

STATISTISCHES
JAHRBUCH
FÜR DIE
FREIE UND HANSESTADT
HAMBURG
1927/28

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT



Statistisches Amt für Hamburg
und Schleswig-Holstein
Bibliothek
Standort Kiel

HAMBURG 1928
KOMMISSIONSVERLAG VON LÜTCKE & WULFF

Vorwort.

Die älteren Vorgänger dieses Jahrbuchs sind Statistische Handbücher mit textlichen Erläuterungen, die immer erst zwei Jahre nach Ablauf der Berichtszeit herauskamen. In dieser Art ist in den Jahren 1874, 1880, 1885 und 1891 je eine Ausgabe der Öffentlichkeit übergeben worden. Erst nach einer fast 30jährigen Pause (1920) erschien wieder ein Handbuch, in dem auf einen erläuternden Text schon deswegen verzichtet werden mußte, weil dieser und das riesige Zahlenmaterial in einem handlichen Bande mit dem besten Willen nicht mehr zu vereinigen waren. Die nächste Ausgabe des Werks kam im Jahre 1926 als Jahrbuch heraus, bei dessen Bearbeitung das Hauptgewicht auf Schnelligkeit, Zuverlässigkeit und Vielseitigkeit der Berichterstattung gelegt wurde. Dieses Ziel, das natürlich nur durch den Verzicht auf textliche Verarbeitung des Zahlenmaterials zu erreichen ist, haben wir uns auch bei den folgenden Jahrgängen gesteckt.

Das den Erfordernissen unserer Zeit angepaßte Statistische Jahrbuch erscheint hiermit also zum dritten Male. Die günstige Aufnahme, die es in Verwaltung und Wirtschaft, in der Geschäftswelt und auch bei der Bevölkerung allgemein gefunden hat, beweist, wie notwendig es ist, laufend jährliche zahlenmäßige Übersichten über Hamburgs Bevölkerung und Wirtschaft zu bringen. In den Grundzügen ist das gegenwärtige Jahrbuch gegenüber seinen Vorgängern unverändert geblieben; das war schon der besseren Übersichtlichkeit wegen erwünscht. Die einmal gewählte Einteilung, an die sich die Benutzer des Jahrbuches gewöhnt haben, soll nicht ohne zwingenden Grund umgestoßen werden. Stellenweise ist aber der Inhalt des Jahrbuches gegenüber dem seiner Vorgänger erweitert oder umgestaltet worden. Denn wenn ein Jahrbuch seinen Zweck, über die aktuellen Fragen des öffentlichen Lebens, des Bevölkerungswesens, der Wirtschaft, der Verwaltung, der Rechtsprechung usw. bestens und schnellstens zu unterrichten, erfüllen soll, so muß es den sich ändernden wirtschaftlichen und sozialen Verhältnissen angepaßt werden. Infolgedessen bedurften die in der Zwischenzeit veranstalteten Zählungen und Erhebungen besonderer Berücksichtigung. In erster Linie ist hier die Reichswohnungszählung von 1927, deren Ergebnisse in den Abschnitt IV „Grundeigentum, Gebäude und Wohnungen“ aufgenommen sind, zu nennen.

Außerdem ist auf die von der Reichsbahndirektion Altona auf der Stadt- und Vorortbahn im Jahre 1927 durchgeführten Verkehrszählungen in Abschnitt V „Handel und Verkehr“ eingegangen worden. Das im Jahre 1925 durchgeführte große Zählungswerk, die Volks-, Berufs- und Betriebszählung, ist bereits in dem Jahrgang 1926/27 des Jahrbuches dargestellt; in die vorliegende Ausgabe sind aber noch einige Ergänzungen zur Zählung der gewerblichen sowie der landwirtschaftlichen Betriebe aufgenommen worden. Von den übrigen Ergänzungen sei noch erwähnt, daß im Abschnitt I „Staatsgebiet“ die bauliche Entwicklung des Hamburger Hafens sowie der Umfang der Hafenanlagen dargestellt sind. Ferner sind neu aufgenommen worden der Handel mit Gefrierfleisch, die Warenzufuhr auf dem Deichtormarkt und die auf Grund einer Zählung festgestellte Milchversorgung der Stadt Hamburg im Jahre 1926/27.

Aus der Praxis kommende Anregungen zur Verbesserung und Vervollkommnung des Jahrbuchs werden stets dankbar begrüßt werden.

Hamburg, Statistisches Landesamt, 1. Juli 1928.

Prof. Dr. Sköllin,
Leitender Regierungsdirektor.

Inhalt.

a. Verzeichnis der Hauptabschnitte.

	Seite	Verzeichnis der Tabellen Seite
Quellenverzeichnis.....	XXVIII	
Allgemeine Bemerkungen	XXXII	
I. Staatsgebiet	1	VI
II. Bevölkerung	8	VI
III. Gesundheitspflege	65	VIII
IV. Grundeigentum, Gebäude und Wohnungen	92	XI
V. Handel und Verkehr	130	XII
VI. Preise und Lebenshaltung	214	XVI
VII. Gehälter und Tarifröhne	224	XVI
VIII. Gewerbe und Industrie	229	XVI
IX. Landwirtschaft und Viehhaltung	251	XVII
X. Staatshaushalt.....	262	XVII
XI. Staatliche Beamte, Angestellte und Arbeiter	268	XVIII
XII. Geld- und Kreditwesen	272	XVIII
XIII. Öffentliche Fürsorge für Straßen, Wasserläufe, Ge- bäude und Wohnungen	276	XVIII
XIV. Versicherungswesen und soziale Fürsorge	284	XIX
XV. Wohlfahrtspflege	310	XX
XVI. Bestattungswesen	333	XXII
XVII. Polizeiliche Angelegenheiten	334	XXII
XVIII. Rechtspflege und Strafvollzug	350	XXIII
XIX. Unterricht und Bildung	375	XXIV
XX. Leibesübungen	410	XXVI
XXI. Religionsgemeinschaften	412	XXVII
XXII. Wahlen	420	XXVII
Sachverzeichnis nach der Buchstabenfolge	427	
Verzeichnis der Veröffentlichungen des Hamburgischen Statistischen Landesamts	443	

b. Verzeichnis der Tabellen.

I. Staatsgebiet.

A. Einteilung, Größe und Lage.

	Seite
Tab. 1. Flächen des hamburgischen Staates nach Stadt- und Gebietsteilen sowie nach der Art der Benutzung am 1. Januar 1928:	
a) Stadt Hamburg	1
b) Landgebiet und Staat	2
Höhenlage einiger wichtiger Geländepunkte in der Stadt Hamburg	3
„ 2. Bauliche Entwicklung des Hamburger Hafens seit 1870	3
„ 3. Umfang der Hafenanlagen im Jahre 1927	3
„ 4. Hamburger Häfen mit Seeschiff- und Flußschifftiefe, 1927	4

B. Naturverhältnisse.

Tab. 5. Die Wasserstände der Elbe in den Jahren 1925 bis 1927	4
„ 6. Höhe der Sturmfluten am Hamburger Flutmesser in den Jahren 1926 und 1927	4
„ 7. Luftdruck, Luftwärme und Niederschläge in den einzelnen Monaten der Jahre 1925 bis 1927 sowie Jahresangaben seit 1925	5
„ 8. Windrichtung, Windgeschwindigkeit, relative Feuchtigkeit und Bewölkung in den einzelnen Monaten der Jahre 1925 bis 1927 sowie Jahresangaben seit 1925	6
„ 9. Sonnenscheindauer (in Stunden) in Hamburg im Jahre 1927	7

II. Bevölkerung.

A. Bevölkerungsstand.

Tab. 1. Die ortsanwesende Bevölkerung des hamburgischen Staates in den Jahren 1811 bis 1927 ...	8
„ 2. Die Bevölkerung in der Stadt Hamburg sowie in den größten übrigen Städten und den bedeutendsten übrigen Hafenstädten des Deutschen Reiches seit 1871:	
a) Bevölkerung überhaupt, b) Wachstum der Bevölkerung (Verhältniszahlen)	9
„ 3. Die Wohnbevölkerung des hamburgischen Staates in den Jahren 1900 bis 1927:	
a) Bevölkerung überhaupt, b) Wachstum der Bevölkerung (Verhältniszahlen)	10
„ 4. Größe und Einwohnerzahl der einzelnen Stadt- und Gebietsteile (Bevölkerungsdichte) im Jahre 1927	11
„ 5. Die Haushaltungen, die Wohnbevölkerung und die ortsanwesende Bevölkerung der einzelnen Stadt- und Gebietsteile nach dem Geschlecht am 10. Oktober 1927	12
„ 6. Die Wohnbevölkerung in der Stadt Hamburg am 16. Juni 1925 nach Geschlecht, Familienstand und Alter	14
„ 7. Die Bevölkerung der Stadt Hamburg nach der Staatsangehörigkeit am 16. Juni 1925	15
„ 8. Der Umfang der Erwerbstätigkeit der Bevölkerung im hamburgischen Staat in den Jahren 1895, 1907 und 1925	16
„ 9. Die berufliche Gliederung der Bevölkerung im hamburgischen Staate nach Wirtschaftsabteilungen, 1907 und 1925	16
„ 10. Die Erwerbstätigen der einzelnen Wirtschaftsabteilungen im Staate nach der Stellung im Beruf, 1925	17
„ 11. Die Erwerbstätigen der einzelnen Wirtschaftsabteilungen im Staate nach dem Alter, 1925 ..	17
„ 12. Die Erwerbstätigen im Staate nach dem Alter und nach der Stellung im Beruf, 1925	18
„ 13. Die Haushaltungen nach Größenklassen und dem Beruf des Haushaltungsvorstandes, 1925:	
a) Zahl der Haushaltungen	18
b) Zahl der Personen	19
„ 14. Die Haushaltungen nach Größenklassen und der Stellung im Beruf des Haushaltungsvorstandes:	
a) Zahl der Haushaltungen, b) Zahl der Personen	19

B. Eheschließungen und -lösungen.

Tab. 15.	Die jährlichen Eheschließungen im hamburgischen Staate seit 1841, in der Stadt Hamburg seit 1871 (nebst Verhältniszahlen)	20
" 16.	Die Eheschließungen in den Stadt- und Gebietsteilen im Jahre 1927 nach Monaten	21
" 17.	Die Eheschließenden nach Altersklassen und dem Familienstand im hamburgischen Staat in den Jahren 1913, 1919 und 1926	22
" 18.	Die wirkliche Heiratsziffer im hamburgischen Staate seit 1871	22
" 19.	Gegenseitiges Alter der Eheschließenden im Staate, 1926 (mit Vergleichszahlen aus früheren Jahren)	23
" 20.	Die Eheschließungen im hamburgischen Staate nach dem Geburtslande der Eheschließenden (nebst Vergleichszahlen)	24
" 21.	Dauer der Ehelosigkeit bei den Wiederheiratenden im hamburgischen Staat im Jahre 1926 und im Durchschnitte der Jahre 1921 bis 1925	26
" 22.	Die Ehelösungen im hamburgischen Staat in den Jahren 1890 bis 1927	27
" 23.	Die Ehelösungen in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen im Jahre 1926	28
" 24.	Durch den Tod gelöste Ehen im Staat im Durchschnitt der Jahre 1919/22 und 1923/26 nach dem Heiratsalter des gestorbenen Ehegatten und der Ehedauer	29
" 25.	Durch den Tod gelöste Ehen im Staat im Durchschnitt der Jahre 1919/22 und 1923/26 nach dem Heiratsalter des gestorbenen Ehegatten und der Kinderzahl	30
" 26.	Die Ehescheidungen im hamburgischen Staat im Jahre 1926 nach den Hauptscheidungsgründen in Verbindung mit dem Alter des Mannes und der Frau zur Zeit der Scheidung, dem Familienstand vor Eingehung der Ehe und der Zahl der gemeinsamen, zur Zeit der Scheidung lebenden Kinder	31
" 27.	Die Ehescheidungen im hamburgischen Staat im Jahre 1926 nach der Dauer der Ehe in Verbindung mit dem Heiratsalter der Frau, dem Altersunterschied der Ehegatten und der Kirchenzugehörigkeit	32
" 28.	Die Ehescheidungen im hamburgischen Staate nach dem Heiratsalter des Mannes und der Frau in der Zeit von 1912 bis 1926 in Verhältniszahlen	33

C. Natürliche Bevölkerungsbewegung.**1. Geburten.**

Tab. 29.	Die jährlich lebend und tot Geborenen im hamburgischen Staate seit 1821 sowie die Geborenen überhaupt in der Stadt Hamburg seit 1871 (nebst Verhältniszahlen)	34
" 30.	Die lebend- und totgeborenen ehelichen und unehelichen Kinder nach dem Geschlecht und die aus Mehrlingsgeburten stammenden Kinder im hamburgischen Staat in den einzelnen Jahren 1890 bis 1927	35
" 31.	Die lebend- und totgeborenen ehelichen und unehelichen Kinder in den Stadt- und Gebiets- teilen des hamburgischen Staates im Jahre 1927	36
" 32.	Die Geborenen in den Stadt- und Gebietsteilen des hamburgischen Staates im Jahre 1927 nach Monaten	37
" 33.	Die ehelich Geborenen im hamburgischen Staate nach dem Alter der Eltern, 1910 bis 1926	38
" 34.	Die unehelich Geborenen im hamburgischen Staate nach dem Alter der Mutter in den Jahren 1900 bis 1926	39
" 35.	Die Geborenen im hamburgischen Staat im Jahre 1926 nach dem Alter der Mutter und der Ehedauer der Eltern, nebst Vergleichsziffern für die Zeit von 1914 bis 1925	40
" 36.	Die Geborenen im hamburgischen Staat im Jahre 1926 nach der Geborenenfolge (Ordnungs- zahl) und dem Heiratsalter der Eltern nebst Vergleichsziffern für 1919/25	41
" 37.	Die Fruchtbarkeitsziffern im hamburgischen Staate seit 1871	42
" 38.	Die Legitimierung unehelich geborener Kinder im hamburgischen Staate seit 1920 nach den Geburtsjahren	42

2. Sterbefälle.

Tab. 39.	Die jährlich Gestorbenen im hamburgischen Staate seit 1821, in der Stadt Hamburg seit 1871 (nebst Verhältniszahlen)	43
" 40.	Die Gestorbenen im hamburgischen Staate nach Stadt- und Gebietsteilen im Jahre 1927	44
" 41.	Die Gestorbenen in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen des hamburgischen Staates nach Monaten im Jahre 1927	45
" 42.	Die Gestorbenen im hamburgischen Staate nach Kirchenzugehörigkeit, Geschlecht, Alter und Familienstand im Jahre 1926	46
" 43.	Die Gestorbenen im hamburgischen Staate nach dem Geschlecht und dem Alter in den Jahren 1919 bis 1927 auf 1000 einer jeden Altersklasse der Wohnbevölkerung	46
" 44.	Die gestorbenen Säuglinge im hamburgischen Staate im Jahre 1927 nach Sterbe-(Kalender-) und Altersmonaten:	
	1. Eheliche Säuglinge, 2. Uneheliche Säuglinge, 3. Säuglinge überhaupt	47

	Seite
Tab. 45. Die Gestorbenen in der Stadt Hamburg nach Todesursachen und Kalendermonaten im Jahre 1927	48
„ 46. Die Gestorbenen im hamburgischen Staate nach Todesursachen und Monaten für die einzelnen Altersgruppen im Jahre 1927	49
„ 47. Die Sterblichkeit der Wöchnerinnen und Schwangeren im hamburgischen Staat in den Jahren 1924 bis 1927	50
„ 48. Die in den einzelnen Monaten an Lungenschwindsucht Gestorbenen im hamburgischen Staate nach dem Alter im Jahre 1927	50
„ 49. Die an Lungenschwindsucht Gestorbenen in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen im Jahre 1926 mit Vergleichszahlen seit 1909	51
„ 50. Die Sterbefälle an Krebs im hamburgischen Staat im Jahre 1927:	
a) Nach Altersgruppen	51
b) Nach den am häufigsten ergriffenen Organen	51
„ 51. Die gewaltsamen Todesfälle im hamburgischen Staate seit 1909 nach Familienstand und Geschlecht der Getöteten:	
1. Selbstmord, 2. Mord und Totschlag, 3. Verunglückung	52
„ 52. Die Selbstmordziffer der Stadt Hamburg und anderer deutscher Städtegruppen in den Jahren 1913 und 1923 bis 1927	53
„ 53. Die Todesfälle durch Selbstmord und Verunglückung im hamburgischen Staat in den einzelnen Monaten des Jahres 1927 nach dem Alter der Getöteten:	
1. Selbstmord, 2. Verunglückung	53
„ 54. Die gewaltsamen Todesfälle im hamburgischen Staate nach dem Alter und der Todesart im Jahre 1927	54
„ 55. Die Lebendgeborenen im Vergleiche mit den Gestorbenen (der Geburtenüberschuß) in den Jahren 1881 bis 1927	55
„ 56. Die Toterklärungen im Jahre 1927 nach Alter und Familienstand bis zum Jahre 1914 zurück	55

D. Soziale Bevölkerungsbewegung.

1. Binnenwanderung.

Tab. 57. Gemeldete Zugezogene und Fortgezogene im hamburgischen Staate nach Gebietsteilen im Jahre 1927:	
Zugezogene	56
Fortgezogene	57
„ 58. Umzüge innerhalb der Stadt Hamburg in den Jahren 1924 bis 1927	58
„ 59. Zahl der angemeldeten Fremden nach dem Herkunftslande und der Art der Beherbergung in den einzelnen Gebietsteilen, 1927	58

2. Überseeische Aus- und Einwanderung.

Tab. 60. Die Auswanderer und Reisenden in den Jahren 1920 bis 1927 nach Familien und Einzelpersonen	59
„ 61. Die über Hamburg beförderten deutschen und ausländischen Auswanderer und Reisenden nach den Ländern der Herkunft in den Jahren 1922 bis 1927	59
„ 62. Die über Hamburg beförderten deutschen und ausländischen Auswanderer und Reisenden nach den Bestimmungsländern in den Jahren 1922 bis 1927	60
„ 63. Die Auswanderer und Reisenden nach Altersklassen in den Jahren 1923 bis 1927	60
„ 64. Die deutschen Auswanderer nach ihrem Beruf im Jahre 1927	61
„ 65. Die gesundheitliche Überwachung der deutschen und ausländischen Auswanderer in den Jahren 1922 bis 1927	61
„ 66. Die Einwanderung über Hamburg, gegliedert nach Schiffsklassen und dem Alter der beförderten Personen, im Jahre 1927	62
„ 67. Die Einwanderung über Hamburg nach Herkunftsländern, Staatsangehörigkeit und Reiseziel im Jahre 1927	63

III. Gesundheitspflege.

A. Heil- und Pflegepersonen.

Tab. 1. Zahl der Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte, Apotheker, nicht approbierten Personen und Hebammen im hamburgischen Staat in den Jahren 1921 bis 1927	65
„ 2. Selbständiges, geprüftes unteres Heil- und Pflegepersonal in den Jahren 1921 bis 1927	65
„ 3. Zahl der Pflegepersonen in den hamburgischen Staatskrankenhäusern am Schlusse des Jahres 1927	65

B. Übertragbare Krankheiten.

Tab. 4.	Erkrankungen und Sterbefälle an einigen übertragbaren Krankheiten in den Jahren 1925 bis 1927	66
" 5.	Erkrankungen und Sterbefälle an frischer spinaler Kinderlähmung und epidemischer Genickstarre im hamburgischen Staat in den Jahren 1925 bis 1927	66
" 6.	Erkrankungen an einigen übertragbaren Krankheiten nach Stadt- und Gebietsteilen im Jahre 1927	67

C. Heilanstalten.**1. Staatliche Krankenanstalten.**

Tab. 7.	Gesamtübersicht über die staatlichen Krankenanstalten	68
" 8.	Lazarette und Krankenabteilungen der Staatsanstalten in Hamburg, 1927	68
" 9.	Die in den Allgemeinen Krankenhäusern St. Georg, Eppendorf und Barmbeck verpflegten Kranken im Jahre 1927:	
	a) Zahl der verpflegten Kranken und der Verpflegungstage nach der Art der Kostgeldzahlung	69
	b) Zahl der in den einzelnen Abteilungen Behandelten und Gestorbenen	69
	c) Krankenbestand in den einzelnen Abteilungen am Schlusse des Jahres	69
" 10.	Die in den Allgemeinen Krankenhäusern St. Georg, Eppendorf, Barmbeck und im Hafenkrankenhaus ambulant und poliklinisch Behandelten im Jahre 1927	70
" 11.	Die in den Staatskrankenanstalten Friedrichsberg und Langenhorn verpflegten Kranken im Jahre 1927:	
	a) Zahl der verpflegten Kranken und der Verpflegungstage nach der Art der Kostgeldzahlung	70
	b) Zahl der in den einzelnen Abteilungen Behandelten und Gestorbenen	70
	c) Krankenbestand in den einzelnen Abteilungen am Schlusse des Jahres	71

2. Nichtstaatliche Krankenanstalten.

Tab. 12.	Gesamtübersicht der nichtstaatlichen Krankenanstalten im Jahre 1927	71
----------	---	----

D. Geburtshilfe.

Tab. 13.	Die staatlichen Entbindungsanstalten im Jahre 1927	72
" 14.	Das Wöchnerinnenheim in Hamburg in den Jahren 1925 bis 1927	72
" 15.	Die Lage der Kinder bei der Geburt in der Stadt Hamburg in den Jahren 1921 bis 1927	72
" 16.	Art und Ausgang der geburtshilflichen Operationen in der Stadt Hamburg in den Jahren 1925 bis 1927	73

E. Säuglings- und Kleinkinderfürsorge.

Tab. 17.	Tätigkeit der Landeszentrale Hamburg der Deutschen Vereinigung für Säuglings- und Kleinkinderschutz, E. V., 1920 bis 1926:	
	a) Tätigkeit der Fürsorgerinnen, b) Ärztliche Beratungsstunden	73
" 18.	Die im Jahre 1926 aus der Säuglingsfürsorge ausgeschiedenen Kinder nach der Wohnung und der Art der Ernährung zur Zeit der Aufnahme (nebst Vergleichs- und Verhältniszahlen bis 1922 zurück)	74
" 19.	Die im Jahre 1926 aus der Kleinkinderfürsorge ausgeschiedenen Kinder nach der Wohnung (nebst Vergleichs- und Verhältniszahlen für die Jahre bis 1922 zurück)	75

F. Hamburgischer Landesverband für Volksgesundheitspflege e. V.**1. Fürsorgestellen für Lungenleidende.**

Tab. 20.	Neuaufnahmen in den Fürsorgestellen, 1922 bis 1927	76
" 21.	Überweisungen der Fürsorgestellen sowie Bestand der in Fürsorge Befindlichen, 1922 bis 1927	76
" 22.	Ärztliche Untersuchungen sowie Wohnungsbesuche der Fürsorgeschwestern, 1922 bis 1927	76
" 23.	Ärztlicher Befund bei den auf Tuberkulose erstmalig Untersuchten, 1922 bis 1927	76

2. Verschickung von kranken und erholungsbedürftigen Kindern und Jugendlichen.

Tab. 24.	Art der Unterbringung der verschickten Kinder und Jugendlichen nebst Kostenaufwand, 1924 bis 1927	77
----------	---	----

G. Impfwesen.

Tab. 25.	Impfungen im hamburgischen Staat in den Jahren 1913 bis 1926	77
----------	--	----

H. Schulärztliche Tätigkeit.

Tab. 26.	Schulärztliche Untersuchungen in den Schuljahren 1925/26 und 1926/27:	
	a) In den Volksschulen	78
	b) In den höheren Schulen	79
" 27.	Die Schüler und Schülerinnen der Gewerbe- und Fortbildungsschulen nach Berufen und Untersuchungsergebnissen im Schuljahr 1926/27:	
	a) Zahl der untersuchten männlichen Schüler	80
	b) Zahl der untersuchten weiblichen Schüler	81

J. Schulzahnärztliche Tätigkeit.

Tab. 28.	Die Schulzahnkliniken Dammtorwall und Rothenburgsort in den Jahren 1926 und 1927:	
	a) Schulzahnärztliche Untersuchungen in den Volksschulen und deren Ergebnisse sowie die Zahl der zur Sänierung der Zähne in den Kliniken erschienenen Kinder	81
	b) Zahl und Art der Behandlungsfälle	82
	c) Die zahnärztliche Behandlung der Wohlfahrtspatienten	82
" 29.	Die Schulzahnkliniken der Krankenhäuser im Jahre 1927	82

K. Hygienisches Institut.

Tab. 30.	Abteilung für hygienisch-bakteriologische Untersuchungen:	
	a) Zahl der Untersuchungen in den Jahren 1925 bis 1927	82
	b) Ergebnisse der Untersuchungen in den Jahren 1925 bis 1927	82
	c) Ergebnisse der Typhus-, Paratyphus- und Ruhruntersuchungen in den Jahren 1925 bis 1927	83
" 31.	Abteilung für Wasserversorgung:	
	Zahl der Untersuchungen in Ausübung der Kontrolle der Wasserversorgung in Hamburg, 1925 bis 1927	83
" 32.	Abteilung für Nahrungsmitteluntersuchung:	
	Ergebnisse der Nahrungsmitteluntersuchungen, 1925 bis 1927	83
" 33.	Abteilung für serologische Untersuchungen:	
	a) Zahl der Untersuchungen überhaupt in den Jahren 1923 bis 1927	84
	b) Syphilisuntersuchungen in den Jahren 1926 und 1927	84
	c) Serobiologische Untersuchungen von Fleischwaren im Jahre 1927	84
	d) Andersartige Untersuchungen in den Jahren 1926 und 1927:	
	I. Liquorproben, II. Blutproben auf andersartige Infektionen	84
" 34.	Abteilung „Städtereinigung“:	
	Zahl der Untersuchungen in den Jahren 1922 bis 1927	85
" 35.	Gewerbehygienische Untersuchungen in den Jahren 1922 bis 1927	85

L. Warmbadeanstalten.

Tab. 36.	Warmbadeanstalten in der Stadt Hamburg in den Jahren 1921 bis 1926	85
----------	--	----

M. Desinfektionen.

Tab. 37.	Zahl der öffentlichen Desinfektionen nach dem Ort der Inanspruchnahme in den Jahren 1925 bis 1927	86
" 38.	Öffentliche Desinfektionen und Ungeziefervertilgung nach den Ursachen der Inanspruchnahme im Jahre 1927	86
" 39.	Rattenvertilgung auf Schiffen im Jahre 1927:	
	a) Giftlegen auf Seeschiffen	86
	b) Giftlegen auf Flußfahrzeugen sowie Überwachung der Ausgasung von Seeschiffen	87
" 40.	Rattenbekämpfung in der Stadt Hamburg und im Freihafengebiet am Lande im Jahre 1927	87

N. Hafengesundheitsdienst.

Tab. 41.	Schiffsbesichtigungen und deren Ergebnisse im Jahre 1927	88
----------	--	----

O. Polizeiliche Milch- und Nahrungsmittelkontrollen.

Tab. 42.	Ergebnisse der Milchkontrollen in der Stadt Hamburg, 1926 und 1927:	
	a) Ergebnisse der täglichen Milchkontrollen	88
	b) Ergebnisse der Verfolgkontrollen	88

	Seite
Tab. 43. Ergebnisse der Nahrungsmittelkontrollen in der Stadt Hamburg im Jahre 1926 und 1927...	89
„ 44. Ergebnisse der Milchkontrollen im Landgebiet im Jahre 1926 und 1927:	
a) Ergebnisse der täglichen Milchkontrollen.....	89
b) Ergebnisse der Verfolgkontrollen.....	89
„ 45. Ergebnisse der Nahrungsmittelkontrollen im Landgebiet im Jahre 1926 und 1927.....	89
„ 46. Ergebnisse der Weinkontrolle im hamburgischen Staate, 1926 und 1927.....	89

P. Veterinärpolizeiliche Tätigkeit.

Tab. 47. Zahl der Untersuchungen und der festgestellten Tierseuchen in den Jahren 1925 bis 1927..	90
„ 48. Zahl der verseuchten Gehöfte im hamburgischen Staat in den Jahren 1925 bis 1927.....	90

Q. Fleischbeschauämter.

Tab. 49. Untersuchungen auf dem Zentralschlachthofe der Stadt Hamburg in den Jahren 1914 und 1924 bis 1927	90
„ 50. Untersuchung des aus dem Inlande eingeführten Fleisches, 1914 und 1924 bis 1927.....	91
„ 51. Untersuchung des aus dem Auslande eingeführten Fleisches, 1914 und 1924 bis 1927.....	91

IV. Grundeigentum, Gebäude und Wohnungen.

A. Grundstücke.

1. Bestand an Grundstücken.

Tab. 1. Zahl der Grundstücke in den Stadt- und Gebietsteilen am 10. Oktober 1927	92
„ 2. Zahl der bebauten und unbebauten Staatsgrundstücke am 31. Dezember 1927.....	93

2. Grundbesitzveränderungen.

Tab. 3. Grundbesitzveränderungen im hamburgischen Staat in den Jahren 1926 und 1927.....	94
--	----

3. Mietwert der Grundstücke.

Tab. 4. Zahl und Friedensmietwert der besteuerten bebauten Grundstücke im hamburgischen Staat im Jahre 1926	96
---	----

4. Belastung der Grundstücke.

Tab. 5. Die Veränderungen in den Beschwerden der Grundstücke im Bereiche der Amtsgerichte Hamburg, Bergedorf und Cuxhaven in den Jahren 1900 bis 1927	97
„ 6. Umwandlung von Papiermarkhypotheken durch Eintragung des Aufwertungsbetrages in Goldmark im Bereiche der Amtsgerichte Hamburg, Bergedorf und Cuxhaven in den Jahren 1926 und 1927	97

B. Gebäude und Wohnungen.

1. Bautätigkeit.

Tab. 7. Zahl der in der Stadt Hamburg beendeten Neubauten in den Jahren 1921 bis 1927	98
„ 8. Zu- und Abgang an Gebäuden in der Stadt Hamburg, 1925 bis 1927	98
„ 9. Zu- und Abgang an Wohnungen in der Stadt Hamburg, 1914 bis 1927	99
„ 10. Zu- und Abgang an Wohnungen im hamburgischen Landgebiet im Jahre 1927.....	100
„ 11. Zahl der in der Stadt Hamburg beendeten Neubauten sowie An-, Um- und Aufbauten in den Jahren 1922 bis 1927	100
„ 12. Zahl der im hamburgischen Landgebiet beendeten Neubauten sowie der von An-, Auf- oder Umbauten und Abbrüchen betroffenen Gebäude im Jahre 1927.....	100
„ 13. Zahl der erteilten Bauerlaubnisse im hamburgischen Staate, 1925 bis 1927.....	101
„ 14. Zahl der neuen baupolizeilichen Fälle im hamburgischen Staate, 1925 bis 1927	101
„ 15. Bauwerte auf Grund der eingeforderten Gebühren für Neubauten und angemeldeten Bausummen für Staatsbauten in der Stadt Hamburg von 1905 bis 1927.....	101

2. Wohnungen und Geschäftsräume.

a. Ergebnisse der Reichswohnungszählung am 16. Mai 1927.

Tab. 16. Die Gebäude nach der Zahl der Wohnungen in den Stadt- und Gebietsteilen am 16. Mai 1927....	102
„ 17. Verteilung der bewohnten Wohnungen nach Größenklassen in den Stadt- und Gebietsteilen am 16. Mai 1927.....	103

	Seite
Tab. 18. Die Wohnungen und ihre Bewohner nach der Zahl der zum Wohnen benutzten Räume in den Stadt- und Gebietsteilen am 16. Mai 1927	104
„ 19. Die durchschnittliche Bewohnerzahl eines Wohnraumes in den bewohnten Wohnungen nach Stadt- und Gebietsteilen sowie nach Größenklassen am 16. Mai 1927	106
„ 20. Die durchschnittliche Bewohnerzahl einer bewohnten Wohnung nach Stadt- und Gebietsteilen sowie Größenklassen am 16. Mai 1927	107
„ 21. Die Wohndichte in den Stadt- und Gebietsteilen am 16. Mai 1927	108
„ 22. Die Wohndichte in der Stadt Hamburg nach Größenklassen am 16. Mai 1927	109
„ 23. Wohnungen im Besitz von Einzelpersonen in der Stadt Hamburg nach Größenklassen am 16. Mai 1927	109
„ 24. Die Einzelpersonen mit eigener Wohnung mit und ohne Untermieter am 16. Mai 1927	110
„ 25. Die Belegung der Wohnungen mit Untermietern in den Stadt- und Gebietsteilen am 16. Mai 1927	113
„ 26. Die Belegung der Wohnungen mit Untermietern nach Größenklassen in der Stadt Hamburg am 16. Mai 1927	116
„ 27. Die zweiten und weiteren Haushaltungen sowie die aufgenommenen Familien und Einzelpersonen nach der Wohnungsgröße in der Stadt Hamburg am 16. Mai 1927	116
„ 28. Die zweiten und weiteren Haushaltungen sowie die aufgenommenen Familien und Einzelpersonen nach Stadt- und Gebietsteilen am 16. Mai 1927	117
„ 29. Die Verwandtschaftsverhältnisse der Haushaltungen und Familien ohne selbständige Wohnung am 16. Mai 1927:	
a) Im hamburgischen Staate nach Stadt- und Gebietsteilen	118
b) In der Stadt Hamburg nach der Wohnungsgröße	118
„ 30. Die kinderreichen Familien nach Größenklassen in den Alt- und Neubau-Wohnungen am 16. Mai 1927	119
„ 31. Die Verteilung der kinderreichen Familien auf die Wohnungsgrößenklassen am 16. Mai 1927	120
„ 32. Die kinderreichen Familien nach Zahl und Altersgruppen der Kinder und nach der Wohnungsgröße am 16. Mai 1927	122
b. Zählung der Räumlichkeiten am 10. Oktober 1927.	
Tab. 33. Zahl sämtlicher Räumlichkeiten im hamburgischen Staat am 10. Oktober 1927 nach Stadt- und Gebietsteilen nebst Veränderungen gegen das Jahr 1926:	
a) Stadt Hamburg	124
b) Hamburgisches Landgebiet	125

C. Wohnungsmarkt.

Tab. 34. Das Angebot an freigewordenen und neuerbauten Wohnungen in der Stadt Hamburg nach Stadtteilen, Mietgruppen und Zimmerzahl im Jahre 1927	126
„ 35. Die Nachfrage nach Wohnungen in der Stadt Hamburg am Schlusse des Jahres 1927:	
a) Der Wohnungsbedarf nach Stadtteilen, Zimmerzahl und Mietgruppen	127
b) Die Wohnungsuchenden nach dem Familienstande und der Kinderzahl	128
c) Die Wohnungsuchenden nach der zu ihrem Haushalt gehörigen Personenzahl	128
„ 36. Der Wohnungstausch nach Stadtteilen und Mietgruppen im Jahre 1927	129
„ 37. Angebot und Bedarf an Wohnungen, nach der Zimmerzahl sowie Wohnungstausch in den Städten Bergedorf und Cuxhaven in den einzelnen Vierteljahren des Jahres 1927	129

V. Handel und Verkehr.

A. Wareneinfuhr in die Stadt Hamburg.

Tab. 1. Gewicht und Wert der Wareneinfuhr seewärts nach Herkunftsländern, 1913, 1925 und 1926	130
„ 2. Gewicht und Wert der Wareneinfuhr seewärts nach Waren, 1925 und 1926	132
„ 3. Gewicht und Wert der Wareneinfuhr seewärts nach Hauptwarengruppen, 1925 und 1926	142
„ 4. Gewicht der mit der Eisenbahn angekommenen Waren, 1925, 1926 und 1927	142
„ 5. Gewicht der in Binnenschiffen eingefuhrten Waren, 1927	143

B. Warenausfuhr aus der Stadt Hamburg.

Tab. 6. Gewicht und Wert der Warenausfuhr seewärts nach Bestimmungsländern, 1913, 1925 und 1926	147
„ 7. Gewicht und Wert der Warenausfuhr seewärts nach Waren, 1925 und 1926	149
„ 8. Gewicht und Wert der Warenausfuhr seewärts nach Hauptgruppen, 1925 und 1926	160
„ 9. Gewicht der mit der Eisenbahn versandten Waren, 1925, 1926 und 1927	160
„ 10. Gewicht der in Binnenschiffen ausgefuhrten Waren, 1927	161

C. Schifffahrt.**1. Seeschifffahrt.****a. Bestand der im hamburgischen Staate beheimateten Seeschiffe.**

Tab. 11.	Zahl und Raumgehalt der hamburgischen Seeschiffe nach Arten am Schlusse der Jahre 1900, 1913, 1926 und 1927	165
" 12.	Bestand der hamburgischen Seeschiffe nach Gattungen und Größenklassen am Schlusse des Jahres 1927.....	166

b. Seeschiffsverkehr im Hamburger Hafen.

Tab. 13.	Zahl und Raumgehalt der angekommenen Segel- und Dampfseeschiffe, 1791 bis 1927	167
" 14.	Zahl und Raumgehalt der angekommenen und abgegangenen Seeschiffe (mit und ohne Ladung), 1846 bis 1927	168
" 15.	Zahl und Raumgehalt der angekommenen und abgegangenen Seeschiffe nach Verkehrsgebieten, 1926 und 1927	169
" 16.	Zahl und Raumgehalt der angekommenen und abgegangenen Seeschiffe nach Flaggen, 1913, 1926 und 1927	170
" 17.	Seeschiffsverkehr und Warenverkehr in Seeschiffen, 1927.....	170

c. Hafenbetrieb.

Tab. 18.	Zahl der Arbeiter in den einzelnen Zweigen des Hamburg-Altonaer Hafenbetriebs im Jahre 1927	171
" 19.	Zahl der in den einzelnen Betriebszweigen während der Jahre 1924 bis 1927 durchschnittlich werktätig, beschäftigten Arbeiter	172

d. Kaiverkehr im Hamburger Hafen.

Tab. 20.	Zahl und Raumgehalt der an den hamburgischen Kaianlagen abgefertigten Seeschiffe nach Schiffsgattungen im Jahre 1927	173
" 21.	Zahl und Raumgehalt der an den hamburgischen Kaianlagen abgefertigten Schiffe nach Flaggen in den Jahren 1913 und 1925 bis 1927	174
" 22.	Zahl und Raumgehalt der an den einzelnen Kaistrecken (in Staats- und Privatkanalbetrieben) abgefertigten Schiffe in den Jahren 1913 und 1925 bis 1927	174
" 23.	Beförderung und Gewicht der an den Kaianlagen gelandeten und verladenen Güter in den Jahren 1913 und 1922 bis 1927	175
" 24.	Einnahmen aus dem Staatskanalbetriebe in den Jahren 1913 und 1925 bis 1927	175
" 25.	Der Schiffsverkehr am Zollinlandkai (Johannisbollwerk und Vorsetzen) nach Schiffsgattungen in den Jahren 1913 und 1922 bis 1927	175

e. Seemannsämler.

Tab. 26.	Die An- und Abmusterungen vor den Seemannsämlern in Hamburg und Cuxhaven nach Schiffen und Seeleuten in den einzelnen Monaten des Jahres 1927	176
" 27.	Zahl der nach den erledigten Musterrollen bekanntgewordenen Entweichungen von Seeleuten, die in Hamburg angemustert sind, 1927	177
" 28.	Beim Seemannsamt Hamburg angezeigte Unfälle von Seeleuten auf deutschen Schiffen in den Jahren 1913 und 1922 bis 1927	177
" 29.	Beim Seemannsamt in Hamburg zur Untersuchung gelangte Unfälle der Seeleute nach der Stellung im Beruf im Jahre 1927	178
" 30.	Sterbefälle von Seeleuten deutscher Schiffe im Jahre 1927	179
" 31.	Gerichtliche Tätigkeit der Seemannsämler in den Jahren 1913 und 1922 bis 1927	179

2. Flußschifffahrt.**a. Flußschiffsverkehr.**

Tab. 32.	Der Flußschiffsverkehr und Warenverkehr Hamburgs in Flußschiffen im Jahre 1927:	
	a) Oberelbe	180
	b) Niederelbe	181
" 33.	Der oberelbische Schiffsverkehr Hamburgs mit Unterscheidung der Flußgebiete im Jahre 1927	182
" 34.	Der mit Flußdampfschiffen an den St. Pauli-Landungsbrücken vermittelte Personen-, Vieh- und Güterverkehr auf der Niederelbe in den Jahren 1921 bis 1927	183
" 35.	Der mit Flußdampfschiffen an der Stadtdeich-Landungsbrücke vermittelte Personen- und Viehverkehr auf der Oberelbe in den Jahren 1921 bis 1927	183

b. Bestand der in Hamburg beheimateten Flußfahrzeuge.

Tab. 36.	Zahl der Flußfahrzeuge nach Arten, Tragfähigkeit und Baumaterial am Schlusse des Jahres 1927.	183
----------	---	-----

c. Schleusenverkehr.

Tab. 37.	Fahrzeugverkehr durch die einzelnen Schleusen der Stadt Hamburg, 1927.....	184
----------	--	-----

3. Schiffsvermessung.

Tab. 38.	Vermessungen von Seeschiffen in den Jahren 1913 und 1921 bis 1927.....	184
„ 39.	Vermessungen und Eichungen von Flußschiffen, Vermessungen von Schiffen für Personenbeförderung und von Alsterlustfahrzeugen in den Jahren 1913 und 1921 bis 1927.....	185

4. Schiffsregister.

Tab. 40.	Führung der Schiffsregister in den Jahren 1920 bis 1922 und 1925 bis 1927:	
	a) Seeschiffsregister.....	185
	b) Flußschiffsregister.....	186

D. Fischerei.

1. Bestand an Fischereifahrzeugen.

Tab. 41.	Die hamburgische Fischereiflotte in den Jahren 1913 und 1924 bis 1927	186
----------	---	-----

2. Fischzufuhren und Fischmärkte.

Tab. 42.	Mengen und Werte der in Hamburg-St. Pauli aus der Nordsee angebrachten Fänge, für die Fangreise und den Reisetag berechnet, im Jahre 1927	187
„ 43.	Mengen und Werte der in Cuxhaven von Fischdampfern angebrachten Fänge, für die Fangreise und den Reisetag berechnet im Jahre 1927	188
„ 44.	Mengen und Werte der durch Frachtdampfer und Eisenbahn zum Fischmarkt Hamburg-St. Pauli gebrachten sowie der dort durch Hamburger Händler zur Auktion gestellten Fische nach der Herkunft in den einzelnen Monaten im Jahre 1927	189
„ 45.	Mengen und Werte der durch Frachtdampfer und Eisenbahn zum Fischmarkt Hamburg-St. Pauli gebrachten sowie der dort durch Hamburger Händler zur Versteigerung gestellten Fische in den Jahren 1913 und 1925 bis 1927.	190
„ 46.	Mengen, Werte und Durchschnittspreise der einzelnen Arten der Fischzufuhren im Jahre 1927.	191
„ 47.	Monatliche Mengen, Werte und Durchschnittspreise der Fischzufuhren überhaupt im Jahre 1927.	191
„ 48.	Durchschnittsauktionspreise der wichtigsten Konsumfische in den Jahren 1913, 1926 und 1927.	192

E. Überwachungen des Freihafens durch das Freihafenamt.

Tab. 49.	Durchführung der Zollsicherungsordnung in den Jahren 1926 und 1927	192
„ 50.	Durchführung des Hafengesetzes in den Jahren 1926 und 1927	193
„ 51.	Überwachung der Einfuhr von Obst und Pflanzen in den Jahren 1926 und 1927	193
„ 52.	Überwachung bei der Durchfuhr von Obst und Pflanzen nach Herkunftsländern in den Jahren 1926 und 1927	193
„ 53.	Sonstige Überwachung des Freihafenamts in den Jahren 1926 und 1927	193

F. Viehmarkt und Schlachthof.

Tab. 54.	Die Viehzufuhr zum Hamburger Viehmarkt nach Herkunftsgebieten in den Jahren 1926 bis 1927	194
„ 55.	Die Jahresdurchschnittspreise für die verschiedenen Viehgattungen am Hamburger Viehmarkt in den Jahren 1924 bis 1927	194
„ 56.	Die Schlachtungen in den Hamburger Schlachthofanlagen, 1920 bis 1927	195

G. Handel mit Gefrierfleisch.

Tab. 57.	Menge des in Hamburg umgesetzten zollfrei eingeführten Gefrierfleisches im Jahre 1927....	195
----------	---	-----

H. Wareneinfuhr auf dem Deichtormarkt.

Tab. 58.	Wareneinfuhr auf dem Deichtormarkt von Juni 1927 bis März 1928 in 1000 kg.	196
----------	---	-----

J. Milchversorgung in der Stadt Hamburg.

Tab. 59.	Die Herkunft der in die Stadt Hamburg eingeführten Milch im Oktober 1926 und im Juli 1927	197
„ 60.	Die bei der Heranschaffung der Milch verwendeten Transportmittel vom Oktober 1926 bis zum September 1927	197
„ 61.	Die Länge des Transportweges der eingeführten Milch im Oktober 1926 und im Juli 1927..	197

K. Eichwesen.

Tab. 62.	Zahl und Art der von den hamburgischen Eichämtern geprüften Meßgeräte und Höhe der Gebühren im Jahre 1927	198
" 63.	Zahl der von den hamburgischen Eichämtern geprüften Meßgeräte und Höhe der Gebühren überhaupt in den Jahren 1923 bis 1927	199
" 64.	Zahl der in den einzelnen Amtsstellen geprüften Meßgeräte und Höhe der Gebühren in den Jahren 1913, 1914 und 1919 bis 1927	199

L. Postwesen.

Tab. 65.	Post-, Telegraphen- und Fernsprechverkehr in der Stadt Hamburg, 1924 bis 1927	200
----------	---	-----

M. Verkehrsmittel.**1. Eisenbahnen.**

Tab. 66.	Die Ergebnisse der Verkehrszählungen der Reichsbahndirektion Altona auf der Stadt- und Vorortbahn Hamburg-Altona am 3. Februar und 24. August 1927:	
	a) Die Verteilung der gezählten Reisenden nach Strecken	201
	b) Zahl der Reisenden nach Entfernungen	201
	c) Der Verkehr in den einzelnen Tagesstunden (angekommene Reisende)	202
	d) Zahl der auf den einzelnen Bahnhöfen abgefahrenen und angekommenen Personen	202
" 67.	Zahl der geleisteten Zug- und Wagenachskilometer der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft, Direktionsbezirk Altona, im Jahre 1927	203
" 68.	Zahl der auf den einzelnen Bahnhöfen der Stadt Hamburg verausgabten Fahrkarten der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft in den Jahren 1925 bis 1927	203
" 69.	Zahl und Art der verausgabten Fahrkarten der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft im Hamburg-Altonaer Stadt- und Vorortverkehr, 1925 bis 1927	204
" 70.	Personenbeförderung auf der Hamburg-Altonaer Stadt- und Vorortbahn in den einzelnen Monaten, 1925 bis 1927	204
" 71.	Zahl der Unfälle von Personen im Betriebe der Reichsbahn auf hamburgischem Gebiet in den Jahren 1925 bis 1927	204
" 72.	Zahl der mit der Lübeck-Büchener Eisenbahn in, von und nach Hamburg beförderten Personen, 1921 bis 1927:	
	a) Orts-, Vorort- und Nahverkehr, b) Fernverkehr und überhaupt	205
" 73.	Zahl der in der Stadt Hamburg mit der Südstormarnschen Kreisbahn beförderten Personen im Jahre 1927 nach Monaten	205

2. Hochbahnen.

Tab. 74.	Verausgabte Einzelfahrkarten auf den einzelnen Haltestellen der Hochbahnbetriebe in den Jahren 1924 bis 1927	206
" 75.	Betriebsergebnisse der Hochbahn in der Stadt Hamburg im Jahre 1927	207
" 76.	Betriebsergebnisse der Walddörferbahn, 1925 bis 1927	207
" 77.	Unfälle im Hochbahnbetrieb im Jahre 1927	207
" 78.	Rechnungsergebnisse der Verkehrsmittel der Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft in den Jahren 1919 bis 1927	208

3. Straßenbahnen.

Tab. 79.	Monatliche Betriebsergebnisse der Straßenbahnen in der Stadt Hamburg und den Nachbargemeinden im Jahre 1927	208
" 80.	Unfälle von Personen im Betriebe der Straßenbahnen in der Stadt Hamburg im Jahre 1927	209

4. Kraftfahrzeuge.

Tab. 81.	Kraftdroschenwesen in der Stadt Hamburg in den Jahren 1924 bis 1927	210
" 82.	Autobusverkehr der Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft nach Monaten in den Jahren 1926 und 1927	210
" 83.	Bestand an Kraftfahrzeugen am 1. Juli der Jahre 1923 bis 1927	211

5. Dampfschiffe.

Tab. 84.	Personenbeförderung auf den Wasserstraßen der Stadt Hamburg nach Monaten im Jahre 1927	212
" 85.	Betriebsergebnisse der Alster-Dampfschiffahrt in den Jahren 1925 und 1927	212

6. Luftfahrzeuge.

Tab. 86.	Der Luftverkehr im Flughafen Hamburg-Fuhlsbüttel in den Jahren 1921 bis 1927:	
	a) Fernverkehr, b) Örtlicher Flugbetrieb	213

VI. Preise und Lebenshaltung.

Tab. 1.	Hamburger Großhandelspreise (in Reichsmark) im Jahre 1927	214
" 2.	Hamburger Kleinhandelspreise wichtiger Lebensbedürfnisse (in Reichsmark) in der Vorkriegszeit und im Jahre 1927	216
" 3.	Die vom Statistischen Reichsamt für die Berechnung der Teuerungszahlen festgesetzten Mengen für den vierwöchigen Bedarf einer aus zwei Erwachsenen und drei Kindern im Alter von 12, 7 und 1½ Jahren bestehenden Familie nach dem seit März 1925 eingeführten neuen Verfahren	217
" 4.	Hamburger Teuerungszahlen und Indexziffern von Dezember 1923 bis Dezember 1927 nach dem neuen erweiterten Berechnungsverfahren:	
	a) Teuerungszahlen	218
	b) Indexziffern	219
" 5.	Deutsche Großhandelsindexziffern nach der neuen Berechnungsmethode des Statistischen Reichsamts in den Jahren 1924 bis 1927 (1913 = 100)	220
" 6.	Indexziffern der Großhandelspreise industrieller Fertigwaren im Deutschen Reich von Januar 1924 bis Dezember 1927 (1913 = 100)	222

VII. Gehälter und Tariflöhne.

Tab. 1.	Nominalwert der Monatsgehälter der Beamten und Angestellten des hamburgischen Staates in den Jahren 1914, 1926 und 1927	224
" 2.	Realwert der Monatsgehälter der Beamten und Angestellten des hamburgischen Staates in den Jahren 1914, 1926 und 1927:	
	a) Grundzahlen	225
	b) Verhältniszahlen	226
" 3.	Nominalwert der Tariflöhne der Arbeiter in der Stadt Hamburg in den Jahren 1914, 1926 und 1927. (Grund- und Verhältniszahlen.)	227
" 4.	Realwert der Tariflöhne der Arbeiter in der Stadt Hamburg in den Jahren 1914, 1926 und 1927. (Grund- und Verhältniszahlen.)	228

VIII. Gewerbe und Industrie.**A. Gewerbeaufsicht.**

Tab. 1.	Zahl der Arbeitnehmer in den kleinen Betrieben (mit 1 bis 4 Arbeitnehmern), in denen motorische Kraft benutzt wird oder für welche besondere Schutzvorschriften erlassen sind, im Staat im Jahre 1926. Besichtigungen dieser Betriebe	229
" 2.	Zahl der Arbeitnehmer in den mittleren Betrieben (mit 5 bis 49 Arbeitnehmern) im Staat im Jahre 1926. Besichtigungen dieser Betriebe	230
" 3.	Zahl der Arbeitnehmer in den großen Betrieben (mit 50 und mehr Arbeitnehmern) im Staat im Jahre 1926. Besichtigungen dieser Betriebe	232

B. Zählung der gewerblichen Betriebe.

Tab. 4.	Die technischen Betriebseinheiten und ihr Personal nach Gewerbeabteilungen und -gruppen sowie Größenklassen im hamburgischen Staat am 16. Juni 1925	234
" 5.	Der Anteil der Größenklassen an den technischen Einheiten innerhalb jeder Gewerbeabteilung und -gruppe im hamburgischen Staat am 16. Juni 1925:	
	a) Technische Betriebseinheiten	236
	b) Beschäftigte Personen	237
" 6.	Die Wirtschaftseinheiten und ihr Personal nach Gewerbeabteilungen und -gruppen im hamburgischen Staat am 16. Juni 1925:	
	a) Nach Größenklassen	238
	b) Nach Unternehmungsformen	240
" 7.	Die gewerblichen Niederlassungen mit Verwendung motorischer Kraft nach Gewerbeabteilungen und -gruppen im hamburgischen Staat am 16. Juni 1925	242

C. Anmeldungen zum Gewerbebetriebe.

Tab. 8.	Die bei der Polizeibehörde angemeldeten Gewerbebetriebe in der Stadt Hamburg sowie in den Geest- und Marschlanden in den Jahren 1922 bis 1927	244
" 9.	Die angemeldeten Gewerbebetriebe in Bergedorf, Geesthacht, den Vierlanden und Ritzebüttel, 1922 bis 1927	245
" 10.	Gewerbeanmeldungen unter Kontrolle stehender Gewerbe in der Stadt Hamburg und in den Städten Bergedorf und Cuxhaven im Jahre 1927	245

D. Dampfkesselstatistik.

Tab. 11.	Zahl und Heizfläche der im hamburgischen Staatsgebiet und auf den in Hamburg beheimateten Schiffen vorhandenen Kessel am Schlusse der Jahre 1916 bis 1927	246
" 12.	Prüfung und Abnahme neuer Dampfkessel in den Jahren 1916 bis 1927	246
" 13.	Laufende Revisionen von Dampfkesseln in den Jahren 1916 bis 1927	246

E. Schankkonzessionswesen.

Tab. 14.	Die Erteilung und Entziehung von Schankkonzessionen im Jahre 1927	247
" 15.	Bestand an Schankstätten am Schlusse des Jahres 1927	248
" 16.	Bestand an Kleinhandlungen mit Branntwein am Schlusse des Jahres 1927	249

F. Gewerbliche Vereinigungen.

Tab. 17.	Die Innungen im hamburgischen Staate, 1926 und 1927	250
----------	---	-----

IX. Landwirtschaft und Viehhaltung.**A. Landwirtschaftliche Betriebszählung vom 16. Juni 1925.**

Tab. 1.	Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im hamburgischen Staat am 16. Juni 1925 nach Bodenbenutzung	251
" 2.	Das Personal der landwirtschaftlichen Betriebe im hamburgischen Staat am 16. Juni 1925 ..	251
" 3.	Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im hamburgischen Staat am 16. Juni 1925 nach dem Besitzverhältnis	252
" 4.	Der Viehstand der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im hamburgischen Staat am 16. Juni 1925	252

B. Bodenbenutzung und Ernteerträge.

Tab. 5.	Die landwirtschaftliche Bodenbenutzung im hamburgischen Staate nach der Erhebung im Juni 1927:	
	a) Die Hauptarten der Bodenbenutzung in den einzelnen Gebietsteilen	253
	b) Der Anbau auf dem Ackerland als Hauptfrucht oder Hauptnutzung in den einzelnen Gebietsteilen	254
	c) Die Obstanlagen als Hauptnutzung auf Äckern, Wiesen und Viehweiden in den einzelnen Gebietsteilen	256
" 6.	Die Ernteerträge der hauptsächlichsten Feldfrüchte im Staatsgebiet, 1916 bis 1927 gegenüber 1913	257
" 7.	Die Ernteerträge der wichtigsten Feldfrüchte in den einzelnen Gebietsteilen, 1926 und 1927:	
	a) Ertrag in kg auf 1 ha	257
	b) Gesamtertrag in dz	258
" 8.	Die Kleingärten in der Stadt Hamburg, 1907, 1917 und 1927	258

C. Viehzählungen:

Tab. 9.	Ergebnisse der Viehzählung in den einzelnen Gebietsteilen, 1927	259
" 10.	Zahl der versteuerten und steuerfreien Hunde in den einzelnen Gebietsteilen:	
	a) In der Stadt Hamburg, 1918 bis 1927	261
	b) Im hamburgischen Landgebiet, 1927	261
" 11.	Zahl der Hundehalter und der gehaltenen Hunde in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen am 10. Oktober 1927	261

X. Staatshaushalt.

Tab. 1.	Die einzelnen Abschnitte des Staatshaushaltsplans für die Jahre 1925 bis 1928 und der Staatshaushaltsabrechnung über die Jahre 1924 und 1925:	
	a) Einnahmen	262
	b) Ausgaben	263
" 2.	Die Steuereinnahmen des hamburgischen Staates (einschl. der Gemeindesteuern) in den Rechnungsjahren 1913 und 1925	264
" 3.	Geschäftsverkehr der Hauptstaatskasse:	
	a) Einnahmen, Ausgaben und Umsatz im Jahre 1927	265
	b) Bank- und Postscheckausgabe sowie Staatsbuchführung in den Jahren 1926 und 1927 ..	265
" 4.	Die Leistungen der Beleihungskasse für Hypotheken, 1925 bis 1927	265
" 5.	Grundstückserwerbungen des Staates und Verkäufe von Staatsgrund im Jahre 1927	265
" 6.	Erträge der Lustbarkeitssteuer in den Jahren 1925 bis 1927	266

	Seite
Tab. 7. Steuereinnahmen der Städte Bergedorf, Cuxhaven und Geesthacht in den Rechnungsjahren 1925 und 1926:	
a) Anteile an den Reichssteuern	266
b) Anteile an den Landessteuern	266
c) Durch Gesetz den Städten überwiesene Steuern	267
d) Eigene Steuern	267
8. Einnahmen und Ausgaben der Forstverwaltung in den Jahren 1926 und 1927	267
9. Erträge der Anmeldegebühr (früher Deklarationsabgabe) seit 1905	267
10. Im Ausschreibungswege vergebene Arbeiten und Lieferungen sowie Veräußerung von abgängigem Staatsgut im Jahre 1927	267

XI. Staatliche Beamte, Angestellte und Arbeiter.

Tab. 1. Zahl der Beamten und Angestellten der hamburgischen Behörden am 1. Mai 1914, 31. Dezember 1926 und 31. Dezember 1927	268
2. Zahl der Arbeiter der hamburgischen Behörden am 1. Mai 1914, 31. Dezember 1926 und 1. Oktober 1927	270
3. Gesamtpersonal der hamburgischen Behörden in den Jahren 1914, 1926 und 1927	271

XII. Geld- und Kreditwesen.

A. Münz- und Medaillenprägungen.

Tab. 1. Art und Wert der in der hamburgischen Münzstätte geprägten Reichsmünzen in Silber, Nickel, Kupfer und Aluminiumbronze, 1923 bis 1927	272
2. Zahl der Medaillenprägungen in der hamburgischen Münzstätte, 1906 bis 1927	272
3. Die Ausprägungen von Reichsmünzen und Rentenpfennigmünzen auf sämtlichen deutschen Münzstätten in der Zeit von 1923 bis 1927 und der Anteil der hamburgischen Münzstätte sowie die Beträge der wieder eingezogenen Münzen	273

B. Banken und Sparkassen.

Tab. 4. Der Geschäftsverkehr der Reichsbankhauptstelle Hamburg in den Jahren 1925 bis 1927	273
5. Entwicklung des hamburgischen Sparkassenwesens seit 1924	274
6. Stand und Bewegung der Spareinlagen bei den einzelnen Sparkassen seit 1924	274

C. Leihanstalten.

Tab. 7. Öffentliche Leihanstalten in Hamburg seit 1924:	
a) Belehnung, erneuerte und eingelöste Pfänder sowie vereinnahmte Gebühren	274
b) Zahl der belehnten und erneuerten Pfänder nach der Höhe des Anlehens sowie Art der Verpfändungen	275
c) Versteigerungen, Pfänderbestand und Gesamtanlehen	275

XIII. Öffentliche Fürsorge für Straßen, Wasserläufe, Gebäude und Wohnungen.

A. Bauwesen.

Tab. 1. Die Straßen und ihre Pflasterungen in der Stadt Hamburg in den Jahren 1925 bis 1927 ...	276
2. Die Straßenreinigung in der Stadt Hamburg in den Jahren 1920 bis 1927	276
3. Die Straßenbesprengung in der Stadt Hamburg in den Jahren 1920 bis 1927	276
4. Die öffentlichen Bedürfnisanstalten in der Stadt Hamburg am Schlusse der Jahre 1920 bis 1927	276
5. Das Sielwesen in der Stadt Hamburg in den Jahren 1920 bis 1927	277
6. Die Müllabfuhr in der Stadt Hamburg in den Jahren 1920 bis 1927	277
7. Die Verbrennungsanstalten in der Stadt Hamburg in den Jahren 1920 bis 1927	277
8. Die im hamburgischen Staat in den Häfen, Kanälen und auf der Elbe ausgeführten Baggerungen (nach Schutenmaß berechnet) in den Jahren 1920 bis 1927	277

B. Wasserversorgung.

Tab. 9. Betrieb der hamburgischen Wasserwerke in den Jahren 1923 bis 1926/27:	
a) Verteilungsanlagen	278
b) Wasserabgabe	278
c) Rechnungsergebnisse	278

C. Beleuchtungswesen.

Tab. 10.	Betrieb der hamburgischen Gaswerke in den Jahren 1920 bis 1926/27:	
	a) Verteilungsanlagen	278
	b) Gaserzeugung und -abgabe	279
	c) Rechnungsergebnisse	279
„ 11.	Betrieb der Hamburgischen Electricitäts-Werke A.-G. in den Jahren 1920 bis 1926/27:	
	a) Erzeugungs- und Verteilungsanlagen	279
	b) Stromabgabe	279
	c) Rechnungsergebnisse	279

D. Feuerlöschwesen.

Tab. 12.	Die Alarmierungen im Jahre 1927 nach Monaten	280
„ 13.	Die Brände in den Stadt- und Gebietsteilen im Jahre 1927	281
„ 14.	Erwiesene und mutmaßliche Entstehungsursachen der Brände im Jahre 1927	281
„ 15.	Sonstige Hilfeleistungen der Feuerwehr in der Stadt Hamburg, 1920 bis 1927	282
„ 16.	Bestand an Fahrzeugen der Feuerwehr, 1920 bis 1927	282
„ 17.	Personalbestand der Feuerwehr in der Stadt Hamburg, 1920 bis 1927	282

E. Wohnungspflege in der Stadt Hamburg.

Tab. 18.	Beseitigung von Bau- und Benutzungsmängeln, 1926 und 1927	283
„ 19.	Wohnungsmißstände und ihre Behebung, 1926 und 1927	283
„ 20.	Erhaltung von Altwohnungen in den Jahren 1924 bis 1927	283
„ 21.	Unbewohnbarkeitserklärungen in den Jahren 1899 bis 1927	283

XIV. Versicherungswesen und soziale Fürsorge.**A. Versicherungen.****1. Sozialversicherung.**

Tab. 1.	Versicherungsamt Hamburg:	
	a) Krankenversicherung.	
	Die erledigten Fälle im Spruch- und Beschlußverfahren sowie die Wochenhilfefälle, 1924 bis 1927	284
	b) Unfallversicherung.	
	Zahl der in den Berufsgenossenschaften vorhandenen Betriebe und der versicherten Personen, 1925 bis 1927	284
	c) Invaliden- und Hinterbliebenen-Versicherung.	
	Art und Zahl der gestellten Anträge auf Rente u. dgl. in den Jahren 1917 bis 1927	285
	d) Reichsangestelltenversicherung.	
	Zahl der im Verfahren bei Feststellung der Leistungen und im Beschlußverfahren erledigten Fälle, 1924 bis 1927	285
„ 2.	Zahl der Krankenkassen und Bestand an Mitgliedern, 1917 bis 1927	285
„ 3.	Die einzelnen Berufsgruppen in der Krankenversicherung im Jahre 1927	286
„ 4.	Die Rechnungsergebnisse der Krankenkassen im Jahre 1927	287
„ 5.	Zahl und Art der ausgegebenen Versicherungskarten in den Jahren 1925 bis 1927	287
„ 6.	Versorgungskasse für staatliche Angestellte in den Jahren 1925 bis 1927:	
	a) Art und Zahl der versicherten Personen und der erledigten Fälle	287
	b) Rechnungsergebnisse	287
„ 7.	Leistungen auf Grund der Gesetze über Gewährung von Ruhesold und Ruhegeld sowie von Hinterbliebenenversorgung, 1924 bis 1927	288
„ 8.	Zahl und Art der beaufsichtigten privaten Versicherungsunternehmungen, 1922 bis 1927 ..	289
„ 9.	Oberversicherungsamt Hamburg. Spruch- und Beschlußtätigkeit in der Sozialversicherung in den Jahren 1925 bis 1927	289
„ 10.	Rechtsprechung des Militärversorgungs- bzw. Versorgungsgerichts Hamburg, 1920 bis 1927 ..	290
„ 11.	Rechnungsabschluß der Betriebskrankenkasse für staatliche Angestellte in Hamburg, 1927 ..	290
„ 12.	Vermögensnachweisung der Betriebskrankenkasse für staatliche Angestellte in Hamburg am 31. Januar 1928 (für das Jahr 1927)	291
„ 13.	Hamburger Lebensversicherungsgesellschaften, 1925 bis 1927	291

2. Feuerversicherung für Gebäude.

Tab. 14.	Die Hamburger Feuerkasse in den Jahren 1913 und 1925 bis 1927	291
----------	---	-----

B. Arbeitsnachweis.

Tab. 15.	Die Vermittlungstätigkeit der öffentlichen und nicht gewerbsmäßigen Arbeitsnachweise im Staat im Jahre 1927 nach Geschlecht, Berufsgruppen und Monaten	292
„ 16.	Die Vermittlungstätigkeit der gewerbsmäßigen Stellenvermittler im Staat im Jahre 1927:	
a)	Männliche Personen	302
b)	Weibliche Personen	303

C. Erwerbslosenfürsorge.

Tab. 17.	Die Hauptunterstützungsempfänger am 15. Januar 1928 in der Stadt Hamburg nach der Dauer der Unterstützung und dem Alter:	
a)	Arbeitslosenversicherung	304
b)	Krisenfürsorge	304
„ 18.	Zahl der Unterstützten und Betrag der Unterstützungen in der Stadt Hamburg im Jahre 1927	305
„ 19.	Ausgaben für die unterstützende Erwerbslosenfürsorge im Jahre 1927	306
„ 20.	Die Beiträge der Arbeitgeber und Arbeitnehmer für die Erwerbslosenfürsorge — seit 1. Oktober 1927 — für die Arbeitslosenversicherung im Staat im Jahre 1927	307
„ 21.	Höchstziffer der Arbeitslosen und der volle Erwerbslosenunterstützung beziehenden Personen im Stadtgebiet Hamburg in den Jahren 1925 bis 1927	307
„ 22.	Zahl der am Jahresschlusse vorhandenen Vollerwerbslosen sowie Höhe der Erwerbslosenunterstützung in der Stadt Hamburg, 1920 bis 1927	307

D. Berufsberatung in der Stadt Hamburg.

Tab. 23.	Der Besuch der Berufsberatung, 1925 bis 1927	308
„ 24.	Die Vermittlung von Lehrstellen, 1926 und 1927	308

E. Streiks und Aussperrungen.

Tab. 25.	Streiks und Aussperrungen im hamburgischen Staatsgebiet im Jahre 1927	309
----------	---	-----

XV. Wohlfahrtspflege.**A. Öffentliche Wohlfahrtspflege.****1. Fürsorgetätigkeit des Wohlfahrtsamts.****a. Barunterstützungen.**

Tab. 1.	Zahl der in den Jahren 1926 und 1927 Unterstützten und Höhe des Aufwandes	310
„ 2.	Die im Juli 1927 in den einzelnen Wohlfahrtsstellen Unterstützten und Höhe der Aufwendungen	310
„ 3.	Die am 10. Juli 1927 laufend unterstützten Parteien nach Altersklassen, Familienstand und Geschlecht	312
„ 4.	Die am 10. Juli 1927 unterstützten Familien mit Kindern nach Familiengröße und Alter der Kinder	313
„ 5.	Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, die im Jahre 1927 neben den Versorgungsbühnissen Zusatzrente bezogen haben	313

b. Sachleistungen.

Tab. 6.	Ausgabe von Kleidung durch die Webwareneinkaufsgesellschaft:	
a)	Zahl der Fälle und Höhe der Aufwendungen im Jahre 1927	313
b)	Art der im letzten Vierteljahr 1927 ausgegebenen Kleidung	313
„ 7.	Sonstige Sachleistungen in den Jahren 1926 und 1927	314

c. Fürsorge für Wohnungslose und Wanderer.

Tab. 8.	Unterstützte Wohnungslose und Wanderer im letzten Vierteljahr 1927:	
a)	Nach Alter, Familienstand und Geschlecht	314
b)	Nach Herkunft (letzter Wohnort der Wanderer)	314
c)	Nach Berufen	314
d)	Nach Zahl und Art der Unterstützungsfälle	315

d. Gemeinnützige Darlehnskasse Hamburg, G. m. b. H.

Tab. 9.	Zahl, Höhe und Zweck der gewährten Darlehen in den Jahren 1926 und 1927	315
---------	---	-----

e. Gesundheitsfürsorge.

Tab. 10.	Die Verpflegten nach der Art der Unterbringung sowie Höhe der Aufwendungen im Jahre 1927..	315
----------	--	-----

f. Trinkerfürsorge.

Tab. 11.	Die in offener Fürsorge befindlichen Personen in den Jahren 1926 und 1927	316
" 12.	Zahl der Vormundschaften für Trinker in den Jahren 1926 und 1927	316

g. Wirtschaftliche Dauerpflege.

Tab. 13.	Die in Pflege Befindlichen und die Art ihrer Unterbringung im Jahre 1927	317
" 14.	Die Insassen des Staatlichen Versorgungsheimes, Ende Dezember 1927:	
	a) Herkunft, Staatsangehörigkeit und Gruppenzugehörigkeit der Insassen	317
	b) Familienstand, Alter und Gesundheitszustand der Insassen	318
	c) Grund der Aufnahme und Zahl der Entmündigten oder unter vorläufiger Vormundschaft Stehenden	318

2. Jugendhilfe.

Tab. 15.	Bestand und Art der Schutzbefohlenen des Landesjugendamtes Hamburg und der Jugendämter Hamburg, Bergedorf und Cuxhaven, 1925 bis 1927	319
" 16.	Kosten der öffentlichen Jugendhilfe in den Rechnungsjahren 1924 bis 1926	319
" 17.	Unterbringung der noch nicht schulpflichtigen, der schulpflichtigen und der schulentlassenen Zöglinge des Landesjugendamtes Hamburg und des Jugendamtes Hamburg in den Jahren 1925 bis 1927	320
" 18.	Sterblichkeit unter den Zöglingen des Landesjugendamtes Hamburg und des Jugendamtes Hamburg:	
	a) Sterblichkeit der Zöglinge überhaupt in den Jahren 1926 und 1927	320
	b) Sterblichkeit der Säuglinge im 1. Lebensjahr in den Jahren 1925 bis 1927	321
" 19.	Die im Laufe des Jahres 1927 übernommenen Zöglinge des Landesjugendamtes Hamburg und des Jugendamtes Hamburg nach Aufnahmegründen, Alter und Geschlecht	321
" 20.	Bestand der unter vollständiger staatlicher Fürsorge stehenden Zöglinge des Landesjugendamtes Hamburg und des Jugendamtes Hamburg nach Aufnahmegründen, Ende Dezember 1927	322
" 21.	Das Pflegekinderwesen der Jugendämter Hamburg, Bergedorf und Cuxhaven, 1924 bis 1927	323
" 22.	Fürsorge der Jugendämter Hamburg, Bergedorf und Cuxhaven für werdende Mütter im Jahre 1927	323
" 23.	Die Amtsvormundschaften der Jugendämter Hamburg, Bergedorf und Cuxhaven in den Jahren 1925 bis 1927	324
" 24.	Die Amtspflegschaften der Jugendämter Hamburg und Bergedorf in den Jahren 1925 bis 1927..	325
" 25.	Zahl der ehrenamtlichen Mitarbeiter der Jugendämter Hamburg, Bergedorf und Cuxhaven, 1925 bis 1927	325
" 26.	Die Arbeits- und Wandererfürsorge des Jugendamtes Hamburg:	
	a) Die Wandererfürsorge in den Jahren 1923 bis 1927	326
	b) Die Arbeits- und Wandererfürsorge im Jahre 1927	326
" 27.	Die Jugendgerichtshilfe des Jugendamtes Hamburg, 1925 bis 1927:	
	a) Die jugendlichen Verfehlen nach Alter und Geschlecht	327
	b) Familien-, Schul- und Berufsverhältnisse der jugendlichen Verfehlen	327
	c) Ergebnis des Gerichtsverfahrens	328
" 28.	Zahl der Gefährdetenfälle des Jugendamtes Hamburg, 1925 bis 1927	328

B. Private Wohlfahrtspflege.

1. Die Hamburger Blindenanstalten.

Tab. 29.	Zahl der Zöglinge in der Blindenanstalt von 1830, der beschäftigten Personen im Blinden-Asyl und der Insassen im Blindenaltenheim in den Jahren 1913 und 1919 bis 1926	329
" 30.	Rechnungsergebnisse der Blindenanstalten, 1913, 1920, 1924, 1925 und 1926	329

2. Taubstummen-Anstalt in der Stadt Hamburg.

Tab. 31.	Zahl der Insassen und Rechnungsergebnisse der Anstalt, 1920 und 1921, 1924 bis 1927....	329
----------	---	-----

3. Alsterdorfer Anstalten in Hamburg-Alsterdorf.

Tab. 32.	Art und Zahl der Anstaltsbewohner in den Jahren 1925 bis 1927	330
" 33.	Rechnungsergebnisse der Anstalten in den Jahren 1925 bis 1927	330

4. Verein für Kinderschutz und Jugendwohlfahrt, e. V.

Tab. 34.	Fürsorgetätigkeit und Hilfeleistungen des Vereins in den Jahren 1925, 1926 und 1927	330
----------	---	-----

5. Volks- und Straßenmission in Hamburg.

Tab. 35.	Soziale Fürsorgetätigkeit für Männer inner- und außerhalb des Heimes, 1925 bis 1927.....	330
----------	--	-----

6. Heilsarmee in der Stadt Hamburg.

Tab. 36.	Soziale Fürsorge für Männer im Jahre 1927:	
	a) Die Industrieheime für Arbeits- und Obdachlose, b) Die Logierhäuser.....	331
„ 37.	Soziale Fürsorge für Frauen und Mädchen:	
	a) Das Ledigenheim, Winkelstraße, in den Jahren 1926 und 1927.....	331
	b) Das Ledigenheim, Neue ABC Straße, im Jahre 1927.....	331
	c) Das Rettungsheim, Hammerlandstraße, in den Jahren 1923 bis 1927.....	332

7. Wohlfahrtsanstalten der Deutsch-Israelitischen Gemeinde in Hamburg.

Tab. 38.	Das Obdachlosen-Asyl (Daniel Wormser-Haus) in den Jahren 1924 bis 1927.....	332
„ 39.	Das Altenhaus und das Siechenheim in den Jahren 1924 bis 1927.....	332
„ 40.	Die Waisenhäuser für Knaben und Mädchen in den Jahren 1924 bis 1927.....	332

XVI. Bestattungswesen.

Tab. 1.	Zahl der Bestattungen und Exhumierungen in der Stadt Hamburg seit 1877.....	333
„ 2.	Die für Beerdigungen und Einäscherungen sowie für den Verkauf, die Bepflanzung und die Unterhaltung von Gräbern auf dem Friedhof Ohlsdorf erhobenen Gebühren seit 1877.....	333

XVII. Polizeiliche Angelegenheiten,

soweit sie nicht in anderen Abschnitten untergebracht sind.

A. Tätigkeit der Kriminal- und Sittenpolizei.

Tab. 1.	Anzeigen bei der Kriminalpolizei in der Stadt Hamburg im Jahre 1927.....	334
„ 2.	Anzeigen bei der Kriminalpolizei im hamburgischen Landgebiet im Jahre 1927.....	336
„ 3.	Kriminalpolizeilicher Erkennungsdienst in der Stadt Hamburg in den Jahren 1926 und 1927....	336
„ 4.	Sittenpolizeiliche Angelegenheiten in der Stadt Hamburg in den Jahren 1924 bis 1927.....	337
„ 5.	Das Pflegeamt der Polizeibehörde in der Stadt Hamburg in den Jahren 1924 bis 1927	
	a) Alter und Familienstand der Schützlinge.....	337
	b) Beruf der Schützlinge und Grund des Ausscheidens aus der Fürsorge.....	337
	c) Arbeit der Fürsorgerinnen.....	337
	d) Das Pflegeheim des Amtes.....	338
	e) Die Heimpfleglinge nach ihrem Herkommen.....	338
„ 6.	Zahl der bei der Polizeibehörde in Hamburg als vermißt gemeldeten Personen, 1926 und 1927	338
„ 7.	Zahl der bei der Polizeibehörde in Hamburg gemeldeten Selbstmorde und Selbstmordversuche in den Jahren 1922 bis 1927.....	338

B. Verkehrspolizeiliche Angelegenheiten.

Tab. 8.	Zahl der Strafverfügungen wegen Übertretungen verkehrspolizeilicher Vorschriften, 1926 und 1927	
	a) Strafverfügungen auf Grund der Straßenordnung und anderer verkehrspolizeilicher Bestimmungen in der Stadt Hamburg.....	339
	b) Strafverfügungen auf Grund der Straßenordnung und anderer verkehrspolizeilicher Bestimmungen im hamburgischen Landgebiet.....	340
	c) Strafverfügungen auf Grund der Bestimmungen für Eisenbahnen, Hoch- und Straßenbahnen sowie Kraftfahrzeuge in der Stadt Hamburg und im Landgebiet.....	341
„ 9.	Zahl der erteilten und versagten Erlaubnisse zur Benutzung der öffentlichen Straßen und Plätze in Hamburg sowie Höhe der dafür erhobenen Gebühren in den Jahren 1926 und 1927	341
„ 10.	Zulassung von Kraftfahrzeugen und deren Führern sowie Versagung und Entziehung der Fahrerlaubnis in der Stadt Hamburg und im Landgebiet in den Jahren 1926 und 1927....	342
„ 11.	Zahl der bei der Polizeibehörde gemeldeten Straßenunfälle in der Stadt Hamburg, 1926 und 1927	342
„ 12.	Zahl der gemeldeten Unfälle im hamburgischen Landgebiet im Jahre 1927.....	342
„ 13.	Zahl der bei der Polizeibehörde angemeldeten und auf der Alster verkehrenden Lustfahrzeuge in den Jahren 1916, 1926 und 1927.....	343

C. Hafeninspektion.

Tab. 14.	Zahl der Revisionen und der Anordnungen für Abstellung von Mängeln, 1913 und 1920 bis 1927	343
" 15.	Die gemeldeten Unfälle im Hafen nach dem Ort, nach der Zeit, nach der Art der Verletzungen und nach dem Alter der Verletzten in den Jahren 1913 und 1919 bis 1927	344
" 16.	Die bei den Unfällen im Hafen Verunglückten nach deren Beruf und den Ursachen der Unfälle im Jahre 1927	345
" 17.	Sonstige Tätigkeit der Hafeninspektion in den Jahren 1913 und 1920 bis 1927	345

D. Sonstige polizeiliche Angelegenheiten.

Tab. 18.	Tätigkeit der Polizeiwachen in Hamburg in den Jahren 1926 und 1927	346
" 19.	Zahl der bei der Polizeibehörde gemeldeten Betriebsunfälle im hamburgischen Stadtgebiet in den Jahren 1926 und 1927	346
" 20.	Die in den Städten Hamburg, Bergedorf, Cuxhaven und Geesthacht untergebrachten Obdachlosen in den Jahren 1913 bis 1927	347
" 21.	Das öffentliche Rettungswesen in Hamburg in den Jahren 1920 bis 1927	347
" 22.	Zahl der Kraftwagenhallen in der Stadt Hamburg am 31. Dezember 1926 und 1927	348
" 23.	Die polizeilichen Notwohnungen der Stadt Hamburg, 1927	348
" 24.	Inanspruchnahme der öffentlichen Leichenhallen in der Stadt Hamburg, 1926 und 1927	348
" 25.	Zahl der erteilten Aufnahme-, Einbürgerungs- und Entlassungsurkunden in den Jahren 1919 bis 1927	348
" 26.	Die öffentlichen Flußbadeanstalten in der Stadt Hamburg, 1926 und 1927:	
	a) Zahl der Besucher	349
	b) Witterungsverhältnisse während der Betriebsmonate	349

XVIII. Rechtspflege und Strafvollzug.**A. Personalbestand.**

Tab. 1.	Das Personal der ordentlichen Gerichte im hamburgischen Staate seit 1905	350
" 2.	Zahl der Rechtsanwälte und Notare, beeidigten Dolmetscher und Übersetzer im hamburgischen Staate seit 1905	350

B. Ordentliche streitige Gerichtsbarkeit.

Tab. 3.	Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten vor den hamburgischen Amtsgerichten, 1921 bis 1927	351
" 4.	Konkurse, Geschäftsaufsichten und Vergleichsverfahren:	
	a) Die Konkurse, Geschäftsaufsichten und Vergleichsverfahren überhaupt, 1927	352
	b) Die eröffneten Konkurse, Geschäftsaufsichten und Vergleichsverfahren nach der Rechtsnatur des Schuldners und nach Wirtschaftsabteilungen, 1927	352
" 5.	Strafsachen vor den Amtsgerichten in den Jahren 1921 bis 1927	353
" 6.	Die Jugendgerichte in der Stadt Hamburg in den Jahren 1926 und 1927	353
" 7.	Die rechtskräftigen Verurteilungen des Amtsgerichts Hamburg nach den strafbaren Handlungen und Strafen im Jahre 1927	354
" 8.	Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten vor dem Landgericht Hamburg, 1923 bis 1927	355
" 9.	Strafsachen vor dem Landgericht Hamburg, 1921 bis 1927	356
" 10.	Die rechtskräftigen Verurteilungen des Landgerichts 1. Instanz (Schwurgericht und Strafkammer 7) nach den strafbaren Handlungen und Strafen im Jahre 1927	356
" 11.	Zahl der anhängigen und beendeten Ehesachen in Hamburg, 1921 bis 1927	357
" 12.	Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten vor dem Hanseatischen Oberlandesgericht, 1920 bis 1927	357
" 13.	Entscheidungen in Strafsachen vor dem Hanseatischen Oberlandesgericht, 1924 bis 1927	358
" 14.	Gewerbe- und Kaufmannsgericht in Hamburg:	
	a) Rechtsprechung in den Jahren 1921 bis 30. Juni 1927	358
	b) Tätigkeit als Arbeitsgericht in den Jahren 1926 bis 30. Juni 1927	358
" 15.	Tätigkeit des Arbeitsgerichtes in Hamburg in der Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1927	359
" 16.	Tätigkeit des Landesarbeitsgerichtes in der Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1927	359

C. Freiwillige Gerichtsbarkeit und Rechtshilfe.

Tab. 17.	Öffentliche Register der Amtsgerichte in den Jahren 1921 bis 1927	360
" 18.	Grundbuchsachen in den Jahren 1923 bis 1927	361
" 19.	Testaments- und Nachlaßsachen in den Jahren 1923 bis 1927	361
" 20.	Die Hinterlegungsstelle in den Jahren 1923 bis 1927	361

Tab. 21.	Vormundschaftssachen:	
	a) Zahl der anhängigen Vormundschaften, Pflegschaften und Beistandschaften, 1921 bis 1927	361
	b) Familienrechtliche Angelegenheiten bei der Vormundschaftsbehörde Hamburg, 1919 bis 1927	362
" 22.	Verklarungssachen, Standesamtssachen und Aufnahme von Urkunden seit 1921	363
" 23.	Rechtshilfe der Amtsgerichte in den Jahren 1921 bis 1927	363

D. Besondere Ämter, Gerichte und Kommissionen.

Tab. 24.	Das Aufsichtsamt für Personenstandswesen in Hamburg, 1925 bis 1927	364
" 25.	Das Seeamt in Hamburg in den Jahren 1921 bis 1927	365
" 26.	Die hamburgischen Verwaltungsgerichte:	
	a) Das Verwaltungsgericht in den Jahren 1923 bis 1927	365
	b) Das Obergerverwaltungsgericht in den Jahren 1926 und 1927	366
" 27.	Die Disziplinarkammer in den Jahren 1921 bis 1927	366
" 28.	Der Disziplinarhof in den Jahren 1921 bis 1927	367
" 29.	Tätigkeit des Mieteeinigungsamts in der Stadt Hamburg, 1922 bis 1927	367
" 30.	Die Schätzungskommission für Enteignungssachen in Hamburg in den Jahren 1921 bis 1927	367
" 31.	Tätigkeit des Schlichtungsausschusses Hamburg in den Jahren 1924 bis 1927	368

E. Gerichtsvollzieherwesen.

Tab. 32.	Die Tätigkeit des Gerichtsvollzieheramts in der Stadt Hamburg und der Gerichtsvollzieher bei den Amtsgerichten Bergedorf und Cuxhaven in den Jahren 1926 und 1927	369
----------	---	-----

F. Strafvollzug.

1. Gefängniswesen in der Stadt Hamburg.

Tab. 33.	Zahl der Gefangenen in den hamburgischen Gefangenenanstalten im Jahre 1927	370
" 34.	Die im Jahre 1927 in die hamburgischen Gefangenenanstalten eingelieferten Strafgefangenen	370
" 35.	Die Erkrankten und Gestorbenen in den hamburgischen Gefangenenanstalten, 1925 bis 1927	374
" 36.	Die Büchereien in den hamburgischen Gefangenenanstalten im Jahre 1927	374
" 37.	Die Gnadengesuche der Gefangenen in den Jahren 1926 und 1927	374

2. Gefängniswesen in Bergedorf, Geesthacht, den Vierlanden und Ritzbüttel.

Tab. 38.	Zahl der bestraften Personen und Dauer der Strafen, 1924 bis 1927	374
----------	---	-----

XIX. Unterricht und Bildung.

A. Hochschulwesen.

1. Hamburgische Universität.

Tab. 1.	Die Studierenden der Hamburgischen Universität nach Fakultäten und Studienfächern in den Jahren 1924 bis 1927	375
" 2.	Die Gasthörer der Hamburgischen Universität nach Fakultäten in den Jahren 1924 bis 1927	375
" 3.	Die Studierenden der Hamburgischen Universität nach dem Berufsziel im Wintersemester 1927/28	376
" 4.	Der Lehrkörper der Hamburgischen Universität nach Fakultäten und nach dem Geschlecht im Wintersemester 1927/28	376
" 5.	Erlaß von Kolleggeldern an der Hamburgischen Universität in den Studienjahren 1926 und 1927	377
" 6.	Gewährung von Stipendien oder sonstigen Unterstützungen aus Staatsmitteln an der Hamburgischen Universität in den Studienjahren 1926 und 1927	377
" 7.	Promotionen an der Hamburgischen Universität im Studienjahr 1927	377
" 8.	Erteilung von Diplomen an der Hamburgischen Universität in den Studienjahren 1926 und 1927	377

2. Hamburger Volkshochschule.

Tab. 9.	Zahl der Kurse, Dozenten und Hörer im Wintersemester 1926/27 und im Sommersemester 1927	378
" 10.	Die Teilnehmer an den Arbeitsgemeinschaften nach Berufs- und Altersgruppen sowie nach Wohnort und Geschlecht, 1925/26 bis 1926/27	378

3. Allgemeines Vorlesungswesen.

Tab. 11.	Zahl der Kurse, Dozenten und Hörer nach Studienfächern im Sommersemester 1927 sowie im Wintersemester 1927/28	379
----------	---	-----

4. Technisches Vorlesungswesen.

Tab. 12.	Zahl der Kurse, Kursusteilnehmer und Hörer sowie Einnahmen und Ausgaben in den Lehrjahren 1926/27 und 1927/28	380
„ 13.	Zahl der Kurse, Dozenten und Kursusteilnehmer nach Studienfächern im Lehrjahr 1927/28 ..	380
„ 14.	Zahl der Hörer nach dem Beruf in den Lehrjahren 1926/27 und 1927/28	380

B. Allgemeinbildende Schulen.**1. Allgemeinbildende Schulen überhaupt.**

Tab. 15.	Zahl der Schulen, Klassen, Lehrer und Schüler im Schuljahr 1927/28	381
----------	--	-----

2. Höhere Lehranstalten.**a. Höhere Lehranstalten überhaupt.**

Tab. 16.	Die staatlichen und nichtstaatlichen höheren Lehranstalten in den einzelnen Gebietsteilen nach Schularten am 1. Februar 1928:	
	a) Für die männliche Jugend, b) Für die weibliche Jugend	383

b. Staatliche höhere Schulen.

Tab. 17.	Die staatlichen höheren Schulen und ihre Klassen-, Lehrer- und Schülerzahl nach Schularten im Schuljahr 1927/28:	
	a) Für die männliche Jugend, b) Für die weibliche Jugend	384
„ 18.	Die Reifeprüfungen an den staatlichen höheren Schulen im Schuljahr 1927/28	385
„ 19.	Die mit dem Reifezeugnis im Schuljahr 1927/28 abgegangenen Schüler und Schülerinnen nach dem erwählten Studium oder Beruf	385
„ 20.	Die einzelnen staatlichen höheren Schulen und ihre Klassen-, Lehrer- und Schülerzahl im Schuljahr 1927/28	386

c. Nichtstaatliche höhere Schulen.

Tab. 21.	Die einzelnen Stiftungs- und Privatschulen sowie ihre Klassen-, Lehrer- und Schülerzahl im Schuljahr 1927/28	387
„ 22.	Die Prüfungen für die Obersekundareife an den nichtstaatlichen Schulen im Schuljahr 1927/28 ..	387

3. Volksschulen.**a. Öffentliche Volksschulen.**

Tab. 23.	Zahl der Schulen, Klassen, Lehrer und Schüler in den einzelnen Gebietsteilen am 1. Februar 1928 ..	388
„ 24.	Zahl der Klassen, Lehrer und Schüler der den öffentlichen Volksschulen in der Stadt Hamburg angegliederten gehobenen Stufen am 1. Februar 1928	388
„ 25.	Zahl der aus den einzelnen Klassen der öffentlichen Volksschulen in der Stadt Hamburg entlassenen Schüler, 1923/24 bis 1927/28	389
„ 26.	Berufswünsche der aus den öffentlichen Volksschulen der Stadt Hamburg entlassenen Schüler, 1923/24 bis 1927/28	389

b. Sonstige Schulen des Volksschulwesens.

Tab. 27.	Zahl der Schulen, Klassen, Lehrer und Schüler am 1. Februar 1928	390
----------	--	-----

4. Besondere Einrichtungen der Staatsschulen.

Tab. 28.	Die besonderen Einrichtungen im Schuljahr 1927/28	391
----------	---	-----

5. Lehramtsprüfungen.

Tab. 29.	Die Lehramtsprüfungen im hamburgischen Staat im Schuljahr 1927/28	391
----------	---	-----

6. Schulgeldzahlung.

Tab. 30.	Die Schulgeldzahler an den höheren Staatsschulen im Sommer 1927	392
----------	---	-----

C. Berufsschulen.

Tab. 31.	Die öffentlichen Berufsschulen überhaupt:	
	a) In der Stadt Hamburg, 1921 bis 1927/28	393
	b) Im hamburgischen Landgebiet, 1927/28	393
" 32.	Die einzelnen staatlichen Berufsschulen in der Stadt Hamburg, 1927/28	394
" 33.	Zahl der Absolventen der Staatlichen Technischen Schulen in der Stadt Hamburg:	
	a) Höhere Schule für Maschinenbau, Schiffsmaschinenbau, Elektrotechnik und Schiffbau und Höhere Schule für Hoch- und Tiefbau, 1925 bis 1927/28	397
	b) Schiffingenieur- und Seemaschinistenschule, 1927	397
" 34.	Die Staatliche Seefahrtsschule in Hamburg in den Kalenderjahren 1925 bis 1927	397
" 35.	Das Staatliche Fröbelseminar, 1928	397
" 36.	Nichtöffentliche Berufsschulen in der Stadt Hamburg, 1927/28	398

D. Archive und Büchereien.**1. Staatsarchiv der Freien und Hansestadt Hamburg.**

Tab. 37.	Zu- und Abgang in den Archivbeständen, 1924 bis 1927	399
" 38.	Benutzung der Archivbestände des Staatsarchivs in den Jahren 1924 bis 1927	399
" 39.	Benutzung des Lesesaales des Staatsarchivs in den Jahren 1924 bis 1927	399

2. Hamburgisches Welt-Wirtschafts-Archiv.

Tab. 40.	Bestand und Benutzung der Archive, 1925 bis 1927	400
" 41.	Bücherbestand der Bibliothek des Welt-Wirtschafts-Archivs am Schlusse der einzelnen Jahre sowie Zuwachs an bibliographischen Einheiten einschließlich Broschüren, 1925 bis 1927	400
" 42.	Bestand an Zeitungen und Zeitschriften des Welt-Wirtschafts-Archivs am 31. Dezember 1925, 1926 und 1927	400
" 43.	Benutzung der Lesesäle sowie Auskünfte und Führungen im Welt-Wirtschafts-Archiv im Jahre 1927	401

3. Staats- und Universitätsbibliothek in Hamburg.

Tab. 44.	Bücherzuwachs der Staats- und Universitätsbibliothek, 1923/24 bis 1926/27	401
" 45.	Benutzung der Staats- und Universitätsbibliothek, 1923/24 bis 1926/27	401
" 46.	Zahl der aus der Staats- und Universitätsbibliothek entleihenden Dozenten und Studierenden vom Sommersemester 1924 bis zum Wintersemester 1926/27	402

4. Commerzbibliothek in Hamburg.

Tab. 47.	Bücherbestand und Benutzung der Commerzbibliothek, 1924 bis 1927	402
----------	--	-----

5. Öffentliche Bücherhalle in Hamburg.

Tab. 48.	Bücherbestand und Zahl der Betriebstage der Öffentlichen Bücherhalle in den Jahren 1924 bis 1927	402
" 49.	Benutzung der Öffentlichen Bücherhalle in den Jahren 1924 bis 1927	402

E. Musikhalle.

Tab. 50.	Die Benutzung der Säle für Konzerte und Vorträge in den Jahren 1923 bis 1927	403
----------	--	-----

F. Theater und Lichtspielhäuser.

Tab. 51.	Zahl der Sitzplätze und Besucher sowie Höhe der Lustbarkeitssteuer der einzelnen Theater in der Stadt Hamburg, 1926 und 1927	403
" 52.	Die Aufführungen des Hamburger Stadttheaters während der Spielzeit 1926/27	404
" 53.	Die Aufführungen des Deutschen Schauspielhauses während der Spielzeit 1926/27	405
" 54.	Die Aufführungen der übrigen Theater in Hamburg sowie die der Niederdeutschen Bühne Hamburg	407
" 55.	Die Lichtspielhäuser in der Stadt Hamburg in den Jahren 1926 und 1927	409

XX. Leibesübungen.

.....	Turn- und Sportvereine in Hamburg und Nachbarorten nach der Zahl, dem Geschlecht und dem Alter ihrer Mitglieder im Jahre 1927	410
-------	--	-----

XXI. Religionsgemeinschaften.**A. Evangelisch-Lutherische Kirche.**

Tab. 1.	Die Entwicklung der Evangelisch-Lutherischen Kirche im hamburgischen Staate seit 1890	412
" 2.	Die einzelnen Kirchenkreise der evangelisch-lutherischen Gemeinden im Jahre 1927	412
" 3.	Zahl der Trauungen im Vergleich zur Zahl der geschlossenen Ehen Evangelisch-lutherischer im Jahre 1927	413
" 4.	Zahl der getauften Kinder im Verhältnis zu der Zahl der von evangelisch-lutherischen Eltern Lebendgeborenen, 1927	413
" 5.	Zahl der getauften Kinder nach dem Taufalter, 1927	413
" 6.	Zahl der konfirmierten Kinder und der Abendmahlsgäste, 1927	413
" 7.	Zahl der Geistlichen und der Bewohner in den einzelnen Kirchspielen in den Jahren 1900 und 1927	414
" 8.	Die kirchlichen Handlungen in den einzelnen Kirchspielen in den Jahren 1926 und 1927	415
" 9.	Die aus der evangelisch-lutherischen Landeskirche Ausgetretenen nach einzelnen Kirchspielen, nach dem Geschlecht und dem Familienstande, im Jahre 1927	416

B. Übrige christliche Gemeinden.

Tab. 10.	Die katholischen Kirchen im Staate:	
	a) Römisch-Katholische Gemeinden, 1914 bis 1927	417
	b) Russisch-Griechisch-Katholische Kirchengemeinde zu Hamburg	417
	c) Russische Griechisch-Orthodoxe St. Nikolaus-Gemeinde zu Hamburg	417
" 11	Die anderen christlichen Gemeinden in der Stadt Hamburg, 1926 und 1927	417

C. Israelitischer Kultus.

Tab. 12.	Zahl der Mitglieder, der Geistlichen und der rituellen Handlungen in den israelitischen Gemeinden in der Stadt Hamburg, 1914 bis 1927, sowie die Zahl der aus den Gemeinden ausgetretenen Personen, für die Jahre 1914 bis 1927	419
----------	---	-----

XXII. Wahlen.

Tab. 1.	Die Wahl- oder Stimmberechtigung und -beteiligung bei den öffentlichen politischen Wahlen und Abstimmungen im hamburgischen Staate seit dem Jahre 1919	420
" 2.	Die bei den Reichstagswahlen seit 1919 auf die einzelnen Parteien entfallenen Sitze	420
" 3.	Die bei den Bürgerschaftswahlen seit 1919 auf die einzelnen Parteien und Gruppen entfallenen Sitze	421
" 4.	Die nach Stadt- und Gebietsteilen zusammengefaßten Wahlergebnisse der Reichstagswahl am 20. Mai 1928	422
" 5.	Die nach Stadt- und Gebietsteilen zusammengefaßten Wahlergebnisse der Bürgerschaftswahl am 19. Februar 1928	424
" 6.	Die nach Stadt- und Gebietsteilen zusammengefaßten Wahlergebnisse der Bürgerschaftswahl am 9. Oktober 1927	426

Quellenverzeichnis.

(Die mit einem Stern versehenen Gegenstände sind ganz oder zum Teil nach Unterlagen der betreffenden Behörde usw. vom Statistischen Landesamt statistisch bearbeitet worden und deshalb an beiden Stellen aufgeführt.)

1. Hamburgische Behörden.

	Seite		Seite
Senatskommission für die Verwaltungsreform.			
Personalbestand der hamburgischen Behörden	268 ff.	*Mietwert der Grundstücke	96
Staatsarchiv.			
Archivbestände, Auskünfte, Benutzung im Lesesaal	403	Lustbarkeitssteuer	366, 403, 409
Senatskommission für Kunstpflege.			
Benutzung der Säle in der Musikhalle	403	*Steuereinnahmen des hamburgischen Staates	264
Statistisches Landesamt. Landeswahlamt.			
Bevölkerungsstand	8 ff.	Leihhauswesen	274 f.
Eheschließungen und -lösungen	20 ff.	Deputation für Handel, Schiffahrt und Gewerbe.	
Natürliche Bevölkerungsbewegung (mit Ausnahme der Tab. 47, 50 b und 54)	34 ff.	Kaiverkehr	173 ff.
Überseeische Aus- und Einwanderung (mit Ausnahme der Tab. 65)	59 ff.	Wareneinfuhr	130 ff.
Säuglings- und Kleinkinderfürsorge	74 f.	Warenausfuhr	147 ff.
Bestand an Grundstücken	92 f.	Seeschiffsverkehr	167 ff.
Grundbesitzveränderungen	94 f.	Flußschiffsverkehr	180 ff.
Mietwert der Grundstücke	96	Erträge der Anmeldegebühr	267
Reichswohnungszählung 16. Mai 1927	102 ff.	Überwachungen des Freihafens durch das Freihafenamt	192 f.
Zählung der Räumlichkeiten im hamburgischen Staate, 10. Oktober 1927	124 f.	Fischereifahrzeuge	186
Milchversorgung	197	Fischzufuhren und Fischmärkte	187 ff.
Preise und Lebenshaltung	214 ff.	Seemannsämtler	176 ff.
Gehälter und Tarifföhne	224 ff.	Bestand der im hamburgischen Staate beheimateten Seeschiffe	165 f.
Zählung der gewerblichen Betriebe	234 ff.	Schiffsregister	185 f.
Angemeldete Gewerbebetriebe	244	Schiffsvermessung	184 f.
Landwirtschaftliche Betriebszählung	251 f.	*Überseeische Aus- und Einwanderung	59 ff.
Bodenbenutzung und Ernteerträge (mit Ausnahme der Tab. 8)	253 ff.	Die gesundheitliche Überwachung (Tab. 65)	61
Viehzahlungen (mit Ausnahme der Tab. 10)	259 ff.	Zwangsinnungen und Freie Innungen	250
Steuereinnahmen des hamburgischen Staates	264	Münz- und Medaillenprägungen (mit Ausnahme der Tab. 3, die aus dem Deutschen Reichsanzeiger entnommen ist)	272
Entwicklung des hamburgischen Sparkassenwesens	274	Eichwesen	198 f.
Besuch der Hamburgischen Universität	375 f.	Viehmarkt und Schlachthof	194 f.
Turn- und Sportvereine	410 f.	Handel mit Gefrierfleisch	195
Evangelisch-Lutherische Kirche	412 ff.	Seefahrtsschule	397
Römisch-Katholische Gemeinden (Tab. 10 a)	417	Arbeitsbehörde.	
Wahlen	420 ff.	Krankenversicherung, Unfallversicherung	284
Finanzdeputation.			
Staatshaushaltsplan	262 f.	Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung, Reichsangestelltenversicherung	285
Geschäftsverkehr der Hauptstaatskasse	265	Krankenkassen	285 ff., 290 f.
Vergebene Arbeiten und Lieferungen	267	Ausgegeb. Versicherungskarten in der Stadt Hamburg für Invaliden- u. Angestelltenvers.	287
Bebaute und unbebaute Staatsgrundstücke	93	Versorgungskasse für staatliche Angestellte, Private Versicherungsunternehmungen	287 ff.
Grundstückserwerbungen des Staates, Verkäufe von Staatsgrund	265	Oberversicherungsamt	289
Einnahmen und Ausgaben der Forstverwaltung	267	Versorgungsgericht, Militärversorgungsgericht	290

	Seite
Revisionen und Anordnungen für Abstellung von Mängeln im Hafen	343
Unfälle im Hafen	344 f.
Sonstige Tätigkeit der Hafeninspektion	345
Gewerbeaufsicht	229 ff.
Schlichtungssach.u.arbeitsgerichtl.Streitigkeit.	368

Baubehörde.

Straßenpflasterung, -reinigung und -besprengung, Bedürfnisanstalten	276
Sielwesen	277
Müllabfuhr und Verbrennungsanstalten	277
Staatsgebiet	1 ff.
Die Kleingärten	258
Wasserstände der Elbe u.Höhe der Sturmfluten	4
Schleusenverkehr	184
Baggerungen	277

Bestattung, u.Exhumierung, Friedhof Ohlsdorf	333
Gebühreneinnahme	333

Wohnungsangebot	126
Wohnungsnachfrage	127 f.
Wohnungstausch	129

Hochschulbehörde.

*Hamburgische Universität	375 ff.
Hamburgisches Welt-Wirtschafts-Archiv	400 f.
Staats- und Universitätsbibliothek	401 f.
Hamburger Volkshochschule	378
Allgemeines Vorlesungswesen	379
Technisches Vorlesungswesen	380

Oberschulbehörde.

Allgemeinbildende Schulen überhaupt	381 f.
Höhere Lehranstalten überhaupt	383
Staatliche höhere Schulen	384 ff.
Nichtstaatliche höhere Schulen	387
Öffentliche Volksschulen	388 f.
Sonstige Schulen des Volksschulwesens	390
Besondere Einrichtungen der Staatsschulen ..	391
Lehramtsprüfungen	391
Schulgeldzahlung	392
Fröbelseminar	397

*Turn- und Sportvereine	410 f.
-------------------------------	--------

Berufsschulbehörde.

Öffentliche Berufsschulen überhaupt	393
Allgemeine Gewerbeschulen für das weibliche Geschlecht	394
Allgemeine Gewerbeschulen für das männliche Geschlecht	394
Handelsschulen	394
Fachgewerbeschulen	395
Schulen für Frauenberufe	396
Technische Schulen	396, 397
Schulen für freie und angewandte Kunst ...	396
Sozialpädagogisches Institut	396
Staatliche Kinderpflegerinnenschule	396

Gesundheitsbehörde.

Die Sterblichkeit der Wöchnerinnen und Schwangeren (Tab. 47)	50
Die Sterbefälle an Krebs (Tab. 50b)	51
Die gewaltsamen Todesfälle (Tab. 54)	54
Heil- und Pflegepersonen	65
Übertragbare Krankheiten	66 f.
Staatliche Krankenanstalten (mit Ausnahme der Tab. 8)	68 ff
Geburtshilfe	72 f..
Schulärztliche Tätigkeit	78 ff.
Schulzahnärztliche Untersuchung und Tätigkeit der Schulzahnkliniken	81 f.
Hygienisches Institut	82 ff.
Öffentliche Desinfektionen	86
Rattenbekämpfung	86 f.
Hafengesundheitsdienst	88
Veterinärpolizeiliche Tätigkeit	90
Fleischbeschauämter	90 f.

Wohlfahrtsbehörde.

Barunterstützungen	310 ff.
Sachleistungen	313 f.
Fürsorge für Wohnungslose und Wanderer ..	314 f.
Gemeinnützige Darlehenskasse Hamburg, G. m. b. H.	315
Gesundheitsfürsorge	315 f.
Trinkerfürsorge	316
Wirtschaftliche Dauerpflege	317 f.
Krankenanstalten des Versorgungsheims ...	68

Jugendbehörde.

Bestand und Art der Schutzbefohlenen, Kosten der öffentlichen Fürsorge	319
Unterbringung der Zöglinge, Sterblichkeit unter den Zöglingen	320 f.
Die übernommenen Zöglinge nach Aufnahme-gründen, Alter und Geschlecht	321
Bestand an Zöglingen	322
Pflegekinderwesen, Fürsorge für werdende Mütter	323
Amtsvormundschaften	324
Amtspflegschaften, ehrenamtliche Mitarbeiter	325
Arbeits- und Wandererfürsorge	326
Jugendgerichtshilfe	327 f.
Gefährdetenfürsorge	328
Krankenabteilung des Waisenhauses	68

Polizeibehörde.

Binnenwanderung	56 ff.
Erwerb und Verlust der Staatsangehörigkeit	349
Impfungen	77
Milch-, Nahrungsmittel- und Weinkontrollen	88 f.
Kriminal- und Sittenpolizei (mit Ausnahme der Tabelle 2)	334 ff.
*Angemeldete Gewerbebetriebe	244, 245
Warenzufuhr auf dem Deichtormarkt	196
Tätigkeit der Polizeiwachen	346

	Seite		Seite
Kraftdroschenwesen	210	Verklarungssachen, Standesamtssachen und Aufnahme von Urkunden	363
Bestand an Kraftfahrzeugen	211	Rechtshilfe der Amtsgerichte	363
Personenbeförderung auf den Wasserstraßen	212	Mieteeinigungsamt	367
Luftfahrzeuge	213		
Verkehrspolizeiliche Angelegenheiten	339 ff.	Gewerbe- und Kaufmannsgericht	358
Kraftwagenhallen	348	Arbeitsgericht	359
		Landesarbeitsgericht	359
Bautätigkeit in der Stadt Hamburg	98 ff.		
Dampfkesselstatistik	246	Die hamburgischen Verwaltungsgerichte ...	365 f.
Alarmierungen der Feuerwehr	280	Disziplinargerichte	366 f.
Brände	281	Vormundschaftssachen	361 f.
Hilfeleistungen, Bestand der Fahrzeuge, Personalbestand der Feuerwehr	282	Das Seeamt	365
Wohnungspflege	283	Gerichtsvollzieherwesen	369
Steuerpflichtige und steuerfreie Hunde	261	*Eheschließungen	20 ff.
Betriebsunfälle	346	Verklarungssachen, Standesamtssachen und Aufnahme von Urkunden	363
Untergebrachte Obdachlose	347	Tätigkeit der Aufsichtsämter für Personenstandswesen	364
Das öffentliche Rettungswesen	347	*Aus der Landeskirche Ausgetretene	416
Die polizeilichen Notwohnungen	348		
Inanspruchnahme der öffentl. Leichenhallen	349	Lazarette der Strafanstalten und der Untersuchungsgefängnisse	68
Die öffentlichen Flußbadeanstalten	349	Gefängniswesen	370 ff.
Landesjustizverwaltung und Gefängnisbehörde.		Landherrenschaft.	
Personal der ordentlichen Gerichte, Zahl der Rechtsanwälte usw.	350	Binnenwanderung im Landgebiet	56 f.
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten vor dem Hanseatischen Oberlandesgericht	357	Beherbergung der Fremden im Landgebiet ..	58
Entscheidungen in Strafsachen	358	Öffentliche Desinfektionen im Landgebiet ..	86
Bürgerl. Rechtsstreitigkeiten vord. Landgericht Strafsachen	355	Milch-, Wein- und Nahrungsmittelkontrollen im Landgebiet	89
Die rechtskräftigen Verurteilungen	356	Bautätigkeit im hamburgischen Landgebiet ..	100 f.
Anhänge und beendete Ehesachen	357	Bestand an Kraftfahrzeugen	211
Die Schätzungskommission für Enteignungssachen	367	Angemeldete Gewerbebetriebe im Landgebiet ..	245
		Steuerpflichtige und steuerfreie Hunde	261
*Ehelösungen	27 ff.	Steuereinnahme der Städte Bergedorf, Cuxhaven und Geesthacht	266 f.
*Grundbesitzveränderungen	94 f.	Ausgegebene Versicherungskarten in Geesthacht, Bergedorf, Vierlande und Ritzbüttel für Invaliden- und Angestelltenversicherung ..	287
Belastung der Grundstücke	97	Beaufsichtigte private Versicherungsunternehmungen (Tab. 8b)	289
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten vor den Amtsgerichten	351	Kriminalpolizeiliche Fälle im Landgebiet ..	336
Konkurse usw.	352	Verkehrspolizeil. Angelegenheit. im Landgebiet ..	340
Strafsachen	353	Unfälle im Landgebiet	342
Jugendgerichte	353	Die Obdachlosen in Bergedorf, Cuxhaven und Geesthacht	347
Die rechtskräftigen Verurteilungen	354	Gefängniswesen in Bergedorf, Geesthacht, den Vierlanden und Ritzbüttel	374
Öffentliche Register der Amtsgerichte	360		
Grundbuchsachen	361		
Testaments- und Nachlaßsachen	361		
Hinterlegungsstelle	361		

2. Sonstige Quellen.

	Seite		Seite
Deutsche Seewarte.		Oberpostdirektion Hamburg.	
Luftdruck, Luftwärme und Niederschläge ...	5	Post-, Telegraphen- und Fernsprechverkehr ..	200
Windrichtung, -geschwindigkeit und Bewölkung	6		
Sonnenscheindauer	7	Reichsbankhauptstelle Hamburg.	
		Geschäftsverkehr	273

Seite

Landesarbeitsamt Nordmark.

Staatlicher Arbeitsnachweis	292 ff.
Sonstiger Arbeitsnachweis	302
Erwerbslosenfürsorge	304 ff.
Berufsberatung	308
Streiks und Aussperrungen	309

Reichsbahndirektion Altona.

Ergebnisse der Verkehrszählungen	201 f.
Geleistete Zug- und Wagenachskilometer	203
Vorausgabte Fahrkarten	204
Personenbeförderung	204
Unfälle im Betrieb der Reichsbahn	204

**Lübeck-Büchener
Eisenbahn-Gesellschaft.**

Beförderte Personen	205
---------------------------	-----

Südstormarnsche Kreisbahn.

Beförderte Personen	205
---------------------------	-----

**Hamburger
Hochbahn Aktiengesellschaft.**

Hochbahn und Walddörferbahn	206 ff.
Straßenbahnen	208 f.
Autobusverkehr	210
Alster-Dampfschiffahrt	212

Hamburger Wasserwerke G. m. b. H.

Warmbadeanstalten	85
Wasserwerke	278

Hamburger Gaswerke G. m. b. H.

Betriebsergebnisse	278 f.
--------------------------	--------

Hamburgische Electricitäts-Werke A. G.

Betriebsergebnisse	279
--------------------------	-----

Hamburger Feuerkasse.

Feuerversicherung für Gebäude	291
-------------------------------------	-----

**Hamburgische Beleihungskasse
für Hypotheken.**

Leistungen der Beleihungskasse für Hypo- theken	265
--	-----

Hafenbetriebsverein in Hamburg, e. V.

Hafenbetrieb	171 f.
--------------------	--------

Nichtöffentliche Berufsschulen.

Klassen, Lehrer und Schüler	398
-----------------------------------	-----

Commerzbibliothek.

Bücherbestand und Benutzung der Bibliothek	402
--	-----

Seite

Öffentliche Bücherhalle.

Bücherbestand und Benutzung der Bibliothek	402
--	-----

Theaterdirektionen.

Hamburger Stadttheater	404
Deutsches Schauspielhaus	405 f.
Thalia-Theater	407
Operettenhaus	407
Hamburger Volksoper	407 f.
Kleines Lustspielhaus	408
Ernst Drucker-Theater	408
Niederdeutsche Bühne	409

Evangelisch-Lutherische Kirche.

*Entwicklung der Evangelisch-Lutherischen Kirche	412
*Gemeindemitglieder, Geistliche, Gotteshäuser und Beamte	412
*Kirchliche Handlungen	413, 415
*Geistliche und Bewohner der einzelnen Kirch- spiele	414

Übrige christliche Gemeinden.

Mitglieder und kirchliche Handlungen	417 f.
--	--------

Deutsch-Israelitische Gemeinde.

Wohlfahrtsanstalten	332
Mitglieder und rituelle Handlungen	419

Portugiesisch-Jüdische Gemeinde.

Mitglieder und rituelle Handlungen	419
--	-----

Blindenanstalten.

Blindenanstalt von 1830, Blindenasyl, Blinden- altenheim	329
---	-----

Taubstummen-Anstalt.

Insassen und Rechnungsergebnisse	329
--	-----

Alsterdorfer Anstalten.

Anstaltsbewohner und Rechnungsergebnisse...	330
---	-----

Nichtstaatliche Krankenanstalten.

Gesamtübersicht	71
-----------------------	----

Wöchnerinnenheim, e. V.

Betrieb des Wöchnerinnenheimes	72
--------------------------------------	----

**Landeszentrale Hamburg
der deutschen Vereinigung für Säuglings-
und Kleinkinderschutz, E. V.**

Tätigkeit der Landeszentrale	73
*Säuglingsfürsorge	74
*Kleinkinderfürsorge	75

	Seite		Seite
Verein für Kinderschutz und Jugendwohlfahrt, e. V.		Sparkassen.	
Fürsorgetätigkeit und Hilfeleistungen	330	*Entwicklung des hamb. Sparkassenwesens .	
Hamburgischer Landesverband für Volksgesundheitspflege, e. V.		Hamburger Sparcasse von 1827	274
Fürsorgestellen für Lungenleidende	76	Neue Sparcasse, errichtet 1864	
Zentralstelle für Kinderverschickung	77	Sparverein Produktion, e. G. m. b. H.	
Volks- und Straßenmission.		Sparkasse der Stadt Bergedorf	
Soziale Fürsorgetätigkeit	330	Sparkasse des Amtes Ritzbüttel	
Heilsarmee.		Sparkasse der Gemeinde Ochsenwärder	
Soziale Fürsorge für Männer und Frauen ..	331 f.	Lebensversicherungsgesellschaften.	
		Hamburger Versicherungs-Aktiengesellschaft	291
		„Janus“	
		Hamburg-Mannheimer Versicherungs-Aktien-	
		Gesellschaft	
		Volksfürsorge, gewerkschaftlich-genossen-	
		schaftliche Versicherungsaktiengesellschaft	
		Deutschnationale Versicherungs-A.-G.	

Allgemeine Bemerkungen.

Ein Punkt an Stelle einer Zahl bedeutet, daß eine Zahl zwar wahrscheinlich vorhanden, die Angabe aber nicht möglich ist; ein liegender Doppelpunkt drückt aus, daß die Mitteilung einer Zahl unzweckmäßig ist oder daß die tatsächlichen Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen; ein liegender Strich hat die Bedeutung einer Null (nichts); 0 oder 0,0 oder 0,00 gibt einen kleinen Bruch an, der in der betreffenden Tabelle nicht mehr darstellbar ist.

Wenn nichts anderes angegeben (z. B. Rechnungsjahr, Schuljahr usw.), ist unter „Jahr“ immer das Kalenderjahr zu verstehen.

In einigen Übersichten sind Einzel- und Summenzahlen unabhängig voneinander nach der allgemeinen Regel (z. B. 4,31 bis 4,35 = 4,3; 4,36 bis 4,39 = 4,4) verkürzt worden. Dadurch weicht vielfach die verkürzte Summe in der letzten Stelle von der aufgerechneten Summe ab.

Abkürzungen.

Münzen:	Flächenmaße:	R.-T. = Registertonne (2,833 cbm)
M = Mark	qkm = Quadratkilometer (100 ha)	N.-R.-T. = Netto-Registertonne
GM. = Goldmark	ha = Hektar (100 a)	
RM. = Reichsmark	a = Ar (100 qm)	Gewichtsmaße:
Rpf. = Reichspfennig	qm = Quadratmeter	t = Tonne (1000 kg)
Längenmaße:	Körpermaße:	dz = Doppelzentner (100 kg)
km = Kilometer	cbm = Kubikmeter (10 hl)	ndz = Netto-Doppelzentner
m = Meter	hl = Hektoliter (100 l)	Ztr. = Zentner (100 ℔)
cm = Zentimeter	l = Liter	kg = Kilogramm
mm = Millimeter		Pfd., ℔ = Pfund
		g = Gramm

Sonstige Abkürzungen:

m. ... = männlich	v. T. = vom Tausend
w. = weiblich	Kwst. = Kilowattstunde
v. H. = vom Hundert	P. S. = Pferdestärke

I. Staatsgebiet.

A. Einteilung, Größe und Lage.

Die geographische Lage des Michaelisturmes, des Nullpunktes der hamburgischen Vermessung, ist 53°32'56" nördlicher Breite und 9°58'42" östlicher Länge von Greenwich. Die geographische Lage der Neuen Sternwarte in Bergedorf (Meridiankreis) ist 53°28'47" nördlicher Breite und 10°14'26" östlicher Länge von Greenwich.

Tab. 1. Flächen des hamburgischen Staates nach Stadt- und Gebietsteilen sowie nach der Art der Benutzung am 1. Januar 1928.

a) Stadt Hamburg.

Stadt- und Gebietsteile	Jahr der Einge- meind- ung	Be- baute Flä- chen	Land- wirt- schaft- lich oder ander- weitig benutzte Flächen	Plätze, Straßen und Wege	Stra- ßen und Wege auf den Dei- chen	Ge- wässer	Ei- sen- bah- nen	An- la- gen	Parks	Sport-, Spiel- und Schul- plätze	Holz- zun- gen	Be- gräbnis- plätze	Gesamt- größe
in Hektar													
Altstadt-Nord.....	—	38,14	2,33	32,24	—	10,57	9,41	2,24	—	0,35	—	—	95,28
„ -Süd.....	—	84,07	4,77	33,05	—	129,78	36,64	0,19	—	—	—	—	288,50
Neustadt-Nord.....	—	63,27	0,56	31,95	—	17,44	1,47	21,11	8,05	0,74	—	0,01	144,60
„ -Süd.....	—	32,47	0,50	20,67	—	23,54	0,31	7,67	—	0,62	—	—	85,78
St. Georg-Nord.....	1868	67,20	3,18	34,34	—	42,87	0,31	7,16	—	5,45	—	—	160,51
„ -Süd.....	1868	82,05	3,73	35,97	0,35	28,88	22,99	1,29	—	2,20	—	—	177,46
St. Pauli-Nord ¹⁾	1894	61,59	1,23	32,35	—	0,88	11,39	19,70	13,31	6,16	—	15,50	162,11
„ -Süd.....	1894	35,88	0,68	22,61	—	22,55	—	0,92	—	0,64	—	—	83,28
Eimsbüttel.....	1894	181,89	20,82	68,79	—	3,37	2,08	3,91	—	9,19	—	—	289,55
Rotherbaum.....	1894	99,70	10,62	47,87	—	37,87	—	12,71	13,21	12,62	—	1,47	236,07
Harvestehude.....	1894	141,26	29,74	46,64	—	33,30	1,55	1,47	7,08	0,99	—	—	262,03
Eppendorf.....	1894	211,20	90,81	74,27	—	19,72	3,58	13,24	2,49	9,89	—	0,77	425,97
Groß Borstel ²⁾	1913	47,35	429,37	38,96	—	2,33	—	0,16	—	41,26	14,99	—	574,42
Fuhlsbüttel ²⁾	1913	106,14	310,98	44,76	—	12,67	4,06	1,20	—	1,82	3,15	—	484,78
Langenhorn ²⁾	1913	142,36	1101,18	99,53	—	3,55	27,65	2,38	—	2,75	26,75	—	1 406,15
Klein Borstel ²⁾	1913	19,43	93,29	10,04	—	2,80	5,31	0,10	—	—	0,55	59,15	190,67
Ohlsdorf ²⁾	1913	18,05	38,34	13,17	—	3,57	14,77	—	—	—	0,96	141,52	230,38
Alsterdorf ²⁾	1913	44,25	197,42	20,58	—	7,65	5,29	0,25	—	4,32	—	—	279,76
Winterhude.....	1894	160,47	169,74	58,61	—	31,78	10,04	2,08	129,04	4,32	—	—	566,08
Barmbeck.....	1894	341,39	312,37	144,19	—	18,78	36,22	15,03	36,96	8,83	—	—	913,77
Uhlenhorst.....	1894	106,91	3,03	24,86	—	38,63	—	1,61	—	3,31	—	—	178,35
Hohenfelde.....	1894	80,24	3,68	34,97	—	24,70	1,28	8,29	—	1,20	—	—	154,36
Eilbeck.....	1894	116,10	3,85	36,53	—	2,33	6,59	2,62	1,58	2,24	—	7,18	179,02
Borgfelde.....	1894	64,31	12,64	22,74	—	6,63	8,20	4,89	—	2,65	—	—	122,06
Hamm.....	1894	182,30	99,00	83,59	0,57	14,41	11,65	5,41	15,12	5,92	1,32	0,43	419,72
Horn.....	1894	46,32	468,66	26,99	0,59	3,49	6,67	0,13	11,56	47,04	—	—	611,45
Billwärder Ausschlag.....	1894	179,33	230,34	58,13	3,96	254,04	68,26	3,54	—	4,54	—	—	802,14
Billbrook ²⁾	1913	55,39	389,35	18,02	3,00	47,26	14,12	—	—	0,14	—	—	527,28
Moorfleth-Stadt ²⁾	1924	4,01	81,73	5,19	—	22,27	—	—	—	—	—	—	113,20
Steinwärder-Waltershof ³⁾	1894	207,78	438,82	63,90	0,35	762,29	25,28	—	—	10,31	1,25	—	1 509,98
Kleiner Grasbrook.....	1894	127,18	55,63	28,22	0,03	258,35	33,73	—	—	—	—	—	503,14
Veddel.....	1894	68,60	113,62	32,79	0,62	118,09	21,55	0,15	—	0,37	—	—	355,79
Finkenwärder ²⁾	1919	33,84	490,54	7,71	2,46	494,03	1,65	—	—	1,35	0,49	1,08	1 033,15
Stadt Hamburg ..	..	3249,97	5212,55	1354,23	11,93	2500,42	392,05	139,45	238,40	191,22	49,46	227,11	13 566,79
<i>Darunter Freihafen ..</i>	<i>..</i>	<i>378,24</i>	<i>234,75</i>	<i>63,51</i>	<i>0,03</i>	<i>745,56</i>	<i>51,13</i>	<i>0,19</i>	<i>—</i>	<i>0,15</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>1 473,56</i>

¹⁾ Das in diesem Stadtteil liegende Heiligengeistfeld ist 289 472 qm groß. Davon entfallen auf die Turnhalle 25 024, die Eisbahn 29 177, den Schlachthof 51 698, die Mühle 232 und auf das leere Feld 183 341 qm.

²⁾ Vororte.

³⁾ Steinwärder-Waltershof setzt sich zusammen aus den 1894 eingemeindeten Elbinseln Steinwärder, Roß und Ellerholz, der 1909 zu Hamburg gekommenen Ortschaft Neuhoft und den 1913 eingemeindeten Elbinseln Waltershof, Rugenbergen, Pagensand und Mühlenwärder.

Noch: Tab. 1. Flächen des hamburgischen Staates nach Stadt- und Gebietsteilen sowie nach der Art der Benutzung am 1. Januar 1928.

b) Landgebiet und Staat.

Gebietsteile, Staat	Be- baute Flä- chen	Land- wirt- schaft- lich oder ander- weitig benutzte Flächen	Plätze, Straßen und Wege	Stra- ßen und Wege auf den Dei- chen	Ge- wässer	Ei- sen- bah- nen	An- la- gen	Parks	Sport-, Spiel- und Schul- plätze	Hol- zun- gen	Be- gräbnis- plätze	Gesamt- größe
in Hektar												
Farmsen mit Berne.	77,04	535,47	32,08	—	8,74	9,94	0,06	8,79	25,14	24,33	—	721,59
Volksdorf	65,54	780,22	60,14	—	2,44	27,18	0,03	4,90	—	217,43	—	1 157,88
Wohldorf und Ohl- stedt	33,46	788,16	50,41	—	24,28	13,08	0,58	—	0,31	265,48	—	1 175,76
Groß Hansdorf und Schmalenbeck....	41,95	711,11	41,89	—	21,95	16,08	—	32,43	—	247,09	—	1 112,50
Geestlande	217,99	2 814,96	184,52	—	57,41	66,28	0,67	46,12	25,45	754,33	—	4 167,73
Billwärder a. d. Bille	38,94	1 175,51	11,94	8,83	35,37	24,80	—	—	0,14	—	0,89	1 296,42
Moorfleth	15,08	406,70	1,97	3,19	50,21	—	—	—	0,15	2,58	0,65	480,53
Allermöhe	24,69	1 047,06	4,93	4,32	47,55	—	—	—	0,23	0,20	0,33	1 129,31
Reithbrook	14,94	615,18	2,34	3,31	29,70	—	—	—	0,09	0,18	—	665,74
Ochsenwärder	42,10	1 102,85	14,74	4,96	102,33	4,32	—	—	0,33	—	0,96	1 272,64
Spadenland	7,42	278,60	2,57	2,52	48,27	—	—	—	0,06	0,33	—	339,77
Tatenberg	5,10	262,65	8,53	2,49	22,25	1,41	—	—	0,13	1,01	—	303,57
Moorwärder	5,94	233,24	1,11	1,65	73,94	—	—	—	0,08	3,52	—	319,48
Moorburg	36,45	800,43	10,45	3,41	86,17	—	—	—	0,22	1,89	0,76	939,78
Marschlande	190,66	5 922,22	58,58	34,68	495,79	30,53	—	—	1,48	9,71	3,59	6 747,24
Stadt Bergedorf..	142,95	230,30	46,31	1,50	16,53	22,65	3,01	—	1,61	78,30	16,20	559,36
Stadt Geesthacht.	75,06	745,16	47,73	—	69,50	6,58	—	27,42	3,11	65,38	3,22	1 043,16
Kirchwärder	95,87	2 247,50	28,04	11,02	233,10	10,75	—	—	0,58	6,69	2,00	2 635,55
Altengamme	40,60	1 313,01	6,98	4,21	86,87	6,81	—	—	0,09	72,00	0,64	1 531,21
Neuengamme	80,82	1 856,47	13,95	7,56	79,22	8,98	—	—	0,21	2,22	0,42	2 049,85
Curslack	49,85	1 172,12	10,03	5,94	12,34	15,89	—	—	0,04	—	0,51	1 266,72
Ost Krauel	9,35	125,57	—	1,10	38,87	2,30	—	—	—	—	—	177,19
Vierlande	276,49	6 714,67	59,00	29,83	450,40	44,73	—	—	0,92	80,91	3,57	7 660,52
Stadt Cuxhaven..	160,57	696,69	56,65	23,29	70,44	18,47	2,90	6,46	9,96	—	3,46	1 048,89
Darunter Freihafen	1,46	24,66	—	—	52,90	—	—	—	—	—	—	79,02
Groden mit Ab- schneide	71,57	796,43	27,98	23,80	13,07	22,76	—	—	0,37	—	0,59	956,57
Wester- und Süder- wisch	28,44	444,47	8,93	—	1,00	—	—	—	1,00	—	—	483,84
Stickenbüttel	12,42	259,69	13,50	—	0,89	—	—	—	2,71	17,31	12,00	318,52
Sahlenburg	47,16	540,40	29,85	—	0,23	—	0,70	—	4,00	355,67	—	978,01
Duhnen	33,84	411,94	10,48	1,57	0,13	—	0,63	—	0,35	—	—	458,94
Holte und Spangen.	4,75	383,09	16,18	—	0,31	—	—	—	0,10	5,88	—	410,31
Berensch u. Arensch	8,81	1 487,94	51,92	10,31	0,13	—	—	—	0,15	3,50	—	1 562,76
Gudendorf	7,73	409,08	16,20	—	0,74	0,61	—	—	0,20	3,06	—	437,62
Oxstedt	20,71	739,34	31,02	—	—	1,13	—	—	0,20	5,26	0,97	798,63
Neuwerk	5,33	309,99	0,98	10,66	0,68	—	—	—	0,10	—	0,12	327,86
Übr. Ritzebüttel..	240,76	5 782,37	207,04	46,34	17,18	24,50	1,33	—	9,18	390,68	13,68	6 733,06
Ritzebüttel zus...	401,33	6 479,06	263,69	69,63	87,62	42,97	4,23	6,46	19,14	390,68	17,14	7 781,95
Landgebiet zus...	1304,48	22 906,37	659,83	135,64	1177,25	213,74	7,91	80,00	51,71	1379,81	43,72	27 959,96
Hamburgischer Staat	4554,45	28 118,92	2014,06	147,57	3677,67	605,79	147,36	318,40	242,93	1428,77	270,83	41 526,75
Darunter Freihafen	379,70	259,41	63,51	0,03	798,46	51,13	0,19	—	0,15	—	—	1 552,58

¹⁾ Außerdem 7133,00 ha zum hamburgischen Staatsgebiet zu rechnende Teile des Flußbettes der Unterelbe und Teile der Nordsee von nicht festgestellter Größe.

Höhenlage einiger wichtiger Geländepunkte in der Stadt Hamburg.

	m über H. N. ¹⁾
Rathausmarkt.....	9,4
Steindamm, am Steinthorplatz.....	17,1
„ bei der Danzigerstraße.....	10,8
Lübeckerthordamm, Ecke Wallstraße.....	15,6
Bei der Hammer Kirche.....	18,5
Horner Rennbahn, am Tribünenweg.....	17,5
Vor Hornerlandstraße 146.....	8,4
Eilbecktal, v. d. Haltestelle Friedrichsberg.....	11,5
Fuhlsbüttelerstraße, b. Bahn. Barmbeck.....	15,5
Stadtpark, am Wasserturm.....	29,0
Ohlsdorfer Friedhof, höchste Erhebung auf hamburgischem Gebiet ²⁾	29,5
Weg an der Haltestelle Kornweg.....	26,7
Staatskrankenanstalt Langenhorn, alter großer Schornstein.....	33,8
Hopfenmarkt.....	9,1
Millernthorplatz.....	25,0
Elbhöhe, bei der Seewarte.....	30,5
Elbtunnel, Straßenhöhe vor der Einfahrt ³⁾ ..	9,5
Holstenplatz.....	23,0
Neuer Pferdemarkt, Ecke Neuerkamp.....	19,9
Sternschanze, am Wasserturm.....	30,7
Eimsbütteler Marktplatz.....	21,4
Stephansplatz.....	11,8
Edmund Siemers Allee, vor der Universität..	13,8
Innocentipark.....	12,2—22,3

Allgemeines Krankenhaus Eppendorf, vor dem
Haupteingang..... 19,4
Die höchsten Bodenerhebungen befinden
sich auf dem Landgebiet, und zwar
in der Gemeinde Groß Hansdorf
und Schmalenbeck:

Vierberge.....	74,3
Rauhe Berge (Kiekut).....	71,4
in der Gemeinde Volksdorf:	
Mellenberg.....	66,7
und in der Stadt Geesthacht:	
Runderberg.....	70,7
Katzberg.....	60,5

Die Marschländereien
liegen durchweg auf 5 bis 6 m über H. N.

Die höchsten Bodenerhebungen in Ritzebüttel:

Hohe Lieth bei Oxstedt.....	34,7
Galgenberg.....	23,0
Seedeiche bei Grimershörn und Kugelbake... 10,8	
Neuwerker Seedeich.....	9,3
Landungsbrücke „Alte Liebe“, oberer Aufbau	8,9
Kai Amerikahafen.....	7,0
Stadt Cuxhaven, Döser Kirche.....	6,8
„ „ Sockel Kugelbake.....	5,8
Tiefstes Gelände in der Stadt Cuxhaven (östlich der Kleinen Hardewiek).....	4,6

¹⁾ H. N. (Hamburger Null) liegt 3,538 m unter N. N. (Normal Null), das gleich dem Nullpunkt am Pegel zu Amsterdam ist und der dortigen mittleren Meereshöhe entspricht.

²⁾ Der höchste Punkt des Friedhofes auf preußischem Gebiet liegt an der Bramfelder Chaussee 34,0 m über H. N.

³⁾ Elbtunnel, Fahrbahn in Tunnelmitte 15,8 unter H. N.

⁴⁾ C. N. (Cuxhavener Null) liegt 3,639 m unter N. N. (Normal Null), also 0,101 m unter H. N. (Hamburger Null).

Tab. 2. Bauliche Entwicklung des Hamburger Hafens seit 1870.

Jahre	Gesamt- wasserfläche ha	Wasser- flächen mit Seeschifftiefe ha	Gesamt- uferlängen in see- schifftiefen Häfen m
1870	362,1	191,4	13 374
1880	425,9	212,2	15 529
1890	726,3	273,8	21 535
1900	785,0	332,5	26 585
1910	994,0	471,6	38 940
1920	1657,6	882,8	56 975

Neuere Vermessungen sind noch nicht
vorgenommen worden.

Tab. 3. Umfang der Hafenanlagen
im Jahre 1927.

Bezeichnung der Hafen- anlagen	überhaupt	davon Freihafen
Gesamtes Hafengebiet....	4041 ha	1473,6 ha
davon Landflächen.....	2383,9 „	606,2 „
„ Wasserflächen.....	1657,1 „	745,6 „
Länge der vorhandenen Uferstrecken.....	169,4 km	81,3 km
davon Uferstrecken mit Kai- mauern.....	50,1 „	36,9 „
davon Uferstrecken mit Kai- mauern in seeschifftiefen Häfen.....	33,9 „	31,1 „
Liegeplätze an Dückdalben	70,0 „	45,0 „
davon in seeschifftiefem Wasser.....	31,5 „	26,0 „

Tab. 4. Hamburger Häfen mit Seeschiff- und Flußschiffiefe, 1927.

Häfen mit Seeschiffiefe	Jahr der Er- öffnung	Wasser- tiefe bei mittl. Hoch- wasser m	Wasser- fläche ha	Liegepl. an Dück- dalben für Seeschiffe m	Häfen mit Flußschiffiefe	Jahr der Er- öffnung	Wasser- tiefe bei mittlerem Hochw. m	Wasser- fläche ha	Liegepl. an Dück- dalben m
auf dem rechten Elbufer:					auf dem rechten Elbufer:				
1. Niederhafen	—	7,80	7,7	700	1. Binnenhafen	—	4,10	5,4	1080
2. Brandenburger Hafen ..	—	8,10	1,5	700	2. Brooktorhafen ..	1871	5,10	3,4	—
3. Sandtorhafen	1866	7,40	9,7	—	3. Magdeburger Hafen	1881	6,80	1,7	110
4. Schiffbauer Hafen	1872	7,60	1,2	200	4. Deichhafen	1871	4,10	1,4	320
5. Grasbrookhafen	1872	7,60	6,6	—	5. Billhafen	1871	4,10	1,4	240
6. Strandhafen	1879	7,60	3,4	1220	6. Haken	1862	4,60	4,1	—
7. Magdeburger Hafen	1888	7,40—9,10	1,5	—	7. Zollhafen Enten- wärdar	1872	4,60	3,8	1360
8. Baakenhafen	1887	9,10	17,8	900	8. Billwärdar Bucht	1883/84	5,10	121,0	7660
9. Kirchenpauer Hafen ...	1891	8,10	8,5	1950					
auf dem linken Elbufer:					auf dem linken Elbufer:				
10. Segelschiffhafen	1888	9,10	34,6	3900	9. Peutehafen	1915	6,10	10,1	1130
11. Hansahafen	1893	9,10	36,5	3300	10. Mügenburger Zollhafen	1909	5,60	15,7	600
12. Indiahafen	1893	9,10	11,0	800	11. Moldauhafen	1887	5,10	26,5	1040
13. Südwesthafen (bis 1913 Petroleumhafen)	1876	9,10	11,5	1050	12. Saalehafen	1888	5,10	11,2	770
14. Grenzkanaal (für See- schiffe)	1909	8,10	7,2	500	13. Spreehafen	1890	5,60	48,2	3330
15. Werthafen Blohm & Voß	1902	10,10—11,10	5,1	160	14. Klütjenfelder- hafen	1903	5,60	5,8	1030
16. Vorhafen	1902	11,10	49,5	450	15. Grenzkanaal	1909	4,10	2,4	1000
17. Kuhwärdar Hafen	1902	9,10—12,10	23,6	950	16. Travehafen	1914	6,10	30,0	2550
18. Kaiser Wilhelm Hafen ..	1903	9,8	23,3	1400	17. Rodewischhafen .	1924	6,10	2,6	290
19. Ellerholzhafen	1903	9,8	28,0	1040	18. Rugenberger Hafen	1915	6,10	22,6	470
20. Werthafen (Vulcan) ...	1908	11,10	3,7	—	desgl. Erweiterung	im Bau	6,10	1,2	—
21. Oderhafen	1903	11,10	13,5	1000	19. Makenwärdar Hafen	1924	6,10	25,4	—
22. Roßhafen	1908	11,10	19,6	1400	20. Griesenwärdar Hafen	im Bau	6,10	3,8	—
23. Kohlenschiffhafen	1913	9,10	42,0	2510					
24. Parkhafen	1913	11,10	40,0	400					
25. Waltershofer Hafen	1915	10,10	47,4	3770					
26. Griesenwärdar Hafen ..	im Bau	11,10	32,0	—					
27. Neuer Petroleumhafen ..	1913	9,10	14,9	1570					
28. Jachthafen	1914	8,10	7,0	—					

B. Naturverhältnisse.

Tab. 5. Die Wasserstände der Elbe in den Jahren 1925 bis 1927.

(Höhe über Hamburger Null, das 3,538 m unter Normal-Null liegt.)

Jahre	Höchster Wasserstand				Niedrigster Wasserstand				Mittlerer Wasserstand			
	Hamburg		Cuxhaven		Hamburg		Cuxhaven		Hamburg		Cuxhaven	
	Flut m	Ebbe m	Flut m	Ebbe m	Flut m	Ebbe m	Flut m	Ebbe m	Flut m	Ebbe m	Flut m	Ebbe m
1927	6,94	4,48	6,67	3,87	2,44	0,78	2,63	0,19	5,17	3,00	4,93	2,01
1926	8,08	6,41	7,57	5,48	3,17	1,52	3,04	0,59	5,29	3,07	4,97	2,02
1925	6,75	4,90	6,54	4,48	3,00	1,55	3,28	0,86	5,16	2,94	4,94	2,07

Tab. 6. Höhe der Sturmfluten am Hamburger Flutmesser in den Jahren 1926 und 1927.

(Als Sturmflut ist jeder Hochwasserstand gezählt, bei dem der Hamburger Flutmesser 6,30 m und darüber zeigte.)

Jahre	Datum	Höhe m	Noch: Jahre	Datum	Höhe m	Noch: Jahre	Datum	Höhe m
1927...	Januar 5. vm.	6,33	1926..	März 10. vm.	7,05	1926..	Oktober 10. vm.	6,75
	April 23. nm.	6,73		" 10. nm.	6,87		" 10. nm.	8,08
	Oktober 3. vm.	6,41		Juli 26. vm.	6,43		" 11. vm.	6,70
	" 3. nm.	6,30		" 26. nm.	6,58		" 12. nm.	7,89
	" 29. nm.	6,94		" 27. nm.	6,42		" 14. nm.	6,47
1926...	März 4. vm.	6,30		August 22. nm.	6,63		November 15. nm.	6,42
	" 4. nm.	6,59		" 23. vm.	6,43		Dezember 21. vm.	6,47
	" 7. vm.	6,32		" 27. vm.	6,36		" 29. nm.	6,37

Tab. 7. Luftdruck, Luftwärme und Niederschläge in den einzelnen Monaten der Jahre 1925 bis 1927 sowie Jahresangaben seit 1925.

Monate und Jahre	Luftdruck in mm, berechnet auf 0° und Normal- schwere			Luftwärme in Celsiusgraden			Niederschläge		
	Mittel 1)	höch- ster	nied- rig- ster	Mittel1)	höchste	niedrigste	Höhe in mm	Zahl der Tage	
	700+ 2)								
Jan.	{ 1927	53,7	64,1	40,3	2,2	9,4 am 10.	— 7,0 am 24.	57,4	27
	{ 1926	57,6	74,9	44,8	0,6	7,9 " 2.	— 8,7 " 22.	63,6	22
	{ 1925	64,5	80,2	39,0	3,8	11,5 " 3.	— 4,4 " 27.	48,1	18
Feb.	{ 1927	61,4	75,3	40,5	1,6	12,0 am 25.	— 5,9 am 20.	20,3	15
	{ 1926	57,2	72,4	41,4	3,9	9,2 " 5.	— 5,1 " 8.	103,8	21
	{ 1925	52,0	67,9	37,5	4,2	11,5 " 27.	— 3,2 " 23.	78,0	22
März	{ 1927	53,7	71,7	35,9	7,0	17,9 am 22.	— 1,5 am 15.	63,6	22
	{ 1926	57,5	69,4	42,3	4,4	12,7 " 29. und 30.	— 3,6 " 21.	46,6	21
	{ 1925	58,4	71,9	41,4	2,2	13,4 " 1.	— 6,7 " 13.	71,4	20
April	{ 1927	53,6	69,7	38,9	6,8	15,4 am 20.	— 0,9 am 29.	107,8	28
	{ 1926	55,9	71,2	40,4	9,8	24,6 " 26.	0,6 " 4.	32,5	13
	{ 1925	55,1	63,3	40,9	8,8	21,2 " 13.	— 1,5 " 4.	31,3	10
Mai	{ 1927	58,5	68,9	49,0	10,1	22,7 am 5.	0,7 am 1.	79,8	18
	{ 1926	55,0	62,9	47,8	11,0	21,4 " 21.	2,0 " 7.	71,9	21
	{ 1925	56,0	64,0	47,6	14,9	26,0 " 16.	3,3 " 3.	47,6	12
Juni	{ 1927	56,0	66,6	44,2	13,2	28,8 am 17.	5,1 am 10.	94,1	24
	{ 1926	55,9	68,7	47,8	14,6	23,1 " 7.	7,5 " 24.	63,8	23
	{ 1925	58,5	67,0	49,6	14,9	29,3 " 11.	6,8 " 18.	56,4	12
Juli	{ 1927	56,0	61,7	46,1	18,1	29,0 am 27.	10,4 am 21.	137,8	17
	{ 1926	57,1	65,4	45,8	18,6	30,4 " 14.	11,0 " 28.	161,9	17
	{ 1925	57,0	65,8	49,5	19,2	33,4 " 22.	9,0 " 10.	67,7	13
Aug.	{ 1927	56,7	68,4	44,4	17,2	28,5 am 1. und 8.	10,6 am 18. und 26.	145,7	25
	{ 1926	59,2	67,1	49,7	16,4	25,1 " 10.	10,6 " 30.	80,5	20
	{ 1925	56,6	63,9	48,7	16,8	31,0 " 10.	11,2 " 6.	64,3	22
Sept.	{ 1927	53,8	67,0	37,0	13,5	24,8 am 6.	5,0 am 29.	109,0	19
	{ 1926	59,9	69,8	50,9	14,7	28,2 " 11.	6,0 " 29.	61,0	16
	{ 1925	55,3	68,6	44,0	11,7	19,7 " 16.	5,4 " 26. und 29.	153,2	22
Okt.	{ 1927	58,7	73,7	42,8	9,9	18,0 am 31.	0,9 am 22.	66,6	18
	{ 1926	54,5	72,3	34,9	7,6	18,4 " 3.	— 1,9 " 23.	109,6	17
	{ 1925	57,0	69,8	37,9	9,0	19,3 " 1.	— 1,0 " 20.	70,0	18
Nov.	{ 1927	58,5	73,1	39,6	2,5	15,7 am 1.	— 7,6 am 22.	39,4	16
	{ 1926	53,4	66,6	31,3	6,2	16,0 " 18.	— 0,6 " 2.	63,9	19
	{ 1925	55,9	74,4	32,3	2,8	14,2 " 4.	— 8,4 " 30.	52,1	15
Dez.	{ 1927	60,1	76,8	29,6	— 2,1	9,0 am 23.	— 14,6 am 21.	39,0	11
	{ 1926	60,8	78,1	42,2	2,7	8,4 " 10.	— 3,8 " 27.	58,7	19
	{ 1925	51,0	75,7	26,4	— 0,5	12,2 " 30.	— 11,4 " 5.	142,4	24
Jahre	{ 1927	56,7	76,8	29,6	8,3	29,0 am 27. 7.	— 14,6 am 21. 12.	960,5	240
	{ 1926	57,0	78,1	31,3	9,2	30,4 " 14. 7.	— 8,7 " 22. 1.	917,3	229
	{ 1925	56,4	80,2	26,4	9,0	33,4 " 22. 7.	— 11,4 " 5. 12.	882,5	208
Im Mittel	{ 1918—1922	59,8	80,9	31,0	8,7	32,1 am 2. 8. 1921	— 14,4 am 5. 2. 1922	712	196
	{ 1923—1927	56,8	80,2	26,4	8,6	33,5 " 14. 7. 1923	— 14,6 " 21. 12. 1927	851,5	213

¹⁾ Errechnet auf Grund dreimaliger Beobachtung am Tage.²⁾ d. h.: zu den Angaben in den folgenden drei Spalten sind jedesmal 700 mm hinzuzurechnen.

Tab. 8. Windrichtung, Windgeschwindigkeit, relative Feuchtigkeit und Bewölkung in den einzelnen Monaten der Jahre 1925 bis 1927 sowie Jahresangaben seit 1925.

Monate und Jahre	Zahl der Beobachtungen bei dreimal täglicher Feststellung									Mittlere Windgeschwindigkeit in Metern per Sekunde	Tage mit stürmischen Winden	Mittlere relative Feuchtigkeit (vom Hundert)	Mittlere Bewölkung
	Nord	Nord-ost	Ost	Süd-ost	Süd	Süd-west	West	Nord-west	Stille				
Januar													
1927...	6,0	0,5	4,5	18,0	19,5	23,5	13,5	6,5	1	93 6,2	1	88	9,2
1926...	1,5	8,5	30,5	9,0	12,5	20,0	4,5	3,5	3	4,5	1	89	9,0
1925...	1,5	3,5	10,0	11,5	6,5	35,0	19,5	4,5	1	6,2	10	87	8,3
Februar													
1927...	6,5	3,0	15,0	21,5	7,0	13,0	10,0	5,0	3	84 4,6	—	84	8,0
1926...	4,0	9,0	22,5	14,0	10,5	7,5	9,5	4,0	3	4,6	1	92	10,0
1925...	1,0	4,5	4,5	16,5	21,5	18,0	15,0	3,0	—	6,1	4	84	7,6
März													
1927...	8,0	7,5	6,5	12,5	14,5	24,5	12,5	2,0	5	93 4,6	—	79	7,5
1926...	9,5	6,5	14,5	10,0	2,0	13,5	21,0	15,0	1	6,9	8	76	7,1
1925...	17,5	12,5	2,0	8,0	5,5	14,0	15,5	17,0	1	5,0	4	78	7,3
April													
1927...	7,5	0,5	4,0	10,0	4,5	16,5	23,5	22,5	1	90 6,1	10	75	7,7
1926...	11,5	4,5	12,0	18,0	8,0	9,5	13,0	9,5	4	5,6	4	71	6,6
1925...	9,0	5,0	14,5	22,0	6,0	13,5	8,0	9,0	3	4,4	1	64	5,2
Mai													
1927...	14,0	7,5	13,5	6,5	2,0	12,0	11,0	26,5	—	93 5,4	0	69	6,4
1926...	19,0	9,5	7,0	9,0	8,0	18,0	10,0	9,5	3	5,3	—	72	7,4
1925...	7,0	3,5	10,5	23,0	12,5	10,5	17,5	5,5	3	4,3	—	62	5,5
Juni													
1927...	8,0	6,0	9,5	10,0	9,0	19,5	15,0	13,0	—	90 5,2	3	73	7,6
1926...	15,0	6,0	7,5	3,0	1,0	14,0	18,5	23,0	2	5,0	—	75	7,5
1925...	21,0	7,0	5,5	6,0	0,5	7,5	12,0	30,5	—	4,5	3	67	6,2
Juli													
1927...	11,0	6,5	9,5	7,0	5,5	18,5	16,0	18,0	1	93 4,2	1	74	6,8
1926...	13,5	14,0	10,5	5,5	2,5	9,5	15,0	19,5	3	5,7	—	72	6,8
1925...	5,5	20,5	14,5	8,0	2,5	16,0	10,5	10,5	5	3,9	—	60	5,9
August													
1927...	8,0	7,0	12,0	9,0	8,0	25,5	15,5	8,0	—	93 4,5	1	78	6,9
1926...	9,5	3,5	9,0	10,0	2,0	17,0	22,5	16,5	3	5,6	1	75	7,0
1925...	14,5	1,5	2,5	8,5	1,5	12,5	29,0	22,0	1	4,0	—	75	7,5
September													
1927...	3,0	1,0	21,5	11,0	11,0	24,0	11,5	5,0	2	90 5,5	1	76	6,5
1926...	6,0	4,0	9,5	13,5	7,0	27,0	11,5	11,5	—	5,2	3	79	6,5
1925...	10,5	0,0	0,0	12,5	13,0	21,5	22,5	9,0	1	4,8	1	79	6,9
Oktober													
1927...	4,0	3,5	6,5	9,0	14,0	24,0	18,0	11,0	3	93 6,2	6	86	7,4
1926...	14,0	8,0	8,5	8,5	5,5	20,0	15,0	12,5	1	6,6	6	84	7,9
1925...	9,5	2,0	1,0	12,0	13,0	14,0	25,5	12,0	4	4,5	2	82	7,0
November													
1927...	3,0	5,0	22,0	4,0	5,5	33,5	15,0	1,0	1	90 5,6	2	91	8,1
1926...	6,5	1,0	12,5	31,5	16,0	11,5	5,0	3,0	3	5,9	4	88	7,9
1925...	8,0	7,5	12,5	10,0	4,5	12,5	17,5	8,5	9	4,0	1	91	7,5
Dezember													
1927...	17,0	14,0	29,5	17,5	4,5	2,5	2,5	2,5	3	93 5,1	—	91	7,1
1926...	10,0	9,0	2,5	3,0	3,5	20,5	30,0	11,5	3	6,2	6	89	8,7
1925...	7,5	2,0	3,5	11,5	11,0	29,5	20,0	6,0	2	5,1	4	89	8,6
Jahre													
1927...	96,0	62,0	154,0	136,0	105,0	237,0	164,0	121,0	20	5,3	25	80,0	7,4
1926...	120,0	83,5	146,5	135,0	78,5	188,0	175,5	139,0	29	5,6	34	80,2	7,7
1925...	112,5	69,5	81,0	149,5	98,0	204,5	212,5	137,5	30	4,7	30	76,5	7,0
Im Mittel													
1918-1922	87,3	75,5	132,0	161,1	77,9	199,3	195,4	145,6	21,5	4,7	18,0	78,0	6,8
1923-1927	90,8	72,4	123,7	147,5	96,1	225,3	185,0	127,2	27,6	5,0	28,2	79,4	7,2

Tab. 9. Tägliche Sonnenscheindauer (in Stunden) in Hamburg im Jahre 1927.

Tage		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1.		1,0	0,7	1,9	7,1	9,5	4,8	4,6	9,0	6,7	3,7	3,5	—
2.		—	1,2	1,2	3,4	13,4	5,0	3,4	3,6	9,2	0,1	—	—
3.		—	3,4	0,9	2,1	13,3	1,5	1,6	12,5	7,8	6,2	0,1	0,7
4.		—	—	4,2	9,0	13,5	3,6	8,8	13,6	9,7	2,4	3,3	6,3
5.		0,8	2,4	1,8	1,4	10,2	8,5	14,1	10,6	9,8	8,1	1,1	—
6.		—	4,0	0,9	—	11,6	0,1	11,3	2,5	9,8	2,0	—	5,3
7.		—	—	2,5	2,3	7,4	11,5	3,0	—	5,3	1,3	0,4	—
8.		—	—	0,0	9,3	14,3	4,9	2,3	6,6	0,1	5,2	1,6	4,5
9.		—	6,4	0,3	7,8	13,5	7,8	5,2	3,4	1,0	7,8	—	—
10.		—	0,2	1,9	4,8	12,3	8,4	0,6	5,7	5,3	7,4	4,5	—
11.		—	—	0,9	5,8	12,0	10,2	0,7	8,9	3,7	2,7	—	—
12.		—	3,0	0,1	2,9	4,1	9,8	10,5	1,1	2,5	3,7	1,2	—
13.		—	—	0,3	0,4	9,8	13,5	7,9	6,6	1,5	0,1	3,1	—
14.		—	0,7	8,3	3,8	11,4	6,9	1,2	2,2	—	—	—	4,2
15.		—	—	6,4	1,5	0,4	7,6	5,1	2,4	2,0	2,6	0,3	—
16.		—	—	8,9	8,0	0,4	14,1	2,3	1,7	0,2	0,6	—	5,4
17.		—	8,1	8,8	6,9	6,3	11,4	6,9	6,2	2,4	—	—	3,4
18.		—	3,6	8,0	0,9	14,3	2,7	10,9	3,8	0,9	3,5	0,5	—
19.		—	1,3	0,7	0,6	8,7	0,7	2,9	7,2	3,1	1,6	5,6	—
20.		—	2,9	0,8	5,8	9,1	0,7	11,6	4,5	2,7	3,8	7,5	6,2
21.		—	5,2	6,5	2,4	4,8	3,0	9,0	—	—	2,6	—	4,7
22.		—	4,7	6,5	3,6	2,7	8,5	4,6	7,2	—	—	5,8	—
23.		—	2,0	0,6	3,2	—	8,2	2,5	5,1	1,4	1,3	—	—
24.		—	8,2	—	1,7	0,9	4,6	6,5	6,1	4,7	—	—	—
25.		—	6,9	2,0	1,4	1,6	5,3	9,2	—	8,3	—	—	—
26.		0,1	—	1,0	9,8	9,4	—	11,3	6,7	2,8	—	—	—
27.		6,8	0,9	6,1	11,6	9,4	6,0	9,2	0,4	8,9	0,1	—	6,3
28.		7,5	0,7	6,7	4,9	11,6	4,4	8,9	9,5	1,5	4,3	—	3,4
29.		—	—	0,6	1,9	—	9,4	5,4	12,0	7,5	—	—	5,8
30.		—	—	5,2	13,0	4,4	11,6	13,0	11,9	0,2	4,4	—	—
31.		1,5	—	1,1	—	3,8	—	7,4	9,9	—	5,9	—	—
Im Jahre 1927	Monatssumme v. H. d. höchst- möglichen Sonnens- scheindauer	17,7	66,5	95,1	137,3	244,6	194,2	201,4	180,9	119,0	81,4	38,5	56,2
	Tage ohne Sonnens- schein	6,5	24,7	25,4	32,6	51,9	38,1	38,9	39,2	31,0	24,0	14,7	24,1
		25	8	1	1	2	1	—	3	3	7	16	19
Da- ge- gen 1926	Monatssumme v. H. d. höchst- möglichen Sonnens- scheindauer	21,4	10,4	105,4	149,5	167,9	134,2	224,3	204,3	143,9	68,4	40,4	11,1
	Tage ohne Sonnens- schein	8,8	3,9	27,4	36,0	34,5	26,5	44,4	44,7	37,8	20,1	15,6	4,8
		24	20	8	3	3	2	—	—	1	14	14	23

1927	Jahressumme der Sonnenscheindauer in Stunden.....	1432,8
	v. H. der höchstmöglichen Sonnenscheindauer.....	29,3
	Tage ohne Sonnenschein.....	86
1926	Jahressumme der Sonnenscheindauer in Stunden.....	1289,8
	v. H. der höchstmöglichen Sonnenscheindauer.....	28,9
	Tage ohne Sonnenschein.....	111

II. Bevölkerung.

A. Bevölkerungsstand.

Tab. 1. Die ortsanwesende Bevölkerung des hamburgischen Staates
in den Jahren 1811 bis 1927¹⁾.

Jahre	Innere Stadt, St. Georg, St. Pauli	Übrige Stadt- teile ²⁾	Land- gebiet ²⁾	Staat	Noch: Jahre	Innere Stadt, St. Georg, St. Pauli	Übrige Stadt- teile ²⁾	Land- gebiet ²⁾	Staat
1811.....	106 983	25 024		132 007	1864.....	208 966	58 803		267 769
1821.....	127 985	26 502		154 487	1865.....	211 638	61 846		273 484
1822.....	129 685	26 648		156 328	1866.....	218 287	43 835	22 935	285 057
1823.....	131 302	26 856		158 158	1867.....	225 323	45 978	35 206	306 507
1824.....	132 830	27 175		160 005	1868.....	229 370	49 509	35 630	314 509
1825.....	134 775	27 553		162 328	1869.....	234 177	53 839	36 050	324 066
1826.....	136 780	27 872		164 652	1870.....	233 128	56 904	36 470	326 502
1827.....	138 740	28 235		166 975	1871.....	239 402	62 680	36 892	338 974
1828.....	140 656	28 642		169 298	1872.....	244 329	66 852	37 236	348 417
1829.....	142 545	29 076		171 621	1873.....	249 263	71 215	37 582	358 060
1830.....	144 383	29 560		173 943	1874.....	256 097	76 890	37 928	370 915
1831.....	145 363	29 857		175 220	1875.....	264 950	85 394	38 274	388 618
1832.....	146 365	30 133		176 498	1876.....	263 525	92 064	38 930	394 519
1833.....	147 324	30 452		177 776	1877.....	268 235	100 056	39 586	407 877
1834.....	148 326	30 729		179 055	1878.....	273 212	106 580	40 243	420 035
1835.....	149 520	31 195		180 715	1879.....	277 258	113 364	40 899	431 521
1836.....	150 732	31 646		182 378	1880.....	290 150	122 164	41 555	453 869
1837.....	151 941	32 099		184 040	1881.....	290 922	128 387	42 080	461 389
1838.....	153 153	32 552		185 705	1882.....	295 278	137 203	42 605	475 086
1839.....	154 069	33 468		187 537	1883.....	299 378	146 654	43 131	489 163
1840.....	154 986	34 383		189 369	1884.....	300 410	157 202	43 656	501 268
1841.....	157 373	35 289		192 662	1885.....	305 929	168 510	44 181	518 620
1842.....	159 759	36 196		195 955	1886.....	307 080	177 930	45 207	530 217
1843.....	162 145	37 102		199 247	1887.....	310 397	189 063	46 233	545 693
1844.....	164 428	38 110		202 538	1888.....	319 521	204 047	47 264	570 832
1845.....	166 916	38 917		205 833	1889.....	320 647	227 805	48 297	596 749
1846.....	168 283	39 823		208 106	1890.....	324 166	249 032	49 332	622 530
1847.....	169 314	40 710		210 024	1891.....	321 761	267 095	50 642	639 498
1848.....	167 291	41 668		208 959	1892.....	310 390	276 176	51 831	638 397
1849.....	168 061	42 649		210 710	1893.....	307 821	291 630	53 455	652 906
1850.....	171 013	43 628		214 641	1894.....	305 395	304 298	54 648	664 341
1851.....	176 360	44 608		220 968	1895.....	307 546	318 006	56 080	681 632
1852.....	179 594	45 508		225 102	1896.....	307 540	334 088	56 823	698 451
1853.....	182 534	46 418		228 952	1897.....	311 905	348 806	58 064	718 775
1854.....	184 274	47 330		231 604	1898.....	312 855	362 040	58 936	733 831
1855.....	185 641	48 239		233 880	1899.....	316 150	374 591	60 289	751 030
1856.....	187 896	49 147		237 043	1900.....	319 713	386 025	62 611	768 349
1857.....	191 910	50 057		241 967	1901.....	323 556	401 528	63 568	788 652
1858.....	194 137	50 958		245 095	1902.....	321 564	416 241	65 293	803 098
1859.....	196 747	51 863		248 610	1903.....	318 254	434 314	67 323	819 891
1860.....	198 626	52 766		251 392	1904.....	316 970	456 857	68 721	842 548
1861.....	202 178	54 241		256 419	1905.....	315 425	487 368	72 085	874 878
1862.....	203 676	55 752		259 428	1906.....	310 259	514 533	73 783	898 575
1863.....	205 335	57 223		262 558	1907.....	304 319	550 153	75 916	930 388

¹⁾ Bis 1866 ohne das damalige Amt Bergedorf, das bis 1867 in gemeinsamen Besitz von Hamburg und Lübeck war. Das Amt hatte im Jahre 1863 12 468 Einwohner. Die Zählung 1811 erfolgte im Februar auf Anordnung der französischen Verwaltungsbehörden. — Im übrigen fanden in der Stadt in der Regel zweimal im Jahre, im Mai und November, Ermittlungen des Bevölkerungsstandes, sogenannte „Umschreibungen“, statt. — Die Bevölkerungszahlen für die Gebietsteile, in denen Zählungen nicht vorgenommen wurden, sind berechnet worden. — Die bei den Umschreibungen in den Jahren 1821 bis 1865 ermittelten Zahlen sind durchschnittlich um 12½% erhöht worden, da bei der Volkszählung im Jahre 1866 beträchtlich mehr Personen ermittelt worden sind als bei der fast gleichzeitig vorgenommenen Umschreibung. — Die Bewohner der Schiffe in den Häfen der Stadt sind der inneren Stadt hinzugerechnet.

²⁾ Bis 1912 in der Abgrenzung nach dem Gesetz vom 22. Juni 1894, von 1913 bis 1918 in der Abgrenzung nach dem Gesetz vom 23. Dezember 1912 und von 1919 ab in derjenigen nach dem Gesetz vom 3. Oktober 1928.

Noch: Tab. 1. Die ortsanwesende Bevölkerung des hamburgischen Staates
in den Jahren 1811 bis 1927¹⁾.

Noch: Jahre	Innere Stadt, St. Georg, St. Pauli	Übrige Stadt- teile ²⁾	Land- gebiet ²⁾	Staat	Noch: Jahre	Innere Stadt, St. Georg, St. Pauli	Übrige Stadt- teile ²⁾	Land- gebiet ²⁾	Staat
1908.....	294 843	577 409	79 183	951 435	1918 ⁵⁾ ..				
1909.....	292 245	603 559	81 237	977 041	1919	241 673	744 111	64 596	1 050 380
1910.....	291 505	639 530	83 629	1 014 664	1920	244 353	781 149	65 572	1 091 074
1911.....	287 131	665 948	86 054	1 039 133	1921 ⁵⁾ ..				
1912.....	287 647	699 157	89 026	1 075 830	1922	250 834	816 287	70 106	1 137 227
1913.....	281 553	749 430	72 169	1 103 152	1923	247 196	825 457	71 091	1 143 744
1914.....	241 220	715 195	³⁾ 68 692	³⁾ 1 025 107	1924	250 255	824 102	72 778	1 147 135
1915.....	214 118	668 558	³⁾ 66 331	³⁾ 949 007	1925	247 899	806 122	74 767	1 128 788
1916.....	213 786	660 990	72 766	947 542	1926	252 676	837 161	77 625	1 167 462
1917.....	204 651	641 404	⁴⁾ 69 004	⁴⁾ 915 059	1927	254 298	856 738	79 755	1 190 791

¹⁾ Anmerkung siehe vorhergehende Seite.

²⁾ „ „ „

³⁾ ohne Militär im Hafen und in den Kasernen von Cuxhaven.

⁴⁾ „ „ auf Kriegsschiffen im Hafen von Cuxhaven.

⁵⁾ In den Jahren 1918 und 1921 haben keine Zählungen stattgefunden.

Tab. 2. Die Bevölkerung in der Stadt Hamburg sowie in den größten übrigen
Städten und den bedeutendsten übrigen Hafenstädten des Deutschen Reiches seit 1871.

Jahre	Stadt Hamburg	Übrige Großstädte über 500 000 Einwohner						Bedeutende Hafenstädte					
		Berlin	Köln	Mün- chen	Leip- zig	Dres- den	Bres- lau	Bremen	Königs- berg	Stettin	Kiel	Altona	Lübeck
a) Bevölkerung überhaupt.													
1871	240 251	826 341	129 233	169 693	106 925	177 089	207 997	82 807	112 092	76 280	31 764	74 102	39 743
1875	264 675	966 858	135 371	193 024	127 387	197 295	239 050	102 532	122 636	80 972	37 246	84 097	44 799
1880	289 859	1 122 330	144 772	230 023	149 081	220 818	272 912	112 453	140 909	91 756	43 594	91 047	51 055
1885	305 690	1 315 287	161 401	280 373	170 340	246 086	299 640	118 395	151 151	99 543	51 706	104 717	55 399
1890	323 923	1 578 794	281 681	349 024	295 025	276 522	335 186	125 684	161 666	116 228	69 172	143 249	63 590
1895	625 552	1 677 304	321 564	407 307	399 963	336 440	373 169	141 894	172 796	140 724	85 666	148 944	69 874
1900	705 738	1 888 848	372 529	499 932	456 124	396 146	422 709	163 297	189 483	210 702	107 977	161 501	82 098
1905	802 793	2 040 148	428 722	538 983	503 672	519 996	470 904	214 861	223 770	224 119	163 772	168 320	91 541
1910	931 035	2 071 257	516 527	596 467	589 850	548 308	512 105	247 437	245 994	236 113	211 627	172 628	98 656
1919	985 779	1 902 509	633 904	630 711	604 380	529 326	528 260	257 923	260 895	232 726	205 330	168 729	113 071
1925 ¹⁾	1 054 021	3 953 647	693 394	669 290	662 744	607 722	550 048	289 151	274 601	250 218	211 861	182 973	120 279
¹⁾	1 079 126	4 024 165	700 222	680 704	679 159	619 157	557 139	294 966	279 926	254 466	213 881	185 653	120 788

b) Wachstum der Bevölkerung (Verhältniszahlen).

(1871 als Ausgangszahl 100)

	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1871.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1875.	110	117	105	114	119	111	115	124	109	106	117	113	113
1880.	121	136	112	136	139	125	131	136	126	120	137	123	128
1885.	127	159	125	165	159	139	144	143	135	130	163	141	139
1890.	135	191	202	206	276	156	161	152	144	152	218	193	160
1895.	260	203	249	240	374	190	179	171	154	184	270	201	176
1900.	294	229	288	295	427	224	203	197	169	276	340	218	207
1905.	334	247	332	318	471	294	226	259	200	294	516	227	230
1910.	388	251	400	351	552	310	246	299	219	310	666	233	248
1919.	410	230	491	372	565	299	254	311	233	305	646	247	285
1925.	439	478	542	394	620	343	264	349	250	328	667	251	303

¹⁾ Wohnbevölkerung, im übrigen Ortsanwesende.

Tab. 3. Die Wohnbevölkerung des hamburgischen Staates in den Jahren 1900 bis 1927.

Jahre	Alt- stadt und Neu- stadt	St. Georg und St. Pauli	Übrige Stadt- teile	Vor- orte	Schiffe im Hafen	Stadt Hamburg	Geest- lande	Marsch- lande	Berge- dorf, Geest- hacht, Vier- lande	Ritze- büttel	Land- gebiet	Ham- burgischer Staat
a) Bevölkerung überhaupt.												
1900..	137 650	171 716	386 971	15 522	5170	717 029	1962	9 427	23 721	11 331	46 441	763 470
1905..	125 845	176 521	486 277	18 617	8245	815 505	2757	9 624	26 985	13 914	53 280	868 785
1906..	119 246	177 073	513 627	19 257	7471	836 674	2859	9 586	27 504	14 151	54 100	890 774
1907..	112 100	177 725	549 319	19 638	6697	865 479	2984	9 674	28 163	14 924	55 745	921 224
1908..	105 776	174 339	577 087	20 594	5923	883 719	3110	9 721	28 769	16 225	57 825	941 544
1909..	100 573	174 366	602 189	21 088	5149	903 365	3234	9 764	29 188	16 901	59 087	962 452
1910..	101 061	177 411	641 703	21 940	4372	946 487	3380	9 583	30 173	18 087	61 223	1 007 710
1911..	97 471	174 951	665 058	22 640	4370	964 490	3642	9 540	30 598	18 690	62 470	1 026 960
1912..	96 139	176 073	698 697	23 676	4370	998 955	3957	9 632	31 148	19 457	64 194	1 063 149
1913..	91 174	174 646	727 168	24 879	4370	1 022 237	4272	9 584	31 967	21 267	67 090	1 089 327
1914..	82 513	159 612	729 658	24 733	2600	999 116	4352	9 634	32 189	17 220	63 395	1 062 511
1915..	78 603	153 003	730 898	24 869	1390	988 763	4288	9 459	33 524	17 032	64 303	1 053 666
1916..	77 566	153 034	734 861	25 350	1998	992 809	4362	9 225	34 958	25 703	74 248	1 067 057
1917..	74 125	150 996	726 436	23 758	1630	976 945	4218	9 136	35 143	23 456	71 953	1 048 898
1918..												
1919..	79 142	158 645	737 082	23 230	1761	999 860	4147	9 109	32 376	19 180	64 812	1 064 672
1920..	81 315	158 533	750 833	25 468	884	1 017 033	4330	9 037	31 883	19 509	64 759	1 081 792
1921..												
1922..	83 024	164 357	780 565	28 388	1346	1 057 680	5546	9 367	33 542	20 501	68 956	1 126 636
1923..	82 036	162 324	785 196	30 710	2364	1 062 630	6008	9 360	33 774	21 058	70 200	1 132 830
1924..	82 495	163 608	790 616	31 837	2378	1 070 934	6524	9 667	33 912	21 171	71 274	1 142 208
1925..	84 556	165 631	793 723	31 114	4102	1 079 126	6964	9 971	34 328	22 134	73 397	1 152 523
1926..	85 594	165 816	806 151	32 894	2443	1 092 898	8002	10 423	34 916	23 253	76 594	1 169 492
1927..	84 837	167 774	821 546	33 933	3044	1 111 134	8799	10 667	35 291	23 868	78 625	1 189 759
b) Wachstum der Bevölkerung. (Verhältniszahlen, 1900 als Ausgangszahl 100)												
1900..	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1905..	91	103	126	120	159	114	140	102	114	123	115	114
1906..	90	103	133	124	145	117	146	102	116	125	116	117
1907..	81	104	142	127	130	121	152	103	119	132	120	121
1908..	77	102	149	133	115	123	153	103	121	143	125	123
1909..	73	102	156	136	100	126	165	104	123	149	127	126
1910..	73	103	166	141	85	132	172	102	127	160	132	132
1911..	71	102	172	146	85	135	186	101	129	165	135	135
1912..	70	103	181	153	85	139	202	102	131	172	138	139
1913..	67	102	188	160	85	143	218	102	135	188	144	143
1914..	60	93	189	159	50	139	222	102	136	152	136	139
1915..	57	89	189	160	27	138	219	100	141	150	138	138
1916..	56	89	190	163	39	138	222	98	147	227	160	140
1917..	54	88	188	153	32	136	215	97	148	207	155	138
1918..												
1919..	57	92	190	150	34	139	211	97	136	169	140	139
1920..	59	92	194	164	17	142	221	96	134	172	139	142
1921..												
1922..	60	96	202	183	26	148	283	99	141	181	148	148
1923..	60	95	203	198	46	148	306	99	142	186	151	148
1924..	60	95	204	205	46	149	333	103	143	187	153	150
1925..	61	96	205	200	79	150	355	106	145	195	158	151
1926..	62	97	208	212	47	152	408	111	147	205	165	153
1927..	61	97	212	218	58	154	448	113	148	210	169	155

Tab. 4. Größe und Einwohnerzahl der einzelnen Stadt- und Gebietsteile (Bevölkerungsdichte) im Jahre 1927.

Stadt- und Gebietsteile	Größe am Anfang des Jahres 1927 in ha			Zahl der bebauten Grundstücke	Wohnbevölkerung am 10. Okt. 1927	Durchschnittliche Bewohnerzahl auf			
	Fläche überhaupt	trockene Fläche	bebaute Fläche			1 ha Fläche überhaupt	1 ha trockener Fläche	1 ha bebauter Fläche	ein bebautes Grundstück
Altstadt-Nord	95,28	84,71	38,14	769	10 317	108,3	121,8	270,5	13,4
„ -Süd	288,50	158,72	84,07	740	8 128	28,1	51,2	96,7	11,0
Neustadt-Nord	144,60	127,16	63,27	1 281	35 699	246,8	280,7	564,2	27,9
„ -Süd	85,78	62,24	32,47	741	30 693	357,8	493,1	945,3	41,4
St. Georg-Nord	160,51	117,64	67,20	1 093	38 426	239,4	326,6	571,4	35,2
„ -Süd	177,46	148,58	82,05	1 138	59 066	332,8	397,5	719,9	51,9
St. Pauli-Nord	162,11	161,23	61,59	711	36 984	228,1	229,4	600,5	52,0
„ -Süd	83,28	60,73	35,88	730	33 298	399,8	548,8	928,0	45,6
Eimsbüttel	289,55	286,18	181,39	2 622	131 054	452,6	459,6	719,7	49,8
Rotherbaum	236,07	198,20	99,70	1 086	31 552	133,7	159,2	316,4	29,5
Harvestehude	262,03	228,78	141,26	1 724	30 437	116,2	133,1	215,5	17,6
Eppendorf	425,97	406,25	211,20	2 229	88 023	206,6	216,7	416,8	39,5
Groß Borstel	574,42	572,09	47,35	377	3 139	5,5	5,5	66,3	8,3
Fuhlsbüttel	484,78	472,11	106,14	925	9 721	20,1	20,6	91,6	10,5
Langenhorn	1406,15	1402,60	142,36	521	8 845	6,3	6,3	62,1	17,0
Klein Borstel	190,67	187,87	19,43	142	993	5,2	5,3	51,1	7,0
Ohlsdorf	230,38	226,81	18,05	164	1 711	7,4	7,5	94,8	10,4
Alsterdorf	279,76	272,11	44,25	213	3 491	12,5	12,8	78,9	16,4
Winterhude	566,08	534,30	160,47	1 624	49 986	88,3	93,5	311,5	30,8
Barmbeck	913,77	894,99	341,39	3 231	162 285	177,6	181,3	475,3	50,2
Uhlenhorst	178,35	139,72	106,91	1 232	44 712	250,7	320,0	418,2	36,3
Hohenfelde	154,36	129,66	80,24	1 027	34 383	222,7	265,2	428,5	33,5
Eilbeck	179,02	176,69	116,10	1 762	60 554	338,3	342,7	521,6	34,4
Borgfelde	122,06	115,43	64,81	685	34 735	284,6	300,9	540,1	50,7
Hamm	419,72	405,31	182,30	1 712	79 907	190,7	197,2	438,3	46,7
Horn	611,45	607,96	46,32	389	9 612	15,7	15,8	207,5	24,7
Billwärder Ausschlag	802,14	548,10	179,33	933	53 284	66,4	97,2	297,1	57,1
Billbrook	527,28	480,02	55,39	122	1 103	2,1	2,3	19,9	9,0
Moorfleth-Stadt	113,20	90,93	4,01	7	59	0,4	0,6	14,7	8,4
Steinwärder-Waltershof	1509,98	747,69	207,78	231	1 447	1,0	1,9	7,0	6,1
Kleiner Grasbrook	503,14	244,79	127,18	183	2 723	5,4	11,1	21,4	14,8
Veddel	355,79	237,70	68,60	437	6 852	19,3	28,8	100,0	15,7
Finkenwärder	1033,15	539,12	33,84	573	4 871	4,7	9,0	143,9	8,5
Stadt Hamburg	13 566,79	11 066,37	3249,97	31 354	1 108 090	81,7	100,1	341,0	35,3
Geestlande	4167,73	4110,32	217,99	1 349	8 799	2,1	2,1	40,4	6,5
Marschlande	6747,24	6251,45	190,66	1 582	10 667	1,6	1,7	55,9	6,7
Stadt Bergedorf	559,36	542,83	142,95	1 672	18 828	33,7	34,7	131,7	11,3
„ Geesthacht	1043,16	973,66	75,06	593	5 117	4,9	5,3	68,2	8,6
Vierlande	7660,52	7210,12	276,49	2 003	11 346	1,5	1,6	41,0	5,7
Stadt Cuxhaven	1048,89	978,45	160,57	2 008	19 116	18,2	19,5	119,1	9,5
Übriges Ritzbüttel	6733,06	6715,88	240,76	805	4 752	0,7	0,7	19,7	5,9
Landgebiet	27 959,96	26 782,71	1304,48	10 012	78 625	2,8	2,9	60,3	7,9
Hamburgischer Staat	41 526,75	37 849,08	4554,45	41 366	1 186 715	28,6	31,4	260,6	28,7

¹) Ohne die Bevölkerung der Schiffe im Hamburger Hafen.

Tab. 5. Die Haushaltungen, die Wohnbevölkerung und die ortsanwesende Bevölkerung der einzelnen Stadt- und Gebietsteile nach dem Geschlecht am 10. Oktober 1927.

Stadtteile, Vororte, Ortschaften, ¹⁾ Gebietsteile	Haus- hal- tungen	Wohnbevölkerung				Ortsanwesende Bevölkerung			
		Zahl der Personen			auf 100 männliche Kamen ... weibliche Personen	Zahl der Personen			auf 100 männliche Kamen ... weibliche Personen
		m.	w.	zus.		m.	w.	zus.	
Altstadt-Nord	3 189	4 953	5 364	10 317	108	5 126	5 391	10 517	105
„ -Süd	2 564	4 041	4 087	8 128	101	3 964	4 062	8 026	102
Neustadt-Nord	10 718	17 803	17 896	35 699	101	18 306	18 053	36 359	99
„ -Süd	8 963	15 748	14 945	30 693	95	15 563	14 882	30 445	96
St. Georg-Nord	11 315	17 828	20 598	38 426	116	19 240	21 380	40 620	111
„ -Süd	16 854	29 875	29 191	59 066	98	29 528	29 000	58 528	98
St. Pauli-Nord	10 392	18 287	18 697	36 984	102	18 053	18 582	36 635	103
„ -Süd	9 399	16 831	16 467	33 298	98	16 707	16 461	33 168	99
Eimsbüttel	39 477	62 510	68 544	131 054	110	61 234	68 169	129 403	111
Rotherbaum	8 523	14 032	17 520	31 552	125	13 794	17 365	31 159	126
Harvesthude	8 152	12 184	18 253	30 437	150	11 931	18 071	30 002	151
Eppendorf	26 869	39 818	48 205	88 023	121	39 918	48 802	88 720	122
Groß Borstel (Vorort) ..	843	1 462	1 677	3 139	115	1 442	1 673	3 115	116
Fuhlsbüttel „	2 268	5 458	4 263	9 721	78	4 924	4 211	9 135	86
Langenhorn „	1 687	4 372	4 473	8 845	102	4 409	4 571	8 980	104
Klein Borstel „	293	474	519	993	109	469	522	991	111
Ohlsdorf „	444	895	816	1 711	91	817	811	1 628	99
Alsterdorf „	603	1 527	1 964	3 491	129	1 514	1 914	3 428	126
Winterhude	14 998	23 031	26 955	49 986	117	22 565	26 651	49 216	118
Barmbeck	48 029	78 735	83 550	162 285	106	78 272	83 889	162 161	107
Uhlenhorst	12 965	20 670	24 042	44 712	116	20 282	23 799	44 081	117
Hohenfelde	10 140	15 141	19 242	34 383	127	15 083	19 298	34 381	128
Eilbeck	18 701	27 868	32 686	60 554	117	27 306	32 230	59 536	118
Borgfelde	10 719	16 445	18 290	34 735	111	16 264	18 261	34 525	112
Hamm	24 409	37 911	41 996	79 907	111	37 304	41 665	78 969	112
Horn	2 672	4 763	4 849	9 612	102	4 699	4 787	9 486	102
Billwärder Ausschlag ..	15 281	26 487	26 797	53 284	101	26 021	26 582	52 603	102
Billbrook (Vorort)	311	559	544	1 103	97	556	541	1 097	97
Moorfleth-Stadt (Vorort)	19	28	31	59	111	28	31	59	111
Steinwärder-Waltershof	392	728	719	1 447	99	736	715	1 451	97
Kleiner Grasbrook	815	1 416	1 307	2 723	92	1 396	1 303	2 699	93
Veddel	1 948	3 561	3 291	6 852	92	3 744	3 483	7 227	93
Finkenwärder (Vorort) ..	1 358	2 530	2 341	4 871	93	2 479	2 335	4 814	94
Stadt Hamburg ohne Schiffe	325 310	527 971	580 119	1 108 090	110	523 674	579 490	1 103 164	111
Schiffe im Hafen	1 699	2 643	401	3 044	15	6 984	888	7 872	13
Stadt Hamburg mit Schiffen	327 009	530 614	580 520	1 111 134	109	530 658	580 378	1 111 036	109
Farmsen	387	1 673	1 103	2 776	66	1 668	1 101	2 769	66
Berne	400	762	766	1 528	101	757	761	1 518	101
Volksdorf	578	1 113	1 254	2 367	113	1 111	1 269	2 380	114
Wohldorf	82	188	218	406	116	184	217	401	118
Ohlstedt	150	252	323	575	128	251	327	578	130
Groß Hansdorf	114	303	330	633	109	354	373	727	105
Schmalenbeck	132	229	285	514	124	230	286	516	124
Geestlande	1 843	4 520	4 279	8 799	95	4 555	4 334	8 889	95

¹⁾ Die durch eine Klammer verbundenen Ortschaften bilden zusammen eine Gemeinde.

Noch: Tab. 5. Die Haushaltungen, die Wohnbevölkerung und die ortsanwesende Bevölkerung der einzelnen Stadt- und Gebietsteile nach dem Geschlecht am 10. Oktober 1927.

Ortschaften, ¹⁾ Gebietsteile	Haus- hal- tungen	Wohnbevölkerung				Ortsanwesende Bevölkerung			
		Zahl der Personen			auf 100 männliche kamen ... weibliche Personen	Zahl der Personen			auf 100 männliche kamen ... weibliche Personen
		m.	w.	zus.		m.	w.	zus.	
Billwärdar an der Bille...	713	1 367	1 366	2 733	100	1 383	1 371	2 754	99
Moorfleth	207	487	471	958	97	482	472	954	98
Allermöhe	273	622	570	1 192	92	619	568	1 187	92
Reitbrook	97	272	242	514	89	271	241	512	89
Ochsenwärdar	440	1 039	1 021	2 060	98	1 038	1 022	2 060	98
Spadenland	81	225	197	422	88	225	196	421	87
Tatenberg	61	150	137	287	91	150	137	287	91
Moorwärdar	101	252	250	502	99	249	247	496	99
Moorburg	532	1 017	982	1 999	97	1 018	984	2 002	97
Marschlande	2 505	5 431	5 236	10 667	96	5 435	5 238	10 673	96
Stadt Bergedorf	5 172	9 128	9 700	18 828	106	9 075	9 648	18 723	106
Stadt Geesthacht....	1 495	2 554	2 563	5 117	100	2 729	2 754	5 483	101
Kirchwärdar	1 109	2 445	2 453	4 898	100	2 434	2 448	4 882	101
Altengamme	371	876	824	1 700	94	871	822	1 693	94
Neuengamme	594	1 268	1 286	2 554	101	1 267	1 286	2 553	101
Curslack	503	967	1 022	1 989	106	968	1 024	1 992	106
Ost Krauel	50	106	99	205	93	106	99	205	93
Vierlande	2 627	5 662	5 684	11 346	103	5 646	5 670	11 325	104
Stadt Cuxhaven	4 915	9 257	9 859	19 116	107	9 550	9 888	19 438	104
Groden mit Abschnede ..	347	818	731	1 549	89	820	733	1 553	89
Westerwisch	74	134	157	291	117	134	158	292	118
Süderwisch	91	201	187	388	93	203	189	392	93
Stickenbüttel	140	266	281	547	106	263	283	546	108
Sahlenburg	85	180	253	433	141	339	350	689	103
Duhnen	135	298	368	666	123	391	477	868	122
Holte	18	43	46	89	107	42	46	88	110
Spangen	10	27	27	54	100	27	27	54	100
Berensch	48	144	92	236	64	144	92	236	64
Arensch	7	14	16	30	114	14	16	30	114
Gudendorf	38	83	80	163	96	83	80	163	96
Oxstedt	63	124	117	241	94	126	121	247	96
Neuwerk	11	31	34	65	110	31	35	66	113
Ritzbüttel	5 982	11 620	12 248	23 868	105	12 167	12 495	24 662	103
Landgebiet	19 624	38 915	39 710	78 625	102	39 607	40 148	79 755	101
Hamburgischer Staat am 10. Oktober 1927.	346 633	569 529	620 230	1 189 759	109	570 265	620 526	1 190 791	109
Dagegen									
10. Okt. 1926 { Stadt ..	320 729	519 960	572 938	1 092 898	110	518 339	571 498	1 089 837	110
{ Staat ..	339 859	557 886	611 606	1 169 492	110	556 861	610 601	1 167 462	110
16. Juni 1925 { Stadt ..	310 257	514 963	564 163	1 079 126	110	504 067	549 954	1 054 021	109
{ Staat ..	328 537	551 473	601 050	1 152 523	109	540 928	587 860	1 128 788	109
8. Okt. 1919 { Stadt ..	277 394	471 051	528 809	999 860	112	462 258	523 526	985 784	113
{ Staat ..	292 972	502 557	562 115	1 064 672	112	493 281	557 099	1 050 380	113
1. Dez. 1910 { Stadt ..	234 616	468 706	477 781	946 487	102	472 868	480 235	953 103	102
{ Staat ..	248 085	500 576	507 134	1 007 710	101	504 902	509 762	1 014 664	101
1. Dez. 1900 { Stadt ..	168 339	349 345	367 684	717 029	105	352 359	369 385	721 744	105
{ Staat ..	178 678	372 612	390 858	763 470	105	375 811	392 538	768 349	104

¹⁾ Die durch eine Klammer verbundenen Ortschaften bilden je zusammen eine Gemeinde.

Tab. 7. Die Bevölkerung der Stadt Hamburg nach der Staatsangehörigkeit
am 16. Juni 1925.

Staatsangehörigkeit	Wohnbevölkerung						Von 1000 besaßen die Staatsangehörigkeit der Vorspalte		
	überhaupt			davon mit deutscher Muttersprache					
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Deutsches Reich	505 511	555 559	1 061 070	504 910	553 926	1 058 836	981,65	984,75	983,27
Danzig	94	77	171	94	77	171	0,18	0,14	0,16
Österreich	1 022	989	2 011	1 005	966	1 971	1,98	1,75	1,86
Tschechoslowakei	1 735	1 715	3 450	1 416	1 506	2 922	3,37	3,04	3,20
Ungarn	327	256	583	154	181	335	0,64	0,45	0,54
Südslawien	73	64	137	48	54	102	0,14	0,11	0,13
Rumänien	77	79	156	49	69	118	0,15	0,14	0,15
Bulgarien	28	11	39	2	7	9	0,05	0,02	0,04
Griechenland	131	75	206	16	32	48	0,25	0,13	0,19
Albanien	2	—	2	—	—	—	0,00	—	0,00
Italien	220	183	403	77	137	214	0,43	0,32	0,37
Spanien	76	78	154	18	51	69	0,15	0,14	0,14
Portugal	34	15	49	13	13	26	0,07	0,03	0,05
Frankreich	51	65	116	28	35	63	0,10	0,12	0,11
Schweiz	474	473	947	449	455	904	0,92	0,84	0,88
Luxemburg	25	30	55	24	27	51	0,05	0,05	0,05
Belgien	80	105	185	47	66	113	0,16	0,19	0,17
Niederlande	623	503	1 126	233	344	577	1,21	0,89	1,04
Großbrit. und Nord-Irland	317	321	638	104	169	273	0,62	0,57	0,59
Irischer Freistaat	1	1	2	—	—	—	0,00	0,00	0,00
Dänemark	768	725	1 493	358	573	931	1,49	1,29	1,38
Island	1	—	1	1	—	1	0,00	—	0,00
Norwegen	153	105	258	36	64	100	0,30	0,19	0,24
Schweden	476	441	917	229	328	557	0,92	0,78	0,85
Finnland	31	36	67	10	14	24	0,06	0,06	0,06
Estland	31	26	57	21	16	37	0,06	0,05	0,05
Lettland	73	87	160	53	66	119	0,14	0,15	0,15
Litauen	50	51	101	28	29	57	0,10	0,09	0,09
Polen	859	805	1 664	587	586	1 173	1,67	1,43	1,54
Sowjet - Rußland (einschl. Ukraine usw.)	342	299	641	116	133	249	0,66	0,53	0,60
Europa zusammen	513 685	563 174	1 076 859	510 126	559 924	1 070 050	997,52	998,25	997,90
Türkei	80	52	132	13	30	43	0,16	0,09	0,12
Arabische Staaten	13	3	16	3	—	3	0,02	0,01	0,02
Persien	8	4	12	—	—	—	0,01	0,01	0,01
Britisch-Indien	15	6	21	3	2	5	0,03	0,01	0,02
China	97	14	111	8	13	21	0,19	0,02	0,10
Japan	65	32	97	4	8	12	0,13	0,06	0,09
Übriges Asien	2	1	3	1	1	2	0,00	0,00	0,00
Asien zusammen	280	112	392	32	54	86	0,54	0,20	0,36
Ägypten	14	5	19	—	4	4	0,03	0,01	0,02
Südafrikanische Union	5	6	11	2	3	5	0,01	0,01	0,01
Übriges Afrika	12	10	22	1	7	8	0,02	0,02	0,02
Afrika zusammen	31	21	52	3	14	17	0,06	0,04	0,05
Kanada	5	1	6	1	—	1	0,01	0,00	0,01
Verein. Staaten v. Amerika	238	219	457	122	158	280	0,46	0,39	0,42
Mexiko	22	23	45	2	11	13	0,05	0,04	0,04
Nordamerika zusammen	265	243	508	125	169	294	0,52	0,43	0,47
Mittelam. u. Westindien	41	33	74	6	14	20	0,08	0,06	0,07
Brasilien	91	69	160	57	58	115	0,17	0,12	0,15
Argentinien	66	52	118	49	40	89	0,13	0,09	0,11
Chile	50	62	112	33	46	79	0,10	0,11	0,10
Übriges Südamerika	98	97	195	23	37	60	0,19	0,17	0,18
Südamerika zusammen	305	280	585	162	181	343	0,59	0,49	0,54
Austral. Staatenbund	6	7	13	1	3	4	0,01	0,01	0,01
Reichsausländer zus.	9 102	8 311	17 413	5 545	6 433	11 978	17,67	14,73	16,13
Dazu Staatenlose	297	284	581	237	241	478	0,58	0,50	0,54
Nichtermittelte	53	9	62	14	2	16	0,10	0,02	0,06
Überhaupt	514 963	564 163	1 079 126	510 706	560 602	1 071 308	1000	1000	1000

Tab. 8. Der Umfang der Erwerbstätigkeit der Bevölkerung im hamburgischen Staat in den Jahren 1895, 1907 und 1925.

Art der Bevölkerung	1925 (Wohnbevölkerung)				1907 (Ortsanwesende)				1895 (Ortsanwesende)			
	Männliche Personen		Weibliche Personen		Männliche Personen		Weibliche Personen		Männliche Personen		Weibliche Personen	
	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.
Erwerbstätige	406 749	73,76	179 658	29,89	305 335	67,31	111 556	24,81	210 760	64,72	83 804	24,77
<i>Darunter mithelfende Familienangehörige</i>	1 362	0,25	15 060	2,51	1 515	0,33	3 386	0,75	1 305	0,40	2 231	0,66
Ehefrauen	—	—	226 552	37,69	—	—	—	—	—	—	—	—
Übrige berufslose Familienangehörige	116 395	21,10	146 353	24,35	129 616	28,57	308 022	68,50	101 188	31,07	235 912	69,74
Berufslose Selbständige	28 329	5,14	48 437	8,07	18 678	4,12	30 112	6,69	13 711	4,21	18 584	5,49
Zusammen	551 473	100	601 050	100	453 629	100	449 690	100	325 659	100	338 300	100

Tab. 9. Die berufliche Gliederung der Bevölkerung im hamburgischen Staate nach Wirtschaftsabteilungen, 1907 und 1925.

Wirtschafts- abteilungen ¹⁾	1925 (Wohnbevölkerung)						1907 (Ortsanwesende)					
	Hauptberuflich Erwerbstätige			Berufszugehörige überhaupt			Hauptberuflich Erwerbstätige			Berufszugehörige überhaupt		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
A	9 441	4 944	14 385	11 959	10 275	22 234	8 962	2 748	11 710	12 602	10 973	23 575
B	155 970	46 289	202 259	195 139	175 270	370 409	123 549	30 215	153 764	173 820	146 525	320 345
C	197 734	68 806	266 540	249 821	239 458	489 279	141 163	27 885	169 048	197 433	163 056	360 489
D	28 280	9 093	37 373	37 939	39 369	77 308	19 846	4 657	24 503	28 800	26 398	55 198
E	12 451	10 148	22 599	16 952	23 530	40 482	6 684	3 501	10 185	9 443	9 892	19 335
F	2 873	40 378	43 251	4 326	42 855	47 181	5 131	42 550	47 681	8 753	48 479	57 232
A bis F zus.	406 749	179 658	586 407	516 136	530 757	1 046 893	305 335	111 556	416 891	430 851	405 323	836 174
G	28 329	48 487	76 816	35 337	70 293	105 630	18 678	30 112	48 790	22 778	44 367	67 145
A bis G zus.	435 078	228 145	663 223	551 473	601 050	1 152 523	324 013	141 668	465 681	453 629	449 690	903 319

Grundzahlen.

A	9 441	4 944	14 385	11 959	10 275	22 234	8 962	2 748	11 710	12 602	10 973	23 575
B	155 970	46 289	202 259	195 139	175 270	370 409	123 549	30 215	153 764	173 820	146 525	320 345
C	197 734	68 806	266 540	249 821	239 458	489 279	141 163	27 885	169 048	197 433	163 056	360 489
D	28 280	9 093	37 373	37 939	39 369	77 308	19 846	4 657	24 503	28 800	26 398	55 198
E	12 451	10 148	22 599	16 952	23 530	40 482	6 684	3 501	10 185	9 443	9 892	19 335
F	2 873	40 378	43 251	4 326	42 855	47 181	5 131	42 550	47 681	8 753	48 479	57 232
A bis F zus.	406 749	179 658	586 407	516 136	530 757	1 046 893	305 335	111 556	416 891	430 851	405 323	836 174
G	28 329	48 487	76 816	35 337	70 293	105 630	18 678	30 112	48 790	22 778	44 367	67 145
A bis G zus.	435 078	228 145	663 223	551 473	601 050	1 152 523	324 013	141 668	465 681	453 629	449 690	903 319

Verhältniszahlen.

A	2,17	2,17	2,17	2,17	1,71	1,93	2,77	1,94	2,51	2,78	2,44	2,61
B	35,85	20,29	30,50	35,39	29,16	32,14	38,13	21,33	33,02	38,32	32,58	35,46
C	45,45	30,16	40,19	45,80	39,84	42,45	43,57	19,68	36,30	43,52	36,26	39,91
D	6,50	3,98	5,63	6,88	6,55	6,71	6,13	3,29	5,26	6,35	5,87	6,11
E	2,86	4,45	3,41	3,07	3,91	3,51	2,06	2,47	2,19	2,08	2,20	2,14
F	0,66	17,70	6,52	0,78	7,13	4,09	1,58	30,03	10,24	1,93	10,78	6,34
A bis F zus.	93,49	78,75	88,42	93,59	88,30	90,83	94,24	78,74	89,52	94,98	90,18	92,57
G	6,51	21,25	11,58	6,41	11,70	9,17	5,76	21,26	10,48	5,02	9,87	7,43
A bis G zus.	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

¹⁾ A. = Landwirtschaft, Gärtnerei- und Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei.

B. = Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe.

C. = Handel- und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft.

D. = Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten.

E. = Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege.

F. = Häusliche Dienste und Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung oder ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit.

G. = Ohne Beruf- und Berufsangabe.

Tab. 10. Die Erwerbstätigen der einzelnen Wirtschaftsabteilungen im Staate nach der Stellung im Beruf, 1925.

Wirtschaftsabteilungen	Selbstständige a	Ange-stellte und Beamte b	Arbeiter c	Mithelf. Familien-angehörig. m	Haus-ange-stellte	Erwerbs-tätige überhaupt
Grundzahlen.						
A. Landwirtschaft usw.....	3 330	889	6 007	4 159	—	14 385
B. Industrie und Handwerk.....	29 020	30 057	141 188	1 994	—	202 259
C. Handel und Verkehr.....	52 261	116 058	88 200	10 021	—	266 540
D. Verwaltung.....	4 083	29 037	4 196	57	—	37 373
E. Gesundheitswesen.....	4 723	9 730	7 958	188	—	22 599
F. Häusliche Dienste usw.....	81	589	3 312	3	39 266	43 251
A. bis F. zusammen.....	93 498	186 360	250 861	16 422	39 266	586 407

Von 100 der Erwerbstätigen der einzelnen sozialen Gruppen entfielen auf die verschiedenen Abteilungen.

A. Landwirtschaft usw.....	3,6	0,5	2,4	25,3	—	2,4
B. Industrie und Handwerk.....	31,0	16,1	56,3	12,1	—	34,5
C. Handel und Verkehr.....	55,9	62,3	35,1	61,0	—	45,4
D. Verwaltung.....	4,4	15,6	1,7	0,4	—	6,4
E. Gesundheitswesen.....	5,0	5,2	3,2	1,2	—	3,9
F. Häusliche Dienste usw.....	0,1	0,3	1,3	0,0	100	7,4
A. bis F. zusammen.....	100	100	100	100	100	100

Von 100 der Erwerbstätigen der einzelnen Abteilungen entfielen auf die verschiedenen sozialen Gruppen.

A. Landwirtschaft usw.....	23,1	6,2	41,8	28,9	—	100
B. Industrie und Handwerk.....	14,3	14,9	69,8	1,0	—	100
C. Handel und Verkehr.....	19,6	43,5	33,1	3,8	—	100
D. Verwaltung.....	10,9	77,7	11,2	0,2	—	100
E. Gesundheitswesen.....	20,9	43,1	35,2	0,8	—	100
F. Häusliche Dienste usw.....	0,2	1,4	7,6	0,0	90,8	100
A. bis F. zusammen.....	15,9	31,8	42,8	2,8	6,7	100

Tab. 11. Die Erwerbstätigen der einzelnen Wirtschaftsabteilungen im Staate nach dem Alter, 1925.

Wirtschaftsabteilungen	Altersklassen in Jahren										Erwerbs- tätige überhaupt	
	bis 16		16 bis 20		20 bis 30		30 bis 60		über 60		Zahl	v. H.
	Zahl	v. H.	Zahl	v. H.	Zahl	v. H.	Zahl	v. H.	Zahl	v. H.		
Männliche Erwerbstätige.												
A. Land- und Forstwirtschaft	326	3,45	1 179	12,49	2 453	25,98	4 422	46,84	1 061	11,24	9 441	100
B. Industrie und Handwerk	6 469	4,15	17 013	10,91	37 179	23,83	82 570	52,94	12 739	8,17	155 970	100
C. Handel und Verkehr	4 086	2,07	16 780	8,49	47 702	24,12	115 388	58,35	13 778	6,97	197 734	100
D. Verwaltung und freie Berufe ...	98	0,35	518	1,88	6 683	23,63	19 218	67,96	1 763	6,23	28 280	100
E. Gesundheitswesen	132	1,06	298	2,39	2 521	20,26	8 579	68,90	921	7,40	12 451	100
F. Häusliche Dienste	30	1,05	198	6,89	932	32,44	1 411	49,11	302	10,51	2 873	100
A. bis F. zusammen	11 141	2,74	35 986	8,85	97 470	23,96	231 588	56,94	30 564	7,51	406 749	100
G. Ohne Beruf und Berufsangabe ..	2 096	7,40	656	2,32	2 642	9,33	7 009	24,73	15 926	56,22	28 329	100
A. bis G. zusammen	13 237	3,04	36 642	8,42	100 112	23,01	238 597	54,84	46 490	10,69	435 078	100
Weibliche Erwerbstätige.												
A. Land- und Forstwirtschaft	297	6,01	734	14,84	1 188	24,03	2 242	45,35	483	9,77	4 944	100
B. Industrie und Handwerk	1 846	3,99	9 555	20,64	17 870	38,61	15 671	33,85	1 347	2,91	46 289	100
C. Handel und Verkehr	2 627	3,82	12 364	17,97	23 224	33,75	27 358	39,76	3 233	4,70	68 806	100
D. Verwaltung und freie Berufe ...	104	1,14	581	6,40	2 329	25,61	5 583	61,40	496	5,45	9 093	100
E. Gesundheitswesen	187	1,84	844	8,32	4 051	39,92	4 757	46,88	309	3,04	10 148	100
F. Häusliche Dienste	1 905	4,72	9 423	23,34	16 427	40,68	11 579	28,68	1 044	2,58	40 378	100
A. bis F. zusammen	6 966	3,88	33 501	18,64	65 089	36,23	67 190	37,40	6 912	3,85	179 658	100
G. Ohne Beruf und Berufsangabe ..	1 581	3,26	582	1,21	2 596	5,35	19 296	39,80	24 432	50,38	48 487	100
A. bis G. zusammen	8 547	3,74	34 083	14,94	67 685	29,67	86 486	37,91	31 344	13,74	228 145	100

Tab. 12. Die Erwerbstätigen im Staate nach dem Alter und nach der Stellung im Beruf, 1925.

Stellung im Beruf	Altersklassen in Jahren										Erwerbs- tätige überhaupt	
	bis 16		16 bis 20		20 bis 30		30 bis 60		über 60			
	Zahl	v. H.	Zahl	v. H.	Zahl	v. H.	Zahl	v. H.	Zahl	v. H.	Zahl	v. H.
Männliche Erwerbstätige.												
a Selbständige	—	—	97	0,13	6 540	8,76	57 151	76,56	10 857	14,55	74 645	100
b Angestellte u. Be- amte	3 027	2,37	12 081	9,45	36 344	28,44	71 182	55,71	5 143	4,03	127 777	100
c Arbeiter	7 972	3,93	23 442	11,56	53 985	26,63	102 890	50,75	14 443	7,13	202 732	100
m Mithelfende Fami- lienangehörige ..	140	10,28	347	25,48	527	38,69	270	19,82	78	5,73	1 362	100
Hausangestellte	2	0,86	19	8,15	74	31,76	95	40,77	43	18,46	233	100
Abt. A. bis F. zus..	11 141	2,74	35 986	8,85	97 470	23,96	231 588	56,94	30 564	7,51	406 749	100
Berufslose Selbstän- dige	2 096	7,40	656	2,32	2 642	9,33	7 009	24,73	15 926	56,22	28 329	100
Abt. A. bis G. zus. ...	13 237	3,04	36 642	8,42	100 112	23,01	238 597	54,84	46 490	10,69	435 078	100
Weibliche Erwerbstätige.												
a Selbständige	1	0,01	125	0,66	2 104	11,16	13 584	72,05	3 039	16,12	18 853	100
b Angestellte u. Be- amte	2 612	4,46	13 240	22,60	25 548	43,61	16 751	28,59	432	0,74	58 583	100
c Arbeiter	2 083	4,33	9 614	19,97	18 518	38,48	16 396	34,07	1 518	3,15	48 129	100
m Mithelfende Fami- lienangehörige ..	376	2,50	1 201	7,97	2 870	19,06	9 624	63,90	989	6,57	15 060	100
Hausangestellte	1 894	4,85	9 321	23,88	16 049	41,12	10 835	27,76	934	2,39	39 033	100
Abt. A. bis F. zus..	6 966	3,88	33 501	18,64	65 089	36,23	67 190	37,40	6 912	3,85	179 658	100
Berufslose Selbstän- dige	1 581	3,26	582	1,21	2 596	5,35	19 296	39,80	24 432	50,38	48 487	100
Abt. A. bis G. zus. ...	8 547	3,74	34 083	14,94	67 685	29,67	86 486	37,91	31 344	13,74	228 145	100

Tab. 13. Die Haushaltungen nach Größenklassen und dem Beruf des Haushaltungsvorstandes, 1925.

a) Zahl der Haushaltungen.

Wirtschaftsabteilungen	Haus- hal- tungen über- haupt	Davon							
		Einzel- haus- hal- tungen	Familienhaushaltungen mit ... Personen						
			2	3	4	5	6	7	8 und mehr
A. Land- und Forstwirtschaft	5 322	147	770	1 186	1 042	870	578	363	366
B. Industrie und Handwerk	100 329	4 179	21 581	28 503	22 920	12 703	5 849	2501	2093
C. Handel und Verkehr	136 212	5 443	30 468	39 268	30 659	16 627	7 721	3358	2668
D. Verwaltung und freie Berufe	23 271	1 180	5 282	6 836	5 287	2 664	1 161	467	394
E. Gesundheitswesen	10 962	728	2 335	3 017	2 436	1 320	641	285	200
F. Häusliche Dienste	4 303	1 078	1 200	910	590	298	137	59	31
A. bis F. zusammen	280 399	12 755	61 636	79 720	62 934	34 482	16 087	7033	5752
G. Ohne Beruf und Berufsangabe	47 317	10 722	13 080	10 989	6 889	3 334	1 359	580	364
A. bis G. zusammen	327 716	23 477	74 716	90 709	69 823	37 816	17 446	7613	6116

Noch: Tab. 13. Die Haushaltungen nach Größenklassen und dem Beruf des Haushaltungsvorstandes, 1925.

b) Zahl der Personen.

Wirtschaftsabteilungen	Zahl der Personen in den Haushaltungen überhaupt	c Davon Personen in							
		Einzelhaushaltungen	Familienhaushaltungen mit ... Personen						
			2	3	4	5	6	7	8 und mehr
A. Land- und Forstwirtschaft.....	23 004	147	1 540	3 558	4 168	4 350	3 468	2 541	3 232
B. Industrie und Handwerk.....	358 984	4 179	43 162	85 509	91 680	63 515	35 094	17 507	18 338
C. Handel und Verkehr.....	483 439	5 443	60 936	117 804	122 636	83 135	46 326	23 506	23 653
D. Verwaltung und freie Berufe...	80 430	1 180	10 564	20 508	21 148	13 320	6 966	3 269	3 475
E. Gesundheitswesen	38 396	728	4 670	9 051	9 744	6 600	3 846	1 995	1 762
F. Häusliche Dienste.....	11 566	1 078	2 400	2 730	2 360	1 490	822	413	273
A. bis F. zusammen	995 819	12 755	123 272	239 160	251 736	172 410	96 522	49 231	50 733
G. Ohne Beruf und Berufsangabe..	129 437	10 722	26 160	32 967	27 556	16 670	8 154	4 060	3 148
A. bis G. zusammen	1 125 256	23 477	149 432	272 127	279 292	189 080	104 676	53 291	53 881

Tab. 14. Die Haushaltungen nach Größenklassen und der Stellung im Beruf des Haushaltungsvorstandes, 1925.

a) Zahl der Haushaltungen.

Stellung im Beruf	Haushaltungen überhaupt	Davon							
		Einzelhaushaltungen	Familienhaushaltungen mit ... Personen						
			2	3	4	5	6	7	8 und mehr
a Selbständige.....	76 193	4 210	15 514	19 286	16 601	10 427	5 373	2453	2329
b Angestellte und Beamte.....	80 151	2 874	19 509	25 243	18 443	8 540	3 400	1325	817
c Arbeiter	121 065	4 865	25 707	34 556	27 530	15 344	7 234	3236	2593
m Mithelfende Familienangehörige..	177	4	59	48	28	23	12	3	—
Hausangestellte.....	2 813	802	847	587	332	148	68	16	13
Abt. A. bis F. zusammen	280 399	12 755	61 636	79 720	62 934	34 482	16 087	7033	5752
Berufslose Selbständige.....	47 317	10 722	13 080	10 989	6 889	3 334	1 359	580	364
Abt. A. bis G. zusammen.....	327 716	23 477	74 716	90 709	69 823	37 816	17 446	7613	6116

b) Zahl der Personen.

Stellung im Beruf	Zahl der Personen in den Haushaltungen überhaupt	Davon Personen in							
		Einzelhaushaltungen	Familienhaushaltungen mit ... Personen						
			2	3	4	5	6	7	8 und mehr
a Selbständige.....	281 876	4 210	31 028	57 858	66 404	52 135	32 238	17 171	20 832
b Angestellte und Beamte.....	270 826	2 874	39 018	75 729	73 772	42 700	20 400	9 275	7 058
c Arbeiter	435 575	4 865	51 414	103 668	110 120	76 720	43 404	22 652	22 732
m Mithelfende Familienangehörige..	586	4	118	144	112	115	72	21	—
Hausangestellte.....	6 956	802	1 694	1 761	1 328	740	408	112	111
Abt. A. bis F. zusammen.....	995 819	12 755	123 272	239 160	251 736	172 410	96 522	49 231	50 733
Berufslose Selbständige.....	129 437	10 722	26 160	32 967	27 556	16 670	8 154	4 060	3 148
Abt. A. bis G. zusammen	1 125 256	23 477	149 432	272 127	279 292	189 080	104 676	53 291	53 881

B. Eheschließungen und -lösungen.

Tab. 15. Die jährlichen Eheschließungen im hamburgischen Staat seit 1841, in der Stadt Hamburg seit 1871 (nebst Verhältniszahlen).

Jahre	Hamburgischer Staat ¹⁾			Noch:	Hamburgischer Staat ¹⁾			Noch:	Hamburgischer Staat ¹⁾		
	Be- völkerung (Jahres- mittel)	Ehe- schlie- ßungen	Ehe- schlie- ßungen auf 1000	Jahre	Be- völkerung (Jahres- mittel)	Ehe- schlie- ßungen	Ehe- schlie- ßungen auf 1000	Jahre	Be- völkerung (Jahres- mittel)	Ehe- schlie- ßungen	Ehe- schlie- ßungen auf 1000
1841	191 290	1724	9,01	1851	218 330	1938	8,88	1861	254 320	2060	8,10
1842	194 580	1669	8,58	1852	223 380	1919	8,59	1862	258 170	2216	8,58
1843	197 880	2016	10,19	1853	227 350	1876	8,25	1863	261 250	2365	9,05
1844	201 170	2076	10,32	1854	230 500	1822	7,90	1864	265 600	2230	8,40
1845	204 460	2222	10,87	1855	232 930	1749	7,51	1865	271 100	2858	10,54
1846	207 160	1869	9,02	1856	235 730	1862	7,90	1866	280 230	2794	9,97
1847	209 220	1655	7,91	1857	239 920	2024	8,44	1867	290 220	3051	10,51
1848	209 400	1484	7,09	1858	243 790	2030	8,33	1868	311 240	4040	12,98
1849	209 980	1717	8,18	1859	247 150	2086	8,44	1869	319 360	3658	11,45
1850	213 000	1922	9,02	1860	250 230	2151	8,60	1870	327 470	3247	9,92

Noch: Jahre	Bevölkerung (Jahresmittel) ²⁾		Eheschlie- ßungen		Eheschließungen auf 1000 der Bevölkerung		Noch: Jahre	Bevölkerung (Jahresmittel) ²⁾		Eheschlie- ßungen		Eheschließungen auf 1000 der Bevölkerung	
	Staat	Stadt ³⁾	Staat	Stadt ³⁾	Staat	Stadt ³⁾		Staat	Stadt ³⁾	Staat	Stadt ³⁾	Staat	Stadt ³⁾
1871	335 590	297 310	3274	2958	9,76	9,95	1906.....	889 960	816 790	8 177	7 652	9,19	9,37
1872	346 210	307 500	3949	3574	11,41	11,62	1907.....	919 780	844 580	8 287	7 757	9,01	9,18
1873	358 620	319 480	4256	3868	11,87	12,11	1908.....	944 420	866 330	8 346	7 765	8,84	8,96
1874	371 040	331 470	4249	3894	11,45	11,74	1909.....	968 190	887 750	8 032	7 542	8,30	8,50
1875	383 450	343 450	4537	4151	11,83	12,09	1910.....	1 000 080	917 440	8 578	8 038	8,58	8,76
1876	396 230	355 640	4617	4295	11,65	12,08	1911.....	1 030 130	945 060	9 007	8 450	8,74	8,94
1877	409 280	367 980	4462	4142	10,90	11,26	1912.....	1 063 540	975 560	9 549	9 013	8,98	9,24
1878	422 330	380 320	4243	3928	10,05	10,33	1913.....	1 093 920	1 022 900	9 362	8 903	8,56	8,70
1879	435 380	392 650	4041	3695	9,28	9,41	1914.....	1 089 394	1 018 019	10 952	10 346	10,05	10,16
1880	448 430	404 990	4164	3812	9,29	9,41	1915.....	1 070 094	995 065	7 062	6 718	6,60	6,75
1881	461 420	417 280	4050	3713	8,78	8,90	1916.....	1 060 649	984 754	5 606	5 278	5,29	5,36
1882	474 370	429 540	4165	3824	8,78	8,90	1917.....	1 067 057	988 761	5 923	5 601	5,55	5,66
1883	487 320	441 800	4282	3913	8,79	8,86	1918.....	1 048 898	973 009	7 308	6 873	6,97	7,06
1884	500 270	454 060	4424	4070	8,84	8,96	1919.....	1 060 320	995 780	14 368	13 565	13,55	13,62
1885	513 220	464 540	4344	3958	8,46	8,52	1920.....	1 075 567	1 010 789	16 168	15 249	15,03	15,09
1886	525 380	477 530	4592	4231	8,74	8,86	1921.....	1 095 748	1 029 683	13 709	12 947	12,51	12,57
1887	539 250	490 400	4924	4531	9,13	9,24	1922.....	1 119 875	1 051 565	14 844	14 072	13,26	13,38
1888	560 360	510 220	5393	5023	9,62	9,84	1923.....	1 131 099	1 061 247	13 684	13 035	12,10	12,28
1889	585 950	534 280	5799	5381	9,90	10,07	1924.....	1 139 594	1 068 620	9 918	9 403	8,70	8,80
1890	611 790	559 160	6007	5582	9,82	9,98	1925.....	1 152 523	1 079 126	10 015	9 464	8,69	8,77
1891	632 430	578 100	6157	5719	9,74	9,89	1926.....	1 165 894	1 089 978	10 292	9 679	8,83	8,88
1892	641 700	586 460	5979	5538	9,32	9,44	1927.....	1 184 095	1 106 038	11 332	10 659	9,57	9,64
1893	646 860	590 350	6409	5985	9,91	10,14	Im Durchschnitt von						
1894	659 580	605 430	6123	5722	9,28	9,45							
1895	674 430	618 950	5967	5576	8,85	9,01							
1896	691 440	634 930	6253	5866	9,04	9,24							
1897	710 310	652 760	6369	5930	8,97	9,08							
1898	727 560	668 990	6307	5907	8,67	8,83							
1899	743 860	684 140	6507	6048	8,75	8,84							
1900	761 130	699 490	6442	6020	8,46	8,61	1871—1880	390 660	350 080	4 179	3 832	10,70	10,95
1901	780 190	717 020	6583	6134	8,44	8,55	1881—1890	525 930	477 880	4 798	4 423	9,12	9,26
1902	797 850	733 180	6617	6151	8,29	8,39	1891—1900	688 930	631 960	6 251	5 831	9,07	9,23
1903	814 290	747 650	6892	6464	8,46	8,65	1901—1910	881 250	808 910	7 660	7 166	8,69	8,86
1904	835 000	766 740	7372	6900	8,88	9,00	1911—1920	1 065 957	990 970	9 531	9 000	8,94	9,08
1905	862 440	791 650	7716	7260	8,95	9,17	1921—1927	1 141 261	1 069 465	11 971	11 323	10,49	10,59
							1909—1913	1 031 172	949 742	8 906	8 389	8,64	8,83
							1914—1918	1 067 218	991 922	7 370	6 963	6,91	7,02
							1919—1923	1 096 522	1 029 813	14 555	13 774	13,27	13,38

¹⁾ Bis 1867 ohne das Amt Bergedorf. — ²⁾ Für die Jahre bis 1913 Ortsanwesende im Jahresmittel. Seit 1914 Wohnbevölkerung, und zwar für die Kriegsjahre 1914 bis 1918 nach der jeweils letzten Zählung im Herbst des vorhergehenden Jahres, für 1919 am Jahresanfang und von 1920 ab im Jahresmittel. (Für 1925 Wohnbevölkerung nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925.) — ³⁾ Bis 1893 Stadt, Vorstadt und Vororte, von 1894 bis 1912 Gebietsumfang nach dem Gesetz vom 22. Juni 1894, von 1913 bis 1918 Gebietsumfang nach dem Gesetz vom 23. Dezember 1913. Seit 1919 nach dem Gesetz vom 3. Oktober 1923.

Tab. 16. Die Eheschließungen in den Stadt- und Gebietsteilen¹⁾
im Jahre 1927 nach Monaten.

Stadt- und Gebietsteile	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Zus.	Auf 1000 der Wohnbe- völkerung 1927/1926
Altstadt-Nord	12	5	9	6	11	10	9	11	10	12	9	16	120	11,2 10,3
„ -Süd	5	6	9	15	2	11	6	10	8	12	10	13	107	13,3 12,1
Neustadt-Nord	25	43	44	38	35	55	41	37	45	47	45	60	515	14,4 13,5
„ -Süd	16	29	22	33	24	28	33	25	29	32	37	39	347	11,3 12,1
St. Georg-Nord	20	25	40	42	45	53	52	34	31	51	40	53	486	12,6 12,1
„ -Süd	25	30	46	74	45	69	71	55	60	77	64	89	705	12,0 10,9
St. Pauli-Nord	21	35	22	51	34	30	41	40	29	52	42	50	447	12,1 12,5
„ -Süd	36	34	42	49	27	43	43	40	42	56	40	55	507	15,3 12,9
Eimsbüttel	50	62	85	101	96	95	128	98	124	126	91	132	1 188	9,1 8,3
Rotherbaum	20	16	22	31	19	25	22	21	27	33	18	38	292	9,3 8,7
Harvestehude	14	9	20	22	14	16	10	14	12	20	11	16	178	5,9 5,7
Eppendorf	37	45	60	76	57	66	68	62	58	70	72	76	747	8,5 7,1
Groß Borstel	2	1	1	—	1	—	1	5	—	1	2	2	16	5,1 4,4
Fuhlsbüttel	4	1	2	2	8	5	7	4	6	9	7	3	58	6,0 4,4
Langenhorn	1	6	5	6	1	1	4	1	5	7	2	5	44	5,0 5,4
Klein Borstel	—	2	2	1	2	—	1	2	2	1	1	—	14	14,5 6,8
Ohlsdorf	1	—	—	1	—	1	1	—	1	—	1	1	7	4,1 6,8
Alsterdorf	—	2	2	3	2	—	1	2	—	—	1	2	15	4,4 3,3
Winterhude	25	15	15	42	37	33	42	24	18	33	31	36	351	7,1 7,3
Barmbeck	59	78	99	139	111	123	142	105	128	138	109	149	1 380	8,6 7,9
Uhlenhorst	9	25	21	44	39	45	33	38	35	33	23	42	387	8,7 8,3
Hohenfelde	10	14	25	31	26	35	28	17	32	25	24	32	299	8,7 8,3
Eilbeck	20	28	48	53	42	48	61	57	44	42	38	72	553	9,1 7,6
Borgfelde	6	16	28	47	34	36	19	25	33	35	35	37	351	10,1 8,1
Hamm	16	24	33	58	44	56	51	53	67	67	53	67	589	7,5 6,8
Horn	2	4	6	7	8	10	11	11	4	8	6	6	83	8,7 6,2
Billwärder Ausschlag	24	43	37	52	44	56	45	51	46	65	43	69	575	10,8 9,6
Billbrook	—	—	—	—	1	1	—	—	—	2	—	1	5	4,6 5,6
Moorfleth-Stadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinwärder-Waltershof	1	1	—	1	3	—	1	2	1	—	—	3	13	8,8 11,0
Kleiner Grasbrook	—	2	4	1	5	3	3	6	1	2	3	4	34	12,5 6,5
Veddel	2	3	1	9	8	7	6	4	6	7	8	11	72	11,1 9,5
Finkenwärder	1	—	3	2	3	5	7	1	1	4	6	6	39	8,1 8,3
Schiffe im Hafen	3	3	6	5	5	4	10	9	7	2	2	6	62	21,6 30,1
Ortsfremde	1	3	3	5	8	6	6	7	8	9	7	10	73	—
Stadtgebiet	468	610	762	1047	841	976	1004	871	920	1078	881	1201	10 659	9,6 8,9
Geestlande	3	2	3	2	4	4	2	2	1	6	3	4	36	4,2 5,8
Marschlande	6	6	10	6	8	6	2	4	8	7	8	9	80	7,5 6,7
Stadt Bergedorf	6	7	13	19	16	24	13	12	17	11	15	17	170	9,1 8,3
„ Geesthacht	5	4	2	8	2	6	1	1	2	1	2	8	42	8,2 7,7
Vierlande	11	5	7	11	12	12	4	4	10	12	20	8	116	10,2 9,4
Stadt Cuxhaven	8	9	6	27	17	22	22	7	16	20	18	15	187	9,9 9,3
Übriges Ritzbüttel	2	1	1	4	4	2	5	5	2	—	5	3	34	7,2 4,1
Ortsfremde im Landgebiet ..	—	1	—	—	1	—	3	1	—	2	—	—	8	—
Landgebiet	41	35	42	77	64	76	52	36	56	59	71	64	673	8,6 8,1
Staatsgebiet	509	645	804	1124	905	1052	1056	907	976	1137	952	1265	11 332	9,6 8,8

Verhältniszahlen (berechnet auf 1200 im Jahre bzw. 100 im Monatsdurchschnitt).

Im Jahre 1927	53	74	84	121	94	113	110	94	105	118	102	132	1200	..	..
Dagegen im Vorjahre	59	76	90	104	118	88	106	95	105	119	103	137	1200	..	..

¹⁾ Für die Verteilung der Eheschließungen auf Stadt- und Landgebiet war die Lage des zuständigen Standesamts maßgebend; dagegen erfolgte die Verteilung auf die einzelnen Stadt- oder Gebietsteile nach der Wohnung des Mannes oder, wenn diese außerhalb des hamburgischen Staates lag, nach der Wohnung der Frau; befand sich die Wohnung beider Eheschließenden außerhalb des Staates, so wurden sie als „Ortsfremde“ gezählt.

Tab. 17. Die Eheschließenden nach Altersklassen und dem Familienstand im hamburgischen Staat in den Jahren 1913, 1919 und 1926.

Altersklassen in Jahren	1913				1919				1926			
	Ledig	Ver- wit- wet	Ge- schie- den	Zus.	Ledig	Ver- wit- wet	Ge- schie- den	Zus.	Ledig	Ver- wit- wet	Ge- schie- den	Zus.
Männer.												
Bis 20.....	7	—	—	7	24	—	—	24	30	—	—	30
20 bis 25.....	2219	6	1	2226	2 640	4	5	2 649	2515	8	8	2 531
25 " 30.....	3886	43	45	3974	4 928	87	76	5 091	3431	52	110	3 593
30 " 35.....	1450	95	93	1638	2 446	200	163	2 809	1331	96	210	1 637
35 " 40.....	433	124	119	676	1 067	295	183	1 545	512	107	242	861
40 " 45.....	194	107	72	373	496	324	152	972	231	121	222	574
45 " 50.....	64	94	45	203	205	225	122	552	126	148	164	438
50 " 55.....	21	69	24	114	75	176	78	329	40	126	77	243
55 " 60.....	14	61	10	85	29	161	39	229	33	121	37	191
60 " 65.....	4	30	4	38	11	84	15	110	9	87	14	110
65 " 70.....	3	17	—	20	2	34	4	40	5	39	8	52
70 und mehr.....	1	7	—	8	1	17	—	18	—	31	1	32
Zusammen...	8296	653	413	9362	11 924	1607	837	14 368	8263	936	1093	10 292

Frauen.												
Bis 20.....	824	—	—	824	574	1	—	575	667	—	—	667
20 bis 25.....	4238	14	14	4266	5 407	67	30	5 504	3884	9	43	3 936
25 " 30.....	2304	52	88	2444	4 022	395	93	4 510	2610	47	201	2 858
30 " 35.....	655	86	116	857	1 270	386	166	1 822	978	110	251	1 339
35 " 40.....	253	83	120	456	479	284	126	889	334	125	181	640
40 " 45.....	103	77	73	253	188	178	104	470	135	122	131	388
45 " 50.....	34	61	34	129	65	145	68	278	71	76	84	231
50 " 55.....	17	41	17	75	35	95	36	166	33	59	52	144
55 " 60.....	4	27	6	37	13	66	17	96	5	28	12	45
60 " 65.....	1	12	1	14	1	34	8	43	3	16	9	28
65 " 70.....	—	6	—	6	—	12	2	14	1	11	1	13
70 und mehr.....	1	—	—	1	—	1	—	1	—	2	1	3
Zusammen...	8434	459	469	9362	12 054	1664	650	14 368	8721	605	966	10 292

Tab. 18. Die wirkliche Heiratsziffer im hamburgischen Staate seit 1871.

Jahre oder Durch- schnitte zweier Jahre	Heiratsfähige ¹⁾ Ledige, Verwitwete, Geschiedene zur Zeit der Volkszählung			Eheschließende im Durchschnitt zweier Jahre (1925 für sich)			Auf 1000 Heiratsfähige kamen Eheschließende		
	männlich	weiblich	zus.	männlich	weiblich	zus.	männlich	weiblich	zus.
1871 bzw. 1871/72...	37 958	50 455	88 413	3 611,5	3 611,5	7 223	95	72	82
1875 " 1875/76...	51 719	68 727	120 446	4 577	4 577	9 154	88	67	76
1880 " 1880/81...	53 495	79 724	133 219	4 107	4 107	8 214	77	52	62
1885 " 1885/86...	59 122	89 410	148 532	4 466	4 466	8 932	76	50	60
1890 " 1890/91...	76 855	105 793	182 648	6 082	6 082	12 164	79	57	67
1895 " 1895/96...	76 561	117 647	194 208	6 110	6 110	12 220	80	52	63
1900 " 1900/01...	85 109	129 509	214 618	6 512,5	6 512,5	13 025	78	50	61
1905 " 1905/06...	102 769	143 392	246 161	7 946,5	7 946,5	15 893	77	55	65
1910 " 1910/11...	122 359	165 370	287 729	8 792,5	8 792,5	17 585	72	53	61
1916 " 1916/17...	66 405	195 140	261 545	5 764,5	5 764,5	11 529	87	30	44
1919 " 1919/20...	130 413	216 800	347 213	15 268	15 268	30 536	117	70	88
1925	145 164	228 182	373 346	10 015	10 015	20 030	69	44	54

¹⁾ Hierbei sind alle nicht verheirateten Männer über 18 Jahre und alle nicht verheirateten weiblichen Personen über 15 Jahre als heiratsfähig angesehen.

Tab. 19. Gegenseitiges Alter der Eheschließenden im Staate, 1926
 (mit Vergleichszahlen aus früheren Jahren).

Alter des Mannes in Jahren	Alter der Frau in Jahren										Zusammen
	bis 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 35	35 bis 40	40 bis 45	45 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	über 60	
Bis 20 ...	16	12	2	—	—	—	—	—	—	—	30
20 bis 25 ...	419	1575	440	73	20	3	1	—	—	—	2 531
25 „ 30 ...	167	1668	1350	307	68	24	7	1	1	—	3 593
30 „ 35 ...	48	465	621	344	107	36	13	3	—	—	1 637
35 „ 40 ...	9	140	230	274	140	47	19	1	1	—	861
40 „ 45 ...	6	45	122	161	130	72	27	9	2	—	574
45 „ 50 ...	2	17	59	100	89	92	55	20	3	1	438
50 „ 55 ...	—	7	18	40	34	60	45	31	6	2	243
55 „ 60 ...	—	3	9	23	35	30	36	38	9	8	191
60 „ 70 ...	—	4	6	14	17	20	26	35	20	20	162
Über 70	—	—	1	3	—	4	2	6	3	13	32
Zusammen	667	3936	2858	1339	640	388	231	144	45	44	10 292

Von 1000 der Eheschließenden.

Bis 20 ...	1,5	1,2	0,2	—	—	—	—	—	—	—	2,9
20 bis 25 ...	40,7	153,0	42,8	7,1	1,9	0,8	0,1	—	—	—	245,9
25 „ 30 ...	16,2	162,0	131,2	29,8	6,6	2,4	0,7	0,1	0,1	—	349,1
30 „ 35 ...	4,7	45,2	60,3	33,4	10,4	3,5	1,2	0,3	—	—	159,0
35 „ 40 ...	0,9	13,6	22,4	26,6	13,6	4,6	1,8	0,1	0,1	—	83,7
40 „ 45 ...	0,6	4,4	11,8	15,7	12,6	7,0	2,6	0,9	0,2	—	55,8
45 „ 50 ...	0,2	1,7	5,7	9,7	8,7	8,9	5,4	1,9	0,3	0,1	42,6
50 „ 55 ...	—	0,7	1,7	3,9	3,3	5,8	4,4	3,0	0,6	0,2	23,6
55 „ 60 ...	—	0,3	0,9	2,2	3,4	2,9	3,5	3,7	0,9	0,8	18,6
60 „ 70 ...	—	0,4	0,6	1,4	1,7	1,9	2,5	3,4	1,9	1,9	15,7
Über 70	—	—	0,1	0,3	—	0,4	0,2	0,6	0,3	1,2	3,1
Zusammen	64,8	382,5	277,7	130,1	62,2	37,7	22,4	14,0	4,4	4,2	1000

Von 1000 der Eheschließenden im Durchschnitt der Jahre 1909 bis 1913.

Bis 20 ...	0,4	0,4	—	0,1	—	—	—	—	—	—	0,9
20 bis 25 ...	38,8	150,5	39,8	6,6	1,6	0,5	0,2	0,0	0,0	0,1	238,1
25 „ 30 ...	35,9	225,7	127,6	28,2	7,7	2,4	0,7	0,1	0,1	0,0	428,4
30 „ 35 ...	8,4	60,0	58,7	28,7	10,4	3,9	1,6	0,4	0,1	0,1	172,3
35 „ 40 ...	1,6	14,1	20,4	17,9	10,1	4,4	1,7	0,5	0,1	—	70,8
40 „ 45 ...	0,5	3,8	7,4	8,5	8,3	4,9	3,0	1,1	0,2	0,1	37,8
45 „ 50 ...	0,1	1,5	2,7	4,2	4,7	4,6	2,8	1,1	0,5	0,2	22,4
50 „ 55 ...	0,1	0,5	1,0	1,2	2,4	3,0	2,6	1,5	0,7	0,3	13,3
55 „ 60 ...	—	0,2	0,4	0,5	1,2	1,7	1,7	1,7	0,9	0,5	8,8
60 „ 70 ...	0,0	0,1	0,3	0,2	0,4	0,7	0,8	1,5	1,1	1,1	6,2
Über 70	—	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,2	0,1	0,4	1,0
Zusammen	85,8	456,8	258,3	96,2	46,8	26,2	15,2	8,1	3,8	2,8	1000

Von 1000 der Eheschließenden im Durchschnitt der Jahre 1921 bis 1925.

Bis 20 ...	1,3	1,0	0,2	0,0	0,0	—	—	—	—	—	2,5
20 bis 25 ...	32,9	142,4	41,7	6,3	1,3	0,3	0,2	0,1	0,1	0,0	225,3
25 „ 30 ...	15,5	148,9	119,1	27,1	5,9	1,4	0,6	0,1	0,0	0,1	318,7
30 „ 35 ...	5,0	48,5	71,6	38,4	11,8	3,1	1,1	0,1	0,0	0,1	179,7
35 „ 40 ...	1,6	16,4	33,4	29,8	16,6	5,7	1,6	0,5	0,1	0,1	105,8
40 „ 45 ...	0,5	5,3	13,9	16,9	14,3	8,7	3,5	0,9	0,3	0,1	64,4
45 „ 50 ...	0,1	2,5	5,3	9,6	9,2	9,0	4,6	1,8	0,6	0,2	42,9
50 „ 55 ...	0,1	0,9	2,6	3,8	4,9	5,5	5,6	3,0	1,0	0,3	27,7
55 „ 60 ...	0,0	0,5	1,1	1,9	1,7	3,1	4,0	2,7	1,7	0,7	17,4
60 „ 70 ...	0,1	0,3	0,6	0,9	0,8	1,6	2,2	2,4	2,3	2,4	13,6
Über 70	—	0,0	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2	0,3	0,3	0,7	2,0
Zusammen	57,1	366,7	289,6	134,8	66,7	38,5	23,6	11,9	6,4	4,7	1000

Tab. 20. Die Eheschließungen im hamburgischen Staat im Jahre 1926

Geburtsland des Mannes	Geburtsland der Frau												Zusammen Männer
	Stadt Hamburg	Hamburgisches Landgebiet	Preußen					Beide Mecklenburg	Lübeck, Bremen, Oldenburg	Übrige deutsche Länder	Übriges Europa	Asien, Afrika, Amerika, Australien	
			Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen, Hessen-Nassau, Rheinland, Hohenzollern	Pommern, Brandenburg, Provinz Sachsen	1) Ostpreußen, Grenzmark Posen-Westpreußen, Schlesien						
Eheschließungen im Jahre 1926.													
Stadt Hamburg	2157	55	667	227	65	208	74	174	65	152	119	6	3 969
Hamburgisches Landgebiet	47	128	40	20	5	6	9	10	4	9	12	—	290
Schleswig-Holstein	661	55	413	72	31	86	38	69	34	66	54	4	1 583
Hannover	266	60	118	87	22	41	24	32	14	26	32	3	725
Westfalen, Hessen-Nassau	163	7	61	34	43	26	12	14	11	29	23	3	426
Rheinland, Hohenzollern													
Pommern, Brandenburg	261	20	118	46	22	101	26	39	10	33	34	2	712
Provinz Sachsen													
Ostpreußen, Grenzmark Posen-Westpreußen, Schlesien	131	14	65	28	12	26	46	23	6	33	23	5	412
Beide Mecklenburg	177	17	86	26	9	30	20	93	8	32	15	1	514
Lübeck, Bremen, Oldenburg	65	10	33	15	4	12	9	9	9	14	7	1	188
Übrige deutsche Länder	326	21	153	49	35	55	35	38	20	125	42	4	903
Übriges Europa	181	13	82	23	24	27	19	12	13	47	60	4	505
Asien, Afrika, Amerika, Australien	20	1	12	3	4	6	1	1	3	4	2	8	65
Zusammen Frauen	4455	401	1848	630	276	624	313	514	197	570	423	41	10 292
Im Durchschnitt der Jahre 1921 bis 1925.													
Stadt Hamburg	2849	81	798	245	97	231	120	196	73	176	139	19	5 024
Hamburgisches Landgebiet	70	164	50	33	4	8	6	5	3	9	5	1	358
Schleswig-Holstein	871	71	419	101	39	90	55	88	33	73	59	6	1 905
Hannover	320	43	128	101	18	40	23	36	15	35	25	2	786
Westfalen, Hessen-Nassau	199	11	70	36	50	34	19	20	11	26	25	4	505
Rheinland, Hohenzollern													
Pommern, Brandenburg	356	18	141	60	28	105	40	46	18	52	37	3	904
Provinz Sachsen													
Ostpreußen, Grenzmark Posen-Westpreußen, Schlesien	202	13	100	37	19	44	53	30	12	35	30	1	576
Beide Mecklenburg	217	11	100	38	12	33	21	81	11	23	19	2	568
Lübeck, Bremen, Oldenburg	100	6	35	18	6	13	8	11	13	14	9	2	235
Übrige deutsche Länder	347	21	139	54	27	56	35	37	17	97	43	7	880
Übriges Europa	215	12	83	38	21	38	26	24	14	38	83	5	597
Asien, Afrika, Amerika, Australien	34	1	11	7	6	11	4	2	2	8	6	4	96
Zusammen Frauen	5780	452	2074	768	327	703	410	576	222	586	480	56	12 434
Im Durchschnitt der Jahre 1911 bis 1913.													
Stadt Hamburg	1569	49	408	149	41	112	107	158	48	82	35	17	2 775
Hamburgisches Landgebiet	54	141	26	28	3	6	11	8	5	3	2	—	287
Schleswig-Holstein	519	47	281	84	19	64	59	88	25	37	19	6	1 248
Hannover	222	39	101	103	13	49	34	46	18	26	8	1	660
Westfalen, Hessen-Nassau	142	8	47	27	31	25	29	22	7	28	11	2	379
Rheinland, Hohenzollern													
Pommern, Brandenburg	327	27	138	65	26	161	68	85	16	49	15	3	980
Provinz Sachsen													
Ostpreußen, Westpreußen, Posen, Schlesien	235	23	111	54	19	64	160	65	18	42	16	2	809
Beide Mecklenburg	202	13	120	46	8	47	38	183	19	20	9	1	706
Lübeck, Bremen, Oldenburg	76	7	41	15	5	15	11	14	17	5	4	1	211
Übrige deutsche Länder	309	18	128	69	23	71	63	53	23	106	19	4	886
Übriges Europa	107	8	47	14	10	21	27	21	8	20	58	3	344
Asien, Afrika, Amerika, Australien	10	—	2	1	—	1	2	1	1	1	1	1	21
Zusammen Frauen	3772	380	1450	655	198	636	609	744	205	419	197	41	9 306

¹⁾ Für den Durchschnitt der Jahre 1911 bis 1913 Ostpreußen, Westpreußen, Posen, Schlesien.

nach dem Geburtslande der Eheschließenden (nebst Vergleichszahlen).

Geburtsland des Mannes	Geburtsland der Frau													Zusammen Männer
	Stadt Hamburg	Hamburgisches Landgebiet	Preußen					Beide Mecklenburg	Lübeck, Bremen, Oldenburg	Übrige deutsche Länder	Übriges Europa	Asien, Afrika, Amerika, Australien		
			Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen, Hessen-Nassau, Rheinland, Hohenzollern	Pommern, Brandenburg, Provinz Sachsen	1) Ostpreußen, Grenzmark Posen-Westpreußen, Schlesien							
Von 1000 der Eheschließungen im Jahre 1926.														
Stadt Hamburg	209,6	5,3	64,8	22,1	6,3	20,2	7,2	16,9	6,3	14,8	11,6	0,5	385,6	
Hamburgisches Landgebiet	4,5	12,4	3,9	1,9	0,5	0,6	0,9	1,0	0,4	0,9	1,2	—	28,2	
Schleswig-Holstein	64,2	5,3	40,1	7,0	3,0	8,4	3,7	6,7	3,3	6,5	5,3	0,4	153,9	
Hannover	25,9	5,8	11,5	8,5	2,1	4,0	2,3	3,1	1,3	2,5	3,1	0,3	70,4	
Westfalen, Hessen-Nassau Rheinland, Hoheuzollern	15,8	0,7	5,9	3,3	4,2	2,5	1,2	1,4	1,1	2,8	2,2	0,3	41,4	
Pommern, Brandenburg Provinz Sachsen	25,4	2,0	11,4	4,5	2,1	9,8	2,5	3,8	1,0	3,2	3,3	0,2	69,2	
Ostpreußen, Grenzmark Posen- Westpreußen, Schlesien	12,7	1,4	6,3	2,7	1,2	2,5	4,5	2,2	0,6	3,2	2,2	0,5	40,0	
Beide Mecklenburg	17,2	1,7	8,3	2,5	0,9	2,9	1,9	9,1	0,8	3,1	1,4	0,1	49,9	
Lübeck, Bremen, Oldenburg	6,3	1,0	3,2	1,5	0,4	1,2	0,8	0,9	0,9	1,3	0,7	0,1	18,3	
Übrige deutsche Länder	31,7	2,1	14,9	4,7	3,4	5,3	3,4	3,7	1,9	12,1	4,1	0,4	87,7	
Übriges Europa	17,6	1,2	8,2	2,2	2,3	2,6	1,9	1,1	1,2	4,6	5,8	0,4	49,1	
Asien, Afrika, Amerika, Australien	1,9	0,1	1,2	0,3	0,4	0,6	0,1	0,1	0,3	0,4	0,2	0,7	6,3	
Zusammen Frauen	432,8	39,0	179,7	61,2	26,8	60,6	30,4	50,0	19,1	55,4	41,1	3,9	1000	

Von 1000 der Eheschließungen im Durchschnitt der Jahre 1921 bis 1925.

Stadt Hamburg	229,1	6,5	64,2	19,7	7,8	18,6	9,6	15,8	5,9	14,2	11,2	1,5	404,1
Hamburgisches Landgebiet	5,6	13,2	4,0	2,7	0,3	0,6	0,5	0,4	0,9	0,7	0,4	0,1	28,8
Schleswig-Holstein	70,1	5,7	33,7	8,1	3,1	7,2	4,5	7,1	2,6	5,9	4,7	0,5	153,2
Hannover	25,8	3,4	10,3	8,1	1,4	3,2	1,9	2,9	1,2	2,8	2,0	0,2	63,2
Westfalen, Hessen-Nassau	16,0	0,9	5,6	2,9	4,0	2,8	1,5	1,6	0,9	2,1	2,0	0,3	40,6
Rheinland, Hohenzollern													
Pommern, Brandenburg	28,7	1,5	11,4	4,8	2,3	8,4	3,2	3,7	1,4	4,2	3,0	0,2	72,8
Provinz Sachsen													
Ostpreußen, Grenzmark Posen-Westpreußen, Schlesien	16,3	1,0	8,0	2,9	1,5	3,5	4,3	2,4	1,0	2,8	2,5	0,1	46,3
Beide Mecklenburg	17,5	0,9	8,0	3,1	1,0	2,6	1,7	6,5	0,9	1,9	1,5	0,1	45,7
Lübeck, Bremen, Oldenburg	8,0	0,5	2,8	1,5	0,5	1,0	0,6	0,9	1,0	1,1	0,7	0,2	13,8
Übrige deutsche Länder	27,9	1,7	11,2	4,3	2,2	4,5	2,8	2,9	1,4	7,8	3,5	0,5	70,7
Übriges Europa	17,2	1,0	6,7	3,1	1,7	3,1	2,1	1,9	1,1	3,1	6,7	0,4	48,1
Asien, Afrika, Amerika, Australien	2,7	0,1	0,9	0,5	0,5	0,9	0,3	0,2	0,2	0,6	0,5	0,3	7,7
Zusammen Frauen	464,9	36,4	166,8	61,7	26,3	56,4	33,0	46,3	17,9	47,2	38,7	4,4	1000

Von 1000 der Eheschließungen im Durchschnitt der Jahre 1911 bis 1913.

Stadt Hamburg	168,6	5,3	43,8	16,0	4,4	12,1	11,5	16,9	5,2	8,8	3,8	1,8	298,2
Hamburgisches Landgebiet	5,7	15,2	2,8	3,0	0,3	0,6	1,2	1,0	0,5	0,3	0,2	—	30,8
Schleswig-Holstein	55,8	5,1	30,2	9,0	2,0	6,9	6,3	9,4	2,7	4,0	2,0	0,7	134,1
Hannover	24,0	4,2	10,9	11,1	1,4	5,1	3,6	4,9	1,9	2,8	0,9	0,1	70,9
Westfalen, Hessen-Nassau	15,2	0,8	5,1	2,9	3,3	2,7	3,1	2,4	0,8	3,0	1,2	0,2	40,7
Rheinland, Hohenzollern													
Pommern, Brandenburg	35,1	2,9	14,8	7,0	2,8	17,3	7,3	9,2	1,7	5,3	1,6	0,3	105,3
Provinz Sachsen													
Ostpreußen, Westpreußen, Posen, Schlesien	25,2	2,5	11,9	5,8	2,1	6,9	17,2	7,0	1,9	4,5	1,7	0,2	86,9
Beide Mecklenburg	21,7	1,3	12,9	4,9	0,9	5,1	4,1	19,7	2,0	2,2	1,0	0,1	75,9
Lübeck, Bremen, Oldenburg	8,2	0,8	4,4	1,7	0,5	1,6	1,2	1,5	1,8	0,5	0,4	0,1	22,7
Übrige deutsche Länder	33,2	1,9	13,7	7,4	2,5	7,6	6,7	5,7	2,5	11,4	2,1	0,5	95,2
Übriges Europa	11,5	0,8	5,1	1,5	1,1	2,3	2,9	2,2	0,9	2,2	6,2	0,3	37,0
Asien, Afrika, Amerika, Australien	1,1	—	0,2	0,1	—	0,1	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	2,3
Zusammen Frauen	405,3	40,8	155,8	70,4	21,3	68,3	65,4	80,0	22,0	45,1	21,2	4,4	1000

¹⁾ Für den Durchschnitt der Jahre 1911 bis 1913 Ostpreußen, Westpreußen, Posen, Schlesien.

Tab. 21. Dauer der Ehelosigkeit bei den Wiederheiratenden im hamburgischen Staat im Jahre 1926 und im Durchschnitte der Jahre 1921 bis 1925.

Altersklassen in Jahren	Zwischen der Ehelösung und der neuen Eheschließung waren vergangen ... Jahre														Wieder- heiratende über- haupt ²⁾	
	bis 1/2 ¹⁾		1/2 bis 1 ¹⁾		1 bis 2		2 bis 3		3 bis 5		5 bis 10		10 und mehr			
	ver- wit- wete	ge- schie- dene	ver- wit- wete	ge- schie- dene	ver- wit- wete	ge- schie- dene	ver- wit- wete	ge- schie- dene	ver- wit- wete	ge- schie- dene	ver- wit- wete	ge- schie- dene	ver- wit- wete	ge- schie- dene	ver- wit- wete	ge- schie- dene

Im Jahre 1926.

Von 100 der wiederheiratenden, verwitweten oder geschiedenen Männer überhaupt.

Bis 25	—	0,18	0,21	0,37	0,43	0,18	0,21	—	—	—	—	—	—	—	—	0,86	0,73
Über 25 bis 30	0,32	3,02	0,86	1,19	2,04	2,38	1,40	2,57	0,64	0,83	0,32	0,09	—	—	—	5,58	10,09
" 30 " 35	0,64	5,23	1,18	3,21	3,65	4,12	1,72	3,02	2,58	1,92	0,54	1,56	—	0,18	10,31	19,25	
" 35 " 40	1,07	5,68	1,72	3,30	3,38	3,76	1,29	2,93	2,36	3,48	1,07	2,75	0,54	0,27	11,39	22,18	
" 40 " 45	0,97	4,49	2,15	2,20	4,08	4,22	1,72	2,02	2,15	3,76	1,40	2,84	0,82	0,78	12,78	20,26	
" 45 " 50	0,97	2,29	2,47	1,74	5,80	2,38	2,26	2,11	1,61	2,20	2,04	3,48	0,75	0,83	15,90	15,03	
" 50 " 55	0,75	1,47	1,83	0,55	4,40	0,55	1,83	0,92	1,61	1,01	1,93	1,65	0,97	0,83	13,32	6,97	
" 55 " 60	0,54	0,73	2,15	0,55	3,65	0,46	1,61	0,27	1,93	0,18	1,72	0,46	1,40	0,73	13,00	3,39	
" 60 " 70	1,07	0,64	1,83	—	3,76	0,18	1,61	0,09	1,29	0,37	1,93	0,18	2,04	0,55	13,53	2,01	
" 70 . . .	0,43	—	0,21	—	0,32	—	0,32	—	0,43	—	0,75	0,09	0,86	—	3,33	0,09	
Zusammen .	6,77	23,74	14,61	13,11	31,47	18,24	13,96	13,93	14,61	13,75	11,71	13,11	6,87	4,12	100	100	

Von 100 der wiederheiratenden, verwitweten oder geschiedenen Frauen überhaupt.

Bis 25	—	1,04	0,17	0,73	0,66	1,66	0,33	0,62	0,33	0,41	—	—	—	—	1,49	4,46
Über 25 bis 30	0,17	3,73	0,33	2,80	2,15	7,68	1,82	2,70	1,49	2,59	1,66	1,24	0,17	—	7,78	20,75
" 30 " 35	0,50	4,56	0,83	2,59	3,81	6,02	2,81	3,94	2,81	4,05	5,46	4,67	1,99	0,10	18,21	25,94
" 35 " 40	—	2,07	0,33	1,04	2,48	4,36	3,15	3,21	1,66	4,05	7,78	3,32	5,29	0,73	20,69	18,78
" 40 " 45	0,33	1,56	0,33	0,83	2,81	3,73	2,32	2,07	1,82	2,07	6,79	2,59	5,79	0,73	20,20	13,59
" 45 " 50	—	0,73	—	0,41	2,15	0,83	1,82	1,24	2,32	1,66	2,98	3,11	3,15	0,73	14,42	8,71
" 50 " 55	0,17	0,62	0,17	0,52	1,99	0,52	1,49	0,73	1,66	0,93	2,81	1,14	1,49	0,93	9,77	5,39
" 55 " 60	0,17	0,41	0,50	0,10	0,83	0,31	—	—	0,66	0,21	1,16	0,21	1,32	—	4,64	1,24
" 60 . . .	0,33	0,21	—	—	0,17	0,10	0,33	0,21	0,33	0,10	1,16	0,10	1,99	0,41	4,80	1,14
Zusammen .	1,66	14,94	2,65	9,02	17,05	25,21	14,07	14,73	13,58	16,08	29,80	16,39	21,19	3,63	100	100

Im Durchschnitt der Jahre 1921 bis 1925.

Von 100 der wiederheiratenden, verwitweten oder geschiedenen Männer überhaupt.

Bis 25	0,17	0,34	0,21	0,12	0,19	0,12	0,14	—	—	0,015	—	—	—	—	0,71	0,59
Über 25 bis 30	0,48	3,37	0,98	1,85	1,61	2,42	0,54	0,92	0,41	0,33	0,12	0,015	—	—	4,14	8,91
" 30 " 35	0,98	6,50	1,59	3,53	3,95	4,57	1,77	2,60	1,35	2,00	0,83	0,67	0,03	0,015	10,50	19,89
" 35 " 40	1,02	5,79	2,67	4,13	4,59	5,01	2,72	3,16	2,34	2,80	1,96	1,90	0,24	0,41	15,54	23,20
" 40 " 45	1,28	4,67	2,14	2,99	4,22	3,86	2,28	2,24	2,34	2,65	2,81	2,08	0,67	1,00	15,24	19,49
" 45 " 50	1,00	3,26	2,24	1,67	3,98	2,65	2,22	1,87	2,24	1,55	2,21	1,70	1,23	1,31	15,12	14,01
" 50 " 55	1,09	2,06	1,81	0,93	3,36	0,98	2,09	0,70	2,02	0,84	2,36	1,20	1,46	1,16	14,19	7,87
" 55 " 60	0,85	0,89	1,22	0,33	2,79	0,49	1,46	0,39	1,81	0,34	1,91	0,64	1,33	0,90	11,37	3,98
" 60 " 70	0,72	0,39	1,07	0,20	2,22	0,10	1,48	0,13	1,83	0,13	2,22	0,34	1,62	0,74	11,16	2,03
" 70 . . .	0,10	—	0,24	—	0,29	—	0,21	—	0,31	—	0,33	0,015	0,55	0,015	2,03	0,03
Zusammen .	7,69	27,27	14,17	15,75	27,20	20,20	14,91	12,01	14,65	10,66	14,25	8,56	7,13	5,55	100	100

Von 100 der wiederheiratenden, verwitweten oder geschiedenen Frauen überhaupt.

Bis 25	0,10	1,21	0,18	0,69	0,50	1,33	0,37	0,52	0,39	0,28	0,12	—	0,015	—	1,68	4,03
Über 25 bis 30	0,40	5,13	0,47	3,00	1,74	6,20	2,26	2,96	4,14	2,31	3,93	0,72	0,015	—	12,95	20,32
„ 30 „ 35	0,34	5,23	0,29	2,78	1,98	7,20	2,45	4,05	6,81	3,95	14,15	2,23	0,32	0,26	26,34	25,70
„ 35 „ 40	0,23	3,88	0,26	2,23	1,39	5,33	1,69	2,78	4,04	3,28	11,55	2,70	1,27	0,99	20,43	21,19
„ 40 „ 45	0,27	2,03	0,23	1,13	1,32	3,08	1,29	1,59	3,17	2,15	7,49	1,81	1,29	1,41	15,06	13,20
„ 45 „ 50	0,21	1,35	0,24	0,82	1,48	1,59	0,98	1,08	1,98	1,09	3,74	1,45	1,63	1,61	10,26	8,99
„ 50 „ 55	0,16	0,73	0,16	0,22	0,82	0,44	0,69	0,30	0,81	0,50	1,97	0,82	1,37	0,96	5,98	3,96
„ 55 „ 60	0,04	0,26	0,15	0,12	0,55	0,16	0,40	0,08	0,61	0,20	1,21	0,20	0,92	0,69	3,88	1,71
„ 60	0,15	0,12	0,11	0,10	0,37	0,06	0,26	0,08	0,48	0,04	0,79	0,14	1,26	0,36	3,42	0,90
Zusammen .	1,90	19,94	2,08	11,09	10,15	25,39	10,39	13,44	22,44	13,80	44,95	10,06	8,09	6,28	100	100

¹⁾ Die in der Übersicht gebildete erste Zeitspanne der Wiederverheiraten umfaßt bei den Frauen die Dauer bis zu 10 Monaten, die zweite die Dauer von 10 Monaten bis zu 1 Jahr. — ²⁾ Die wenigen Wiederverheiraten, bei denen die Dauer der Ehelosigkeit unbekannt war, wurden außer Ansatz gelassen.

Tab. 22. Die Ehelösungen im hamburgischen Staat in den Jahren 1890 bis 1927.

Jahre — Jahres- durch- schnitte	Ehelösungen durch den Tod									Gerichtliche Ehelösungen					Ehelösungen überhaupt		
	des Mannes			der Frau			überhaupt			durch Schei- dun- gen	durch Nicht- tig- keits- er- klä- run- gen	überhaupt			Zahl	auf 100 Ehe- schlie- bun- gen	auf 10000 Ein- woh- ner
	Zahl	auf 100 Ehe- schlie- bun- gen	auf 10000 Ein- woh- ner	Zahl	auf 100 Ehe- schlie- bun- gen	auf 10000 Ein- woh- ner	Zahl	auf 100 Ehe- schlie- bun- gen	auf 10000 Ein- woh- ner			Zahl	auf 100 Ehe- schlie- bun- gen	auf 10000 Ein- woh- ner			
1890	1835	30,5	30,0	1163	19,4	19,0	2998	49,9	49,0	257	4	261	4,3	4,3	3259	54,3	53,3
1891	2094	34,0	33,1	1316	21,4	20,8	3410	55,4	53,9	218	1	219	3,6	3,5	3629	58,9	57,4
1892	3489	58,4	54,4	2894	48,4	45,1	6383	106,8	99,5	332	1	333	5,6	5,2	6716	112,3	104,7
1893	1945	30,3	30,1	1180	18,4	18,2	3125	48,8	48,3	272	3	275	4,3	4,3	3400	53,1	52,6
1894	1778	29,0	27,0	1074	17,5	16,3	2852	46,6	43,3	358	4	362	5,9	5,5	3214	52,5	48,8
1895	1979	33,2	29,3	1117	18,7	16,6	3096	51,9	45,9	427	5	432	7,2	6,4	3528	59,1	52,3
1896	1922	30,7	27,8	1109	17,7	16,0	3031	48,5	43,8	449	5	454	7,3	6,6	3485	55,7	50,4
1897	1962	30,8	27,6	1156	18,2	16,3	3118	49,0	43,9	458	11	469	7,4	6,6	3587	56,3	50,5
1898	1960	31,1	26,9	1200	19,0	16,5	3160	50,1	43,4	431	6	437	6,9	6,0	3597	57,0	49,4
1899	2138	32,9	28,7	1299	20,0	17,5	3437	52,8	46,2	515	8	523	8,0	7,0	3960	60,9	53,2
1900	2267	35,2	29,8	1324	20,6	17,4	3591	55,7	47,2	452	3	455	7,1	6,0	4046	62,8	53,2
1901	2125	32,3	27,2	1347	20,5	17,3	3472	52,7	44,5	429	7	436	6,6	5,6	3908	59,4	50,1
1902	2225	33,6	27,9	1371	20,7	17,2	3596	54,3	45,1	491	4	495	7,4	6,2	4091	61,8	51,3
1903	2302	33,4	28,3	1327	19,3	16,3	3629	52,7	44,6	533	9	542	7,9	6,7	4171	60,5	51,3
1904	2337	31,7	28,0	1421	19,3	17,0	3758	51,0	45,0	586	7	593	8,0	7,1	4351	59,0	52,1
1905	2418	31,3	28,0	1479	19,2	17,1	3897	50,5	45,1	607	4	611	7,9	7,1	4508	58,4	52,2
1906	2399	29,3	27,0	1513	18,5	17,0	3912	47,8	44,0	678	10	688	8,4	7,7	4600	56,3	51,7
1907	2645	31,9	28,8	1630	19,7	17,7	4275	51,6	46,5	662	7	669	8,1	7,3	4944	59,7	53,8
1908	2718	32,6	28,8	1625	19,5	17,2	4343	52,0	46,0	704	12	716	8,6	7,6	5059	60,6	53,6
1909	2754	34,3	28,4	1662	20,7	17,2	4416	55,0	45,6	987	14	1001	12,5	10,3	5417	67,4	55,9
1910	2631	30,7	26,3	1766	20,6	17,7	4397	51,3	44,0	918	18	936	10,9	9,4	5333	62,2	53,4
1911	2851	31,7	27,7	1785	19,8	17,3	4636	51,5	45,0	919	10	929	10,3	9,0	5565	61,8	54,0
1912	2932	30,7	27,6	1820	19,1	17,1	4752	49,8	44,7	1012	7	1019	10,7	9,6	5771	60,4	54,3
1913	2865	30,6	26,2	1785	19,1	16,3	4650	49,7	42,5	1004	13	1017	10,9	9,3	5667	60,5	51,8
1914	2956	27,0	27,1	1914	17,5	17,6	4870	44,5	44,7	1071	15	1086	9,9	10,0	5956	54,4	54,7
1915	2826	40,0	26,4	2002	28,3	18,7	4828	68,4	45,1	722	10	732	10,4	6,8	5560	78,7	51,9
1916	2646	47,2	24,9	2004	35,7	18,9	4650	82,9	43,8	612	3	615	11,0	5,8	5265	93,9	49,6
1917	3540	59,8	33,2	2164	36,5	20,3	5704	96,3	53,5	562	10	572	9,7	5,4	6276	106,0	58,9
1918	3337	45,7	31,8	2837	38,8	27,0	6174	84,5	58,8	682	11	693	9,5	6,6	6867	94,0	65,4
1919	3021	21,0	28,5	2376	16,5	22,4	5397	37,6	50,9	1574	18	1592	11,1	15,0	6989	48,7	65,9
1920	3071	19,0	28,6	2296	14,2	21,3	5367	33,2	49,9	2415	18	2433	15,0	22,6	7800	48,2	72,5
1921	2926	21,3	26,7	2172	15,8	19,8	5098	37,2	46,5	2049	24	2073	15,1	18,9	7171	52,3	65,4
1922	3479	23,4	31,1	2407	16,2	21,5	5886	39,7	52,6	1969	36	2005	13,5	17,9	7891	53,2	70,5
1923	3330	24,3	29,4	2330	17,0	20,6	5660	41,4	50,0	1807	25	1832	13,4	16,2	7492	54,8	66,2
1924	3217	32,8	28,2	2216	22,3	19,4	5433	54,8	47,7	1925	24	1949	19,7	17,1	7382	74,4	64,8
1925	3375	33,7	29,3	2240	22,4	19,4	5615	56,1	48,7	1899	25	1924	19,2	16,7	7539	75,3	65,4
1926	3392	33,0	29,1	2290	22,3	19,6	5682	55,2	48,7	2094	24	2118	20,6	18,2	7800	75,8	66,9
1927	3560	31,4	30,1	2330	20,6	19,7	5890	52,0	49,7	2282	35	2317	20,4	19,6	8207	72,4	69,3
1891 bis 1895	2257	36,8	34,7	1516	24,7	23,3	3773	61,6	58,0	321	3	324	5,3	5,0	4097	66,9	63,0
1896 „ 1900	2050	32,2	28,2	1218	19,1	16,8	3268	51,3	45,0	461	7	468	7,3	6,4	3736	58,6	51,4
1901 „ 1905	2281	32,4	27,9	1389	19,7	17,0	3670	52,2	44,9	529	6	535	7,6	6,5	4206	59,8	51,4
1906 „ 1910	2629	31,7	27,8	1639	19,8	17,4	4268	51,5	45,2	790	12	802	9,7	8,5	5070	61,2	53,7
1911 „ 1915	2886	31,4	27,0	1861	20,3	17,4	4747	51,7	44,4	946	11	957	10,4	8,9	5704	62,1	53,3
1916 „ 1920	3123	31,6	29,4	2335	23,6	22,0	5458	55,3	51,4	1169	12	1181	12,0	11,1	6639	67,2	62,5
1921 „ 1925	3265	26,3	29,0	2273	18,3	20,2	5538	44,5	49,1	1930	27	1957	15,7	17,4	7495	60,3	66,4

1) Außerdem 1 Fall der Feststellung des Nichtbestehens einer Ehe.

Tab. 23. Die Ehelösungen in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen im Jahre 1926.

Stadt- und Gebietsteile	Ehelösung durch den Tod			Gerichtliche Ehelösungen												Nicht- tig- keits- erklä- run- gen	Ehe- lösun- gen über- haupt
				Scheidungen wegen										zus.			
				Ehebruchs, Doppelehe, widernatürl. Unzucht	Lebensnachstellg. bösl. Verlassens		Zerrüttung des ehelichen Lebens		Geistes- krank- heit								
											schuldig						
	des Mannes	der Frau	zus.	des Mannes	der Frau	bei- der	der Mann	die Frau	der Mann	die Frau	beide	des Mannes	der Frau				
Altstadt-Nord.....	90	66	156	13	5	10	1	3	16	2	5	—	—	55	—	211	
„ -Süd.....	54	62	116	8	1	5	—	—	12	2	7	—	—	35	1	152	
Neustadt-Nord.....	223	188	411	35	17	35	4	1	34	5	6	—	—	137	2	550	
„ -Süd.....	204	161	365	23	12	22	1	3	20	7	10	—	—	98	—	463	
St. Georg-Nord....	245	235	480	29	6	18	3	4	14	10	9	—	1	94	3	577	
„ -Süd.....	349	266	615	31	11	22	6	3	36	9	5	—	—	123	—	738	
St. Pauli-Nord.....	183	187	370	20	8	21	6	4	24	11	15	—	3	112	1	483	
„ -Süd.....	233	171	404	35	18	27	6	1	28	6	9	—	—	130	1	535	
Eimsbüttel.....	548	620	1 168	50	19	24	8	7	65	18	30	—	2	223	1	1 392	
Rotherbaum.....	145	155	300	16	3	4	—	1	14	5	4	—	—	47	2	349	
Harvesthude.....	132	120	252	14	2	4	—	—	8	7	4	—	—	39	1	292	
Eppendorf.....	374	442	816	27	9	23	3	—	31	7	18	—	—	118	3	937	
Groß Borstel.....	13	18	31	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	3	—	34	
Fuhlsbüttel.....	50	28	78	2	1	3	1	—	13	—	4	—	—	24	1	103	
Langenhorn.....	33	23	56	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	3	—	59	
Klein Borstel.....	2	6	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	
Ohlsdorf.....	9	8	17	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	18	
Alsterdorf.....	24	22	46	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	48	
Winterhude.....	210	189	399	10	6	6	2	1	12	5	1	—	—	43	1	443	
Barmbeck.....	940	1001	1 941	63	24	43	10	2	76	16	31	2	1	268	3	2 212	
Uhlenhorst.....	246	199	445	23	12	7	—	1	14	1	11	—	—	69	—	514	
Hohenfelde.....	181	158	339	13	5	9	2	—	15	6	3	—	—	53	1	393	
Eilbeck.....	275	321	596	22	9	18	7	2	21	7	16	—	1	103	1	700	
Borgfelde.....	164	181	345	16	5	8	1	1	16	3	8	—	—	58	1	404	
Hamm.....	304	282	586	20	6	17	2	1	24	8	9	—	2	89	1	676	
Horn.....	43	64	107	2	2	1	—	—	3	2	1	—	—	11	—	118	
BillwärderAusschlag	247	259	506	13	7	15	—	2	17	5	6	—	—	65	—	571	
Billbrook.....	10	4	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	
Moorfleth-Stadt....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Steinw.-Waltershof..	7	7	14	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	15	
Kleiner Grasbrook..	12	12	24	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	2	—	26	
Veddel.....	35	33	68	2	1	2	1	—	2	—	—	—	—	8	—	76	
Finkenwärder.....	13	25	38	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2	—	40	
Schiffe im Hafen...	21	3	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	
Unbekannt.....	—	—	—	3	2	—	4	—	16	2	1	—	—	28	—	28	
Ortsfremde.....	548	437	985	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	985	
Stadt Hamburg ..	6167	5953	12 120	494	193	346	68	37	533	146	215	2	10	2044	24	14 188	
Geestlande.....	48	29	77	1	—	1	—	1	4	1	—	—	—	8	—	85	
Marschlande.....	39	38	77	2	—	—	—	—	3	—	—	—	—	5	—	82	
Stadt Bergedorf ...	62	80	142	8	1	1	—	—	5	3	2	—	—	20	—	162	
„ Geesthacht ..	21	22	43	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	44	
Vierlande.....	54	49	103	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	104	
Stadt Cuxhaven....	106	77	183	—	4	2	—	—	7	1	1	—	—	15	—	198	
Übriges Ritzbüttel	20	19	39	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	39	
Ortsfremde.....	41	39	80	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	80	
Landgebiet.....	391	353	744	11	5	4	—	1	20	5	4	—	—	50	—	794	
Hamburg. Staat ...	6558	6306	12 864	505	198	350	68	38	553	151	219	2	10	2094	24	14 982	

Tab. 24. Durch den Tod gelöste Ehen im Staat im Durchschnitt der Jahre 1919/1922 und 1923/1926 nach dem Heiratsalter des gestorbenen Ehegatten und der Ehedauer.

Ehedauer in Jahren	Heiratsalter des verstorbenen Ehegatten in Jahren								Zu- sammen
	bis 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 35	35 bis 40	40 bis 45	45 bis 50	über 50	
Bei 1000 der durch den Tod des Mannes gelösten Ehen 1919 bis 1922.									
Bis 5	0,2	14,2	25,7	14,4	10,1	7,5	7,8	19,6	99,5
5 bis 10	0,1	15,2	25,3	16,3	9,1	6,5	5,3	12,8	90,6
10 „ 15	0,1	13,7	28,4	19,0	8,4	6,8	6,2	11,4	94,0
15 „ 20	0,2	16,4	28,8	16,2	12,3	7,8	4,8	8,1	94,6
20 „ 25	0,2	15,9	41,4	22,2	13,1	6,6	6,0	4,6	110,0
25 „ 30	—	18,4	45,3	25,8	14,4	8,4	4,2	2,8	119,3
30 „ 35	—	17,5	53,2	27,5	11,9	6,8	2,4	0,5	119,8
35 „ 40	0,2	19,5	42,7	21,7	8,6	3,0	1,0	—	96,7
40 „ 45	0,2	19,9	43,2	17,9	5,8	1,6	0,3	—	88,9
45 „ 50	0,6	12,9	30,8	11,3	2,6	0,4	—	—	58,6
Über 50	0,2	7,8	14,9	4,1	0,8	0,2	—	—	28,0
Zusammen	2,0	171,4	379,7	196,3	97,1	55,7	38,0	59,8	1000

1923 bis 1926.									
Bis 5	—	14,4	24,0	14,5	10,3	9,4	7,7	29,0	109,3
5 bis 10	0,1	9,6	20,0	14,3	8,1	8,0	5,0	14,3	79,4
10 „ 15	—	10,2	23,7	14,4	7,9	5,9	4,3	10,9	77,3
15 „ 20	0,1	13,4	31,3	17,8	10,1	7,1	5,0	8,8	93,7
20 „ 25	—	15,1	38,0	21,0	12,2	7,8	4,8	4,8	103,7
25 „ 30	0,2	18,1	47,9	27,2	12,8	7,8	3,6	2,2	119,8
30 „ 35	—	21,4	53,8	28,8	11,2	5,5	1,8	1,6	124,1
35 „ 40	—	21,1	49,7	25,6	9,9	2,9	0,9	0,2	110,3
40 „ 45	—	17,5	42,6	18,5	4,8	0,5	0,2	—	84,1
45 „ 50	—	15,5	31,0	10,2	2,5	0,4	0,1	—	59,7
Über 50	—	9,9	22,3	5,4	0,9	0,1	—	—	38,6
Zusammen	0,4	166,2	384,3	197,7	90,8	55,4	33,4	71,8	1000

Bei 1000 der durch den Tod der Frau gelösten Ehen

1919 bis 1922.									
Bis 5	6,1	43,4	36,0	15,7	7,5	5,9	4,0	7,0	125,5
5 bis 10	9,3	48,9	28,6	11,7	8,3	4,3	3,8	4,6	119,5
10 „ 15	8,3	44,0	29,6	12,8	7,3	5,0	4,2	4,8	116,1
15 „ 20	7,4	37,8	29,4	12,6	6,4	4,3	4,6	3,9	106,4
20 „ 25	6,1	42,6	25,9	11,4	8,2	4,1	3,0	2,4	103,8
25 „ 30	4,7	38,6	31,1	14,6	8,0	5,6	3,1	0,6	106,2
30 „ 35	5,6	37,2	32,8	15,2	6,8	2,8	0,9	0,2	101,5
35 „ 40	4,7	30,0	28,5	8,9	3,4	2,6	0,8	0,1	78,5
40 „ 45	5,7	30,0	20,7	8,8	2,9	1,0	—	—	69,1
45 „ 50	2,9	20,7	16,0	6,3	1,0	—	—	—	46,9
Über 50	1,9	13,3	9,4	1,6	0,2	—	—	—	26,5
Zusammen	62,7	386,5	288,1	119,5	60,1	35,6	23,9	23,6	1000

1923 bis 1926.									
Bis 5	6,3	43,1	35,8	18,1	7,8	5,5	5,7	11,5	133,8
5 bis 10	3,4	31,3	22,7	12,6	7,2	4,5	3,5	6,4	91,8
10 „ 15	6,6	38,0	22,2	12,6	7,0	3,7	2,4	5,7	98,1
15 „ 20	5,0	34,8	26,7	12,4	6,8	4,1	3,7	4,2	97,3
20 „ 25	4,1	40,8	30,1	11,7	5,8	5,0	3,4	1,5	102,3
25 „ 30	5,7	42,1	29,6	13,5	7,5	4,2	2,8	1,2	106,0
30 „ 35	6,9	40,5	30,4	16,5	5,9	4,1	1,0	6,8	106,0
35 „ 40	5,2	35,4	32,5	13,1	4,6	2,1	0,5	—	93,5
40 „ 45	4,8	31,8	26,8	8,0	2,0	0,8	—	—	74,2
45 „ 50	4,3	28,5	21,9	5,9	1,9	—	—	0,1	62,7
Über 50	2,7	16,6	12,8	1,8	0,3	—	—	—	34,3
Zusammen	54,9	383,1	291,6	126,2	56,5	34,1	22,4	31,3	1000

Tab. 25. Durch den Tod gelöste Ehen im Staat im Durchschnitt der Jahre 1919/1922 und 1923/1926 nach dem Heiratsalter des gestorbenen Ehegatten und der Kinderzahl.

Heirats- alter des gestorb. Ehegatt. in Jahren	Ehen mit Kindern																	Kin- der auf 1 Ehe
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15 und mehr	zus.	

1. Von 1000 durch den Tod des Mannes gelösten Ehen

a) 1919 bis 1922

Bis 20	0,3	0,2	0,3	0,3	—	0,3	0,2	0,2	0,1	—	—	—	—	—	—	—	1,9	3,3
20 bis 25	22,4	25,2	26,4	24,2	20,6	14,6	10,8	6,5	4,7	3,8	1,8	1,8	1,7	0,4	0,4	0,5	166,0	3,4
25 „ 30	63,0	62,9	66,1	54,3	42,6	24,2	19,0	11,7	8,0	5,2	3,8	2,1	1,8	1,1	0,3	0,8	366,8	2,9
30 „ 35	42,2	30,9	36,2	28,3	19,1	12,3	7,7	4,9	2,1	1,6	1,0	1,0	0,8	0,5	0,2	0,2	189,0	2,5
35 „ 40	26,1	18,2	16,8	13,8	7,1	4,9	2,9	1,5	0,8	0,4	0,2	0,3	0,4	0,1	—	—	93,5	2,1
40 „ 45	18,9	12,1	8,5	6,2	3,8	2,2	1,3	0,7	0,4	0,2	—	0,1	—	—	—	—	54,3	1,7
45 „ 50	16,9	6,2	5,2	3,4	2,2	1,6	0,7	0,2	0,1	0,2	0,1	—	—	—	—	—	36,6	1,4
Über 50	32,7	9,6	5,6	4,4	2,5	1,8	1,4	0,5	0,3	0,1	—	—	—	—	—	—	58,9	1,2
Unbek.	10,5	5,9	5,3	3,3	2,9	1,8	1,6	0,6	0,8	0,3	—	0,1	—	0,1	0,1	—	33,0	2,2
Zus. . .	233,0	171,0	170,4	138,1	100,8	63,8	45,7	26,7	17,2	11,7	6,9	5,4	4,7	2,2	1,0	1,4	1000	2,6

b) 1923 bis 1926.

Bis 20	—	0,1	0,2	—	—	—	—	—	0,1	—	—	—	—	—	—	—	0,3	3,5
20 bis 25	22,6	27,8	30,1	25,9	18,5	11,0	8,0	5,9	4,9	2,0	1,8	0,6	0,6	0,1	0,7	0,5	160,9	3,1
25 „ 30	59,1	66,4	76,9	56,8	37,6	25,5	18,6	10,3	7,6	5,2	3,0	1,6	1,3	0,8	0,7	0,8	372,2	2,8
30 „ 35	43,2	36,2	38,4	30,9	17,1	10,0	6,3	4,2	1,9	1,1	0,4	0,5	0,3	0,3	0,2	0,1	191,1	2,3
35 „ 40	27,0	18,6	14,5	11,9	7,5	4,0	2,2	0,6	0,8	0,5	0,1	—	0,1	—	—	—	87,8	1,9
40 „ 45	21,0	11,1	9,6	5,8	2,8	1,6	1,0	0,3	0,3	0,1	—	0,1	—	—	—	0,1	53,7	1,5
45 „ 50	14,1	7,9	4,7	2,7	1,4	0,3	0,7	0,2	0,3	0,1	—	—	—	—	0,1	—	32,4	1,3
Über 50	44,8	11,2	6,5	4,2	1,1	0,9	0,4	0,5	0,2	0,1	0,1	—	—	—	—	—	70,0	0,8
Unbek.	11,3	4,4	4,4	4,6	2,3	1,4	1,4	0,8	0,5	0,1	0,1	0,1	—	—	—	0,1	31,6	2,1
Zus. . .	243,1	183,8	185,3	142,7	88,2	54,6	38,6	22,7	16,5	9,3	5,5	3,0	2,3	1,2	1,7	1,5	1000	2,4

2. Von 1000 durch den Tod der Frau gelösten Ehen

a) 1919 bis 1922

Bis 20	5,8	10,0	12,6	9,5	7,3	4,8	2,7	2,5	2,1	1,1	1,6	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1	60,9	3,4
20 bis 25	53,8	70,9	72,0	54,7	39,7	30,2	20,7	11,5	8,4	5,6	4,2	2,4	1,8	1,4	0,9	0,2	378,6	3,0
25 „ 30	60,2	55,4	53,0	35,7	29,7	18,6	10,0	7,0	4,7	3,5	2,2	0,9	0,6	0,3	—	0,1	281,9	2,5
30 „ 35	34,2	22,9	21,4	17,1	8,5	4,4	3,5	2,2	1,8	0,5	0,5	0,2	—	—	—	—	117,1	2,0
35 „ 40	22,8	14,3	7,9	7,8	2,3	1,5	0,7	0,8	0,7	0,1	0,2	0,1	—	—	—	—	59,2	1,5
40 „ 45	19,4	7,6	4,2	2,3	1,5	0,6	0,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35,6	0,9
45 „ 50	18,7	3,9	1,5	0,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24,2	0,3
Über 50	23,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23,8	—
Unbek.	7,6	2,5	3,3	1,8	0,9	0,6	0,9	0,5	0,1	0,3	—	—	0,1	—	—	—	18,7	1,9
Zus. . .	246,3	187,5	176,0	129,1	89,9	60,6	38,7	24,4	17,7	11,2	8,7	3,8	2,7	1,8	1,1	0,5	1000	2,4

b) 1923 bis 1926.

Bis 20	4,5	8,5	11,2	8,8	6,1	4,9	3,1	3,0	0,8	1,1	0,6	—	0,4	0,1	0,1	0,4	53,7	3,4
20 bis 25	55,4	74,7	75,5	54,6	36,8	23,7	16,2	13,7	6,7	4,6	4,6	1,9	2,6	0,7	0,7	0,6	372,7	2,9
25 „ 30	61,4	60,7	56,4	37,8	25,7	15,7	10,9	7,1	3,7	2,0	1,3	0,7	0,6	0,3	0,2	0,1	284,8	2,3
30 „ 35	39,3	29,7	21,4	14,1	8,8	4,6	2,8	1,1	1,1	0,2	—	—	0,1	—	0,1	—	123,4	1,7
35 „ 40	20,5	14,3	8,9	5,4	2,8	1,0	0,8	0,7	0,4	0,1	—	—	0,1	—	—	—	55,0	1,4
40 „ 45	16,3	8,6	3,2	3,3	0,9	0,4	0,1	—	0,1	—	—	—	—	—	—	—	33,0	1,0
45 „ 50	18,9	1,7	1,1	0,2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21,9	0,2
Über 50	30,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30,6	—
Unbek.	6,6	3,7	4,5	3,0	3,3	1,7	1,0	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	—	—	—	—	24,9	2,4
Zus. . .	253,4	201,8	182,2	127,3	84,5	52,0	34,9	26,0	13,1	8,3	6,7	2,7	3,8	1,1	1,1	1,1	1000	2,3

3. Von 1000 durch den Tod gelösten Ehen überhaupt.

1919 bis 1922	238,6	178,0	172,8	134,3	96,2	62,4	42,7	25,8	17,4	11,5	7,6	4,7	3,9	2,0	1,1	1,0	1000	2,5
1923 „ 1926	247,3	191,1	184,0	136,4	86,7	53,6	37,1	24,0	15,1	8,9	6,0	2,9	2,9	1,2	1,4	1,4	1000	2,4

Die Ehen mit unbekannter Kinderzahl blieben unberücksichtigt. Sie betrugen v. H. der durch den Tod des Mannes gelösten Ehen der Frau gelösten Ehen gelösten Ehen überhaupt

für 1919 bis 1922	4,57	5,60	5,01
1923 „ 1926	1,29	1,30	1,30

Tab. 26. Die Ehescheidungen im hamburgischen Staat im Jahre 1926 nach den Hauptscheidungsgründen in Verbindung mit dem Alter des Mannes und der Frau zur Zeit der Scheidung, dem Familienstand vor Eingehung der Ehe und der Zahl der gemeinsamen, z. Z. der Scheidung lebenden Kinder.

Alter Familienstand Gemeinsame Kinder	Ehebruch, Doppelhe, widernatürl. Unzucht				Lebensnachstellung, böswiches Verlassen			Verschuldete Zerrüttung des ehelichen Lebens				Geistes- krankheit			Eheschei- dungen	
	des Mannes	der Frau	bei- der	zus.	schuldig		zus.	schuldig			zus.	des Mannes	der Frau	zus.	über- haupt	von 100
					Mann	Frau		Mann	Frau	beide						
Alter des Mannes z. Zt. der Ehescheidung:																
Bis 25 Jahre.....	6	8	5	19	2	—	2	11	3	6	20	—	—	—	41	1,96
25 bis 30 ".....	88	42	51	181	5	4	9	82	37	45	164	—	—	—	354	16,90
30 " 35 ".....	119	40	79	238	18	6	24	114	30	36	180	—	—	—	442	21,11
35 " 40 ".....	114	49	84	247	19	6	25	114	22	24	160	—	1	1	433	20,68
40 " 45 ".....	83	31	69	183	8	4	12	98	23	37	158	—	2	2	355	16,95
45 " 50 ".....	45	14	32	91	7	11	18	57	17	24	98	1	1	2	209	9,98
50 " 55 ".....	28	4	20	52	6	2	8	34	11	27	72	—	2	2	134	6,40
55 " 60 ".....	16	5	6	27	—	3	3	26	3	14	43	—	2	2	75	3,58
60 " 65 ".....	4	4	4	12	—	1	1	11	2	3	16	1	—	1	30	1,43
65 " 70 ".....	1	1	—	2	3	1	4	4	2	1	7	—	1	1	14	0,67
Über 70 ".....	1	—	—	1	—	—	—	1	1	2	4	—	1	1	6	0,29
Unbekannt.....	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	0,05
Überhaupt....	505	198	350	1053	68	38	106	553	151	219	923	2	10	12	2094	100
Alter der Frau z. Zt. der Ehescheidung:																
Bis 20 Jahre.....	1	2	—	3	—	—	—	3	2	—	5	—	—	—	8	0,38
20 bis 25 ".....	44	21	22	87	5	2	7	40	22	27	89	—	—	—	183	8,74
25 " 30 ".....	99	68	82	249	15	9	24	136	41	45	222	—	—	—	495	23,64
30 " 35 ".....	122	53	92	267	15	9	24	121	31	33	185	—	—	—	476	22,78
35 " 40 ".....	91	26	80	197	17	4	21	96	16	41	153	—	1	1	372	17,76
40 " 45 ".....	58	14	38	110	6	5	11	65	20	27	112	1	2	3	236	11,27
45 " 50 ".....	47	6	18	71	3	3	6	36	7	21	64	—	2	2	143	6,83
50 " 55 ".....	23	5	11	39	2	2	4	32	4	16	52	1	2	3	98	4,68
55 " 60 ".....	14	1	5	20	1	2	3	13	3	7	23	—	—	—	46	2,20
60 " 65 ".....	5	1	—	6	3	1	4	6	2	2	10	—	3	3	23	1,10
Über 65 ".....	1	—	—	1	—	1	1	3	1	—	4	—	—	—	6	0,29
Unbekannt.....	—	1	2	3	1	—	1	2	2	—	4	—	—	—	8	0,38
Überhaupt....	505	198	350	1053	68	38	106	553	151	219	923	2	10	12	2094	100
Familienstand vor Eingehung der Ehe:																
Der Mann | Die Frau																
ledig.....	452	172	290	914	61	31	92	465	128	179	772	2	9	11	1789	85,43
"..... verw. od. gesch..	33	16	31	80	4	4	8	50	12	20	82	—	—	—	170	8,12
verw. od. gesch. ledig.....	15	5	23	43	—	1	1	21	7	13	41	—	1	1	86	4,11
"..... verw. od. gesch..	5	5	6	16	3	2	5	17	4	7	28	—	—	—	49	2,34
Überhaupt....	505	198	350	1053	68	38	106	553	151	219	923	2	10	12	2094	100
Zahl der gemeinsamen Kinder:																
0 Kind.....	236	116	173	525	39	24	63	247	79	103	429	—	7	7	1024	48,90
1 ".....	161	47	91	299	13	7	20	163	46	54	263	1	3	4	586	27,99
2 Kinder.....	71	21	45	137	8	5	13	92	16	26	134	1	—	1	285	13,61
3 ".....	20	6	20	46	7	1	8	33	5	23	61	—	—	—	115	5,49
4 ".....	12	3	8	23	1	1	2	10	3	9	22	—	—	—	47	2,25
5 ".....	4	1	10	15	—	—	—	3	1	2	6	—	—	—	21	1,00
6 und mehr Kinder..	1	4	3	8	—	—	—	5	1	2	8	—	—	—	16	0,76
Überhaupt....	505	198	350	1053	68	38	106	553	151	219	923	2	10	12	2094	100
Von (für jeden Scheidungsgrund 100 Ehescheidungen überhaupt.....	47,96	18,80	33,24	100	64,15	35,85	100	59,91	16,36	23,73	100	16,67	83,33	100	..	..
	..	..	..	50,29	..	..	5,06	..	..	..	44,08	..	..	0,57	100	..

Tab. 27. Die Ehescheidungen im hamburgischen Staat im Jahre 1926 nach der Dauer der Ehe in Verbindung mit dem Heiratsalter der Frau, dem Altersunterschied der Ehegatten und der Kirchengzugehörigkeit.

Heiratsalter der Frau		Ehedauer in vollendeten Jahren																	Ehe- schei- dungen über- haupt
Altersunterschied zwischen Mann und Frau		Bis 1	1 bis 2	2 bis 3	3 bis 4	4 bis 5	5 bis 6	6 bis 7	7 bis 8	8 bis 9	9 bis 10	Bis 5	5 bis 10	10 bis 15	15 bis 20	20 bis 25	über 25		
Kirchenzugehörigkeit																			
Heirats- alter der Frau	Bis 20 Jahre	1	8	12	27	37	28	20	9	5	8	85	70	42	32	21	17	267	
	20 bis 25 „	2	21	66	70	87	103	85	77	51	45	246	361	152	119	63	49	990	
	25 „ 30 „	2	15	27	45	46	55	49	34	18	13	135	169	82	46	25	20	477	
	30 „ 35 „	—	10	16	21	20	21	11	13	4	9	67	58	29	18	11	7	190	
	35 „ 40 „	2	2	1	6	9	8	8	6	2	3	20	27	15	6	6	2	76	
	40 „ 45 „	—	2	5	4	5	8	5	4	2	1	16	20	9	1	—	1	47	
	45 „ 50 „	—	—	3	2	1	4	3	2	1	1	6	11	5	—	—	—	22	
	50 „ 55 „	—	1	1	3	3	—	1	—	—	—	8	2	1	—	—	—	11	
	55 „ 60 „	—	1	—	1	—	—	1	—	—	—	2	1	—	—	—	—	3	
	60 und mehr .	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	3	
Unbekannt...		—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	1	2	1	1	3	—	8	
Überhaupt.....		7	61	133	179	208	228	185	145	83	81	588	722	336	223	129	96	2094	
Der Mann war älter als die Frau	0 bis 5 Jahre	2	20	57	76	88	106	72	62	33	36	243	309	146	99	66	37	900	
	5 „ 10 „	2	14	29	33	47	41	46	32	33	17	125	169	73	54	25	24	470	
	10 „ 15 „	—	7	11	14	19	14	14	11	2	9	51	50	15	10	7	9	142	
	15 „ 20 „	1	1	3	5	6	9	3	4	1	1	16	18	4	3	—	1	42	
	20 „ 30 „	—	2	3	4	3	4	3	4	—	2	12	13	3	—	—	—	28	
	30 und mehr ..	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	2	1	—	—	—	—	3	
Unbekannt...		—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	1	2	1	1	3	—	8	
Der Mann war jünger als die Frau	0 bis 5 Jahre	2	11	19	36	32	42	36	24	13	10	100	125	71	47	21	21	385	
	5 „ 10 „	—	2	6	10	8	9	4	5	—	6	26	24	14	7	4	2	77	
	10 „ 15 „	—	1	2	1	3	2	2	2	1	—	7	7	7	2	2	—	25	
	15 „ 20 „	—	—	2	—	1	1	1	1	—	—	3	3	1	—	1	2	10	
	20 und mehr ..	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	2	1	1	—	—	—	4	
Überhaupt.....		7	61	133	179	208	228	185	145	83	81	588	722	336	223	129	96	2094	
Kirchenzugehörigkeit des Mannes der Frau																			
evangel.	evangelisch ..	6	40	82	99	102	138	126	105	62	52	329	483	211	128	69	56	1276	
	katholisch ...	—	2	4	7	6	10	5	5	3	6	19	29	10	6	3	6	73	
	jüdisch	—	1	—	—	—	—	1	1	1	—	1	3	—	1	—	—	5	
	sonst. u. ohne	—	—	2	1	1	1	2	—	—	—	4	3	4	—	1	—	12	
katholisch	evangelisch ..	—	5	8	10	12	12	11	8	2	8	35	41	20	10	5	5	116	
	katholisch ...	—	—	2	3	2	—	4	3	5	1	7	13	9	5	3	3	40	
	jüdisch	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	
	sonst. u. ohne	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	2	
jüdisch	evangelisch ..	—	—	—	2	1	1	—	—	—	—	3	1	2	1	1	—	8	
	katholisch ...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	
	jüdisch	—	1	—	1	3	5	1	2	2	—	5	10	2	1	2	—	20	
	sonst. u. ohne	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	
sonst. u. (auch ohne Ang.)	evangelisch ..	—	1	1	5	3	6	4	—	—	—	10	10	1	—	1	—	22	
	katholisch ...	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—	2	
	jüdisch	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	
	sonst. u. ohne	1	11	34	48	78	54	31	21	8	11	172	125	76	71	44	26	514	
Überhaupt.....		7	61	133	179	208	228	185	145	83	81	588	722	336	223	229	96	2094	

Tab. 28. Die Ehescheidungen im hamburgischen Staate nach dem Heiratsalter des Mannes und der Frau in der Zeit von 1912 bis 1926 in Verhältniszahlen.

Heiratsalter des Mannes in Jahren	Heiratsalter der Frau											Über- haupt	Durch- schnittl. Heirats- alter der Frau
	bis 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 35	35 bis 40	40 bis 45	45 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 und mehr	un- be- kannt		
Im Durchschnitt der Jahre 1912 bis 1914.													
Bis 25	80	215	60	6	2	0,6	0,3	—	—	—	3	367	21,7
25 bis 30	58	213	99	23	6	1	0,3	—	—	—	3	403	24,0
30 „ 35	14	51	38	17	6	3	0,3	—	—	—	1	130	25,4
35 „ 40	3	12	9	9	6	1	1	—	—	—	0,3	42	27,8
40 „ 45	0,3	4	5	4	2	2	0,6	0,3	—	—	0,3	19	30,9
45 „ 50	—	3	4	2	3	2	0,6	0,6	0,3	—	0,3	16	33,4
50 „ 55	—	—	—	—	1	0,6	1	1	—	0,3	—	4	46,5
55 „ 60	—	0,6	—	0,3	1	0,6	0,6	2	—	—	—	5	43,3
60 und mehr	—	—	—	0,6	0,3	0,6	—	0,3	0,3	—	—	2	48,1
Unbekannt	0,6	1	0,3	0,3	—	—	—	—	—	—	10	12	..
Überhaupt	156	500	215	62	27	12	5	5	0,6	0,3	17	1000	24,3
Durchschnittl. Heiratsalter des Mannes	25,4	26,4	28,3	31,6	36,0	40,5	42,9	54,3	53,0	63,5	..	27,6	..
Im Durchschnitt der Jahre 1915 bis 1918.													
Bis 25	84	185	47	8	3	0,8	—	—	—	—	0,8	329	22,3
25 bis 30	69	201	92	24	8	2	2	—	0,4	—	0,4	400	24,1
30 „ 35	14	64	31	19	7	2	0,8	0,4	—	—	0,4	138	25,7
35 „ 40	5	21	20	10	6	3	1	0,4	—	—	—	66	27,3
40 „ 45	2	7	8	4	5	4	2	0,4	—	—	—	32	31,1
45 „ 50	—	2	4	3	3	3	0,8	1	0,4	—	—	16	36,2
50 „ 55	0,4	0,8	1	1	1	3	2	0,8	0,4	—	—	10	39,5
55 „ 60	—	—	1	0,8	—	0,4	0,4	—	—	—	—	3	34,2
60 und mehr	—	—	—	0,4	—	—	0,4	0,4	—	0,4	—	2	48,0
Unbekannt	—	0,4	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	..
Überhaupt	175	481	204	70	33	18	9	4	1	0,4	5	1000	23,8
Durchschnittl. Heiratsalter des Mannes	26,0	27,0	29,3	32,3	33,6	41,0	42,9	49,2	42,2	64,5	..	28,3	..
Im Durchschnitt der Jahre 1919 bis 1922.													
Bis 25	84	207	52	10	3	1	0,2	—	0,1	—	1	358	22,6
25 bis 30	56	202	91	26	10	2	2	0,4	0,1	—	0,6	390	24,5
30 „ 35	13	52	42	20	7	2	1	0,4	—	—	0,7	139	26,9
35 „ 40	3	16	17	12	9	3	1	0,4	0,1	—	0,2	60	29,4
40 „ 45	0,4	4	7	5	4	3	2	0,6	0,1	—	—	26	32,8
45 „ 50	0,1	1	3	3	2	3	2	0,5	0,1	—	—	14	36,6
50 „ 55	—	0,6	0,6	0,8	0,7	1	1	1	0,2	—	—	7	38,9
55 „ 60	—	0,4	0,4	0,2	0,6	0,5	0,9	0,5	0,1	—	—	4	40,4
60 und mehr	—	—	0,5	0,1	0,2	0,4	—	0,4	0,1	0,4	—	2	43,1
Unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	0,1	—	0,1	0,2	..
Überhaupt	156	483	213	77	37	16	10	4	1	0,4	3	1000	24,9
Durchschnittl. Heiratsalter des Mannes	25,3	26,7	29,2	31,6	34,4	39,4	40,2	46,7	44,9	61,5	..	28,0	..
Im Durchschnitt der Jahre 1923 bis 1926.													
Bis 25	67	199	54	12	3	0,9	0,3	—	—	0,1	0,3	336	22,6
25 bis 30	41	191	96	28	6	3	0,8	0,3	0,1	0,1	0,9	367	24,5
30 „ 35	12	55	50	22	9	2	1	0,3	—	—	0,8	152	26,9
35 „ 40	3	15	21	14	7	3	2	0,1	0,1	—	0,4	66	29,4
40 „ 45	0,6	7	8	9	5	5	3	0,4	0,1	—	0,3	38	32,5
45 „ 50	0,4	2	3	4	4	3	3	0,8	0,1	0,1	—	20	35,7
50 „ 55	0,1	0,9	0,9	2	1	2	2	0,9	1	0,1	0,1	11	41,6
55 „ 60	—	0,1	0,1	0,9	0,9	0,8	0,9	0,9	0,6	0,1	—	5	43,8
60 und mehr	0,1	0,4	0,3	—	0,3	0,4	0,6	0,8	0,4	0,5	—	4	46,8
Unbekannt	0,1	0,1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	..
Überhaupt	124	470	233	92	36	20	13	5	2	1	4	1000	25,4
Durchschnittl. Heiratsalter des Mannes	25,7	26,6	29,2	32,3	36,4	40,4	44,2	50,7	50,3	52,2	..	28,8	..

C. Natürliche Bevölkerungsbewegung.

1. Geburten.

Tab. 29. Die jährlich lebend und tot Geborenen im hamburgischen Staate seit 1821 sowie die Geborenen überhaupt in der Stadt Hamburg seit 1871 (nebst Verhältniszahlen).

Jahre	Geborene im Staate ¹⁾			Geborene auf 1000 Bewohner ²⁾	Jahre	Geborene im Staate ¹⁾			Geborene auf 1000 Bewohner ²⁾	Jahre	Geborene im Staate ¹⁾			Geborene auf 1000 Bewohner ²⁾
	lebend	tot	überhaupt			lebend	tot	überhaupt			lebend	tot	überhaupt	
1821	4380	307	4687	30,49	1838	5862	388	6250	33,78	1855	6 556	411	6 967	29,91
1822	4622	300	4922	31,64	1839	5958	334	6292	33,69	1856	6 580	375	6 955	29,50
1823	4476	280	4756	30,22	1840	5923	384	6307	33,44	1857	6 889	419	7 308	30,46
1824	4695	314	5009	31,46	1841	6017	410	6427	33,60	1858	6 884	441	7 325	30,05
1825	4819	291	5110	31,67	1842	6194	430	6624	34,04	1859	6 954	486	7 440	30,10
1826	5042	283	5325	32,53	1843	6046	441	6487	32,78	1860	7 064	488	7 552	30,18
1827	4886	290	5176	31,18	1844	6568	498	7066	35,12	1861	7 777	457	8 234	32,38
1828	5048	332	5380	31,96	1845	6741	467	7208	35,25	1862	7 344	484	7 828	30,82
1829	5137	305	5452	31,95	1846	6796	434	7230	34,90	1863	7 850	495	8 345	31,94
1830	5196	310	5506	31,88	1847	6306	412	6718	32,11	1864	7 832	580	8 412	31,67
1831	5202	302	5504	31,51	1848	6303	409	6712	32,05	1865	8 420	584	9 004	33,21
1832	5350	314	5664	32,19	1849	6232	393	6625	31,55	1866	8 726	469	9 195	32,81
1833	5674	355	6029	34,02	1850	6264	425	6689	31,40	1867	9 215	454	9 669	33,81
1834	5922	363	6285	35,21	1851	6573	454	7027	32,19	1868	10 343	499	10 842	34,88
1835	5664	400	6064	33,69	1852	6726	435	7161	32,06	1869	10 976	527	11 503	36,02
1836	5885	363	6248	34,39	1853	6421	406	6827	30,08	1870	11 698	564	12 262	37,44
1837	5734	388	6122	33,39	1854	6633	386	7019	30,45					

Forts.: Jahre	Geborene			Geborene auf 1000 Bewohner ²⁾		Jahre	Geborene			Geborene auf 1000 Bewohner ²⁾			
	lebend	tot	überhaupt	Staat	Stadt ³⁾		lebend	tot	überhaupt	Staat	Stadt ³⁾		
	im Staate	Staat	Stadt ³⁾				im Staate	Staat	Stadt ³⁾				
1871	11 289	557	11 846	10 557	35,80	35,51	1905.....	22 364	751	23 115	21 097	26,80	26,65
1872	12 781	635	13 416	12 105	38,75	39,37	1906.....	23 096	731	23 827	21 751	26,77	26,63
1873	13 196	639	13 835	12 359	38,58	38,68	1907.....	23 232	806	24 038	21 985	26,13	26,03
1874	14 116	631	14 747	13 327	39,75	40,21	1908.....	24 272	790	25 062	22 979	26,54	26,52
1875	14 636	590	15 226	13 726	39,71	39,97	1909.....	23 557	800	24 357	22 373	25,16	25,20
1876	15 842	628	16 470	14 979	41,57	42,12	1910.....	23 231	768	23 999	21 970	24,00	23,95
1877	16 054	601	16 655	15 132	40,69	41,12	1911.....	22 614	800	23 414	21 404	22,73	22,65
1878	16 250	629	16 879	15 365	39,97	40,40	1912.....	23 062	784	23 846	21 975	22,42	22,53
1879	16 760	650	17 410	15 868	39,99	40,41	1913.....	23 447	790	24 237	22 665	22,16	22,16
1880	17 022	606	17 628	16 116	39,31	39,79	1914.....	22 874	864	23 738	22 131	21,79	21,74
1881	17 178	586	17 764	16 256	38,50	38,96	1915.....	17 489	617	18 106	16 849	16,92	16,93
1882	17 526	644	18 170	16 602	38,30	38,65	1916.....	12 161	423	12 584	11 601	11,86	11,78
1883	17 598	595	18 193	16 626	37,33	37,63	1917.....	10 106	329	10 435	9 571	9,78	9,68
1884	17 746	667	18 413	16 826	36,81	37,06	1918.....	10 468	390	10 858	10 040	10,85	10,82
1885	17 832	637	18 469	16 843	35,99	36,26	1919.....	16 211	568	16 779	15 674	15,82	15,74
1886	18 075	632	18 707	17 026	35,61	35,65	1920.....	21 566	757	22 323	20 824	20,75	20,60
1887	18 350	659	19 009	17 372	35,25	35,42	1921.....	19 489	791	20 280	18 863	18,51	18,32
1888	19 181	660	19 841	18 105	35,41	35,48	1922.....	17 387	690	18 077	16 791	16,14	15,97
1889	20 900	666	21 566	19 774	36,81	37,01	1923.....	16 007	634	16 641	15 475	14,71	14,58
1890	21 856	705	22 561	20 748	36,88	37,11	1924.....	16 268	575	16 843	15 639	14,78	14,63
1891	22 952	728	23 680	21 795	37,44	37,70	1925.....	17 010	609	17 619	16 342	15,29	15,14
1892	22 912	860	23 772	21 810	37,05	37,19	1926.....	16 011	545	16 556	15 341	14,20	14,07
1893	23 410	701	24 111	21 993	37,27	37,25	1927.....	15 777	509	16 286	15 038	13,75	13,60
1894	23 267	752	24 019	22 194	36,42	36,66	Im Durchschnitt von						
1895	22 884	809	23 693	21 744	35,13	35,13	1871—1880	14 795	617	15 411	13 953	39,45	39,86
1896	23 530	771	24 301	22 304	35,15	35,13	1881—1890	18 624	645	19 269	17 618	36,64	36,87
1897	23 394	838	24 232	22 250	34,11	34,09	1891—1900	23 057	778	23 835	21 873	34,60	34,61
1898	23 335	748	24 083	22 094	33,10	33,03	1901—1910	22 662	759	23 421	21 410	26,58	26,47
1899	22 663	816	23 479	21 563	31,56	31,52	1911—1920	17 999	632	18 632	17 273	17,48	17,43
1900	22 218	762	22 980	20 983	30,19	30,00	1921—1927	16 850	622	17 472	16 213	15,31	15,16
1901	21 939	749	22 688	20 695	29,08	28,86							
1902	21 762	702	22 464	20 529	28,16	28,00	1910—1914	23 046	801	23 847	22 029	22,59	22,58
1903	21 352	713	22 065	20 121	27,10	26,91	1915—1919	13 287	465	13 752	12 747	12,96	12,85
1904	21 813	781	22 594	20 599	27,06	26,87	1920—1924	18 144	689	18 833	17 512	16,93	16,77

¹⁾ Bis 1867 ohne Amt Bergedorf. — ²⁾ Die der Berechnung der Geburtsziffern zugrunde liegenden Einwohnerzahlen sind im Abschnitt „Eheschließungen“ (Übersicht 15) mitgeteilt. — ³⁾ Bis 1893 Stadt (mit Hafen), Vorstadt und Vororte. Von 1894 bis 1912 Gebietsumfang nach dem Gesetz vom 22. Juni 1894. Seit 1913 Gebietsumfang nach dem Gesetz vom 28. Dezember 1912 und seit 1919 nach dem Gesetz vom 3. Oktober 1923.

Tab. 30. Die lebend- und totegeborenen ehelichen und unehelichen Kinder nach dem Geschlecht und die aus Mehrlingsgeburten stammenden Kinder im hamburgischen Staat in den einzelnen Jahren 1890 bis 1927.

Jahre	Geborene überhaupt		Auf 100 Mädchen kamen	Unter den Geborenen waren										aus Mehrgeburten hervorgegangen	
				lebendgeboren				totgeboren							
				ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		von 100 überhaupt			
	männlich	weiblich	Knaben	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	tot geboren	unehelich geboren	Zahl	von 100
1890	11 618	10 943	106,17	10 001	9 501	1229	1125	313	256	75	61	3,12	11,04	609	2,70
1891	12 210	11 470	106,45	10 504	9 980	1313	1155	312	277	81	58	3,07	11,01	655	2,77
1892	12 147	11 625	104,49	10 377	9 975	1326	1234	353	332	91	84	3,62	11,51	586	2,47
1893	12 393	11 718	105,76	10 638	10 111	1397	1264	288	277	70	66	2,91	11,60	593	2,46
1894	12 324	11 695	105,38	10 550	10 027	1362	1328	326	265	86	75	3,13	11,87	640	2,66
1895	12 275	11 418	107,51	10 460	9 796	1366	1262	348	305	101	55	3,41	11,75	647	2,73
1896	12 533	11 768	106,50	10 704	10 115	1401	1310	368	276	60	67	3,17	11,68	639	2,63
1897	12 463	11 769	105,90	10 593	10 001	1386	1414	371	280	113	74	3,46	12,33	642	2,65
1898	12 486	11 597	107,67	10 619	9 967	1450	1299	345	268	72	63	3,11	11,98	618	2,57
1899	12 046	11 433	105,36	10 133	9 751	1455	1324	365	295	93	63	3,48	12,50	572	2,44
1900	11 704	11 276	103,80	9 974	9 573	1305	1366	337	283	88	54	3,32	12,24	618	2,69
1901	11 618	11 070	104,95	9 872	9 494	1340	1233	328	280	78	63	3,30	11,96	577	2,54
1902	11 535	10 929	105,54	9 791	9 308	1344	1319	328	246	72	56	3,13	12,42	555	2,47
1903	11 404	10 661	106,97	9 630	9 127	1366	1229	321	237	87	68	3,23	12,46	516	2,34
1904	11 607	10 987	105,64	9 825	9 275	1373	1340	330	275	79	97	3,46	12,79	585	2,59
1905	11 903	11 212	106,16	9 975	9 495	1517	1377	323	252	88	88	3,25	13,28	618	2,67
1906	12 130	11 697	103,70	10 216	9 908	1496	1476	338	242	80	71	3,07	13,11	615	2,58
1907	12 402	11 636	106,58	10 490	9 763	1491	1488	331	296	90	89	3,35	13,14	626	2,60
1908	12 954	12 108	106,99	10 817	10 215	1689	1551	349	260	99	82	3,15	13,65	627	2,50
1909	12 487	11 870	105,20	10 386	9 950	1638	1583	362	268	101	69	3,28	13,92	590	2,42
1910	12 503	11 496	108,76	10 351	9 677	1706	1497	346	252	100	70	3,20	14,05	603	2,51
1911	12 030	11 384	105,67	9 991	9 616	1556	1451	370	249	113	68	3,42	13,62	539	2,30
1912	12 307	11 539	106,66	10 260	9 703	1605	1494	351	263	91	79	3,29	13,71	562	2,36
1913	12 563	11 674	107,62	10 400	9 713	1722	1612	325	257	116	92	3,26	14,61	590	2,43
1914	12 208	11 530	105,88	10 106	9 531	1629	1608	367	299	106	92	3,64	14,47	560	2,36
1915	9 205	8 901	103,42	7 606	7 398	1278	1207	248	240	73	56	3,41	14,44	394	2,18
1916	6 576	6 008	109,45	5 472	5 023	861	805	193	134	50	46	3,36	14,00	254	2,02
1917	5 399	5 036	107,21	4 554	4 299	658	595	154	108	33	34	3,15	12,65	225	2,16
1918	5 697	5 161	110,39	4 815	4 310	671	672	153	148	58	31	3,59	13,19	262	2,41
1919	8 649	8 130	106,38	7 462	7 014	908	827	226	212	53	77	3,39	11,12	394	2,35
1920	11 487	10 836	106,01	9 876	9 262	1212	1216	314	266	85	92	3,39	11,67	529	2,37
1921	10 519	9 761	107,77	8 920	8 330	1166	1073	326	267	107	91	3,90	12,02	453	2,23
1922	9 234	8 843	104,42	7 782	7 536	1078	991	269	232	105	84	3,82	12,49	390	2,16
1923	8 721	7 920	110,11	7 492	6 782	905	828	247	231	77	79	3,81	11,35	377	2,27
1924	8 669	8 174	106,06	7 483	7 121	872	792	242	201	72	60	3,41	10,66	350	2,08
1925	9 097	8 522	106,75	7 748	7 303	1009	950	260	212	80	57	3,46	11,90	429	2,43
1926	8 509	8 047	105,74	7 234	6 822	968	987	231	179	76	59	3,29	12,62	356	2,22
1927	8 440	7 846	107,57	7 141	6 658	1020	958	223	174	56	56	3,13	12,83	345	2,12
Im Durchschnitt															
1890—1894 ..	12 138	11 490	105,64	10 414	9 919	1325	1221	318	281	81	69	3,17	11,41	617	2,61
1895—1899 ..	12 361	11 597	106,59	10 502	9 926	1412	1322	359	285	88	64	3,32	12,05	624	2,60
1900—1904 ..	11 574	10 985	105,36	9 818	9 356	1346	1297	329	264	81	68	3,29	12,38	570	2,53
1905—1909 ..	12 375	11 705	105,72	10 377	9 866	1566	1495	341	264	91	80	3,22	13,43	615	2,55
1910—1914 ..	12 322	11 524	106,92	10 222	9 648	1643	1532	352	264	105	80	3,36	14,10	571	2,39
1915—1919 ..	7 105	6 647	106,89	5 982	5 609	875	821	195	168	53	49	3,38	13,07	306	2,23
1920—1924 ..	9 726	9 107	106,80	8 311	7 806	1046	980	280	240	89	81	3,66	11,66	420	2,23
1925—1927 ..	8 682	8 138	106,68	73 74	6 928	999	965	238	188	71	57	3,29	12,44	377	2,24

Tab. 31. Die lebend- und totgeborenen ehelichen und unehelichen Kinder in den Stadt- und Gebietsteilen des hamburgischen Staates im Jahre 1927.

Stadt- und Gebietsteile (Wohnung)	Lebendgeborene				Totgeborene				Geborene überhaupt			Auf 1000 der Wohn- bevölkerung kamen		Von 100 der Geborenen überhaupt waren	
	ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		Geborene überhaupt			Geborene überh.	Lebend- geb.	unehe- lich	tot- gebo- ren
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.				
Altstadt-Nord	55	58	14	9	—	—	1	—	70	67	137	12,8	12,7	17,52	0,73
„ -Süd	45	32	10	7	3	—	1	1	59	40	99	12,3	11,7	19,19	5,05
Neustadt-Nord	219	201	66	52	9	8	4	6	298	267	565	15,8	15,1	22,65	4,96
„ -Süd	189	134	40	30	5	3	2	2	236	169	405	13,2	12,8	13,27	2,96
St. Georg-Nord	180	156	62	45	5	5	1	2	248	208	456	11,9	11,6	24,12	2,85
„ -Süd	363	309	71	61	7	10	3	5	444	385	829	14,1	13,6	16,89	3,02
St. Pauli-Nord	208	190	36	30	8	4	3	1	255	225	480	13,0	12,6	14,58	3,33
„ -Süd	183	152	47	63	6	5	3	2	239	222	461	13,9	13,4	24,95	3,47
Eimsbüttel	710	612	78	91	24	23	3	8	815	734	1 549	11,8	11,4	11,62	3,74
Rotherbaum	140	130	21	21	1	4	2	4	164	159	323	10,2	9,9	14,86	3,41
Harvestehude	142	129	16	25	2	5	2	4	162	163	325	10,7	10,3	14,46	4,00
Eppendorf	430	374	55	73	11	13	6	5	502	465	967	11,0	10,6	14,37	3,62
Groß Borstel	18	12	10	6	1	—	—	—	29	18	47	14,9	14,6	34,04	2,13
Fuhlsbüttel	47	47	4	—	1	—	—	—	52	47	99	10,3	10,2	4,04	1,01
Langenhorn	55	55	5	3	—	—	1	—	61	58	119	13,6	13,5	7,56	0,84
Klein Borstel	8	5	—	—	—	—	—	—	8	5	13	13,5	13,5	—	—
Ohlsdorf	10	5	4	2	1	—	—	—	15	7	22	13,0	12,4	27,27	4,55
Alsterdorf	16	16	6	8	2	—	—	—	24	24	48	13,9	13,3	29,17	4,17
Winterhude	279	266	38	26	13	4	2	3	332	299	631	12,7	12,3	10,94	3,49
Barmbeck	1018	1020	128	100	21	15	6	2	1173	1137	2 310	14,4	14,1	10,22	1,90
Uhlenhorst	249	253	33	42	4	6	1	—	287	301	588	13,2	12,9	12,93	1,87
Hohenfelde	147	146	17	15	7	4	2	1	173	166	339	9,9	9,5	10,32	4,13
Eilbeck	277	261	31	32	7	7	4	—	319	300	619	10,2	9,9	10,82	2,91
Borgfelde	174	174	17	20	8	3	1	—	200	197	397	11,4	11,1	9,57	3,02
Hamm	418	448	44	30	22	10	—	5	484	493	977	12,4	11,9	8,09	3,79
Horn	51	59	7	6	3	1	1	—	62	66	128	13,4	12,9	10,94	3,91
Billw. Ausschlag	378	321	57	41	14	11	3	2	452	375	827	15,5	15,0	12,45	3,63
Billbrook	4	5	2	2	—	—	—	—	6	7	13	11,9	11,9	39,77	—
Moorfleth-Stadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinw.-Waltershof	4	4	—	—	—	—	—	—	4	4	8	5,4	5,4	—	—
Kleiner Grasbrook	14	20	—	1	—	—	—	—	14	21	35	12,8	12,8	2,86	—
Veddel	49	39	4	3	3	4	—	—	56	46	102	15,7	14,6	6,86	6,86
Finkenwärder	34	32	2	3	1	1	—	—	37	36	73	15,1	14,7	6,85	2,74
Schiffe im Hafen	7	2	—	—	1	—	—	—	8	2	10	3,5	3,1	—	10,00
Ortsfremde ¹⁾	435	447	49	66	21	14	3	2	508	529	1 037	—	—	11,57	3,86
Stadt Hamburg	6556	6114	974	913	211	160	55	55	7796	7242	15 038	13,6	13,2	13,28	3,20
Geestlande	32	40	1	—	—	—	—	—	33	40	73	8,5	8,5	1,37	—
Marschlande	79	65	8	3	—	3	—	—	87	71	158	14,9	14,6	6,96	1,90
Stadt Bergedorf	108	102	3	9	5	5	—	—	116	116	232	12,4	11,8	5,17	4,31
„ Geesthacht	42	42	2	4	1	1	—	1	45	48	93	18,2	17,6	7,53	3,23
Vierlande	106	98	4	2	5	2	—	—	115	102	217	19,2	18,5	2,76	3,23
Stadt Cuxhaven	157	136	23	21	1	2	1	—	182	159	341	18,0	17,8	13,20	1,17
Übriges Ritzbüttel	46	50	3	3	—	1	—	—	49	54	103	21,8	21,6	5,83	0,97
Ortsfremde ¹⁾	15	11	2	3	—	—	—	—	17	14	31	—	—	16,13	—
Landgebiet	585	544	46	45	12	14	1	1	644	604	1 248	16,0	15,6	7,45	2,24
Hamburgischer Staat	7141	6658	1020	958	223	174	56	56	8440	7846	16 286	13,8	13,3	12,83	3,13

¹⁾ Als „Ortsfremde“ werden die Geborenen gezählt, bei denen die Wohnung der Eltern bzw. der Mutter außerhalb der Stadt bzw. des Landgebiets liegt.

Tab. 32. Die Geborenen in den Stadt- und Gebietsteilen des hamburgischen Staates im Jahre 1927 nach Monaten.

Stadt- und Gebietsteile (Wohnung)	Zahl der Geborenen in den Monaten												
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	zus.
Altstadt-Nord	12	13	10	8	12	9	10	16	8	6	13	20	137
„ -Süd	8	6	6	6	12	10	7	5	10	9	6	14	99
Neustadt-Nord	51	48	45	50	47	56	42	51	52	30	47	46	565
„ -Süd	46	27	33	37	38	22	31	38	33	28	34	38	405
St. Georg-Nord	41	41	41	41	55	26	32	39	38	37	27	38	456
„ -Süd	77	66	55	64	69	76	72	64	76	58	76	76	829
St. Pauli-Nord	44	51	44	32	44	43	49	37	30	31	28	47	480
„ -Süd	33	41	29	31	34	46	46	52	37	37	43	32	461
Eimsbüttel	157	114	132	130	139	138	117	128	110	130	123	131	1549
Rotherbaum	23	25	21	29	33	33	36	24	29	17	24	29	323
Harvestehude	32	32	35	31	21	19	26	27	27	24	21	30	325
Eppendorf	84	93	89	79	90	80	79	73	81	79	66	74	967
Groß Borstel	6	5	6	4	5	2	4	2	4	1	3	5	47
Fuhlsbüttel	6	6	10	4	8	10	10	11	7	7	10	10	99
Langenhorn	13	5	11	15	11	9	10	8	5	7	10	15	119
Klein Borstel	2	2	—	—	—	—	3	1	1	1	1	2	13
Ohlsdorf	1	1	1	1	2	—	2	3	5	1	1	4	22
Alsterdorf	6	5	7	2	4	5	2	7	5	—	4	1	48
Winterhude	63	57	61	51	52	56	47	41	56	54	51	42	631
Barmbeck	185	220	207	208	201	192	169	191	197	173	169	198	2310
Uhlenhorst	59	59	51	43	56	53	56	43	47	37	40	44	588
Hohenfelde	23	25	31	24	29	32	29	29	38	23	29	27	339
Eilbeck	50	49	59	58	54	50	38	51	48	56	55	51	619
Borgfelde	39	44	37	33	23	41	44	32	40	22	21	21	397
Hamm	74	73	92	89	93	79	72	72	95	79	76	83	977
Horn	11	8	13	10	15	12	11	13	9	6	10	10	128
Billw. Ausschlag	75	79	76	64	81	65	65	66	58	64	68	66	827
Billbrook	1	1	—	3	1	1	2	1	1	—	2	—	13
Moorfleth-Stadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinw.-Waltershof	1	1	—	1	—	1	—	—	1	—	1	2	8
Kleiner Grasbrook	2	5	3	2	4	5	—	5	3	1	3	2	35
Veddel	13	7	8	11	8	8	4	13	8	5	6	11	102
Finkenwärder	6	8	10	7	5	5	5	5	3	3	3	13	73
Schiffe im Hafen	3	—	—	—	1	1	1	1	—	1	1	1	10
Ortsfremde ¹⁾	65	82	84	81	84	88	80	78	98	101	107	89	1037
Stadt Hamburg	1312	1299	1307	1249	1331	1273	1201	1227	1260	1128	1179	1272	15038
Geestlande	8	7	7	6	5	4	5	5	4	8	5	9	73
Marschlande	10	15	16	10	16	16	9	17	11	10	12	16	158
Stadt Bergedorf	19	26	14	27	18	21	19	17	16	19	16	20	232
„ Geesthacht	9	6	5	12	11	5	10	7	6	6	5	11	93
Vierlande	20	10	20	26	25	15	18	18	19	12	16	18	217
Stadt Cuxhaven	35	24	32	38	28	9	28	26	25	27	29	40	341
Übriges Ritzbüttel	5	7	9	10	14	6	6	7	8	12	11	8	103
Ortsfremde ¹⁾	—	—	2	2	5	6	3	3	2	2	2	4	31
Landgebiet	106	95	105	131	122	82	98	100	91	96	96	126	1248
Hamburgischer Staat	1418	1394	1412	1380	1453	1355	1299	1327	1351	1224	1275	1398	16286

Verhältniszahlen (berechnet auf 1200 im Jahre oder 100 im Monatsdurchschnitt)

Staat 1927	102	112	102	103	105	101	94	96	101	88	95	101	1200
Dagegen 1926	103	103	104	104	104	106	101	93	98	94	95	95	1200

¹⁾ Als „Ortsfremde“ werden die Geborenen gezählt, bei denen die Wohnung der Eltern bzw. der Mutter außerhalb der Stadt bzw. des Landgebiets liegt.

Tab. 33. Die ehelich Geborenen im hamburgischen Staate nach dem Alter der Eltern, 1910 bis 1926.

Alter des Vaters in Jahren ¹⁾	Die Mutter war										Zu- sam- men
	jünger als der Vater . . Jahre					mit d. Vater gleich- altrig	älter als der Vater . . Jahre				
	über 15	10 bis 15	5 bis 10	2 bis 5	bis 2		bis 2	2 bis 5	5 bis 10	über 10	
Zahl der ehelich Geborenen im Durchschnitt der Jahre 1922 bis 1926.											
Bis 20	—	—	—	0,2	5	—	3	3	1	0,2	12
Über 20 bis 25	—	—	35	416	492	1	318	183	57	10	1 512
„ 25 „ 30	—	6	510	1226	918	2	531	307	96	12	3 608
„ 30 „ 35	3	140	971	1082	630	1	326	167	49	4	3 373
„ 35 „ 40	45	308	787	576	290	1	145	62	13	—	2 227
„ 40 „ 45	116	262	399	230	97	0,2	38	9	0,6	—	1 151
„ 45 „ 50	116	127	142	51	14	—	2	—	—	—	452
„ 50 „ 55	91	45	20	2	—	—	—	—	—	—	158
„ 55 „ 60	47	7	1	—	—	—	—	—	—	—	55
„ 60	22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22
Zusammen	440	895	2865	3583	2446	5	1363	731	216	26	12 570

Von 1000 aller ehelich Geborenen im Durchschnitt der Jahre 1922 bis 1926.											
Bis 20	—	—	—	0,0	0,4	—	0,2	0,2	0,0	0,0	1,0
Über 20 bis 25	—	—	2,8	33,1	39,1	0,1	25,3	14,5	4,5	0,8	120,3
" 25 " 30	—	0,5	40,5	97,6	73,0	0,1	42,3	24,4	7,7	0,9	287,1
" 30 " 35	0,2	11,1	77,2	86,1	50,1	0,1	26,0	13,3	3,9	0,3	268,3
" 35 " 40	3,6	24,5	62,6	45,8	23,1	0,0	11,5	5,0	1,0	0,0	177,2
" 40 " 45	9,2	20,8	31,7	18,3	7,7	0,0	3,0	0,7	0,0	—	91,5
" 45 " 50	9,3	10,1	11,3	4,1	1,1	0,1	—	—	—	—	36,0
" 50 " 55	7,3	3,6	1,6	0,1	—	—	—	—	—	—	12,6
" 55 " 60	3,8	0,5	0,0	—	—	—	—	—	—	—	4,3
" 60	1,7	0,0	—	—	—	—	—	—	—	—	1,7
Zusammen	35,0	71,1	227,9	285,1	194,6	0,4	108,4	58,1 ⁵	17,2	2,1	1000

im Durchschnitt der Jahre 1915 bis 1918.											
Bis 20	—	—	—	0,1	0,2	—	0,1	0,1	0,0	—	0,6
Über 20 bis 25	—	—	2,2	22,3	23,9	0,0	12,7	7,3	2,4	0,4	71,3
" 25 " 30	—	0,7	50,9	105,7	68,9	0,1	38,3	20,3	6,4	0,8	292,1
" 30 " 35	0,8	13,0	90,6	89,0	49,5	0,1	27,7	15,8	5,4	0,2	291,7
" 35 " 40	3,5	24,5	59,8	49,1	27,0	0,1	15,3	7,0	1,5	0,0 ⁵	187,9
" 40 " 45	7,2	16,1	32,6	23,8	9,9	—	3,5	0,9	0,1	—	94,1
" 45 " 50	8,7	11,4	16,0	5,7	1,2	—	0,2	0,0	—	—	43,2
" 50 " 55	5,9	4,1	3,3	0,3	—	—	—	—	—	—	13,6
" 55 " 60	3,1	0,7	0,1	—	—	—	—	—	—	—	3,9
" 60	1,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,6
Zusammen	30,3	70,7	255,4	296,0	180,7	0,3	97,8	51,5	15,8	1,5	1000

im Durchschnitt der Jahre 1910 bis 1914.											
Bis 20	—	—	—	—	0,0	—	0,1	0,0	—	0,0	0,2
Über 20 bis 25	—	—	3,8	28,8	28,6	0,1	17,8	8,7	2,9	0,6	90,4
" 25 " 30	—	1,1	67,4	124,2	75,3	0,2	43,7	24,1	8,4	1,5	346,0
" 30 " 35	0,2	15,3	90,5	83,3	47,9	0,0	28,3	16,1	6,0	0,5	287,9
" 35 " 40	3,1	19,5	49,9	41,7	22,2	0,0	13,5	7,4	1,4	0,0	158,8
" 40 " 45	5,1	12,7	27,7	18,5	8,5	—	3,7	0,8	0,1	—	77,1
" 45 " 50	5,1	7,0	11,2	4,0	1,0	—	0,2	0,0	—	—	28,5
" 50 " 55	3,3	2,9	1,8	0,2	—	—	—	—	—	—	8,2
" 55 " 60	1,5	0,4	0,0	—	—	—	—	—	—	—	2,0
" 60	0,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,9
Zusammen	19,2	58,9	251,9	300,7	183,5	0,4	106,8	57,2	18,8	2,6	1000

¹⁾ Das Alter des Vaters war unbekannt 1910 bis 1914 bei 0,7, 1915 bis 1918 bei 2,5 und 1922 bis 1926 bei 2,5 vom Tausend aller ehelich Geborenen.

Tab. 34. Die unehelich Geborenen im hamburgischen Staate nach dem Alter der Mutter in den Jahren 1900 bis 1926.

Jahre	Geschlecht der Geborenen	Alter der Mutter in Jahren																		unbe- kannt	Unehelich Geborene überhaupt
		bis 15	15 bis 16	16 bis 17	17 bis 18	18 bis 19	19 bis 20	20 bis 21	21 bis 22	22 bis 23	23 bis 24	24 bis 25	25 bis 30	30 bis 35	35 bis 40	40 bis 45	45 und mehr	zus.			
1900	m. ..	—	1	17	47	70	136	164	136	137	106	87	257	130	61	34	2	1385	8	1393	
	w. ..	—	6	19	34	78	110	135	147	154	123	105	279	108	85	28	3	1414	6	1420	
1901	m. ..	—	1	12	43	79	137	144	157	149	101	104	274	112	62	34	6	1415	3	1418	
	w. ..	—	2	18	30	90	131	146	139	142	116	83	214	88	60	27	1	1287	9	1296	
1902	m. ..	—	—	16	51	77	119	159	152	136	103	97	307	102	63	23	3	1408	8	1416	
	w. ..	1	3	16	43	79	132	137	136	136	128	95	268	109	55	30	—	1368	7	1375	
1903	m. ..	2	5	28	26	90	129	127	166	136	146	103	285	111	57	33	1	1445	8	1453	
	w. ..	1	1	13	49	92	156	128	134	107	97	76	261	106	49	21	1	1292	5	1297	
1904	m. ..	2	3	17	46	94	129	161	169	131	112	97	272	120	70	15	2	1440	12	1452	
	w. ..	1	7	14	49	77	130	171	158	150	107	105	273	106	56	26	1	1431	6	1437	
1905	m. ..	—	4	23	44	83	135	191	172	168	136	92	349	120	57	19	2	1595	10	1605	
	w. ..	2	7	13	52	88	123	171	163	158	142	92	257	107	59	16	2	1452	13	1465	
1906	m. ..	—	1	29	67	114	142	179	161	130	133	109	291	113	79	20	1	1569	7	1576	
	w. ..	1	6	19	61	117	136	159	176	150	145	107	256	111	78	20	2	1544	3	1547	
1907	m. ..	3	11	27	65	108	154	178	176	142	137	97	279	120	58	20	3	1578	3	1581	
	w. ..	1	3	24	49	146	159	203	174	133	121	112	265	103	45	31	—	1569	8	1577	
1908	m. ..	—	11	24	78	137	187	192	195	170	148	116	291	139	61	19	2	1770	18	1788	
	w. ..	2	11	19	69	119	159	187	184	159	115	113	276	102	80	26	1	1622	11	1633	
1909	m. ..	1	8	30	63	159	174	201	169	158	151	99	311	121	57	27	1	1730	9	1739	
	w. ..	3	10	22	62	118	177	199	200	142	126	97	293	112	55	22	2	1640	12	1652	
1910	m. ..	—	11	34	76	157	186	226	194	172	150	118	254	129	68	23	1	1799	7	1806	
	w. ..	1	9	19	78	117	151	197	185	136	116	94	256	124	57	20	—	1560	7	1567	
1911	m. ..	2	8	28	82	128	162	185	195	185	125	90	282	92	64	26	1	1655	14	1669	
	w. ..	1	7	15	73	115	144	181	181	144	122	110	237	109	64	13	—	1506	13	1519	
1912	m. ..	1	6	26	81	169	188	181	173	172	127	95	293	96	60	16	2	1686	10	1696	
	w. ..	—	7	22	70	145	172	187	175	149	131	113	226	88	49	24	5	1563	10	1573	
1913	m. ..	1	4	20	82	148	219	218	206	165	152	124	290	113	67	16	1	1826	12	1838	
	w. ..	2	6	32	64	146	179	207	183	178	121	104	298	104	51	17	1	1693	11	1704	
1914	m. ..	3	10	32	93	150	180	226	206	164	137	102	255	84	63	19	3	1727	8	1735	
	w. ..	2	5	25	79	132	216	201	171	194	147	93	260	87	55	19	3	1689	11	1700	
1915	m. ..	3	1	26	54	132	138	160	156	117	95	89	215	89	55	16	—	1346	5	1351	
	w. ..	1	6	23	72	103	137	161	154	106	85	61	198	90	38	16	3	1254	9	1263	
1916	m. ..	—	1	12	30	71	96	104	110	86	82	47	147	70	30	18	1	905	6	911	
	w. ..	—	2	7	30	55	74	99	94	100	49	68	152	61	44	8	—	843	8	851	
1917	m. ..	—	1	4	7	31	53	67	82	77	66	61	139	59	27	9	1	684	7	691	
	w. ..	—	—	7	14	30	58	59	73	76	58	36	139	54	10	9	—	623	6	629	
1918	m. ..	—	1	9	16	33	43	58	89	85	64	65	168	47	30	11	1	720	9	729	
	w. ..	—	2	6	13	30	57	66	76	77	61	61	138	73	30	7	1	698	5	703	
1919	m. ..	—	—	7	14	29	68	83	82	96	85	83	254	81	42	12	2	938	23	961	
	w. ..	—	1	3	14	32	52	66	80	86	74	74	235	102	43	14	—	876	28	904	
1920	m. ..	—	1	7	24	67	94	119	124	126	104	100	292	117	50	8	—	1233	64	1297	
	w. ..	—	3	10	20	56	93	120	134	144	103	93	281	132	59	12	—	1260	48	1308	
1921	m. ..	—	3	14	30	70	96	135	144	105	94	91	246	121	66	24	3	1242	31	1273	
	w. ..	1	2	6	35	60	116	101	123	104	92	76	221	136	53	15	—	1141	23	1164	
1922	m. ..	—	1	12	41	69	103	121	112	130	89	71	227	102	50	12	—	1140	43	1183	
	w. ..	1	1	7	26	61	120	114	122	90	79	51	206	91	58	26	—	1053	22	1075	
1923	m. ..	—	3	7	26	62	80	124	101	69	78	71	196	95	33	11	2	958	24	982	
	w. ..	1	3	10	25	59	78	91	112	76	67	57	169	75	45	11	—	879	28	907	
1924	m. ..	—	4	9	23	64	83	110	111	93	69	48	160	83	43	14	—	914	30	944	
	w. ..	—	5	15	34	58	73	111	83	72	64	55	145	60	35	11	2	823	29	852	
1925	m. ..	—	4	13	42	82	97	131	117	100	86	52	215	81	38	15	2	1075	14	1089	
	w. ..	1	1	21	34	78	93	105	111	95	81	64	184	67	44	12	1	992	15	1007	
1926	m. ..	2	3	15	26	68	99	108	110	128	86	63	174	89	42	14	—	1027	17	1044	
	w. ..	—	4	16	43	68	93	124	123	105	79	54	188	78	45	15	3	1038	8	1046	

Tab. 35. Die Geborenen im hamburg. Staat im Jahre 1926 nach dem Alter der Mutter und der Ehedauer der Eltern, nebst Vergleichsziffern für die Zeit von 1914 bis 1925.

Ehedauer der Eltern in Jahren	Alter der Mutter in Jahren												Überhaupt			Von 100	Knaben auf 100 Mädchen
	bis 20		20 bis 25		25 bis 30		30 bis 35		35 bis 40		über 40						
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.		
Geborene aus Ehen, in denen der Mann älter war als die Frau ¹⁾ .																	
Bis 1.....	166	141	770	704	277	251	83	87	26	21	4	7	1326	1211	2 537	21,6	109
1 bis 2.....	23	13	383	334	257	246	78	91	33	24	4	6	778	714	1 492	12,7	109
2 „ 3.....	1	8	261	238	284	245	89	86	35	18	2	1	672	596	1 268	10,8	113
3 „ 4.....	—	1	166	156	343	310	102	123	25	36	6	9	642	635	1 277	10,9	101
4 „ 5.....	—	—	93	79	279	283	141	121	34	37	4	7	551	527	1 078	9,2	105
Bis 5.....	190	163	1673	1511	1440	1335	493	508	153	136	20	30	3969	3683	7 652	65,2	108
5 bis 10.....	—	—	39	44	579	523	599	568	150	145	24	28	1391	1308	2 699	23,0	106
10 „ 15.....	—	—	—	—	13	16	233	228	196	165	30	20	472	429	901	7,7	110
15 „ 20.....	—	—	—	—	1	—	12	6	135	104	61	65	209	175	384	3,3	119
Über 20.....	—	—	—	—	—	—	—	—	9	4	38	43	47	47	94	0,8	100
Zus. 1926	190	163	1712	1555	2033	1874	1337	1310	643	554	173	186	6088	5642	11 730	100	108
Von 100	3,0		27,8		33,3		22,6		10,2		3,1		100			..	..
Knaben auf 100 Mädchen	117		100		108		102		116		93		..			..	..
Im Durchschnitt der Jahre 1919/25	183	167	1896	1758	2458	2298	1484	1409	657	589	185	183	6863	6404	13 267	100	107
Von 100	2,6		27,5		35,9		21,8		9,4		2,8		100			..	..
Knaben auf 100 Mädchen	110		108		107		105		112		101		..			..	..
Im Durchschnitt der Jahre 1915/18	119	103	1342	1239	1654	1562	991	936	525	488	189	175	4820	4503	9 323	100	107
Von 100	2,4		27,7		34,5		20,7		10,8		3,9		100			..	..
Knaben auf 100 Mädchen	116		108		106		106		108		108		..			..	..
Im Durchschnitt der Jahre 1913/14	312	292	2962	2759	2872	2658	1557	1469	731	705	231	240	8665	8123	16 788	100	107
Von 100	3,6		34,1		32,9		18,0		8,6		2,8		100			..	..
Knaben auf 100 Mädchen	107		107		108		106		104		96		..			..	..

Geborene aus Ehen, in denen der Mann jünger war als die Frau ²⁾ .																		
Bis 1.....	1	1	105	97	140	149	53	58	16	21	7	3	322	329	651	24,0	98	
1 bis 2.....	—	—	23	28	105	105	57	39	12	14	7	1	204	187	391	14,4	109	
2 " 3.....	—	—	15	12	77	77	60	51	19	18	11	1	182	159	341	12,5	114	
3 " 4.....	—	—	3	2	67	52	74	68	18	28	5	5	167	155	322	11,9	108	
4 " 5.....	—	—	—	3	38	48	56	59	22	18	2	1	118	129	247	9,1	91	
Bis 5.....	1	1	146	142	427	431	300	275	87	99	32	11	993	959	1952	71,9	104	
5 bis 10.....	—	—	—	43	38	142	157	75	77	12	16	16	272	288	560	20,6	94	
10 " 15.....	—	—	—	—	—	—	8	7	41	50	19	16	68	73	141	5,2	93	
15 " 20.....	—	—	—	—	—	—	—	—	9	6	21	19	30	25	55	2,0	120	
Über 20.....	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	3	4	3	7	0,3	133	
Zus. 1926	1	1	146	142	470	469	450	439	213	232	87	65	1367	1348	2715	100	101	
Von 100	0,1	—	10,6	—	34,6	—	32,7	—	16,4	—	5,6	—	100	—	—	..	..
Knaben auf 100 Mädchen	100	—	103	—	100	—	103	—	92	—	134	—	—	—	—	..	..
Im Durchschnitt der Jahre 1919/25	0,1	0,1	167	156	522	490	447	456	257	235	93	88	1486	1425	2911	100	104	
Von 100	0,0	—	11,1	—	34,8	—	31,0	—	16,9	—	6,2	—	100	—	—	..	..
Knaben auf 100 Mädchen	100	—	107	—	107	—	98	—	109	—	106	—	—	—	—	..	..
Im Durchschnitt der Jahre 1915/18	0,2	—	59	51	292	278	319	302	219	198	76	69	965	898	1863	100	107	
Von 100	0,0	—	5,9	—	30,6	—	33,3	—	22,4	—	7,8	—	100	—	—	..	..
Knaben auf 100 Mädchen	—	—	116	—	105	—	106	—	111	—	110	—	—	—	—	..	..
Im Durchschnitt der Jahre 1913/14	1	—	130	116	636	604	620	549	393	365	145	135	1925	1769	3694	100	109	
Von 100	0,0	—	6,7	—	33,6	—	31,6	—	20,5	—	7,6	—	100	—	—	..	..
Knaben auf 100 Mädchen	—	—	112	—	105	—	113	—	108	—	107	—	—	—	—	..	..

¹⁾ einschließlich der Fälle, in denen Vater und Mutter gleich alt waren. — ²⁾ Die Fälle, in denen unbekannt ist, ob der Vater älter oder jünger als die Mutter war, sind unberücksichtigt geblieben.

Tab. 36. Die Geborenen im hamburgischen Staat im Jahre 1926 nach der Geborenenfolge (Ordnungszahl) und dem Heiratsalter der Eltern nebst Vergleichsziffern für 1919/1925.

Heiratsalt. i. Jahr.		Geborenenfolge (Ordnungszahl der Geborenen, Totgeborene eingeschlossen)																	Überhaupt 1926		Durchschnitt	
d. Vaters	d. Mutter	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15 usw.	zus.	unbek.	Zahl	v. 100	1919/25 v.100	
Bis 25	Bis 20	399	224	146	76	27	15	7	8	9	1	—	2	3	3	4	924	—	924	6,39	5,10	
	20 bis 25	1439	824	411	209	81	54	36	13	15	7	3	—	2	2	—	3 096	—	3096	21,40	18,97	
	25 „ 30	312	171	80	35	19	8	5	1	3	—	2	—	—	—	1	637	—	637	4,40	3,97	
	30 „ 35	24	16	6	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	47	—	47	0,32	0,88	
	35 „ 40	7	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	11	0,08	0,05	
	Über 40	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	0,01	0,00	
Zus. ...		2181	1239	644	320	127	78	48	22	27	8	5	2	5	5	5	4 716	—	4716	32,60	28,47	
25 bis 30	Bis 20	131	110	45	33	22	21	7	3	2	5	2	1	1	—	1	384	—	384	2,66	3,11	
	20 bis 25	1414	868	412	180	72	53	25	14	6	5	4	4	1	—	2	3 060	—	3060	21,15	22,87	
	25 „ 30	926	576	215	80	31	14	4	3	2	2	—	—	—	—	1	1 854	—	1854	12,82	13,22	
	30 „ 35	152	80	34	6	5	1	7	—	—	—	—	—	—	—	—	285	—	285	1,97	1,78	
	35 „ 40	12	4	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	—	18	0,12	0,17	
	Über 40	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3	0,02	0,02	
Zus. ...		2636	1640	707	300	130	89	43	20	10	12	6	5	2	—	4	5 604	—	5604	38,74	41,12	
30 bis 35	Bis 20	40	30	14	8	6	—	—	2	—	1	1	—	1	—	—	103	1	104	0,72	0,86	
	20 bis 25	403	276	109	55	29	17	10	3	—	3	—	2	1	—	1	909	—	909	6,28	6,72	
	25 „ 30	482	306	132	42	21	11	3	—	—	1	—	—	—	—	—	998	—	998	6,90	7,15	
	30 „ 35	162	120	39	15	7	2	2	1	—	—	—	—	—	—	—	348	—	348	2,41	2,60	
	35 „ 40	26	10	8	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	48	—	48	0,33	0,35	
	Über 40	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	5	0,03	0,04	
Zus. ...		1118	742	302	121	65	31	15	6	—	4	2	2	2	—	1	2 411	1	2412	16,67	17,72	
35 bis 40	Bis 20	15	9	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	30	—	30	0,21	0,22	
	20 bis 25	105	77	37	19	10	2	3	—	1	—	—	—	—	—	—	254	—	254	1,75	1,88	
	25 „ 30	192	103	47	18	9	2	1	2	—	1	—	—	—	—	—	375	—	375	2,59	2,78	
	30 „ 35	123	82	37	15	6	4	—	2	1	—	—	—	—	—	—	270	—	270	1,87	1,68	
	35 „ 40	44	15	6	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70	—	70	0,48	0,48	
	Über 40	5	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	7	0,05	0,04	
Zus. ...		484	288	131	57	27	8	4	4	2	—	1	—	—	—	—	1 006	—	1006	6,95	7,08	
40 bis 45	Bis 20	2	5	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	8	0,05	0,07	
	20 bis 25	35	25	15	7	4	3	1	—	—	1	—	—	—	—	—	91	—	91	0,63	0,60	
	25 „ 30	80	34	17	4	2	3	2	—	1	—	—	—	—	—	—	143	—	143	0,99	0,99	
	30 „ 35	68	33	4	6	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	117	—	117	0,81	0,82	
	35 „ 40	26	10	8	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	50	—	50	0,35	0,38	
	Über 40	7	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	10	0,07	0,06	
Zus. ...		218	108	45	22	14	7	3	—	1	1	—	—	—	—	—	419	—	419	2,90	2,92	
45 bis 50	Bis 20	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	0,01	0,02	
	20 bis 25	11	6	5	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	25	—	25	0,17	0,20	
	25 „ 30	26	16	4	3	3	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	55	—	55	0,38	0,32	
	30 „ 35	31	21	11	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	69	—	69	0,48	0,37	
	35 „ 40	27	4	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35	—	35	0,24	0,22	
	Über 40	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	5	0,04	0,06	
Zus. ...		101	48	22	9	7	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	191	—	191	1,32	1,19	
Über 50	Bis 20	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	0,01	0,01	
	20 bis 25	7	4	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	—	13	0,09	0,10	
	25 „ 30	10	9	4	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	—	26	0,18	0,21	
	30 „ 35	19	11	3	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37	—	37	0,26	0,17	
	35 „ 40	11	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	—	15	0,10	0,13	
	Über 40	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	5	0,03	0,04	
Zus. ...		50	30	8	4	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	97	—	97	0,67	0,66	
Zusammen	Bis 20	588	380	209	119	55	37	14	13	11	7	3	3	5	3	5	1 452	1	1453	10,04	9,39	
	20 bis 25	3414	2080	990	472	197	129	76	30	22	16	7	6	4	2	3	7 448	—	7448	51,48	51,84	
	25 „ 30	2028	1215	499	182	87	41	16	6	6	2	4	—	—	—	2	4 088	—	4088	28,26	28,64	
	30 „ 35	579	363	134	48	28	8	9	3	1	—	—	—	—	—	—	1 173	—	1173	8,11	7,76	
	35 „ 40	153	49	26	11	7	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	247	—	247	1,71	1,78	
	Über 40	26	8	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36	—	36	0,25	0,25	
Zus. ...		6788	4095	1859	833	374	216	115	52	40	25	14	9	9	5	10	14 444	1	14445	99,85	99,16	
Unbekannt																		21	21	0,15	0,84	
Überhaupt 1926		Zahl	6788	4095	1859	833	374	216	115	52	40	25	14	9	9	5	10	14 444	22	14466	100	100
von 100			46,92	28,31	12,85	5,76	2,59	1,49	0,80	0,36	0,28	0,17	0,10	0,06	0,06	0,03	0,07	99,85	0,15	100
Durchschnitt 1919/25 v. 100			49,07	25,98	11,35	5,26	2,81	1,53	0,90	0,57	0,36	0,23	0,16	0,12	0,07	0,04	0,07	98,52	1,48	100

Tab. 37. Die Fruchtbarkeitsziffern im hamburgischen Staate seit 1871.

Jahre bzw. Durchschnitt zweier Jahre	Zahl der im gebärfähigen ¹⁾ Alter stehenden Frauen zur Zeit der Volkszählung			Lebend- und Totgeburten im Durchschnitt zweier Jahre (1925 für sich)			Auf 100 gebärfähige ¹⁾ Frauen (verh. bzw. un- verh.) kamen Geburten		
	ver- heiratet	unver- heiratet	über- haupt	ehelich	unehelich	über- haupt	ehelich	un- ehelich	über- haupt
1871 bzw. 1871/72..	37 958	50 455	88 413	11 387,5	1243,5	12 631	30,00	2,46	14,29
1875 „ 1875/76..	47 061	53 819	100 880	14 343	1505	15 848	30,47	2,80	15,71
1880 „ 1880/81..	56 890	59 472	116 362	15 815	1629,5	17 444,5	27,80	2,74	14,99
1885 „ 1885/86..	63 385	67 996	131 381	16 386,5	1934,5	18 321	25,85	2,85	13,94
1890 „ 1890/91..	76 948	81 367	158 315	20 284,5	2519	22 803,5	26,36	3,10	14,40
1895 „ 1895/96..	85 464	90 028	175 492	20 906	2768	23 674	24,46	3,07	13,49
1900 „ 1900/01..	96 772	97 886	194 658	19 796,5	2737,5	22 534	20,46	2,80	11,58
1905 „ 1905/06..	112 773	108 354	221 127	20 103,5	3058	23 161,5	17,83	2,82	10,47
1910 „ 1910/11..	136 916	125 917	262 833	20 172	3248	23 420	14,73	2,58	8,91
1916 „ 1916/17..	144 967	149 402	294 369	9 968,5	1541	11 509,5	6,88	1,03	3,91
1919 „ 1919/20..	141 754	157 289	299 043	17 109,5	2208,5	19 318	12,07	1,40	6,46
1925	166 223	159 893	326 116	15 325	2078	17 403	9,22	1,30	5,34

¹⁾ Hierbei sind alle verheirateten bzw. unverheirateten Frauen im Alter von 15 bis 45 Jahren als gebärfähig angesehen.

Tab. 38. Die Legitimierungen unehelich geborener Kinder im hamburgischen Staate seit 1920 nach den Geburtsjahren.

Geburts- jahre der Kinder	Legitimierte Kinder in den Jahren															
	1927		1926		1925		1924		1923		1922		1921		1920	
	Zahl	v. 100	Zahl	v. 100	Zahl	v. 100	Zahl	v. 100	Zahl	v. 100	Zahl	v. 100	Zahl	v. 100	Zahl	v. 100
1927....	176	26,95	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
1926....	192	29,40	154	23,60	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
1925....	115	17,61	194	29,76	123	23,61	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
1924....	51	7,81	97	14,88	124	23,81	104	18,84	..	..	..	..	..	..	..	..
1923....	21	3,22	63	9,67	78	14,98	144	25,40	128	20,00	..	..	..	..	..	..
1922....	26	3,98	44	6,75	58	11,13	103	18,17	183	28,46	173	25,48	..	..	..	..
1921....	20	3,06	20	3,07	41	7,87	79	13,93	130	20,22	209	30,78	165	26,11	..	..
1920....	16	2,45	24	3,68	32	6,14	52	9,17	91	14,15	119	17,51	213	33,70	190	33,10
1919....	4	0,61	12	1,84	13	2,49	18	3,17	34	5,28	55	8,10	87	13,77	116	20,21
1918....	4	0,61	5	0,77	5	0,96	9	1,59	9	1,40	21	3,09	25	3,96	39	6,80
1917....	2	0,31	2	0,31	1	0,19	10	1,76	12	1,87	11	1,62	14	2,22	39	6,80
1916....	3	0,46	3	0,46	4	0,77	9	1,59	7	1,09	17	2,50	22	3,48	17	2,96
1915....	6	0,92	4	0,61	7	1,33	8	1,41	9	1,40	13	1,91	27	4,27	41	7,14
1914....	2	0,31	8	1,23	5	0,96	6	1,06	5	0,78	10	1,47	25	3,96	35	6,10
1913....	3	0,46	3	0,46	3	0,58	2	0,35	8	1,24	14	2,06	9	1,42	25	4,86
1912....	3	0,46	3	0,46	3	0,58	4	0,70	7	1,09	8	1,18	11	1,74	7	1,22
1911....	2	0,31	4	0,61	3	0,58	—	—	2	0,32	3	0,44	8	1,26	11	1,92
1910....	—	—	3	0,46	5	0,96	4	0,70	1	0,16	2	0,30	2	0,32	9	1,57
1909....	—	—	2	0,31	2	0,38	2	0,35	4	0,62	8	1,18	4	0,63	4	0,70
1908....	1	0,15	2	0,31	—	—	3	0,53	1	0,16	7	1,03	6	0,95	5	0,87
1907....	2	0,31	1	0,15	1	0,19	1	0,18	1	0,16	2	0,30	5	0,79	7	1,22
1906....	1	0,15	1	0,15	1	0,19	3	0,53	2	0,32	2	0,30	4	0,68	2	0,35
1905....	1) 3	0,46	1	0,15	—	—	—	—	1	0,16	1	0,15	3	0,47	5	0,87
1904....	.	.	1) 2	0,31	3	0,58	—	—	1	0,16	—	—	1	0,16	2	0,35
1903....	.	.	.	.	1) 9	1,72	—	—	1	0,16	—	—	—	—	1	0,17
1902....	.	.	.	.	.	.	1) 6	1,07	1	0,16	—	—	—	—	2	0,35
1901....	.	.	.	.	.	.	.	.	1) 4	0,64	2	0,30	—	—	1	0,17
1900....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1) 2	0,30	—	—	1	0,17
1899....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1) 1	0,16	5	0,87
1898....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1) 10	1,73
Zus....	653	100	652	100	521	100	567	100	642	100	679	100	632	100	574	100

¹⁾ Die Zahlen umfassen die im Jahre der Vorspalte und früher geborenen Kinder.

2. Sterbefälle.

Tab. 39. Die jährlich Gestorbenen im hamburgischen Staate seit 1821, in der Stadt Hamburg seit 1871 (nebst Verhältniszahlen).

Jahre	Gestorbene ohne Totgeborene im Staate ¹⁾	Gestorbene auf 1000 Bewohner	Noch: Jahre	Gestorbene ohne Totgeborene im Staate ¹⁾	Gestorbene auf 1000 Bewohner	Noch: Jahre	Gestorbene ohne Totgeborene im Staate ¹⁾	Gestorbene auf 1000 Bewohner	Noch: Jahre	Gestorbene ohne Totgeborene im Staate ¹⁾	Gestorbene auf 1000 Bewohner	Noch: Jahre	Gestorbene ohne Totgeborene im Staate ¹⁾	Gestorbene auf 1000 Bewohner
1821...	3838	24,97	1831...	6082	34,82	1841...	5438	28,43	1851...	5052	23,14	1861...	5443	21,40
1822...	3597	23,12	1832...	6706	38,11	1842...	5966	30,66	1852...	5787	25,91	1862...	5689	22,04
1823...	3940	25,03	1833...	5015	28,29	1843...	5468	27,63	1853...	5716	25,14	1863...	6063	23,21
1824...	4188	26,30	1834...	5368	30,07	1844...	5278	26,24	1854...	5538	24,03	1864...	6745	25,40
1825...	3777	23,41	1835...	4594	25,52	1845...	5327	26,05	1855...	5603	24,05	1865...	7892	29,11
1826...	4805	29,36	1836...	4540	24,99	1846...	5638	27,22	1856...	5285	22,42	1866...	7537	26,90
1827...	4310	25,96	1837...	5684	31,00	1847...	5940	28,89	1857...	6729	28,05	1867...	6277	21,62
1828...	4626	27,48	1838...	5604	30,29	1848...	7092	33,87	1858...	5442	22,32	1868...	7318	23,51
1829...	5457	31,98	1839...	5142	27,53	1849...	5767	27,46	1859...	6947	28,11	1869...	8014	25,09
1830...	5735	33,15	1840...	5065	26,85	1850...	5421	25,45	1860...	5847	23,37	1870...	8105	24,75

Noch:	Jahre				Noch:	Jahre				Jahre				Jahre			
	Gestorbene ²⁾ ohne Totgeborene		Gestorbene ohne Totgeborene auf 1000 Bewohner ³⁾		Gestorbene einschließl. Totgeborene auf 1000 Bewohner ³⁾		Weibliche Gestorbene auf 100 männliche im Staate			Gestorbene ²⁾ ohne Totgeborene		Gestorbene ohne Totgeborene auf 1000 Bewohner ³⁾		Gestorbene einschließl. Totgeborene auf 1000 Bewohner ³⁾		Weibliche Gestorbene auf 100 männliche im Staate	
	Staat	Stadt ⁴⁾	Staat	Stadt ⁴⁾	Staat	Stadt ⁴⁾	Staat		Staat	Stadt ⁴⁾	Staat	Stadt ⁴⁾	Staat	Stadt ⁴⁾	Staat	Stadt ⁴⁾	
1871.....	12 833	11 796	38,24	39,68	39,90	41,30	90,06	1905.....	13 571	12 499	15,74	15,79	16,61	16,67	89,04		
1872.....	9 049	8 138	26,14	26,47	27,97	28,34	89,43	1906.....	13 501	12 484	15,17	15,28	15,99	16,11	84,67		
1873.....	10 576	9 459	29,49	29,61	31,27	31,38	88,15	1907.....	13 496	12 486	14,67	14,78	15,55	15,66	86,20		
1874.....	9 661	8 730	26,04	26,34	27,74	28,05	88,18	1908.....	14 254	13 223	15,09	15,26	15,93	16,13	84,59		
1875.....	9 822	8 930	25,61	26,00	27,15	27,56	88,96	1909.....	13 971	12 948	14,43	14,59	15,26	15,42	85,98		
1876.....	9 705	8 882	24,49	24,97	26,08	26,53	85,21	1910.....	13 996	13 022	13,99	14,19	14,76	14,97	86,74		
1877.....	10 189	9 340	24,89	25,38	26,36	26,88	85,19	1911.....	15 040	13 972	14,60	14,78	15,38	15,57	87,53		
1878.....	10 911	10 068	25,84	26,47	27,32	27,97	88,80	1912.....	14 271	13 250	13,42	13,58	14,16	14,33	85,94		
1879.....	11 068	10 089	25,42	25,69	26,91	27,16	86,71	1913.....	13 812	13 024	12,63	12,73	13,35	13,47	85,92		
1880.....	11 188	10 193	24,95	25,17	26,30	26,55	86,19	1914.....	14 273	13 494	12,94	13,09	13,72	13,88	87,21		
1881.....	11 140	10 138	24,14	24,30	25,41	25,59	88,78	1915.....	13 704	12 921	13,55	13,66	13,48	14,26	95,18		
1882.....	11 264	10 331	23,75	24,05	25,10	25,38	89,50	1916.....	13 031	12 340	14,09	14,29	14,53	14,75	102,44		
1883.....	12 278	11 307	25,19	25,59	26,42	26,84	84,33	1917.....	15 761	14 860	17,58	17,80	17,95	18,17	92,07		
1884.....	12 577	11 698	25,14	25,76	26,47	27,10	83,28	1918.....	16 766	15 782	19,21	19,44	19,66	19,89	114,48		
1885.....	12 983	12 089	25,80	26,02	26,54	27,24	86,89	1919.....	14 696	13 940	15,32	15,59	15,91	16,19	112,49		
1886.....	15 247	14 149	29,02	29,68	30,22	30,84	88,96	1920.....	14 681	13 986	13,65	13,84	14,35	14,55	105,53		
1887.....	14 350	13 397	26,61	27,32	27,88	28,55	84,80	1921.....	13 182	12 516	12,03	12,16	12,75	12,88	100,80		
1888.....	13 735	12 771	24,51	25,03	25,69	26,18	83,38	1922.....	14 844	14 022	13,26	13,33	13,87	13,95	98,21		
1889.....	13 584	12 569	23,18	23,53	24,32	24,66	85,12	1923.....	14 129	13 363	12,49	12,59	13,05	13,16	98,16		
1890.....	13 193	12 277	21,56	21,96	22,72	23,11	86,47	1924.....	13 150	12 454	11,54	11,65	12,04	12,17	91,22		
1891.....	14 676	13 553	23,21	23,44	24,86	24,57	91,32	1925.....	12 997	12 286	11,28	11,39	11,81	11,91	94,74		
1892.....	25 364	24 097	39,53	41,09	40,87	42,44	92,52	1926.....	12 864	12 120	11,03	11,12	11,50	11,59	96,16		
1893.....	12 977	11 819	20,06	20,02	21,15	21,11	85,76	1927.....	13 733	13 025	11,60	11,78	12,03	12,21	97,48		
1894.....	11 791	10 830	17,88	17,89	19,02	19,05	83,37	Im Durchschnitt von									
1895.....	12 726	11 742	18,37	18,97	20,07	20,17	83,42	1871—1880	10 500	9 564	26,88	27,32	28,46	28,90	87,70		
1896.....	11 843	10 959	17,13	17,26	18,24	18,40	83,33	1881—1890	13 035	12 073	24,78	25,26	26,01	26,49	86,08		
1897.....	12 002	11 085	16,90	16,98	18,08	18,18	83,07	1891—1900	14 004	12 991	20,33	20,56	21,46	21,69	86,50		
1898.....	12 587	11 687	17,30	17,47	18,33	18,51	84,59	1901—1910	13 555	12 551	15,38	15,52	16,24	16,38	86,28		
1899.....	12 851	11 869	17,28	17,35	18,37	18,43	85,44	1911—1920	14 603	13 757	13,70	13,88	14,29	14,48	96,57		
1900.....	13 227	12 270	17,88	17,54	18,38	18,53	85,59	1921—1927	13 557	12 827	11,88	11,99	12,42	12,55	86,44		
1901.....	13 321	12 293	17,07	17,14	18,08	18,10	88,31	1909—1913	14 218	13 243	13,79	13,94	14,55	14,72	102,88		
1902.....	12 915	12 018	16,19	16,39	17,07	17,28	85,56	1914—1918	14 707	13 879	13,84	13,99	14,27	14,49	98,06		
1903.....	13 511	12 466	16,59	16,67	17,47	17,55	83,27	1919—1923	14 306	13 565	13,05	13,17	13,67	13,80	97,57		
1904.....	13 011	12 070	15,58	15,74	16,52	16,68	88,78										

¹⁾ Bis 1867 ohne das Amt Bergedorf. — ²⁾ In den Kriegsjahren ohne Militärpersonen. — ³⁾ Die der Berechnung der Sterbeziffern zugrunde liegenden Einwohnerzahlen für die Jahre 1821 bis 1913 und 1920 bis 1927 sind im Abschnitt „Eheschließungen“ (Übersicht 15) mitgeteilt. Für die Kriegsjahre (1914 bis 1918) ist die Zahl der Ortsanwesenden ohne Militärpersonen und Kriegsgefangene nach der jeweils letzten Zählung im Herbst des vorhergehenden Jahres und für 1919 die auf den Jahresanfang fortgeschriebene Zahl der Ortsanwesenden zugrunde gelegt worden. Sie betragen für den hamburgischen Staat für 1914: 1108152, für 1915: 1011226, für 1916: 924658, für 1917: 896429, für 1918: 872854 und für 1919: 959548; für die Stadt Hamburg für 1914: 1084951, für 1915: 950062, für 1916: 866635, für 1917: 838404, für 1918: 815206 und für 1919: 898104. — ⁴⁾ Bis 1893 Stadt (mit Hafen), Vorstadt und Vororte. Von 1894 bis 1912 Gebietsumfang nach dem Gesetz vom 22. Juni 1894. Seit 1913 Gebietsumfang nach dem Gesetz vom 23. Dezember 1912 und seit 1919 nach dem Gesetz vom 3. Oktober 1923.

Tab. 40. Die Gestorbenen im hamburgischen Staate nach Stadt- und Gebietsteilen im Jahre 1927.

Stadt- und Gebietsteile (Wohnung)	Gestorbene 1927						Gestorbene überhaupt auf 1000 der Bevölkerung ¹⁾			
	überhaupt			im 1. Lebensjahre			1927	1919	1913	1900
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.				
Altstadt-Nord	84	69	153	7	2	9	14,30	15,05	17,81	18,95
„ -Süd	66	49	115	10	4	14	14,26	17,50	13,71	14,91
Neustadt-Nord	233	219	452	29	25	54	12,67	16,03	14,72	18,47
„ -Süd	233	181	414	20	14	34	13,52	15,19	14,04	21,76
St. Georg-Nord	219	273	492	18	15	33	12,85	14,54	10,99	15,86
„ -Süd	372	316	688	51	29	80	11,68	13,21	11,78	15,25
St. Pauli-Nord	243	205	448	27	28	55	12,12	12,78	12,79	15,53
„ -Süd	233	193	426	26	20	46	12,87	13,66	14,23	18,85
Eimsbüttel	628	580	1 208	64	43	107	9,22	12,40	10,45	15,27
Rotherbaum	154	193	347	15	6	21	11,00	14,21	9,59	11,67
Harvestehude	174	134	308	9	8	17	10,19	11,69	8,22	8,02
Eppendorf	416	509	925	35	34	69	10,55	13,07	12,20	17,83
Groß Borstel	20	20	40	—	4	4	12,70	10,01	15,21	
Fuhlsbüttel	38	30	68	4	3	7	7,05	10,03		
Langenhorn	57	31	88	7	2	9	8,03	46,94		
Klein Borstel	7	3	10	1	1	2	10,38	14,68		
Ohlsdorf	3	8	11	—	—	—	6,52	10,29		
Alsterdorf	34	42	76	3	2	5	22,05	45,50		
Winterhude	221	243	464	25	18	43	9,36	12,15	10,42	14,47
Barmbeck	963	1059	2 022	69	74	143	12,59	16,19	15,13	24,93
Uhlenhorst	221	230	451	18	16	34	10,11	15,35	14,16	19,55
Hohenfelde	197	172	369	13	10	23	10,74	13,92	10,02	12,34
Eilbeck	309	333	642	25	11	36	10,59	12,66	10,29	15,63
Borgfelde	174	212	386	15	12	27	11,12	13,49	11,03	14,46
Hamm	309	383	692	26	34	60	8,79	10,90	9,63	13,38
Horn	44	59	103	5	3	8	10,80	11,93	12,35	17,22
Billwärder Ausschlag	262	240	502	37	21	58	9,41	13,08	11,54	18,71
Billbrook	9	9	18	1	—	1	16,44	4,35	9,79	
Moorfleth-Stadt	—	—	—	—	—	—	—			
Steinw.-Waltershof	12	6	18	—	1	1	12,21	4,79	18,71	11,08
Kleiner Grasbrook	16	11	27	2	2	4	9,90	2,94	10,31	17,37
Veddel	20	31	51	1	3	4	7,84	11,59	8,10	15,94
Finkenwärder	11	24	35	2	—	2	7,25	6,56		
Schiffe im Hafen	42	6	48	—	1	1	16,69	8,50	11,37	12,76
Ortsfremde ²⁾	530	398	928	34	36	70	..	..	..	..
Stadt Hamburg	6554	6471	13 025	599	482	1081	11,78	14,44	12,73	17,54
Geestlande	28	26	54	2	1	3	6,30	13,23	10,31	16,54
Marschlande	40	38	78	7	2	9	7,36	11,55	10,61	13,38
Stadt Bergedorf	84	65	149	11	9	20	7,94	10,84	7,78	13,66
„ Geesthacht	17	18	35	1	2	3	6,86	10,40	11,65	16,40
Vierlande	65	42	107	11	3	14	9,45	12,76		
Stadt Cuxhaven	96	63	159	18	6	24	8,38	7,84	7,92	10,86
Übriges Ritzbüttel	23	20	43	5	4	9	9,10	11,15	14,89	27,51
Ortsfremde ²⁾	47	36	83	—	3	3	..	..	..	..
Landgebiet	400	308	708	55	30	85	9,07	11,68	11,10	15,52
Hamburgischer Staat	6954	6779	13 733	654	512	1166	11,60	14,26	12,63	17,38

¹⁾ Für die Jahre bis 1919 Ortsanwesende im Jahresmittel und für 1927 Wohnbevölkerung im Jahresmittel.²⁾ Als Ortsfremde wurden die Gestorbenen gezählt, deren Wohnung außerhalb der Stadt oder des Landgebietes lag.

Tab. 41. Die Gestorbenen in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen des hamburgischen Staates nach Monaten im Jahre 1927.

Stadt- und Gebietsteile (Wohnung)	Monate												Gestor- bene überh.
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Altstadt-Nord.....	23	8	17	16	10	12	8	13	10	11	2	23	153
„ -Süd.....	14	11	9	12	12	8	7	9	6	5	13	9	115
Neustadt-Nord.....	50	47	41	42	39	32	31	18	27	39	35	51	452
„ -Süd.....	54	38	26	27	35	29	31	30	25	38	37	44	414
St. Georg-Nord.....	55	45	39	48	47	39	42	25	31	27	41	53	492
„ -Süd.....	95	61	54	51	63	52	37	46	50	38	63	78	688
St. Pauli-Nord.....	51	46	45	37	42	28	35	20	28	39	35	42	448
„ -Süd.....	43	40	35	31	30	30	34	29	34	39	36	45	426
Eimsbüttel.....	149	117	103	97	99	98	89	86	78	102	72	118	1 208
Rotherbaum.....	45	34	32	21	32	19	21	23	32	28	27	33	347
Harvestehude.....	36	25	27	24	24	17	23	16	35	27	25	29	308
Eppendorf.....	101	89	80	74	77	74	68	59	78	77	69	79	925
Groß Borstel.....	3	4	5	1	2	2	3	3	3	4	6	4	40
Fuhlsbüttel.....	9	7	6	3	7	3	6	4	4	10	5	4	68
Langenhorn.....	9	9	6	3	9	6	14	4	7	3	9	9	88
Klein Borstel.....	2	2	—	1	1	—	1	1	—	1	1	—	10
Ohlsdorf.....	2	2	2	—	—	1	—	1	2	—	—	1	11
Alsterdorf.....	13	18	10	5	7	1	3	1	6	2	4	6	76
Winterhude.....	54	56	41	36	35	34	33	34	21	42	31	47	464
Barmbeck.....	239	188	191	165	150	136	140	136	147	178	155	197	2 022
Uhlenhorst.....	60	41	49	38	20	24	28	38	22	36	45	50	451
Hohenfelde.....	44	47	34	24	29	28	29	25	17	32	30	30	369
Eilbeck.....	69	69	62	47	54	51	47	41	29	64	46	63	642
Borgfelde.....	44	40	38	32	34	26	21	26	33	28	25	39	386
Hamm.....	81	50	67	66	63	48	40	43	47	50	53	84	692
Horn.....	15	12	9	7	7	5	11	4	9	6	9	9	103
Billwärder Ausschlag...	61	53	31	33	45	34	42	28	33	51	33	58	502
Billbrook.....	1	3	2	1	4	1	1	2	—	—	2	1	18
Moorfleeth-Stadt.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinwärder-Waltershof.	3	—	3	2	1	1	3	1	2	—	—	2	18
Kleiner Grasbrook.....	4	1	1	2	4	2	4	3	2	2	1	1	27
Veddel.....	7	1	3	7	1	7	2	6	6	1	3	7	51
Finkenwärder.....	1	5	1	3	4	3	5	1	2	3	3	4	35
Schiffe im Hafen.....	8	2	3	4	6	2	6	3	2	4	4	4	48
Ortsfremde ¹⁾	91	89	84	82	86	79	74	55	66	64	72	86	928
Stadt Hamburg.....	1536	1260	1156	1042	1079	932	939	834	894	1051	922	1310	13 025
Geestlande.....	5	6	5	9	5	5	4	2	6	4	1	2	54
Marschlande.....	12	11	9	5	9	2	4	3	4	5	6	8	78
Stadt Bergedorf.....	18	9	6	15	5	10	13	13	6	15	15	24	149
„ Geesthacht.....	10	1	3	1	2	1	—	4	2	3	2	6	35
Vierlande.....	10	7	12	11	12	10	6	7	6	9	4	13	107
Stadt Cuxhaven.....	14	18	8	10	12	15	14	15	9	16	16	12	159
Übriges Ritzbüttel....	4	2	4	3	—	4	6	4	2	—	6	8	43
Ortsfremde ¹⁾	4	3	9	4	8	7	12	10	4	10	4	8	83
Landgebiet.....	77	57	56	58	53	54	59	58	39	62	54	81	708
Hamburgischer Staat...	1613	1317	1212	1100	1132	986	998	892	933	1113	1046	1391	13 733

Verhältniszahlen (berechnet auf 1200 im Jahre oder 100 im Monatsdurchschnitt).

Staat 1927.....	138	125	104	97	97	87	86	76	83	95	93	119	1200
Dagegen 1926.....	116	118	111	111	102	89	93	82	88	92	97	101	1200

¹⁾ Siehe Anmerkung zu Tabelle 40.

Tab. 42. Die Gestorbenen im hamburgischen Staate nach Kirchenzugehörigkeit, Geschlecht, Alter und Familienstand im Jahre 1926.

Alter in Jahren		Evangelisch- Landeskirche		Evangel.- reform. Kirche		Römisch- katholische Kirche		Andere christliche Kirchen		Israeliten		Sonstige und ohne Angabe		Staat			Stadt Hamburg		
Familienstand		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Bis 1	{ehelich	505	355	1	1	14	14	—	1	4	2	17	21	541	394	935	509	362	871
	{unehelich	136	109	—	1	9	8	—	—	—	1	4	3	149	122	271	144	118	262
1 bis 2	.....	65	55	—	—	—	4	—	—	2	—	1	2	68	61	129	66	59	125
2	5	79	79	—	—	5	3	—	1	1	2	3	2	88	87	175	84	88	164
5	10	69	58	—	—	4	4	—	—	—	—	2	3	75	65	140	71	60	131
10	14	34	39	—	—	3	5	—	1	—	—	1	—	38	45	83	37	44	81
14	15	14	16	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	15	17	32	14	14	28
15	20	126	112	1	—	4	3	—	—	3	—	3	—	137	115	252	129	111	240
20	25	225	200	1	1	18	7	—	—	2	2	9	2	255	212	467	239	204	443
25	30	173	197	—	—	15	18	—	—	2	4	11	4	201	223	424	178	205	383
30	35	164	234	1	—	13	23	—	1	4	—	14	8	196	266	462	188	254	442
35	40	187	232	1	1	23	14	1	—	6	3	14	4	232	254	486	223	240	463
40	45	257	223	2	2	25	14	1	2	5	4	12	1	312	246	558	290	233	523
45	50	340	299	4	—	32	12	1	1	9	6	12	5	298	323	621	384	310	694
50	55	402	356	4	—	29	15	—	1	13	4	25	3	473	379	852	454	364	818
55	60	507	364	1	2	50	18	1	1	15	6	21	5	595	396	991	567	381	948
60	65	610	462	2	2	43	24	—	—	15	10	29	5	699	503	1 202	663	485	1 148
65	70	542	563	6	3	36	23	—	—	12	22	20	2	616	613	1 229	577	573	1 150
70	75	581	650	5	4	27	18	1	1	13	22	14	2	641	697	1 338	588	659	1 247
75	80	413	568	2	1	18	14	—	—	11	21	5	2	449	606	1 055	409	568	977
80	85	253	414	—	4	12	5	—	—	10	21	—	—	275	444	719	249	412	661
85	90	79	159	2	1	6	6	—	—	7	5	—	—	94	171	265	85	156	241
Über 90	.....	19	63	—	1	1	1	—	—	1	2	—	—	21	67	88	19	61	80
Überhaupt	.....	5780	5807	33	24	388	254	5	10	135	137	217	74	6558	6306	12 864	6167	5953	12 120
Davon ledig	.....	1821	1536	6	4	127	79	—	5	35	27	67	37	2056	1688	3 744	1930	1602	3 532
verheiratet	.....	2975	2105	21	10	199	104	5	4	77	33	115	34	3392	2290	5 682	3205	2169	5 374
verwitwet	.....	858	2045	5	10	50	64	—	—	23	77	22	3	958	2199	3 157	885	2063	2 948
geschieden	.....	124	121	1	—	12	7	—	1	—	—	3	—	140	129	269	136	119	255
unbekannt	.....	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	12	—	12	11	—	11

Tab. 43. Die Gestorbenen im hamburgischen Staate nach dem Geschlecht und dem Alter in den Jahren 1919 bis 1927 auf 1000 einer jeden Altersklasse der Wohnbevölkerung.

Alter in Jahren	1922			1923			1924			1925			1926			1927		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
0 bis 1 ¹⁾	108,4	92,9	100,9	101,5	90,4	96,1	106,0	72,0	88,3	88,1	74,3	81,3	81,6	65,1	73,6	81,3	64,7	73,4
1 " 2	24,2	23,7	23,4	25,1	23,7	24,2	16,4	16,4	16,2	9,7	12,4	11,1	9,7	9,2	9,4	5,3	4,1	4,8
2 " 5	4,0	3,5	3,8	7,8	4,6	4,0	4,1	4,3	4,5	4,9	3,4	4,1	3,5	3,7	3,6	—	—	—
5 " 10	2,0	1,9	2,0	1,9	1,8	2,1	2,0	1,6	1,8	2,2	1,5	1,9	2,5	2,3	2,4	1,8	1,4	1,6
10 " 15	2,0	1,5	1,8	1,6	1,6	1,6	1,3	1,2	1,2	1,5	1,4	1,5	1,1	1,4	1,2	—	—	—
15 " 20	4,0	3,8	3,9	3,9	3,2	3,5	3,0	3,0	3,0	2,8	2,8	2,8	2,8	2,2	2,5	—	—	—
20 " 25	6,9	4,3	5,5	6,4	4,9	5,6	5,8	4,5	5,1	5,2	3,8	4,5	4,8	3,7	4,2	3,7	3,1	3,4
25 " 30	6,6	4,8	5,6	5,5	4,9	5,2	4,7	4,4	4,5	4,6	4,1	4,3	4,1	3,7	3,9	—	—	—
30 " 40	6,0	5,4	5,7	5,4	5,3	5,4	5,1	4,9	5,0	5,0	4,5	4,8	4,6	4,6	4,6	—	—	—
40 " 50	9,0	7,9	8,5	8,9	7,5	8,2	8,4	6,5	7,4	8,2	6,8	7,5	7,0	6,4	6,7	9,4	7,2	8,3
50 " 60	18,7	14,4	16,6	17,8	12,6	15,2	16,9	13,1	15,0	17,0	13,0	15,0	17,3	12,5	17,3	—	—	—
60 " 70	44,3	33,8	38,7	39,5	30,0	34,4	37,4	28,2	32,7	39,3	28,1	33,4	38,6	28,9	33,4	42,7	30,6	36,2
70 " 80	110,7	85,1	96,6	100,5	85,0	90,5	94,3	78,9	84,5	91,7	69,6	78,2	94,2	66,8	77,2	120,0	93,1	110,9
80 und mehr	232,3	223,0	229,0	225,0	193,1	209,4	223,0	171,5	190,4	188,8	151,5	163,4	206,2	167,1	180,3	—	—	—
Zusammen	13,6	12,6	13,3	13,1	11,9	12,5	12,2	10,9	11,5	12,1	10,5	11,3	11,8	10,4	11,0	12,3	11,0	11,6

¹⁾ Die im ersten Lebensjahre Gestorbenen sind auf die Lebendgeborenen des Zeitraumes bezogen, aus denen sie stammten.

Alters- monate	Sterbe-(Kalender-)monate																								Überhaupt		
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.															
	Zahl der gestorbenen Säuglinge																										
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
1. Eheliche Säuglinge.																											
1.....	26	21	18	24	27	16	27	17	26	20	18	10	15	15	18	17	23	21	22	12	26	17	30	16	276	206	482
2.....	5	1	5	3	4	3	2	2	3	1	4	2	4	2	3	2	4	7	3	1	3	1	5	7	45	32	77
3.....	3	4	3	4	3	3	1	3	3	1	4	4	5	1	4	1	4	1	—	3	4	5	4	3	38	33	71
4.....	3	3	4	4	2	1	4	2	3	2	1	—	2	2	6	2	2	2	2	—	3	1	9	3	41	22	63
5.....	2	2	1	5	3	2	—	2	1	1	6	3	1	1	1	—	4	4	—	—	2	—	2	3	23	23	46
6.....	4	2	2	3	2	2	1	—	—	—	1	1	1	—	1	—	2	1	—	2	3	1	2	3	19	15	34
7.....	4	1	1	—	5	1	1	3	1	—	2	—	1	1	—	1	—	2	—	2	1	1	3	1	19	13	32
8.....	1	2	4	2	—	—	1	2	—	1	2	—	2	—	1	1	—	—	1	2	1	1	1	2	14	13	27
9.....	2	4	2	1	4	1	—	—	1	—	—	1	—	1	2	1	—	—	—	—	1	1	1	2	13	12	25
10.....	4	2	—	1	2	—	2	3	1	—	1	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	2	12	9	21
11.....	1	4	3	—	1	1	1	1	1	1	1	2	1	2	1	—	1	—	—	2	—	—	2	—	13	13	26
12.....	1	1	—	1	—	—	1	1	1	1	—	2	—	2	—	1	—	1	2	1	—	1	1	1	6	13	19
Zus. 1927	56	47	43	48	53	30	41	36	41	28	40	25	32	27	39	27	40	39	30	25	44	29	60	43	519	404	923
1926	65	40	68	40	61	39	45	34	55	27	44	19	31	29	23	27	33	22	32	34	49	39	39	44	541	394	935
1919	58	49	52	30	53	39	32	38	51	36	49	35	36	29	53	35	55	32	74	47	76	51	87	64	672	485	1157
1913	84	76	72	76	104	93	97	75	103	82	77	53	94	58	80	73	94	71	97	87	101	66	106	90	1109	900	2009
1910	109	87	102	74	107	73	104	70	146	97	129	117	139	89	173	131	138	101	129	98	116	80	98	98	1480	1115	2595

1	11	10	9	4	6	9	5	5	7	5	9	2	14	3	4	3	7	4	5	4	6	4	9	10	92	63	155
2	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	1	1	3	—	—	6	4	10
3	—	—	—	2	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	1	1	2	—	7	6	13
4	—	—	1	1	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	—	2	—	1	11	12
5	2	1	—	1	—	—	4	—	1	2	1	1	—	1	—	—	—	—	3	1	—	—	1	—	10	9	19
6	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	2	3	5
7	—	—	1	1	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	4	2	6
8	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	2	4	—
9	1	2	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	6	3	9
10	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2	1	3	—
11	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	3	—
12	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	3	4	—
Zus.1927	15	15	12	10	10	13	11	8	10	8	10	3	16	6	4	6	9	6	8	11	11	7	19	15	135	108	243
1926	13	14	15	17	15	17	12	10	14	8	9	10	11	11	12	9	13	4	9	11	10	6	16	5	149	122	271
1919	20	18	20	14	20	15	20	7	13	9	9	12	12	10	12	9	25	18	10	12	21	13	25	19	207	156	363
1913	35	17	29	21	28	33	28	32	31	12	33	16	22	25	36	27	38	31	27	17	24	20	36	28	367	279	646
1910	40	36	32	17	35	20	41	21	41	31	29	28	32	26	65	33	42	28	41	35	38	23	33	32	469	340	809

1.....	37	31	27	28	33	25	32	22	33	25	27	12	29	18	22	20	30	25	27	16	32	21	39	26	368	269	637
2.....	6	1	5	3	4	4	2	2	3	1	4	2	4	3	3	2	4	7	4	2	4	2	8	7	51	36	87
3.....	3	4	3	6	4	3	1	3	4	1	4	4	5	1	4	1	5	2	2	3	3	5	5	45	39	84	
4.....	3	3	5	5	2	3	4	3	3	1	—	—	—	2	6	3	2	2	2	3	5	1	9	5	42	33	75
5.....	4	3	1	6	3	2	4	2	2	3	7	4	1	2	1	—	4	4	—	3	3	—	3	3	33	32	65
6.....	4	3	2	3	3	2	1	—	—	—	1	1	1	1	1	1	2	1	—	2	4	1	2	3	21	18	39
7.....	4	1	2	1	5	1	3	4	1	—	2	—	1	1	—	1	—	2	—	2	1	1	4	1	23	15	38
8.....	1	3	4	2	1	1	2	—	1	—	2	—	2	—	1	1	—	—	1	2	1	1	2	2	16	15	31
9.....	3	6	2	1	5	1	—	—	2	—	—	1	1	1	2	1	1	—	—	—	1	2	2	2	19	15	34
10.....	4	2	—	2	—	—	2	3	1	—	1	—	—	—	2	1	—	—	—	—	1	—	1	2	14	10	24
11.....	1	4	4	—	1	1	1	1	1	1	1	2	2	2	1	—	1	—	—	2	—	—	2	1	15	14	29
12.....	1	1	—	1	—	—	1	2	1	1	—	2	—	2	—	2	—	2	2	1	—	1	2	1	7	16	23
Zus.1927	71	62	55	58	63	43	52	44	51	36	50	28	48	33	43	33	49	45	38	36	55	36	79	58	654	512	1166
1926	78	54	79	57	76	56	57	44	69	35	53	29	42	40	35	36	46	26	41	45	59	45	55	49	690	516	1206
1919	78	67	72	44	72	54	52	45	64	45	58	47	48	39	65	44	80	50	80	59	97	64	112	83	879	641	1520
1913	119	93	101	97	132	126	125	107	110	69	134	94	116	83	166	100	132	102	124	104	125	86	142	118	1476	1179	2655
1910	149	123	134	91	142	93	145	91	187	128	158	145	238	164	171	125	180	129	160	133	154	103	131	130	1949	1455	3404

Tab. 45. Die Gestorbenen in der Stadt Hamburg nach Todesursachen und Kalendermonaten im Jahre 1927.

Todesursachen	In der Stadt Hamburg Gestorbene in den Monaten												Gestorbene überhaupt		
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Stadt	Land	Staat
1. Lebensschwäche	49	39	45	35	43	35	33	30	41	34	37	44	465	42	507
2. Altersschwäche (über 60 Jahre) ..	71	65	70	45	44	24	37	25	34	41	32	48	536	57	593
3. a) Kindbettfieber	11	7	9	8	9	9	5	5	6	9	10	4	92	3	95
b) Andere Folgen der Geburt ..	1	3	4	5	4	2	3	7	6	5	5	6	51	4	55
4. Scharlach	1	7	2	4	1	5	1	3	—	—	2	2	28	—	28
5. Masern und Röteln	2	11	1	3	1	—	1	—	—	—	1	3	23	1	24
6. Diphtherie und Krupp	4	2	3	4	3	2	—	1	—	1	—	2	22	—	22
7. Keuchhusten	2	6	4	2	3	1	1	1	—	4	2	11	37	—	37
8. Typhus	1	1	—	1	—	—	2	3	2	3	1	—	14	2	16
9. Übertragbare Tierkrankheiten ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1
10. a) Rose (Erysipel)	1	2	8	6	3	2	2	3	2	3	2	6	40	2	42
b) Andere Wundinfektionskrankheiten ..	12	—	4	2	5	—	4	1	4	5	1	2	40	3	43
11. a) Tuberkulose der Lungen	105	94	77	82	82	74	79	76	60	69	73	89	960	47	1007
b) Tuberkulose anderer Organe ..	11	11	16	16	10	11	16	11	16	5	12	9	144	7	151
c) Akute allgemeine Miliartuberkulose ..	8	2	1	5	7	5	2	2	1	1	5	2	41	2	43
12. Lungenentzündung	255	179	128	102	111	73	71	57	81	89	93	142	1381	58	1439
13. Influenza	87	58	7	4	6	1	1	—	3	4	2	4	177	7	184
14. Andere übertragbare Krankheiten ..	19	17	17	13	16	13	10	7	20	14	12	12	170	4	174
15. Krankheiten der Atmungsorgane ..	70	50	40	30	23	14	11	18	22	26	26	52	382	25	407
16. Krankheiten der Kreislauforgane ..	256	220	205	211	188	159	152	148	138	205	166	276	2324	118	2442
17. a) Gehirnschlag	90	74	85	68	71	70	61	56	61	70	72	111	889	58	947
b) Andere Krankheiten des Nervensystems	74	44	53	51	56	47	46	37	31	66	51	53	609	19	628
18. a) Magen- u. Darmkatarrh, Brechdurchfall ..	9	6	11	7	7	11	13	16	18	7	13	7	125	15	140
b) Andere Krankheiten der Verdauungsorgane	38	43	54	47	55	44	41	35	48	47	40	58	550	26	576
c) Blinddarm-entzündung	17	7	12	7	7	11	7	7	11	9	10	11	116	4	120
19. Harn- und Geschlechtskrankheiten ..	31	38	32	33	25	29	31	27	30	32	26	31	365	14	379
20. a) Krebs	152	129	123	124	137	130	139	130	119	142	153	153	1631	69	1700
b) Andere Neubildungen	27	29	17	12	23	21	22	16	27	19	18	16	247	4	251
21. a) Selbstmord	50	44	40	45	48	41	39	30	35	42	44	45	503	42	545
b) Mord und Totschlag	5	1	1	5	3	2	2	3	3	1	2	1	29	—	29
c) Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkungen ..	38	31	44	32	43	43	59	38	38	50	39	50	505	42	547
22. Andere Todesursachen	37	39	42	33	44	53	48	39	36	48	41	56	516	33	549
23. Todesursachen nicht angegeben ..	2	1	1	—	1	—	—	2	1	—	1	3	12	—	12
Zusammen ..	1536	1260	1156	1042	1079	932	939	834	894	1051	992	1310	13025	708	13733
Davon im 1. Lebensjahre:															
Lebensschwäche	49	39	45	35	43	35	33	30	41	34	37	44	465	42	507
Akute Infektionskrankheiten	9	8	7	9	5	7	4	2	7	2	5	16	81	2	83
Krankheiten der Atmungsorgane ..	40	24	22	22	12	7	13	11	15	9	17	33	225	8	233
Krankheiten des Nervensystems ..	9	10	8	6	1	4	2	5	—	5	4	3	57	11	68
Magen- und Darmkatarrh	6	3	4	3	5	8	6	11	14	2	5	6	73	9	82
Andere benannte Todesursachen ..	14	19	12	12	15	13	17	13	16	11	16	19	177	13	190
Todesursachen nicht angegeben ..	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	3	—	3
Zusammen ..	127	104	98	87	82	74	75	72	93	63	84	122	1081	85	1166

Tab. 46. Die Gestorbenen im hamburgischen Staate nach Todesursachen und Monaten für die einzelnen Altersgruppen im Jahre 1927.

Todesursachen Monate	Im hamburgischen Staate Gestorbene im Alter von ... Jahren							Über- haupt	Gestorbene auf 10 000 Lebende im Jahresmittel ¹⁾		
	unter 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 60	60 bis 70	über 70		Staat	Stadt	Land
1. Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler (1. Lebensjahr)...	507	—	—	—	—	—	—	507	4,28	4,20	5,38
2. Altersschwäche (über 60 Jahre)....	—	—	—	—	—	16	577	593	5,01	4,85	7,30
3. a) Kindbettfieber	—	—	—	47	48	—	—	95	0,80	0,83	0,88
b) Andere Folgen der Geburt (Fehl- geburt) oder des Kindbetts	—	—	—	20	35	—	—	55	0,46	0,46	0,51
4. Scharlach	—	12	11	5	—	—	—	28	0,24	0,25	—
5. Masern und Röteln	7	10	5	2	—	—	—	24	0,20	0,21	0,18
6. Diphtherie und Krupp	2	8	8	2	1	—	1	22	0,19	0,20	—
7. Keuchhusten	23	13	1	—	—	—	—	37	0,31	0,33	—
8. Typhus	—	—	—	8	7	—	1	16	0,14	0,13	0,26
9. Übertragbare Tierkrankheiten	—	—	—	—	1	—	—	1	0,01	0,01	—
10. a) Rose (Erysipel)	5	—	2	—	11	13	11	42	0,35	0,36	0,26
b) And. Wundinfektionskrankheiten	2	3	8	8	18	3	1	43	0,36	0,36	0,38
11. a) Tuberkulose der Lungen	7	8	11	386	475	85	35	1 007	8,50	8,68	6,02
b) „ anderer Organe	13	45	22	26	30	5	10	151	1,28	1,30	0,90
c) Akute allgem. Miliartuberkulose	1	11	6	10	13	2	—	43	0,36	0,37	0,26
12. Lungenentzündung	192	64	13	46	292	284	548	1 439	12,15	12,49	7,43
13. Influenza	9	6	2	16	61	29	61	184	1,55	1,60	0,90
14. Andere übertragbare Krankheiten	51	4	2	10	72	30	5	174	1,47	1,54	0,51
15. Krankheiten der Atmungsorgane	32	8	1	17	91	79	179	407	3,44	3,45	3,20
16. Krankheiten der Kreislauforgane	49	6	16	60	642	630	1039	2 442	20,62	21,01	15,12
17. a) Gehirnschlag	16	—	1	3	186	304	437	947	8,00	8,04	7,43
b) And. Krankh. d. Nervensystems	68	21	21	38	185	115	180	628	5,30	5,51	2,44
18. a) Magen- und Darmkatarrh, Brech- durchfall	82	12	—	8	10	9	19	140	1,18	1,13	1,92
b) And. Krankheiten d. Verdauungs- organe (ausschl. 11b, 18c u. 20)	24	5	13	34	272	120	108	576	4,86	4,97	3,33
c) Blinddarmentzündung, Perity- phlitis, Appendicitis	—	6	14	24	51	14	11	120	1,01	1,05	0,51
19. Krankh. d. Harn- u. Geschlechtsorgane	13	3	6	23	151	82	101	379	3,20	3,30	1,79
20. a) Krebs	—	1	—	14	696	549	440	1 700	14,36	14,75	8,84
b) Andere Neubildungen	—	7	5	17	138	45	39	251	2,12	2,23	0,51
21. a) Selbstmord	—	—	4	120	303	69	49	545	4,60	4,55	5,38
b) Mord und Totschlag	4	5	4	8	8	—	—	29	0,24	0,26	—
c) Verunglückung oder and. gewalt- same Einwirkung	16	27	50	101	209	70	74	547	4,62	4,56	5,38
22. Andere Todesursachen	40	16	13	48	216	120	96	549	4,64	4,67	4,23
23. Todesursache nicht angegeben	3	1	—	1	3	3	1	12	0,10	0,11	—
Zusammen	1166	302	239	1102	4225	2676	4023	13 733	115,95	117,76	90,70
Davon gestorben in den Monaten											
Januar	133	40	27	127	415	318	553	1 613	162,39	165,48	118,37
Februar	113	33	22	91	407	217	434	1 317	146,80	150,29	97,01
März	106	31	27	82	349	238	379	1 212	122,02	124,54	86,08
April	96	35	17	83	317	226	326	1 100	114,44	116,00	92,13
Mai	87	26	13	93	377	228	308	1 132	113,97	116,24	81,47
Juni	78	20	20	82	336	191	259	986	102,58	103,76	85,78
Juli	81	15	26	93	331	186	266	998	100,48	101,16	90,70
August	76	10	13	84	296	188	225	892	89,80	89,85	89,16
September	94	17	18	86	283	175	260	933	97,06	99,52	61,95
Oktober	74	26	22	87	368	217	319	1 113	112,05	113,28	95,31
November	91	25	15	96	330	216	273	1 046	108,82	110,48	85,78
Dezember	137	24	19	98	416	276	421	1 391	140,04	141,13	124,51

¹⁾ Für die einzelnen Monate nach dem Ergebnis der letzten Personenstandsaufnahme.

Tab. 47. Die Sterblichkeit der Wöchnerinnen und Schwangeren im hamburgischen Staat in den Jahren 1924 bis 1927.

Eintritt der Sterbefälle	Zahl der gestorbenen Wöchnerinnen und Schwangeren				Auf 1000 der entbundenen Frauen				Auf 100 aller Todesfälle von Schwangeren			
	1927	1926	1925	1924	1927	1926	1925	1924	1927	1926	1925	1924
a) Nach rechtzeitig oder frühzeitiger Geburt	56	59	57	51	3,5	3,6	3,2	3,0	37,6	31,7	28,6	23,3
b) Während der Schwangerschaft oder Geburt unentbunden ..	2	4	12	8	0,1	0,2	0,7	0,7	1,3	2,2	6,0	3,6
c) Nach Extrauterinschwangerschaft ..	5	14	12	11	.	.	.	.	.	.	.	.
d) Nach Fehlgeburt	86	109	118	149	.	.	.	.	57,7	58,6	59,4	68,1
Zusammen...	149	186	199	219	.	.	.	.	.	.	.	.

Tab. 48. Die in den einzelnen Monaten an Lungenschwindsucht Gestorbenen im hamburgischen Staate nach dem Alter im Jahre 1927.

Alter in Jahren		Monate												Zus.
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Bis 1	männlich	—	1	1	—	1	—	1	—	1	—	—	—	5
	weiblich	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2
1 " 5	männlich	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	3
	weiblich	2	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	5
5 " 15	männlich	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	3
	weiblich	—	1	1	—	—	—	2	—	—	—	2	2	8
15 " 30	männlich	17	16	13	19	11	13	16	14	16	12	7	9	163
	weiblich	28	18	13	16	21	12	22	16	15	16	24	22	223
30 " 60	männlich	25	27	26	28	30	24	22	24	13	27	23	21	290
	weiblich	22	20	15	13	16	16	11	13	11	14	10	24	185
60 " 70	männlich	7	4	5	1	3	6	4	5	2	3	3	6	49
	weiblich	3	4	4	4	4	2	3	3	2	—	3	4	36
Über 70	männlich	5	3	—	—	1	—	—	1	—	1	1	1	13
	weiblich	1	1	2	2	—	1	6	2	1	2	2	2	22
Gestorbene überhaupt	männlich ..	55	51	45	48	46	44	45	44	32	43	34	39	526
	weiblich ..	56	45	35	36	42	32	44	34	29	32	41	55	481
Zusammen...		111	96	80	84	88	76	89	78	61	75	75	94	1007

Verhältniszahlen (berechnet auf 1200 im Jahre bzw. 100 im Monatsdurchschnitt).

1927.....	130	124	93	101	103	92	104	91	74	88	90	110	1200
1926.....	125	110	114	157	108	98	90	83	87	79	82	67	1200
1925.....	111	125	113	140	95	95	61	67	89	97	92	115	1200
1924.....	115	116	129	124	96	105	107	69	91	86	76	86	1200
1923.....	110	134	140	123	121	98	101	77	75	57	68	96	1200
1922.....	101	99	137	146	119	103	73	82	79	70	92	99	1200
1921.....	117	114	126	108	101	100	97	77	77	87	72	124	1200
1920.....	115	129	124	132	100	93	86	67	77	88	92	97	1200
1919.....	150	155	140	137	113	82	74	74	73	65	70	67	1200
1918.....	111	128	111	120	94	87	85	57	67	115	104	121	1200
1917.....	94	115	116	122	113	105	97	81	74	89	99	95	1200

Tab. 49. Die an Lungenschwindsucht Gestorbenen in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen im Jahre 1926 mit Vergleichszahlen seit 1909.

Stadt- und Gebietsteile (Wohnung)	Im Jahre 1926	Dagegen im Durch- schnitt der Jahre			Noch: Stadt- und Gebietsteile (Wohnung)	Im Jahre 1926	Dagegen im Durch- schnitt der Jahre		
		1921 bis 1925	1914 bis 1918 (Kriegs- jahre)	1909 bis 1913			1921 bis 1925	1914 bis 1918 (Kriegs- jahre)	1909 bis 1913
Altstadt-Nord.....	12	13	25	33	Billbrook	—	2	1	.
„ -Süd.....	14	9	9	12	Moorfeth-Stadt	—	—	—	—
Neustadt-Nord.....	37	50	59	63	Steinwärder-Waltershof..	4	1	1	1
„ -Süd.....	29	36	45	51	Kleiner Grasbrook	2	2	—	—
St. Georg-Nord	34	54	59	53	Veddel	6	6	6	5
„ -Süd.....	44	70	83	80	Finkenwärder.....	1	4	.	.
St. Pauli-Nord.....	28	40	39	48	Schiffe im Hafen.....	3	4	12	14
„ -Süd.....	35	48	53	58	Ortsfremde ¹⁾	65	71	61	52
Eimsbüttel	90	110	134	123	Wohnung unbekannt	1	2	—	—
Rotherbaum	25	22	20	20	Stadt Hamburg	945	1200	³⁾ 1450	⁴⁾ 1194
Harvestehude.....	12	17	15	13	Geestlande	5	4	3	29.
Eppendorf.....	58	73	101	100	Marschlande	6	6	⁵⁾ 8	⁶⁾ 11
Groß Borstel	2	2	2	} ²⁾ 43	Stadt Bergedorf	15	15	18	12
Fuhlsbüttel	7	9	15		„ Geesthacht	3	4	} 13	14
Langenhorn	10	15	91		Vierlande	5	9		
Klein Borstel	1	1	1		Stadt Cuxhaven	14	12	10	11
Ohlsdorf	—	2	1		Übriges Ritzbüttel	5	2	3	4
Alsterdorf.....	10	25	29		Ortsfremde ¹⁾	6	6	3	3
Winterhude	30	41	50	37	Landgebiet	59	58	⁵⁾ 58	⁶⁾ 84
Barmbeck	147	164	198	126	Hamburgischer Staat....	1004	1258	1508	1278
Uhlenhorst	50	46	59	46					
Hohenfelde.....	16	30	29	25					
Eilbeck	44	55	68	48					
Borgfelde	24	39	41	31					
Hamm	53	71	70	44					
Horn	6	11	10	7					
Billwärder Ausschlag.....	45	55	63	61					

¹⁾ Siehe Anmerkung 2 zu Tab. 40. — ²⁾ Diese Zahl bezieht sich nur auf das Jahr 1913. — ³⁾ Ohne Finkenwärder. — ⁴⁾ Ohne Billbrook und Finkenwärder. — ⁵⁾ Einschließlich Finkenwärder. — ⁶⁾ Einschließlich Billbrook und Finkenwärder.

Tab. 50. Die Sterbefälle an Krebs im hamburgischen Staat im Jahre 1927.

a) Nach Altersgruppen.

Jahre	1 bis 15 Jahre			15 bis 30 Jahre			30 bis 60 Jahre			60 bis 70 Jahre			Über 70 Jahre			Überhaupt			
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	auf 10 000 Einwohner
1927.....	1	—	1	10	4	14	274	422	696	299	250	549	193	247	440	777	923	1700	14,36
Durchschnitt 1922 bis 1926	0,0	1	1	4	7	11	249	383	632	235	223	458	163	196	359	651	810	1461	12,80

b) Nach den am häufigsten ergriffenen Organen.

Jahre	Brustdrüse			Speiseröhre			Magen			Darmkanal, Bauchfell, Blinddarm			Leber, Gallenblase			Weibliche Ge- schlechtsorgane		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1927.....	..	112	112	54	10	64	328	251	579	127	118	245	44	85	129	..	237	237
Durchschnitt 1922 bis 1926	..	91	91	60	13	73	262	194	456	111	130	241	43	67	110	..	213	213

Tab. 52. Die Selbstmordziffer der Stadt Hamburg und anderer deutscher Städtegruppen in den Jahren 1913 und 1923 bis 1927.

Jahre	Auf je 100 000 Einwohner trafen Selbstmorde										
	Hamburg			Berlin ¹⁾	Ost-deutsche Städte	Nord-westliche Hafenstädte	Städte der rheinisch-westfälischen Schwerindustrie	Sonstige rheinisch-westfälische Städte	Städte in Provinz und Freistaat Sachsen	Sonstige mittel-deutsche Städte	Süd- und südwest-deutsche Städte
	m.	w.	zus.								
1913.....	58,5	18,0	38,2	38,5	35,0	38,5	17,5	15,5	40,2	31,8	28,6
1923.....	50,0	23,9	36,5	43,5	25,3	34,6	10,5	10,5	33,2	28,9	20,7
1924.....	62,3	22,2	41,4	45,4	28,6	38,2	14,9	13,7	39,5	31,5	25,8
1925.....	60,9	23,3	41,5	43,0	.	.	.	.	.	.	.
1926.....	65,2	23,6	43,5	47,0	.	.	.	.	.	.	.
1927.....	59,7	31,1	46,0	.	.	.	.	.	.	.	.

¹⁾ Für 1913: Berlin im alten Gebietsumfange.

Tab. 53. Die Todesfälle durch Selbstmord und Verunglückung im hamburgischen Staat in den einzelnen Monaten des Jahres 1927 nach dem Alter der Getöteten.

Monate — Jahre	Alter in Jahren										Überhaupt		
	unt. 15 Jahren		15 bis 30		30 bis 60		60 bis 70		über 70		m.	w.	zus.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.			
1. Selbstmord.													
Januar	—	—	10	3	15	6	8	2	2	4	35	15	50
Februar	—	—	4	5	16	10	1	5	2	2	23	22	45
März	1	—	5	2	17	6	7	2	4	1	34	11	45
April	—	—	3	4	19	8	2	2	6	3	30	17	47
Mai	—	—	6	5	20	8	5	2	2	2	33	17	50
Juni	—	—	7	3	17	12	4	2	—	1	28	18	46
Juli	1	—	5	7	14	10	1	2	2	—	23	19	42
August	—	—	7	1	14	8	4	—	2	2	27	11	38
September	—	—	6	—	16	5	4	2	3	—	29	7	36
Oktober	—	—	6	2	23	7	4	2	2	1	35	12	47
November	1	—	12	2	19	7	2	2	1	3	35	14	49
Dezember	1	—	13	2	18	8	4	—	1	3	37	13	50
Im Jahre 1927	4	—	84	36	208	95	46	23	27	22	369	176	545
Dagegen 1926	1	—	84	34	203	78	54	20	21	12	363	144	507
1919	1	—	39	60	76	67	43	13	28	7	187	147	334
1913	1	—	93	43	180	35	33	10	12	11	319	99	418
1905	1	—	53	34	143	18	21	7	10	4	228	63	291
2. Verunglückung.													
Januar	—	4	8	—	14	2	6	1	1	5	28	12	40
Februar	2	2	2	1	18	—	4	1	2	2	28	6	34
März	9	3	6	—	12	2	7	—	3	5	37	10	47
April	6	1	3	2	8	1	5	2	6	—	28	6	34
Mai	3	2	6	—	15	5	5	2	3	4	32	13	45
Juni	8	2	11	2	13	2	3	1	3	2	38	9	47
Juli	10	4	8	3	29	2	4	2	2	2	53	13	66
August	5	—	14	2	14	2	1	2	1	2	35	8	43
September	6	—	9	1	13	4	1	2	3	3	32	10	42
Oktober	7	5	2	5	18	1	2	1	4	6	33	18	51
November	7	1	7	—	12	1	6	2	4	3	36	7	43
Dezember	4	2	8	2	19	2	10	—	3	5	44	11	55
Im Jahre 1927	67	26	83	18	185	24	54	16	35	39	424	123	547
Dagegen 1926	46	34	104	13	167	13	33	11	32	28	382	109	491
1919	57	27	112	29	127	22	26	20	21	50	343	148	491
1913	75	51	131	17	208	18	23	6	18	14	465	106	571
1905	75	33	103	14	176	17	23	5	9	11	386	80	466

Tab. 54. Die gewaltsamen Todesfälle im hamburgischen Staate nach dem Alter und der Todesart im Jahre 1927.

Todesart	Zahl der Getöteten im Alter von .. Jahren																			Todesfälle über- haupt
	0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 60	60 bis 70	70 und mehr	unbe- kann- t	Zu- sam- men	0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 60	60 bis 70	70 und mehr	unbe- kann- t	Zu- sam- men		
	männlich									weiblich										
A. Selbstmord durch																				
1. feste und flüssige Gifte und ätzende Mittel.	—	—	—	4	22	—	1	—	27	—	—	—	3	12	1	1	—	17	44	
2. a) Leucht- und Kochgas	—	—	2	11	48	13	1	—	75	—	—	—	14	34	6	12	—	66	141	
b) Kohlenoxydgasvergiftung	—	—	—	2	4	—	1	—	7	—	—	—	3	8	—	2	—	13	20	
3. Erhängen und Erdrosseln	—	—	2	20	68	18	15	—	123	—	—	—	4	19	7	3	—	33	156	
4. Ertrinken	—	—	—	8	21	7	5	—	41	—	—	—	7	9	6	2	—	24	65	
5. Erschießen	—	—	—	37	36	7	3	—	83	—	—	—	1	3	1	—	—	5	88	
6. Schnitt oder Stich	—	—	—	—	5	1	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	
7. Absturz aus der Höhe	—	—	—	1	1	—	1	—	3	—	—	—	3	7	1	2	—	13	16	
8. Überfahrenlassen	—	—	—	1	2	—	—	—	3	—	—	—	1	1	1	—	—	3	6	
9. Sonstige Mittel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	2	
10. Unbekannte Mittel	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
Selbstmorde zusammen	—	—	4	84	208	46	27	—	369	—	—	—	36	95	23	22	—	176	545	
B. Mord und Totschlag durch																				
1. Feuerwaffen	—	—	—	2	—	—	—	—	2	—	—	—	2	2	—	—	—	4	6	
2. Schneidende oder stechende Instrumente ..	1	—	—	3	2	—	—	—	6	—	1	—	—	—	—	—	—	1	7	
3. Sonstige Mittel	1	2	2	1	2	—	—	—	8	2	2	2	—	2	—	—	—	8	16	
4. Unbekannte Mittel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Mord und Totschlag zusammen	2	2	2	6	4	—	—	—	16	2	3	2	2	4	—	—	—	13	29	
C. Verunglückung m. tödl. Ausgang durch																				
1. Vergiftung durch Pilze	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
2. „ „ andere Nahrungsmittel	—	—	—	—	2	1	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
3. Sonstige akute Vergiftungen	—	2	—	—	4	—	—	—	6	—	—	—	2	—	—	—	—	2	8	
4. Verbrennen durch Feuer	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	
5. Sonstig. Verbrennen, Verbrühen od. Verätzen	1	8	1	1	—	—	—	—	11	—	3	—	1	—	2	—	—	6	17	
6. Mechanisches Erstickten	4	—	—	—	1	1	—	—	6	3	1	—	—	1	—	—	—	5	11	
7. a) Einatmen von Leucht- und Kochgas ..	—	—	—	1	4	1	3	—	9	2	—	—	2	1	6	—	—	11	20	
b) Einatmen v. sonst. n. atembaren od. giftig. Gasen u. v. Rauch (nur Kohlenoxydgas)	—	—	—	—	2	1	—	—	3	—	—	—	1	1	1	1	—	4	7	
8. Ertrinken	1	2	9	28	41	9	2	—	92	—	—	—	3	1	—	2	—	6	98	
9. Erschießen und Verletzung durch Feuer- waffen (ohne Kriegsverwundungen)	—	—	—	2	2	2	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	
10. Verletzung durch schneid. od. stech. Instrum.	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
11. Maschinerverletzung	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2	
12. Einsturz von Bauwerken, Stollen u. Ver- letzung durch Explosionen oder Steinfall ..	—	—	—	1	13	—	—	—	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	
13. Sturz, sofern nicht aus oder mit Fahrzeugen	—	3	10	20	52	25	24	—	134	1	2	4	5	11	10	24	—	57	191	
14. Lawinen und Absturz in den Bergen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
15. Sturz aus oder mit Fahrzeugen insgesamt:	—	—	—	1	2	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
16. Überfahren insgesamt	—	4	19	27	51	13	6	—	120	—	2	6	7	7	3	4	—	29	149	
15. u. 16. Verunglückung (Sturz u. Überfahr. zus.)																				
a) durch Eisenbahn	—	—	—	2	3	1	1	—	7	—	—	1	2	—	—	—	—	3	10	
b) „ Straßenbahn	—	—	1	4	4	3	1	—	13	—	—	—	1	—	2	—	—	3	16	
c) „ Kraftwagen	—	2	14	18	39	8	3	—	84	—	—	3	2	6	2	1	—	14	98	
d) „ Krafträder	—	—	1	2	2	—	—	—	5	—	—	—	1	—	—	—	—	1	6	
e) „ Tretfahräder	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	3	4	
f) „ sonst. u. nicht bezeichn. Landfahrz.	—	2	3	2	5	1	—	—	13	—	2	2	—	—	1	—	—	5	18	
g) „ Wasserfahrzeuge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
h) „ Luftfahrzeuge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
17. Verletzung durch Tiere	—	—	1	—	2	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
18. Kriegsverletzungen u. Hinrichtungen durch Angehörige fremder Nationen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
19. Verhungern	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
20. Erfrieren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
21. Hitzschlag oder Sonnenstich	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
22. Blitzschlag	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
23. Elektrischen Strom	—	—	—	1	2	1	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	
24. Sonstige Ereignisse	2	—	—	1	2	—	—	—	5	—	—	—	1	—	—	—	—	1	6	
25. Unbekannte Ereignisse	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
Verunglückungen zusammen	8	19	40	83	185	54	35	—	424	8	8	10	18	24	16	39	—	123	547	
A—C. Gewaltsame Todesfälle insgesamt	10	21	46	173	397	100	62	—	809	10	11	12	56	123	39	61	—	312	1121	

Tab. 55. Die Lebendgeborenen im Vergleich mit den Gestorbenen (der Geburtenüberschuß) in den Jahren 1881 bis 1927.

Jahrfünfte Jahre	Zahl der				Überschuß der Geborenen oder der Gestorbenen (—)			
	Lebendgeborenen		Gestorbenen		überhaupt		auf 100 der Geborenen	
	im Staate	im Stadtgebiete	im Staate	im Stadtgebiete	im Staate	im Stadtgebiete	im Staate	im Stadtgebiete
1881 bis 1885	87 880	80 318	60 242	55 563	27 638	24 755	31,4	30,8
1886 „ 1890	98 362	90 004	70 109	65 163	28 253	24 841	28,7	27,6
1891 „ 1895	115 425	106 001	77 534	72 068	37 891	33 933	32,8	32,0
1896 „ 1900	115 140	105 555	62 510	57 870	52 630	47 685	45,7	45,2
1901 „ 1905	109 230	99 635	66 329	61 346	42 901	38 289	39,3	38,4
1906 „ 1910	117 388	107 451	69 218	64 163	48 170	43 288	41,0	40,3
1911 „ 1915	109 486	101 414	71 100	66 661	38 386	34 753	35,1	34,3
1916 „ 1920	70 512	65 881	74 935	70 908	— 4 423	— 5 027	— 6,3	— 7,6
1921 „ 1925	86 161	79 990	68 302	64 641	17 859	15 349	20,7	19,2
1909 „ 1913	115 911	105 718	71 090	66 216	44 821	39 502	38,7	37,4
1914 „ 1918	73 098	67 729	73 535	69 397	— 437	— 1 668	— 0,6	— 2,5
1919 „ 1923	90 660	84 374	71 532	67 827	19 128	16 547	21,1	19,6
1926	16 011	14 833	12 864	12 120	3 147	2 713	19,7	18,3
1927	15 777	14 557	13 733	13 025	2 044	1 532	13,0	10,5

Tab. 56. Die Toterklärungen im Jahre 1927 nach Alter und Familienstand bis zum Jahre 1914 zurück.

(Durch kleine Zahlen sind die weiblichen Personen noch besonders bezeichnet.)

Familienstand	Alter zur Zeit des angenommenen Todestages in Jahren										Toterklärungen überhaupt	
	bis 15	15 bis 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 35	35 bis 40	40 bis 45	45 bis 50	über 50	unbekannt		
											Staat	Stadt
Ledig	—	2	21	24	13	5	3	2	2	—	72	68
Verheiratet	—	—	1	¹ 2	3	1	3	1	5	—	¹ 16	¹ 14
Verwitwet	—	—	—	—	—	—	—	—	¹ 1	—	¹ 1	¹ 1
Geschieden	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—
Unbekannt	—	—	—	1	—	—	1	—	2	—	4	2
Zusammen 1927...	—	2	22	¹ 28	16	6	7	3	¹ 10	—	² 94	² 85
Dagegen 1926	—	—	23	23	19	12	¹ 5	6	9	1	¹ 98	¹ 91
„ 1925	—	4	30	26	14	6	5	3	5	¹ 1	¹ 94	¹ 90
„ 1924	—	5	23	15	6	8	4	4	2	—	67	53
„ 1923	1	7	60	24	¹ 20	17	¹ 14	5	6	—	² 154	² 147
„ 1922	—	17	80	52	41	25	14	11	³ 12	1	³ 253	³ 243
„ 1921	—	23	89	71	¹ 61	37	¹ 23 ²⁾	7	13	—	² 324	² 309
„ 1920	—	21	112	¹ 169 ¹⁾	215	¹ 154	¹ 38	8	13	—	³ 730	³ 703
„ 1919	—	15	96	113	118	74	19	5	³ 15	—	³ 455	³ 426
„ 1918	—	5	83	157	¹ 159	101	22	¹ 6	6	—	² 539	² 530
„ 1917	—	1	26	36	38	¹ 29	7	¹ 12	¹ 10	—	³ 159	³ 147
„ 1916	—	3	¹ 7	7	9	14	² 12	7	¹ 3	1	⁴ 63	⁴ 61
„ 1915	—	2	1	5	4	10	¹ 9	¹ 4	¹ 17	—	³ 52	³ 47
„ 1914	—	—	1	5	7	3	8	¹ 5	² 12	—	³ 41	² 36

¹⁾ Hierunter 3, bei denen nachträglich festgestellt wurde, daß sie noch am Leben waren.²⁾ Hierunter 1, bei dem nachträglich festgestellt wurde, daß er noch am Leben war.

Tab. 57. Gemeldete Zugezogene und Fortgezogene

Angemeldete	a = Angemeldete überhaupt, b = davon Angehörige.												Zus. 1927	Dageg. 1926	
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.			
Stadt Hamburg.															
a.....	m.	5463	4894	5 841	7 125	6 723	5 594	5 920	6 251	6 497	7 349	6 936	5467	74 060	66 808
	w.	3525	3963	4 351	5 032	5 000	4 111	4 153	4 719	5 457	6 792	5 133	3520	55 756	54 218
Zusammen a...		8988	8857	10 192	12 157	11 723	9 705	10 073	10 970	11 954	14 141	12 069	8987	129 816	121 026
b.....	m.	196	204	244	357	268	234	282	312	362	395	304	243	3 401	3 245
	w.	842	709	962	1 027	948	917	967	923	1 100	1 274	1 041	912	11 622	10 758
Zusammen b...		1038	913	1 206	1 384	1 216	1 151	1 249	1 235	1 462	1 669	1 345	1 155	15 023	14 003
Geest- und Marschlande.															
a.....	m.	85	96	168	183	133	138	123	167	114	143	113	86	1 549	1 346
	w.	55	60	73	113	155	100	57	59	53	106	93	68	992	934
b.....	m.	2	4	5	5	11	7	6	4	1	4	7	7	63	65
	w.	11	15	15	16	25	21	12	13	3	19	27	24	201	166
Stadt Bergedorf.															
a.....	m.	82	97	118	173	182	123	100	92	117	138	119	81	1 422	1 138
	w.	62	111	116	156	143	135	96	97	122	169	138	89	1 434	1 310
b.....	m.	14	13	9	18	54	29	8	16	25	24	24	7	241	190
	w.	18	37	27	48	39	43	19	33	34	51	55	32	436	340
Stadt Geesthacht.															
a.....	m.	12	13	15	35	39	12	29	24	18	28	17	13	255	228
	w.	20	18	19	37	28	17	25	27	25	30	18	9	273	260
b.....	m.	1	—	—	7	2	—	2	2	3	3	3	—	23	23
	w.	5	1	—	12	5	3	6	7	3	8	4	2	56	41
Vierlande.															
a.....	m.	26	75	96	150	94	91	75	64	64	47	44	23	849	814
	w.	23	41	89	105	83	83	42	41	39	37	29	24	636	641
b.....	m.	3	3	2	3	4	7	1	1	—	—	2	1	27	31
	w.	7	12	9	9	3	17	2	8	7	5	2	6	87	66
Stadt Cuxhaven.															
a.....	m.	80	111	147	228	181	165	134	146	133	156	136	104	1 721	1 639
	w.	136	144	126	186	151	192	148	337	259	299	196	119	2 293	2 082
b.....	m.	4	7	15	9	14	11	15	11	10	10	6	7	119	110
	w.	9	8	14	14	10	10	14	10	16	10	12	8	135	131
Übriges Ritzbüttel.															
a.....	m.	4	12	26	35	25	21	16	29	21	22	19	11	241	254
	w.	13	11	30	76	51	37	34	19	32	45	31	22	401	436
b.....	m.	1	—	2	6	4	2	1	3	4	7	1	1	32	44
	w.	1	1	2	5	7	2	2	4	2	4	5	—	35	35
Hamburgisches Landgebiet.															
a.....	m.	289	404	570	804	654	550	477	522	467	534	448	318	6 037	5 419
	w.	309	385	453	673	611	564	402	580	530	686	505	331	6 029	5 663
Zusammen a...		598	789	1 023	1 477	1 265	1 114	879	1 102	997	1 220	953	649	12 066	11 082
b.....	m.	25	27	33	48	89	56	33	37	43	48	43	23	505	463
	w.	51	74	67	104	89	96	55	75	65	97	105	72	950	779
Zusammen b...		76	101	100	152	178	152	88	112	108	145	148	95	1 455	1 242
Hamburgischer Staat.															
a.....	m.	5752	5298	6 411	7 929	7 377	6 144	6 397	6 773	6 964	7 883	7 384	5785	80 097	72 227
	w.	3834	4348	4 804	5 705	5 611	4 675	4 555	5 299	5 987	7 478	5 638	3851	61 785	59 881
Zusammen a...		9586	9646	11 215	13 634	12 988	10 819	10 952	12 072	12 951	15 361	13 022	9636	141 882	132 109
b.....	m.	221	231	277	405	357	290	315	349	405	443	347	266	3 906	3 708
	w.	893	783	1 029	1 131	1 037	1 013	1 022	998	1 165	1 371	1 146	984	12 572	11 537
Zusammen b...		1114	1014	1 306	1 536	1 394	1 303	1 337	1 347	1 570	1 814	1 493	1 250	16 478	15 245

kerungsbewegung.

wanderung.

im hamburgischen Staate nach Gebietsteilen im Jahre 1927.

Abgemeldete		a = Abgemeldete überhaupt, b = davon Angehörige													Zus. 1927	Dageg. 1926
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.			
Stadt Hamburg.																
a.	{m. w.	3043 2355	2984 2668	3814 3474	4529 4400	4324 3978	3620 3392	3999 3038	4375 3462	5167 3653	4870 3952	4084 3369	3995 2363	48 804 40 104	42 092 38.916	
Zusammen a. .		5398	5652	7288	8929	8302	7012	7037	7837	8820	8822	7453	6358	88 908	81 008	
b.	{m. w.	105 344	147 367	147 484	185 531	159 452	133 313	103 305	138 439	179 469	200 567	173 530	147 440	1 816 5 241	1 677 4 807	
Zusammen b. . .		449	514	631	716	611	446	408	577	648	767	703	587	7 057	6 484	
Geest- und Marschlande.																
a.	{m. w.	45 34	43 51	70 51	74 47	47 60	51 48	68 42	113 47	77 45	89 79	73 45	67 43	817 592	655 666	
b.	{m. w.	— 3	4 3	5 4	3 1	— 1	2 1	1 2	2 6	— 2	1 9	— —	1 12	19 44	10 26	
Stadt Bergedorf.																
a.	{m. w.	61 71	73 87	102 140	91 149	129 110	87 111	84 99	70 91	87 90	117 117	115 86	77 65	1 093 1 216	1 080 1 203	
b.	{m. w.	9 19	8 20	13 33	14 31	40 26	25 33	10 25	10 19	11 29	14 21	19 12	7 287	180 313	220 313	
Stadt Geesthacht.																
a.	{m. w.	10 12	14 19	20 25	19 38	29 36	7 17	22 19	14 19	22 18	22 19	17 18	10 14	206 254	190 217	
b.	{m. w.	3 3	2 2	2 4	3 5	7 11	— 1	1 5	2 2	— —	1 3	2 5	2 5	25 46	15 27	
Vierlande.																
a.	{m. w.	40 36	53 35	77 41	71 38	52 52	59 39	82 43	84 58	79 83	98 101	49 76	54 61	798 663	672 597	
b.	{m. w.	— 3	2 7	3 8	7 9	3 8	8 10	2 3	2 2	1 7	7 19	4 5	5 12	44 93	16 54	
Stadt Cuxhaven.																
a.	{m. w.	137 125	82 119	130 318	162 169	119 119	122 102	101 89	119 158	135 171	129 179	130 161	110 170	1 476 1 880	1 493 1 362	
b.	{m. w.	10 9	5 6	6 5	8 6	3 4	2 1	6 6	8 10	5 5	6 7	10 8	8 8	77 75	256 68	
Übriges Ritzbüttel.																
a.	{m. w.	6 14	7 12	12 27	21 31	20 21	8 16	15 19	19 29	20 54	31 35	29 31	5 11	193 300	148 316	
b.	{m. w.	1 —	— 2	1 3	2 1	4 1	1 1	— 1	— 2	2 2	1 2	2 1	1 1	16 16	19 23	
Hamburgisches Landgebiet.																
a.	{m. w.	299 292	272 323	411 602	438 472	396 398	334 333	372 311	419 402	420 461	486 530	413 417	323 364	4 583 4 905	4 238 4 361	
Zusammen a. .		591	595	1013	910	794	667	683	821	881	1016	830	687	9 488	8 599	
b.	{m. w.	23 37	21 40	30 57	37 53	57 51	38 47	20 41	26 41	18 35	30 69	37 40	24 50	361 561	536 511	
Zusammen b. . .		60	61	87	90	108	85	61	67	53	99	77	74	922	1 047	
Hamburgischer Staat.																
a.	{m. w.	3342 2647	3256 2991	4225 4076	4967 4872	4720 4376	3954 3725	4371 3349	4794 3864	5587 4114	5356 4482	4497 3786	4318 2727	53 387 45 009	46 330 43 277	
Zusammen a. . .		5989	6247	8301	9839	9096	7679	7720	8658	9701	8838	8283	7045	98 396	89 607	
b.	{m. w.	128 381	168 407	177 541	222 584	216 503	171 360	123 346	164 480	197 504	230 636	210 570	171 490	2 177 5 802	2 213 5 318	
Zusammen b. . .		509	575	718	806	719	531	469	644	701	866	780	661	7 979	7 531	

Tab. 58. Umzüge¹⁾ innerhalb der Stadt Hamburg in den Jahren 1924 bis 1927.

Jahre	Gemeldete Umzüge in den Monaten												Zusammen
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
1927 ²⁾	12 431	13 439	15 251	15 378	16 075	14 667	14 474	15 084	15 731	18 111	16 130	14 179	180 950
1926..	11 724	12 687	14 299	13 355	13 120	13 492	13 563	13 809	14 524	16 787	14 815	13 087	165 262
1925..	10 605	11 710	12 336	12 737	12 575	12 394	11 680	12 066	13 850	14 981	13 286	11 549	149 769
1924..	10 327	11 372	11 828	11 695	12 013	10 575	11 554	11 358	12 299	14 999	12 091	10 487	140 598

¹⁾ Zahl der Fälle (Umzüge von Familien und Einzelstehenden). — ²⁾ Einschließlich Geest- und Marschlande.

Tab. 59. Zahl der angemeldeten Fremden nach dem Herkunftslande und der Art der Beherbergung in den einzelnen Gebietsteilen, 1927.

Länder der Herkunft	Zahl der angemeldeten Fremden im Jahre 1927			Dagegen in den Jahren			
	in Hotels und Gasthöfen	in Herbergen	zusammen	1926 zusammen	1925 zusammen	1924 zusammen	1923 zusammen
a) Stadt Hamburg sowie Geest- und Marschlande.							
Deutsches Reich	485 426	80 926	566 352	524 733	480 828	445 118	376 826
Danzig	641	96	737	644	578	613	602
Österreich	6 451	673	7 124	6 168	5 190	4 326	12 518
Tschechoslowakei	3 732	151	3 883	2 595	2 929	2 859	7 632
Ungarn	1 329	122	1 451	1 334	1 496	1 545	2 756
Südslawien	353	50	403	423	264	184	451
Rumänien	612	96	708	626	631	719	1 061
Bulgarien	436	39	475	476	211	176	444
Griechenland	850	62	912	991	736	722	1 140
Italien	1 316	147	1 463	1 214	1 395	1 329	1 258
Spanien	1 006	50	1 056	926	867	831	1 361
Portugal	385	43	428	355	232	164	286
Frankreich mit Elsaß-Lothringen	1 676	118	1 794	1 228	1 003	635	207
Schweiz	2 922	122	3 044	2 591	2 151	1 787	2 842
Luxemburg	183	35	218	179	38	32	27
Belgien	716	57	773	759	515	304	133
Niederlande	7 643	359	8 002	7 225	6 844	6 097	8 063
Großbritannien und Irland	8 002	407	8 409	8 023	7 463	6 083	8 402
Dänemark und Island	11 169	409	11 578	9 920	8 008	5 024	9 125
Norwegen	3 692	285	3 977	3 605	2 842	2 046	4 860
Schweden	5 557	173	5 730	5 321	4 712	3 964	6 035
Finnland	729	110	839	618	786	638	1 307
Estland	419	53	472	333	227	179	362
Lettland	531	51	582	414	708	606	859
Litauen	403	52	455	359	382	429	677
Polen	1 672	233	1 905	1 871	2 094	1 895	2 412
Sowjet-Rußland (mit Ukraine usw.)	2 299	294	2 593	3 016	2 953	2 698	4 617
Türkei	670	40	710	622	451	377	580
China	323	43	366	329	191	176	330
Japan	1 023	39	1 062	1 294	1 559	1 040	1 886
Sonstiges Asien	839	134	973	737	336	352	459
Afrika	480	61	541	580	300	236	300
Kanada	219	40	259	196	102	98	130
Vereinigte Staaten von Amerika, Kuba, Philippinen	12 937	478	13 415	12 473	13 441	9 958	11 693
Mexiko	297	31	328	262	188	171	277
Brasilien	1 089	48	1 137	1 082	787	554	798
Argentinien	968	38	1 006	881	868	722	792
Sonstiges Südamerika	1 283	117	1 400	1 518	1 029	671	1 200
Australien	388	26	414	276	59	107	64
Ohne Angabe	757	247	1 004	783	441	331	205
Ausland zusammen	85 997	5 629	91 626	82 247	75 007	60 678	98 151
Überhaupt	571 423	86 555	657 978	606 980	555 835	505 796	474 977
b) Städte Bergedorf und Geesthacht sowie Vierlande.							
Überhaupt	1 838	4 708	6 546	7 194	10 212	8 824	4 167
c) Ritzbüttel.							
Überhaupt	31 354	2 197	33 551	21 034	19 405	19 348	18 286

2. Überseeische Aus- und Einwanderung.

Tab. 60. Die Auswanderer und Reisenden in den Jahren 1920 bis 1927 nach Familien und Einzelpersonen.

Jahre	Zahl der Auswanderer und Reisenden								Zahl der Schiffe
	Personen über- haupt	davon		Familien			Einzelpersonen		
		männlich	weiblich	Zahl	Mitglieder		über- haupt	davon weiblich	
					über- haupt	davon weiblich			
1927	1) 80 455	47 799	32 656	11 163	29 518	16 272	50 937	16 384	1766
1926	1) 85 031	50 884	34 147	11 319	31 110	16 877	53 921	17 270	1582
1925	1) 77 435	43 799	33 636	10 894	28 942	15 867	48 493	17 769	1543
1924	79 661	48 527	31 134	11 768	32 822	17 819	46 839	13 315	1466
1923	136 118	80 470	55 648	20 802	59 560	26 884	76 558	28 764	1621
1922	89 958	49 024	40 934	12 173	37 085	19 694	52 873	21 240	1356
1921	39 348	21 100	18 248	5 452	16 409	9 000	22 939	9 248	768
1920	6 479	3 572	2 907	869	2 456	1 377	4 023	1 530	433

1) Davon wurden befördert: I. Klasse: 1927 18 035, 1926 17 754, 1925 18 529,
 II. " 1927 14 794, 1926 19 071, 1925 19 102,
 Mittelklasse: 1927 908, 1926 1 356, 1925 4 936,
 III. Klasse: 1927 46 718, 1926 46 850, 1925 34 868.

In den Jahren 1920 bis 1924 nicht festgestellt.

Tab. 61. Die über Hamburg beförderten deutschen und ausländischen Auswanderer und Reisenden nach den Ländern der Herkunft in den Jahren 1922 bis 1927¹⁾.

Länder der Herkunft ¹⁾	Zahl der Auswanderer und Reisenden in den Jahren					
	1927	1926	1925	1924 ¹⁾	1923 ¹⁾	1922 ¹⁾
Preußen	19 045	21 154	21 013	24 221	34 764	14 779
Bayern	4 371	4 372	4 181	4 358	8 874	3 459
Sachsen	2 286	3 018	3 000	3 605	5 042	1 800
Württemberg	3 104	2 458	2 578	3 870	7 736	1 762
Baden	3 038	2 974	3 007	2 691	4 204	1 553
Thüringen	716	1 049	967	997	1 489	411
Hessen	527	697	725	1 249	827	216
Hamburg	6 591	6 612	7 000	5 553	7 496	4 476
Bremen	352	365	359	427	401	227
Lübeck	215	223	238	201	203	90
Andere deutsche Länder	1 061	1 124	1 193	2 790	2 658	811
Deutsches Reich	41 306	44 046	44 261	49 962	73 694	29 584
Dazu im Ausland ansässig gewesene Deutsche ²⁾	1 610	1 691	2 201	.	.	.
Zusammen Deutsche	42 916	45 737	46 462	49 962	73 694	29 584
Rußland	249	1 806	435	1 461	6 248	4 174
Litauen, Estland, Lettland	5 933	2 553	2 104	1 043	2 685	2 289
Polen	473	499	571	1 032	3 338	3 094
Österreich	2 384	2 210	1 638	1 456	6 207	5 545
Ungarn	791	637	1 029	675	2 320	2 201
Tschechoslowakei	2 596	2 726	2 022	1 764	7 504	6 226
Südslawien	2 931	1 750	2 762	3 979	2 929	1 684
Rumänien	2 160	6 727	2 421	2 206	5 530	3 551
Übrige fremde Länder	6 116	6 833	8 458	16 083	25 663	31 610
Ausland	23 633	25 741	21 440	29 699	62 424	60 374
Dazu im Deutschen Reich ansässig gewesene Ausländer ²⁾	13 906	13 553	9 533	.	.	.
Zusammen Ausländer	37 539	39 294	30 973	29 699	62 424	60 374
Überhaupt	80 455	85 031	77 435	79 661	136 118	89 958
Davon unmittelbar befördert	78 587	83 366	76 298	78 446	132 150	84 455
mittelbar	1 868	1 665	1 137	1 215	3 968	5 503

¹⁾ In den Jahren 1922 bis 1924 ausgezählt nach dem Lande der Staatsangehörigkeit. — ²⁾ In den Jahren 1922 bis 1924 nicht gesondert gezählt; ihre Zahl ist in den „Zusammenzahlen“ enthalten.

Tab. 62. Die über Hamburg beförderten deutschen und ausländischen Auswanderer und Reisenden nach den Bestimmungsländern in den Jahren 1922 bis 1927.

Bestimmungsländer	Zahl der Auswanderer und Reisenden in den Jahren					
	1927	1926	1925	1924	1923	1922
England	5 097	5 409	4 399	4 234	4 867	3 673
Übriges Europa	6 371	6 299	8 366	7 472	9 572	7 330
Britisch-Nordamerika	3 184	3 329	1 970	3 641	1 239	—
Vereinigte Staaten von Amerika	37 377	39 527	39 593	26 370	82 488	58 264
Mexiko	792	1 271	2 018	1 746	1 246	1 051
Mittelamerika und Westindien	837	942	590	710	462	100
Brasilien	10 106	13 517	10 009	20 165	12 973	8 256
Argentinien	9 447	8 307	5 397	8 852	17 445	7 957
Chile	364	256	231	410	433	152
Peru	103	94	20	152	110	62
Andere südamerikanische Staaten	2 347	2 103	1 516	2 302	2 173	1 080
Afrika	4 073	3 649	2 918	2 976	2 172	1 703
Asien	323	321	384	596	845	305
Australien	34	7	24	35	93	25
Überhaupt	80 455	85 031	77 435	79 661	136 118	89 958
Darunter Deutsche	42 916	45 737	46 462	49 962	73 694	29 584

Tab. 63. Die Auswanderer und Reisenden nach Altersklassen
in den Jahren 1923 bis 1927.

Altersklassen in Jahren	Zahl der Auswanderer und Reisenden in den Jahren									
	1927		1926		1925		1924		1923	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Unter 1	256	226	301	345	254	230	371	333	582	581
1 bis unter 6	1 908	1 911	2 443	2 500	2 247	2 282	2 705	2 606	3 292	3 280
6 " " 10	1 337	1 365	1 397	1 404	1 152	1 163	1 488	1 497	2 453	2 545
10 " " 14	801	848	1 203	1 209	1 238	1 194	1 918	1 903	1 977	2 088
14 " " 15	333	307	349	362	330	331	1 187	845	555	539
15 " " 18	1 692	1 372	1 768	1 485	1 715	1 558	3 399	1 713	1 711	1 912
18 " " 21	4 366	2 399	4 505	2 420	3 796	2 550	1 723	674	9 854	7 014
21 " " 25	7 799	4 195	7 811	4 082	6 640	4 096	7 648	3 354	14 096	8 099
25 " " 30	8 343	4 992	8 743	5 171	6 592	4 966	7 546	4 602	13 986	8 680
30 " " 40	9 318	6 942	10 487	7 098	8 602	7 227	9 935	6 937	17 200	11 047
40 " " 50	5 870	3 973	6 328	4 086	5 738	4 053	5 965	3 795	8 821	5 208
50 " " 55	2 024	1 519	1 856	1 380	1 785	1 376	1 703	1 062	2 346	1 601
55 " " 60	1 460	1 049	1 511	1 123	1 515	1 085	1 337	817	1 574	1 358
60 und älter	2 292	1 558	2 182	1 482	2 195	1 525	1 602	996	2 023	1 696
Zusammen	47 799	32 656	50 884	34 147	43 799	33 636	48 527	31 134	80 470	55 648

Tab. 64. Die deutschen Auswanderer¹⁾ nach ihrem Beruf im Jahre 1927.

Berufsabteilungen		Zahl der Auswanderer									
		Erwerbstätige				Angehörige von					überhaupt
		Selbstständige	Angestellte	Gehilfen und Arbeiter	zus.	Selbstständigen	Angestellten	Gehilfen und Arbeitern	zus.	davon unter 14 Jahren	
A. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei	überhaupt dav. weibl.	52 1	51 1	3 702 165	3 805 167	35 24	8 7	753 573	796 604	391 .	4 601 771
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe	überhaupt dav. weibl.	345 13	744 6	5 537 374	6 626 393	186 139	127 95	967 775	1280 1009	455 .	7 906 1 402
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- u. Schankwirtschaft	überhaupt dav. weibl.	83 2	2439 406	722 136	3 244 544	37 23	308 249	164 133	509 405	175 .	3 753 949
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten	überhaupt dav. weibl.	46 1	548 174	2 —	596 175	26 19	64 52	— —	90 71	37 .	686 246
E. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege	überhaupt dav. weibl.	22 2	203 189	24 14	249 205	16 11	3 2	3 —	22 13	11 .	271 218
F. Häusliche Dienste und Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung oder ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	überhaupt dav. weibl.	5 —	23 14	2 751 2 546	2 779 2 560	6 2	9 7	98 76	113 85	56 .	2 892 2 645
Zusammen A bis F		553	4008	12 738	17 299	306	519	1985	2810	1125	20 109
Dazu											
G. Ohne Beruf und Berufsangaben	überhaupt dav. weibl.	. .	. .	. .	3 421 3 133	. .	. .	. .	2395 1481	1838 .	5 816 4 614
Deutsche Auswanderer zusammen .....		.	.	.	20 720	.	.	.	5205	2963	25 925
Dagegen ausländische Auswanderer		.	.	.	11 393	.	.	.	4848	3128	16 241

¹⁾ Für die Reisenden liegen keine Zahlen vor.

Tab. 65. Die gesundheitliche Überwachung der deutschen und ausländischen Auswanderer in den Jahren 1922 bis 1927.

Jahre	Gesamtzahl der über Hamburg beförderten Auswanderer	Davon trafen auf dem Hauptbahnhof ein			Von der Gesamtzahl der Auswanderer wurden im Überseeheim Hapag — frühere Auswandererhallen — untergebracht			Von der Beförderung wurden ausgeschlossen und in die Heimat zurückgeschickt		
		Deutsche	Ausländer	zusammen	Deutsche	Ausländer	zusammen	wegen Krankheit	aus anderen Gründen	zusammen
1927..	42 166	12 975	14 350	27 325	14 668	17 834	32 502	30	37	67
1926..	48 673	14 057	13 242	27 299	14 101	18 262	32 363	98	62	160
1925..	44 028	13 573	8 989	22 562	10 962	12 996	23 958	121	72	193
1924..	47 516	17 708	9 157	26 865	8 093	12 762	20 855	107	158	265
1923..	97 218	17 485	27 239	44 724	23 965	34 180	58 145	126	301	427
1922..	49 817	2 938	21 539	24 477	9 495	30 038	36 533	135	179	314

Tab. 66. Die Einwanderung über Hamburg, gegliedert nach Schiffsklassen und dem Alter der beförderten Personen, im Jahre 1927.

Herkunftsländer	Zahl der Beförderten	Davon wurden befördert in den Schiffsklassen				Davon standen im Alter von Jahren					
		I.	II.	Mittelklasse	III.	unter 1	1 bis unter 15	15 bis unter 21	21 bis unter 30	30 bis unter 50	50 und mehr
I. Europa:											
Belgien	63	52	3	—	8	—	2	11	14	28	8
Bulgarien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dänemark	122	102	20	—	—	—	8	23	44	39	8
Danzig	3	3	—	—	—	—	—	—	2	1	—
Estland	6	6	—	—	—	—	—	1	2	2	1
Finnland	24	24	—	—	—	—	2	1	9	9	3
Frankreich	323	223	44	1	55	—	16	24	81	133	69
Griechenland	4	4	—	—	—	—	1	—	—	3	—
Großbritannien und Irland	7 105	5 084	756	4	1 261	14	334	978	1 645	2 918	1216
Italien	302	170	63	1	68	—	4	14	72	143	69
Lettland	5	5	—	—	—	—	—	1	2	1	1
Litauen	1	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Memelgebiet	6	6	—	—	—	—	—	1	5	—	—
Niederlande	391	300	52	2	37	—	16	23	101	182	69
Norwegen	2 856	2 005	445	—	406	4	138	374	824	1 029	487
Polen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Portugal	648	265	42	42	299	2	71	39	178	271	87
Rumänien	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Rußland (m. Ukraine usw.)	169	168	—	—	1	1	16	6	45	77	24
Schweden	84	84	—	—	—	—	5	17	22	34	6
Spanien	464	190	30	51	193	4	44	30	105	205	76
Türkei	4	3	—	—	1	—	—	1	—	1	2
II. Amerika.											
a) Südamerika:											
Argentinien	4 307	543	116	255	3 393	38	563	245	1 224	1 793	444
Brasilien	4 651	520	104	166	3 861	72	949	331	1 114	1 667	518
Chile	242	168	28	1	45	4	58	15	36	99	30
Peru	89	66	14	—	9	1	15	8	21	41	3
Übriges Südamerika	916	393	17	26	480	13	117	58	226	400	102
b) Mittelamerika:											
Mittelamerika (mit Westindien)	548	397	24	6	121	5	98	41	121	221	62
c) Nordamerika:											
Brit. Nordamerika ..	497	251	18	—	228	9	39	14	108	230	97
Vereinigte Staaten ..	21 177	6 868	3 863	18	10 428	110	1 674	813	4 508	8 333	5 739
Mexiko	228	167	15	39	7	3	30	7	63	89	36
III. Asien	421	230	5	180	6	3	111	14	66	180	47
IV. Afrika	3 070	1 418	381	31	1 240	30	296	165	610	1 372	597
V. Australien und Polynesien	23	15	5	1	2	—	1	2	6	7	7
VI. ohne nähere Angabe	3	3	—	—	—	—	—	—	—	2	1
Zusammen	48 753	19 735	6045	824	22 149	313	4608	3258	11 254	19 510	9810
Davon Deutsche	22 291	7 550	2398	482	11 861	.	.	.	.	.	.
Ausländer	26 462	12 185	3647	342	10 288	.	.	.	.	.	.

Tab. 67. Die Einwanderung über Hamburg nach Herkunftsländern, Staatsangehörigkeit und Reiseziel im Jahre 1927.

Länder der Herkunft	Zahl der beförderten Personen überhaupt	Staatsangehörigkeit (a) und — soweit bekannt — Reiseziel (b)										
		Deutsches Reich	Großbritannien	Übriges Europa	Kanada	Vereinigte Staaten von Amerika	Mexiko	Mittelamerika mit Westindien	Argentinien, Brasilien	Andere südamerikanische Staaten	Afrika, Asien, Australien	Staatenlose und ohne nähere Angabe
I. Europa:												
Belgien	63	a 47 b 61	1	14	—	—	—	—	1	—	—	—
Bulgarien	—	a — b —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dänemark	122	a 35 b 118	1	84	—	—	—	—	—	2	—	—
Danzig	3	a 1 b 3	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Estland	6	a 3 b 5	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—
Finnland	24	a 12 b 24	—	12	—	—	—	—	—	—	1	—
Frankreich	323	a 146 b 272	15	80	—	26	—	—	15	—	39	2
Griechenland	4	a 4 b 4	—	—	—	1	—	—	13	—	—	—
Großbritannien u. Irland	7 105	a 3 043 b 6 822	3290	408	6	285	3	7	15	14	30	4
Italien	302	a 228 b 205	1	73	—	—	—	—	—	3	4	—
Lettland	5	a 2 b 5	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—
Litauen	1	a — b 1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Memelgebiet	6	a 4 b 6	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Niederlande	391	a 221 b 381	1	165	—	1	—	1	1	—	1	—
Norwegen	2 856	a 758 b 2 462	20	2030	1	41	3	—	2	—	—	1
Polen	—	a — b —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Portugal	648	a 457 b 588	2	162	—	1	—	—	19	7	—	—
Rumänien	1	a 1 b 1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rußland (mit Ukraine usw.) ..	169	a 29 b 149	10	125	—	4	—	—	—	—	1	—
Schweden	84	a 44 b 76	—	40	—	—	—	—	—	—	—	—
Spanien	464	a 370 b 430	3	82	1	4	—	—	3	—	—	1
Türkei	4	a 3 b 3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Übriges Europa u. ohne Angabe ..	2	a 2 b 2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Europäische Länder zusammen ..	12 583	a 5 410 b 11 618	3344	3287	8	362	6	8	56	23	71	8
			29	834	9	58	—	—	18	3	14	—

Noch: Tab. 67. Die Einwanderung über Hamburg nach Herkunftsländern, Staatsangehörigkeit und Reiseziel im Jahre 1927.

Noch: Länder der Herkunft	Zahl der beför- derten Personen über- haupt	Staatsangehörigkeit (a) und — soweit bekannt — Reiseziel (b)										
		Deut- sches Reich	Groß- britan- nien	Üb- riges Eu- ropa	Ka- na- da	Ver- einigte Staaten von Ame- rika	Mexiko	Mittel- ame- rika mit West- indien	Argen- tinien, Brasi- lien	Andere süd- ameri- ka- nische Staaten	Afrika, Asien, Austra- lien	Staa- ten- lose und ohne nähere An- gabe
II. Amerika:												
a) Südamerika:												
Argentinien...	4 307	a. 2 141 b. 2 864	6 2	1415 1433	— 3	7 4	— —	— —	624 —	93 —	3 1	18 —
Bolivien.....	3	a. 2 b. 2	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	1 1	— —	— —
Brasilien.....	4 651	a. 2 650 b. 3 337	18 6	1382 1299	— 1	15 1	— —	— —	557 —	3 —	9 7	17 —
Chile.....	242	a. 176 b. 235	— —	6 7	— —	— —	— —	— —	1 —	59 —	— —	— —
Kolumbien...	242	a. 141 b. 210	4 1	38 30	— —	3 —	— —	— —	— —	55 —	1 1	— —
Paraguay.....	7	a. 4 b. 7	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	3 —	— —	— —
Peru.....	89	a. 64 b. 86	— —	3 3	— —	— —	— —	— —	— —	22 —	— —	— —
Uruguay.....	425	a. 162 b. 231	3 3	178 190	— —	— —	— —	— —	12 —	63 —	— 1	7 —
Venezuela.....	204	a. 128 b. 191	3 —	22 13	— —	3 —	1 —	1 —	— —	45 —	1 —	— —
Übriges Süd- amerika.....	35	a. 20 b. 27	— —	7 8	— —	— —	— —	— —	— —	8 —	— —	— —
b) Mittelame- rika:												
Mittelamerika u. Westindien	548	a. 350 b. 482	11 3	55 63	— —	17 —	— —	109 —	— —	5 —	1 —	— —
c) Nordamerika:												
Vereinigte Staaten...	21 177	a. 8 158 b. 16 659	73 44	2012 4462	24 —	10 258 —	19 —	21 —	10 —	21 —	22 12	559 —
Britisch-Nord- amerika.....	497	a. 103 b. 250	62 12	201 231	73 —	55 —	— —	— —	— —	— —	1 4	2 —
Mexiko.....	228	a. 168 b. 198	1 —	27 30	— —	5 —	23 —	— —	1 —	3 —	— —	— —
III. Asien:												
Britisch-Indien	32	a. 22 b. 31	— —	1 1	— —	— —	— —	— —	— —	— —	9 —	— —
China.....	256	a. 95 b. 122	12 8	117 120	— —	29 6	— —	— —	— —	— —	3 —	— —
Japan.....	47	a. 23 b. 35	2 —	13 12	— —	— —	— —	— —	— —	— —	9 —	— —
Übriges Asien	86	a. 53 b. 63	4 —	16 20	— —	11 1	— —	— —	— 2	— —	1 —	1 —
IV. Afrika:												
V. Australien u. Polynesien..	23	a. 5 b. 22	5 —	3 1	— —	9 —	— —	— —	— —	— —	1 —	— —
VI. Ohne nähere Angaben.....												
	1	a. 1 b. 1	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	— —
Außereuropäische Länder zus.	36 170	a. 16 881 b. 27 864	533 105	5749 8141	98 4	10 437 27	44 —	131 —	1207 2	382 1	103 26	605 —
Überhaupt.....	48 753	a. 22 291 b. 39 482	3877 134	9036 8975	106 13	10 799 85	50 —	139 —	1263 20	405 4	174 40	613 —

III. Gesundheitspflege.

A. Heil- und Pflegepersonen.

Tab. 1. Zahl der Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte, Apotheker, nicht approbierten Personen und Hebammen im hamburgischen Staat in den Jahren 1921 bis 1927.

Am Schlusse der Jahre	Ärzte		Zahnärzte		Tierärzte	Apotheken ¹⁾	Nicht approbierte Personen ²⁾				Hebammen ...
							Kranken- behandler ³⁾		Zahn- behandler		
	m.	w.	m.	w.			m.	w.	m.	w.	
1927.....	1103	77	294	24	69	108	717	608	566	109	122
1926.....	1098	68	273	23	75	103	686	570	550	106	126
1925.....	1088	59	260	21	76	101	655	572	530	101	132
1924.....	1017	44	248	19	75	101	577	537	505	99	137
1923.....	1280	47	221	14	75	101	487	493	481	95	145
1922.....	1251	42	207	13	72	101	448	490	467	95	146
1921.....	1244	40	181	12	70	82	413	460	457	95	155

¹⁾ einschl. Krankenhaus- und Filialapotheken (1927: 3 bzw. 1).

²⁾ die sich mit der Ausübung der Heilkunde befassen (einschl. Zahn- und Tierheilkunde).

³⁾ einschl. Tierbehandler und -behandlerinnen (1927: 4 bzw. 1).

Tab. 2. Selbständiges, geprüftes unteres Heil- und Pflegepersonal in den Jahren 1921 bis 1927.

Am Schlusse der Jahre	Heildiener	Heilgehilfen und Masseure		Staatlich aner- kannte Kranken- pflegepersonen		Geprüfte	
						Wochen- pflegerinnen	Säuglings- pflegerinnen
		m.	w.	m.	w.		
1927.....	53	65	62	20	274	58	14
1926.....	54	69	60	20	275	57	13
1925.....	78	102	50	29	303	57	13
1924.....	78	102	49	28	301	57	7
1923.....	78	101	48	29	294	57	—
1922.....	78	101	48	29	292	57	—
1921.....	78	97	45	27	285	55	—

Tab. 3. Zahl der Pflegepersonen in den hamburgischen Staatskrankenhäusern am Schlusse des Jahres 1927.

Name der Krankenhäuser	Beamtete Pflege- personen		Tarifangestellte				Pflegepersonen überhaupt			Außer- dem Schwe- stern
			geprüfte		ungeprüfte					
			Pflegepersonen							
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	
Allgemeines Krankenhaus St. Georg.	4	—	89	95	22	107	115	202	317	155
„ „ Eppendorf	3	—	104	207	28	84	135	291	426	327
„ „ Barmbeck	3	1	97	158	15	118	115	277	392	172
Staatskrankenanstalt Friedrichsberg.	26	4	174	134	89	130	289	268	557	35
„ „ Langenhorn . . .	23	2	188	164	69	132	280	298	578	9
Staatliches Institut für Geburtshilfe.	—	—	—	34	—	30	—	64	64	37
Hafenkrankenhaus	—	—	46	19	—	—	46	19	65	—
Staatskrankenhaus Cuxhaven	—	—	—	3	3	13	3	16	19	10
„ „ Bergedorf	—	—	—	3	1	6	1	9	10	6
Institut für Schiffs- u. Tropenkrankheit.	—	—	1	—	1	—	2	—	2	9
Zusammen Ende 1927	59	7	699	817	228	620	986	1444	2430	760
Dagegen Ende 1926	59	7	626	678	263	696	948	1381	2329	754
„ 1925	60	8	556	616	301	772	917	1396	2313	718

B. Übertragbare Krankheiten.

Tab. 4. Erkrankungen und Sterbefälle an einigen übertragbaren Krankheiten in den Jahren 1925 bis 1927.

Krankheiten, Jahre		Stadt Hamburg				Landgebiet			
		Zahl der Erkrankungen	Zahl der Sterbefälle			Zahl der Erkrankungen	Zahl der Sterbefälle		
			männlich	weiblich	zusammen		männlich	weiblich	zusammen
Scharlach ...	1927	1865	13	15	28	98	—	—	—
	1926	820	5	3	8	68	—	—	—
	1925	470	1	1	2	40	1	—	1
Diphtherie ...	1927	421	9	13	22	15	—	—	—
	1926	488	11	8	19	16	—	1	1
	1925	829	19	17	36	16	1	—	1
Typhus	1927	108	8	6	14	6	2	—	2
	1926	138	11	6	17	12	1	—	1
	1925	279	27	13	40	20	2	2	4
Ruhr	1927	120	3	3	6	1	—	—	—
	1926	137	3	5	8	2	—	—	—
	1925	196	12	12	24	4	—	—	—
Masern	1927	1686	9	14	23	129	—	1	1
	1926	2708	7	8	15	86	—	—	—
	1925	2256	3	3	6	67	—	—	—
Keuchhusten.	1927	613	17	20	37	52	1	1	2
	1926	610	7	12	19	27	—	—	—
	1925	787	22	20	42	13	1	1	2

Tab. 5. Erkrankungen und Sterbefälle an frischer spinaler Kinderlähmung und epidemischer Genickstarre im hamburgischen Staat in den Jahren 1925 bis 1927.

Frische spinale Kinderlähmung							Epidemische Genickstarre								
Geschlechter, Altersklassen, Monate		Erkrankungen			Sterbefälle			Geschlechter, Altersklassen, Monate		Erkrankungen			Sterbefälle		
		1927	1926	1925	1927	1926	1925			1927	1926	1925	1927	1926	1925
Nach dem Geschlecht { männlich. weiblich .		17	32	5	4	4	1	Nach dem Geschlecht { männlich. weiblich .		10	11	10	5	6	8
		8	22	5	3	4	3			8	4	8	4	1	4
Zusammen		25	54	10	7	8	4	Zusammen		18	15	18	9	7	12
Nach dem Lebens- alter	0—1 Jahr .	1	4	1	—	—	—	Nach dem Lebens- alter	0—1 Jahr .	4	4	7	4	2	5
	1—2 „ .	3	15	1	—	—	—		1—5 „ .	5	5	4	3	2	3
	2—3 „ .	1	8	2	—	2	—		5—10 „ .	1	2	—	—	1	—
	3—4 „ .	1	4	—	—	1	—		10—15 „ .	—	1	1	—	1	1
	4—5 „ .	1	3	2	—	—	—		15—20 „ .	1	1	1	—	—	—
	5—10 „ .	4	5	1	1	1	1		20—25 „ .	3	—	2	—	—	1
	10—15 „ .	8	1	1	3	2	1		25—30 „ .	—	1	—	—	—	—
über 15 „ .		6	14	2	3	2	2	30—35 „ .		2	—	1	—	1	—
								35—45 „ .		—	—	—	—	—	—
								45—55 „ .		1	1	1	1	—	1
								55—60 „ .		1	—	1	1	—	1
Zeitliche Ver- teilung	Januar	—	1	—	—	—	—	Zeitliche Ver- teilung	Januar	4	—	3	2	—	3
	Februar	—	—	—	—	—	—		Februar	1	1	3	—	1	3
	März	—	—	—	—	—	—		März	2	3	3	2	2	2
	April	—	—	—	—	—	—		April	3	2	—	—	1	—
	Mai	—	—	—	—	—	—		Mai	1	—	1	1	—	1
	Juni	—	1	—	—	—	—		Juni	2	—	2	1	—	—
	Juli	3	4	—	1	—	—		Juli	—	1	1	—	1	2
	August	1	17	3	—	1	1		August	3	—	—	—	—	—
	September . .	7	20	2	2	4	2		September . .	1	1	1	1	—	—
	Oktober . . .	5	6	5	—	—	1		Oktober . . .	1	3	—	1	1	—
	November . . .	9	3	—	3	1	—		November . . .	—	1	3	1	1	—
	Dezember . . .	—	2	—	1	2	—		Dezember . . .	—	3	1	—	—	1

Tab. 6. Erkrankungen an einigen übertragbaren Krankheiten nach Stadt- und Gebietsteilen im Jahre 1927.

Stadt- und Gebietsteile	Scharlach		Diphtherie		Typhus	
	Zahl der erkrankten Personen					
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Altstadt	6	16	3	2	1	1
Neustadt	33	46	28	24	5	4
St. Georg	80	55	9	13	1	4
St. Pauli	48	45	18	16	8	4
Eimsbüttel	76	96	16	30	9	1
Rotherbaum	11	32	2	7	1	—
Harvestehude	18	25	5	8	1	—
Eppendorf	74	102	10	30	2	—
Groß Borstel	20	59	5	4	1	—
Fuhlsbüttel						
Langenhorn						
Klein Borstel						
Ohlsdorf						
Alsterdorf						
Winterhude	34	47	10	9	2	4
Barmbeck	144	202	25	37	6	6
Uhlenhorst	45	82	12	12	1	1
Hohenfelde	14	31	6	3	—	1
Eilbeck	29	49	7	13	1	—
Borgfelde	14	36	4	5	2	—
Hamm	41	54	8	19	3	2
Horn	19	13	—	2	—	—
Billwärder Ausschlag	57	65	3	5	2	1
Billbrook (Vorort)	—	—	—	—	—	—
Moorfleth-Stadt (Vorort)	—	—	—	—	—	—
Steinwärder-Waltershof	—	2	—	—	—	—
Kleiner Grasbrook	—	—	—	—	1	—
Veddel	2	4	1	1	—	—
Finkenwärder (Vorort)	2	2	2	1	—	—
Schiffe im Hafen	2	1	—	—	22	—
Ortsfremde	13	19	3	3	—	4
Stadt Hamburg	782	1083	177	244	69	39
Geestlande	4	5	1	—	—	—
Marschlande	7	8	2	3	—	—
Stadt Bergedorf	13	14	—	3	1	1
„ Geesthacht	5	6	—	2	—	—
Vierlande	6	7	—	2	—	—
Stadt Cuxhaven	8	14	—	2	4	—
Übriges Ritzbüttel	—	1	—	—	—	—
Landgebiet	43	55	3	12	5	1
Hamburgischer Staat 1927	825	1138	180	256	74	40
Dagegen im Jahre 1926	418	470	197	307	96	54
„ „ 1925	253	257	344	501	192	107
„ „ 1924	276	300	364	470	99	77
„ „ 1923	306	316	423	491	68	46
„ „ 1922	341	533	502	668	72	57
„ „ 1921	721	919	791	1048	104	101
„ „ 1920	603	853	1009	1368	146	193

C. Heilanstalten.

1. Staatliche Krankenanstalten.

Tab. 7. Gesamtübersicht über die staatlichen Krankenanstalten.

Name der Krankenanstalten	Zahl der			Kranken- bestand am Anfang des Jahres	Zugang von Kranken ¹⁾		Abgang von Kranken						Zahl der Kranken- verpfle- gungs- tage	Durch- schnitt- liche Be- hand- lungs- dauer (Tage)	
	Kran- ken- betten	Ärzte, Physi- ker, Chemi- ker, Apo- theker	durch Tod				durch Entlassung		nach anderen Ab- teilungen						
			m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.			
Allgem. Krankenhaus St. Georg ²⁾	2 100	72	3	874	700	13 014	10 676	927	815	11 378	9 107	739	738	649 918	27
Allg. Krkhs. Eppendorf	2 770	109	3	860	843	15 605	16 019	1049	890	11 695	12 731	2774	2369	748 222	27
Allg. Krkhs. Barmbeck	2 400	64	4	749	716	10 429	10 805	636	594	8 885	9 357	812	874	659 458	31
Staatskrankenanstalt Friedrichsberg	1 902	24	1	957	870	1 230	993	168	188	1 057	755	62	40	656 141	158
Staatskrankenanstalt Langenhorn, Abt. für Geisteskranke.	1 846	12	—	873	846	180	112	28	24	123	55	—	—	621 234	309
Abt. f. innere Krankh.	324	4	1	171	163	632	663	67	64	591	618	—	3	129 900	80
Institut für Schiffs- u. Tropenkrankheiten . . .	60	2	—	48	—	716	68	12	2	706	64	—	—	16 639	20
Staatl. Institut für Ge- burtshilfe															
Erwachsene	212	7	1	—	137	—	3 962	—	19	—	3 962	—	—	55 123	13
Säuglinge	166	—	—	63	54	1 978	1 822	116	90	1 861	1 742	—	—	45 089	12
Gynäkol. Kranke. . . .	54	—	—	—	36	—	1 177	—	16	—	1 158	—	—	21 381	18
Hafenkrankenhaus . . .	330	5	—	114	16	2 793	701	112	25	2 660	671	—	—	58 373	16
Staatskrankenhaus Bergedorf.	100	2	—	36	30	524	517	32	29	489	491	—	—	28 378	26
„ Cuxhaven.	213	4	1	36	21	788	668	39	35	747	614	12	2	30 458	21
Hamburg. Kinderheil- stätte Sülzhayn.	110	1	1	37	60	114	162	—	—	121	189	—	—	34 486	92
Zus. im Jahre 1927	12 587	306	15	4818	4492	48 003	48 345	3186	2791	40 313	41 514	4399	4026	3 754 800	..
Dagegen im Jahre 1926	12 401	280	17	4892	4552	44 019	47 300	3080	2631	38 922	42 378	2183	2415	3 736 843	..
„ „ 1925	12 231	271	14	4604	4547	43 996	48 938	3058	2606	38 395	43 669	2319	2543	3 702 861	..
„ „ 1924	12 140	260	13	4887	4921	42 807	47 526	2857	2443	37 291	36 683	2439	2743	3 578 232	..
„ „ 1923	11 860	258	6	4341	4455	38 720	42 985	3170	2571	32 881	37 301	2285	2700	3 376 265	..
„ „ 1922	11 836	266	8	4543	4760	40 711	44 099	3154	2557	35 951	34 298	1942	2501	3 327 454	..
„ „ 1921	11 890	260	9	4094	4372	39 811	47 845	2969	2505	34 797	42 109	1930	2925	3 293 726	..

¹⁾ Einschl. der aus anderen Abteilungen. — ²⁾ mit Kinderheilstätte Borgfelde.

Tab. 8. Lazarette und Krankenabteilungen der Staatsanstalten in Hamburg, 1927.

Name der Lazarette usw.	Zahl der		Kranken- bestand am Anfang des Jahres		Zu- gang	Abgang durch		Kranken- bestand am Schlusse des Jahres		Zahl der Verpfle- gungstage
	Betten	Ärzte	m.	w.		Tod	Ent- lassung	m.	w.	
Lazarett des Untersuchungsgefängnisses	50	1	20	2	620	—	624	18	—	8 133
Lazarette der Strafanstalten in Fuhlsbüttel	239	6	153	24	2030	3	2037	149	18	66 214
Krankenanstalten des Versorgungsheims	926	4	353	508	924	474	425	408	478	321 366
Krankenabteilung des Waisenhauses . . .	253	7	119	103	2624	6	2615	110	115	75 196
Zusammen im Jahre 1927.	1468	18	645	637	6198	483	5701	685	611	470 909
Dagegen im Jahre 1926.	1672	18	611	650	6074	443	5640	628	624	504 991
" " 1925.	1549	14	638	683	6680	384	6331	624	662	451 385
" " 1924.	1552	14	394	196	8424	459	7234	638	683	485 078
" " 1923.	715	14	348	273	7022	112	6941	394	196	^{b)} 187 940
" " 1922.	784	14	381	278	6888	158	6768	348	273	^{b)} 183 612
" " 1921.	721	13	278	209	6030	105	5753	381	278	^{b)} 208 021

¹⁾ In den Jahren 1921 bis 1923 ohne die Zahl der Verpflegungstage des Versorgungsheims.

Tab. 9. Die in den Allgemeinen Krankenhäusern St. Georg, Eppendorf und Barmbeck verpflegten Kranken im Jahre 1927.

a) Zahl der verpflegten Kranken und der Verpflegungstage nach der Art der Kostgeldzahlung.

Name der Krankenhäuser	Über- haupt	Gegen Zahlung, und zwar					Ohne Zahlung, und zwar					
		auf eigene Ko- sten ¹⁾	auf Kosten von Kranken- kassen	teils auf eigene Ko- sten ²⁾	ganz auf Kosten öffentlicher Wohlt- tätigkeit	zu- sam- men	auf Grund früherer Abfindung	Wohlt- tätigkeit der Kranken- häuser	er- kranktes eigenes Personal	beschäf- tigte Schwan- gero u. dgl.	zu- sam- men	
1. Zahl der verpflegten Kranken.												
Allg. (St.Georg ³⁾)	23 787	3 671	14 027	876	5 071	23 645	13	12	117	—	142	
Kranken- haus	Eppendorf	28 184	7 222	14 541	774	5 108	27 645	4	404	—	131	539
	Barmbeck	21 013	3 584	11 891	878	4 483	20 836	—	32	145	—	177
Zusammen 1927 ..	72 984	14 477	40 459	2 528	14 662	72 126	17	448	262	131	858	
von 100 ..	100	19,84	55,44	3,47	20,09	98,84	0,02	0,61	0,36	0,17	1,16	
Dagegen 1926 ..	69 760	13 114	34 074	6 051	15 757	68 996	15	407	246	96	764	
von 100 ..	100	18,80	48,84	8,67	22,59	98,90	0,02	0,59	0,35	0,14	1,10	
1925 ..	72 838	11 804	37 657	6 163	16 439	72 063	7	433	218	117	775	
von 100 ..	100	16,21	51,70	8,46	22,57	98,94	0,01	0,59	0,30	0,16	1,06	

2. Zahl der Verpflegungstage.

Allg. (St. Georg ³⁾	649 918	79 637	350 388	41 986	173 366	645 377	197	1 258	3086	—	4 541
Kranken- (Eppendorf)	748 222	182 152	348 793	13 282	189 956	734 183	82	9 987	—	3970	14 039
haus (Barmbeck)	659 458	100 772	359 721	16 795	178 823	656 111	—	505	2842	—	3 347
Zusammen 1927 ..	2 057 598	362 561	1 058 902	72 063	542 145	2 035 671	279	11 750	5928	3970	21 927
von 100 ..	100	17,62	51,47	3,51	26,34	98,94	0,01	0,57	0,29	0,19	1,06
Dagegen 1926 ..	2 087 397	307 434	1 015 940	153 116	588 923	2 065 413	545	10 210	5787	5442	21 984
von 100 ..	100	14,73	48,67	7,34	28,21	98,95	0,03	0,49	0,28	0,26	1,05
1925 ..	2 166 686	320 459	1 071 963	183 009	571 216	2 146 647	335	8 591	5813	5300	20 039
von 100 ..	100	14,79	49,48	8,45	26,36	99,08	0,01	0,40	0,27	0,24	0,92

¹⁾ oder auf Kosten von Angehörigen, Arbeitgebern, von Behörden, hiesigen Anstalten usw. — ²⁾ teils auf Kosten einer Kasse, teils auf Kosten hiesiger Wohltätigkeit. — ³⁾ einschließlich der Kinderheilanstalt Borgfelde.

b) Zahl der in den einzelnen Abteilungen Behandelten und Gestorbenen.

Name der Krankenhäuser	Medizinische Abteilung ¹⁾		Chirurgische Abteilung		Gynäkologische und Entbindungsbteilung		Abteilung für Augenkranke		Abteilung für Haut- und Geschlechts- kranke		Zusammen	
	Zahl der Kranken im Laufe des Jahres											
	beh.	gest.	beh.	gest.	beh.	gest.	beh.	gest.	beh.	gest.	beh.	gest.
Allg. (St.Georg ²⁾ Kranken- haus } Eppendorf } Barmbeck	9 544	979	7 852	488	4 172	260	442	1	3 254	14	25 264	1742
	15 616	1252	10 260	501	5 119	171	1024	3	1 308	12	33 327	1939
	10 036	805	5 699	319	3 175	100	274	—	3 515	6	22 699	1230
Zusammen 1927 ..	35 196	3036	23 811	1308	12 466	531	1740	4	8 077	32	81 290	4911
Dagegen 1926 ..	30 935	2756	21 644	1339	12 836	570	1312	4	9 146	25	75 873	4694
1925 ..	30 683	2748	21 751	1271	12 766	544	1372	1	11 019	30	77 591	4594

¹⁾ Einschließlich Infektionskranke. — ²⁾ Einschließlich der Kinderheilanstalt Borgfelde.

c) Krankenbestand in den einzelnen Abteilungen am Schlusse des Jahres.

Name der Krankenhäuser	Medizinische Abteilung ¹⁾		Chirurgische Abteilung		Gynäkologische und Entbindungsabteilung ²⁾		Abteilung für Augenkranke		Abteilung für Haut- und Geschlechtskranke		Zusammen	
	Krankenbestand am Schlusse des Jahres											
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Allg. (St.Georg ³⁾ Kranken- Eppendorf haus Barmbeck	364	274	223	145	65	178	16	8	176	111	844	716
	506	452	341	170	11	169	33	18	56	63	947	872
	435	380	221	126	6	116	9	7	174	67	845	696
Zus. Ende 1927 ..	1305	1106	785	441	82	463	58	33	406	241	2636	2284
Dag. Ende 1926 ..	1211	1042	713	441	85	416	43	29	431	331	2483	2259
1925 ..	1261	1132	785	438	90	480	56	32	472	354	2664	2436

¹⁾ einschließlich Infektionskranke. — ²⁾ einschließlich der dort geborenen männlichen und weiblichen Säuglinge. —³⁾ einschließlich der Kinderheilanstalt Borgfelde.

Tab. 10. Die in den Allgemeinen Krankenhäusern St. Georg, Eppendorf, Barmbeck und im Hafenkrankenhaus ambulant und poliklinisch Behandelten im Jahre 1927.

Name der Krankenhäuser	Zahl der ambulant und poliklinisch Behandelten											
	überhaupt	davon										
		Medizinische Kranke	in der Kinderpoliklinik Behandelte	im Badehaus Behandelte	Chirurgische Kranke	Orthopädische Kranke	im Röntgeninstitut Behandelte	Gynäkologische Kranke	Augenranke	Ohren-, Hals- und Nasenranke	Haut- und Geschlechtsranke	Zahn- und Kieferranke
Allgem. (St. Georg ¹⁾)	30 752	2831	—	458	2 763	—	193	124	3274	4040	2131	14 938
Kranken- { Eppendorf ..	25 500	5395	4391	190	1 170	2000	1210	463	4565	4123	1615	378
haus { Barmbeck ..	243	19	—	68	93	2	1	18	4	21	6	11
Hafenkrankenhaus ..	8 582	—	—	—	6 717	—	—	—	—	—	1865	—
Zus. im Jahre 1927	65 077	²⁾ 8245	4391	716	10 743	2002	1404	605	7843	8184	5617	15 327
Dagegen i. J. 1926 ⁴⁾	58 495	³⁾ 8311	1167	903	9 511	2526	1611	788	7917	6451	5530	13 780
„ „ 1925 ⁴⁾	49 568	³⁾ 4647	1476	882	4 422	1341	1030	656	7626	6312	3815	17 361

¹⁾ einschließlich der Kinderheilstalt Borgfelde. — ²⁾ Darunter 1 zum Schutz gegen Tollwut Geimpfte. — ³⁾ Darunter 18 zum Schutz gegen Tollwut Geimpfte. — ⁴⁾ Ohne das Hafenkrankenhaus. — ⁵⁾ Darunter 75 zum Schutz gegen Tollwut Geimpfte.

Tab. 11. Die in den Staatskrankenanstalten Friedrichsberg und Langenhorn verpflegten Kranken im Jahre 1927.

a) Zahl der verpflegten Kranken und der Verpflegungstage nach der Art der Kostgeldzahlung.

Name der Staatskrankenanstalten	Überhaupt ¹⁾	Gegen Zahlung, und zwar					Ohne Zahlung, u. zwar		
		auf eigene Kosten ²⁾	auf Kosten von Krankenkassen	teils auf eigene Kosten ³⁾	ganz auf Kosten öffentlicher Wohltätigkeit	zusammen	auf Grund früherer Abfindung	Wohltätigkeit d. Krankenhäuser	zusammen

1. Zahl der verpflegten Kranken.

Friedrichsberg	4 050	695	943	47	2 358	4 043	1	6	7
Langenhorn	3 640	203	811	183	2 443	3 640	—	—	—
Zusammen im Jahre 1927	7 690	898	1 754	230	4 801	7 683	1	6	7
von 100	100	11,68	22,82	2,99	62,44	99,98	0,01	0,06	0,07
Dagegen im Jahre 1926 ..	7 823	1 034	1 950	366	4 469	7 819	1	3	4
von 100	100	13,22	24,93	4,68	57,13	99,96	0,01	0,03	0,04

2. Zahl der Verpflegungstage.

Friedrichsberg ¹⁾	656 141	85 980	88 787	1 322	478 943	655 032	365	744	1109
Langenhorn	751 134	43 117	67 861	4 570	635 586	751 134	—	—	—
Zusammen im Jahre 1927	1 407 275	129 097	156 648	5 892	1 114 529	1 406 166	365	744	1109
von 100	100	9,18	11,13	0,42	79,20	99,98	0,02	0,05	0,07
Dagegen im Jahre 1926 ..	1 357 170	123 192	141 606	18 598	1 072 466	1 355 862	365	943	1308
von 100	100	9,08	10,44	1,37	79,02	99,91	0,03	0,06	0,09

b) Zahl der in den einzelnen Abteilungen Behandelten und Gestorbenen.

Name der Staats- krankenanstalten	Abteilung für								Zusammen	
	Psychosen		Psychisch- Nervöse		innere Krankheiten		Jugendliche			
	Zahl der Kranken im Laufe des Jahres									
	beh.	gest.	beh.	gest.	beh.	gest.	beh.	gest.	beh.	gest.
Friedrichsberg	3568	345	422	10	—	—	60	1	4050	356
Langenhorn	2011	52	—	—	1629	131	—	—	3640	183
Zus. im Jahre 1927	5579	397	422	10	1629	131	60	1	7690	539
Dagegen i. J. 1926 . .	5527	378	408	5	1823	124	65	—	7823	507

¹⁾ In der Staatskrankenanstalt Friedrichsberg sind auch Waisenkinder verpflegt worden (1927 11 439 Verpflegungstage).

²⁾ oder auf Kosten von Angehörigen, Arbeitgebern, von Behörden, hiesigen Anstalten usw.

³⁾ teils auf Kosten einer Kasse, teils auf Kosten hiesiger Wohltätigkeit.

Noch: Tab. 11. Die in den Staatskrankenanstalten Friedrichsberg und Langenhorn verpflegten Kranken im Jahre 1927.

c) Krankenbestand in den einzelnen Abteilungen am Schlusse des Jahres.

Name der Staats- krankenanstalten	Abteilung für								Zusammen	
	Psychosen		Psychisch- Nervöse		innere Krankheiten		Jugendliche			
	Krankenbestand am Schlusse des Jahres									
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Friedrichsberg	852	887	41	21	—	—	23	8	916	916
Langenhorn	902	879	—	—	145	141	—	—	1047	1020
Zus. Ende 1927..	1754	1766	41	21	145	141	23	8	1963	1936
Dag. Ende 1926..	1755	1683	49	33	171	163	26	—	2001	1879
„ 1925..	1620	1592	45	37	169	177	29	—	1863	1806

2. Nichtstaatliche Krankenanstalten.

Tab. 12. Gesamtübersicht der nichtstaatlichen Krankenanstalten im Jahre 1927.

Name der Privatkranken- anstalten	Zahl der				Kran- ken- bestand am 1. Jan.	Zugang an Kranken ¹⁾		Abgang an Kranken						Zahl der Kran- ken- verpfle- gungs- tage	Durch- schnitt- liche Behand- lungs- dauer (Tage)
	Kran- ken- betten	Ärzte, Physiker, Chemiker, Apo- theker		durch Tod				durch Ent- lassung		nach anderen Abtei- lungen					
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.				
Freimaurer-Krankhs. . .	80	5	—	7	22	265	560	24	60	232	541	—	—	16 496	21
Krankhs. d. Deutsch-Is- raelitischen Gemeinde	140	3	1	44	67	801	1 011	75	61	698	979	—	—	43 832	22
Marienkrankenhaus . . .	640	20	1	316	298	3083	3 744	293	321	2848	3 424	33	31	228 078	31
Diakonissen- und Heil- anstalt „Bethesda“ . .	130	4	—	17	43	602	1 141	46	60	540	1 071	3	1	35 596	19
Vereinshospital vom Roten Kreuz	110	5	—	13	44	418	937	32	44	383	899	5	7	30 086	20
Diakonissenheim „Beth- lehem“	64	6	—	5	49	93	419	11	26	78	398	—	—	18 229	33
Krankhs. „Bethanien“ . .	100	3	—	23	44	404	1 007	29	36	376	965	—	—	31 309	20
Krankenanst. u. Diako- nissenheim „Ebenezer“	70	5	—	1	25	66	956	1	19	66	938	1	24	15 899	15
Diakonissenanstalt „Je- rusalem“	106	—	—	15	17	320	1 126	20	24	300	1 107	3	3	23 919	17
Säuglingsheim	54	2	2	26	23	262	185	42	29	109	82	107	87	16 558	33
Krankenbaracke des Rauhen Hauses	15	1	—	1	—	337	—	—	—	338	—	29	—	2 148	6
Hamburg. Heilstätte Ed- mundsthal - Siemers- walde, Geesthacht . .	340	3	2	140	190	516	612	9	8	507	641	—	—	115 879	98
Hamburg. Seehospital „Nordheimstiftung“, Sahlenburg	270	2	2	129	95	342	200	1	1	328	207	—	—	91 279	120
Genesungsheim in Groß Hansdorf	100	1	1	36	47	186	137	—	—	176	136	—	—	35 911	88
Kinderkrankhs. Rothen- burgsort	106	4	—	48	28	422	280	30	19	393	248	—	—	32 292	41
Privatkrankenanstalt Dr. Philip	100	2	—	96	—	605	—	—	—	645	—	—	—	24 877	35
Zusammen 1927	2425	66	9	917	992	8722	12 315	613	708	8017	11 636	181	153	762 388	.
Dagegen i. J. 1926 ²⁾ . .	2368	65	11	809	969	7406	12 303	527	667	6436	11 125	19	21	719 626	.
„ 1925 ³⁾	2389	61	11	743	944	7268	11 608	563	670	4699	10 791	68	50	718 898	.

¹⁾ einschl. der aus anderen Abteilungen. — ²⁾ Außerdem 1927 815, 1926 825, 1925 846 Krankenbetten in verschiedenen kleineren Anstalten. — ³⁾ Ohne das Kinderkrankenhaus Rothenburgsort und die Privatkrankenanstalt Dr. Philip.

D. Geburtshilfe.

Tab. 13. Die staatlichen Entbindungsanstalten im Jahre 1927.

Name der Anstalten	Zahl der									
	entbundenen Frauen			geborenen Kinder			Fehlgeburten			
	über- haupt	darunter an Kindbettfieber		über- haupt	darunter		über- haupt	darunter		
		er- krankt	gestor- ben		totge- boren	gestor- ben		fieber- haft	an Kindbett- fieber	
Staatliches Institut für Geburtshilfe....	3670	12	4	3710	93	113	530	191	22	10
Entbindungsabteilung des Allgem. Krankenhauses St. Georg	417	2	2	429	26	16	149	12	18	11
" " " Eppendorf	1412	2	1	1422	59	58	754	148	18	16
" " " Barmbeck	462	1	1	466	19	13	526	180	30	21
" Hafenkrankenhauses	80	2	—	83	4	3	45	7	—	—
" Staatskrankenhauses Bergedorf..	9	—	—	9	1	—	24	9	2	2
" " Cuxhaven ..	51	2	1	51	1	5	38	16	2	1
Zusammen im Jahre 1927...	6101	21	9	6170	203	208	2066	563	92	61
Dagegen im Jahre 1926...	6575	11	14	6635	217	214	2168	418	54	42
" " 1925...	7980	13	8	6554	229	214	1483	.	.	.
" " 1924...	7177	20	18	5731	222	200	1482	.	.	.
" " 1923...	6054	18	10	4961	193	162	1148	.	.	.
" " 1922...	6124	19	11	4926	210	244	1225	.	.	.
" " 1921...	6014	17	14	4461	214	208	1406	.	.	.

Tab. 14. Das Wöchnerinnenheim in Hamburg in den Jahren 1925 bis 1927.

Jahre	Pflege- und Bedienungspersonal					Zahl der Betten	Zahl der aufgenommenen Frauen	Davon entlassen wegen		Zahl der Geborenen				Zahl d. Gestorbenen		Zahl der totengeborenen Kinder	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen	Gesamtzahl der Verpflegungstage
	Arzt	Oberin	Schwester	Helferinnen	zusammen			Verzögerung der Geburt	anderweitiger Verzögerung	Knaben	Mädchen	zusammen	davon Zwillingsgeburten	Mütter	Kinder			
1927	1	1	5	3	10	17	581	—	—	301	285	586	5	—	2	11	11	5985
1926	1	1	5	2	9	17	528	1	6	254	272	526	5	2	4	10	10	5468
1925	1	1	6	—	8	16	401	—	5	198	202	400	4	—	4	5	10	4268

Tab. 15. Die Lage der Kinder bei der Geburt in der Stadt Hamburg in den Jahren 1921 bis 1927.

Jahre	Kopflage			Gesichtslage			Beckenendlage			Querlage			Ohne Angabe			Zusammen		
	Zahl der Kinder	davon totengeboren		Zahl der Kinder	davon totengeboren		Zahl der Kinder	davon totengeboren		Zahl der Kinder	davon totengeboren		Zahl der Kinder	davon totengeboren		Zahl der Kinder	davon totengeboren	
		überhaupt	v. H.		überhaupt	v. H.		überhaupt	v. H.		überhaupt	v. H.		überhaupt	v. H.		überhaupt	v. H.
1927..	14 078	284	2,02	176	17	9,66	577	120	20,80	111	39	35,14	96	21	21,88	15 038	481	3,20
1926..	14 325	298	2,08	159	15	9,43	614	117	19,05	86	37	43,02	157	35	22,29	15 341	502	3,28
1925..	15 280	355	2,32	178	21	11,79	657	123	18,72	100	38	38,00	127	33	25,98	16 342	570	3,48
1924..	14 585	346	2,37	192	21	10,93	625	122	19,52	95	29	30,52	142	35	24,64	15 639	553	3,53
1923..	14 449	376	2,60	166	15	9,04	570	120	21,05	84	37	44,05	206	54	26,36	15 475	602	3,89
1922..	15 671	418	2,67	193	16	8,29	577	122	21,14	97	37	38,14	253	57	22,53	16 791	650	3,87
1921..	17 703	462	2,61	184	27	14,67	644	145	22,52	99	43	43,43	233	68	29,18	18 863	745	3,95

¹⁾ Davon wurden geboren in staatlichen Entbindungsanstalten 6110 = 40,63 v. H. (1926: 42,39 v. H.); in Privatentbindungsanstalten einschl. Wöchnerinnenheim 2313 = 15,38 v. H. (1926: 11,26 v. H.), in Privatwohnungen 6615 = 43,99 v. H. (1926: 46,35 v. H.).

Tab. 16. Art und Ausgang der geburtshilflichen Operationen
in der Stadt Hamburg in den Jahren 1925 bis 1927.

Art der Operationen	Zahl der Fälle überhaupt			Davon mit					
				Lebendgeburten			Totgeburten		
	1927	1926	1925	1927	1926	1925	1927	1926	1925
Zangenentbindung	469	570	539	448	541	508	21	29	31
Wendung	82	94	125	63	57	95	19	37	30
Extraktion bei Beckenendlage ..	356	408	414	295	341	345	61	67	69
Zerstückelung	54	32	47	—	1	—	54	31	47
Künstliche Frühgeburt	2	2	3	—	2	2	2	—	1
Kaiserschnitt an der Lebenden ..	178	142	141	171	128	134	7	14	7
Kaiserschnitt nach dem Tode ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hilfe bei placenta praevia	36	68	40	25	43	25	11	25	15
Hilfe in der Nachgeburtsperiode	216	180	219	165	157	180	51	23	39
Hilfe bei eclampsia ¹⁾	14	} 346	} 403	12	} 325	} 374	2	} 21	} 29
Hilfe bei Blutungen	245			225			20		
Zusammen...	1652	1842	1931	1404	1595	1663	248	247	268

¹⁾ Laut nachträglicher Auszählung Eklampsiefälle im Staat in früheren Jahren: 1907: 26, 1908: 36, 1909, 24, 1910: 30, 1911: 83, 1912: 26, 1913: 23, 1914: 31, 1915: 29, 1916: 20, 1917: 19, 1918: 12, 1919: 18, 1920: 33, 1921: 39, 1922: 20, 1923: 51, 1924: 30, 1925: 32, 1926: 27.

²⁾ Trennung für die Stadt Hamburg erst ab 1. Januar 1927.

E. Säuglings- und Kleinkinderfürsorge.

Tab. 17. Tätigkeit der Landeszentrale Hamburg der Deutschen Vereinigung für
Säuglings- und Kleinkinderschutz, E. V., 1920 bis 1926.

a) Tätigkeit der Fürsorgerinnen.

Jahre	Zahl der gemeldeten Geborenen	Säuglinge (1. Lebensjahr)						Kleinkinder (2.—6. Lebensjahr)	
		erstmalig auf- gesucht	vor dem 1. Besuch verstorben	nicht be- arbeitete Fälle	Nach- besuche für Säuglinge	Art der Ernährung		Zahl der Klein- kinder in der Fürsorge	Haus- besuche bei Klein- kindern
						Brust, ganz oder teilweise	nur künstliche Ernährung		
1926	13 127	12 115	280	1046	110 719	10 917	779	48 476	77 292
1925	13 796	12 583	369	827	136 426	11 238	991	47 997	82 831
1924	13 826	12 290	359	1381	125 326	11 246	937	48 495	80 946
1923	13 242	11 640	370	1381	126 129	10 408	827	46 451	70 776
1922	14 336	13 148	364	1133	126 980	10 963	724	43 424	73 756
1921	16 321	15 078	326	978	130 663	13 100	674	35 288	93 170
1920	19 274	17 608	500	1113	82 505	15 556	739	27 913	44 021

b) Ärztliche Beratungsstunden.

Jahre	Zahl der Beratungs-stunden	Säuglinge			Kleinkinder		
		Zahl der vorgestellten Säuglinge	Gesamtbesuch der Beratungs-stunden	durch-schnittlich. Besuch einer Beratungs-stunde	Zahl der vorgestellten Kleinkinder	Gesamtbesuch der Beratungs-stunden	durch-schnittlich. Besuch einer Beratungs-stunde
1926	2780	9 157	42 708	15	7 364	15 474	5
1925	2651	9 210	43 859	20	6 860	14 575	5
1924	2513	8 952	36 707	15	7 387	15 325	6
1923	2273	6 260	33 250	15	7 951	15 365	7
1922	1713	8 209	45 415	27	12 218	16 706	10
1921	1629	8 124	60 510	37	11 141	18 684	11
1920	1598	12 345	74 267	46	14 878	21 918	14

Tab. 18. Die im Jahre 1926 aus der Säuglingsfürsorge ausgeschiedenen Kinder nach der Wohnung und der Art der Ernährung zur Zeit der Aufnahme (nebst Vergleichs- und Verhältniszahlen bis 1922 zurück).

Stadtteile (Wohnung)	Art der Ernährung zur Zeit der Aufnahme										Ausgeschiedene Kinder überhaupt ¹⁾						
	nur Brust		teilweise Brust		künstliche Ernährung				nicht an- gegeben		im Jahre 1926			Dagegen in den Jahren			
					früher Brust		niemals Brust							1925	1924	1923	1922
	ehelich	un- ehe- lich	ehelich	un- ehe- lich	ehelich	un- ehe- lich	ehelich	un- ehe- lich	ehelich	un- ehe- lich	zu- sammen	ehelich und unehelich zusammen					
Altstadt-Nord.....	92	1	6	—	4	1	3	—	—	—	105	2	107	109	91	75	97
„ -Süd.....	41	—	10	—	4	—	1	—	—	—	56	—	56	44	55	44	79
Neustadt-Nord....	278	2	50	—	16	1	22	1	1	1	367	5	372	347	314	277	342
„ -Süd.....	206	1	24	—	9	1	19	—	3	—	261	2	263	286	297	270	414
St. Georg-Nord....	219	—	20	—	12	—	10	—	—	—	261	—	261	261	232	625	305
„ -Süd.....	466	2	45	1	28	—	23	1	1	—	563	4	567	577	533	313	764
St. Pauli-Nord....	287	—	29	—	21	1	13	—	—	—	350	1	351	371	331	340	442
„ -Süd.....	221	1	31	—	13	—	13	—	1	—	279	1	280	273	297	305	350
Eimsbüttel.....	1 018	1	135	—	17	—	69	—	—	—	1 239	1	1 240	1 186	1 130	1 261	1 622
Rotherbaum.....	118	—	25	—	14	—	8	—	1	—	166	—	166	187	202	204	219
Harvestehude.....	82	—	13	—	4	—	5	—	—	—	104	—	104	106	130	135	146
Eppendorf.....	525	2	133	2	21	1	33	—	—	—	712	5	717	699	790	884	1 064
Geestvororte (Groß Borstel usw.)...	164	—	30	—	11	—	10	3	—	—	215	3	218	208	232	254	283
Winterhude.....	359	4	45	—	4	—	28	—	—	—	436	4	440	470	495	566	697
Barmbeck.....	1 568	2	236	—	30	—	109	4	2	—	1 945	6	1 951	1 880	1 939	1 942	2 027
Uhlenhorst.....	344	—	38	—	—	—	17	—	1	—	400	—	400	428	410	513	595
Hohenfelde.....	181	—	45	—	—	—	19	—	—	—	245	—	245	222	182	191	208
Eilbeck.....	385	—	66	—	17	—	20	—	—	—	488	—	488	491	454	533	587
Borgfelde.....	237	1	56	—	12	—	25	—	—	—	330	1	331	324	313	288	384
Hamm.....	600	—	116	—	13	—	54	—	—	—	783	—	783	729	730	720	952
Horn.....	71	—	19	—	6	—	7	—	—	—	103	—	103	132	106	106	139
Billw.-Ausschlag..	545	2	45	—	16	—	30	—	—	—	636	2	638	523	457	568	840
Vororte Billbrook u. Moorfleth-Stadt.	11	—	—	—	1	—	—	—	—	—	12	—	12	9	4	1	3
Steinw.-Waltershof, Kleiner Gras- brook, Veddel...	76	—	13	—	8	—	3	—	—	—	100	—	100	117	107	129	137
Vorort Finkenwärd.	35	—	12	—	3	—	4	—	—	—	54	—	54	52	30	30	—
Schiffe.....	3	—	4	—	—	—	—	—	—	—	7	—	7	5	2	1	1
Außerhalb d. Stadt	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	3	5	2	5
Zus. i. Jahre 1926	8 132	19	1246	3	285	5	545	9	10	1	10 218	37	10 255	..	..	..	..
Dagegen i. J. 1925	8 135	30	1078	7	264	5	493	14	13	—	..	..	..	10 039	..	..	..
„ „ 1924	8 055	26	944	10	284	5	525	11	8	—	..	..	..	..	9868	..	..
„ „ 1923	8 708	55	966	22	303	16	455	21	28	2	..	..	..	..	..	10 577	..
„ „ 1922	10 460	180	1160	48	268	13	503	49	15	3	..	..	..	..	..	..	12 702
v. H. im Jahre 1926	79,48		12,18		2,88		5,40		0,11		100			..	..	..	..
„ „ 1925	81,33		10,81		2,68		5,05		0,13		..			100	..	..	..
„ „ 1924	81,90		9,67		2,92		5,43		0,08		..			..	100	..	..
„ „ 1923	82,86		9,34		3,02		4,50		0,28		..			..	..	100	..
„ „ 1922	83,79		9,51		2,21		4,35		0,14		..			..	..	..	100

¹⁾ Unter den Kindern befanden sich 1922 4965, 1923 4836, 1924 4307, 1925 3812, 1926 3893, die niemals zur Fürsorgestelle gebracht, sondern nur von Pflegerinnen besucht worden sind.

Tab. 19. Die im Jahre 1926 aus der Kleinkinderfürsorge ausgeschiedenen Kinder nach der Wohnung (nebst Vergleichs- und Verhältniszahlen für die Jahre bis 1922 zurück).

Stadtteile (Wohnung)	Aus der Säuglings- fürsorge übernommen				Sonstige				Ausgeschiedene Kinder überhaupt ¹⁾							
	Brust- kinder		künstlich ernährte Kinder		Brust- Kinder		künstlich ernährte Kinder		im Jahre 1926			Dagegen in den Jahren				
												1925	1924	1923	1922	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m. u. w. zus.				
Altstadt-Nord.....	22	14	2	3	—	1	1	2	25	20	45	6	16	3	3	
„ -Süd.....	14	14	3	8	—	—	—	—	17	22	39	22	28	6	1	
Neustadt-Nord.....	71	68	43	44	14	12	5	11	133	135	268	94	130	71	92	
„ -Süd.....	84	74	38	31	—	5	6	5	128	115	243	216	148	83	89	
St. Georg-Nord	33	23	54	59	2	4	9	12	98	98	196	73	103	68	58	
„ -Süd.....	186	189	33	41	19	29	27	21	265	280	545	352	200	237	162	
St. Pauli-Nord	109	105	14	13	6	1	3	4	132	123	255	173	219	186	251	
„ -Süd.....	84	84	12	12	7	9	6	3	109	108	217	172	157	169	140	
Eimsbüttel.....	574	568	59	71	20	23	23	31	676	693	1369	875	688	1039	365	
Rotherbaum.....	48	40	3	2	2	2	4	1	57	45	102	282	85	95	63	
Harvestehude.....	28	18	3	3	2	3	1	1	34	25	59	237	26	70	28	
Eppendorf.....	336	311	27	19	8	9	8	7	379	346	725	423	603	571	567	
Geestvororte (Groß Borstel usw.) ...	119	87	22	24	—	1	8	3	149	115	264	168	147	83	60	
Winterhude.....	239	215	21	16	2	3	14	9	276	243	519	322	629	266	396	
Barmbeck.....	1201	1094	106	139	13	21	43	49	1363	1303	2666	1998	1389	1032	478	
Uhlenhorst.....	138	121	30	19	3	8	4	7	175	156	331	269	222	150	159	
Hohenfelde.....	49	49	6	9	1	2	—	2	56	62	118	106	32	14	49	
Eilbeck.....	209	219	14	18	4	6	6	5	233	248	481	286	204	238	147	
Borgfelde.....	114	143	5	11	11	7	4	3	134	164	298	194	141	153	65	
Hamm.....	327	316	18	17	17	23	5	10	365	366	731	786	387	294	231	
Horn.....	29	38	—	—	4	—	—	—	33	38	71	69	28	32	28	
Billw. Ausschlag..	120	92	19	21	5	5	15	4	159	122	281	232	244	731	382	
Vororte Billbrook u. Moorfleth-Stadt ..	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	3	—	—	—	
Steinw.-Waltershof, Kleiner Grasbrook, Veddel.....	31	30	6	4	2	—	2	9	41	43	84	44	153	58	26	
Vorort Finkenwärder	1	—	—	—	—	—	—	1	1	1	2	—	—	—	—	
Schiffe.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Außerhalb der Stadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zus. im Jahre 1926	4166	3912	536	584	142	175	194	201	5038	4872	9910	..	..	..	..
Dagegen i. J. 1925..	3103	2980	491	466	64	63	121	114	..	..	..	7402	..	..	..
„ „ 1924..	2311	2296	349	362	136	118	201	206	..	..	..	..	5979	..	..
„ „ 1923..	2060	1959	347	336	188	184	300	275	..	..	..	..	..	5649	..
„ „ 1922..	1108	1135	258	263	219	183	313	361	..	..	..	..	..	..	3840
v. H. im Jahre 1926..	81,51		11,80		3,20		3,99		100			..	..	..	..
„ „ 1925..	82,18		12,98		1,72		3,17		..			100	..	..	..
„ „ 1924..	77,05		11,89		4,25		6,81		..			..	100	..	..
„ „ 1923..	71,14		12,09		6,59		10,18		..			..	..	100	..
„ „ 1922..	58,41		13,57		10,47		17,55		..			..	..	..	100

¹⁾ Unter den Kindern befanden sich 1922 1897, 1923 2966, 1924 3171, 1925 4190, 1926 5477, die niemals zur Fürsorgestelle gebracht, sondern nur von Pflegerinnen besucht worden sind.

F. Hamburgischer Landesverband für Volksgesundheitspflege e. V.

1. Fürsorgestellen für Lungenleidende.

Tab. 20. Neuaufnahmen in den Fürsorgestellen, 1922 bis 1927.

Jahre	Zahl der im Laufe des Jahres aufgenommenen Personen				Davon überwiesen durch							
					Ärzte	Kranken- kassen	Kranken- häuser und Heil- stätten	Schu- len	Wohlfahrts- stellen und Wohlfahrts- Ver- eine	eigene Mel- dun- gen	in der Fürsorge be- stellte Ange- hörige	sonstige Stellen
	Männer	Frauen	Kinder unter 14 Jahren	zusammen								
1927..	1831	2724	2977	7532	1123	68	429	559	812	2103	1140	1298
1926..	1933	2941	3105	7979	1101	93	451	642	767	2419	976	1530
1925..	1669	2639	3085	7393	1146	102	468	791	676	2224	1115	871
1924..	1395	2512	3044	6951	1073	86	174	674	588	2172	835	1349
1923..	1209	2637	4126	7972	1047	71	113	806	609	2467	1199	1660
1922..	1205	2621	4169	7995	1055	55	172	417	490	2587	1694	1525

Tab. 21. Überweisungen der Fürsorgestellen sowie Bestand der in Fürsorge Befindlichen, 1922 bis 1927.

Jahre	Von den Fürsorgestellen im Laufe des Jahres					Bestand der in Fürsorge Befindlichen am Schlusse des Jahres			
	in ärztliche Behand- lung	in Heil- stätten	in Kran- ken- häuser	in Gene- sungs- heime, Bäder, Ferien- kolonien	ander- weitig unter- gebracht	Männer	Frauen	Kinder unter 14 Jahren	zusammen
	überwiesen								
1927..	2408	2006	385	2744	383	8728	16 667	19 594	44 989
1926..	2155	2114	458	3404	267	8795	17 473	20 365	46 633
1925..	1806	2156	455	3031	242	7802	17 781	21 226	46 809
1924..	1762	1978	348	2652	39	6906	16 184	22 245	45 335
1923..	1884	1772	338	2455	43	7573	16 996	20 816	45 385
1922..	1497	2311	273	2409	9	6584	14 973	17 026	38 583

Tab. 22. Ärztliche Untersuchungen sowie Wohnungsbesuche der Fürsorgeschwestern, 1922 bis 1927.

Jahre	Zahl der ärztlichen Unter- suchungen			Wohnungsbesuche der Fürsorgeschwestern		Noch: Jahre	Zahl der ärztlichen Unter- suchungen			Wohnungsbesuche der Fürsorgeschwestern	
	über- haupt	davon		über- haupt	davon erst- malig		über- haupt	davon		über- haupt	davon erst- malig
		Erst-	Nach-					Erst-	Nach-		
		untersuchungen						untersuchungen			
1927..	47 854	7532	40 322	40 588		1924	43 406	6951	36 455	39 811	6340
1926..	46 705	7979	38 726	44 885	9094	1923	46 983	7972	39 011	43 701	6621
1925..	45 223	7461	37 762	43 035	8763	1922	46 199	7995	38 204	42 058	7995

Tab. 23. Ärztlicher Befund bei den auf Tuberkulose erstmalig Untersuchten, 1922 bis 1927.

Jahre	Tuberkulose- verdacht			Geschlossene Lungentuberkulose			Offene Lungentuberkulose			Tuberkulose anderer Organe			Ohne tuberkulösen Befund		
	Männer	Frauen	Kinder unter 14 J.	Männer	Frauen	Kinder unter 14 J.	Männer	Frauen	Kinder unter 14 J.	Männer	Frauen	Kinder unter 14 J.	Männer	Frauen	Kinder unter 14 J.
1927..	628	916	502	508	803	108	293	236	3	55	99	1457	347	670	907
1926..	703	1211	486	509	774	80	275	260	5	51	113	1520	395	583	1014
1925..	546	1121	445	452	581	118	238	222	9	71	116	1443	384	590	936
1924..	553	1072	680	301	515	120	168	172	9	30	81	1217	235	482	812
1923..	394	979	971	300	665	273	157	166	9	17	60	1333	231	590	1184
1922..	436	1058	868	274	638	228	118	125	19	12	45	1426	229	471	1259

2. Verschiebung von kranken und erholungsbedürftigen Kindern und Jugendlichen.

Tab. 24. Art der Unterbringung der verschickten Kinder und Jugendliche nebst Kostenaufwand, 1924 bis 1927.

Jahre	Zahl der verschickten Kinder und Jugendlichen					Aufwendungen (in Reichsmark)					
	in Heil- stätten	in Kin- der- pflege- heime	in Ferien- kolo- nien	in Heime der Eisen- bahn- Fürsorge	zu- sam- men	der Eltern	der Kran- ken- kas- sen ¹⁾	der Landes- versiche- rungs- anstalt	der Reichsver- sicherung für Angestellte	des Staates	zu- sammen
1927..	1559	6954	3753	110	12 376	220 181	126 019	95 000	32 345	1 209 000	1 682 545
1926..	1466	4712	4470	130	10 778	214 389	94 000	95 843	21 256	965 000	1 390 488
1925..	1568	4785	3262	130	9 745	205 000	49 000	42 000		812 000	1 108 000
1924..	1043	3054	2518	157	6 772	220 555	36 675	31 076		431 059	719 365

¹⁾ Ohne die Allgemeine Ortskrankenkasse in Hamburg, die erholungsbedürftige Pflegeheimkinder in eigene Heime verschiebt (im Jahre 1927: 1877 Kinder; 1926: 1686 Kinder).

G. Impfwesen.

Tab. 25. Impfungen im hamburgischen Staat im Jahre 1926.

Gebietsteile	Erstimpfliche		Wiederimpfliche		Zusammen	
	überhaupt	davon mit Erfolg geimpft	überhaupt	davon mit Erfolg wieder- geimpft	mit Erfolg	ohne Erfolg
					Geimpfte	

a) Öffentliche Impfungen

Stadt Hamburg	11 405	11 388	15 377	15 222	26 610	172
Landgebiet	747	725	929	918	1 643	33
Staatsgebiet i. J. 1927	12 152	12 113	16 306	16 140	28 253	205
Dagegen im Jahre 1925	11 410	11 346	16 935	16 707	28 053	292
" " 1924	12 021	11 980	17 765	17 490	29 470	316
" " 1923	11 976	11 945	18 479	18 290	30 235	220
" " 1922	13 721	13 701	17 752	17 403	31 104	369
" " 1921	13 957	13 908	17 328	16 744	30 652	633
" " 1920	10 253	10 214	16 925	16 086	26 300	878
" " 1919	5 975	5 926	14 809	14 002	19 928	856
" " 1918	6 667	6 616	13 611	12 905	19 521	757
" " 1917	26 064	25 212	18 191	17 399	42 611	1 644
" " 1916	13 697	13 651	18 648	18 034	31 685	660
" " 1915	18 153	18 134	18 443	17 011	35 145	1 451
" " 1914	17 170	17 120	18 577	17 459	34 579	1 168

b) Privatärztliche Impfungen

Stadt Hamburg	3 055	2 653	1 413	1 111	3 764	704
Landgebiet	299	264	42	39	303	38
Staatsgebiet i. J. 1927	3 354	2 917	1 455	1 150	4 067	742
Dagegen im Jahre 1925	3 642	3 283	1 653	1 369	4 652	643
" " 1924	3 601	3 164	1 578	1 257	4 421	758
" " 1923	2 814	2 507	1 458	1 142	3 649	623
" " 1922	4 128	3 864	1 807	1 450	5 314	621
" " 1921	3 888	3 593	1 868	1 430	5 023	733
" " 1920	3 408	2 596	1 581	1 064	3 660	1 329
" " 1919	1 997	1 736	1 452	1 022	2 758	691
" " 1918	1 330	1 002	661	526	1 528	463
" " 1917	2 955	2 530	2 507	1 850	4 380	1 082
" " 1916	2 443	2 152	1 850	1 399	3 551	742
" " 1915	—	—	—	—	—	—
" " 1914	3 460	3 166	2 137	1 592	4 758	839

H. Schulärzt-

Tab. 26. Schulärztliche Untersuchungen in

a) In den Volksschulen.

Art der Angaben	Im Schuljahr 1926/27			Von 1000 untersuchten Kindern waren erkrankt		Im Schuljahr 1925/26			Von 1000 untersuchten Kindern waren erkrankt	
	Knab.	Mädch.	zus.	Knab.	Mädch.	Knab.	Mädch.	zus.	Knab.	Mädch.
Gesamtzahl der unters. Kinder	22 564	17 987	40 551	..	..	19 410	23 844	43 254	..	..
Festgestellte Erkrankungsformen:										
1. Allgemeinerkrankungen:										
Blutarmut	1 672	1 741	3 413	74,10	96,79	1 590	2 368	3 958	81,91	91,81
Konstitutionelle Schwäche ..	609	493	1 102	26,98	27,41	705	635	1 340	36,32	26,63
Skrofulose	656	600	1 256	29,08	33,85	468	471	939	24,11	19,75
Drüsen	2 958	2 179	5 137	131,09	121,14	2 880	2 937	5 817	148,87	123,17
Bronchialkatarrh	379	271	650	16,79	15,06	249	287	536	12,82	12,08
2. Erkrankungen der Brust- organe:										
Lungentuberkulose	391	352	743	17,32	19,56	439	566	1 005	22,61	23,73
Herzleiden	329	316	645	14,58	17,56	258	403	661	13,29	16,90
3. Erkrankungen der Unter- leibsorgane:										
Leistenbruch	98	24	122	4,34	1,33	64	32	96	3,29	1,84
Nabelbruch	265	118	383	11,74	6,56	206	193	399	10,61	8,09
Sonstige Bruchschäden	51	5	56	2,26	0,28	34	26	60	1,75	1,09
4. Erkrankungen d. Skeletts:										
Rachitis	1 615	1 130	2 745	71,58	62,82	1 162	958	2 120	59,86	40,17
Verkrümmung } I. Grades..	1 005	698	1 703	44,54	38,86	894	1 114	2 008	46,05	46,72
der } II. " ..	137	125	262	6,07	6,95	80	110	190	4,12	4,61
Wirbelsäule } III. " ..	83	15	98	3,68	0,83	14	25	39	0,72	1,04
Knochentuberkulose	13	16	29	0,57	0,89	20	22	42	1,03	0,92
Andere Erkrankungen der Knochen	74	51	125	3,27	2,88	32	45	77	1,64	1,88
5. Erkrankungen d. Nerven- systems:										
Schwachsinn	52	38	90	2,34	2,11	33	34	67	1,70	1,42
Sonstige Krankheiten des Nervensystems	52	55	107	2,34	3,05	43	96	139	2,21	4,02
6. Sprachstörungen	73	48	121	3,23	2,66	115	67	182	5,92	2,80
7. Hautkrankheiten:										
Ekzem	287	198	485	12,72	11,01	319	348	667	16,43	14,59
Krätze	41	15	56	1,81	0,83	58	43	101	2,98	1,80
Ungeziefer	74	280	354	3,27	15,56	32	616	648	1,64	25,83
Sonstige Hauterkrankungen ..	135	64	199	5,98	3,55	142	195	337	7,31	8,17
8. Ohrenkrankheiten:										
Mittelohrentzündung	129	99	228	5,71	5,50	125	153	278	6,44	6,41
Sonstige Ohrenerkrankungen ..	9	9	18	0,39	0,50	16	16	32	0,82	0,67
9. Augenkrankheiten:										
Schielen	330	258	588	14,62	14,34	293	345	638	15,09	14,46
Hornhauttrübungen	32	46	78	1,42	2,55	36	63	99	1,85	2,64
Bindehautkatarrh	110	120	230	4,87	6,67	103	123	226	5,31	5,15
Lidrandentzündung	265	231	496	11,74	12,84	276	352	628	14,21	14,76
Sonstige Augenerkrankungen ..	35	27	62	1,55	1,50	40	49	89	2,06	2,05
10. Zähne:										
schlechte	1 364	1 410	2 774	60,45	78,89	1 436	1 354	2 790	73,98	56,78
mittelschlechte	10 411	8 268	18 679	461,40	459,66	9 487	10 489	19 976	488,77	439,90

liche Tätigkeit.

den Schuljahren 1925/26 und 1926/27.

b) In den höheren Schulen.

Art der Angaben	Im Schuljahr 1926/27			Von 1000 untersuchten Kindern waren erkrankt		Im Schuljahr 1925/26			Von 1000 untersuchten Kindern waren erkrankt	
	Knab.	Mädch.	zus.	Knab.	Mädch.	Knab.	Mädch.	zus.	Knab.	Mädch.
Gesamtzahl der unters. Kinder	9125	1339	10 464	.	.	2549	2223	4772	..	..
Festgestellte Erkrankungsformen:										
1. Allgemeinerkrankungen:										
Blutarmut.....	486	97	583	53,26	72,44	131	214	345	51,89	96,26
Konstitutionelle Schwäche ..	180	21	201	19,72	15,68	74	27	101	29,03	12,14
Skrofulose	140	23	163	15,84	17,18	38	38	76	14,90	17,09
Drüsen	1135	82	1 217	124,88	61,24	139	130	269	54,53	58,47
Bronchialkatarrh	93	3	96	10,19	2,24	249	287	536	97,68	129,10
2. Erkrankungen der Brust- organe:										
Lungentuberkulose	129	13	142	14,34	9,70	52	27	79	20,40	12,14
Herzleiden	192	29	221	21,04	21,65	34	96	130	13,33	43,18
3. Erkrankungen der Unter- leibsorgane:										
Leistenbruch	72	—	72	7,89	—	6	—	6	2,35	—
Nabelbruch	50	—	50	5,48	—	16	—	16	6,27	—
Sonstige Bruchschäden	28	—	28	3,07	—	4	—	4	1,56	—
4. Erkrankungen d. Skeletts:										
Rachitis	592	96	688	64,88	71,69	183	188	371	71,79	84,57
Verkrümmung } I. Grades ..	515	42	557	56,44	31,87	227	102	329	89,05	45,88
} II. " ..	12	6	18	1,31	4,48	1	2	3	0,39	0,90
} III. " ..	2	—	2	0,22	—	2	—	2	0,78	—
Wirbelsäule	4	1	5	0,44	0,74	—	—	—	—	—
Knochentuberkulose	48	4	52	5,26	2,99	7	1	8	2,74	0,44
Andere Erkrankungen der Knochen										
5. Erkrankungen d. Nerven- systems:										
Schwachsinn	—	—	—	—	—	1	2	3	0,39	0,90
Sonstige Krankheiten des Nervensystems	45	5	50	4,93	3,73	2	34	36	0,78	1,52
6. Sprachstörungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Hautkrankheiten:										
Ekzem	69	15	84	7,56	11,20	12	24	36	4,71	10,79
Krätze	12	6	18	1,31	4,48	5	—	5	1,96	—
Ungeziefer	1	—	1	0,11	—	—	15	15	—	6,74
Sonstige Hauterkrankungen ..	40	—	40	4,38	—	6	11	17	2,35	4,94
8. Ohrenkrankheiten:										
Mittelohrentzündung	36	11	47	3,94	8,21	4	6	10	1,56	2,69
Sonstige Ohrenerkrankungen ..	2	—	2	0,22	—	—	2	2	—	0,90
9. Augenkrankheiten:										
Schielen	70	10	80	7,67	7,47	30	21	51	11,76	9,44
Hornhauttrübungen	6	—	6	0,65	—	3	—	3	1,17	—
Bindehautkatarrh	35	10	45	3,83	7,47	15	10	25	5,88	4,49
Lidrandentzündung	106	9	115	11,61	6,72	18	23	41	7,06	10,34
Sonstige Augenerkrankungen ..	10	—	10	1,09	—	4	—	4	1,56	—
10. Zähne:										
schlechte	191	55	246	20,93	41,08	100	46	146	39,23	20,69
mittelschlechte	3801	695	4 496	416,55	519,04	784	1059	1843	307,57	476,39

Noch: Tab. 27. Die Schüler und Schülerinnen der Gewerbe- und Fortbildungsschulen nach Berufen und Untersuchungsergebnissen im Schuljahr 1926/27.

Berufe	Gesamtzahl der untersuchten Schülerinnen	Festgestellte Erkrankungsformen									Befund der Zähne			Dringend Erholungsbedürftige
		Allgemeinerkrankungen	Erkrankungen				Sprachstörungen	Haut-	Ohren-	Augen-				
			der		des									
			Brustorgane	Unterleibsorg.	Skeletts	Nervensystems					Krankheiten				schlecht	mittelschlecht	gut
b) Zahl der untersuchten weiblichen Schüler.														
Hausangestellte ...	2374	737	77	—	948	23	—	58	3	201	26	1551	797	208
Haustöchter														
Kinderpflegerinnen														
Schneiderinnen ...	1189	297	52	1	700	5	2	28	7	100	12	826	351	76
Stickerinnen														
Putzmacherinnen														
Maschinennäherinn.														
Pelznäherinnen ...	379	82	20	1	188	—	2	8	3	42	5	261	113	29
Plätterinnen														
Wäscherinnen														
Friseurinnen														
Arbeiterinnen	425	100	15	—	189	—	—	6	3	29	5	318	102	77
Verkäuferinnen ...	1212	359	33	—	155	4	—	61	24	73	39	296	877	220
Kontoristinnen ...	1256	516	26	—	156	—	—	78	12	51	20	239	997	198
Tageshandels-schülerinnen	81	27	2	—	13	—	—	1	—	5	—	10	71	7
Blumenbinderinnen	82	18	3	—	38	1	—	2	—	7	—	53	29	5
Gemischte Berufe ..	2435	536	60	—	462	18	4	69	26	173	84	1708	643	360

b) Zahl der untersuchten weiblichen Schüler.

J. Schulzahnärztliche Tätigkeit.

Tab. 28. Die Schulzahnkliniken Dammthorwall und Rothenburgsort in den Jahren 1926 und 1927.

a) Schulzahnärztliche Untersuchungen in den Volksschulen und deren Ergebnisse sowie die Zahl der zur Sanierung der Zähne in den Kliniken erschienenen Kinder¹⁾.

Art der Angaben	Untersuchte		Zu- sammen	Erkrankungen am		Untersuchte		Zu- sam- men	Erkrankungen am	
	Kna- ben	Mäd- chen		Milch- gebiß	bleiben- den Gebiß	Kna- ben	Mäd- chen		Milch- gebiß	bleiben- den Gebiß
1927					1926					
Gesamtzahl der in d. Schulen * untersuchten Kinder . . .	2650	3026	5676	..	..	1955	2226	4181	..	..
davon in der Klinik er- schienene Kinder	1823	2126	3949	..	..	1515	1712	3227	..	..
Festgestellte Erkrankungen:										
Caries der Zähne	2517	2723	5240	2882	2358	1857	2003	3860	2122	1738
Fisteln, Eiterungen usw.	397	302	699	420	279	293	223	516	309	207
Mundkrankheiten	795	908	1703	..	..	586	668	1254	..	..
anormale Zahnstellungen	132	121	253	..	..	97	89	186	..	..

¹⁾ In den Schulzahnkliniken Dammthorwall und Rothenburgsort wurden auch noch 104 Säuglinge und Warteschüler im Alter von 2 bis 6 Jahren behandelt.

Noch: Tab. 28. Die Schulzahnkliniken Dammthorwall und Rothenburgsort
in den Jahren 1926 und 1927.

b) Zahl und Art der Behandlungsfälle¹⁾.

Art. der Behandlungen	Neue Fälle	Wiederbestellungen	Zusammen	Bezahler	Nichtbezahler	Neue Fälle	Wiederbestellungen	Zusammen	Bezahler	Nichtbezahler
	1927					1926				
Sanierung ²⁾	3 949	27 546	31 495	3 554	395	2 756	8 268	11 024	2067	689
Poliklinische Behandlung...	10 418	22 438	32 856	6 567	3851	10 824	30 938	41 762	4655	6169
Zusammen.....	14 367	49 984	64 351	10 121	4246	13 580	39 206	52 786	6722	6858

¹⁾ Außerdem wurden noch in 16 laufenden und in 6 abgeschlossenen Fällen bei Knaben und in 48 laufenden und 26 abgeschlossenen Fällen bei Mädchen Regulierungen der Zähne (d. h. Behebung anormaler Zahnstellungen) vorgenommen.

²⁾ d. h. die bleibende, fortgesetzte ärztliche Beobachtung und Behandlung des Mundes und der Zähne bis zur Schulentlassung.

c) Die zahnärztliche Behandlung der Wohlfahrtspatienten¹⁾.

Jahre	Neue Fälle	Wiederbestellungen	Zusammen	Operative Behandlungen	Technische Behandlungen
1927.....	3174	10 994	14 168	7 510	6658
1926.....	2813	10 376	13 189	11 415	1774

¹⁾ Das sind die von Wohlfahrtsstellen überwiesenen erwachsenen Personen und Kinder.

Tab. 29. Die Schulzahnkliniken der Krankenhäuser im Jahre 1927.

Schulzahnkliniken	Zahnärztliche Behandlung der Schulkinder				
	Neue Fälle	Wiederbestellungen	Zusammen	Sanierung	Poliklinik
Allgem. Krankenhaus St. Georg ¹⁾	1445	5 111	6 556		
„ „ Eppendorf ²⁾	3906	8 448	12 354	14 646	4414
„ „ Barmbeck.....	2037	4 347	6 384	4 748	1636
Zusammen.....	7388	17 906	25 294		

¹⁾ Außerdem wurden noch 2473 erneute Behandlungen innerhalb eines Jahres nach Abschluß einer früheren Behandlung vorgenommen. — ²⁾ Außerdem wurden 6706 Untersuchungen vorgenommen.

K. Hygienisches Institut.

Tab. 30. Abteilung für hygienisch-bakteriologische Untersuchungen.

a) Zahl der Untersuchungen in den Jahren 1925 bis 1927.

Jahre	Gesamtzahl der Untersuchungen	Untersuchungen auf										Sonstige Untersuchungen an		
		Pest	Cholera	Typhus, Paratyphus, Ruhr		Tuberkulose	Diphtherie	Genickstarre	Vibrien	Influenza Koch-Weeksche Bakterien	Milzbrand	Nahrungsmitteln	Wasser	verschiedenem Material
				Stuhl, Harn	Blut									
1927.	49 001	8190	—	5914	2291	7312	6001	214	3918	81	6	1967	3844	9263
1926.	46 803	6421	41	7344	2962	7334	6485	147	3285	451	4	1941	2387	8001
1925.	41 265	6631	9	8009	3770	5964	7172	106	2510	745	6	981	2011	3351

b) Ergebnisse der Untersuchungen in den Jahren 1925 bis 1927.

Jahre	Pest		Cho- lera	Vibrien		Typhus, Paratyphus, Ruhr, und andere Darmbakterien		Tuberkulose		Diphtherie			Influenza Koch-Week- sche Bakterien	
											pos. für			
	Zahl	pos.	Zahl	Zahl	pos.	Zahl	pos.	Zahl	Di.		Angina Plaut Vincent	Zahl	pos.	
1927.....	8190	1	—	3918	4	8 217	255	7312	568	6001	97	88	81	5
1926.....	6421	—	41	3285	—	10 306	486	7334	648	6485	227	83	451	47
1925.....	6631	—	9	2510	—	11 779	732	5964	445	7172	360	87	745	201

Noch: Tab. 30. Abteilung für hygienisch-bakteriologische Untersuchungen.

Noch: b. Ergebnisse der Untersuchungen in den Jahren 1925 bis 1927.

Jahre	Milzbrand		Genickstarre		Andere Bakterien		Nahrungsmittel		Wasser	Mikroskopisch chem. biolog. Untersuchungen		Rattenvergiftungsmittel und Giftproben	Gesamtzahl
	Zahl	pos.	Zahl	pos.	Zahl	pos.	Zahl	pos.	Zahl	Zahl	pos.	Zahl	
1927....	6	1	214	2	8968	926	1967	1	3844	243	39	40	49 001
1926....	4	—	147	4	7735	692	1941	—	2387	203	40	63	46 803
1925....	6	—	106	2	3219	434	981	10	2011	82	13	50	41 265

c) Ergebnisse der Typhus-, Paratyphus- und Ruhruntersuchungen in den Jahren 1925 bis 1927.

Jahre	Stuhl und Harn							Blut				Nahrungsmittel			
	Zahl	davon positiv für						Zahl	davon positiv für				Zahl	davon positiv für	
		Typhus	Para-typhus A.	Para-typhus B.	Para-typhus Gärtner	Shiga Kruse Ruhr	Y Flexner Ruhr		Typhus	Para-typhus A.	Para-typhus B.	Flexner Ruhr		Para-typhus B.	Para-typhus Gärtner
1927....	5914	25	1	66	2	—	43	2291	44	1	30	37	1967	1	—
1926....	7344	43	—	59	—	3	70	2962	41	1	38	231	1941	—	—
1925....	8009	79	2	107	7	3	80	3770	61	3	75	288	953	4	6

Tab. 31. Abteilung für Wasserversorgung.

Zahl der Untersuchungen in Ausübung der Kontrolle der Wasserversorgung in Hamburg, 1925 bis 1927.

Jahre	Kontrolle des Elbwasserfilterwerkes		Kontrolle der Grundwasserversorgung, chemische u. bakteriologische Untersuchungen				Chemische Untersuchungen			Sonstige Untersuchungen	Überhaupt
	Bakt. Untersuchungen	Chemische Untersuchungen	Grundwasserwerk Billbrook	Wasserversorgung von Cuxhaven, Bergedorf, Moorburg und von einzelnen Anstalten	Einzelbrunnen	Versuche zur Gewinnung von Grundwasser in den Vierlanden	Kaliabwasser	Städtisches Leitungswasser	Hallenbäder		
1927	17 169	18 767	5582	457	37	240	168	601	314	75	43 410
1926	11 888	6 868	6683	173	66	9	223	558	157	91	26 716
1925	11 422	3 317	2828	229	46	—	235	365	.	35	18 477

Tab. 32. Abteilung für Nahrungsmitteluntersuchung.

Ergebnisse der Nahrungsmitteluntersuchungen, 1925 bis 1927.

Jahre	Gesamtzahl der untersuchten Proben	Davon auf Grund											
		der allgemeinen Nahrungs- mittelkontrolle					des Auslandfleischbeschau- gesetzes				des Gesetzes vom 7. Apri 1909, betr. Untersuchung von Auslandsweinen		
		zu- sammen Proben	davon				zu- sammen Proben	davon			zu- sammen Proben	davon	
			Milch- proben	Butter- proben	Fleisch-u. Fischwa- renproben	sonst. Proben		Fleisch- proben	Fett- proben	Lake u. Pökel- salz		Süß- u. Süd- weine	herbe Weine
1927 ..	72 979	14 694	9725	259	712	3998	55 787	878	54 365	544	2498	1436	1062
1926 ..	86 522	12 357	7814	261	705	3577	72 316	1068	70 557	691	1849	1301	548
1925 ..	86 904	13 848	9438	258	769	3383	69 561	2999	64 742	1820	3495	2117	1378

Tab. 33. Abteilung für serologische Untersuchungen.

a) Zahl der Untersuchungen überhaupt in den Jahren 1923 bis 1927.

Jahre	Syphilisuntersuchungen		Fleisch-, Wurst- proben u. a.	Anderes Material	Gesamtzahl der	
	eingesandte Proben	ausgeführte Einzel- untersuchungen			Proben	Einzel- untersuchungen
1927.....	15 464	46 575	777	433	16 674	46 785
1926.....	14 309	40 730	681	112	15 102	41 523
1925.....	12 314	35 165	723	17	13 054	35 905
1924.....	10 177	29 003	323	20	10 520	29 346
1923.....	7 838	21 755	315	43	8 196	22 113

b) Syphilisuntersuchungen in den Jahren 1926 und 1927.

Jahre	Zahl der Unter- suchungen überhaupt	Davon untersucht nach							
		Wassermann		Sachs-Georgi		Meinicke		Sachs-Klopstock-Ohashi	
		positiv	negativ	positiv	negativ	positiv	negativ	positiv	negativ
1927.....	46 575	2479	12 985	2262	13 181	1919	11 410	1486	853
1926.....	40 730	2455	11 854	2473	11 801	2189	9 958	—	—

c) Serobiologische Untersuchungen von Fleischwaren im Jahre 1927.

Bezeichnung der Waren	Gesamtzahl der Unter- suchungen	Davon					negativ oder kein Eiweiß im Extrakt
		positiv für					
		Pferde- eiweiß	Rind- eiweiß	Schweine- eiweiß	Rind- und Schweine- eiweiß	Rind- und Schaf- eiweiß	
Hackfleisch	315	19	281	11	4	—	—
Mett	46	—	8	9	29	—	—
Fleisch	2	—	—	1	—	—	1
Schinken	1	—	—	1	—	—	—
Speck	3	—	—	3	—	—	—
Mettwurst.....	72	1	—	18	44	—	9
Gothaer Wurst.....	28	2	—	7	18	1	—
Teewurst	11	—	—	2	9	—	—
Fleischwurst.....	22	—	1	5	2	—	14
Leberwurst	48	—	7	10	1	—	30
Sardellenwurst.....	19	—	—	10	—	—	9
Blutwurst	13	—	—	—	—	—	13
Knackwurst	121	17	11	4	22	—	67
Regensburger Wurst.	1	—	1	—	—	—	—
Wiener Würstchen ..	13	—	—	1	2	—	10
Dosenwürstchen.....	3	—	—	—	—	—	3
Bratwurst	4	—	—	—	4	—	—
Kochwurst	3	—	1	—	2	—	—
Gekochte Wurst	4	—	—	3	1	—	—
Jagdwurst	10	—	1	3	3	—	3
Knoblauchwurst.....	9	—	4	1	1	—	3
Salamiwurst.....	2	—	—	—	2	—	—
Polnische Wurst	9	1	—	1	6	—	1
Verschiedene Würste	14	—	1	6	5	—	2
Preßkopf	1	—	—	—	—	—	1
Sülze	3	—	—	—	—	—	3
Zusammen...	777	40	316	96	155	1	169

d) Andersartige Untersuchungen in den Jahren 1926 und 1927.

I. Liquorproben.

Jahre	Gesamtzahl d. Liquorunter- suchungen	Zellzahl		Nonne-Apelt		Pandy		Goldsolreaktion		Mastixreaktion		An- deres
		normal	erhöht	positiv	negativ	positiv	negativ	positiv	negativ	positiv	negativ	
1927...	137	10	3	7	10	7	12	29	49	3	7	—
1926...	60	4	2	2	12	2	13	7	11	1	4	2

II. Blutproben auf andersartige Infektionen.

Zu untersuchen auf		Gesamtzahl	Positiv	Negativ
Tuberkulose		284	147	137
Gonorrhoe		2	1	1
Echinokokkeninfektion		10	1	9

Tab. 34. Abteilung „Städtereinigung“.

Zahl der Untersuchungen in den Jahren 1922 bis 1927.

Untersuchungen an	1927	1926	1925	1924	1923	1922
Kläranlagen:						
chemisch	6 431	7 542	3614	1330	1502	2231
bakteriologisch	500	858	793	394	454	476
biologisch	—	—	481	—	36	35
Flußwasser:						
chemisch	1 973	721	1042	831	378	365
bakteriologisch	722	32	381	386	31	64
biologisch	—	—	—	25	—	12
Sielwasser:						
chemisch	1 143	725	472	406	410	320
bakteriologisch	—	—	162	21	—	13
biologisch	2	—	—	—	—	—
sonstigem Material:						
chemisch	3 460	1 109	912	538	163	114
bakteriologisch	6	18	221	17	96	30
biologisch	—	1	—	6	14	25
Gesamtuntersuchungen	14 237	11 006	8078	3954	3084	3685
Ölwasser ¹⁾ .						
Gesamtproben	567	431	219	219	416	310
davon ölhaltig	124	115	29	80	176	115
„ beanstandet	23	53	7	16	44	15

¹⁾ Zeigt die Verölung des Hafengebiets durch Mineralöle.

Tab. 35. Gewerbehygienische Untersuchungen in den Jahren 1922 bis 1927.

Jahre	Zahl der untersuchten bleikrankheitsverdächtigen Personen sowie Blut- und Harnproben						
	Buchdrucker und Schrift- gießer	Metall- arbeiter	Maler	Brenner	sonstige Berufe	Blutproben	Harnproben
1927	70	312	104	18	118	2792	4720
1926	50	264	64	11	75	2062	2169
1925	40	207	37	40	68	1219	991
1924	25	111	19	47	—	417	490
1923	113	154	25	14	—	887	836
1922	55	47	21	—	—	413	347

L. Warmbadeanstalten.

Tab. 36. Warmbadeanstalten¹⁾ in der Stadt Hamburg in den Jahren 1921 bis 1926.

Rechnungsjahre	Zahl der am Schlusse der Jahre in Betrieb befindlichen Anstalten	Zahl der darin vorhandenen			Zahl der abgegebenen Bäder				
		Schwimm- hallen	Wannen- zellen	Brause- zellen	über- haupt	davon			
						Wannenbäder		Brause- bäder	Schwimm- bäder
						I. Klasse	II. Klasse		
1926.....	7	11	460	157	4 061 406	278 702	776 051	385 615	2 621 038
1925.....	7	11	460	157	3 971 002	332 408	800 087	436 546	2 491 961
1924.....	7	8	460	157	3 051 268	318 842	698 658	327 794	1 705 974
1923.....	7	3	460	157	1 628 201	192 894	391 704	243 581	800 022
1922.....	7	3	460	157	2 300 894	264 406	484 046	292 343	1 260 099
1921.....	7	6	460	157	2 757 771	265 910	484 495	257 215	1 750 151

¹⁾ Angaben über Flußbadeanstalten befinden sich im Abschnitt XVII, Tab. 26.

M. Desinfektionen.

Tab. 37. Zahl der öffentlichen Desinfektionen nach dem Ort der Inanspruchnahme in den Jahren 1925 bis 1927.

Jahre	Stadt Hamburg, Geest- und Marschlande				Bergedorf, Geesthacht, Vierlande und Ritzbüttel			
	Zahl der Fälle in den Desinfektionsanstalten	desinfizierte			Zahl der öffentlichen Desinfektionen	desinfizierte		
		Wohnungen	Viehställe	Schiffe		Wohnungen	Viehställe	Schiffe
1927.....	5366	3002	123	364	139	68	25	1
Dagegen 1926.....	5038	2701	112	320	143	72	34	1
1925.....	4401	2641	174	276	99	55	24	3

Tab. 38. Öffentliche Desinfektionen und Ungeziefervertilgung nach den Ursachen der Inanspruchnahme im Jahre 1927.

Ursachen der Inanspruchnahme	Zahl der Fälle								
	in den Desinfek- tions- anstalten	in Woh- nungen, Vieh- ställen, auf Schiffen und an sonstigen Orten	zu- sammen 1927	in den Desinfek- tions- anstalten	in Woh- nungen, Vieh- ställen, auf Schiffen und an sonstigen Orten	zu- sammen 1927	in den Desinfek- tions- anstalten	in Woh- nungen, Vieh- ställen, auf Schiffen und an sonstigen Orten	zu- sammen 1927
Stadt Hamburg ¹⁾	Landgebiet	Staatsgebiet							
Pest und Pestverdacht ..	3	3	6	—	—	—	3	3	6
Fleckfieber	52	5	57	—	—	—	52	5	57
Lepra	1	1	2	—	—	—	1	1	2
Milzbrand und Milzbrand- verdacht	77	435	512	1	1	2	78	436	514
Typhus u. Paratyphus ...	197	165	362	6	6	12	203	171	374
Ruhr	74	58	132	—	—	—	74	58	132
Tuberkulose	1594	1518	3112	44	30	74	1638	1548	3186
Influenza	—	—	—	3	3	6	3	3	6
Scharlach	842	815	1657	16	17	33	858	832	1690
Masern	4	—	4	—	—	—	4	—	4
Keuchhusten	4	—	4	1	1	2	5	1	6
Diphtherie	15	9	24	2	2	4	17	11	28
Syphilis	7	2	9	—	—	—	7	2	9
Wochenbettfieber	20	—	20	2	1	3	22	1	23
Krätze	70	53	123	4	1	5	74	54	128
Krebs	207	9	216	11	1	12	218	10	228
Verschiedene Krankheiten	703	77	780	—	—	—	703	77	780
Ungeziefer	1230	308	1538	22	7	29	1252	315	1567
Ratten	—	—	—	27	4	31	27	4	31
Sonstige Ursachen	266	31	297	—	—	—	266	31	297
Zusammen	5366	3489	8855	139	74	213	5505	3563	9068

¹⁾ Einschließlich der Geest- und Marschlande und der Stadt Geesthacht.

Tab. 39. Rattenvertilgung auf Schiffen im Jahre 1927.
a) Giftlegen auf Seeschiffen.

Jahre	Zahl der mit Gift be- legten See- schiffe	Heimatland der Schiffe																				
		Deutsch- land	Eng- land	Frank- reich	Ita- lien	Span- ien	Por- tugal	Bel- gien	Hol- land	Schwe- den	Nor- we- gen	Däne- mark	Finn- land	Russ- land	Dan- zig	Ru- mä- nien	Jugo- sla- wien	Un- gar	Griechen- land	Ame- rika	Bra- si- lien	Ja- pan
1927..	2239	812	559	113	50	12	26	1	337	48	54	31	4	11	2	13	10	8	84	1	33	30
1926..	1660	608	389	105	10	12	7	1	321	31	45	23	1	—	—	7	2	—	43	5	25	25

Noch: Tab. 39. Rattenvertilgung auf Schiffen im Jahre 1927.

b) Giftlegen auf Flußfahrzeugen sowie Überwachung der Ausgasungen von Seeschiffen.

Jahre	Giftlegen auf Flußfahrzeugen				Überwachung der von Privatpersonen ausgeführten Ausgasungen von Seeschiffen					
	Zahl der		zu- sammen ¹⁾	Auf Privat- antrag mit Gift belegte Schiffe	Zahl der be- troffenen Schiffe	Zahl der Fälle				zu- sammen
	mit Gift belegten	außer- dem über- holten				Ausgasungen mit				
						Schwefel und Holz- kohle	Salfor- kose	Schwefel und Salfor- kose	Blau- säure	
1927.....	7690	4808	12 503	38	938	471	329	92	²⁾ 275	1167
1926.....	7562	4762	12 324	39		460	359		257	1076

1) Außerdem 1926: 15 und 1927: 221 Revisionen.

2) Außerdem 12 Überwachungen von Blausäureausgasungen in landfesten Gebäuden im Hafen.

Tab. 40. Rattenbekämpfung in der Stadt Hamburg und im Freihafengebiet am Lande im Jahre 1927.

Stadt- und Gebietsteile	Zahl der Ermittel- lungen	Zahl der mit Gift belegten			
		Grund- stücke	Wohnungen bzw. Gelasse	Straßen- siele	öffentlichen Anlagen, Fluß- ufer usw.
Stadt Hamburg (Anstalt I und II).					
Altstadt	29 600	686	11 743	1 623	6 338
Neustadt	4 127	573	3 547	1 108	126
St. Georg	7 827	996	3 274	1 150	408
St. Pauli	4 336	443	3 017	1 034	344
Eimsbüttel	15 666	1502	4 228	1 515	50
Rotherbaum	3 006	342	885	999	55
Harvestehude	866	143	344	939	59
Eppendorf	1 839	330	957	1 391	175
Groß Borstel	605	124	29	285	438
Fuhlsbüttel	558	20	242	491	132
Langenhorn	1 313	120	167	—	348
Klein Borstel	170	26	—	—	88
Ohlsdorf	294	29	83	97	131
Alsterdorf	14	1	11	594	1
Winterhude	1 619	287	584	880	502
Barmbeck	2 589	499	1 865	3 521	297
Uhlenhorst	1 001	192	391	608	261
Hohenfelde	602	137	413	327	26
Eilbeck	1 133	318	883	485	29
Borgfelde	823	186	496	300	147
Hamm	1 684	340	902	1 428	412
Horn	208	41	128	567	34
Billwärder Ausschlag	8 290	876	3 171	915	708
Billbrook	232	35	59	—	143
Sonstige Stadt- und Gebietsteile	177	14	140	—	7
Zusammen	88 579	8260	37 559	20 257	11 259
Freihafen (Anstalt III).					
Veddel und Peute	2 508	142	21	648	1 683
Kleiner Grasbrook	3 622	94	35	978	3 395
Steinwärder und Kuhwärder	4 768	183	67	499	4 367
Tollerort, Waltershof	1 557	38	—	—	1 411
Zusammen	12 475	457	123	2 125	10 856
Stadt Hamburg	101 054	8717	37 682	22 382	22 115

N. Hafengesundheitsdienst.

Tab. 41. Schiffsbesichtigungen und deren Ergebnisse im Jahre 1927.

Art der Angaben	Zahl der Besichtigungen usw.	Art der Angaben	Zahl der Besichtigungen usw.
Schiffsbesichtigungen überhaupt	28 248	Verletzungen und sonstiger äußeren Erkrankungen	1 243
Davon betrafen:		Hautkrankheiten	108
1. neu angekommene Seeschiffe	11 686	Geschlechtskrankheiten	1 093
Zahl der Personen { Besatzung:	378 236	Erkrankungen überhaupt	4 268
{ Reisende	51 482		
2. im Hafen liegende Seeschiffe (Nachkontrolle)	3 838	Zur Pestabwehr	
3. Flußfahrzeuge (Oberländerkähne u. dgl.)	12 724	auf Ratten abgesuchte Schiffe	2 243
Zahl der Personen	28 282	auf diesen Schiffen gefundene und zur Untersuchung gebrachte Ratten als mit Rattenpest verseucht festgestellte Schiffe	7 648
Wegen Herkunft aus cholera- und pestverseuchten Häfen oder wegen vorgekommener Seuchenfälle quarantäneärztlich untersuchte Schiffe	2 278		1
Als verseucht erwiesene Schiffe	—	Einer Rattenvertilgung (mit Gift, schwefliger Säure, Blausäure oder Kohlenoxyd) unterzogene Seeschiffe	7 397
An Bord vorgekommene Fälle von:		Flußfahrzeuge	7 695
inneren Erkrankungen	13 513	Auf Grund des Auswanderergesetzes erfolgte Besichtigungen von Auswandererschiffen	226
Verletzungen und sonstigen äußeren Erkrankungen	17 469	Vor der Einschiffung untersuchte Auswanderer	44 499
Hautkrankheiten	1 564	Besichtigungen von deutschen Schiffen auf Einrichtungen zur Krankenfürsorge	464
Geschlechtskrankheiten	1 801	An- und Abmeldungen von Schiffsärzten	1 006
Erkrankungen überhaupt	34 347		
In Hamburger Krankenhäuser aufgenommene Seeleute wegen:			
innerer Erkrankungen	1 824		

O. Polizeiliche Milch- und Nahrungsmittelkontrollen.

Tab. 42. Ergebnisse der Milchkontrollen in der Stadt Hamburg, 1926 und 1927.

a) Ergebnisse der täglichen Milchkontrollen.

Jahre	Zahl der entnommenen Proben			Beanstandet			
	überhaupt	Davon		überhaupt	v. H. aller Proben	v. H.	
		chemisch	bakteriell			der chemisch	der bakteriell
		untersucht				untersuchten Proben	
1927	3892	3426	466	267	6,9	7,8	8,0
1926	3939	3550	389	327	8,3	9,2	3,1

b) Ergebnisse der Verfolgkontrollen¹⁾.

Jahre	Zahl der entnommenen Proben					Beanstandet				
	überhaupt	Davon		Davon		überhaupt	bei Milchhändlern	Ankunfts- u. Meiereiprobe	v. H. aller Proben	v. H. der chemisch unters. Proben
		bei Milchhändlern	Ankunfts- und Meiereiprobe	chemisch	bakteriell					
				untersucht						
1927	7590	3884	3706	5584	2006	1008	505	503	13,3	18,05
1926	5202	2585	2617	4530	672	925	580	345	17,8	20,4

¹⁾ d. h. Kontrollen, die durch Beanstandungen unter a) notwendig wurden.

Tab. 43. Ergebnisse der Nahrungsmittelkontrollen in der Stadt Hamburg in den Jahren 1926 und 1927.

Jahre	Zahl der unter-suchten Proben überhaupt	Davon bean-standet	Zahl der			Zahl der Kontrollen in			
			Erkran-kungs- und Vergiftungs-fälle	erlassenen Straf-ver-fügungen	an die Staats-anwaltschafts. abgegeben. Fälle	Schlach-tereii-	Roß-schlach-tereii-	Bäckerei- und Konditorei-	sonstigen Nahrungs-mittel-
1927..	2894	719	60	66	517	1068	152	722	3906
1926..	3142	659	79	23	265	1115	87	373	3322

Tab. 44. Ergebnisse der Milchkontrollen im Landgebiet, 1926 und 1927.

a) Ergebnisse der täglichen Milchkontrollen.

Jahre	Zahl der entnommenen Proben			Beanstandet			An die Staats-anwaltschaft überwiesene Fälle
	überhaupt	Davon		überhaupt	v. H.		
		chemisch	bakteriell		aller Proben	der chemisch untersuchten Proben	
		untersucht					
1927..	225	223	2	44	19,56	19,56	7
1926..	309	309	—	171	55,34	55,34	.

b) Ergebnisse der Verfolgkontrollen¹⁾.

Jahre	Zahl der entnommenen Proben					Beanstandet				
	überhaupt	Davon		Davon		überhaupt	bei Milchhändlern	Ankunfts- und Meiereiprobe	v. H. aller Proben	v. H. der chemisch unters. Proben
		bei Milchhändlern	Ankunfts- u. Meiereiprobe	chemisch	bakteriell					
				untersucht						
1927..	66	38	28	62	4	27	19	8	40,91	40,91
1926..	139	27	112	139	—	84	3	81	60,43	60,43

¹⁾ d. h. Kontrollen, die durch Beanstandungen unter a) notwendig wurden.

Tab. 45. Ergebnisse der Nahrungsmittelkontrollen im Landgebiet, 1926 und 1927.

Jahre	Zahl der unter-suchten Proben überhaupt	Davon bean-standet	Zahl der		Zahl der Kontrollen in			
			erlassenen Straf-verfügungen	an die Staats-anwaltschaft abgegebenen Fälle	Schlachtereie-	Roß-schlachtereie-	Bäckerei- und Konditoreie-	sonstigen Nahrungs-mittel-
1927..	759	72	1	23	20	—	—	140
1926..	754	205	1	162	66	4	7	25

Tab. 46. Ergebnisse der Weinkontrolle im hamburgischen Staate, 1926 und 1927.

Jahre	Zahl der kon- trollierten Betriebe	Davon bean- standet	Unter- suchungen überhaupt	Davon zur Nachprüfung weitergegeben an		An die Staatsanwaltschaft		Ab- gegebene Gut- achten
				das hygienische Institut	gewerbliche Sach- verständige	in Hamburg	nach auswärts	
						abgegebene Fälle		
1927..	1661	14	3417	29	12	29	38	57
1926..	1443	12	2517	21	8	24	39	56

P. Veterinärpolizeiliche Tätigkeit.

Tab. 47. Zahl der Untersuchungen und der festgestellten Tierseuchen
in den Jahren 1925 bis 1927.

Jahre	auf den Schlacht- und Viehhöfen einschließlich der Viehmärkte											im Hafen				
	Untersuchung des Auftriebs auf die Viehmärkte				Feststellung anzeigepflichtiger Tierseuchen						Zer- legung verden- deter Tiere	Schlach- tungen in den Not- schlacht- häusern	Viehuntersuchungen bei der Ein- u. Aus- fuhr auf dem Seewege			
	Zahl der				Zahl der Fälle von								Zahl der			
	Rinder	Kälber	Schwei- ne	Schafe und Ziegen	Milz- und Rausch- brand	Maul- und Klau- en- seu- che	Räude bei		Schwei- ne- seuche und Pest	Rotlauf der Schwei- ne			Pferde, Maul- tiere, Esel	Rinder	Schwei- ne	Schafe
							Pfer- den	Scha- fen								
1927	66 533	65 111	629 963	66 305	36	54	4	1	43	43	1084	2293	978	51 194	204	338
1926	73 389	78 914	440 529	65 167	18	102	1	5	5	14	693	1803	673	47 730	386	261
1925	122 302	88 806	439 976	104 973	8	54	5	5	45	36	830	1811	1419	46 112	3426	33

Tab. 48. Zahl der verseuchten Gehöfte im hamburgischen Staat in den
Jahren 1925 bis 1927.

Art der Seuchen	Zahl der verseuchten Gehöfte					
	Stadt Hamburg ¹⁾	Geest- lande	Marsch- lande	Bergedorf, Geesthacht, Vierlande	Ritze- büttel	zusammen
Milz- und Rauschbrand	1	1	6	10	—	18
Maul- und Klauenseuche	13	1	1	4	2	21
Räude der Schafe	—	1	—	—	—	1
Schweineseuche und -pest	10	—	3	3	—	16
Rotlauf der Schweine	9	5	12	14	24	64
Geflügelcholera und Hühnerpest	1	—	—	—	—	1
Zusammen im Jahre 1927	34	8	22	31	26	121
Dagegen im Jahre 1926	26	32	50	104	89	301
„ „ 1925	41	10	20	33	1	105

¹⁾ Ohne die Schlacht- und Viehhöfe der Stadt Hamburg.

Q. Fleischbeschauämter.

Tab. 49. Untersuchungen auf dem Zentralschlachthofe der Stadt Hamburg
in den Jahren 1914 und 1924 bis 1927.

Art der Angaben		Zahl der					
		Pferde	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen
1927	untersucht	6380	68 770	47 840	447 038	49 340	599
	ganz oder zum Teil beanstandet	492	29 903	1 098	65 099	8 419	56
1926	untersucht	7314	72 101	56 363	328 840	48 345	501
	beanstandet	247	28 360	1 193	51 968	4 108	20
1925	untersucht	6206	71 099	70 753	321 895	74 358	719
	beanstandet	227	24 430	1 499	47 734	9 066	45
1924	untersucht	2992	62 055	78 877	293 166	65 784	630
	beanstandet	190	12 271	1 078	22 839	5 212	27
1914	untersucht	4362	89 845	47 780	606 318	92 631	896
	beanstandet	380	24 720	744	32 531	3 944	26

Tab. 50. Untersuchung des aus dem Inlande eingeführten Fleisches,
1914 und 1924 bis 1927.

Art der Angaben	Zahl der Pfer- de- vier- tel	Rinder		Kälber		Schweine		Wildschweine		Schafe		Ziegen	
		Zahl der											
		Viertel	Fleisch- stücke	Tier- körper	Fleisch- stücke	Tier- körper	Fleisch- stücke	Tier- körper	Fleisch- stücke	Tier- körper	Fleisch- stücke	Tier- körper	Fleisch- stücke
1927 { untersucht. beanstandet	5045 33	38 140 280	11 786 122	28 835 105	119 5	27 463 61	46 136 2 840	52 —	5 —	4 243 13	21 —	818 1	— —
	1926 { untersucht. beanstandet	4636 53	46 184 260	2 674 210	31 799 111	321 —	19 946 40	22 459 11	43 —	1 —	5 817 1	23 —	503 —
1925 { untersucht. beanstandet		6705 193	38 806 200	1 594 —	27 949 50	163 —	16 928 43	13 522 190	37 —	1 —	11 282 9	33 —	424 6
	1924 { untersucht. beanstandet	8317 170	50 272 205	1 367 9	24 123 56	136 —	15 794 71	8 098 —	35 —	— —	8 699 11	47 13	287 —
1914 { untersucht. beanstandet		— —	28 055 34	130 9	4 438 5	26 —	4 193 12	5 937 9	47 —	— —	440 —	36 —	187 1	8 —

Tab. 51. Untersuchung des aus dem Auslande eingeführten Fleisches,
1914 und 1924 bis 1927.

Art der Angaben	Frisches und gefrorenes Fleisch in Kilogramm			
	Rindfleisch einschl. Kalbfleisch	Schweinefleisch	sonstiges Fleisch	zusammen
1927 { untersucht . . .	38 156 526	3 659 884	1 615 899	43 432 309
beanstandet . .	43 595	65 078	5 316	113 989
1926 { untersucht . . .	39 047 525	4 771 657	1 011 769	44 830 951
beanstandet . .	57 155	22 443	7 431	87 029
1925 { untersucht . . .	52 651 157	4 760 366	358 906	57 770 429
beanstandet . .	67 751	9 787	352	77 890
1924 { untersucht . . .	30 555 720	3 641 014	505 402	34 702 136
beanstandet . .	3 072	885	4	3 961
1914 { untersucht . . .	8 527 410	411 665	156 268	9 095 343
beanstandet . .	151 207	8 129	1 904	161 240

Fortsetzung:

Art der Angaben	Zubereitetes Fleisch in Kilogramm						Därme	Zuberei- tete Fette
	Rindfleisch einschl. Kalbfleisch	Schweine- schinken	Speck	sonstiges Schweine- fleisch	sonstiges Fleisch	zusammen		
	in Kilogramm							
1927 { untersucht . . .	4 549 042	4 505	560 032	408 508	57	5 522 144	30 522 155	60 436 724
beanstandet . .	347	4	6 225	40 319	—	46 895	63 436	140 980
1926 { untersucht . . .	1 888 172	5 818	2 031 132	519 010	74	4 444 206	23 936 857	74 903 912
beanstandet . .	2 538	19	957	10 231	—	13 745	55 792	184 558
1925 { untersucht . . .	445 674	101 002	1 866 801	1 613 566	1 064	4 028 107	25 421 435	62 993 342
beanstandet . .	1 849	1 544	507	26 666	—	30 566	20 607	314 753
1924 { untersucht . . .	493 478	115 959	5 175 546	5 177 009	6 472	10 968 464	26 260 869	86 373 339
beanstandet . .	17 506	508	1 134	50 779	—	69 927	56 698	411 031
1914 { untersucht . . .	35 635	74 325	122 129	2 212 809	478 627	2 923 525	11 850 528	30 365 224
beanstandet . .	581	1 367	34	329 128	151	331 261	24 946	88 019

IV. Grundeigentum, Gebäude und Wohnungen.

A. Grundstücke.

1. Bestand an Grundstücken.

Tab. 1. Zahl der Grundstücke in den Stadt- und Gebietsteilen am 10. Oktober 1927.

Stadtteile, Vororte, Verwaltungsbezirke	Bebaute Grundstücke				In der Be- bauung befind- liche Grund- stücke	Un- bebaute Grund- stücke	Grund- stücke über- haupt 1927	Dagegen Oktober	
	für Wohn- zwecke	für gewerb- liche Zwecke	un- benutzt	zu- sammen				1926	1925
Altstadt-Nord	680	87	1	768	1	45	814	819	816
„ -Süd	581	156	2	739	1	8	748	731	739
Neustadt-Nord	1 201	78	2	1 281	—	11	1 292	1 291	1 292
„ -Süd	695	46	—	741	—	26	767	763	763
St. Georg-Nord	1 019	68	5	1 092	1	9	1 102	1 093	1 078
„ -Süd	1 012	125	—	1 137	1	27	1 165	1 170	1 159
St. Pauli-Nord	654	55	2	711	—	2	713	712	713
„ -Süd	685	45	—	730	—	10	740	740	738
Eimsbüttel	2 572	44	1	2 617	5	37	2 659	2 657	2 649
Rotherbaum	1 060	17	7	1 084	2	23	1 109	1 101	1 101
Harvesthude	1 705	11	6	1 722	2	52	1 776	1 764	1 767
Eppendorf	2 150	63	8	2 221	8	108	2 337	2 330	2 284
Groß Borstel	368	5	3	376	1	172	549	549	545
Fuhlsbüttel	896	12	4	912	13	293	1 218	1 166	1 087
Langenhorn	495	10	2	507	14	224	745	598	574
Klein Borstel	134	5	1	140	2	46	188	182	169
Ohlsdorf	135	28	1	164	—	20	184	179	157
Alsterdorf	202	3	4	209	4	56	269	260	248
Winterhude	1 565	44	5	1 614	10	138	1 762	1 757	1 765
Barmbeck	2 994	193	2	3 189	42	194	3 425	3 407	3 353
Uhlenhorst	1 206	23	1	1 230	2	24	1 256	1 259	1 258
Hohenfelde	993	29	—	1 022	5	20	1 047	1 042	1 036
Eilbeck	1 717	44	—	1 761	1	80	1 842	1 823	1 821
Borgfelde	635	50	—	685	—	27	712	715	718
Hamm	1 580	125	1	1 706	6	220	1 932	1 908	1 871
Horn	358	25	6	389	—	105	494	493	464
Billwärder Ausschlag	813	119	—	932	1	80	1 013	999	968
Billbrook	98	21	2	121	1	57	179	178	179
Moorfleth-Stadt	5	1	1	7	—	32	39	38	37
Steinwärder-Waltershof	139	87	5	231	—	11	242	230	239
Kleiner Grasbrook	75	107	1	183	—	10	193	192	188
Veddel	323	89	22	434	3	41	478	469	454
Finkenwärder	555	17	1	573	—	45	618	605	599
Stadt Hamburg	29 300	1832	96	31 228	126	2253	33 607	33 221	32 829
Geestlande	1 310	17	5	1 332	17	1489	2 838	2 797	2 694
Marschlande	1 486	80	3	1 569	13	473	2 056	1 996	1 738
Stadt Bergedorf	1 576	73	2	1 651	21	401	2 073	1 974	2 007
Stadt Geesthacht	574	18	—	592	1	157	750	741	688
Vierlande	1 948	53	1	2 002	1	409	2 412	2 391	2 360
Stadt Cuxhaven	1 895	99	8	2 002	6	544	2 552	2 518	2 530
Übriges Ritzbüttel	779	22	1	802	3	844	1 649	1 650	1 629
Landgebiet	9 568	362	20	9 950	62	4317	14 329	14 067	13 646
Hamburgischer Staat 1927	38 868	2194	116	41 178	188	6570	47 936	47 288	46 475
Dagegen 1926	37 970	2090	139	40 199	235	6854	47 288	..	..
1925	36 908	2019	192	39 119	206	7150	46 475	..	..

Tab. 2. Zahl der bebauten und unbebauten Staatsgrundstücke am 31. Dezember 1927.

Stadtteile, Vororte, Verwaltungsbezirke	Bebaute Grundstücke				In der Bebau- ung befind- liche Grund- stücke	Unbebaute Grundstücke		Grund- stücke ins- gesamt	Dagegen im Oktober		
	über- haupt	davon benutzt für				über- haupt	darunter der All- gemein- heit dienende Grund- stücke ²⁾		1927	1926	1924
		Wohn- zwecke	gewerb- liche Zwecke	staat- liche Zwecke ¹⁾							
Altstadt-Nord.....	152	124	7	21	—	14	8	166	179	170	
„ -Süd.....	80	1	38	41	—	10	—	90	90	90	
Neustadt-Nord.....	79	36	8	35	—	10	6	89	76	71	
„ -Süd.....	38	13	6	19	—	9	6	47	47	46	
St. Georg-Nord.....	44	12	4	28	—	14	12	58	58	58	
„ -Süd.....	39	6	12	21	—	16	7	55	55	55	
St. Pauli-Nord.....	34	2	9	23	—	8	5	42	42	42	
„ -Süd.....	56	11	32	13	—	2	2	58	58	58	
Eimsbüttel.....	41	9	—	32	—	20	7	61	61	61	
Rotherbaum.....	34	7	5	22	—	26	21	60	58	57	
Harvesthude.....	10	2	1	7	—	19	9	29	29	29	
Eppendorf.....	63	25	17	21	—	68	19	131	129	128	
Groß Borstel.....	17	11	3	3	1	56	3	74	56	56	
Fuhlsbüttel.....	45	30	6	9	—	72	3	117	87	87	
Langenhorn.....	102	92	2	8	—	127	1	229	193	138	
Klein Borstel.....	3	2	—	1	—	19	—	22	15	15	
Ohlsdorf.....	41	20	14	7	—	12	8	53	44	48	
Alsterdorf.....	27	23	1	3	—	58	5	85	72	66	
Winterhude.....	47	10	26	11	—	100	14	147	145	146	
Barmbeck.....	167	41	83	43	—	155	16	322	321	328	
Uhlenhorst.....	12	—	1	11	—	6	4	18	18	18	
Hohenfelde.....	26	5	—	21	—	24	21	50	50	50	
Eilbeck.....	18	3	4	11	—	22	12	40	38	38	
Borgfelde.....	41	14	8	19	—	28	14	69	69	71	
Hamm.....	35	2	21	12	—	42	11	77	78	78	
Horn.....	38	29	6	3	—	315	4	353	349	246	
Billwärder Ausschlag.....	56	11	30	15	—	132	4	188	188	169	
Billbrook.....	19	4	9	6	—	47	—	66	65	64	
Moorfleth-Stadt.....	1	—	1	—	—	5	—	6	6	6	
Steinwärder-Waltershof...	174	21	134	19	—	63	—	237	237	237	
Kleiner Grasbrook.....	128	8	88	32	—	9	—	137	137	137	
Veddel.....	288	193	80	15	—	35	1	323	322	325	
Finkenwärder.....	34	16	12	6	—	5	2	39	30	29	
Stadt Hamburg.....	1989	783	668	538	1	1548	225	3538	3402	3217	
Geestlande.....	49	22	6	21	—	190	39	239	238	238	
Marschlande.....	102	96	4	2	—	60	—	162	152	149	
Stadt Bergedorf.....	8	1	3	4	—	17	1	25	23	20	
Stadt Geesthacht.....	3	3	—	—	—	14	2	17	17	16	
Vierlande.....	22	5	1	16	—	33	1	55	53	51	
Stadt Cuxhaven.....	69	8	45	16	—	15	4	84	84	93	
Übriges Ritzbüttel.....	17	7	10	—	—	25	7	42	42	34	
Landgebiet.....	270	142	69	59	—	354	54	624	609	601	
Hamburgischer Staat 1927	2259	925	737	597	1	1902	279	4162	4011	3818	
Dagegen 1926	2161	853	718	590	8	1842	273	4011	..	..
1924 ³⁾	2065	760	714	591	5	1748	255	3818	..	..

¹⁾ Schulen, Feuerwachen usw. — ²⁾ Sportplätze, Spielplätze usw. — ³⁾ Für das Jahr 1925 ist eine Zählung der Staatsgrundstücke nicht vorgenommen worden.

2. Grundbesitz-

Tab. 3. Grundbesitzveränderungen im ham-

Art der Verkäufe, Jahre		Bebaute Grundstücke					
		Zahl	Größe in qm		Verkaufspreis in M (RM)		
			überhaupt	im Durchschnitt	überhaupt	für 1 qm	im Durchschnitt für 1 Grundstück
Stadt Hamburg.							
a) Frei- willige Verkäufe	1927..	1469	2 283 218,7	1 554,3	99 885 085	43,75	67 995,3
	1926..	1040	978 363,4	940,7	53 825 050	55,02	51 754,9
	Hamburgisches Landgebiet.						
	1927..	310	4 599 433,4	14 836,9	5 552 355	1,21	17 910,8
	1926..	236	3 260 792,7	13 816,9	3 875 553	1,19	16 421,8
	Hamburgischer Staat.						
	1927..	1779	6 882 652,1	3 868,8	105 437 440	15,82	59 267,8
	1926..	1276	4 239 156,1	3 322,2	57 700 603	13,61	45 219,9
Stadt Hamburg.							
b) Zwangs- verkäufe	1927..	127	117 217,1	923,0	5 595 851	47,74	44 061,8
	1926..	70	93 754,8	1 339,4	3 087 360	32,93	44 105,1
	Hamburgisches Landgebiet.						
	1927..	17	313 819,9	18 460,0	306 659	0,98	18 038,8
	1926..	16	55 067,3	3 441,7	380 834	6,92	23 802,1
	Hamburgischer Staat.						
	1927..	144	431 037,0	2 993,3	5 902 510	13,69	40 989,7
	1926..	86	148 822,1	1 730,5	3 468 194	23,30	40 327,8
Stadt Hamburg.							
c) Grund- stücks- verkäufe überhaupt	1927..	1596	2 400 435,8	1 504,0	105 480 936	43,94	66 090,8
	1926..	1110	1 072 118,2	965,9	56 912 410	53,08	51 272,4
	Hamburgisches Landgebiet.						
	1927..	327	4 913 253,3	15 025,2	5 859 014	1,19	17 917,5
	1926..	252	3 315 860,0	13 158,2	4 256 387	1,28	16 890,4
	Hamburgischer Staat.						
	1927..	1923	7 313 689,1	3 803,3	111 339 950	15,22	57 899,1
	1926..	1362	4 387 978,2	3 221,7	61 168 797	13,94	44 911,0

Fortsetzung:

Jahre	d) Erbgänge						e) Sonstige		
	Bebaute Grundstücke			Unbebaute Grundstücke			Bebaute Grundstücke		
	Zahl	Größe in qm		Zahl	Größe in qm		Zahl	Größe in qm	
		überhaupt	im Durch- schnitt		überhaupt	im Durch- schnitt		überhaupt	im Durch- schnitt
Stadt Hamburg.									
1927	355	261 006,3	735,2	7	9 542,1	1363,2	5	9 649,2	1 929,8
1926	215	157 562,6	732,8	6	16 766,3	2794,4	7	17 570,8	2 510,1
Hamburgisches Landgebiet.									
1927	81	1 200 961,9	14 826,7	17	77 941,9	4584,8	1	968,0	968,0
1926	69	883 108,2	12 798,7	9	18 117,8	2013,1	1	11 178,0	11 178,0
Hamburgischer Staat.									
1927	436	1 461 968,2	3 353,1	24	87 484,0	3645,2	6	10 617,2	1 769,5
1926	284	1 040 670,8	3 664,3	15	34 884,1	2325,6	8	28 748,8	3 593,6

veränderungen.

burgischen Staat in den Jahren 1926 und 1927.

Art der Verkäufe, Jahre		Unbebaute Grundstücke					
		Zahl	Größe in qm		Verkaufspreis in M (RM)		
			überhaupt	im Durchschnitt	überhaupt	für 1 qm	im Durchschnitt für 1 Grundstück
Stadt Hamburg.							
a) Frei- willige Verkäufe	1927..	682	2 247 196,6	3 295,0	26 428 592	11,76	38 751,6
	1926..	365	2 188 733,4	5 996,5	13 330 421	6,09	36 521,7
	Hamburgisches Landgebiet.						
	1927..	879	4 606 561,3	5 240,7	5 621 303	1,22	6 395,1
	1926..	391	2 325 057,0	5 946,4	1 912 747	0,82	4 891,9
	Hamburgischer Staat.						
	1927..	1561	6 853 757,9	4 390,6	32 049 895	4,68	20 531,6
	1926..	756	4 513 790,4	5 970,6	15 243 168	3,38	20 162,9
Stadt Hamburg.							
b) Zwangs- verkäufe	1927..	2	4 779,1	2 389,6	16 500	3,45	8 250,0
	1926..	1	4 000,0	4 000,0	5 100	1,27	5 100,0
	Hamburgisches Landgebiet.						
	1927..	8	37 203,9	4 650,5	44 360	1,19	5 545,0
	1926..	2	9 518,2	4 759,1	6 000	0,63	3 000,0
	Hamburgischer Staat.						
	1927..	10	41 983,0	4 198,3	60 860	1,45	6 086,0
	1926..	3	13 518,2	4 506,1	11 100	0,82	3 700,0
Stadt Hamburg.							
c) Grund- stücks- verkäufe überhaupt	1927..	684	2 251 975,7	3 292,4	26 445 092	11,74	38 662,4
	1926..	366	2 192 733,4	5 991,1	13 335 521	6,08	36 435,8
	Hamburgisches Landgebiet.						
	1927..	887	4 643 765,2	5 235,4	5 665 663	1,22	6 387,4
	1926..	393	2 334 575,2	5 940,4	1 918 747	0,82	4 882,3
	Hamburgischer Staat.						
	1927..	1571	6 895 740,9	4 389,4	32 110 755	4,66	20 439,7
	1926..	759	4 527 308,6	5 964,8	15 254 268	3,37	20 097,8

Übertragungen			f) Umgesetzte Grundstücke überhaupt			
Unbebaute Grundstücke			Bebaute Grundstücke		Unbebaute Grundstücke	
Zahl	Größe in qm					
	überhaupt	im Durchschnitt	Zahl	Größe in qm	Zahl	Größe in qm
Stadt Hamburg.						
1	1,6	1,6	1956	2 671 091,3	692	2 261 519,4
—	—	—	1332	1 247 251,6	372	2 209 499,7
Hamburgisches Landgebiet.						
95	119 486,6	1257,8	409	6 115 183,2	999	4 841 193,7
35	24 067,9	687,7	322	4 210 146,2	437	2 376 760,9
Hamburgischer Staat.						
96	119,488,2	1244,7	2365	8 786 274,5	1691	7 102 713,1
35	24 067,9	687,7	1654	5 457 397,8	809	4 586 260,6

3. Mietwert der Grundstücke.

Tab. 4. Zahl und Friedensmietwert der besteuerten bebauten Grundstücke im hamburgischen Staat im Jahre 1926.

Stadt- und Gebietsteile	Zahl der bebauten Grundstücke überhaupt	Davon		Friedensmietwert ²⁾ der besteuerten bebauten Grundstücke		Durchschnitt- licher Jahres- friedensmiet- wert für ein besteuertes Grundstück	
		steuer- freie	besteuer- te ¹⁾	insgesamt in Reichsmark	y. H.		
							Grundstücke
Altstadt-Nord.....	780	198	28 554	1 422 055	20 080 063	7,94	36 246
„ -Süd.....	729	88	22 619	5 947 807	9 847 995	3,90	15 909
Neustadt-Nord.....	1 274	99	26 1 149	1 314 162	19 128 337	7,57	16 648
„ -Süd.....	748	55	18 675	548 903	7 589 941	3,00	11 244
St. Georg-Nord.....	1 080	67	10 1 003	480 163	11 150 677	4,41	11 117
„ -Süd.....	1 127	70	27 1 030	936 903	12 086 427	4,78	11 734
St. Pauli-Nord.....	708	60	7 641	101 474	6 804 768	2,69	10 616
„ -Süd.....	730	65	8 657	114 945	6 505 375	2,57	9 902
Eimsbüttel.....	2 611	74	48 2 489	446 898	20 179 721	7,98	8 108
Rotherbaum.....	1 078	50	33 995	1 041 749	9 535 302	3,77	9 583
Harvestehude.....	1 706	36	32 1 638	347 862	11 745 943	4,65	7 171
Eppendorf.....	2 166	110	97 1 959	447 140	15 642 197	6,19	7 985
Groß Borstel.....	373	14	6 353	8 875	593 110	0,23	1 680
Fuhlsbüttel.....	845	23	27 795	63 470	1 134 893	0,45	1 427
Langenhorn.....	368	22	18 328	15 770	366 207	0,14	1 116
Klein Borstel.....	132	5	6 121	10 700	202 631	0,08	1 675
Ohlsdorf.....	149	21	128		296 957	0,12	2 320
Alsterdorf.....	197	10	5 182	9 070	412 865	0,16	2 268
Winterhude.....	1 597	37	26 1 534	351 042	10 662 716	4,22	6 951
Barmbeck.....	3 121	121	126 2 874	1 535 947	19 187 428	7,59	6 676
Uhlenhorst.....	1 234	26	28 1 180	272 195	8 632 327	3,41	7 315
Hohenfelde.....	1 031	35	37 959	581 447	8 505 377	3,37	8 869
Eilbeck.....	1 756	41	49 1 666	285 165	11 102 147	4,89	6 664
Borgfelde.....	696	43	29 624	358 004	5 777 591	2,29	9 259
Hamm.....	1 673	50	89 1 534	1 141 703	12 486 723	4,94	8 140
Horn.....	383	30	14 339	60 844	998 717	0,40	2 946
Billwärder Ausschlag.....	922	66	68 788	638 066	6 658 826	2,63	8 450
Billbrook.....	123	20	19 84	293 230	785 087	0,31	9 346
Moorfleth-Stadt.....	6	1	1 4	700	373 290	0,15	93 322
Steinwärder-Waltershof.....	226	80	5 141	93 500	1 255 973	0,50	8 908
Kleiner Grasbrook.....	180	64	8 108	85 320	1 608 284	0,64	14 891
Veddel.....	439	221	17 201	350 913	2 132 439	0,84	10 609
Finkenwärder.....	575	23	16 536	29 013	318 927	0,13	595
Stadt Hamburg.....	30 763	1925	950 27 888	19 365 068	243 789 261	96,44	8 742
Geestlande.....	1 147	30	231 886	297 143	1 081 057	0,43	1 220
Marschlande.....	1 499	159	102 1 238	43 461	674 066	0,27	544
Stadt Bergedorf.....	1 576	30	17 1 529	42 441	3 054 872	1,21	1 998
„ Geesthacht.....	561	12	29 520	17 148	457 226	0,18	879
Vierlande.....	1 936	22	4 1 910	1 290	708 470	0,28	371
Stadt Cuxhaven.....	1 939	50	53 1 836	95 754	2 687 408	1,06	1 464
Übriges Ritzbüttel.....	778	32	38 708	16 679	327 907	0,18	463
Landgebiet.....	9 436	335	474 8 627	513 916	8 991 006	3,56	1 042
Hamburgischer Staat.....	40 199	2260	1424 36 515	19 878 984	252 780 267	100	6 923

¹⁾ Die kleinen hochgestellten Zahlen, die nicht in den Hauptzahlen enthalten sind, geben die Zahl der bebauten Grundstücke an, für die der volle Jahresfriedensmietwert nicht festgesetzt wurde, weil die Grundstücke im Laufe des Jahres teils erst bebaut wurden, teils durch Abbruch von Gebäuden nicht das ganze Jahr vermietet waren. — ²⁾ Die kleinen hochgestellten Zahlen, die die Beträge in Reichsmark angeben, sind nicht in den Hauptzahlen enthalten; sie geben den Friedensmietwert der unter Anmerkung ¹⁾ bezeichneten Grundstücke an.

4. Belastung der Grundstücke.

Tab. 5. Die Veränderungen in den Beschwerden der Grundstücke im Bereiche der Amtsgerichte Hamburg, Bergedorf und Cuxhaven in den Jahren 1900 bis 1927¹⁾.

Jahre	Betrag								
	der neu eingetragenen Posten			der getilgten Posten			der vollzogenen Umschreibungen		
	in 1000 Reichsmark (Mark)								
	Hamburg	Bergedorf	Cuxhaven	Hamburg	Bergedorf	Cuxhaven	Hamburg	Bergedorf	Cuxhaven
1927	2) 337 955	6 807	3) 5 933	4) 135 008	5) 1477	6) 1647	7) 124 186	8) 1164	9) 962
Dagegen									
1926	2) 316 655	6 061	3) 5 363	4) 54 428	5) 880	6) 999	7) 92 924	8) 914	9) 1015
1920	565 690	10 430	12 617	232 895	4179	4064	489 727	3865	3950
1919	152 939	5 675	3 735	110 720	3937	1871	335 611	5212	2572
1915	38 906	2 382	1 018	36 807	961	653	143 479	1866	1600
1910	333 241	3 868	4 487	166 826	946	3110	255 368	2047	2558
1905	210 713	2 517	2 175	115 850	1257	803	241 991	1686	1135
1900	65 809	1 994	839	44 956	1144	366	133 559	1015	485

¹⁾ Für die Jahre 1921—1925 können keine einheitlichen Beträge angegeben werden, da Eintragungen in verschiedenen Geldwerten (Papiermark, Goldmark, Reichsmark, g Feingold, engl. Pfund, amerikan. Dollar, Roggen usw.) stattgefunden haben.

²⁾ außerdem 1927 354 064,37 g Feingold. 1926 3 437 754,49 g Feingold.

³⁾ 1927 — „ 1926 7 168,46 g

⁴⁾ „ 1927 1 960 141,7161 g Feingold. 1926 1 217 758,1079 g Feingold.

⁵⁾ „ 1927 9 754 800 410 683 131,16 Papiermark. 1926 100 000 139 337 640 Papiermark.

⁶⁾ „ 1927 59 024 778,68 Papiermark. 1926 1 111 414 459 Papiermark.

⁷⁾ „ 1927 3 782 594,47 Papiermark. 1926 38 189,43 g Feingold und 12 171 272 Papiermark.

⁸⁾ 1927 1 085 667,1067 g Feingold, 3 924 516 Papiermark. 1926 2 235 836,7915 g Feingold und 3 090 000 \$ (nord-amerikanische) und 19 200 000 006 693 966 Papiermark.

⁹⁾ außerdem 1927 69 795 Papiermark. 1926 106 300 Papiermark.

¹⁰⁾ „ 1927 119 619,05 Papiermark. 1926 5 234 673 g Feingold.

Tab. 6. Umwandlung von Papiermarkhypotheken durch Eintragung des Aufwertungsbetrages in Goldmark im Bereiche der Amtsgerichte Hamburg, Bergedorf und Cuxhaven in den Jahren 1926 und 1927.

Lage der Grundstücke Jahre	Betrag der aufgewerteten Papiermarkhypotheken			Eingetragener Aufwertungs- betrag in Goldmark		
	bei den Amtsgerichten			bei den Amtsgerichten		
	Hamburg ¹⁾	Bergedorf	Cuxhaven	Hamburg	Bergedorf	Cuxhaven
a) in städtischen Be- zirken ²⁾						
1927	812 766 686	9 849 190	16 167 347	131 738 933	⁴⁾ 1 762 385	1 716 970
1926	1 008 590 381	8 987 435	6 746 389	79 226 883	1 871 589	2 624 416
b) in ländlichen Be- zirken ³⁾						
1927	2 287 869	5 431 982	2 585 433	401 694	987 141	398 542
1926	2 761 979	3 334 352	670 650	531 820	622 693	217 217

¹⁾ Bereich des Amtsgerichts Hamburg: Stadt Hamburg und die Geest- und Marschlande.

²⁾ Städtische Bezirke sind: Die Städte Hamburg, Bergedorf, Geesthacht, Cuxhaven und die Geestlande.

³⁾ Alle unter Anmerkung 2 nicht genannten Orte des hamburgischen Staatsgebiets werden zu den ländlichen Bezirken gerechnet.

⁴⁾ außerdem 187 500 *RM*.

B. Gebäude und Wohnungen.

1. Bautätigkeit.

Tab. 7. Zahl der in der Stadt Hamburg beendeten Neubauten in den Jahren 1921 bis 1927.

Stadtteile, Vororte	Beendete Neubauten													
	Zahl der Gebäude überhaupt							Zahl der Wohnungen darin						
	1927	1926	1925	1924	1923	1922	1921	1927	1926	1925	1924	1923	1922	1921
Altstadt-Nord.....	8	8	4	8	6	1	4	5	1	2	16	4	1	2
„ -Süd.....	4	15	20	2	2	2	4	—	33	—	1	—	—	—
Neustadt-Nord.....	1	6	4	5	2	10	6	2	—	—	—	—	—	1
„ -Süd.....	2	4	8	1	6	2	1	13	—	13	—	58	—	—
St. Georg-Nord.....	8	8	11	14	10	11	3	—	—	—	3	4	8	1
„ -Süd.....	12	10	10	16	12	16	22	9	—	1	2	10	—	1
St. Pauli-Nord.....	6	3	1	1	2	2	3	2	—	1	—	—	—	1
„ -Süd.....	2	1	2	—	3	1	3	—	—	—	—	1	—	—
Eimsbüttel.....	60	35	67	20	21	50	20	360	180	451	76	132	262	17
Rotherbaum.....	7	3	10	4	11	9	5	1	—	19	3	33	4	2
Harvestehude.....	37	32	13	3	6	7	8	313	221	90	3	16	3	16
Eppendorf.....	76	58	53	40	64	39	26	345	337	233	140	93	93	46
Groß Borstel.....	12	15	8	3	7	15	8	1	8	3	2	—	12	4
Fuhlsbüttel.....	92	122	147	29	132	55	28	208	116	167	46	118	23	18
Langenhorn.....	41	69	120	18	10	33	428	20	55	89	9	3	34	418
Klein Borstel.....	12	28	8	7	16	17	8	10	24	2	4	9	12	3
Ohlsdorf.....	19	17	14	10	7	9	3	53	10	7	6	—	3	2
Alsterdorf.....	18	10	13	10	24	9	8	31	5	4	6	23	5	1
Winterhude.....	123	120	80	60	54	58	39	587	478	239	33	102	116	38
Barmbeck.....	381	233	183	146	261	235	67	2625	1454	713	471	1755	1291	21
Uhlenhorst.....	23	6	14	7	10	17	8	116	1	50	12	2	2	—
Hohenfelde.....	5	16	10	5	8	12	3	17	62	8	3	54	63	—
Eilbeck.....	10	5	22	18	7	17	13	27	2	—	2	2	74	—
Borgfelde.....	8	28	22	6	7	13	12	23	167	103	6	—	8	2
Hamm.....	229	129	115	56	76	65	28	1898	655	405	143	222	120	77
Horn.....	33	28	15	10	7	12	13	40	43	43	6	12	3	1
Billwärder Ausschlag.....	35	25	64	35	33	34	19	65	79	187	16	5	2	—
Billbrook.....	34	34	48	55	62	23	20	7	7	8	7	17	3	2
Moorfleth-Stadt.....	5	5	23	9	1	—	—	2	—	5	10	—	—	—
Steinw.-Waltershof..	48	40	24	66	38	37	82	3	3	—	12	3	3	1
Kleiner Grasbrook...	24	18	22	15	26	26	80	9	1	3	—	1	1	442
Veddel.....	78	22	39	52	44	50	43	576	22	5	10	8	11	13
Finkenwärder.....	20	27	22	21	21	31	56	38	55	44	49	42	8	92
Stadt Hamburg ...	1473	1180	1216	752	996	918	1071	7406	4019	2895	1097	2729	2165	1222

Tab. 8. Zu- und Abgang an Gebäuden in der Stadt Hamburg, 1925 bis 1927.

Jahre	Zu- oder Abgang	Gebäude		Zahl der Wohngebäude mit								Wohnungen in Wohn- gebäu- den über- haupt
		über- haupt	davon Wohn- gebäude	1	2	3	4	5 bis 8	9 bis 12	13 bis 20	über 20	
				Wohnungen								
1927	Zugang (durch Neubau)	1473	876	137	22	4	8	198	428	74	5	7363
	Abgang durch Brände, Abbrüche usw.	296	103	50	14	4	11	20	4	—	—	301
	Mehr (+) oder weniger (—)	+1177	+973	+ 87	+ 8	—	— 3	+178	+424	+ 74	5	+7062
1926	Zugang (durch Neubau)	1180	589	213	12	2	1	62	261	38	—	3929
	Abgang durch Brände, Abbrüche usw.	168	47	17	16	3	7	4	—	—	—	106
	Mehr (+) oder weniger (—)	+1012	+542	+196	— 4	— 1	— 6	+ 58	+261	+ 38	—	+3823
1925	Zugang (durch Neubau)	1216	536	260	14	2	5	54	187	12	2	2849
	Abgang durch Brände, Abbrüche usw.	135	35	20	6	2	4	3	—	—	—	72
	Mehr (+) oder weniger (—)	+1081	+501	+240	+ 8	—	+ 1	+ 51	+187	+ 12	+ 2	+2777

Tab. 9. Zu- und Abgang an Wohnungen in der Stadt Hamburg, 1914 bis 1927.

Jahre	Zu- oder Abgang	Wohnungen	Darunter Wohnungen mit										Wohnzimmer in Wohngebäuden und anderen Gebäuden überhaupt
			1	2	3	4	5	6	7 und 8	9 und 10	über 10		
			Zimmern ¹⁾										
1927	Zugang durch Neubau	7406	153	2657	3215	905	356	65	36	18	1	21 350	
	„ „ Umbau	121	3	34	54	17	4	4	3	2	—	387	
	Zugang überhaupt.....	7527	156	2691	3269	922	360	69	39	20	1	21 737	
	Abgang durch Brände, Abbrüche usw. .	332	50	148	69	24	9	12	12	1	7	952	
	Mehr (+) oder weniger (—)	+7195	+106	+2543	+3200	+898	+351	+57	+27	+19	— 6	+20 785	
1926	Zugang durch Neubau	4019	45	867	1919	739	346	59	27	11	6	12 959	
	„ „ Umbau	123	4	32	49	24	6	3	2	2	1	406	
	Zugang überhaupt.....	4142	49	899	1968	763	352	62	29	13	7	13 365	
	Abgang durch Brände, Abbrüche usw. .	134	12	41	53	12	7	2	2	2	3	426	
	Mehr (+) oder weniger (—)	+4008	+37	+858	+1915	+751	+345	+60	+27	+11	+4	+12 939	
1925	Zugang durch Neubau	2895	59	402	1143	780	361	52	68	21	9	10 326	
	„ „ Umbau.	191	7	68	73	25	11	6	1	—	—	561	
	Zugang überhaupt.....	3086	66	470	1216	805	372	58	69	21	9	10 887	
	Abgang durch Brände, Abbrüche usw. .	97	5	38	28	10	3	5	5	2	1	320	
	Mehr (+) oder weniger (—)	+2989	+61	+432	+1188	+795	+369	+53	+64	+19	+8	+10 567	
1924	Zugang durch Neubau	1097	13	354	403	166	53	30	49	18	11	+ 3 717	
	„ „ Umbau.....	404	33	127	116	67	30	19	10	1	1	1 259	
	Zugang überhaupt.....	1501	46	481	519	233	83	49	59	19	12	4 976	
	Abgang durch Brände, Abbrüche usw. .	100	1	42	17	12	8	3	7	3	7	415	
	Mehr (+) oder weniger (—)	+1401	+45	+439	+502	+221	+75	+46	+52	+16	+5	+4 561	
1923	Zugang durch Neubau	2729	68	1255	760	423	96	24	53	26	24	8 111	
	„ „ Umbau.....	473	18	141	149	76	48	15	18	7	1	1 590	
	Zugang überhaupt.....	3202	86	1396	909	499	144	39	71	33	25	9 701	
	Abgang durch Brände, Abbrüche usw. .	137	4	30	23	14	15	14	12	9	16	729	
	Mehr (+) oder weniger (—)	+3065	+82	+1366	+886	+485	+129	+25	+59	+24	+9	+8 972	
1922	Zugang durch Neubau	2165	50	958	694	290	109	26	24	8	6	6 238	
	„ „ Umbau.....	598	21	229	178	97	37	23	8	3	2	1 834	
	Zugang überhaupt.....	2763	71	1187	872	387	146	49	32	11	8	8 072	
	Abgang durch Brände, Abbrüche usw. .	133	3	31	27	17	8	9	14	8	16	706	
	Mehr (+) oder weniger (—)	+2630	+68	+1156	+845	+370	+138	+40	+18	+3	— 8	+ 7 366	
1921	Zugang durch Neubau	1222	22	463	380	321	13	12	5	2	4	3 626	
	„ „ Umbau.....	1198	42	412	404	190	70	27	37	9	7	3 795	
	Zugang überhaupt.....	2420	64	875	784	511	83	39	42	11	11	7 421	
	Abgang durch Brände, Abbrüche usw. .	233	10	34	8	8	12	31	63	32	35	1 620	
	Mehr (+) oder weniger (—)	+2187	+54	+841	+776	+503	+71	+8	— 21	— 21	— 24	+ 5 801	
1920	Zugang durch Neubau	435	2	110	42	271	8	2	—	—	—	1 484	
	„ „ Umbau.....	1557	105	562	331	148	96	57	120	95	43	5 962	
	Zugang überhaupt.....	1992	107	672	373	419	104	59	120	95	43	7 446	
	Abgang durch Brände, Abbrüche usw. .	576	25	56	16	5	21	32	97	115	209	4 947	
	Mehr (+) oder weniger (—)	+1416	+82	+616	+357	+414	+83	+27	+23	— 20	— 166	+ 2 499	
1919	Zugang durch Neubau	124	5	53	55	6	1	—	1	—	3	347	
	„ „ Umbau.....	554	54	213	136	47	14	14	29	24	23	1 981	
	Zugang überhaupt.....	678	59	266	191	53	15	14	30	24	26	2 328	
	Abgang durch Brände, Abbrüche usw. .	226	6	60	33	17	5	8	7	20	70	1 574	
	Mehr (+) oder weniger (—)	+452	+53	+206	+158	+36	+10	+6	+23	+4	— 44	+ 754	
1914 bis 1918	Zugang durch Neubau	6930	287	3065	1708	790	545	283	163	48	41	21 128	
	„ „ Umbau.....	271	48	81	54	28	25	18	16	—	1	838	
	Zugang überhaupt.....	7201	335	3146	1762	818	570	301	179	48	42	21 966	
	Abgang durch Brände, Abbrüche usw. .	2228	250	863	645	221	96	48	55	30	20	6 446	
	Mehr (+) oder weniger (—)	+4973	+85	+2283	+1117	+597	+474	+253	+124	+18	+22	+15 520	

¹⁾ Der Hamburger Gepflogenheit entsprechend, sind hier die Wohnungen nach der Zahl der Zimmer gegliedert. In den für das Statistische Reichsamt aufzustellenden Nachweisungen wird dagegen nach Wohnräumen, wozu auch die Küche gerechnet wird, gezählt.

Tab.10. Zu- und Abgang an Wohnungen im hamburgischen Landgebiet im Jahre 1927.

Zu- und Abgang durch: Gebietsteile des Landgebiets	Zugang an Wohnungen mit								Abgang an Wohnungen mit					
	1	2	3	4	5	6	7 u. mehr	zu- sam- men	1 u. 2	3	4	5	6 u. mehr	zu- sam- men
	Wohnräumen (einschl. Küche)								Wohnräumen (einschl. Küche)					
Neubau von Wohnhäusern	—	27	86	189	269	61	37	669	—	—	—	—	—	—
„ „ „ sonstig. Gebäuden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
An-, Auf- und Umbauten	—	—	3	13	—	—	—	16	—	—	—	—	—	—
Abbrüche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	12	3	3	22
Landgebiet überh. 1927	—	27	89	202	269	61	37	685	—	4	12	3	3	22
Davon in den folg. Gebietsteilen:														
Geestlande	—	1	7	39	152	21	11	231	—	—	—	—	—	—
Marschlande	—	—	8	26	65	—	—	99	—	2	9	1	—	12
Stadt Bergedorf	—	—	18	60	8	12	14	112	—	1	—	—	—	1
„ „ Geesthacht	—	—	1	8	5	1	—	15	—	—	—	—	—	—
Vierlande	—	—	5	16	9	5	—	35	—	—	2	1	2	5
Stadt Cuxhaven	—	26	41	40	26	16	6	155	—	1	1	1	1	4
Übriges Ritzbüttel	—	—	9	13	4	6	6	38	—	—	—	—	—	—
Landgebiet im Jahre 1927	—	27	89	202	269	61	37	685	—	4	12	3	3	22
Dagegen im Jahre 1926	1	81	95	191	98	149	37	652	2	4	1	2	—	9
„ „ „ 1925	7	61	222	183	53	18	—	544	2	4	4	1	1	12

Tab. 11. Zahl der in der Stadt Hamburg beendeten Neubauten sowie An-, Um- und Aufbauten in den Jahren 1922 bis 1927.

Jahre	Neubauten, welche ausschließlich oder doch hauptsächlich					Zahl der neu- errich- teten Gebäude über- haupt	An-, Um- oder Aufbauten			Abbrüche		Im ganzen	
	Wohnzwecken dienen		Woh- nun- gen	anderen Zwecken dienen			Zahl der be- troffenen Gebäude	Ver- mehr- ung	Ver- min- derung	Ge- bäude	Woh- nun- gen	Ver- mehr- ung	Ver- min- derung
	Gebäude			Gebäude	Wohnun- gen								
	Miet- häuser	Einfamilien- häuser											
1927..	739	137	7363	597	43	1473	99	121	22	296	310	7527	332
1926..	376	213	3929	591	90	1180	105	123	26	168	108	4142	134
1925..	276	260	2849	680	46	1216	152	191	23	135	74	3086	97
1924..	124	73	1039	555	58	752	286	404	39	101	61	1501	100
1923..	272	206	2685	518	44	996	340	473	84	118	53	3202	137
1922..	214	107	2196	597	39	918	403	598	77	105	56	2763	133

Tab. 12. Zahl der im hamburgischen Landgebiet beendeten Neubauten sowie der von An-, Auf- oder Umbauten und Abbrüchen betroffenen Gebäude im Jahre 1927.

Gebietsteile des Landgebiets	Neubauten										Von	
	1. zu Wohnzwecken				2. zu anderen Zwecken						An-, Auf- oder Um- bau- ten	Ab- brüchen
	Ge- bäude über- haupt	davon			Ge- bäude über- haupt	davon						
		Einfamilien- häuser	Mehrfamilien- häuser	Lauben, Sommer- häuser		Fabrik- ge- bäude, Lager- häuser	Werk- stät- ten	Stall- gebäude, Scheunen	Schauer, Neben- gebäude	Ge- bäude sonstiger Art		
											betroffene Gebäude	
Geestlande	254	220	5	29	58	—	4	14	30	10	68	—
Marschlande	80	66	14	—	27	—	5	5	15	2	39	7
Stadt Bergedorf	63	46	17	—	6	—	2	1	2	1	61	1
„ Geesthacht	10	6	4	—	27	3	4	5	3	12	31	1
Vierlande	29	23	6	—	83	11	4	19	26	23	49	6
Stadt Cuxhaven	29	12	17	—	23	12	2	—	5	4	106	5
Übriges Ritzbüttel	27	21	6	—	20	1	2	5	1	11	44	—
Landgebiet im Jahre 1927 ..	492	394	69	29	244	27	23	49	82	63	398	20
Dagegen im Jahre 1926 ..	310	212	98	—	244	6	19	90	104	25	368	5

Tab. 13. Zahl der erteilten Bauerlaubnisse im hamburgischen Staate, 1925 bis 1927.

Jahre	Neubauten		Zahl der Wohngebäude mit								Zahl der Wohnungen durch	
	überhaupt	davon Wohngebäude	1	2	3	4	5—8	9—12	13—20	über20	Neubau	Um-, An- und Erweiterungsbauten
			Wohnungen									
1927....	2788	1590	622	75	7	16	299	473	92	6	9313	143
1926....	2098	1205	403	90	6	20	173	432	79	2	7555	167
1925....	1925	962	486	107	11	10	84	219	35	10	4456	244

Tab. 14. Zahl der neuen baupolizeilichen Fälle im hamburgischen Staate, 1925 bis 1927.

Jahre	Neubau von Wohnhäusern	Sonstige Neubauten	An-, Auf- oder Umbauten	Betriebsstätten	Feuerstätten	Teilung von Grundstücken	Sonstige Fälle	Zahl der Fälle überhaupt
1927....	2031	1209	2893	1609	552	1498	31 500	41 292
1926....	1264	1062	3044	1481	451	1233	26 415	34 950
1925....	1038	1870	2913	1269	476	991	20 845	29 402

Tab. 15. Bauwerte auf Grund der eingeforderten Gebühren für Neubauten und angemeldeten Bausummen für Staatsbauten in der Stadt Hamburg¹⁾ von 1905 bis 1927.

Stadtteile und Vororte	Bauwerte im ganzen							
	1927 <i>RM</i>	1926 <i>RM</i>	1925 <i>RM</i>	1924 <i>RM</i>	1920 <i>M</i>	1915 <i>M</i>	1910 <i>M</i>	1905 <i>M</i>
Altstadt-Nord....	109 380	808 475	8 333 555	6 839 660	228 367	1 145 850	10 585 200	2 115 000
„ -Süd	89 300	172 417	853 775	14 310	10 700	35 700	247 210	747 900
Neustadt-Nord ...	104 170	628 910	287 565	3 377 466	4 022 500	1 721 900	4 975 000	2 010 500
„ -Süd	12 000	—	937 795	1 920 378	13 000	1 671 000	1 150 000	2 346 000
St. Georg-Nord...	1 454 060	33 815	590 720	199 950	225 000	635 930	2 989 190	1 820 200
„ -Süd	804 128	2 048 966	340 512	677 432	549 050	649 100	3 812 000	4 328 000
St. Pauli-Nord ...	192 694	145 900	210 685	147 000	421 500	—	782 600	1 152 500
„ -Süd	479 746	250 000	810 000	35 000	15 000	—	1 090 000	240 000
Eimsbüttel	7 073 847	6 418 916	5 267 037	3 167 114	1 393 200	1 154 730	6 054 000	10 147 500
Rotherbaum	395 900	909 540	958 120	841 584	190 200	245 510	2 665 300	1 779 500
Harvestehude ...	3 497 206	4 362 956	2 506 490	492 742	579 300	275 700	3 806 700	5 898 200
Eppendorf	6 700 931	9 539 363	8 043 975	3 806 177	777 730	1 288 180	7 210 800	9 609 250
Groß Borstel	2 092 590	202 835	167 202	53 250	286 900	48 150	..	..
Fuhlsbüttel	5 253 108	4 440 540	3 536 859	1 226 051	274 480	188 690	..	..
Langenhorn	840 421	1 508 986	1 866 295	473 025	14 870 800	196 830	..	..
Klein Borstel	815 265	126 535	149 452	218 537	90 000	58 000	..	..
Ohlsdorf	720 547	846 046	218 240	130 460	205 000	21 400	..	..
Alsterdorf	1 188 710	363 940	393 705	963 114	14 000	24 432	..	..
Winterhude	8 736 287	10 011 923	6 554 308	4 503 438	714 520	2 496 120	5 970 500	7 113 800
Barmbeck	42 935 286	25 924 735	13 657 170	4 855 148	2 240 940	2 244 920	23 635 900	9 479 500
Uhlenhorst	1 488 000	1 486 555	1 422 333	463 664	65 175	1 075 790	2 116 750	3 205 100
Hohenfelde	1 426 920	1 621 760	544 996	358 996	19 000	265 000	1 136 740	1 760 000
Eilbeck	923 445	775 720	771 425	277 120	268 090	117 240	4 085 200	3 721 900
Borgfelde	1 066 190	1 969 626	2 157 585	564 980	222 000	443 200	1 937 650	3 205 000
Hamm	22 003 174	20 248 465	9 222 716	4 263 130	286 630	1 559 360	10 418 900	6 839 100
Horn	1 377 775	535 025	171 550	328 760	111 000	40 000	1 452 490	590 000
Billw. Ausschlag ..	2 783 947	4 622 444	3 224 125	2 044 698	450 412	552 320	2 618 800	3 918 698
Billbrook	1 013 650	787 635	1 085 145	1 899 565	1 914 176	83 550	..	..
Moorfleth-Stadt ..	76 210	168 530	1 645 989	456 865	..	..	..	..
Steinwärder-Waltershof ...	791 954	3 032 854	1 116 555	3 859 770	3 124 430	1 296 050	1 180 150	974 900
Kl. Grasbrook ...	3 325 355	1 559 215	1 865 800	1 085 335	795 400	115 500	402 330	258 150
Veddel	2 641 145	5 453 563	2 684 596	2 116 529	2 531 500	2 100 950	2 410 000	470 510
Finkenwärder ...	133 877	809 024	677 250	360 000	8 680 000	..	..	..
Stadt Hamburg ¹⁾	122 547 218	111 815 214	82 273 525	52 021 248	45 590 000	21 751 102	102 233 410	83 731 208

¹⁾ im jeweiligen Umfange.

2. Wohnungen und Geschäftsräume.

a. Ergebnisse der Reichswohnungszählung am 16. Mai 1927.

Tab. 16. Die Gebäude nach der Zahl der Wohnungen in den Stadt- und Gebietsteilen am 16. Mai 1927.

Stadt- und Gebietsteile	Von den Wohngebäuden enthielten										Gesamt- zahl der Wohn- gebäude	Sonstige Gebäude m. Wohnungen		Gesamt- zahl der Wohn- ungen
	1 Wohnung	2	3	4	5 bis 6	7 bis 8	9 bis 10	11 bis 20	21 bis 30	31 und mehr		An- zahl	Wohn- nun- gen	
Altstadt-Nord...	22	20	36	52	76	56	30	21	3	7	323	461	971	3 077
„ -Süd...	13	8	36	38	26	26	15	15	1	1	179	446	1277	2 307
Neustadt-Nord...	75	65	117	134	205	209	142	164	27	7	1 145	405	1184	9 687
„ -Süd...	35	52	50	76	115	127	156	218	27	10	866	186	756	8 491
St. Georg-Nord...	199	79	57	84	164	123	152	252	47	21	1 178	209	388	10 138
„ -Süd...	89	45	36	41	154	116	196	521	100	28	1 326	114	216	14 842
St. Pauli-Nord...	67	36	60	120	245	207	171	225	18	31	1 180	50	67	9 578
„ -Süd...	32	36	38	62	129	118	111	237	40	11	814	110	229	8 154
Eimsbüttel	274	161	108	100	463	342	936	1184	54	18	3 640	112	686	36 204
Rotherbaum	384	116	49	64	209	97	192	150	7	8	1 276	128	204	7 467
Harvestehude...	947	213	76	37	101	64	175	189	3	2	1 807	87	245	7 182
Eppendorf	492	150	79	65	398	263	510	826	56	18	2 857	90	157	24 694
Groß Borstel...	251	101	24	26	10	2	—	1	—	—	415	5	15	734
Fuhlsbüttel	718	247	72	40	54	3	1	1	1	—	1 137	6	49	2 010
Langenhorn	511	160	15	113	14	2	—	—	—	—	815	4	7	1 425
Klein Borstel...	101	32	13	10	2	—	—	—	—	—	158	—	—	256
Ohlsdorf	66	37	18	16	8	8	1	3	—	—	157	2	2	409
Alsterdorf	114	48	23	23	13	4	1	—	1	—	227	—	—	516
Winterhude	652	168	77	37	165	116	232	461	50	9	1 967	78	110	13 703
Barmbeck	746	336	130	158	400	486	827	1495	91	23	4 692	243	664	42 873
Uhlenhorst-Ost...	67	53	27	31	275	121	156	162	16	4	912	14	18	7 283
„ -West	282	95	28	25	92	53	75	147	3	1	801	33	46	4 337
Hohenfelde	313	101	51	42	252	116	167	266	12	8	1 328	45	66	8 835
Eilbeck	516	195	78	56	283	190	401	526	28	7	2 280	52	192	16 913
Borgfelde	79	38	12	23	153	113	192	291	47	11	959	62	102	9 782
Hamm	331	108	46	42	170	124	404	867	74	17	2 183	74	143	21 797
Horn	205	62	49	49	37	23	25	65	2	1	518	63	105	2 377
Billw. Ausschlag	64	49	36	24	261	181	177	504	73	5	1 374	80	120	14 304
Billbrook	36	36	14	6	12	2	—	—	—	—	106	25	30	288
Moorfleth-Stadt ..	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	4	3	10	17
Steinw. Walterssh.	45	17	9	6	6	—	2	1	—	—	86	109	176	372
Kl. Grasbrook...	12	14	6	2	6	22	38	5	—	—	105	43	70	783
Veddel	224	23	7	10	9	26	17	39	4	2	361	28	39	1 507
Finkenwärder...	276	215	48	18	17	14	2	1	3	—	594	17	21	1 259
Stadt Hamburg	8 241	3116	1525	1631	4524	3354	5504	8837	788	250	37 770	3384	8365	293 599
Geestlande	1 071	159	31	15	3	—	—	1	—	—	1 280	71	74	1 648
Marschlande	1 124	308	67	33	23	5	—	—	—	—	1 560	62	72	2 301
Stadt Bergedorf ..	718	327	163	100	109	140	26	26	3	1	1 613	60	101	4 752
„ Geesthacht	216	237	82	35	18	8	3	7	—	—	606	12	24	1 422
Vierlande	1 613	287	47	24	5	1	—	1	—	—	1 978	20	30	2 502
Stadt Cuxhaven ..	860	559	250	116	50	59	16	17	1	—	1 928	78	148	4 490
Übr. Ritzbüttel ..	620	122	19	3	2	2	—	—	—	—	768	17	21	980
Landgebiet	6 222	1999	659	326	210	215	45	52	4	1	9 733	320	470	18 095
Hambg. Staat	14 463	5115	2184	1957	4734	3569	5549	8889	792	251	47 503	3704	8835	311 694

Tab. 17. Verteilung der bewohnten Wohnungen nach Größenklassen in den Stadt- und Gebietsteilen am 16. Mai 1927.

Stadt- und Gebietsteile	Von 100 bewohnten Wohnungen der einzelnen Stadt- und Gebietsteile entfielen auf											Wohnungen überhaupt	
	Kleinwohnungen				Mittelwohnungen				Großwohnungen				
	mit			zus.	mit			zus.	mit		zus.		
	1	2	3		4	5	6		7 bis 9	10 u. mehr			
	Raum	Räumen			Räumen				Räumen			Anzahl	v. H.
Altstadt-Nord.....	1,16	9,00	29,88	40,04	33,12	16,68	6,69	56,89	3,08	0,49	3,57	3 022	1,03
„ -Süd.....	1,50	6,81	27,50	35,81	33,07	18,57	8,44	60,08	3,80	0,81	4,11	2 262	0,77
Neustadt-Nord.....	2,03	10,03	31,95	44,01	27,72	13,79	8,91	50,42	5,17	0,40	5,57	9 608	3,28
„ -Süd.....	0,72	9,03	42,43	52,18	28,98	11,54	5,01	45,53	2,12	0,17	2,29	8 449	2,89
St. Georg-Nord.....	0,53	4,62	21,91	27,06	31,13	17,72	12,99	61,84	10,14	0,96	11,10	10 095	3,45
„ -Süd.....	0,31	2,56	28,26	31,13	42,36	16,09	7,84	66,29	2,41	0,17	2,58	14 807	5,06
St. Pauli-Nord.....	0,52	2,43	19,46	22,41	44,09	18,04	10,42	72,55	4,87	0,17	5,04	9 549	3,26
„ -Süd.....	0,66	4,34	28,21	33,21	34,29	18,44	10,06	62,79	3,79	0,21	4,00	8 133	2,78
Eimsbüttel.....	0,85	2,64	33,49	36,48	35,22	14,50	9,22	58,94	4,36	0,22	4,58	36 151	12,35
Rotherbaum.....	0,54	2,88	12,14	15,56	18,61	16,97	15,87	51,45	26,54	6,45	32,99	7 423	2,54
Harvesthude.....	0,32	2,21	9,29	11,82	16,73	11,16	15,93	43,82	29,72	14,64	44,36	7 138	2,44
Eppendorf.....	0,53	3,95	30,37	34,85	30,62	13,84	12,82	57,28	6,68	1,19	7,87	24 626	8,41
Groß Borstel.....	0,14	2,32	18,52	20,98	27,11	11,85	13,08	52,04	21,26	5,72	26,98	734	0,25
Fuhlsbüttel.....	0,40	1,64	11,45	13,49	35,14	24,54	13,44	73,12	11,95	1,44	13,39	2 009	0,69
Langenhorn.....	0,28	1,26	9,07	10,61	18,20	44,76	16,66	79,62	8,86	0,91	9,77	1 423	0,49
Klein Borstel.....	—	0,39	15,42	15,81	25,69	17,00	13,44	56,13	23,32	4,74	28,06	253	0,09
Ohlsdorf.....	0,25	1,72	12,32	14,29	38,92	18,47	17,24	74,63	10,10	0,98	11,08	406	0,14
Alsterdorf.....	0,39	2,13	30,04	32,56	28,10	13,37	7,75	49,22	11,63	6,59	18,22	516	0,18
Winterhude.....	0,22	3,52	39,17	42,91	33,17	8,63	5,54	47,34	5,87	3,88	9,75	13 679	4,67
Barmbeck.....	0,11	3,91	46,27	50,29	36,01	9,08	2,85	47,94	1,69	0,08	1,77	42 784	14,62
Uhlenhorst-Ost.....	0,22	3,36	36,83	40,41	43,87	9,65	3,70	57,22	1,91	0,46	2,37	7 266	2,48
„ -West.....	0,32	1,58	14,81	16,71	24,20	14,90	15,58	54,68	22,67	5,94	28,61	4 314	1,47
Hohenfelde.....	0,39	1,92	9,45	11,76	27,40	15,97	17,47	60,84	24,55	2,85	27,40	8 805	3,01
Eilbeck.....	0,24	1,82	18,72	20,78	38,60	20,24	13,01	71,85	5,69	1,68	7,37	16 871	5,76
Borgfelde.....	0,45	5,63	26,09	32,17	37,37	13,59	10,96	61,92	5,48	0,43	5,91	9 766	3,34
Hamm.....	0,16	2,67	31,56	34,39	35,02	15,71	9,12	59,85	5,27	0,49	5,76	21 768	7,44
Horn.....	0,08	3,80	36,99	40,87	37,92	10,50	5,65	54,07	4,47	0,59	5,06	2 371	0,81
Billwärder Ausschlag....	0,29	3,28	49,45	53,02	36,87	7,98	1,51	46,36	0,56	0,06	0,62	14 249	4,87
Billbrook.....	1,06	1,76	19,01	21,83	44,01	16,55	8,45	69,01	7,04	2,12	9,16	284	0,10
Moorfleth-Stadt.....	—	6,25	6,25	12,50	37,50	37,50	6,25	81,25	6,25	—	6,25	16	0,01
Steinwärder-Waltershof..	0,54	0,81	13,47	14,82	33,42	29,38	15,10	77,90	7,28	—	7,28	371	0,12
Kleiner Grasbrook.....	0,25	3,71	68,25	72,21	16,52	7,17	1,92	25,61	2,05	0,13	2,18	781	0,26
Veddel.....	0,27	3,44	39,55	43,26	29,99	17,39	6,06	53,44	3,23	0,07	3,30	1 484	0,51
Finkenwärder.....	0,87	7,96	47,18	56,01	25,38	10,50	3,50	39,38	4,21	0,40	4,61	1 257	0,43
Stadt Hamburg.....	0,41	3,69	31,51	35,61	33,94	13,91	8,81	56,66	6,42	1,81	7,73	292 670	100
Geestlande.....	0,18	2,03	15,51	17,72	22,15	19,94	15,63	57,72	19,02	5,54	24,56	1 625	9,02
Marschlande.....	0,31	2,57	27,66	30,54	20,86	18,94	14,85	54,15	13,48	1,83	15,31	2 294	12,73
Stadt Bergedorf.....	0,55	1,71	20,43	22,69	38,69	16,10	9,08	63,87	10,38	3,06	13,44	4 733	26,27
„ Geesthacht.....	0,14	5,28	49,75	55,17	22,66	10,21	6,19	39,06	5,00	0,77	5,77	1 421	7,89
Vierlande.....	0,32	4,65	28,31	33,28	21,93	18,17	12,43	52,53	12,59	1,60	14,19	2 494	13,85
Stadt Cuxhaven.....	0,56	2,84	19,15	22,55	31,45	22,14	12,86	66,45	9,79	1,21	11,00	4 471	24,82
Übriges Ritzbüttel.....	0,21	3,17	16,99	20,37	31,63	22,31	13,72	67,66	9,93	2,04	11,97	977	5,42
Landgebiet.....	0,40	2,90	23,80	27,10	29,16	18,46	11,77	59,39	11,28	2,23	13,51	18 015	100
Hamburgischer Staat....	0,40	3,64	31,07	35,11	33,66	14,17	8,99	56,82	6,71	1,36	8,07	310 685	..

Tab. 18. Die Wohnungen und ihre Bewohner nach der Zahl der zum

Stadt- und Gebietsteile	Zahl der			Wohnungen							
	be- wohnt. Wohn- ungen	Wohn- räume (einschl. Küche)	Be- wohner	1		2		3		4	
				überhaupt			Wohn- ung.	Be- wohn.	Wohn- ungen	Be- wohner	Wohn- ungen	Be- wohner	Wohn- ungen	Be- wohner
Altstadt-Nord.....	3 022	11 868	10 110	35	45	272	601	903	2 431	1 001	3 444
„ -Süd.....	2 262	9 167	7 729	34	46	154	352	622	1 802	748	2 575
Neustadt-Nord.....	9 608	37 866	33 797	195	301	964	2 247	3 070	8 756	2 663	9 807
„ -Süd.....	8 449	31 049	29 491	61	109	763	1 845	3 585	10 832	2 449	9 310
St. Georg-Nord....	10 095	45 761	36 027	54	79	466	856	2 212	5 517	3 143	10 962
„ -Süd.....	14 807	60 200	57 097	46	100	379	1 014	4 184	14 219	6 272	24 252
St. Pauli-Nord.....	9 549	41 066	36 762	50	76	232	518	1 858	5 630	4 210	16 280
„ -Süd.....	8 133	33 640	31 778	54	104	353	833	2 294	7 049	2 789	10 881
Eimsbüttel.....	36 151	147 980	130 079	127	196	955	2 572	12 104	40 139	12 733	46 479
Rotherbaum.....	7 423	42 947	30 011	40	62	214	331	901	2 267	1 381	4 753
Harvesthude.....	7 138	46 867	29 666	23	34	158	299	663	1 899	1 194	3 879
Eppendorf.....	24 626	106 345	86 397	130	176	973	2 090	7 480	23 933	7 538	27 012
Groß Borstel.....	734	3 913	2 922	1	1	17	38	136	458	199	682
Fuhlsbüttel.....	2 009	9 801	7 442	8	12	33	64	230	736	706	2 418
Langenhorn.....	1 423	7 150	6 449	4	7	18	47	129	422	259	988
Klein Borstel.....	253	1 382	966	—	—	1	2	39	133	65	198
Ohlsdorf.....	406	1 943	1 516	1	3	7	16	50	153	158	570
Alsterdorf.....	516	2 525	1 954	2	8	11	31	155	470	145	495
Winterhude.....	13 679	58 315	49 268	30	56	482	1 253	5 358	17 715	4 537	16 145
Barmbeck.....	42 784	156 845	153 489	48	109	1 672	4 483	19 795	66 476	15 405	58 056
Uhlenhorst-Ost....	7 266	27 841	26 508	16	20	244	571	2 676	9 015	3 188	12 172
„ -West.....	4 314	24 140	16 375	14	21	68	154	639	2 055	1 044	3 654
Hohenfelde.....	8 805	48 001	33 711	34	59	169	324	832	2 192	2 413	8 447
Eilbeck.....	16 871	76 681	59 999	40	70	307	717	3 159	9 665	6 513	22 764
Borgfelde.....	9 766	40 841	34 372	44	76	550	942	2 548	7 827	3 650	13 521
Hamm.....	21 768	90 890	76 700	34	68	582	1 557	6 870	22 930	7 623	27 079
Horn.....	2 371	9 433	9 050	2	4	90	235	877	3 076	899	3 501
Billw. Ausschlag...	14 249	50 803	53 031	41	90	467	1 281	7 047	24 760	5 253	20 603
Billbrook.....	284	1 269	1 073	3	4	5	12	54	157	125	474
Moorfleth-Stadt....	16	72	53	—	—	1	2	1	3	6	17
Steinw.-Waltershof..	371	1 739	1 370	2	3	3	8	50	137	124	441
Kleiner Grasbrook..	781	2 669	2 662	2	4	29	85	533	1 752	129	490
Veddel.....	1 484	5 846	5 483	4	4	51	139	587	1 947	445	1 653
Finkenwärder.....	1 257	4 638	4 683	11	20	100	268	593	1 990	319	1 288
Stadt Hamburg ..	292 670	1 241 493	1 068 020	1190	1967	10 790	25 787	92 234	298 543	99 326	365 290
Geestlande.....	1 625	8 901	6 739	3	4	33	88	252	839	360	1 308
Marschlande.....	2 294	10 907	10 278	7	12	59	171	634	2 246	478	1 932
Stadt Bergedorf ..	4 733	22 239	18 060	26	32	81	191	967	3 022	1 831	6 843
„ Geesthacht...	1 421	5 477	4 908	2	4	75	175	707	2 248	322	1 149
Vierlande.....	2 494	11 481	11 139	8	15	116	323	706	2 534	547	2 268
Stadt Cuxhaven....	4 471	20 782	17 498	25	45	127	332	856	2 874	1 406	5 225
Übriges Ritzbüttel	977	4 648	4 185	2	4	31	97	166	617	309	1 184
Landgebiet.....	18 015	84 435	72 807	73	116	522	1 377	4 288	14 380	5 253	19 909
Hamburgisch. Staat	310 685	1 325 928	1 140 827	1263	2083	11 312	27 164	96 522	312 923	104 579	385 199

Wohnen benutzten Räume in den Stadt- und Gebietsteilen am 16. Mai 1927.

mit													
5		6		7		8		9		10		11 und mehr	
räumen													
der													
Wohnungen	Be- wohner	Wohnungen	Be- wohner	Wohnungen	Be- wohner	Wohnungen	Be- wohner	Wohnungen	Be- wohner	Wohnungen	Be- wohner	Wohnungen	Be- wohner
504	2 022	199	899	70	381	12	63	11	91	7	37	8	96
420	1 681	191	800	51	246	28	138	7	37	4	23	3	29
1 325	5 591	856	4 082	346	1 842	118	657	33	250	15	78	23	186
975	4 248	423	2 071	127	657	36	208	16	101	5	29	9	81
1 789	6 891	1 311	5 707	701	3 549	244	1 318	78	456	38	232	59	460
2 383	10 239	1 161	5 236	274	1 377	71	387	12	84	10	73	15	116
1 723	7 305	995	4 482	371	1 828	67	354	27	160	8	62	8	67
1 500	6 737	818	4 140	243	1 483	45	268	20	132	8	63	9	88
5 244	19 825	3 332	13 036	1 151	5 071	297	1 444	127	697	41	259	40	361
1 260	4 923	1 178	4 922	1 030	4 801	688	3 457	252	1 343	151	900	328	2 252
797	2 740	1 137	4 240	1 101	4 747	605	2 913	415	2 186	244	1 469	801	5 260
3 409	12 065	3 158	11 796	1 128	4 770	370	1 840	148	753	75	437	217	1 525
87	314	96	399	61	284	61	292	34	185	29	172	13	97
493	1 772	270	1 147	125	578	83	377	32	171	21	122	8	45
637	3 067	237	1 156	78	391	40	223	8	44	6	51	7	53
43	164	34	141	37	159	14	60	8	34	4	25	8	50
75	256	70	280	22	111	14	79	5	25	4	23	—	—
69	258	40	174	23	111	21	112	16	87	10	50	24	158
1 180	4 249	758	2 775	456	1 871	235	1 109	112	598	92	519	439	2 978
3 885	15 646	1 219	5 075	536	2 401	137	703	50	282	20	122	17	136
701	2 724	269	1 130	84	377	40	205	15	96	11	56	22	142
643	2 196	672	2 417	510	2 038	327	1 509	141	757	63	360	193	1 214
1 406	5 218	1 538	6 047	1 159	4 955	731	3 441	272	1 453	123	722	128	853
3 415	12 340	2 194	8 392	698	3 015	203	1 013	59	330	91	506	192	1 187
1 327	5 049	1 070	4 236	379	1 686	114	561	42	223	25	149	17	102
3 420	11 996	1 985	7 442	882	3 700	191	873	74	386	42	226	65	443
249	983	134	577	47	226	41	248	18	92	6	36	8	72
1 137	4 847	215	971	51	250	19	104	10	62	6	47	3	16
47	185	24	105	13	57	5	24	2	10	2	14	4	31
6	23	1	4	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—
109	424	56	237	16	74	7	27	4	19	—	—	—	—
56	210	15	56	14	49	2	6	—	—	1	10	—	—
258	1 064	90	409	31	159	13	80	4	19	—	—	1	9
132	546	44	225	36	208	10	65	7	41	4	21	1	11
40 704	157 798	25 790	104 806	11 852	53 456	4889	24 158	2059	11 204	1166	6893	2670	18 118
324	1 218	254	1 116	122	566	124	612	63	354	28	165	62	469
434	2 046	329	1 700	166	978	90	542	55	370	26	163	16	118
762	2 992	430	1 731	225	1 005	150	756	116	599	70	398	75	491
145	549	88	389	42	182	15	81	14	73	6	28	5	30
453	2 142	310	1 640	191	1 106	79	504	44	300	20	131	20	176
990	3 820	575	2 481	258	1 226	116	653	64	394	31	217	23	231
218	974	134	648	55	285	31	163	11	66	9	68	11	79
3 326	13 741	2 120	9 705	1 059	5 348	605	3 311	367	2 156	190	1170	212	1 594
44 030	171 539	27 910	114 511	12 911	58 804	5494	27 469	2426	13 360	1356	8063	2882	19 712

Tab. 19. Die durchschnittliche Bewohnerzahl eines Wohnraumes in den bewohnten Wohnungen nach Größenklassen sowie nach Stadt- und Gebietsteilen am 16. Mai 1927.

Stadt- und Gebietsteile	Auf einen Wohnraum entfielen durchschnittlich Bewohner in Wohnungen mit											Über- haupt
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11 u. mehr	
	Wohn- raum	Wohnräumen										
Altstadt-Nord	1,29	1,10	0,90	0,86	0,80	0,75	0,78	0,66	0,92	0,53	0,90	0,85
„ -Süd	1,35	1,14	0,97	0,86	0,80	0,70	0,69	0,62	0,59	0,57	0,78	0,84
Neustadt-Nord	1,54	1,17	0,95	0,92	0,84	0,79	0,76	0,70	0,84	0,52	0,61	0,89
„ -Süd	1,79	1,21	1,01	0,95	0,87	0,82	0,74	0,72	0,70	0,58	0,64	0,95
St. Georg-Nord	1,46	0,92	0,83	0,87	0,77	0,73	0,72	0,68	0,65	0,61	0,56	0,79
„ -Süd	2,17	1,34	1,13	0,97	0,86	0,75	0,72	0,68	0,78	0,73	0,64	0,95
St. Pauli-Nord	1,52	1,12	1,01	0,97	0,85	0,75	0,70	0,66	0,66	0,77	0,69	0,90
„ -Süd	1,93	1,18	1,02	0,98	0,90	0,84	0,87	0,74	0,73	0,79	0,78	0,94
Eimsbüttel	1,54	1,35	1,11	0,91	0,76	0,65	0,63	0,61	0,61	0,63	0,72	0,88
Rotherbaum	1,55	0,77	0,84	0,86	0,78	0,70	0,67	0,63	0,59	0,60	0,51	0,70
Harvestehude	1,48	0,95	0,95	0,81	0,69	0,62	0,62	0,60	0,59	0,60	0,51	0,63
Eppendorf	1,35	1,07	1,07	0,90	0,71	0,62	0,60	0,62	0,57	0,58	0,56	0,81
Groß Borstel	1,00	1,12	1,12	0,86	0,72	0,69	0,67	0,60	0,60	0,59	0,64	0,75
Fuhlsbüttel	1,50	0,97	1,07	0,86	0,72	0,71	0,66	0,57	0,59	0,58	0,49	0,76
Langenhorn	1,75	1,31	1,09	0,95	0,96	0,81	0,72	0,70	0,61	0,85	0,65	0,90
Klein Borstel	—	1,00	1,14	0,76	0,76	0,69	0,61	0,54	0,47	0,62	0,50	0,70
Ohlsdorf	3,00	1,14	1,02	0,90	0,68	0,67	0,72	0,71	0,56	0,57	—	0,78
Alsterdorf	4,00	1,41	1,01	0,85	0,75	0,72	0,69	0,67	0,60	0,50	0,53	0,77
Winterhude	1,87	1,30	1,10	0,89	0,72	0,61	0,59	0,59	0,59	0,56	0,53	0,84
Barmbeck	2,27	1,34	1,12	0,94	0,81	0,69	0,64	0,64	0,63	0,61	0,64	0,98
Uhlenhorst-Ost	1,25	1,17	1,12	0,95	0,78	0,70	0,64	0,64	0,71	0,51	0,50	0,95
„ -West	1,50	1,13	1,07	0,87	0,68	0,60	0,57	0,58	0,60	0,57	0,47	0,68
Hohenfelde	1,74	0,96	0,88	0,88	0,74	0,66	0,61	0,59	0,59	0,59	0,54	0,70
Eilbeck	1,75	1,17	1,02	0,87	0,72	0,64	0,62	0,62	0,62	0,56	0,51	0,78
Borgfelde	1,73	0,86	1,02	0,93	0,76	0,66	0,64	0,62	0,59	0,60	0,50	0,84
Hamm	2,00	1,34	1,11	0,89	0,70	0,62	0,60	0,57	0,58	0,54	0,56	0,84
Horn	2,00	1,31	1,17	0,97	0,79	0,72	0,69	0,76	0,57	0,60	0,75	0,96
Billwärder Ausschlag	2,20	1,37	1,17	0,98	0,85	0,75	0,70	0,68	0,69	0,78	0,39	1,04
Billbrook	1,33	1,20	0,97	0,95	0,79	0,73	0,63	0,60	0,56	0,70	0,67	0,85
Moorfleth-Stadt	—	1,00	1,00	0,71	0,77	0,67	0,57	—	—	—	—	0,74
Steinwärder-Waltershof	1,50	1,33	0,91	0,89	0,78	0,71	0,66	0,48	0,53	—	—	0,79
Kleiner Grasbrook	2,00	1,47	1,10	0,95	0,75	0,62	0,50	0,37	—	1,00	—	1,00
Veddel	1,00	1,36	1,11	0,93	0,82	0,76	0,73	0,77	0,53	—	0,75	0,94
Finkenwärder	1,82	1,34	1,12	1,01	0,83	0,85	0,82	0,81	0,65	0,52	0,85	1,01
Stadt Hamburg	1,65	1,19	1,08	0,92	0,78	0,68	0,64	0,62	0,60	0,59	0,53	0,86
Geestlande	1,33	1,33	1,11	0,91	0,75	0,73	0,66	0,62	0,62	0,59	0,59	0,76
Marschlande	1,71	1,45	1,18	1,01	0,94	0,86	0,84	0,75	0,75	0,63	0,63	0,94
Stadt Bergedorf	1,23	1,18	1,04	0,93	0,79	0,67	0,64	0,63	0,57	0,57	0,54	0,81
„ Geesthacht	2,00	1,17	1,06	0,89	0,76	0,74	0,62	0,67	0,58	0,47	0,48	0,90
Vierlande	1,87	1,39	1,20	1,04	0,95	0,88	0,83	0,80	0,76	0,65	0,72	0,97
Stadt Cuxhaven	1,80	1,31	1,12	0,93	0,77	0,72	0,68	0,70	0,68	0,70	0,79	0,84
Übriges Ritzbüttel	2,00	1,56	1,24	0,96	0,89	0,81	0,74	0,66	0,67	0,76	0,59	0,90
Landgebiet	1,59	1,32	1,12	0,95	0,83	0,76	0,72	0,68	0,65	0,62	0,60	0,86
Hamburgischer Staat	1,65	1,20	1,08	0,92	0,78	0,68	0,65	0,62	0,61	0,59	0,54	0,86

Tab. 20. Die durchschnittliche Bewohnerzahl einer bewohnten Wohnung nach Stadt- und Gebietsteilen sowie Größenklassen am 16. Mai 1927.

Stadt- und Gebietsteile	Auf eine Wohnung kamen durchschnittlich Bewohner in Wohnungen mit											Auf eine Wohn- ung über- haupt kamen durch- schnittl. Be- wohner
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11 u. mehr	
	Wohn- raum	Wohnräumen										
Altstadt-Nord	1,29	2,21	2,69	3,44	4,01	4,52	5,44	5,25	8,27	5,29	12,00	3,35
„ -Süd	1,35	2,29	2,90	3,44	4,00	4,19	4,82	4,93	5,29	5,75	9,67	3,42
Neustadt-Nord	1,54	2,33	2,85	3,68	4,22	4,77	5,32	5,57	7,58	5,20	8,09	3,52
„ -Süd	1,79	2,42	3,02	3,80	4,36	4,90	5,17	5,78	6,31	5,80	9,00	3,49
St. Georg-Nord	1,46	1,84	2,49	3,49	3,85	4,35	5,06	5,40	5,85	6,11	7,80	3,57
„ -Süd	2,17	2,68	3,40	3,87	4,30	4,51	5,03	5,45	7,00	7,30	7,73	3,86
St. Pauli-Nord	1,52	2,23	3,03	3,87	4,24	4,50	4,93	5,28	5,93	7,75	8,37	3,85
„ -Süd	1,93	2,36	3,07	3,90	4,49	5,06	6,10	5,96	6,60	7,87	9,78	3,91
Eimsbüttel	1,54	2,69	3,32	3,65	3,78	3,91	4,41	4,86	5,49	6,32	9,02	3,60
Rotherbaum	1,55	1,55	2,52	3,44	3,91	4,18	4,66	5,02	5,33	5,96	6,87	4,04
Harvestehude	1,48	1,89	2,86	3,25	3,44	3,73	4,31	4,81	5,27	6,02	6,57	4,16
Eppendorf	1,35	2,15	3,20	3,58	3,54	3,74	4,23	4,97	5,09	5,83	7,03	3,51
Groß Borstel	1,00	2,24	3,37	3,43	3,61	4,16	4,66	4,79	5,44	5,93	7,46	3,93
Fuhlsbüttel	1,50	1,94	3,20	3,42	3,59	4,25	4,62	4,54	5,34	5,81	5,62	3,70
Langenhorn	1,75	2,61	3,27	3,81	4,81	4,88	5,01	5,57	5,50	8,50	7,57	4,53
Klein Borstel	—	2,00	3,41	3,05	3,81	4,15	4,30	4,29	4,25	6,25	6,25	3,82
Ohlsdorf	3,00	2,29	3,06	3,61	3,41	4,00	5,05	5,64	5,00	5,75	—	3,73
Alsterdorf	4,00	2,82	3,03	3,41	3,74	4,35	4,83	5,33	5,44	5,00	6,58	3,79
Winterhude	1,87	2,60	3,31	3,56	3,60	3,66	4,10	4,72	5,34	5,64	6,78	3,60
Barmbeck	2,27	2,68	3,36	3,77	4,03	4,16	4,48	5,13	5,64	6,10	8,00	3,59
Uhlenhorst-Ost	1,25	2,34	3,37	3,82	3,89	4,20	4,49	5,12	6,40	5,09	6,45	3,65
„ -West	1,50	2,26	3,22	3,50	3,42	3,60	4,00	4,61	5,37	5,71	6,29	3,80
Hohenfelde	1,74	1,92	2,63	3,50	3,71	3,93	4,28	4,71	5,34	5,87	6,66	3,83
Eilbeck	1,75	2,34	3,06	3,50	3,61	3,82	4,32	4,99	5,59	5,56	6,18	3,56
Borgfelde	1,73	1,71	3,07	3,70	3,80	3,96	4,45	4,92	5,31	5,96	6,00	3,52
Hamm	2,00	2,68	3,34	3,55	3,51	3,75	4,20	4,57	5,22	5,38	6,82	3,52
Horn	2,00	2,61	3,51	3,89	3,95	4,31	4,81	6,05	5,11	6,00	9,00	3,82
Billwärder Ausschlag	2,20	2,74	3,51	3,92	4,26	4,52	4,90	5,47	6,20	7,83	5,33	3,72
Billbrook	1,33	2,40	2,91	3,79	3,94	4,37	4,38	4,80	5,00	7,00	7,75	3,78
Moorfleth-Stadt	—	2,00	3,00	2,83	3,83	4,00	4,00	—	—	—	—	3,31
Steinwärder-Waltershof	1,50	2,67	2,74	3,56	3,89	4,23	4,62	3,86	4,75	—	—	3,69
Kleiner Grasbrook	2,00	2,93	3,29	3,80	3,75	3,73	3,50	3,00	—	10,00	—	3,41
Veddel	1,00	2,73	3,32	3,71	4,12	4,54	5,13	6,15	4,75	—	9,00	3,69
Finkenwärder	1,82	2,68	3,36	4,04	4,14	5,11	5,78	6,50	5,86	5,25	11,00	3,73
Stadt Hamburg	1,65	2,39	3,24	3,68	3,88	4,06	4,51	4,94	5,44	5,91	6,79	3,65
Geestlande	1,33	2,67	3,33	3,63	3,76	4,39	4,64	4,94	5,62	5,89	7,56	4,15
Marschlande	1,71	2,90	3,54	4,04	4,71	5,17	5,89	6,02	6,73	6,27	7,37	4,48
Stadt Bergedorf	1,23	2,36	3,13	3,74	3,93	4,03	4,47	5,04	5,16	5,69	6,55	3,82
„ Geesthacht	2,00	2,33	3,18	3,57	3,79	4,42	4,33	5,40	5,21	4,67	6,00	3,45
Vierlande	1,87	2,78	3,59	4,15	4,73	5,29	5,79	6,38	6,82	6,55	8,80	4,47
Stadt Cuxhaven	1,80	2,61	3,36	3,72	3,86	4,31	4,75	5,63	6,16	7,00	10,04	3,91
Übriges Ritzbüttel	2,00	3,13	3,72	3,83	4,47	4,84	5,18	5,26	6,00	7,56	7,18	4,28
Landgebiet	1,59	2,64	3,35	3,79	4,13	4,58	5,05	5,47	5,87	6,16	7,52	4,04
Hamburgischer Staat	1,65	2,40	3,24	3,68	3,90	4,10	4,55	5,00	5,51	5,95	6,84	3,67

Tab. 21. Die Wohndichte in den Stadt- und Gebietsteilen am 16. Mai 1927.

Stadt- und Gebietsteile	Auf je einen Wohnraum kamen ... Personen												Insgesamt	
	bis 1/4		über 1/4 bis 1/2		über 1/2 bis 1		über 1 bis 2		über 2 bis 3		über 3			
	Zahl der													
	Wohn- nungen	Be- woh- ner	Wohn- nun- gen	Be- woh- ner	Wohn- nun- gen	Be- woh- ner	Wohn- nun- gen	Be- woh- ner	Wohn- nungen	Be- woh- ner	Wohn- nungen	Be- woh- ner	Wohn- nun- gen	Be- woh- ner
Altstadt-Nord.....	58	58	660	1166	1695	5544	567	2982	37	300	5	60	3022	10110
„ -Süd.....	55	88	469	916	1274	4219	445	2373	18	128	1	5	2262	7729
Neustadt-Nord.....	151	163	1739	3048	5340	17571	2193	11732	173	1202	12	81	9608	33797
„ -Süd.....	107	107	1141	1955	4746	14793	2313	11632	133	927	9	77	8449	29491
St. Georg-Nord....	261	292	2496	4793	5602	20738	1668	9692	63	482	5	30	10095	36027
„ -Süd.....	177	184	2001	4039	8227	28319	4128	22430	256	1994	18	131	14807	57097
St. Pauli-Nord.....	115	121	1618	3276	5385	19274	2313	13098	114	946	4	47	9549	36762
„ -Süd.....	106	107	1150	2174	4554	15845	2178	12514	127	994	18	144	8133	31778
Eimsbüttel.....	504	525	6115	12909	20318	68670	8704	44087	476	3605	34	283	36151	130079
Rotherbaum.....	232	327	2056	5336	4236	18756	863	5316	32	259	4	17	7423	30011
Harvestehude.....	221	332	2343	7101	4011	18960	543	3133	14	94	6	46	7138	29666
Eppendorf.....	463	500	5343	11360	13649	47697	4902	24837	251	1880	18	123	24626	86397
Groß Borstel.....	21	25	185	470	401	1703	119	665	8	59	—	—	734	2922
Fuhlsbüttel.....	32	37	478	1136	1203	4612	285	1557	9	80	2	20	2009	7442
Langenhorn.....	7	7	191	457	864	3568	343	2244	18	173	—	—	1423	6449
Klein Borstel.....	5	5	76	222	139	559	32	172	1	8	—	—	253	966
Ohlsdorf.....	7	8	104	237	232	892	57	317	5	46	1	16	406	1516
Alsterdorf.....	12	16	109	276	290	1105	98	502	5	40	2	15	516	1954
Winterhude.....	239	296	2578	5950	7364	25419	3293	16038	194	1478	11	87	13679	49268
Barmbeck.....	398	407	5201	9780	23566	73654	12770	63097	788	6010	61	541	42784	153489
Uhlenhorst-Ost....	92	99	1077	2058	3921	12750	2030	10398	134	1086	12	117	7266	26508
„ -West....	129	182	1230	3159	2391	9872	533	2907	30	223	1	32	4314	16375
Hohenfelde.....	237	312	2556	6365	4960	20786	998	5862	51	373	3	13	8805	33711
Eilbeck.....	381	411	3878	8663	9640	34715	2862	15334	101	804	9	72	16871	59999
Borgfelde.....	134	144	2177	4247	5343	18666	2004	10474	96	749	12	92	9766	34372
Hamm.....	326	348	4126	8909	12353	41841	4644	23150	293	2218	26	234	21768	76700
Horn.....	42	44	339	681	1237	4191	684	3586	64	499	5	49	2371	9050
Billwärder Ausschlag	120	121	1386	2515	7521	23258	4818	24073	370	2769	34	295	14249	53031
Billbrook.....	12	14	47	92	160	596	61	333	4	38	—	—	284	1073
Moorfleth-Stadt....	—	—	4	8	10	34	2	11	—	—	—	—	16	53
Steinw.-Waltershof.	5	7	86	188	217	812	62	354	1	9	—	—	371	1370
Kleiner Grasbrook..	3	4	61	122	467	1343	235	1084	15	109	—	—	781	2662
Veddel.....	11	13	183	350	871	2892	393	2035	26	193	—	—	1484	5483
Finkenwärder.....	7	7	144	242	654	2146	421	2058	27	198	4	32	1257	4683
Stadt Hamburg ..	4670	5311	53347	114200	162841	565800	67561	350077	3934	29973	317	2659	292670	1068020
Geestlande.....	32	44	370	987	931	3947	272	1592	19	144	1	25	1625	6739
Marschlande.....	35	39	285	601	1205	5077	724	4231	43	315	2	15	2294	10278
Stadt Bergedorf....	108	134	940	2258	2663	9961	975	5327	46	371	1	9	4733	18060
„ Geesthacht....	16	18	218	426	794	2522	375	1811	18	131	—	—	1421	4908
Vierlande.....	31	33	260	538	1322	5385	824	4766	53	385	4	32	2494	11139
Stadt Cuxhaven....	83	115	894	1941	2477	9422	929	5306	83	655	5	59	4471	17498
Übriges Ritzbüttel.	17	21	173	395	507	2043	256	1528	22	171	2	27	977	4185
Landgebiet.....	322	404	3140	7146	9899	38357	4355	24561	284	2172	15	167	18015	72807
Hamburgisch. Staat	4992	5715	56487	121346	172740	604157	71916	374638	4218	32145	332	2826	310685	1140827

Tab. 22. Die Wohndichte in der Stadt Hamburg nach Größenklassen am 16. Mai 1927.

Wohnräume (einschl. Küche)	Auf je einen Wohnraum kamen Personen												Insgesamt	
	bis 1/4		über 1/4 bis 1/2		über 1/2 bis 1		über 1 bis 2		über 2 bis 3		über 3			
	Zahl der													
	Wohn- nun- gen	Be- woh- ner	Wohn- nun- gen	Be- wohner	Wohn- nun- gen	Be- wohner	Wohn- nun- gen	Be- wohner	Wohn- nun- gen	Be- wohner	Wohn- nun- gen	Be- wohner	Wohn- nun- gen	Be- wohner
1.	—	—	—	—	751	751	237	474	117	351	85	391	1 190	1 967
v. H.	—	—	—	—	0,26	0,07	0,08	0,04	0,04	0,03	0,03	0,04	0,41	0,18
2.	—	—	3 206	3 206	3 234	6 472	3 637	12 181	621	3 237	92	691	10 790	25 787
v. H.	—	—	1,10	0,30	1,11	0,61	1,24	1,14	0,21	0,30	0,03	0,06	3,69	2,41
3.	—	—	6 534	6 534	51 292	129 970	32 138	144 771	2150	15 998	120	1270	92 234	298 543
v. H.	—	—	2,23	0,61	17,52	12,17	10,98	13,56	0,74	1,50	0,04	0,12	31,51	27,96
4.	2737	2737	19 615	39 228	52 790	182 574	23 262	131 848	905	8 666	17	237	99 326	365 290
v. H.	0,94	0,26	6,71	3,67	18,03	17,09	7,94	12,35	0,31	0,81	0,01	0,02	33,94	34,20
5.	836	836	6 831	13 660	27 490	105 164	5 421	36 664	125	1 458	1	16	40 704	157 798
v. H.	0,29	0,08	2,33	1,28	9,39	9,85	1,86	3,43	0,04	0,14	—	—	13,91	14,78
6.	410	410	9 913	26 268	13 578	63 292	1 880	14 711	9	125	—	—	25 790	104 806
v. H.	0,14	0,04	3,39	2,46	4,64	5,92	0,64	1,38	—	0,01	—	—	8,81	9,81
7 bis 9	480	798	5 624	17 199	11 791	62 495	898	8 193	5	79	2	54	18 800	88 818
v. H.	0,16	0,07	1,92	1,61	4,03	5,85	0,31	0,77	—	0,01	—	0,01	6,42	8,32
10 und mehr	207	530	1 624	8 105	1 915	15 082	88	1 235	2	59	—	—	3 836	25 011
v. H.	0,07	0,05	0,55	0,76	0,66	1,41	0,03	0,11	—	0,01	—	—	1,31	2,34
Stadt Ham- burg	4670	5311	53 347	114 200	162 841	565 800	67 561	350 077	3934	29 973	317	2659	292 670	1 068 020
v. H.	1,60	0,50	18,23	10,69	55,64	52,97	23,08	32,78	1,34	2,81	0,11	0,25	100	100

Tab. 23. Wohnungen im Besitz von Einzelpersonen in der Stadt Hamburg nach Größenklassen am 16. Mai 1927.

Wohnräume (einschl. Küche)	Wohnungen im Besitz von Einzel- personen über- haupt	Davon							
		ohne Untermieter		mit Untermietern					
				überhaupt		davon			
		mit aufgenommenen Einzelpersonen				mit zweiten und weiteren Haus- haltungen und aufgenommenen Familien			
		Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.
1	787	751	5,12	36	0,18	31	0,37	5	0,04
2	3 803	3 206	21,86	597	3,01	367	4,43	230	2,00
3	11 919	6 534	44,54	5 385	27,19	2398	28,92	2 987	25,94
4 bis 6	16 295	3 983	27,15	12 312	62,16	5092	61,42	7 220	62,70
7 „ 9	1 527	181	1,23	1 346	6,80	380	4,58	966	8,39
10 und mehr	144	14	0,10	130	0,66	23	0,28	107	0,93
Stadt Hamburg	34 475	14 669	100	19 806	100	8291	100	11 515	100
a) v. H. sämtl. Wohnungen	11,78	5,01	..	6,77	..	2,83	..	3,94	..
b) v. H. Wohng. i. Bes. v. Einzelpers.	100	42,55	..	57,45	..	24,05	..	33,40	..
Durchschnitt von 46 Großstädten									
a) v. H. sämtl. Wohnungen	10,94	6,07	..	4,87	..	2,41	..	2,46	..
b) v. H. Wohng. i. Bes. v. Einzelpers.	100	55,49	..	44,51	..	22,07	..	22,44	..

Siehe Anmerkung zu der nachfolgenden Tabelle.

Tab. 24. Die Einzelpersonen mit eigener

Stadt- und Gebietsteile	a) Gewerbliche Zimmervermieter																	Be- woh- ner insge- samt
	überhaupt			und zwar				davon standen im Alter von										
				ledig		verw., gesch. od. getr. leb.		unter 45			45 bis unter 65			65 und mehr				
								Jahren										
	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.		
Altstadt-Nord.....	—	13	13	—	2	—	11	—	1	1	—	5	5	—	7	7	58	
„ -Süd.....	—	6	6	—	3	—	3	—	1	1	—	2	2	—	3	3	22	
Neustadt-Nord.....	—	50	50	—	24	—	26	—	8	8	—	31	31	—	11	11	248	
„ -Süd.....	1	11	12	—	2	1	9	1	1	2	—	5	5	—	5	5	53	
St. Georg-Nord.....	1	104	105	—	42	1	62	—	14	14	—	63	63	1	27	28	461	
„ -Süd.....	1	12	13	1	2	—	10	—	2	2	1	5	6	—	5	5	66	
St. Pauli-Nord.....	—	17	17	—	5	—	12	—	3	3	—	8	8	—	6	6	60	
„ -Süd.....	—	51	51	—	14	—	37	—	5	5	—	34	34	—	12	12	217	
Eimsbüttel.....	—	19	19	—	3	—	16	—	2	2	—	11	11	—	6	6	90	
Rotherbaum.....	5	55	60	5	30	—	25	—	8	8	3	38	41	2	9	11	309	
Harvesthude.....	1	24	25	—	4	1	20	—	3	3	—	16	16	1	5	6	118	
Eppendorf.....	—	22	22	—	10	—	12	—	—	—	—	17	17	—	5	5	75	
Groß Borstel.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Fuhlsbüttel.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Langenhorn.....	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	4	
Klein Borstel.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Ohlsdorf.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Alsterdorf.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Winterhude.....	—	1	1	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	3	
Barmbeck.....	1	18	19	1	4	—	14	—	—	—	1	14	15	—	4	4	70	
Uhlenhorst-Ost.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
„ -West.....	—	4	4	—	2	—	2	—	—	—	—	2	2	—	2	2	26	
Hohenfelde.....	1	37	38	—	17	1	20	—	4	4	1	15	16	—	18	18	200	
Eilbeck.....	—	9	9	—	2	—	7	—	—	—	—	7	7	—	2	2	32	
Borgfelde.....	—	6	6	—	—	—	6	—	—	—	—	5	5	—	1	1	15	
Hamm.....	—	8	8	—	4	—	4	—	1	1	—	5	5	—	2	2	29	
Horn.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Billwärder Ausschlag ..	—	5	5	—	—	—	5	—	1	1	—	4	4	—	—	—	14	
Billbrook.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Moorfeth-Stadt.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Steinwärder-Waltershof	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Kleiner Grasbrook.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Veddel.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Finkenwärder.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Stadt Hamburg.....	11	473	484	7	170	4	303	1	55	56	6	287	293	4	131	135	2170	
Geestlande.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Marschlande.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Stadt Bergedorf.....	1	2	3	—	—	1	2	—	—	—	1	2	3	—	—	—	15	
„ Geesthacht.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Vierlande.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Stadt Cuxhaven.....	—	12	12	—	4	—	8	—	2	2	—	7	7	—	3	3	53	
Übriges Ritzbüttel....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Landgebiet.....	1	14	15	—	4	1	10	—	2	2	1	9	10	—	3	3	68	
Hamburgischer Staat ..	12	487	499	7	174	5	313	1	57	58	7	296	303	4	134	138	2238	

¹⁾ Im Gegensatz zu Tab. 23 auf der Vorseite sind in diesen Zahlen noch diejenigen Wohnungen enthalten, die von aber gewerblich benutzte Wohnungen nicht gezählt.

Wohnung¹⁾ mit und ohne Untermieter am 16. Mai 1927.

b) Andere Berufe

überhaupt			und zwar				davon standen im Alter von									Be- wohner insge- samt
			ledig		verw., gesch. od. getr. leb.		unter 45			45 bis unter 65			65 und mehr			
							Jahren									
m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
170	257	427	76	97	94	160	50	95	145	62	125	187	58	37	95	855
108	115	223	55	31	53	84	18	35	53	63	64	127	27	16	43	426
615	555	1 170	272	185	343	370	196	204	400	306	276	582	113	75	188	2 429
412	438	850	117	98	295	340	109	143	252	218	232	450	85	63	148	1 731
370	573	943	140	246	230	327	98	164	262	197	317	514	75	92	167	2 069
441	421	862	114	112	327	309	134	145	279	226	223	449	81	53	134	2 278
314	287	601	86	90	228	197	81	98	179	161	149	310	72	40	112	1 502
412	331	743	136	89	276	242	141	126	267	192	164	356	79	41	120	1 826
757	874	1 631	180	324	577	550	208	308	516	376	472	848	173	94	267	3 809
189	195	384	79	113	110	82	44	41	85	109	131	240	36	23	59	1 009
165	148	313	87	91	78	57	47	44	91	86	84	170	32	20	52	777
448	670	1 118	145	343	303	327	135	216	351	226	379	605	87	75	162	2 261
11	22	33	3	11	8	11	1	7	8	9	11	20	1	4	5	78
25	10	35	7	8	18	2	10	5	15	11	5	16	4	—	4	75
16	6	22	4	—	12	6	5	2	7	9	3	12	2	1	3	57
4	2	6	—	1	4	1	2	—	2	1	1	2	1	1	2	12
8	2	10	3	1	5	1	4	—	4	3	2	5	1	—	1	21
9	5	14	5	4	4	1	3	4	7	4	1	5	2	—	2	26
257	305	562	70	127	187	178	96	90	186	121	188	309	40	27	67	1 156
803	954	1 757	186	296	617	658	259	406	665	399	472	871	145	76	221	4 026
190	212	402	47	71	143	141	57	70	127	83	111	194	50	31	81	965
128	92	220	56	46	72	46	36	25	61	61	57	118	31	10	41	583
197	274	471	85	146	112	128	52	88	140	91	155	246	54	31	85	1 190
331	430	761	97	208	234	222	111	182	293	140	214	354	80	34	114	1 640
196	254	450	59	108	137	146	42	80	122	116	147	263	38	27	65	1 034
426	395	821	137	177	289	218	145	174	319	205	196	401	76	25	101	1 826
61	50	111	13	18	48	32	16	17	33	34	31	65	11	2	13	258
349	226	575	76	42	273	184	115	97	212	180	106	286	54	23	77	1 334
10	8	18	5	5	5	3	4	2	6	4	6	10	2	—	2	38
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	7	14	3	1	4	6	4	1	5	2	5	7	1	1	2	23
7	8	15	1	1	6	7	4	7	11	1	1	2	2	—	2	35
45	26	71	13	5	32	21	10	9	19	25	13	38	10	4	14	160
18	7	25	8	2	10	5	6	2	8	7	2	9	5	3	8	44
7499	8159	15 658	2365	3097	5134	5062	2243	2887	5130	3728	4343	8071	1528	929	2457	35 553
31	12	43	15	7	16	5	14	5	19	12	4	16	5	3	8	88
47	18	65	11	2	36	16	19	2	21	17	12	29	11	4	15	132
78	77	155	28	34	50	43	26	24	50	34	41	75	18	12	30	307
26	10	36	9	4	17	6	5	6	11	17	2	19	4	2	6	51
42	49	91	16	14	26	35	11	6	17	15	24	39	16	19	35	138
43	62	105	17	31	26	31	19	21	40	16	32	48	8	9	17	167
13	2	15	5	—	8	2	1	1	2	10	1	11	2	—	2	26
280	230	510	101	92	179	138	95	65	160	121	116	237	64	49	113	909
7779	8389	16 168	2466	3189	5313	5200	2338	2952	5290	3849	4459	8308	1592	978	2570	36 462

Einzelpersonen mit Dienstpersional oder Gewerbegehilfen bewohnt werden; dagegen sind von Einzelpersonen bewohnte,

Noch: Tab. 24. Die Einzelpersonen mit eigener Wohnung¹⁾ mit und ohne Untermieter am 16. Mai 1927.

Stadt- und Gebietsteile	c) Ohne Beruf																	Be- woh- ner insge- samt
	überhaupt			und zwar				davon standen im Alter von										
				ledig	verw., gesch. od. getr. leb.		unter 45			45 bis unter 65			65 und mehr					
							Jahren											
m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.			
Altstadt-Nord	14	139	153	2	15	12	124	—	16	16	1	47	48	13	76	89	349	
„ -Süd	10	110	120	1	14	9	96	—	13	13	—	49	49	10	48	58	292	
Neustadt-Nord	89	623	712	20	90	69	533	2	54	56	14	232	246	73	337	410	1 760	
„ -Süd	39	416	455	5	32	34	384	3	49	52	16	161	177	20	206	226	1 128	
St. Georg-Nord ...	64	1 149	1 213	16	251	48	898	4	93	97	15	339	354	45	717	762	2 694	
„ -Süd	87	735	822	8	37	79	698	1	56	57	21	319	340	65	360	425	2 404	
St. Pauli-Nord	47	529	576	14	39	33	490	—	45	45	10	171	181	37	313	350	1 492	
„ -Süd	50	522	572	12	22	38	500	1	57	58	15	240	255	34	225	259	1 771	
Eimsbüttel	185	1 774	1 959	19	163	166	1 611	3	159	162	33	756	789	149	859	1 008	5 425	
Rotherbaum	44	741	785	16	203	28	538	1	30	31	13	253	266	30	458	488	1 926	
Harvestehude	38	636	674	16	138	22	498	1	48	49	7	286	293	30	302	332	2 024	
Eppendorf	103	1 983	2 086	14	349	89	1 634	4	124	128	25	741	766	74	1 118	1 192	4 449	
Groß Borstel	4	25	29	1	2	3	23	—	1	1	—	9	9	4	15	19	61	
Fuhlsbüttel	9	70	79	1	4	8	66	—	4	4	2	29	31	7	37	44	175	
Langenhorn	3	28	31	—	1	3	27	—	2	2	—	13	13	3	13	16	80	
Klein Borstel	2	8	10	—	—	2	8	—	—	—	—	3	3	2	5	7	23	
Ohlsdorf	3	14	17	1	1	2	13	—	1	1	1	7	8	2	6	8	42	
Alsterdorf	2	31	33	1	2	1	29	—	1	1	—	15	15	2	15	17	76	
Winterhude	65	814	879	8	101	57	713	1	69	70	18	319	337	46	426	472	2 000	
Barmbeck	179	1 766	1 945	16	153	163	1 613	7	188	195	39	771	810	133	807	940	4 864	
Uhlenhorst-Ost	40	439	479	4	47	36	392	1	33	34	10	172	182	29	234	263	1 199	
„ -West	27	362	389	9	74	18	288	2	30	32	10	183	193	15	149	164	1 090	
Hohenfelde	44	800	844	13	215	31	585	—	52	52	11	318	329	33	430	463	2 369	
Eilbeck	105	1 177	1 282	18	174	87	1 003	3	107	110	14	515	529	88	555	643	3 346	
Borgfelde	61	869	930	4	126	57	743	3	39	42	12	254	266	46	576	622	1 887	
Hamm	77	938	1 015	11	105	66	833	6	94	100	12	455	467	59	389	448	2 528	
Horn	24	109	133	2	9	22	100	—	14	14	2	37	39	22	58	80	333	
Billw. Ausschlag ..	42	547	589	4	16	38	531	—	41	41	8	234	242	34	272	306	1 491	
Billbrook	1	10	11	—	—	1	10	—	—	—	—	4	4	1	6	7	14	
Moorfleth-Stadt...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Steinwärder-																		
Waltershof	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	1	
Kleiner Grasbrook	1	9	10	—	—	1	9	—	—	—	—	3	3	1	6	7	20	
Veddel	12	57	69	3	1	9	56	—	4	4	2	17	19	10	36	46	188	
Finkenwärder	12	43	55	1	2	11	41	—	1	1	—	11	11	12	31	43	90	
Stadt Hamburg.	1483	17 474	18 957	240	2386	1243	15 088	43	1425	1468	311	6964	7275	1129	9085	10 214	47 591	
Geestlande	9	27	36	2	3	7	24	1	2	3	2	14	16	6	11	17	76	
Marschlande	24	64	88	5	4	19	60	1	3	4	9	31	40	14	30	44	133	
Stadt Bergedorf ..	15	181	196	2	21	13	160	—	7	7	1	68	69	14	106	120	383	
„ Geesthacht	10	67	77	1	3	9	64	—	3	3	5	30	35	5	34	39	121	
Vierlande	4	37	41	—	3	4	34	—	2	2	2	9	11	2	26	28	46	
Stadt Cuxhaven ..	25	183	208	4	23	21	160	—	18	18	4	74	78	21	91	112	393	
Übriges Ritzbüttel	11	15	26	—	1	11	14	—	2	2	—	4	4	11	9	20	38	
Landgebiet	98	574	672	14	58	84	516	2	37	39	23	230	253	73	307	380	1 190	
Hamburgisch. Staat	1581	18 048	19 629	254	2444	1327	15 604	45	1462	1507	334	7194	7528	1202	9392	10 594	48 781	

¹⁾ Siehe Anmerkung auf der Vorseite.

Tab. 25. Die Belegung der Wohnungen mit Untermietern in den Stadt- und Gebietsteilen am 16. Mai 1927.

Stadt- und Gebietsteile	Bewohnte Wohnungen					Haushaltungen			Bewohner	
	über- haupt	davon waren belegt				über- haupt	davon Einzelhaus- haltungen		über- haupt	davon lebten in einer Wohn- ung mit Unter- mie- tern v. H.
		mit zweiten Haushaltung- und auf- genommenen Familien	mit Untermietern überhaupt		Zahl		v. H.			
			Zahl	v. H.				Zahl			v. H.
Altstadt-Nord.....	3 022	300	9,93	888	29,39	3 283	427	13,01	10 110	39,08
„ -Süd.....	2 262	253	11,18	597	26,39	2 492	234	9,39	7 729	34,95
Neustadt-Nord.....	9 608	1 384	14,40	3 324	34,59	10 926	1 480	13,55	33 797	45,07
„ -Süd.....	8 449	1 030	12,19	2 528	29,92	9 403	999	10,62	29 491	38,33
St. Georg-Nord.....	10 095	1 466	14,52	3 869	38,32	11 356	1 564	13,77	36 027	49,45
„ -Süd.....	14 807	2 327	15,72	4 914	33,19	16 836	1 132	6,72	57 097	40,34
St. Pauli-Nord.....	9 549	1 514	15,86	3 662	38,35	10 933	817	7,47	36 762	46,32
„ -Süd.....	8 133	1 401	17,23	3 586	44,09	9 488	881	9,29	31 778	54,46
Eimsbüttel.....	36 151	4 309	11,92	8 243	22,80	39 861	2 817	7,07	130 079	28,33
Rotherbaum.....	7 423	1 119	15,08	2 623	35,34	8 468	830	9,80	30 011	44,29
Harvestehude.....	7 138	955	13,38	1 857	26,02	8 006	681	8,51	29 666	31,49
Eppendorf.....	24 626	2 501	10,16	5 085	20,65	26 800	2 564	9,57	86 397	25,66
Groß Borstel.....	734	103	14,03	159	21,66	826	63	7,63	2 922	29,26
Fuhlsbüttel.....	2 009	171	8,51	294	14,63	2 134	103	4,83	7 442	18,72
Langenhorn.....	1 423	259	18,20	361	25,37	1 634	61	3,73	6 449	32,72
Klein Borstel.....	253	35	13,84	53	20,95	279	9	3,23	966	27,12
Ohlsdorf.....	406	38	9,36	70	17,24	434	20	4,61	1 516	23,88
Alsterdorf.....	516	57	11,05	87	16,86	563	47	8,35	1 954	23,80
Winterhude.....	13 679	1 262	9,23	2 398	17,53	14 797	1 169	7,90	49 268	21,63
Barmbeck.....	42 784	4 517	10,56	8 371	19,57	46 839	3 156	6,74	153 489	24,81
Uhlenhorst-Ost.....	7 266	1 054	14,50	1 835	25,25	8 210	817	9,95	26 508	31,33
„ -West.....	4 314	565	13,09	1 108	25,68	4 822	407	8,44	16 375	31,33
Hohenfelde.....	8 805	1 445	16,41	2 919	33,15	10 163	1 008	9,92	33 711	40,66
Eilbeck.....	16 871	2 009	11,91	4 108	24,35	18 649	1 495	8,02	59 999	30,20
Borgfelde.....	9 766	1 170	11,98	2 448	25,07	10 780	1 153	10,70	34 372	31,98
Hamm.....	21 768	2 045	9,39	4 036	18,54	23 544	1 489	6,32	76 700	23,27
Horn.....	2 371	302	12,74	475	20,03	2 657	221	8,32	9 050	26,32
Billwärder Ausschlag.....	14 249	1 670	11,72	3 030	21,26	15 675	927	5,91	53 031	26,64
Billbrook.....	284	21	7,40	36	12,68	303	25	8,25	1 073	18,36
Moorfleth-Stadt.....	16	—	—	1	6,25	16	—	—	53	5,66
Steinwärder-Waltershof.....	371	20	5,40	27	7,28	381	10	2,62	1 370	10,37
Kleiner Grasbrook.....	781	49	6,28	84	10,76	827	30	3,63	2 662	14,76
Veddel.....	1 484	195	13,14	344	23,18	1 645	105	6,38	5 483	29,29
Finkenwärder.....	1 257	108	8,59	163	12,97	1 316	81	6,16	4 683	19,67
Stadt Hamburg.....	292 670	35 654	12,18	73 583	25,14	324 346	26 822	8,27	1 068 020	31,66
Geestlande.....	1 625	141	8,67	224	13,78	1 725	71	4,12	6 739	20,33
Marschlande.....	2 294	203	8,85	289	12,60	2 448	127	5,19	10 278	16,82
Stadt Bergedorf.....	4 733	398	8,41	765	16,16	5 100	346	6,78	18 060	21,21
„ Geesthacht.....	1 421	80	5,63	146	10,27	1 471	92	6,25	4 908	14,98
Vierlande.....	2 494	147	5,90	179	7,18	2 574	125	4,86	11 139	9,69
Stadt Cuxhaven.....	4 471	310	6,93	922	20,62	4 731	231	4,88	17 498	28,92
Übriges Ritzbüttel.....	977	73	7,47	112	11,46	1 038	26	2,50	4 185	17,04
Landgebiet.....	18 015	1 352	7,51	2 637	14,64	19 087	1 018	5,33	72 807	19,94
Hamburgischer Staat.....	310 685	37 006	11,91	76 220	24,53	343 433	27 840	8,11	1 140 827	30,91

Noch: Tab. 25. Die Belegung der Wohn- und Gebietsteilen

Stadt- und Gebietsteile	Be-							
	nur einer Haushaltung							
	ohne Untermieter				mit aufge-			
	Einzelpersonen							
	Zahl	v. H.	Bewohner	v. H.	Zahl	v. H.	Bewohner	v. H.
Altstadt-Nord	2 134	79,61	6 159	60,92	588	19,46	2 414	23,88
„ -Süd	1 665	73,61	5 028	65,05	344	15,21	1 350	17,47
Neustadt-Nord	6 284	65,41	18 565	54,93	1 940	20,19	7 722	22,85
„ -Süd	5 921	70,08	18 186	61,67	1 498	17,73	5 963	20,22
St. Georg-Nord	6 226	61,68	18 211	50,55	2 403	23,80	9 885	27,44
„ -Süd	9 893	66,81	34 064	59,66	2 587	17,47	10 549	18,48
St. Pauli-Nord	5 887	61,65	19 734	53,68	2 148	22,49	8 724	23,73
„ -Süd	4 547	55,91	14 471	45,54	2 185	26,86	9 456	29,76
Eimsbüttel	27 908	77,20	93 226	71,67	3 934	10,88	15 152	11,65
Rotherbaum	4 800	64,66	16 719	55,71	1 504	20,26	6 803	22,67
Harvestehude	5 281	73,98	20 325	68,51	902	12,64	3 945	13,30
Eppendorf	19 541	79,35	64 223	74,34	2 584	10,49	9 747	11,28
Groß Borstel	575	78,34	2 067	70,74	56	7,63	248	8,49
Fuhlsbüttel	1 715	85,37	6 049	81,28	123	6,12	492	6,61
Langenhorn	1 062	74,63	4 339	67,28	102	7,17	526	8,16
Klein Borstel	200	79,05	704	72,88	18	7,11	69	7,14
Ohlsdorf	336	82,76	1 154	76,12	32	7,88	153	10,09
Alsterdorf	429	83,14	1 489	76,20	30	5,81	137	7,01
Winterhude	11 281	82,47	38 610	78,87	1 136	8,30	4 315	8,76
Barmbeck	34 413	80,43	115 416	75,19	3 854	9,01	14 844	9,67
Uhlenhorst-Ost	5 431	74,75	18 204	68,67	781	10,75	3 019	11,39
„ -West	3 206	74,32	11 245	68,67	543	12,59	2 164	13,22
Hohenfelde	5 886	66,85	20 004	59,34	1 474	16,74	6 068	18,00
Eilbeck	12 763	75,65	41 877	69,80	2 099	12,44	8 030	13,38
Borgfelde	7 318	74,93	23 379	68,02	1 278	13,09	5 024	14,62
Hamm	17 732	81,46	58 852	76,73	1 991	9,15	7 652	9,98
Horn	1 896	79,97	6 668	73,68	173	7,29	720	7,96
Billwärder Ausschlag	11 219	78,74	38 906	73,36	1 360	9,54	5 367	10,12
Billbrook	248	87,32	876	81,64	15	5,28	70	6,52
Moorfleeth-Stadt	15	93,75	50	94,34	1	6,25	3	5,66
Steinwärder-Waltershof	344	92,72	1 228	89,63	7	1,88	30	2,19
Kleiner Grasbrook	697	89,24	2 269	85,24	35	4,48	130	4,88
Veddel	1 140	76,82	3 877	70,71	149	10,04	603	11,00
Finkenwärder	1 094	87,03	3 762	80,33	55	4,38	286	6,11
Stadt Hamburg	219 087	74,86	729 936	68,34	37 929	12,96	151 660	14,20
Geestlande	1 401	86,22	5 369	79,67	83	5,11	510	7,57
Marschlande	2 005	87,40	8 549	83,18	86	3,75	469	4,56
Stadt Bergedorf	3 968	83,84	14 230	78,79	367	7,75	1 594	8,88
„ Geesthacht	1 275	89,73	4 173	85,02	66	4,64	279	5,68
Vierlande	2 315	92,82	10 059	90,31	32	1,28	161	1,45
Stadt Cuxhaven	3 549	79,38	12 438	71,08	612	13,69	2 996	17,12
Übriges Ritzbüttel	865	88,54	3 472	82,96	39	3,99	205	4,90
Landgebiet	15 378	85,36	58 290	80,06	1 285	7,13	6 214	8,53
Hamburgischer Staat	234 465	75,47	788 226	69,09	39 214	12,62	157 874	13,84

nungen mit Untermietern in den Stadt-
am 16. Mai 1927.

wohnte Wohnungen mit

Familiennamen				zwei Haushaltungen				drei und mehr Haushaltungen			
Zahl	v. H.	Bewohner	v. H.	Zahl	v. H.	Bewohner	v. H.	Zahl	v. H.	Bewohner	v. H.
52	1,72	285	2,82	236	7,81	1 158	11,45	12	0,40	94	0,93
35	1,55	183	2,37	206	9,10	1 062	13,74	12	0,53	106	1,37
174	1,81	986	2,92	1 106	11,51	5 755	17,03	104	1,08	769	2,27
152	1,80	830	2,81	806	9,54	3 999	13,56	72	0,85	513	1,74
302	2,99	1 703	4,73	1 071	10,61	5 484	15,22	93	0,92	744	2,06
420	2,84	2 233	3,91	1 786	12,06	9 337	16,35	121	0,82	914	1,60
227	2,38	1 218	3,31	1 191	12,47	6 348	17,27	96	1,01	738	2,01
187	2,30	1 049	3,30	1 079	13,27	5 748	18,09	135	1,66	1 054	3,31
754	2,09	3 816	2,93	3 405	9,42	16 827	12,94	150	0,41	1 058	0,81
159	2,14	989	3,30	880	11,86	4 865	16,21	80	1,08	635	2,11
136	1,90	788	2,66	772	10,82	4 219	14,22	47	0,66	389	1,31
414	1,68	2 093	2,42	2 001	8,13	9 738	11,27	86	0,35	596	0,69
17	2,31	94	3,22	80	10,90	461	15,77	6	0,82	52	1,78
51	2,54	271	3,64	115	5,72	590	7,93	5	0,25	40	0,54
55	3,87	308	4,77	197	13,84	1 222	18,95	7	0,49	54	0,84
9	3,56	55	5,69	26	10,28	138	14,29	—	—	—	—
12	2,96	74	4,88	24	5,91	116	7,65	2	0,49	19	1,26
15	2,91	81	4,15	38	7,36	211	10,80	4	0,78	36	1,84
197	1,44	1 022	2,07	1 015	7,42	4 959	10,07	50	0,37	362	0,73
594	1,39	3 047	1,99	3 791	8,86	19 251	12,54	132	0,31	931	0,61
142	1,95	728	2,75	880	12,11	4 327	16,32	32	0,44	230	0,87
86	1,99	459	2,80	451	10,45	2 297	14,03	28	0,65	210	1,28
206	2,34	1 116	3,31	1 137	12,91	5 740	17,03	102	1,16	783	2,32
311	1,84	1 622	2,70	1 619	9,60	7 939	13,23	79	0,47	531	0,89
207	2,12	1 054	3,07	912	9,34	4 573	13,30	51	0,52	342	0,99
328	1,50	1 700	2,22	1 659	7,62	8 078	10,53	58	0,27	418	0,54
31	1,81	161	1,78	256	10,80	1 366	15,09	15	0,63	135	1,49
290	2,04	1 501	2,83	1 334	9,36	6 909	13,03	46	0,32	348	0,66
3	1,06	16	1,49	17	5,99	106	9,88	1	0,35	5	0,47
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	2,70	46	3,36	10	2,70	66	4,82	—	—	—	—
7	0,90	43	1,61	39	4,99	202	7,59	3	0,39	18	0,68
40	2,70	198	3,61	149	10,04	762	13,90	6	0,40	43	0,78
52	4,14	302	6,45	53	4,21	313	6,68	3	0,24	20	0,43
5675	1,94	30 071	2,82	28 341	9,68	144 166	13,50	1638	0,56	12 187	1,14
44	2,71	274	4,06	94	5,78	568	8,43	3	0,18	18	0,27
54	2,35	315	3,06	144	6,28	902	8,78	5	0,22	43	0,47
54	1,14	320	1,77	325	6,87	1 755	9,72	19	0,40	161	0,89
31	2,18	165	3,36	48	3,38	280	5,71	1	0,07	11	0,23
69	2,77	408	3,66	76	3,05	495	4,44	2	0,08	16	0,14
81	1,81	502	2,87	209	4,67	1 328	7,59	20	0,45	234	1,34
15	1,54	85	2,03	56	5,73	399	9,54	2	0,20	24	0,57
348	1,93	2 069	2,84	952	5,29	5 727	7,87	52	0,29	507	0,70
6023	1,94	32 140	2,82	29 293	9,43	149 893	13,14	1690	0,54	12 694	1,11

Tab. 26. Die Belegung der Wohnungen mit Untermietern nach Größenklassen in der Stadt Hamburg am 16. Mai 1927.

Wohnräume (einschl. Küche)	Bewohnte Wohnungen				Haushaltungen		Bewohner		Bewohnte Wohnungen mit nur einer Haushaltung ohne Untermieter			
	über- haupt	davon waren belegt mit		Unter- mietern überhaupt	über- haupt	davon Einzel- haushal- tungen	über- haupt	davon lebten in einer Wohn- ung mit Unter- mie- tern v. H.	Anzahl	v. H.	Be- wohner	v. H.
		zweiten und weiteren Haushalt. und aufge- nommenen Familien										
		Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.					
1.....	1 190	11	0,92	48	4,03	1 198	755	63,02	1 967	7,02	1 142	95,97
2.....	10 790	394	3,65	1 023	9,48	11 138	3 483	31,27	25 787	13,16	9 767	90,52
3.....	92 234	6 854	7,43	13 956	15,13	98 282	9 874	10,05	298 543	18,72	78 278	84,87
4 bis 6.....	165 820	23 438	14,14	49 938	30,12	186 332	11 357	6,10	627 894	36,35	115 882	69,88
7 „ 9.....	18 800	3 994	21,25	7 296	38,81	22 568	1 190	5,27	88 818	45,34	11 504	61,19
10 und mehr.	3 836	963	25,10	1 322	34,46	4 828	163	3,38	25 011	40,69	2 514	65,54
Stadt Ham- burg.....	292 670	35 654	12,18	73 583	25,14	324 346	26 822	8,27	1 068 020	31,66	219 087	74,86
Durchschnitt von 46 Groß- städten....			10,03		20,72			10,39		26,62		79,28

Fortsetzung:

Wohnräume (einschl. Küche)	Bewohnte Wohnungen mit															
	nur einer Haushaltung								zwei Haushaltungen				drei und mehr Haushaltungen			
	mit aufgenommenen Einzelpersonen				mit aufgenommenen Familien											
	Anzahl	v. H.	Be- wohner	v. H.	An- zahl	v. H.	Be- wohner	v. H.	Anzahl	v. H.	Be- wohner	v. H.	An- zahl	v. H.	Be- wohner	v. H.
1.....	37	3,11	90	4,58	3	0,25	13	0,66	8	0,67	35	1,78	—	—	—	—
2.....	629	5,83	1 788	6,93	52	0,48	234	0,91	337	3,12	1 336	5,18	5	0,05	36	0,14
3.....	7 102	7,70	24 003	8,04	907	0,98	4 359	1,46	5 847	6,34	26 904	9,01	100	0,11	615	0,21
4 bis 6.....	26 500	15,98	106 432	16,95	3970	2,40	20 713	3,30	18 434	11,12	93 791	14,94	1 034	0,62	7 284	1,16
7 „ 9.....	3 302	17,56	16 670	18,77	617	3,28	3 743	4,21	3 013	16,03	16 946	19,08	364	1,94	2 916	3,28
10 und mehr.	359	9,36	2 677	10,70	126	3,28	1 009	4,04	702	18,30	5 154	20,61	135	3,52	1 336	5,34
Stadt Ham- burg.....	37 929	12,96	151 660	14,20	5675	1,94	30 071	2,82	28 341	9,68	144 166	13,50	1 638	0,56	12 187	1,14
Durchschnitt von 46 Groß- städten....	.	10,69	.	11,54	.	2,31	.	3,34	.	7,81	.	10,81	.	0,41	.	0,93

Tab. 27. Die zweiten und weiteren Haushaltungen sowie die aufgenommenen Familien und Einzelpersonen nach der Wohnungsgröße in der Stadt Hamburg am 16. Mai 1927.

Wohnräume (einschl. Küche)	Zahl der				Zahl der Personen					Von je 100 Bewohnern entfallen auf			
	zweiten u. weite- ren Haus- hal- tungen	aufge- nom- menen Famili- en	aufge- nommenen Haushal- tungen und Familien		in zweiten u. weite- ren Haus- hal- tungen	in auf- genom- menen Famili- en	zu- sam- men	aufge- nom- mene Einzel- per- sonen	über- haupt	Per- sonen i. zweiten u. weite- ren Haus- hal- tungen	Per- sonen in auf- genom- menen Famili- en	aufge- nom- mene Einzel- per- sonen	Unter- mieter insge- samt
			zus.	v. H.									
1	8	3	11	0,03	21	8	29	41	70	1,07	0,41	2,08	3,56
2	348	53	401	1,06	797	126	923	728	1 651	3,09	0,49	2,82	6,40
3	6 048	932	6 980	18,44	14 974	2 357	17 331	8 393	25 724	5,02	0,79	2,81	8,62
4 bis 6	20 512	4257	24 769	65,44	50 792	10 617	61 409	42 205	103 614	8,09	1,69	6,72	16,50
7 „ 9	3 768	754	4 522	11,95	9 593	1 913	11 506	8 297	19 803	10,80	2,15	9,34	22,29
10 und mehr ...	992	173	1 165	3,08	2 836	513	3 349	1 702	5 051	11,34	2,05	6,81	20,20
Stadt Hamburg	31 676	6172	37 848	100	79 013	15 534	94 547	61 366	155 913	7,40	1,45	5,75	14,60

Tab. 28. Die zweiten und weiteren Haushaltungen sowie die aufgenommenen Familien und Einzelpersonen nach Stadt- und Gebietsteilen am 16. Mai 1927.

Stadt- und Gebietsteile	Zahl der			Zahl der Personen					Von je 100 Bewohnern ent- fallen auf			
	zweiten und weiteren Haus- haltun- gen	auf- genom- menen Famili- en	auf- genom- menen Haus- haltun- gen und Famili- en zu- sam- men	in zweiten und weiteren Haus- haltun- gen	in auf- genom- menen Famili- en	zusam- men	auf- genom- mene Einzel- perso- nen	über- haupt	Per- sonen in zweiten und weiteren Haus- haltun- gen	Per- sonen in auf- genom- menen Famili- en	auf- genom- mene Einzel- perso- nen	Unter- mieter ins- gesamt
Altstadt-Nord.....	261	52	313	620	136	756	1 111	1 867	6,13	1,35	10,99	18,47
„ -Süd.....	230	43	273	577	104	681	560	1 241	7,47	1,35	7,24	16,06
Neustadt-Nord.....	1 318	210	1 528	3 152	514	3 666	3 717	7 383	9,33	1,52	11,00	21,85
„ -Süd.....	954	162	1 116	2 306	393	2 699	2 585	5 284	7,82	1,33	8,77	17,92
St. Georg-Nord.....	1 261	346	1 607	3 099	802	3 901	4 733	8 634	8,60	2,23	13,14	23,97
„ -Süd.....	2 029	455	2 484	5 125	1 162	6 287	4 266	10 553	8,98	2,03	7,47	18,48
St. Pauli-Nord.....	1 384	260	1 644	3 526	633	4 159	3 603	7 762	9,59	1,72	9,80	21,11
„ -Süd.....	1 355	219	1 574	3 281	533	3 814	4 485	8 299	10,32	1,68	14,11	26,11
Eimsbüttel.....	3 710	806	4 516	9 265	2 010	11 275	5 732	17 007	7,12	1,54	4,41	13,07
Rotherbaum.....	1 045	201	1 246	2 665	521	3 186	3 063	6 249	8,88	1,73	10,21	20,82
Harvestehude.....	868	152	1 020	2 277	431	2 708	1 628	4 336	7,68	1,45	5,49	14,62
Eppendorf.....	2 174	441	2 615	5 347	1 134	6 481	3 654	10 135	6,19	1,31	4,23	11,73
Groß Borstel.....	92	22	114	243	57	300	107	407	8,32	1,95	3,66	13,93
Fuhlsbüttel.....	125	55	180	313	133	446	161	607	4,21	1,79	2,16	8,16
Langenhorn.....	211	59	270	566	142	708	158	866	8,78	2,20	2,45	13,43
Klein Borstel.....	26	9	35	68	24	92	21	113	7,04	2,49	2,17	11,70
Ohlsdorf.....	28	12	40	63	34	97	78	175	4,16	2,24	5,14	11,54
Alsterdorf.....	47	15	62	121	40	161	56	217	6,19	2,05	2,87	11,11
Winterhude.....	1 118	205	1 323	2 714	529	3 243	1 492	4 735	5,51	1,07	3,03	9,61
Barmbeck.....	4 055	628	4 683	10 140	1 559	11 699	5 220	16 919	6,61	1,01	3,40	11,02
Uhlenhorst-Ost.....	944	151	1 095	2 387	371	2 758	1 102	3 860	9,00	1,40	4,16	14,56
„ -West.....	508	98	606	1 300	239	1 539	959	2 498	7,94	1,46	5,86	15,26
Hohenfelde.....	1 358	227	1 585	3 320	582	3 902	2 675	6 577	9,85	1,73	7,93	19,51
Eilbeck.....	1 778	329	2 107	4 402	831	5 233	3 159	8 392	7,34	1,38	5,27	13,99
Borgfelde.....	1 014	212	1 226	2 490	548	3 038	1 903	4 941	7,24	1,59	5,54	14,37
Hamm.....	1 776	344	2 120	4 377	877	5 254	2 690	7 944	5,71	1,14	3,51	10,36
Horn.....	286	36	322	781	89	870	246	1 116	8,63	0,98	2,72	12,33
Billwärder Ausschlag	1 426	302	1 728	3 704	784	4 488	1 828	6 316	6,98	1,48	3,45	11,91
Billbrook.....	19	3	22	56	10	66	23	89	5,22	0,93	2,14	8,29
Moorfleth-Stadt....	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1,89	1,89
Steinw.-Waltershof.	10	10	20	30	22	52	11	63	2,19	1,61	0,80	4,60
Kleiner Grasbrook..	46	8	54	113	19	132	38	170	4,24	0,71	1,43	6,38
Veddel.....	161	45	206	422	117	539	208	747	7,70	2,13	3,79	13,62
Finkenwärder.....	59	55	114	163	154	317	93	410	3,48	3,29	1,99	8,76
Stadt Hamburg...	31 676	6 172	37 848	79 013	15 534	94 547	61 366	155 913	7,40	1,45	5,75	14,60
Geestlande.....	100	48	148	273	126	399	233	632	4,05	1,87	3,46	9,38
Marschlande.....	154	58	212	435	164	599	146	745	4,23	1,60	1,42	7,25
Stadt Bergedorf....	367	56	423	961	147	1 108	529	1 637	5,32	0,81	2,93	9,06
„ Geesthacht....	50	33	83	141	85	226	90	316	2,87	1,73	1,84	6,44
Vierlande.....	80	71	151	258	219	477	46	523	2,32	1,97	0,41	4,70
Stadt Cuxhaven....	260	88	348	715	236	951	1 107	2 058	4,08	1,35	6,33	11,76
Übriges Ritzbüttel.	61	16	77	182	42	224	53	277	4,35	1,00	1,27	6,62
Landgebiet.....	1 072	370	1 442	2 965	1 019	3 984	2 204	6 188	4,07	1,40	3,03	8,50
Hamburgisch. Staat.	32 748	6 542	39 290	81 978	16 553	98 531	63 570	162 101	7,19	1,45	5,57	14,21

Tab. 29. Die Verwandtschaftsverhältnisse der Haushaltungen und Familien ohne selbständige Wohnung am 16. Mai 1927.

Stadt- und Gebietsteile Wohnräume	Zahl der Untermietergruppen										
	bestehend aus			über- haupt	davon wohnten bei						
	1	2	3 und mehr		Verwandten			zus.	v. H.	Nicht- verwandten	
					und zwar bei					Anzahl	v. H.
					Eltern, Schwiegereltern, Großeltern	Kindern, Schwiegerkindern, Großkindern	sonstigen Ver- wandten				
Personen											
a) Im hamburgischen Staate nach Stadt- und Gebietsteilen.											
Altstadt-Nord.....	39	153	121	313	75	7	12	94	30,03	219	69,97
„ -Süd	16	142	115	273	56	10	30	96	35,16	177	64,84
Neustadt-Nord	212	745	571	1 528	270	81	83	434	28,40	1 094	71,60
„ -Süd	119	562	435	1 116	278	43	61	382	34,23	734	65,77
St. Georg-Nord	95	918	594	1 607	368	51	60	479	29,81	1 128	70,19
„ -Süd	167	1 159	1 158	2 484	691	131	142	964	38,81	1 520	61,19
St. Pauli-Nord	72	841	731	1 644	473	28	97	598	36,37	1 046	63,63
„ -Süd	163	805	606	1 574	337	48	84	469	29,80	1 105	70,20
Eimsbüttel	287	2 293	1 936	4 516	1 353	61	216	1 630	36,09	2 886	63,91
Rotherbaum	83	637	526	1 246	252	22	82	356	28,57	890	71,43
Harvesthude	108	441	471	1 020	183	22	49	254	24,90	766	75,10
Eppendorf	288	1 232	1 095	2 615	671	37	134	842	32,20	1 773	67,80
Groß Borstel	14	41	59	114	34	5	7	46	40,35	68	59,65
Fuhlsbüttel	15	85	80	180	73	17	12	102	56,67	78	43,33
Langenhorn	23	108	139	270	73	17	19	109	40,37	161	59,63
Klein Borstel	1	17	17	35	10	1	7	18	51,43	17	48,57
Ohlsdorf	5	17	18	40	16	1	4	21	52,50	19	47,50
Alsterdorf	7	26	29	62	22	6	3	31	50,00	31	50,00
Winterhude	144	592	587	1 323	323	32	73	428	32,35	895	67,65
Barmbeck	420	2 173	2 090	4 683	1 217	249	294	1 760	37,58	2 923	62,42
Uhlenhorst-Ost	129	451	515	1 095	321	36	81	438	40,00	657	60,00
„ -West	47	292	267	606	127	6	26	159	26,24	447	73,76
Hohenfelde	175	769	641	1 585	291	46	83	420	26,50	1 165	73,50
Eilbeck	178	1 025	904	2 107	551	47	145	743	35,26	1 364	64,74
Borgfelde	110	594	522	1 226	349	49	49	447	36,46	779	63,54
Hamm	191	1 018	911	2 120	572	81	139	792	37,36	1 328	62,64
Horn	26	126	170	322	77	24	26	127	39,44	195	60,56
Billwärder Ausschlag ..	95	779	854	1 728	584	45	133	762	44,10	966	55,90
Billbrook	1	8	13	22	12	1	3	16	72,73	6	27,27
Moorfeth-Stadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinw. -Waltershof ..	—	11	9	20	16	2	—	18	90,00	2	10,00
Kleiner Grasbrook	6	27	21	54	15	3	4	22	40,74	32	59,26
Veddel	14	91	101	206	84	8	16	108	52,43	98	47,57
Finkenwärder	2	43	69	114	69	11	3	83	72,81	31	27,19
Stadt Hamburg	3252	18 221	16 375	37 848	9 843	1228	2177	13 248	35,00	24 600	65,00
Geestlande	8	61	79	148	53	16	15	84	56,76	64	43,24
Marschlande	4	78	130	212	73	12	7	92	43,40	120	56,60
Stadt Bergedorf	39	175	209	423	144	10	9	163	38,53	260	61,47
„ Geesthacht	—	37	46	83	39	2	3	44	53,01	39	46,99
Vierlande	7	34	110	151	113	2	8	123	81,46	28	18,54
Stadt Cuxhaven	8	150	190	348	105	12	20	137	39,37	211	60,63
Übriges Ritzbüttel ..	1	28	48	77	29	1	4	34	44,16	43	55,84
Landgebiet	67	563	812	1 442	556	55	66	677	46,95	765	53,05
Hamburgisch. Staat ..	3319	18 784	17 187	39 290	10 399	1283	2243	13 925	35,44	25 365	64,56

b) In der Stadt Hamburg nach der Wohnungsgröße.

1 Wohnraum ¹⁾	—	6	5	11	1	1	1	3	27,27	8	72,73
2 Wohnräume ¹⁾	75	174	152	401	75	9	35	119	29,68	282	70,32
3 „ ¹⁾	780	3 100	3 100	6 980	1682	207	532	2 421	34,68	4 559	65,32
4 bis 6 Wohnräume ¹⁾ ..	1967	12 214	10 588	24 769	6989	829	1352	9 170	37,02	15 599	62,98
7 „ 9 „ ¹⁾ ..	337	2 287	1 898	4 522	902	137	205	1 244	27,51	3 278	72,49
10 u. mehr Wohnr. ¹⁾ ..	93	440	632	1 165	194	45	52	291	24,98	874	75,02
Stadt Hamburg	3252	18 221	16 375	37 848	9843	1228	2177	13 248	35,00	24 600	65,00

¹⁾ Einschließlich Küche.

Tab. 30. Die kinderreichen Familien¹⁾ nach Größenklassen in den Alt- und Neubau-Wohnungen am 16. Mai 1927.

Stadt- und Gebietsteile	Zahl der Familien mit														Kinderreiche Familien- insgesamt	
	4 Kindern		5 Kindern		6 Kindern		7 Kindern		8 Kindern		9 Kindern		10 u. mehr Kindern			
	Alt-	Neu- bau-	Alt-	Neu- bau-	Alt-	Neu- bau-	Alt-	Neu- bau-	Alt-	Neu- bau-	Alt-	Neu- bau-	Alt-	Neu- bau-	Alt-	Neu- bau-
	Wohnungen																Wohnungen
Altstadt-Nord	30	—	15	—	8	—	3	—	2	—	1	—	—	—	59	—
„ -Süd	76	—	24	—	11	—	2	—	1	—	1	—	—	—	115	—
Neustadt-Nord	216	—	98	—	34	—	13	—	9	—	2	—	1	—	373	—
„ -Süd	165	1	76	—	27	—	13	—	6	—	3	—	1	—	291	1
St. Georg-Nord	169	—	57	—	27	—	15	—	6	—	1	—	1	—	276	—
„ -Süd	444	3	211	1	94	1	28	1	9	—	1	—	5	—	792	6
St. Pauli-Nord	257	—	130	—	42	—	17	—	10	—	2	—	3	—	461	—
„ -Süd	189	—	96	—	36	—	18	—	3	—	4	—	2	—	348	—
Eimsbüttel	908	3	376	7	130	2	61	—	22	—	8	—	5	—	1 510	12
Rotherbaum	159	—	63	—	27	—	12	—	2	—	1	—	—	—	264	—
Harvestehude	175	1	62	—	21	—	6	—	3	—	—	—	—	—	267	1
Eppendorf	537	16	214	7	88	3	33	3	11	1	3	—	—	—	886	30
Groß Borstel	23	1	8	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	35	1
Fuhlsbüttel	42	18	10	—	7	1	5	—	2	—	2	—	—	—	68	19
Langenhorn	17	61	9	31	5	14	—	4	—	4	—	7	1	1	32	122
Klein Borstel	2	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2
Ohlsdorf	10	1	2	1	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	15	2
Alsterdorf	7	4	5	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	13	5
Winterhude	359	9	128	5	57	1	15	1	7	1	3	—	3	—	572	17
Barmbeck	1124	175	412	93	182	47	68	27	21	6	7	4	5	3	1 819	355
Uhlenhorst-Ost	258	1	89	—	37	—	15	—	9	—	—	—	4	—	412	1
„ -West	104	—	36	1	15	—	3	—	1	—	1	—	—	—	160	1
Hohenfelde	181	—	64	—	33	—	12	—	2	—	1	—	2	—	295	—
Eilbeck	396	—	144	—	41	—	24	—	4	—	—	—	3	—	612	—
Borgfelde	218	3	89	1	44	2	17	—	7	—	—	—	2	—	377	6
Hamm	452	24	191	6	69	3	39	1	15	2	6	1	3	—	775	37
Horn	79	1	51	4	21	—	11	1	3	—	1	—	—	—	166	6
Billw. Ausschlag	473	3	221	1	91	—	33	—	13	—	2	—	1	—	834	4
Billbrook	12	—	7	—	1	—	2	—	1	—	—	—	—	—	23	—
Moorfleth-Stadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinwärd.-Waltershof	21	—	8	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	—
Kleiner Grasbrook	7	—	7	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	18	—
Veddel	58	1	20	—	4	—	7	—	2	—	—	—	—	—	91	1
Finkenwärder	25	9	10	2	3	2	1	1	1	1	—	2	—	1	40	18
Stadt Hamburg	7193	337	2934	160	1165	77	478	39	172	15	50	14	42	5	12 034	647
Geestlande	38	27	18	10	4	5	—	1	2	—	—	—	—	—	62	43
Marschlande	107	10	45	8	18	3	5	1	1	—	—	—	—	—	176	22
Stadt Bergedorf	131	17	68	5	23	4	14	1	8	1	3	1	—	—	247	29
„ Geesthacht	38	9	8	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	50	9
Vierlande	107	5	51	1	31	—	11	—	4	1	2	—	1	—	207	7
Stadt Cuxhaven	134	30	66	9	31	2	6	—	3	1	3	—	—	—	243	42
Übriges Ritzbüttel	57	3	28	4	11	1	6	3	3	—	—	—	—	—	105	11
Landgebiet	612	101	284	37	121	15	43	6	21	3	8	1	1	—	1 090	163
Hamburgischer Staat.	7805	438	3218	197	1286	92	521	45	193	18	58	15	43	5	13 124	810

¹⁾ Als kinderreiche Familien gelten Ehepaare oder Elternteile mit mindestens vier ledigen Kindern.

Tab. 31. Die Verteilung der kinderreichen Familien

Stadt- und Gebietsteile	Kinderreiche Familien					1 bis 2 Wohnräumen (einschl. Küche)				
	ins- gesamt ¹⁾	davon bewohnten die Wohnung			Be- wohner ins- gesamt	ins- ge- samt	davon bewohnten die Wohnung			Be- woh- ner ins- ge- samt
		als Wohnungs- inhaber		als Unter- mie- ter			als Wohnungs- inhaber		als Unter- mie- ter	
		allein	mit Unter- mie- tern				allein	mit Unter- mie- tern		
Altstadt-Nord.....	59	52	7	—	442	5	5	—	—	32
„ -Süd.....	115	95	19	1	791	2	2	—	—	12
Neustadt-Nord.....	373	285	81	7	2 690	14	13	1	—	85
„ -Süd.....	292	228	60	4	2 110	6	5	1	—	39
St. Georg-Nord.....	276	198	70	8	2 023	2	1	1	—	13
„ -Süd.....	798	659	134	5	5 638	4	4	—	—	23
St. Pauli-Nord.....	461	362	95	4	3 290	3	2	1	—	20
„ -Süd.....	348	252	95	1	2 534	4	4	—	—	26
Eimsbüttel.....	1 522	1 339	166	17	10 513	14	13	1	—	87
Rotherbaum.....	264	211	47	6	2 026	2	1	1	—	14
Harvesthude.....	268	230	35	3	2 154	—	—	—	—	—
Eppendorf.....	916	812	94	10	6 345	5	5	—	—	36
Groß Borstel.....	36	33	3	—	257	—	—	—	—	—
Fuhlsbüttel.....	87	86	1	—	595	—	—	—	—	—
Langenhorn.....	154	125	27	2	1 168	—	—	—	—	—
Klein Borstel.....	6	6	—	—	40	—	—	—	—	—
Ohlsdorf.....	17	16	1	—	116	—	—	—	—	—
Alsterdorf.....	18	16	2	—	126	—	—	—	—	—
Winterhude.....	589	532	53	4	4 326	6	6	—	—	36
Barmbeck.....	2 174	1 875	284	15	15 042	47	47	—	—	317
Uhlenhorst-Ost.....	413	352	58	3	2 847	4	4	—	—	26
„ -West.....	161	140	16	5	1 156	2	2	—	—	12
Hohenfelde.....	295	229	62	4	2 184	—	—	—	—	—
Eilbeck.....	612	538	71	3	4 166	5	4	1	—	37
Borgfelde.....	383	331	49	3	2 679	3	3	1	—	18
Hamm.....	812	701	101	10	5 651	8	7	1	—	51
Horn.....	172	148	20	4	1 246	5	4	—	—	36
Billwärder Ausschlag.....	838	729	102	7	5 744	4	4	—	—	24
Billbrook.....	23	20	2	1	169	—	—	—	—	—
Moorfleth-Stadt.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinwärder-Waltershof ..	31	30	1	—	202	—	—	—	—	—
Kleiner Grasbrook.....	18	15	3	—	125	1	1	—	—	6
Veddel.....	92	76	15	1	626	2	2	—	—	12
Finkenwärder.....	58	55	2	1	420	1	1	—	—	7
Stadt Hamburg.....	12 681	10 776	1776	129	89 441	149	140	9	—	969
Geestlande.....	105	95	10	—	751	—	—	—	—	—
Marschlande.....	198	179	18	1	1 435	—	—	—	—	—
Stadt Bergedorf.....	276	230	42	4	2 017	1	1	—	—	6
„ Geesthacht.....	59	51	8	—	394	—	—	—	—	—
Vierlande.....	214	202	12	—	1 590	4	4	—	—	29
Stadt Cuxhaven.....	285	229	55	1	2 104	3	3	—	—	18
Übriges Ritzbüttel.....	116	103	13	—	863	1	1	—	—	5
Landgebiet.....	1 253	1 089	158	6	9 154	9	9	—	—	58
Hamburgischer Staat.....	13 934	11 865	1934	135	98 595	158	149	9	—	1027

¹⁾ Es wurden 4 Fälle des Zusammenwohnens von 2 kinderreichen Familien in der gleichen Wohnung festgestellt.

auf die Wohnungsgrößenklassen am 16. Mai 1927.

Von den kinderreichen Familien wohnten in Wohnungen mit														
3 bis 4 Wohnräumen (einschl. Küche)					5 bis 6 Wohnräumen (einschl. Küche)					7 und mehr Wohnräumen (einschl. Küche)				
ins-ge-samt	davon bewohnten die Wohnung			Be-wohner ins-ge-samt	ins-ge-samt	davon bewohnten die Wohnung			Be-wohner ins-ge-samt	ins-ge-samt	davon bewohnten die Wohnung			Be-wohner ins-ge-samt
	als Wohnungs-inhaber		als Un-ter-mie-ter			als Wohnungs-inhaber		als Un-ter-mie-ter			als Wohnungs-inhaber		als Un-ter-mie-ter	
	allein	mit Unter-mie-tern				allein	mit Unter-mie-tern				allein	mit Unter-mie-tern		
34	31	3	—	234	18	15	3	—	150	2	1	1	—	26
62	55	6	1	409	44	32	12	—	309	7	6	1	—	61
223	188	29	6	1 527	115	74	40	1	884	21	10	11	—	194
202	167	32	3	1 395	75	53	22	—	579	9	3	5	1	97
132	119	12	1	883	102	64	33	5	770	40	14	24	2	357
585	512	71	2	3 998	188	129	56	3	1 438	21	14	7	—	179
336	281	54	1	2 334	108	71	34	3	826	14	8	6	—	110
226	189	37	—	1 581	105	55	50	—	809	13	4	8	1	118
1124	1020	96	8	7 608	312	254	50	8	2 244	72	52	19	1	574
63	54	8	1	420	94	75	18	1	673	105	81	20	4	919
53	43	10	—	361	23	20	3	—	153	192	167	22	3	1 640
628	562	60	6	4 193	189	161	25	3	1 334	94	84	9	1	782
14	13	1	—	93	7	7	—	—	48	15	13	2	—	116
32	32	—	—	214	29	28	1	—	200	26	26	—	—	181
25	22	3	—	172	113	92	19	2	870	16	11	5	—	126
3	3	—	—	20	2	2	—	—	13	1	1	—	—	7
11	10	1	—	78	3	3	—	—	19	3	3	—	—	19
5	5	—	—	31	7	5	2	—	46	6	6	—	—	49
431	395	34	2	2 924	57	49	7	1	402	95	82	12	1	964
1726	1520	196	10	11 729	359	272	84	3	2 682	42	36	4	2	314
362	306	53	3	2 496	38	34	4	—	252	9	8	1	—	73
86	79	4	3	581	21	16	4	1	149	52	43	8	1	414
115	102	13	—	788	87	56	28	3	645	93	71	21	1	751
335	303	29	3	2 236	203	175	28	—	1 373	69	56	13	—	520
268	240	26	2	1 845	84	63	20	1	615	28	25	3	—	201
612	533	72	7	4 224	151	128	21	2	1 060	41	33	7	1	316
126	110	15	1	896	29	25	3	1	201	12	9	1	2	113
730	644	80	6	4 968	98	76	21	1	705	6	5	1	—	47
12	11	1	—	89	7	6	—	1	47	4	3	1	—	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	7	—	—	47	20	20	—	—	126	4	3	1	—	29
17	14	3	—	119	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65	53	11	1	441	24	20	4	—	163	1	1	—	—	10
40	38	2	—	290	12	11	—	1	84	5	5	—	—	39
8690	7661	962	67	59 224	2724	2091	592	41	19 869	1118	884	213	21	9 379
35	32	3	—	246	30	28	2	—	202	40	35	5	—	303
84	78	6	—	572	73	66	6	1	545	41	35	6	—	318
143	121	20	2	993	75	61	12	2	542	57	47	10	—	476
43	39	4	—	282	9	8	1	—	59	7	4	3	—	53
92	89	3	—	627	70	64	6	—	522	48	45	3	—	412
141	114	27	—	1 018	95	81	14	—	676	46	31	14	1	392
49	45	4	—	346	47	43	4	—	358	19	14	5	—	154
587	518	67	2	4 084	399	351	45	3	2 904	258	211	46	1	2 108
9277	8179	1029	69	63 308	3123	2442	637	44	22 773	1376	1095	259	22	11 487

Tab. 32. Die kinderreichen Familien nach Zahl und Altersgruppen

Stadt- und Gebietsteile	Kinderreiche Familien						Von den						
							1 bis 2 Wohnräumen (einschl. Küche)						
	Zahl der Fami- lien	Per- sonen- zahl der Fami- lien- mit- glieder	darunter Kinder von				Zahl der Fami- lien	Per- sonen- zahl der Fami- lien- mit- glieder	darunter Kinder von				
			unter 12	12 bis unter 18	18 bis unter 21	21 und mehr			unter 12	12 bis unter 18	18 bis unter 21	21 und mehr	
			Jahren							Jahren			
Altstadt-Nord.....	59	400	120	104	41	24	5	32	17	3	1	1	
„ -Süd.....	115	737	176	182	76	87	2	12	4	3	1	—	
Neustadt-Nord.....	373	2 446	685	570	233	261	14	84	31	17	7	4	
„ -Süd.....	292	1 927	513	440	214	215	6	38	18	7	1	2	
St. Georg-Nord.....	276	1 805	440	437	189	230	2	12	4	2	2	—	
„ -Süd.....	798	5 242	1 278	1 343	570	568	4	23	12	2	2	—	
St. Pauli-Nord.....	461	3 041	746	773	335	327	3	18	4	7	1	—	
„ -Süd.....	348	2 300	611	593	234	220	4	26	10	6	1	1	
Eimsbüttel.....	1 522	9 971	2 473	2 611	1 032	963	14	86	27	25	7	3	
Rotherbaum.....	264	1 720	465	411	173	173	2	12	5	3	—	—	
Harvestehude.....	268	1 718	470	421	175	140	—	—	—	—	—	—	
Eppendorf.....	916	5 974	1 552	1 506	579	601	5	34	11	9	1	4	
Groß Borstel.....	36	231	79	50	21	12	—	—	—	—	—	—	
Fuhlsbüttel.....	87	573	141	144	66	56	—	—	—	—	—	—	
Langenhorn.....	154	1 071	301	289	103	76	—	—	—	—	—	—	
Klein Borstel.....	6	38	14	9	3	1	—	—	—	—	—	—	
Ohlsdorf.....	17	113	26	31	12	10	—	—	—	—	—	—	
Alsterdorf.....	18	115	17	31	16	17	—	—	—	—	—	—	
Winterhude.....	589	3 850	1 018	962	372	367	6	36	11	12	—	1	
Barmbeck.....	2 174	14 287	3 840	3 610	1 407	1 304	47	310	131	61	17	11	
Uhlenhorst-Ost.....	413	2 684	691	702	259	269	4	25	8	5	1	3	
„ -West.....	161	1 034	284	267	95	83	2	12	4	4	—	—	
Hohenfelde.....	295	1 903	464	483	214	210	—	—	—	—	—	—	
Eilbeck.....	612	3 806	907	1 013	442	418	5	32	7	13	2	—	
Borgfelde.....	383	2 530	623	637	289	256	3	18	9	2	1	—	
Hamm.....	812	5 315	1 333	1 373	576	551	8	50	27	7	—	—	
Horn.....	172	1 166	296	289	131	122	5	34	16	6	—	2	
Billwärder Ausschlag..	838	5 498	1 347	1 432	590	554	4	24	8	7	2	—	
Billbrook.....	23	157	42	43	15	11	—	—	—	—	—	—	
Moorfleth-Stadt.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Steinwärder-Waltershof	31	196	31	56	17	32	—	—	—	—	—	—	
Kleiner Grasbrook....	18	122	40	39	8	1	1	6	2	2	—	—	
Veddel.....	92	596	143	161	64	57	2	12	1	6	—	1	
Finkenwärder.....	58	397	107	104	39	34	1	7	3	2	—	—	
Stadt Hamburg.....	12 681	82 963	21 273	21 116	8 590	8 250	149	943	370	211	47	33	
Geestlande.....	105	684	221	158	50	48	—	—	—	—	—	—	
Marschlande.....	198	1 295	360	309	109	131	—	—	—	—	—	—	
Stadt Bergedorf.....	276	1 852	511	479	196	146	1	6	2	2	—	—	
„ Geesthacht.....	59	365	104	82	32	35	—	—	—	—	—	—	
Vierlande.....	214	1 482	391	353	142	153	4	29	11	6	2	2	
Stadt Cuxhaven.....	285	1 886	602	458	143	127	3	18	12	—	—	—	
Übriges Ritzbüttel...	116	784	266	203	49	41	1	5	2	2	—	—	
Landgebiet.....	1 253	8 348	2 455	2 042	721	681	9	58	27	10	2	2	
Hamburgischer Staat ..	13 934	91 311	23 728	23 158	9 311	8 931	158	1 001	397	221	49	35	

der Kinder und nach der Wohnungsgröße am 16. Mai 1927.

kinderreichen Familien wohnten in Wohnungen mit

3 bis 4 Wohnräumen (einschl. Küche)						5 bis 6 Wohnräumen (einschl. Küche)						7 u. mehr Wohnr. (einschl. Küche)					
Zahl der Familien	Personen-zahl der Familien-mitglieder	darunter Kinder von				Zahl der Familien	Personen-zahl der Familien-mitglieder	darunter Kinder von				Zahl der Familien	Personen-zahl der Familien-mitglieder	darunter Kinder von			
		unter 12	12 bis unter 18	18 bis unter 21	21 und mehr			unter 12	12 bis unter 18	18 bis unter 21	21 und mehr			unter 12	12 bis unter 18	18 bis unter 21	21 und mehr
		Jahren						Jahren						Jahren			
34	223	69	55	21	15	18	132	30	44	17	7	2	13	4	2	2	1
62	399	118	98	30	35	44	281	43	72	40	45	7	45	11	9	5	7
223	1 447	471	319	118	122	115	772	145	201	98	113	21	143	38	33	10	22
202	1 314	373	284	140	138	75	507	106	133	64	65	9	68	16	16	9	10
132	857	224	207	91	95	102	667	155	168	65	90	40	269	57	60	31	45
585	3 801	989	956	407	364	188	1 275	259	342	139	185	21	143	18	43	22	19
336	2 211	581	556	230	224	108	724	135	186	95	99	14	88	26	24	9	4
226	1 497	442	371	145	121	105	687	145	190	74	88	13	90	14	26	14	10
1124	7 328	1 868	1 940	758	633	312	2 080	465	539	217	261	72	477	113	107	50	66
63	397	94	97	49	46	94	609	151	146	61	73	105	702	215	165	63	54
53	341	83	93	41	24	23	142	29	38	18	15	192	1235	358	290	116	101
628	4 092	1 104	1 041	387	372	189	1 240	262	319	131	170	94	608	175	137	60	55
14	89	32	18	7	5	7	47	8	13	8	5	15	95	39	19	6	2
32	213	50	55	25	22	29	191	45	48	25	20	26	169	46	41	16	14
25	164	48	45	13	11	113	799	227	219	78	51	16	108	26	25	12	14
3	20	6	4	3	1	2	12	5	4	—	—	1	6	3	1	—	—
11	76	17	19	9	9	3	19	6	7	—	—	3	18	3	5	3	1
5	31	5	9	4	4	7	44	5	14	7	5	6	40	7	8	5	8
431	2 827	760	713	287	246	57	374	84	92	29	59	95	613	163	145	56	61
1726	11 255	3 121	2 874	1053	924	359	2 455	508	625	313	335	42	267	80	50	24	34
362	2 359	620	620	229	223	38	242	49	65	24	31	9	58	14	12	5	12
86	557	136	158	59	46	21	139	38	33	14	13	52	326	106	72	22	24
115	752	184	198	83	81	87	557	126	148	62	69	93	594	154	137	69	60
335	2 138	526	554	235	202	203	1 223	271	354	156	160	69	413	103	92	49	56
268	1 775	453	458	206	159	84	557	121	131	64	74	28	180	40	46	18	23
612	3 978	1 006	1 053	448	401	151	1 020	228	249	107	117	41	267	72	64	21	33
126	855	230	209	94	82	29	189	35	49	23	27	12	88	15	25	14	11
730	4 785	1 227	1 255	487	440	98	651	106	162	92	110	6	38	6	8	9	4
12	85	24	22	8	7	7	46	13	12	4	3	4	26	5	9	3	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	46	10	16	1	5	20	124	15	32	16	23	4	26	6	8	—	4
17	116	38	37	8	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
65	421	107	112	42	37	24	153	33	40	20	18	1	10	2	3	2	1
40	277	78	73	22	27	12	77	20	19	9	5	5	36	6	10	8	2
8690	56 726	15 094	14 519	5740	5122	2724	18 035	3868	4694	2070	2336	1118	7259	1941	1692	733	759
35	237	82	55	16	15	30	194	49	46	23	16	40	253	90	57	11	17
84	546	177	116	40	50	73	486	114	137	48	42	41	263	69	56	21	39
143	941	268	232	100	72	75	510	112	143	67	46	57	395	129	102	29	28
43	270	86	59	17	25	9	54	8	15	8	6	7	41	10	8	7	4
92	608	186	151	46	46	70	492	110	126	52	60	48	353	84	70	42	45
141	942	336	224	59	50	95	626	163	160	64	51	46	300	91	74	20	26
49	332	142	74	11	10	47	323	84	96	27	25	19	124	38	31	11	6
587	3 876	1 277	911	289	268	399	2 685	640	723	289	246	258	1729	511	398	141	165
9277	60 602	16 371	15 430	6029	5390	3123	20 720	4508	5417	2359	2582	1376	8988	2452	2090	874	924

b. Zählung der Räumlichkeiten am 10. Oktober 1927.

Tab. 33. Zahl sämtlicher Räumlichkeiten im hamburgischen Staat am 10. Oktober 1927 nach Stadt- und Gebietsteilen nebst Veränderungen gegen das Jahr 1926.

a) Stadt Hamburg.

Stadtteile und Vororte	Bewohnte Wohnungen						Nur geschäftlich benutzte Räumlichkeiten			Leerstehende Räumlich- keiten, bestimmt für		Summe aller Räumlichkeiten						
	Nur zum Wohnen benutzt			Auch geschäftlich benutzt						Wohn- zwecke über- haupt	andere Zwecke			über- haupt	Veränderung gegen das Jahr 1926			
	über- haupt	Veränderung gegen das Jahr 1926		über- haupt	Veränderung gegen das Jahr 1926		über- haupt	Veränderung gegen das Jahr 1926				Zahl	v. H.		Zahl	v. H.		
		Zahl	v. H.		Zahl	v. H.		Zahl	v. H.									
Altstadt-Nord.	2 512	- 541	- 17,72	507	- 39	- 7,14	6 247	- 6	- 0,10	1	31	9 298	- 666	- 6,68				
„ -Süd..	2 006	- 99	- 4,70	365	- 23	- 9,28	4 784	+ 113	+ 2,42	-	65	7 220	- 232	- 3,11				
Neustadt-Nord	7 858	- 218	- 2,70	1 990	+ 126	+ 6,76	4 825	+ 109	+ 2,31	13	32	14 718	- 36	- 0,24				
„ -Süd.	7 506	- 70	- 0,92	1 098	+ 89	+ 8,82	1 934	+ 50	+ 2,65	6	27	10 571	+ 28	+ 0,27				
St. Georg-Nord	8 152	- 210	- 2,51	2 159	- 20	- 0,92	2 244	- 30	- 1,32	25	37	12 617	- 274	- 2,18				
„ -Süd.	13 223	- 224	- 1,67	1 781	+ 70	+ 4,09	2 947	+ 339	+ 13,00	27	85	18 063	+ 104	+ 0,58				
St. Pauli-Nord	7 851	+ 43	+ 0,55	1 701	+ 20	+ 1,19	1 463	- 12	- 0,81	9	38	11 062	+ 12	+ 0,11				
„ -Süd.	6 573	+ 24	+ 0,37	1 660	+ 5	+ 0,30	1 104	- 26	- 2,30	5	43	9 385	- 12	- 0,13				
Eimsbüttel ...	31 807	+ 354	+ 1,18	4 751	+ 101	+ 2,17	2 354	- 5	- 0,21	40	39	38 991	+ 375	+ 0,97				
Rotherbaum ..	5 425	- 50	- 0,91	2 108	- 0	-	786	- 14	- 1,75	36	21	8 376	- 45	- 0,53				
Harvestehude.	6 027	+ 261	+ 4,53	1 454	+ 47	+ 3,34	602	+ 24	+ 4,15	20	13	8 116	+ 337	+ 4,33				
Eppendorf ...	21 772	+ 354	+ 1,65	3 219	- 3	- 0,93	1 107	+ 46	+ 4,34	39	2	26 139	+ 340	+ 1,32				
Groß Borstel..	651	+ 2	+ 0,31	141	+ 9	+ 6,82	33	+ 5	+ 17,86	2	4	831	+ 19	+ 2,34				
Fuhlsbüttel ...	1 941	+ 128	+ 7,06	254	+ 41	+ 19,25	76	- 0	-	31	3	2 305	+ 197	+ 9,35				
Langenhorn ..	1 388	+ 61	+ 4,60	169	+ 39	+ 30,00	37	- 2	- 5,13	8	1	1 603	+ 104	+ 6,94				
Klein Borstel.	241	+ 33	+ 15,87	28	- 4	- 12,50	10	- 3	- 23,08	-	-	279	+ 25	+ 9,84				
Ohlsdorf	372	+ 56	+ 17,72	58	+ 3	+ 5,45	64	- 7	- 9,86	2	1	497	+ 53	+ 11,94				
Alsterdorf	489	+ 14	+ 2,95	82	+ 13	+ 18,84	22	- 5	- 18,52	8	1	602	+ 22	+ 3,79				
Winterhude ..	12 575	+ 566	+ 4,71	1 454	+ 74	+ 5,36	696	- 40	- 5,43	60	7	14 792	+ 594	+ 4,18				
Barmbeck	40 297	+ 2463	+ 6,51	4 202	- 74	- 1,73	2 411	+ 63	+ 2,68	20	27	46 957	+ 2382	+ 5,84				
Uhlenhorst ...	10 349	+ 88	+ 0,86	1 456	- 28	- 1,89	771	- 113	- 12,78	31	9	12 616	- 66	- 0,52				
Hohenfelde ...	7 020	+ 79	+ 1,14	1 918	- 98	- 4,86	720	+ 10	+ 1,41	-	7	9 665	- 23	- 0,24				
Eilbeck	14 561	+ 110	+ 0,76	2 505	- 72	- 2,79	1 109	+ 52	+ 4,92	6	6	18 187	+ 68	+ 0,38				
Borgfelde	8 463	+ 79	+ 0,94	1 314	+ 34	+ 2,66	544	- 92	- 14,47	11	4	10 336	- 26	- 0,25				
Hamm	20 254	+ 1601	+ 8,58	2 666	+ 51	+ 1,95	937	- 129	- 12,10	36	8	23 901	+ 1385	+ 6,15				
Horn	2 190	+ 134	+ 6,52	272	- 36	- 11,69	106	- 18	- 14,52	6	11	2 585	+ 76	+ 3,08				
Billw. Ausschl.	12 999	+ 336	+ 2,65	1 221	- 146	- 10,68	1 109	+ 98	+ 9,69	4	52	15 385	+ 248	+ 1,64				
Billbrook	275	+ 14	+ 5,36	29	- 0	-	82	- 8	- 8,89	1	7	394	+ 5	+ 1,29				
Moorfl. - Stadt.	18	+ 2	+ 12,50	1	+ 1	+ 100,00	5	- 0	-	-	-	24	+ 2	+ 9,09				
Steinwärder-Waltershof.	371	- 6	- 1,59	15	+ 1	+ 7,14	223	- 29	- 11,51	4	6	619	- 32	- 4,92				
Kl. Grasbrook.	757	- 0	-	24	- 7	- 22,58	213	- 22	- 9,36	9	2	1 005	- 21	- 2,05				
Veddel	1 747	+ 458	+ 35,53	148	- 20	- 1,19	301	+ 30	+ 11,07	2	3	2 201	+ 449	+ 25,63				
Finkenwärder.	1 153	+ 69	+ 6,37	204	- 6	- 2,86	69	+ 2	+ 2,99	1	1	1 428	+ 46	+ 3,33				
Stadt Hambg.	258 823	+ 5911	+ 2,34	40 954	+ 148	+ 0,36	39 935	+ 380	+ 0,96	463	593	340 768	+ 5438	+ 1,62				

¹⁾ Außerdem wurden noch 19 bewohnte Flußfahrzeuge und 4 Wohnwagen gezählt. — ²⁾ Außerdem wurden noch 259 amtlich für unbewohnbar erklärte Wohnungen gezählt.

Noch: Tab. 33. Zahl sämtlicher Räumlichkeiten im hamburgischen Staat am
10. Oktober 1927 nach Stadt- und Gebietsteilen nebst Veränderungen gegen das Jahr 1926.

b) Hamburgisches Landgebiet.

Gemeinden, Verwaltungs- bezirke	Bewohnte Wohnungen						Nur geschäftlich benutzte Räumlichkeiten			Leerstehende Räumlich- keiten, bestimmt für		Summe aller Räumlichkeiten		
	Nur zum Wohnen benutzt			Auch geschäftlich benutzt										
	über- haupt	Veränderung gegen das Jahr 1926		über- haupt	Veränderung gegen das Jahr 1926		über- haupt	Veränderung gegen das Jahr 1926		Wohn- zwecke über- haupt	and- ere Zweck- e	über- haupt	Veränderung gegen das Jahr 1926	
		Zahl	v. H.		Zahl	v. H.		Zahl	v. H.				Zahl	v. H.
Farmsen mit Berne	664	+ 64	+ 10,67	82	+ 1	+ 1,28	16	— 5	— 23,81	—	—	762	+ 53	+ 7,47
Volksdorf	490	+ 63	+ 14,75	89	+ 8	+ 9,88	19	— 4	— 17,39	2	—	600	+ 66	+ 12,36
Wohldorf und Ohl- stedt	182	+ 16	+ 9,64	46	+ 1	+ 2,22	7	—	—	1	—	236	+ 13	+ 5,83
Groß Hansdorf und Geestmalenbeck...	213	+ 8	+ 3,90	46	+ 8	+ 21,05	8	+ 4	+ 100,00	5	—	272	+ 19	+ 7,51
Geestlande	1 549	+ 151	+ 10,80	263	+ 18	+ 7,35	50	— 5	— 9,09	8	—	1 870	+ 151	+ 8,78
Billwärdera.d.Bille	602	+ 88	+ 17,12	93	+ 1	+ 1,09	19	+ 4	+ 26,67	3	—	717	+ 93	+ 14,90
Moorfleth	98	— 14	— 12,50	108	+ 3	+ 2,86	14	+ 2	+ 16,67	—	—	220	+ 11	+ 4,76
Allermöhe	141	—	—	132	— 4	— 2,94	11	+ 1	+ 10,00	1	—	285	— 3	— 1,04
Reitbrook	32	— 2	— 5,88	65	+ 2	+ 3,17	10	+ 2	+ 25,00	—	—	107	+ 2	+ 1,90
Ochsenwärder	131	+ 21	+ 19,09	309	— 14	— 4,33	38	+ 9	+ 31,03	1	—	479	+ 16	+ 3,46
Spadenland	15	— 1	— 6,25	66	— 1	— 1,49	8	+ 4	+ 100,00	—	—	89	+ 2	+ 2,30
Tatenberg	18	— 2	— 10,00	43	+ 1	+ 2,38	6	+ 2	+ 50,00	—	—	67	+ 1	+ 1,52
Moorwärder	35	— 3	— 7,89	68	+ 4	+ 6,25	9	+ 3	+ 50,00	—	—	112	+ 4	+ 3,70
Moorburg	343	+ 10	+ 3,00	187	— 8	— 4,10	54	+ 26	+ 92,86	5	—	589	+ 27	+ 4,80
Marschlande	1 415	+ 97	+ 7,36	1 071	— 16	— 1,47	169	+ 53	+ 45,69	10	—	2 665	+ 131	+ 5,17
Stadt Bergedorf	4 282	+ 160	+ 3,88	579	— 92	— 13,71	637	+ 137	+ 27,40	7	11	5 516	+ 203	+ 3,82
Stadt Geesthacht	1 166	+ 2	+ 0,17	274	— 41	— 13,02	176	+ 56	+ 46,66	—	5	1 621	+ 18	+ 1,12
Kirchwärder	253	— 122	— 32,53	812	+ 13	+ 1,63	58	+ 28	+ 93,33	5	1	1 129	— 101	— 8,21
Altengamme	160	— 17	— 9,60	195	+ 9	+ 4,84	21	+ 14	+ 200,00	3	—	379	+ 9	+ 2,43
Neuengamme	165	— 31	— 5,82	403	— 23	— 5,40	26	— 5	— 16,18	—	1	595	— 60	— 9,16
Curslack	190	— 6	— 3,06	279	— 10	— 3,46	54	+ 40	+ 285,71	—	—	523	+ 22	+ 4,39
Ost Krauel	11	+ 3	+ 37,50	36	— 4	— 10,00	1	+ 1	+ 100,00	—	—	48	—	—
Vierlande	779	— 173	— 1,82	1 725	— 15	— 0,86	160	+ 78	+ 32,77	8	2	2 674	— 130	— 4,64
Stadt Cuxhaven.	3 968	+ 179	+ 4,72	770	— 38	— 4,70	534	+ 44	+ 8,98	22	5	5 299	+ 183	+ 3,58
Groden mit Ab- schneide	281	+ 26	+ 10,20	66	— 1	— 1,49	15	+ 7	+ 87,50	1	—	363	+ 32	+ 9,67
Wester- und Süder- wisch	136	+ 11	+ 8,80	29	— 5	— 14,70	2	— 2	— 50,00	—	—	167	+ 4	+ 2,45
Stickenbüttel	99	+ 8	+ 8,79	41	— 2	— 4,65	5	+ 1	+ 25,00	—	—	145	+ 7	+ 5,07
Sahlenburg	49	+ 9	+ 22,50	36	—	—	1	— 1	— 50,00	—	—	86	+ 8	+ 10,26
Duhnen	93	+ 7	+ 8,14	42	— 4	— 8,69	12	+ 1	+ 9,09	1	—	148	+ 5	+ 3,50
Holte und Spangen	9	— 1	— 10,00	18	+ 1	+ 5,88	3	+ 1	+ 50,00	—	—	30	+ 1	+ 3,45
Berensch u. Arensch	24	+ 5	+ 26,32	31	+ 3	+ 10,71	1	— 3	— 75,00	—	—	56	+ 2	+ 3,70
Gudendorf	18	+ 3	+ 20,00	20	— 2	— 9,09	2	— 1	— 33,33	—	—	40	—	—
Oxstedt	30	+ 3	+ 11,11	33	+ 3	+ 10,00	5	— 1	— 16,67	1	—	69	+ 6	+ 9,52
Neuwerk	5	+ 1	+ 25,00	6	—	—	3	+ 1	— 50,00	—	—	14	+ 2	+ 16,67
Übr. Ritzebüttel	744	+ 72	+ 10,71	322	— 7	— 2,13	49	+ 3	+ 6,52	3	—	1 118	+ 67	+ 6,37
Ritzebüttel zus.	4 712	+ 251	+ 5,63	1 092	— 45	— 3,96	583	+ 47	+ 8,77	25	5	6 417	+ 250	+ 4,05
Landgebiet zus.	¹⁾ 13 903	+ 488	+ 3,64	²⁾ 5 004	— 191	— 3,68	1 775	+ 366	+ 25,98	³⁾ 58	23	20 763	+ 623	+ 3,09

¹⁾ Außerdem wurde noch in der Stadt Cuxhaven 1 Schiff, in Holte 1 Wohnwagen gezählt.

²⁾ Außerdem wurden noch in der Stadt Cuxhaven 68 Schiffe, in Bergedorf 1 Schiff, in Geesthacht 1 Schiff gezählt.

³⁾ Außerdem wurden noch in der Stadt Geesthacht 1 und in der Stadt Bergedorf 2 amtlich für unbewohnbar erklärte Wohnungen gezählt.

C. Wohnungsmarkt.

Tab. 34. Das Angebot an freigewordenen und Neubauten Wohnungen in der Stadt Hamburg nach Stadtteilen, Mietgruppen und Zimmerzahl im Jahre 1927.

Stadtteile und Vororte Mietgruppen	Zahl der im Laufe des Jahres freigewordenen und neuerbauten Wohnungen ¹⁾																
	nur für Wohnzwecke									für Wohn- und Geschäftszwecke						überhaupt	
	mit								zus.	davon in Hinterhäusern	mit						zus.
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. mehr			1	2	3	4	5 u. mehr		
	Zimmern										Zimmern						
Altstadt.....	43	171	93	60	12	3	1	2	385	77	1	3	—	—	—	4	389
Neustadt.....	121	310	226	79	36	6	3	—	781	213	7	27	17	3	—	54	835
St. Georg.....	51	306	333	128	42	10	4	1	875	235	7	27	12	2	—	48	923
St. Pauli.....	29	205	258	85	38	7	1	1	624	195	7	29	14	1	2	53	677
Eimsbüttel.....	62	514	447	182	68	19	3	3	1 298	184	12	62	41	4	—	119	1 417
Rotherbaum.....	3	22	56	51	37	36	6	12	223	22	2	4	10	—	—	16	239
Harvestehude.....	54	126	220	92	47	25	14	18	596	23	—	2	6	1	—	9	605
Eppendorf.....	33	414	392	210	80	23	6	3	1 161	137	6	30	18	—	—	54	1 215
Groß Borstel.....	—	4	7	—	2	—	—	3	16	—	—	—	—	—	—	—	16
Fuhlsbüttel.....	—	18	134	53	29	10	3	3	250	—	1	7	1	—	—	9	259
Langenhorn.....	2	13	14	10	8	5	1	1	54	2	—	—	—	—	—	—	54
Klein Borstel.....	—	—	—	2	22	3	—	1	28	—	—	—	—	—	—	—	28
Ohlsdorf.....	—	4	34	10	5	—	—	—	53	2	—	—	—	—	—	—	53
Alsterdorf.....	—	7	35	5	3	—	1	—	51	1	—	—	—	1	—	1	52
Winterhude.....	37	333	441	60	39	15	3	8	936	42	4	20	8	1	—	33	969
Barmbeck.....	160	2894	1424	323	23	5	1	—	4 830	142	27	89	25	4	—	145	4 975
Uhlenhorst.....	14	166	135	60	45	24	7	6	457	112	1	29	11	1	—	42	499
Hohenfelde.....	4	26	68	56	48	48	16	5	271	53	1	16	13	3	1	34	305
Eilbeck.....	19	133	195	91	28	11	2	3	482	105	4	34	12	—	—	50	532
Borgfelde.....	18	113	130	36	12	5	2	1	317	82	4	13	10	2	—	29	346
Hamm.....	59	1044	959	234	42	8	—	3	2 349	81	12	35	14	—	—	61	2 410
Horn.....	6	51	35	9	1	2	—	—	104	16	—	1	—	—	—	1	105
Billwärder Ausschlag	28	331	154	24	2	—	—	—	539	130	1	35	6	4	—	46	585
Billbrook.....	1	1	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	3
Moorfleth-Stadt.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinw.-Waltershof.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kleiner Grasbrook.....	6	53	—	—	—	—	—	—	59	—	—	—	—	—	—	—	59
Veddel.....	97	383	116	27	7	—	—	—	630	7	2	11	4	—	—	17	647
Finkenwärder.....	1	68	40	10	—	—	—	—	119	3	—	—	—	—	—	—	119
Zus. i. Jahre 1927	848	7710	5947	1897	676	265	74	74	17 491	1864	99	474	222	27	3	825	2) 18 316

Davon in den nebenstehenden Mietgruppen (Friedensmiete)

bis 300 M	576	1627	319	11	3	1	—	1	2 538	1134	3	3	3	—	—	9	2 547
301 " 400 "	181	1624	912	21	1	—	—	—	2 739	574	6	23	12	1	—	42	2 781
401 " 500 "	82	1626	868	173	4	—	—	—	2 753	122	15	55	17	—	—	87	2 840
501 " 600 "	6	2029	658	289	19	—	—	1	3 002	26	21	64	21	2	—	108	3 110
601 " 800 "	3	745	2008	447	60	6	—	—	3 269	6	29	129	45	4	—	207	3 476
801 " 1000 "	—	39	726	398	122	15	1	1	1 302	1	4	78	32	4	—	118	1 420
1001 " 1200 "	—	4	159	143	128	23	2	1	460	1	10	45	32	3	1	91	551
1201 " 1500 "	—	6	151	160	117	32	3	2	471	—	4	32	18	6	2	62	533
1501 M und mehr	—	10	146	255	222	188	68	68	957	—	7	45	42	7	—	101	1 058
Zus i. Jahre 1927	848	7710	5947	1897	676	265	74	74	17 491	1864	99	474	222	27	3	825	2) 18 316
Dageg. im Jahre 1926	458	3377	4040	1738	471	187	81	151	10 503	1245	78	324	138	30	4	574	11 077
" " 1925	400	2920	2813	1273	329	174	82	149	8 140	1155	64	264	93	19	2	442	8 582
" " 1924	422	2417	2187	674	239	147	46	46	6 178	1046	71	208	79	5	5	368	6 546

¹⁾ Die Zahl der vermieteten Wohnungen deckt sich mit der Zahl der freigewordenen und Neubauten.²⁾ Davon sind 311 gegen Entgelt freigemacht. In 122 Fällen mußte das Wohnungsamt die Räumung von unrechtmäßig bewohnten Wohnungen zwangsweise durchführen lassen.

Tab. 35. Die Nachfrage nach Wohnungen in der Stadt Hamburg am Schlusse des Jahres 1927.

a) Der Wohnungsbedarf nach Stadtteilen, Zimmerzahl und Mietgruppen.

Stadtteile und Vororte	Bedarf ¹⁾ am Schlusse des Jahres (ohne den Wohnungsaustausch)										
	Zahl der				zu- sammen	davon in den Mietgruppen (Friedensmiete)					
	A-Wohnungen ²⁾ mit			B- Woh- nungen ³⁾		bis 300 M	301 bis 400 M	401 bis 600 M	601 bis 800 M	801 bis 1200 M	über 1200 M
	1 u. 2	3 u. 4	5 u. mehr								
	Zimmern										
Altstadt Neustadt St. Georg St. Pauli	988 1016 715	1 589 1 545 846	48 47 13	25 9 3	2 650 2 617 1 577	7 2 1	1 078 1 264 794	1 208 1 115 697	259 176 68	68 46 12	30 14 5
Eimsbüttel Rotherbaum Harvesthude Eppendorf	2 993 21 22 927	4 617 387 353 3 101	73 72 196 188	44 — 4 17	7 727 480 575 4 233	— — — 1	3 201 18 4 1 016	3 808 147 96 2 116	553 112 141 615	145 127 165 344	20 76 169 141
Groß Borstel Fuhlsbüttel Langenhorn Klein Borstel Ohlsdorf Alsterdorf	20 65 37 3 20 5	27 256 91 7 67 11	4 29 54 5 7 3	1 2 2 — 2 —	52 352 184 15 96 19	— — 1 1 2 —	12 73 38 2 23 2	23 135 45 4 41 9	8 70 41 2 19 2	7 71 42 4 10 2	2 3 17 2 1 4
Winterhude Barmbeck Uhlenhorst Hohenfelde Eilbeck	508 3 069 237 182 928	985 3 014 815 625 2 121	49 26 159 48 63	6 73 2 — 20	1 548 6 182 1 213 856 3 132	— 4 — — 3	588 3 456 287 156 958	642 2 316 444 416 1 666	163 328 174 162 355	89 72 184 81 109	66 6 124 41 41
Borgfelde Hamm Horn Billwärder Ausschlag Billbrook Moorfleth-Stadt	314 1 516 66 831 — —	725 3 391 69 715 — —	32 113 2 4 — —	— 20 — 1 — —	1 071 5 040 137 1 551 — —	— 1 — 6 — —	343 1 374 68 945 — —	541 2 590 63 571 — —	141 672 4 28 — —	44 290 1 1 — —	2 113 1 — — —
Steinwärder-Waltershof Kleiner Grasbrook Veddel	— 194 54	— 176 20	— 2 —	— 1 —	— 373 74	— — 16	— 200 53	— 155 5	— 17 —	— 1 —	— — —
Finkenwärder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen											
Ende Dezember 1927	14 731	25 553	1237	233	41 754	45	15 953	18 853	4110	1915	878
Dagegen											
Ende November 1927	14 713	25 509	1236	234	41 692	28	16 147	18 697	4075	1889	856
„ Oktober 1927	14 875	25 313	1236	243	41 667	18	16 486	18 399	4037	1879	848
„ September 1927	14 471	25 100	1223	242	41 036	28	16 330	18 056	3944	1849	829
„ August 1927	14 395	24 931	1216	246	40 788	29	16 449	17 766	3914	1820	810
„ Juli 1927	14 232	24 728	1222	252	40 434	77	16 463	17 426	3864	1794	810

¹⁾ Nach den beim Wohnungsamt vorliegenden Gesuchen.²⁾ Nur für Wohnzwecke.³⁾ Für Wohn- und Geschäftszwecke.⁴⁾ Dazu kommen 3978 Wohnungsuchende, die sich im Besitze einer selbständigen Wohnung befinden, so daß sich die Gesamtzahl der Wohnungsgesuche auf 45 732 beläuft, davon dringlich 4469.

Noch: Tab. 35. Die Nachfrage nach Wohnungen in der Stadt Hamburg am Schlusse des Jahres 1927.

b) Die Wohnungsuchenden nach dem Familienstande und der Kinderzahl.

Art der Wohnungsuchenden	Verheiratete								
	ohne Kinder	mit						zu- sammen Parteien	Gesamt- zahl der Personen (einschl. Vorstand)
		1	2	3	4	5	6 u. mehr		
		Kindern							
Wohnungslose	11 315	8102	2148	436	119	50	23	22 193	58 963
Inhaber einer selbständ. Wohnung	494	672	784	545	352	198	203	3 248	14 097
Zusammen Wohnungsuchende									
Ende Dezember 1927	11 809	8774	2932	981	471	248	226	25 441	73 060
Dagegen Ende November 1927	11 887	8915	2898	987	463	252	224	25 626	73 496
„ Oktober 1927	12 034	9033	2907	973	443	252	223	25 865	73 980
„ September 1927	12 060	9019	2856	949	428	250	219	25 781	73 528
„ August 1927	12 152	9075	2793	908	420	255	208	25 811	73 307
„ Juli 1927	12 070	9153	2785	920	412	254	213	25 807	73 398

Fortsetzung von b).

Art der Wohnungsuchenden	Einzelpersonen				Verlobte				Zusammenfassung	
	ohne Kinder	mit Kin- dern	zu- sam- men Par- teien	Ge- samt- zahl der Per- sonen	ohne Kinder	mit Kin- dern	zu- sam- men Par- teien	Ge- samt- zahl der Per- sonen	Par- teien	Per- sonen
Wohnungslose	121	1625	1746	4170	17 208	607	17 815	36 416	41 754	99 549
Inhaber einer selbständ. Wohnung	175	542	717	2034	5	8	13	48	3 978	16 179
Zusammen Wohnungsuchende Ende Dezember 1927	296	2167	2463	6204	17 213	615	17 828	36 464	45 732	115 728
Dagegen Ende November 1927	292	2140	2432	6137	16 956	611	17 567	35 934	45 625	115 567
„ Oktober 1927	296	2124	2420	6115	16 641	599	17 240	35 267	45 525	115 362
„ September 1927	274	2072	2346	5941	16 250	581	16 831	34 430	44 958	113 899
„ August 1927	273	2020	2293	5763	15 897	562	16 459	33 656	44 563	112 726
„ Juli 1927	274	1993	2267	5696	15 512	563	16 075	32 878	44 149	111 972

c) Die Wohnungsuchenden nach der zu ihrem Haushalt gehörigen Personenzahl (einschl. Haushaltsvorstand).

Art der Wohnungsuchenden	Zahl der Wohnungsuchenden											über- haupt
	mit											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 und mehr		
	zum Haushalt gehörenden Personen (einschl. Vorstand)											
Wohnungslose	48	29 209	9 093	2548	596	180	56	16	6	2	41 754	
Inhaber einer selbständ. Wohnung	98	607	820	929	640	421	239	112	69	43	3 978	
Zusammen Wohnungsuchende Ende Dezember 1927	146	29 816	9 913	3477	1236	601	295	128	75	45	45 732	
Dagegen Ende November 1927	144	29 621	10 040	3441	1242	595	300	122	76	44	45 625	
„ Oktober 1927	150	29 439	10 148	3452	1227	566	300	124	75	44	45 525	
„ September 1927	140	29 046	10 107	3386	1195	551	296	120	71	46	44 958	
„ August 1927	141	28 760	10 145	3317	1140	537	300	114	69	40	44 563	
„ Juli 1927	144	28 295	10 206	3299	1153	523	301	116	69	43	44 149	

Tab. 36. Der Wohnungstausch nach Stadtteilen und Mietgruppen im Jahre 1927.

Stadtteile, Mietgruppen	Zahl der neuen Tauschgesuche ¹⁾		Genehmigte Tauschanträge in den Jahren					
	Ange- bote	Nach- fragen	1927	1926	1925	1924	1923	1922
	im Jahre 1927							
Altstadt und Neustadt.....	1 101	1 743	593	585	515	603	774	794
St. Georg	1 279	1 044	709	666	580	770	740	803
St. Pauli	911	745	531	487	466	513	640	672
Eimsbüttel	1 842	2 060	1 124	1 135	961	1 178	1 250	1 419
Rotherbaum	350	333	165	173	184	195	187	207
Harvestehude	288	304	179	190	199	188	130	214
Eppendorf	1 157	1 304	749	730	672	719	735	887
Winterhude	610	581	393	384	390	461	425	490
Barmbeck	2 251	2 168	1 430	1 422	1 429	1 672	1 745	1 909
Uhlenhorst	583	544	332	356	315	388	464	437
Hohenfelde	506	456	277	301	238	243	248	270
Eilbeck	880	1 030	584	582	546	583	589	608
Borgfelde	484	436	276	249	228	296	274	300
Hamm	1 200	1 394	735	740	654	705	650	746
Horn	120	94	80	64	57	97	83	80
Billwärder Ausschlag	641	512	368	394	425	552	543	570
Übrige Stadt	311	483	199	167	193	294	301	312
Auswärtige	2 242	1 525	1 352	1 426	1 361	1 589	1 477	1 870
Zusammen ...	16 756	16 756	10 076	10 051	9 413	11 046	11 255	12 588
Davon in den Mietgruppen (Friedensmiete) bis 300 M....	2 602	1 370	1 407	1 370	1 341	1 910	2 502	2 378
von 301 „ 400 „	3 823	3 395	2 179	2 349	2 247	2 895	3 105	3 215
„ 401 „ 600 „	4 136	5 550	2 525	2 377	2 085	2 441	2 363	2 784
„ 601 „ 800 „	1 750	2 183	1 131	1 062	910	984	800	1 112
„ 801 „ 1200 „	1 311	1 608	794	735	647	664	567	773
„ 1201 M und mehr ..	3 134	2 650	2 040	2 158	2 183	2 152	1 918	2 326

¹⁾ Zahl der neuen Tauschgesuche in den Vorjahren: 1926: 16 728, 1925: 17 698, 1924: 19 051, 1923: 20 130, 1922: 25 608. Zahl der im Jahre 1927 zurückgezogenen Tauschgesuche: 1928.

Tab. 37. Angebot und Bedarf an Wohnungen nach der Zimmerzahl sowie Wohnungstausch in den Städten Bergedorf und Cuxhaven in den einzelnen Vierteljahren 1927.

Vierteljahre	Angebot und Bedarf (ohne Wohnungstausch)								Wohnungstausch	
	Angebot von Wohnungen				Bedarf an Wohnungen ¹⁾				Zahl der	
	mit			zu- sammen	mit			zu- sammen	ge- stellten	geneh- migten
	1 u. 2	3 u. 4	5 u. mehr		1 u. 2	3 u. 4	5 u. mehr			
	Zimmern				Zimmern				Tauschanträge	
Bergedorf										
1. Vierteljahr 1927	53	86	5	144	205	370	5	580	72	28
2. Vierteljahr 1927	30	18	1	49	214	387	6	607	22	17
3. Vierteljahr 1927	27	58	6	91	234	389	5	628	30	17
4. Vierteljahr 1927	40	37	2	79	258	377	5	640	24	19
Am Schlusse des Jahres 1927 . . .	150	199	14	363	258	377	5	640	148	81
Cuxhaven										
1. Vierteljahr 1927	19	21	3	43	169	381	9	559	56	18
2. Vierteljahr 1927	42	44	4	90	202	333	7	542	45	16
3. Vierteljahr 1927	56	36	1	93	189	263	7	459	58	20
4. Vierteljahr 1927	8	28	4	40	241	270	4	515	51	31
Am Schlusse des Jahres 1927 . . .	125	129	12	266	241	270	4	515	210	85

¹⁾ Nach den bei den Wohnungsämtern am Schlusse der Vierteljahre vorliegenden Gesuchen.

V. Handel und Verkehr.

A. Wareneinfuhr in die Stadt Hamburg.

Die Übersichten des Warenverkehrs umfassen den Verkehr der Stadt Hamburg (Freihafen und Zollstadt), und zwar die auf dem Seewege, die mit der Eisenbahn und die im Binnenschiffsverkehr eingeführt und ausgeführten Waren. Auch die durch Hamburg durchgeführten Güter, einschließlich der seewärts eingeführt und alsbald seewärts wieder ausgeführt, sind darin enthalten, sofern sie in Hamburg umgeladen worden sind.

**Tab. 1. Gewicht und Wert der Wareneinfuhr seewärts nach Herkunftsländern,
1913, 1925 und 1926.**

Herkunftsländer	1913		1925		1926	
	1000 ndz ¹⁾	1000 M	1000 ndz ¹⁾	1000 R.M.	1000 ndz ¹⁾	1000 R.M.
Memelland	1 365	32 768	312	9 277	312	9 330
Ostpreußen			755	19 790	600	18 808
Westpreußen						
Freistaat Danzig	156	6 942	143	4 753	226	6 324
Westpolen			101	2 585	96	2 934
Pommern	280	8 518	499	18 791	799	25 982
Mecklenburg	22	604	18	343	25	665
Lübeck	—	—	0	0	—	—
Schleswig-Holstein	591	13 186	161	9 687	240	13 717
Helgoland	0	5	0	101	1	68
Weser-, Jade- und Emsgebiet ²⁾	267	6 612	1 786	5 767	2 061	7 625
Bremen	1 227	53 465	962	46 908	1 257	53 802
Oldenburg	101	1 888	25	540	18	545
Deutsches Rheingebiet	1 107	36 212	2 840	55 952	1 220	51 571
Saargebiet			4	107	8	147
Elsaß-Lothringen			0	18	1	8
Luxemburg	1	35	10	511	9	364
Schweiz			1	286	3	579
Albanien			0	9	—	—
Estland	1 818	81 840	106	4 477	65	3 762
Lettland			277	13 234	317	24 194
Litauen			66	2 841	69	2 539
Nordrußland	13 085	165 846	621	56 472	677	70 355
Ostpolen			30	1 199	13	823
Südrußland			3 376	64 597	4 461	76 026
Belgien	336	29 111	331	30 007	312	28 150
Brit. Besitzungen am und im Mittelländischen Meere	18	494	149	1 337	560	2 925
Bulgarien	116	1 613	260	27 680	231	22 059
Dänemark m. d. Faröern, Grönland u. Island	858	40 675	1 538	100 758	1 896	112 171
Finnland	356	5 934	834	27 483	1 074	36 131
Frankreich	1 388	80 895	488	42 546	632	39 346
Griechenland	489	11 775	819	60 371	629	68 832
Großbritannien und Nordirland	48 571	632 566	24 871	758 657	10 967	484 303
Irischer Freistaat			23	1 080	84	3 644
Italien ⁴⁾	1 926	38 863	2 280	74 524	1 670	57 203
Niederlande	1 124	57 838	810	65 984	806	54 343
Norwegen	2 134	76 934	1 387	72 679	1 617	79 985
Österreich	41	1 850	5	218	2	96
Ungarn			2	102	9	226
Tschechoslovakei			1	68	2	56
Südslawien	12	1 765	19	788	151	9 376
Serbien			311	29 699	286	26 154
Portugal mit den Azoren und Madeira	446	37 905				
Rumänien	1 632	20 908	1 425	34 015	3 602	62 762
Schweden	5 101	88 479	2 888	95 658	2 933	99 983
Spanien mit den Kanarischen Inseln	4 405	73 264	2 538	97 279	2 489	80 478
Türkei in Europa und Asien	⁴⁾ 1 044	⁴⁾ 40 246	431	55 551	357	47 676
Abessinien	21	4 124	15	2 971	8	1 799
Ägypten	663	22 180	344	22 823	363	18 198
Britisch-Ostafrika	224	11 019	167	12 244	160	8 350

¹⁾ Netto-Doppelzentner. — ²⁾ Ohne Bremen und Oldenburg. — ³⁾ Unter Türkei mitenthalten. — ⁴⁾ Für 1925 und 1926 mit Rhodus und den Zwölfinseln. — ⁵⁾ Einschl. Albanien und Palästina.

Noch: Tab. 1. Gewicht und Wert der Wareneinfuhr seewärts nach Herkunftsländern, 1913, 1925 und 1926.

Noch: Herkunftsländer	1913		1925		1926	
	1000 ndz	1000 M	1000 ndz	1000 RM	1000 ndz	1000 RM
Britisch-Südafrika.....	688	43 700	1476	77 039	786	52 240
Britisch-Westafrika.....	2 543	117 881	3313	173 325	2 985	165 018
Mandatsgebiet Deutsch-Ostafrika.....	340	29 314	99	7 885	121	8 319
Mandatsgebiet Deutsch-Südwest-Afrika.....	37	2 209	99	3 748	199	6 205
Mandatsgebiet Deutsch-Kamerun.....	350	25 479	187	8 233	184	9 818
Mandatsgebiet Togo.....	97	4 867	35	1 604	58	2 382
Algerien.....	591	8 355	483	9 091	370	7 745
Tunis.....	353	2 401	297	1 571	50	263
Französisch-Westafrika.....	1 137	25 867	1231	24 201	983	25 816
Französisch-Ostafrika.....	305	11 900	106	6 379	80	5 603
Italienisch-Afrika.....	10	1 434	8	504	3	217
Belgisch-Kongo.....	11	1 808	67	8 369	59	6 835
Liberia.....	129	6 565	153	7 873	153	7 329
Französisch-Marokko einschließlich Tanger.....	77	10 086	343	5 790	262	2 548
Portugiesisch-Ostafrika.....	238	6 137	161	10 370	177	9 199
Portugiesisch-Westafrika.....	117	7 098	194	11 634	194	13 768
Spanisch-Afrika.....	93	984	298	3 610	104	1 422
Aden.....	18	2 304	5	1 201	5	1 066
Arabien.....	1	74				
Afghanistan.....	0	1	0	14	0	10
Britisch-Indien.....	9 785	377 194	9533	521 901	5 997	347 619
Britisch-Malakka.....	682	48 774	421	93 870	349	63 101
Ceylon.....	580	35 467	431	38 885	489	39 538
China.....	806	67 111				
Hongkong.....	31	7 464	2378	146 192	2 835	149 197
Kiautschou.....	73	6 290				
Französisch-Indien.....	534	5 589	108	3 487	124	3 177
Japan.....	406	37 737	165	25 522	123	19 645
Korea.....	1	51				
Mesopotamien.....	1)	1)	12	2 692	6	574
Niederländisch-Indien.....	1 164	64 152	2264	158 772	1 911	167 028
Palästina.....	1)	1)	10	1 206	10	1 641
Persien.....	18	2 270	365	12 951	786	19 091
Philippinen.....	223	11 374	530	13 945	602	15 691
Portugiesisch-Asien.....	—	—	0	51	22	1 008
Russisch-Asien.....	439	17 596	1077	35 471	626	25 853
Siam.....	488	9 753	323	12 229	375	14 014
Syrien.....	1)	1)	7	1 538	5	946
Argentinien.....	11 455	323 442	8397	477 640	10 273	475 932
Bolivien.....	223	47 349	12	1 585	32	4 520
Brasilien.....	2 202	249 821	1551	188 160	1 659	177 446
Kanada.....	2 075	40 295	5536	154 493	4 496	136 617
Übriges Britisch-Amerika.....	369	12 193	164	15 571	190	11 501
Chile.....	8 404	198 303	2380	95 044	1 936	74 404
Columbien.....	146	10 476	70	10 868	52	8 295
Costa Rica.....	89	3 241	50	10 529	54	14 391
Cuba.....	85	18 239	62	9 202	65	8 671
Dominikanische Republik.....	156	12 778	71	7 573	58	5 428
Ecuador.....	269	24 354	131	16 169	51	5 473
Französisch-Amerika.....	0	42	0	124	0	103
Guatemala.....	249	34 259	212	51 104	209	43 700
Honduras.....	10	1 453	3	499	5	901
Mexiko.....	531	34 026	1480	106 868	914	78 045
Nicaragua.....	42	4 387	20	2 783	24	4 943
Niederländisch-Amerika.....	44	936	265	2 307	128	1 290
Panama.....	10	1 411	13	1 089	7	654
Paraguay.....	53	8 605	28	5 121	19	2 376
Peru.....	172	18 734	161	9 474	242	8 341
Republik Haiti.....	124	7 003	44	6 080	78	7 207

1) Unter Türkei mitenthaltend.

Noch: Tab. 1. Gewicht und Wert der Wareneinfuhr seewärts nach Herkunftsländern, 1925 und 1926.

Noch: Herkunftsländer	1913		1925		1926	
	1000 ndz	1000 M	1000 ndz	1000 RM	1000 ndz	1000 RM
Salvador	98	14 119	101	23 433	110	26 978
Uruguay	287	41 515	297	54 274	371	64 102
Venezuela	238	29 675	203	28 833	1 564	36 495
Vereinigte Staaten mit Portoriko und ehemaligem dänischen Besitz	22 713	743 901	20 624	1 182 016	18 371	958 237
Australischer Bund	1 521	126 135	2 068	151 919	1 225	126 563
Neu-Seeland	27	4 969	73	18 941	43	8 063
Britische Südseeinseln	54	1 045	25	1 268	107	5 415
Samoa	54	3 643	28	1 654	19	1 021
Mandatsgebiet Deutsch-Australien	319	10 558	5	263	—	—
Französisch-Australien	171	3 077	1	783	37	640
Hawaii	5	557	10	1 273	12	1 373
Zusammen	165 484	4 716 186	124 293	6 000 860	106 702	5 207 465

Tab. 2. Gewicht und Wert der Wareneinfuhr seewärts nach Waren, 1925 und 1926.

Warenbezeichnungen	1925		1926	
	ndz	RM	ndz	RM
Überhaupt	124 292 615	6 000 860 240	106 702 308	5 207 464 690
Davon:				
I. Erzeugnisse des Acker-, Garten- u. Wiesenbaues.				
Roggen	3 263 033	71 095 710	394 765	7 356 470
Weizen	6 173 122	162 203 910	7 684 934	204 389 020
Gerste	3 749 648	73 002 040	5 949 464	102 232 610
Hafer	1 978 656	38 821 710	647 512	10 835 820
Mais	3 590 810	69 711 900	5 185 175	80 692 150
Sonstiges Getreide	137 167	3 012 140	182 999	3 114 330
Malz	9 114	348 210	11 625	332 300
Reis	4 551 795	123 634 020	2 859 815	83 974 990
Speisebohnen	53 668	1 476 490	34 414	989 530
Erbsen	190 498	4 505 140	164 711	4 813 990
Linsen	29 437	1 318 890	35 055	1 344 690
Sonstige Hülsenfrüchte	31 743	856 370	46 078	1 241 700
Raps und Rüben	224 171	7 891 550	103 438	3 810 960
Senfsaat	29 201	2 039 470	37 169	2 295 350
Erdnüsse	1 628 260	71 610 160	2 112 375	96 397 540
Sesam	133 970	5 805 550	53 532	1 882 520
Leinsaat	1 731 966	63 613 030	2 033 393	64 894 900
Baumwollsaamen	106 557	2 657 050	59 369	1 722 780
Sojabohnen	2 600 154	72 263 110	2 425 899	63 630 090
Palmkerne	1 849 175	73 616 640	2 064 676	77 499 540
Kopra	1 377 878	70 909 180	1 742 890	88 219 590
Sonstige Ölfrüchte und Ölsamereien	362 544	12 737 290	233 544	10 244 460
Kleesaat	30 207	3 706 950	57 583	7 937 390
Grassaas	63 097	5 356 200	64 509	6 134 420
Sonstige Sämereien	43 741	3 289 450	39 693	2 482 230
Kartoffeln, Futter- und Zuckerrüben, Zichorienwurzeln	21 328	445 000	16 461	353 740
Grünfutter, Heu, Stroh	19 866	221 860	21 394	234 790
Baumwolle	626 663	134 086 320	394 939	73 916 870
Baumwollabfall	550 901	36 426 950	259 760	16 190 490
Flachs und Flachswerg			54 150	3 038 120
Hanf und Hanfwerg	63 261	5 950 040	29 277	2 037 110

Noch: Tab. 2. Gewicht und Wert der Wareneinfuhr seewärts nach Waren,
1925 und 1926.

Noch: Warenbezeichnungen	1925		1926	
	ndz	<i>R.M.</i>	ndz	<i>R.M.</i>
Noch: I. Erzeugnisse des Acker-, Garten- und Wiesenbaues.				
Jute und Jutewerg	1 831 884	157 131 700	1 253 843	104 461 600
Manilahanf und Manilawerg	53 528	4 568 630	61 528	4 703 000
Agavefasern	106 782	8 902 280	94 075	8 191 000
Kokosfasern	39 930	1 873 620	17 057	611 240
Sonstige pflanzliche Spinnstoffe	90 846	8 663 250	60 260	5 122 030
Rohtabak	598 454	127 581 080	540 012	124 996 390
Hopfen und Hopfenmehl	4 346	1 645 860	2 284	934 460
Zwiebeln	143 724	2 667 130	141 383	2 528 200
Küchengewächse, frische und einfach zubereitet.	70 709	3 552 070	77 698	3 776 940
Lebende Pflanzen	1 820	574 540	1 583	373 000
Blumenzwiebeln, Blumenknollen und -bulben ..	11 760	3 078 450	11 385	3 043 280
FrISChe Weintrauben	82 909	5 260 910	43 404	2 911 850
Wal- und Haselnüsse	104 914	15 835 410	102 448	16 355 940
Sonstige eßbare Nüsse	8 144	957 810	14 064	1 299 170
FrISChe Äpfel	142 243	8 968 560	305 576	14 981 210
Sonstiges frisches Obst	4 540	302 890	4 016	231 900
Getrocknete Äpfel und Birnen	51 343	6 000 640	54 636	5 746 560
Getrocknete Aprikosen und Pfirsiche	28 750	4 691 830	32 253	5 609 100
Getrocknete Pflaumen und Zwetschgen	193 007	11 551 310	162 319	9 420 650
Sonstiges Obst, getrocknet oder einfach zubereitet.	23 602	1 393 200	27 277	1 662 770
Bananen	184 827	8 167 060	255 481	8 434 970
Apfelsinen	1 308 630	35 775 590	913 060	24 532 720
Zitronen	306 704	6 488 220	267 775	6 429 470
Feigen	55 086	2 571 190	71 921	3 326 980
Korinthen	63 865	4 339 700	55 867	3 501 600
Rosinen	205 257	18 885 730	174 170	17 274 230
Datteln, Traubenrosinen	19 318	1 285 840	11 108	956 630
Mandeln	79 153	25 650 750	59 971	18 634 780
Ananas	32 913	4 891 940	29 930	4 081 700
Kokosnüsse	94 434	6 060 060	82 390	5 859 100
Sonstige Südfrüchte, auch Südfruchtschalen	20 575	1 754 030	19 313	1 354 290
Frucht- und Pflanzensäfte	6 144	3 382 730	10 392	1 687 490
Kaffee, roh	967 567	238 154 910	1 029 835	242 452 420
Kaffee, gebrannt und Kaffee-Ersatzstoffe	1 572	80 760	704	47 210
Kakaobohnen	1 174 538	105 229 350	1 019 770	95 377 320
Tee	43 499	18 369 910	59 115	21 256 670
Gewürznelken	9 997	2 206 080	5 642	1 003 370
Ingwer	4 958	932 870	7 548	987 930
Kardamomen	619	793 640	1 883	1 352 800
Muskatblüten und -nüsse	2 919	1 497 050	3 206	1 371 520
Nelkenpfeffer (Piment), Nelkenstengel	30 305	2 311 090	27 060	2 926 490
Pfeffer	60 622	11 047 680	57 985	13 594 980
Vanille	278	1 684 480	316	921 540
Kaneel	2 783	893 060	3 052	1 053 410
Sonstige Gewürze	16 198	1 212 560	12 547	1 037 110
Bast und Flechtstoffe	15 765	1 451 700	19 721	1 916 590
Pflanzenhaar, Seegras und sonstige Polsterstoffe.	186 645	4 017 530	161 591	2 722 400
Piassava, Reiswurzeln und sonstige Pflanzenstoffe				
zur Herstellung von Besen, Bürsten	96 476	6 824 610	85 430	5 912 130
Stuhlrohr, roh	159 736	9 870 830	68 114	4 797 230
Bambus- und sonstiges edleres Rohr, roh	17 642	1 556 430	11 625	916 230
Stein- und sonstige Drechslernüsse	115 683	9 151 740	53 624	2 497 980
Beeren, Blätter, Blüten usw., anderweit nicht				
genannt, zum Gewerbegebrauch	72 151	7 575 900	57 194	7 517 080
Beeren, Blätter, Blüten usw., zum Heilgebrauch	55 012	6 102 470	43 892	5 044 590
Pflanzenwachs	21 549	4 620 120	25 384	6 837 340
Sonstige Erzeugnisse des Acker-, Garten- und Wiesenbaues	12 105	1 111 600	9 284	608 830

Noch: Tab. 2. Gewicht und Wert der Wareneinfuhr seewärts nach Waren,
1925 und 1926.

Noch: Warenbezeichnungen	1925		1926	
	ndz	<i>RM</i>	ndz	<i>RM</i>
II. Erzeugnisse der Forstwirtschaft.				
Eichenholz	111 599	2 468 930	43 741	775 470
Nußbaumholz	95 680	2 590 970	30 772	942 880
Zedernholz	75 398	4 737 850	63 514	5 579 840
Mahagoniholz	158 784	2 906 050	56 703	1 088 890
Tiekhholz	59 706	2 296 920	34 532	1 221 900
Sonstiges Bau- und Nutzholz	3 014 661	41 019 330	2 257 727	31 025 610
Korkholz	158 339	5 435 400	136 865	4 229 040
Blauholz, Gelbholz, Rotholz	32 234	530 380	38 377	564 000
Mangroverinde	98 068	1 829 410	86 361	1 296 870
Mimosarinde	375 387	7 740 110	213 617	4 339 380
Sonstige Gerbrinden	9 680	322 800	3 426	84 560
Quebrachoholz und sonstiges Gerbholz	263 779	2 833 520	28 268	316 160
Dividivi	41 422	942 130	36 991	805 330
Eckerdoppfern, Knoppfern, Valonea	95 595	1 985 880	64 836	1 338 890
Galläpfel	14 772	1 495 740	8 393	932 040
Myrobalanen	54 889	1 482 310	53 763	1 259 340
Torstreu und sonstige Streu	3 245	54 320	5 633	44 050
Sonstige Erzeugnisse der Forstwirtschaft	82 781	3 105 040	57 360	1 749 470
Terpentinharze	639 136	24 702 220	607 399	30 820 670
Kopal	31 281	2 999 270	30 921	3 172 570
Dammar	7 445	904 880	7 499	987 970
Gummilack	6 231	1 902 870	4 331	906 360
Schellack	33 386	13 086 290	35 140	9 012 830
Gummi arabicum	37 376	3 482 810	32 792	2 918 540
Tragantgummi	6 495	1 345 870	6 242	1 780 140
Kautschuk	378 305	142 042 700	289 902	113 669 510
Guttapercha	2 517	605 820	2 129	560 830
Balata	9 548	3 305 830	6 005	2 104 550
Kampfer	7 485	4 368 700	11 665	6 721 640
Sonstige Harze und Gummiharze	26 696	3 005 520	20 175	2 137 740
III. Tiere und tierische Erzeugnisse.				
Vieh, lebend ¹⁾ , auch Federvieh, lebend	189 131	14 004 080	193 149	17 542 420
Rindfleisch, frisch oder einfach zubereitet	784 711	68 512 890	743 223	65 071 050
Schweinefleisch, frisch oder einfach zubereitet	126 524	7 959 440	127 909	7 557 140
Schafffleisch, frisch oder einfach zubereitet	10 696	881 740	11 586	1 151 470
Fleischkonserven	80 749	9 858 480	30 018	3 655 230
Schweinespeck, frisch oder einfach zubereitet	72 390	11 758 970	69 368	10 289 620
Fleischextrakt, Suppentafeln	1 635	1 567 130	1 959	1 574 510
Sonstiges Fleisch und Zubereitungen von Fleisch	8 442	1 616 340	4 004	701 760
Fische, frische	71 647	4 164 260	65 455	3 609 800
Heringe, gesalzene	453 211	14 772 520	394 446	13 965 370
Lachs, geräuchert oder gesalzen	23 957	4 992 420	20 720	4 002 710
Sardellen	6 499	1 003 630	5 381	799 040
Klippfische (Stockfische)	121 849	8 539 210	155 372	10 637 340
Sardinen	77 679	15 618 120	96 379	15 288 310
Sonstige zubereitete Fische	22 821	3 511 220	41 287	5 211 160
Kaviar und Kaviarersatzstoffe	3 172	3 607 690	2 024	1 926 250
Schaltiere, lebend oder nicht lebend	1 046	576 010	3 216	1 407 570
Lebende Tiere, anderweit nicht genannt	2 051	1 285 960	2 008	1 335 510
Schweineschmalz	923 900	156 898 660	1 019 922	153 075 890
Oleomargarin	82 854	9 957 040	107 933	13 141 980
Premier jus	32 010	3 572 970	21 951	2 280 180
Talg	234 604	21 392 030	224 926	19 693 400
Knochenfett, Abfallfett	34 898	2 739 800	54 921	3 757 490

¹⁾ darunter 1925: Stück: 442 Pferde, 516 Maultiere, 18 Esel, 45 043 Rindvieh, 24 Schafe, 3095 Schweine und Ferkel.
1926: Stück: 209 Pferde, 326 Maultiere, 17 Esel, 47 286 Rindvieh, 24 Schafe, 67 Schweine und Ferkel.

Noch: Tab. 2. Gewicht und Wert der Wareneinfuhr seewärts nach Waren,
1925 und 1926.

Noch: Warenbezeichnungen	1925		1926	
	ndz	<i>R.M.</i>	ndz	<i>R.M.</i>
Noch: III. Tiere und tierische Erzeugnisse:				
Tran	344 323	26 107 530	420 883	27 725 590
Sonstige tierische Fette	1 242	98 460	4 146	350 330
Milch u. Rahm, frisch, auch entkeimt, Buttermilch	15 129	1 096 500	8 906	510 090
Butter	166 048	63 961 590	155 965	53 870 570
Käse	106 972	19 958 860	97 889	14 849 850
Eier	91 016	13 376 140	73 840	11 020 700
Eigelb	69 855	10 207 450	55 646	10 422 990
Eiweiß	9 327	5 035 770	11 445	4 992 480
Honig, auch künstlicher	37 246	3 886 720	44 619	4 248 370
Bienenwachs und sonstiges Insektenwachs	10 274	2 922 740	9 252	2 924 630
Walrat und Hausenblase	2 919	2 249 860	1 363	730 540
Schafwolle	814 769	298 743 330	874 165	288 362 580
Rindviehhaare und sonstige grobe Tierhaare	57 480	6 831 710	38 294	4 405 030
Pferdehaare	18 379	7 332 620	12 280	4 837 000
Sonstige Haare	12 086	2 604 300	8 760	1 823 570
Federn und Vogelbälge	41 956	11 815 710	33 532	10 224 930
Borsten und Borstenersatzstoffe	13 118	8 991 660	10 416	6 788 770
Kalbfelle	120 401	22 007 690	130 005	23 389 960
Rindshäute	1 409 102	240 650 970	1 201 582	190 714 060
Roßhäute	49 611	5 588 740	62 569	5 940 340
Schaf- und Lammfelle	54 946	16 728 120	42 650	11 587 240
Ziegenfelle	13 761	3 965 630	16 428	4 757 860
Sonstige Felle und Häute zur Lederbereitung	7 256	2 356 970	4 424	1 533 170
Leimleder	29 129	643 330	13 689	328 150
Hasen- und Kaninchenfelle, roh	4 400	2 202 470	2 124	1 352 960
Felle zur Pelzwerkbereitung	8 392	22 426 110	7 626	29 084 350
Tierhörner und Geweihe	25 165	2 176 040	14 896	1 012 330
Knochen, rohe, Hufe, Klauen, auch zu Schnitz- zwecken	154 830	3 152 800	32 452	725 000
Elfenbein	1 216	2 458 800	773	1 890 000
Muschelschalen, Korallen und anderweit nicht genannte tierische Schnitzstoffe, roh	49 122	5 193 710	28 042	2 213 200
Därme und Magen von Vieh, tierische Blasen (aus- schließl. Hausenblase) Lab	304 656	55 026 540	275 750	49 742 280
Sonstige rohe tierische Stoffe	13 729	1 570 330	10 882	1 426 020
Fischmehl	485 377	16 015 020	645 243	21 048 190
Tierischer Dünger und sonstige tierische Abgänge			119 715	3 443 100
IV. Erzeugnisse landwirtschaftlicher Neben- gewerbe.				
Roggenmehl	21 094	679 930	28 512	734 310
Weizenmehl	3 170 162	114 815 990	2 444 547	86 353 150
Anderes Mehl, Graupen und sonstige Müllerei- erzeugnisse	134 932	4 044 630	79 634	2 607 450
Raps- und Rüböl	11 930	1 273 040	15 417	1 565 270
Leinöl	60 897	5 861 280	44 610	3 303 200
Bohnenöl (Soja- und anderes)	92 167	7 129 630	74 373	6 266 120
Erdnußöl	10 012	984 410	13 750	1 121 860
Baumwollsaamenöl	18 630	1 775 520	25 600	2 236 670
Holzöl	57 104	7 507 110	42 911	5 832 560
Ricinusöl	43 293	5 272 910	36 988	3 749 820
Sonstige fette Öle	34 363	3 883 050	36 691	3 966 550
Kakaobutter	3 987	917 490	2 491	590 950
Palmöl, Palmkernöl	202 324	16 967 620	251 341	20 813 120
Kokosnußöl	49 406	4 236 370	37 615	3 504 610
Sonstige pflanzliche Fette	4 315	469 140	11 173	902 320
Ölein, Öldruck	6 530	550 960	9 844	840 230
Kartoffelstärke, Kartoffelmehl	59 024	2 071 750	38 131	1 127 420

Noch: Tab. 2. Gewicht und Wert der Wareneinfuhr seewärts nach Waren,
1925 und 1926.

Noch: Warenbezeichnungen	1925		1926	
	ndz	<i>R.M.</i>	ndz	<i>R.M.</i>
Noch: IV. Erzeugnisse landwirtschaftlicher Nebengewerbe.				
Sonstige Stärke	2 949	126 430	5 789	276 540
Stärkegummi, Kleister und ähnliche stärkemehlhaltige Klebe- und Zurichtestoffe	1 917	108 760	2 022	78 550
Sago und Sagomehl, Sagoersatzstoffe, Tapioka und Tapiokamehl	54 799	2 322 240	40 893	1 605 140
Rohzucker	62 681	1 924 350	36 169	1 052 160
Verbrauchszucker	241 401	8 336 250	136 553	4 090 220
Sirup, sonstiger Zucker und Zuckerfarben	20 555	1 038 510	22 561	984 340
Rum	9 517	2 802 430	4 285	974 690
Kognak, Weinbrand	3 028	1 183 460	5 239	1 297 550
Sonstiger Branntwein, auch Likör	9 786	2 403 190	11 575	2 129 060
Sprit	39 897	1 405 230	27 972	872 350
Wein, auch Schaumwein	299 994	23 621 730	322 935	21 186 750
Bier	58 368	5 123 070	108 720	5 877 780
Sonstige Getränke, Wasser, Eis	47 281	173 550	1 516	73 650
Essig	152	8 610	266	8 890
Hefe	144	6 850	266	16 420
Kleie, Reisabfälle	1 897 775	26 787 530	2 133 474	26 694 720
Ölkuchen, Baumwollsaatmehl	2 848 153	55 052 200	3 415 589	56 482 030
Sonstige Abgänge von der Verarbeitung landwirtschaftlicher Erzeugnisse	53 064	1 440 430	50 958	1 483 520
V. Erzeugnisse der Nahrungs- und Genußmittelgewerbe, anderweitig nicht genannt.				
Backwerk	3 876	493 300	2 896	344 970
Sukcade und Zuckerwerk	5 888	1 626 500	4 177	772 300
Schokolade und Schokoladewaren, Schokoladenersatzmittel	1 196	243 480	271	61 140
Margarine	1 919	239 020	1 368	167 600
Milch, eingedickt oder eingetrocknet	269 504	27 032 610	154 279	15 098 420
Konserven	17 059	2 903 780	20 955	2 794 150
Rauchtabak	6 113	1 553 960	3 634	938 130
Zigarren	298	1 339 100	368	805 870
Zigaretten	2 143	893 860	924	939 100
Sonstige Nahrungs- und Genußmittel	16 588	1 654 870	12 611	1 631 750
VI. Mineralische und fossile Rohstoffe; Mineralöle.				
Lehm, Porzellanerde, Ton	76 302	390 360	71 830	569 200
Graphit	79 261	3 553 940	43 477	1 801 200
Magnesit	118 795	1 729 610	88 648	1 023 360
Kalk, phosphorsaurer	1 259 396	4 270 380	1 078 339	4 121 540
Zement	389 621	2 133 710	525 557	2 734 740
Asbest und Asbestfasern	238 958	10 255 250	301 287	12 991 110
Glimmer	14 182	4 046 150	4 310	1 408 770
Schwerspat und Cölestin	12 523	200 060	1 647	16 260
Bauxit und Kryolith	567 280	11 535 550	412 047	8 480 330
Alabaster und Marmor	198 259	3 153 620	144 262	1 655 290
Sand-, Granit- und sonstige Steine	64 291	1 119 620	62 079	918 320
Boraxkalk	219 629	5 737 060	157 286	3 533 040
Sonstige Erden und rohe mineralische Stoffe	323 903	4 645 460	253 238	3 813 460
Antimon- und Arsenerze	25 503	2 285 550	71 949	3 501 330
Bleierze	120 813	5 403 130	211 117	6 875 950
Eisenerze	324 505	3 121 280	94 167	749 440
Kupfererze	739 634	9 394 470	975 632	16 885 010

Noch: Tab. 2. Gewicht und Wert der Wareneinfuhr seewärts nach Waren,
1925 und 1926.

Noch: Warenbezeichnungen	1925		1926	
	ndz	<i>RM</i>	ndz	<i>RM</i>
Noch: VI. Mineralische und fossile Rohstoffe; Mineralöle.				
Manganerze	356 699	5 864 940	252 630	3 748 890
Schwefelkies	639 444	1 818 030	1 262 174	3 409 110
Wolframerze	37 556	5 084 070	36 061	4 433 220
Zinkerze	216 190	6 302 400	639 641	16 251 000
Zinnerze	8 126	1 990 690	26 948	6 566 840
Sonstige Erze	100 933	4 252 730	113 506	5 957 950
Schlacken und Metallaschen	214 789	5 572 150	208 523	6 455 390
Steinkohlen	24 328 472	48 534 890	10 396 362	19 989 400
Koks	221 267	602 020	95 671	121 630
Brennmaterial, anderweit nicht genannt	147 045	1 071 420	67 640	478 040
Schmieröle, mineralische	2 502 584	52 887 480	2 232 925	44 272 530
Erdöl, (Petroleum), roh	574 748	5 542 510	286 511	3 032 040
Erdöl, (Petroleum), gereinigt, Leuchtöl	949 691	10 356 760	1 064 650	14 726 470
Leichte Mineralöle	3 828 355	69 649 840	5 532 231	105 824 920
Sonstige Mineralöle	1 195 579	7 585 030	1 106 035	7 484 980
Asphalt und Asphaltsteine	687 853	6 119 220	738 507	8 218 590
Pech und Teer	108 177	1 984 530	252 727	3 614 860
Steinkohlenteeröle	8 956	404 630	121 321	4 859 580
Naphthalin, Naphthol	16 196	444 690	4 600	114 240
Anilin	421	50 450	553	75 440
Sonstige Steinkohlenteerstoffe	7 024	555 710	5 527	516 480
Sonstige mineralische und fossile Rohstoffe	17 402	402 090	12 850	291 420
VII. Feste Fettsäuren, Paraffin und ähnliche Kerzenstoffe, Lichte, Wachswaren, Seifen und andere unter Verwendung von Fetten, Ölen oder Wachs hergestellte Waren.				
Stearin, Palmitin, Margarinsäure	15 982	1 143 610	32 483	2 084 350
Paraffin	141 892	8 862 620	101 412	6 185 200
Feste Seife, Seifenpulver	9 129	1 144 480	16 997	1 585 750
Glycerin, auch Unterlauge von Seifensiedereien	19 143	1 849 460	15 497	1 770 740
Vaselin und -salbe, Paraffinsalbe, Lanolin	31 038	1 637 400	22 738	1 070 830
Schmier- und Putzmittel, unter Verwendung von Fetten oder Ölen hergestellt	11 378	759 000	9 207	641 410
Sonstige unter Verwendung von Fetten, Ölen und Wachs hergestellte Waren	4 445	443 440	4 304	483 850
VIII. Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, Farben und Farbwaren.				
Jod	3 603	7 348 190	1 441	2 979 000
Schwefel	101 394	1 610 010	68 822	979 890
Borax und Borsäure	11 730	636 610	10 115	478 780
Ätznatron	46 594	1 635 650	33 307	1 232 840
Chilesalpeter	1 412 613	31 724 080	1 087 537	23 968 760
Weinstein	4 222	424 840	2 355	224 430
Calciumkarbid, Aluminiumkarbid und sonstige Metallkarbide	33 980	1 085 540	39 183	1 472 250
Ammoniak, schwefelsaures	16 118	552 280	6 411	167 160
Metalloide, Säuren, Salze usw., anderweit nicht genannt	369 147	19 744 360	391 237	18 286 070
Anilin- und sonstige Teerfarbstoffe	5 372	2 644 410	4 031	1 490 520
Bleimennige	16 518	1 514 040	12 918	1 095 180
Bleiweiß	10 655	950 790	10 349	893 320
Zinkgrau und Zinkweiß	51 674	4 116 690	43 117	2 507 460
Ruß	21 407	2 053 190	19 250	1 978 920

Noch: Tab. 2. Gewicht und Wert der Wareneinfuhr seewärts nach Waren,
1925 und 1926.

Noch: Warenbezeichnungen	1925		1926	
	ndz	<i>R.M.</i>	ndz	<i>R.M.</i>
Noch: VIII. Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, Farben und Farbwaren.				
Sonstige nicht zubereitete Farben	71 097	3 016 120	73 735	2 939 180
Zubereitete Farben	7 119	957 850	6 920	855 730
Ölfirnisse, sonstige Firnisse, Lacke	6 334	980 930	9 938	1 311 650
Äther, Fuselöle, Aceton, Holzgeist	2 006	343 310	3 796	470 000
Holzteer-, Kautschuk-, Tieröl	836	45 990	675	24 820
Terpentinöl	65 946	8 220 030	59 801	6 866 850
Zitronenöl und sonstiges Öl aus Früchten der Citrusarten	933	1 239 570	1 036	1 607 880
Pfefferminzöl, Menthol	1 040	5 777 930	1 702	4 979 020
Sonstige ätherische Öle	8 364	6 589 820	10 800	5 106 440
Parfümerien und Schönheitsmittel	1 336	729 930	1 952	782 460
Guano	33 212	632 650	59 620	1 238 280
Knochenmehl	84 149	1 521 270	58 691	1 144 740
Thomasphosphatmehl	3 391	35 780	36 697	582 700
Zündhölzer und Zündkerzen	26 046	3 667 070	35 591	5 290 570
Käsestoff (Kasein)	111 402	11 387 590	89 804	10 073 360
Lein.	13 800	1 110 680	5 052	468 900
Kohlensäure und sonstige verdichtete Gase	1 919	268 840	5 364	589 250
Chinin	191	1 848 990	316	1 705 990
Gerbstoffauszüge	1 160 085	46 612 490	1 024 048	41 116 840
Arzneiwaren	822	671 830	913	483 390
Chemische Erzeugnisse, anderweit nicht genannt	38 420	3 592 520	15 765	2 343 090
IX. Tierische und pflanzliche Spinnstoffe und Waren daraus; Menschenhaare; zugerichtete Schmuckfedern; Fächer und Hüte.				
Rohseide, künstliche Seide, Florettseide	6 702	1 499 300	1 339	509 530
Seidengarn und -zwirn	859	1 155 050	442	421 610
Gewebe, ganz oder teilweise aus Seide	224	747 340	191	522 040
Wirk- und Netzwaren	4 381	3 530 850	2 037	2 412 690
Posamentier- und Knopfmacherwaren	5 976	3 163 350	2 154	1 409 420
Wollkämmlinge	12 434	7 009 110	10 731	5 856 520
Wollabfall	21 768	6 354 910	13 326	3 966 640
Kunstwolle	5 693	1 466 080	2 750	683 510
Kammzug	26 647	15 342 760	20 639	12 724 010
Wollgarn und Garn aus groben Tierhaaren ..	84 158	70 903 270	56 594	42 683 520
Fußbodenteppiche	3 098	2 814 130	1 990	1 702 650
Gewebe aus Wolle oder anderen groben Tierhaaren	5 100	7 610 420	5 053	7 191 270
Baumwollgarn und -zwirn	129 877	112 253 650	64 105	56 936 990
Gewebe aus Baumwolle	105 478	87 460 800	40 342	29 815 550
Flachs- und Hanfgarn	15 664	6 491 010	11 030	3 663 220
Kokosgarn	116 746	8 566 380	73 510	4 584 250
Garn aus sonstigen pflanzlichen Spinnstoffen ..	5 743	835 630	3 327	687 810
Taue, Seile, Stricke, Bindfaden und sonstige Seilerwaren	17 049	1 999 770	27 696	2 943 590
Säcke	93 550	9 459 880	88 376	8 395 210
Gewebe aus pflanzlichen Spinnstoffen, anderweit nicht genannt	15 510	3 251 090	13 878	2 680 960
Linoleum, Linkrusta	9 212	879 010	8 269	956 220
Schuhe aus Filzen oder Gespinstwaren	1 783	1 397 720	1 504	1 106 810
Kleider, Putzwaren und sonstige genähte Gegenstände	3 338	3 994 970	2 656	2 629 490
Sonstige tierische und pflanzliche Spinnstoffe und Waren daraus	2 374	1 220 240	1 876	857 010

Noch: Tab. 2. Gewicht und Wert der Wareneinfuhr seewärts nach Waren,
1925 und 1926.

Noch: Warenbezeichnungen	1925		1926	
	ndz	<i>R.M.</i>	ndz	<i>R.M.</i>
Noch: IX. Tierische und pflanzliche Spinnstoffe und Waren daraus; Menschenhaare; zugerichtete Schmuckfedern; Fächer und Hüte.				
Menschenhaare	1 563	767 430	597	317 160
Waren aus Menschenhaaren oder Nachahmungen davon	279	613 100	126	123 090
Hüte, auch Fächer	343	793 110	291	638 920
Lumpen	193 132	5 553 990	165 244	7 592 820
X. Leder und Lederwaren, Kürschnerwaren, Waren aus Därmen.				
Leder	30 989	18 027 860	19 417	9 050 210
Künstliches Leder	437	149 240	333	128 320
Lederne Schuhe	977	739 370	554	476 100
Lederne Treibriemen	295	232 780	415	329 790
Sonstige Lederwaren	1 045	972 990	1 395	986 030
Fertiges Pelzwerk	1 329	917 400	104	103 130
Ausgestopfte Tiere und Waren aus Därmen	4	20 160	6	8 160
XI. Kautschukwaren.				
Schläuche aus Kautschuk	9 818	4 398 980	25 372	15 271 120
Gummischuhe	7 071	4 857 740	11 630	8 548 300
Sonstige Weichkautschukwaren	11 100	5 623 810	10 259	4 172 350
Hartkautschuk und Hartkautschukwaren	3 238	489 110	1 441	167 420
XII. Geflechte und Flechtwaren aus pflanzlichen Stoffen mit Ausnahme der Gespinnstfasern.				
Stroh- und sonstige Geflechte	7 606	2 502 980	1 881	504 900
Flechtwaren, Sparterie und Sparteriewaren	6 139	767 090	2 796	456 640
XIII. Besen, Bürsten, Pinsel und Siebwaren.				
Besen, Bürsten, Pinsel und Siebwaren	548	177 330	2 167	712 840
XIV. Waren aus tierischen oder pflanzlichen Schnitz- oder Formerstoffen.				
Knöpfe für Bekleidungsgegenstände	825	1 092 500	833	772 790
Sonstige Waren aus tierischen Schnitzstoffen	321	421 250	252	280 380
Bau- und Nutzholz, gehobelt, genutet, gestemmt, gezapft	298 280	8 224 330	63 812	1 126 620
Furniere, Sperrholz	39 819	2 884 550	148 407	7 817 140
Sonstige Holzwaren	70 374	4 793 480	65 816	4 665 410
Korke	5 524	1 057 690	5 525	1 081 580
Sonstige Korkwaren	16 525	1 103 380	9 292	1 200 620
Celluloid, Galalith und Waren daraus	6 691	3 501 590	4 411	4 769 180
Sonstige Waren aus tierischen oder pflanzlichen Schnitz- oder Formerstoffen	1 400	299 780	3 210	537 620
XV. Papier, Pappe und Waren daraus.				
Papier- und Pappmasse	1 295 385	31 280 370	1 111 390	26 593 940
Pappe	202 712	7 708 310	193 119	6 777 540

Noch: Tab. 2. Gewicht und Wert der Wareneinfuhr seewärts nach Waren,
1925 und 1926.

Noch: Warenbezeichnungen	1925		1926	
	ndz	<i>RM</i>	ndz	<i>RM</i>
Noch: XV. Papier, Pappe und Waren daraus.				
Papier.....	1 618 085	63 715 850	2 020 163	72 930 840
Papier-, und Pappwaren, Schreibmaterial.....	6 193	932 410	16 442	1 587 910
Altpapier.....	97 641	1 061 490	34 871	550 870
XVI. Bücher, Bilder, Gemälde.				
Bücher, Kalender, Land- und Seekarten.....	3 342	1 411 220	2 485	1 208 680
Kupferstiche, Photographien, Gemälde und Zeichnungen.....	215	438 960	254	699 980
XVII. Waren aus Steinen oder anderen mineralischen Stoffen (mit Ausnahmen der Tonwaren) sowie aus fossilen Stoffen.				
Pflastersteine.....	347 862	1 289 140	267 242	1 187 490
Steinmetzarbeiten und sonstige Steinwaren.....	16 090	891 300	11 482	649 900
Sonstige Waren aus mineralischen und fossilen Stoffen.....	2 204	279 350	5 399	451 870
XVIII. Tonwaren.				
Mauersteine, Klinker, feuerfeste Steine.....	56 019	303 720	77 518	399 830
Porzellan.....	4 002	1 105 960	3 469	839 120
Sonstige Tonwaren.....	15 083	1 065 440	13 035	985 160
XIX. Glas- und Glaswaren.				
Hohlglas.....	26 619	1 482 930	36 499	2 057 910
Spiegel- und Tafelglas, Trockenplatten für photographische Zwecke.....	2 874	455 080	6 901	618 640
Brillen, Operngläser, photographische Apparate..	224	390 260	604	648 220
Sonstiges Glas und sonstige Glaswaren.....	4 677	829 890	1 071	269 990
XX. Edle Metalle und Waren daraus.				
Gold.....	130	36 059 150	400	111 554 750
Goldmünzen.....	824	229 401 880	441	114 840 840
Silber.....	12 265	116 329 080	6 854	58 125 800
Silbermünzen.....	799	7 586 060	44	312 080
Sonstige edle Metalle und Waren daraus.....	1 410	812 900	847	284 240
XXI. Unedle Metalle und Waren daraus.				
Roheisen.....	846 886	11 520 190	478 302	7 507 010
Eck- und Winkeleisen, Träger.....	37 896	738 100	31 394	566 770
Sonstiges schmiedbares Eisen.....	426 902	15 472 920	282 348	9 093 580
Eisenblech.....	453 127	19 762 900	296 123	12 984 980
Eisendraht.....	244 119	8 888 180	198 241	6 808 130
Eiserne Röhren.....	41 091	2 015 440	28 368	1 643 020
Eisenbahnschienen, -schwelen, -laschen.....	109 200	5 260 050	91 645	2 127 880
Brücken und -bestandteile, auch sonstige Eisenbauteile.....	18 745	945 130	34 665	896 550
Eiserne Nägel.....	34 144	2 107 060	25 478	1 526 130
Sonstige Eisenwaren.....	323 818	27 909 790	267 921	24 915 330
Bruch Eisen, Abfälle von Eisen.....	51 892	473 780	64 317	381 240
Aluminium, Aluminiumwaren.....	72 032	14 059 280	11 220	1 671 490

Noch: Tab. 2. Gewicht und Wert der Wareneinfuhr seewärts nach Waren,
1925 und 1926.

Noch: Warenbezeichnungen	1925		1926	
	ndz	<i>R.M.</i>	ndz	<i>R.M.</i>
Noch: XXI. Unedle Metalle und Waren daraus.				
Blei, roh, Bruchblei	730 574	51 008 990	601 505	39 676 890
Blei, gewalzt, Bleiwaren	4 470	440 430	1 908	240 860
Zink, roh, Bruchzink	224 108	15 386 860	255 730	16 629 980
Zinkbleche, Zinkwaren	26 264	2 356 180	26 717	2 325 100
Zinn, roh, Bruchzinn	94 624	43 930 580	100 855	51 010 290
Zinn, gewalzt, Zinnwaren	2 536	901 450	740	392 630
Nickel, Bruchnickel und Nickelwaren	20 018	5 504 960	9 623	3 415 810
Kupfer, roh, Bruchkupfer	1 413 073	183 918 160	1 204 490	147 385 900
Messing und sonstige Kupferlegierungen, roh oder als Bruch	292 591	28 162 400	196 906	16 959 210
Antimonmetall, roh oder als Bruch	35 275	4 006 680	39 519	4 594 250
Unedle Metalle, anderweit nicht genannt, roh oder als Bruch	17 473	2 556 430	16 928	2 435 530
Stangen und Bleche aus Kupfer	27 034	4 153 280	17 088	3 037 720
Stangen und Bleche aus Messing und sonstigen Kupferlegierungen	20 800	2 794 810	53 850	7 372 120
Sonstige Waren aus Kupfer, Messing und anderen Kupferlegierungen	21 522	3 982 110	11 250	2 320 010
Schreib- und Rechenmaschinen	11 453	12 307 840	9 545	10 362 150
Sprechmaschinen	611	310 920	3 290	1 324 010
Mathematische, optische u. sonstige Instrumente	4 380	2 399 260	2 614	1 802 900
Metallwaren, anderweit nicht genannt	1 892	620 480	1 761	1 137 350
XXII. Maschinen, elektrotechnische Erzeugnisse, Fahrzeuge.				
Näh-, Stick-, Strickmaschinen	27 883	7 784 280	17 269	5 626 500
Sonstige Maschinen, auch Einzelteile	295 878	59 251 800	257 683	43 329 540
Dynamomaschinen, Elektromotoren, auch Einzel- teile	24 233	5 360 580	21 589	5 178 560
Elektrizitätssammler	15 460	2 222 490	6 195	981 610
Kabel zur Leitung elektrischer Ströme	30 337	4 411 370	23 839	2 887 740
Fernsprecher, Telegraphenwerke	3 586	1 574 610	3 794	1 984 490
Sonstige elektrotechnische Erzeugnisse	8 941	3 056 710	8 416	3 424 390
Fahrzeuge zum Fahren auf Schienengleisen	15 675	1 811 560	11 926	1 043 310
Kraftwagen und Kraftfahräder	116 683	45 237 660	155 230	40 421 930
Luftfahrzeuge, auch Einzelteile	453	388 700	686	630 230
Fahrräder und Fahrradteile	2 313	766 670	1 746	598 010
Personen- und Lastwagen, Schlitten	1 152	243 100	974	340 550
Wasserfahrzeuge	1 839	316 050	6 114	723 200
XXIII. Feuerwaffen, Uhren, Tonwerkzeuge, Kinderspielzeug.				
Handfeuerwaffen und -teile	586	541 630	1 228	938 520
Uhren und Zählwerke in Verbindung mit Uhr- werken	360	255 210	230	176 490
Klaviere und sonstige Musikinstrumente	1 374	741 130	3 321	1 603 390
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	2 289	931 320	2 362	931 930
XXIV. Allgemein angemeldete Waren.				
Kurzwaren	6 399	1 420 380	9 690	1 755 850
Naturalien	390	320 240	1 386	776 960
Umzugsgut	15 527	5 916 630	14 584	5 195 340
Liebesgaben	13 938	2 256 090	2 403	517 540

Tab. 3. Gewicht und Wert der Wareneinfuhr seewärts nach Hauptwarengruppen, 1925 und 1926.

Lfd. Nr. der Waren- gruppen	Hauptwarengruppen	1925		1926	
		ndz	<i>R.M.</i>	ndz	<i>R.M.</i>
I	Erzeugnisse des Acker-, Garten- und Wiesenbaues	44 260 391	2 053 762 710	42 723 599	1 859 427 910
II	Erzeugnisse der Forstwirtschaft	5 931 920	285 529 870	4 275 079	232 387 070
III	Tiere und tierische Erzeugnisse	7 909 708	1 256 174 830	7 867 408	1 155 951 430
IV	Erzeugnisse landwirtschaftlicher Nebengewerbe	9 631 631	312 305 650	9 520 410	270 699 970
V	Erzeugnisse der Nahrungs- und Genußmittelgewerbe, anderweit nicht gen.	324 584	37 980 480	201 483	23 553 430
VI	Mineral. u. fossile Rohstoffe; Mineralöle	40 940 362	310 051 480	28 954 465	331 521 370
VII	Feste Fettsäuren, Paraffin, und ähnliche Kerzenstoffe, Lichte, Wachwaren, Seifen usw.	233 007	15 840 010	202 638	13 822 130
VIII	Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, Farben und Farbwaren	3 743 475	175 291 870	3 232 289	147 735 720
IX	Tierische und pflanzliche Spinnstoffe und Waren daraus; Menschenhaare, zugerichtete Schmuckfedern; Fächer u. Hüte	888 681	367 134 350	620 073	204 012 510
X	Leder- u. Lederwaren, Kürschnerwaren, Waren aus Därmen	35 076	21 059 800	22 224	11 081 740
XI	Kautschukwaren	31 227	15 369 640	48 702	28 159 190
XII	Geflechte und Flechtwaren aus pflanzlichen Stoffen mit Ausnahme der Gespinnstfasern	13 745	3 270 070	4 677	961 540
XIII	Besen, Bürsten, Pinsel und Siebwaren ..	548	177 330	2 167	712 840
XIV	Waren aus tierischen oder pflanzlichen Schnitz- oder Formerstoffen	439 759	23 378 550	301 558	22 251 340
XV	Papier, Pappe und Waren daraus	3 220 016	104 698 430	3 375 985	108 441 100
XVI	Bücher, Bilder, Gemälde	3 557	1 850 180	2 739	1 908 660
XVII	Waren aus Steinen oder anderen mineralischen Stoffen (mit Ausnahme der Tonwaren) sowie aus fossilen Stoffen	366 156	2 459 790	284 123	2 289 260
XVIII	Tonwaren	75 104	2 475 120	94 022	2 224 110
XIX	Glas und Glaswaren	34 394	3 158 160	45 075	3 594 760
XX	Edle Metalle und Waren daraus	15 428	390 189 070	8 586	285 117 710
XXI	Unedle Metalle und Waren daraus	5 608 550	473 894 640	4 364 341	382 544 820
XXII	Maschinen, elektrotechnische Erzeugnisse, Fahrzeuge	544 433	132 425 580	515 461	107 170 060
XXIII	Feuerwaffen, Uhren, Tonwerkzeuge, Kinderspielzeug	4 609	2 469 290	7 141	3 650 330
XXIV	Allgemein angemeldete Waren	36 254	9 913 340	28 063	8 245 690
	Zusammen	124 292 615	6 000 860 240	106 702 308	5 207 464 690

Tab. 4. Gewicht der mit der Eisenbahn angekommenen Waren, 1925, 1926 und 1927.

Güterbahnhöfe	Stückgut in t zu 1000 kg			Wagenladungen in t zu 1000 kg			Tiere Stückzahl		
	1925	1926	1927	1925	1926	1927	1925	1926	1927
Hamburg-Berlin	300 502	313 645	368 703	1 805 626	3 836 932	2 556 813	—	—	—
" -Hannover	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" -Kai, rechts	—	87	1 102	193 586	313 952	294 885	—	—	—
" -Süd	18 566	17 207	16 658	748 292	2 942 628	1 093 566	—	—	—
" -Lübeck	9 977	10 215	24 699	62 723	91 744	91 641	184	21	34
" -Eilgut	81 758	26 358	83 095	42 644	56 371	62 133	4 549	8 526	17 082
" -Barmbeck	8 519	7 672	10 472	330 702	452 034	495 483	—	—	—
" -Ohlsdorf	893	863	1 069	43 515	63 651	63 251	3 465	4 295	3 325
" -Sternschanze	4 920	4 315	5 184	323 056	357 373	366 544	540 381	492 123	561 818
" -Tiefstack	322	770	975	28 145	85 882	113 460	297	—	—
Zusammen	425 457	381 132	511 957	3 578 289	8 200 567	5 137 776	548 876	504 965	582 259

Tab. 5. Gewicht der in Binnenschiffen eingeführten Waren¹⁾, 1927.

Warenbezeichnungen	Überhaupt	Von der Niederelbe	Von der Oberelbe					Oder
			überhaupt	Elbe bis zur tschech. Grenze	Elbe in der Tschechoslowakei	Havel und andere märk. Wasserstraßen	Andere Zuflüsse der Elbe	
Mengen in Tonnen zu 1000 kg brutto								
Überhaupt	3 906 369	428 155	3 478 214	1 806 921	646 813	339 548	473 469	211 463
Davon:								
Abfälle v. Horn, Klauen, Häuten	39	—	39	18	21	—	—	—
Baumwolle, Abfälle davon, Watte	1 758	723	1 035	546	278	170	—	41
Bier	18 477	—	18 477	32	1 012	17 433	—	—
Blei und Bleidraht	1 120	23	1 097	135	1	741	175	45
Bleiwaren	233	12	221	177	13	18	11	2
Gerbstoffe	14	—	14	13	—	—	1	—
Gerbstoffauszüge	23	—	23	5	1	17	—	—
Braunkohlen	19 922	—	19 922	—	19 893	29	—	—
Braunkohlenbriketts	118 128	—	118 128	40 404	—	71 523	490	5 711
Zement	272 513	218 740	53 773	1 028	—	24 561	28 184	—
Terpentinöl	49	—	49	4	—	45	—	—
Kaustisches Kali	13 370	—	13 370	11 748	56	—	1 566	—
Pottasche	9 767	—	9 767	8 910	844	7	6	—
Andere medizinische Salze	70 940	47	70 893	63 145	2 446	933	4 367	2
Borax	400	30	370	51	—	319	—	—
Boraxkalk	—	—	—	—	—	—	—	—
Chlorkalk	2 561	—	2 561	1 745	785	31	—	—
Schwefel	542	—	542	—	—	2	540	—
Glycerin	2 913	—	2 913	1 583	576	654	80	20
Andere Chemikalien und Drogen	25 882	128	25 754	7 724	1 605	14 452	646	1 327
Dachpappe, Dachfilz	1 042	134	908	858	—	49	—	1
Tierischer Dünger	1	1	—	—	—	—	—	—
Thomasmehl	—	—	—	—	—	—	—	—
Chilesalpeter	85	—	85	—	85	—	—	—
Kunstsalpeter	48 028	—	48 028	48 028	—	—	—	—
Kalisalze zum Düngen	318 332	—	318 332	317 396	868	—	—	68
Phosphorsaurer Kalk, natürlich, auch aufgeschlemmt	5 120	795	4 325	4 062	263	—	—	—
Sonstige Stickstoffdüngemittel	289 174	—	289 174	266 598	1 560	10 900	2 099	8 017
Andere Düngemittel	3 496	75	3 421	1 753	1 665	3	—	—
Roheisen und Rohstahl	2 088	—	2 088	—	124	—	1 964	—
Luppeneisen	16 959	—	16 959	—	13 611	3 348	—	—
Eisen- und Stahlbruch	1 363	—	1 363	980	—	345	38	—
Eisen und Stahl, Brücken- und Bauteile	15 710	124	15 586	1 219	13 275	543	304	245
Platten und Bleche aus Eisen und Stahl	30 773	—	30 773	553	21 015	9 153	49	3
Eisenbahnschienen	321	—	321	40	—	275	—	6
Eisenbahnachsen und Eisenbahnräder	762	—	762	115	559	88	—	—
Dampfkessel und Ausrüstungsteile dazu	970	—	970	520	—	394	56	—
Maschinen aller Art	40 831	1 450	39 381	24 092	340	14 136	319	494
Eiserne Röhren und Säulen	18 594	56	18 538	820	17 369	211	136	2
Eisen- und Stahldraht	19 229	404	18 825	123	18 067	105	—	530
Kabel, isolierter Draht	26 115	—	26 115	6	—	26 077	—	32
Eisen- und Stahlwaren	24 876	2 600	22 276	9 486	5 546	6 353	43	848
Kupfer, roh und Kupferdraht	8 288	12	8 276	2 186	13	5 204	856	17
Andere unedle Metalle	7 771	53	7 718	1 146	43	5 570	458	501
Waren aus unedlen Metallen	4 311	10	4 301	847	27	3 270	107	50
Eisenerz	—	—	—	—	—	—	—	—
Erde, Kies, Mergel	458 271	—	458 271	151 794	—	2 030	304 447	—
Ton, roh, Kaolin	10 571	—	10 571	2 296	936	1	6 565	773
Farberden, Kreide, roh und geschlemmt	3 687	1 243	2 444	1 026	1 310	12	71	25
Gips, Tuff	9 877	—	9 877	4 324	9	24	5 520	—
Graphit	886	—	886	280	603	3	—	—
Sonstige Erden und rohe mineralische Stoffe	9 446	90	9 356	8 941	260	154	1	—

¹⁾ mit Ausnahme des Verkehrs mit Altona, Harburg und den übrigen zwischen Geesthacht und Blankenese belegenen Plätzen.

Noch: Tab. 5. Gewicht der in Binnenschiffen eingefuhrten Waren, 1927.

Noch: Warenbezeichnungen	Überhaupt	Von der Niederelbe	Von der Oberelbe					Oder
			überhaupt	Elbe bis zur tschech. Grenze	Elbe in der Tschechoslowakei	Havel und andere märk. Wasserstraßen	Andere Zuflüsse der Elbe	
Mengen in Tonnen zu 1000 kg brutto								
Bleierz	—	—	—	—	—	—	—	—
Kobalt- und Nickelerze	—	—	—	—	—	—	—	—
Zinkerze	—	—	—	—	—	—	—	—
Kupfererze	407	—	407	407	—	—	—	—
Manganerze	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwefelkies	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwefelkiesabbrände, kupferhaltige	16 781	—	16 781	10 081	—	4 960	1 740	—
Andere Erze	2 166	—	2 166	—	11	—	2 155	—
Schlacken von Erzen	1 024	—	1 024	513	132	258	121	—
Farbhölzer, Farbpflanzen und Auszüge	12	—	12	8	—	—	4	—
Frische Fische	—	—	—	—	—	—	—	—
Gesalzene Heringe	245	154	91	47	—	34	10	—
Andere Fische und Schalthiere	263	236	27	1	—	26	—	—
Pflanzliche Spinnstoffe (ausschließlich Baumwolle und Jute)	603	132	471	—	470	—	—	1
Fleisch aller Art	301	263	38	28	—	8	2	—
Garne und Twiste	1 514	783	731	364	160	39	10	158
Weizen und Spelz	4 150	467	3 683	1 686	—	549	1 448	—
Roggen	2 648	747	1 901	781	—	180	930	10
Hafer	3 813	148	3 665	98	2 035	939	409	184
Gerste	72 723	—	72 723	7 265	59 246	2 944	1 762	1 506
Anderes Getreide	106	—	106	—	—	94	12	—
Hülsenfrüchte	4 392	101	4 291	2 031	349	597	1 284	30
Mais	86	—	86	—	—	—	—	86
Malz	30 833	3	30 830	10 958	17 026	153	1 925	768
Leinsamen	20	20	—	—	—	—	—	—
Raps und Rübsamen	366	17	349	—	—	17	262	70
Palmkerne	—	—	—	—	—	—	—	—
Kopra	—	—	—	—	—	—	—	—
Andere Ölsamereien	186	—	186	88	54	25	8	11
Andere Samereien aller Art	3 872	14	3 858	3 212	222	229	40	155
Glas und Glaswaren	93 302	—	93 302	36 522	48 606	4 072	9	4 093
Häute, Felle, Pelzwaren	4 995	46	4 949	749	45	2 823	624	708
Leder aller Art	319	2	317	63	138	75	—	41
Leder- und Sattlerwaren	459	1	458	48	8	398	3	1
Eisenbahnschwellen, hölzerne	415	—	415	—	—	—	—	415
Grubenholz	301	—	301	—	—	—	135	166
Bau- und Nutzholz, unbearbeitet	24 007	—	24 007	488	1 031	5 576	1 627	15 285
Bau- und Nutzholz, bearbeitet	166 904	48	166 856	26 740	77 009	5 135	15 539	42 433
Brennholz, Reisig, Reisigbesen	5 253	6	5 247	662	—	2 137	85	2 363
Stuhlrohr, roh und bearbeitet	763	2	761	761	—	—	—	—
Holzstoff, Holzmehl	16 621	—	16 621	1 751	14 612	3	—	255
Hopfen	36	—	36	—	36	—	—	—
Jute	210	—	210	1	14	—	—	195
Kaffee, roh und geröstet	66	—	66	26	—	20	19	1
Kaffee-Ersatzstoffe	1 668	—	1 668	1 349	1	10	300	8
Tee	—	—	—	—	—	—	—	—
Kakao, roh	108	—	108	91	—	17	—	—
Kakaoschalen und -abfälle	1 688	—	1 688	573	14	975	117	9
Kakaofabrikate	783	—	783	629	—	138	—	16
Kalk, gebrannter	8 224	—	8 224	84	—	18	8 122	—
Kartoffeln, auch gedarrt u. zerkleinert	2 497	194	2 303	2 301	—	—	1	1
Knochen, Hörner, Zähne	20	—	20	12	—	8	—	—
Knochenkohle	149	112	37	12	15	10	—	—
Lumpen, altes Tauwerk	4 928	7	4 921	1 653	15	3 086	100	67
Weizenmehl	18 782	5121	13 661	2 587	6 332	3 966	124	652
Roggenmehl	23 592	158	23 434	619	1 557	18 738	1 258	1 262
Kleie	1 594	59	1 535	177	276	277	—	805

Noch: Tab. 5. Gewicht der in Binnenschiffen eingefuhrten Waren, 1927.

Noch: Warenbezeichnungen	Überhaupt	Von der Niederelbe	Von der Oberelbe					Oder
			Überhaupt	Elbe bis zur tschech. Grenze	Elbe in der Tschechoslowakei	Havel und andere märk. Wasserstraßen	Andere Zuflüsse der Elbe	
Mengen in Tonnen zu 1000 kg brutto								
Andere Müllereierzeugnisse.....	13 421	5 641	7 780	1 190	2 873	753	1 549	1 415
Obst und Südfrüchte, frisch und getrocknet.....	12 088	9 459	2 629	198	2 226	160	25	20
Weintrauben.....	—	—	—	—	—	—	—	—
Küchengewächse, frisch und getrocknet.....	7 415	4 680	2 735	1 252	15	126	799	543
Blumenzwiebeln.....	48	—	48	48	—	—	—	—
Schmalz.....	182	17	165	13	—	128	—	24
Rizinusöl.....	36	1	35	—	—	35	—	—
Talg.....	161	43	118	22	20	20	56	—
Tran.....	802	584	218	95	—	4	119	—
Leinöl.....	219	—	219	82	—	1	136	—
Rüböl.....	323	14	309	117	—	9	183	—
Margarine.....	9	8	1	1	—	—	—	—
Andere Öle u. Fette, nicht mineralisch.....	4 292	321	3 971	1 738	433	949	848	3
Ölkuchen.....	2 357	95	2 262	1 314	800	69	74	5
Papierspäne, Makulatur.....	114	—	114	10	—	104	—	—
Papier aller Art, Pappe.....	226 425	936	225 489	173 569	4 118	7 679	12 656	27 467
Papier- und Pappwaren.....	4 102	117	3 985	1 741	12	1 659	103	470
Petroleum, gereinigtes.....	5	—	5	2	—	3	—	—
Mineralschmieröle.....	1 096	35	1 061	437	103	322	152	47
Andere Mineralöle und -fette.....	2 073	363	1 710	203	91	88	1 305	23
Steinkohlenteeröle und -stoffe.....	691	2	689	369	8	297	13	2
Reis.....	13	—	13	—	—	2	9	2
Reismehl, Reisgrieß.....	—	—	—	—	—	—	—	—
Reisabfälle.....	—	—	—	—	—	—	—	—
Ton- und Zementröhren.....	15	—	15	—	—	—	—	15
Futter- und Zuckerrüben.....	241	—	241	218	—	—	—	23
Sirup, Melasse und Marmelade.....	2 318	2	2 316	2 046	79	185	—	6
Salpeter- und Salzsäure.....	273	—	273	255	—	18	—	—
See-, Koch- und Steinsalz.....	185 971	1 732	184 239	181 700	—	1	2 538	—
Bitter- und Glaubersalz.....	23 240	—	23 240	22 876	—	4	360	—
Schiefer und Schieferwaren.....	275	—	275	275	—	—	—	—
Schwefelsäure.....	12 812	—	12 812	9 397	—	3 412	3	—
Soda aller Art.....	18 209	—	18 209	2 297	—	45	15 867	—
Spiritus.....	924	—	924	—	1	—	—	923
Branntwein aller Art.....	194	2	192	43	—	129	19	1
Essig.....	697	—	697	4	—	693	—	—
Stärkezucker und Stärkesirup.....	6 173	—	6 173	4 997	29	746	—	401
Kartoffelstärke, Kartoffelmehl.....	4 231	5	4 226	40	230	722	—	3 225
Andere Stärke, auch geröstet, Sago.....	14 713	1	14 712	13 860	17	417	2	416
Alabaster und Marmor, roh, auch Waren daraus.....	62	—	62	1	20	41	—	—
Steinmetzarbeiten, auch Lithographiersteine.....	219	—	219	203	5	10	—	1
Steine, Dachziegel und Platten aus Ton Bau- und Werksteine, roh oder bloß behauen.....	223 012	124 540	98 472	79 410	1 239	143	16 417	1 263
Pflastersteine, nicht aus Ton.....	1 568	—	1 568	1 377	191	—	—	—
Schleif-, Wetz- und Poliersteine.....	77 400	—	77 400	75 344	2 056	—	—	—
Glimmer, Bimstein, Quarz usw.....	213	—	213	194	15	3	—	1
Steinkohlen.....	1 864	—	1 864	1 713	42	82	4	23
Steinkohlenbriketts.....	11 661	—	11 661	4 134	—	—	40	7 487
Steinkohlenkoks.....	—	—	—	—	—	—	—	—
Rohtabak und Tabakfabrikate.....	1 851	—	1 851	224	—	—	532	1 095
Asphalt und Asphaltzement.....	3 757	1	3 756	3 125	28	98	3	502
Erdwachs, rohes.....	1 018	91	927	29	23	686	189	—
Harz und Galipot.....	4 143	—	4 143	1 035	—	45	3 063	—
Kopalharz.....	478	49	429	260	—	153	7	9
	5	—	5	5	—	—	—	—

Noch: Tab. 5. Gewicht der in Binnenschiffen eingeführten Waren, 1927.

Noch: Warenbezeichnungen	Überhaupt	Von der Niederelbe	Von der Oberelbe					Oder
			überhaupt	Elbe bis zur tschech. Grenze	Elbe in der Tschechoslowakei	Havel und andere märk. Wasserstraßen	Andere Zuflüsse der Elbe	
Mengen in Tonnen zu 1000 kg brutto								
Pech und Teer aller Art.....	1 631	2	1 629	1 042	328	214	45	—
Porzellan	8 094	—	8 094	1 758	4 905	745	458	228
Steinzeug und Tonwaren	14 859	9	14 850	9 131	4 693	816	1	209
Schmelztiegel.....	155	—	155	72	—	—	—	83
Wein, auch Obst- und Schaumwein....	214	5	209	30	2	131	33	13
Haare aller Art.....	298	1	297	86	127	6	28	50
Schafwolle, Abfälle davon.....	1 112	—	1 112	484	577	29	12	10
Zink	11 935	6	11 929	1 210	708	2 544	80	7 387
Rohrer Zucker	60 939	—	60 939	2 981	487	3 781	—	53 690
Verbrauchszucker	386 051	39 525	346 526	63 502	257 332	2 722	13 391	9 579
Gebrauchte Umschließungen.....	9 873	1 606	8 267	3 213	1 202	2 716	592	544
Farben	13 667	216	13 451	8 981	1 245	2 767	51	407
Furniere	170	—	170	—	31	139	—	—
Korke und Korkwaren	33	—	33	32	—	1	—	—
Mobilien	958	19	939	225	566	124	19	5
Andere Holzwaren	4 711	43	4 668	1 406	1 638	1 534	6	84
Heu, Stroh, Häcksel.....	1 405	1 049	356	354	—	—	2	—
Fischfuttermehl	212	212	—	—	—	—	—	—
Andere Futtermittel.....	1 962	355	1 607	1 276	140	191	—	—
Gewürze	23	—	23	12	—	1	10	—
Honig und Kunsthonig	57	1	56	56	—	—	—	—
Backwerk	524	115	409	300	24	82	—	3
Natürliche Butter.....	—	—	—	—	—	—	—	—
Käse aller Art	29	28	1	—	—	1	—	—
Eier.....	89	17	72	72	—	—	—	—
Milch, auch eingedickt	1 264	1	1 263	1	—	3	1 257	2
Andere Nahrungs- und Genußmittel....	1 571	—	1 571	853	272	433	7	6
Firnisse aller Art.....	1 149	28	1 121	487	5	375	251	3
Schellack	13	—	13	—	—	13	—	—
Kautschuk- und Kautschukabfälle	175	3	172	22	—	150	—	—
Asbest.....	125	—	125	6	19	84	16	—
Muschelschalen	—	—	—	—	—	—	—	—
Därme	1 272	36	1 236	164	10	895	152	15
Treber	—	—	—	—	—	—	—	—
Schlempe.....	1 295	—	1 295	1 295	—	—	—	—
Leim und Gelatine	1 721	130	1 591	681	823	64	13	10
Stein- und andere Drechslerlärnüsse.....	155	—	155	36	119	—	—	—
Andere Rohprodukte	743	12	731	260	9	440	22	—
Manufaktur- und Modewaren	14 519	1	14 518	8 945	1 809	644	—	3 120
Waren aus Kautschuk u. Guttapercha ..	289	1	288	107	—	169	4	8
Linoleum und Waren daraus	1	—	1	—	—	1	—	—
Gedruckte Bücher, Noten	285	9	276	91	1	176	4	4
Klaviere und Klavierteile.....	4 405	1	4 404	1 005	—	3 343	56	—
Andere Musikinstrumente.....	19	—	19	8	—	10	1	—
Spielwaren, einschließlich Puppen und Schusser	1 688	—	1 688	491	11	1 159	22	5
Lichte aller Art	327	—	327	40	—	3	282	2
Seife aller Art.....	3 003	173	2 830	2 265	29	261	275	—
Elektrische Apparate und elektrisches Material	11 979	—	11 979	475	130	11 345	2	27
Andere Industrieerzeugnisse.....	7 631	29	7 602	3 635	401	3 502	22	42
Stückgüter	184	101	83	83	—	—	—	—
Passagier- und Umzugsgut.....	222	1	221	45	3	173	—	—
Sonstige Güter	101	90	11	8	—	3	—	—
Waren überhaupt im Jahre 1927...	3 906 369	428 155	3 478 214	1 806 921	646 813	339 548	473 469	211 463
Dagegen im Jahre 1926...	4 966 373	372 713	4 593 660	1 914 824	1 188 496	520 682	535 498	434 160
„ „ 1913...	5 381 986	731 927	4 650 059	2 647 114	723 335	366 572	610 879	302 159

B. Warenausfuhr aus der Stadt Hamburg.

Siehe auch Bemerkungen zu A. Wareneinfuhr, Seite 130.

Tab. 6. Gewicht und Wert der Warenausfuhr seewärts nach Bestimmungsländern, 1913, 1925 und 1926.

Bestimmungsländer	1913		1925		1926	
	1000 ndz ¹⁾	1000 M.	1000 ndz ¹⁾	1000 RM	1000 ndz ¹⁾	1000 RM
Memelland	513	29 795	207	7 626	146	6 616
Ostpreußen			845	38 334	839	42 309
Westpreußen			1 082	68 825	574	39 985
Freistaat Danzig	1 450	45 669	22	1 293	68	3 471
Westpolen			1 095	47 165	1 128	50 408
Pommern	1 092	41 800	32	1 459	61	2 600
Mecklenburg	209	6 905	0	2	0	1
Lübeck	1 983	34 931	564	22 088	871	25 658
Schleswig-Holstein	150	1 405	29	991	26	984
Helgoland	879	49 168	303	32 279	1 023	46 921
Weser-, Jade- und Emsgebiet ²⁾	2 682	112 603	1 621	113 969	1 656	120 875
Bremen	431	21 503	121	2 304	311	6 694
Oldenburg	1 904	87 208	1 428	83 379	2 594	126 505
Deutsches Rheingebiet			—	—	0	11
Saargebiet			1	60	4	142
Elsaß-Lothringen	32	3 530	5	1 109	7	1 362
Luxemburg			0	10	0	23
Schweiz	3)	3)	0	13	0	7
Albanien			942	30 468	578	18 833
Estland	3 080	177 680	1 369	49 726	1 072	44 205
Lettland			91	4 929	74	4 485
Litauen			1 510	118 611	1 156	91 107
Nordrußland	287	17 440	75	4 980	42	3 379
Ostpolen			323	13 621	175	15 385
Südrußland	1 117	52 368	594	47 203	595	41 436
Belgien	83	2 981	30	2 895	77	3 084
Britische Besitzungen am und im Mittel-	48	2 841	161	13 048	68	6 618
ländischen Meer	3 828	119 285	6 012	190 623	5 307	165 856
Bulgarien	1 669	61 052	2 574	112 395	2 412	99 598
Dänemark m. d. Faröern, Grönland u. Island	3 254	78 054	192	12 972	1 574	49 503
Finnland	162	9 073	427	41 854	375	28 939
Frankreich	15 697	611 894	10 275	663 834	38 748	824 626
Griechenland			537	22 025	1 609	31 433
Großbritannien und Nordirland	1 335	39 759	1 137	48 036	1 920	59 106
Irischer Freistaat	1 322	67 557	1 811	105 389	1 921	105 051
Italien ⁴⁾	2 276	115 471	2 146	110 411	2 307	110 803
Niederlande	225	18 670	5	252	0	22
Norwegen			0	6	0	0
Österreich	0	26	0	21	1	187
Ungarn			14	1 621	15	1 133
Tschechoslowakei	0	12	—	—	—	—
Südslavien	812	41 924	825	53 317	1 271	62 857
Montenegro	135	6 927	179	12 066	144	8 961
Serbien	3 138	124 772	3 716	167 983	3 965	173 640
Portugal mit den Azoren und Madeira	1 335	57 589	1 565	101 955	2 198	109 619
Rumänien	9) 928	5) 51 868	373	41 354	503	44 184
Spanien mit den Kanarischen Inseln			1	232	3	352
Türkei in Europa und Asien	309	17 801	468	40 055	500	35 568
Abessinien	157	9 365	69	8 299	79	5 949
Ägypten	658	38 150	675	58 831	851	72 008
Britisch-Ostafrika	610	28 548	423	39 726	473	36 305
Britisch-Südafrika						
Britisch-Westafrika						

¹⁾ Netto-Doppelzentner. — ²⁾ Ohne Bremen und Oldenburg. — ³⁾ Unter Türkei mitenthalten. — ⁴⁾ Für 1925 und 1926 mit Rhodus und den Zwölfinseln. — ⁵⁾ Einschl. Albanien, Arabien und Palästina.

Noch: Tab. 6. Gewicht und Wert der Warenausfuhr seewärts nach Bestimmungsländern,
1913, 1925 und 1926.

Noch: Bestimmungsländer	1913		1925		1926	
	1000 ndz	1000 M	1000 ndz	1000 RM	1000 ndz	1000 RM
Mandatsgebiet Deutsch-Ostafrika	307	16 261	38	3 588	73	4 359
„ „ -Südwest-Afrika	686	24 099	274	11 279	207	12 384
„ „ -Kamerun	568	20 421	92	4 651	81	4 591
„ Togo	69	4 305	9	1 044	9	947
Algerien	81	3 530	4	418	2	228
Tunis	15	1 230	0	48	1	63
Französisch-Westafrika	139	6 141	64	5 545	51	4 498
„ -Ostafrika	16	1 092	3	378	3	462
Italienisch-Afrika	55	2 201	3	288	2	229
Belgisch-Kongo	39	2 912	12	1 431	12	1 092
Liberia	60	3 029	52	3 425	60	3 591
Französisch-Marokko einschl. Tanger	461	15 674	3	451	56	419
Portugiesisch-Ostafrika	798	33 494	174	14 740	266	16 731
„ -Westafrika	135	7 998	167	13 780	153	11 556
Spanisch-Afrika	78	2 870	129	10 298	115	7 177
Aden	20	1 075	7	1 002	9	1 020
Arabien	1)	1)	7	1 002	9	1 020
Afghanistan	—	—	0	6	0	9
Britisch-Indien	1872	105 757	1474	135 069	2455	190 648
„ -Malakka	174	14 513	127	15 391	177	21 764
Ceylon	148	4 890	133	6 751	242	11 953
China	509	57 796	624	83 550	1028	117 331
Hongkong	141	12 524	624	83 550	1028	117 331
Kiautschou	144	6 617	624	83 550	1028	117 331
Französisch-Indien	10	1 211	5	533	8	573
Japan	1828	80 606	1494	132 517	2772	180 918
Korea	30	1 194	1494	132 517	2772	180 918
Mesopotamien	1)	1)	16	2 850	62	4 531
Niederländisch-Indien	883	35 682	753	62 071	938	72 089
Palästina	1)	1)	359	13 926	95	8 879
Persien	93	3 011	12	1 695	39	3 808
Philippinen	465	11 591	74	9 956	116	11 839
Portugiesisch-Asien	1	54	8	523	3	160
Russisch-Asien	564	14 092	19	2 549	71	4 933
Siam	52	5 337	69	8 957	87	11 053
Syrien	1)	1)	30	3 342	16	1 525
Argentinien	1817	175 736	2525	211 882	2374	205 530
Bolivien	81	9 985	68	8 126	66	6 746
Brasilien	3879	209 778	2652	169 759	2309	157 748
Canada	418	33 090	364	35 050	469	47 459
Übriges Britisch-Amerika	57	3 956	115	6 491	121	6 108
Chile	2133	74 499	1096	56 151	999	64 983
Columbien	256	19 064	400	35 195	729	55 374
Costarica	69	3 269	105	3 485	115	3 926
Cuba	848	37 277	614	41 566	554	35 202
Dominikanische Republik	142	6 500	150	6 548	229	7 488
Ecuador	91	6 324	92	6 010	83	4 043
Französisch-Amerika	8	176	0	17	7	253
Guatemala	61	5 887	78	8 210	104	10 758
Honduras	16	1 785	11	1 649	17	2 046
Mexiko	1255	49 676	385	54 975	432	55 265
Nicaragua	26	2 061	31	2 398	37	2 704
Niederländisch-Amerika	8	831	43	2 593	47	3 484
Panama	88	5 024	54	2 556	83	3 238
Paraguay	24	2 488	9	1 349	5	1 158
Peru	508	17 053	640	27 239	506	23 286
Republik Haiti	28	1 452	70	4 255	65	2 904
Salvador	33	2 728	53	3 608	68	4 297
Uruguay	422	29 576	288	27 414	387	29 418

1) Unter Türkei mitenthaltend.

Noch: Tab. 6. Gewicht und Wert der Warenausfuhr seewärts nach Bestimmungsländern, 1913, 1925 und 1926.

Noch: Bestimmungsländer	1913		1925		1926	
	1000 ndz	1000 <i>M</i>	1000 ndz	1000 <i>M</i>	1000 ndz	1000 <i>M</i>
Venezuela	178	12 509	325	19 437	487	28 954
Vereinigte Staaten mit Portoriko und ehemaligem dänischen Besitz	10 910	405 473	7 008	450 638	7 082	531 383
Australischer Bund	1 234	47 963	208	34 398	323	50 631
Neu-Seeland	117	8 083	86	6 879	97	9 160
Britische Südseeinseln	2	282	0	35	2	127
Samoa	12	689	0	38	0	121
Mandatsgebiet Deutsch-Australien	26	2 359	0	21	1	117
Französisch-Australien	1	191	0	47	0	30
Hawai	115	2 173	43	773	35	571
Zusammen	89 095	3 864 914	69 615	4 320 488	106 362	4 794 676

Tab. 7. Gewicht und Wert der Warenausfuhr seewärts nach Waren, 1925 und 1926.

Warenbezeichnungen	1925		1926	
	ndz	<i>M</i>	ndz	<i>M</i>
Überhaupt	69 615 376	4 320 488 130	106 362 195	4 794 675 600
Davon:				
I. Erzeugnisse des Acker-, Garten- u. Wiesenbaues				
Roggen	1 982 062	43 565 210	669 944	12 364 850
Weizen	2 747 721	69 711 890	2 861 290	72 927 140
Gerste	642 509	13 288 510	900 126	17 162 020
Hafer	255 245	4 957 430	113 054	2 036 110
Mais	1 332 607	26 581 170	1 540 635	24 851 070
Sonstiges Getreide	29 649	728 380	14 986	267 850
Malz	261 131	11 241 800	478 596	18 402 070
Reis	2 375 717	78 248 730	1 941 191	65 461 870
Speisebohnen	126 919	4 278 420	138 424	4 552 340
Erbsen	156 749	5 128 120	91 291	3 481 580
Linsen	26 400	1 075 970	11 177	417 700
Sonstige Hülsenfrüchte	32 621	1 142 490	39 916	1 285 010
Raps und Rüben	30 781	1 126 620	24 544	794 550
Senfsaat	6 473	419 740	8 769	552 170
Erdnüsse	408 288	18 918 960	346 346	16 090 450
Sesam	61 757	2 411 990	38 169	1 316 280
Leinsaat	202 919	7 168 110	231 521	7 061 920
Baumwollsaamen	38 823	928 450	17 301	422 200
Sojabohnen	335 113	9 146 070	188 622	4 999 510
Palmkerne	259 198	10 299 770	280 978	11 050 840
Kopra	318 147	16 418 760	223 055	11 597 560
Sonstige Ölfrüchte und Ölsämereien	82 215	3 208 890	83 569	3 546 100
Kleesaat	26 569	4 975 770	34 806	5 583 460
Grassaat	19 489	1 918 630	22 957	2 627 710
Runkelrüben- und Zuckerrübensamen	62 296	5 541 670	67 014	5 768 570
Sonstige Sämereien	17 895	1 740 030	18 708	1 668 240
Kartoffeln	1 114 787	10 011 240	201 106	2 165 030
Baumwolle	78 579	17 046 720	93 269	17 187 400
Baumwollabfall	77 359	6 778 030	66 359	4 823 530
Flachs und Flachswerge	48 366	5 527 020	49 171	4 124 420
Hanf und Hanfwerge			42 891	3 351 950
Jute und Jutewerge	329 040	26 960 800	234 325	19 491 660
Manilahanf und Manilawerge	27 765	2 344 520	32 304	2 437 130
Agavefasern	36 265	2 823 180	29 642	2 291 880

Noch: Tab. 7. Gewicht und Wert der Warenausfuhr seewärts nach Waren,
1925 und 1926.

Noch: Warenbezeichnungen	1925		1926	
	ndz	<i>R.M.</i>	ndz	<i>R.M.</i>
Noch: I. Erzeugnisse des Acker-, Garten- und Wiesenbaues.				
Sonstige pflanzliche Spinnstoffe	33 093	3 255 730	22 809	1 977 010
Rohtabak	232 362	51 180 350	167 953	38 098 950
Hopfen und Hopfenmehl	19 104	11 028 890	23 349	14 692 830
Zwiebeln	66 447	1 368 610	46 983	871 290
Frische Küchengewächse	27 193	1 460 750	29 484	1 297 470
Küchengewächse, einfach zubereitet	9 166	625 990	3 595	479 380
Lebende Pflanzen	7 348	1 059 560	11 227	1 273 950
Blumenzwiebeln, Blumenknollen und -bulben	5 743	1 765 260	6 492	2 211 690
Blätter, Blumen, Zweige zu Binde- oder Zierzwecken	2 360	530 710	2 756	578 980
Frische Weintrauben	8 304	930 440	15 079	1 304 740
Wal- und Haselnüsse	33 583	3 933 720	48 262	5 579 430
Sonstige eßbare Nüsse	10 635	1 152 130	10 289	910 630
Frische Äpfel	42 521	2 554 600	49 778	2 784 670
Sonstiges frisches Obst	53 506	2 283 920	85 961	3 281 930
Getrocknete Äpfel und Birnen	13 774	1 356 370	19 646	1 894 990
Getrocknete Aprikosen und Pfirsiche	10 955	1 499 570	7 380	1 156 020
Getrocknete Pflaumen und Zwetschgen	108 236	6 632 050	101 780	6 874 580
Sonstiges getrocknetes Obst	8 268	829 260	8 574	854 010
Getrocknetes Obst, gemahlen oder sonst einfach zubereitet	2 189	113 000	4 857	235 700
Bananen	16 226	939 570	31 805	1 464 310
Apfelsinen	149 308	5 456 750	147 080	5 376 520
Zitronen	83 369	2 491 050	65 959	2 164 600
Feigen	26 811	1 455 900	14 261	887 990
Korinthen	19 398	1 452 370	17 599	1 244 450
Rosinen	54 350	4 386 740	65 821	6 030 200
Datteln, Traubenrosinen	20 506	869 470	4 093	297 270
Mandeln	15 854	4 214 160	13 339	4 000 320
Ananas	11 602	2 002 450	6 882	1 369 010
Kokosnüsse	12 838	909 950	16 655	1 352 450
Sonstige Südfrüchte, auch Südfruchtschalen	4 286	198 050	4 444	211 300
Frucht- und Pflanzensäfte	2 733	646 410	4 288	835 900
Kaffee, roh	277 902	57 409 310	271 412	57 656 450
Kaffee, gebrannt, und Kaffee-Ersatzstoffe	9 849	680 980	12 468	778 770
Kakaobohnen	335 735	30 930 560	445 057	40 500 060
Tee	14 917	5 844 750	16 736	5 930 470
Gewürznelken	4 911	646 250	3 528	435 330
Ingwer	1 948	420 760	3 435	540 040
Kardamome	292	304 090	1 291	1 380 280
Nelkenpfeffer (Piment), Nelkenstengel	11 864	901 950	11 217	1 276 050
Pfeffer	14 918	2 216 530	22 166	4 803 290
Vanille	81	509 310	104	296 450
Sonstige Gewürze	13 019	1 819 420	8 595	1 346 920
Bast und Flechtstoffe	4 644	473 780	5 381	587 040
Pflanzenhaar, Seegras und sonstige Polsterstoffe	29 844	957 880	21 512	577 560
Piassava, Reiswurzeln und sonstige Pflanzenstoffe zur Herstellung von Besen, Bürsten	48 147	2 957 080	53 625	2 946 830
Stuhlröhr, roh	38 915	2 147 140	24 305	1 330 120
Bambus- und sonstiges edleres Röhr, roh	2 436	217 230	3 229	274 690
Stein- und sonstige Drechslernüsse	15 425	1 115 410	5 068	313 010
Beeren, Blätter, Blüten usw., anderweit nicht genannt, zum Gewerbegebrauch	27 999	2 719 610	22 874	2 200 190
Beeren, Blätter, Blüten usw. zum Heilgebrauch	31 204	4 786 770	33 699	4 884 900
Pflanzenwachs	8 667	1 751 920	13 702	3 676 210
Sonstige Erzeugnisse des Acker-, Garten- und Wiesenbaues	6 189	439 620	8 210	323 620

Noch: Tab. 7. Gewicht und Wert der Warenausfuhr seewärts nach Waren,
1925 und 1926.

Noch: Warenbezeichnungen	1925		1926	
	ndz	<i>R.M.</i>	ndz	<i>R.M.</i>
II. Erzeugnisse der Forstwirtschaft.				
Eichenholz.....	36 988	769 640	57 878	1 151 930
Mahagoniholz.....	21 196	497 920	28 841	639 220
Sonstiges Bau- und Nutzholz.....	1 749 548	29 558 590	1 558 245	24 955 360
Eisenbahnschwellen, hölzerne.....	29 164	489 800	19 662	271 180
Faßholz, Stabholz.....	6 037	145 240	19 127	630 470
Holzmehl und Holzwohle.....	58 237	1 139 780	65 612	967 390
Korkholz.....	51 352	2 843 100	46 235	2 109 330
Blauholtz, Gelbholtz, Rotholtz.....	7 338	268 540	3 163	93 790
Mangroverinde.....	55 603	1 017 920	54 556	844 390
Mimosarinde.....	122 945	2 560 740	83 772	1 646 060
Eckerdopperrn, Knopperrn, Valonea.....	23 905	555 650	25 599	587 990
Myrobalanen.....	15 981	392 600	21 544	471 090
Katechu.....	4 558	457 370	3 799	307 650
Torstreu und sonstige Streu.....	47 952	345 770	41 738	230 760
Sonstige Erzeugnisse der Forstwirtschaft.....	47 023	1 389 850	20 110	892 250
Terpentinharze.....	239 337	7 979 350	173 960	8 256 250
Kopal.....	10 775	1 148 340	13 036	1 267 760
Dammar.....	3 003	347 000	3 349	518 620
Schellack.....	8 188	3 633 150	11 875	3 900 530
Gummi arabicum.....	15 286	1 571 550	16 326	1 674 980
Tragantgummi.....	2 613	714 360	2 748	903 760
Kautschuk.....	86 374	30 115 810	76 148	24 904 220
Balata.....	3 768	1 170 300	1 816	759 380
Kampfer.....	12 457	6 400 420	17 073	11 451 820
Sonstige Harze und Gummiharze.....	10 142	1 866 560	11 312	1 916 800
III. Tiere und tierische Erzeugnisse.				
Vieh, lebend ¹⁾ , auch Federvieh, lebend.....	504	244 750	1 166	341 460
Rindfleisch, frisch oder einfach zubereitet.....	5 526	438 160	7 733	615 150
Schweinefleisch, frisch oder einfach zubereitet..	53 386	2 535 610	67 678	3 201 450
Fleischkonserven.....	29 768	3 984 580	16 698	2 380 460
Schweinespeck, frisch oder einfach zubereitet ..	18 471	3 071 330	19 039	3 223 610
Haar- und Federwild, Federvieh, nicht lebend, auch zerlegt.....	2 782	250 120	4 617	991 980
Sonstiges Fleisch und Zubereitungen von Fleisch	4 926	607 970	6 550	741 300
Fische, frische.....	1 051	78 120	5 078	272 320
Heringe, gesalzene.....	40 078	1 766 520	44 772	1 812 060
Lachs, geräuchert oder gesalzen.....	1 872	428 580	4 204	983 050
Klippfische (Stockfische).....	142 181	10 386 330	153 213	11 069 940
Sardinen.....	14 720	2 828 020	27 357	3 989 420
Sonstige zubereitete Fische.....	18 658	2 983 190	35 344	3 945 090
Kaviar und Kaviarersatzstoffe.....	2 093	2 149 910	2 937	3 114 250
Hummer und Langusten, lebend oder nicht lebend.....	92	46 450	1 123	586 620
Krabben und sonstige Schalthiere, lebend oder nicht lebend.....	204	54 770	769	123 830
Lebende Tiere, anderweit nicht genannt.....	1 208	1 330 130	1 813	2 442 410
Schweineschmalz.....	134 776	21 909 050	197 200	28 773 290
Oleomargarin.....	3 358	395 620	4 643	620 610
Premier jus.....	6 840	686 730	3 548	361 870
Talg.....	66 902	6 261 750	53 803	4 940 710
Knochenfett, Abfallfett.....	28 322	1 666 430	41 793	2 021 820
Tran.....	95 060	6 745 150	125 601	8 745 290
Sonstige tierische Fette.....	167	14 730	3 990	338 690
Milch und Rahm, frisch, auch entkeimt, Butter- milch.....	729	17 780	1 078	64 900
Butter.....	5 314	1 913 170	11 982	3 662 670

¹⁾ darunter 1925: Stück: 7 Pferde, 105 Rindvieh, 86 Schafe, 25 Schweine und Ferkel; 1926: Stück: 122 Pferde, 168 Rindvieh, 57 Schafe, 20 Schweine und Ferkel.

Noch: Tab. 7. Gewicht und Wert der Warenausfuhr seewärts nach Waren,
1925 und 1926.

Noch: Warenbezeichnungen	1925		1926	
	ndz	<i>RM</i>	ndz	<i>RM</i>
Noch: III. Tiere und tierische Erzeugnisse.				
Käse	11 371	2 459 450	12 336	2 544 400
Eier	61 883	11 037 710	210 097	28 872 050
Eigelb	17 411	2 513 990	15 564	2 502 130
Eiweiß	3 307	1 414 030	6 111	1 361 490
Honig, auch künstlicher	11 006	1 314 680	11 331	1 390 550
Bienenwachs und sonstiges Insektenwachs	3 771	1 030 170	4 621	1 345 080
Walrat und Hausenblase	741	575 870	644	439 030
Schafwolle	241 332	73 559 600	273 376	87 929 280
Alpakawolle, Kamelhaare	408	162 230	458	205 640
Ziegenhaare	2 071	283 530	4 996	675 010
Hasen- und Kaninchenhaare, Affen-, Bieber-, Nutria haare	1 027	2 417 120	545	1 541 570
Rindviehhaare und sonstige grobe Tierhaare ...	15 617	1 890 240	20 506	2 373 940
Pferdehaare	3 120	1 453 900	2 684	1 022 020
Bettfedern	16 465	4 445 680	14 243	4 667 010
Borsten und Borstenersatzstoffe	4 383	3 118 880	4 158	3 570 510
Kalbfelle	21 746	4 910 220	59 956	11 221 810
Rindshäute	371 740	63 623 210	420 177	60 990 880
Roßhäute	16 224	3 138 240	22 351	3 227 280
Schaf- und Lammfelle	11 188	3 237 020	11 276	3 635 010
Ziegenfelle	6 473	1 907 340	7 981	2 530 130
Sonstige Felle und Häute zur Lederbereitung ..	395	145 180	2 706	358 220
Leimleder	16 286	593 180	13 111	380 920
Hasen- und Kaninchenfelle, roh	3 677	2 581 860	4 885	3 013 080
Felle zur Pelzwerkbereitung	3 460	13 994 500	7 027	25 276 140
Elfenbein	573	1 259 630	414	1 080 290
Därme und Magen von Vieh, tierische Blasen (ausschl. Hausenblase), Lab.	53 831	10 130 670	68 790	13 970 890
Sonstige rohe tierische Stoffe	22 532	1 398 930	39 609	1 832 540
Fischmehl			33 707	862 190
Tierischer Dünger und sonstige tierische Ab- gänge	36 388	1 068 630	20 613	646 410
IV. Erzeugnisse landwirtschaftlicher Nebengewerbe.				
Roggenmehl	181 523	5 011 580	461 956	12 806 430
Weizenmehl	991 356	32 682 210	591 932	20 551 780
Mehl aus sonstigem Getreide, aus Reis oder Hülsenfrüchten	29 700	847 050	21 841	680 530
Graupen, Grieß, Grütze	57 141	2 187 230	51 942	1 963 660
Sonstige Mülereierzeugnisse	185 821	5 100 290	207 149	5 049 590
Raps- und Rüböl	8 970	898 220	9 021	863 510
Leinöl	19 455	2 032 650	29 599	2 741 900
Bohnenöl (Soja- und anderes)	125 052	10 463 930	113 009	9 675 610
Erdnußöl	35 644	3 761 690	28 454	2 748 790
Sesamöl	6 624	655 670	3 502	375 320
Baumöl	4 939	815 020	2 845	470 470
Baumwollsaamenöl	7 969	784 610	18 676	1 750 880
Holzöl	23 166	2 785 450	19 443	2 611 240
Sonstige fette Öle	43 753	4 284 900	19 770	1 944 020
Kakaobutter	12 841	2 818 650	6 531	1 513 040
Palmöl, Palmkernöl	232 609	18 919 190	250 118	21 194 890
Kokosnußöl	74 715	5 997 850	45 882	4 323 030
Sonstige pflanzliche Fette	4 910	513 760	3 091	232 880
Olein, Oldraß	4 742	432 300	6 727	541 450
Kartoffelstärke, Kartoffelmehl	91 878	3 426 840	121 791	3 656 960
Sonstige Stärke	21 215	1 239 910	48 434	2 774 120

Noch: Tab. 7. Gewicht und Wert der Warenausfuhr seewärts nach Waren,
1925 und 1926.

Noch: Warenbezeichnungen	1925		1926	
	ndz	<i>R.M.</i>	ndz	<i>R.M.</i>
Noch: IV. Erzeugnisse landwirtschaftlicher Nebengewerbe.				
Stärkegummi, Kleister und ähnliche stärkemehlhaltige Klebe- und Zurichtestoffe	11 288	571 390	9 070	455 690
Sago und Sagomehl, Sagoersatzstoffe, Tapioka und Tapiokamehl	30 501	1 283 130	28 332	1 311 230
Rohzucker	293 728	6 734 800	403 862	11 517 360
Verbrauchsucker	4 666 151	190 176 590	6 721 869	220 059 800
Sirup und Melasse	37 111	897 140	24 020	676 520
Sonstiger Zucker und Zuckerfarben	20 136	978 900	44 812	2 175 320
Arrak und Rum	6 540	1 606 050	3 478	550 640
Kognak, Weinbrand	1 812	364 960	3 577	593 850
Sonstiger Weinbrand, auch Likör	18 136	3 092 440	28 163	2 695 420
Sprit	54 558	3 448 990	302 293	9 557 520
Schaumwein	1 405	770 140	2 436	614 170
Sonstiger Wein	62 043	7 583 260	71 842	6 647 740
Obst- und Beerenwein, Limonade	11 829	792 850	17 556	742 210
Bier	222 562	17 665 920	412 581	18 588 890
Essig	3 676	97 370	5 201	137 060
Hefe	3 424	346 070	5 585	436 690
Mineralwasser, sonstiges Wasser, Eis	6 856	345 940	6 970	383 600
Kleie, Reisabfälle	902 290	13 241 730	978 706	12 427 720
Ölkuchen, Baumwollsaatmehl	2 156 385	41 110 850	2 635 065	47 008 790
Sonstige Abgänge von der Verarbeitung landwirtschaftlicher Erzeugnisse	7 150	103 130	30 216	412 140
V. Erzeugnisse der Nahrungs- und Genußmittelgewerbe, anderweit nicht genannt.				
Backwerk	14 736	1 571 960	15 563	1 639 870
Sukcade und Zuckerwerk	8 320	1 719 070	9 809	1 884 370
Schokolade und Schokoladewaren, Schokoladenersatzmittel	5 259	1 160 930	9 346	2 220 100
Margarine	7 955	959 490	12 483	1 384 050
Milch, eingedickt oder eingetrocknet	96 265	9 099 970	135 217	11 287 350
Auszüge zur Bereitung von Getränken und zum Würzen von Speisen und Getränken	3 540	1 168 840	6 755	1 761 580
Marmelade	5 511	560 930	7 398	809 830
Konserven	7 851	1 362 010	11 306	1 749 390
Zigarren	950	1 070 020	597	872 020
Zigarettten	1 455	919 340	2 580	1 861 030
Sonstige Nahrungs- und Genußmittel	20 684	2 356 510	16 356	2 298 590
VI. Mineralische und fossile Rohstoffe; Mineralöle.				
Lehm, Porzellanerde, Ton	58 778	568 520	110 108	891 190
Graphit	32 615	1 556 340	22 575	913 130
Magnesit	36 407	559 730	64 374	1 005 110
Gips	118 324	846 500	89 025	530 940
Zement	3 418 906	16 088 840	2 954 746	13 684 130
Asbest und Asbestfasern	31 138	1 564 380	51 585	2 100 780
Schwerspat und Cölestin	142 994	2 344 190	190 892	2 420 150
Sand-, Granit- und sonstige Steine	114 028	1 067 240	100 939	2 566 320
Sonstige Erden* und rohe mineralische Stoffe	321 857	4 240 830	410 566	5 179 780
Antimon- und Arsenerze	7 064	510 570	12 280	1 016 560
Kupfererze	18 790	537 350	450 290	1 031 330
Wolframerze	10 239	895 570	4 215	464 190

Noch: Tab. 7. Gewicht und Wert der Warenausfuhr seewärts nach Waren,
1925 und 1926.

Noch: Warenbezeichnungen	1925		1926	
	ndz	<i>RM</i>	ndz	<i>RM</i>
Noch: VI. Mineralische und fossile Rohstoffe; Mineralöle.				
Zinkerze	107 756	2 458 800	209 254	5 796 050
Zinnerze	340	51 620	3 703	641 770
Sonstige Erze	31 768	771 760	110 883	1 327 200
Schlacken und Metallaschen	37 474	877 430	15 993	347 050
Steinkohlen	51 517	119 240	25 644 554	66 584 350
Koks	72 486	249 590	243 357	912 410
Brennmaterial, anderweit nicht genannt	17 044	83 550	2 588 163	7 575 880
Kohle, formbare (plastische), ungeformt	35 073	1 465 820	38 778	1 158 350
Schmieröle, mineralische	754 638	27 036 500	854 882	28 562 160
Erdöl (Petroleum), gereinigt, Leuchtöl	374 024	4 154 040	284 134	3 879 420
Leichte Mineralöle	463 840	8 740 030	782 880	15 849 820
Sonstige Mineralöle	27 162	571 980	43 898	605 070
Asphalt und Asphaltsteine	83 923	1 309 610	112 656	1 433 920
Erdwachs	39 441	2 669 800	45 021	3 564 940
Pech, mit Ausnahme des Steinkohlenpechs	46 357	1 041 630	73 271	1 608 830
Teer, mit Ausnahme des Steinkohlenteers	25 378	577 830	32 158	728 880
Steinkohlenteer und -pech	45 562	588 540	31 618	367 380
Steinkohlenteeröle	133 542	3 039 200	63 597	1 889 230
Naphthalin, Naphthol	41 100	1 430 610	44 066	1 509 150
Karbolsäure	14 149	888 330	14 436	998 020
Anilin	2 337	467 110	1 386	210 530
Sonstige Steinkohlenteerstoffe	7 982	1 103 420	6 930	965 080
Sonstige mineralische und fossile Rohstoffe	10 335	202 650	17 472	203 500
VII. Feste Fettsäuren, Paraffin und ähnliche Kerzenstoffe, Lichte, Wachswaren, Seifen und andere unter Verwendung von Fetten, Ölen oder Wachs hergestellte Waren.				
Stearin, Palmitin, Margarinsäure	19 642	1 416 080	47 157	3 255 860
Paraffin	36 925	2 670 270	31 036	1 756 660
Lichte (Kerzen)	4 486	853 360	5 336	826 900
Kreolin und ähnliche Desinfektionsmittel	6 836	613 070	5 478	489 610
Feste Seife, Seifenpulver	20 983	3 467 400	24 002	3 541 290
Glycerin, auch Unterlauge von Seifensiede- reien	10 747	1 450 430	14 831	2 596 090
Vaselin und -salbe, Paraffinsalbe, Lanolin	11 760	887 470	9 183	746 000
Schmier- und Putzmittel, unter Verwendung von Fetten oder Ölen hergestellt	48 688	2 705 450	47 057	2 646 460
Sonstige Wachswaren, Seifen und andere unter Verwendung von Fetten, Ölen oder Wachs hergestellte Waren	9 895	1 184 500	10 623	1 289 400
VIII. Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, Farben und Farbwaren.				
Jod	290	715 500	207	868 380
Phosphor	2 370	1 083 790	2 548	1 296 290
Schwefel	146 852	1 700 780	197 233	2 922 710
Borax und Borsäure	29 931	1 968 050	44 005	2 613 350
Essigsäure	12 652	1 376 420	18 729	1 859 410
Salz	1 806 157	3 726 550	2 137 882	3 534 280
Kalisalze zum Düngen	5 245 464	58 416 020	5 396 342	59 925 490
Kohlensaures Ammoniak	12 837	856 930	12 819	730 690
Soda, calciniert	265 105	3 357 840	246 138	3 274 740
Ätznatron	21 677	655 950	32 727	987 460

Noch: Tab. 7. Gewicht und Wert der Warenausfuhr seewärts nach Waren,
1925 und 1926.

Noch: Warenbezeichnungen	1925		1926	
	ndz	<i>R.M.</i>	ndz	<i>R.M.</i>
Noch: VIII. Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, Farben und Farbwaren.				
Ätzkali	196 315	9 993 920	262 693	9 787 360
Pottasche	88 615	4 510 850	113 362	5 918 530
Chlorkalk und Bleichlaugen	48 770	1 202 370	75 991	1 685 730
Chlorsaures Kali	165 638	8 359 930	183 202	10 205 540
Glaubersalz	150 573	1 452 270	201 370	1 463 960
Kupfervitriol	35 652	1 367 630	54 906	2 585 040
Alaun	51 918	1 084 030	58 256	921 200
Salpetersaures Ammoniak	189 872	7 675 360	136 241	6 437 900
Chilesalpeter	654 846	14 941 980	807 374	19 398 750
Kalisalpeter	127 218	5 706 750	148 388	6 986 410
Kali-Blutlaugensalz	33 021	4 573 560	53 042	6 891 560
Calciumkarbid, Aluminiumkarbid und sonstige Metallkarbide	93 892	2 678 420	86 690	2 674 270
Ammoniak, schwefelsaures	1 576 045	38 462 310	3 340 548	100 398 390
Bittersalz	155 592	1 638 530	152 131	1 205 720
Kalksalpeter, Harnstoff und anderweit nicht genannte chemische Düngemittel	157 240	1 794 570	257 814	5 582 240
Salmiak	30 339	1 558 800	32 446	1 590 110
Metalloide, Säuren, Salze usw., anderweit nicht genannt	453 463	33 708 210	453 077	33 757 410
Anilin- und sonstige Teerfarbstoffe	37 954	18 764 430	38 762	14 302 310
Indigo und -karmin	11 538	3 359 020	951	373 360
Bleimennige	7 818	626 280	9 453	818 360
Bleiweiß	5 178	420 840	9 290	836 250
Zinkgrau und Zinkweiß	59 049	3 898 590	71 016	4 471 580
Auszüge aus pflanzlichen Farbstoffen	1 019	210 200	2 145	309 430
Sonstige Erdfarben	139 979	3 613 780	128 554	2 905 060
Ruß	6 821	612 990	10 490	1 372 260
Sonstige nicht zubereitete Farben	53 171	10 271 080	48 245	9 191 110
Zubereitete Farben	22 782	3 347 930	25 416	4 296 270
Blei- und Farbstifte	15 257	9 306 720	15 435	9 006 770
Ölfirnisse	9 411	1 244 640	13 072	1 600 740
Sonstige Firnisse, Lacke, Kitte	26 442	3 325 890	24 282	3 050 850
Äther und Fuselöle	4 717	1 264 880	6 680	1 186 700
Aceton, Holzgeist	17 700	2 119 350	14 265	1 438 010
Terpentinöl	5 777	650 250	7 914	952 850
Pfefferminzöl, Menthol	368	2 084 070	308	1 132 300
Sonstige ätherische Öle	2 895	4 339 500	3 263	2 987 490
Künstliche Riechstoffe	3 113	2 391 630	3 430	2 125 110
Parfümerien und Schönheitsmittel	21 050	7 149 020	22 832	7 443 780
Knochenmehl	121 434	1 363 610	171 601	2 831 580
Sprengmittel	47 375	9 789 620	56 507	10 045 640
Gefüllte Patronen und Zündhütchen	12 365	5 051 460	17 138	6 963 250
Zündhölzer und Zündkerzen	45 739	6 742 890	58 139	7 225 490
Feuerwerk und sonstige Zündwaren	13 832	2 489 860	10 349	2 143 630
Glühstrümpfe, ausgeglühte	2 683	3 620 460	887	1 229 930
Käsestoff (Kasein)	16 727	1 647 040	19 636	2 155 870
Leim	27 467	2 629 060	45 290	3 599 120
Gelatine und -fabrikate	4 793	1 225 220	4 238	1 154 500
Kohlensäure und sonstige verdichtete Gase	10 357	1 380 550	15 214	1 368 100
Chinin	428	3 089 040	828	3 021 230
Sonstige Alkaloide	275	1 897 090	622	5 668 390
Gerbstoffauszüge	582 066	24 471 710	551 502	23 196 600
Balsame, künstliche und Auszüge zum Gewerbe- oder Heilgebrauch, anderweit nicht genannt	4 521	1 307 200	6 331	1 479 660
Arzneiwaren	11 821	7 898 990	14 004	8 388 470
Chemische Erzeugnisse, anderweit nicht genannt	126 439	15 493 620	99 165	9 315 020

Noch: Tab. 7. Gewicht und Wert der Warenausfuhr seewärts nach Waren.
1925 und 1926.

Noch: Warenbezeichnungen	1925		1926	
	ndz	<i>RM</i>	ndz	<i>RM</i>
IX. Tierische und pflanzliche Spinnstoffe und Waren daraus; Menschenhaare; zugerichtete Schmuckfedern; Fächer und Hüte.				
Rohseide und Florettseide	3 473	1 025 050	2 982	1 174 910
Künstliche Seide	10 836	11 565 180	7 062	5 418 370
Seidengarn und -zwirn	6 097	6 526 600	12 864	9 257 980
Gewebe, ganz oder teilweise aus Seide	6 540	11 759 370	10 532	16 815 150
Wirk- und Netzwaren	46 620	59 287 250	43 824	51 694 700
Spitzen und Stickereien	6 986	9 724 880	6 704	10 287 080
Posamentier- und Knopfmacherwaren	5 801	6 649 740	7 714	7 609 040
Wollkämmlinge, Wollabfall und Kunstwolle	4 574	980 070	5 427	1 266 720
Kammzug	5 958	3 116 280	7 280	3 674 300
Wollgarn und Garn aus groben Tierhaaren ..	54 859	55 089 610	63 055	54 858 430
Fußbodenteppiche	30 519	12 180 340	32 358	13 097 820
Gewebe aus Wolle oder anderen groben Tierhaaren	33 243	45 656 390	44 768	56 637 330
Baumwollengarn- und zwirn	15 488	10 537 140	16 448	8 698 580
Gewebe aus Baumwolle	144 453	85 092 270	173 709	101 942 950
Schläuche, Treibriemen und Dachte aus Baumwolle	5 467	2 771 530	5 045	2 270 550
Flachs- und Hanfgarn	20 663	5 781 190	26 029	7 155 900
Garn aus sonstigen pflanzlichen Spinnstoffen ..	25 490	2 428 530	28 062	2 573 100
Taue, Seile, Stricke, Bindfaden	25 877	5 071 730	39 856	6 663 300
Sonstige Seilerwaren	3 222	929 420	3 514	927 210
Säcke	124 014	13 445 310	137 581	15 277 720
Gewebe aus pflanzlichen Spinnstoffen, anderweit nicht genannt	93 664	24 202 770	116 020	32 578 260
Buchbinderzeugstoffe, Pausleinen	3 193	1 909 050	3 428	1 913 860
Wachstuch, Öltuch, Pegamoid	4 266	1 574 660	6 213	2 284 410
Linoleum, Linkrusta	24 122	3 033 340	26 911	3 479 150
Watte	7 664	1 853 050	12 986	2 678 390
Filze und Filzwaren, anderweit nicht genannt ..	9 272	5 995 820	10 623	6 832 180
Schuhe aus Filzen oder Gespinstwaren	1 298	848 740	1 901	1 063 780
Kleider, Putzwaren und sonstige genähte Gegenstände	44 231	38 202 810	68 441	53 916 540
Künstliche Blumen	4 146	5 060 620	7 272	5 697 150
Hüte	4 692	6 234 430	7 658	9 988 150
Lumpen	520 424	18 473 910	404 468	16 079 590
Sonstige tierische und pflanzliche Spinnstoffe und Waren daraus; Menschenhaare, zugerichtete Schmuckfedern und Fächer	5 721	3 461 970	5 134	2 550 360
X. Leder und Lederwaren, Kürschnerwaren, Waren aus Därmen.				
Leder	42 639	30 636 260	71 049	35 672 120
Künstliches Leder	822	517 670	1 073	460 600
Lederne Schuhe	4 367	3 395 080	8 815	6 532 880
Lederne Treibriemen	2 236	1 547 320	2 291	1 644 680
Lederne Handschuhe	1 156	2 826 720	1 159	3 731 780
Sonstige Lederwaren	10 086	7 951 630	9 766	8 030 120
Fertiges Pelzwerk	263	699 800	200	853 610
Ausgestopfte Tiere und Waren aus Därmen	14	23 970	13	114 860
XI. Kautschukwaren.				
Schläuche aus Kautschuk	26 118	7 770 190	23 948	8 873 430
Gummischuhe	10 926	5 301 780	9 399	4 788 530
Sonstige Weichkautschukwaren	24 958	13 699 740	26 314	13 879 130
Hartkautschuk und Hartkautschukwaren	14 050	8 008 600	6 554	4 853 600

Noch: Tab. 7. Gewicht und Wert der Warenausfuhr seewärts nach Waren,
1925 und 1926.

Noch: Warenbezeichnungen	1925		1926	
	ndz	<i>RM</i>	ndz	<i>RM</i>
XII. Geflechte und Flechtwaren aus pflanzlichen Stoffen mit Ausnahme der Gespinstfasern.				
Stroh- und sonstige Geflechte	1 618	538 510	1 066	535 660
Korbflechter- und sonstige Flechtwaren	18 974	3 755 600	18 867	3 905 790
Sparterie und Sparteriewaren	12	10 590	22	11 000
XIII. Besen, Bürsten, Pinsel und Siebwaren.				
Besen, Bürsten, Pinsel	12 082	5 423 090	12 538	5 870 480
Siebwaren	2 627	498 690	3 135	585 860
XIV. Waren aus tierischen oder pflanzlichen Schnitz- oder Formerstoffen.				
Knöpfe für Bekleidungsgegenstände	14 432	7 133 000	13 724	7 081 270
Sonstige Waren aus tierischen Schnitzstoffen ..	945	871 620	879	892 120
Bau- und Nutzholz, gehobelt, genutet, gestemmt, gezapft	319 780	10 795 140	85 977	1 582 860
Furniere, Sperrholz	12 635	1 122 490	167 178	10 646 350
Fässern und sonstige Böttcherwaren	54 940	2 256 520	35 428	1 662 850
Möbel und -teile	89 962	16 933 570	106 171	20 727 890
Sonstige Holzwaren	147 794	19 848 040	165 566	19 210 470
Korke und sonstige Korkwaren	3 626	688 810	5 796	1 199 890
Celluloid, Galalith und Waren daraus	8 775	691 350	6 893	801 560
Stuhlrohr und sonstiges edleres Rohr, bearbeitet	23 917	18 460 210	24 762	19 765 680
Waren aus Schnitz- und Formerstoffen, anderweit nicht genannt	13 602	3 146 440	13 250	3 305 890
Waren aus plastischer Kohle	858	248 070	527	279 850
Waren aus plastischer Kohle	8 324	1 275 760	5 164	1 076 880
XV. Papier, Pappe und Waren daraus.				
Papier- und Pappmasse	1 342 300	34 684 370	1 246 724	32 750 080
Pappe	359 483	14 871 650	452 338	18 610 840
Papier	3 534 891	152 424 050	4 414 918	189 407 880
Papiertapeten	20 223	2 255 570	21 334	2 453 940
Spielkarten	1 107	307 300	1 165	306 030
Sonstige Waren aus Papier und Pappe	113 149	20 834 080	132 271	22 920 300
XVI. Bücher, Bilder, Gemälde.				
Bücher, Kalender	15 801	7 535 500	17 054	8 366 670
Land- und Seekarten	238	140 540	419	291 440
Kupferstiche, Photographien	9 115	3 503 900	11 276	5 086 710
Gemälde und Zeichnungen	377	2 640 740	662	2 643 840
XVII. Waren aus Steinen oder anderen mineralischen Stoffen (mit Ausnahme der Tonwaren) sowie aus fossilen Stoffen.				
Schiefertafeln und -stifte	38 212	2 650 740	40 878	2 762 710
Schleif-, Wetz- und Poliersteine	16 370	1 256 750	18 134	1 197 020
Steinmetzarbeiten und sonstige Steinwaren	76 487	5 418 830	59 254	4 058 220
Waren aus Asphalt, Gips, Zement und ähnlichen Formerstoffen	5 723	349 090	171 865	1 345 410
Asbestpapier und -waren	20 519	1 713 190	27 269	2 326 940
Waren aus Bernstein, Jet und Meerscham	88	165 980	176	279 350

Noch: Tab. 7. Gewicht und Wert der Warenausfuhr seewärts nach Waren,
1925 und 1926.

Noch: Warenbezeichnungen	1925		1926	
	ndz	<i>R.M.</i>	ndz	<i>R.M.</i>
XVIII. Tonwaren.				
Mauersteine, Klinker	9 090	129 510	15 360	152 600
Feuerfeste Steine	99 235	1 794 990	113 729	1 764 940
Fliesen und Wandbekleidungsplatten aus Ton ..	135 837	8 246 030	209 638	13 297 420
Steinzeug und Tonwaren	278 961	27 898 980	317 468	30 437 770
Porzellan	265 351	45 193 430	287 472	41 168 510
Ton- und Porzellanscherben	2 800	68 550	2 554	53 460
XIX. Glas und Glaswaren.				
Glasmasse	7 864	648 860	15 009	853 060
Hohlglas	756 580	70 843 900	997 763	94 487 600
Spiegel- und Tafelglas, Trockenplatten für photo- graphische Zwecke	236 429	18 759 600	286 444	26 000 640
Brillen, Operngläser, photographische Apparate ..	3 945	6 193 480	4 179	6 626 780
Glasbehänge, Glasperlen und Waren daraus	38 373	18 539 940	43 223	22 240 750
Sonstige Glaswaren	122 991	20 844 780	84 861	13 526 270
Apparate und Instrumente aus Glas	5 415	2 849 540	6 391	3 483 660
Abfälle von Glas	5 594	19 950	12	250
XX. Edle Metalle und Waren daraus.				
Gold	30	8 282 000	73	20 402 910
Goldmünzen	88	24 600 000	—	—
Silber	4 160	38 743 390	4 224	38 682 230
Gold-, Platin- und Silberwaren	65	1 315 660	114	1 342 610
Sonstige edle Metalle und Waren daraus	1	102 900	61	778 900
XXI. Unedle Metalle und Waren daraus.				
Roheisen	160 504	2 178 090	294 972	4 335 400
Rohluppen, Rohschienen	2 818	68 440	120 826	2 974 060
Eck- und Winkeleisen, Träger	31 725	876 450	121 313	3 311 500
Sonstiges schmiedbares Eisen	293 053	12 010 840	442 696	15 877 560
Eisenblech	249 231	11 376 170	572 874	19 405 660
Eisendraht	527 954	17 800 560	749 285	22 046 260
Eiserne Röhren	601 947	29 987 470	541 317	25 634 930
Eisenbahnschienen, -schwellen, -laschen	70 698	1 991 850	41 499	1 110 110
Brücken und -bestandteile, auch sonstige Eisen- bauteile	131 716	9 121 420	178 985	15 136 230
Dampffässer, Dampfkessel, auch Einzelteile	50 628	4 806 450	25 753	2 540 850
Drahtseile	37 290	3 231 830	33 963	2 933 090
Eiserne Nägel	113 224	6 144 360	128 730	6 913 670
Eiserne Ketten	29 877	2 240 450	32 370	2 285 180
Näh-, Steck- und andere Nadeln	12 269	6 088 720	12 868	5 069 470
Sonstige Eisenwaren	2 144 321	269 523 270	2 298 563	278 915 360
Bruch Eisen, Abfälle von Eisen	152 306	1 053 100	781 324	5 623 500
Aluminium	55 826	10 650 850	69 217	12 204 230
Aluminiumwaren	38 091	11 685 100	39 120	12 353 080
Blei, roh, Bruchblei	182 036	13 007 140	288 263	19 342 070
Blei, gewalzt	14 341	1 243 070	18 803	1 538 630
Bleiwaren	26 050	4 149 460	29 037	4 896 810
Zink, roh, Bruchzink	218 989	15 659 700	546 131	39 274 210
Zinkbleche	25 726	2 780 280	32 072	3 098 610
Zinkwaren	4 124	919 650	4 996	1 094 050
Zinn, roh, Bruchzinn	35 462	12 433 200	58 002	24 170 040
Zinn, gewalzt und Zinnwaren	6 981	2 407 020	9 027	3 055 910
Nickel, Bruchnickel und Nickelwaren	2 620	1 324 180	2 937	1 212 010
Kupfer, roh, Bruchkupfer	305 856	40 201 340	447 413	57 426 360

Noch: Tab. 7. Gewicht und Wert der Warenausfuhr seewärts nach Waren,
1925 und 1926.

Noch: Warenbezeichnungen	1925		1926	
	ndz	<i>RM</i>	ndz	<i>RM</i>
Noch: XXI. Unedle Metalle und Waren daraus.				
Messing und sonstige Kupferlegierungen, roh oder als Bruch.....	50 286	4 560 350	70 931	6 803 620
Antimonmetall, roh oder als Bruch.....	24 378	2 659 950	29 533	3 143 670
Unedle Metalle, anderweit nicht genannt, roh oder als Bruch.....	4 572	791 690	4 820	1 332 310
Stangen und Bleche aus Kupfer.....	85 010	13 479 970	86 496	15 481 630
Stangen und Bleche aus Messing und sonstigen Kupferlegierungen.....	100 525	14 694 410	176 323	24 260 820
Kupferdraht.....	49 833	9 265 380	81 533	12 545 280
Messingdraht und Draht aus sonstigen Kupferlegierungen.....	10 314	2 687 360	8 135	1 924 960
Röhren aus Kupfer.....	2 319	441 340	6 666	1 206 460
Röhren aus Messing.....	4 711	939 820	8 470	1 598 600
Sonstige Waren aus Kupfer, Messing und anderen Kupferlegierungen.....	68 949	24 918 730	77 886	26 556 130
Isolierter Draht aus unedlen Metallen.....	12 798	2 823 260	17 465	3 663 600
Schreib- und Rechenmaschinen.....	7 423	6 956 790	5 912	5 947 710
Sprechmaschinen.....	15 772	5 358 190	13 090	4 563 880
Mathematische, optische u. sonstige Instrumente.....	16 311	11 013 220	18 132	11 697 590
Metallwaren, anderweit nicht genannt.....	31 319	16 724 390	24 760	17 263 250
XXII. Maschinen, elektrotechnische Erzeugnisse, Fahrzeuge.				
Dampflokomotiven, Dampflokomobilen, auch Einzelteile.....	211 848	27 933 980	154 109	23 010 030
Näh-, Stick-, Strickmaschinen.....	79 999	21 276 060	92 731	22 465 710
Sonstige Maschinen, auch Einzelteile.....	1 382 279	207 753 890	1 387 658	222 627 630
Dynamomaschinen, Elektromotoren, auch Einzelteile.....	181 685	31 117 000	153 636	30 275 460
Elektrizitätssammler.....	22 780	3 344 320	14 189	3 106 340
Kabel zur Leitung elektrischer Ströme.....	137 339	16 933 490	214 725	26 327 590
Bogen-, Glühlampen, Scheinwerfer.....	32 122	18 770 810	29 926	19 632 240
Fernsprecher, Telegraphenwerke.....	18 760	13 119 350	22 996	10 586 640
Sonstige elektrotechnische Erzeugnisse.....	198 594	44 239 550	149 483	37 032 160
Fahrzeuge zum Fahren auf Schienengleisen.....	165 980	14 358 440	142 154	18 523 260
Kraftwagen und Kraftfahräder.....	49 310	17 700 970	56 912	18 109 030
Luftfahrzeuge, auch Einzelteile.....	2 276	2 413 870	2 918	2 737 710
Fahräder und Fahrradteile.....	22 763	6 289 550	21 988	5 812 550
Personen- und Lastwagen, Schlitten.....	14 529	1 499 460	7 209	938 610
Wasserfahrzeuge.....	34 205	3 446 380	65 389	6 822 200
XXIII. Feuerwaffen, Uhren, Tonwerkzeuge, Kinderspielzeug.				
Handfeuerwaffen und -teile.....	4 820	6 019 180	5 436	6 909 430
Armband- und Taschenuhren.....	858	1 789 000	1 122	1 806 660
Stand- und Wanduhren.....	40 700	15 514 430	43 065	15 749 190
Zählwerke in Verbindung mit Uhrwerken.....	450	540 560	489	605 420
Turmuhrn.....	298	86 560	336	90 770
Klaviere.....	110 864	37 787 040	83 793	30 504 200
Sonstige Musikinstrumente.....	43 152	21 262 460	48 281	23 684 090
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck.....	241 273	48 989 050	209 833	43 373 380
XXIV. Allgemein angemeldete Waren.				
Kurzwaren.....	12 150	5 053 190	17 401	6 539 670
Naturalien.....	541	428 620	.993	907 380
Umszugsgut.....	32 370	10 348 060	29 974	9 594 260
Liebesgaben.....	168	74 530	1)	1)

1) wurden nicht mehr besonders angeschrieben.

Tab. 8. Gewicht und Wert der Wareneinfuhr seewärts nach Hauptwarengruppen, 1925 und 1926.

Lfd. Nr. der Waren- gruppen	Hauptwarengruppen	1925		1926	
		ndz	RM	ndz	RM
I	Erzeugnisse des Acker-, Garten- und Wiesenbaues	15 562 428	653 497 220	13 182 150	595 813 020
II	Erzeugnisse der Forstwirtschaft	2 669 770	97 379 350	2 377 524	91 352 980
III	Tiere und tierische Erzeugnisse	1 637 414	288 460 640	2 138 002	358 829 750
IV	Erzeugnisse landwirtschaftlicher Nebengewerbe	10 681 604	396 870 650	13 797 347	435 512 460
V	Erzeugnisse der Nahrungs- und Genußmittelgewerbe, anderweit nicht gen.	172 526	21 949 070	227 410	27 768 180
VI	Mineral. u. fossile Rohstoffe; Mineralöle	6 734 368	90 679 150	35 724 685	178 522 600
VII	Feste Fettsäuren, Paraffin und ähnliche Kerzenstoffe, Lichte, Wachswaren, Seifen usw.	169 962	15 248 030	194 703	17 148 270
VIII	Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, Farben und Farbwaren	13 232 705	383 665 830	16 033 415	455 089 990
IX	Tierische und pflanzliche Spinnstoffe und Waren daraus; Menschenhaare; zugerichtete Schmuckfedern; Fächer u. Hüte	1 302 873	460 469 050	1 345 869	516 362 960
X	Leder und Lederwaren, Kürschnerwaren, Waren aus Därmen	61 583	47 598 450	94 366	57 090 650
XI	Kautschukwaren	76 052	34 780 310	66 215	32 394 690
XII	Geflechte und Flechtwaren aus pflanzlichen Stoffen mit Ausnahme der Gespinnstfasern	20 604	4 304 700	19 955	4 452 450
XIII	Besen, Bürsten, Pinsel und Siebwaren ..	14 709	5 921 780	15 673	6 456 340
XIV	Waren aus tierischen oder pflanzlichen Schnitz- oder Formerstoffen	699 590	83 471 020	631 315	88 233 560
XV	Papier, Pappe und Waren daraus	5 371 153	225 377 020	6 268 750	266 449 070
XVI	Bücher, Bilder, Gemälde	25 531	13 820 680	29 411	16 388 660
XVII	Waren aus Steinen oder anderen mineralischen Stoffen (mit Ausnahme der Tonwaren) sowie aus fossilen Stoffen ..	157 399	11 554 580	317 576	11 969 660
XVIII	Tonwaren	791 274	83 331 490	946 221	86 874 700
XIX	Glas und Glaswaren	1 177 191	138 700 050	1 437 882	167 219 010
XX	Edle Metalle und Waren daraus	4 344	73 043 950	4 472	61 206 650
XXI	Uedle Metalle und Waren daraus	6 010 183	612 275 310	8 552 508	731 768 350
XXII	Maschinen, elektrotechnische Erzeugnisse, Fahrzeuge	2 554 469	430 197 120	2 516 023	448 007 160
XXIII	Feuerwaffen, Uhren, Tonwerkzeuge, Kinderspielzeug	442 415	131 988 280	392 355	122 723 140
XXIV	Allgemein angemeldete Waren	45 229	15 904 400	48 368	17 041 310
Zusammen		69 615 376	4 320 488 130	106 362 195	4 794 675 600

Tab. 9. Gewicht der mit der Eisenbahn versandten Waren, 1925, 1926 und 1927.

Güterbahnhöfe	Stückgut in t zu 1000 kg			Wagenladungen in t zu 1000 kg			Tiere Stückzahl		
	1925	1926	1927	1925	1926	1927	1925	1926	1927
Hamburg-Berlin	—	—	—	—	349 284	467 905	—	—	—
„ -Hannover	234 592	213 305	239 124	564 281	152 327	209 704	—	—	—
„ -Kai, rechts	6 228	5 564	5 075	420 979	359 999	450 385	—	—	—
„ -Süd	17 944	16 544	16 771	1 667 361	1 295 148	1 924 168	8 187	3 142	809
„ -Lübeck	23 232	21 869	24 774	158 779	151 851	199 078	73	127	73
„ -Eilgut	73 593	55 495	92 501	37 549	47 060	69 557	19 622	4 286	44 295
„ -Barmbeck	13 115	12 521	20 437	6 099	29 788	39 320	—	—	—
„ -Ohlsdorf	427	412	489	1 589	1 596	1 755	208	180	329
„ Sternschanze	3 459	3 044	2 703	83 233	57 747	57 730	175 702	143 950	215 984
„ Tiefstack	574	2 182	3 178	5 717	34 442	54 768	2 080	—	—
Zusammen	373 164	330 936	405 052	2 945 587	2 479 242	3 474 370	205 872	151 685	261 490

Tab. 10. Gewicht der in Binnenschiffen ausgeführten Waren¹⁾, 1927.

Warenbezeichnungen	Überhaupt	Nach der Niederelbe	Nach der Oberelbe						Oder
			überhaupt	Elbe bis zur tschech. Grenze	Elbe in der Tschechoslowakei	Havel und andere märk. Wasserstraßen	Andere Zuflüsse der Elbe		
Mengen in Tonnen zu 1000 kg brutto									
Überhaupt.....	5 110 201	477 350	4 632 851	1 768 686	687 075	1 525 003	253 874	398 213	
Davon:									
Abfälle von Horn, Klauen, Häuten ..	446	—	446	404	12	—	30	—	
Baumwolle, Abfälle davon, Watte ..	42 105	9 681	32 424	30 055	2 219	30	113	7	
Bier	2 182	1 694	488	48	—	433	—	7	
Blei und Bleidraht	65 338	183	65 155	5 991	3 632	53 183	1 874	475	
Bleiwaren	93	35	58	19	—	32	1	6	
Gerbstoffe	19 605	1 137	18 468	8 037	2 108	1 062	5 452	1 809	
Gerbstoffauszüge	23 330	1 170	22 160	3 125	7 455	2 862	5 833	2 885	
Braunkohlen	7 238	—	7 238	1 184	—	6 054	—	—	
Braunkohlenbriketts	1 582	165	1 417	932	—	—	485	—	
Zement	4	—	4	—	—	2	2	—	
Terpentinöl	7 539	23	7 516	2 023	808	4 459	121	105	
Kaustisches Kali	48	1	47	—	11	—	—	36	
Pottasche	996	—	996	932	64	—	—	—	
Andere medizinische Salze	11 042	496	10 546	2 044	362	2 805	3 971	1 364	
Borax	2 621	30	2 591	1 484	297	171	157	482	
Boraxkalk	10 171	220	9 951	3 106	2 521	4 067	226	31	
Chlorkalk	25	—	25	25	—	—	—	—	
Schwefel	9 405	2	9 403	3 570	1 418	1 256	2 898	261	
Glyzerin	2 462	6	2 456	1 950	1	474	26	5	
Andere Chemikalien und Drogen ..	9 196	237	8 959	5 582	810	1 380	973	214	
Dachpappe, Dachfilz	2 940	65	2 875	855	—	849	29	1 142	
Tierischer Dünger	2	2	—	—	—	—	—	—	
Thomasmehl	—	—	—	—	—	—	—	—	
Chilesalpeter	69 025	—	69 025	9 881	59 144	—	—	—	
Kunstsalpeter	404	—	404	404	—	—	—	—	
Kalisalze zum Düngen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Phosphorsaurer Kalk, natürlicher, auch aufgeschlossener ..	101 319	255	101 064	50 465	15 552	5 645	7 078	22 324	
Sonstige Stickstoffdüngemittel	6	—	6	—	—	—	6	—	
Andere Düngemittel	545	286	259	35	123	66	—	35	
Roheisen und Rohstahl	47 804	—	47 804	22 924	20 121	4 403	15	341	
Luppen Eisen	602	—	602	600	—	2	—	—	
Eisen- und Stahlbruch	65 022	100	64 922	7 821	25 677	24 776	1 341	5 307	
Eisen und Stahl, Brücken- u. Bauteile ..	22 633	1 055	21 578	12 455	32	7 505	651	935	
Platten und Bleche aus Eisen u. Stahl ..	8 459	113	8 346	2 631	1 873	1 147	2 658	37	
Eisenbahnschienen	6 000	—	6 000	4 803	—	1 087	16	94	
Eisenbahnachsen und Eisenbahnräder ..	—	—	—	—	—	—	—	—	
Dampfkessel u. Ausrüstungsteile dazu ..	5	—	5	4	—	—	1	—	
Maschinen aller Art	18 249	431	17 818	1 219	1 933	13 547	684	435	
Eiserne Röhren und Säulen	906	98	808	286	15	477	16	14	
Eisen- und Stahldraht	3 510	105	3 405	2 586	47	760	12	—	
Kabel, isolierter Draht	2 520	184	2 336	597	—	891	66	782	
Eisen- und Stahlwaren	2 829	891	1 938	371	77	742	574	174	
Kupfer, roh, Kupferdraht	130 149	57	130 092	13 754	11 608	102 205	795	1 730	
Andere unedle Metalle	28 120	38	28 082	5 358	1 523	17 570	1 429	2 202	
Waren aus unedlen Metallen	373	228	145	35	4	79	16	11	
Eisenerz	42 680	—	42 680	277	23	2 183	7 191	33 006	
Erde, Kies, Mergel	8 620	7 135	1 485	1 202	—	283	—	—	
Ton, roh, Kaolin	9 763	6	9 757	8 683	147	207	—	720	
Farberden, Kreide, roh u. geschlämmt ..	1 773	584	1 189	177	153	63	23	773	
Graphit	3 044	—	3 044	2 208	79	241	1	515	
Gips, Tuff	2	1	1	1	—	—	—	—	
Sonstige Erden u. rohe mineral. Stoffe ..	37 561	15	37 546	34 232	2 233	1 052	17	12	
Bleierz	6 708	—	6 708	6 669	—	39	—	—	
Kobalt- und Nickelerze	37	—	37	37	—	—	—	—	
Zinkerze	20 550	—	20 550	6 927	2 263	—	—	11 360	

¹⁾ Mit Ausnahme des Verkehrs mit Altona, Hürburg und den übrigen zwischen Geesthacht und Blankenese belegenen Plätzen.

Noch: Tab. 10. Gewicht der in Binnenschiffen ausgeführten Waren, 1927.

Noch: Warenbezeichnungen	Überhaupt	Nach der Niederelbe	Nach der Oberelbe					Oder
			überhaupt	Elbe bis zur tschech. Grenze	Elbe in der Tschechoslowakei	Havel und andere märk. Wasserstraßen	Andere Zuflüsse der Elbe	
Mengen in Tonnen zu 1000 kg brutto								
Kupfererze	2 422	—	2 422	1 362	—	104	947	9
Manganerze	11 750	—	11 750	3 701	1 944	3	5	6 097
Schwefelkies	161 200	—	161 200	54 682	52 449	20 915	503	32 651
Schwefelkiesabbrände, kupferhaltige	—	—	—	—	—	—	—	—
Andere Erze	2 200	—	2 220	998	515	302	—	405
Schlacken von Erzen	7 188	—	7 188	1 338	13	2 200	379	3 258
Farbhölzer, Farbpflanzen u. Auszüge	1 576	—	1 576	567	52	589	328	40
Frische Fische	99	—	99	—	—	99	—	—
Gesalzene Heringe	10 185	459	9 726	4 539	1 490	2 613	927	157
Andere Fische und Schattiere	3 818	37	3 781	1 088	221	2 084	138	250
Pflanzliche Spinnstoffe (ausschließlich Baumwolle und Jute)	3 479	733	2 746	548	201	288	474	1 235
Fleisch aller Art	5 689	123	5 566	1 009	473	3 468	252	364
Garne und Twiste	9 247	153	9 094	7 215	148	781	665	285
Weizen und Spelz	414 218	15 781	398 437	155 545	71 581	119 319	13 229	38 763
Roggen	273 337	3 106	270 231	89 121	42 857	109 917	11 509	16 827
Hafer	43 428	5 714	37 714	25 795	1 172	5 456	4 383	908
Gerste	212 640	134 032	78 608	54 502	225	8 441	12 607	2 833
Andere Getreide	13 310	4 934	8 376	889	25	1 677	3 372	2 413
Hülsenfrüchte	7 312	769	6 543	3 072	760	837	646	1 228
Mais	656 855	90 258	566 597	346 789	87 897	61 304	27 129	43 478
Malz	1 620	241	1 379	163	—	1 150	66	—
Leinsamen	72 400	72	72 328	19 009	20 512	559	22 126	10 122
Raps und Rübsamen	3 214	—	3 214	2 491	657	28	29	9
Palmkerne	30 066	—	30 066	19 481	9 264	1 315	6	—
Kopra	30 634	—	30 634	8 474	20 715	1 395	—	50
Andere Ölsämereien	45 359	36	45 323	15 065	17 638	2 044	1 889	8 687
Andere Sämereien aller Art	4 370	106	4 264	1 080	242	1 901	484	557
Glas und Glaswaren	948	84	864	117	21	699	25	2
Häute, Felle, Pelzwaren	25 735	2 196	23 539	6 463	2 913	4 857	5 403	3 903
Leder aller Art	334	8	326	87	13	204	10	12
Leder- und Sattlerwaren	10	4	6	2	—	4	—	—
Eisenbahnschwellen, hölzerne	—	—	—	—	—	—	—	—
Grubenholz	—	—	—	—	—	—	—	—
Bau- und Nutzholz, unbearbeitet	70 714	6	70 708	22 756	3 970	38 928	2 560	2 494
Bau- und Nutzholz, bearbeitet	16 936	673	16 263	9 835	1 781	1 927	2 502	218
Brennholz, Reisig, Reisigbesen	87	—	87	21	—	66	—	—
Stuhlrohr, roh und bearbeitet	7 799	7	7 792	7 438	155	171	28	—
Holzstoff, Holzmehl	26 328	3 460	22 868	20 021	1 674	44	1 042	87
Hopfen	10	—	10	—	—	—	10	—
Jute	63 932	—	63 932	31 666	9 893	2 818	15	19 540
Kaffee, roh und geröstet	22 128	278	21 850	8 063	617	10 088	1 171	1 911
Kaffee-Ersatzstoffe	877	26	851	565	—	192	90	4
Tee	350	4	346	105	24	176	5	36
Kakao, roh	35 432	—	35 432	16 588	2 663	10 220	5 449	512
Kakaoschalen und -abfälle	58	—	58	—	—	1	—	57
Kakaofabrikate	891	5	886	199	—	538	16	133
Kalk, gebrannter	19	3	16	—	—	15	1	—
Kartoffeln, auch gedarrt u. zerkleinert	93	20	73	68	—	4	1	—
Knochen, Hörner, Zähne	4 898	772	4 126	3 008	622	486	10	—
Knochenkohle	449	—	449	246	202	1	—	—
Lumpen, altes Tauwerk	956	1	955	203	61	683	7	1
Weizenmehl	119 813	4 808	115 005	21 091	55 585	33 261	1 535	3 533
Roggenmehl	1 336	346	990	829	—	11	40	110
Kleie	26 630	6 753	19 877	14 733	2 328	1 460	236	1 120
Andere Müllereierzeugnisse	7 015	542	6 473	3 023	595	907	516	1 432
Obst und Südfrüchte, frisch und getrocknet	59 480	1 371	58 109	16 687	1 809	34 147	2 856	2 610

Noch: Tab. 10. Gewicht der in Binnenschiffen ausgeführten Waren, 1927.

Noch: Warenbezeichnungen	Überhaupt	Nach der Niederelbe	Nach der Oberelbe					Oder
			überhaupt	Elbe bis zur tschech. Grenze	Elbe in der Tschechoslowakei	Havel und andere märk. Wasserstraßen	Andere Zuflüsse der Elbe	
Mengen in Tonnen zu 1000 kg brutto								
Weintrauben	520	—	520	165	9	298	—	48
Küchengewächse, frisch u. getrocknet	2 926	882	2 044	919	7	795	230	73
Blumenzwiebeln	872	38	834	128	—	611	22	93
Schmalz	55 100	198	54 902	6 634	14 594	19 025	2 828	11 821
Rizinusöl	3 533	—	3 533	1 484	1 351	552	86	60
Talg	18 425	61	18 364	4 307	4 030	4 367	5 069	591
Tran	17 852	259	17 593	2 271	13 189	558	1 144	431
Leinöl	7 093	164	6 929	3 023	99	2 996	197	614
Rüböl	66	7	59	52	—	7	—	—
Margarine	2 788	115	2 673	806	—	1 862	—	5
Andere Öle und Fette, nicht mineral.	53 003	965	52 038	20 367	6 715	14 336	6 983	3 637
Ölkuchen	90 707	6 057	84 650	60 408	714	1 693	2 363	19 472
Papierspäne, Makulatur	2 657	—	2 657	1 826	827	2	2	—
Papier aller Art, Pappe	12 199	1 378	10 821	2 814	288	5 760	1 952	7
Papier- und Pappwaren	1 483	220	1 263	556	8	577	93	29
Petroleum, gereinigtes	53 762	64	53 698	22 218	19	24 742	—	6 719
Mineralschmieröle	88 095	2 202	85 893	24 601	5 846	28 604	15 600	11 242
Andere Mineralöle und -fette	238 226	1 973	236 253	95 036	2 433	134 167	1 350	3 267
Steinkohlenteeröle und -stoffe	14 509	260	14 249	7 632	1	6 613	3	—
Reis	61 416	1 157	60 259	13 876	14 218	9 470	6 032	16 663
Reismehl, Reisgrieß	1 509	319	1 190	809	21	159	49	152
Reisabfälle	14 358	537	13 821	9 406	972	802	315	2 326
Ton- und Zementröhren	—	—	—	—	—	—	—	—
Futter- und Zuckerrüben	862	—	862	351	—	330	—	181
Sirup, Melasse, Marmelade	2 090	220	1 870	730	6	929	52	153
Salpeter- und Salzsäure	5	4	1	1	—	—	—	—
See-, Koch- und Steinsalz	75	58	17	1	—	2	—	14
Bitter- und Glaubersalz	74	6	68	18	10	3	—	37
Schiefer und Schieferwaren	4	2	2	2	—	—	—	—
Schwefelsäure	567	6	561	556	4	—	1	—
Soda aller Art	1 423	574	849	157	35	426	230	1
Spiritus	638	638	—	—	—	—	—	—
Branntwein aller Art	1 038	203	835	213	6	475	97	44
Essig	998	697	301	109	—	93	99	—
Stärkezucker und Stärkesirup	62	44	18	1	—	—	17	—
Kartoffelstärke, Kartoffelmehl	8 922	191	8 731	4 333	272	1 485	504	2 137
Andere Stärke, auch geröstet, Sago	2 146	528	1 618	399	400	561	152	106
Alabaster und Marmor, roh, auch	—	—	—	—	—	—	—	—
Waren daraus	36	—	36	35	—	1	—	—
Steinmetzarbeiten, auch Lithographiersteine	27	—	27	17	—	10	—	—
Steine, Dachziegel und Platten aus Ton	1 148	14	1 134	1 049	—	28	57	—
Bau- und Werksteine, roh, oder bloß behauen	378	1	377	376	1	—	—	—
Pflastersteine, nicht aus Ton	7 890	190	7 700	7 700	—	—	—	—
Schleif-, Wetz- und Poliersteine	106	12	94	56	8	26	4	—
Glimmer, Bimsstein, Quarz usw.	20 424	21	20 403	15 969	547	2 959	125	803
Steinkohlen	450 884	96 758	354 126	60 030	—	283 105	10 826	165
Steinkohlenbriketts	20	20	—	—	—	—	—	—
Steinkohlenkoks	101 041	12 318	88 723	2 773	—	85 903	—	47
Rohtabak und Tabakfabrikate	10 059	42	10 017	5 194	939	1 120	392	2 372
Asphalt und Asphaltzement	77 261	40	77 221	15 088	1 948	55 147	4 095	943
Erdwachs, rohes	130	7	123	69	2	36	15	1
Harz und Galipot	36 469	129	36 340	17 115	9 797	5 344	2 180	1 904
Kopalharz	1 387	3	1 384	721	133	489	34	7
Pech und Teer aller Art	41 461	82	41 379	26 880	2 622	9 389	1 745	743
Porzellan	63	14	49	—	—	8	39	—

Noch: Tab. 10. Gewicht der in Binnenschiffen ausgeführten Waren, 1927.

Noch: Warenbezeichnungen	Überhaupt	Nach der Niederelbe	Nach der Oberelbe					Oder
			überhaupt	Elbe bis zur tschech. Grenze	Elbe in der Tschechoslowakei	Havel und andere märk. Wasserstraßen	Andere Zuflüsse der Elbe	
Mengen in Tonnen zu 1000 kg brutto								
Steinzeug und Tonwaren	118	80	38	21	1	8	8	—
Schmelztiegel aus Ton	13	—	13	—	—	11	—	2
Wein, auch Obst- und Schaumwein	17 522	265	17 257	2 110	1 469	9 004	3 514	1 160
Haare aller Art	1 471	5	1 466	991	129	157	142	47
Schafwolle, Abfälle davon	29 477	—	29 477	15 968	4 266	535	8 476	232
Zink	15 693	144	15 549	3 084	1 660	9 294	269	1 242
Rohr Zucker	34 802	34 802	—	—	—	—	—	—
Verbrauchszucker	5 851	2 763	3 088	264	—	1 532	1 188	104
Gebrauchte Umschließungen	3 559	277	3 282	1 605	534	1 033	98	12
Farben	8 541	1 060	7 481	3 417	179	2 897	331	657
Furniere	465	2	463	116	3	315	20	9
Korke und Korkwaren	187	4	183	8	169	6	—	—
Mobilien	166	82	84	52	4	27	—	1
Andere Holzwaren	1 693	63	1 630	768	426	332	70	34
Heu, Stroh, Häcksel	—	—	—	—	—	—	—	—
Fischfuttermehl	1 716	404	1 312	150	30	60	1	1 071
Andere Futtermittel	1 646	239	1 407	375	151	500	40	341
Gewürze	1 939	9	1 930	734	211	586	239	160
Honig, auch Kunsthonig	1 483	43	1 440	313	169	789	77	92
Backwerk	83	11	72	6	1	63	—	2
Natürliche Butter	23	13	10	10	—	—	—	—
Käse aller Art	803	167	636	471	1	164	—	—
Eier	31	3	28	2	—	26	—	—
Milch, auch eingedickt	5 499	54	5 445	1 259	—	3 481	471	234
Andere Nahrungs- und Genußmittel	3 152	232	2 920	1 152	115	1 347	93	213
Firnisse aller Art	6 803	211	6 592	1 991	1	3 154	324	1 122
Schellack	1 246	2	1 244	78	16	1 102	43	5
Kautschuk und Kautschukabfälle	4 584	12	4 572	692	201	3 633	12	34
Asbest	12 095	3	12 092	986	9 370	1 734	—	2
Muschelschalen	218	—	218	32	134	52	—	—
Därme	15 959	47	15 912	4 153	77	9 246	1 623	813
Treber	5 851	—	5 851	3 045	103	1 649	—	1 054
Schleimpe	214	5	209	—	—	—	20	189
Leim und Gelatine	1 359	15	1 344	606	7	640	35	56
Stein- und andere Drechslerstücke	5 507	—	5 507	3 235	1 775	—	—	497
Andere Rohprodukte	21 504	288	21 216	7 718	3 273	7 024	978	2 223
Manufaktur- und Modewaren	2 482	226	2 256	1 505	36	467	237	11
Waren aus Kautschuk und Gutta-percha	100	1	99	10	33	55	1	—
Linoleum und Waren daraus	41	4	37	—	36	1	—	—
Gedruckte Bücher, Noten	61	2	59	25	—	33	—	1
Klaviere und Klavierteile	67	1	66	2	—	64	—	—
Andere Musikinstrumente	2	—	2	—	—	—	—	2
Spielwaren einschließlich Puppen und Schusser	7	—	7	—	—	6	1	—
Lichte aller Art	238	3	235	45	—	163	1	26
Seife aller Art	4 394	694	3 700	764	50	2 387	102	397
Elektrische Apparate und elektrisches Material	422	7	415	83	—	319	9	4
Andere Industrieerzeugnisse	3 013	125	2 888	1 077	43	426	66	1 276
Stückgüter	768	650	118	118	—	—	—	—
Passagier- und Umzugsgut	63	4	59	19	9	29	1	1
Sonstige Güter	1	—	1	—	—	1	—	—
Waren überhaupt im Jahre 1927.	5 110 201	477 350	4 632 851	1 768 686	687 075	1 525 003	253 874	398 213
Dagegen im Jahre 1926.	3 342 709	224 512	3 118 197	1 231 737	391 690	1 015 117	180 904	298 749
„ „ 1913.	7 247 826	1 486 007	5 761 819	2 374 472	683 869	1 825 453	366 766	511 259

C. Schifffahrt.

1. Seeschifffahrt.

a. Bestand der im hamburgischen Staate beheimateten Seeschiffe.

Tab. 11. Zahl und Raumgehalt der hamburgischen Seeschiffe nach Arten¹⁾
am Schlusse der Jahre 1900, 1913, 1926 und 1927.

Art der Seeschiffe	Am Schlusse des Jahres 1927			Dagegen am Schlusse der Jahre					
	Zahl	Reg.-Tons		1926		1913 ¹⁾		1900 ¹⁾	
		brutto	netto	Zahl	Reg.-Tons netto	Zahl	Reg.-Tons netto	Zahl	Reg.-Tons netto
Segelschiffe:¹⁾									
Vollschiffe.....	2	4 205	3 799	4	5 840	38	69 129	40	67 886
Barken, Schonerbarken ²⁾ ...	9	25 330	22 835	13	27 729	64	145 008	96	141 075
Logger	—	—	—	1	71	—	—	—	—
Briggs	1	171	148	1	148	—	—	—	—
Jachten	4	76	54	8	118	—	—	—	—
Kreuzerjachten	1	14	11	—	—	—	—	—	—
Schonerjachten	1	71	48	—	—	—	—	—	—
Schonerbriggs, Schoner	3	263	171	11	771	25	1 841	12	712
Dreimastschoner	2	651	560	—	—	7	1 214	7	2 255
Kutter	10	255	162	33	897	—	—	—	—
Fischerschalluppen	1	8	3	2	38	—	—	—	—
Fischquatzen	—	—	—	1	11	—	—	—	—
Viermastschoner	—	—	—	—	—	1	1 875	—	—
Tjalken	5	164	122	17	644	—	—	—	—
Kuftjalken	1	57	40	3	105	—	—	—	—
Besantjalken	—	—	—	1	28	—	—	—	—
Gedekte Segelschuten	5	538	474	7	648	—	—	—	—
Seeleichter	131	44 620	40 469	171	52 479	135	31 972	³⁾	³⁾
Ewerkähne	1	49	42	1	42	—	—	—	—
Hebeprähme	1	55	38	1	38	—	—	—	—
Wohnschleppschiffe (Hulken)	1	2 270	1 991	1	1 410	3	6 635	—	—
Galeassen	4	202	152	7	855	68	3 537	11	576
Besanewer	32	1 159	906	51	1 508	—	—	—	—
Gigewer	5	146	106	6	127	205	7 809	⁴⁾ 128	⁴⁾ 28 514
Ewer	17	522	393	25	626	—	—	—	—
Kuffs	1	43	32	1	32	—	—	—	—
Galioten	2	129	104	4	204	45	2 956	20	1 643
Gaffelschoner	3	393	344	7	852	—	—	—	—
Segelschiffe zusammen....	243	81 391	73 004	377	95 221	⁵⁾ 678	⁵⁾ 274 282	⁵⁾ 453	⁵⁾ 247 014
Dampfschiffe:									
Güterdampfer (ausschl.)....	522	973 576	573 269	526	571 763	729	1 643 852	498	746 330
Güter- und Personendampfer	60	523 358	303 980	56	257 219	—	—	—	—
Schleppdampfer	108	13 349	1 412	119	1 326	97	1 437	—	—
Dampfschiffe zusammen ..	690	1 510 283	878 661	701	830 308	826	1 645 289	498	746 330
Motorschiffe:									
Segelschiffe mit Hilfsmotor.	520	42 110	26 089	378	21 483	—	—	—	—
Rotorschiffe	2	2 574	1 265	2	1 264	⁵⁾	⁵⁾	⁵⁾	⁵⁾
Motorschiffe (ausschl.)	98	201 969	118 440	95	115 464	—	—	—	—
Motorschiffe zusammen ...	620	246 653	145 794	475	138 211	⁵⁾	⁵⁾	⁵⁾	⁵⁾
Seeschiffe zusammen	1 553	1 838 327	1 097 459	1 553	1 063 740	1 504	1 919 571	951	993 344
Darunter									
Seefischereifahrzeuge:									
Dampfschiffe	101	23 434	8 963	105	8 881	42	2 098	10	335
Segelschiffe	12	314	205	—	—	—	—	—	—
Segelschiffe mit Hilfsmotor.	110	3 318	1 850	118	2 410	87	2 306	139	4 353
Motorboote	3	830	296	—	—	—	—	—	—
Seefischereifahrzeuge zus..	226	27 896	11 314	223	11 291	129	4 404	149	4 688

¹⁾ einschließlich der in der Seefischerei beschäftigten Fahrzeuge; in den Jahren 1900 und 1913 sind dagegen die Fischereifahrzeuge bei den einzelnen Arten der Segelschiffe nicht enthalten. — ²⁾ Im Jahre 1927 waren es 2 Dreimastbarken mit 3911 Brutto- und 3418 Netto-Register-Tons und 7 Viermastbarken mit 21 419 Brutto- und 19 417 Netto-Register-Tons. ³⁾ unter Ewer und Kuffs mitenthalten. — ⁴⁾ einschließlich Seeleichter. — ⁵⁾ Die Zahl der Motorschiffe ist vor dem Jahr 1926 in der Zahl der Segelschiffe enthalten.

Tab. 12. Bestand der hamburgischen Seeschiffe nach Gattungen und Größenklassen am Schlusse des Jahres 1927.

Art der Seeschiffe	Anzahl in den Größenklassen nach einem Bruttoreumgehalt							zu- sammen
	unter 30	von 31 bis 200	von 201 bis 1000	von 1001 bis 2000	von 2001 bis 4000	von 4001 bis 7000	über 7000	
	Register-Tons							
a) Segelschiffe (ohne Motor)								
Zahl der Schiffe	40	59	1	2	10	—	—	112
Raumgehalt der Schiffe in Register-Tons								
brutto	913	3 567	487	3 559	28 245	—	—	36 771
netto	651	2 833	427	3 293	25 331	—	—	32 535
b) Seeleichter (Schleppschiffe)								
Zahl der Schiffe	—	53	78	—	—	—	—	131
Raumgehalt der Schiffe in Register-Tons								
brutto	—	6 873	37 747	—	—	—	—	44 620
netto	—	6 200	34 269	—	—	—	—	40 469
c) Güterdampfschiffe (ausschl.)								
Zahl der Schiffe	—	13	249	103	70	72	15	522
Raumgehalt der Schiffe in Register-Tons								
brutto	—	1 907	129 065	150 838	201 299	374 741	115 726	973 576
netto	—	766	68 119	86 078	117 836	228 883	71 587	573 269
Indizierte Pferdestärken	—	3 282	112 714	84 068	96 901	190 057	53 900	540 922
d) Güter- und Personendampfschiffe								
Zahl der Schiffe	—	1	3	2	1	18	35	60
Raumgehalt der Schiffe in Register-Tons								
brutto	—	152	2 007	3 149	2 132	97 485	418 433	523 358
netto	—	89	775	1 388	906	58 795	242 207	303 980
Indizierte Pferdestärken	—	240	3 050	3 750	3 600	45 730	228 280	284 650
e) Schleppdampfschiffe								
Zahl der Schiffe	3	90	15	—	—	—	—	108
Raumgehalt der Schiffe in Register-Tons								
brutto	79	8 575	4 695	—	—	—	—	13 349
netto	12	478	922	—	—	—	—	1 412
Indizierte Pferdestärken	277	30 136	10 608	—	—	—	—	41 021
f) Motorschiffe (ohne Rotorschiffe und ohne Segelschiffe mit Hilfsmotor)								
Zahl der Schiffe	12	20	29	6	10	15	6	98
Raumgehalt der Schiffe in Register-Tons								
brutto	181	2 027	13 565	9 003	30 035	82 206	60 952	201 969
netto	67	1 122	7 276	5 372	17 640	51 326	35 637	113 440
Indizierte Pferdestärken	524	1 504	12 894	5 170	16 050	50 600	28 900	115 642
g) Rotorschiffe								
Zahl der Schiffe	—	—	1	—	1	—	—	2
Raumgehalt der Schiffe in Register-Tons								
brutto	—	—	497	—	2 077	—	—	2 574
netto	—	—	255	—	1 010	—	—	1 265
Indizierte Pferdestärken	—	—	160	—	1 060	—	—	1 220
h) Segelschiffe mit Hilfsmotor								
Zahl der Schiffe	73	429	17	1	—	—	—	520
Raumgehalt der Schiffe in Register-Tons								
brutto	1060	33 987	5 528	1 535	—	—	—	42 110
netto	574	20 659	3 687	1 169	—	—	—	26 089
Indizierte Pferdestärken	1375	20 505	2 353	384	—	—	—	24 617
Zu- sammen 1927								
Zahl der Schiffe	128	665	393	114	92	105	56	1 553
Raumgehalt d. Schiffe i. Register-Tons								
brutto	2233	57 088	193 591	168 084	263 788	558 432	595 111	1 838 327
netto	1304	32 147	115 730	97 300	162 723	339 004	349 251	1 097 459
Indizierte Pferdestärken	2176	55 667	141 779	93 372	117 611	286 387	311 080	1 008 072

b. Seeschiffsverkehr im Hamburger Hafen.

Tab. 13. Zahl und Raumgehalt der angekommenen Segel- und Dampfschiffe, 1791 bis 1927.

Jahres- durchschnitte, Jahre und Monate	Segelschiffe ¹⁾			Dampfschiffe ¹⁾			Seeschiffe überhaupt		
	Zahl der Schiffe	Netto-Reg.-Tons		Zahl der Schiffe	Netto-Reg.-Tons		Zahl der Schiffe	Netto-Reg.-Tons	
		im ganzen	auf ein Schiff		im ganzen	auf ein Schiff		im ganzen	auf ein Schiff
1791—1800	1818	.	.	—	—	—	1 818	.	.
1801—1820 ²⁾	2014	.	.	— ³⁾	—	—	2 014	154 954 ⁴⁾	77
1821—1825	2089	.	.	2	.	.	2 091	176 895 ⁴⁾	85
1826—1830	2407	.	.	70	.	.	2 477	210 334 ⁴⁾	85
1831—1840	2418	.	.	239	.	.	2 657	260 458 ⁴⁾	98
1841—1850	3245	321 053	99	368	106 270	289	3 613	427 323	118
1851—1860	3720	457 639	123	929	298 460	321	4 649	756 099	163
1861—1870	3379	493 868	146	1 713	766 807	448	5 092	1260 675	248
1871—1880	2648	516 331	195	2 854	1 689 923	592	5 502	2206 254	401
Die nachstehenden Zahlen beziehen sich nur auf die aus See angekommenen Schiffe, ausschließlich der Hochseefischerei-Fahrzeuge.									
1881—1890	1898	556 400	293	4 565	3 242 220	710	6 463	3 798 620	588
1891—1900	2371	657 219	277	6 783	5 811 566	857	9 154	6 468 785	707
1901—1910	3583	861 183	240	9 429	9 558 250	1014	13 012	10 419 433	801
1911—1913	4810	1 055 427	219	11 168	12 534 927	1122	15 978	13 590 354	851
1919—1920	1060	250 675	236	2 462	2 764 099	1123	3 521	3 014 774	856
1921—1927	2640	528 897	200	10 067	14 748 327	1465	12 707	15 277 224	1202
1913	4598	1 096 037	238	10 475	13 089 459	1249	15 073	14 185 496	941
1920	1305	315 796	242	3 503	4 170 037	1190	4 808	4 485 833	933
1921	1861	415 371	223	6 540	9 006 116	1377	8 401	9 421 487	1121
1922	2143	439 942	205	8 644	12 540 442	1451	10 787	12 980 384	1203
1923	2708	560 139	207	10 484	14 783 977	1410	13 192	15 344 116	1163
1924	2325	536 076	231	10 202	15 004 421	1471	12 527	15 540 497	1241
1925	2531	572 824	226	10 709	16 062 522	1500	13 240	16 635 346	1256
1926	2966	546 998	184	11 822	16 876 199	1428	14 788	17 423 197	1178
1927	3944	630 930	160	12 067	18 964 611	1572	16 011	19 595 541	1224
Januar 1927	262	49 118	187	948	1 460 087	1540	1 210	1 509 205	1247
Februar „	249	46 774	188	858	1 365 336	1591	1 107	1 412 110	1276
März „	274	48 587	177	944	1 505 401	1595	1 218	1 553 988	1276
April „	277	50 163	181	953	1 539 953	1616	1 230	1 590 116	1293
Mai „	334	54 437	163	1 058	1 644 515	1554	1 392	1 698 942	1221
Juni „	382	55 386	145	1 023	1 627 248	1591	1 405	1 682 634	1198
Juli „	420	61 213	146	1 058	1 625 873	1537	1 478	1 687 086	1141
August „	334	52 918	158	1 016	1 544 521	1520	1 350	1 597 439	1183
September „	318	45 692	144	998	1 584 893	1588	1 316	1 630 585	1239
Oktober „	415	54 318	131	1 066	1 697 786	1593	1 481	1 752 104	1183
November „	359	54 530	152	1 051	1 658 573	1578	1 410	1 713 103	1215
Dezember „	320	57 794	181	1 094	1 710 435	1563	1 414	1 768 229	1251

¹⁾ Die Motorschiffe sind als Dampfschiffe, die Segelschiffe mit Hilfsmotor als Segelschiffe gezählt worden.²⁾ Während der 10 Jahre 1804 bis 1813 hat keine Schifffahrt stattgefunden, „weil die Franzosen das linke Elbufer besetzten und von seiten Englands die Elb-Blockade ins Leben trat; erst mit dem 8. Juni 1814 wurde die Schifffahrt wieder eröffnet.“³⁾ Am 17. Juni 1816 kam das erste hamburgische Dampfschiff „Lady of the Lake“ von England an.⁴⁾ Vor 1815 ist der Raumgehalt der angekommenen Seeschiffe überhaupt nicht ermittelt, von 1815 bis 1839 nur für die Gesamtseeschifffahrt.

Tab. 14. Zahl und Raumgehalt der angekommenen und abgegangenen Seeschiffe (mit und ohne Ladung), 1846 bis 1927.

Jahres- durchschnitte, Jahre und Monate	Zahl der Seeschiffe				Raumgehalt in Netto-Reg.-Tons				Auf 1 Schiff entfielen durch- schnittlich ... Reg.-Tons bei den			
	angekommen		abgegangen		angekommen		abgegangen		mit	in	mit	in
	mit	in	mit	in	mit	in	mit	in	Ladung	Ballast	Ladung	Ballast
	Ladung	oder leer	Ladung	oder leer	Ladung	oder leer	Ladung	oder leer	angekommenen	abgegangenen	angekommenen	abgegangenen
Schiffen												
1846—1850.....	3 446	317	2 071	1688	438 768	23 002	283 008	177 065	127	73	137	105
1851—1855.....	3 900	554	2 534	1926	574 736	49 389	401 130	224 057	147	89	158	116
1856—1860.....	4 152	691	2 815	2030	813 809	74 263	558 334	328 989	196	107	198	162
1861—1865.....	4 458	751	3 082	2113	968 946	95 398	675 951	381 990	217	127	219	181
1866—1870.....	4 301	673	3 127	1847	1 337 173	119 830	970 014	483 605	311	178	310	262
1871—1875.....	4 732	689	3 582	1846	1 910 829	102 651	1 327 851	682 399	404	149	371	370
1876—1880.....	4 784	798	4 038	1561	2 252 913	146 116	1 724 384	680 886	471	183	427	436
1881—1885.....	5 509	921	4 790	1647	3 098 963	225 041	2 547 589	782 986	563	244	532	475
1886—1890.....	6 540	1060	5 706	1899	4 111 953	304 138	3 348 297	1 072 425	629	287	587	565
1891—1895.....	7 427	1501	6 431	2511	5 516 606	437 609	4 173 845	1 799 884	743	292	649	717
1896—1900.....	9 235	2883	8 938	3190	6 684 191	577 973	4 979 730	2 295 399	724	200	557	720
1901—1905.....	10 195	3832	10 521	3513	8 424 092	827 539	6 408 563	2 844 837	826	216	609	810
1906—1910.....	11 855	4736	12 159	4425	10 912 984	1 053 882	8 070 744	3 918 379	921	223	664	886
1911—1913.....	13 361	3361	13 634	4159	12 600 339	1 061 753	9 811 353	4 032 772	943	316	720	970
1919—1920.....	2 963	558	2 815	1086	2 491 831	522 943	1 887 495	1 014 341	841	937	671	934
1921—1925.....	9 482	2148	11 497	2335	12 640 479	1 343 887	10 463 332	3 739 807	1333	626	910	1602
1926—1927.....	12 452	2947	16 467	2075	16 523 928	1 985 440	14 695 516	3 987 448	1327	674	892	1922
1913.....	12 700	2373	13 745	2882	13 084 964	1 100 532	10 324 437	4 115 589	1030	464	751	1428
1919.....	1 913	321	1 701	1005	1 296 631	247 083	567 506	882 908	678	770	334	879
1920.....	4 013	795	3 929	1167	3 687 030	798 803	3 207 484	1 145 773	919	1005	816	982
1921.....	6 321	2080	8 355	1487	8 172 318	1 249 169	6 718 925	2 723 873	1293	601	804	1832
1922.....	8 590	2197	10 631	2151	11 536 137	1 444 247	9 867 945	3 434 623	1343	657	928	1597
1923.....	10 587	2605	12 919	3065	13 921 596	1 422 520	11 327 968	4 291 204	1315	546	877	1400
1924.....	10 494	2033	12 538	2599	14 189 129	1 351 368	11 649 118	4 125 387	1352	665	929	1587
1925.....	11 416	1824	13 042	2373	15 383 216	1 252 130	12 752 703	4 123 949	1348	686	978	1738
1926.....	11 483	3305	15 324	1673	14 845 665	2 577 532	14 467 777	3 170 682	1293	780	944	1895
1927.....	13 421	2590	17 610	2478	18 202 192	1 393 349	14 923 256	4 804 214	1356	538	847	1939
Januar 1927....	1 002	208	1 228	179	1 377 358	131 847	1 074 014	382 297	1375	634	875	2136
Februar „	977	130	1 154	169	1 327 019	85 091	992 757	308 076	1358	655	860	1823
März „	1 070	148	1 470	237	1 458 438	95 550	1 224 026	426 318	1363	646	833	1799
April „	1 069	161	1 466	194	1 482 799	107 317	1 215 253	373 097	1387	667	829	1923
Mai „	1 152	240	1 586	235	1 580 836	118 106	1 202 149	480 819	1372	492	758	2046
Juni „	1 145	260	1 627	258	1 589 364	93 270	1 144 958	515 838	1388	359	704	1999
Juli „	1 163	315	1 784	243	1 540 649	146 437	1 338 060	447 694	1325	465	750	1842
August „	1 138	212	1 474	176	1 476 035	121 404	1 288 185	320 679	1297	573	874	1822
September „	1 133	183	1 410	173	1 515 319	115 266	1 348 281	316 646	1337	630	956	1830
Oktober „	1 243	238	1 588	197	1 649 986	102 118	1 269 011	397 590	1327	429	799	2018
November „	1 157	253	1 449	194	1 577 193	135 910	1 279 943	399 800	1363	537	883	2061
Dezember „	1 172	242	1 374	223	1 627 196	141 033	1 546 619	435 360	1388	583	1126	1952

Tab. 15. Zahl und Raumgehalt der angekommenen und abgegangenen Seeschiffe nach Verkehrsgebieten, 1926 und 1927.

Verkehrsgebiete	Seeschiffe überhaupt				Davon Dampfschiffe ¹⁾			
	1927		1926		1927		1926	
	Schiffe	1000 R.-T. ²⁾	Schiffe	1000 R.-T. ²⁾	Schiffe	1000 R.-T. ²⁾	Schiffe	1000 R.-T. ²⁾
Angekommene Seeschiffe								
Deutsche Häfen.....	2 921	1 902	2 509	1 754	1 422	1 517	1 275	1 422
Nord-Europa	5 479	1 864	4 370	1 630	3 115	1 670	2 757	1 489
Großbritannien und Nordirland	2 558	2 254	3 597	2 880	2 522	2 243	3 562	2 868
Freistaat Irland	72	43	88	52	71	40	88	52
Niederlande und Belgien	915	1 191	945	1 190	881	1 172	890	1 157
Frankreich, Spanien, Portugal, Azoren	575	680	517	591	574	678	497	574
Italien, Jugoslawien, Griechenl., Europ. Türk.	188	251	165	204	187	249	165	204
Bulg., Rumän., Europ. Rußl. am Schw. M., Ukr.	239	487	183	353	239	487	183	353
Europäische Länder zusammen...	12 947	8 672	12 374	8 654	9 011	8 056	9 417	8 119
Britisch-Nordamerika am Atlantischen Meere.	173	602	70	302	173	601	70	302
Vereinigte Staaten am Atlantischen Meere.	539	2 312	430	1 949	539	2 312	430	1 949
Zentr.-Amerika ³⁾ , Westind., Columb., Venezuela	220	522	167	396	217	520	162	393
Brasilien.....	86	292	102	331	86	292	102	331
Argentinien und Uruguay.....	511	1 960	336	1 395	510	1 958	336	1 395
Inseln im Südpolargebiete	4	12	1	4	4	12	1	4
Amerikas Westküste	203	756	166	621	200	748	164	616
Afrika am Mittelländischen Meere	68	87	45	53	68	87	45	53
Afrika am Atlantischen Meere	303	651	274	593	303	651	274	593
Afrika am Indisch. Meere einschl. Südafr. Union	126	507	99	398	126	507	99	398
Asien am Mittelländ. und Schwarzen Meere.	100	231	117	239	100	231	117	239
Arabien und Persien	18	71	10	35	18	71	10	35
Ostindien mit den Indischen Inseln	408	1 593	325	1 262	408	1 593	325	1 262
China, Japan und asiat. Rußland am Still. Meere	210	951	196	888	210	951	196	888
Australien mit den Inseln im Stillen Meere.	95	377	76	303	94	375	74	299
Außereuropäische Länder zusammen...	3 064	10 924	2 414	8 769	3 056	10 909	2 405	8 757
Überhaupt...	16 011	19 596	14 788	17 423	12 067	18 965	11 822	16 876
Außerdem Hochseefischerei...	1 526	57	1 551	61	193	17	232	20
Abgegangene Seeschiffe								
Deutsche Häfen.....	4 497	1 959	3 352	1 752	1 467	1 493	1 293	1 339
Nord-Europa	8 309	2 293	5 845	1 784	3 430	1 978	2 948	1 569
Großbritannien und Nordirland	3 151	3 979	3 847	3 634	3 133	3 975	3 823	3 628
Freistaat Irland	86	45	148	92	86	45	148	92
Niederlande und Belgien.....	1 010	1 695	1 000	1 613	981	1 681	959	1 598
Frankreich, Spanien, Portugal, Azoren	462	634	409	480	461	632	387	463
Italien, Jugoslawien, Griechenl., Europ. Türk.	112	149	149	171	112	149	149	171
Bulg., Rumän., Europ. Rußl. am Schw. M., Ukr.	68	130	63	116	68	130	63	116
Europäische Länder zusammen...	17 695	10 884	14 813	9 642	9 738	10 083	9 770	8 976
Grönland u. Britisch-Nordamerika am Atlant. M.	83	330	62	278	83	330	62	278
Vereinigte Staaten am Atlantischen Meere.	446	2 045	414	1 915	447	2 045	413	1 914
Zentr.-Amerika ³⁾ , Westind., Columb., Venezuela	189	410	170	350	189	410	168	349
Brasilien.....	135	416	164	503	135	416	161	503
Argentinien und Uruguay.....	268	1 241	235	1 079	267	1 240	231	1 075
Amerikas Westküste	164	564	145	503	155	542	136	481
Afrika am Mittelländischen Meere	41	49	56	67	41	49	56	67
Afrika am Atlantischen Meere.....	223	513	218	512	222	513	217	512
Afrika am Indisch. Meere einschl. Südafr. Union	168	668	147	557	168	668	147	557
Asien am Mittelländischen u. Schwarzen Meere	89	186	65	133	89	186	65	133
Arabien und Persien	12	44	7	25	12	44	7	25
Ostindien mit den Indischen Inseln	261	1 063	224	885	261	1 063	224	885
China, Japan und asiat. Rußland am Still. Meere	223	935	194	837	223	935	194	837
Australien mit den Inseln im Stillen Meere.	91	379	83	352	91	379	82	350
Außereuropäische Länder zusammen...	2 393	8 843	2 184	7 996	2 383	8 820	2 163	7 966
Überhaupt...	20 088	19 727	16 997	17 638	12 121	18 903	11 933	16 942
Außerdem Hochseefischerei...	1 518	56	1 551	61	185	17	232	20

¹⁾ Siehe Anmerkung zu 1 Tab. 13 Seite 167. — ²⁾ Netto-Register-Tons. — ³⁾ Nur die Ostküste.

Tab. 16. Zahl und Raumgehalt der angekommenen und abgegangenen Seeschiffe nach Flaggen, 1913, 1926 und 1927.

Bezeichnung der Flaggen	1927		1926		1913		1927		1926		1913	
	Schiffe	1000 R.T. ¹⁾	Schiffe	1000 R.T. ¹⁾	Schiffe	1000 R.T. ¹⁾	Schiffe	1000 R.T. ¹⁾	Schiffe	1000 R.T. ¹⁾	Schiffe	1000 R.T. ¹⁾
Angewandene Seeschiffe						Abgegangene Seeschiffe						
Deutsche.....	9185	8049	7838	6714	9005	8581	13 206	8268	10 040	6949	10 183	8726
Danziger.....	62	187	70	216			61	181	67	205		
Schwedische.....	244	278	306	256	352	163	254	277	313	260	418	179
Norwegische.....	627	852	595	679	593	405	627	838	591	672	611	417
Dänische.....	824	575	665	458	516	158	853	572	658	470	617	188
Britische.....	2544	4630	3224	4633	3500	4096	2 543	4595	3 216	4621	3 523	4114
Niederländische.....	1409	1955	1195	1927	775	382	1 448	1946	1 196	1906	917	397
Belgische.....	52	48	53	54	33	46	52	48	57	61	37	52
Französische.....	265	775	224	684	132	120	263	771	225	686	129	112
Spanische.....	40	100	26	61	32	43	40	100	30	73	35	46
Portugiesische.....	42	58	28	34			42	58	26	31		
Italienische.....	119	336	58	154	5	11	119	336	72	174	8	16
Nordamerikanische (Verein. Staaten von Amerika)...	204	758	173	629	1	3	203	755	169	614	1	3
Japanische.....	92	410	88	385			93	414	88	386		
Andere.....	302	585	245	539	129	177	284	568	249	530	148	190

¹⁾ Netto-Reg.-Tons.

Tab. 17. Seeschiffsverkehr und Warenverkehr in Seeschiffen, 1927.

Monate und Jahre	Seewärts eingehend				Seewärts ausgehend			
	Raumgehalt		Menge der Ladung	Auf 1 Reg.-Tonne der beladenen angekommenen Seeschiffe entfallend	Raumgehalt		Menge der Ladung	Auf 1 Reg.-Tonne der beladenen abgegangenen Seeschiffe entfallend
	der angekommenen Seeschiffe überhaupt	der beladenen angekommenen Seeschiffe			der abgegangenen Seeschiffe überhaupt	der beladenen abgegangenen Seeschiffe		
	Netto-Reg.-Tons	Netto-Reg.-Tons	t zu 1000 kg brutto ¹⁾	t	Netto-Reg.-Tons	Netto-Reg.-Tons	t zu 1000 kg brutto ¹⁾	t
1927 Januar.....	1 509 205	1 377 358	1 092 088	0,79	1 456 311	1 074 014	644 238	0,60
Februar.....	1 412 110	1 327 019	1 185 850	0,89	1 300 833	992 757	581 013	0,59
März.....	1 553 988	1 458 438	1 371 252	0,94	1 650 344	1 224 026	666 968	0,54
April.....	1 590 116	1 482 799	1 422 239	0,96	1 588 350	1 215 253	668 926	0,55
Mai.....	1 698 942	1 580 836	1 501 261	0,95	1 682 968	1 202 149	661 213	0,55
Juni.....	1 682 634	1 589 364	1 550 760	0,98	1 660 796	1 144 958	652 037	0,57
Juli.....	1 687 086	1 540 649	1 427 922	0,98	1 785 754	1 338 060	751 924	0,56
August.....	1 597 439	1 476 035	1 259 633	0,85	1 608 864	1 288 185	659 065	0,51
September.....	1 630 585	1 515 319	1 371 540	0,91	1 664 927	1 348 281	682 608	0,51
Oktober.....	1 752 104	1 649 986	1 642 884	1,00	1 666 601	1 269 011	781 095	0,62
November.....	1 713 103	1 577 193	1 490 318	0,94	1 679 743	1 279 943	754 216	0,59
Dezember.....	1 768 229	1 627 196	1 477 419	0,91	1 981 979	1 546 619	827 178	0,53
Im Jahre 1927	19 595 541	18 202 192	16 793 166	0,92	19 727 470	14 923 256	8 330 481	0,56
Dagegen 1926.....	17 423 197	14 845 665	10 670 231	0,72	17 638 459	14 467 777	10 636 220	0,74
1925.....	16 635 346	15 383 216	12 429 261	0,81	16 876 652	12 752 703	6 961 538	0,55
1924.....	15 540 497	14 189 129	12 984 246	0,94	15 774 505	11 649 118	6 544 918	0,56
1923.....	15 344 116	13 921 596	14 157 572	1,02	15 619 172	11 327 968	6 774 392	0,60
1922.....	12 980 384	11 536 137	10 972 018	0,95	13 302 568	9 867 945	5 615 177	0,57
1921.....	9 421 487	8 172 318	7 502 185	0,92	9 442 798	6 718 925	3 599 410	0,54
1920.....	4 485 833	3 687 030	3 906 844	1,06	4 353 257	3 207 484	1 890 518	0,59
1919.....	1 543 714	1 296 631	1 836 964	1,42	1 450 414	567 506	506 410	0,89
1918.....	14 185 496	13 084 964	16 548 410	1,26	14 440 026	10 324 437	8 909 500	0,86
1917.....	13 515 783	12 553 510	16 648 126	1,32	13 784 946	9 783 641	8 109 262	0,83
1916.....	13 176 469	12 054 015	15 716 682	1,30	13 198 677	9 325 981	7 569 160	0,81

¹⁾ Nach den Ladungsverzeichnissen der Seeschiffe.

c. Hafenbetrieb.

Tab. 18. Zahl der Arbeiter in den einzelnen Zweigen¹⁾ des Hamburg-Altonaer Hafenbetriebs im Jahre 1927²⁾.

Monate, Art der Arbeiter		Staueri- betrieb	Kai- betrieb ³⁾	Ewer- führe- rei- betrieb	Bunke- rei- betrieb	Spei- cherei- betrieb	Korn- um- steche- rei- betrieb	Schiffs- und Kessel- reini- gungs- betrieb	La- dungs- kon- trolle	Hafen- schiff- fahrt	Be- triebs- zweige über- haupt
Januar	Ständige Arbeiter . . .	377	2134	1059	57	459	34	77	175	1216	5 588
	Unständige Arbeiter . . .	4792	1437	979	270	589	82	968	525	149	9 791
	Gelegenheitsarbeiter . . .	1360	390	198	28	148	4	118	26	—	2 272
Februar	Ständige Arbeiter . . .	411	2141	1064	57	458	42	75	179	1219	5 646
	Unständige Arbeiter . . .	4825	1526	988	271	600	74	976	516	143	9 919
	Gelegenheitsarbeiter . . .	1176	153	190	19	140	—	151	29	—	1 858
März	Ständige Arbeiter . . .	408	2138	1073	58	459	42	77	177	1219	5 651
	Unständige Arbeiter . . .	4822	1557	966	270	623	74	964	511	146	9 933
	Gelegenheitsarbeiter . . .	1427	155	165	24	113	7	156	45	—	2 092
April	Ständige Arbeiter . . .	414	2164	1078	58	464	42	80	178	1234	5 712
	Unständige Arbeiter . . .	4736	1547	974	268	618	76	974	504	130	9 827
	Gelegenheitsarbeiter . . .	1760	183	212	25	198	14	143	143	—	2 678
Mai	Ständige Arbeiter . . .	441	2157	1077	57	463	41	75	178	1244	5 733
	Unständige Arbeiter . . .	4673	1470	957	264	609	76	964	514	110	9 637
	Gelegenheitsarbeiter . . .	1730	53	187	13	181	23	154	65	—	2 406
Juni	Ständige Arbeiter . . .	450	2172	1083	59	463	41	82	174	1242	5 766
	Unständige Arbeiter . . .	4730	1489	959	261	618	74	963	526	111	9 731
	Gelegenheitsarbeiter . . .	1735	177	233	20	173	25	104	24	—	2 491
Juli	Ständige Arbeiter . . .	443	2169	1149	59	463	40	81	174	1241	5 819
	Unständige Arbeiter . . .	4754	1512	947	259	627	76	995	517	107	9 794
	Gelegenheitsarbeiter . . .	1775	109	238	22	287	11	140	25	—	2 607
August	Ständige Arbeiter . . .	448	2170	1145	59	481	40	83	178	1243	5 847
	Unständige Arbeiter . . .	4691	1517	982	259	642	80	1015	522	121	9 829
	Gelegenheitsarbeiter . . .	1394	72	179	29	158	17	86	20	—	1 955
September	Ständige Arbeiter . . .	461	2164	1137	59	480	40	86	176	1245	5 848
	Unständige Arbeiter . . .	4676	1521	983	258	638	77	1001	522	130	9 806
	Gelegenheitsarbeiter . . .	1340	138	189	22	170	9	73	21	—	1 962
Oktober	Ständige Arbeiter . . .	483	2171	1157	59	481	40	84	179	1256	5 910
	Unständige Arbeiter . . .	4636	1509	1007	257	630	78	997	526	132	9 772
	Gelegenheitsarbeiter . . .	1678	155	149	21	141	28	68	29	—	2 269
November	Ständige Arbeiter . . .	485	2176	1167	59	490	41	90	179	1257	5 944
	Unständige Arbeiter . . .	4736	1534	1034	258	626	81	981	532	131	9 913
	Gelegenheitsarbeiter . . .	2165	470	188	32	170	29	104	95	—	3 253
Dezember	Ständige Arbeiter . . .	485	2176	1167	59	490	41	90	179	1257	5 944
	Unständige Arbeiter . . .	4790	1528	1025	258	614	80	977	534	122	9 928
	Gelegenheitsarbeiter . . .	2699	504	215	30	138	20	126	75	—	3 807
Monatsdurch- schnitt im Jahre 1927	Ständige Arbeiter . . .	442	2161	1113	58	471	40	82	177	1239	5 784
	Unständige Arbeiter . . .	4738	1512	983	263	619	77	981	521	128	9 823
	Gelegenheitsarbeit . . .	1687	213	195	24	168	16	119	50	—	2 471
Dag. 1926	Ständige Arbeiter . . .	437	1989	1101	62	484	35	69	171	1209	5 557
	Unständige Arbeiter . . .	4704	1585	916	298	568	87	971	537	170	9 836
	Gelegenheitsarbeiter . . .	1278	117	130	89	128	6	171	35	—	1 955
1925	Ständige Arbeiter . . .	695	2048	1192	67	466	40	102	160	1278	6 049
	Unständige Arbeiter . . .	4580	1767	877	423	458	94	936	565	149	9 850
	Gelegenheitsarbeiter . . .	961	171	169	14	141	18	264	66	—	1 805
1924	Ständige Arbeiter . . .	588	2250	1177	—	422	43	228	125	1269	6 102
	Unständige Arbeiter . . .	5171	2070	789	545	607	117	927	581	54	10 861
	Gelegenheitsarbeiter . . .	2832	2244	192	49	131	52	293	110	—	5 902
1923	Ständige Arbeiter . . .	402	5514	1316	—	488	53	418	171	1087	9 448
	Unständige Arbeiter ⁴⁾ . . .	3980	1949	573	491	536	88	725	508	215	9 066
	Gelegenheitsarbeiter . . .	4192	3389	161	206	706	117	535	182	—	9 487
1922	Ständige Arbeiter . . .	546	5659	1147	—	680	61	489	189	1015	9 786
	Unständige Arbeiter ⁴⁾ . . .	3341	1505	586	452	330	75	737	425	201	7 651
	Gelegenheitsarbeiter . . .	3295	3528	353	399	237	173	467	205	—	8 657

¹⁾ ohne Lagerhausbetrieb. — ²⁾ Unterschieden nach ständigen Arbeitern (mit Karten), unständigen Arbeitern (mit Karten) und Gelegenheitsarbeitern (bzw. ausgeübten Arbeitern). — ³⁾ ab 1924 ohne Staatskaibetrieb. — ⁴⁾ Kurzarbeiter.

Tab. 19. Zahl der in den einzelnen Betriebszweigen¹⁾ während der Jahre 1924 bis 1927 durchschnittlich werktätig beschäftigten Arbeiter.

Monate, Jahre		Stauereibetrieb	Kaibeetrieb ²⁾	Ewerföhreibetrieb	Bunkereibetrieb	Speichereibetrieb	Kornumstechereibetrieb	Schiffs- und Kesselreinigungs- betrieb	La- dungs- kon- trolle	Hafen- schiff- fahrt	Betriebs- zweige insgesamt
Januar	1927...	5245	8 351	1646	223	953	100	770	650	1216	19 154
	1926...	4901	7 043	1589	260	845	82	713	698	1186	17 317
	1925...	4974	8 692	1743	414	1014	105	868	773	1299	19 882
	1924...	5109	10 336	1326	336	818	120	690	603	1174	20 512
Februar	1927...	5081	7 698	1602	232	935	82	851	623	1219	18 323
	1926...	4970	6 527	1550	225	883	63	762	671	1184	16 835
	1925...	4485	8 120	1621	347	940	85	895	682	1281	18 456
	1924...	4333	10 043	1258	318	811	86	789	575	1181	19 394
März	1927...	5158	7 894	1664	217	981	101	871	671	1219	18 776
	1926...	5033	6 384	1607	236	872	53	751	684	1191	16 811
	1925...	5219	7 896	1506	308	971	112	896	673	1281	18 862
	1924...	5381	9 885	1538	385	864	96	533	756	1189	20 627
April	1927...	6125	8 383	1922	218	1169	111	1005	808	1234	20 975
	1926...	5165	6 384	1839	246	957	82	1024	721	1204	17 622
	1925...	4996	8 041	1924	345	983	114	938	763	1292	19 396
	1924...	7994	12 296	2296	397	930	142	938	994	1292	27 279
Mai	1927...	5868	7 876	1942	206	1075	129	997	772	1244	20 109
	1926...	5123	6 976	1946	208	956	89	1132	683	1206	18 319
	1925...	5439	7 903	2067	345	989	130	882	804	1301	19 860
	1924...	6401	10 431	2204	357	1078	168	1049	853	1301	23 842
Juni	1927...	5414	7 935	2008	238	1119	126	1053	715	1242	19 850
	1926...	4656	6 450	1883	297	913	86	1053	639	1216	17 193
	1925...	5428	7 576	1944	316	1026	138	1057	766	1312	19 563
	1924...	5567	7 911	2123	352	1132	108	1027	716	1307	20 243
Juli	1927...	5707	7 566	1680	233	1068	104	1037	683	1241	19 319
	1926...	4884	6 742	1801	401	904	105	875	631	1230	17 573
	1925...	5202	6 972	1843	334	934	186	897	679	1314	18 361
	1924...	4731	6 719	1865	341	1043	87	1028	605	1263	17 682
August	1927...	5360	7 182	1814	202	1011	81	849	699	1242	18 440
	1926...	5006	6 571	1881	368	950	69	832	611	1223	17 511
	1925...	4955	6 674	1805	253	911	85	862	690	1309	17 544
	1924...	4365	5 872	1690	324	983	74	973	588	1284	16 153
September	1927...	5477	7 469	1906	218	999	97	931	710	1245	19 052
	1926...	4829	7 000	1730	397	938	63	839	648	1221	17 665
	1925...	4756	6 857	1753	282	823	60	767	645	1309	17 252
	1924...	4726	6 313	1658	372	846	67	866	542	1289	16 679
Oktober	1927...	5636	7 680	1829	224	968	107	809	664	1256	19 173
	1926...	5775	8 185	1894	414	1038	81	734	662	1217	20 000
	1925...	4802	6 670	1749	306	822	84	718	604	1252	17 007
	1924...	5493	7 598	1730	387	981	125	830	692	1314	19 150
November	1927...	6610	9 159	2050	238	1108	118	817	852	1257	22 209
	1926...	5303	8 288	1935	438	937	123	799	689	1217	19 729
	1925...	5190	7 026	1738	315	850	96	721	674	1205	17 815
	1924...	6286	8 487	1819	485	1025	175	964	751	1309	21 301
Dezember	1927...	6783	9 585	2038	239	1083	126	768	794	1257	22 673
	1926...	6182	8 780	1971	326	854	99	687	686	1216	20 801
	1925...	5671	8 110	1734	277	790	69	620	794	1184	19 249
	1924...	6688	9 395	1995	389	1113	154	727	681	1319	22 461
Im Jahre	1927...	5705	8 065	1842	224	1039	107	896	720	1239	19 838
	1926...	5152	7 111	1802	318	921	83	850	669	1209	18 115
	1925...	5093	7 545	1786	320	921	105	843	712	1278	18 604
	1924...	5589	8 774	1792	370	969	117	868	696	1269	20 444

¹⁾ ohne Lagerhausbetrieb. — ²⁾ Der staatliche Kaibetrieb ist hier mitberücksichtigt.

d. Kaiverkehr im Hamburger Hafen.

Tab. 20. Zahl und Raumgehalt der an den hamburgischen Kaianlagen abgefertigten Seeschiffe nach Schiffsgattungen im Jahre 1927.

Monate, Art der Betriebe		Segelschiffe		See-Schlepp- kähne u. -Leichter		Dampf- und Motorschiffe		Seeschiffe zusammen	
		Zahl	N.-R.-T. ¹⁾	Zahl	N.-R.-T. ¹⁾	Zahl	N.-R.-T. ¹⁾	Zahl	N.-R.-T. ¹⁾
Januar	Staatskaibetrieb....	32	1 784	23	7 166	500	494 654	555	503 604
	Privatkaibetrieb....	46	1 618	31	10 156	144	491 218	221	502 992
Februar	Staatskaibetrieb....	27	1 425	18	6 176	473	487 565	518	495 166
	Privatkaibetrieb....	32	1 761	18	6 572	128	398 789	178	407 122
März	Staatskaibetrieb....	34	1 611	31	10 784	525	573 920	590	586 315
	Privatkaibetrieb....	19	1 192	17	6 182	150	494 085	186	501 459
April	Staatskaibetrieb....	47	2 267	29	10 063	537	573 406	613	585 736
	Privatkaibetrieb....	21	1 120	16	6 024	138	449 669	175	456 813
Mai	Staatskaibetrieb....	48	2 292	21	6 501	582	619 038	651	627 831
	Privatkaibetrieb....	13	565	14	4 734	147	484 861	174	490 160
Juni	Staatskaibetrieb....	51	2 577	24	7 614	540	547 193	615	557 384
	Privatkaibetrieb....	16	821	7	2 109	136	457 706	159	460 636
Juli	Staatskaibetrieb....	28	1 362	25	8 535	552	555 184	605	565 081
	Privatkaibetrieb....	11	659	5	1 377	126	399 513	142	401 549
August	Staatskaibetrieb....	44	2 127	29	9 803	566	601 770	639	613 700
	Privatkaibetrieb....	10	755	11	4 233	126	416 441	147	421 429
September	Staatskaibetrieb....	46	2 295	20	6 569	538	572 724	604	581 588
	Privatkaibetrieb....	9	1 283	6	2 301	130	431 772	145	435 356
Oktober	Staatskaibetrieb....	53	2 503	30	10 106	578	597 336	661	609 945
	Privatkaibetrieb....	39	1 973	12	4 338	146	456 401	197	462 712
November	Staatskaibetrieb....	45	2 293	31	10 274	562	580 636	638	593 203
	Privatkaibetrieb....	5	197	12	4 685	142	485 530	159	490 412
Dezember	Staatskaibetrieb....	36	2 577	30	10 948	587	647 814	653	661 339
	Privatkaibetrieb....	7	340	17	6 786	152	481 160	176	488 286
Zus. 1927	Staatskaibetrieb..	491	25 113	311	104 539	6540	6 851 240	7342	6 980 892
	Privatkaibetrieb..	228	12 284	166	59 497	1665	5 447 145	2059	5 518 926
Dagegen									
1926	Staatskaibetrieb....	205	11 688	146	48 237	5861	5 521 474	6212	5 581 399
	Privatkaibetrieb....	320	18 356	251	85 497	1590	5 268 141	2161	5 371 994
1925	Staatskaibetrieb....	204	11 104	221	77 598	5874	5 536 740	6299	5 625 442
	Privatkaibetrieb....	131	8 661	265	91 456	1804	5 194 320	2200	5 294 437
1924	Staatskaibetrieb....	164	9 378	179	66 663	5098	4 795 748	5441	4 871 789
	Privatkaibetrieb....	—	—	—	—	2081	4 730 988	2081	4 730 988
1923	Staatskaibetrieb....	158	7 495	268	88 614	4981	4 773 192	5407	4 869 301
	Privatkaibetrieb....	—	—	—	—	2015	4 412 680	2015	4 412 680
1922	Staatskaibetrieb....	161	11 588	242	73 654	4214	4 345 860	4617	4 431 102
	Privatkaibetrieb....	—	—	—	—	1344	4 001 289	1344	4 001 289
1921	Staatskaibetrieb....	140	22 237	101	31 610	3341	3 135 113	3582	3 188 960
	Privatkaibetrieb....	—	—	—	—	740	1 930 051	740	1 930 051
1913	Staatskaibetrieb....	85	7 158	607	184 349	4802	4 502 835	5494	4 694 342
	Privatkaibetrieb....	126	35 550	—	—	929	3 345 882	1055	3 381 432

¹⁾ Netto-Register-Tons.

Tab. 21. Zahl und Raumgehalt der an den hamburgischen Kaianlagen abgefertigten Schiffe nach Flaggen in den Jahren 1913 und 1925 bis 1927.

Flaggen	1927		1926		1925		1913	
	Zahl	N.-R.-T. ¹⁾	Zahl	N.-R.-T. ¹⁾	Zahl	N.-R.-T. ¹⁾	Zahl	N.-R.-T. ¹⁾
Deutsche.....	5321	6 493 352	4701	5 404 599	4887	5 020 439	3307	5 621 285
Belgische.....	49	29 354	35	17 076	32	15 227	14	10 979
Brasilianische.....	32	137 340	7	31 034	4	12 766	—	—
Britische.....	1646	2 341 477	1554	2 262 775	1655	2 688 399	1832	1 680 918
Dänische.....	623	331 814	414	236 240	374	211 584	406	110 694
Danziger.....	3	1 020	2	393	1	50	—	—
Finnische.....	1	2 497	2	2 848	10	8 893	—	—
Französische.....	116	204 215	87	198 224	77	129 489	108	69 530
Griechische.....	—	—	1	4 278	1	1 490	—	—
Isländische.....	9	8 453	—	—	—	—	—	—
Italienische.....	7	12 239	8	21 575	5	12 027	—	—
Japanische.....	43	191 530	49	215 248	60	262 415	—	—
Jugoslawische.....	—	—	—	—	1	2 073	—	—
Lettische.....	1	434	—	—	—	—	—	—
Memelsche.....	—	—	1	731	1	740	—	—
Niederländische.....	706	1 426 902	667	1 368 809	630	1 309 655	291	227 783
Nordamerikanische.....	157	578 387	112	410 096	116	439 960	—	—
Norwegische.....	429	444 243	396	382 933	399	384 696	430	251 446
Panamaische.....	—	—	13	126 205	26	209 991	—	—
Portugiesische.....	40	49 025	26	27 827	24	29 911	—	—
Russische.....	76	82 396	73	67 120	53	37 465	11	10 337
Schwedische.....	129	136 648	213	137 268	127	86 603	130	74 037
Spanische.....	9	17 054	8	24 016	8	27 810	20	18 765
Tschechoslowakische.....	3	10 573	4	14 098	8	28 196	—	—
Türkische.....	1	865	—	—	—	—	—	—
Zusammen ...	9401	12 499 818	8373	10 953 393	8499	10 919 879	6549	8 075 774
Davon Dampfschiffe.....	8205	12 298 385	7451	10 789 615	7678	10 731 060	5731	7 848 717
Segelschiffe.....	719	37 397	525	30 044	335	19 765	211	42 708
See-Schleppkähne u. -Leichter	477	164 036	397	133 734	486	169 054	607	184 349

¹⁾ Netto-Register-Tons.

Tab. 22. Zahl und Raumgehalt der an den einzelnen Kaistrecken (in Staats- und Privatkaibetrieben) abgefertigten Schiffe in den Jahren 1913 und 1925 bis 1927.

Kaistrecken St. = Staatskaibetrieb Pr. = Privatkanibetrieb	1927		1926		1925		1913	
	Zahl	N.-R.-T. ¹⁾	Zahl	N.-R.-T. ¹⁾	Zahl	N.-R.-T. ¹⁾	Zahl	N.-R.-T. ¹⁾
Sandthorquai..... St.	1130	432 035	1012	407 016	953	421 070	713	397 663
Kaiserquai..... "	635	298 502	565	259 144	567	279 168	541	288 479
Dalmanquai..... "	436	226 659	444	245 569	408	238 152	448	303 662
Hübener- und Strandquai..... "	1072	488 454	1061	459 999	1079	462 523	844	466 529
Versmannquai u. Magdeburg. Haf. "	919	706 125	958	716 378	1040	814 206	870	801 726
Petersenquai..... Pr.	292	438 224	258	374 474	331	464 060	305	615 694
Kirchenpauerquai..... St.	834	291 048	570	206 326	528	193 400	562	166 108
Asia- und Segelschiffquai..... "	499	772 187	441	781 202	490	906 039	404	541 884
Amerikaquai..... "	391	262 269	339	221 024	380	238 760	473	290 182
"..... Pr.	192	265 093	162	224 745	178	205 860	160	264 169
O'Swaldquai..... St.	233	447 771	180	364 822	188	369 017	272	653 606
"..... Pr.	166	319 895	135	278 541	183	325 942	104	281 509
Bremer Kai..... St.	204	586 624	163	530 833	174	488 793	163	394 799
Australiaquai..... "	292	815 387	258	758 328	319	834 918	140	286 872
Afrikaquai..... "	119	323 505	93	299 510	116	287 580	—	—
Kamerunkai..... St.	231	669 418	—	—	—	—	—	—
"..... Pr.	63	112 366	100	199 394	170	327 232	—	—
Grenzkanal..... St.	96	121 929	32	42 282	57	91 816	64	102 831
Grevenhof-Ufer, Auguste Victoria Quai								
Konprinzquai, Mönckebergquai . Pr.	1024	3 530 302	1126	3 286 821	928	2 848 186	486	2 220 061
Afrikaquai..... Pr.			118	239 103	140	247 083	—	—
Stettiner Ufer..... St.	213	428 864	96	288 966	—	—	—	—
"..... Pr.	176	414 128	150	327 174	158	446 406	—	—
Roßquai..... St.	38	110 115	—	—	—	—	—	—
"..... Pr.	146	438 918	112	441 742	112	429 668	—	—
Zusammen ...	9401	12 499 818	8373	10 953 393	8499	10 919 879	6549	8 075 774

¹⁾ Netto-Register-Tons.

Tab. 23. Beförderung und Gewicht der an den Kaianlagen gelandeten und verladenen Güter in den Jahren 1913 und 1922 bis 1927.

Beförderungsarten	Gewicht in Tonnen zu 1000 kg						
	1927	1926	1925	1924	1923	1922	1913
a) Staatskaibetrieb.							
Gelandete Güter überh...	2 889 556	2 122 274	2 413 255	2 380 289	2 840 773	2 365 426	3 277 014
Davon abgeführt:							
zu Lande	652 966	548 695	565 196	620 549	344 691	323 143	425 835
„ Wasser	1 370 246	1 060 367	1 215 653	983 566	961 598	1 049 811	2 182 438
mit d. Eisenbahn (einschl. Überladeverkehr)	866 344	513 212	632 406	775 174	1 534 484	992 472	668 741
Verladene Güter überh...	1 443 733	1 938 717	1 205 866	1 205 374	1 409 848	1 368 798	902 610
Davon zugeführt:							
zu Lande	475 025	468 177	504 232	522 517	612 285	608 436	487 794
„ Wasser	51 607	66 379	52 673	56 504	51 345	65 598	40 414
mit d. Eisenbahn (einschl. Überladeverkehr)	917 101	1 404 161	648 961	626 353	746 218	694 764	374 402
Zusammen...	4 333 289	4 060 991	3 619 121	3 585 663	4 250 621	3 734 224	4 179 624
b) Privatskaibetriebe.							
Gelandete Güter	2 076 539	1 626 697	1 934 444	1 983 709	2 157 629	1 278 461	.
Verladene Güter	649 388	1 061 331	680 314	740 831	652 341	618 412	.
Zusammen...	2 725 927	2 688 028	2 614 758	2 724 540	2 809 970	1 896 873	3 064 877
c) Zusammen.							
Gelandete und verladene Güter	7 059 216	6 749 019	6 233 879	6 310 203	7 060 591	5 631 097	7 244 501

Tab. 24. Einnahmen aus dem Staatskaibetriebe in den Jahren 1913 u. 1925 bis 1927.

Gebührenarten	1927	1926	1925	1913	Im Jahre 1927 mehr geg. 1926.
	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>M.</i>	<i>R.M.</i>
Raumgebühren für Schiffe ..	3 627 941	3 101 466	2 731 606	2 471 139	526 475
Ladungsgebühren „ „ ..	7 027 097	5 265 124	4 711 181	4 446 078	1 761 973
An- u. Ablieferungsgeb. für Güter	5 420 137	5 279 126	4 009 173	2 590 418	141 011
Lagergeld	1 497 435	1 447 899	1 653 625	1 116 965	49 536
Wägegeld	1 270 301	946 823	1 205 812	748 068	323 478
Krangeld	117 190	109 619	142 048	100 988	7 571
Verschiedene Gebühren	733 294	446 064	594 390	562 143	287 230
Sonstige Einnahmen	469 580	435 940	421 730	78 453	33 640
Zusammen...	20 162 975	17 032 061	15 469 565	12 114 252	3 130 940

Tab. 25. Der Schiffsverkehr am Zollinlandkai (Johannisbollwerk und Vorsetzen) nach Schiffsgattungen in den Jahren 1913 und 1922 bis 1927.

Schiffs- gattungen	Im Jahre 1927		Dagegen in den Jahren											
			1926		1925		1924		1923		1922		1913	
	Zahl	Reg.- Tons netto	Zahl	Reg.- Tons netto	Zahl	Reg.- Tons netto	Zahl	Reg.- Tons netto	Zahl	Reg.- Tons netto	Zahl	Reg.- Tons netto	Zahl	Reg.- Tons ¹⁾
Dampfer	698	179 135	621	136 417	625	147 250	526	134 369	358	68 163	501	101 855	371	.
Segler	117	4 889	59	3 118	58	3 343	14	909	1	65	15	784	63	.
Leichter	3	617	19	3 253	14	3 009	27	7 437	43	11 693	76	17 253	150	.
Zusammen . . .	818	184 641	699	142 788	697	153 602	567	142 715	402	79 921	592	119 892	584	.

¹⁾ Angaben über die Register-Tons für das Jahr 1913 können nicht gemacht werden.

e. Seemannsämtcr.

Tab. 26. Die An- und Abmusterungen vor den Seemannsämtcrn in Hamburg und Cuxhaven¹⁾ nach Schiffen und Seeleuten in den einzelnen Monaten des Jahres 1927.

a) Anmusterungen.

Monate	Zahl der Schiffe					Zahl der Seeleute				
	Hamburger		Sonstige deutsche		zu-sammen	für Hamburger		für sonstige deutsche		zu-sammen
	Dampf-schiffe	Segel-schiffe	Dampf-schiffe	Segel-schiffe		Dampf-schiffe	Segel-schiffe	Dampf-schiffe	Segel-schiffe	
Januar.....	222	13	67	2	304	2 561	28	471	3	3 063
Februar.....	184	12	71	2	269	3 147	78	794	2	4 021
März.....	537	61	82	19	699	4 689	127	754	21	5 591
April.....	199	19	83	6	307	2 838	63	818	7	3 726
Mai.....	202	24	75	4	305	3 251	71	770	11	4 103
Juni.....	544	53	81	12	690	4 374	167	722	18	5 281
Juli.....	205	29	86	7	327	2 732	76	708	22	3 538
August.....	224	25	98	8	355	4 338	131	985	20	5 474
September....	614	71	115	10	810	3 833	158	1111	60	5 162
Oktober.....	281	9	107	2	399	3 680	117	1011	3	4 811
November....	240	17	94	9	360	3 017	34	831	10	3 892
Dezember....	644	41	103	17	805	5 573	115	768	40	6 496
Zus. 1927..	4096	374	1062	98	5630	44 033	1165	9743	217	55 158
Dageg. 1926..	4018	484	874	91	5467	37 951	1536	6944	287	46 718
1925..	4306	594	1069	99	6068	35 554	1639	8216	224	45 633
1924..	4133	546	905	82	5666	41 042	1572	8136	223	50 973
1923..	3641	557	994	84	5276	37 897	1733	7914	203	47 747
1922..	3811	648	1091	126	5676	34 497	2173	8415	265	45 350
1913..	3177	640	386	93	4296	76 494	2736	3747	130	83 107

b) Abmusterungen.

Monate	Zahl der Schiffe					Zahl der Seeleute				
	Hamburger		Sonstige deutsche		zu-sammen	von Hamburger		von sonstigen deutschen		zu-sammen
	Dampf-schiffe	Segel-schiffe	Dampf-schiffe	Segel-schiffe		Dampf-schiffen	Segel-schiffen	Dampf-schiffen	Segel-schiffen	
Januar.....	330	25	94	4	453	2 941	70	486	4	3 501
Februar.....	292	25	91	5	413	3 084	89	773	10	3 956
März.....	703	71	136	13	923	4 063	182	999	17	5 261
April.....	293	22	119	6	440	2 850	51	844	8	3 753
Mai.....	313	20	111	4	448	3 800	131	717	49	4 697
Juni.....	629	67	97	5	798	3 860	106	812	7	4 785
Juli.....	341	33	126	4	504	3 128	165	778	5	4 076
August.....	349	37	138	8	532	3 056	135	1181	9	4 381
September....	748	85	182	16	1031	4 125	142	918	193	5 378
Oktober.....	457	20	132	2	611	3 745	39	775	3	4 562
November....	348	20	129	7	504	2 826	82	774	12	3 694
Dezember....	808	57	147	27	1039	4 812	175	918	59	5 964
Zus. 1927..	5611	482	1502	101	7696	42 290	1367	9975	376	54 008
Dageg. 1926..	5539	607	1244	93	7483	35 736	1463	8042	226	45 467
1925..	6168	764	1468	95	8495	36 210	1938	8768	234	47 150
1924..	6230	752	1347	95	8424	43 413	1911	8323	268	53 915
1923..	5122	649	1240	103	7114	34 734	1528	7230	247	43 739
1922..	3952	738	1353	157	6200	30 130	1712	8175	291	40 308
1913..	3408	622	410	121	4561	78 414	4058	3661	313	86 446

¹⁾ einschließlich der Finkenwärder Musterungsstelle.

Tab. 27. Zahl der nach den erledigten Musterrollen bekanntgewordenen Entweichungen von Seeleuten, die in Hamburg angemustert sind, 1927.

Stellungen im Beruf	In Auslande				In Hamburg				Überhaupt			
	Ham-burger	Sonstige Deutsche	Aus-länder	Zu-sammen	Ham-burger	Sonstige Deutsche	Aus-länder	Zu-sammen	Ham-burger	Sonstige Deutsche	Aus-länder	Zu-sammen
Steuerleute	1	1	—	2	—	3	—	3	1	4	—	5
Ärzte	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	1
Zahlmeister und Verwalter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zahlmeister- und Verwalter-Gehilfen ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Küper	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Segelmacher	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bootsleute	—	2	—	2	—	4	—	4	—	6	—	6
Zimmerleute	1	1	—	2	—	—	—	—	1	1	—	2
Steuer	1	4	—	5	—	—	—	—	1	4	—	5
Matrosen	28	172	5	205	6	42	4	52	34	214	9	257
Leichtmatrosen	32	82	2	116	4	26	1	31	36	108	3	147
Jungen	23	83	65	171	18	21	—	39	41	104	65	210
Köche	4	72	—	76	—	9	—	9	4	81	—	85
Konditoren, Bäcker und Schlachter ..	—	7	24	31	—	3	—	3	—	10	24	34
Stewards, auch weibl. Kochsmaate und Aufwäscher	31	195	4	230	5	28	3	36	36	223	7	266
Maschinisten	47	239	2	288	8	13	2	23	55	252	4	311
Maschin.-Assistenten ..	—	2	—	2	—	4	—	4	—	6	—	6
Heizer	6	12	—	18	—	7	—	7	6	19	—	25
Trimmer	25	117	6	148	10	42	5	57	35	159	11	205
Verschiedene	37	186	11	234	16	17	4	37	53	203	15	271
Zusammen 1927 ...	9	47	2	58	4	14	3	21	13	61	5	79
Dagegen 1926 ...	245	1222	122	1589	71	233	22	326	316	1455	144	1915
1925 ...	127	537	8	672	63	199	7	269	190	736	15	941
1924 ...	316	1497	27	1840	68	145	4	217	384	1642	31	2057
1923 ...	667	3190	83	3940	46	119	12	177	713	3309	95	4117
1922 ...	112	676	6	794	30	85	12	127	142	761	18	921
1921 ...	77	297	6	380	19	30	7	56	96	327	13	436
1913 ...	184	2030	265	2479	31	143	18	192	215	2173	283	2671

Tab. 28. Beim Seemannsamt Hamburg angezeigte Unfälle von Seeleuten auf deutschen Schiffen in den Jahren 1913 und 1922 bis 1927.

Art der Verletzung	Zahl der Unfälle							Fortsetzung: Art der Verletzung	Zahl der Unfälle						
	1927	1926	1925	1924	1923	1922	1913		1927	1926	1925	1924	1923	1922	1913
Kopf-Verletzung ..	151	109	116	124	91	65	187	Becken-Verletzung	5	12	16	31	25	14	40
Gehirn-Erschütterung	6	4	3	—	—	5	18	Leistenbruch	45	33	54	36	46	10	118
Augen-Verletzung ..	52	34	29	47	21	13	92	Unbekannte Verletzungen	11	15	18	12	4	3	9
Nasen-Verletzung ..	2	4	5	6	5	6	13	Hitzschlag ohne tödlich. Ausgang	3	1	1	—	—	—	3
Ohren-Verletzung ..	2	8	5	10	3	4	12	Tot od. verschollen	54	85	61	79	60	160	158
Innere Verletzung ..	35	20	20	22	18	10	91	Zusammen ...	1491	1266	1176	1151	1022	892	2464
Hals-Verletzung ..	—	2	2	—	—	—	2	Davon auf hamburgischen Schiffen	1291	1083	1006	1015	893	658	2377
Seiten-Verletzung ..	12	17	1	6	8	10	26	„ Segelschiffen ..	85	118	87	103	89	66	193
Hüft-Verletzung ..	21	20	26	19	9	9	16	„ Dampfschiffen	1406	1148	1089	1048	933	826	2271
Hand-Verletzung ..	136	102	103	103	95	62	194	Von letzteren entfallen auf das Deckspersonal ...	844	704	681	562	528	478	1345
Arm-Verletzung ..	127	94	102	93	78	96	213	Maschinenpersonal	562	444	408	486	405	348	926
Finger-Verletzung ..	187	183	112	132	146	117	335								
Bein-Verletzung ..	235	199	192	152	166	135	344								
Fuß-Verletzung ..	223	166	174	135	123	102	387								
Brust- u. Bauchverl. ..	37	43	44	45	33	17	47								
Rippen-Verletzung ..	47	29	23	35	37	14	51								
Gesäß- und Hodenverletzung ..	24	11	4	—	—	3	13								
Schulter-Verletz. ..	38	33	33	23	27	18	50								
Rücken-Verletz. ..	38	42	32	41	27	19	45								

Tab. 29. Beim Seemannsamt in Hamburg zur Untersuchung gelangte Unfälle der Seeleute nach der Stellung im Beruf im Jahre 1927.

Stellungen im Beruf	Art der Verletzung									Todesfälle		Gesamtzahl der untersuchten Fälle
	Kopfverletzung	Innere Verletzung	Arm-, Hand- oder Finger- verletzung	Bein- oder Fuß- verletzung	Leistenbruch	Rippenverletzung	Verletzung sonstiger Körperteile	Hitzschlag ohne tödlichen Ausgang	Geisteskrankheit	durch Selbstmord	durch Unfall	
a) Auf Dampfschiffen.												
Kapitäne	—	1	2	3	—	—	1	—	—	—	1	8
Steuerleute	5	3	3	9	—	2	3	—	—	—	3	28
Bootsleute	1	1	2	2	—	1	—	—	—	—	1	8
Zimmerleute	2	1	1	5	—	—	—	—	—	—	—	9
Matrosen	11	1	7	25	1	1	5	—	—	—	1	52
Leichtmatrosen	2	2	6	13	1	—	2	—	—	—	—	26
Jungen	2	—	6	6	—	—	3	—	—	—	—	17
Köche	1	3	5	5	—	1	4	—	—	—	—	19
Konditoren, Bäcker und Schlachter ..	1	—	3	2	—	1	—	—	—	—	—	7
Stewards, auch weibliche	1	—	8	6	—	—	2	—	1	—	2	20
Kochsmaate und Aufwäscher	2	1	3	3	—	—	—	—	—	—	—	9
Verschiedene	1	3	4	5	—	—	2	—	—	—	2	17
Deckspersonal zusammen	29	16	50	84	2	6	22	—	1	—	10	220
Maschinisten	5	3	7	8	3	1	3	—	—	—	1	31
Maschinisten-Assistenten	5	—	5	3	—	—	2	1	—	—	—	16
Heizer	7	3	12	13	5	3	7	1	—	—	3	54
Trimmer	10	1	5	8	1	—	3	—	—	—	—	28
Maschinenpersonal zus.	27	7	29	32	9	4	15	2	—	—	4	129
Seeleute zus. 1927 ..	56	23	79	116	11	10	37	2	1	—	14	349
Dagegen 1926	41	17	93	82	11	4	30	1	—	—	21	300
1925	30	9	70	67	8	3	27	—	—	—	7	221
1924	33	3	65	58	5	6	21	—	—	—	17	208
1923	32	3	60	55	24	6	19	—	—	2	11	212
1922	18	12	38	34	25	1	6	—	—	—	30	164
1913	51	30	126	102	105	5	13	2	1	6	50	491
b) Auf Segelschiffen.												
Kapitäne	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	3
Steuerleute	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Bootsleute	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Zimmerleute	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Matrosen	1	1	1	3	—	—	—	—	—	—	—	6
Leichtmatrosen	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Jungen	—	1	3	—	—	—	1	—	—	—	—	5
Verschiedene	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Seeleute zus. 1927	3	2	8	4	—	—	4	—	—	—	—	21
Dagegen 1926	7	1	6	8	1	—	2	—	—	—	—	25
1925	3	1	3	4	—	1	2	—	—	—	2	16
1924	3	1	5	3	—	—	2	—	—	—	3	17
1923	3	1	6	5	1	—	1	—	—	—	1	18
1922	3	—	3	8	—	—	—	—	—	—	1	15
1913	4	5	14	12	3	1	1	—	—	—	34	74

Tab. 30. Sterbefälle von Seeleuten deutscher Schiffe im Jahre 1927.

Stellungen im Beruf	Ham- burger	Sonstige Deutsche	Aus- länder	Zu- sammen	Dagegen zusammen in den Jahren					
	1927				1926	1925	1924	1923	1922	1913
Kapitäne.....	1	13	—	14	9	11	12	22	26	18
Steuerleute.....	2	15	—	17	14	15	12	16	26	26
Ärzte.....	—	2	—	2	2	—	—	1	1	3
Zahlmeister, Verwalter.....	—	3	—	3	—	—	1	—	1	—
Zahlmeister- u. Verw.-Gehilfen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Küper.....	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Segelmacher.....	—	1	—	1	1	—	1	1	—	4
Bootsleute.....	—	1	1	2	6	1	6	5	10	9
Zimmerleute.....	1	3	—	4	1	4	2	6	3	9
Steurer.....	—	1	—	1	3	—	1	—	2	2
Matrosen.....	1	47	3	51	40	38	48	47	57	113
Leichtmatrosen.....	2	18	—	20	16	20	29	21	25	33
Jungen.....	—	13	—	13	9	7	14	20	19	25
Köche.....	—	8	1	9	9	10	12	12	15	18
Konditoren, Bäcker, Schlachter	1	1	—	2	3	1	2	1	—	4
Stewards, auch weibliche....	4	19	—	23	13	17	13	16	19	35
Kochsmaate, Aufwäscher.....	—	3	1	4	6	4	6	3	3	2
Maschinisten.....	3	13	1	17	13	18	11	17	24	24
Maschinisten-Assistenten.....	—	6	—	6	9	7	6	10	3	9
Heizer.....	1	32	1	34	31	29	33	27	47	50
Trimmer.....	1	9	—	10	8	5	8	6	4	39
Verschiedene.....	—	7	2	9	5	11	5	6	4	21
Zusammen.....	17	215	10	242	198	198	222	237	290	445

Tab. 31. Gerichtliche Tätigkeit der Seemannsämters in den Jahren 1913 und 1922 bis 1927.

Art der Angaben	Zahl im Jahre 1927	Dagegen in den Jahren					
		1926	1925	1924	1923	1922	1913
Seemannsamt Hamburg.							
Verhandelte Klagesachen überhaupt	2156	1889	1297	1742	1931	1536	41
davon Strafsachen	264	210	363	561	800	756	21
Zahl der Personen	320	252	522	941	1449	1251	21
davon Zivilsachen	1892	1679	934	1181	1131	780	20
Zahl der Personen	3082	2624	1066	1382	1296	845	38
Von den Strafsachen kamen vor:							
auf hamburgischen Schiffen	234	184	320	486	622	708	20
Zahl der Personen	287	221	454	829	1132	1136	20
auf sonstigen deutschen Schiffen	30	26	43	75	178	48	1
Zahl der Personen	33	31	68	112	317	115	1
Von den Zivilsachen kamen vor:							
auf hamburgischen Schiffen	1591	1463	811	927	998	704	13
Zahl der Personen	2652	2201	925	1096	1022	759	29
auf sonstigen deutschen Schiffen	301	216	123	254	133	76	7
Zahl der Personen	430	423	141	286	274	86	9
Von den Klagesachen wurden:							
vom Seemannsamt erledigt	2118	1873	1286	1689	1875	1528	41
den Gerichten überwiesen	38	16	11	53	56	8	—
Der Staatsanwaltschaft überwiesene Strafanträge wegen Entweichung von Seeleuten	2823	2201	1451	3653	4191	936	126
Verhängte Geldstrafen	<i>RM</i> 5086,25	2577,10	4619,40	6316,70			
Seemannsamt Cuxhaven.							
Anhängig gewordene Klagen							
Zahl der Fälle	37	54	47	29	8	16	19
Zahl der Personen	77	66	96	39	16	24	21
Verhängte Geldstrafen	<i>RM</i> —	—	—	—			

2. Flußschifffahrt.**a. Flußschiffsverkehr.****Tab. 32. Der Flußschiffsverkehr und Warenverkehr Hamburgs in Flußschiffen im Jahre 1927¹⁾.****a) Oberelbe.**

Monate	Schiffe insgesamt					Darunter Schiffe ohne eigene Triebkraft			
	Zahl	Trag- fähigkeit t	davon beladen		Beförderte Güter (t z. 1000 kg)	Zahl	Trag- fähigkeit t	davon beladen	
			Zahl	Trag- fähigkeit t				Zahl	Trag- fähigkeit t
· Angekommene Flußschiffe.									
1927									
Januar.....	944	382 382	792	311 216	214 522	713	325 617	570	258 115
Februar.....	976	399 822	760	297 880	185 383	745	339 225	534	238 864
März.....	1 377	595 885	993	405 522	251 624	1 106	528 710	733	341 024
April.....	1 455	618 634	1 029	401 552	253 061	1 178	555 316	759	340 145
Mai.....	1 732	752 447	1 276	522 630	336 024	1 409	676 962	960	449 146
Juni.....	1 879	806 671	1 224	483 898	304 364	1 548	740 766	901	420 192
Juli.....	1 711	727 625	1 376	568 440	365 805	1 372	657 256	1 049	501 354
August.....	1 575	638 828	1 390	550 408	347 782	1 215	568 963	1 038	482 866
September....	1 603	691 401	1 338	562 545	324 898	1 267	621 473	1 005	493 739
Oktober.....	1 680	701 692	1 361	546 329	335 868	1 329	631 140	1 014	476 972
November.....	1 618	740 413	1 333	601 031	367 601	1 324	671 155	1 049	534 903
Dezember....	758	364 112	623	299 319	191 282	628	330 509	504	268 533
Zusammen ..	17 308	7 419 912	13 495	5 550 770	3 478 214	13 834	6 647 092	10 116	4 805 853
Dagegen 1926.	15 798	6 928 250	14 714	6 451 931	4 593 660	13 206	6 288 293	12 146	5 819 519
1925.	14 090	6 019 893	12 135	5 225 836	3 168 747	11 835	5 486 492	9 916	4 701 886
1924.	11 698	5 053 000	10 238	4 521 284	2 846 752	9 986	4 678 976	8 555	4 155 695
1923.	9 657	4 277 114	8 757	3 974 308	2 363 553	8 255	3 942 376	7 379	3 647 020
1922.	10 126	4 321 298	8 554	3 717 592	2 177 044	8 718	4 009 032	7 164	3 410 296
1913.	23 279	9 538 495	17 820	7 210 736	4 649 782	20 802	9 132 402	15 351	6 807 332
Abgegangene Flußschiffe.									
1927									
Januar.....	1 033	419 422	932	379 076	256 136	817	367 411	724	329 057
Februar.....	1 029	443 139	959	425 008	284 007	812	387 948	748	371 878
März.....	1 440	611 969	1 332	585 950	393 465	1 161	541 489	1 070	517 228
April.....	1 379	589 688	1 273	565 545	384 950	1 104	521 614	1 021	501 209
Mai.....	1 677	714 790	1 526	682 136	480 418	1 370	644 727	1 259	618 212
Juni.....	1 725	740 169	1 584	706 926	490 751	1 428	675 573	1 324	646 446
Juli.....	1 588	673 215	1 388	615 830	413 064	1 270	605 671	1 141	556 590
August.....	1 571	645 374	1 400	599 482	383 611	1 234	580 614	1 132	540 964
September....	1 656	701 573	1 478	656 914	408 152	1 313	629 102	1 218	594 122
Oktober.....	1 790	766 278	1 644	734 434	496 881	1 425	685 874	1 347	662 065
November.....	1 492	650 986	1 376	617 168	404 227	1 203	581 107	1 118	552 463
Dezember....	775	359 913	731	346 748	237 189	629	321 292	600	309 875
Zusammen ..	17 155	7 316 516	15 623	6 915 217	4 632 851	13 766	6 542 322	12 702	6 200 109
Dagegen 1926.	15 175	6 585 208	11 934	4 938 085	3 118 197	12 536	5 928 848	9 458	4 307 557
1925.	13 538	5 733 472	12 293	5 225 929	3 091 037	11 311	5 207 176	10 154	4 709 808
1924.	11 446	4 869 709	10 458	4 406 391	2 786 237	9 694	4 490 524	8 737	4 028 677
1923.	9 861	4 338 745	8 360	3 528 475	2 061 088	8 445	3 997 485	6 953	3 190 130
1922.	10 334	4 377 790	8 957	3 729 441	2 156 942	8 897	4 056 477	7 560	3 411 951
1913.	22 551	9 297 050	20 918	8 562 651	5 761 576	20 066	8 892 009	18 435	8 157 798

¹⁾ Siehe Anmerkung auf Seite 181.

Noch: Tab. 32. Der Flußschiffsverkehr und Warenverkehr Hamburgs in Flußschiffen im Jahre 1927¹⁾.

b) Niederelbe.

Monate	Schiffe insgesamt					Darunter Schiffe ohne eigene Triebkraft			
	Zahl	Trag- fähigkeit t	davon beladen		Beförderte Güter (t z. 1000 kg)	Zahl	Trag- fähigkeit t	davon beladen	
			Zahl	Trag- fähigkeit t				Zahl	Trag- fähigkeit t
Angekommene Flußschiffe.									
1927									
Januar.....	869	75 056	614	47 366	30 600	476	57 709	331	37 539
Februar.....	803	64 310	606	44 760	30 128	423	48 000	333	35 010
März.....	917	78 172	757	59 892	41 294	548	61 212	461	48 062
April.....	842	37 991	692	49 561	34 892	417	52 863	337	39 163
Mai.....	972	76 510	771	54 229	38 361	522	61 129	399	44 069
Juni.....	1 096	79 158	941	57 619	39 412	516	64 731	398	45 492
Juli.....	1 317	77 012	1 229	67 252	41 971	440	49 920	389	43 180
August.....	1 228	80 243	1 107	65 293	41 774	445	54 070	382	43 580
September....	1 195	80 860	1 073	64 790	41 794	404	51 770	347	40 460
Oktober.....	998	70 890	884	56 570	37 723	363	45 560	320	36 480
November.....	746	58 934	640	43 944	26 738	317	39 984	266	28 794
Dezember....	492	45 610	441	37 600	23 468	241	35 570	208	29 070
Zusammen ..	11 475	854 746	9 755	648 876	428 155	5 112	622 518	4 171	470 899
Dagegen 1926.	9 247	680 386	8 579	585 894	372 713	4 801	535 349	4 221	448 749
1925.	7 640	508 005	6 965	410 586	262 077	3 350	398 075	2 740	306 149
1924.	6 988	446 733	6 300	347 374	242 593	3 598	379 183	2 946	282 917
1923.	5 162	363 233	4 727	302 277	210 116	2 993	310 228	2 558	249 272
1922.	7 137	450 912	6 567	371 038	260 624	4 006	390 271	3 436	310 397
1913.	15 178	1 221 572	14 321	992 177	727 794	10 994	1 160 240	10 141	931 529
Abgegangene Flußschiffe.									
1927									
Januar.....	873	74 457	749	67 867	50 566	433	53 799	389	50 929
Februar.....	779	67 010	677	60 420	45 452	363	47 540	325	43 930
März.....	849	73 235	733	65 035	49 473	445	54 840	390	49 520
April.....	814	60 421	709	52 531	39 564	350	42 820	293	37 720
Mai.....	928	72 056	867	68 056	52 392	442	53 779	409	51 199
Juni.....	987	64 486	919	60 000	45 638	414	47 089	380	43 964
Juli.....	1 186	62 500	897	46 570	34 064	300	34 440	261	30 890
August.....	1 135	66 172	803	50 152	35 344	337	38 720	282	34 080
September....	1 050	60 830	712	44 500	33 960	245	30 270	197	26 140
Oktober.....	910	59 220	641	45 150	33 670	255	32 370	198	26 340
November.....	682	52 200	537	45 750	34 760	211	29 270	186	28 110
Dezember....	407	31 958	348	29 108	22 467	132	19 892	129	19 562
Zusammen ..	10 600	744 545	8 592	635 139	477 350	3 927	484 829	3 439	442 384
Dagegen 1926.	7 490	471 601	4 944	337 546	224 512	2 790	306 654	1 893	240 634
1925.	7 366	397 769	5 206	307 739	213 576	3 034	281 521	2 557	253 511
1924.	6 974	392 557	5 444	329 454	241 786	3 532	317 073	3 147	293 710
1923.	5 046	297 462	3 457	233 206	161 437	2 884	245 072	2 344	217 144
1922.	6 993	439 356	4 803	339 233	261 084	3 868	379 248	2 990	326 151
1913.	21 920	1 887 768	18 531	1 684 527	1 483 293	17 879	1 827 875	14 644	1 628 022

¹⁾ Die Übersicht stellt nur den Verkehr des Hafens der Stadt Hamburg dar, und zwar mit Ausnahme des Verkehrs mit Altona, Harburg und den übrigen zwischen Geesthacht und Blankenese belegenen Plätzen. Sie beschränkt sich auf die Fahrten zur Vermittlung des Güter- und Personenverkehrs auf Binnenwasserstraßen; Fahrzeuge, die zum Fischfang, zu Baggerarbeiten oder zu Strombauten ein- oder ausgehen, sowie Fahrzeuge, die von See kommen oder nach See ausgehen, werden für die Flußschiffsstatistik nicht angeschrieben.

Tab. 33. Der oberelbische Schiffsverkehr Hamburgs mit Unterscheidung der Flußgebiete im Jahre 1927.

Monate	Elbe		Havel		Saale		Andere Zuflüsse der Elbe		Oder und weiter	
	Schiffe	Tragfähigkeit	Schiffe	Tragfähigkeit	Schiffe	Tragfähigkeit	Schiffe	Tragfähigkeit	Schiffe	Tragfähigkeit
Angekommene Schiffe.										
1927										
Januar	548	231 490	217	88 996	17	5 481	123	43 666	39	12 389
Februar . . .	540	228 713	272	119 593	25	8 201	105	31 559	34	11 756
März	696	311 171	435	198 793	41	14 178	147	52 504	58	19 239
April	742	323 377	434	190 812	25	8 629	164	62 278	90	33 538
Mai	924	427 936	441	189 871	42	14 244	190	72 991	135	47 405
Juni	942	421 601	581	259 250	39	13 049	227	83 610	90	29 161
Juli	975	443 951	395	166 880	35	12 085	201	72 206	105	32 503
August	963	413 776	288	114 125	42	13 966	182	64 124	100	32 837
September . .	917	418 781	386	167 061	35	11 949	160	60 247	105	33 363
Oktober . . .	923	403 224	432	186 444	52	18 302	175	60 017	98	33 705
November . .	893	448 290	385	161 540	44	15 267	153	57 256	143	58 060
Dezember . .	473	250 868	179	75 322	16	5 328	50	16 596	40	15 998
Zusammen	9 536	4 323 178	4445	1 918 687	413	141 039	1877	677 054	1037	359 954
Dagegen										
1926	9 049	4 399 130	3028	1 170 347	433	146 388	1791	611 729	1497	600 656
1925	7 675	3 578 237	3167	1 268 998	503	166 293	1871	682 799	874	323 566
1924	6 861	3 209 555	2213	872 106	478	162 489	1420	526 112	726	282 738
1923	5 385	2 660 904	1857	698 215	321	105 991	1144	429 278	950	382 646
1913	13 121	5 555 449	5827	2 482 260	809	288 572	2228	741 656	1294	470 558
Abgegangene Schiffe.										
1927										
Januar	533	224 066	353	148 683	20	6 992	72	19 731	55	19 950
Februar . . .	525	246 709	315	134 490	36	11 945	90	24 674	63	25 321
März	765	351 404	406	167 315	46	15 600	106	28 593	117	49 057
April	710	330 248	383	159 299	46	16 226	114	30 997	126	52 918
Mai	860	399 326	449	184 117	62	21 260	136	37 094	170	72 993
Juni	895	423 634	494	206 813	50	16 361	138	34 701	148	58 660
Juli	859	391 981	426	173 905	39	13 163	141	43 538	123	50 628
August	888	394 502	388	150 756	37	11 640	104	28 051	154	60 425
September . .	868	397 982	445	180 070	54	17 951	118	36 531	171	69 039
Oktober . . .	924	427 351	502	208 674	59	19 169	119	34 534	186	76 550
November . .	802	390 256	374	153 151	55	19 044	122	31 471	139	57 064
Dezember . .	402	217 912	241	97 659	27	8 848	53	13 200	52	22 294
Zusammen	9 031	4 195 371	4776	1 964 932	531	178 199	1313	363 115	1504	614 899
Dagegen										
1926	8 431	4 086 335	3713	1 437 957	448	148 839	1333	406 271	1250	505 806
1925	7 433	3 428 729	3601	1 425 393	451	147 941	884	259 703	1169	471 706
1924	6 807	3 127 659	2897	1 148 036	384	127 779	532	142 198	826	324 037
1923	5 774	2 826 903	2477	963 778	397	134 234	555	158 779	658	255 051
1913	11 448	5 053 937	6684	2 552 609	865	296 380	1446	580 966	2108	813 158

Tab. 34. Der mit Flußdampfschiffen an den St. Pauli-Landungsbrücken vermittelte Personen-, Vieh- und Güterverkehr auf der Niederelbe in den Jahren 1921 bis 1927.

Art der Angaben	Zahl im Jahre 1927	Dagegen in den Jahren					
		1926	1925	1924	1923	1922	1921
Angekommen:							
Schiffe	20 821	16 595	15 298	10 379	7 235	10 501	9 483
Personen	1 767 514	1 531 604	1 670 307	1 111 358	1 027 399	656 727	863 777
Vieh { Schlachtvieh	26 961	27 975	25 278	25 642	16 621	25 073	15 265
Pferde	356	341	409	195	175	572	596
Packstücke	172 025	262 376	265 392	302 119	138 345	74 099	643 850
Abgegangen:							
Schiffe	20 580	16 496	15 426	10 506	7 236	10 517	9 590
Personen	1 692 557	1 521 166	1 675 614	1 144 705	1 065 311	759 357	911 366
Vieh { Schlachtvieh	2 132	2 088	2 450	2 927	3 109	2 957	2 248
Pferde	147	173	128	120	382	282	389
Packstücke	322 088	305 257	316 665	294 194	130 058	69 216	248 447

Tab. 35. Der mit Flußdampfschiffen an der Stadtdeich-Landungsbrücke vermittelte Personen- und Viehverkehr auf der Oberelbe in den Jahren 1921 bis 1927.

Art der Angaben	Zahl im Jahre 1927	Dagegen in den Jahren					
		1926	1925	1924	1923	1922	1921
Angekommen:							
Personen	182 425	209 857	194 670	114 066	64 797	152 945	140 553
Vieh { Schlachtvieh	3 928	3 580	3 688	2 496	2 285	3 861	2 157
Pferde	23	30	74	61	179	458	162
Abgegangen:							
Personen	185 180	202 603	197 316	114 417	61 881	142 608	134 449
Vieh { Schlachtvieh	480	551	388	253	210	197	346
Pferde	44	38	46	57	257	71	103

b. Bestand der in Hamburg beheimateten Flußfahrzeuge.

Tab. 36. Zahl der Flußfahrzeuge nach Arten, Tragfähigkeit und Baumaterial am Schlusse des Jahres 1927.

Arten der Flußfahrzeuge	Zahl der Flußfahrzeuge										
	nach der Tragfähigkeit (in Tonnen zu 1000 kg)								zu- sam- men	nach dem Baumaterial	
	unter 50	51 bis 100	101 bis 150	151 bis 200	201 bis 250	251 bis 500	501 bis 1000	1001 u. mehr		Eisen und Stahl	Holz
Dampfschiffe, und zwar:											
Personendampfschiffe . . .	80	17	3	1	2	5	—	—	108	108	—
Schleppdampfschiffe	327	33	7	12	9	31	2	—	421	421	—
Barkassen	908	5	1	—	—	—	—	—	914	857	57
Dampffähren	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
Ewer	11	1	3	—	—	—	—	—	15	3	12
Schuten	1400	1602	1002	161	94	7	1	—	4267	3349	918
Kähne	4	6	6	20	96	220	494	49	895	798	97
Leichter	59	375	324	222	188	126	37	—	1331	1283	48
Dampfbagger	2	3	1	1	—	—	—	—	7	6	1
Getreideheber, Kohlenheber, Greifer- u. Dampfelevator.	2	—	1	2	2	18	3	1	29	29	—
Schwimmkräne	—	—	—	—	—	1	1	—	2	2	—
Motorschuten und Leichter.	22	17	16	8	4	1	—	—	68	68	—
Taucherschuten	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
Motorschlepper	10	—	—	—	—	—	—	—	10	10	—
Wasserboote	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
Windepräähme	3	—	1	—	—	—	—	—	4	4	—
Motorewer	14	—	—	—	—	—	—	—	14	—	14
Motorkähne	5	2	3	1	4	18	4	—	37	37	—
Flußfahrzg. zus. 1927...	2849	2061	1368	428	399	427	542	51	8125	6978	1147
Dagegen 1926...	2829	2092	1348	396	396	401	504	51	8017	6838	1179
1925...	2821	2086	1354	381	386	394	475	49	7946	6745	1201
1924...	2794	2092	1303	319	375	389	457	52	7781	.	.
1923...	2747	2075	1197	276	344	381	460	53	7533	.	.
1922...	2684	2065	1175	247	298	386	474	55	7384	.	.

c. Schleusenverkehr.

Tab. 37. Fahrzeugverkehr durch die einzelnen Schleusen der Stadt Hamburg, 1927.

Monate, Jahre	Zahl der durchgeschleusten Fahrzeuge							
	Alster- schleuse	Graskeller- schleuse	Michaelis- schleuse	Mühlen- brücken- schleuse	Hammerbrook- schleuse		Brands- hofer Schleuse, kleine ¹⁾ und große	Tief- stack- schleuse
					erste	zweite		
Januar	1 203	276	353	1	780	1 776	1 602	532
Februar	1 237	317	342	36	835	1 506	1 437	365
März	1 801	433	555	65	983	2 255	2 062	573
April	2 892	789	671	92	862	1 976	2 131	534
Mai	5 280	1 437	1 591	111	867	2 324	3 059	725
Juni	5 434	1 571	1 300	86	867	2 556	3 060	615
Juli	6 999	1 937	1 933	148	892	2 827	3 654	612
August	4 513	1 387	1 225	56	1 218	2 662	3 360	855
September	4 229	1 226	1 023	78	1 116	2 499	3 318	631
Oktober	2 361	649	602	29	1 285	2 353	2 412	780
November	1 436	343	402	53	1 109	2 103	1 855	795
Dezember	602	116	254	7	697	1 485	1 747	478
Zusammen 1927	37 987	10 481	10 251	762	11 511	26 322	29 697	7495
Dagegen 1926	35 857	20 608	18 074	1516	²⁾ 7 619	24 834	25 795	7535
1925	35 305	16 322	20 092	1396	10 779	21 523	28 302	6578
1924	33 251	8 416	26 726	1790	9 584	15 414	24 524	4704
1923	27 671	15 924	11 954	888	10 480	13 336	24 190	4240

¹⁾ Die kleine Brandshoferschleuse ist hauptsächlich an Sonn- und Feiertagen für Durchschleusungen von Lustfahrzeugen in Betrieb. Die Zahl der durchgeschleusten Fahrzeuge ist in der Zahl für die große Schleuse enthalten.

²⁾ Die Schleuse war vom 26. August bis zum 31. Oktober einschließlich gesperrt.

3. Schiffsvermessung.

Tab. 38. Vermessungen von Seeschiffen in den Jahren 1913 und 1921 bis 1927.

Vermessungen		Im Jahre 1927	Dagegen in den Jahren						
			1926	1925	1924	1923	1922	1921	1913
von Dampfern	Neuvermessung	30	23	15	51	92	79	100	35
	Nachvermessung	28	22	38	35	15	35	32	45
von Motorschiffen		21	63	15	18	16	20	—	—
von Fischereifahrzeugen		15	10	6	14	16	14	14	10
von Segelschiffen, teilweise mit Hilfsmotor	Neuvermessung	16	6	2	10	12	22	38	45
	Nachvermessung	36	18	6	4	—	8	5	4
für die Fahrt durch den Suezkanal	Neuvermessung	18	14	15	10	18	47	31	19
	Nachvermessung	19	10	19	12	19	7	6	30
für die Fahrt durch den Panamakanal	Neuvermessung	14	17	15	12	21	17	—	—
	Nachvermessung	8	6	—	—	—	—	—	—
nach dem national-amerikanischen Verfahren		21	22	16	12	21	13	—	—
für den Verkehr nach schwe- dischen Häfen	Neuvermessung	28	61	17	12	25	43	28	7
	Nachvermessung	8	7	8	5	10	2	—	—
Sondervermessungen		3	—	2	2	—	6	13	—
Identitätsfeststellungen		1	—	—	—	—	2	2	4
Vermessungen zusammen		266	279	174	197	265	315	269	199

Tab. 39. Vermessungen und Eichungen von Flußschiffen,
Vermessungen von Schiffen für Personenbeförderung und von Alsterlustfahrzeugen
in den Jahren 1913 und 1921 bis 1927.

Jahre	Vermessung von Flußschiffen			Eichung von Flußschiffen			Vermessung von Schiffen für Personenbeförderung				Vermessung der Alsterlustfahrzeuge			
	mit eigener Treibkraft	ohne eigene Treibkraft	zusammen	Neueichungen	Eichprüfungen	zusammen	Dampfer	Bar-kassen	Jollen	zusammen	Kanus	Paddel-boote	Flach-boote	zusammen
1927.....	25	43	68	161	103	264	27	35	22	84	709	545	21	1275
Dagegen														
1926.....	8	6	14	149	61	210	19	46	4	69	894	441	26	1361
1925.....	16	14	30	262	68	330	35	66	16	117	836	249	65	1150
1924.....	4	11	15	342	109	451	33	114	6	153	678	92	154	924
1923.....	5	8	13	195	132	327	14	198	1	213	936	135	246	1317
1922.....	2	7	9	195	285	480	26	159	3	188	1102	205	175	1482
1921.....	1	8	9	241	179	420	24	103	21	148	922	182	452	1556
1913.....	3	34	37	469	131	600	37	68	6	111	—	—	—	—

4. Schiffsregister.

Tab. 40. Führung der Schiffsregister in den Jahren 1920 bis 1922¹⁾ u. 1925 bis 1927.

a) Seeschiffsregister.

Art der Angaben	Im Jahre 1927	Dagegen in den Jahren.				
		1926	1925	1922 ¹⁾	1921	1920
Gesamtzahl der Neueintragen und Veränderungen.....	798	743	571	1 270	1 380	1 416
Neueingetragen wurden						
Seefahrzeuge überhaupt.....	192	157	98	311	349	296
Davon Dampfer.....	67	72	35	223	209	78
Segel- und Motorschiffe.....	125	85	63	88	140	218
Davon waren neu erbaut						
Dampfer.....	18	24	12	101	95	32
Segel- und Motorschiffe.....	23	17	24	14	35	27
Gelöscht wurden						
Seefahrzeuge überhaupt.....	191	228	279	112	140	542
Davon Dampfer.....	77	94	166	35	73	398
Segel- und Motorschiffe.....	114	134	113	77	67	144
Bestand der hamburgischen Handelsmarine						
Zahl der Seeschiffe überhaupt.....	1 553	1 553	1 629	1 736	1 537	1 328
Davon Dampfer.....	690	701	724	857	669	533
Segel- und Motorschiffe.....	863	852	905	879	868	795
in Reg.-Tons brutto überhaupt.....	1 838 327	1 766 737	1 671 808	1 193 974	878 628	742 351
Davon Dampfer.....	1 510 284	1 426 959	1 345 771	973 842	691 430	584 896
Segel- und Motorschiffe..	328 043	339 778	326 037	220 132	187 198	157 455
Fischerflotte in Hamburg.....	46	51	72	79	76	44
„ Cuxhaven.....	125	116	107	85	57	56
„ Finkenwärder.....	55	56	53	53	53	55

¹⁾ Für die Jahre 1923 und 1924 ist eine Statistik nicht aufgestellt worden.

Noch: Tab. 40. Führung der Schiffsregister in den Jahren 1921, 1922¹⁾ und 1925 bis 1927.

b) Flußschiffsregister.

Art der Angaben	Im Jahre 1927	Dagegen in den Jahren			
		1926	1925	1922 ¹⁾	1921
Gesamtzahl der Neueintragungen	313	233	336	390	215
Löschungen	205	165	172	109	253
Eintragungsveränderungen	1 140	773	617	778	760
Bestand der eingetragenen Flußfahrzeuge über- haupt	8 125	8 017	7 946	6 922	6 641
Davon Dampfer und Motorbarkassen ...	1 580	1 449	1 437	992	854
Kähne, Leichter, Schuten usw. ...	6 545	6 568	6 509	5 930	5 787
Tragfähigkeit der eingetragenen Flußfahrzeuge in Tons zu 1000 kg überhaupt	1 082 795	1 038 710	1 010 827	976 822	944 367
Davon Dampfer und Motorbarkassen ...	63 775	45 472	44 670	41 629	38 019
Kähne, Leichter, Schuten usw. ...	1 019 020	993 238	966 157	935 193	906 348

¹⁾ Für die Jahre 1923 und 1924 ist eine Statistik nicht aufgestellt worden.

D. Fischerei.

1. Bestand an Fischereifahrzeugen.

Tab. 41. Die hamburgische Fischereiflotte in den Jahren 1913 und 1924 bis 1927.

See- und Küsten- fischereifahrzeuge, Heimatsorte	1927		1926		1925		1924		1913	
	Zahl der Fahr- zeuge	Stärke der Be- satzung	Zahl der Fahr- zeuge	Stärke der Be- satzung	Zahl der Fahr- zeuge	Stärke der Be- satzung	Zahl der Fahr- zeuge	Stärke der Be- satzung	Zahl der Fahr- zeuge	Stärke der Be- satzung
Fischdampfer:										
1. Hamburg	18	216	21	252	23	275	55	660	28	280
2. Cuxhaven	76	912	86	1032	90	1100	63	766	27	285
Hochseemotor- fischereifahrzeuge:										
3. Hamburg	28	112	30	150	32	160	27	135	69	227
4. Cuxhaven	31	62	32	96	18	54	26	78		
5. Finkenwärder	56	224	53	212	54	216	51	204		
Küstenfischerei- fahrzeuge:										
6. Hamburg	142	266	137	262	147	480	121	418	140	654
7. Cuxhaven	2		5		13		12		26	
8. Finkenwärder	58		56		57		53		132	
9. Moorwärder	1		1		1		1		4	
10. Spadenland	4		3		4		4		3	
11. Moorfleth	2		2		1		1		4	
12. Zollenspieker	5		5		5		5		9	
13. Warwisch	2		2		2		2		2	
14. Tatenberg	—		—		2		2		2	
15. Kirchwärder	4		4		4		4		3	
16. Ochsenwärder	5		5		4		4		2	
17. Bergedorf	1		1		—		—		—	
Zusammen	435	1792	443	2004	457	2285	431	2261	451	1446

2. Fischzufuhren und Fischmärkte.

Tab. 42. Mengen und Werte der in Hamburg-St. Pauli aus der Nordsee angebrachten Fänge, für die Fangreise und den Reisetag berechnet, im Jahre 1927.

Monate	Zahl der			Durchschnittliche Dauer der Fangreise in Reisetagen	Fang		Durchschnittlicher Fang			
	Fahrzeuge	Fangreisen	Reisetage		Menge Σ	Wert $\mathcal{R}M^1)$	für eine Fangreise		für einen Reisetag	
							Menge Σ	Wert $\mathcal{R}M^1)$	Menge Σ	Wert $\mathcal{R}M^1)$
a) Nordseedampfer.										
Januar	7	11	142	13	395 135	60 156,7	32 649	5 468,79	2529	423,64
Februar	4	6	73	12	135 368	26 663,52	22 561	4 443,92	1854	365,25
März	7	9	115	13	382 751	38 692,70	42 528	4 299,19	3328	336,46
April	3	5	62	12	117 291	21 838,41	23 458	4 367,68	1892	352,23
Mai	7	9	115	13	288 735	29 089,07	32 082	3 232,12	2511	252,95
Juni	4	4	50	12	126 010	17 631,63	31 502	4 407,91	2520	362,63
Juli	9	11	132	12	396 022	29 649,59	36 002	2 695,42	3000	224,62
August	27	49	572	12	2 701 773	253 629,21	55 138	5 176,11	4723	443,41
September...	28	46	506	11	2 525 700	305 560,71	54 907	6 642,62	4992	603,87
Oktober	14	26	296	11	1 024 684	152 076,07	39 411	5 849,08	3462	513,77
November ...	3	5	66	13	146 428	26 546,12	29 286	5 309,22	2219	402,21
Dezember ...	5	8	99	12	252 726	37 628,12	31 591	4 703,51	2553	380,08
Zus. 1927 ...	..	189	2228	12	8 456 623	999 161,85	44 744	5 286,57	3796	448,46
1926 ...	..	229	2619	11	11 774 332	1 501 831,85	51 416	6 558,22	4496	573,44
1925 ...	..	216	2609	12	8 345 775	1 252 819,33	38 638	5 800,10	3200	480,19
1924 ...	..	361	4627	12	12 615 228	1 839 919,83	34 945	5 096,73	2726	397,64
1923 ...	..	204	2353	12	8 934 159	¹⁾ 91 712,56	43 795	¹⁾ 449,57	3797	¹⁾ 38,98
1922 ...	..	484	5780	12	14 045 556	404 702 749,74	29 020	836 162,76	2430	70 017,78
1921 ...	..	413	4995	12	14 524 059	27 511 894,84	35 167	66 614,76	2908	5 507,89
1920 ...	..	358	4141	12	13 498 194	22 438 926,68	37 704	62 678,57	3260	5 418,72
1919 ...	..	276	3005	11	10 575 944	8 343 889,14	38 319	30 231,48	3519	2 776,67
1918 ...	..	946	9267	10	22 115 345	3 205 505,46	23 377	3 388,48	2387	345,91
1912 ...	..	881	8962	10,2	21 139 764	2 775 572,24	23 995	3 150,48	2359	309,70
1911 ...	..	857	8773	10,2	19 043 350	2 359 325,47	22 231	2 753,01	2177	268,93
1910 ...	..	872	9097	10,3	18 233 284	2 370 804,03	20 675	2 688,00	2005	260,60
b) Motor- und Segelfahrzeuge.										
Januar	32	48	124	3	687 371	32 769,76	14 320	682,70	5543	264,27
Februar	30	43	149	3	588 172	42 065,02	13 678	978,26	3947	282,32
März	72	196	991	5	717 323	98 901,86	3 660	504,60	724	99,80
April	69	144	896	6	503 493	105 488,82	3 496	732,56	562	117,73
Mai	60	157	879	6	539 869	118 026,78	3 439	751,76	614	134,27
Juni	68	158	824	5	488 552	135 098,79	3 092	855,06	593	163,95
Juli	67	156	952	6	454 362	124 547,44	2 913	798,38	477	130,83
August	69	142	1140	8	364 498	132 934,03	2 567	936,16	320	116,61
September...	64	114	855	7	263 169	93 388,90	2 308	819,20	308	109,23
Oktober	68	133	999	8	360 324	122 972,44	2 709	924,60	361	123,10
November ...	42	69	287	4	691 133	60 918,53	10 016	882,88	2408	212,26
Dezember ...	15	18	68	4	306 972	11 834,05	17 054	657,45	4514	174,03
Zus. 1927 ...	..	1378	8164	6	5 965 238	1 078 946,42	4 329	782,98	731	132,16
1926 ...	..	1340	7690	6	6 340 009	986 651,51	4 731	736,31	824	128,30
1925 ...	..	1283	7357	6	4 778 496	898 913,72	3 724	700,63	652	122,18
1924 ...	..	1308	8162	6	3 757 561	884 256,00	2 873	676,04	460	108,34
1923 ...	..	1241	8821	7	4 669 592	¹⁾ 117 048,62	3 763	¹⁾ 94,32	529	¹⁾ 13,27
1922 ...	..	498	4089	8	1 997 223	78 228 066,83	4 010	157 084,47	488	19 131,34
1921 ...	..	577	4604	8	2 966 031	5 631 780,45	5 140	9 760,45	644	1 223,24
1920 ...	..	469	4276	9	2 395 122	5 199 160,05	5 107	11 085,62	560	1 215,89
1919 ...	..	465	3662	8	2 476 239	1 846 868,55	5 325	3 971,76	676	504,33
1913 ...	..	399	3384	9	543 235	154 539,54	1 361	387,32	161	45,67
1912 ...	..	398	4112	10,3	451 768	156 579,40	1 135	393,42	110	38,08
1911 ...	..	407	3947	9,7	536 932	129 213,48	1 319	317,48	136	32,74
1910 ...	..	435	4318	9,9	581 384	131 724,98	1 340	302,80	135	30,50

¹⁾ Für die Jahre 1909 bis 1922 Angaben in \mathcal{M} , für das Jahr 1923 in Billionen (Papier-) \mathcal{M} .

Tab. 43. Mengen und Werte der in Cuxhaven von Fischdampfern angebrachten Fänge, für die Fangreise und den Reisetag berechnet, im Jahre 1927.

Monate	Zahl der			Durchschnittliche Dauer der Fangreise in Reiselagen	Fang		Durchschnittlicher Fang			
	Fisch- damp- fer	Fang- rei- sen	Reise- tage		Menge Σ	Wert $\mathcal{RM}^1)$	für eine Fangreise		für einen Reisetag	
							Menge Σ	Wert $\mathcal{RM}^1)$	Menge Σ	Wert $\mathcal{RM}^1)$
a) Aus der Nordsee, dem Skagerrak und dem Kattegatt.										
Januar.....	41	75	868	12	2 514 673	367 066,06	33 529	4 894,21	2897	422,89
Februar.....	44	82	951	12	3 448 088	401 744,66	42 050	4 899,33	3626	422,44
März.....	44	86	1 000	12	3 108 112	317 745,69	36 141	3 694,72	3108	317,75
April.....	37	74	879	12	1 941 850	303 454,95	26 241	4 100,74	2209	345,23
Mai.....	36	67	777	12	1 938 080	218 616,60	28 927	3 262,93	2494	281,36
Juni.....	35	51	554	11	1 573 465	223 087,44	30 852	4 374,26	2840	402,69
Juli.....	44	69	768	11	2 332 418	191 446,65	33 803	2 774,59	3037	249,28
August.....	71	157	1 562	10	9 094 672	766 287,95	57 928	4 880,81	5822	490,58
September...	67	143	1 340	9	8 492 681	955 523,46	59 389	6 681,98	6338	713,08
Oktober.....	71	141	1 477	10	6 651 658	935 371,30	47 175	6 633,84	4503	633,29
November...	44	89	991	11	2 679 742	437 914,88	30 109	4 920,39	2704	441,89
Dezember...	41	85	1 036	12	2 778 025	344 146,51	32 683	4 048,78	2681	332,19
Zus. 1927..	..	1119	12 203	11	46 553 464	5 462 406,15	41 603	4 881,51	3815	447,63
1926..	..	1093	10 900	10	47 699 692	5 846 664,22	43 641	5 349,19	4376	536,39
1925..	..	1133	12 092	11	39 969 356	5 457 026,16	35 277	4 816,44	3305	451,80
1924..	..	1032	11 828	12	37 740 756	5 027 213,92	36 570	4 871,33	3191	425,03
1920..	..	620	6 541	11	28 032 104	49 415 439,00	45 213	79 702,00	4286	7554,00
1913..	..	527	5 247	10	12 677 994	1 809 618,00	24 057	3 433,00	2416	344,00
1912..	..	494	4 746	9,6	12 832 732	1 742 624,78	25 977	3 527,58	2703	367,18
1911..	..	439	4 228	9,6	9 473 153	1 214 181,49	21 579	2 765,79	2241	287,18
1910..	..	413	3 930	9,3	8 460 736	1 077 529,08	20 485	2 609,00	2155	274,20
b) Aus den isländischen Gewässern.										
Januar.....	25	26	601	23	2 285 161	303 217,15	87 891	11 662,20	3802	504,52
Februar.....	25	25	489	20	2 117 200	217 723,78	84 688	8 708,95	4330	445,24
März.....	22	23	490	21	3 064 335	244 285,41	133 232	10 621,10	6254	498,54
April.....	19	23	451	20	3 382 088	335 178,18	147 047	14 572,96	7499	743,19
Mai.....	17	17	346	20	2 462 289	143 869,05	144 841	8 462,88	7116	415,81
Juni.....	11	11	201	18	1 459 015	113 195,74	132 638	10 290,52	7259	563,16
Juli.....	13	14	287	20	1 325 246	84 030,22	94 660	6 002,16	4618	292,79
August.....	15	17	323	19	2 211 695	170 371,83	130 100	10 021,87	6847	527,47
September...	18	19	382	20	2 000 893	214 564,22	105 310	11 292,85	5238	561,69
Oktober...	15	18	401	22	1 537 988	280 002,58	85 444	15 555,70	3835	698,26
November...	17	17	386	23	1 579 242	239 215,46	92 897	14 071,50	4091	619,73
Dezember...	13	13	293	23	1 357 108	162 099,80	104 393	12 469,22	4632	553,24
Zus. 1927..	..	223	4 650	21	24 782 260	2 507 753,42	111 131	11 245,53	5330	539,30
1926..	..	221	4 752	22	20 533 505	2 112 044,99	92 912	9 556,76	4321	444,45
1925..	..	180	3 951	22	16 266 179	1 706 890,17	90 368	9 482,72	4117	432,02
1924..	..	107	2 211	21	10 803 009	1 109 891,88	100 963	10 372,82	4886	501,99
1920..	..	77	1 584	21	7 773 367	11 245 556,00	100 953	146 046,00	4906	7999,00
1913..	..	95	1 828	19	8 174 960	763 980,00	86 052	8 041,00	4472	417,00
1912..	..	60	1 150	19,2	4 749 071	466 850,66	79 151	7 780,84	4130	405,96
1911..	..	39	721	18,5	2 693 483	271 365,17	69 064	6 958,09	3736	376,37
1910..	..	32	569	17,8	2 330 208	216 367,43	72 820	6 761,50	4095	380,25
c) Aus der Barentssee.										
Januar.....	12	12	311	26	790 137	110 004,73	65 845	9 167,06	2541	353,71
Februar...	4	4	98	25	464 139	51 869,51	116 035	12 967,38	4736	529,28
März.....	3	3	60	20	336 461	33 016,42	112 154	11 005,47	5608	550,27
April.....	1	1	29	29	96 123	6 711,84	96 123	6 711,84	3315	231,44
Mai bis Aug.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
September...	2	2	50	25	242 474	18 590,68	121 237	9 295,34	4849	371,81
Oktober....	4	5	128	26	557 940	91 641,57	111 588	18 328,31	4359	715,95
November...	5	5	138	28	594 060	86 473,20	118 812	17 294,60	4305	626,62
Dezember...	6	7	175	25	713 362	75 184,31	101 909	10 740,62	4076	429,62
Zus. 1927..	..	39	989	25	3 794 696	473 492,26	97 300	12 140,83	3837	478,76
1926..	..	20	486	24	2 620 102	301 689,91	131 005	15 084,50	5391	620,76
1925..	..	26	661	26	2 592 276	208 715,98	92 780	8 027,54	3922	315,79
1924..	..	13	309	24	1 762 330	209 006,65	135 564	16 077,43	5703	676,40
1923..	..	1	25	25	103 496	18 602,00	103 496	18 602,00	4140	744,00

1) Siehe Anmerkung auf Seite 187.

Noch: Tab. 43. Mengen und Werte der in Cuxhaven von Fischdampfern angebrachten Fänge, für die Fangreise und den Reisetag berechnet, im Jahre 1927.

Monate	Zahl der			Durchschnittliche Dauer der Fangreise in Reisetagen	Fang		Durchschnittlicher Fang			
	Fischdampfer	Fangreisen	Reisetage		Menge ℥	Wert ℛℳ	für eine Fangreise		für einen Reisetag	
							Menge ℥	Wert ℛℳ	Menge ℥	Wert ℛℳ
d) Aus der Irischen See.										
Jan. bis Juni	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Juli	5	5	62	12	137 896	16 392,70	27 579	3 278,54	2 224	264,40
August	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
September . .	1	1	6	6	61 591	9 718,28	61 591	9 718,28	10 265	1619,71
Oktober . . .	1	1	10	10	107 912	16 260,00	107 912	16 260,00	10 791	1626,00
November . .	3	3	27	9	87 176	14 494,39	29 059	4 831,46	3 229	536,83
Dezember . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zus. 1927	..	10	105	10	394 575	56 865,37	39 457	5 686,54	3 758	541,57

d) Aus der Irischen See.

Tab. 44. Mengen und Werte der durch Frachtdampfer und Eisenbahn zum Fischmarkt Hamburg-St. Pauli gebrachten sowie der dort durch Hamburger Händler zur Auktion gestellten Fische nach der Herkunft¹⁾ in den einzelnen Monaten im Jahre 1927.

Monate	Hamburger Händler ²⁾		Deutschland		Dänemark		Norwegen		
	℥	ℛℳ ³⁾	℥	ℛℳ ³⁾	℥	ℛℳ ³⁾	℥	ℛℳ ³⁾	
Januar	247 469	27 152	803 521	96 495	276 835	66 381	481 055	45 341	
Februar	197 323	22 659	875 569	102 409	231 566	52 493	333 429	36 572	
März	115 818	13 511	683 826	72 571	467 042	85 098	145 894	33 435	
April	60 007	14 182	298 521	62 129	421 633	111 535	156 163	58 565	
Mai	45 546	10 681	241 651	51 163	534 828	117 125	142 774	41 850	
Juni	24 556	6 792	116 282	33 066	288 937	96 300	84 541	32 261	
Juli	27 096	5 354	81 057	26 678	203 137	81 137	33 752	17 077	
August	27 392	6 903	55 374	18 557	263 268	121 889	16 182	8 373	
September...	37 765	8 430	224 739	42 544	283 517	119 195	47 527	22 573	
Oktober	55 667	10 511	427 869	74 511	435 748	128 227	46 642	13 705	
November...	87 068	14 825	410 640	69 645	361 969	110 868	246 909	68 360	
Dezember ...	172 018	37 836	683 804	98 012	308 727	88 401	233 402	43 493	
Zus. 1927.	1 097 725	178 836	4 902 853	747 780	4 077 207	1 178 649	1 968 270	421 605	
Da- gegen in den Jahren	1926.	885 655	125 445	5 433 587	953 864	3 035 838	944 185	2 079 597	364 840
	1925.	1 119 497	182 999	3 790 375	672 692	4 751 235	1 417 744	1 266 700	234 556
	1924.	555 596	143 265	1 262 763	314 968	3 665 844	1 073 679	1 383 789	205 353
	1923.	691 120	⁴⁾ 38 941	769 542	⁴⁾ 29 820	705 480	⁴⁾ 631	308 707	72 669 295
	1922.	363 193	12 304 141	1 182 378	38 903 664	9 432	58 408	303 148	1 493 588
	1921.	599 985	905 598	1 295 531	2 238 436	1 216 333	1 927 378	2 064 563	1 644 631
1913.	1 239 355½	225 036	954 901½	267 060	2 707 500½	690 935	4 262 475½	887 298	

¹⁾ Außer aus den in der Tabelle aufgeführten Ländern im Jahre 1926 aus Rußland 36 685 ℥, Wert 14 462 ℛℳ, im Jahre 1925 aus Belgien 1540 ℥, Wert 308 ℛℳ, aus Österreich 2565 ℥, Wert 2916 ℛℳ, Italien 511 ℥, Wert 453 ℛℳ, aus Amerika 4432 ℥, Wert 400 ℛℳ, im Jahre 1924 aus Rußland 489 ℥, Wert 300 ℛℳ, Amerika 2940 ℥, Wert 1367 ℛℳ.

²⁾ Es handelt sich um Ware, die von Hamburger Großhändlern teils unmittelbar aus dem In- und Auslande bezogen, teils in der Fischauktion gekauft und dort abermals zur Versteigerung gebracht wurde.

³⁾ Für die Jahre 1913 bis 1923 Angaben in ℛ, für das Jahr 1923, soweit angemerkt, in Billionen ℛ.

⁴⁾ Billionen Papiermark.

Noch: Tab. 44. Mengen und Werte der durch Frachtdampfer und Eisenbahn zum Fischmarkt Hamburg-St. Pauli gebrachten sowie der dort durch Hamburger Händler zur Auktion gestellten Fische nach der Herkunft¹⁾ in den einzelnen Monaten im Jahre 1927.

Monate	Schweden		Holland		Großbritannien		Polen	
	℔	R.M. ³⁾	℔	R.M. ³⁾	℔	R.M. ³⁾	℔	R.M.
Januar	8 166	814	9 847	11 265	14 903	11 542	—	—
Februar	21 260	1 081	7 782	8 920	16 668	20 590	—	—
März	16 052	987	7 319	8 085	23 341	23 322	—	—
April	10 162	2 657	2 842	4 152	32 188	32 142	—	—
Mai	4 523	1 659	1 060	1 028	34 173	39 413	175	68
Juni	3 365	3 117	2 373	1 925	27 721	21 028	176	193
Juli	481	312	8 085	6 279	44 333	33 456	1 045	735
August	1 080	47	4 202	4 078	81 475	58 631	1 182	856
September...	3 725	4 024	10 468	10 518	28 105	26 479	1 410	858
Oktober	70 799	9 592	11 212	11 879	17 436	17 917	843	516
November...	20 904	5 797	15 435	15 428	18 200	11 693	50	67
Dezember...	57 251	4 675	14 269	12 890	20 555	17 702	60	52
Zus. 1927.	217 768	34 762	94 894	96 447	359 098	313 915	4 941	3 345
Da- gegen in den Jahren	1926.	37 613	8 005	78 301	98 592	107 013	69 682	7 250
	1925.	1 959	907	93 875	77 784	139 147	101 467	6 523
	1924.	29 736	4 070	114 787	78 830	286 034	139 614	—
	1923.	—	—	19 746	5 754	23 231	235	—
	1922.	—	—	15 745	61 168	2 430	1 458	—
	1921.	171 000	249 647	—	—	181 580	266 131	—
1913.	396 606	42 264	71 091½	44 241	993 096½	312 172	—	—

Anmerkungen siehe Vorseite.

Tab. 45. Mengen und Werte der durch Frachtdampfer und Eisenbahn zum Fischmarkt Hamburg-St. Pauli gebrachten sowie der dort durch Hamburger Händler zur Versteigerung gestellten Fische in den Jahren 1913 und 1925 bis 1927.

Monate	1927		1926		1925		1913	
Herkunft	Menge ℔	Wert R.M.	Menge ℔	Wert R.M.	Menge ℔	Wert R.M.	Menge ℔	Wert R.M.
a) In den einzelnen Monaten.								
Januar.....	1 841 796	258 990	1 634 481	289 100	1 110 340	192 793	1 475 528	270 172
Februar.....	1 683 597	244 724	2 303 628	328 459	1 502 126	238 263	1 535 160	242 813
März	1 459 292	237 009	1 335 866	200 424	1 718 544	270 889	784 416	146 120
April	981 516	285 362	1 075 697	253 638	1 324 700	272 059	785 326	185 248
Mai	1 004 730	262 987	866 354	249 541	996 660	267 696	864 312	197 455
Juni	547 951	194 682	570 610	208 092	641 105	227 668	582 483	210 965
Juli	398 986	171 028	327 468	145 917	463 859	153 294	596 071	209 039
August	450 155	219 334	367 735	153 161	602 379	194 175	548 804	179 522
September...	637 256	234 621	331 768	113 957	847 326	279 427	549 657	156 359
Oktober.....	1 066 216	266 858	668 270	177 264	819 520	243 629	891 601	219 238
November...	1 161 175	296 683	1 101 669	231 758	557 342	160 838	1 128 270	231 933
Dezember...	1 490 086	303 061	1 117 993	228 393	594 458	191 730	884 801	221 115
Zusammen ...	12 722 756	2 975 339	11 701 539	2 579 704	11 178 359	2 692 461	10 626 429	2 469 979
b) Nach der Herkunft.								
Hbg. Händler ¹⁾ ..	1 097 725	178 836	885 655	125 445	1 119 497	182 998	1 239 356	225 036
Deutschland	4 902 853	747 780	5 433 587	953 863	3 790 375	672 692	954 932	267 061
Dänemark	4 077 207	1 178 649	3 035 838	944 185	4 751 235	1 417 745	2 707 300	690 935
Norwegen	1 968 270	421 605	2 079 597	364 839	1 266 700	234 556	4 262 476	887 298
Schweden	217 768	34 762	37 613	8 006	1 959	908	396 606	42 264
Holland	94 894	96 447	78 301	98 591	93 875	77 784	71 091	44 242
Großbritannien...	359 098	313 915	107 013	69 683	139 147	101 467	993 096	312 173
Polen	4 941	3 345	7 250	628	6 523	235	—	—
Österreich	—	—	—	—	2 565	2 916	—	—
Amerika	—	—	—	—	4 432	400	—	—
Italien	—	—	—	—	511	452	—	—
Belgien	—	—	—	—	1 540	308	—	—
Rußland	—	—	36 685	14 462	—	—	1 372	970
Zusammen ...	12 722 756	2 975 339	11 701 539	2 579 702	11 178 359	2 692 461	10 626 429	2 469 979

¹⁾ Es handelt sich um Ware, die von Hamburger Großhändlern teils unmittelbar aus dem In- und Auslande bezogen, teils in der Fischauktion gekauft und dort abermals versteigert wurde.

Tab. 46. Mengen, Werte und Durchschnittspreise der einzelnen Arten der Fischzufuhren im Jahre 1927.

Zufuhren durch:	Fischmarkt Hamburg-St. Pauli				Fischmarkt Cuxhaven			
	Zahl der Fang-reisen	Menge in Pfund	Werte <i>RM</i> ¹⁾	Durchschnitts-preise in Rpf ²⁾ je Pfund	Zahl der Fang-reisen	Menge in Pfund	Werte <i>RM</i> ¹⁾	Durchschnitts-preise in Rpf ²⁾ je Pfund
Nordsee-Dampfer	189	8 456 623	999 161,83	12	1119	46 553 464	5 462 406,15	12
Island-	4	440 793	37 906,28	9	223	24 782 260	2 507 753,42	10
Barentssee-	—	—	—	—	39	3 794 696	473 492,26	12
Irische See-	—	—	—	—	10	394 575	56 865,37	14
Hochseemotorfischereifahr- zeuge	1378	5 965 238	1 078 946,42	18	1999	13 862 104	593 658,32	4
Küstenfischerfahrzeuge....	2383	1 061 309	243 411,53	23	598	2 990 673	138 261,65	5
Einsendungen.....	—	12 722 756	2 975 338,89	23	—	134 200	21 268,40	16
Freihändige Verkäufe	—	137 998	14 436,41	10	—	14 873 543	1 400 564,72	9
Zusammen 1927....	3954	28 784 717	5 349 201,36	19	3988	107 385 315	10 654 270,29	10
Dagegen 1926....	3969	31 521 540	5 403 141,36	17	3532	102 586 137	10 282 111,93	10
1925....	3636	25 839 327	5 102 126,52	20	2678	83 255 419	9 145 172,87	11
1924....	5378	28 207 256	5 235 221,30	18	2840	104 504 284	10 182 954,79	10
1923....	6826	19 829 030	¹⁾ 337 919,30	²⁾ 20	1237	70 081 257	¹⁾ 1 462 146,63	²⁾ 20
1922....	2784	26 336 241	629 085 645,97	2388	1304	57 256 013	1 296 291 803,08	2264
1921....	1563	24 820 219	45 359 245,70	183	2015	48 240 819	78 655 287,62	163
1920....	1050	23 228 977	12 718 760,61	55	1621	45 491 828	75 592 159,48	166
1919....	1484	25 091 334	21 701 299,54	86	1670	26 186 288	19 484 284,12	74
1918....	2215	16 752 326	9 913 721,33	59	1424	11 457 589	3 812 676,93	33
1917....	2320	13 189 105	7 828 891,36	59	502	2 878 147	1 325 955,22	46
1916....	2093	37 368 802	22 888 028,32	61	58	8 848 830	3 287 314,88	37
1915....	1077	26 893 404	7 608 284,94	28	54	2 677 408	724 701,09	27
1914....	912	26 608 311	4 314 410,81	16	1051	19 617 877	1 839 178,90	9
1913....	1357	34 499 092	6 067 359,94	18	1621	25 298 604	3 033 821,68	12
1912....	1279	34 383 013	5 476 057,69	16	2324	20 427 948	2 538 784,21	12
1911....	1265	33 595 186	5 028 745,28	15	2276	15 890 966	1 862 837,98	12
1910....	1309	31 155 903	5 021 294,69	16	1691	12 809 533	1 541 970,92	12
1909....	1489	32 232 178	4 948 897,61	15	1536	11 285 618	1 237 752,57	11
1908....	1453	31 233 852	4 534 266,97	15	1036	7 779 144	793 209,79	11

¹⁾ Für die Jahre 1908 bis 1922 Angaben in *M.*, für das Jahr 1923 in Billionen (Papier-) *M.*²⁾ Für die Jahre 1908 bis 1922 Angaben in Pfennig, für das Jahr 1923 in Milliarden Papiermark.

Tab. 47. Monatliche Mengen, Werte und Durchschnittspreise der Fischzufuhren überhaupt im Jahre 1927.

Monate	Fischmarkt Hamburg-St. Pauli			Fischmarkt Cuxhaven		
	Menge in Pfund	Wert <i>RM</i>	Durchschnitts-preis in Rpf je Pfund	Menge in Pfund	Wert <i>RM</i>	Durchschnitts-preis in Rpf je Pfund
Januar	3 307 296	409 978,91	12	12 829 621	1 129 594,12	9
Februar	2 731 148	349 766,12	13	11 906 287	965 480,26	8
März	2 750 252	396 880,21	14	8 716 887	757 899,94	9
April	1 652 185	428 665,66	26	6 371 516	732 138,63	11
Mai	1 872 440	428 941,30	23	5 142 543	428 266,91	8
Juni	1 192 784	360 984,57	30	3 461 490	369 346,49	11
Juli	1 292 181	342 887,06	27	4 283 447	320 939,33	7
August	3 549 278	620 983,14	17	11 948 340	1 004 062,82	8
September.....	3 494 446	656 307,25	19	11 546 473	1 273 283,11	11
Oktober	2 601 518	564 258,82	22	10 588 597	1 530 148,77	14
November	2 199 070	418 933,58	19	10 011 355	1 204 944,41	12
Dezember	2 142 119	370 614,74	17	10 578 759	938 165,50	9
Zusammen 1927 ..	28 784 717	5 349 201,36	19	107 385 315	10 654 270,29	10
1926 ..	31 521 540	5 403 141,36	17	102 586 137	10 282 111,93	10

Tab. 48. Durchschnittsauktionspreise¹⁾ der wichtigsten Konsumfische in den Jahren 1913, 1926 und 1927.

Fischarten und deren Sortierungs- bezeichnungen	Nordsee				Irische See ²⁾ Durch- schnitts- preise in Pfennig (Rpfr) je Pfund ³⁾	Island				Barentssee ³⁾			
	Sortie- rungen Gewicht in Pfund	Durchschnittspreise in Pfennig (Rpfr) je Pfund				Sortie- rungen Gewicht in Pfund	Durchschnittspreise in Pfennig (Rpfr) je Pfund			Durchschnittspreise in Pfennig (Rpfr) je Pfund			
		1927	1926	1913			1927	1926	1913	1927	1926	1913 ⁴⁾	

Fischmarkt Hamburg-St. Pauli.

Schellfisch I..	2 u. mehr	41	47	35	.	4 u. mehr	21	22	.	.	.	.
„ II..	1—2	35	34	28	.	2—4	21	19	.	.	.	.
„ III..	3/4—1	23	23	21	.	1—2	19	5	.	.	.	.
„ IV..	1/3—3/4	14	16	17	.	unter 1	15	12	.	.	.	.
„ V..	unter 1/3	8	10	12	.	..	.	.	.	.	.	.
Wittling .....	..	7	9	10	.	..	16	10	.	.	.	.
Kabeljau I...	6 u. mehr	15	22	14	.	6 u. mehr	8	11	.	.	.	.
„ II...	2—6	13	17	12	.	3—6	6	16	.	.	.	.
„ III...	unter 2	9	10	11	.	unter 3	5	4	.	.	.	.
Seelachs	6 u. mehr	10	14	9	.	6 u. mehr	7	8	.	.	.	.
Lengfisch .....	..	16	20	11	.	..	11	14	.	.	.	.
Rotbarsch .....	..	8	10	11	.	..	9	11	.	.	.	.
Scholle I.....	2 u. mehr	69	68	44	.	2 u. mehr	25	46	.	.	.	.
„ II.....	1—2	53	57	39	.	1—2	23	31	.	.	.	.
„ III.....	1/2—1	36	25	27	.	unter 1	23	23	.	.	.	.
„ IV.....	unter 1/2	10	11	13	.	..	.	17	.	.	.	.
„ lebend .....	..	26	27	.	.	..	.	.	.	.	.	.
Elbhering .....	..	3	4	.	.	..	.	.	.	.	.	.
Nordseehering .....	..	11	12	11	.	..	.	.	.	.	.	.

Fischmarkt Cuxhaven.

Schellfisch I..	2 u. mehr	44	51	32	.	4 u. mehr	24	21	14	15	19	.
" II..	1—2	35	35	28	28	2—4	19	17	13	12	11	.
" III..	3/4—1	21	19	23	11	1—2	11	9	17	10	14	.
" IV..	1/3—3/4	15	13	18	12	unter 1	8	8	14	11	9	.
" V..	unter 1/3	10	10	13	11	..	17	.	9	.	.	.
Wittling .....	..	9	9	10	7	..	11	12	11	.	4	.
Kabeljau I...	6 u. mehr	21	23	14	15	6 u. mehr	10	9	9	13	14	.
" II...	2—6	13	14	11	7	3—6	9	9	6	10	9	.
" III...	unter 2	8	7	10	5	unter 3	7	5	4	10	8	.
Seelachs	6 u. mehr	7	8	7	8	6 u. mehr	9	8	6	10	17	.
Lengfisch .....	..	12	14	11	8	..	11	12	10	.	14	.
Rotbarsch .....	..	13	12	12	.	..	11	10	8	13	16	.
Scholle I.....	2 u. mehr	50	50	42	.	2 u. mehr	30	32	32	26	29	.
" II.....	1—2	50	50	32	.	1—2	32	31	29	26	33	.
" III.....	1/2—1	33	32	31	.	unter 1	23	26	27	19	29	.
" IV.....	unter 1/2	15	15	15	.	..	22	15	23	18	23	.
" lebend .....	..	17	17	.	.	..	.	.	.	.	.	.
Elbhering .....	..	3	5	.	.	..	.	.	.	.	.	.
Nordseehering .....	..	10	11	10	15	..	13	.	7	.	.	.

¹⁾ Jahresmittel der Auktionspreise (Großhandels-Einkaufspreise). — ²⁾ Sortierung wie bei Nordsee. — ³⁾ Sortierung wie bei Island. — ⁴⁾ Für das Jahr 1913 liegen Durchschnittspreise nicht vor.

E. Überwachungen des Freihafens durch das Freihafenamt.

Tab. 49. Durchführung der Zollsicherungsordnung in den Jahren 1926 und 1927.

Jahre	Zahl der Betriebe		Von der Polizeibehörde und den Zollstellen eingegangene Mel- dungen über Straftaten	Summe der Vertragsstrafen <i>R.M.</i>	Zahl der aus- gewiesenen Per- sonen und Firmen
	nördlich	südlich			
	der Elbe.				
1927.....	875	426	663	1604	59
1926.....	866	391	553	5335	65

Tab. 50. Durchführung des Hafengesetzes in den Jahren 1926 und 1927.

Jahre	Bearbeitete Strafsachen	Unter anderem wurden beschlagnahmt										
		Sprit					Spirituosen			Tabak	Zigarren	Zigaretten
		Tanks	Fässer	Kisten	Kanister	Flaschen	Fässer	Kisten	Flaschen	kg	Stück	
1927..	258	—	2	57	—	17	—	—	36	363	1450	614 847
1926..	694	2	3	107	—	44	1) 30	187	629	etwa 430	1850	21 597

1) Davon 5 Standfässer.

Tab. 51. Überwachung der Einfuhr von Obst und Pflanzen in den Jahren 1926 und 1927.

Herkunftsländer und Jahre	Äpfel				Birnen				Weintrauben				Anderes Obst	Kartoffeln		Lebende Pflanzen		
	Als mit Schädlingen				Als mit Schädlingen				Als mit Schädlingen				Pack- stücke	Pack- stücke	mit Ge- nehmi- gung zuge- lassen ¹⁾	Pack- stücke	mit Ge- nehmi- gung zuge- lassen ¹⁾	
	unbe- setzt	be- setzt	unbe- setzt	be- setzt	unbe- setzt	be- setzt	unbe- setzt	be- setzt	unbe- setzt	be- setzt	unbe- setzt	be- setzt						
	befunden				befunden				befunden									
	Kisten		Fässer		Kisten		Fässer		Kisten		Fässer							
Amerika	1927..	993 489	1177	263 678	10 014	204	—	2	—	1038	—	—	—	2	—	—	1117	8
	1926..	820 846	2941	117 829	10 545	226	—	31	—	498	—	540	—	—	—	—	2) 635	4
Austra- lien	1927..	187 854	814	—	—	5995	—	—	—	235	—	—	—	—	—	—	—	—
	1926..	234 026	131	—	—	4081	—	—	—	172	—	—	—	—	—	—	—	—
Andere Länder	1927..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21	—	517	—
	1926..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3) 567	—

1) Mit Genehmigung des Reichsministers für Landwirtschaft und Ernährung nach befriedigendem Ausfall der Untersuchung zugelassen. — 2) Davon 1 Packstück vernichtet. — 3) Außerdem 1 Waggon.

Tab. 52. Überwachung bei der Durchfuhr von Obst und Pflanzen nach Herkunftsländern in den Jahren 1926 und 1927.

Jahre	Amerika			Japan	Australien	Andere Länder			
	Obst		Pflanzen	Pflanzen	Obst	Pflanzen			
	Kisten	Fässer	Kisten	Kisten	Kisten	Kisten	Körbe	Ballen	Packstücke
1927.....	28 028	14 097	96	—	1725	130	78	140	59
1926.....	32 711	17 025	33	—	54	336	121	50	123

Tab. 53. Sonstige Überwachungen des Freihafenamts¹⁾ in den Jahren 1926 und 1927.

Überwachte Waren usw.	Zahl in den Jahren		Noch: Überwachte Waren usw.	Zahl in den Jahren	
	1927	1926		1927	1926
Sprit:			Noch: Tierische Erzeugnisse:		
Überwachte Betriebe.....	166	149	Fleisch..... Packstücke	—	192
Kontrollierte Sendungen.....	6 793	5 200	Leuchtmittel:		
Betäubungsmittel:			Bearbeitete Meldungen über:		
Eingehende Sendungen.....	34	67	seewärtigen Eingang.. Stück	249	94
Gewicht dieser Sendungen.. kg	29 106	23 472	landwärtigen Ausgang		
Ausgehende Sendungen.....	405	494	nach dem Freihafen. „	6 809	4 096
Gewicht dieser Sendungen.. kg	2 820	8 060	Zündwaren		
Durchgehende Sendungen.....	28	21	(nur seewärts eingehend):		
Gewicht dieser Sendungen.. kg	4 647	652	Packstücke.....	81 683	51 992
Waffen:			Waggons.....	—	10
Seewärts { Sendungen.....	93	42	Sendungen.....	717	510
eingehende { Packstücke.....	33 139	3 015	Spielkarten:		
Seewärts { Sendungen.....	1 033	162	Seewärts eingehende Sendungen	38	57
ausgehende { Packstücke.....	17 279	14 042	„ „ Packstücke	49	178
Tierische Erzeugnisse:			Landwärts nach { Sendungen...	403	607
Häute..... Packstücke	760 766	365 198	dem Freihafen { Packstücke...	1 027	2 112
Felle..... „	175 994	209 370	ausgehende { Waggons....	—	1
Wolle..... „	39 580	42 256	Sußstoff (Ausfuhrkontrolle):		
Haare..... „	29 249	5 423	Sendungen.....	34	348
Borstens..... „	1 180	287	Gewicht dieser Sendungen.. kg	17 300	127 744
Sehnen, Hörner, Klauen „	1 686	324	Feuergefährliche Waren		
Därme..... Fässer	1 146	3 081	(Zellhornwaren usw. — Postausgang):		
Blasen..... „	—	—	Sendungen.....	141	155
Magen..... Packstücke	—	164	Packstücke.....	215	252
Lebende Hühner..... Stück	205	3 730			

1) Insbesondere zur Durchführung der Ein-, Aus- und Durchfuhrverbote und zur Sicherung des Zoll- und Steuer-aufkommens.

F. Viehmarkt und Schlachthof.

Tab. 54. Die Viehzufuhr zum Hamburger Viehmarkt nach Herkunftsgebieten in den Jahren 1926 und 1927.

Herkunftslander	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe
	1927				1926			
Schleswig-Holstein und Hamburgs Umgegend	51 370	12 568	393 674	38 919	56 093	17 293	266 014	39 917
Hannover	12 415	47 229	211 031	10 395	13 698	53 864	151 880	8 168
Mecklenburg	2 379	5 249	25 258	5 745	3 407	7 754	21 988	5 523
Braunschweig	—	—	—	2 958	—	—	—	2 696
Brandenburg	—	—	—	776	3	—	—	233
Pommern	—	—	—	—	—	—	—	—
Provinz Sachsen	7	—	—	4 971	—	—	—	6 390
Anhalt	—	—	—	399	—	—	—	—
Grenzmark Posen und Westpreußen	—	—	—	—	—	—	—	—
Ostpreußen	194	—	—	—	55	—	—	7
Übriges Deutschland	23	65	—	2 042	3	3	647	2 233
Inland	66 388	65 111	629 963	66 205	73 259	78 914	440 529	65 167
Dänemark	50 350	286	—	10	44 364	138	12	12
Schweden	—	—	—	—	—	—	—	—
Holland	—	—	—	100	—	—	—	—
Estland	—	—	—	—	—	—	—	—
Großbritannien	—	—	—	—	—	—	—	—
Amerika	145	—	—	—	60	—	—	—
Afrika	—	—	—	—	130	—	—	—
Ausland	50 495	286	—	110	44 554	138	12	12
Gesamtzufuhr	116 883	65 397	629 963	66 315	117 813	79 052	440 541	65 179

Tab. 55. Die Jahresdurchschnittspreise für die verschiedenen Viehgattungen am Hamburger Viehmarkt in den Jahren 1924 bis 1927.

a) Ochsen, Bullen und Kühe.

Jahre	Jahresdurchschnittspreise in <i>RM</i> für 50 kg Lebendgewicht ¹⁾											
	Ochsen und Färsen (Quienen)				Bullen				Kühe			
	voll-fleischig. ausge-mästete höchsten Schlacht-werts	sonstige voll-flei-schige	flei-schige	gering genährte	jüngere voll-flei-schige ausge-mästete	ältere voll-flei-schige ausge-mästete	flei-schige	gering genährte	jüngere voll-flei-schige ausge-mästete	ältere voll-flei-schige ausge-mästete	flei-schige	gering genährte
	I. Qualität	II. Qualität	III. Qualität	IV. Qualität								
1927..	59,30	53,40	46,30	36,80	55,50	50,30	44,30	36,50	51,00	44,50	35,20	22,20
1926..	55,00	49,00	42,00	33,00	51,00	46,00	40,00	33,00	50,00	42,00	32,00	20,00
1925..	56,00	49,00	41,00	32,00	51,00	45,00	38,00	31,00	51,00	43,00	31,00	19,00
1924..	48,00	43,00	36,00	27,00	41,00	37,00	31,00	25,00	43,00	36,00	27,00	17,00

¹⁾ Die Notierungen wurden von Januar 1927 an für 50 kg berechnet, in den Jahren 1924 bis 1926 dagegen für $\frac{1}{2}$ kg. Zum Zwecke der Vergleichbarkeit sind daher die Preise für die Jahre 1924 bis 1926 auf 50 kg umgerechnet worden; die Pfennigbeträge ließen sich infolgedessen nicht mehr angeben.

Noch: Tab. 55. Die Jahresdurchschnittspreise für die verschiedenen Viehgattungen am Hamburger Viehmarkt in den Jahren 1924 bis 1927.

b) Kälber, Schweine und Schafe.

Jahre	Jahresdurchschnittspreise in <i>RM</i> für 50 kg Lebendgewicht ¹⁾																
	Kälber				Schweine					Schafe							
	feinste	mittlere	mäßig-ge-nährte Kälber	geringste Kälber	beste Fett-schweine	mittel-schwere Ware	gute leichte Mittelware	geringere Ware	Säuen	Stallmastschafe				Weidemastschafe			
										Mast-läm-mer und junge Mast-häm-mel bis zu 2 Jah-ren I. Qualit.	ältere Mast-häm-mel, gerin-ge Mast-läm-mer u. gutge-nährte junge Schafe II. Qualit.	mäßig-ge-nährte Häm-mel und Schafe III. Qualit.	gerin-ge Schafe IV. Qualit.	Mast-läm-mer und junge Mast-häm-mel bis zu 2 Jah-ren I. Qualit.	gerin-gere Mast-läm-mer, gut ge-nährte junge Schafe und ältere Böcke II. Qualit.	mäßig-ge-nährte Häm-mel, Schafe und ältere Böcke III. Qualit.	gerin-ge Schafe IV. Qualit.
1927..	85,20	75,00	61,40	38,10	62,80	62,10	61,00	55,30	54,00	60,50	54,90	45,70	31,20	60,50	53,80	44,30	28,70
1926..	81,00	71,00	58,00	38,00	77,00	77,00	77,00	70,00	68,00	58,00	52,00	33,00		57,00	50,00		30,00
1925..	84,00	72,00	56,00	35,00	78,00	76,00	75,00	68,00	68,00	53,00	46,00	27,00		54,00	47,00		28,00
1924..	79,00	66,00	49,00	33,00	66,00	64,00	62,00	56,00	57,00	49,00	42,00	23,00		48,00	41,00		26,00

¹⁾ Siehe Anmerkung auf der Vorseite.

Tab. 56. Die Schlachtungen in den Hamburger Schlachthofanlagen, 1920 bis 1927.

Jahre	Zahl der geschlachteten					Nach israelitischem Ritus geschlachtete (geschächtete)			Davon für den Verkehr durch jüdische Schlachter für geeignet (koscher) erklärte		
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe, Ziegen	Pferde	Rinder	Kälber	Schafe	Rinder	Kälber	Schafe
1927.....	68 427	47 610	445 373	49 862	6 380	7358	5674	1128	2834	3046	742
1926.....	71 756	56 084	327 731	48 762	7 314	7784	6164	1028	2905	3256	643
1925.....	70 647	70 462	320 866	74 948	6 206	7238	6218	1417	2955	3752	906
1924.....	61 688	78 633	291 885	66 261	2 992	7079	6283	1563	3303	4413	1088
1923.....	44 996	70 273	178 111	49 121	5 132	4835	4588	880	2399	3552	641
1922.....	70 150	83 694	207 886	73 690	13 224	5340	4949	772	2911	3816	506
1921.....	55 549	63 539	132 798	82 491	7 131	4773	5057	1330	2423	3566	980
1920.....	29 136	11 061	23 926	34 804	7 445	2861	1239	287	1193	877	210

G. Handel mit Gefrierfleisch.

Tab. 57. Menge des in Hamburg umgesetzten zollfrei eingeführten Gefrierfleisches im Jahre 1927.

Monate	Umsatz		Veränderung			
	kg ¹⁾	v. H. der Jahres-summe	gegen den Vormonat		gegen den gleichen Monat des Vorjahres	
			kg	v. H.	kg	v. H.
Januar	1 029 069	8,85	+ 159 070	+ 18,28	+ 53 493	+ 5,48
Februar	910 187	7,82	— 118 881	— 11,55	— 120 267	— 11,67
März	966 409	8,91	+ 56 222	+ 6,18	— 154 928	— 13,82
April	977 235	8,99	+ 10 826	+ 1,12	+ 24 001	+ 2,52
Mai	1 013 214	8,71	+ 35 979	+ 3,68	+ 80 508	+ 8,63
Juni	1 154 857	9,93	+ 141 643	+ 13,98	+ 418 076	+ 56,74
Juli	777 543	6,68	— 377 314	— 32,67	+ 31 711	+ 4,25
August	985 278	8,47	+ 207 735	+ 26,72	— 15 510	— 1,55
September	991 174	8,52	+ 5 896	+ 0,60	+ 13 574	+ 1,39
Oktober	1 017 438	8,75	+ 26 264	+ 2,65	— 103 934	— 9,27
November	912 300	7,84	— 105 138	— 10,33	— 76 318	— 7,72
Dezember	899 073	7,73	— 13 227	— 1,45	+ 29 075	+ 3,34
Zusammen im Jahre 1927	11 633 779	100	+ 179 480	+ 1,57	..	..

¹⁾ Infolge Abrundung der einzelnen Monatszahlen auf volle kg weicht die Gesamtzahl in der letzten Stelle von der durch Aufrechnung entstehenden Summe ab.

H. Warenzufuhr auf dem Deichtormarkt.

Tab. 58. Warenzufuhr auf dem Deichtormarkt von Juni 1927 bis März 1928 in 1000 kg.

Monate und Tage		Zufuhr				Von der Gesamtmenge entfielen auf														
		insgesamt	davon				Obst				Gemüse				Kartoffeln				andere Waren	
			inl.	v. H.	ausl.	v. H.	inl.	v. H.	ausl.	v. H.	inl.	v. H.	ausl.	v. H.	inl.	v. H.	ausl.	v. H.	inl.	v. H.
Juni 1927		28 083	11950	42,5	16133	57,5	140	0,5	3913	13,9	10076	35,8	3829	13,7	1221	4,4	8391	29,9	513	1,8
Davon durchschnittlich	(Montags	1 882	835	44,4	1047	55,6	15	0,8	181	9,6	719	38,2	252	13,4	76	4,0	614	32,6	25	1,4
	(Mittwochs	1 939	853	44,0	1086	56,0	11	0,6	293	15,1	714	36,8	275	14,2	103	5,3	518	26,7	25	1,3
	(Freitags	1 968	932	47,4	1036	52,6	10	0,5	302	15,3	800	40,7	241	12,2	86	4,4	493	25,1	36	1,8
	(a. d. übr. Tagen	377	112	29,7	265	70,3	—	—	55	14,6	89	23,6	57	15,1	10	2,7	153	40,6	13	3,4
Juli 1927		44 161	26379	59,7	17782	40,3	5504	12,5	5309	12,1	11862	26,9	6096	13,8	8347	18,9	6377	14,4	666	1,4
Davon durchschnittlich	(Montags	3 133	1844	58,8	1289	41,2	334	10,7	412	13,2	929	29,7	419	13,4	551	17,5	458	14,6	30	0,9
	(Mittwochs	2 570	1579	61,4	991	38,6	318	12,4	312	12,2	722	28,0	381	14,8	510	19,9	298	11,6	29	1,1
	(Freitags	2 974	1774	59,6	1200	40,4	300	10,1	373	12,5	841	28,2	389	13,1	592	19,9	438	14,8	41	1,4
	(a. d. übr. Tagen	500	295	59,0	205	41,0	108	21,6	42	8,4	81	16,2	73	14,6	89	17,8	90	18,0	17	3,4
August 1927		35 899	24369	67,9	11530	32,1	4210	11,7	6238	17,4	12438	34,7	5292	14,7	7064	19,7	—	—	657	1,8
Davon durchschnittlich	(Montags	2 210	1478	66,9	732	33,1	273	12,4	384	17,4	832	37,6	348	15,7	347	15,7	—	—	26	1,2
	(Mittwochs	2 212	1507	68,1	705	31,9	256	11,5	396	17,9	814	36,7	309	14,0	410	18,5	—	—	27	1,4
	(Freitags	2 564	1797	70,0	767	30,0	328	12,8	437	17,1	889	34,6	330	12,9	543	21,2	—	—	37	1,4
	(a. d. übr. Tagen	270	173	64,0	97	36,0	19	7,0	44	16,3	50	18,5	53	19,7	85	31,5	—	—	19	3,4
September 1927		3 3669	25374	75,4	8295	24,6	8741	26,0	6218	18,4	12078	35,9	2077	6,2	3854	11,5	—	—	701	2,0
Davon durchschnittlich	(Montags	2 363	1778	75,2	585	24,8	651	27,6	424	17,9	811	34,2	161	6,9	283	12,0	—	—	33	1,4
	(Mittwochs	2 286	1770	77,4	516	22,6	667	29,2	417	18,3	830	36,3	99	4,3	239	10,4	—	—	34	1,5
	(Freitags	2 546	2043	80,2	503	19,8	661	25,9	411	16,2	1049	41,2	92	3,6	287	11,3	—	—	46	1,8
	(a. d. übr. Tagen	181	75	41,4	106	58,6	12	6,6	62	34,3	21	11,7	44	24,3	26	14,3	—	—	16	8,8
Oktober 1927		32 753	20828	63,6	11925	36,4	8788	26,9	9599	29,3	7496	22,9	2326	7,1	3810	11,6	—	—	734	2,2
Davon durchschnittlich	(Montags	2 145	1403	65,4	742	34,6	601	28,0	559	26,1	480	22,4	183	8,5	290	13,5	—	—	32	1,5
	(Mittwochs	2 213	1395	63,0	818	37,0	619	28,0	706	31,9	526	23,8	112	5,1	215	9,6	—	—	35	1,6
	(Freitags	2 656	1815	68,3	841	31,7	770	29,0	674	25,4	700	26,4	167	6,3	296	11,1	—	—	49	1,8
	(a. d. übr. Tagen	198	76	38,4	122	61,6	17	8,6	97	49,0	16	8,2	25	12,6	25	12,6	—	—	18	9,0
November 1927		18 565	12941	69,7	5624	30,3	4351	23,4	3390	18,3	5854	31,5	2234	12,0	2072	11,2	—	—	664	3,6
Davon durchschnittlich	(Montags	1 078	809	75,0	269	25,0	220	20,4	116	10,8	409	37,9	153	14,2	149	13,8	—	—	31	2,9
	(Mittwochs	1 386	895	64,6	491	35,4	336	24,2	308	22,2	395	28,5	183	13,2	130	9,4	—	—	34	2,5
	(Freitags	1 722	1312	76,2	410	23,8	467	27,1	260	15,1	640	37,2	150	8,7	160	9,3	—	—	45	2,6
	(a. d. übr. Tagen	140	67	47,9	73	52,1	20	14,3	50	35,7	6	4,3	23	16,4	23	16,4	—	—	18	12,9
Dezember 1927		12 199	7117	58,3	5082	41,7	1725	14,1	2433	20,0	4105	33,7	2649	21,7	566	4,6	—	—	721	5,9
Davon durchschnittlich	(Montags	948	514	54,2	434	45,8	143	15,1	190	20,0	281	29,7	244	25,8	57	6,0	—	—	33	3,5
	(Mittwochs	753	412	54,7	341	45,3	112	14,9	132	17,5	235	31,2	209	27,5	30	4,0	—	—	35	4,6
	(Freitags	1 085	705	65,0	380	35,0	153	14,1	215	19,8	456	42,0	165	15,2	55	5,1	—	—	41	3,8
	(a. d. übr. Tagen	66	29	44,0	37	56,0	6	9,1	19	28,8	3	4,4	18	27,4	—	—	—	—	20	30,3
Januar 1928		13 155	6538	49,7	6617	50,3	1199	9,2	2909	22,1	3788	28,7	3708	28,2	987	7,5	—	—	564	4,3
Davon durchschnittlich	(Montags	1 041	403	38,7	638	61,3	102	9,8	355	34,2	218	21,0	283	27,1	56	5,4	—	—	27	2,5
	(Mittwochs	812	434	53,4	378	46,6	57	7,0	119	14,7	269	33,1	259	31,9	77	9,5	—	—	31	3,8
	(Freitags	1 001	638	63,7	363	36,3	105	10,5	125	12,5	400	40,0	238	23,8	100	10,0	—	—	33	3,2
	(a. d. übr. Tagen	54	19	35,2	35	64,8	3	5,6	12	22,2	2	3,7	23	42,6	—	—	—	—	14	25,9
Februar 1928		13 450	5928	44,1	7522	55,9	1202	8,9	3308	24,6	3062	22,8	4214	31,3	1040	7,7	—	—	624	4,7
Davon durchschnittlich	(Montags	1 177	364	30,9	813	69,1	94	8,0	407	34,6	166	14,1	406	34,5	74	6,3	—	—	30	2,5
	(Mittwochs	790	370	46,8	420	53,2	48	6,1	200	25,3	216	27,3	220	27,9	76	9,6	—	—	30	3,8
	(Freitags	1 031	592	57,4	439	42,6	144	14,0	160	15,5	323	31,3	279	27,1	82	7,9	—	—	43	4,2
	(a. d. übr. Tagen	56	21	37,5	35	62,5	1	1,8	3	5,4	2	3,6	32	57,1	3	5,4	—	—	15	26,7
März 1928		29 756	6048	20,3	23708	79,7	1171	3,9	15987	53,7	2394	8,1	7721	26,0	1706	5,7	—	—	777	2,6
Davon durchschnittlich	(Montags	2 620	362	13,8	2258	86,2	86	3,3	1536	58,6	114	4,4	722	27,6	127	4,8	—	—	35	1,3
	(Mittwochs	2 094	346	16,5	1748	83,5	38	1,8	1232	58,8	164	7,8	516	24,7	106	5,1	—	—	38	1,8
	(Freitags	2 056	570	27,7	1486	72,3	133	6,5	974	47,4	251	12,2	512	24,9	137	6,7	—	—	49	2,3
	(a. d. übr. Tagen	44	26	59,1	18	40,9	1	2,3	3	6,8	2	4,6	15	34,1	6	13,6	—	—	17	38,6

Da eine eingehende Ermittlung erst ab Juni 1927 eingeführt worden ist, können für Januar bis Mai 1927 nur die Gesamtzufuhren in 1000 kg angegeben werden: Januar 7261, Februar 6226, März 7630, April 7594, Mai 7905.

J. Milchversorgung in der Stadt Hamburg.

Tab. 59. Die Herkunft der in die Stadt Hamburg eingeführten Milch im Oktober 1926 und im Juli 1927.

Herkunftsgebiete	Von auswärts überhaupt bezogene Milch im				Noch: Herkunftsgebiete	Von auswärts überhaupt bezogene Milch im			
	Oktober 1926		Juli 1927			Oktober 1926		Juli 1927	
	Liter	v. H.	Liter	v. H.		Liter	v. H.	Liter	v. H.
Kreis Stormarn	2 557 037	30,59	3 453 994	31,31	Kreis Winsen	605 679	7,25	683 436	6,19
„ Segeberg	1 321 582	15,81	1 903 889	17,26	„ Stade	446 487	5,34	373 829	3,39
„ Lauenburg	840 507	10,06	1 104 347	10,01	„ Harburg	233 639	2,78	251 854	2,28
„ Pinneberg	601 059	7,19	957 359	8,68	„ Rotenburg	170 865	2,04	84 440	0,77
„ Plön	289 765	3,47	302 414	2,74	„ Neuhaus a. d. Oste	—	—	117 981	1,07
„ Steinburg	161 199	1,93	106 117	0,96	„ Bleckede	109 029	1,31	32 040	0,29
„ Eutin	98 782	1,18	52 602	0,48	„ Jork	65 839	0,79	73 460	0,67
„ Bordesholm	26 491	0,32	115 251	1,04	„ Lüneburg	39 950	0,48	73 405	0,67
„ Süderdithmarschen	9 963	0,12	—	—	„ Hoya	26 443	0,32	—	—
Stadt Altona	34 306	0,41	33 913	0,31	„ Ützen	16 260	0,20	49 060	0,44
Provinz Schleswig-Holstein	5 940 691	71,08	8 029 886	72,79	Provinz Hannover	1 714 191	20,51	1 739 505	15,77
Geestlande	100 831	1,20	80 197	0,73	Mecklenburg-Schwerin	450 075	5,39	988 424	8,96
Marschlande	90 923	1,09	148 085	1,34	Hansestadt Lübeck	61 131	0,73	44 900	0,41
Hamburger Landgemeinden	191 754	2,29	228 282	2,07	Insgesamt	8 357 842	100,00	11 030 997	100,00

Tab. 60. Die bei der Heranschaffung der Milch verwendeten Transportmittel vom Oktober 1926 bis zum September 1927.

Monate	Durch die hiesigen Klein Händler von auswärts ¹⁾ bezogene Milch Liter	Davon wurden eingeführt					
		auf der Eisenbahn		auf der Landstraße		mit Schiff	
		Liter	v. H.	Liter	v. H.	Liter	v. H.
Oktober 1926.....	7 908 317	5 527 630	69,9	2 263 051	28,6	117 636	1,5
November 1926.....	7 638 764	5 333 015	69,8	2 186 277	28,6	119 472	1,6
Dezember 1926.....	7 784 859	5 543 897	71,2	2 141 633	27,5	99 329	1,3
Januar 1927.....	7 864 612	5 434 108	69,1	2 322 292	29,5	108 212	1,4
Februar 1927.....	7 492 310	5 283 976	70,5	2 086 945	27,9	121 389	1,6
März 1927.....	8 441 517	5 854 513	69,4	2 475 864	29,3	111 140	1,3
Winterhalbjahr 1926/27...	47 130 379	32 977 139	70,0	13 476 062	28,6	677 178	1,4
April 1927.....	8 532 744	5 843 586	68,5	2 556 546	29,9	132 612	1,6
Mai 1927.....	10 015 552	6 662 690	66,5	3 216 981	32,1	135 881	1,4
Juni 1927.....	10 037 559	6 688 476	66,6	3 207 125	31,9	141 958	1,4
Juli 1927.....	10 471 356	6 985 598	66,7	3 346 142	31,9	139 616	1,3
August 1927.....	10 027 431	6 824 400	68,0	3 070 101	30,6	132 930	1,3
September 1927.....	8 647 228	5 882 965	68,0	2 655 928	30,7	108 335	1,3
Sommerhalbjahr 1927....	57 731 870	38 887 715	67,4	18 052 823	31,2	791 332	1,4
Jahressumme.....	104 862 249	71 864 854	68,7	31 528 885	29,9	1 468 510	1,4

¹⁾ ausschließlich der von auswärtigen Kleinhändlern unmittelbar in der Stadt Hamburg abgesetzten Milch.

Tab. 61. Die Länge des Transportweges der eingeführten Milch im Oktober 1926 und im Juli 1927.

Entfernungen	Menge der eingeführten Milch im				Noch: Entfernungen	Menge der eingeführten Milch im			
	Oktober 1926		Juli 1927			Oktober 1926		Juli 1927	
	Liter	v. H.	Liter	v. H.		Liter	v. H.	Liter	v. H.
Bis 10 km	67 451	0,8	118 041	1,1	Übertrag.....	7 020 932	84,0	9 650 474	87,6
Über 10 bis 20 "	1 030 454	12,3	1 369 038	12,4	Über 70 bis 80 km	279 870	3,4	255 658	2,3
" 20 " 30 "	917 278	11,0	1 209 822	11,0	" 80 " 90 "	387 927	4,6	475 909	4,3
" 30 " 40 "	1 710 746	20,5	2 307 947	21,0	" 90 " 100 "	210 729	2,5	134 838	1,2
" 40 " 50 "	1 472 384	17,6	1 939 490	17,6	" 100 " 150 "	390 591	4,7	402 105	3,6
" 50 " 60 "	1 226 978	14,7	2 027 306	18,4	" 150 " "	67 793	0,8	112 013	1,0
" 60 " 70 "	595 641	7,1	678 830	6,1	Insgesamt.....	8 357 842	100,0	11 030 997	100,0
Übertrag.....	7 020 932	84,0	9 650 474	87,6					

K. Eichwesen.

Tab. 62. Zahl und Art der von den hamburgischen Eichämtern geprüften Meßgeräte und Höhe der Gebühren im Jahre 1927.

Meßgeräte		Neueichung			Nach-eichung od. Befundprüfung		Prüfung außer- halb des eich- amt- lichen Ver- kehrs	Summe der geeichten und geprüften Meß- geräte	Höhe der Ge- bühren <i>RM</i>
Bezeich- nung nach den Eich- vorschriften	Art	neu- geeicht	wieder- holt neu- geeicht	neu geprüft und zurück- gegeben	nach- geeicht od. ver- kehrs- fähig be- funden	nach- geprüft und Stempel entwertet			
I. A.	Längenmaße.....	1 222	6	1	2 190	1	2	3 422	594,13
B.	Dickenmaße.....	—	—	—	—	—	—	—	—
II. A.	Flüssigkeitsmaße.....	4 831	75	5	8 772	84	—	13 767	2 807,80
B. a.	Meßwerkzeuge für Flüssig- keiten ohne Einteilung und solche mit ungleich- artiger Einteilung.....	662	65	3	933	1	—	1 664	3 388,24
b.	Meßwerkzeuge mit gleich- artiger Einteilung.....	29	26	—	92	—	—	147	299,25
c.	Milchmaße.....	891	—	17	5	1	—	914	1 824,26
III. A. 1.	Bierfässer, {	7609	6 960	—	1 621	—	—	16 190	13 166,65
2.	Weinfässer, {	956	877	3	39	—	—	1 875	2 257,25
3.	Sonstige Fässer, {	32	68	—	11	—	4	115	120,90
B.	Fässer, Taraermittelung	—	—	—	—	—	—	—	1,00
IV. A.	Zylindrische Hohlmaße...	7	—	—	25	—	—	32	19,44
B.	Kastenmaße, Lösch- u. Lade- gefäße, Förderwagen und -gefäße, Rahmen- oder Aufsatzmaße, Kuntmaße	64	20	2	143	1	—	230	939,10
C.	Meßrahmen für Brennholz	—	—	—	—	—	—	—	—
V. A. 1.	Handelsgewichte mit Be- richtigungskammer.....	10 087	60 124	5	50 843	99	1287	122 445	50 648,91
2.	Handelsgewichte ohne Be- richtigungskammer.....	19 686	12 099	22	40 600	6045	202	78 654	8 999,31
B.	Präzisionsgewichte.....	4 627	315	3	5 446	461	—	10 852	1 950,15
C.	Goldmünzgewichte.....	—	—	—	10	—	—	10	5,90
VI. A. 1.	Handelswaagen unt. 3000 kg	1 275	8 227	379	13 219	1676	—	24 776	30 613,46
2.	Handelswaagen von u. über 3000 kg.....	12	298	15	2	14	—	331	7 890,00
B. 1.	Präzisionswaagen.....	205	179	6	813	35	4	1 242	1 249,80
2. a)	Selbsttätige Balken- waagen.....	—	11	—	2	1	—	14	217,00
b)	Selbsttätige Laufge- wichtswaagen.....	4	13	—	—	2	—	19	544,00
3.	Waagen für Reisegepäck und Stückgüter sowie für Postpakete ohne ange- gebenen Wert.....	2	63	10	23	27	—	125	262,58
C.	Laufgewichtswaagebalken.	4	11	—	59	9	—	83	322,00
VIII. A.	Nasse Gasmesser.....	26 317	135	9	6	—	—	26 467	57 781,40
B.	Trockene Gasmesser.....	4 467	8 106	76	22	13	—	12 684	25 543,25
IX.	Getreideprober.....	12	2	—	12	1	—	27	265,02
	Weitere Beglaubigungen..	—	—	—	—	—	19	19	578,80
	Zuschläge für Eichungen außerhalb der Amtsstelle	—	—	—	—	—	—	—	15 453,60
Im Jahre 1927 zusammen.....		83 001	97 680	556	124 888	8461	1518	316 104	227 741,80
davon für staatl. Betriebe..		101	1 193	2	2 875	160	154	4 485	5 303,10

Tab. 63. Zahl der von den hamburgischen Eichämtern geprüften Meßgeräte und Höhe der Gebühren überhaupt in den Jahren 1923 bis 1927¹⁾.

Jahre	Neueichung			Nacheichung od. Befundprüfung		Prüfung außerhalb des eichamtlichen Verkehrs	Summe der geeichten und geprüften Meßgeräte	Höhe der Gebühren <i>RM</i>
	neu-geeicht	wiederholt neu-geeicht	neu geprüft und zurückgegeben	nach-geeicht od. verkehrsfähig befunden	nach-geprüft und Stempel entwertet			
Im Jahre 1927 überhaupt	83 001	97 680	556	124 888	8 461	1518	316 104	227 741,80
davon für staatl. Betriebe ²⁾	101	1 193	2	2 875	160	154	4 485	5 303,10
1926 überhaupt	79 556	86 292	616	115 634	6 659	1144	289 901	207 122,50
davon für staatl. Betriebe ²⁾	8	1 452	2	2 896	194	46	4 598	4 938,00
Dagegen 1925 überhaupt	66 621	82 537	1182	102 184	6991	1237	260 752	209 635,35
davon für staatl. Betriebe ²⁾	179	2 696	1	2 274	147	99	5 396	6 825,30
in den 1924 überhaupt	59 564	84 648	998	105 165	6363	1107	257 845	170 668,40
davon für staatl. Betriebe ²⁾	1 175	4 817	32	7 012	248	—	13 284	19 848,45
Jahren 1923 überhaupt	51 592	74 748	881	91 906	9221	1336	229 684	
davon für staatl. Betriebe	22 707	3 651	522	2 341	178	125	29 524	

¹⁾ Über das Jahr 1927 siehe auch die vorhergehende erweiterte Übersicht.²⁾ Verminderung der Arbeiten für staatliche Betriebe wegen Umwandlung der Hamburger Gaswerke in eine G. m. b. H.

Tab. 64. Zahl der in den einzelnen Amtsstellen geprüften Meßgeräte und Höhe der Gebühren in den Jahren 1913, 1914 und 1919 bis 1927.

Jahre	Haupteichamt		Eichamt Falkenried 1)		Nebeneichamt Ritzebüttel		Nebeneichamt Bergedorf		Geestlande, Marschlande, Geesthacht ²⁾ , Vierlande	
	Gegen- stände	Gebühren M ³⁾	Gegen- stände	Ge- bühren M ³⁾	Gegen- stände	Ge- bühren M ³⁾	Gegen- stände	Ge- bühren M ³⁾	Gegen- stände	Ge- bühren M ³⁾
1927.....	236 666	201 459,75	59 343	18 706,05	4717	1990,75	2740	925,10	12 638	4660,15
1926.....	4 ¹⁾ 4 385	5 255,95	27	10,90	40	22,05	—	—	33	14,20
	218 442	181 961,95	59 980	20 524,50	2888	1297,15	3132	1243,80	5 459	2095,10
1925.....	4 ¹⁾ 3 926	4 699,80	631	225,95	22	6,20	19	6,55	—	—
	190 540	181 986,95	52 492	19 287,75	3986	1727,60	1332	662,65	12 402	5970,40
1924.....	4 ¹⁾ 5 290	6 748,60	—	—	90	68,70	16	8,00	—	—
	199 704	150 821,00	47 144	15 366,55	1489	597,85	4220	1272,80	5 288	2610,20
1923.....	4 ¹⁾ 12 419	19 467,00	865	381,45	—	—	—	—	—	—
	171 038	—	43 014	—	3593	—	413	—	11 626	—
1922.....	4 ¹⁾ 29 321	—	10	—	193	—	—	—	—	—
	201 927	—	41 107	—	1083	—	3919	—	5 224	—
1921.....	4 ¹⁾ 19 830	—	566	—	90	—	58	—	—	—
	193 334	—	33 387	—	738	—	2606	—	3 577	—
1920.....	208 549	218 584,75	61 655	31 935,50	819	818,50	5904	3342,40	—	—
1919.....	260 647	82 080,25	48 041	8 859,85	2626	751,95	4248	1059,45	—	—
1914.....	205 762	97 030,45	20 336	3 994,30	1529	430,45	1831	438,25	—	—
	5 ²⁾ 748	295,80	—	—	—	—	—	—	—	—
1913.....	149 859	102 760,50	1 823	386,95	876	191,05	6 ³⁾ —	6 ³⁾ —	—	—
	5 ²⁾ 7 869	4 183,50	—	—	216	50,40	6 ³⁾ —	6 ³⁾ —	—	—

¹⁾ Das Eichamt Falkenried wurde am 15. Oktober 1913 eröffnet, am 7. August 1914 geschlossen und am 10. März 1919 wieder eröffnet.²⁾ Einrichtung örtlicher Nacheichtage.³⁾ Vom Jahre 1924 an Reichsmark.⁴⁾ Eicharbeiten für staatliche Betriebe, deren Gebühren seit dem 1. April 1922 nicht mehr bezahlt werden.⁵⁾ Eicharbeiten für staatliche Betriebe, deren Gebühren bis zum 1. April 1914 nicht in Rechnung gestellt worden sind.⁶⁾ Am 1. Januar 1913 ist das Bergedorfer Eichamt in ein Staatseichamt zurückverwandelt worden. In den Angaben für das Haupteichamt enthalten.

L. Postwesen.

Tab. 65. Post-, Telegraphen- und Fernsprechverkehr in der Stadt Hamburg, 1924 bis 1927.

Art der Angaben	Im Jahre 1927	Dagegen in den Jahren		
		1926	1925	1924
Für Empfänger im Orts- und Landzustellbezirk eingegangene portopflichtige und portofreie Briefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere und Warenproben.... Stück	286 304 922	276 994 650	243 629 105	201 913 255
gewöhnliche und eingeschriebene Pakete .. "	5 862 078	5 339 095	5 758 843	6 004 590
Pakete mit Wertangabe..... "	99 438	96 015	130 742	179 518
Briefe u. Kästchen mit Wertangabe. "	70 555	83 953	125 048	207 406
Aufgegebene portopflichtige und portofreie Briefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere und Warenproben.... Stück	497 689 722	529 405 708	515 287 594	321 411 245
gewöhnliche und eingeschriebene Pakete .. "	8 191 242	7 192 802	7 093 564	6 621 879
Pakete mit Wertangabe..... "	60 289	61 662	87 733	119 370
Briefe u. Kästchen mit Wertangabe. "	81 928	99 854	125 085	179 566
Für Empfänger im Orts- und Landzustellbezirk eingegangene portopflichtige und portofreie Postnachnahmesendungen Stück	1 968 782	1 950 419	1 770 035	1 113 002
Postauftragsbriefe "	56 562	64 712	62 429	36 985
Eingezahlte Postanweisungen und Zahlkarten {Stück RM	6 100 907 1)	5 667 756 1)	4 908 438 364 017 491	342 974 149
Ausgezahlte Postanweisungen und Zahlungsanweisungen {Stück RM	2 542 667 1)	2 391 360 1)	2 132 318 174 061 310	141 817 136
Für Empfänger im Orts- und Landzustellbezirk eingegangene Einschreibbriefsendungen (ohne Postaufträge)..... Stück	4 225 533	4 430 879	4 352 658	4 228 830
Aufgegebene Einschreibbriefsendungen einschl. der Postaufträge..... "	5 087 535	5 127 084	5 104 398	4 692 725
Zahl der von den Verlagspostanstalten abgesetzten Zeitungsnummern..... "	42 436 619	46 390 613	46 545 382	47 983 464
Porto- und Telegraphengebühren-Einnahmen..... RM	93 902 046	83 475 792	91 217 923	2)
Einnahmen aus dem Verkauf von Wechselstempelmarten "	2 983 499	2 741 759	4 920 568	3 902 676
Aufgegebene inländische Telegramme .. Stück	1 459 736	1 440 924	1 522 380	1 730 141
Aufgegebene ausländische Telegramme .. "	1 940 859	1 901 550	1 743 075	1 394 827
Eingegangene Telegramme..... "	3 419 203	3 468 506	3 572 390	3 605 320
Zahl der von den Fernsprechanstalten vermittelten Gespräche 152 278 934		140 657 295	140 416 230	158 266 701
Darunter Ortsgespräche 147 809 198		134 361 443		
„ Ferngespräche 4 469 736		6 295 852		
Zahl der Fernsprechanchlüsse 150 511		141 845	138 374	122 486
„ „ Postanstalten 44		45	45	46
„ „ Telegraphenanstalten 49		41	49	49
„ „ Briefkästen 1 476		1 434	1 379	1 377

1) Wird nicht mehr statistisch nachgewiesen.

2) Angaben für 1924 können nicht gemacht werden.

M. Verkehrsmittel.

1. Eisenbahnen.

Der Güter- und Tierverkehr auf den Eisenbahnen ist unter A. Wareneinfuhr — Seite 142 — und B. Warenausfuhr — Seite 160 — nachgewiesen.

Tab. 66. Die Ergebnisse der Verkehrszählungen der Reichsbahndirektion Altona auf der Stadt- und Vorortbahn Hamburg-Altona am 3. Februar und 24. August 1927.

(Nach den Zusammenstellungen der Reichsbahndirektion Altona.)

a) Die Verteilung der gezählten Reisenden nach Strecken.

Strecken	Abgefahrne Reisende				Angekommene Reisende			
	am 3. Februar 1927	am 24. August 1927	am 3. Febr. 1927	am 24. Aug. 1927	am 3. Februar 1927	am 24. August 1927	am 3. Febr. 1927	am 24. Aug. 1927
	überhaupt		v. H.		überhaupt		v. H.	
Wedel-Blankenese (ausschl.) ..	2 570	4 303	1,00	1,59	2 542	3 673	1,00	1,38
Blankenese-Ohlsdorf	215 190	220 599	83,77	81,64	212 708	218 186	84,04	81,87
Elmshorn-Altona Hbf. (ausschl.)	8 443	8 993	3,29	3,33	8 232	8 801	3,25	3,30
Harburg-Hamburg Hbf. (ausschl.)	12 406	13 011	4,83	4,81	12 107	13 298	4,79	4,99
Friedrichsruh-Berlinertor (ausschließlich)	16 085	19 534	6,26	7,23	15 387	18 837	6,08	7,07
Poppenbüttel-Ohlsdorf (ausschl.)	2 185	3 780	0,85	1,40	2 125	3 701	0,84	1,39
Zusammen	256 879	270 220	100	100	253 101	266 496	100	100

Der Unterschied in den Zahlen der abgefahrenen und angekommenen Reisenden am 3. Februar 1927: 3778 = 1,47 v. H. und am 24. August 1927: 3724 = 1,38 v. H. erklärt sich aus der auf allen Vorortstrecken vorhandenen Möglichkeit, die zunächst mit Vorortkarten angetretene Fahrt mit Fernzügen über den Vorortendbahnhof bis zu einem Bahnhof fortzusetzen, auf dem eine Abnahme der Zählkarten nicht mehr vorgesehen war.

b) Zahl der Reisenden nach Entfernungen.

Zonen, Zählungstage		Zahl der Reisenden						Gesamtdurchschnitt der Reise- länge in km	
		mit				zusammen	v. H.		
		Monatskarten		Wochen- karten	Einzel-				
		2. Klasse	3. Klasse						
1. Zone(1 bis 8km) {		3. Februar 1927 ..	16 487	48 945	16 546	68 951	150 929	59,63	4,57
		24. August 1927 ..	12 368	38 821	19 190	72 009	142 388	53,43	4,67
2. " (8,1 " 17 ") {		3. Februar 1927 ..	9 369	18 702	10 261	44 873	83 205	32,87	12,10
		24. August 1927 ..	7 625	16 579	12 019	61 242	97 465	36,57	12,43
3. " (17,1 " 23 ") {		3. Februar 1927 ..	1 155	2 019	2 161	5 880	11 215	4,43	19,74
		24. August 1927 ..	1 020	2 018	2 533	10 314	15 885	5,96	20,25
4. " (23,1 " 29 ") {		3. Februar 1927 ..	290	620	466	2 043	3 419	1,35	25,73
		24. August 1927 ..	236	654	617	4 477	5 984	2,24	25,80
5. " (29,1 " 35 ") {		3. Februar 1927 ..	100	374	319	2 021	2 814	1,11	31,03
		24. August 1927 ..	67	345	375	2 219	3 006	1,13	30,98
6. " (35,1 " 41 ") {		3. Februar 1927 ..	62	258	160	889	1 369	0,54	36,54
		24. August 1927 ..	58	205	189	1 146	1 598	0,60	36,67
7. " (41,1 " 47 ") {		3. Februar 1927 ..	—	10	35	70	115	0,04	42,67
		24. August 1927 ..	2	6	21	71	100	0,04	42,64
8. " (47,1 " 53 ") {		3. Februar 1927 ..	—	2	5	27	34	0,03	49,75
		24. August 1927 ..	—	1	5	64	70	0,03	49,74
9. " (53,1 " 59 ") {		3. Februar 1927 ..	—	—	—	1	1	0,00	53,50
		24. August 1927 ..	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen {		3. Februar 1927 ..	27 463	70 930	29 953	124 755	253 101	100	8,49
		24. August 1927 ..	21 376	58 629	34 949	151 542	266 496	100	9,35
v. H. {		3. Februar 1927 ..	10,85	28,02	11,83	49,30	100	..	..
		24. August 1927 ..	8,02	22,00	13,12	56,86	100	..	..

c) Der Verkehr in den einzelnen Tagesstunden (angekommene Reisende).

Tagesstunden		Zahl der Reisenden					Dagegen am 3. Februar 1927
		mit				zusammen	
		Monatskarten		Wochen- karten	Einzel-		
		2. Klasse	3. Klasse				
bis 5 Uhr	31	559	560	851	2 001	82	
5 " 6 "	32	696	1 235	1 210	3 173	4 173	
6 " 7 "	333	2 791	5 999	5 792	14 915	10 509	
7 " 8 "	2 359	8 776	3 635	6 405	21 175	19 966	
8 " 9 "	3 369	6 689	2 128	6 801	18 987	25 959	
9 " 10 "	1 201	1 645	552	6 425	9 823	9 697	
10 " 11 "	535	879	368	6 488	8 270	7 123	
11 " 12 "	389	1 080	457	5 432	7 358	7 189	
12 " 13 "	721	2 754	804	6 484	10 763	10 491	
13 " 14 "	1 404	4 787	1 363	7 120	14 674	14 135	
14 " 15 "	1 254	3 786	1 387	9 561	15 988	14 709	
15 " 16 "	1 008	2 705	1 441	10 258	15 412	13 526	
16 " 17 "	1 152	3 465	4 012	12 878	21 507	19 044	
17 " 18 "	1 593	4 326	4 160	11 208	21 287	20 809	
18 " 19 "	1 823	4 099	2 089	11 212	19 223	18 999	
19 " 20 "	1 805	3 905	1 700	12 200	19 610	18 471	
20 " 21 "	883	1 960	936	9 336	13 115	10 786	
21 " 22 "	404	1 121	502	5 598	7 625	6 733	
22 " 23 "	413	1 108	566	5 988	8 075	6 897	
23 " 24 "	349	700	539	5 042	6 630	7 065	
24 " 1 "	244	537	323	3 910	5 014	5 192	
1 " 2 "	49	40	24	361	474	372	
00	25	221	169	982	1 397	1 174	
Zusammen	21 376	58 629	34 949	151 542	266 496	253 101	

Die unter Stunde 00 nachgewiesenen Reisenden sind die, die über die Grenzen des Vorortgebiets hinausfahren und nicht in einer bestimmten Stunde erfaßt worden sind.

d) Zahl der auf den einzelnen Bahnhöfen abgefahrenen und angekommenen Personen.

Bahnhöfe	Abgefahrne | Angekommene				Noch:	Abgefahrne | Angekommene			
	Personen					Personen			
	am 3. Febr. 1927	am 24. Aug. 1927	am 3. Febr. 1927	am 24. Aug. 1927		am 3. Febr. 1927	am 24. Aug. 1927	am 3. Febr. 1927	am 24. Aug. 1927
Hamburg Hbf.	49 794	50 819	49 261	50 750	Altona-Hbf.	21 989	22 621	22 260	22 250
Dammtr.	20 250	16 436	18 439	17 181	Altona-Holstenstr..	11 718	11 978	11 982	11 697
Sternschanze	15 965	16 632	15 856	16 444	Harburg-Hbf.	8 106	9 469	8 217	9 387
Berlinertor	13 306	13 180	13 277	13 398	Blankenese	7 040	10 352	7 315	10 878
Landwehr	11 515	11 021	12 027	10 638	Gr. Flottbek-Othm.	6 867	7 220	6 880	7 439
Barmbeck	11 388	12 027	11 344	11 664	Pinneberg	2 420	2 556	2 393	2 602
Hasselbrook	10 352	10 332	10 459	10 291	Elmshorn	2 483	2 727	2 553	2 608
Wandsb. Chaussee.	8 776	8 538	9 104	8 367	Wilhelmsburg	1 930	1 827	1 957	1 772
Friedrichsberg ...	8 101	8 886	8 451	8 632	Bahrenfeld	4 724	4 550	4 525	4 896
Rothenburgsort ...	1 534	1 909	1 676	2 002	Aumühle	680	953	731	998
Ohlsdorf	5 425	6 128	5 300	6 344	Eidelstedt	979	1 109	1 100	1 059
Rübenkamp	1 361	2 056	1 439	2 293	Klein Flottbek	2 271	2 830	2 294	2 740
Tiefstack	856	724	812	722	Friedrichsruh	455	904	512	832
Veddel	1 313	1 174	1 314	1 586	Halstenbek	890	890	896	870
Oberhafen	365	174	112	338	Hoheneichen	160	277	167	265
Kornweg	437	572	454	551	Hochkamp	1 866	2 098	1 817	2 284
Elbbrücke	393	168	307	215	Prisdorf	142	151	163	171
					Poppenbüttel	1 042	1 861	1 058	1 826
Zusammen in der Stadt Hamburg	161 131	160 776	159 632	161 416	Reinbek	1 744	2 268	1 664	2 098
					Rissen	714	2 181	743	1 567
Bergedorf	8 460	9 868	8 755	9 786	Sülldorf	414	452	411	432
Billw. Moorfleth ..	810	1 157	785	1 180	Tornesch	1 318	1 473	1 367	1 491
Mittl. Landweg ...	451	713	463	715	Wellingsbüttel....	486	1 034	532	1 059
Zusammen im hamb. Landgebiet	9 721	11 738	10 003	11 681	Wedel	1 414	1 643	1 417	1 674
					Wohltorf	397	558	512	504
					Zus. im preuß. Gebiet	82 249	93 982	83 466	93 399

Tab. 67. Zahl der geleisteten Zug- und Wagenachskilometer der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft, Direktionsbezirk Altona, im Jahre 1927.

Monate	Hamburgischer Stadt- und Vorort- verkehr (Personenzüge)		Fernverkehr				Zusammen	
			Schnellzüge und Personenzüge		Güterzüge			
	Zug- kilometer	Achs- kilometer	Zug- kilometer	Achs- kilometer	Zug- kilometer	Achs- kilometer	Zug- kilometer	Achs- kilometer
Januar ...	383 329	8 001 255	799 021	22 815 875	717 080	55 142 470	1 899 430	85 959 600
Februar ..	350 890	7 406 714	727 330	19 939 666	671 400	53 689 270	1 745 620	81 035 650
März	390 420	8 299 581	812 590	22 504 529	749 550	59 308 600	1 952 560	90 112 710
April	383 441	8 251 553	806 429	24 080 107	662 770	49 410 290	1 852 640	81 741 950
Mai	374 957	8 876 304	871 523	25 411 486	736 090	56 551 350	1 982 570	90 839 140
Juni	347 078	8 949 279	920 161	28 534 731	688 450	50 948 290	1 955 690	88 432 300
Juli	395 281	9 547 255	943 799	31 149 955	730 800	53 964 590	2 069 880	94 661 800
August ..	364 222	9 214 870	953 248	30 725 240	726 730	53 928 780	2 044 200	93 868 890
September	339 186	8 665 867	907 464	28 003 373	735 980	55 860 540	1 982 630	92 529 780
Oktober ..	334 742	8 489 512	878 488	25 826 608	800 940	61 557 710	2 014 170	95 873 830
November.	322 365	8 141 244	833 205	23 616 296	757 030	56 657 420	1 912 600	88 414 960
Dezember.	328 233	8 419 313	869 027	24 749 807	809 340	59 916 230	2 006 600	93 085 350
Jahr 1927	4 314 144	102 262 747	10 322 286	307 357 673	8 786 160	666 935 540	23 422 590	1 076 555 960
Dag. 1926	4 580 659	98 840 812	9 679 232	287 230 083	8 949 518	718 962 700	23 209 409	1 105 033 595

Tab. 68. Zahl der auf den einzelnen Bahnhöfen der Stadt Hamburg verausgabten Fahrkarten der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft in den Jahren 1925 bis 1927.

Name der Bahnhöfe	Zahl der auf den einzelnen Bahnhöfen verkauften Fahrkarten ¹⁾					
	für den Fernverkehr			für den Nahverkehr		
	1927	1926	1925	1927	1926	1925
Barmbeck	6 331	6 975	8 919	2 474 185	2 373 755	2 221 835
Berliner Tor	25 264	18 268	11 403	3 164 268	2 887 646	2 762 682
Dammtor	418 146	455 638	496 679	3 069 188	3 062 230	3 024 456
Elbbrücke	5 256	5 883	7 984	33 690	36 846	48 118
Friedrichsberg	4 039	—	—	1 897 915	1 869 828	1 789 360
Hasselbrook	5 126	5 246	5 661	2 196 428	2 136 914	1 944 436
Hauptbahnhof	2 019 665	2 032 050	2 713 481	7 403 352	6 973 413	6 687 199
Kornweg	—	—	—	135 499	112 884	100 598
Landwehr	11 894	13 020	11 662	2 477 960	2 479 920	2 352 351
Oberhafen	706	744	957	22 534	21 969	15 502
Ohlsdorf	—	—	—	1 246 133	1 192 800	1 291 323
Rothenburgsort	8 573	10 931	12 206	443 592	395 528	432 342
Rübenkamp	—	—	—	292 585	281 438	265 078
Sternschanze	269 810	282 581	394 467	3 797 756	3 650 484	3 356 943
Tiefstack	206	785	976	113 235	135 504	148 130
Veddel	29 252	30 814	35 054	186 449	171 529	170 076
Wandsbecker Chaussee	6 154	5 970	4 164	1 980 822	1 917 612	1 905 575
Zusammen	2 810 422	2 868 905	3 703 613	30 935 591	29 700 300	28 516 004

¹⁾ Als je eine Fahrkarte sind gerechnet ohne Rücksicht auf die Anzahl der ausgeführten Fahrten oder der beförderten Personen: Doppelkarten, Monatskarten, Wochenkarten, Arbeiterrückfahrkarten, Schülermonatskarten, Militärfahrtscheine, Beförderungsscheine für Schüler usw. (Bahnsteig-, Nachlöse- und Zuschlagkarten sind außer Ansatz gelassen).

²⁾ Außerdem wurden durch die Reisebüros im Jahre 1926: 197 863 und im Jahre 1927: 187 486 Fahrkarten verkauft.

Tab. 69. Zahl und Art der verausgabten Fahrkarten der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft im Hamburg-Altonaer Stadt- und Vorortverkehr¹⁾, 1925 bis 1927.

Jahre	Zahl der verausgabten							
	einfachen Fahrkarten		Teilmonatskarten ²⁾ 3. Klasse	Monatskarten		Arbeiterwochenkarten ³⁾ 3. Klasse	Schülermonatskarten	
	2. Klasse	3. Klasse		2. Klasse	3. Klasse		2. Klasse	3. Klasse
a) Auf den Bahnhöfen der Stadt Hamburg. ⁴⁾								
1927.....	4 118 126	26 145 006	96 226	62 211	113 586	254 047	⁵⁾ 2 356	48 152
1926.....	3 769 832	24 797 903	96 736	57 023	123 316	204 297	—	43 702
1925.....	3 872 831	22 716 272	78 492	66 875	129 640	275 726	—	40 968
b) Auf sämtlichen Bahnhöfen der Hamburg-Altonaer Stadt- und Vorortbahn.								
1927.....	8 001 979	44 520 928	148 474	124 213	220 152	565 075	⁵⁾ 5 287	93 773
1926.....	7 626 975	43 174 296	148 366	124 991	220 907	492 252	—	97 404
1925.....	7 565 163	39 887 481	124 323	145 771	225 741	607 021	—	88 372

¹⁾ Der Hamburg-Altonaer Stadt- und Vorortverkehr erstreckt sich auf die Bahnhöfe Wedel bis Poppenbüttel, Elmsborn bis Altonaer Hauptbahnhof, Friedrichsruh bis Hamburg-Hauptbahnhof und Harburg-Hauptbahnhof bis Hamburg-Hauptbahnhof. — ²⁾ Vom 1. April 1925 an: — ³⁾ Vor dem 1. April 1925 Wochenkarten. — ⁴⁾ Die Namen der Bahnhöfe siehe Tabelle 60. — ⁵⁾ Vom 1. August 1927.

Tab. 70. Personenbeförderung auf der Hamburg-Altonaer Stadt- und Vorortbahn in den einzelnen Monaten, 1925 bis 1927.

Monate	Zahl der beförderten Personen ¹⁾			Noch: Monate	Zahl der beförderten Personen ¹⁾		
	1927	1926	1925		1927	1926	1925
Januar	7 179 443	6 987 957	6 523 238	Übertrag...	43 136 184	42 476 681	42 921 644
Februar.....	6 619 447	6 476 108	6 268 064	Juli	8 054 368	7 215 018	7 472 909
März	7 004 460	6 872 820	6 430 391	August	7 958 811	7 836 721	7 364 343
April	7 164 685	7 324 048 ²⁾	9 054 510	September....	7 639 984	7 235 906	6 813 934
Mai	7 733 754	7 828 772	7 289 137	Oktober	7 974 925	7 464 245	6 366 023
Juni	7 434 395	6 986 976	7 356 304	November.....	7 180 996	7 039 544	6 960 534
Übertrag...	43 136 184	42 476 681	42 921 644	Dezember.....	7 135 825	7 098 178	6 812 837
				Zusammen ..	89 081 093	86 366 293	84 712 224

¹⁾ Die Zahl der beförderten (abgefahrenen und angekommenen) Personen ist nicht gezählt, sondern errechnet worden. Die abgefahrenen Personen im Stadt- und Vorortverkehr sind ermittelt aus der Zahl der verkauften Fahrkarten, und zwar sind die einfachen Fahrkarten für 1, die Wochenkarten für 14 und die Monatskarten für 60 Abfahrten gerechnet worden. Die Zahl der angekommenen Personen ist nicht festgestellt worden. Die meisten der im Stadt- und Vorortverkehr abgefahrenen Personen haben jedoch die Fahrt auch im Bezirk beendet, so daß jede Fahrt Abfahrt und Ankunft zugleich bedeutet. — ²⁾ Erhöhung der Zahl der beförderten Personen infolge Streiks bei der Hamburger Hochbahn.

Tab. 71. Zahl der Unfälle von Personen im Betriebe der Reichsbahn auf hamburgischem Gebiet, 1925 bis 1927.

Jahre	Zahl der Unfälle	Zahl der getöteten und verletzten Personen											
		Eisenbahnbedienstete		Reisende				Sonstige Personen				Außerdem Selbstmörder	
				Erwachsene		Kinder		Erwachsene		Kinder			
		getötet	verletzt	getötet	verletzt	getötet	verletzt	getötet	verletzt	getötet	verletzt	getötet	verletzt
a) Unfälle überhaupt ¹⁾ .													
1927	59	4	13	1	20	—	1	1	13	—	—	5	1
1926	55	6	29	—	3	—	—	3	7	—	—	7	—
1925	60	3	16	1	49	—	—	1	8	—	1	5	1
b) Unfälle auf der Stadt- und Vorortbahn.													
1927	22	—	2	1	12	—	1	—	2	—	—	4	—
1926	8	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	6	—
1925	17	—	—	—	36	—	—	—	1	—	1	1	—

¹⁾ einschließlich der Unfälle auf der Stadt- und Vorortbahn.

Tab. 72. Zahl der mit der Lübeck-Büchener Eisenbahn in, von und nach Hamburg beförderten Personen, 1921 bis 1927.
a) Orts-, Vorort- und Nahverkehr¹⁾.

Jahre	Im Ortsverkehr in Hamburg (zwischen Hauptbahnhof und Hasselbrook)		Im Vorort- und Nahverkehr (Hamburg bis Ahrensburg)			
	angekommen in	abgefahren von	angekommen in		abgefahren von	
			Hamburg- Haupt- bahnhof	Hasselbrook und Berliner Tor	Hamburg- Haupt- bahnhof	Hasselbrook und Berliner Tor
	Hamburg-Hauptbahnhof					
1927.....	323	21	1 085 375	115 322	1 093 650	118 225
1926.....	417	40	1 252 813	121 401	1 256 095	123 058
1925.....	341	95	1 325 234	146 006	1 325 712	150 900
1924.....	613	370	1 358 819	161 216	1 370 229	168 426
1923.....	1290	1106	1 707 682	334 377	1 714 773	316 705
1922.....	2981	5694	1 758 238	399 834	1 771 856	391 670
1921.....	846	4274	1 716 618	392 890	1 726 212	386 183

¹⁾ Für Monatskarten sind in jeder Richtung 30 Fahrten, für Wochenkarten in jeder Richtung 7 Fahrten eingestellt.

b) Fernverkehr und überhaupt.

Jahre	Im Fernverkehr				Zusammen			
	angekommen in		abgefahren von		angekommen in		abgefahren von	
	Hamburg- Haupt- bahnhof	Hasselbrook und Berliner Tor	Hamburg- Haupt- bahnhof	Hasselbrook und Berliner Tor	Hamburg- Haupt- bahnhof	Hasselbrook und Berliner Tor	Hamburg- Haupt- bahnhof	Hasselbrook und Berliner Tor
1927.....	1 134 418	30 843	1 097 231	32 845	2 220 116	146 165	2 190 902	151 100
1926.....	1 091 621	22 429	1 052 900	21 395	2 344 851	143 830	2 309 035	144 453
1925.....	1 168 891	29 936	1 133 984	30 865	2 494 466	175 942	2 459 791	181 765
1924.....	1 182 539	23 973	1 193 161	26 031	2 541 971	185 559	2 563 760	195 070
1923.....	1 570 886	41 124	1 510 926	48 306	3 279 858	376 607	3 226 805	366 301
1922.....	1 458 464	19 475	1 424 212	21 830	3 219 683	425 003	3 201 762	416 481
1921.....	1 041 066	11 642	1 176 209	13 800	2 758 530	408 806	2 906 695	400 829

Tab. 73. Zahl der in der Stadt Hamburg mit der Südstormarnschen Kreisbahn beförderten Personen im Jahre 1927 nach Monaten.

Monate		Beförderte Personen ¹⁾					
		überhaupt		darunter			
		angekommen	abgefahren	angekommen	abgefahren	angekommen	abgefahren
		in	von	in	von	in	von
		Hamburg		Tiefstack		Billbrook	
1927	Januar	7 483	7 676	7 400	7 216	483	460
	Februar	6 158	6 467	5 704	6 024	454	443
	März	6 456	6 248	6 102	5 837	354	411
	April	7 379	7 356	6 957	6 967	422	389
	Mai	7 425	7 484	7 082	7 104	343	380
	Juni	8 449	8 387	8 080	8 046	369	341
	Juli	8 751	8 543	8 454	8 163	297	380
	August	7 602	7 809	7 326	7 420	276	389
	September	6 869	6 489	6 513	6 072	356	417
	Oktober	6 530	6 854	6 162	6 445	368	409
	November	5 154	5 560	4 742	5 157	412	403
	Dezember	5 355	51 69	4 494	4 686	461	483
Zusammen i. J. 1927..		83 611	84 042	79 016	79 137	4595	4905
Dagegen	i. J. 1926..	105 258	105 506	100 383	100 153	4875	5353
	„ „ 1925..	100 120	100 357	97 439	97 620	2681	2737
	„ „ 1924..	60 377	58 691	58 423	56 827	1954	1864
	„ „ 1923..	111 023	109 364	109 389	107 608	1634	1756

¹⁾ Für Monatskarten sind in jeder Richtung 30 Fahrten, für Wochenkarten in jeder Richtung 7 Fahrten eingestellt.

2. Hochbahnen.

Tab. 74. Verausgabte Einzelfahrkarten auf den einzelnen Haltestellen der Hochbahnbetriebe in den Jahren 1924 bis 1927.

Hochbahnhaltestellen	Zahl der verausgabten Fahrkarten in den Jahren			
	1927	1926	1925	1924
Hauptbahnhof	4 079 612	3 910 509	4 044 715	3 927 511
Millernort	3 537 103	3 298 424	3 311 632	3 304 978
Hoheluft	2 810 779	2 719 420	2 773 628	2 878 115
Barmbeck	2 806 587	2 767 302	2 871 090	2 887 493
Rödingsmarkt	2 532 790	2 309 807	2 288 482	2 181 992
Wagnerstraße	2 269 316	2 291 920	2 417 698	2 486 838
Berlinertor	2 179 756	2 145 622	2 331 761	2 398 048
Landungsbrücken	2 113 384	2 027 818	1 978 376	1 905 455
Dehnhaide	2 027 387	2 028 799	2 109 906	2 094 694
Rathausmarkt	1 885 154	1 779 137	1 789 764	1 797 601
Eppendorferbaum	1 873 873	1 856 577	1 829 765	1 813 062
Mundsborg	1 815 884	1 783 917	1 892 566	1 933 904
Barkhof	1 721 159	1 612 219	1 618 277	1 491 179
Kellinghusenstraße	1 587 127	1 482 760	1 478 011	1 444 517
Feldstraße	1 450 623	1 387 995	1 430 859	1 352 640
Baumwall	1 404 099	1 323 283	1 398 416	1 445 987
Sternschanze	1 355 570	1 272 425	1 335 764	1 345 950
Schlump	1 272 275	1 262 739	1 252 706	1 211 900
Lübeckerstraße	1 197 305	1 217 806	1 323 368	1 344 167
Hellkamp	1 143 093	1 109 006	1 148 831	1 333 506
Sierichstraße	1 078 599	2 117 800	1 226 329	1 318 869
Borgweg	1 068 347	1 037 677	1 026 595	1 003 107
Osterstraße	1 024 164	1 011 495	1 004 763	982 086
Rothenburgsort	1 018 276	1 032 399	1 083 880	844 208
Ohlsdorf	954 731	852 444	829 232	890 508
Süderstraße	884 805	805 846	822 354	609 127
Emilienstraße	869 216	829 120	817 082	805 962
Stadtpark	855 626	824 980	788 115	797 011
Christuskirche	709 639	648 140	677 382	650 263
Uhlandstraße	674 850	669 890	703 613	692 871
Brückenstraße	559 935	546 424	522 095	397 174
Ochsenzoll	527 075	498 616	383 982	381 154
Fuhlsbüttel	513 745	441 142	285 631	195 466
Spaldingstraße	410 762	354 334	364 903	247 718
Lattenkamp	358 479	315 791	238 194	203 033
Langenhorn Nord	298 154	289 074	211 540	213 035
Volksdorf	242 618	223 274	211 512	210 465
Farmsen	236 894	213 358	191 688	164 478
Hudtwalckerstraße	221 681	170 411	117 845	106 257
Ohlstedt	178 372	179 900	136 614	—
Groß Hansdorf	173 720	170 998	138 628	35 504
Alsterdorf	161 278	154 010	141 635	148 107
Berne	160 766	148 570	124 206	120 294
Ohlstedt-Wohldorf	150 765	147 376	142 776	—
Langenhorn Mitte	144 966	137 845	108 901	118 550
Hopfenbach	120 462	106 892	71 810	8 958
Wandsbek-Gartenstadt	111 682	108 798	99 986	87 869
Langenhorn Süd ¹⁾	109 424	92 771	69 829	45 643
Ahrensburg	96 106	83 747	56 438	9 618
Klein Borstel ²⁾	92 913	87 748	40 595	—
Hoisdüttel ³⁾	85 850	81 038	59 520	—
Meiendorfer Weg ⁴⁾	72 184	69 551	44 006	—
Schmalenbeck	52 480	46 912	33 966	6 608
Trabrennbahn ⁵⁾	39 228	52 694	38 016	32 120
Kieckut	29 412	27 232	20 626	3 646
Buckhorn ³⁾	26 358	25 516	23 222	—
Buchenkamp ⁴⁾	7 794	6 098	5 136	—
Verausgabte Einzelfahrkarten überhaupt	55 384 232	53 197 396	53 488 254	51 909 206

¹⁾ Eröffnet April 1924.²⁾ Eröffnet Mai 1925.³⁾ Nur an Renntagen in Betrieb.⁴⁾ Eröffnet März 1925.⁵⁾ Eröffnet April 1925.

Tab. 75. Betriebsergebnisse der Hochbahn¹⁾ in der Stadt Hamburg im Jahre 1927.

Monate	Bahnlänge in km am Schlusse der Berichtszeit			Zahl der durchschnittlich im Betrieb befindlichen Triebwagen	Zahl der geleisteten Gesamtwagenkilometer		Zahl der beförderten Personen ²⁾	
	Länge aller Strecken ²⁾	Gesamtlänge aller Gleise einschl. Nebengleise	Streckenlänge ²⁾ in der Stadt Hamburg		überhaupt	auf 1 km Betriebslänge	überhaupt	auf 1 Wagenkilometer
Januar	63,9	126,5	35,9	283	1 721 946	26 948	7 774 933	4,5
Februar	63,9	126,5	35,9	299	1 592 323	24 919	7 349 781	4,6
März	63,9	126,5	35,9	311	1 850 899	28 966	8 184 505	4,4
April	63,9	126,5	35,9	331	1 804 575	28 241	7 960 303	4,4
Mai	63,9	126,5	35,9	333	1 930 722	30 215	8 387 023	4,3
Juni	63,9	126,5	35,9	333	1 898 493	29 710	8 154 268	4,3
Juli	63,9	126,5	35,9	333	2 043 104	31 973	8 643 354	4,2
August	63,9	126,5	35,9	333	1 996 573	31 245	8 537 788	4,3
September	63,9	126,5	35,9	333	1 904 885	29 810	8 400 470	4,4
Oktober	63,9	126,5	35,9	333	1 901 477	29 757	8 610 667	4,5
November	63,9	126,5	35,9	333	1 894 769	29 652	8 552 332	4,5
Dezember	63,9	126,5	35,9	333	2 040 961	31 940	9 357 914	4,6
Jahr 1927 ..	63,9	126,5	35,9	333	22 580 727	353 376	99 913 338	4,4
" 1926 ..	64,1	126,8	35,9	279	19 490 939	304 071	93 477 314	4,8
" 1925 ..	64,1	126,8	35,9	259	17 898 129	279 222	94 021 558	5,3
" 1924 ..	58,9	116,7	35,9	224	14 571 855	248 032	87 955 875	6,0
" 1923 ..	58,9	116,7	35,9	200	9 133 741	155 468	50 149 455	5,5

¹⁾ Die für den Betrieb der Hochbahn gegebenen Zahlen schließen diejenigen der Walddörferbahn ein. — ²⁾ Unter Streckenlänge ist die mit Gleisen belegte Bahnkörperlänge, nicht die Gleislänge zu verstehen; doppelgleisige Strecken zählen also einfach, Bahnhofs- und Bahnhofsanschlußgleise sind nicht mit eingerechnet. — ³⁾ Für Zeitkarten ist eine den Verhältnissen entsprechende Zahl von Fahrten eingesetzt, und zwar für Monatskarten 100 Fahrten, für Netzkarten 200 Fahrten.

Tab. 76. Betriebsergebnisse der Walddörferbahn, 1925 bis 1927.

Monate	Einnahmen			Beförderte Personen ¹⁾					
	1927	1926	1925	überhaupt			darunter im Binnenverkehr ²⁾		
	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>	1927	1926	1925	1927	1926	1925
Januar	65 018,99	59 120,30	40 182,49	347 157	303 808	245 274	107 950	97 230	87 586
Februar	61 595,38	51 975,26	43 975,51	329 145	276 272	248 115	101 858	91 645	92 233
März	77 340,60	71 086,44	52 943,09	406 142	358 499	297 303	126 001	116 893	109 736
April	94 526,50	107 707,06	55 971,87	451 959	491 896	281 204	137 996	160 473	111 339
Mai	115 745,15	132 188,25	115 881,87	553 468	580 680	549 880	175 030	187 738	195 859
Juni	119 407,80	111 454,06	96 893,53	545 907	526 493	502 471	173 764	169 245	174 589
Juli	145 728,79	123 832,62	121 883,00	645 779	542 561	518 118	193 662	165 706	169 214
August	120 781,77	122 233,66	113 921,68	574 635	565 778	519 386	180 318	175 248	169 938
Sept.	113 380,52	104 729,06	84 960,45	552 580	499 081	413 692	173 778	156 319	136 525
Oktober	104 133,22	81 992,33	83 456,40	509 680	409 794	410 626	154 326	124 366	130 176
Nov.	79 525,50	72 034,39	70 094,55	428 131	381 811	359 644	130 335	116 321	115 341
Dez.	77 619,59	72 322,63	61 350,12	411 006	380 902	316 087	120 450	112 444	101 547
Zus.	1 174 803,81	1 110 676,06	941 514,56	5 755 589	5 317 575	4 661 800	1 775 468	1 673 628	1 594 083

¹⁾ Siehe obige Anmerkung 3. — ²⁾ Unter Binnenverkehr ist der Verkehr auf der Walddörferbahn zu verstehen, der nicht Übergangsverkehr von oder nach der Hochbahn ist.

Tab. 77. Unfälle im Hochbahnbetrieb im Jahre 1927.

Monate	Zahl der Unfälle ¹⁾				Noch:	Zahl der Unfälle ¹⁾			
	Erwachsene	Kinder	Personal	zus.		Erwachsene	Kinder	Personal	zus.
Januar	2	—	1	3	September	2	—	—	2
Februar	1	—	—	1	Oktober	2	—	—	2
März	1	—	—	1	November	—	—	—	—
April	1	—	—	1	Dezember	—	—	1) 2	2
Mai	1	—	—	1	Zus. 1927	15	—	4	19
Juni	3	—	—	3	Dagegen 1926	12	4	7	23
Juli	1	—	—	1					
August	1	—	1	2					

¹⁾ Tödlich verlaufene Unfälle.

Tab. 78. Rechnungsergebnisse der Verkehrsmittel der Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft in den Jahren 1919 bis 1927.

Jahre	Betriebs-Einnahmen in <i>RM</i> ¹⁾					Betriebs-Ausgaben in <i>RM</i> ¹⁾				
	Hochbahn	Straßenbahn ²⁾	Autobus ³⁾	Alsterschiffahrt ⁴⁾	überhaupt	Summe der Betriebsausgaben (ohne Alsterschiffahrt)	Betriebsgewinn	Dividenden		
								Aktie ⁵⁾ A | B v. H.	Gesamtsumme	
1927 ...	15 126 280	39 846 045	2 645 734	858 804	58 476 863	46 993 795	11 265 864	6 | 5	5 198 614	
1926 ...	14 241 135	38 788 807	1 440 824	862 860	55 333 626	44 573 512	10 576 009	6 | 5	5 021 948	
1925 ...	12 509 320	35 782 848	688 050	687 326	49 667 544	40 009 132	9 618 010	6 | 5	4 896 793	
1924 ...	9 157 282	26 292 819	144 873	465 498	36 060 472	26 318 987	9 707 353	6 | 5	4 891 693	
1923 ¹⁾ ...	654 083	1 879 343	533	31 744	2 565 703	1 240 319	1 326 368	— | —	—	
1922 ...	508 869 635	1 261 008 085	4 430 089	15 586 124	1 789 893 933	1 626 298 560	182 722 775	6 | 5	7 025 500	
1921 ...	46 638 864	159 652 576	224 320	2 251 188	208 766 948	187 022 052	24 316 621	6 | 5	5 650 500	
1920 ...	29 111 768	94 321 710	—	2 103 834	125 537 312	119 007 145	8 358 902	2 | 1	1 509 300	
1919 ...	17 188 600	44 843 165	—	1 520 467	63 552 232	17 812 857	942 092	1 1/2 | 1 1/2	505 650	

¹⁾ Für die Jahre 1919 bis 1922 Angaben in *M.*, für das Jahr 1923 in Billionen (Papier-) *M.*

²⁾ Ab 30. Dezember 1919 von der Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft betrieben, ab 1. Januar 1923 einschließlich der Straßenbahn der früheren Hamburg-Altonaer Centralbahn-Gesellschaft.

³⁾ Der Autobusverkehr wurde am 5. Dezember 1921 eröffnet.

⁴⁾ Ab 1. April 1919 von der Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft betrieben.

⁵⁾ Aktie C in den Jahren 1926 und 1927 2 1/2 v. H.

3. Straßenbahnen.

Tab. 79. Monatliche Betriebsergebnisse der Straßenbahnen in der Stadt Hamburg und den Nachbargemeinden im Jahre 1927.

(Betriebseinnahmen siehe Tab. 78.)

Monate Jahre	Bahnlänge in km am Schlusse der Berichtszeit			Fahrbetriebsmittel am Schlusse der Berichtszeit			Geleistete Betriebs- Nutzwagenkilometer		Beförderte Personen ²⁾	
	Länge aller Strecken ¹⁾	Gesamtlänge aller Gleise u. Nebengleise	Strecken- länge ¹⁾ in der Stadt Hamburg	Motor- wagen	Bei- wagen	Genehmigte Steh- und Sitzplätze der Personenwagen	überhaupt	auf 1 km Betriebs- länge	überhaupt	auf 1 Wagen- kilometer
Januar	212,4	439,9	127,0	867	869	78 132	5 406 257	25 453	19 555 424	3,6
Februar ...	212,4	445,8	132,8	867	869	78 132	5 089 460	23 962	17 829 365	3,5
März	212,4	445,8	132,8	867	869	78 132	5 826 852	27 433	20 292 261	3,5
April	215,7	452,3	132,8	867	885	78 948	5 620 453	26 057	19 801 365	3,5
Mai	215,7	452,3	132,8	867	905	79 968	5 769 721	26 749	20 038 841	3,5
Juni	215,7	452,3	132,8	867	925	80 988	5 616 466	26 038	19 529 540	3,5
Juli	216,8	454,4	133,5	867	929	81 192	5 679 387	26 196	19 791 728	3,5
August ...	216,8	454,4	133,5	867	929	81 192	5 650 194	26 062	20 438 816	3,6
September.	217,3	457,5	133,5	867	929	81 192	5 492 913	25 278	20 354 175	3,7
Oktober ...	217,3	457,5	133,5	866	930	81 204	5 680 854	26 143	21 175 236	3,7
November .	217,3	457,5	133,5	865	930	81 165	5 623 204	25 878	20 407 084	3,6
Dezember .	217,3	457,5	133,5	865	930	81 165	5 879 564	27 057	21 900 758	3,7
Jahr 1927.	217,3	457,5	133,5	865	930	81 165	67 335 325	309 873	241 114 593	3,6
„ 1926 ..	212,4	439,9	132,8	867	869	78 132	62 672 578	295 069	234 239 846	3,7
„ 1925 ..	208,3	432,1	132,7	820	850	68 470	58 407 000	280 398	246 138 000	4,2
„ 1924 ..	206,6	414,3	132,2	826	645	60 311	47 690 000	230 833	229 195 000	4,8
„ 1923 ..	204,7	410,7	130,2	771	608	48 265	33 786 000	165 051	120 563 000	3,6
„ 1922 ³⁾ ..	204,7	402,0	125,8	830	704	49 704	41 030 000	200 439	158 309 000	3,9
„ 1921 ³⁾ ..	202,5	393,4	121,1	812	713	49 416	41 185 000	203 383	178 372 000	4,3
„ 1920 ³⁾ ..	202,4	393,3	120,1	811	713	49 384	37 390 000	184 733	170 176 000	4,6
„ 1919 ³⁾ ..	202,7	392,6	121,5	810	701	48 968	37 317 000	184 100	199 453 000	5,3

¹⁾ Unter Streckenlänge ist die mit Gleisen belegte Straßenlänge, nicht die Gleislänge, zu verstehen, doppelgleisige Strecken zählen also einfach; Bahnhofsgleise und Bahnhoftanschlüsse sind nicht mit eingerechnet.

²⁾ Für Zeitkarten ist eine den Verhältnissen entsprechende Zahl von Fahrten eingesetzt, und zwar für Monatskarten 100 Fahrten, für Netzkarten 200 Fahrten.

³⁾ einschließlich der Hamburg-Altonaer Centralbahn-Gesellschaft.

Tab. 80. Unfälle von Personen im Betriebe der Straßenbahnen in der Stadt Hamburg im Jahre 1927.

Monate	Von den Unfällen wurden betroffen ¹⁾	Unfälle bei Zusammenstößen von Straßenbahnwagen mit												Unfälle beim Auf- und Abspringen während der Fahrt				Sonstige Unfälle				Unfälle überhaupt
		Straßenbahnwagen		Personen- und Lastkraftwagen		bespannten Fuhrwerken, Kleinwagen, Karren usw.		Radfahrern														
		Erwachsene	Kinder	Erwachsene	Kinder	Erwachsene	Kinder	Erwachsene	Kinder	Erwachsene	Kinder	Erwachsene	Kinder	Erwachsene	Kinder	Erwachsene	Kinder					
		l. ²⁾ s. ²⁾	l.	l. s. t. ²⁾	l.	l. s. t.	l. s. t.	l.	l. s. t.	l.	l. s. t.	l.	l. s. t.	l.	l. s. t.	l. s.	l. s.					
Januar ..	{ F. V. P.	2 — —	— — —	1 3 3	— — —	1 1 1	— — —	— 2 —	— 1 —	15 1 1	— — 1	— — —	7 9 6	1 — —	— — 1	— — —	— 2 —	— — —	28 18 12	58		
Februar ..	{ F. V. P.	1 — —	— — —	1 1 1	— — —	1 1 —	1 — —	2 — —	— — —	17 2 —	1 — —	— — —	4 8 3	— 1 —	— 1 —	— 2 —	— — —	— — —	27 17 5	49		
März	{ F. V. P.	15 — 3	1 — —	— — 2	— — —	3 4 —	— — —	— 8 1	— 1 —	21 — —	— — —	1 — —	5 9 4	— 1 —	— — —	— — —	— — —	— — —	46 25 9	80		
April	{ F. V. P.	4 — 2	— — —	4 — 3	— — —	1 — —	— — —	16 2 —	— — —	23 3 —	— — —	— — —	13 9 2	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	47 28 7	82		
Mai	{ F. V. P.	5 — 1	— — —	3 — 3	— — —	2 — —	— — —	— 12 —	— — —	18 2 —	— — 1	— — —	14 7 4	— 2 —	— 1 —	— — —	— — —	— — —	50 22 9	81		
Juni	{ F. V. P.	7 — 1	— — —	— 6 —	— — —	3 3 —	— — —	9 1 1	3 — —	6 — —	1 — —	— — —	13 10 4	— 1 —	— 1 —	— 3 1	— — —	— — —	32 39 6	77		
Juli	{ F. V. P.	— — —	— — —	3 — 1	— — —	1 1 —	— — —	— 8 1	— 2 3	15 5 2	— — —	— — —	5 9 2	— 2 —	— 1 —	— — —	— — —	— — —	37 28 4	69		
August ..	{ F. V. P.	2 — —	— — —	4 — 1	— — —	1 — —	— — —	11 1 —	— — —	13 2 1	— — —	— — —	10 9 3	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	35 23 4	62		
September	{ F. V. P.	2 — —	— — —	3 — 2	— — —	4 1 1	— — —	10 1 —	— — —	16 5 —	— — —	— — —	11 4 4	2 5 2	— — —	— — —	— — —	— — —	44 27 8	79		
Oktober ..	{ F. V. P.	15 — 4	2 — 1	2 1 2	— 4 —	1 1 —	— — —	4 3 —	2 — —	9 3 1	— — —	— — —	19 7 2	— 3 —	— 1 —	— 2 1	— — —	— — —	53 30 11	94		
November	{ F. V. P.	— — —	— — —	— 1 3	— — —	1 1 —	— — —	7 — —	1 — —	10 7 —	— — —	— — —	11 19 6	3 1 1	— — —	— — —	— — —	— — —	34 35 10	79		
Dezember	{ F. V. P.	— — —	— — —	4 3 2	1 — —	1 — 1	— — —	1 — —	— — —	11 2 —	— — —	— — —	14 4 6	— — 2	— — 1	— — —	— — —	— — —	34 10 12	56		
Zus. 1927	{ F. V. P.	53 — 11	3 — 1	25 18 21	1 4 —	1 1 5	20 15 5	1 3 —	— 1 —	174 — 3	33 — 1	6 — 1	2 — —	126 104 46	8 14 5	2 7 3	11 18 —	1 3 —	467 302 97	866		
Dagegen		68	—	69	2	45	—	105	9	220	—	—	—	348	—	—	—	—	866			
1926 ..	Fahr- gäste,	76	2	59	1	50	—	79	2	223	—	—	—	235	—	—	—	—	727			
1925 ..	Vorüber- gehende	65	2	20	1	60	2	60	4	244	—	—	—	219	—	—	—	—	677			
1924 ..	und	23	1	36	—	61	1	46	1	195	—	—	—	173	—	—	—	—	537			
1923 ..	Personal	10	—	6	1	23	2	32	—	142	—	—	—	111	—	—	—	—	327			
1922 ³⁾	zus.	27	1	18	—	40	2	33	—	148	—	—	—	153	—	—	—	—	422			
1921 ³⁾		25	—	11	—	47	3	26	—	196	—	—	—	153	—	—	—	—	461			
1920 ³⁾		32	—	6	1	45	2	32	1	178	—	—	—	128	—	—	—	—	425			

¹⁾ F. = Fahrgäste, V. = Vorübergehende, P. = Personal. — ²⁾ l. = leicht verletzt, s. = schwer verletzt, t. = tödlich verletzt. — ³⁾ Die Unfälle bei der früheren Centralbahn (1920 bis einschl. 1922) sind nicht festzustellen.

4. Kraftfahrzeuge.

Tab. 81. Kraftdroschenwesen in der Stadt Hamburg in den Jahren 1924 bis 1927.

Am Schlusse der Jahre	Zahl der Kraftdroschenunternehmungen (Besitzer)								Zahl der Kraftdroschen				Zahl der Kraft- droschen- stand- plätze
	überhaupt	darunter mit ... Kraftdroschen						Besitzer, die regelmäßig selbst als Führer fahren	über- haupt .	darunter			
		¹ / ₂ 1)	1	2	3	4 bis 10	11 und mehr			Groß-	Einheits-	Klein-	
kraftdroschen													
1927.....	634	—	304	302	1	21	6	ca. 400	1229	538	122	569	206
1926.....	555	254	245	43	5	3	5	350	650	493	—	157	146
1925.....	554	254	244	43	5	3	5	350	649	492	—	157	134
1924.....	251	74	164	5	1	2	5	225	320	295	—	25	96

1) 1/2 Kr. bedeutet: Zwei Unternehmer haben eine Konzession und sind Besitzer einer Kraftdroschke.

Tab. 82. Autobusverkehr der Hamburger Hochbahn A. G. nach Monaten in den Jahren 1926 und 1927.

(Betriebseinnahmen siehe Tab. 78.)

Monate	Autobuslinien am Schlusse der Berichtszeit			Autobusse a. Schlusse der Berichtszeit		Geleistete Betriebs- nutzwagenkilometer		Zahl der beför- derten Personen
	Zahl	Länge der Linien km	davon außerhalb Hamburgs km	Zahl der vor- handenen Autobusse	davon regel- mäßig in Betrieb	über- haupt	davon innerhalb des Stadt- gebiets	
1926								
Januar	8	67,1	12,18	29	26	96 642	74 347	381 060
Februar	8	70,2	12,18	29	26	91 080	70 708	356 922
März	9	70,2	13,84	34	31	108 851	82 105	406 390
April	10	100,0	27,34	34	31	109 844	80 805	392 690
Mai	10	101,9	27,35	34	31	107 452	78 188	382 975
Juni	9	98,8	25,69	36	33	108 692	82 957	364 286
Juli	9	98,8	25,69	36	33	114 148	87 306	370 191
August	9	98,8	25,69	46	43	112 622	83 930	381 611
September	10	103,3	25,69	46	43	113 878	87 548	402 358
Oktober	10	103,0	25,69	46	43	120 226	93 063	454 756
November	10	85,8	12,19	46	43	160 941	134 789	589 786
Dezember	10	85,8	12,19	46	43	172 445	145 066	704 328
Zus. i. Jahre 1926.	..	..	..	..	..	1 416 821	1 100 812	5 187 353
1927								
Januar	9	80,63	10,30	48	37	167 085	139 456	654 055
Februar	9	80,63	10,30	48	35	168 881	142 996	650 585
März	10	93,52	10,58	58	40	203 279	166 723	749 422
April	11	118,22	21,23	58	41	206 369	166 389	735 975
Mai	12	131,20	21,23	63	48	218 782	177 140	703 104
Juni	13	139,40	21,23	68	53	248 676	204 798	724 545
Juli	13	139,62	21,23	68	53	263 110	216 781	706 428
August	15	150,99	39,76	70	53	289 073	239 337	750 186
September	15	163,74	39,76	70	53	308 776	254 453	862 929
Oktober	15	176,84	39,96	79	60	315 729	254 577	964 689
November	15	177,07	39,96	80	61	311 577	256 733	962 464
Dezember	15	176,60	39,96	79	62	331 982	271 232	1 056 175
Zus. i. Jahre 1927.	..	..	..	..	..	3 033 319	2 490 615	9 520 557

Tab. 83. Bestand an Kraftfahrzeugen am 1. Juli der Jahre 1923 bis 1927.

Gebietsteile	Kraft- räder ein- schließl. Klein- kraft- räder ¹⁾	Vorzugsweise zur Personenbeförde- rung dienende Kraftwagen		Vorzugs- weise zur Lasten- beförde- rung dienende Kraft- wagen	Kraft- wagen für Feuer- lösch- zwecke	Selbst- fahrende Straßen- reini- gungs- maschi- nen	Zugma- schinen ohne Güter- laderaum	Kraft- fahr- zeuge über- haupt ¹⁾
		über- haupt	davon im öffentl. Fuhr- verkehr					
1927								
Stadt Hamburg	5358	6686	916	3287	44	32	141	15 548
Ritzbüttel	198	136	30	37	2	—	10	383
Übriges Landgebiet	371	141	21	89	2	1	—	604
Zusammen / Zahl	5927	6963	967	3413	48	33	151	16 535
Staatsgebiet / v. H.	35,85	42,11	5,85	20,64	0,29	0,20	0,91	100
Zunahme gegen / Zahl	1010	1289	233	541	7	13	30	2890
das Vorjahr / v. H.	20,54	22,72	31,74	18,84	17,07	65,00	24,79	21,18
1926								
Stadt Hamburg	4485	5474	697	2788	39	20	111	12 917
Ritzbüttel	135	106	27	27	2	—	9	279
Übriges Landgebiet	297	94	10	57	—	—	1	449
Zusammen / Zahl	4917	5674	734	2872	41	20	121	13 645
Staatsgebiet / v. H.	36,03	41,58	5,88	21,05	0,30	0,15	0,89	100
Zunahme gegen / Zahl	1756	821	160	491	10	4	50	3 132
das Vorjahr / v. H.	55,55	16,92	27,87	20,62	32,26	25,00	70,42	29,79
1925								
Stadt Hamburg	2965	4716	549	2316	31	16	67	10 111
Ritzbüttel	84	69	20	27	—	—	4	184
Übriges Landgebiet	112	68	5	38	—	—	—	218
Zusammen / Zahl	3161	4853	574	2381	31	16	71	10 513
Staatsgebiet / v. H.	30,07	46,16	5,46	22,65	0,29	0,15	0,68	100
Zunahme gegen / Zahl	777	1162	242	557	4	6	58	2 556
das Vorjahr / v. H.	32,59	31,48	72,89	30,54	11,43	60,00	446,15	32,12
1924								
Stadt Hamburg	2296	3620	324	1778	35	10	9	7748
Ritzbüttel	48	39	7	17	—	—	4	108
Übriges Landgebiet	40	32	1	29	—	—	—	101
Zusammen / Zahl	2384	3691	332	1824	35	10	13	7957
Staatsgebiet / v. H.	29,96	46,89	4,17	22,92	0,44	0,13	0,16	100
Zunahme gegen / Zahl	1247	540	29	224	—	—	8	2019
das Vorjahr / v. H.	109,67	17,14	9,57	14,00	—	—	160,00	34,00
1923								
Stadt Hamburg	1092	3094	300	1565	35	10	5	5801
Ritzbüttel	15	22	—	12	—	—	—	49
Übriges Landgebiet	30	35	3	23	—	—	—	88
Zusammen / Zahl	1137	3151	303	1600	35	10	5	5938
Staatsgebiet / v. H.	19,15	53,06	5,10	26,95	0,59	0,17	0,08	100
Zunahme gegen / Zahl	471	407	61	87	—	—	5	786
das Vorjahr / v. H.	70,72	14,83	16,76	5,16	—	—	50,00	15,26

¹⁾ In den Jahren 1923 bis 1925 ohne Kleinkrafträder. Als Kleinkrafträder gelten Krafträder, deren nach der Steuerformel berechnete Nutzleistung bei mehr als 40 cm Außendurchmesser der Radreifen 0,70 (1923 bis 1925: 0,75) Pferdestärke, bei kleinerem Außendurchmesser 0,90 (1923 bis 1925: 1) Pferdestärke nicht übersteigt.

5. Dampfschiffe.

Tab. 84. Personenbeförderung auf den Wasserstraßen der Stadt Hamburg nach Monaten im Jahre 1927.

Monate	Zahl der beförderten Personen								
	überhaupt ¹⁾	innerhalb der Stadt Hamburg		von	nach	von	nach	im Seebäder- und Küstenverkehr	
		auf der Alster	auf der Elbe (im Hafen)	der Oberelbe		der Niederelbe			
				ange- kommen	abge- fahren	ange- kommen	abge- fahren		
				ange- kommen	abge- fahren	ange- kommen	abge- fahren		
Januar	1 772 267	405 676	1 172 886	3 861	3 769	95 902	90 015	71	87
Februar	1 660 509	400 586	1 091 019	3 242	3 031	81 404	81 125	43	59
März	2 029 756	507 782	1 298 025	4 514	3 808	107 869	107 503	93	162
April	2 070 342	524 051	1 261 098	5 027	6 344	132 084	140 351	642	745
Mai	2 438 812	623 942	1 337 394	12 031	13 597	214 115	232 380	2 218	3 135
Juni	2 564 122	647 777	1 421 401	13 789	14 561	213 458	219 970	16 230	16 936
Juli	3 256 948	787 412	1 686 564	74 770	74 735	267 798	320 692	21 897	23 080
August	2 987 835	742 993	1 537 794	44 761	44 591	269 868	310 540	19 588	17 700
September . .	2 459 812	615 569	1 433 788	10 483	10 031	171 221	193 940	13 111	11 669
Oktober . . .	2 230 115	518 642	1 417 964	5 459	4 909	143 064	139 097	510	470
November . .	2 068 194	370 115	1 459 242	2 917	2 822	119 931	112 970	82	115
Dezember . .	2 058 159	187 046	1 592 026	1 558	1 273	138 203	137 947	24	82
Zus. 1927..	27 596 871	6 331 591	16 709 201	182 412	183 471	1 954 917	2 086 530	74 509	74 240
Dagegen									
1926	25 963 664	6 462 423	15 350 462	194 860	210 581	1 750 355	1 863 556	65 200	66 227
1925	23 478 637	5 620 654	15 677 942	138 625	159 252	883 701	883 701	57 103	57 659
1924	22 091 644	4 843 946	15 713 568	107 254	118 556	581 592	581 592	74 151	70 985
1923	18 015 837	2 327 770	14 504 900	90 578	101 158	447 030	447 030	48 700	48 671
1922	26 515 578	2 388 809	22 275 605	112 891	127 143	760 480	760 480	44 800	45 370
1921	22 809 989	2 371 987	18 695 685	97 117	119 188	734 249	734 249	26 407	31 107
1920	18 013 230	4 457 855	11 925 989	152 465	134 942	650 955	650 955	18 307	21 762
1919	19 767 586	6 775 943	11 187 986	181 513	174 013	704 315	704 315	19 284	20 217

¹⁾ Personenbeförderung im überseeischen Verkehr siehe unter „Aus- und Einwanderung“.Tab. 85. Betriebsergebnisse der Alster-Dampfschiffahrt in den Jahren 1925 bis 1927.
(Betriebseinnahmen siehe Tab. 78.)

Monate	Alsterschiffe am Schlusse der Berichtszeit			Geleistete Nutzdampferkilometer			Beförderte Personen		
	1927	1926	1925	1927	1926	1925	1927	1926	1925
Januar	22	22	22	60 052	43 119	41 252	405 676	293 987	347 301
Februar ...	22	22	22	53 677	42 073	33 061	400 586	321 818	345 835
März	22	22	22	62 780	60 152	36 314	507 782	448 778	385 521
April	22	22	22	65 908	63 136	24 925	524 051	570 638	326 686
Mai	22	22	22	76 019	73 722	47 359	623 942	635 053	648 263
Juni	24	24	24	77 709	72 940	56 843	647 777	688 845	644 543
Juli	24	24	24	81 641	75 961	58 297	787 412	797 138	709 764
August	24	24	24	81 022	75 232	62 868	742 993	749 480	660 747
September .	22	22	22	72 778	69 102	57 556	615 569	632 355	499 127
Oktober ...	22	22	22	61 829	61 357	54 627	518 642	486 622	471 501
November ..	22	22	22	52 704	55 704	50 927	370 115	422 987	373 814
Dezember ..	22	22	22	29 207	58 285	25 269	187 046	414 722	207 552
Jahr	22	22	22	775 326	750 783	549 298	6 331 591	6 462 423	5 620 654

6. Luftfahrzeuge.

Tab. 86. Der Luftverkehr im Flughafen Hamburg-Fuhlsbüttel in den Jahren 1921 bis 1927.

a) Fernverkehr.

Jahre	Zahl der Flugzeuge		Zahl der Fluggäste		Gepäck, Post, Zeitungen, Frachtsendungen kg		Gesamte Nutzlast ¹⁾ kg		
	Ankunft	Abflug	Ankunft	Abflug	Ankunft	Abflug	Ankunft	Abflug	
1. Planmäßiger Streckenverkehr.									
1927	überhaupt . . .	2418	2421	8362	8255	231 861	198 897	859 011	818 022
	davon nicht im Durchgangsverkehr . . .	1970	1974	5948	5981	138 441	110 245	584 541	558 820
1926	überhaupt . . .	2471	2486	7525	7093	136 174	118 883	700 549	650 858
	davon nicht im Durchgangsverkehr . . .	1710	1725	4699	4578	58 690	4 578	411 115	347 928
1925	überhaupt . . .	2172	2199	5897	5867	64 390	34 006	506 665	474 031
1924	„ . . .	493	512	1091	941	12 472	5 512	94 297	76 087
1923	„ . . .	522	516	1001	946	3 376	2 108	78 451	73 058
1922	„ . . .	504	517	747	885	16 446	8 732	72 471	75 107
1921	„ . . .	575	579	528	525	—	—	39 600	39 375

2. Außerplanmäßiger Streckenverkehr.

1927	überhaupt . . .	737	733	725	631	42 837	31 698	97 212	79 023
	davon nicht im Durchgangsverkehr . . .	560	547	557	467	38 419	27 004	80 194	62 092
1926	überhaupt . . .	512	514	647	584	1 534	641	50 059	44 441
	davon nicht im Durchgangsverkehr . . .	248	259	342	297	1 094	200	26 744	22 475
1925	überhaupt . . .	312	282	373	362	300	54	28 275	27 204
1924	„ . . .	125	117	206	80	—	—	15 450	6 000
1923	„ . . .	72	65	144	142	3 180	3 529	13 980	14 179
1922	„ . . .	14	13	9	21	—	—	675	1 575
1921	„ . . .	15	10	16	12	—	—	1 200	900

¹⁾ Für jeden Fluggast sind 75 kg Durchschnittsgewicht eingesetzt.

b) Örtlicher Flugbetrieb.

(Rundflüge, Schulflüge, Reklameflüge, wissenschaftliche Flüge usw.)

Jahre	Zahl der		Noch:	Zahl der	
	Flüge	Fluggäste		Flüge	Fluggäste
1927	3707	2020	1923	778	1427
1926	4448	3286	1922	244	630
1925	5949	4475	1921	81	125
1924	5888	7516			

VI. Preise und

Tab. 1. Hamburger Großhandelspreise¹⁾

Lebensbedürfnisse	Mengen- einheiten	Durch- schnitt in den Jahren 1913/14	Jahres- durch- schnitt 1927	Januar 1927	Februar 1927
1. Rindfleisch, I. Qualität	1 kg	1,50	1,86	1,88	1,84
2. " , II. "	1 "	1,40	1,77	1,79	1,76
3. " , III. "	1 "	1,36	1,66	1,66	1,63
4. Kalbfleisch, I. Qualität	1 "	2,08	2,78	2,92	2,66
5. " , II. "	1 "	1,82	2,41	2,56	2,31
6. " , III. "	1 "	—	1,95	2,08	1,80
7. Hammelfleisch, I. Qualität	1 "	1,68	2,22	2,07	2,22
8. " , II. "	1 "	1,56	2,01	1,86	1,99
9. Schweinefleisch für den Frischverkauf	1 "	1,28	1,62	1,89	1,63
10. " , die Wurstfabrikation	1 "	1,28	1,62	1,87	1,65
11. Gefrierfleisch, Vorderviertel	1 "	—	0,96	0,96	0,97
12. " , Hinterviertel	1 "	—	1,16	1,09	1,09
13. Butter	1 "	2,38—2,52	3,88—3,95	3,78—3,92	4,08—4,18
14. Speck, inländ., geräucherter	1 "	1,44	2,24	2,64	2,38
15. Schmalz, ausländ.	1 "	1,12	1,48	1,57	1,46
16. Margarine	1 "	1,10—1,62	1,11—1,92	1,12—1,92	1,12—1,92
17. Tilsiter Käse	1 "	1,24—1,32	2,22	2,28	2,32
18. Holländischer Käse, frisch	1 "	1,48	2,12	2,32	2,32
19. " , alt	1 "	1,84	3,07	3,50	3,40
20. Weizenmehl, Auszug	1 "	0,28	0,44—0,54	0,46—0,55	0,44—0,54
21. Roggenmehl, fein	1 "	0,23	0,38—0,39	0,37	0,38
22. Haferflocken	1 "	0,86	0,45—0,48	0,48—0,46	0,48—0,46
23. Reis, Rangoon-	1 "	0,27—0,29	0,37—0,38	0,37—0,39	0,37—0,38
24. Zucker	1 "	0,88	0,59—0,65	0,71	0,71
25. Äpfel, ausländ.	1 "	—	0,59—1,32	0,47—1,00	0,58—1,15
26. " , inländ.	1 "	0,28—0,40	0,39—0,78	0,38—0,53	0,55—0,95
27. Wirtschaftsäpfel	1 "	0,22—0,28	0,28—0,49	0,30—0,51	0,44—0,65
28. Bananen	1 "	0,40—0,45	0,75—1,02	0,90—1,15	0,85—1,12
29. Eßbirnen	1 "	0,30—0,32	0,40—0,82	0,38—0,50	0,40—0,60
30. Wirtschaftsbirnen	1 "	0,14—0,28	0,13—0,30	0,10—0,20	0,09—0,20
31. Tomaten	1 "	0,39—0,49	0,50—1,03	0,70—0,90	0,60—1,10
32. Karotten	1 "	0,13—0,17	0,12—0,21	0,10—0,20	0,10—0,20
33. Kartoffeln	1 "	0,04	0,11—0,15	0,11—0,13	0,12—0,14
34. Blumenkohl	1 Kopf	0,19—0,30	0,21—0,76	0,20—0,82	0,25—0,79
35. Wirsingkohl	1 kg	0,06	0,15—0,19	0,11—0,14	0,11—0,14
36. Weißkohl	1 "	0,04	0,11—0,15	0,08—0,10	0,07—0,11
37. Rotkohl	1 "	0,06	0,13—0,20	0,08—0,15	0,08—0,14
38. Rosenkohl	1 "	0,49—0,59	0,57—0,94	0,50—0,90	0,55—1,10
39. Grünkohl	1 "	0,11—0,13	0,13—0,20	0,12—0,18	0,14—0,21
40. Steckrüben	1 "	0,02	0,05—0,07	0,04—0,05	0,04—0,05
41. Spinat	1 "	0,33—0,41	0,35—0,63	—	0,60—1,10
42. Wurzeln	1 "	0,08—0,09	0,11—0,18	0,07—0,12	0,07—0,10
43. Markische Rüben	1 "	0,23—0,34	0,14—0,31	0,10—0,24	0,10—0,30
44. Weizen ²⁾	50 kg	9,62	13,27	13,48	13,85
45. Roggen ²⁾	50 "	8,11	12,47	12,23	12,34
46. Gerste ²⁾	50 "	8,82	11,90	10,60	11,50
47. Hafer ²⁾	50 "	8,32	10,74	9,60	10,06

¹⁾ Die Großhandelspreise in dieser Übersicht und die Kleinhandelspreise in der folgenden Übersicht lassen sich und die Warenarten ihrer Beschaffenheit nach vielfach verschieden sind. — ²⁾ Mittlerer Börsenpreis ab inländischer Station.

Lebenshaltung.

(in Reichsmark) im Jahre 1927.

März 1927	April 1927	Mai 1927	Juni 1927	Juli 1927	August 1927	September 1927	Oktober 1927	November 1927	Dezember 1927
1,84	1,93	1,90	2,05	2,01	1,88	1,82	1,66	1,75	1,77
1,75	1,83	1,82	1,96	1,91	1,80	1,72	1,55	1,65	1,67
1,64	1,72	1,71	1,83	1,79	1,71	1,62	1,46	1,55	1,55
2,69	2,81	2,80	2,74	2,71	2,80	2,80	2,78	2,85	2,83
2,34	2,46	2,44	2,38	2,32	2,43	2,41	2,38	2,44	2,47
1,93	1,96	1,99	1,93	1,87	1,95	1,93	1,95	2,00	2,05
2,33	2,39	2,36	2,32	2,24	2,14	2,17	2,22	2,14	2,09
2,13	2,24	2,16	2,05	2,00	1,98	1,95	1,96	1,94	1,91
1,51	1,52	1,49	1,59	1,57	1,64	1,86	1,75	1,57	1,44
1,51	1,51	1,47	1,56	1,54	1,60	1,84	1,77	1,61	1,47
0,98	0,97	0,93	0,92	0,92	0,94	0,98	0,98	0,98	0,98
1,10	1,12	1,13	1,17	1,18	1,18	1,24	1,23	1,21	1,18
3,89—4,03	3,74—3,86	3,34—3,46	3,33—3,44	3,34—3,45	3,76—3,86	4,15—4,24	4,18—4,27	4,32—4,44	4,10—4,21
2,23	2,12	2,07	2,07	2,07	2,15	2,43	2,25	2,26	2,15
1,46	1,40	1,44	1,47	1,39	1,38	1,52	1,56	1,56	1,50
1,12—1,92	1,12—1,92	1,12—1,92	1,12—1,92	1,12—1,92	1,12—1,92	1,12—1,92	1,12—1,92	1,12—1,92	1,00—1,92
2,42	2,38	2,22	2,15	2,04	2,02	2,12	2,20	2,25	2,22
2,28	2,10	1,82	1,80	1,80	1,97	2,25	2,30	2,24	2,29
3,18	2,98	2,98	2,95	3,00	3,00	3,00	3,05	3,10	2,70
0,44—0,54	0,44—0,52	0,46—0,54	0,46—0,55	0,45—0,54	0,44—0,54	0,44—0,54	0,44—0,53	0,44—0,52	0,43—0,52
0,37—0,38	0,37—0,38	0,39—0,40	0,40—0,44	0,39—0,44	0,38—0,40	0,38—0,39	0,37—0,39	0,36—0,38	0,35—0,36
0,43—0,44	0,42—0,45	0,44—0,48	0,46—0,49	0,48—0,49	0,45—0,49	0,45—0,51	0,46—0,50	0,46—0,50	0,45—0,49
0,37—0,38	0,37—0,38	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37
0,72	0,71	0,70	0,68—0,70	0,69	0,60	0,59	0,57—0,58	0,55—0,56	0,56—0,57
0,55—1,15	0,53—1,20	0,80—1,65	1,20—1,60	—	0,70—1,85	0,50—1,25	0,40—1,20	0,40—1,28	0,40—1,15
0,60—0,93	—	—	—	—	—	0,30—0,70	0,30—0,75	0,30—0,85	0,30—0,75
0,40—0,65	0,43—0,54	—	—	—	0,30—0,55	0,20—0,45	0,16—0,36	0,16—0,30	0,16—0,38
0,75—1,08	0,75—1,04	0,90—1,20	0,77—1,12	0,55—0,88	0,70—0,92	0,67—0,88	0,68—0,84	0,90—1,15	0,62—0,85
0,60—0,80	—	—	—	—	0,70—1,20	0,25—1,10	0,25—0,80	0,35—0,88	0,30—0,65
0,14—0,28	—	—	—	—	0,10—0,45	0,16—0,33	0,16—0,30	0,16—0,30	0,12—0,30
0,61—1,03	0,43—1,01	0,65—1,65	0,70—1,50	0,25—1,10	0,25—0,70	0,25—0,60	0,40—0,95	0,55—0,92	0,65—0,90
0,11—0,22	0,15—0,28	—	0,10—0,28	0,09—0,18	0,08—0,15	0,08—0,14	0,08—0,14	0,15—0,25	0,16—0,30
0,11—0,13	0,10—0,14	0,10—0,16	0,10—0,21	0,19—0,27	0,08—0,10	0,07—0,10	0,10—0,12	0,10—0,12	0,09—0,12
0,08—0,63	0,20—0,70	0,43—0,68	0,10—0,44	0,13—0,53	0,22—0,93	0,30—0,98	0,20—1,00	0,26—0,86	0,15—0,80
0,17—0,18	0,16—0,21	0,20—0,27	—	0,12—0,21	0,17—0,23	0,10—0,14	0,16—0,18	0,17—0,19	0,20—0,24
0,06—0,12	0,08—0,13	0,20—0,22	0,28—0,30	0,20—0,35	0,06—0,09	0,06—0,08	0,06—0,08	0,05—0,09	0,09—0,11
0,08—0,18	0,15—0,21	0,29—0,35	—	—	0,14—0,17	0,11—0,17	0,12—0,15	0,13—0,18	0,13—0,30
0,60—1,10	—	—	—	—	—	0,55—0,90	0,65—0,75	0,50—0,70	0,65—1,10
0,09—0,16	—	—	—	—	—	—	0,10—0,16	0,11—0,20	0,20—0,26
0,04—0,05	0,04—0,06	0,05—0,07	—	—	—	0,07—0,09	0,06—0,08	0,06—0,08	0,06—0,08
0,52—0,90	0,45—0,75	0,17—0,27	0,11—0,38	0,20—0,40	0,30—0,50	0,35—0,55	0,45—0,70	0,40—0,60	0,26—0,80
0,07—0,10	0,07—0,11	0,08—0,16	0,20—0,45	0,11—0,20	0,12—0,20	0,10—0,15	0,12—0,15	0,13—0,18	0,14—0,22
0,10—0,25	—	—	—	—	—	—	0,20—0,36	0,15—0,35	0,18—0,36
13,15	13,33	14,94	14,94	14,22	—	12,78	12,17	11,99	11,57
12,15	12,63	13,97	14,02	13,04	11,55	12,24	12,08	11,85	11,54
11,50	11,72	12,44	12,94	12,76	11,94	12,06	11,82	11,78	11,68
10,00	10,65	12,20	12,59	12,45	—	9,99	10,23	10,20	10,13

nicht in allen Fällen zueinander in Beziehung setzen, da beide Preisarten nach verschiedenen Grundsätzen erhoben werden.

Tab. 2. Hamburger Kleinhandelspreise¹⁾ wichtiger Lebensbedürfnisse (in Reichsmark)
in der Vorkriegszeit und im Jahre 1927.

Lebensbedürfnisse ²⁾	Mengen- einheiten	Durch- schnitt in den Jahren 1913/14	Jan. 1927	Febr. 1927	März 1927	April 1927	Mai 1927	Juni 1927	Juli 1927	Aug. 1927	Sept. 1927	Okt. 1927	Nov. 1927	Dez. 1927	Jahres- durch- schnitt 1927
1. Roggenbrot	1 kg	0,27	0,40	0,42	0,42	0,42	0,44	0,45	0,45	0,45	0,46	0,46	0,46	0,45	0,44
2. Schwarzbrot	1 "	0,23	0,31	0,32	0,32	0,32	0,34	0,35	0,35	0,35	0,36	0,36	0,36	0,35	0,34
3. Weißbrot	1 "	0,50	0,79	0,80	0,80	0,80	0,83	0,84	0,84	0,84	0,84	0,84	0,84	0,83	0,82
4. Weizenmehl	1 "	0,40	0,52	0,52	0,52	0,52	0,52	0,52	0,52	0,52	0,52	0,52	0,52	0,52	0,52
5. Roggenmehl	1 "	0,28	0,44	0,44	0,44	0,44	0,45	0,46	0,46	0,46	0,46	0,47	0,47	0,47	0,46
6. Graupen	1 "	0,42	0,55	0,55	0,55	0,55	0,55	0,55	0,55	0,55	0,55	0,56	0,56	0,56	0,55
7. Weizengrieß	1 "	0,50	0,68	0,67	0,68	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67	0,67	0,66	0,66	0,67
8. Haferflocken	1 "	0,50	0,56	0,55	0,55	0,55	0,55	0,55	0,55	0,56	0,57	0,56	0,56	0,56	0,56
9. Nudeln	1 "	0,67	0,80	0,79	0,80	0,79	0,78	0,78	0,77	0,77	0,78	0,78	0,77	0,77	0,78
10. Reis	1 "	0,48	0,69	0,69	0,68	0,67	0,68	0,69	0,70	0,70	0,70	0,70	0,69	0,68	0,69
11. Erbsen	1 "	0,40	0,80	0,79	0,81	0,81	0,81	0,82	0,82	0,82	0,81	0,80	0,81	0,84	0,81
12. Speisebohnen	1 "	0,48	0,71	0,70	0,70	0,70	0,69	0,69	0,68	0,68	0,68	0,69	0,72	0,72	0,70
13. Linsen	1 "	0,60	0,90	0,93	0,92	0,91	0,91	0,91	0,91	0,90	0,90	0,90	0,94	0,95	0,92
14. Kartoffeln	1 "	0,08	0,15	0,18	0,17	0,18	0,20	0,24	0,28	0,14	0,14	0,14	0,14	0,15	0,18
15. Weißkohl	1 "	0,10	0,14	0,15	0,16	0,16	0,30	0,31	0,24	0,15	0,12	0,12	0,11	0,15	0,18
16. Wirsing	1 "	0,15	0,17	0,19	0,22	0,24	0,42	0,36	0,25	0,26	0,25	0,24	0,24	0,30	0,26
17. Rotkohl	1 "	0,18	0,18	0,19	0,21	0,24	0,40	0,47	—	0,22	0,20	0,20	0,20	0,32	0,26
18. Spinat	1 "	0,40	1,07	1,35	1,12	0,70	0,33	0,35	0,50	0,62	0,60	0,75	0,78	0,96	0,76
19. Mohrrüben	1 "	0,10	0,16	0,20	0,20	0,20	0,28	0,49	0,40	0,28	0,20	0,20	0,23	0,30	0,26
20. Sauerkraut	1 "	0,16	0,29	0,30	0,26	0,26	0,30	0,27	0,30	0,36	0,30	0,30	0,27	0,28	0,29
21. Steckrüben	1 "	0,06	0,10	0,10	0,10	0,10	0,12	0,18	—	0,18	0,16	0,13	0,12	0,12	0,13
22. Grünkohl	1 "	0,15	0,23	0,28	0,24	0,24	—	—	—	—	—	0,22	0,25	0,27	0,25
23. Rindfleisch	1 "	1,60	2,22	2,20	2,21	2,24	2,26	2,30	2,30	2,26	2,22	2,24	2,28	2,26	2,25
24. Schweinefleisch	1 "	1,50	2,35	2,10	1,95	1,85	1,80	1,97	1,90	2,00	2,29	2,18	2,07	1,92	2,03
25. Kalbfleisch	1 "	1,70	2,98	2,85	2,83	2,84	2,81	3,00	2,78	2,90	2,94	2,90	2,95	2,96	2,90
26. Hammelfleisch	1 "	1,80	2,40	2,44	2,51	2,66	2,64	2,70	2,64	2,57	2,52	2,58	2,55	2,42	2,55
27. Leberwurst	1 "	1,60	3,05	2,85	2,72	2,66	2,50	2,58	2,54	2,52	2,64	2,70	2,72	2,71	2,68
28. Speck	1 "	1,80	2,80	2,74	2,56	2,40	2,39	2,40	2,40	2,36	2,40	2,50	2,46	2,43	2,49
29. Butter	1 "	2,70	4,18	4,30	4,20	4,05	3,67	3,64	3,60	3,82	4,20	4,48	4,53	4,42	4,09
30. Margarine	1 "	1,60	1,57	1,57	1,55	1,55	1,53	1,50	1,50	1,50	1,50	1,60	1,62	1,64	1,55
31. Schweißeschmalz	1 "	1,60	2,57	2,41	2,40	2,40	2,05	2,18	2,10	2,10	2,23	2,40	2,40	2,40	2,30
32. Magerkäse	1 "	0,80	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1,60	1,58	1,55	1,60	1,60	1,60	1,60	1,59
33. Halbfetter Käse	1 "	1,20	1,83	1,75	1,65	1,63	1,65	1,63	1,60	1,52	1,50	1,63	1,62	1,60	1,63
34. Salzheringe	1 "	0,40	0,93	0,90	0,97	0,96	0,89	0,90	0,80	0,87	0,96	1,00	0,98	1,00	0,93
35. Schellfische	1 "	0,50	1,32	1,44	1,42	1,13	1,01	1,28	1,04	1,16	1,14	1,38	1,46	1,25	1,25
36. Kabeljau	1 "	—	0,67	0,76	0,70	0,94	0,58	0,75	0,60	0,67	0,85	0,96	0,80	0,64	0,74
37. Dörrobst	1 "	1,20	1,50	1,55	1,53	1,52	1,57	1,52	1,50	1,50	1,50	1,48	1,48	1,48	1,51
38. Zucker	1 "	0,44	0,73	0,76	0,76	0,76	0,76	0,76	0,74	0,68	0,65	0,64	0,60	0,60	0,70
39. Eier	1 Stck	0,08	0,19	0,17	0,12	0,11	0,11	0,12	0,12	0,14	0,15	0,17	0,19	0,20	0,15
40. Vollmilch	1 l	0,21	0,30	0,31	0,29	0,28	0,26	0,26	0,26	0,29	0,30	0,32	0,33	0,32	0,29
41. Kaffee, gebrannt	1 kg	2,40	5,60	5,60	5,53	5,30	5,27	5,26	5,31	5,34	5,30	5,30	5,28	5,30	5,37
42. Kaffee-Ersatz	1 "	0,50	0,55	0,55	0,54	0,53	0,53	0,53	0,53	0,54	0,54	0,54	0,54	0,54	0,54
43. Speisesalz	1 "	0,20	0,14	0,13	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12
44. Steinkohlen, frei Keller	1 Ztr.	1,30	2,48	2,49	2,49	2,36	2,22	2,15	2,19	2,22	2,22	2,22	2,22	2,33	2,30
45. Briketts, " "	1 "	1,10	2,25	2,26	2,26	2,20	2,06	2,06	2,13	2,26	2,26	2,26	2,26	2,38	2,22
46. Hüttenkoks, " "	1 "	—	2,71	2,72	2,72	2,61	2,50	2,50	2,59	2,59	2,64	2,64	2,64	2,75	2,63
47. Brennholz, " "	1 hl	1,50	2,05	2,05	2,05	2,05	2,05	2,05	2,05	2,05	2,05	2,05	2,05	2,13	2,06
48. Koch- und Leuchtgas	1 cbm	0,14	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17
49. Elektrizität	1 Kwst.	0,60	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,48	0,45	0,45	0,49
50. Petroleum	1 Liter	0,18	0,30	0,30	0,30	0,30	0,29	0,28	0,28	0,28	0,28	0,27	0,25	0,25	0,28
51. Wohnung v. 2 Zimmern u. Küche	30,00	31,20	31,20	31,20	34,20	34,20	34,20	34,20	34,20	34,20	34,20	37,20	37,20	37,20	34,20
52. " " 3 " " "	44,20	45,96	45,96	45,96	50,39	50,39	50,39	50,39	50,39	50,39	50,39	54,81	54,81	54,81	50,39
53. " " 4 " " "	63,75	66,30	66,30	66,30	72,68	72,68	72,68	72,68	72,68	72,68	72,68	79,05	79,05	79,05	72,68

Anmerkungen s. nächste Seite.

Noch: Tab. 2. Hamburger Kleinhandelspreise¹⁾ wichtiger Lebensbedürfnisse (in Reichsmark) in der Vorkriegszeit und im Jahre 1927.

Noch: Lebensbedürfnisse ²⁾	Mengen- einheiten	Durchschnitt in den Jahren 1913/14 ³⁾	Jan. 1927	Febr. 1927	März 1927	April 1927	Mai 1927	Juni 1927	Juli 1927	Aug. 1927	Sept. 1927	Okt. 1927	Nov. 1927	Dez. 1927	Jahres- durchschnitt 1927
54. Herrenanzug	1 Stück	30,00	50,00	58,00	58,00	58,00	55,10	56,70	58,25	58,45	59,10	60,80	61,90	63,45	58,15
55. Knabenanzug	"	15,00	26,00	28,50	28,50	28,50	26,95	27,45	28,08	28,40	28,75	30,10	31,15	31,50	28,66
56. Mädchenkleid	"	6,50	9,65	9,75	9,75	9,75	9,30	9,25	9,70	10,10	10,00	10,00	10,35	10,75	9,86
57. Frauencheviotrock	"	4,00	7,20	7,50	7,50	7,50	7,25	7,50	7,73	7,75	7,80	8,10	8,50	8,90	7,77
58. Hemdentuch	1 m	0,50	0,85	0,85	0,85	0,85	0,81	0,84	0,87	0,88	0,92	0,97	0,98	0,98	0,89
59. Flanellbluse	1 Stück	2,75	3,65	3,75	3,75	3,75	3,85	3,95	4,08	4,10	4,15	4,45	4,50	4,43	4,03
60. Weiße Batistbluse	"	4,50	7,10	6,95	6,95	6,95	6,25	6,55	6,80	6,90	6,85	7,05	7,15	7,15	6,89
61. Männerflanellhemd	"	2,00	3,60	3,50	3,50	3,50	3,25	3,30	3,33	3,35	3,45	3,65	3,70	3,65	3,48
62. Frauenhemd	"	1,80	2,90	2,75	2,75	2,75	2,75	2,75	2,78	2,80	2,95	3,15	3,25	3,25	2,90
63. Männersocken	1 Paar	0,65	1,15	1,15	1,15	1,15	1,00	1,05	1,10	1,10	1,15	1,30	1,40	1,44	1,18
64. Frauenstrümpfe	"	1,00	1,55	1,50	1,50	1,50	1,62	1,64	1,64	1,64	1,71	1,83	1,86	1,86	1,65
65. Männerstiefel	"	10,50	12,50	12,90	12,90	12,90	13,55	13,95	14,30	14,50	14,60	14,85	15,30	15,60	13,99
66. Frauenstiefel	"	8,75	12,00	12,00	12,00	12,00	11,75	11,80	11,85	12,00	12,40	12,65	13,25	13,80	12,29
67. Kinderstiefel	"	6,25	7,50	7,65	7,65	7,65	8,05	8,15	8,28	8,40	8,45	8,55	8,75	8,95	8,17
68. Sohlen und Absätze	"	3,30	5,50	5,50	5,50	5,50	5,30	5,35	5,40	5,75	6,00	6,15	6,30	6,30	5,71

¹⁾ Wegen einer Vergleichbarkeit mit den Großhandelspreisen siehe Anmerkung ¹⁾ bei der vorhergehenden Tabelle. —

²⁾ Die einzelnen Arten sind in der Reichsteuerungsstatistik genau festgesetzt. — ³⁾ Die Friedenspreise für Bekleidung (Nr. 54—68) sind für Juli 1914 festgestellt.

Tab. 3. Die vom Statistischen Reichsamt für die Berechnung der Teuerungszahlen festgesetzten Mengen für den vierwöchigen Bedarf einer aus zwei Erwachsenen und drei Kindern im Alter von 12, 7 und 1½ Jahren bestehenden Familie nach dem seit März 1925 eingeführten neuen Verfahren.

Lebensbedürfnisse	Mengen	Noch: Lebensbedürfnisse	Mengen	Noch: Lebensbedürfnisse	Mengen
Lebensmittel.		Bohnenkaffee	250 g	Männersocken	6/13 Paar
Roggenfeinbrot	40 000 g	Ersatzkaffee	1 250 "	Frauenstrümpfe	6/13 "
Weißbrot	5 000 "	Kakao	1 000 "	Männerstiefel	1/13 "
Weizenmehl	4 000 "	Speisesalz	2 000 "	Frauenstiefel	1/13 "
Graupen	1 834 "	Brennstoffe.		Kinderstiefel	2/13 "
Weizengrieß	1 834 "	Kochgas	15 cbm	Sohlen und Absätze ..	8/13 "
Haferflocken	1 833 "	Briketts	3 Zentner	Sonstiger Bedarf.	
Reis	1 833 "	Leuchtstoffe.		Toilettenseife	1 Stück
Erbsen	1 833 "	Leuchtgas	7½ cbm	Washseife	1500 g
Bohnen	1 833 "	Elektrizität	2½ Kwst.	Soda	2000 "
Kartoffeln	50 000 "	Wohnungsmiete.	2 Zimmer u. Küche	Stiefelcreme	2 Schachteln
Gemüse	15 000 "	Bekleidung.		Scheuertuch	1 Stück
Rindfleisch	3 500 "	Herrenanzug	1/13 Stück	Handtuch	1 "
Schweinefleisch	1 500 "	Knabenanzug	1/13 "	Haarschneiden	2 mal
Hammelfleisch	1 000 "	Mädchenkleid	1/13 "	Rasieren	8 "
Inländischer Speck	500 "	Frauencheviotrock	1/13 "	Tageszeitung	monatlich
Leberwurst	2 000 "	Hemdentuch	16/13 m	Reclamhefte	4 Stück
Salzheringe	1 500 "	Flanellbluse	1/13 Stück	Bleistifte	6 "
Butter	2 000 "	Weiß Batistbluse	1/13 "	Kino	4 Plätze
Margarine	2 000 "	Männerflanellhemd	6/13 "	Verkehrsausgaben	Pauschal-
Schmalz	2 250 "	Frauenhemd	6/13 "	Eisenbahnfahrt, Straßen-	betrag im
Magerkäse	1 000 "			bahnfahrt und Fahrrad	Reichs-
Halbfetter Käse	750 "			mit Ersatzbereifung)	durchschnitt
Eier	28 Stück				
Vollmilch	35 Liter				
Zucker	3 500 g				

Tab. 4. Hamburger Teuerungszahlen und Indexziffern von Dezember 1923
a) Teuerungszahlen.

Monats- und Jahres- Durchschnitte	Gesamt- lebens- haltung	Gesamt- lebens- haltung ohne Woh- nung	Ernäh- rung	Heizung	Be- leuch- tung	Woh- nung	Beklei- dung	Son- stiger Bedarf einschl. Verkehr	Ernährung, Heizung, Beleuch- tung, Wohnung und Bekleidung
Durchschnitt 1913/14	132,05	102,05	69,56	5,40	2,55	30,00	12,43	12,11	119,94
Dezember 1923....	181,91	174,60	114,24	11,40	3,13	7,31	23,25	22,58	159,33
Januar 1924....	167,38	157,48	100,48	10,47	2,98	9,90	21,90	21,65	145,73
April "....	165,48	151,98	94,77	8,91	2,60	13,50	22,99	22,71	142,77
Juli "....	162,69	147,69	92,43	9,00	2,60	15,00	21,21	22,45	140,24
Oktober "....	178,46	163,46	107,88	8,40	2,60	15,00	22,22	22,36	156,10
Durchschnitt 1924..	168,64	154,84	98,72	8,99	2,65	13,80	22,33	22,16	146,49
Januar 1925....	185,93	166,73	111,28	8,55	2,60	19,20	23,38	20,92	165,01
Februar "....	187,37	168,17	112,72	8,55	2,60	19,20	23,38	20,92	166,45
März "....	186,02	166,82	110,60	8,55	2,60	19,20	23,38	21,69	164,33
April "....	184,65	162,45	106,13	8,55	2,60	22,20	23,38	21,79	162,86
Mai "....	182,42	160,22	103,67	8,55	2,60	22,20	23,38	22,02	160,40
Juni "....	186,88	164,68	107,72	8,55	2,60	22,20	23,38	22,43	164,45
Juli "....	197,36	170,66	113,27	8,55	2,60	26,70	23,38	22,86	174,50
August "....	198,95	172,25	114,38	9,00	2,60	26,70	23,38	22,89	176,06
September "....	197,37	170,67	112,45	9,00	2,60	26,70	23,70	22,92	174,45
Oktober "....	197,43	170,73	112,21	8,94	2,60	26,70	23,96	23,02	174,41
November "....	193,92	167,22	109,29	8,79	2,53	26,70	23,49	23,12	170,80
Dezember "....	194,27	167,57	110,15	9,03	2,53	26,70	22,74	23,12	171,15
Durchschnitt 1925..	191,05	167,35	110,32	8,72	2,58	23,70	23,41	22,31	168,74
Januar 1926....	192,36	165,66	108,24	9,03	2,53	26,70	22,74	23,12	169,24
Februar "....	190,36	163,66	107,75	8,79	2,53	26,70	21,57	23,02	167,34
März "....	187,10	160,40	104,66	8,79	2,53	26,70	21,47	22,95	164,15
April "....	188,79	159,69	104,11	8,73	2,53	29,10	21,37	22,95	165,84
Mai "....	188,23	159,13	104,57	8,25	2,53	29,10	21,27	22,51	165,72
Juni "....	187,95	158,85	104,95	8,25	2,53	29,10	20,52	22,60	165,35
Juli "....	188,92	157,72	103,55	9,09	2,53	31,20	20,07	22,48	166,44
August "....	187,95	156,75	103,69	9,09	2,53	31,20	19,07	22,37	165,58
September "....	187,57	156,37	102,59	9,30	2,53	31,20	19,54	22,41	165,16
Oktober "....	190,43	159,23	105,01	9,30	2,53	31,20	19,99	22,40	168,03
November "....	192,49	161,29	107,13	9,30	2,53	31,20	20,05	22,28	170,21
Dezember "....	193,26	162,06	108,27	9,30	2,53	31,20	19,68	22,28	170,98
Durchschnitt 1926..	189,62	160,07	105,38	8,94	2,53	29,55	20,61	22,61	167,00
Januar 1927....	194,01	162,81	109,35	9,30	2,53	31,20	19,68	21,95	172,06
Februar "....	196,24	165,04	110,85	9,33	2,53	31,20	20,43	21,90	174,34
März "....	192,92	161,72	107,53	9,33	2,53	31,20	20,43	21,90	171,02
April "....	194,68	160,48	106,40	9,15	2,53	34,20	20,43	21,97	172,71
Mai "....	195,29	161,09	108,02	8,73	2,53	34,20	19,78	22,03	173,26
Juni "....	198,73	164,53	111,07	8,73	2,53	34,20	20,16	22,04	176,69
Juli "....	199,45	165,25	111,12	8,94	2,53	34,20	20,58	22,08	177,37
August "....	193,91	159,71	104,81	9,33	2,53	34,20	20,96	22,08	171,83
September "....	196,97	162,77	107,31	9,33	2,53	34,20	21,45	22,15	174,82
Oktober "....	203,63	166,43	110,12	9,33	2,47	37,20	22,26	22,25	181,38
November "....	205,70	168,50	111,65	9,33	2,41	37,20	22,84	22,27	183,43
Dezember "....	206,35	169,15	111,60	9,69	2,41	37,20	23,14	22,31	184,04
Durchschnitt 1927..	198,16	163,96	109,15	9,21	2,51	34,20	21,01	22,08	176,08

bis Dezember 1927 nach dem neuen erweiterten Berechnungsverfahren.

b) Indexziffern.

Monats- und Jahres- Durchschnitte	Gesamt- lebens- haltung	Gesamt- lebens- haltung ohne Woh- nung	Ernäh- rung	Heizung	Be- leuch- tung	Woh- nung	Beklei- dung	Son- stiger Bedarf einschl. Verkehr	Ernährung, Heizung, Beleuch- tung, Wohnung und Bekleidung
Durchschnitt 1913/14	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Dezember 1923	137,76	171,09	164,23	211,11	122,75	24,37	187,05	186,46	132,84
Januar 1924	126,76	154,32	144,45	193,89	116,86	33,00	176,19	178,78	121,50
April "	125,32	148,93	136,24	165,00	101,96	45,00	184,96	187,53	119,03
Juli "	123,20	144,72	132,88	166,67	101,96	50,00	170,64	185,38	116,98
Oktober "	135,15	160,18	155,09	155,56	101,96	50,00	178,76	184,64	130,15
Durchschnitt 1924 ..	127,71	151,73	141,92	166,48	103,95	46,00	179,65	182,96	122,13
Januar 1925	140,80	163,38	159,98	158,33	101,96	64,00	188,09	172,75	137,58
Februar "	141,89	164,80	162,05	158,33	101,96	64,00	188,09	172,75	138,78
März "	140,87	163,47	159,00	158,33	101,96	64,00	188,09	179,11	137,01
April "	139,83	159,19	152,57	158,33	101,96	74,00	188,09	179,93	135,78
Mai "	138,14	157,00	149,04	158,33	101,96	74,00	188,09	181,83	133,73
Juni "	141,52	161,37	154,86	158,33	101,96	74,00	188,09	185,22	137,11
Juli "	149,46	167,23	162,84	158,33	101,96	89,00	188,09	188,77	145,49
August "	150,66	168,79	164,43	166,67	101,96	89,00	188,09	189,02	146,79
September "	149,47	167,24	161,66	166,67	101,96	89,00	190,67	189,27	145,45
Oktober "	149,51	167,30	161,31	165,56	101,96	89,00	192,76	190,09	145,41
November "	146,85	163,86	157,12	162,78	99,22	89,00	188,98	190,92	142,40
Dezember "	147,12	164,20	158,35	167,22	99,22	89,00	182,94	190,92	142,70
Durchschnitt 1925 ..	144,68	163,99	158,60	161,43	101,50	79,00	188,34	184,22	140,69
Januar 1926	145,67	162,33	155,61	167,22	99,22	89,00	182,94	190,92	141,10
Februar "	144,16	160,37	154,90	162,78	99,22	89,00	173,53	190,09	139,52
März "	141,69	157,18	150,46	162,78	99,22	89,00	172,73	189,51	136,86
April "	142,97	156,48	149,67	161,67	99,22	97,00	171,92	189,51	138,27
Mai "	142,54	155,93	150,33	152,78	99,22	97,00	171,12	185,88	138,17
Juni "	142,33	155,66	150,88	152,78	99,22	97,00	165,08	186,62	137,86
Juli "	143,07	154,55	148,86	168,33	99,22	104,00	161,46	185,63	138,77
August "	142,33	153,60	149,07	168,33	99,22	104,00	153,42	184,72	138,05
September "	142,04	153,23	147,48	172,22	99,22	104,00	157,20	185,05	137,70
Oktober "	144,21	156,03	150,96	172,22	99,22	104,00	160,82	184,97	140,10
November "	145,77	158,05	154,01	172,22	99,22	104,00	161,30	183,98	141,91
Dezember "	146,35	158,80	155,65	172,22	99,22	104,00	158,33	183,98	142,55
Durchschnitt 1926 ..	143,59	156,85	151,49	165,46	99,22	98,50	165,82	186,74	139,24
Januar 1927	146,92	159,54	157,20	172,22	99,22	104,00	158,33	181,26	143,46
Februar "	148,61	161,72	159,36	172,78	99,22	104,00	164,36	180,84	145,36
März "	146,10	158,47	154,59	172,78	99,22	104,00	164,36	180,84	142,59
April "	147,43	157,26	152,96	169,44	99,22	114,00	164,36	181,42	144,00
Mai "	147,89	157,85	155,29	161,67	99,22	114,00	159,13	181,92	144,46
Juni "	150,50	161,22	159,68	161,67	99,22	114,00	162,19	182,00	147,32
Juli "	151,04	161,93	159,75	165,56	99,22	114,00	165,57	182,33	147,88
August "	146,85	156,50	150,68	172,78	99,22	114,00	168,62	182,33	143,26
September "	149,16	159,50	154,27	172,78	99,22	114,00	172,57	182,91	145,76
Oktober "	154,21	163,09	158,31	172,78	96,86	124,00	179,08	183,73	151,23
November "	155,77	165,12	160,51	172,78	94,51	124,00	183,75	183,90	152,98
Dezember "	156,27	165,75	160,44	179,44	94,51	124,00	186,16	184,23	153,44
Durchschnitt 1927 ..	150,06	160,67	156,91	170,56	98,43	114,00	169,03	182,33	146,81

Tab. 5. Deutsche Großhandelsindexziffern nach der neuen Berechnungsmethode

Jahre und Monate	Agrarstoffe					Kolonialwaren	Industrielle Rohstoffe					
	Pflanzliche Nahrungsmittel	Vieh	Vieh-erzeug-nisse	Futter-mittel	zu-sammen		Kohle	Eisen	Metalle	Textilien	Häute und Leder	Chemikalien
1924.....	115,1	102,1	155,3	104,3	119,6	131,0	151,5	122,9	110,9	208,3	124,9	130,3
1925.....	127,1	120,2	162,2	122,4	133,0	135,8	132,9	128,7	122,6	190,8	124,7	127,3
1926.....	130,5	120,9	145,7	114,6	129,3	131,5	132,5	124,2	117,0	150,4	114,8	123,0
1927.....	153,8	111,5	142,9	146,1	137,8	129,2	131,4	125,0	107,5	153,1	133,6	124,2
1924 Januar ...	106,1	97,2	166,9	90,9	116,3	126,1	174,0	132,7	104,6	211,1	130,2	138,8
Februar ..	106,3	96,5	158,2	85,7	113,3	128,4	164,9	121,7	109,5	211,5	138,7	134,6
März	109,3	102,3	149,5	90,3	114,5	131,0	163,2	127,0	116,2	208,1	142,4	134,0
April	113,6	100,5	140,2	96,9	114,1	125,3	162,9	135,4	112,9	217,4	136,4	131,7
Mai	110,2	87,3	141,5	95,1	109,1	118,9	162,8	130,3	104,8	218,4	117,3	130,8
Juni	96,0	84,3	126,0	81,6	98,0	120,4	160,3	123,4	102,2	209,0	101,5	130,3
Juli	101,7	90,4	134,2	87,5	104,4	124,1	142,4	116,3	103,7	203,2	104,3	129,2
August ...	113,7	106,7	148,3	101,6	118,5	132,0	142,3	116,1	110,5	203,4	111,0	126,9
September.	126,6	117,6	162,7	125,5	132,6	134,7	141,7	117,7	110,6	200,7	123,2	126,1
Oktober ..	136,9	119,2	178,1	135,7	141,6	140,8	134,3	112,6	111,7	202,1	126,2	126,3
November ..	128,3	110,3	177,7	128,6	135,1	146,3	134,1	118,1	118,9	205,5	132,4	127,2
Dezember ..	132,3	112,4	179,7	131,7	137,9	143,9	134,7	123,7	124,6	209,1	135,2	128,1
1925 Januar ...	140,5	109,6	164,6	135,6	136,7	145,1	134,0	131,3	129,1	208,3	136,7	126,0
Februar ..	140,5	105,3	160,4	132,7	134,1	137,7	134,1	132,3	125,2	204,9	131,3	127,3
März	136,1	104,3	154,6	124,6	129,8	133,7	133,8	132,1	122,0	202,5	128,9	127,7
April	130,1	103,6	141,1	124,3	124,3	130,9	131,3	132,7	116,0	195,1	130,8	126,8
Mai	131,5	110,0	140,9	128,6	127,1	130,6	131,1	132,3	116,2	179,1	123,6	127,4
Juni	134,4	121,1	142,5	127,2	131,5	136,2	130,8	130,0	117,2	181,1	123,2	127,4
Juli	132,5	124,9	152,9	129,1	134,8	138,4	133,9	128,0	120,1	182,2	127,0	127,4
August ...	125,3	133,6	173,3	118,9	138,5	140,4	134,0	127,2	124,7	181,4	124,2	127,5
September.	117,7	138,8	178,9	115,9	138,5	140,1	134,4	126,0	125,3	180,8	122,2	127,7
Oktober ..	111,3	133,4	186,3	112,6	136,1	136,3	133,0	124,7	126,7	179,6	118,1	127,6
November ..	110,1	131,8	182,5	108,8	133,8	129,5	132,3	124,2	125,9	174,9	115,9	127,5
Dezember ..	115,5	125,7	168,4	111,0	130,7	130,6	132,1	123,6	122,6	168,1	114,5	127,5
1926 Januar ...	111,2	120,1	150,0	104,1	122,3	132,7	132,1	123,5	121,8	166,7	112,8	126,7
Februar ..	108,8	115,4	155,4	100,1	120,9	129,5	132,1	124,4	121,4	163,5	110,3	125,6
März	109,7	118,9	147,3	96,6	119,8	129,5	131,5	124,0	119,0	156,3	111,2	123,8
April	120,7	116,5	135,8	108,2	121,5	128,3	130,5	123,5	114,8	153,9	111,4	122,1
Mai	122,0	120,3	133,5	108,5	122,5	133,0	130,6	123,3	113,7	151,5	109,8	121,8
Juni	127,3	120,6	131,4	109,1	124,0	136,4	130,6	122,8	114,1	150,2	110,7	121,3
Juli	136,4	120,5	137,0	112,3	128,7	135,6	132,4	123,2	116,4	148,8	112,4	121,5
August ...	137,4	126,0	144,0	108,2	131,8	133,7	132,6	123,7	118,6	148,3	117,5	121,7
September.	138,6	127,5	145,7	115,5	134,1	132,0	133,5	124,0	118,2	149,9	119,8	121,8
Oktober ..	149,7	124,7	148,9	130,4	139,7	129,4	134,6	124,0	116,6	140,9	119,6	121,5
November ..	152,6	120,4	157,4	140,8	142,8	129,3	134,7	126,5	115,4	138,1	120,5	123,6
Dezember ..	152,1	119,6	162,4	141,4	143,7	128,4	134,7	127,0	113,7	136,3	122,0	124,1
1927 Januar ...	154,2	116,6	148,6	142,3	140,3	129,3	135,1	124,6	110,7	138,5	123,3	125,1
Februar ..	155,7	111,4	146,7	144,0	139,1	128,0	134,8	124,5	109,2	141,3	122,4	125,2
März	155,5	107,7	138,6	144,2	136,0	127,7	134,7	124,0	111,7	144,4	119,6	125,4
April	157,8	107,1	131,9	145,9	135,2	126,6	130,6	124,9	110,1	146,6	121,8	124,9
Mai	169,0	107,1	127,7	156,5	139,3	128,7	129,4	126,1	108,3	149,8	124,3	124,1
Juni	167,8	111,9	125,6	157,2	139,9	127,8	129,7	126,3	106,7	152,5	124,9	123,5
Juli	161,6	110,8	129,2	150,7	137,5	129,8	129,8	126,6	105,7	155,3	133,8	123,3
August ...	150,4	116,1	138,3	145,5	136,8	128,8	130,1	125,9	107,3	158,9	135,6	123,5
September.	143,8	120,9	152,2	142,1	138,9	130,2	130,2	124,9	104,9	165,9	139,3	123,7
Oktober ..	143,8	115,0	154,4	141,8	137,7	131,4	130,7	124,3	103,7	163,4	144,9	123,7
November ..	141,6	108,9	163,1	142,0	137,3	131,8	130,7	124,4	104,5	161,5	152,9	123,9
Dezember ..	143,8	104,9	157,9	141,4	135,6	129,9	130,7	124,5	106,9	158,5	160,7	124,1

Näheres über die Berechnungsmethode findet sich in der Zeitschrift „Wirtschaft und Statistik“, 6. Jahrgang 1926,

des Statistischen Reichsamts in den Jahren 1924 bis 1927 (1913 = 100).

und Halbwaren						Industr. Fertigwaren			Gesamt- index	Jahre und Monate
Künstliche Dünge- mittel	Technische Öle und Fette	Kaut- schuk	Papier- stoffe und Papier	Bau- stoffe	zu- sammen	Pro- duktions- mittel	Konsum- güter	zu- sammen		
90,9	131,7	34,5	140,1	143,7	142,0	128,5	177,1	156,2	137,3	1924
88,3	138,0	93,9	158,6	153,0	141,0	135,9	172,4	156,7	141,8	1925
86,3	131,1	62,7	151,5	144,6	129,7	132,5	162,2	149,5	134,4	1926
83,3	125,8	47,1	150,1	158,0	131,9	130,2	160,2	147,3	137,6	1927
97,9	124,5	31,6	143,6	155,7	150,5	133,7	183,7	162,2	140,6	1924 Januar
95,5	131,1	31,2	135,3	141,8	145,3	125,8	182,4	158,1	136,7	Februar
94,4	136,8	28,0	135,0	142,1	146,1	125,1	182,8	158,0	137,5	März
93,5	141,0	29,3	138,4	148,2	149,7	129,9	187,7	162,8	139,6	April
93,6	139,2	25,7	145,2	151,7	147,9	133,0	192,2	166,7	138,0	Mai
91,9	129,0	25,1	147,0	145,8	142,2	132,5	182,1	160,8	130,5	Juni
85,0	126,7	29,9	140,2	136,1	134,8	129,2	168,6	151,7	127,9	Juli
86,4	125,9	35,1	140,2	132,8	135,2	127,5	166,7	149,8	132,8	August
87,6	124,7	36,1	139,3	141,2	136,9	127,7	169,7	151,6	138,9	September
88,3	127,5	44,1	135,5	139,9	135,2	126,0	171,3	151,8	141,6	Oktober
88,2	132,3	46,1	137,0	143,1	138,3	125,8	169,9	150,9	140,5	November
88,2	142,2	51,8	143,4	146,2	141,9	126,3	167,9	150,0	142,5	Dezember
89,5	143,3	46,2	147,0	151,8	144,3	128,5	167,4	150,7	143,2	1925 Januar
91,0	146,7	47,3	154,3	153,0	144,1	131,0	168,9	152,6	142,5	Februar
91,8	145,7	54,1	157,5	152,4	143,5	132,3	170,9	154,3	141,0	März
91,1	139,0	55,0	159,3	151,3	141,3	133,6	170,9	154,9	138,3	April
91,0	137,9	84,9	160,2	152,3	138,9	136,0	171,9	156,5	138,7	Mai
82,4	139,1	103,1	160,3	154,3	139,0	137,0	172,4	157,2	140,7	Juni
84,0	137,3	125,6	161,0	154,7	140,4	137,8	172,7	157,7	142,5	Juli
85,3	138,9	104,3	161,9	155,3	140,1	138,8	173,9	158,8	144,0	August
87,2	135,5	106,2	161,8	155,2	139,8	139,3	175,2	159,8	144,1	September
87,9	132,1	124,5	160,7	154,1	139,0	138,9	175,3	159,6	142,9	Oktober
88,7	130,8	143,1	159,6	151,6	137,8	139,0	174,9	159,5	141,4	November
89,7	130,0	132,3	159,6	150,3	135,8	139,0	174,4	159,2	139,5	Dezember
90,9	128,6	102,8	159,2	147,7	134,4	136,8	174,0	158,0	135,8	1926 Januar
92,7	127,7	77,7	158,3	143,5	132,7	136,2	172,8	157,1	134,3	Februar
93,0	130,5	76,9	158,3	142,9	131,2	135,5	171,5	156,0	133,1	März
90,3	131,5	65,9	156,5	142,0	129,6	135,2	168,8	154,3	132,7	April
90,1	132,3	58,0	150,3	141,8	128,6	133,7	166,6	152,5	132,3	Mai
80,9	132,8	53,9	149,6	141,7	127,6	132,4	163,1	149,9	131,9	Juni
82,1	133,0	53,8	148,3	143,8	128,4	130,7	158,3	146,5	133,1	Juli
83,3	131,9	52,0	148,0	144,0	128,9	130,0	156,5	145,1	134,0	August
83,8	130,8	55,3	146,7	146,5	129,9	130,1	155,2	144,4	134,9	September
84,2	130,6	56,4	146,6	146,7	128,5	129,8	154,6	143,9	136,2	Oktober
80,8	131,2	51,2	147,4	146,6	128,3	130,0	153,7	143,5	137,1	November
83,2	132,2	48,0	148,8	147,9	128,4	129,7	151,7	142,3	137,1	Dezember
86,0	132,2	49,2	148,6	149,7	128,8	129,3	150,9	141,6	135,9	1927 Januar
86,9	132,8	47,2	148,9	151,0	129,3	129,1	151,0	141,6	135,6	Februar
86,9	131,1	50,6	148,9	155,1	130,3	128,8	152,0	142,0	135,0	März
85,2	128,9	50,3	148,9	154,7	129,9	129,0	153,6	143,0	134,8	April
83,8	129,0	50,6	150,0	160,1	131,2	129,4	155,5	144,3	137,1	Mai
84,5	126,4	47,3	150,3	160,8	131,6	129,9	158,2	146,0	137,9	Juni
79,9	125,1	44,1	150,5	160,7	132,2	130,0	160,0	147,1	137,6	Juli
81,1	123,2	44,9	150,4	161,0	133,0	130,3	162,0	148,3	137,9	August
81,9	121,4	42,4	150,7	162,4	134,1	130,6	165,8	150,7	139,7	September
82,5	120,6	41,6	150,7	162,0	134,0	130,9	169,4	152,9	139,8	Oktober
80,3	120,0	46,3	151,0	160,9	134,0	132,0	171,7	154,6	140,1	November
81,1	118,8	50,3	152,1	157,8	133,9	133,6	172,2	155,6	139,6	Dezember

Tab. 6. Indexziffern der Großhandelspreise industrieller Fertigwaren

Warengruppen	Jahres- durch- schnitt 1924	Jahres- durch- schnitt 1925	Jahres- durch- schnitt 1926	Jahres- durch- schnitt 1927	Jan. 1927	Febr. 1927	März 1927	April 1927
A. Produktionsmittel	128,5	135,9	132,5	130,2	129,3	129,1	128,8	129,0
I. Landwirtschaftliches totes Inven- ventar zusammen	129,4	133,8	132,9	133,3	131,7	132,0	132,1	132,0
1. Landwirtschaftliche Maschinen	129,2	124,5	125,2	124,7	123,8	123,8	123,8	123,6
2. Ackergeräte	120,4	125,8	125,2	126,9	124,9	124,9	124,9	125,1
3. Wagen und Karren	125,7	133,0	133,0	131,5	131,5	131,5	131,5	131,5
4. Allgemeine Wirtschaftsgeräte	148,6	154,1	147,5	150,7	147,2	148,3	148,7	148,7
II. Gewerbliche Betriebseinrichtungen zusammen	128,2	136,4	132,5	129,7	128,9	128,5	128,2	128,4
1. Elektromotoren	111,1	119,8	118,2	120,7	117,1	117,1	117,1	117,1
2. Arbeitsmaschinen, gewerbliche	128,2	138,0	139,7	139,5	139,0	138,7	138,4	138,6
3. Handwerkszeug	134,4	134,4	129,6	118,8	119,4	118,5	117,8	117,7
III. Lastkraftwagen	93,2	87,7	74,0	66,0	66,7	66,7	66,5	66,5
IV. Personenkraftwagen	114,4	99,4	78,3	67,7	69,9	69,9	69,6	69,6
V. Fahrräder	129,9	130,0	121,0	110,5	109,4	109,4	109,4	109,4
VI. Maschinen	127,7	135,1	136,3	135,8	135,0	134,8	134,6	134,7
VII. Kleisenwaren	138,7	138,5	134,1	124,6	125,1	124,4	123,7	123,5
VIII. Schreibmaschinen	106,5	101,5	101,8	102,2	101,3	101,3	101,5	102,5
B. Konsumgüter	177,1	172,4	162,2	160,2	150,9	151,0	152,0	153,6
I. Hausrat zusammen	171,3	164,2	156,9	154,5	148,6	148,2	148,7	149,9
1. Möbel	—	—	144,2	147,1	139,2	139,6	140,7	140,7
2. Eisen- und Stahlwaren	166,6	155,1	149,2	145,0	145,2	144,8	144,1	143,8
3. Glas-, Porzellan- und Steingut- waren	160,2	155,9	144,3	155,3	144,0	144,1	144,5	148,8
4. Gardinen	221,7	205,9	182,9	163,1	151,1	151,1	151,1	151,1
5. Hauswäsche	173,1	177,9	172,4	177,1	166,6	167,7	169,4	172,4
6. Uhren	—	—	162,0	156,6	154,9	149,9	149,3	153,8
II. Bekleidung (Textilwaren und Schuhzeug)	181,6	181,0	165,1	163,2	152,1	152,4	153,8	155,6
1. Textilwaren (einschl. Stoffe) ..	189,4	188,2	170,5	167,6	155,7	156,1	157,6	159,7
a) Oberkleidung für Männer ..	188,9	191,6	180,4	179,7	166,1	166,3	168,1	173,4
b) " " Frauen ..	174,3	168,0	154,0	136,6	132,4	131,2	132,6	133,1
c) Stoffe	212,8	213,4	185,4	187,2	174,0	177,1	178,8	180,4
d) Leibwäsche	169,1	164,7	155,5	154,3	141,4	142,1	144,1	145,6
e) Wirkwaren	181,7	181,2	162,7	174,6	149,7	149,3	149,7	150,7
2. Schuhzeug	133,6	137,2	132,1	136,8	130,0	130,2	130,1	129,8
A und B Fertigwaren insgesamt ...	156,2	156,7	149,5	147,3	141,6	141,6	142,0	143,0

Anmerkung: Während die Erhebung und Berechnung der Fertigwarenindexziffer bis Ende 1925 für den 15. jeden warenindexziffer erforderlich. — Mit der Einbeziehung der Fertigwarenpreise in die Großhandelsindexziffer wurden auch berechnet. — Die in dieser Tabelle aufgeführten Indexziffern sind deshalb mit den im Jahrbuch 1926/27 veröffentlichten, gesetzten Indexziffern nicht vergleichbar. — Die einzelnen Gruppenindexziffern der Fertigwarenpreise vermögen bei der Änderungen zu geben; sie sollen vor allem die Richtung des jeweiligen Preisverlaufs erkennen lassen.

im Deutschen Reich von Januar 1924 bis Dezember 1927 (1913 = 100).

Warengruppen (Wiederholung)	Mai 1927	Juni 1927	Juli 1927	Aug. 1927	Sept. 1927	Okt. 1927	Nov. 1927	Dez. 1927
A. Produktionsmittel	129,4	129,9	130,0	130,8	130,6	130,9	132,0	133,6
I. Landwirtschaftliches totes Inventar zusammen	132,1	132,8	133,2	134,0	134,7	134,9	135,1	135,2
1. Landwirtschaftliche Maschinen	123,5	124,2	124,9	125,6	126,0	126,0	125,8	125,8
2. Ackergeräte	125,3	127,2	128,5	128,5	128,5	128,5	128,5	128,5
3. Wagen und Karren	131,5	131,5	131,5	131,5	131,5	131,5	131,5	131,5
4. Allgemeine Wirtschaftsgeräte	148,6	149,7	149,7	151,7	153,4	154,0	154,2	154,8
II. Gewerbliche Betriebseinrichtungen zusammen	129,0	129,8	129,4	129,6	129,9	130,2	131,4	133,8
1. Elektromotoren	119,9	121,6	120,8	120,7	121,4	121,7	125,7	127,8
2. Arbeitsmaschinen, gewerbliche	138,9	139,5	139,6	139,7	139,9	140,1	140,2	141,5
3. Handwerkszeug	117,8	117,8	117,8	117,9	118,0	118,0	120,9	124,8
III. Lastkraftwagen	66,7	65,6	65,6	65,6	65,6	65,6	65,6	65,6
IV. Personenkraftwagen	68,4	67,8	67,4	66,5	66,0	65,8	65,7	65,7
V. Fahrräder	109,4	109,4	109,4	110,4	112,2	112,4	112,4	112,4
VI. Maschinen	135,1	135,8	135,9	136,1	136,8	136,6	136,9	138,0
VII. Kleineisenwaren	123,6	123,7	123,8	124,0	123,8	123,8	126,5	129,6
VIII. Schreibmaschinen	102,5	102,5	102,5	102,5	102,5	102,5	102,5	102,5
B. Konsumgüter	155,5	158,2	160,0	162,0	165,8	169,4	171,7	172,2
I. Hausrat zusammen	151,5	154,0	154,5	155,4	157,5	160,3	162,5	163,0
1. Möbel	141,1	144,8	145,9	149,5	152,8	156,8	157,7	157,6
2. Eisen- und Stahlwaren	143,8	144,6	144,9	145,7	143,9	143,9	146,3	148,4
3. Glas-, Porzellan- und Steingutwaren	157,6	160,5	160,6	160,6	160,6	160,6	160,6	160,6
4. Gardinen	151,1	156,4	158,5	168,5	176,3	179,6	181,1	181,1
5. Hauswäsche	173,6	174,0	175,4	177,9	182,7	186,8	190,1	188,8
6. Uhren	157,2	157,2	157,2	159,2	159,8	157,9	160,6	163,5
II. Bekleidung (Textilwaren und Schuhzeug)	157,6	160,4	162,9	165,5	170,8	174,8	176,7	177,1
1. Textilwaren (einschl. Stoffe)	162,0	164,9	167,5	170,1	175,8	179,0	181,3	181,5
a) Oberkleidung für Männer	176,7	178,1	180,2	181,6	186,8	191,8	193,7	193,0
b) " " Frauen	133,1	133,8	134,6	134,9	136,4	141,2	146,1	149,7
c) Stoffe	182,8	186,4	189,2	192,2	196,6	197,1	196,3	194,1
d) Leibwäsche	147,9	152,6	155,2	157,8	162,4	166,4	168,5	168,5
e) Wirkwaren	155,7	164,8	171,2	181,7	197,7	207,5	208,9	209,1
2. Schuhzeug	130,7	134,5	135,0	137,1	140,8	145,8	148,8	150,6
A und B Fertigwaren insgesamt	144,3	146,0	147,1	148,8	150,7	152,9	154,6	155,6

Monats erfolgte, wurde durch die Einbeziehung in die Großhandelsindexziffer eine wöchentliche Berechnung auch der Fertigwarenindexziffern der Fertigwarenpreise auf der Grundlage von Großhandelspreisen oder Fabrikpreisen auf der Grundlage der für den letzten Verbraucher maßgebenden Preise berechnet und teilweise auch anders zusammengestellt. Die Erzeugnisse nur ein ungefähres Bild von den gegenüber der Vorkriegszeit eingetretenen Preisver-

VII. Gehälter und Tariflöhne.

Tab. 1. Nominalwert der Monatsgehälter¹⁾ der Beamten und Angestellten des hamburgischen Staates in den Jahren 1914, 1926 und 1927.

(Grund- und Verhältniszahlen.)

Besoldungsgruppen ²⁾	Nominalwert der Durchschnittsgehälter in Mark (ℳ)					Entwicklung des Nominalwerts der Durchschnittsgehälter gegen den gleich 100 gesetzten Nominalwert der Durchschnittsgehälter vom 1. Juli 1914				
	1914		1926 ³⁾		1927 ³⁾	1914		1926 ³⁾		1927 ³⁾
	1. Juli	1. Jan.	1. April	1. April	1. Okt.	1. Juli	1. Jan.	1. April	1. April	1. Okt.
1. Verheiratet, aber ohne Kinderzulagen.										
Höhere Beamte	X (14) ..	615	543,90	549,67	561,23	620,83	100	88,4	89,4	91,3
	XI (18) ..	717	613,20	618,97	630,53	716,67	100	85,5	86,3	87,9
	XII (21) ..	842	694,05	699,82	711,88	833,33	100	82,4	83,1	84,5
	XIII (23) ..	1083	931,87	939,22	953,93	1000,00	100	86,0	86,7	88,1
Durchschnitt.....		814	695,75	701,92	714,27	..	100	85,5	86,2	87,7
Mittlere Beamte	VI (5) ..	217	271,95	275,10	281,40	304,17	100	125,3	126,8	129,7
	VII (8) ..	303	346,50	350,70	359,10	416,67	100	114,4	115,7	118,5
	VIII (10) ..	358	375,37	379,57	387,98	450,00	100	104,9	106,0	108,4
	IX (11) ..	442	415,80	420,00	428,40	475,00	100	94,1	95,0	96,9
Durchschnitt.....		330	352,40	356,34	364,22	..	100	106,8	108,0	110,4
Untere Beamte	II (—) ..	162	161,70	163,80	168,53	—	100	99,8	101,1	104,0
	III (1) ..	175	174,82	176,92	181,65	219,17	100	99,9	101,1	103,8
	IV (3) ..	214	209,47	212,62	218,93	250,00	100	97,9	99,4	102,3
	V (4) ..	267	229,42	232,57	238,88	279,17	100	85,9	87,1	89,5
Durchschnitt.....		204	193,85	196,48	202,00	..	100	95,0	96,3	99,0
Staatsangestellte IV (IV)		167	209,47	212,62	218,93	279,17	100	125,4	127,3	131,1
2. Verheiratet, mit Kinderzulagen für 3 Kinder.										
Höhere Beamte	X (14) ..	615	604,80	610,57	622,13	680,83	100	98,3	99,3	101,2
	XI (18) ..	717	674,10	679,87	691,43	776,67	100	94,0	94,8	96,4
	XII (21) ..	842	754,95	760,72	772,28	893,33	100	89,7	90,3	91,7
	XIII (23) ..	1083	992,77	1000,12	1014,83	1060,00	100	91,7	92,3	93,7
Durchschnitt.....		814	756,65	762,82	775,17	..	100	93,0	93,7	95,2
Mittlere Beamte	VI (5) ..	217	332,85	336,00	342,80	364,17	100	153,4	154,8	157,7
	VII (8) ..	303	407,40	411,60	420,00	476,67	100	134,5	135,8	138,6
	VIII (10) ..	358	436,27	440,47	448,88	510,00	100	121,9	123,0	125,4
	IX (11) ..	442	476,70	480,90	489,80	535,00	100	107,9	108,8	110,7
Durchschnitt.....		330	413,30	417,24	425,12	..	100	125,2	126,4	128,8
Untere Beamte	II (—) ..	162	222,60	224,70	229,48	—	100	137,4	138,7	141,6
	III (1) ..	175	235,72	237,82	242,55	289,17	100	134,7	135,9	138,6
	IV (3) ..	214	270,37	273,52	279,83	310,00	100	126,3	127,8	130,8
	V (4) ..	267	290,32	293,47	299,78	339,17	100	108,7	109,9	112,3
Durchschnitt.....		204	254,75	257,38	262,90	..	100	124,9	126,2	128,9
Staatsangestellte IV (IV)		167	270,37	273,52	279,83	339,17	100	161,9	163,8	167,6

¹⁾ Um zu einem möglichst einfachen Ausdruck zu kommen, wurde stets das mittlere Gehalt und für den 1. Juli 1914, falls mehrere Gehaltsklassen vereinigt wurden, der einfache Durchschnitt der mittleren Gehälter der früheren Gehaltsklassen genommen.

²⁾ Für den 1. Oktober 1927 sind aus den 23 neuen Besoldungsgruppen nur die den früheren Gruppen ohne weiteres entsprechenden Gruppen (eingeklammerte Zahlen) zum Vergleich herangezogen worden.

³⁾ In dieser Tabelle sind nur die Termine berücksichtigt, zu denen die Gehälter neu festgesetzt worden sind.

Tab. 2. Realwert¹⁾ der Monatsgehälter der Beamten und Angestellten des hamburgischen Staates in den Jahren 1914, 1926 und 1927.

a) Grundzahlen.

Besoldungsgruppen ²⁾	Realwert der Durchschnittsgehälter in Mark (RM)								
	1914	1926				1927			
	1. Juli	1. Jan.	1. April	1. Juli	1. Okt.	1. Jan.	1. April	1. Juli	1. Okt.
1. Verheiratet, aber ohne Kinderzulagen (Realwert).									
Höhere Beamte	X (14)	615	369,85	388,07	386,42	386,97	375,42	383,88	372,66
	XI (18)	717	416,98	436,99	435,14	435,75	422,76	431,28	418,67
	XII (21)	842	471,95	494,07	491,97	492,67	477,98	486,58	472,36
	XIII (23)	1083	633,67	663,09	660,27	661,21	641,49	652,49	633,41
Durchschnitt		814	473,11	495,56	493,45	494,15	479,41	488,56	474,28
Mittlere Beamte	VI (5)	217	184,93	194,22	193,40	193,67	187,89	192,48	186,85
	VII (8)	303	235,62	247,59	246,54	246,89	239,53	245,62	238,44
	VIII (10)	358	255,25	267,98	266,84	267,22	259,25	265,38	257,62
	IX (11)	442	282,74	296,52	295,26	295,68	286,86	293,03	284,46
Durchschnitt		330	239,63	251,58	250,51	250,86	243,38	249,13	241,84
Untere Beamte	II (—)	162	109,96	115,64	115,15	115,32	111,88	115,27	111,90
	III (1)	175	118,88	124,91	124,37	124,55	120,84	124,25	120,62
	IV (3)	214	142,44	150,11	149,47	149,68	145,22	149,75	145,37
	V (4)	267	156,01	164,19	163,50	163,73	158,55	163,39	158,62
Durchschnitt		204	131,82	138,71	138,13	138,32	134,20	138,17	134,13
Staatsangestellte IV (IV)...		167	142,44	150,11	149,47	149,68	145,22	149,75	145,37
2. Verheiratet, mit Kinderzulagen für 3 Kinder (Realwert).									
Höhere Beamte	X (14)	615	411,26	431,06	429,23	429,84	417,02	425,54	413,09
	XI (18)	717	458,39	479,99	477,95	478,63	464,35	472,94	459,11
	XII (21)	842	513,37	537,07	534,79	535,55	519,57	528,24	512,79
	XIII (23)	1083	675,08	706,08	703,08	704,08	683,08	694,14	673,85
Durchschnitt		814	514,52	538,55	536,26	537,03	521,01	530,22	514,71
Mittlere Beamte	VI (5)	217	226,34	237,22	236,21	236,54	229,49	234,13	227,29
	VII (8)	303	277,03	290,59	289,35	289,77	281,12	287,28	278,88
	VIII (10)	358	296,66	310,97	309,65	310,09	300,84	307,03	298,06
	IX (11)	442	324,16	339,52	338,07	338,55	328,45	334,68	324,90
Durchschnitt		330	281,04	294,57	293,32	293,74	284,97	290,78	282,28
Untere Beamte	II (—)	162	151,37	158,64	157,96	158,19	153,47	156,93	152,34
	III (1)	175	160,29	167,90	167,19	167,43	162,43	165,90	161,05
	IV (3)	214	183,85	193,11	192,28	192,56	186,81	191,40	185,81
	V (4)	267	197,42	207,19	206,31	206,60	200,44	205,05	199,05
Durchschnitt		204	173,23	181,71	180,94	181,20	175,79	179,82	174,57
Staatsangestellte IV (IV)...		167	183,85	193,11	192,28	192,56	186,81	191,40	185,81

¹⁾ Der Realwert wird gefunden durch Multiplikation des Nominalwerts mit dem Inlandswert der Mark, der durch Teilung der Friedensindexziffer (100) durch die jeweilige Indexziffer errechnet wird.

²⁾ Für den 1. Oktober 1927 sind aus den 23 neuen Besoldungsgruppen nur die den früheren Gruppen ohne weiteres entsprechenden Gruppen (eingeklammerte Zahlen) zum Vergleich herangezogen worden.

Noch: Tab. 2. Realwert¹⁾ der Monatsgehälter der Beamten und Angestellten des hamburgischen Staates in den Jahren 1914, 1926 und 1927.

. b) Verhältniszahlen.

Besoldungsgruppen ²⁾		Entwicklung des Realwerts der Durchschnittsgehälter								
		1914	1926				1927			
		1. Juli	1. Jan.	1. April	1. Juli	1. Okt.	1. Jan.	1. April	1. Juli	1. Okt.
1. Entwicklung des Realwerts der Gehälter ohne Kinderzulagen gegen den gleich 100 gesetzten Realwert der Gehälter vom 1. Juli 1914.										
Höhere Beamte	X (14)	100	60,1	63,1	62,8	62,9	61,0	62,4	60,6	67,6
	XI (18)	100	58,2	60,9	60,7	60,8	59,0	60,2	58,4	67,0
	XII (21)	100	56,1	58,7	58,4	58,5	56,8	57,8	56,1	66,3
	XIII (23)	100	58,5	61,2	61,0	61,1	59,2	60,2	58,5	61,9
Durchschnitt		100	58,1	60,9	60,6	60,7	58,9	60,0	58,3	..
Mittlere Beamte	VI (5)	100	85,2	89,5	89,1	89,2	86,6	88,7	86,1	93,9
	VII (8)	100	77,8	81,7	81,4	81,5	79,1	81,1	78,7	92,1
	VIII (10)	100	71,3	74,9	74,5	74,6	72,4	74,1	72,0	84,2
	IX (11)	100	64,0	67,1	66,8	66,9	64,9	66,3	64,4	72,0
Durchschnitt		100	72,6	76,2	75,9	76,0	73,8	75,5	73,3	..
Untere Beamte	II (—)	100	67,9	71,4	71,1	71,2	69,1	71,2	69,1	—
	III (1)	100	67,9	71,4	71,1	71,2	69,1	71,0	68,9	87,7
	IV (3)	100	66,6	70,1	69,8	69,9	67,9	70,0	67,9	78,3
	V (4)	100	58,4	61,5	61,2	61,3	59,5	61,2	59,4	70,1
Durchschnitt		100	64,6	68,0	67,7	67,8	65,8	67,7	65,7	..
Staatsangestellte IV' (IV)...		100	85,3	89,9	89,5	89,6	87,0	89,7	87,0	112,0
2. Entwicklung des Realwerts der Gehälter mit Kinderzulagen für 3 Kinder gegen den gleich 100 gesetzten Realwert der Gehälter vom 1. Juli 1914.										
Höhere Beamte	X (14)	100	66,9	70,1	69,8	69,9	67,8	69,2	67,2	74,2
	XI (18)	100	63,9	66,9	66,7	66,8	64,8	66,0	64,0	72,6
	XII (21)	100	61,0	63,8	63,5	63,6	61,7	62,7	60,9	71,1
	XIII (23)	100	62,3	65,2	64,9	65,0	63,1	64,1	62,2	65,6
Durchschnitt		100	63,2	66,2	65,9	66,0	64,0	65,1	63,2	..
Mittlere Beamte	VI (5)	100	104,3	109,3	108,9	109,0	105,8	107,9	104,7	112,4
	VII (8)	100	91,4	95,9	95,5	95,6	92,8	94,8	92,0	105,4
	VIII (10)	100	82,9	86,9	86,5	86,6	84,0	85,8	83,3	95,4
	IX (11)	100	73,3	76,8	76,5	76,6	74,3	75,7	73,5	81,1
Durchschnitt		100	85,2	89,2	88,9	89,0	86,4	88,1	85,5	..
Untere Beamte	II (—)	100	93,4	97,9	97,5	97,6	94,7	96,9	94,0	—
	III (1)	100	91,6	95,9	95,5	95,7	92,8	94,8	92,0	110,7
	IV (3)	100	85,9	90,2	89,9	90,0	87,3	89,4	86,8	97,1
	V (4)	100	73,9	77,6	77,3	77,4	75,1	76,8	74,5	85,1
Durchschnitt		100	84,9	89,1	88,7	88,8	86,2	88,1	85,6	..
Staatsangestellte IV (IV)...		100	110,1	115,6	115,1	115,3	111,9	114,6	111,3	136,1

¹⁾ Der Realwert wird gefunden durch Multiplikation des Nominalwerts mit dem Inlandswert der Mark, der durch Teilung der Friedensindexziffer (100) durch die jeweilige Indexziffer errechnet wird.

²⁾ Für den 1. Oktober 1927 sind aus den 23 neuen Besoldungsgruppen nur die den früheren Gruppen ohne weiteres entsprechenden Gruppen (eingeklammerte Zahlen) zum Vergleich herangezogen worden.

Tab. 3. Nominalwert der Tariflöhne der Arbeiter in der Stadt Hamburg in den Jahren 1914, 1926 und 1927. (Grund- und Verhältniszahlen.)

Berufe	Nominalwert der Durchschnittslöhne								
	1914	1926				1927			
	1. Juli	1. Jan.	1. Apr.	1. Juli	1. Okt.	1. Jan.	1. Apr.	1. Juli	1. Okt.

a) Grundzahlen.

Wochen-, Tage- und Stundenlöhne in Mark (ℳ).

Gelernte Arbeiter									
Schlosser	1 Std.	0,75	0,98	0,98	0,98	0,98	0,98	1,05	1,15
Klempner und Mechaniker	1 „	0,80	1,28	1,28	1,28	1,28	1,28	1,35	1,45
Elektriker	1 „	0,70	1,03	1,03	1,03	1,03	1,03	1,03	1,12
Kupferschmiede	1 „	0,78	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,10	1,10
Gehilfen im Spinnstoffgewerbe	1 „	0,60	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70	0,74	0,74
Tapezierer	1 „	0,75	1,17	1,17	1,17	1,17	1,23	1,23	1,23
Möbeltischler	1 „	0,65	1,03	1,03	1,03	1,03	1,03	1,08	1,11
Herrenschneider	1 „	0,65	0,98	0,98	0,98	0,98	1,05	1,05	1,05
Schuhmacher	1 „	0,60	0,87	0,87	0,87	0,87	0,95	0,95	0,95
Maurer	1 „	0,90	1,28	1,28	1,28	1,28	1,28	1,35	1,38
Zimmerer	1 „	0,90	1,30	1,30	1,30	1,30	1,30	1,37	1,40
Maler	1 „	0,75	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25	1,32	1,35
Buchdrucker	1 Wch.	34,38	48,00	48,00	48,00	48,00	51,50	51,50	52,50
Bäcker	1 „	36,00	48,00	48,00	48,00	48,00	50,00	52,00	52,00
Angelernte Arbeiter									
Arbeiter in chemischen Fabriken ..	1 Std.	0,50	0,79	0,79	0,79	0,79	0,79	0,86	0,86
Kutscher in der Spedition	1 Wch.	35,00	46,00	46,00	46,00	48,40	48,40	48,40	52,00
Ungelernte Arbeiter									
Arbeiter i.d. Metall- u.) in Landbetrieben ..	1 Std.	0,60	0,59	0,59	0,59	0,59	0,59	0,64	0,66
Maschinenindustrie) auf Seeschiffswerften	1 „	0,56	0,59	0,59	0,59	0,59	0,64	0,64	0,67
Schauerleute	1 Tg.	5,40	7,20	7,20	7,20	7,60	7,60	7,60	8,20
Kaiarbeiter	1 „	5,00	7,20	7,20	7,20	7,60	7,60	7,60	8,20
Kohlenarbeiter	1 „	5,70	7,92	7,92	7,92	8,00	8,40	8,40	8,40

b) Verhältniszahlen.

Entwicklung des Nominalwerts der Tariflöhne gegen den gleich 100 gesetzten Nominalwert der Löhne vom 1. Juli 1914.

Gelernte Arbeiter									
Schlosser	100	130,7	130,7	130,7	130,7	130,7	140,0	140,0	153,8
Klempner und Mechaniker	100	160,0	160,0	160,0	160,0	160,0	160,0	168,8	181,2
Elektriker	100	147,1	147,1	147,1	147,1	147,1	147,1	147,1	160,0
Kupferschmiede	100	130,8	130,8	130,8	130,8	130,8	130,8	141,0	141,0
Gehilfen im Spinnstoffgewerbe	100	116,7	116,7	116,7	116,7	116,7	123,3	123,3	123,3
Tapezierer	100	156,0	156,0	156,0	156,0	156,0	164,0	164,0	164,0
Möbeltischler	100	158,5	158,5	158,5	158,5	158,0	158,5	166,2	170,8
Herrenschneider	100	150,8	150,8	150,8	150,8	150,8	161,5	161,5	161,5
Schuhmacher	100	145,0	145,0	145,0	145,0	145,0	158,3	158,3	158,3
Maurer	100	142,2	142,2	142,2	142,2	142,2	142,2	150,0	153,3
Zimmerer	100	144,4	144,4	144,4	144,4	144,4	144,4	152,2	155,6
Maler	100	166,7	166,7	166,7	166,7	166,7	166,7	176,0	180,0
Buchdrucker	100	139,6	139,6	139,6	139,6	139,6	149,8	149,2	152,7
Bäcker	100	133,3	133,3	133,3	133,3	133,3	138,9	144,4	144,4
Angelernte Arbeiter									
Arbeiter in chemischen Fabriken	100	158,0	158,0	158,0	158,0	158,0	158,0	172,0	172,0
Kutscher in der Spedition	100	131,4	131,4	131,4	131,4	138,8	138,8	138,8	148,6
Ungelernte Arbeiter									
Arbeiter i.d. Metall- u.) in Landbetrieben ..	100	98,8	98,8	98,8	98,8	98,8	98,8	106,7	110,0
Maschinenindustrie) auf Seeschiffswerften	100	105,4	105,4	105,4	105,4	105,4	114,3	114,3	119,6
Schauerleute	100	133,3	133,3	133,3	133,3	140,7	140,7	140,7	151,9
Kaiarbeiter	100	144,0	144,0	144,0	144,0	152,0	152,0	152,0	164,0
Kohlenarbeiter	100	138,9	138,9	138,9	140,4	140,4	147,4	147,4	147,4

Tab. 4. Realwert¹⁾ der Tariflöhne der Arbeiter in der Stadt Hamburg in den Jahren 1914, 1926 und 1927. (Grund- und Verhältniszahlen.)

Berufe	Realwert der Durchschnittslöhne									
	1914	1926				1927				
	1. Juli	1. Jan.	1. Apr.	1. Juli	1. Okt.	1. Jan.	1. Apr.	1. Juli	1. Okt.	
a) Grundzahlen.										
Realwert der Wochen-, Tage- und Stundenlöhne in Mark (RM).										
Gelernte Arbeiter										
Schlosser	1 Std.	0,75	0,67	0,69	0,69	0,69	0,67	0,72	0,70	0,77
Klempner u. Mechaniker	1 „	0,80	0,87	0,90	0,90	0,90	0,87	0,88	0,90	0,97
Elektriker	1 „	0,70	0,70	0,73	0,72	0,73	0,70	0,70	0,68	0,75
Kupferschmiede	1 „	0,78	0,69	0,72	0,72	0,72	0,70	0,70	0,73	0,74
Gehilfen im Spinnstoffgewerbe	1 „	0,60	0,48	0,49	0,49	0,49	0,48	0,51	0,49	0,50
Tapezierer	1 „	0,75	0,80	0,83	0,82	0,82	0,80	0,84	0,82	0,82
Möbeltischler	1 „	0,65	0,70	0,73	0,72	0,73	0,70	0,70	0,72	0,74
Herrenschneider	1 „	0,65	0,67	0,69	0,69	0,69	0,67	0,72	0,70	0,70
Schuhmacher	1 „	0,60	0,59	0,61	0,61	0,61	0,59	0,65	0,63	0,64
Maurer	1 „	0,90	0,87	0,90	0,90	0,90	0,87	0,88	0,90	0,92
Zimmerer	1 „	0,90	0,88	0,92	0,91	0,92	0,89	0,89	0,91	0,94
Maler	1 „	0,75	0,85	0,88	0,88	0,88	0,85	0,85	0,88	0,90
Buchdrucker	1 Wch.	34,38	32,64	33,89	33,74	33,79	32,78	35,23	34,20	35,17
Bäcker	1 „	36,00	32,64	33,89	33,74	33,79	32,78	34,20	34,53	34,84
Angelernte Arbeiter										
Arbeiter in chemischen Fabriken ..	1 Std.	0,50	0,54	0,56	0,56	0,56	0,54	0,54	0,57	0,58
Kutscher in der Spedition	1 Wch.	35,00	31,28	32,48	32,34	32,38	33,06	33,11	32,14	34,84
Ungelernte Arbeiter										
Arbeiter i. d. Metall- u. Maschinenindustrie	1 Std.	0,60	0,40	0,42	0,41	0,42	0,40	0,40	0,42	0,44
in Landbetrieben	1 „	0,56	0,40	0,42	0,41	0,42	0,40	0,44	0,42	0,45
auf Seeschiffswerften	1 „	0,56	0,40	0,42	0,41	0,42	0,40	0,44	0,42	0,45
Schauerleute	1 Tg.	5,40	4,90	5,08	5,06	5,07	5,19	5,20	5,05	5,49
Kaiarbeiter	1 „	5,00	4,90	5,08	5,06	5,07	5,19	5,20	5,05	5,49
Kohlenarbeiter	1 „	5,70	5,39	5,59	5,57	5,63	5,46	5,75	5,58	5,63

b) Verhältniszahlen.

Entwicklung des Realwerts der Tariflöhne gegen den gleich 100 gesetzten Realwert der Löhne vom 1. Juli 1914.

Gelernte Arbeiter										
Schlosser	100	89,3	92,0	92,0	92,0	89,3	96,0	93,3	102,7	
Klempner und Mechaniker	100	108,7	112,5	112,5	112,5	108,7	110,0	112,5	121,2	
Elektriker	100	100,0	104,3	102,9	104,3	100,0	100,0	97,1	107,1	
Kupferschmiede	100	88,5	92,3	92,3	92,3	89,7	89,7	93,6	94,9	
Gehilfen im Spinnstoffgewerbe	100	80,0	81,7	81,7	81,7	80,0	85,0	81,7	83,3	
Tapezierer	100	106,7	110,7	109,8	109,8	106,7	112,0	109,3	109,3	
Möbeltischler	100	107,7	112,3	110,8	112,3	107,7	107,7	110,8	113,8	
Herrenschneider	100	103,1	106,2	106,2	106,2	103,1	110,8	107,7	107,7	
Schuhmacher	100	98,3	101,7	101,7	101,7	98,3	108,3	105,0	106,7	
Maurer	100	96,7	100,0	100,0	100,0	96,7	97,8	100,0	102,2	
Zimmerer	100	97,8	102,2	101,1	102,2	98,9	98,9	101,1	104,4	
Maler	100	113,3	117,3	117,3	117,3	113,3	113,3	117,3	120,0	
Buchdrucker	100	94,9	98,6	98,1	98,3	95,3	102,5	99,5	102,3	
Bäcker	100	90,7	94,1	93,7	93,9	91,1	95,0	95,9	96,8	
Angelernte Arbeiter										
Arbeiter in chemischen Fabriken	100	108,0	112,0	112,0	112,0	108,0	108,0	114,0	116,0	
Kutscher in der Spedition	100	89,4	92,8	92,4	92,5	94,5	94,6	91,8	99,5	
Ungelernte Arbeiter										
Arbeiter i. d. Metall- u. Maschinenindustrie	100	66,7	70,0	68,3	70,0	66,7	66,7	70,0	73,3	
in Landbetrieben	100	71,4	75,0	73,2	75,0	71,4	78,6	75,0	80,4	
auf Seeschiffswerften	100	71,4	75,0	73,2	75,0	71,4	78,6	75,0	80,4	
Schauerleute	100	90,7	94,1	93,7	93,9	96,1	96,3	93,5	101,7	
Kaiarbeiter	100	98,0	101,6	101,2	101,4	103,8	104,0	101,0	109,8	
Kohlenarbeiter	100	94,6	98,1	97,7	98,8	95,8	100,9	97,9	98,8	

¹⁾ Der Realwert wird gefunden durch Multiplikation des Nominalwerts mit dem Inlandswert der Mark, der durch Teilung der Friedensindexziffer (100) durch die jeweilige Indexziffer errechnet wird.

VIII. Gewerbe und Industrie.

A. Gewerbeaufsicht.

Vorbemerkungen.

Im Gegensatz zu den Übersichten der Vorjahre, die Jahresdurchschnittszahlen darstellen, enthalten die nachfolgenden Übersichten über das Jahr 1926 Stichtagszahlen, die durch die vom Statistischen Landesamt Hamburg durchgeführte Personenstands- und Betriebsaufnahme vom 10. Oktober 1926 gewonnen sind. Durch dieses neue Verfahren sind die Gewerbegruppen XX bis XXV erstmalig zahlenmäßig festgestellt worden.

Tierzucht (Gruppe I, 2) und Hochseefischerei (Gruppe II) sind nicht berücksichtigt worden, da sie der Gewerbe- und Handelsaufsicht nicht unterliegen.

Tab. 1. Zahl der Arbeitnehmer in den kleinen Betrieben (mit 1 bis 4 Arbeitnehmern), in denen motorische Kraft benutzt wird oder für welche besondere Schutzvorschriften erlassen sind, im Staat im Jahre 1926. Besichtigungen dieser Betriebe.

Bezeichnung der Gewerbebezüge	Vorhandene Betriebe			Besichtigte Betriebe			Zahl der Besichtigungen
	Zahl der Betriebe	In den vorhandenen Betrieben beschäftigte		Zahl der Betriebe	In den besichtigten Betrieben beschäftigte		
		Arbeiter	An- gestellte		Arbeiter	An- gestellte	
I. Gärtnerei und Tierzucht (mit Ausnahme der Landwirtschaft) ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—
II. Hochseefischerei ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	1	1	1	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	55	103	9	49	94	8	54
V. Eisen- und Metallgewinnung	7	12	1	7	12	1	10
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	417	1 003	37	399	959	35	520
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	148	349	15	136	323	15	205
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	167	339	49	136	286	28	152
IX. Chemische Industrie	49	91	23	44	81	22	79
X. Spinnstoffgewerbe	80	161	11	62	126	8	75
XI. Papierindustrie und Vielfältigungsgewerbe	145	333	26	131	303	22	214
XII. Leder- und Linoleumindustrie	8	19	1	8	19	1	9
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	15	24	4	11	18	4	11
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	565	1 002	26	429	934	20	558
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	5	12	1	4	11	1	4
XVI. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	1 163	1 981	295	1056	1837	265	1555
XVII. Bekleidungsgewerbe	1 024	2 032	210	827	1700	161	940
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Nebengewerbe)	483	895	21	256	506	5	273
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	28	50	15	17	32	7	26
XX. Handelsgewerbe ²⁾	4 634	2 926	8 038	626	1158	3710	771
XXI. Versicherungswesen ²⁾	—	—	—	—	—	—	—
XXII. Verkehrswesen ²⁾	—	—	—	—	—	—	—
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe ²⁾	1 441	1 111	1 508	50	46	65	76
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe, einschließlich Filmaufnahmen ²⁾	1	2	—	1	2	—	2
XXV. Gewerblicher Unterricht ²⁾	—	—	—	—	—	—	—
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	28	29	33	6	12	4	7
Sonstiges ³⁾	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen im Jahre 1926	10 464	12 475	10 324	4255	8459	4382	5541
Dagegen im Jahre 1925	3 688	7 846	341	3522	7518	311	4438

¹⁾ und ²⁾ Siehe Vorbemerkungen.

³⁾ Diese Gruppe umfaßt die Büros der Anwälte, Notare, Gewerkschaften, Kammern, politischen Parteien, Vereine und Verbände, die in der Reichsgewerbestatistik keine Berücksichtigung gefunden haben, für deren Arbeitnehmer aber die Bestimmungen der Arbeitszeitverordnung gelten.

Tab. 2. Zahl der Arbeitnehmer in den mittleren Betrieben (mit 5 bis

Bezeichnung der Gewerbebezüge	Zahl der Be- triebe über- haupt	Dar- unte. im Be- richts- jahr neu hinzu- ge- kom- menen ¹⁾	Arbeiter							zu- sam- men	darunter in den im Berichts- jahr neu hinzu- gekom- menen Be- trieben ¹⁾
			männlich			weiblich					
			über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jahren	schul- ent- lassene unter 14 Jahre	über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jahren	schul- ent- lassene unter 14 Jahre			
I. Gärtnerei und Tierzucht (mit Ausnahme der Land- wirtschaft) ²⁾	21	13	190	8	—	29	—	—	227	112	
II. Hochseefischerei ²⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei.....	10	3	237	—	—	1	—	—	238	55	
IV. Industrie der Steine und Erden.....	73	8	886	41	—	37	1	—	965	97	
V. Eisen- und Metallgewin- nung.....	25	—	301	38	—	3	—	—	342	—	
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	502	110	4 005	668	—	188	4	—	4 865	837	
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau.....	321	48	3 650	422	—	57	4	—	4 133	489	
VIII. Elektrotechnische Indu- strie, Feinmechanik und Optik.....	275	95	2 185	325	—	282	5	—	2 797	617	
IX. Chemische Industrie....	134	19	886	14	—	391	9	—	1 300	204	
X. Spinnstoffgewerbe.....	78	14	224	10	—	583	43	—	860	92	
XI. Papierindustrie und Ver- vielfältigungsgewerbe...	288	28	1 985	229	—	1 261	102	—	3 577	202	
XII. Leder- und Linoleum- industrie.....	28	10	203	11	—	84	2	—	300	74	
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie.....	15	5	100	8	—	27	1	—	136	43	
XIV. Holz- und Schnitzstoff- gewerbe.....	448	85	3 879	342	—	348	30	—	4 599	581	
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie....	16	5	120	16	—	13	4	—	153	35	
XVI. Nahrungs- und Genuß- mittelgewerbe.....	751	141	4 891	223	—	2 242	43	—	7 399	1 147	
XVII. Bekleidungsgewerbe...	612	173	1 801	72	—	3 539	406	—	5 818	1 378	
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe).....	584	353	6 909	493	—	295	7	—	7 704	4 602	
XIX. Wasser-, Gas- und Elek- trizitätsgewinnung und -versorgung.....	27	11	322	1	—	7	—	—	330	129	
XX. Handelsgewerbe ³⁾	4208	4208	11 711	281	—	2 079	90	—	14 161	14 161	
XXI. Versicherungswesen ³⁾ ...	130	130	68	4	—	34	1	—	107	107	
XXII. Verkehrswesen ³⁾	379	379	3 584	39	—	114	4	—	3 741	3 741	
XXIII. Gast- und Schankwirt- schaftsgewerbe ³⁾	409	409	1 226	41	—	1 198	17	—	2 482	2 482	
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungs- gewerbe, einschließlich Filmaufnahmen ³⁾	64	63	299	8	—	208	1	—	516	508	
XXV. Gewerblicher Unterricht ³⁾	46	45	8	—	—	—	—	—	—	—	
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe...	205	175	744	15	—	65	3	—	76	70	
Sonstiges ⁴⁾	234	234	170	3	—	90	1	—	264	264	
Zusammen im Jahre 1926 ...	9883	6764	50 584	3312	—	13 805	818	—	68 519	33 183	
Dagegen im Jahre 1925 ...	3567	—	27 592	2305	—	8 925	877	—	39 699	—	

¹⁾ Betriebe, die im Berichtsjahr neu gegründet oder wegen Erreichung der 5. bis 49. Arbeitnehmer-Grenze oder aus-²⁾ und ³⁾ Siehe Vorbemerkungen auf Seite 229.⁴⁾ Siehe Anmerkung 3 auf Seite 229.

49 Arbeitnehmern), im Staat im Jahre 1926. Besichtigungen dieser Betriebe.

Angestellte								Ar- beit- neh- mer über- haupt	Darunter in den im Berichts- jahr neu hinzuge- kommenen Be- trieben ¹⁾	Betriebsbesichtigungen						
männlich			weiblich			zu- sam- men	darunter in den im Berichts- jahr neu hinzuge- komme- nen Be- trieben ¹⁾			Zahl der Be- sich- tig- un- gen	Zahl der be- sich- tigten Be- triebe	In den besichtigten Betrieben beschäftigte				
über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jah- ren	schul- ent- lassene unter 14 Jahre	über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jah- ren	schul- ent- lassene unter 14 Jahre							Arbeiter		Angestellte		Ar- beit- neh- mer über- haupt
												männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
15	1	—	4	2	—	22	14	249	126	8	8	89	26	6	2	123
33	—	—	2	—	—	35	24	273	79	16	8	183	—	10	1	194
92	3	—	65	2	—	162	37	1127	134	83	66	838	12	77	47	974
43	4	—	16	—	—	63	—	405	—	49	25	339	3	47	16	405
322	7	—	207	11	—	547	80	5412	917	602	424	4121	186	289	195	4791
435	22	—	197	11	—	665	125	4798	614	436	281	3773	55	345	169	4342
451	15	—	331	16	—	813	299	3610	916	258	195	2091	251	316	236	2894
444	15	—	208	3	—	670	103	1970	307	245	123	832	389	402	193	1816
88	3	—	76	4	—	171	34	1031	126	94	71	230	589	85	58	962
296	9	—	256	16	—	577	42	4154	244	434	268	2120	1302	276	266	3964
61	1	—	35	1	—	98	15	398	89	27	19	160	72	53	30	315
50	—	—	23	1	—	74	10	210	53	19	14	107	25	49	24	205
358	14	—	200	10	—	582	87	5181	668	624	407	3994	327	320	182	4823
8	1	—	14	7	—	30	8	183	43	14	12	112	8	8	15	143
1118	38	—	1181	49	—	2386	333	9785	1 480	1247	675	4733	2056	1050	1148	8987
476	19	—	1364	106	—	1965	367	7783	1 745	650	508	1314	3729	360	848	6251
412	17	—	199	4	—	632	436	8336	5 038	321	261	3128	190	133	71	3522
92	—	—	1	—	—	93	59	423	188	31	19	264	1	44	—	309
22306	964	—	11912	604	—	35786	35 786	49947	49 947	1446	748	2898	569	4506	2948	10921
995	30	—	537	13	—	1575	1 575	1682	1 682	10	7	3	7	91	47	148
1681	69	—	536	9	—	2295	2 295	6036	6 036	57	39	443	5	184	60	692
1153	44	—	1210	30	—	2437	2 437	4919	4 919	134	68	309	234	353	321	1217
385	—	—	151	—	—	536	535	1052	1 043	20	15	42	45	95	36	218
200	—	—	405	—	—	605	605	681	675	8	2	2	4	9	8	23
307	4	—	485	4	—	800	764	2229	1 920	40	34	198	100	30	6	334
1249	68	—	966	55	—	2338	2 338	2602	2 602	8	5	19	—	11	32	62
33070	1348	—	20581	958	—	55957	48 408	124476	81 591	6881	4302	32342	10185	9149	6959	58635
3111	193	—	2977	266	—	6547	—	46246	—	5193	3529	29681	9717	3298	3183	45879

anderen Gründen (nachträgliche Ermittlung) gegenüber dem Vorjahre neu aufzunehmen waren.

Tab. 3. Zahl der Arbeitnehmer in den großen Betrieben (mit 50 und

Bezeichnung der Gewerbebezüge	Zahl der Be- triebe über- haupt	Dar- unter im Be- richts- jahr neu hinzu- ge- kom- mene 1)	Arbeiter							zu- sam- men	darunter in den im Berichts- jahr neu hinzu- gekom- menen Be- trieben ¹⁾
			männlich			weiblich					
			über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jahren	schul- ent- lassene unter 14 Jahre	über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jahren	schul- ent- lassene unter 14 Jahre			
I. Gärtnerei und Tierzucht- (mit Ausnahme der Land- wirtschaft) ²⁾	1	1	1 232	—	—	6	—	—	1 238	1 238	
II. Hochseefischerei ²⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	2	—	316	—	—	2	—	—	318	—	
IV. Industrie der Steine und Erden	8	2	636	11	—	90	—	—	737	138	
V. Eisen- und Metallge- winnung	13	—	2 207	58	—	40	—	—	2 305	—	
VI. Herstellung von Eisen- Stahl- und Metallwaren	38	9	2 730	89	—	740	19	—	3 578	812	
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	67	9	16 796	527	—	326	—	—	17 649	1 207	
VIII. Elektrotechnische Indu- strie, Feinmechanik und Optik	23	5	1 354	125	—	697	4	—	2 180	206	
IX. Chemische Industrie	31	2	1 762	12	—	1 029	1	—	2 804	120	
X. Spinnstoffgewerbe	13	2	524	3	—	1 513	168	—	2 208	151	
XI. Papierindustrie und Ver- vielfältigungsgewerbe	38	3	3 134	136	—	1 580	48	—	4 898	143	
XII. Leder- und Linoleumind- ustrie	5	2	416	5	—	58	—	—	479	87	
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	5	—	1 402	22	—	597	1	—	2 022	—	
XIV. Holz- und Schnitzstoff- gewerbe	34	—	2 421	55	—	463	33	—	2 972	—	
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	2	—	531	—	—	5	—	—	536	—	
XVI. Nahrungs- und Genuß- mittelgewerbe	91	12	5 706	32	—	5 071	85	—	10 894	822	
XVII. Bekleidungsgewerbe	57	3	1 305	19	—	4 191	159	—	5 674	141	
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	81	58	11 896	203	—	36	4	—	12 139	8 742	
XIX. Wasser-, Gas- und Elek- trizitätsgewinnung und -versorgung	13	3	2 592	15	—	31	1	—	2 639	749	
XX. Handelsgewerbe ³⁾	176	176	4 344	48	—	1 903	55	—	6 350	6 350	
XXI. Versicherungswesen ³⁾	11	11	88	—	—	27	—	—	115	115	
XXII. Verkehrswesen ³⁾	101	101	22 131	45	—	248	—	—	22 424	22 424	
XXIII. Gast- und Schankwirt- schaftsgewerbe ³⁾	35	35	1 377	42	—	876	1	—	2 296	2 296	
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsge- werbe, einschließlich Filmaufnahmen ³⁾	11	11	490	—	—	286	—	—	776	776	
XXV. Gewerblicher Unterricht ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	21	19	2 422	1	—	1 280	—	—	3 703	3 469	
Sonstiges ⁴⁾	11	10	419	—	—	103	—	—	522	392	
Zusammen im Jahre 1926 ...	888	474	88 231	1448	—	21 198	579	—	111 456	50 378	
Dagegen im Jahre 1925 ...	454	—	51 437	1242	—	15 269	651	—	68 599	—	

¹⁾ Betriebe, die im Berichtsjahr neu gegründet oder wegen Erreichung der 50. Arbeitnehmer-Grenze oder aus anderen²⁾ und ³⁾ Siehe Vorbemerkungen auf Seite 229.⁴⁾ Siehe Anmerkung 3 auf Seite 229.

mehr Arbeitnehmern), im Staat im Jahre 1926. Besichtigungen dieser Betriebe.

Angestellte								Ar- beit- neh- mer über- haupt	Darunter in den im Berichts- jahr neu hinzuge- kommenen Be- trieben ¹⁾	Betriebsbesichtigungen						
männlich			weiblich			zu- sam- men	Darunter in den im Berichts- jahr neu hinzuge- kommenen Be- trieben ¹⁾			Zahl der Be- sich- tigun- gen	Zahl der be- sich- tigten Be- triebe	In den besichtigten Betrieben beschäftigte				
über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jah- ren	schul- ent- lassene unter 14 Jahre	über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jah- ren	schul- ent- lassene unter 14 Jahre							Arbeiter		Angestellte		Arbeit- nehmer über- haupt
												männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
56	—	—	5	—	—	61	61	1299	1 299	—	—	—	—	—	—	—
20	—	—	—	—	—	20	—	338	—	12	2	316	2	20	—	338
23	—	—	3	—	—	26	3	763	141	15	8	647	90	23	3	763
280	4	—	51	2	—	337	—	2642	—	103	13	2265	40	284	53	2642
269	2	—	111	3	—	385	69	3963	881	97	36	2691	755	257	114	3817
2657	23	—	226	10	—	2916	266	20565	1 473	267	64	17135	328	2642	221	20326
543	3	—	217	8	—	771	105	2951	311	34	21	1418	695	501	201	2815
685	10	—	310	6	—	1011	52	3815	172	117	30	1697	1025	678	303	3703
215	2	—	114	1	—	332	6	2540	157	50	11	518	1614	215	113	2460
1272	14	—	528	2	—	1816	280	6714	423	107	37	3248	1600	1124	436	6408
43	—	—	22	—	—	65	21	544	108	14	4	410	23	38	19	490
431	3	—	126	3	—	563	—	2585	—	22	5	1424	598	434	129	2585
312	5	—	163	5	—	485	—	3457	—	82	34	2476	496	317	168	3457
43	2	—	16	—	—	61	—	597	—	8	2	531	5	45	16	597
1330	12	—	767	23	—	2132	186	13026	1 008	290	89	5705	5100	1296	775	12876
1107	69	—	2358	172	—	3706	35	9380	176	109	56	1295	4335	1165	2523	9318
856	9	—	123	7	—	995	819	13134	9 561	36	25	3547	9	127	61	3744
1256	—	—	80	—	—	1336	1 172	3975	1 921	33	11	2607	32	1147	68	3854
9743	128	—	6560	250	—	16681	16 681	23031	23 031	384	83	2300	1367	5763	5103	14533
873	10	—	415	6	—	1304	1 304	1419	1 419	8	4	21	18	331	148	518
5231	32	—	637	6	—	5906	5 906	28330	28 330	93	38	10630	69	2794	225	13718
983	25	—	393	2	—	1403	1 403	3699	3 699	81	20	824	504	714	170	2212
547	—	—	266	16	—	829	829	1605	1 605	12	8	308	235	497	256	1296
2030	—	—	3070	16	—	5116	4 943	8819	8 412	4	2	207	27	168	5	407
878	—	—	68	—	—	946	932	1468	1 324	4	1	107	53	324	7	491
31683	353	—	16629	538	—	49203	35 073	160659	85 451	1982	604	62327	19020	20904	11117	113368
5923	188	—	4175	232	—	10518	—	79117	—	1276	453	52676	15870	6109	4407	79062

Gründen (nachträgliche Ermittlung) gegenüber dem Vorjahre neu aufzunehmen waren.

B. Zählung der

Tab. 4. Die technischen Betriebseinheiten¹⁾ und ihr Personal nach Gewerbeabteilungen

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Gesamtzahl der		Die gewerblichen					
	Be- triebs- ein- heiten	beschäftigten Per- sonen	Allein- be- triebe	Betriebs- einheiten ohne Personen	1 bis 3		4 und 5	
					Be- triebs- ein- heiten	Be- schäftigte Per- sonen	Be- triebs- ein- heiten	Be- schäftigte Per- sonen
A. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht und Hochseefischerei.	294	2 921	97	1	91	212	66	283
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht	241	1 487	97	1	79	179	32	142
II. Hochseefischerei	53	1 434	—	—	12	33	34	141
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe	28 446	186 234	11 919	97	8 396	18 058	2791	12 300
III. Bergbau, Salinenwesen u. Torfgräberei	12	425	—	—	2	4	1	5
IV. Industrie der Steine und Erden	215	1 661	45	1	74	166	26	118
V. Eisen- und Metallgewinnung	86	2 471	1	—	23	48	4	16
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	2 205	12 311	498	9	779	1 773	393	1 731
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	1 172	34 873	203	7	267	583	148	665
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	1 408	8 424	508	9	449	954	162	714
IX. Chemische Industrie	413	6 715	22	5	105	231	64	282
X. Spinnstoffgewerbe	543	3 554	254	3	128	295	51	225
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	1 117	11 004	281	5	311	641	130	579
XII. Leder- und Linoleumindustrie	231	1 260	78	1	85	191	24	106
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	93	4 270	33	—	14	30	14	65
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	2 767	13 552	862	7	991	2 165	369	1 627
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	152	1 044	97	2	24	47	8	35
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe ..	3 257	21 498	596	9	1 552	3 030	369	1 634
XVII. Bekleidungsgewerbe	9 831	29 034	6 348	7	2 123	4 634	596	2 602
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Bauneben- gewerbe)	4 851	31 603	2 093	29	1 434	3 216	423	1 856
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsge- winnung und -versorgung	93	2 535	—	3	35	50	9	40
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft	56 657	281 000	19 730	547	24 390	50 217	4850	21 196
XX. Handelsgewerbe	47 083	175 903	16 789	471	20 114	40 944	4000	17 496
XXI. Versicherungswesen	841	6 544	280	26	207	449	94	424
XXII. Verkehrswesen	2 441	76 768	450	34	1 058	2 210	255	1 112
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	6 292	21 785	2 211	16	3 011	6 614	501	2 164
D. Theater-, Musik- und Schaustellungs- gewerbe und gewerblich betriebener Unterricht	1 307	5 327	995	13	110	229	46	197
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schau- stellungsgewerbe	221	3 065	63	2	41	91	33	143
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht ..	1 086	2 262	932	11	69	138	13	54
E. (zugleich Gruppe XXVI) Gesundheits- wesen und hygienische Gewerbe	2 700	16 263	1 334	27	848	1 893	193	847
Überhaupt	89 404	491 745	34 075	685	33 835	70 609	7946	34 823

¹⁾ Die gewerblichen Niederlassungen (örtliche Einheiten) sind im Statistischen Jahrbuch 1926/27 enthalten.

gewerblichen Betriebe.

und -gruppen sowie Größenklassen im hamburgischen Staat am 16. Juni 1925.

Niederlassungen gliedern sich in Betriebseinheiten mit . . . Personen

6 bis 10		11 bis 50		51 bis 200		201 bis 500		501 bis 1000		über 1000	
Betriebs- einheiten	Beschäft- igte Personen	Betriebs- einheiten	Beschäft- igte Personen	Betriebs- einheiten	Beschäft- igte Personen	Betriebs- einheiten	Beschäft- igte Personen	Betriebs- einheiten	Beschäft- igte Personen	Betriebs- einheiten	Beschäft- igte Personen
15	118	17	404	3	332	2	459	2	1 016	—	—
15	118	14	325	1	167	2	459	—	—	—	—
—	—	3	79	2	165	—	—	2	1 016	—	—
2520	19 100	2219	45 973	422	38 857	64	18 706	9	5 672	9	15 649
1	10	7	213	1	193	—	—	—	—	—	—
35	267	28	631	6	434	—	—	—	—	—	—
17	131	26	583	12	982	3	710	—	—	—	—
326	2 453	178	3 403	19	1 481	3	972	—	—	—	—
206	1 588	244	5 214	70	6 809	15	4 388	6	3 772	6	11 651
133	1 007	124	2 728	22	2 059	1	454	—	—	—	—
79	607	111	2 455	25	2 432	2	686	—	—	—	—
45	334	50	1 024	10	791	2	631	—	—	—	—
147	1 170	205	4 042	33	2 870	5	1 421	—	—	—	—
24	184	14	278	5	423	—	—	—	—	—	—
10	72	9	209	7	791	4	1 061	1	852	1	1 157
299	2 208	210	4 156	26	1 767	3	767	—	—	—	—
9	71	10	192	1	97	—	—	1	505	—	—
359	2 722	316	6 452	48	4 736	8	2 328	—	—	—	—
429	3 274	271	5 354	50	4 988	7	1 834	—	—	—	—
387	2 897	395	8 606	80	7 267	7	2 284	1	543	2	2 841
14	105	21	433	7	737	4	1 170	—	—	—	—
3764	28 206	2890	58 125	392	35 417	65	20 990	15	11 510	14	35 609
3157	23 618	2304	45 362	217	18 675	25	8 249	5	3 693	1	1 077
121	919	91	1 756	19	1 710	3	1 006	—	—	—	—
196	1 520	271	6 509	121	11 952	33	10 666	10	7 817	13	34 532
290	2 149	224	4 498	35	3 080	4	1 069	—	—	—	—
37	288	92	1 729	12	1 181	2	708	—	—	—	—
21	166	49	868	10	1 026	2	708	—	—	—	—
16	122	43	861	2	155	—	—	—	—	—	—
145	1 036	104	2 397	38	3 035	7	2 011	3	2 494	1	1 216
6481	48 748	5322	108 628	867	78 822	140	42 874	29	20 692	24	52 474

Tab. 5. Der Anteil der Größenklassen an den technischen Einheiten innerhalb jeder Gewerbeabteilung und -gruppe im hamburgischen Staat am 16. Juni 1925.

a) Technische Betriebseinheiten.

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Von 100 gewerblichen Niederlassungen entfallen auf Betriebe mit ... Personen										
	0	Allein- betrie- be	1 bis 3	4 und 5	6 bis 10	11 bis 50	51 bis 200	201 bis 500	501 bis 1000	über 1000	über- haupt
A. Nichtlandwirtschaftl. Gärtnerei u. Tierzucht und Hochseefischerei..	0,34	33,00	30,95	22,45	5,10	5,78	1,02	0,68	0,68	—	100
I. Nichtlandwirtschaftl. Gärtnerei u. Tierzucht	0,41	40,25	32,78	13,28	6,23	5,81	0,41	0,88	—	—	100
II. Hochseefischerei	—	—	22,65	64,15	—	5,66	3,77	—	3,77	—	100
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe	0,34	41,90	29,52	9,81	8,86	7,80	1,48	0,23	0,03	0,03	100
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	—	—	16,67	8,33	8,33	58,34	8,33	—	—	—	100
IV. Industrie der Steine und Erden	0,47	20,93	34,42	12,09	16,28	13,02	2,79	—	—	—	100
V. Eisen- und Metallgewinnung ...	—	1,16	26,75	4,65	19,77	30,23	13,95	3,49	—	—	100
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	0,41	22,59	35,33	17,82	14,78	8,07	0,86	0,14	—	—	100
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	0,60	17,32	22,78	12,63	17,58	20,82	5,97	1,28	0,51	0,51	100
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	0,64	36,08	31,89	11,50	9,45	8,81	1,56	0,07	—	—	100
IX. Chemische Industrie	1,21	5,33	25,42	15,50	19,13	26,88	6,05	0,48	—	—	100
X. Spinnstoffgewerbe	0,55	46,78	23,57	9,39	8,29	9,21	1,84	0,37	—	—	100
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	0,45	25,16	27,84	11,64	13,16	18,35	2,95	0,45	—	—	100
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie	0,43	33,77	36,80	10,39	10,39	6,06	2,16	—	—	—	100
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	—	35,48	15,05	15,05	10,75	9,68	7,53	4,30	1,08	1,08	100
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	0,25	31,15	35,81	13,84	10,81	7,59	0,94	0,11	—	—	100
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	1,32	63,81	15,79	5,26	5,92	6,58	0,66	—	0,66	—	100
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	0,28	18,30	47,65	11,33	11,02	9,70	1,47	0,25	—	—	100
XVII. Bekleidungsgewerbe	0,07	64,57	21,60	6,06	4,36	2,76	0,51	0,07	—	—	100
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	0,60	43,15	29,56	8,72	7,98	8,14	1,65	0,14	0,02	0,04	100
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	3,23	—	37,63	9,68	15,05	22,58	7,53	4,30	—	—	100
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft	0,97	34,82	43,05	8,56	6,64	5,10	0,69	0,12	0,03	0,02	100
XX. Handelsgewerbe	1,00	35,66	42,72	8,50	6,71	4,89	0,46	0,05	0,01	0,00	100
XXI. Versicherungswesen	3,09	33,29	24,61	11,18	14,39	10,82	2,26	0,36	—	—	100
XXII. Verkehrswesen	1,39	18,44	43,34	10,45	8,03	11,10	4,96	1,35	0,41	0,53	100
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgew.	0,25	35,14	47,86	7,96	4,61	3,56	0,56	0,06	—	—	100
D. Theater-, Musik- und Schaustellungsgewerbe und gewerblich betriebener Unterricht	0,99	76,13	8,42	3,52	2,83	7,04	0,92	0,15	—	—	100
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	0,91	28,51	18,55	14,93	9,50	22,17	4,52	0,91	—	—	100
XXV. Gewerbl. betriebener Unterricht	1,01	85,82	6,35	1,20	1,47	3,96	0,19	—	—	—	100
E. (zugleich Gruppe XXVI) Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	1,00	49,41	31,41	7,15	5,37	3,85	1,41	0,26	0,11	0,03	100
Überhaupt	0,77	38,11	37,84	8,89	7,25	5,95	0,97	0,16	0,03	0,03	100

Noch: Tab. 5. Der Anteil der Größenklassen an den technischen Einheiten innerhalb jeder Gewerbeabteilung und -gruppe im hamburgischen Staat am 16. Juni 1925.

b) Beschäftigte Personen.

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Von 100 in jeder Gewerbeabteilung und -gruppe beschäftigten Personen entfallen auf technische Betriebs- einheiten mit ... Personen									
	Allein- betrie- be	1 bis 3	4 und 5	6 bis 10	11 bis 50	51 bis 200	201 bis 500	501 bis 1000	über 1000	über haupt
A. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht und Hochseefischerei	3,32	7,26	9,69	4,04	13,83	11,37	15,71	34,78	—	100
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht	6,52	12,04	9,55	7,93	21,86	11,23	30,87	—	—	100
II. Hochseefischerei	—	2,30	9,83	—	5,51	11,51	—	70,85	—	100
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe	6,40	9,70	6,60	10,26	24,69	20,86	10,04	3,05	8,40	100
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	—	0,94	1,18	2,35	50,12	45,41	—	—	—	100
IV. Industrie der Steine und Erden	2,71	9,99	7,10	16,08	37,99	26,13	—	—	—	100
V. Eisen- und Metallgewinnung	0,04	1,94	0,65	5,30	23,60	39,74	28,73	—	—	100
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	4,04	14,40	14,06	19,93	27,64	12,03	7,90	—	—	100
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	0,58	1,67	1,91	4,55	14,95	19,53	12,58	10,82	33,41	100
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	6,03	11,33	8,48	11,95	32,38	24,44	5,39	—	—	100
IX. Chemische Industrie	0,33	3,44	4,20	9,04	36,56	36,22	10,21	—	—	100
X. Spinnstoffgewerbe	7,15	8,30	6,33	9,40	28,81	22,26	17,75	—	—	100
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	2,56	5,33	5,26	10,63	36,73	26,08	12,91	—	—	100
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie	6,19	15,16	8,41	14,60	22,07	33,57	—	—	—	100
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	0,77	0,70	1,52	1,69	4,90	18,52	24,85	19,95	27,10	100
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	6,36	15,97	12,01	16,29	30,67	13,04	5,66	—	—	100
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	9,29	4,50	3,36	6,80	18,39	9,29	—	48,37	—	100
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	2,77	14,10	7,60	12,66	30,01	22,03	10,83	—	—	100
XVII. Bekleidungsgewerbe	21,86	15,96	8,96	11,28	18,44	17,18	6,32	—	—	100
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	6,62	10,18	5,87	9,17	27,23	22,99	7,23	1,72	8,99	100
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	—	1,97	1,58	4,14	17,08	29,07	46,16	—	—	100
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft	7,02	17,87	7,54	10,04	20,69	12,60	7,47	4,10	12,67	100
XX. Handelsgewerbe	9,54	23,28	9,94	13,43	25,79	10,62	4,69	2,10	0,61	100
XXI. Versicherungswesen	4,28	6,86	6,48	14,04	26,84	26,13	15,37	—	—	100
XXII. Verkehrswesen	0,59	2,88	1,45	1,98	8,48	15,57	13,89	10,18	44,98	100
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	10,15	30,36	9,93	9,86	20,65	14,14	4,91	—	—	100
D. Theater-, Musik- und Schaustellungsgewerbe und gewerblich betriebener Unterricht	18,68	4,30	3,70	5,40	32,46	22,17	13,29	—	—	100
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	2,05	2,97	4,67	5,42	28,32	33,47	23,10	—	—	100
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	41,20	6,10	2,39	5,89	38,07	6,85	—	—	—	100
E. (Zugleich Gruppe XXVI) Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	8,20	11,64	5,21	6,37	14,74	18,66	12,37	15,33	7,48	100
Überhaupt	6,93	14,36	7,08	9,91	22,09	16,03	8,72	4,21	10,67	100

Tab. 6. Die Wirtschaftseinheiten und ihr Personal nach Gewerbe-

a) Nach

Gewerbeabteilungen — Gewerbegruppen	Gesamtzahl der		Von den Wirtschaftseinheiten entfallen auf Betriebe					
			0 bis 5 Personen einschl. Allein- betriebe (Kleinbetriebe)		6 bis 50 Personen (Mittelbetriebe)		51 bis 1000 Personen (Großbetriebe)	
	Wirt- schafts- ein- heiten ¹⁾	beschäf- tigten Personen	Wirt- schafts- ein- heiten	Beschäf- tigte Personen	Wirt- schafts- ein- heiten	Beschäf- tigte Personen	Wirt- schafts- ein- heiten	Beschäf- tigte Personen
A. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei u. Tierzucht und Hochseefischerei	277	2 846	250	581	22	290	5	1 975
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht.	224	1 245	204	407	19	207	1	631
II. Hochseefischerei	53	1 601	46	174	3	83	4	1 344
B. Industrie einschl. Bergbau und Bau- gewerbe	23 986	208 659	19 632	36 813	3 857	52 680	481	74 137
III. Bergbau, Salinenwesen und Torf- gräberei	9	497	2	8	5	133	2	356
IIIa. Mit Bergbau kombinierte Werke . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden . . .	188	3 156	126	289	53	880	8	750
V. Eisen- und Metallgewinnung	45	2 646	11	30	24	430	10	2 186
Va. Mit Eisen- und Metallgewinnung kom- binierte Werke	—	—	—	—	—	—	—	—
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	2 004	11 793	1 520	3 660	463	5 493	21	2 640
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	809	33 864	463	949	271	4 087	71	12 278
VIII. Elektrotechnische Industrie, Fein- mechanik und Optik	1 210	7 068	985	1 924	202	2 816	23	2 328
IX. Chemische Industrie	261	10 802	104	257	115	2 163	41	7 135
X. Spinnstoffgewerbe	403	14 458	308	534	79	1 104	15	2 873
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungs- gewerbe	878	11 749	580	1 151	260	4 171	37	5 400
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie	206	1 978	161	305	36	539	9	1 134
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	44	5 925	25	63	11	112	5	692
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	2 464	13 830	1 990	4 068	439	5 835	35	3 927
XV. Musikinstrumenten- und Spielwaren- industrie	130	1 230	115	145	13	227	2	858
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe.	2 615	29 450	1 893	4 883	636	8 404	84	13 181
XVII. Bekleidungsgewerbe	8 224	25 296	7 595	11 832	584	6 806	45	6 658
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Bauneben- gewerbe)	4 475	29 381	3 743	6 691	660	9 370	71	10 203
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewin- nung und -versorgung	21	5 536	11	24	6	110	2	1 538
C. Handel und Verkehr (einschl. Gast- und Schankwirtschaft)	49 252	274 784	43 246	79 661	5 574	73 699	419	60 170
XX. Handelsgewerbe	40 512	187 403	35 630	64 849	4 618	60 034	259	33 220
XXI. Versicherungswesen	763	7 338	558	1 041	182	2 241	23	4 056
XXII. Verkehrswesen	1 956	58 822	1 549	3 198	302	5 280	97	18 390
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	6 021	21 221	5 509	10 573	472	6 144	40	4 504
D. Theater-, Musik- und Schaustellungs- gewerbe und gewerblich betriebener Unterricht	1 258	4 746	1 140	1 376	105	1 690	13	1 680
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schau- stellungsgewerbe	190	2 577	127	273	52	804	11	1 500
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht .	1 068	2 169	1 013	1 103	53	886	2	180
E. (zugleich Gruppe XXVI) Gesundheits- wesen und hygienische Gewerbe	2 517	16 731	2 312	3 903	175	1 874	27	6 749
Überhaupt	77 290	507 766	66 580	122 334	9 733	130 233	945	144 711

¹⁾ ohne Hausgewerbebetriebe.

abteilungen und -gruppen im hamburgischen Staat am 16. Juni 1925.

Größenklassen.

mit Personen		Wirtschaftseinheiten					Beschäftigte Personen				
über 1000 Personen (Riesenbetriebe)		Vom Hundert der Wirt- schafts- einheiten überhaupt	Vom Hundert der in jeder Gewerbe- abteilung und -gruppe aufgeführten Wirtschaftseinheiten entfallen auf				Vom Hundert der Personen überhaupt	Vom Hundert der in jeder Gewerbe- abteilung und -gruppe beschäftigten Personen entfallen auf			
Wirt- schafts- ein- heiten	Beschäft- igte Personen		Kleinbetriebe (0 b. 5 Personen einschl. Alleinbetriebe)	Mittelbetriebe (6 bis 50 Personen)	Großbetriebe (51 bis 1000 Personen)	Riesenbetriebe (über 1000 Personen)		Kleinbetriebe (0 b. 5 Personen einschl. Alleinbetriebe)	Mittelbetriebe (6 bis 50 Personen)	Großbetriebe (51 b. 1000 Personen)	Riesenbetriebe (über 1000 Personen)
—	—	0,86	90,25	7,94	1,81	—	0,56	20,41	10,19	69,40	—
—	—	0,29	91,07	8,48	0,45	—	0,24	32,69	16,63	50,68	—
—	—	0,07	86,79	5,66	7,55	—	0,32	10,87	5,18	83,95	—
16	45 029	31,04	81,85	16,08	2,00	0,07	41,09	17,64	25,25	35,53	21,58
—	—	0,01	22,22	55,56	22,22	—	0,10	1,61	26,76	71,63	—
1	1 237	0,24	67,02	28,19	4,26	0,53	0,62	9,16	27,88	23,76	39,20
—	—	0,06	24,45	53,33	22,22	—	0,52	1,18	16,25	82,62	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	2,59	75,85	23,10	1,05	—	2,32	31,03	46,58	22,89	—
4	16 550	1,05	57,23	33,50	8,78	0,49	6,67	2,80	12,07	36,26	48,87
—	—	1,56	81,41	16,69	1,90	—	1,39	27,22	39,84	32,94	—
1	1 247	0,34	39,85	44,06	15,71	0,88	2,13	2,88	20,02	66,05	11,55
1	9 947	0,52	76,43	19,60	3,72	0,25	2,85	3,69	7,64	19,87	68,80
1	1 027	1,14	66,06	29,61	4,22	0,11	2,31	9,80	35,50	45,96	8,74
—	—	0,27	78,15	17,48	4,37	—	0,39	15,42	27,25	57,33	—
3	5 058	0,06	56,82	25,00	11,36	6,82	1,17	1,06	1,89	11,68	85,37
—	—	3,19	80,76	17,82	1,42	—	2,72	29,41	42,19	28,40	—
—	—	0,17	88,46	10,00	1,54	—	0,24	11,79	18,45	69,76	—
2	2 982	3,38	72,39	24,32	3,21	0,08	5,80	16,58	28,54	44,76	10,12
—	—	10,64	92,35	7,10	0,55	—	4,98	46,77	26,91	26,82	—
1	3 117	5,79	83,64	14,75	1,59	0,02	5,76	22,77	31,89	34,73	10,61
2	3 864	0,08	52,38	28,58	9,52	9,52	1,09	0,43	1,99	27,78	69,80
13	61 254	63,72	87,80	11,32	0,85	0,03	54,12	28,99	26,82	21,90	22,29
5	29 300	52,41	87,95	11,40	0,64	0,01	36,91	34,60	32,03	17,73	15,64
—	—	0,99	73,13	23,85	3,02	—	1,45	14,19	30,54	55,27	—
8	31 954	2,53	79,19	15,44	4,96	0,41	11,59	5,44	8,98	31,26	54,32
—	—	7,79	91,50	7,84	0,66	—	4,17	49,82	28,95	21,23	—
—	—	1,62	90,62	8,35	1,03	—	0,93	28,99	35,61	35,40	—
—	—	0,24	66,84	27,37	5,79	—	0,51	10,59	31,20	58,21	—
—	—	1,38	94,85	4,96	0,19	—	0,42	50,85	40,85	8,80	—
3	4 205	3,26	91,86	6,95	1,07	0,12	3,30	23,33	11,20	40,34	25,13
32	110 488	100	86,15	12,59	1,22	0,04	100	24,09	25,65	28,50	21,76

Noch: Tab. 6. Die Wirtschaftseinheiten und ihr Personal nach Gewerbe-

b) Nach Unterneh-

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Zahl der		Einzelinhabern		mehreren Inhabern		nicht ein- getragenen Genossen- schaften		einem ein- getragenen Verein	
	Wirtschafts- einheiten ¹⁾	beschäftigten Personen	Wirtschafts- einheiten	Be- schäftigte Personen	Wirt- schafts- einheiten	Be- schäftigte Per- sonen	Wirt- schafts- einheiten	Be- schäftigte Per- sonen	Wirt- schafts- einheiten	Be- schäftigte Per- sonen
A. Nichtlandwirtsch. Gärtnerei u. Tierzucht u. Hochseefisch.	277	2 846	228	640	37	150	1	58	—	—
I. Nichtlandwirtschaftl. Gärt- nerei und Tierzucht.....	224	1 245	208	545	11	43	—	—	—	—
II. Hochseefischerei.....	53	1 601	20	95	26	107	1	58	—	—
B. Industrie einschl. Bergbau u. Baugewerbe	23 985	208 525	21 543	79 617	994	7 377	1	8	2	85
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei.....	9	497	—	—	—	—	—	—	—	—
IIIa. Mit Bergbau komb. Werke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine u. Erden	188	3 156	141	835	13	52	—	—	—	—
V. Eisen- und Metallgewinnung	45	2 646	14	276	4	13	—	—	—	—
Va. Mit Eisen- und Metallgewin- nung kombinierte Werke...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
VI. Herstellung v. Eisen, Stahl- und Metallwaren.....	2 004	11 793	1 808	7 914	111	839	—	—	—	—
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau.....	809	33 864	586	5 597	57	534	—	—	—	—
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik...	1 210	7 068	1 068	4 028	51	313	—	—	—	—
IX. Chemische Industrie.....	261	10 802	99	1 312	5	18	—	—	—	—
X. Spinnstoffgewerbe.....	403	14 458	353	1 245	13	397	—	—	—	—
XI. Papierindustrie und Vervielfäl- tigungsgewerbe.....	878	11 749	710	4 027	48	329	—	—	—	—
XII. Lederind. und Linoleumind.	206	1 978	176	669	7	31	—	—	—	—
XIII. Kautschukind. u. Asbestind.	44	5 925	27	112	1	2	—	—	—	—
XIV. Holz- und Schnitzstoffgew.	2 464	13 830	2 169	8 198	162	907	—	—	—	—
XV. Musikinstrumenten- u. Spiel- warenindustrie.....	130	1 230	125	428	—	—	—	—	—	—
XVI. Nahrungs- u. Genußmittelgew.	2 614	29 316	2 218	11 998	134	850	—	—	1	34
XVII. Bekleidungsgewerbe.....	8 224	25 296	7 953	17 824	149	827	1	8	1	51
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Bau- nebenberberbe).....	4 475	29 381	4 092	15 137	239	2 265	—	—	—	—
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitäts- gewinnung und -versorgung	21	5 536	4	17	—	—	—	—	—	—
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft	49 226	274 688	41 642	105 969	834	4 293	12	33	109	1489
XX. Handelsgewerbe.....	40 486	187 307	33 706	79 895	632	2 832	10	24	53	597
XXI. Versicherungswesen.....	763	7 338	455	1 181	5	21	—	—	30	470
XXII. Verkehrswesen.....	1 956	58 822	1 618	7 647	123	635	—	—	2	6
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsg.	6 021	21 221	5 863	17 246	74	805	2	9	24	416
D. Theater-, Musik- und Schau- stellungsgewerbe u. gewerb- lich betriebener Unterricht..	1 258	4 746	1 195	2 497	27	241	—	—	9	127
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe.....	190	2 577	157	797	8	62	—	—	2	24
XXV. Gewerbl. betrieb. Unterricht	1 068	2 169	1 038	1 700	19	179	—	—	7	103
E. (zugl. Gr. XXVI) Gesundheits- wesen u. hygienische Gewerbe	2 517	16 731	2 385	4 807	55	301	2	36	14	667
Überhaupt.....	77 263	507 536	66 993	193 530	1947	12 362	16	135	134	2368

¹⁾ ohne deutsche Niederlassungen ausländischer Firmen und ohne Hausgewerbebetriebe.

abteilungen und -gruppen im hamburgischen Staat am 16. Juni 1925.

mungsformen.

Wirtschaftseinheiten, betrieben von															
eingetragenen Genossen- schaften		offenen Handelsge- sellschaften		Kommen- ditgesell- schaften		Aktien- gesell- schaften		Kommandit- gesellschaften auf Aktien		Gesellschaften mit beschränkter Haftung		anderen wirt- schaftlichen Ver- einigungen		öffentlichen Körpers- chaften	
Wirt- schafts- einheiten	Be- schäf- tigte Per- sonen	Wirt- schafts- einheiten	Be- schäf- tigte Per- sonen	Wirt- schafts- einheiten	Be- schäf- tigte Per- sonen	Wirt- schafts- einheiten	Be- schäf- tigte Personen	Wirt- schafts- einheiten	Be- schäf- tigte Per- sonen	Wirt- schafts- einheiten	Be- schäf- tigte Per- sonen	Wirt- schafts- einheiten	Be- schäf- tigte Per- sonen	Wirt- schafts- einheiten	Be- schäf- tigte Per- sonen
—	—	2	55	—	—	5	1 296	—	—	2	6	—	—	2	641
—	—	1	10	—	—	—	—	—	—	2	6	—	—	2	641
—	—	1	45	—	—	5	1 296	—	—	—	—	—	—	—	—
7	203	816	32 249	52	8 745	138	46 278	3	6821	369	20 421	—	—	60	6 721
—	—	2	71	1	20	3	376	—	—	3	30	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	20	636	—	—	3	1 394	—	—	10	232	—	—	1	7
—	—	14	553	1	9	3	1 375	—	—	9	420	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	41	53	1 546	3	105	5	674	—	—	16	474	—	—	7	200
—	—	88	3 998	5	1 108	17	11 475	2	6820	53	4 321	—	—	1	11
—	—	53	1 497	5	156	7	564	—	—	24	494	—	—	2	16
1	4	54	1 357	10	448	28	5 605	—	—	63	2 052	—	—	1	6
—	—	24	637	1	622	7	10 578	—	—	4	865	—	—	1	114
—	—	81	2 814	8	2 230	8	576	—	—	19	1 491	—	—	4	282
—	—	12	732	1	57	1	366	—	—	8	107	—	—	1	16
—	—	9	420	1	2 593	3	2 576	—	—	3	222	—	—	—	—
—	—	93	3 220	2	114	8	803	—	—	19	413	—	—	11	175
—	—	3	775	—	—	—	—	1	1	1	26	—	—	—	—
4	148	135	6 195	10	978	33	6 114	—	—	73	2 600	—	—	6	399
1	10	76	3 733	4	305	3	209	—	—	26	2 049	—	—	10	280
—	—	96	4 041	—	—	6	1 113	—	—	28	1 623	—	—	14	5 202
—	—	3	24	—	—	3	2 480	—	—	10	3 002	—	—	1	13
54	984	4312	49 143	416	7 310	318	65 745	12	1099	1469	31 211	10	134	38	7 278
50	688	4026	41 421	398	6 383	233	32 542	12	1099	1345	21 124	3	56	18	646
2	47	195	1 834	9	63	37	2 669	—	—	22	106	—	—	8	947
1	232	75	5 282	6	633	43	30 479	—	—	82	8 335	—	—	6	5 573
1	17	16	606	3	231	5	55	—	—	20	1 646	7	78	6	112
—	—	3	125	1	75	5	576	—	—	16	949	2	156	—	—
—	—	2	122	1	75	5	576	—	—	15	921	—	—	—	—
—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	1	28	2	156	—	—
1	65	7	67	1	9	—	—	—	—	3	344	10	532	39	9 903
62	1252	5140	81 639	470	16 139	466	113 895	15	7920	1859	52 931	22	822	139	24 543

Tab. 7. Die gewerblichen Niederlassungen mit Verwendung motorischer Kraft

Gewerbeabteilungen — Gewerbegruppen	Betriebe mit Verwendung motorischer Kraft und					
	zum Antrieb von Arbeits- maschinen u. Kraftfahrzeugen			nur für Kraftfahrzeuge		
	über- haupt	vom Hundert	von 100 der sämtl. Betriebe der betr. Gewerbeabt. bzw. -gruppe	über- haupt	vom Hundert	von 100 der Betriebe mit Verwend. von motorischer Kraft d. betr. Gewerbeabt. bzw. -gruppe
A. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht und Hochseefischerei	7	0,09	2,43	53	2,02	88,33
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht	5	0,06	2,13	3	0,12	37,50
II. Hochseefischerei	2	0,03	3,77	50	1,90	96,15
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe	5459	67,15	20,65	192	7,31	3,40
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	6	0,07	75,00	—	—	—
IIIa. Mit Bergbau kombinierte Werke	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	65	0,80	34,76	1	0,04	1,52
V. Eisen- und Metallgewinnung	37	0,46	78,72	—	—	—
Va. Mit Eisen- und Metallgewinnung kombinierte Werke	—	—	—	—	—	—
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	689	8,47	32,84	21	0,80	2,96
VII. Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugbau	456	5,61	51,70	22	0,84	4,60
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik, Optik	321	3,95	24,69	8	0,30	2,43
IX. Chemische Industrie	157	1,93	57,72	4	0,15	2,48
X. Spinnstoffgewerbe	85	1,05	17,17	4	0,15	4,49
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	401	4,93	44,07	4	0,15	0,99
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie	24	0,30	11,59	2	0,08	7,69
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	27	0,33	38,57	—	—	—
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	843	10,37	32,64	6	0,23	0,71
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	15	0,18	10,87	2	0,08	11,76
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1494	18,88	50,87	32	1,22	2,10
XVII. Bekleidungsgewerbe	577	7,10	6,00	16	0,61	2,70
XVIII. Baugewerbe einschl. der Bauneben- gewerbe	204	2,51	4,93	68	2,59	25,00
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitäts- gewinnung und -versorgung	58	0,71	77,33	2	0,07	3,33
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft	2454	30,18	4,52	2350	89,45	48,92
XX. Handelsgewerbe	2134	26,25	4,76	1381	52,57	39,29
XXI. Versicherungswesen	6	0,07	0,72	18	0,68	75,00
XXII. Verkehrswesen	191	2,35	8,29	930	35,40	82,96
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	123	1,51	1,98	21	0,80	14,58
D. Theater, Musik und Schaustellungsgewerbe und gewerblich betriebener Unterricht	78	0,96	6,05	5	0,19	6,02
XXIV. Theater-, Musik- Sport- und Schau- stellungsgewerbe	76	0,94	36,36	1	0,04	1,30
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	2	0,02	0,18	4	0,15	66,67
E. (zugleich Gruppe XXVD). Gesundheits- wesen und hygienische Gewerbe	132	1,62	5,01	27	1,03	16,98
Überhaupt	8130	100,00	9,58	2627	100,00	24,42

nach Gewerbeabteilungen und -gruppen im hamburgischen Staat am 16. Juni 1925.

mit Kraftfahrzeugen			Summe der zum Antrieb von				Auf je 1 Betrieb mit Verwendung motorischer Kraft	Auf 100 beschäftigte Personen in sämtl. Betrieben der betr. Gewerbeabt. bzw. -gruppe
zusammen			Arbeitsmaschinen		Kraftfahrzeugen			
überhaupt	vom Hundert	von 100 der sämtl. Betriebe der betr. Gewerbeabt. bzw. -gruppe	verwendeten motorischen Kraft (PS)					
			überhaupt	vom Hundert	überhaupt	vom Hundert	entfallen ... PS zum Antrieb v. Arbeitsmaschinen	
60	0,56	20,83	240	0,06	39 870	2,78	34	8
8	0,08	3,40	161	0,04	50	0,01	32	13
52	0,48	98,11	79	0,02	39 820	2,77	40	5
5651	52,53	21,37	226 683	59,34	75 487	5,26	42	123
6	0,06	75,00	1 802	0,47	32	0,01	300	457
66	0,61	35,29	1 391	0,36	467	0,03	21	88
37	0,34	78,72	8 888	2,33	986	0,07	240	345
—	—	—	—	—	—	—	—	—
710	6,60	33,84	5 160	1,35	1 592	0,11	8	42
478	4,44	54,20	103 266	27,03	28 793	2,01	227	292
329	3,06	25,31	2 077	0,54	809	0,06	7	25
161	1,50	59,19	11 667	3,05	5 075	0,35	74	174
89	0,83	17,98	1 518	0,40	848	0,06	18	44
405	3,76	44,51	6 672	1,75	1 321	0,09	17	56
26	0,24	12,56	661	0,17	302	0,02	28	53
27	0,25	38,57	7 221	1,89	858	0,06	267	170
849	7,89	32,87	11 178	2,93	1 883	0,13	13	85
17	0,16	12,32	297	0,08	185	0,01	20	29
1526	14,19	51,96	26 901	7,04	15 424	1,07	18	116
593	5,51	6,16	2 572	0,67	2 352	0,16	5	10
272	2,53	5,91	24 776	6,49	13 284	0,93	122	82
60	0,56	80,00	10 636	2,79	1 276	0,09	183	421
4804	44,66	8,86	151 457	39,65	1 314 771	91,60	62	54
3515	32,68	7,83	32 871	8,60	100 112	6,97	15	19
24	0,22	2,89	72	0,02	667	0,05	12	1
1121	10,42	48,65	117 607	30,79	1 212 389	84,47	616	151
144	1,34	2,31	907	0,24	1 603	0,11	7	4
83	0,77	6,44	342	0,09	396	0,03	4	7
77	0,72	36,84	334	0,08	155	0,01	4	11
6	0,05	0,55	8	0,01	241	0,02	4	0
159	1,48	6,04	3 296	0,86	4 815	0,33	25	20
10 757	100,00	12,67	382 018	100,00	1 435 339	100,00	47	78

C. Anmeldungen zum Gewerbebetriebe.

Tab. 8. Die bei der Polizeibehörde angemeldeten Gewerbebetriebe in der Stadt Hamburg sowie in den Geest- und Marschlanden in den Jahren 1922 bis 1927.

Gewerbegruppen	Zahl der ausgegebenen Gewerbescheine					
	im Jahre 1927	dagegen in den Jahren				
	1927	1926	1925	1924 ¹⁾	1923	1922
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht.....	17	14	22	22	15	14
II. Hochseefischerei.....	1	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei ²⁾	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden.....	11	14	26	11	22	30
V. Eisen- und Metallgewinnung ²⁾	—	3	—	2	5	1
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren ²⁾	99	117	131	112	110	103
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau.....	58	95	415	387	261	257
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik..	144	95	—	—	—	—
IX. Chemische Industrie ²⁾	14	14	80	66	56	57
X. Spinnstoffgewerbe.....	39	50	85	65	34	64
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe.....	85	90	113	87	37	81
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie.....	13	11	75	57	27	67
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie.....	6	3	—	—	—	—
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe ²⁾	121	138	158	160	151	185
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie ²⁾	3	11	—	—	—	—
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe.....	159	175	306	247	104	200
XVII. Bekleidungsgewerbe ²⁾	622	678	670	583	430	496
XVIII. Baugewerbe.....	303	286	356	327	149	267
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgewinnung u. -versorgung.	—	—	—	—	—	—
XX. Handelsgewerbe.....	6152	7 006	6 591	5676	8 615	8 978
und zwar:						
1., 2. u. 14. Groß- und Einzelhandel ²⁾	5030	5 593	5 615	4790	7 761	8 207
3. Verlagsgewerbe.....	17	27	126	160	148	136
4. Buch- und Kunsthandel.....	156	164	—	—	—	—
5. Handel mit Tabak und Tabakwaren ²⁾	460	480	—	—	—	—
6. Immobilienhandel.....	42	51	62	91	159	104
7. Geld-, Bank- und Börsenwesen.....	19	39	—	—	—	—
8., 9. u. 10. Vermittlung, Verwaltung und Beratung.....	337	504	—	—	—	—
11. Markt- und Messewesen.....	—	1	—	—	—	—
12. Versteigerung und Verleihung.....	44	72	788	635	547	531
13. Aufbewahrung, Spedition und Bewachung.....	45	57	—	—	—	—
15. Gewerbliche Verwaltungsbetriebe.....	2	18	—	—	—	—
XXI. Versicherungswesen.....	20	26	44	52	67	91
XXII. Verkehrswesen.....	253	165	484	313	231	428
und zwar:						
1.—4. See- und Küstenschifffahrt.....	45	25	62	61	75	135
5. Binnenschifffahrt und Flößerei.....	57	12	—	—	—	—
6. Küsten-, Kanal- und Hafenwesen.....	4	2	—	2	—	1
9. Privatbahnen, Straßen- und Hochbahnen.....	—	—	—	—	—	—
10. Sonstige Landbeförderung.....	146	118	417	241	149	279
11. Luftverkehr.....	1	1	—	—	—	—
12. Reiseauskunft und -vermittlung.....	—	7	5	9	7	13
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe.....	932	905	709	460	715	1 179
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe...	33	138	133	106	154	193
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht.....	91	30	29	21	62	54
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe.....	542	556	670	482	502	510
und zwar:						
1. Krankenanstalten, Heil- und Pflegeanstalten.....	1	1	279	244	221	257
2. Offene Krankenpflege und Rettungswesen.....	144	222	—	—	—	—
3. Bade- und Schwimmanstalten, Massage ²⁾	6	16	379	232	195	253
4. Barbiergewerbe ²⁾	381	313	—	—	—	—
5. Veterinärwesen und Abdeckerei.....	—	—	—	—	—	—
6. Apotheken ²⁾	6	1	—	—	—	—
7. Desinfektion und Schädlingsbekämpfung.....	2	3	6	2	85	—
8. Straßenreinigung, Kanalisation usw.	—	—	—	—	—	—
9. Leichen- und Bestattungswesen.....	2	—	6	4	1	—
Zusammen.....	9718	10 620	11 097	9236	11 747	13 255

¹⁾ ohne den Monat Februar, für den infolge Einstellung der Statistik keine Angaben vorhanden sind.²⁾ Infolge Änderung im System der Gewerbearten lassen sich nachfolgende Gruppen nur summarisch gegenüberstellen: III und V, VI, XIV und XV, IX und XXVI, 6, XVII, XXVI, 3 und 4, XX, 1 und XX, 5.

Tab. 9. Die angemeldeten Gewerbebetriebe in Bergedorf, Geesthacht, den Vierlanden und Ritzebüttel, 1922 bis 1927.

Gewerbegruppen	Zahl der ausgegebenen Gewerbescheine					
	im Jahre 1927	dagegen in den Jahren				
		1926	1925	1924	1923	1922
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht.....	2	2	5	3	2	3
II. Hochseefischerei	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	—	—	2	—	—	1
IV. Industrie der Steine und Erden	—	—	—	—	—	—
V. Eisen- und Metallgewinnung	1	1	—	—	—	—
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren ¹⁾	3	8	11	12	5	8
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	6	13	6	9	2	2
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	3	4	—	—	—	—
IX. Chemische Industrie ¹⁾	1	—	3	—	2	1
X. Spinnstoffgewerbe	—	—	7	2	—	—
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	—	6	1	—	—	1
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie	1	—	3	1	—	—
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	—	—	—	—	—	—
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe ¹⁾	2	8	—	—	2	4
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie ¹⁾	—	—	—	—	—	—
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	12	15	32	14	5	8
XVII. Bekleidungsgewerbe ¹⁾	35	32	33	32	22	29
XVIII. Baugewerbe	12	19	32	34	15	20
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung ..	—	—	—	—	—	—
XX. Handelsgewerbe	119	158	154	185	162	163
XXI. Versicherungswesen	—	—	—	—	—	—
XXII. Verkehrswesen	18	15	6	7	2	6
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	24	20	29	14	17	48
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	3	5	—	—	—	—
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	1	—	29	25	25	32
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe ¹⁾	23	21	—	—	—	—
Zusammen...	266	327	353	338	261	326

¹⁾ Siehe Anmerkung 2 zu Tab. 8.

Tab. 10. Gewerbeanmeldungen unter Kontrolle stehender Gewerbe in der Stadt Hamburg und in den Städten Bergedorf und Cuxhaven im Jahre 1927.

Art der Angaben	Zahl		Noch: Art der Angaben	Zahl	
	in der Stadt Hamburg ¹⁾	in den Städten Bergedorf und Cuxhaven		in der Stadt Hamburg ¹⁾	in den Städten Bergedorf und Cuxhaven
Gewerbebetrieb als Tanz- und Turnlehrer	angemeldet 30 untersagt . —	—	Erlaubnis zur Ausübung des Gewerbes als Stellenvermittler ..	erteilt 8 versagt —	—
Gewerbebetrieb als Trödler ...	angemeldet 43 untersagt . 8	—	Erlaubnis zur Ausübung des Gewerbes als Pfandleiher ...	erteilt 5 versagt 2	—
Gewerbebetrieb als Händler mit Lotterielosen	angemeldet 11 untersagt . 5	—	Erlaubnis zum Handel mit unedlen Metallen	erteilt 42 versagt 17	—
Gewerbebetrieb als Heirats- u. Darlehensvermittler	angemeldet 23 untersagt . 4	—	Legitimationsscheine für den Druckschriftenhandel	erteilt 636 versagt —	—
Gewerbebetrieb als Rechtskonsulent, Einkassierer, Detektiv, Inhaber von Auskunfteien	angemeldet 142 untersagt . 16	1	Gewerbelegitimationskarten für Handlungsreisende ...	erteilt 4206 davon für ausländ. Firmen 1 versagt —	93
Gewerbebetrieb als Vieh- und Pferdehändler	angemeldet 9 untersagt . 1	—	Wandergewerbescheine	erteilt 1809 versagt 18	155
Gewerbebetrieb als Auktionator	angemeldet 8 untersagt . 4	—			
Gewerbebetrieb als Baugewerbetreibender	angemeldet 375 untersagt . 9	16			
Gewerbebetrieb als Vermittler für Immobilienverträge (Hausmakler) und Händler mit ländlichen Grundstücken	angemeldet 198 untersagt . 28	1	Überhaupt im Jahre 1927	7537	266
			Dagegen im Jahre 1926	7953	300
			„ „ „ 1925	8097	335

¹⁾ einschließlich der Geest- und Marschlande.

D. Dampfkesselstatistik.

Tab. 11. Zahl und Heizfläche der im hamburgischen Staatsgebiet und auf den in Hamburg beheimateten Schiffen vorhandenen Kessel am Schlusse der Jahre 1916 bis 1927.

Am Schlusse der Jahre	Seeschiffskessel		Flußschiffskessel		Landkessel				Zusammen	
	Zahl	Heizfläche qm	Zahl	Heizfläche qm	feststehende		bewegliche			
					Zahl	Heizfläche qm	Zahl	Heizfläche qm	Zahl	Heizfläche qm
1927.....	2842	341 358	1058	52 557	1306	131 936	445	4195	5651	530 046
1926.....	2710	316 466	1095	53 607	1337	135 003	457	4487	5599	509 563
1925.....	2605	296 397	1155	56 999	1342	136 755	481	4932	5583	495 083
1924.....	2248	266 033	1212	60 891	1307	135 584	552	5180	5319	467 688
1923.....	2252	267 542	1152	58 202	1304	136 122	583	5482	5291	467 348
1922.....	1995	231 742	1150	58 018	1301	136 869	574	5358	5020	431 987
1921.....	1767	175 027	1121	52 778	1283	127 593	575	5159	4746	360 557
1920.....	1000	83 731	1108	51 960	1319	127 472	562	4819	3989	267 982
1919.....	844	77 016	1098	51 931	1315	133 230	547	4613	3804	266 790
1918.....	3267	495 624	1287	53 048	1431	130 483	583	5732	6568	684 887
1917.....	3364	509 672	1291	53 776	1426	126 589	587	5594	6668	695 631
1916.....	3348	505 985	1356	56 800	1420	124 456	613	5829	6737	693 070

Tab. 12. Prüfung und Abnahme neuer Dampfkessel in den Jahren 1916 bis 1927.

Jahre	Schiffskessel				Landkessel				Zu- sammen
	Bau- prüfung	Wasser- druck- probe	Schluß- abnahme	Nach- besich- tigung	Bau- prüfung	Wasser- druck- probe	Schluß- abnahme	Nach- besich- tigung	
1927.....	242	295	169	121	69	52	103	113	1164
1926.....	176	223	196	99	120	86	150	106	1156
1925.....	161	213	157	106	108	75	109	78	1007
1924.....	160	238	198	87	66	81	125	55	1010
1923.....	305	407	419	168	139	104	143	114	1799
1922.....	416	636	697	175	110	100	111	74	2319
1921.....	364	577	483	180	59	56	81	128	1928
1920.....	214	332	190	52	70	46	102	138	1144
1919.....	100	102	96	23	91	67	80	138	697
1918.....	39	71	38	13	69	31	48	205	514
1917.....	85	59	66	47	105	48	96	75	581
1916.....	59	89	97	—	94	70	69	—	478

Tab. 13. Laufende Revisionen von Dampfkesseln in den Jahren 1916 bis 1927.

Jahre	Schiffskessel					Landkessel					Zu- sammen
	innere Prü- fung	Wasser- druck- probe	Prü- fung unter Dampf	Nach- besich- tigung	Prüfung v. außer Betrieb befindl. Kesseln	innere Prü- fung	Wasser- druck- probe	Prü- fung unter Dampf	Nach- besich- tigung	Prüfung v. außer Betrieb befindl. Kesseln	
1927.....	2734	1348	3579	637	28	881	245	1430	375	429	11 686
1926.....	2465	1008	3644	535	85	835	385	1474	288	464	11 183
1925.....	2615	1038	3638	556	24	906	405	1529	392	351	11 454
1924.....	2375	980	3712	574	26	736	295	1488	289	490	10 965
1923.....	1901	661	3243	417	101	828	314	1314	321	543	9 643
1922.....	1576	733	2658	413	—	830	329	1384	411	473	8 807
1921.....	1194	644	1765	370	—	971	315	1352	453	414	7 478
1920.....	1063	555	1444	338	—	836	343	1369	627	483	7 058
1919.....	1073	649	1669	275	—	923	357	1479	623	619	7 667
1918.....	1187	617	1574	217	—	877	385	1443	571	777	7 648
1917.....	1425	639	1861	417	—	1025	399	1754	676	787	8 983
1916.....	1848	518	1581	832	—	647	264	1520	467	—	7 677

E. Schankkonzessionswesen.

Tab. 14. Die Erteilung und Entziehung von Schankkonzessionen im Jahre 1927.

Gebietsteile	Zahl der Anträge auf Erteilung								
	der vollen Konzession						der halben Konzession		
	über- haupt	ge- neh- migt	davon				über- haupt	davon	
			über- haupt	abgewiesen				ge- neh- migt	ab- gelehnt
				und zwar wegen					
Beschol- tenheit des Wirtes				Lokal- mängel	mangeln- den Bedürf- nisses				
Stadt Hamburg.....	1192	1099	93	17	3	73	79	62	17
Geestlande	7	7	—	—	—	—	—	—	—
Marschlande	4	3	1	—	—	1	—	—	—
Stadt Bergedorf.....	13	13	—	—	—	—	—	—	—
„ Geesthacht	5	5	—	—	—	—	—	—	—
Vierlande	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Stadt Cuxhaven	19	16	3	—	—	3	1	—	1
Übriges Ritzbüttel.....	3	3	—	—	—	—	—	—	—
Landgebiet.....	52	48	4	—	—	4	1	—	1
Staatsgebiet 1927	1244	1147	97	17	3	77	80	62	18
Dagegen 1926	1008	890	118	22	4	92	57	39	18
1925	858	778	80	20	10	50	6	2	4
1924	734	639	95	24	8	63	26	18	8
1923	629	444	185	23	1	161	43	15	28
1922	1204	971	233	49	25	159	35	22	13
1921	1595	1283	312	60	25	227	31	19	12

Fortsetzung:

Gebietsteile	Zahl der Anträge auf Erteilung						Zahl der Rekurse gegen die					Zahl der ent- zogenen Konzes- sionen
	der Erlaubnis zum Kleinhandel mit Branntwein			der Erlaubnis zum alkoholfreien Aus- schank			Entscheidung					
	über- haupt	davon		über- haupt	davon		über- haupt	davon				
		ge- neh- migt	ab- ge- lehnt		ge- neh- migt	ab- ge- lehnt		zu- rück- ge- nom- men	als be- grün- det aner- kannt	ver- wor- fen	uner- ledigt	
Stadt Hamburg.....	462	383	79	144	108	36	72	8	22	41	1	3
Geestlande	1	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Marschlande	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stadt Bergedorf.....	4	4	—	4	4	—	—	—	—	—	—	—
„ Geesthacht.....	3	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
Vierlande	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stadt Cuxhaven	1	1	—	5	4	1	1	—	—	—	1	—
Übriges Ritzbüttel.....	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Landgebiet.....	10	9	1	11	9	2	1	—	—	—	1	—
Staatsgebiet 1927	472	392	80	155	117	38	73	8	22	41	2	3
Dagegen 1926	253	169	84	200	156	44	83	13	18	47	5	12
1925	192	104	88	161	144	17	88	13	14	45	16	3
1924	351	172	179	45	34	11	108	16	31	61	—	—
1923	117	65	52	46	23	23	135	20	45	70	—	—
1922	262	116	146	71	49	22	131	26	32	73	—	—
1921	261	159	102	60	45	15	—	—	—	—	—	—

Tab. 15. Bestand an Schankstätten am Schlusse des Jahres 1927.

Stadt- und Gebietsteile	Schankstätten mit Branntweinausschank								Schankstätten		
	Hotels und Gast- häuser	Theater, Gesangs- Tanz- und Klublokale	Kaffee- häuser und Kondito- reien	Wein- stuben	Restaura- tionen und Bier- wirtschaften	Speise- wirt- schaft- en	Schän- ken als Neben- betrieb	zu- sam- men	ohne Brannt- wein- aus- schank	ohne Alko- holaus- schank)	über- haupt o
a) Stadt Hamburg.											
Altstadt.....	18	3	19	32	241	5	10	328	25	43	396
Neustadt.....	38	12	22	26	438	9	7	552	32	65	649
St. Georg.....	53	12	20	11	343	4	9	452	34	39	525
St. Pauli.....	55	20	26	6	450	8	4	569	29	31	629
Eimsbüttel.....	2	3	13	4	250	1	1	274	6	29	309
Rotherbaum.....	—	2	2	1	54	—	13	72	1	16	89
Harvestehude.....	—	—	4	—	32	—	3	39	1	6	46
Eppendorf.....	—	4	5	—	134	1	6	150	1	30	181
Groß Borstel.....	1	3	—	—	11	—	1	16	—	2	18
Fuhlsbüttel.....	2	4	3	—	11	—	—	20	1	5	26
Langenhorn.....	2	7	1	—	5	—	—	15	—	2	17
Klein Borstel.....	—	—	—	—	3	—	1	4	1	2	7
Ohlsdorf.....	—	1	3	—	14	—	—	18	—	1	19
Alsterdorf.....	—	1	—	—	3	—	—	4	—	—	4
Winterhude.....	—	5	3	—	89	—	3	100	9	10	119
Barmbeck.....	1	7	10	1	270	1	3	293	7	16	316
Uhlenhorst.....	3	1	2	1	87	—	2	96	3	10	109
Hohenfelde.....	—	2	9	1	63	—	4	79	1	14	94
Eilbeck.....	1	1	4	1	126	—	1	134	4	10	148
Borgfelde.....	—	2	—	—	81	—	—	83	1	9	93
Hamm.....	—	1	3	—	116	1	1	122	1	17	140
Horn.....	—	2	—	—	37	—	—	39	1	1	41
Billwärder Ausschlag.....	—	4	2	1	153	—	1	161	1	7	169
Billbrook.....	—	1	—	—	5	—	—	6	—	—	6
Moorfleth-Stadt.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinwärder-Waltershof.....	—	—	—	—	2	1	—	3	16	1	20
Kleiner Grasbrook.....	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
Veddel.....	1	2	—	1	33	—	2	39	1	3	43
Finkenwärder.....	1	5	1	—	12	1	—	20	2	1	23
Stadt Hamburg 1927.....	178	105	152	86	3063	32	72	3688	180	370	4238
Dagegen 1926.....	178	107	141	82	3027	40	61	3636	201	351	4188
1925.....	128	104	127	59	2980	32	60	3490	212	332	4034
1920.....	194	109	95	83	3297	27	7	3812	185	326	4323
1913.....	254	109	87	86	3353	41	14	3944	420	295	4659
1908 ²⁾	232	92	64	88	2162	27	30	2695	1885	180	4760
1887 ³⁾	231	98	36	146	2945	136	291	3883	—	—	3883
b) Landgebiet.											
Geestlande.....	10	6	2	—	16	—	—	34	2	1	37
Marschlande.....	3	20	1	—	28	—	5	57	1	2	60
Stadt Bergedorf.....	17	3	4	1	27	—	—	52	1	5	58
„ Geesthacht.....	13	2	1	—	11	—	—	27	—	3	30
Vierlande.....	24	8	1	—	24	—	22	79	2	3	84
Stadt Cuxhaven.....	46	2	7	2	26	1	5	89	6	15	110
Übriges Ritzbüttel.....	23	2	—	—	10	—	2	37	2	5	44
Landgebiet 1927.....	136	43	16	3	142	1	34	375	14	34	423
Dagegen 1926.....	143	40	19	3	132	4	37	378	5	32	415
1925.....	142	41	16	3	119	4	38	363	7	36	406
1920.....	133	56	15	3	138	—	27	372	9	34	415
1913.....	151	60	9	3	154	—	31	408	25	33	466
1908 ²⁾	144	79	9	2	192	—	38	464	35	30	529

¹⁾ Durch das Notgesetz vom 24. Februar 1923 wurde die Bedürfnisfrage reichsgesetzlich auf alle Schank- und Gastwirtschaftsbetriebe einschließlich alkoholfreier Wirtschaften ausgedehnt. — ²⁾ Am 16. März 1908 wurde durch Ortsstatut die Erteilung der Erlaubnis zum Betriebe der Gastwirtschaft oder zum Ausschänken von anderen geistigen Getränken als Branntwein oder Spiritus, insbesondere von Wein und Bier, von dem Nachweis eines vorhandenen Bedürfnisses abhängig gemacht. — ³⁾ Am 30. Januar 1888 erfolgte die Bekanntmachung des Senats, daß hinfort die Erlaubnis zum Ausschänken von Branntwein oder zum Kleinhandel mit Branntwein oder Spiritus auf Nachweis eines vorhandenen Bedürfnisses zu erteilen ist.

Tab. 16. Bestand an Kleinhandlungen mit Branntwein am Schlusse des Jahres 1927.

Stadt- und Gebietsteile	Kräme- reien	Delikatessen- und Fetwaren- geschäfte	Wein- hand- lungen	Likör- und Spirituosen- fabriken, Destillationen	Konfitüren- geschäfte	Krugereien, Brot- und Frucht- handlungen	Drogen- hand- lungen ¹⁾	Apo- theken	Sonstige Betriebe	Zu- sammen
a) Stadt Hamburg.										
Altstadt	2	34	23	6	4	—	8	3	5	85
Neustadt	21	34	10	6	—	1	11	7	3	93
St. Georg	30	45	14	10	—	1	12	3	2	117
St. Pauli	15	22	7	6	—	3	4	3	2	62
Eimsbüttel	38	60	9	3	—	1	17	2	2	132
Rotherbaum	10	23	2	1	—	—	1	1	1	39
Harvesthude	12	13	2	2	—	—	4	—	—	33
Eppendorf	22	45	4	1	1	1	9	3	—	86
Groß Borstel	3	1	—	—	—	—	—	—	—	4
Fuhlsbüttel	11	3	—	—	—	—	—	—	—	14
Langenhorn	4	—	—	—	—	—	—	—	1	5
Klein Borstel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ohlsdorf	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Alsterdorf	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Winterhude	22	29	1	1	1	1	2	1	1	59
Barmbeck	74	79	3	4	—	—	6	—	—	166
Uhlenhorst	19	26	3	2	—	—	1	2	1	54
Hohenfelde	9	27	3	—	—	—	—	1	—	40
Eilbeck	17	46	5	4	—	—	3	1	—	76
Borgfelde	7	20	3	1	—	2	2	—	1	36
Hamm	35	45	5	2	—	—	3	—	—	90
Horn	8	2	—	—	—	—	—	—	—	10
Billwärder Ausschlag ..	25	10	—	—	—	—	—	1	1	37
Billbrook	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Moorfleth-Stadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinw.-Waltershof	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kleiner Grasbrook	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Veddel	7	4	—	—	—	—	2	1	—	14
Finkenwärder	5	1	—	—	—	—	—	—	—	6
Stadt Hamburg 1927.	402	569	94	49	6	10	85	29	20	1264
Dagegen 1926	287	478	92	47	—	12	96	29	18	1059
1925	258	432	91	43	2	6	128	—	34	994
1920	190	302	112	—	—	3	126	—	13	746
1913	111	221	136	—	—	8	149	—	20	645
1908 ²⁾	116	182	140	—	—	32	134	—	25	629
1887 ³⁾	673	353	97	—	—	186	75	—	33	1417
b) Landgebiet.										
Geestlande	3	2	—	—	—	—	—	—	1	6
Marschlande	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Stadt Bergedorf	14	3	1	—	—	1	1	—	—	20
Geesthacht	4	2	—	1	—	—	—	—	—	7
Vierlande	15	—	3	—	—	—	—	—	—	18
Stadt Cuxhaven	24	2	5	1	—	1	—	—	—	33
Übriges Ritzbüttel	7	—	—	—	—	—	—	—	—	7
Landgebiet 1927.	68	9	9	2	—	2	1	—	1	92
Dagegen 1926	66	9	11	3	—	1	2	—	—	92
1925	73	7	13	3	—	1	2	—	1	100
1920	65	—	8	—	—	—	2	—	1	76
1913	68	—	13	—	—	—	2	—	1	84
1908 ²⁾	71	—	13	—	—	—	3	—	1	88

¹⁾ Die Konzession für Drogenhandlungen erstreckt sich bis auf wenige Ausnahmen nur auf den Kleinhandel mit Spiritus für gewerbliche und technische Zwecke. — ²⁾ Siehe Anmerkung 2 zu Tabelle 15. — ³⁾ Siehe Anmerkung 3 zu Tabelle 15.

F. Gewerbliche Vereinigungen.

Tab. 17. Die Innungen im hamburgischen Staate, 1926 und 1927.

Lfd. Nr.	Art der Innungen	Innungs- mitglieder		Zahl der beschäftigten					
		1927	1926	Gesellen		Lehrlinge		Hilfsarbeiter	
				1927	1926	1927	1926	1927	1926
a) Zwangsinnungen									
in Hamburg.									
1.	Bäcker	332	339	1 664	1 616	286	311	712	665
2.	Böttcher, Kiemer und Küper	50	56	30	80	21	30	2	10
3.	Brunnenbauer	18	17	—	23	1	2	128	50
4.	Fahrrad-, Motorrad- und Nähmasch.-Mechaniker ..	341	378	34	83	60	52	20	6
5.	Friseure	2 187	2 011	2 155	1 871	552	414	—	—
6.	Gipser und Bildhauer	48	46	600	600	61	54	58	45
7.	Glaser	330	333	200	180	112	106	—	—
8.	Graveure und Ziseleure	69	65	50	60	39	49	30	25
9.	Juweliere, Gold- und Silberschmiede	157	170	87	75	75	73	12	20
10.	Klempner und verw. Gewerbe	886	913	2 580	2 787	1 119	1 045	370	342
11.	Konditoren	306	276	270	236	200	181	—	150
12.	Maler und Lackierer	1 289	1 305	1 300	600	544	612	100	150
13.	Metallschleifer	30	47	70	72	21	24	20	25
14.	Photographen	167	156	81	62	35	34	—	—
15.	Sattler	165	164	76	76	32	32	7	7
16.	Schlachter	1 367	1 386	1 547	1 449	219	206	1 468	1 187
17.	Schlosser und Maschinenbauer	764	769	1 753	2 102	2 079	2 251	149	56
18.	Schmiede	202	205	483	470	348	437	32	49
19.	Schneider	1 670	1 710	1 380	1 450	390	450	—	—
20.	Damenschneiderinnen	1 555	1 738	850	993	900	931	—	—
21.	Schornsteinfeger	100	97	88	88	27	27	—	—
22.	Schuhmacher	2 039	2 000	500	400	72	85	—	—
23.	Tapezierer	351	341	584	541	180	144	96	106
24.	Tischler	1 202	1 223	2 000	1 500	1 100	1 100	120	100
25.	Töpfer und Ofensetzer	211	231	200	200	42	51	20	95
26.	Uhrmacher	400	379	75	65	23	27	40	—
27.	Wagenbauer und Stellmacher	72	81	75	60	58	65	—	—
28.	Wäscheschneiderinnen und verw. Gewerbe	251	242	365	237	169	169	—	406
in Bergedorf.									
29.	„Bauhütte zu Bergedorf“	78	78	240	320	148	105	60	70
30.	Damenschneiderinnen	65	64	4	6	12	16	2	3
31.	Uhrmacher	16	16	5	5	5	5	—	—
in Cuxhaven.									
32.	Bäcker	29	29	37	37	35	29	3	10
33.	Damenschneiderinnen	60	50	—	2	11	9	—	—
34.	Fleischer	28	25	14	25	20	15	—	—
35.	Friseure	39	32	33	18	17	16	—	—
36.	Maler, Lackierer und Glaser	31	34	27	30	33	42	3	—
37.	Schneider	30	31	20	27	6	5	—	—
38.	Uhrmacher, Goldschmiede und Optiker	11	11	8	6	—	—	—	—
Zusammen im hamburgischen Staate		16 946	17 048	19 485	18 452	9052	9204	3452	3577
b) Freie Innungen									
in Hamburg.									
1.	„Bauhütte zu Hamburg“	483	478	7 000	7 000	1095	834	2336	3000
2.	Buchbinder und verw. Gewerbe	97	97	80	70	56	61	100	100
3.	Buchdrucker	203	201	2 773	2 745	453	446	951	940
4.	Dentisten	11	11	5	5	4	4	1	1
5.	Drechsler	55	65	70	70	26	26	20	10
6.	Färber und verw. Gewerbe	38	40	50	50	31	24	800	600
7.	Glasreiniger	33	33	80	74	—	—	—	—
8.	Hoteliers und Restaurateure	205	217	5 862	5 426	467	422	—	439
9.	Hutmacher	12	13	5	5	—	1	—	—
10.	Selbständige Kammerjäger	21	20	13	10	2	3	—	—
11.	Kupferschmiede	22	22	91	91	56	56	27	27
12.	Rechtskonsulenten	20	20	13	16	2	7	1	—
in Cuxhaven.									
13.	Bauhütte zu Cuxhaven	35	34	220	120	120	115	60	45
Zusammen im hamburgischen Staate		1 235	1 251	16 262	15 682	2312	1999	4296	5162

IX. Landwirtschaft und Viehhaltung.

A. Landwirtschaftliche Betriebszählung vom 16. Juni 1925.

Tab. 1. Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im hamburgischen Staat am 16. Juni 1925 nach der Bodenbenutzung.

Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Gesamtzahl der Betriebe	Gesamtfläche ha	Davon landwirtschaftlich benutzte Fläche				Forstwirtschaftlich benutzte Fläche ha
			überhaupt ha	Ackerland ha	Gartenland ha	Wiese und gute Weide ha	
0 a	220	117,6	—	—	—	—	35,8
0,1 a bis unter 5 „	250	38,0	9,6	—	9,6	—	1,7
5 „ „ „ 50 „	15 785	1 915,9	1 654,4	2,6	1 631,4	20,4	24,6
50 „ „ „ 2 ha	1 957	3 199,9	1 813,8	69,7	1 574,1	170,0	980,9
2 ha „ „ „ 5 „	382	1 546,2	1 154,7	315,5	435,1	404,1	27,0
5 „ „ „ 10 „	228	2 275,2	1 623,0	748,5	118,6	755,9	10,7
10 „ „ „ 20 „	244	4 716,1	3 392,6	1 675,6	153,2	1 563,8	58,7
20 „ „ „ 50 „	193	6 935,7	5 458,8	2 865,0	140,2	2 453,6	24,8
50 „ „ „ 100 „	18	1 429,5	1 234,3	615,4	20,0	598,9	25,5
100 „ „ „ 200 „	5	884,3	625,3	355,8	9,5	260,0	128,0
200 „ „ „ 500 „	3	1 117,5	902,5	325,2	308,3	269,0	50,0
Hamburgischer Staat zus.	19 285	24 175,9	17 869,0	6 973,3	4 400,0	6 495,7	1 367,7
Davon Stadt Hamburg	13 214	3 949,9	3 234,8	1 185,7	1 649,6	799,5	119,4
Geestlande	710	3 537,9	1 938,4	623,9	209,2	705,4	1 202,1
Marschlande	1 282	5 321,0	4 432,4	1 658,8	873,1	1 900,6	9,5
Bergedorf, Geesthacht, Vierlande	3 077	6 667,1	4 771,2	1 987,2	1 504,6	1 279,3	21,2
Ritzbüttel	1 002	4 700,0	3 492,2	1 517,7	163,5	1 810,9	15,5
Landgebiet zusammen	6 071	2 026,0	14 634,2	5 787,6	2 750,4	5 696,2	1 248,3

Tab. 2. Das Personal der landwirtschaftlichen Betriebe im hamburgischen Staat am 16. Juni 1925.

Größenklassen nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche	Zahl der landwirt- schaft- lichen Betriebe ¹⁾	Zahl der Mitte Juni 1925 tätigen Personen										
		ins- gesamt	Betriebsleiter					Familien- angehörige		Fremde Arbeitskräfte		
			über- haupt	davon				stän- dig mit- arbei- tende	nur vor- über- gehend mitar- bei- tende	Auf- sichts- und Rech- nungs- perso- nal	son- stige stän- dige Ar- beits- kräfte	nicht stän- dige Ar- beits- kräfte
				Ei- gen- tüm- er	Päch- ter	Ver- wal- ter usw.	sonst. Be- triebs- leiter					
Unter 5 a	250	86	4	3	1	—	—	6	74	—	1	1
5 a bis unter 50 „	²⁾ 15 783	6 792	507	247	256	7	4	1169	4872	9	146	89
50 „ „ „ 2 ha	²⁾ 1 956	5 780	1420	957	453	—	3	2663	820	39	576	262
2 ha „ „ „ 5 „	382	1 340	282	238	36	8	—	547	152	9	243	107
5 „ „ „ 10 „	228	832	185	163	20	2	—	328	84	4	175	56
10 „ „ „ 20 „	244	1 157	227	174	47	5	1	426	96	14	320	74
20 „ „ „ 50 „	193	1 224	188	130	54	3	1	334	57	21	455	169
50 „ „ „ 100 „	18	210	21	12	4	5	—	21	36	6	92	34
100 „ „ „ 200 „	5	248	5	2	—	3	—	5	—	33	190	15
200 „ „ „ 500 „	3	680	3	—	—	1	2	1	1	82	358	235
Hamburgischer Staat zus..	²⁾ 19 062	18 349	2842	1926	871	34	11	5500	6192	217	2556	1042
Davon Stadt Hamburg....	²⁾ 13 026	5 676	185	74	96	12	3	369	3896	113	689	424
Geestlande	²⁾ 707	767	48	33	7	7	1	143	179	35	271	91
Marschlande	1 280	3 882	808	514	288	5	1	1823	434	22	630	165
Bergedorf, Geesthacht, Vier- lande	3 073	6 484	1543	1066	467	6	4	2733	1175	35	722	276
Ritzbüttel	976	1 540	258	239	13	4	2	432	508	12	244	86
Landgebiet zusammen.....	²⁾ 6 036	12 673	2657	1852	775	22	8	5131	2296	104	1867	618

¹⁾ ausschließlich der Betriebe ohne landwirtschaftlich benutzte Fläche. — ²⁾ Die Zahlen sind kleiner als in den Tab. 1 und 4, da die Gartenbaubetriebe, die weniger als 5 ha oder weniger als ein Zehntel der Gesamtfläche landwirtschaftlich benutzten, nicht mitgezählt worden sind.

Tab. 3. Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im hamburgischen Staat am 16. Juni 1925 nach dem Besitzverhältnis.

Größenklassen	Zahl der Betriebe mit					Land- wirtsch. Betriebe im ganzen ¹⁾	Fläche in ha					Fläche über- haupt
	eigenem Land	Pacht- land	De- pu- tat- land	aufge- teiltem All- mende- land	son- sti- gem Land		Eigenes Land	Ge- pach- tetes Land	De- pu- tat- land	Aufge- teiltes All- mende- land	Son- sti- ges Land	
a) Nach der Gesamtfläche.												
Unter 2ha	6207	13 196	17	2	157	18 059	1 800,6	1922,2	3,5	1,3	21,2	3 748,8
2habisunter 5 "	358	213	—	1	2	438	876,1	423,2	—	1,0	2,6	1 302,9
5 " " 10 "	194	93	—	—	—	223	1 121,6	420,3	—	—	—	1 541,9
10 " " 20 "	202	92	—	—	1	239	2 555,2	847,6	—	—	1,0	3 403,8
20 " " 50 "	209	111	—	1	1	277	5 961,6	2560,7	—	2,0	9,0	8 533,3
50 " " 100 "	32	22	—	—	3	37	1 400,0	956,0	—	—	4,4	2 360,4
100 " " 200 "	5	4	—	—	—	6	453,5	257,5	—	—	—	711,0
200 " " 500 "	5	3	—	—	—	5	1 549,0	72,8	—	—	—	1 621,8
500 " " 1000 "	1	—	—	—	—	1	952,0	—	—	—	—	952,0
Hambg. Staat zus.	7213	13 734	17	4	164	19 285	16 669,6	7460,3	3,5	4,3	38,2	24 175,9
Dav. Stadt Hamburg	3497	9 953	2	—	84	13 214	2 057,7	1882,5	0,5	—	8,9	3 949,6
Landgebiet....	3716	3 781	15	4	80	6 071	14 611,9	5577,8	3,0	4,3	29,3	20 226,3

b) Nach der landwirtschaftlich benutzten Fläche.

0 a	212	8	—	—	—	220	113,9	3,7	—	—	—	117,6
0,1 a bis unter 0,5 "	99	153	—	—	—	250	26,4	11,6	—	—	—	38,0
5 " " " 50 "	4589	11 812	17	1	149	15 785	846,3	1048,7	3,5	0,6	16,8	1 915,9
50 " " " 2 ha	1439	1 282	—	1	8	1 957	2 230,0	964,8	—	0,7	4,4	3 199,9
2 ha " " " 5 "	316	183	—	1	2	382	1 103,8	438,8	—	1,0	2,6	1 546,2
5 " " " 10 "	197	90	—	—	—	228	1 772,2	503,0	—	—	—	2 275,2
10 " " " 20 "	198	98	—	—	1	244	3 542,3	1172,8	—	—	1,0	4 716,1
20 " " " 50 "	141	89	—	1	3	193	4 606,7	2315,6	—	2,0	11,4	6 935,7
50 " " " 100 "	15	14	—	—	1	18	742,0	685,5	—	—	2,0	1 429,5
100 " " " 200 "	4	4	—	—	—	5	583,5	300,8	—	—	—	884,3
200 " " " 500 "	3	1	—	—	—	3	1 102,5	15,0	—	—	—	1 117,5
Hambg. Staat zus.	7213	13 734	17	4	164	19 285	16 669,6	7460,3	3,5	4,3	38,2	24 175,9

¹⁾ Die Summe der vorhergehenden fünf Spalten ist größer als die Endsumme in dieser Spalte, da die Betriebe, die Land in verschiedener Rechtsform, z. B. neben eigenem Land noch Pachtland oder anderes Land, haben, bei jeder in Frage kommenden Spalte gezählt sind.

Tab. 4. Der Viehstand der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe im hamburgischen Staat am 16. Juni 1925.

Größenklassen nach der landwirt- schaftlich benutzten Fläche	Zahl der landw. Be- triebe ¹⁾	Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe, welche für ihren Betrieb halten					Größe des Viehstandes (Stückzahl)					
		Groß- vieh	Schafe	Schwei- ne	Ziegen	Feder- vieh	Pferde	Rind- vieh	Schafe	Schwei- ne	Ziegen	Feder- vieh
0,1 a bis unter 5 a	250	3	3	10	10	54	3	—	4	33	24	1 068
5 " " " 50 "	15 785	109	233	1305	1311	3140	59	117	431	2 638	2471	47 398
50 " " " 2 ha	1 957	592	61	1195	1219	1301	241	789	146	3 440	3276	14 179
2 ha " " " 5 "	382	316	38	271	79	298	304	786	105	1 094	178	4 861
5 " " " 10 "	228	222	29	193	12	205	443	1 723	170	887	26	3 540
10 " " " 20 "	244	241	55	212	5	228	907	2 916	443	1 466	15	5 548
20 " " " 50 "	193	193	61	175	3	185	1323	3 850	853	1 220	3	5 826
50 " " " 100 "	18	18	10	18	—	15	229	819	83	734	—	894
100 " " " 200 "	5	5	3	5	—	4	72	349	461	404	—	354
200 " " " 500 "	3	3	2	2	—	2	100	394	163	882	—	1 215
Hambg. Staat zus.	19 065	1702	495	3386	2639	5432	3681	11 743	2859	12 798	5993	84 883
Dav. Stadt Hamburg	13 028	155	190	450	396	1806	329	1 037	953	2 739	669	32 651
Landgebiet....	6 037	1547	305	2936	2243	3616	3352	10 706	1906	10 059	5324	52 232

¹⁾ ausschließlich der Betriebe ohne landwirtschaftlich benutzte Fläche.

B. Bodenbenutzung und Ernteerträge.

Tab. 5. Die landwirtschaftliche Bodenbenutzung im hamburgischen Staate nach der Erhebung im Juni 1927.

a) Die Hauptarten der Bodenbenutzung in den einzelnen Gebietsteilen.

Gebietsteile, Staat	Acker- land ¹⁾	Obst- ag- lagen als Haupt- nut- zung ²⁾	Baum- schu- len, Gärten, private Park- anlagen	Wiesen	Vieh- weiden und Hutun- gen	Forsten und Holzun- gen	Haus- und Hof- räume	Öd- und Unland (einschl. Moor- flächen)	Wege- land (einschl. Eisen- bahnen)	Fried- höfe, öffentl. Parkan- lagen, Sport-, Spiel- u. Flug- plätze	Ge- wässer	Ge- samt- fläche
Fläche in Hektar												
Stadt Hamburg ..	694,02	50,52	1715,11	518,08	1241,40	37,71	3194,39	1113,00	1710,28	788,25	2503,83	13 566,59
Farmsen mit Berne	340,78	—	49,10	126,41	70,71	24,33	21,01	13,65	41,87	25,02	8,71	721,59
Volksdorf	313,70	—	326,29	49,00	72,30	217,58	59,30	30,00	87,31	0,03	2,43	1 157,89
Wohldorf und Ohl- stedt	520,00	—	102,60	119,85	0,34	265,48	30,17	48,63	63,53	0,89	24,28	1 175,77
Groß Hansdorf und Schmalenbeck ..	392,00	—	246,82	89,00	—	245,40	58,00	1,26	57,98	—	22,04	1 112,50
Geestlande	1 566,48	—	724,81	384,26	143,35	752,74	168,48	93,54	250,69	25,94	57,46	4 167,75
Billwärder a.d. Bille	695,15	3,00	176,30	75,00	210,00	—	45,00	10,00	45,57	1,03	35,37	1 296,42
Moorfleth	201,79	8,00	10,29	16,00	83,97	—	10,27	89,00	10,00	1,00	50,21	480,53
Allermöhe	785,35	1,25	30,55	74,15	160,00	0,20	20,45	—	9,25	0,56	47,55	1 129,31
Reitbrook	427,50	1,52	20,60	69,00	100,50	0,18	11,01	—	5,65	0,09	29,70	665,75
Ochsenwärder	779,40	3,40	9,50	151,75	158,00	—	43,68	—	23,26	1,33	102,33	1 272,65
Spadenland	203,50	2,50	1,50	24,50	43,03	0,33	7,00	3,99	5,09	0,06	48,27	339,77
Tatenberg	141,40	4,00	34,28	45,00	37,59	1,03	5,09	1,73	11,02	0,12	22,30	303,56
Moorwärder	111,68	1,70	6,30	51,86	36,39	3,52	9,94	21,92	2,75	0,08	73,94	319,48
Moorburg	301,95	58,00	35,63	261,18	143,82	1,89	36,15	—	13,37	0,99	86,30	939,78
Marschlande	3 647,72	82,77	324,95	768,44	973,30	7,15	188,59	126,64	126,46	5,26	495,97	6 747,25
Stadt Bergedorf ..	34,60	—	160,70	20,50	19,00	78,30	127,60	17,50	66,00	20,00	15,16	559,36
Stadt Geesthacht ..	517,84	—	43,87	12,57	26,00	65,33	74,37	173,88	53,47	6,33	69,50	1 043,16
Kirchwärder	1 670,48	—	311,48	141,39	104,00	6,69	95,86	22,21	47,79	2,58	233,05	2 635,53
Altengamme	806,98	6,50	121,00	217,00	102,13	72,00	40,00	50,00	28,00	0,73	86,87	1 531,21
Neuengamme	1 544,92	37,80	142,96	144,63	—	2,22	43,00	19,39	35,00	0,63	79,22	2 049,77
Curslack	951,94	—	120,00	58,00	—	—	56,00	36,00	31,89	0,55	12,34	1 266,72
Ost Krauel	98,32	—	20,11	3,39	—	—	9,35	3,76	3,40	—	38,87	177,20
Vierlande	5 072,64	44,30	715,55	564,41	206,13	80,91	244,21	131,36	146,08	4,49	450,35	7 660,43
Stadt Cuxhaven ..	107,57	—	188,84	129,00	329,11	—	68,80	43,22	98,41	13,50	70,44	1 048,89
Groden mit Ab- schneide	270,20	—	34,48	44,08	479,08	—	21,03	20,00	74,04	0,59	13,07	956,57
Wester- und Süder- wisch	75,00	—	25,25	114,60	252,90	—	6,16	—	8,93	—	1,00	483,84
Stickenbüttel	115,10	—	6,03	87,20	63,00	17,31	3,01	—	12,59	13,38	0,90	318,52
Sahlenburg	218,00	4,50	4,00	92,74	99,29	360,70	4,30	164,40	29,85	—	0,23	978,01
Duhnen	206,70	—	10,00	27,50	115,08	—	3,45	84,03	12,04	—	0,14	458,94
Holte und Spangen	130,00	—	4,09	54,49	66,96	5,88	2,31	129,00	17,27	—	0,31	410,31
Berensch u. Arensch	212,50	—	5,74	88,69	276,50	3,50	4,50	908,97	62,23	—	0,13	1 562,76
Gudendorf	101,10	—	2,60	54,72	79,80	3,06	1,54	177,87	16,20	—	0,73	437,62
Oxstedt	205,50	—	6,50	8,74	172,10	5,26	4,40	363,01	32,15	0,97	—	798,63
Neuwerk	48,50	—	2,75	48,30	202,45	—	0,94	22,86	1,26	0,12	0,68	327,86
Übr. Ritzbüttel ..	1 582,60	4,50	101,44	621,06	1807,16	395,71	51,64	1870,14	266,56	15,06	17,19	6 733,06
Ritzbüttel zus. ..	1 690,17	4,50	290,28	750,06	2136,27	395,71	120,44	1913,36	364,97	28,56	87,63	7 781,95
Landgebiet zus. ..	12 529,45	131,57	2260,16	2500,24	3504,05	1380,14	923,69	2456,28	1007,67	90,58	1176,07	27 959,90
Hamburgisch. Staat im Jahre 1927 ...	13 223,47	182,09	3975,27	3018,32	4745,45	1417,85	4118,08	3569,28	2717,95	878,83	3679,90	41 526,49
Dagegen im Jahre 1913 ...	15 356,50	—	1690,70	2890,10	5934,60	1568,50	3189,10	3621,80	—	7214,20	—	41 465,50

¹⁾ Siehe Übersicht b). — ²⁾ Siehe Übersicht c).

Noch: Tab. 5. Die landwirtschaftliche Bodenbenutzung im
b) Der Anbau auf dem Ackerland als Hauptfrucht

Gebietsteile, Staat	a) Getreide und Hülsenfrüchte											
	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Menge- getreide aller Art	Buch- weizen	Erbsen (ohne Gemüse- erbsen) ¹⁾	Bohnen		Wicken	Lupinen	Ge- menge von zwei oder mehr Hülsen- früch- ten
								Spei- se- bohnen (ohne Ge- müse- bohnen) ¹⁾	Futter- bohnen (Acker-, Pferde- und Sau- bohnen)			
Fläche												
Stadt Hamburg.....	7,25	223,86	5,99	147,72	9,34	1,25	—	0,20	6,65	—	6,47	0,30
Farmsen mit Berne	6,25	51,15	13,75	31,70	—	—	—	6,50	—	—	—	7,00
Volksdorf	2,00	91,75	3,00	67,00	1,00	1,00	—	—	—	—	—	—
Wohldorf und Ohlstedt	4,00	150,20	4,00	125,00	6,00	—	—	—	—	—	3,00	2,00
Groß Hansdorf u. Schmalenbeck	2,00	65,00	7,00	82,00	—	—	—	—	—	—	—	—
Geestlande	14 25	358,10	27,75	305,70	7,00	1,00	—	6,50	—	—	3,00	9,00
Billwärder a. d. Bille	96,00	100,50	—	130,50	—	—	—	35,00	—	—	—	—
Moorfleth	6,75	25,30	—	40,47	—	—	—	7,33	—	—	—	—
Allermöhe	34,00	71,00	10,00	115,00	5,00	—	—	—	10,00	—	2,00	—
Reitbrook	37,00	29,00	2,00	78,50	3,00	—	1,00	—	—	—	—	—
Ochsenwärder	12,00	21,00	6,00	125,00	—	—	11,50	22,00	—	—	—	—
Spadenland	5,00	11,50	1,20	28,00	—	—	3,00	—	15,50	—	—	—
Tatenberg	8,50	12,20	—	26,30	—	—	—	6,00	—	—	—	—
Moorwärder	0,40	8,50	—	11,50	—	—	2,00	6,40	—	—	—	—
Moorburg	6,00	15,00	—	15,00	—	—	10,00	—	5,00	—	—	—
Marschlande	205,65	294,00	19,20	570,27	8,00	—	27,50	76,73	30,50	—	2,00	—
Stadt Bergedorf	—	11,00	—	6,50	—	—	—	—	—	—	—	—
Stadt Geesthacht	—	139,50	—	105,00	19,00	2,00	0,50	1,00	—	—	2,00	—
Kirchwärder	93,15	158,05	3,25	192,20	—	—	—	31,75	—	—	—	—
Altengamme	90,00	130,00	4,00	165,00	10,00	—	—	3,00	60,00	—	—	—
Neuengamme	160,00	120,00	9,80	210,10	15,00	—	15,00	92,60	—	0,50	—	—
Curslack	56,00	39,00	2,40	93,92	12,51	—	—	44,58	—	—	—	—
Ost Krauel	3,25	12,00	—	7,00	2,50	—	1,10	2,35	—	—	—	—
Vierlande	402,40	459,05	19,45	668,22	40,01	—	16,10	174,23	60,00	0,50	—	—
Stadt Cuxhaven	7,75	13,05	12,75	30,12	—	—	—	8,80	—	—	—	—
Groden mit Abschnede	44,92	16,85	29,35	82,57	—	—	3,40	—	19,32	0,39	—	—
Wester- und Süderwisch	14,50	12,00	4,00	17,50	2,00	—	—	7,00	—	—	—	—
Stickenbüttel	0,20	42,16	—	39,10	—	—	0,64	1,60	—	—	0,10	—
Sahlenburg	—	77,50	2,50	65,00	—	—	1,50	—	2,50	—	10,00	—
Duhnen	—	78,80	1,00	47,00	—	—	—	1,00	—	—	—	—
Holte und Spangen	—	41,00	—	31,50	—	—	—	—	—	—	3,75	—
Berensch und Arensch	2,50	88,25	—	48,00	10,50	4,50	0,75	—	6,00	—	15,00	—
Gudendorf	—	41,20	—	26,30	—	1,30	—	—	0,40	—	6,80	—
Oxstedt	3,50	90,50	0,50	54,00	—	1,00	0,10	9,00	—	0,50	5,00	—
Neuwerk	—	15,00	6,00	18,75	—	—	—	—	—	—	—	—
Übriges Ritzbüttel	65,62	503,26	43,35	429,72	12,50	6,80	6,39	18,60	28,22	0,89	40,65	—
Ritzbüttel zusammen	73,37	516,31	56,10	459,84	12,50	6,80	6,39	27,40	28,22	0,89	40,65	—
Landgebiet zusammen	695,67	1777,96	122,50	2115,53	86,51	9,80	50,49	285,91	118,72	1,39	47,65	9,00
Hamburg, Staat im Jahre 1927	702,92	2001,82	128,49	2263,25	95,85	11,05	50,49	286,11	125,37	1,39	54,12	9,80
Dagegen im Jahre 1913	1068,8	2533,9	130,4	3220,5	75,8	41,9	6,8	—	401,0	8,4	58,1	3,9

¹⁾ Grüne Erbsen und grüne Bohnen als Gemüse sind den Gartengewächsen (Fruchtart c) zugerechnet. ²⁾ einschl.

hamburgischen Staate nach der Erhebung im Juni 1927.

oder Hauptnutzung in den einzelnen Gebietsteilen.

		b) Hackfrüchte					c) Feldmäßig gebaute Garten- gewächse		d) Handels- gewächse (Raps, Rüben, Senf, Korb- weiden und andere)	e) Futter- pflanzen		f) Bra- che	g) Acker- weide	Acker- land zu- sammen (a bis g) im Jahre 1927	Da- gegen Acker- land im Jahre 1913	
Ge- menge aus Ge- treide und Hülsen- frucht zum Drusch oder Grün- futter	Son- stige Arten von Ge- treide oder Hülsen- früch- ten	Kar- toffeln	Run- kel- (Fut- ter-) rü- ben	Kohl- rüben (Steck- rüben)	Mohr- rü- ben, Möh- ren und Kar- rot- ten ²⁾	Übrige Hack- früchte	Weiß- kohl	Übrige Garten- ge- wächse		Klee, auch mit Beimi- schung von Gräsern	Übrige Fut- ter- pflan- zen					
in Hektar																
—	—	94,29	20,24	45,18	3,33	—	5,25	30,18	2,80	48,69	3,33	4,30	27,40	694,02	1 988,4	
—	—	41,32	17,75	15,78	1,35	1,00	2,75	29,67	—	22,75	13,10	—	78,96	340,78	364,7	
0,25	—	29,50	6,20	21,50	0,80	—	—	—	—	29,70	—	—	60,00	313,70	650,4	
—	—	32,00	5,50	30,70	—	—	—	—	—	70,00	—	—	87,60	520,00	490,5	
—	—	9,50	2,50	26,00	—	—	—	—	—	58,00	—	—	140,00	392,00	307,5	
0,25	—	112,32	31,95	93,98	2,15	1,00	2,75	29,67	—	180,45	13,10	—	366,56	1 566,48	1 813,1	
—	—	62,00	32,00	22,00	—	—	22,80	5,00	—	130,00	—	20,00	39,35	695,15	1 032,1	
—	—	5,50	8,40	8,75	0,50	—	20,00	78,79	—	—	—	—	—	201,79	253,1	
—	2,55	12,00	21,00	14,00	2,00	—	51,50	96,50	2,00	200,00	61,05	6,00	69,75	785,35	796,1	
—	—	17,00	42,00	18,00	1,00	—	38,00	85,00	1,00	68,00	—	—	7,00	427,50	459,8	
—	—	60,00	20,00	—	12,00	—	24,00	222,00	—	212,00	1,00	3,00	27,90	779,40	635,6	
—	—	50,50	8,50	1,30	14,80	—	10,20	46,80	—	3,70	—	1,50	2,00	203,50	204,4	
—	—	8,10	0,30	0,20	3,80	—	7,90	47,40	—	20,70	—	—	—	141,40	141,4	
—	—	15,00	6,10	10,00	5,40	—	1,20	41,80	2,38	1,00	—	—	—	111,68	110,0	
—	—	40,00	60,00	—	—	—	2,00	147,00	1,95	—	—	—	—	301,95	42,4	
—	2,55	270,10	198,80	74,25	39,50	—	177,60	770,29	7,33	635,40	62,05	30,50	146,00	3 647,72	3 674,5	
—	—	3,00	—	3,00	—	—	—	4,10	—	3,50	—	—	3,50	34,60	118,7	
0,50	—	91,00	3,80	9,50	0,50	1,50	1,00	7,70	—	15,50	52,00	42,25	23,59	517,84	487,8	
—	—	66,95	29,35	13,50	5,00	1,00	6,70	285,30	33,50	46,00	0,50	23,40	680,88	1 670,48	1 747,8	
—	—	68,70	45,00	5,00	1,00	—	6,00	97,00	10,00	54,58	—	—	57,70	806,98	1 014,2	
—	—	40,40	54,60	10,00	0,40	—	30,50	268,90	3,11	150,20	—	50,40	313,41	1 544,92	1 546,7	
—	—	20,50	40,00	14,50	—	0,80	7,60	250,88	11,00	71,50	38,25	20,00	228,50	951,94	934,8	
—	—	5,00	4,00	4,00	0,75	—	2,20	32,30	—	9,00	—	—	12,87	98,82	97,9	
—	—	201,55	172,95	47,00	7,15	1,80	53,00	934,38	57,61	331,28	38,75	93,80	1293,36	5 072,64	5 340,9	
6,50	—	2,20	2,70	3,70	—	—	2,00	10,00	—	8,00	—	—	—	107,57	173,1	
6,81	—	—	3,44	12,50	—	—	0,40	0,20	—	33,98	3,73	2,94	9,40	270,20	469,6	
—	—	4,00	1,00	2,00	—	—	—	—	—	—	—	1,00	10,00	75,00	88,0	
—	—	10,50	—	1,50	0,20	0,50	—	—	—	1,60	—	—	17,00	115,10	111,6	
—	—	13,00	6,00	7,00	3,00	—	—	1,00	—	—	—	4,00	25,00	218,00	218,1	
—	—	5,00	0,50	5,00	0,50	—	—	1,20	—	3,50	3,00	—	60,20	206,70	206,7	
—	—	6,80	0,50	3,00	0,70	—	0,10	—	—	—	0,10	—	42,55	130,00	86,4	
—	—	16,00	—	13,00	0,70	—	—	0,10	—	0,30	5,90	1,00	—	212,50	192,4	
—	—	10,90	—	2,50	0,30	—	—	—	—	—	4,10	3,70	3,60	101,10	124,9	
—	—	17,00	—	4,00	0,10	—	—	—	—	4,00	0,30	—	16,00	205,50	215,5	
—	—	2,00	—	1,75	—	—	—	—	—	5,00	—	—	—	48,50	46,8	
6,81	—	85,20	11,44	52,25	5,50	0,50	0,50	2,50	—	48,38	17,13	12,64	183,75	1 582,80	1 760,0	
13,31	—	87,40	14,14	55,95	5,50	0,50	2,50	12,50	—	56,38	17,13	12,64	183,75	1 690,17	1 933,1	
14,06	2,55	765,35	421,14	283,68	54,80	4,80	236,85	1758,64	64,94	1222,51	183,03	179,19	2016,76	12 529,45	13 368,1	
14,06	2,55	859,66	441,88	328,86	58,13	4,80	242,10	1788,82	67,74	1271,20	186,36	183,49	2044,16	13 223,47	..	
8,8	0,3	1336,8	340,9	312,2	64,4	2,2	299,1	1782,9	21,2	1437,3	223,3	1982,6	..	..	15 356,5

der Gemüsegewürzeln.

Noch: Tab. 5. Die landwirtschaftliche Bodenbenutzung im hamburgischen Staate
nach der Erhebung im Juni 1927.

c) Die Obstanlagen als Hauptnutzung auf Äckern, Wiesen und Viehweiden in den einzelnen Gebietsteilen.

Gebietsteile, Staat	Flächen, vorwiegend (d. h. zu ³ / ₄ und mehr) bestanden mit							Obst- anlagen zu- sammen
	Apfel- bäumen	Birn- bäumen	Pflaumen-, Zwet- schen-, Mira- bellen- bäumen	Süß- kirsch- bäumen	Sauer- kirsch- bäumen	gemisch- tem Bestand	Beeren- obst (Stachel-, Johannis-, Him- beeren)	
	Fläche in Hektar							
Stadt Hamburg	0,42	0,43	0,05	—	—	48,62	1,00	50,52
Farmsen mit Berne ...	—	—	—	—	—	—	—	—
Volksdorf	—	—	—	—	—	—	—	—
Wohldorf und Ohlstedt	—	—	—	—	—	—	—	—
Groß Hansdorf und Schmalenbeck ..	—	—	—	—	—	—	—	—
Geestlande	—	—	—	—	—	—	—	—
Billwärder a. d. Bille ..	—	—	—	—	—	3,00	—	3,00
Moorfleeth	—	—	—	—	—	8,00	—	8,00
Allermöhe	0,60	0,25	—	—	—	0,40	—	1,25
Reitbrook	—	—	—	—	—	1,52	—	1,52
Ochsenwärder	1,00	1,00	—	—	—	0,40	1,00	3,40
Spadenland	0,50	1,00	0,20	—	—	0,30	0,50	2,50
Tatenberg	1,00	1,00	—	—	—	2,00	—	4,00
Moorwärder	0,60	0,50	—	—	—	—	—	1,10
Moorburg	5,00	50,00	2,00	—	—	—	1,00	58,00
Marschlande	8,70	53,75	2,20	—	—	15,62	2,50	82,77
Stadt Bergedorf	—	—	—	—	—	—	—	—
Stadt Geesthacht	—	—	—	—	—	—	—	—
Kirchwärder	—	—	—	—	—	—	—	—
Altengamme	—	—	—	—	—	6,50	—	6,50
Neuengamme	—	—	—	—	—	37,80	—	37,80
Curslack	—	—	—	—	—	—	—	—
Ost Krauel	—	—	—	—	—	—	—	—
Vierlande	—	—	—	—	—	44,30	—	44,30
Stadt Cuxhaven	—	—	—	—	—	—	—	—
Groden mit Abschnede	—	—	—	—	—	—	—	—
Wester- und Süderwisch	—	—	—	—	—	—	—	—
Stickenbüttel	—	—	—	—	—	—	—	—
Sahlenburg	2,30	1,20	—	0,80	—	—	0,20	4,50
Duhnen	—	—	—	—	—	—	—	—
Holte und Spangen ...	—	—	—	—	—	—	—	—
Berensch und Arensch	—	—	—	—	—	—	—	—
Gudendorf	—	—	—	—	—	—	—	—
Oxstedt	—	—	—	—	—	—	—	—
Neuwerk	—	—	—	—	—	—	—	—
Übriges Ritzebüttel ..	2,30	1,20	—	0,80	—	—	0,20	4,50
Ritzebüttel zus.	2,30	1,20	—	0,80	—	—	0,20	4,50
Landgebiet zus.	11,00	54,95	2,20	0,80	—	59,92	2,70	131,57
Hamburgischer Staat ..	11,42	55,38	2,25	0,80	—	108,54	3,70	182,09

Tab. 6. Die Ernteerträge der hauptsächlichsten Feldfrüchte im Staatsgebiet, 1916 bis 1927 gegenüber 1913.

Fruchtarten	1927	1926	1925	1924	1923	1922	1921	1920	1919	1918	1917	1916	1913
Ertrag in kg auf 1 ha													
Winter-Weizen ..	1379	1280	1007	700	850	750	960	920	960	1100	520	1600	2297
Sommer-Weizen ..	1110	902	772	850	830	750	920	880	860	730	590	1870	1710
Winter-Roggen ..	1092	990	985	870	920	850	1080	960	1150	970	790	1210	1592
Sommer-Roggen ..	1083	732	511	730	790	730	850	870	910	690	530	1240	1480
Winter-Gerste ...	1927	1501	1137	920	1120	830	980	960	1040	1190	980	1500	2000
Sommer-Gerste ...	1084	935	779	820	810	830	980	960	940	860	750	1500	1482
Hafer	1132	1053	944	890	920	820	930	920	960	930	670	1440	2062
Lupinen zur Körnergewinnung	900	900	820	820	1000	1500							
Kartoffeln	7206	8055	9658	7460	8820	10650	8300	6150	9380	8040	12560	5270	12916
Runkelrüben	15113	25451	24780	17370	17380	22560	20250		15050	17300	25450	27530	48806
Klee usw., Heu ..	5942	4936	4857	4990	4850	3550	4120	4340	4500	3810	3150	4780	4409
Luzerne	2000	1580	689	650	600	710						2630	3300
Wiesenheu	5337	4841	4589	4860	5020	4560	4240	4260	3580	3080	2590	3700	3815
Gesamtertrag in dz													
Winter-Weizen ..	9482	5137	3426	1720	2910	2220	4229	4339	3210	6161	1787	12219	21338
Sommer-Weizen ..	172	194	292	700	480	300	442	555	1160	488	572	56	265
Winter-Roggen ..	21662	13932	12963	10890	11650	9990	15780	16369	18710	20260	15171	28742	41253
Sommer-Roggen ..	190	230	416	420	150	160	247	226	440	251	301	607	259
Winter-Gerste ...	1068	1189	628	280	370				540	742	560		500
Sommer-Gerste ...	791	900	771	1050	820	960	1247	1453	2180	2464	2673	3058	982
Hafer	25615	19102	17697	15720	15010	13690	16610	18552	20520	22263	17437	40886	71238
Lupinen zur Körnergewinnung	87	82	82	90	120	130							
Kartoffeln	61949	62253	72044	55700	69700	84960	69244	36874	20360	29107	87200	38330	136026
Runkelrüben	66707	85406	84307	57710	64510	89750	80794		13850	18151	60826	74056	153820
Klee usw., Heu ..	75535	63111	62224	65130	65180	55380	54881	56775	72730	45994	43963	81865	44997
Luzerne	35	19	15	20	30	50						342	41
Wiesenheu	161080	151119	143521	146410	150920	137550	129651	118053	96210	96138	69722	83159	111603

Tab. 7. Die Ernteerträge der wichtigsten Feldfrüchte in den einzelnen Gebietsteilen, 1926 und 1927.

a) Ertrag in kg auf 1 ha

Fruchtarten, Jahre	Stadt Hamburg	Geestlande	Marschlande	Bergedorf, Geesthacht, Vierlande	Ritzbüttel	Hamburgischer Staat
Winter-Weizen .. 1927	1 100	1200	1 025	1 500	1 724	1 379
1926	1 300	1600	595	1 594	1 500	1 280
Sommer-Weizen .. 1927	—	1200	1 025	1 200	—	1 110
1926	1 600	1400	650	1 100	400	902
Winter-Roggen .. 1927	1 366	1000	904	1 225	989	1 092
1926	1 423	1400	531	1 197	551	990
Sommer-Roggen .. 1927	1 151	600	—	1 300	800	1 083
1926	1 086	—	500	786	325	732
Winter-Gerste ... 1927	—	1000	867	1 000	2 400	1 927
1926	1 453	1000	582	900	1 700	1 501
Sommer-Gerste ... 1927	1 104	700	833	900	1 820	1 084
1926	1 360	800	550	900	942	935
Hafer	1 542	1200	1 060	968	1 321	1 132
1926	1 522	1600	735	869	1 070	1 053
Lupinen zur Körnergewinnung 1927	—	—	—	—	900	900
1926	—	—	—	—	900	900
Kartoffeln	11 176	6072	5 219	7 280	10 276	7 206
1926	11 374	9000	4 707	7 973	9 124	8 055
Runkelrüben	17 184	4000	8 521	23 806	21 040	15 113
1926	13 094	5000	18 908	38 669	15 531	25 451
Klee usw., Heu .. 1927	11 152	7000	4 000	6 845	14 333	5 942
1926	7 675	7500	2 782	4 854	12 622	4 936
Luzerne	2 000	—	2 000	2 000	—	2 000
1926	5 000	—	—	850	600	1 580
Bewässerungs- 1927	6 949	2500	5 754	3 500	—	4 439
wiesen	7 894	3000	4 784	3 100	—	4 315
1926	6 868	2500	4 688	3 556	7 792	5 369
Andere Wiesen .. 1926	7 397	3000	3 825	3 402	6 052	4 871

Noch: Tab. 7. Die Ernteerträge der wichtigsten Feldfrüchte in den einzelnen Gebietsteilen, 1926 und 1927.

b) Gesamtertrag in dz

Fruchtarten, Jahre	Stadt Hamburg	Geestlande	Marschlande	Bergedorf, Geesthacht, Vierlande	Ritzbüttel	Hambur- gischer Staat
Winter-Weizen .. {1927	79,75	99,00	2 025,22	6 013,50	1 264,86	9 482,33
{1926	87,75	214,40	679,95	2 589,40	1 565,70	5 137,20
Sommer-Weizen .. {1927	—	72,00	82,00	18,00	—	172,00
{1926	2,72	14,00	52,00	119,90	6,04	194,66
Winter-Roggen .. {1927	3 002,54	3 571,00	2 659,00	7 373,10	5 056,99	21 662,63
{1926	3 200,15	3 741,78	1 166,05	3 689,15	2 135,23	13 932,36
Sommer-Roggen .. {1927	46,60	6,00	—	97,50	40,00	190,10
{1926	63,00	—	10,00	137,50	20,15	230,65
Winter-Gerste ... {1927	—	67,50	73,30	27,50	900,00	1 068,30
{1926	24,70	70,00	36,65	38,25	1 020,00	1 189,60
Sommer-Gerste ... {1927	66,10	147,00	89,50	150,30	338,60	791,50
{1926	285,78	204,00	71,50	165,60	173,76	900,64
Hafer {1927	2 278,12	3 668,40	6 045,21	7 548,98	6 074,78	25 615,49
{1926	2 134,08	4 546,56	3 314,20	4 029,78	5 077,89	19 102,51
Lupinen zur Kör- {1927	—	—	—	—	87,75	87,75
nergewinnung .. {1926	—	—	—	—	82,80	82,80
Kartoffeln {1927	10 537,80	6 819,60	14 095,45	21 515,75	8 981,00	61 949,60
{1926	12 334,00	13 840,20	8 172,00	19 709,00	8 198,00	62 253,20
Runkelrüben {1927	3 478,10	1 278,00	16 898,00	42 078,00	2 975,00	66 707,10
{1926	1 526,80	1 156,50	29 308,00	51 430,00	1 984,80	85 406,10
Klee usw., Heu .. {1927	5 429,80	12 631,50	25 416,00	23 977,60	8 080,80	75 535,70
{1926	3 164,40	9 457,50	16 442,50	19 752,50	14 294,05	63 111,65
Luzerne {1927	5,00	—	20,00	10,00	—	35,00
{1926	12,50	—	—	4,25	3,00	19,75
Bewässerungs- {1927	2 286,25	1 175,00	848,75	402,50	—	4 712,50
wiesen {1926	2 988,00	2 235,00	705,62	1 131,50	—	7 060,12
Andere Wiesen .. {1927	33 323,60	8 431,50	35 331,35	20 839,24	58 442,80	156 368,49
{1926	37 025,25	8 914,80	33 021,75	17 164,20	47 933,71	144 059,71

Tab. 8. Die Kleingärten¹⁾ in der Stadt Hamburg, 1907, 1917 und 1927.

Zeitpunkte	Wohnbevölkerung 2)	Stadtfläche		Kleingärten				Davon waren				Auf den Kopf der Wohnbevölkerung entfielen qm
		überhaupt	davon unbebaut	Zahl der		Zahl der Kleingärten	Fläche in ha	öffentliches		privates		
				Ver- eine	Mit- glieder			Grundeigentum				
								Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	
1. Jan. 1907..	809 946	7 700	2895	.	.	.	4	.	.	.	.	0,05
1. Jan. 1917..	986 763	12 320	5384	.	.	.	191	.	.	.	.	1,94
1. Jan. 1927..	1 090 455	13 566	5447	101	20 325	20 325	1183	11 075	813	9250	370	10,85

¹⁾ und zwar nur solche, die durch Vereine verwaltet werden. Außerdem sind 14 675 Kleingärten mit 370 ha Fläche auf preußischem Gebiet im Wirtschaftsgebiet Groß-Hamburg, von deren Pächtern ein großer Teil in Hamburg wohnt.

²⁾ nach der jeweils vorhergegangenen Zählung. Die Schiffsbevölkerung ist nicht mit einbezogen worden.

C. Viehzählungen.

Tab. 9. Ergebnisse der Viehzählung in den einzelnen Gebietsteilen, 1927.

Viehgattungen	Stadt Hamburg		Geest- lande	Marsch- lande	Berge- dorf, Geest- hacht, Vier- lande	Ritze- büttel	Ham- bur- gi- scher Staat
	über- haupt	darunter Schlacht- und Viehhof					
I. Pferde (ohne Militärpferde):							
Unter 1 Jahr alte Fohlen	16	—	8	48	44	17	133
1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	24	—	12	62	66	34	198
2 " " " 3 " " "	37	1	45	109	80	73	344
3 " " " 5 " " "	189	4	97	180	140	110	716
5 " " " 9 " " "	1 912	7	282	517	402	219	3 332
9 Jahre alte und ältere Pferde	3 994	44	130	596	564	406	5 690
Gesamtzahl am 1. Dezember 1927 ...	6 172	56	574	1 512	1296	859	10 413
Dagegen am 1. Dezember 1926 ...	6 620	11	427	1 557	1352	929	10 885
" 1. " 1925 ...	7 018	9	515	1 574	1331	967	11 405
" 1. " 1924 ...	6 502	3	455	1 541	1255	867	10 620
" 1. " 1922 ¹⁾ ...	6 837	—	366	1 411	1103	796	10 513
" 1. " 1913 ...	15 599	—	505	1 578	1584	944	20 210
II. Rindvieh:							
Unter 3 Monate alte Kälber	45	15	38	135	136	388	742
Jungvieh { 3 Monate bis noch nicht 1 Jahr alt	164	45	94	396	394	739	1 787
1 Jahr bis noch nicht 2 Jahre alte Zuchtbullen	6	—	23	60	47	7	143
anderes Jungvieh	443	373	97	415	364	752	2 071
Zuchtbullen	8	—	11	14	29	12	74
Zugochsen	3	—	—	—	—	1	4
2 Jahre altes und älteres Vieh { andere Ochsen	462	438	137	15	10	169	793
Kühe, die { nur Milchkühe sind	649	—	559	1 676	1179	1391	5 454
{ Milch- u. Arbeits- (Zug-)kühe sind	4	—	6	43	10	41	104
{ nur Zugkühe sind	—	—	—	14	1	—	15
andere Kühe	419	391	6	93	73	251	842
Gesamtzahl am 1. Dezember 1927 ...	2203	1262	971	2 861	2243	3751	12 029
Dagegen am 1. Dezember 1926 ...	2182	1220	944	2 775	2170	3539	11 610
" 1. " 1925 ...	3122	2065	1050	3 021	2410	3747	13 350
" 1. " 1924 ...	1480	393	1090	3 193	2510	3517	11 790
" 1. Oktober 1923 ...	1483	346	1030	3 076	2364	3260	11 213
" 1. Dezember 1913 ...	1289	—	971	3 862	2809	4133	13 064
III. Schweine:							
Unter 8 Wochen alte Ferkel	738	—	465	686	898	245	3 032
8 Wochen bis noch nicht 1/2 Jahr alte Schweine	2736	—	850	4 007	1687	948	10 228
1/2 bis noch nicht 1 Jahr alte { Zuchteber	6	—	30	58	7	5	106
{ Zuchtsäue	90	—	75	90	45	80	380
{ andere Schweine	2475	796	654	2 484	2329	1014	8 956
1 Jahr alte und ältere { Zuchteber	5	—	8	18	5	3	39
{ Zuchtsäue	123	—	154	53	58	54	442
{ andere Schweine	444	108	98	379	244	117	1 282
Gesamtzahl am 1. Dezember 1927 ...	6617	904	2334	7 775	5273	2466	24 465
Dagegen am 1. Dezember 1926 ...	6196	800	1928	5 548	4438	2358	20 468
" 1. " 1925 ...	8703	4142	1808	4 677	4514	2123	21 825
" 1. " 1924 ...	4503	134	1954	5 085	5285	2376	19 203
" 1. Oktober 1923 ...	7378	992	1913	5 507	6987	3566	25 351
" 1. Dezember 1913 ...	6646	—	2168	11 498	8310	4324	32 946

¹⁾ Siehe Anmerkung am Schlusse der Tabelle.

Noch: Tab. 9. Ergebnisse der Viehzählung in den einzelnen Gebietsteilen, 1927.

Noch: Viehgattungen	Stadt Hamburg		Geest- lande	Marsch- lande	Berge- dorf, Geest- hacht, Vier- lande	Ritze- büttel	Ham- bur- gi- scher Staat	
	über- haupt	darunter Schlacht- und Viehhof						
IV. Schafe:								
Unter 1 Jahr alte Schafe und Schaflämmen	278	130	162	65	8	62	575	
1 Jahr alte und ältere {	weibliche Schafe	804	280	372	52	19	178	1425
	Zuchtschafböcke	25	—	9	1	2	15	52
	andere männliche Schafe	180	172	1	1	—	2	184
Gesamtzahl am 1. Dezember 1927...	1287	582	544	119	29	257	2236	
Dagegen am 1. Dezember 1926...	1740	971	559	133	51	273	2756	
„ 1. „ 1925...	1331	617	695	147	77	356	2606	
„ 1. „ 1924...	1242	372	731	218	209	447	2847	
„ 1. Oktober 1923...	1277	126	966	290	271	675	3479	
„ 1. Dezember 1913...	1408	—	815	267	72	408	2970	
V. Ziegen:								
Unter 1 Jahr alte Ziegen	36	—	14	81	196	13	340	
1 Jahr alte und ältere {	weibliche Ziegen	445	—	123	889	3288	201	4946
	Zuchtziegenböcke	3	—	2	13	23	4	45
	andere Ziegenböcke	8	—	1	10	18	12	49
Gesamtzahl am 1. Dezember 1927...	492	—	140	993	3525	230	5380	
Dagegen am 1. Dezember 1926...	730	—	187	1110	3794	303	6124	
„ 1. „ 1925...	1059	—	231	1247	4209	378	7124	
„ 1. „ 1924...	1371	—	323	1440	4629	451	8214	
„ 1. Oktober 1923...	1833	—	309	1594	4661	487	8884	
„ 1. Dezember 1913...	557	—	158	1321	4113	303	6452	
VI. Federvieh:								
Gänse (Gänseriche, Gänse, Gänseküken)	1286	—	649	426	1404	359	4124	
Enten (Enteriche, Enten, Entenküken)	3189	—	1121	2092	1025	1230	8657	
Hühner, ohne Trut-/Legehühner	77385	—	15000	19065	26520	21365	159335	
hühner u. Perlhühner { andere Hühner, Hähne, Küken..	14275	—	4324	3428	3567	4659	30253	
Gesamtzahl am 1. Dezember 1927...	96135	—	21094	25011	32516	27613	202369	
Dagegen am 1. Dezember 1926...	104285	—	19387	21851	32872	28410	206805	
„ 1. „ 1925...	100985	—	16336	18910	29716	26031	191978	
„ 1. „ 1924...	82087	—	13713	17629	31520	24307	169256	
„ 1. „ 1922 ¹⁾ ...	75416	—	9944	14779	27425	20475	148039	
„ 1. „ 1912 ¹⁾ ...	71917	—	35937	26398	36724	21143	192119	
VII. Kaninchen (zahme) am 1. Dezember 1927...								
Dagegen am 1. Dezember 1926...	—	—	—	—	—	—	—	
„ 1. „ 1925...	5253	—	692	862	1557	1351	9715	
„ 1. „ 1924...	—	—	—	—	—	—	—	
„ 1. „ 1922 ¹⁾ ...	5347	—	341	814	2157	1153	9812	
„ 1. „ 1921 ¹⁾ ...	8452	—	473	1177	2989	1248	14339	
VIII. Bienenstöcke (Bienenvölker), und zwar								
mit beweglichen Waben	1298	—	167	23	105	187	1780	
mit unbeweglichen Waben	217	—	24	26	94	151	512	
Gesamtzahl am 1. Dezember 1927...	1515	—	191	49	199	338	2292	
Dagegen am 1. Dezember 1926...	—	—	—	—	—	—	—	
„ 1. „ 1925...	1548	—	260	106	186	478	2578	
„ 1. „ 1924...	—	—	—	—	—	—	—	
„ 1. „ 1922 ¹⁾ ...	1350	—	206	49	163	512	2280	
„ 1. „ 1921 ¹⁾ ...	675	—	178	96	245	522	1716	

¹⁾ Für Viehgattungen, die in den Jahren 1923 und 1913 nicht gezählt worden sind, sind die Ergebnisse anderer Zählungsjahre zum Vergleich herangezogen worden.

Tab. 10. Zahl der versteuerten und steuerfreien Hunde in den einzelnen Gebietsteilen.

a) In der Stadt Hamburg, 1918 bis 1927.						b) Im hamburgischen Landgebiet, 1927.					
Jahre ¹⁾	Zahl der versteuerten Hunde			Zahl der steuerfreien Hunde (Hunde für Gebrechliche usw.)	Gesamtzahl der gehaltenen Hunde	Gebietsteile	Zahl der versteuerten Hunde				Zahl der steuerfreien Hunde
	Luxushunde	Zughunde	Wachhunde				Luxushunde	Zughunde	Wachhunde	zusammen	
1927.....	26 080	1218	5191	1907	34 396	Geestlande	237	—	653	890	18
1926.....	24 854	1432	5879	1641	33 806	Marschlande	271	69	668	1008	9
1925.....	27 772	1499	6403	1427	37 101	Stadt Bergedorf.	324	20	278	622	6
1924.....	34 318	1379	5577	1143	42 417	„ Geesthacht	59	7	175	241	5
1923.....	48 168	1151	3804	650	53 773	Vierlande	153	—	363	516	7
1922.....	46 693	1154	3581	502	51 930	Stadt Cuxhaven.	324	2	230	556	22
1921.....	38 879	1179	3693	427	44 178	Übriges Ritzebüttel	136	4	144	284	9
1920.....	22 496	930	2534	317	26 277						
1919.....	13 807	821	2108	287	17 023						
1918.....	11 919	811	1830	315	14 875	Landgebiet ...	1504	102	2511	4117	76

¹⁾ 1918 bis 1920 Kalenderjahre, für 1921 vom 1. Januar 1921 bis 31. März 1922, für die folgenden Jahre jeweils vom 1. April bis 31. März des nächsten Jahres.

Tab. 11. Zahl der Hundehalter und der gehaltenen Hunde in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen am 10. Oktober 1927.

Stadtteile und Vororte	Zahl der		Fortsetzung: Gemeinden und Verwaltungsbezirke	Zahl der	
	Hunde- halter	gehaltenen Hunde		Hunde- halter	gehaltenen Hunde
Altstadt-Nord	388	406	Farmsen mit Berne	336	369
„ -Süd	292	298	Volksdorf	212	238
Neustadt-Nord	1 112	1 136	Wohldorf und Ohlstedt	103	120
„ -Süd	820	831	Groß Hansdorf u. Schmalenbeck	143	178
St. Georg-Nord	1 213	1 250	Geestlande	794	905
„ -Süd	1 344	1 370	Billwärder an der Bille	281	298
St. Pauli-Nord	1 054	1 084	Moorfleth	101	104
„ -Süd	1 078	1 140	Allermöhe	103	107
Eimsbüttel	3 086	3 144	Reitbrook	60	61
Rotherbaum	1 033	1 081	Ochsenwärder	166	169
Harvestehude	1 176	1 260	Spadenland	44	45
Eppendorf	2 243	2 365	Tatenberg	36	37
Groß Borstel	222	244	Moorwärder	36	38
Fuhlsbüttel	436	465	Moorburg	142	153
Langenhorn	516	543	Marschlande	969	1 012
Klein Borstel	100	106	Stadt Bergedorf	556	568
Ohlsdorf	86	96	Stadt Geesthacht	220	228
Alsterdorf	132	149	Kirchwärder	263	267
Winterhude	1 552	1 619	Altengamme	98	100
Barmbeck	3 708	3 793	Neuengamme	121	122
Uhlenhorst	1 250	1 310	Curslack	110	115
Hohenfelde	1 144	1 179	Ost Krauel	17	17
Eilbeck	1 730	1 775	Vierlande	609	621
Borgfelde	832	854	Stadt Cuxhaven	506	517
Hamm	1 916	1 991	Groden mit Abschnede	84	87
Horn	387	400	Wester- und Süderwisch	48	49
Billwärder Ausschlag	1 092	1 120	Stickenbüttel	45	46
Billbrook	100	110	Sahlenburg	29	31
Moorfleth-Stadt			Duhnen	42	42
Steinwärder-Waltershof	76	86	Holte und Spangen	9	9
Kleiner Grasbrook	69	70	Berensch und Arensch	21	21
Veddel	210	226	Gudendorf	22	22
Finkenwärder	60	62	Oxstedt	17	17
Stadt Hamburg ohne Schiffe	30 457	31 563	Neuwerk	5	5
Schiffe im Hafen	13	13	Übriges Ritzebüttel	322	329
Stadt Hamburg mit Schiffen	30 470	31 576	Ritzebüttel zusammen	828	846
			Landgebiet	3 976	4 180
			Hamburgischer Staat	34 446	35 756

¹⁾ Von den in der Stadt Hamburg festgestellten 80 470 Hundehaltungen hatten 29 598 je 1 Hund, 794 je 2 Hunde, 43 je 3 Hunde, 15 je 4 Hunde, 9 je 5 Hunde, 4 je 6 Hunde, 2 je 7 Hunde, je eine 10, 11, 20, 37 und 40 Hunde.

Tab. 1. Die einzelnen Abschnitte des Staatshaushaltsplans für die Jahre 1925 bis 1928 und der Staatshaushaltsabrechnung über die Jahre 1924 und 1925.

a) Einnahmen.

Bezeichnung der Abschnitte	Plan				Abrechnung	
	1925 RM	1926 RM	1927 RM	1928 RM	1924 RM	1925 RM
A. Ordentlicher Haushalt.						
Senatsmitglieder und Staatsräte . . .	—	—	—	—	—	—
Staatsarchiv	3 600	4 100	3 100	3 500	6 118	3 233
Senatskanzlei	30 100	30 100	30 250	30 250	43 207	20 523
Auswärtige Angelegenheiten	4 000	4 000	5 000	5 000	5 346	6 180
Rathausverwaltung	100	200	400	500	838	948
Bürgerschaft	10	100	100	100	87	4
Senat und Bürgerschaft	37 810	38 500	38 850	39 350	55 596	30 888
Finanzwesen	130 932 100	181 693 500	205 511 600	254 005 000	175 982 919	175 904 287
Staatsschuld	—	—	—	—	2 226 937	—
Finanzen	130 932 100	181 693 500	205 511 600	254 005 000	178 209 856	175 904 287
Handel, Schiffahrt und Gewerbe . . .	8 407 500	10 567 200	11 499 900	12 154 000	10 420 804	8 943 659
Aufsichtsbehörde für die Innungen .	—	—	—	—	—	—
Schlachthof und Viehmärkte	2 062 600	2 299 000	2 401 000	2 573 000	2 376 788	2 518 917
Bergwesen	—	—	—	—	—	—
Handel, Schiffahrt und Gewerbe . . .	10 470 100	12 866 200	13 900 900	14 727 000	12 797 592	11 462 576
Bauwesen, Allgemeines	100	2 000	2 000	8 000	5 407	2 412
Hochbau-, Ingenieur- u. Gartenwesen.	2 491 230	3 814 550	5 060 000	5 575 880	2 794 893	3 941 679
Strom- und Hafenbau	922 050	945 100	985 000	1 027 000	921 396	1 088 592
Friedhof	1 366 300	1 632 100	1 824 700	1 982 200	1 536 900	1 892 634
Wohnungsamt	100 100	25 100	25 100	50 100	120 945	113 096
Baupflege und Denkmalschutz	100	100	100	100	43	113
Eisenbahnwesen	1 500 100	2 029 600	2 143 100	1 472 100	1 260 599	3 086 014
Bauwesen	6 379 980	8 448 550	10 040 000	10 115 380	6 640 183	10 124 540
Hochschulwesen	156 000	161 500	168 500	218 500	154 765	162 569
Schulwesen	1 661 900	1 673 700	1 704 800	1 722 800	1 904 782	1 804 554
Berufsschulwesen	387 500	441 900	477 600	558 000	460 336	489 835
Musikhalle	175 100	175 100	187 100	187 100	199 760	183 068
Unterrichtswesen	2 380 500	2 452 200	2 538 000	2 686 400	2 719 643	2 640 026
Justizwesen	7 733 000	9 571 000	10 426 000	9 221 000	9 359 527	10 988 689
Gefängnisse	1 900 000	1 670 000	1 750 000	1 680 000	1 791 366	2 085 273
Justizwesen	9 633 000	11 241 000	12 176 000	10 901 000	11 150 893	13 073 962
Polizei und innere Verwaltung	11 343 000	17 556 600	17 501 600	15 752 300	17 062 412	19 068 985
Baupolizei	927 100	978 100	1 003 300	1 187 700	934 197	1 058 629
Wohnungspflege	5 000	2 000	2 000	2 000	4 897	1 564
Feuerlöschwesen	1 689 000	1 950 900	2 052 000	2 065 500	1 883 070	2 027 257
Schankkonzessionswesen	—	—	—	—	—	—
Auswandererwesen	62 000	71 000	70 000	79 000	70 414	71 115
Landesstatistik	1 000	1 000	25 000	75 000	139 481	187 865
Gesundheitswesen	17 935 300	18 893 000	22 459 000	27 132 500	12 049 992	20 971 387
Versicherungen	23 850	30 100	66 300	129 000	55 697	85 055
Arbeitsamt	13 582 100	18 400 100	22 600	43 900	3 566 812	17 476 053
Polizeiliche u. innere Angelegenh. .	45 568 350	57 882 800	43 201 800	46 466 900	35 766 970	60 947 910
Wohlfahrtsamt	888 000	1 782 000	2 389 600	2 992 000	1 615 226	2 327 978
Versorgungsheim	1 156 000	1 500 000	1 625 000	2 108 500	1 352 142	1 839 756
Landesjugendamt und Jugendamt . . .	125 600	147 100	186 000	567 500	145 705	197 717
Öffentliche Wohlfahrtspflege	2 169 600	3 429 100	4 200 600	5 668 000	3 113 073	4 365 451
Landherrenschaften	152 200	164 600	161 500	169 500	168 329	172 583
Angelegenheiten des Landgebiets . .	152 200	164 600	161 500	169 500	168 329	172 583
Wasserstraßendirektion	—	—	576 000	665 200	—	30 349
B. Außerordentlicher Haushalt.						
Eisenbahnwesen	46 200	—	—	—	—	—
Finanzwesen	—	—	—	—	150 134	2 475 525
Hochbau-, Ingenieur- u. Gartenwesen.	301 700	—	7 425 500	13 566 400	6 614 464	6 309 598
Strom- und Hafenbau	—	—	7 210 000	11 130 000	4 006 946	4 909 321
Außerordentliche Einnahmen zus. .	347 900	—	14 635 500	24 696 400	10 771 544	13 694 444
Gesamteinnahmen	208 071 540	288 240 104	306 980 750	370 140 130	261 393 679	292 447 016

1) Beitragseinnahmen sind ab 1927 auf Betriebskonten verrechnet.

Noch: Tab. 1. Die einzelnen Abschnitte des Staatshaushaltsplans für die Jahre 1925 bis 1928 und der Staatshaushaltsabrechnung über die Jahre 1924 und 1925.

b) Ausgaben.

Bezeichnung der Abschnitte	Plan				Abrechnung	
	1925 RM	1926 RM	1927 RM	1928 RM	1924 RM	1925 RM
A. Ordentlicher Haushalt.						
Senatsmitglieder und Staatsräte	931 700	942 000	1 032 000	1 299 000	723 822	986 598
Staatsarchiv	148 720	156 800	171 550	221 700	127 098	156 602
Senatskanzlei	823 200	871 600	907 300	951 700	541 436	932 334
Auswärtige Angelegenheiten	292 600	378 200	407 400	482 300	246 279	358 516
Rathausverwaltung	684 150	691 200	904 900	1 022 400	568 642	673 415
Bürgerschaft	162 900	368 300	422 800	452 520	144 909	359 501
Senat und Bürgerschaft	3 043 270	3 408 100	3 845 950	4 429 620	2 352 186	3 466 966
Finanzwesen	6 833 530	14 646 450	9 040 950	11 238 800	20 798 430	27 203 763
Staatsschuld	1 776 000	8 476 000	15 250 000	12 906 000	1 417 255	1 467 552
Finanzen	8 609 530	23 122 450	24 290 950	24 144 800	22 215 685	28 671 315
Handel, Schifffahrt und Gewerbe	4 555 800	4 977 100	4 984 300	6 257 900	4 541 872	5 303 728
Aufsichtsbehörde für die Innungen . .	2 650	2 350	20 350	1 650	127	4 896
Schlachthof und Viehmärkte	1 139 000	1 419 100	1 394 800	1 616 700	1 172 753	1 380 072
Bergwesen	500	500	500	500	—	—
Handel, Schifffahrt und Gewerbe	5 697 950	6 399 050	6 399 950	7 876 750	5 714 752	6 688 697
Bauwesen, Allgemeines	1 196 150	5 279 100	1 452 200	1 894 300	1 117 312	1 394 241
Hochbau-, Ingenieur- u. Gartenwesen .	19 022 600	23 629 200	31 915 400	40 620 600	17 111 259	34 077 743
Strom- und Hafenbau	10 600 200	12 445 100	14 210 500	20 365 500	11 245 825	15 910 166
Friedhof	1 815 900	2 251 750	2 438 000	2 923 950	2 008 131	3 021 631
Wohnungsamt	475 900	460 300	472 300	547 600	421 640	454 194
Baupflege und Denkmalschutz	67 100	77 900	79 200	106 500	58 512	80 258
Eisenbahnwesen	1 874 800	2 198 700	3 526 850	1 983 400	3 839 271	2 268 375
Bauwesen	35 052 650	46 342 050	54 094 450	68 441 850	35 801 950	57 206 608
Hochschulwesen	4 810 800	5 677 800	6 125 220	7 579 220	4 620 189	5 708 912
Schulwesen	31 230 950	34 204 720	36 246 500	44 602 200	26 929 119	33 119 682
Berufsschulwesen	6 163 200	6 744 700	7 313 900	8 924 000	5 291 136	7 321 282
Musikhalle	116 800	139 400	162 200	150 100	89 422	114 810
Unterrichtswesen	42 321 750	46 766 620	49 847 820	61 255 520	36 929 866	46 264 686
Justizwesen	12 085 300	14 852 900	15 533 570	19 802 700	11 590 286	14 913 626
Gefängnisse	6 537 700	7 099 120	6 176 780	6 650 740	6 235 927	7 012 867
Justizwesen	18 623 000	21 952 020	21 710 350	26 453 440	17 826 213	21 926 493
Polizei und innere Verwaltung	34 619 000	36 939 300	37 579 800	43 169 400	28 483 904	35 215 894
Baupolizei	834 700	896 020	931 720	1 191 600	1 015 457	887 885
Wohnungspflege	160 500	169 300	179 000	225 200	142 279	170 249
Feuerlöschwesen	3 063 700	3 240 000	3 316 000	4 394 100	3 195 141	3 269 314
Schankkonzessionswesen	37 500	34 730	37 400	48 600	29 838	35 501
Auswandererwesen	145 400	151 100	155 350	187 650	122 162	142 154
Kriegsversorgungsamt	—	—	—	—	2 993	—
Landesstatistik	685 400	1 301 300	1 437 800	1 743 000	932 246	1 445 083
Gesundheitswesen	29 816 200	32 975 500	36 983 000	45 996 900	28 325 899	38 688 574
Versicherungen	3 329 600	3 920 250	4 292 250	5 077 800	3 130 165	3 746 177
Arbeitsamt	14 699 400	19 798 600	3 645 920	704 920	4 361 318	22 683 606
Polizeiliche u. innere Angelegenh. . . .	87 391 400	99 426 100	88 558 240	102 739 170	69 741 402	106 284 437
Wohlfahrtsamt	18 519 200	24 274 800	35 133 350	38 534 150	14 013 926	28 055 720
Versorgungshaus	2 804 300	3 501 850	4 102 100	4 797 440	2 871 449	3 918 139
Landesjugendamt und Jugendamt	5 348 900	6 287 000	6 851 100	8 359 900	6 478 458	6 183 321
Öffentliche Wohlfahrtspflege	26 672 400	34 063 650	46 086 550	51 691 490	21 761 833	38 157 180
Landherrenschaften	3 007 150	3 760 064	3 069 660	3 718 941	2 626 503	4 547 801
Angelegenheiten des Landgebiets	3 007 150	3 760 064	3 069 660	3 718 941	2 626 503	4 547 801
Wasserstraßendirektion	—	—	576 000	695 200	—	30 349
Unvorhergesehene Ausgaben	1 000 000	3 000 000	3 000 000	3 000 000	20 300	9 600
B. Außerordentlicher Haushalt.						
Eisenbahnwesen	46 200	—	—	—	—	—
Finanzwesen	—	—	—	—	150 134	2 475 525
Hochbau-, Ingenieur- u. Gartenwesen .	301 700	—	7 425 500	13 566 400	6 614 464	6 309 598
Strom- und Hafenbau	—	—	7 210 000	11 130 000	4 006 946	4 909 321
Außerordentliche Ausgaben zus.	347 900	—	14 635 500	24 696 400	10 771 544	13 694 444
Gesamtausgaben	231 767 000	288 240 104	316 115 420	379 143 181	225 762 234	326 948 576

¹⁾ Die Erwerbslosenunterstützung wurde ab 1927 auf Betriebskonten verrechnet.

Tab. 2. Die Steuereinnahmen des hamburgischen Staates (einschl. der Gemeindesteuern) in den Rechnungsjahren 1913 und 1925.

Vorbemerkung: Bei einem Vergleich zwischen 1925 und 1913 ist den verschiedenartigen Finanzverhältnissen der beiden Jahre Rechnung zu tragen; denn das Finanz- und Steuerwesen hat nach dem Kriege eine grundlegende Umgestaltung erfahren. Während 1913 die wichtigsten Steuern, so besonders die Steuern vom Einkommen und Vermögen, den Ländern, in diesem Falle also Hamburg, zufließen und das Reich im wesentlichen auf Verbrauchssteuern und Zölle angewiesen war, sind gegenwärtig die hauptsächlichsten Steuern, so die vom Einkommen und Vermögen, die Verkehrssteuern, Verbrauchssteuern und Aufwandsteuern, Reichseinnahmen, an denen die einzelnen Länder nur mit bestimmten Quoten beteiligt werden. Außerdem sind eine Anzahl Steuern, wie die Hauszinssteuern und die Steuern vom Verkehr, neu hinzugekommen. In die untenstehende Übersicht sind lediglich, die auf den hamburgischen Staat und die hamburgischen Gemeinden entfallenden Steuereinnahmen aufgenommen; die auf das Reich entfallenden Quoten sind darin nicht enthalten.

Steuerarten	Gesamtsteuereinnahmen			Anteil der einzelnen Steuern an den Gesamtsteuereinnahmen		Die Steuereinnahmen, berechnet auf den Kopf der Bevölkerung		
	1913 <i>M</i>	1925 <i>RM</i>	1925 mehr oder weniger als 1913 <i>RM</i>	1913 v. H.	1925 v. H.	1913 <i>M</i>	1925 <i>RM</i>	Steigerung bzw. Rückgang v. H.
Besitzsteuern.								
I. Steuern vom Einkommen und Vermögen (im allgemeinen):								
Einkommensteuer (einschl. Körperschaftsteuer)	57 136 966	84 688 731	+ 27 551 765	58,897	44,581	56,31	73,48	+ 30,49
Summe I.	57 136 966	84 688 731	+ 27 551 765	58,897	44,581	56,31	73,48	+ 30,49
II. Steuern vom Grundbesitz und Gewerbebetrieb:								
1. Grund- u. Gebäudesteuer	24 870 298	24 394 071	— 476 227	25,636	12,841	24,51	21,17	— 13,63
2. Gewerbesteuer (einschl. Sondergewerbesteuer)	4 557	15 053 197	+ 15 048 640	0,005	7,924	0,01	13,06	..
Summe II.	24 874 855	39 447 268	+ 14 572 413	25,641	20,765	24,52	34,23	+ 39,60
III. Hauszinssteuer:								
Zur Förderung der Bautätigkeit	—	41 741 336	+ 41 741 336	—	21,973	—	36,22	..
Summe III.	—	41 741 336	+ 41 741 336	—	21,973	—	36,22	..
Besitzsteuern zusammen (Summe I bis III)	82 011 821	165 877 335	+ 83 865 514	84,538	87,319	80,83	143,93	+ 78,07
Verkehrssteuern.								
IV. Steuern vom Umsatz und Vermögensverkehr:								
1. Umsatzsteuer	—	7 760 289	+ 7 760 289	—	4,085	—	6,73	..
2. Grunderwerbsteuer (einschl. Wertzuwachssteuer)	5 229 601	6 393 051	+ 1 163 450	5,391	3,366	5,15	5,55	+ 7,77
3. Erbschafts- und Schenkungssteuer)	4 016 643	38 547	— 3 978 096	4,140	0,020	3,96	0,03	— 99,24
4. Vermögenverkehrssteuern verschiedener Art (einschl. Stempelsteuern)	4 149 146	2 904 900	— 1 244 246	4,277	1,529	4,09	2,52	— 38,39
Summe IV.	13 395 390	17 096 787	+ 3 701 397	13,808	9,000	13,20	14,83	+ 12,35
V. Steuern vom Verkehr:								
1. Kraftfahrzeugsteuer	—	522 616	+ 522 616	—	0,275	—	0,46	..
2. Sonstige Steuern vom Verkehr	—	187 563	+ 187 563	—	0,099	—	0,16	..
Summe V.	—	710 179	+ 710 179	—	0,374	—	0,62	..
Verkehrssteuern zusammen (Summe IV u. V)	13 395 390	17 806 966	+ 4 411 576	13,808	9,374	13,20	15,45	+ 17,05
Verbrauchs- und Aufwandsteuern.								
VI. Aufwandsteuern:								
1. Vergnügungssteuern	1 040 877	3 775 536	+ 2 734 659	1,073	1,988	1,03	3,28	+ 218,45
2. Hundesteuer	562 805	1 624 468	+ 1 061 663	0,580	0,855	0,55	1,41	+ 156,36
Sonstige Aufwandsteuern	627	881 336	+ 880 709	0,001	0,464	0,00	0,76	..
Summe VI.	1 604 309	6 281 340	+ 4 677 031	1,654	3,307	1,58	5,45	+ 244,94
Summe I bis VI	97 011 520	189 965 641	+ 92 954 121	100,000	100,000	95,61	164,83	+ 72,40

Tab. 3. Geschäftsverkehr der Hauptstaatskasse.

a) Einnahmen, Ausgaben und Umsatz im Jahre 1927.

Art der Angaben	Einnahmen		Ausgaben		Umsatz	
	Betrag in Reichsmark	Zahl der Einzel- zahlungen	Betrag in Reichsmark	Zahl der Einzel- zahlungen	Betrag in Reichsmark	v. H.
Kassenverkehr	202 234 177,73	187 003	202 306 586,12	55 916	404 540 763,85	20,23
Bankverkehr	589 725 693,06	9 830	588 496 629,60	197 009	1 178 222 322,66	58,92
Postscheckverkehr	60 532 084,47	10 225	60 693 463,23	103 124	121 225 547,70	6,05
Devisenverkehr	148 591 702,03	8 942	147 030 446,58	2 037	295 622 148,61	14,80
Zusammen im Jahre 1927	1 001 083 657,29	216 000	998 527 125,53	358 086	1 999 610 782,82	100
Dagegen im Jahre 1926 ..	820 034 217,15	214 550	822 885 961,03	286 766	1 642 920 178,18	100

b) Bank- und Postscheckausgabe sowie Staatsbuchführung in den Jahren 1926 und 1927.

Art der Angaben	Zahl		Noch: Art der Angaben	Zahl	
	1927	1926		1927	1926
Bankausgabe:			Staatsbuchführung:		
Abschreibungen			Konten überhaupt	457	464
an 303 Tagen	197 009	149 353	Davon waren:		
Durchschnitt der Abschreibungen			Artikelkonten des laufenden Jahres	112	114
für den Tag	650	493	„ „ Vorjahres	134	130
Postscheckausgabe:			Anleihekonten	78	85
Abschreibungen			Verschiedene Konten außerhalb des		
an 303 Tagen	103 124	84 641	Budgets	133	135
Durchschnitt der Abschreibungen			Erledigte Zahlungsanweisungen ..	62 904	60 588
für den Tag	340	279	„ Übertragsanweisungen ..	10 493	8 875

Tab. 4. Die Leistungen der Beleihungskasse für Hypotheken, 1925 bis 1927.

Jahre	Vom Staate zur Verfügung gestellte Summen <i>RM</i>	Gewährte Darlehen zur Erbauung			
		von Großwohnhäusern		von Einzelwohnhäusern mit 1 bis 2 Wohnungen	
		Zahl der Woh- nungen	Gesamtsumme <i>RM</i>	Zahl der Woh- nungen	Gesamtsumme <i>RM</i>
1927 ¹⁾	55 000 000	9452	51 500 000	491	3 500 000
1926	57 922 200	7246	52 934 400	652	4 987 800
1925	36 564 000	3629	32 739 700	497	3 824 800

¹⁾ Da die Höhe der eingereichten Grundsteuerbeträge sowie die bewilligten Darlehen zur Zeit der Drucklegung noch nicht genau feststanden, sind die Zahlen für 1927 geschätzt worden.

Tab. 5. Grundstückserwerbungen des Staates und Verkäufe von Staatsgrund im Jahre 1927.

Art der Angaben	Zahl, Größe und Wert	Noch: Art der Angaben	Zahl, Größe und Wert
a) Grundstückserwerbungen.		Noch b: Verkäufe von Staatsgrund.	
1. im Enteignungsverfahren:		2. Erbbaurecht:	
Zahl der Grundstücke	6	Zahl der Plätze	63
Größe der Grundstücke	37 815,2 qm	Größe der Plätze	110 391,0 qm
Entschädigung	338 358,00 <i>RM</i>	Erbbauzins jährlich	119 841,76 <i>RM</i>
2. Freihändige Grundstückserwerbungen:		3. Arealaustausch:	
Zahl der Grundstücke	110	Privatgrund	83 937,1 qm
Größe der Grundstücke	3 164 361,0 qm	Staatsgrund	75 050,5 qm
Entschädigung	13 123 510,35 <i>RM</i>	4. Überlassung von Plätzen zu gemein- nützigen Zwecken:	
b) Verkäufe von Staatsgrund.		Zahl der Plätze	2
1. Freihändige Verkäufe:		Größe der Plätze	5 500 qm
Zahl der Plätze	45		
Größe der Plätze	153 135,2 qm		
Kaufpreis	4 072 506,00 <i>RM</i>		

Tab. 6. Erträge der Lustbarkeitssteuer in den Jahren 1925 bis 1927.

Art der Steuererträge mit Angabe der Paragraphen des Lustbarkeitssteuergesetzes	1927 <i>RM</i>	1926 <i>RM</i>	1925 <i>RM</i>
Theatervorstellungen	406 224,86	411 540,07	593 353,50
davon Vorstellungen, soweit sie von einem Unternehmer ver-			
anstaltet werden, der nur die Erlaubnis gemäß § 32 G.			
besitzt. (§ 1, 1)	403 181,58	409 058,42	590 176,80
Konzerte und andere musikalische Darbietungen	477 653,19	501 392,13	609 162,03
davon Künstlerkonzerte. (§ 1, 2)	48 098,63	51 612,48	108 146,33
Konzerte in Kaffeehäusern, Wirtschaften usw.	414 998,51	427 251,10	444 776,60
Konzerte in Weinlokalen oder Lokalen ähnlichen Cha-			
rakters	14 526,05	22 528,55	56 239,10
Konzerte auf Eisbahnen und sonstigen Sportplätzen ..	30,00	—	—
Vorträge, Vorlesungen und Deklamationen. (§ 1, 3)	3 856,46	4 518,01	5 681,50
Rundfunkempfangsanlagen	317,73	15,04	—
Schaustellungen von Wachsfiguren oder ähnlichen Nach-			
bildungen	9 258,95	6 932,31	9 276,05
Von Menschen ausgeführte, der Unterhaltung dienende Dar-			
bietungen, soweit sie nicht in § 1 besonders genannt sind,			
insbesondere Vorführungen der Tanzkunst, Zirkus und Spe-			
zialitätenvorstellungen, Kabarettvorstellungen, Vorstellungen			
in Marionetten- und Puppentheatern, Vorführungen von ab-			
gerichteten Tieren	214 076,44	217 701,13	401 770,75
davon Kabarettvorstellungen in Weinlokalen.	1 344,70	1 579,86	12 128,46
Tanzlustbarkeiten	405 830,26	436 479,54	578 023,41
davon veranstaltet von Vereinen	127 433,74	158 755,01	229 407,58
„ „ in Weinlokalen oder Lokalen ähnlichen			
Charakters	84 737,04	112 708,98	136 328,34
Kinematographenvorstellungen	1 547 595,50	1 433 260,37	1 650 804,22
Pferde-, Rad- und Hunderennen, Reitvorstellungen und			
Schaufliegen. (§ 1, 10)	25 701,20	35 647,54	54 017,07
Ring- und Boxkämpfe sowie Wettkämpfe von Personen, die			
diese Wettkämpfe gewerbsmäßig betreiben	10 663,62	6 796,82	6 567,45
Schaustellungen, Veranstaltungen und Darbietungen aller Art			
auf Jahrmärkten und solche in ähnlicher Aufmachung wie auf			
Jahrmärkten mit Ausnahme von Verkaufsbuden (§ 1, 12)	17 559,04	17 535,68	23 718,52
Veranstaltungen von Spielen um Preise	8 931,24	8 875,88	9 899,19
Halten von Musikgeldautomaten	40 150,24	37 075,61	38 197,20
Zusammen.	3 167 818,73	3 117 770,13	3 980 470,89

Tab. 7. Steuereinnahmen der Städte Bergedorf, Cuxhaven und Geesthacht in den Rechnungsjahren 1925 und 1926.

Art der Steuern	Istzahlen in Reichsmark					
	Bergedorf		Cuxhaven		Geesthacht	
	1926	1925	1926	1925	1926	1925
a) Anteile an den Reichssteuern.						
Einkommen- und Körperschaftsteuer	748 430,79	851 070,81	555 222,16	653 136,33	103 057,62	77 318,21
Allgemeine Umsatzsteuer	118 912,28	85 288,18	109 398,74	74 120,06	38 631,88	26 972,82
Grunderverbesteuer.	26 345,04	34 361,62	26 020,11	21 496,42	1 362,14	2 742,47
Zusammen.	893 688,11	970 720,61	690 641,01	748 752,81	143 051,64	107 033,50
b) Anteile an den Landessteuern.						
Grundsteuer	428 595,94	189 897,38	491 630,71	157 296,00	71 044,40	24 628,11
Zuschlag zur Grundsteuer für Woh-						
nungsbau	410 415,38	326 721,44	339 399,34	357 833,00	39 682,94	41 662,37
Gewerbesteuer:						
1. Ertragsteuer	124 954,58	99 814,08	42 170,53	60 507,88	7 025,46	10 579,25
2. Gehaltsummensteuer	37 062,90		25 152,90	58 870,84	4 596,47	
Zusammen.	1 001 028,80	616 432,90	898 353,48	634 507,72	122 349,27	76 869,73

Noch: Tab. 7. Steuereinnahmen der Städte Bergedorf, Cuxhaven und Geesthacht in den Rechnungsjahren 1925 und 1926.

Art der Steuern	Istzahlen in Reichsmark					
	Bergedorf		Cuxhaven		Geesthacht	
	1926	1925	1926	1925	1926	1925
c) Durch Gesetz den Städten überwiesene Steuern.						
Hundesteuer	16 249,00	14 330,00	16 735,34	17 649,55	4 458,60	4 735,50
Lustbarkeitssteuer	24 441,34	26 391,54	52 761,21	57 478,16	7 025,17	6 056,40
Wegesteuer	—	3 043,50	30,00	3 462,50	—	2 424,00
Wanderlagersteuer	—	—	50,00	100,00	—	—
Zusammen	40 690,34	43 765,04	69 576,55	78 690,21	11 483,67	13 215,90
d) Eigene Steuern.						
Zuschlag zur Reichsgrunderwerbsteuer	20 793,20	26 912,61	18 894,85	13 574,87	1 127,43	1 803,58
Grundsteuer	—	—	—	154 460,19	—	10 628,62
Gemeindezuschläge zur Grundsteuer.	—	—	—	—	10 360,32	—
Wertzuwachssteuer	12 145,37	—	8 221,36	—	—	—
Schankkonzessionssteuer	—	—	6 717,50	—	—	—
Wohnungsluxussteuer	—	—	8 234,13	—	—	—
Fremdenwohnsteuer	—	—	—	23 178,30	—	—
Raumsteuer	—	—	—	10 813,91	—	—
Zusammen	32 938,57	26 912,61	42 067,84	202 027,27	11 487,75	12 432,20

Tab. 8. Einnahmen und Ausgaben der Forstverwaltung in den Jahren 1926 und 1927.

Art der Einnahmen	1927	1926	Fortsetzung: Art der Ausgaben	1927	1926
	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>		<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>
Öffentliche Holzversteigerungen	39 542,95	40 662,40	Holzfallungskosten	20 786,31	19 337,60
Freihändige Holzverkäufe	6 636,05	1 812,46	Kultur- und Wegebaukosten...	26 317,18	23 270,67
Wert des verbrauchten und verschenkten Holzes	1 476,50	694,31	Sonstige persönliche Ausgaben (Urlaub, Erkrankungen, Sozialversicherung usw.)	6 398,63	6 187,09
Forstliche Nebennutzungen	608,35	666,30	Sachliche Ausgaben (Dienstaufwand usw.)	12 744,72	9 302,90
Einnahmen zusammen	48 263,85	43 835,47	Ausgaben zusammen	66 246,84	58 098,26

Tab. 9. Erträge der Anmeldungsgebühr (früher Deklarationsabgabe) seit 1905.

Jahre	Reichsmark	Noch: Jahre	Reichsmark	Noch: Jahre	Reichsmark
1927	1 031 348,26	1924	789 110,29	1911	576 736,75
1926	873 104,40	1913	650 818,35	1910	501 305,65
1925	990 496,00	1912	653 968,82	1905	525 761,89

Tab. 10. Im Ausschreibungswege vergebene Arbeiten und Lieferungen sowie Veräußerung von abgängigem Staatsgut im Jahre 1927.

Art der Ausgaben	Wert in Reichsmark	Noch: Art der Ausgaben	Wert in Reichsmark
a) Arbeiten		Müllverbrennung und -abfuhr	775 780
Erweiterung der Hafen- und Kanalanlagen.	9 760 962	Brückenbauten	3 474 992
Bahnanlagen bzw. Unterhaltung der hamburgischen Hafenbahn	291 835	b) Lieferungen	
Aufschließungsarbeiten und Anlagen im Marschgebiet	499 810	Kraft- und Wasserfahrzeuge	1 935 549
Straßenpflasterungen und Erdarbeiten	2 123 376	Frucht- und Gemüsekonserven	374 582
Errichtung von Sportplätzen	389 316	Kartoffeln	291 000
Sielbauten	1 901 466	Sonstige Lebensmittel	553 717
Schulbauten bzw. ihre innere Unterhaltung	3 488 724	Baumwoll-, Leinen- und Webwaren	2 060 012
Krankenhausbauten bzw. Ausstattung und Unterhaltung	1 272 455	Dienstkleidung	1 359 478
Bauten für Wohlfahrtszwecke	479 605	Büromaterialien für alle Behörden	168 784
Gerichtsbauten	2 258 433	Reinigungsmaterialien für alle Behörden	187 328
Flugplatzverweiterung	571 160	Büromaschinen	141 156
Sonstige Bauten	1 361 042	Lehrmittel für Schulen	289 551
Elektrische Straßenbeleuchtung	309 256	Betriebsstoffe für Kraftwagen	181 696
		Pflasterbaustoffe	1 227 583
		Sonstige Lieferungen	981 408
		c) Verkauf von abgängigem Staatsgut	172 404

XI. Staatliche Beamte,

Tab. 1. Zahl der Beamten und Angestellten der hamburgischen

Name der Behörden	Zahl der Beamten							Zahl der Ange-	
	1914	1926	1927	1927				1914	1926
				mehr als		weniger als			
				1914	1926	1914	1926		
a) Behörden, die im Jahre									
Senat.....	9	14	15	6	1	—	—	—	16
Staatsarchiv.....	14	16	16	2	—	—	—	23	14
Senatskanzlei.....	51	74	69	18	—	—	5	20	49
Rathausverwaltung.....	18	26	26	8	—	—	—	47	38
Bürgerschaftskanzlei.....	5	5	6	1	1	—	—	—	1
Finanzdeputation einschl. Rechnungsamt.....	229	300	318	89	18	—	—	131	372
Deputation f. Handel, Schiffahrt u. Gewerbe.....	644	516	524	—	8	120	—	554	865
Schlachthofdeputation.....	36	33	33	—	—	3	—	45	45
Baudeputation I.....	529	501	554	25	53	—	—	620	454
„ II.....	260	199	231	—	32	29	—	380	337
Friedhofsdeputation.....	30	34	34	4	—	—	—	49	80
Baupflegekommission.....	3	4	5	2	1	—	—	23	13
Senatskommission für die Eisenbahn-angelegenheiten.....	—	7	7	7	—	—	—	6	6
Hochschulbehörde.....	181	278	293	112	15	—	—	266	459
Oberschulbehörde.....	4 295	4 337	4 349	54	12	—	—	797	835
Berufsschulbehörde.....	167	698	768	601	70	—	—	68	351
Komm. für die Verwaltung der Musikhalle.....	3	3	3	—	—	—	—	5	6
Senatskommission für die Justizverwaltung.....	1 472	1 752	1 892	420	140	—	—	886	1 585
Polizeibehörde.....	3 384	3 220	3 217	—	—	167	3	318	558
Baupolizeibehörde (A. Baupolizei).....	71	65	67	—	2	4	—	32	50
„ (B. Aufsichtsamt für Dampfkessel und Maschinen).....	19	17	17	—	—	2	—	6	14
Behörde für Wohnungspflege.....	11	19	19	8	—	—	—	9	17
Deputation für das Feuerlöschwesen.....	591	649	695	104	46	—	—	2	6
Behörde für das Schankkonzessionswesen.....	5	4	5	—	1	—	—	1	1
Behörde für das Auswandererwesen.....	7	18	18	11	—	—	—	5	5
Senatskommission für Landesstatistik.....	22	30	42	20	12	—	—	84	764
Gesundheitsbehörde.....	624	559	567	—	8	57	—	1276	3 499
Behörde für das Versicherungswesen.....	249	124	124	—	—	125	—	516	108
Wohlfahrtsamt.....	108	180	241	133	61	—	—	189	859
Landesjugendamt.....	131	197	216	85	19	—	—	150	466
Landherrenschaften einschl. Amt Ritzebüttel.....	145	174	175	30	1	—	—	59	67
Senatskommission für die Reichs- und auswärtigen Angelegenheiten.....	15	26	26	11	—	—	—	10	15
Zusammen a.....	13 328	14 079	14 572	1751	501	507	8	6577	11 955
b) Behörden, die nach dem									
Wohnungsamt.....	—	25	25	25	—	—	—	—	82
Arbeitsamt.....	—	6	7	7	1	—	—	—	440
Wasserstraßendirektion.....	—	95	95	95	—	—	—	—	114
Zusammen b.....	—	126	127	127	1	—	—	—	636
Überhaupt a und b.....	13 328	14 205	14 699	1878	502	507	8	6577	12 591
				— 507	— 8				
				1371	494				

Erläuterungen.

Die Gesamtzahl der Angestellten setzt sich, wie folgt, zusammen:	1914	1927
a) Außerplanmäßige Beamte.....	2)	410
b) Tarifangestellte (1914 nach den für die einzelnen Angestelltengruppen vorhandenen Besoldungstabellen entlohnt).....	6577	8 955
c) Pflegepersonen.....	3)	2 428
d) Vorübergehend beschäftigte Angestellte.....	4)	594
e) Nicht voll beschäftigte Angestellte.....		196
f) Im Vorbereitungsdienst befindliche Angestellte.....		159
zusammen.....	4)	12 742

Angestellte und Arbeiter.

Behörden am 1. Mai 1914, 31. Dezember 1926 und 31. Dezember 1927.

stellten (einschl. der außerplanmäßigen Beamten)					Zahl der Beamten und Angestellten zusammen						
1927	1927				1914	1926	1927	1927			
	mehr als		weniger als					mehr als		weniger als	
	1914	1926	1914	1926				1914	1926	1914	1926
1914 bereits vorhanden waren.											
13	13	—	—	3	9	30	28	19	—	—	2
16	—	2	7	—	37	30	32	—	2	5	—
40	20	—	—	9	71	123	109	38	—	—	14
41	—	3	6	—	65	64	67	2	3	—	—
1	1	—	—	—	5	6	7	2	1	—	—
416	285	44	—	—	360	672	734	374	62	—	—
871	317	6	—	—	1 198	1 381	1 395	197	14	—	—
42	—	—	3	3	81	78	75	—	—	6	3
454	—	—	166	—	1 149	955	1 008	—	53	141	—
332	—	—	48	5	640	536	563	—	27	77	—
80	31	—	—	—	79	114	114	35	—	—	—
13	—	—	10	—	26	17	18	—	1	8	—
6	—	—	—	—	6	13	13	7	—	—	—
489	223	30	—	—	447	737	782	335	45	—	—
923	126	88	—	—	5 092	5 172	5 272	180	100	—	—
389	321	38	—	—	235	1 049	1 157	922	108	—	—
5	—	—	—	1	8	9	8	—	—	—	1
1 587	701	2	—	—	2 358	3 337	3 479	1121	142	—	—
644	326	86	—	—	3 702	3 778	3 861	159	83	—	—
65	33	15	—	—	103	115	132	29	17	—	—
17	11	3	—	—	25	31	34	9	3	—	—
17	8	—	—	—	20	36	36	16	—	—	—
7	5	1	—	—	593	655	702	109	47	—	—
—	—	—	1	1	6	5	5	—	—	1	—
4	—	—	1	1	12	23	22	10	—	—	1
1) 259	175	—	—	505	106	794	301	195	—	—	493
3 781	2505	282	—	—	1 900	4 058	4 348	2448	290	—	—
124	—	16	392	—	765	232	248	—	16	517	—
837	648	—	—	22	297	1 039	1 078	781	39	—	—
502	352	36	—	—	281	663	718	437	55	—	—
76	17	9	—	—	204	241	251	47	10	—	—
15	5	—	—	—	25	41	41	16	—	—	—
12 066	6123	661	634	550	19 905	26 034	26 638	7488	1118	755	514
Kriege entstanden sind.											
83	83	1	—	—	—	107	108	108	1	—	—
460	460	20	—	—	—	446	467	467	21	—	—
133	133	19	—	—	—	209	228	228	19	—	—
676	676	40	—	—	—	762	803	803	41	—	—
12 742	6799	701	634	550	19 905	26 796	27 441	8291	1159	755	514
	— 634	— 550						— 755	— 514		
	6165	151						7536	645		

1) Außerdem sind für die Arbeiten zur Bürgerschaftswahl am 19. Februar 1928 vom Januar bis März 1928 500 Hilfskräfte bewilligt.

2) Die Gruppe der außerplanmäßigen Beamten war 1914 nicht vorhanden, sondern ist erst im Jahre 1920 geschaffen worden.

3) Die Pflegepersonen standen im Jahre 1914 im Arbeiterlohnverhältnis.

4) Die Gruppen d, e, f von Hilfsangestellten sind seinerzeit in der Umfrage für 1914 nicht mit erfaßt worden. Mit der für 1914 ermittelten Angestelltenzahl (6577) sind demnach für 1926 nur die Bestände an außerplanmäßigen Beamten und Tarifangestellten mit zusammen 9865 vergleichbar.

Tab. 2. Zahl der Arbeiter der hamburgischen Behörden am 1. Mai 1914,
31. Dezember 1926 und 1. Oktober 1927.

Name der Behörden	Zahl der Arbeiter						
	1914	1926	1927	1927			
				mehr als		weniger als	
				1914	1926	1914	1926
a) Behörden, die im Jahre 1914 bereits vorhanden waren.							
Senat.....	—	—	—	—	—	—	—
Staatsarchiv.....	—	—	—	—	—	—	—
Senatskanzlei.....	—	—	—	—	—	—	—
Rathausverwaltung.....	234	207	287	53	80	—	—
Bürgerschaftskanzlei.....	—	—	—	—	—	—	—
Finanzdeputation einschl. Rechnungsamt.	35	27	31	—	4	4	—
Deputation für Handel, Schiffahrt und Gewerbe.....	3 588	3 820	4 135	547	315	—	—
Schlachthofdeputation.....	163	151	157	—	6	6	—
Baudeputation I.....	3 671	3 767	3 308	—	—	363	459
„ II.....	3 900	2 892	2 964	—	72	936	—
Friedhofsdeputation.....	433	790	660	227	—	—	130
Baupflegekommission.....	—	—	—	—	—	—	—
Senatskommission für die Eisenbahn- angelegenheiten.....	1	—	—	—	—	1	—
Hochschulbehörde.....	198	226	232	34	6	—	—
Oberschulbehörde.....	725	752	759	34	7	—	—
Berufsschulbehörde.....	95	142	146	51	4	—	—
Kommission für die Verwaltung der Musikhalle.....	15	13	13	—	—	2	—
Senatskommission für die Justizverwaltung	176	210	221	45	11	—	—
Polizeibehörde.....	269	435	481	212	46	—	—
Baupolizeibehörde (A. Baupolizei).....	—	—	1	1	1	—	—
„ (B. Aufsichtsamt für Dampfkessel und Maschinen).....	—	—	—	—	—	—	—
Behörde für Wohnungspflege.....	—	—	—	—	—	—	—
Deputation für das Feuerlöschwesen....	2	7	6	4	—	—	1
Behörde für das Schankkonzessionswesen..	—	—	—	—	—	—	—
Behörde für das Auswandererwesen.....	1	1	1	—	—	—	—
Senatskommission für Landesstatistik...	8	18	18	10	—	—	—
Gesundheitsbehörde.....	1 946	2 653	2 860	914	207	—	—
Behörde für das Versicherungswesen....	48	29	29	—	—	19	—
Wohlfahrtsamt.....	123	314	347	224	33	—	—
Landesjugendamt.....	48	226	280	232	54	—	—
Landherrenschaften einschließlich Amt Ritzbüttel.....	19	21	21	2	—	—	—
Senatskommission für die Reichs- und auswärtigen Angelegenheiten.....	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen a.....	15 698	16 701	16 957	2590	846	1331	590
b) Behörden, die nach dem Kriege entstanden sind.							
Wohnungsamt.....	—	—	—	—	—	—	—
Arbeitsamt.....	—	62	69	69	7	—	—
Wasserstraßendirektion.....	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen b.....	—	62	69	69	7	—	—
Überhaupt a und b.....	15 698	16 763	17 026	2659 — 1331	853 — 590	1331	590
				1328	263		

Tab. 3. Gesamtpersonal der hamburgischen Behörden in den Jahren 1914, 1926 und 1927.

Name der Behörden	Gesamtpersonal (Beamte, Angestellte und Arbeiter zusammen)						
	1914	1926	1927	1927			
				mehr als		weniger als	
				1914	1926	1914	1926
a) Behörden, die im Jahre 1914 bereits vorhanden waren.							
Senat.....	9	30	28	19	—	—	2
Staatsarchiv.....	37	30	32	—	2	5	—
Senatskanzlei.....	71	123	109	38	—	—	14
Rathausverwaltung.....	299	271	354	55	83	—	—
Bürgerschaftskanzlei.....	5	6	7	2	1	—	—
Finanzdeputation einschl. Rechnungsamt.	395	699	765	370	66	—	—
Deputation für Handel, Schiffahrt und Gewerbe.....	4 786	5 201	5 530	744	329	—	—
Schlachthofdeputation.....	244	229	232	—	3	12	—
Baudeputation I.....	4 820	4 722	4 316	—	—	504	406
„ II.....	4 540	3 428	3 527	—	99	1013	—
Friedhofsdeputation.....	512	904	774	262	—	—	130
Baupflegekommission.....	26	17	18	—	1	8	—
Senatskommission für die Eisenbahn-angelegenheiten.....	7	13	13	6	—	—	—
Hochschulbehörde.....	645	963	1 014	369	51	—	—
Oberschulbehörde.....	5 817	5 924	6 031	214	107	—	—
Berufsschulbehörde.....	330	1 191	1 303	973	112	—	—
Kommission für die Verwaltung der Musikhalle.....	23	22	21	—	—	2	1
Senatskommission für die Justizverwaltung	2 534	3 547	3 700	1166	153	—	—
Polizeibehörde.....	3 971	4 213	4 342	371	129	—	—
Baupolizeibehörde (A. Baupolizei).....	103	115	133	30	18	—	—
„ (B. Aufsichtsamt für Dampfkessel und Maschinen).....	25	31	34	—	3	—	—
Behörde für Wohnungspflege.....	20	36	36	16	—	—	—
Deputation für das Feuerlöschwesen....	595	662	708	113	46	—	—
Behörde für das Schankkonzessionswesen..	6	5	5	—	—	1	—
Behörde für das Auswandererwesen.....	13	24	23	10	—	—	1
Senatskommission für Landesstatistik....	114	812	319	205	—	—	493
Gesundheitsbehörde.....	3 846	6 711	7 208	3362	497	—	—
Behörde für das Versicherungswesen....	813	261	277	—	16	536	—
Wohlfahrtsamt.....	420	1 353	1 425	1005	72	—	—
Landesjugendamt.....	329	889	998	669	109	—	—
Landherrenschaften einschließlich Amt Ritzebüttel.....	223	262	272	49	10	—	—
Senatskommission für die Reichs- und auswärtigen Angelegenheiten.....	25	41	41	16	—	—	—
Zusammen a.....	35 603	42 735	43 595	10 073	1907	2081	1047
b) Behörden, die nach dem Kriege entstanden sind.							
Wohnungsamt.....	—	107	108	108	1	—	—
Arbeitsamt.....	—	508	536	536	28	—	—
Wasserstraßendirektion.....	—	209	228	228	19	—	—
Zusammen b.....	—	824	872	872	48	—	—
Überhaupt a und b.....	35 603	43 559	44 467	10 945 — 2 081	1955 — 1047	2081	1047
				8 864	908		

XII. Geld- und Kreditwesen.

A. Münz- und Medaillenprägungen.

Tab. 1. Art und Wert der in der hamburgischen Münzstätte geprägten Reichsmünzen in Silber, Nickel, Kupfer und Aluminiumbronze, 1923 bis 1927.

Art der Münzen	Wert der Münzen in <i>RM</i>					
	1923 ¹⁾	1924	1925	1926	1927	überhaupt
Silbermünzen $\left\{ \begin{array}{l} 500 \text{ Teile Silber} \\ 500 \text{ „ Kupfer} \end{array} \right.$						
Fünfmärkstücke	—	—	50 000	167 000	5 030 000	5 247 000
Dreimärkstücke	—	11 029 500	1 476 000	—	—	12 505 500
Zweimärkstücke	—	—	4 651 000	10 610 000	1 079 000	16 340 000
Einmärkstücke	—	13 480 500	6 880 000	1 290 000	2 451 000	24 101 500
Reinnickelmünzen						
Fünzigreichspfennigstücke	—	—	—	—	2 028 000	2 028 000
Kupfermünzen $\left\{ \begin{array}{l} 95 \text{ Teile Kupfer} \\ 4 \text{ „ Zinn} \\ 1 \text{ Teil Zink} \end{array} \right.$						
Zweireichspfennigstücke	—	42 000	107 791	—	—	149 791
Zweirentenpfennigstücke	2 000	421 920	—	—	—	423 920
Einreichspfennigstücke	—	244 000	302 998	—	—	546 998
Einrentenpfennigstücke	14 700	110 244	—	—	—	124 944
Aluminium- bronzemünzen $\left\{ \begin{array}{l} 91,5 \text{ Teile Kupfer} \\ 8,5 \text{ „ Aluminium} \end{array} \right.$						
Fünzigrentenpfennigstücke	—	8 891 626	—	—	—	8 891 626
Zehnreichspfennigstücke	—	399 335	875 557	—	—	1 274 892
Zehnrentenpfennigstücke	—	3 392 817	—	—	—	3 392 817
Fünfreichspfennigstücke	—	110 000	547 496	—	—	657 496
Fünfrentenpfennigstücke	—	1 616 622	—	—	—	1 616 622
Überhaupt	16 700	39 738 564	14 890 842	12 067 000	10 588 000	77 301 106

¹⁾ Diese Münzen wurden im November und Dezember 1923 als erstes Geld nach der Inflation geprägt.

Tab. 2. Zahl der Medaillenprägungen in der hamburgischen Münzstätte, 1906 bis 1927.

Art der Medaillen	Zahl der Medaillen											
	1906 bis 1917	1918	1919	1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	über- haupt
In Gold (980 fein)	4 919	—	—	—	—	—	—	18	93	133	103	5 266
„ „ (585 „)	635	—	—	—	—	—	—	—	13	—	16	664
„ Silber (990 „)	15 723	657	320	287	135	96	60	231	580	1048	823	19 960
„ „ (800 „)	767	—	20	22	20	—	—	76	250	—	20	1 175
„ Bronze	20 824	—	625	473	232	334	140	1615	792	1394	1004	27 433
Zusammen	42 868	657	965	782	387	430	200	1940	1728	2575	1966	54 498

Tab. 3. Die Ausprägungen von Reichsmünzen und Rentenpfennigmünzen auf sämtlichen deutschen Münzstätten in der Zeit von 1923 bis 1927 und der Anteil der hamburgischen Münzstätte sowie die Beträge der wieder eingezogenen Münzen.

Münzsorten	Betrag der Gesamtausprägung <i>RM</i>	Anteil der hamburgischen Münzstätte		Beträge der wieder eingezogen. Münzen <i>RM</i>
		überhaupt <i>RM</i>	von 100 <i>RM</i>	
Silbermünzen (500 Teile Silber, 500 Teile Kupfer).				
Fünfmarkstücke.....	73 686 500	5 247 000	7,12	1 055
Dreimarkstücke	153 644 184	12 505 500	8,14	239 001
Zweimarkstücke	200 000 000	16 340 000	8,17	11 452
Einmarkstücke.....	295 000 000	24 101 500	8,17	1 094 870
Reinnickelmünzen.				
Fünzigreichspfennigstücke.....	13 679 411	2 028 000	14,83	75
Kupfermünzen (95 Teile Kupfer, 4 Teile Zinn, 1 Teil Zink).				
Zweireichspfennigstücke.....	5 000 800	149 791	3,00	958
Zweirentenpfennigstücke.....		423 920	8,48	—
Zweifpfennigstücke ¹⁾	9 243 463	571 632	6,18	45 286
Einreichspfennigstücke.....	3 020 078	546 998	18,11	578
Einrentenpfennigstücke.....		124 944	4,14	—
Einpennigstücke ¹⁾	15 948 083	1 110 576	6,96	43 758
Aluminiumbronzemünzen (91½ Teile Kupfer, 8½ Teile Aluminium).				
Fünzigreichspfennigstücke.....	109 859 100	—	—	931 718
Fünzigrentenpfennigstücke		8 891 626	8,09	—
Zehnreichspfennigstücke	56 958 835	1 274 892	8,19	—
Zehnrentenpfennigstücke		3 392 817		5 005
Fünfreichspfennigstücke	27 682 961	657 496	8,21	—
Fünfrentenpfennigstücke		1 616 622	—	1 550

¹⁾ Diese Kupfermünzen sind Prägungen bis zum Rechnungsjahr 1916 und sind den Rentenpfennigen gleichgestellt; Verordnung vom 11. Februar 1924 (R.G.B. I, S. 60) Münzgesetz vom 30. August 1924.

B. Banken und Sparkassen.

Tab. 4. Der Geschäftsverkehr der Reichsbankhauptstelle Hamburg in den Jahren 1925 bis 1927.

Art des Geschäftsverkehrs	1927	1926	1925
	Betrag in 1000 <i>RM</i>		
Gesamter Geschäftsumsatz der Reichsbankhauptstelle Hamburg	32 241 089	25 535 550	19 796 732
Davon:			
Lombardverkehr.....	365 550	306 621	185 892
Gesamter Wechselverkehr.....	1 204 391	571 791	1 009 485
Giro- und Anweisungsverkehr.....	25 040 453	19 478 996	18 553 458
Im Giroverkehr vereinnahmt durch:			
Barzahlung.....	807 195	710 735	607 214
Verrechnung mit den Kontoinhabern.....	3 326 033	1 920 798	1 812 569
Übertragung am Platze.....	6 044 731	4 996 176	4 686 360
Übertragung von anderen Bankstellen.....	2 346 008	2 105 434	2 175 933
Im Giroverkehr verausgabt durch:			
Barzahlung.....	1 019 318	896 933	864 574
Verrechnung mit den Kontoinhabern.....	3 012 748	1 877 108	2 380 487
Übertragung am Platze.....	6 044 731	4 996 176	4 686 360
Übertragung auf andere Bankstellen.....	2 439 687	1 975 632	1 339 960
Wechsel (einschl. Schecks):			
Diskontierte Platzwechsel.....	111 418	37 534	89 065
Diskontierte Versandwechsel.....	471 688	269 050	461 967
Einzugswechsel.....	621 284	265 206	358 495
Gesamter Geschäftsumsatz der Reichsbank überhaupt....	729 930 000	626 923 669	574 519 116
Davon kamen vom Hundert auf die			
Reichshauptbank in Berlin.....	49,5	52,2	44,5
Reichsbankhauptstelle Hamburg.....	3,8	4,1	3,6

Tab. 5. Entwicklung des hamburgischen Sparkassenwesens seit 1924.

Jahre	Zahl der				Betrag der Sparbuchguthaben <i>RM</i>	Betrag der Giro-Scheck- und Kontokorrentguthaben <i>RM</i>	Ein-zahlungen ¹⁾ <i>RM</i>	Zuschlag von Zinsen <i>RM</i>	Rück-zahlungen <i>RM</i>
	Spar-kassen	Spar-kassen-filialen	Spar-Bücher	Giro-Scheck- und Kontokor-rentkonten					
am Schlusse des Berichtsjahres						auf Sparguthaben im Berichtsjahre			
1927.....	6	125	294 035	6437	222 067 280	5 542 031	194 445 346	7 020 352	142 384 178
1926.....	6	94	188 375	4165	110 688 417	3 281 340	141 335 246	4 474 551	90 008 993
1925.....	6	81	103 501	2242	54 887 613	1 401 000	93 385 575	2 477 000	60 344 297
1924.....	4	14	41 509	1056	13 687 527	1 709 000	42 232 000	397 000	29 747 000

¹⁾ Außerdem wurden 1927 *RM* 52 297 348 Aufwertung den Sparkassenguthaben zugeschrieben.

Tab. 6. Stand und Bewegung der Spareinlagen bei den einzelnen Sparkassen seit 1924.

Jahre	Zahl der Spar- bücher	Betrag der Guthaben <i>RM</i>	Ein- zahlungen <i>RM</i>	Aus- zahlungen <i>RM</i>	Zahl der Spar- bücher	Betrag der Guthaben <i>RM</i>	Ein- zahlungen <i>RM</i>	Aus- zahlungen <i>RM</i>
	am Schlusse des Berichtsjahres		im Berichtsjahr		am Schlusse des Berichtsjahres		im Berichtsjahr	
	Hamburger Sparcasse von 1827				Neue Sparcasse, errichtet 1864			
1927.....	139 311	112 553 313	98 271 121	72 772 202	83 888	72 779 701	56 407 178	40 943 161
1926.....	89 986	53 060 499	73 385 012	48 664 401	59 539	33 575 905	42 283 572	25 863 619
1925.....	51 847	26 135 397	48 850 000	31 581 000	34 412	15 913 872	27 656 000	17 688 000
1924.....	23 716	7 654 966	28 525 000	21 678 000	15 239	5 286 270	11 204 000	6 306 000
	Sparverein Produktion, e. G. m. b. H.				Sparkasse der Stadt Bergedorf			
1927.....	57 937	30 039 544	32 604 128	23 393 734	7 054	3 802 538	3 325 110	2 311 381
1926.....	29 629	19 510 757	19 365 107	11 077 779	5 033	2 626 786	2 833 548	1 722 698
1925.....	11 288	10 382 362	10 738 000	6 728 000	3 216	1 404 263	2 075 000	984 000
1924.....					1 146	474 291	1 541 000	1 073 000
	Sparkasse des Amtes Ritzebüttel				Sparkasse der Gemeinde Ochsenwärder ¹⁾			
1927.....	5719	2 796 171	3 778 136	2 942 148	126	96 013	59 673	21 552
1926.....	4118	1 860 340	3 413 546	2 663 406	70	54 130	54 461	17 090
1925.....	2700	1 037 063	4 050 000	3 361 000	38	14 656	16 575	2 297
1924.....	1408	272 000	962 000	690 000	—	—	—	—

¹⁾ Betrieb von Oktober 1923 bis April 1925 eingestellt.

C. Leihanstalten.

Tab. 7. Öffentliche Leihanstalten in Hamburg seit 1924.

a) Belehnte, erneuerte und eingelöste Pfänder sowie vereinnahmte Gebühren.

Jahre	Zahl der Leihan- stalten	Belehnte Pfänder			Erneuerte Pfänder		Eingelöste Pfänder		Verein- nahmte Gebühren
		Zahl	Betrag	durch- schnittlich für ein Pfand	Zahl	Betrag	Zahl	Betrag	
1927.....	5	176 427	3 066 060	17,38	59 508	1 903 735	156 753	2 718 530	565 901
1926.....	4	168 283	2 915 227	17,32	59 133	1 881 194	149 844	2 677 871	540 492
1925.....	3	180 228	3 070 786	17,04	52 806	1 545 504	165 558	2 450 020	505 445
1924.....	3	233 384	3 206 293	13,74	26 591	592 689	173 369	1 885 984	438 085

Noch: Tab. 7. Öffentliche Leihanstalten in Hamburg seit 1924.

b) Zahl der belehnten und erneuerten Pfänder nach der Höhe des Anlehens sowie Art der Verpfändungen.

Monate	Zahl der belehnten und erneuerten Pfänder in Höhe von					Zahl der Verpfändungen von				
	1 bis 5	über 5 bis 20	über 20bis100	über 100	über- haupt	Betten	Klei- dungs- stücken	Leinen	Wert- gegen- ständen (Gold, Silber, Uhren)	son- stigen Gegen- ständen
	R.M.									
Januar.....	7 009	9 389	3 556	501	20 455	232	4 048	4 088	9 482	2 605
Februar.....	6 512	8 002	3 039	454	18 007	235	3 401	3 760	8 259	2 352
März.....	7 079	8 565	3 549	515	19 708	259	3 721	4 142	8 930	2 656
April.....	6 667	8 702	3 557	504	19 430	258	3 980	3 875	8 618	2 699
Mai.....	6 910	9 185	3 622	553	20 270	300	4 411	4 080	8 737	2 742
Juni.....	7 564	9 386	3 711	547	21 208	261	4 765	4 167	9 089	2 926
Juli.....	7 634	8 763	3 538	569	20 504	299	4 399	4 153	8 788	2 865
August.....	7 436	8 488	3 369	503	19 796	241	4 130	4 053	8 772	2 600
September....	7 141	8 396	3 356	543	19 436	194	3 975	3 992	8 626	2 649
Oktober.....	6 964	8 971	3 690	563	20 188	227	4 508	4 024	8 718	2 711
November....	6 923	8 698	3 474	540	19 635	232	4 217	3 902	8 622	2 662
Dezember....	5 758	7 595	3 401	544	17 298	165	3 273	3 595	7 865	2 400
1927 { Zahl	83 597	104 140	41 862	6336	235 935	2903	48 828	47 831	104 506	31 867
{ v. H.	35,43	44,14	17,74	2,69	100	1,23	20,70	20,27	44,20	13,61
Dagegen										
1926 { Zahl	78 990	103 105	39 086	6235	227 416	2851	47 808	44 237	103 016	29 504
{ v. H.	34,73	45,34	17,19	2,74	100	1,26	21,02	19,45	45,30	12,97
1925 { Zahl	94 226	103 505	30 258	5045	233 034	2484	65 737	43 589	92 305	28 919
{ v. H.	40,43	44,42	12,98	2,17	100	1,07	28,21	18,70	39,61	12,41
1924 { Zahl	118 557	111,576	26 629	3213	259 975	2883	85 164	44 912	94 005	33 011
{ v. H.	45,60	42,92	10,24	1,24	100	1,11	32,76	17,27	36,16	12,70

c) Versteigerungen, Pfänderbestand und Gesamtanlehen.

Jahre	Versteigerungen						Pfänder- bestand	Gesamtanlehen	
	Zahl der		Anlehen	durch- schnitt- lich für ein Pfand <i>R.M.</i>	Verkaufs- erlös <i>R.M.</i>	durch- schnitt- lich für ein Pfand <i>R.M.</i>		überhaupt <i>R.M.</i>	durch- schnittlich für ein Pfand <i>R.M.</i>
	Ver- steige- rungen	Pfänder							
			am Schlusse des Jahres						
1927...	13	15 356	202 248	13,17	312 905	20,38	96 757	2 192 659	22,66
1926...	12	13 830	186 173	13,46	276 110	19,96	92 439	2 047 377	22,15
1925...	14	12 227	147 244	12,04	246 109	20,13	87 830	1 996 194	22,78
1924...	5	1 243	3 886	3,13	15 444	12,42	85 387	1 522 672	17,83

XIII. Öffentliche Fürsorge für Straßen, Wasserläufe, Gebäude und Wohnungen.

A. Bauwesen.

Tab. 1. Die Straßen und ihre Pflasterungen in der Stadt Hamburg in den Jahren 1925 bis 1927.

Jahre	Zahl der Straßen	Gesamtlänge der Straßen m	Flächeninhalt der Straßen qm	Davon entfielen auf		Von der Fahrdammfläche waren befestigt	
				Fußwege qm	Fahrdämme qm	mit gutem Pflaster (Reihenstein-, Asphalt-, Holzpflaster usw.) qm	mit minderwertigem Pflaster (rauhes Pflaster, Chaussee, Schlacken usw.) qm
1927.....	1751	665 392	11 350 897	4 725 572	6 625 325	4 295 697	2 329 628
1926.....	1665	630 626	11 018 266	4 646 348	6 361 011	4 138 713	2 222 298
1925.....	1648	612 771	10 893 212	4 606 164	6 287 048	4 061 434	2 225 614

Tab. 2. Die Straßenreinigung in der Stadt Hamburg in den Jahren 1920 bis 1927.

Art der Angaben	Im Jahre 1927	Dagegen in den Jahren						
		1926	1925	1924	1923	1922	1921	1920
Größe der zu reinigenden Straßenfläche in..... 1000 qm	11 775	9 767	9 674	9 648	9 644	9 626	9 499	9 361
davon a) Fahrdamm..... 1000 qm	6 625	5 647	5 591	5 575	5 573	5 557	5 482	5 399
b) Bürgersteig 1000 qm	5 150	4 120	4 083	4 073	4 071	4 069	4 017	3 962
Zahl der geleisteten Tagewerke	235 628	217 306	230 718	191 764	183 969	207 239	213 927	341 961

Tab. 3. Die Straßenbesprengung in der Stadt Hamburg in den Jahren 1920 bis 1927.

Besprengungsfläche und Wasserverbrauch	Im Jahre 1927	Dagegen in den Jahren						
		1926	1925	1924	1923	1922	1921	1920
Größe der Besprengungsfläche am Jahres- schluß 1000 qm	5 483	5 365	5 309	5 287	.	5 258	5 187	5 105
Menge des verbrauchten Wassers über- haupt cbm	350 000	420 000	1) 341 340	71 319	2) 324	79 000	102 283	50 090
auf den Kopf der städtischen Be- völkerung Liter	321	393	1) 317,8	66,7	2) 0,3	75,0	98,5	49,2
auf den Quadratmeter der besprengten Fläche Liter	63,6	78	64,3	13,5	.	15,0	19,7	9,8

1) Wiederaufnahme der Besprengung mit sämtlichen zur Verfügung stehenden Wagen.

2) Äußerste Einschränkung der Besprengung auf Hauptstraßen und Plätzen.

Tab. 4. Die öffentlichen Bedürfnisanstalten in der Stadt Hamburg am Schlusse der Jahre 1920 bis 1927.

Arten der Anstalten usw.	Im Jahre 1927	Dagegen in den Jahren						
		1926	1925	1924	1923	1922	1921	1920
Zahl der Anstalten für Männer:								
mit Ständen	109	111	114	118	116	116	116	116
„ Sitzen	19	19	18	17	17	17	18	20
„ Ständen und Sitzen	149	146	140	138	139	139	138	139
Zahl der Anstalten für Frauen	116	111	105	106	105	105	105	105
Zusammen	393	387	377	379	377	377	377	380
Zahl der Stände	1175	1169	1124	1145	1122	1122	1122	1127
„ „ Sitze { für Männer	439	432	414	407	411	411	411	433
„ „ Sitze { „ Frauen	383	367	339	360	363	363	363	364

Tab. 5. Das Sielwesen in der Stadt Hamburg¹⁾ in den Jahren 1920 bis 1927.

Art der Angaben	Im Jahre 1927	Dagegen in den Jahren						
		1926	1925	1924	1923	1922	1921	1920
Gesamtlänge des hamburgischen Sielnetzes ... km	699	675	651	647	643	641	630	623
Gesamterbauungskosten des hamburgischen Sielnetzes Millionen RM	60	574	55,4	55,0	54,6	54,5	53,8	53,3
Anzahl der vorhandenen Hausanschlüsse ... Stück	39 350	38 500	38 000	37 700	37 400	37 200	36 700	36 450
Größe des kanalisierten Entwässerungsgebietes ... ha	6 140	5 920	5 800	5 750	5 700	5 650	5 550	5 500
Täglich durch das Sielnetz abgeführte Schmutzwassermengen cbm	180 000	170 000	170 000	.	.	.	.	.
In den Abfischanlagen durch Bagger und Abfischgitter geförderte Schwimm- und Sinkstoffe ²⁾ cbm	6 800	9 140	7 900	7 800	7 400	8 000	8 000	7 900
Durch Pumpen aus den tiefliegenden Gebieten geförderte Abwassermengen einschl. Landregen und Drängwasser Millionen cbm	24	23,2	21,5	21,0	19,9	19,3	19,0	18,4
Höhe der jährlich gefallenen Regenmenge mm	927	903	809	773	795	616	714	695

¹⁾ Sämtliche Angaben beziehen sich nur auf hamburgisches Gebiet. An das Sielnetz sind außerdem noch 340 ha der Stadt Altona und 460 ha der Stadt Wandsbek angeschlossen. — ²⁾ Die Angabe bezieht sich auf das gesamte zur Zeit rund 7000 ha große Entwässerungsgebiet.

Tab. 6. Die Müllabfuhr in der Stadt Hamburg in den Jahren 1920 bis 1927.

Art der Angaben	Im Jahre 1927	Dagegen in den Jahren						
		1926	1925	1924	1923	1922	1921	1920
Hausmüll cbm	507 400	482 700	459 425	373 626	297 772	283 300	311 285	300 350
Straßenkehricht „	87 500	85 000	73 364	66 448	58 716	63 984	65 996	71 356
Marktabfälle „	16 000	16 130	12 164	7 840	2 600	2 400	2 200	3 380
Schnee „	102 000	213 000	211 468	1)	1)	11 627	1)	37 470
Kai- und Schiffsunrat „	16 258	13 700	15 562	9 440	8 880	6 216	8 942	5 900

¹⁾ Geringe Mengen in Karren abgefahren, die aber nicht festgestellt worden sind.

Tab. 7. Die Verbrennungsanstalten in der Stadt Hamburg in den Jahren 1920 bis 1927¹⁾.

Art der Angaben	Im Jahre 1927	Dagegen in den Jahren						
		1926	1925	1924	1923	1922	1921	1920
In den Verbrennungsanstalten wurden verbrannt:								
Hausunrat t	60 492	64 402	64 524	70 607	73 646	69 357	75 419	84 899
Kai- und Schiffsunrat t	5 213	5 833	7 781	4 720	4 440	3 108	4 471	2 950
Marktabfälle ²⁾ und sonstiger Unrat. t	4 278	3 767	2 957	2 521	1 914	3 084	1 944	3 186
Von den hieraus gewonnenen Rückständen wurden verkauft:								
Schlacken t	32 093	36 533	26 566	39 610	29 330	52 019	41 682	58 310
altes Metall t	1 355	1 553	1 890	1 277	411	578	837	576

¹⁾ Die Verbrennungsanstalt Bullerdeich wurde am 1. April 1924 gänzlich stillgelegt. — ²⁾ Marktabfälle werden seit 1921 als Kehricht abgefahren.

Tab. 8. Die im hamburgischen Staat in den Häfen, Kanälen und auf der Elbe ausgeführten Baggerungen (nach Schutenmaß berechnet) in den Jahren 1920 bis 1927.

Ort und Umfang der Baggerungen	Zahl der cbm im Jahre 1927	Dagegen in den Jahren						
		1926	1925	1924	1923	1922	1921	1920
Baggerungen überhaupt	12 389 639	10 945 266	8 893 992	8 034 670	4 560 700	5 480 911	9 852 169	3 269 517
Davon								
i. d. Häfen u. Kanälen i. Hamburg	2 119 643	1 881 170	871 295	1 229 541	542 610	1 391 470	1 130 625	405 848
„ „ Häfen in Cuxhaven	719 872	625 292	580 066	742 780	526 315	1 392 585	1 431 591	484 760
a. d. Elbstrom ¹⁾ bis z. Mündung								
a) für Rechnung Hamburgs.	203 385	548 795	1 426 170	1 125 568	805 406	222 517	372 037	2 378 909
b) „ „ d. Reichs ²⁾ .	9 346 739	7 890 009	6 016 461	4 936 781	2 686 369	2 474 339	6 917 916	—

¹⁾ Am 1. April 1921 ist die Elbe gemäß Art. 97 der Verfassung in das Eigentum und die Verwaltung des Reiches übergegangen, und die Stromstrecke von Ortkathen bis Blankenese (Hafenelbe) ist vom Reich an Hamburg zur Verwaltung und Unterhaltung zurückdelegiert worden. — ²⁾ Nach Angaben der Wasserstraßendirektion.

B. Wasserversorgung.

Tab. 9. Betrieb der hamburgischen Wasserwerke in den Jahren 1923 bis 1926/27.
a) Verteilungsanlagen.

Rechnungsjahre ¹⁾ Bezeichnung der Wasserwerke	Gesamt- länge des Wasser- rohrnetzes km	Zahl der					
		Unter- flur- hydranten	Über- flur- hydranten	Rohr- netz- schieber	angeschlossenen		eingebauten Wasser- messer
					Grund- stücke	Frei- brunnen	
1926/27 { Hamburg	1059,779	6935	341	11 308	30 657	313	39 542
{ Cuxhaven	57,430	377	—	432	2 328	— ²⁾	2 378
{ Moorburg	8,749	—	36	30	—	15	—
1925/26 { Hamburg	1039,695	6755	338	11 014	30 440	312	38 526
{ Cuxhaven	56,212	366	—	428	2 276	—	2 314
{ Moorburg	8,749	—	36	30	—	15	—
1924/25 Hamburg	998,603	7218	554	11 263	29 777	211	38 028
1923/24 „	987,370	7133	540	11 139	29 660	213	37 850

¹⁾ Vom 1. April bis 31. März. — ²⁾ In der Zahl der 377 Unterflurhydranten enthalten.

b) Wasserabgabe.

Rechnungsjahre ¹⁾ Bezeichnung der Wasserwerke		Wasserabgabe in Kubikmetern							Durchschnittlich. Tagesverbrauch auf den Kopf der Bevölkerg. in Litern
		überhaupt gepumpte Wasser- menge	davon						
			für öffentliche Zwecke		an städtische Gebäude, Anstalten und sonstige Entnehmer und Wasserverlust		für eigenen Bedarf des Wasserwerks		
			überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	
1926/27	Hamburg.....	59 021 123	641 798	1,09	57 851 032	98,02	528 293	0,89	147
	Cuxhaven.....	1 049 084	1 520	0,14	1 036 569	98,81	10 995	1,05	130
	Moorburg.....	94 559			94 559	100			130
1925/26	Hamburg.....	57 661 945	534 818	0,93	56 526 949	98,08	600 178	1,04	144
	Cuxhaven.....	1 057 685	1 210	0,11	1 039 726	98,31	16 749	1,58	137
	Moorburg.....	89 712			89 712	100			123
1924/25	Hamburg.....	56 258 285	311 285	0,55	55 639 000	98,90	308 000	0,55	143
1923/24	„.....	48 987 505	298 737	0,61	48 327 028	98,65	361 740	0,74	124

¹⁾ Vom 1. April bis 31. März.

c) Rechnungsergebnisse.

Rechnungsjahr ¹⁾ Bezeichnung der Wasserwerke	Anlage- kapital der Wasser- werksanlage ²⁾	Einnahmen			Betriebsunter- haltungs- und Verwaltungs- kosten, Erneuerungs- fonds u. dgl.	Rein- gewinn
		überhaupt	davon			
			für verkauftes Wasser	sonstige ordentliche Einnahmen		
in Reichsmark						
1926/27 { Hamburg u. Moorburg	16 637 411,44	7 470 338,12	7 004 221,84	466 116,28	7 456 213,32	14 124,80
{ Cuxhaven	713 423,01	239 396,25	212 838,92	26 557,33	239 711,05	314,80

¹⁾ Vom 1. April bis 31. März. — ²⁾ Am Schluß des Rechnungsjahres.

C. Beleuchtungswesen.

Tab. 10. Betrieb der hamburgischen Gaswerke in den Jahren 1920 bis 1926/27.
a) Verteilungsanlagen.

Am Schlusse der Rechnungsjahre ¹⁾	Gesamtlänge des Haupt- rohrnetzes km	Zahl der				
		Haus- anschlüsse	angeschlossenen Gasmesser		für die Straßenbeleuchtung verwendeten	
			überhaupt	davon Münz- gasmesser	öffentlichen	privaten
1926/27	1354,012	64 705	285 205	11 266	23 342	1835
1925/26	1258,8	62 515	276 997	1 041	17 815	2265
1924/25	1121,8	60 896	273 244	15 268	15 985	1770
1923/24	1094,9	60 488	273 182	18 381	8 481	1584
1922/23	1081,8	60 300	270 489	20 877	8 262	1810
1921/22	1077,2	59 637	265 500	24 022	8 346	1819
1920/21	1072,900	59 287	263 568	31 521	6 500	2607

¹⁾ Vom 1. April bis 31. März.

Noch: Tab. 10. Betrieb der hamburgischen Gaswerke in den Jahren 1920 bis 1926/27.
b) Gaserzeugung und -abgabe.

Rechnungsjahre ¹⁾	Vergaste Kohlen in 1000 t	Koks- verkauf in 1000 cbm	Gasabgabe in 1000 Kubikmetern								Gasverlust v. H. der Gesamt- abgabe
			über- haupt	davon							
				für Selbstverbrauch		für Straßenbeleuchtung		für sonstige Zwecke			
				überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.		
1926/27	378	330	169 471	746	0,44	15 333	9,05	143 525	84,69	5,82	
1925/26	373	350	157 539	524	0,33	12 378	7,86	136 115	86,40	5,41	
1924/25	300,9	245	147 523	518,7	0,35	8 180,7	5,47	131 735,4	89,36	4,82	
1923/24	337,4	274	131 678	573,5	0,44	5 239,1	3,97	120 352,1	91,40	4,19	
1922/23	368,6	296	154 798	479,1	0,31	4 386,1	2,83	146 410,8	94,58	2,28	
1921/22	350,7	274,1	159 369	497,3	0,31	4 138,4	2,60	148 185,5	92,98	4,11	
1920/21	307,4	224,9	147 413	442,3	0,30	2 800,1	1,90	134 945,3	91,58	6,27	

¹⁾ Vom 1. April bis 31. März.

c) Rechnungsergebnisse.

Rechnungsjahre ¹⁾	Einnahmen				Ausgaben				Zu- führung zum Erneu- erungs- fonds	Be- triebs- über- schuß
	über- haupt	darunter			über- haupt	darunter				
		für Gas	für Neben- produkte	für Gas- messer- miete		für Kohlen frei Werk	für Zinsen	für Tilgung		
in 1000 Reichsmark, für das Rechnungsjahr 1920/21 in 1000 Mark										
1926/27	37 372	27 961	8 660	863	34 950	7 220	991	810	3 600	2 422
1925/26	36 090,9	24 816	8 361,9	838,7	29 702,7	8 380	1 680,4	1557,7	5 068	6 388,2
1924/25	31 376,4	22 922	6 992,5	822,5	25 351	9 419	1 680,4	1414	4 650	6 025,4
1920/21	268 534,8	164 788,6	85 890,2	5970,5	253 455,9	91 964,3	33 668,4	5063,3	61 140,4	15 078,9

¹⁾ Vom 1. April bis 31. März.

Tab. 11. Betrieb der Hamburgischen Electricitäts-Werke A.-G. in den
Jahren 1920 bis 1926/27.

a) Erzeugungs- und Verteilungsanlagen.

Rechnungs- jahr ¹⁾	Leistung in Kilowatt				Leitungsnetz Syst.-Länge in km		Anschluß- wert in Kilowatt
	1. der Kraftwerke		2. der Unterwerke		Kabel	Frei- leitung	
	Maschinen	Akkumu- latoren	Umformer	Akkumu- latoren			
1926/27	162 930	4254	67 799	11 691	2411	593	414 990

¹⁾ Vom 1. Juli 1926 bis 30. Juni 1927.

b) Stromabgabe.

Rechnungs- jahre ¹⁾	Stromabgabe in Kilowattstunden							Zahl der Zähler
	überhaupt	davon						
		für die öffentliche Beleuchtung		für die Straßenbahnen		für sonstige Zwecke		
		überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	
1926/27	249 696 113	2 416 607	0,97	25 777 532	10,32	221 501 974	88,71	232 212
1925/26	220 174 293	1 454 285	0,66	24 338 308	11,05	194 381 700	88,29	202 006
1924/25	194 662 653	984 395	0,05	20 971 656	10,07	172 706 602	88,08	.
1923/24	137 645 284	444 211	0,03	14 462 121	10,05	122 738 952	89,02	.
1922/23	145 348 231	472 107	0,03	14 188 137	9,07	130 687 987	90,00	.
1921/22	138 652 899	396 207	0,03	15 864 258	11,04	122 392 434	88,03	.
1920/21	96 722 542	190 628	0,02	14 402 319	14,09	82 129 595	84,09	.

¹⁾ Vom 1. Juli bis 30. Juni.

c) Rechnungsergebnisse.

Rechnungsjahre ¹⁾	Einnahmen überhaupt in 1000 RM	Ausgaben überhaupt in 1000 RM	Noch: Rechnungsjahre ²⁾	Einnahmen überhaupt in 1000 RM ²⁾	Ausgaben überhaupt in 1000 RM ²⁾
1926/27	41 488	28 794	1924/25	31 865	20 827
1925/26	36 940	25 053	1920/21	99 833	85 419

¹⁾ Vom 1. Juli bis 30. Juni. — ²⁾ Für das Rechnungsjahr 1920/22 in 1000 Mark.

D. Feuerlöschwesen.

Tab. 12. Die Alarmierungen im Jahre 1927 nach Monaten.

Monate.	Art und Zahl der Alarmierungen							Gesamt- zahl der Alar- mierungen
	Groß- feuer	Mittel- feuer	Klein- feuer	Explo- sionen	Schorn- stein- brände	Hilfe- leistungen bei Unfällen	blinder Lärm	

a) In der Stadt Hamburg.

Januar.....	3	14	92	6	26	118	43	302
Februar.....	4	14	88	5	38	100	32	281
März.....	4	8	55	3	22	100	39	231
April.....	4	6	57	4	28	109	32	240
Mai.....	8	10	56	1	14	131	38	258
Juni.....	7	6	56	1	10	115	44	239
Juli.....	10	18	56	—	11	390	65	550
August.....	5	5	65	—	8	151	67	301
September.....	8	13	46	—	17	109	27	220
Oktober.....	3	5	62	1	29	117	34	251
November.....	12	20	88	4	44	129	48	345
Dezember.....	16	16	156	6	83	226	63	566
Zus. im Jahre 1927	84	135	877	31	330	1795	532	3784
Dagegen im Jahre 1926	63	120	785	25	337	1529	517	3376
„ „ 1925	98	162	923	29	342	1370	616	3540
„ „ 1924	88	121	787	22	373	1335	593	3319
„ „ 1923	57	119	660	25	329	1227	532	2949
„ „ 1922	81	146	787	24	322	1482	571	3413
„ „ 1921	75	152	978	20	289	1793	554	3861
„ „ 1920	80	145	784	7	192	1154	525	2887

b) Auf dem hamburgischen Landgebiete.

Januar.....	2	1	2	—	—	—	1	6
Februar.....	1	—	1	—	—	—	—	2
März.....	2	2	4	—	—	—	—	8
April.....	1	2	—	—	—	—	—	3
Mai.....	3	—	—	1	—	—	1	5
Juni.....	2	1	2	—	—	1	—	6
Juli.....	1	1	5	—	—	1	—	8
August.....	1	1	1	—	1	—	—	4
September.....	3	—	1	—	1	—	1	6
Oktober.....	5	1	5	—	—	1	—	12
November.....	6	—	5	—	—	—	—	11
Dezember.....	3	2	2	2	—	—	—	9
Zus. im Jahre 1927	30	11	28	3	2	3	3	80
Dagegen im Jahre 1926	21	3	13	—	1	2	2	42
„ „ 1925	19	—	27	—	—	—	1	47
„ „ 1924	24	5	16	—	1	1	2	49
„ „ 1923	11	2	7	—	—	1	—	21
„ „ 1922	9	5	5	—	—	2	—	21
„ „ 1921	3	3	9	—	1	4	—	20
„ „ 1920	13	4	8	—	—	1	—	26

c) Auf fremdem Gebiete.

Im Jahre 1927	10	1	3	—	—	4	1	19
Dagegen im Jahre 1926	4	2	1	—	1	4	—	12
„ „ 1925	9	—	4	1	—	12	1	27
„ „ 1924	9	2	2	1	—	6	2	22
„ „ 1923	8	1	1	—	—	5	1	16
„ „ 1922	5	1	2	—	—	12	2	22
„ „ 1921	6	—	2	—	1	7	—	16
„ „ 1920	5	—	—	—	—	4	2	11

Tab. 13. Die Brände in den Stadt- und Gebietsteilen im Jahre 1927.

Stadt- und Gebietsteile	Zahl der bekämpften Brände						Davon waren ausgebrochen		
	Großfeuer	Mittelfeuer	Kleinf Feuer	Explosionen	Schornsteinbrände	zusammen	in Wohnhäusern	in sonstigen Räumlichkeiten	im Freien
Innere Stadt	13	33	198	7	46	297	153	107	37
St. Georg	9	18	79	7	63	176	121	37	18
St. Pauli	6	6	67	2	52	133	96	31	6
Eimsbüttel	1	5	76	—	27	109	90	18	1
Rotherbaum	—	2	32	—	6	40	27	8	5
Harvestehude	3	5	24	—	2	34	29	2	3
Eppendorf	—	4	52	2	13	71	56	10	5
Winterhude	3	6	21	—	6	36	21	10	5
Barmbeck	7	7	69	1	22	106	75	20	11
Uhlenhorst	—	—	23	—	14	37	34	1	2
Hohenfelde	1	2	36	3	10	52	40	5	7
Eilbeck	4	3	34	1	13	55	40	10	5
Borgfelde	1	2	19	4	12	38	29	5	4
Hamm	3	8	36	3	17	67	45	17	5
Horn	—	—	8	—	—	8	7	—	1
Billwärder Ausschlag	13	7	47	—	21	88	45	21	22
Steinwärder-Waltershof	3	3	13	—	1	20	1	10	9
Kleiner Grasbrook	1	2	2	—	—	5	—	3	2
Veddel	3	1	7	—	—	11	1	6	4
Geestvororte	3	3	26	1	5	38	21	6	11
Marschvororte	1	3	2	—	—	6	1	2	3
Schiffe	9	15	6	—	—	30	—	—	30
Stadt Hamburg im Jahre 1927...	84	135	877	31	330	1457	932	329	196
Dagegen im Jahre 1926...	63	120	785	25	337	1330	914	262	154
Geestlande	2	1	1	—	—	4	1	2	1
Marschlande	12	2	—	—	1	15	10	5	—
Stadt Bergedorf	1	3	15	3	1	23	16	5	2
„ Geesthacht	2	—	—	—	—	2	1	1	—
Vierlande	7	1	3	—	—	11	3	7	1
Stadt Cuxhaven	5	4	7	—	—	16	6	8	2
Übriges Ritzbüttel	1	—	2	—	—	3	1	—	2
Landgebiet im Jahre 1927...	30	11	28	3	2	74	38	28	8
Dagegen im Jahre 1926...	21	3	13	—	1	38	24	11	3

Tab. 14. Erwiesene und mutmaßliche Entstehungsursachen der Brände im Jahre 1927.

Art der Brände	Brandstiftung	Mangelhafte bauliche Anlagen	Unvorsichtigkeit mit Feuer und Licht		Explosionen	Selbstentzündung	Kurzschluß	Blitzschlag	Sonstige		Zusammen
			seitens						ermittelte u. mutmaßliche Ursachen	nicht ermittelte	
			Erwachsener	Kinder							
Stadt Hamburg.											
Großfeuer	—	2	—	1	2	1	—	1	12	65	84
Mittelfeuer	1	6	3	5	2	2	1	1	23	91	135
Kleinf Feuer	4	57	87	19	15	9	23	3	232	428	877
Explosionen	—	—	—	—	—	—	—	—	4	27	31
Zusammen im Jahre 1927	5	65	90	25	19	12	24	5	271	611	1127
Dagegen im Jahre 1926	6	67	95	27	15	20	25	2	223	513	993
Landgebiet.											
Großfeuer	3	1	2	—	—	—	—	3	—	21	30
Mittelfeuer	—	2	—	—	1	—	1	—	3	4	11
Kleinf Feuer	—	4	1	—	1	—	—	1	4	17	28
Explosionen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3
Zusammen im Jahre 1927	3	7	3	—	2	—	1	4	8	44	72
Dagegen im Jahre 1926	1	4	3	2	—	1	—	4	—	22	37

Tab. 15. Sonstige Hilfeleistungen der Feuerwehr in der Stadt Hamburg, 1920 bis 1927.

Art der Fälle		Zahl der Fälle in den Jahren							
		1927	1926	1925	1924	1923	1922	1921	1920
Hilfeleistungen bei Unfällen	Wasserrohrbruch	72	23	29	31	72	26	160	27
	Einsturz von Baulichkeiten	24	7	2	7	17	2	52	7
	Einsturz von Gerüsten	2	8	2	3	2	1	5	—
	Fällen oder Umfallen von Bäumen	15	40	14	5	9	15	26	—
	Beseitigung v. Verkehrshindern. i. d. Straßen	239	147	132	125	89	106	113	70
	„ „ gefährdender Gebäudeteile	25	62	49	45	25	21	114	20
	Befreiung von Personen aus Notlage	113	121	45	84	102	72	82	61
	„ „ Tieren „ „	194	153	260	227	218	277	346	276
Wassergefahr		304	295	68	94	76	34	110	77
Verschiedene besondere Veranlassungen		441	361	769	714	617	928	785	616
Zusammen		1429	1217	1370	1335	1227	1482	1793	1154
Samariterhilfeleistungen	bei Feuer und Unfällen	310	232	254	266	280	335	286	252
	an den Feuerwachen	408	319	295	262	379	404	445	386
Zusammen		718	551	549	528	659	739	731	638
Hilfeleistungen mit Sauerstoffrettungsgeräten	mit Erfolg	265	224	253	204	176	144	144	204
	ohne Erfolg	54	57	76	37	50	36	50	82
Zusammen		319	281	329	241	226	180	194	286

Tab. 16. Bestand an Fahrzeugen der Feuerwehr, 1920 bis 1927.

Gebietsteile Am Schlusse der Jahre	Zahl der Spritzen					Zahl der					
	Schiffs-spritzen (einschl. Dampf-bar-kassen)	Dampf-spritzen	Gas-spritzen	Motor-spritzen	Ab-protz-spritzen	Mann-schafts-wagen	Geräte-wagen	Leitern	Schlauch-wagen	Offizier-wagen	Auf-klä-rungs-wagen
Stadt Hamburg 1927	19	8	4	18	2	9	9	9	23	6	5
Dagegen 1926	19	9	4	18	2	9	9	9	23	5	5
1925	18	10	5	12	2	10	7	10	25	4	—
1924	18	17	6	9	2	9	7	10	30	4	—
1923	18	17	6	9	2	9	7	10	30	4	—
1922	18	18	6	9	2	10	7	10	30	4	—
1921	18	18	6	9	2	11	7	9	22	4	—
1920	18	18	6	9	2	11	7	9	22	4	—
Geestlande..... 1927	—	—	—	5	5	2	—	—	3	—	—
Marschlande ... 1927	—	—	—	7	9	—	—	—	—	—	—
Stadt Bergedorf 1927	—	1	—	2	4	—	—	1	2	—	—
„ Geesthacht 1927	—	1	—	—	2	—	—	—	2	—	—
Vierlande..... 1927	—	—	—	7	5	—	—	—	—	—	—
Stadt Cuxhaven ¹⁾ 1927	—	1	—	3	9	—	—	2	6	—	—

¹⁾ Auch für übriges Ritzebüttel.Tab. 17. Personalbestand der Feuerwehr in der Stadt Hamburg¹⁾, 1920 bis 1927.

Am Schluß der Jahre		Personal der Berufsfeuerwehr					
		Brand-direktor	Ober-bau-räte	Bau-räte	Übriges Personal		Zu-sammen
					für den Außen-dienst	für den Büro-dienst	
1927.....	1	1	²⁾ 8	630	12		653
Dagegen 1926.....	1	2	8	630	11		652
1925.....	1	2	8	638	11		660
1924.....	1	2	8	642	10		663
1923.....	1	2	8	638	10		659
1922.....	1	2	8	694	10		715
1921.....	1	2	9	696	9		717
1920.....	1	2	9	698	8		718

¹⁾ Außerdem hatte im Jahre 1927 die Stadt Bergedorf 48 Mann, die Stadt Cuxhaven 40 Mann und die Stadt Geesthacht 36 Mann nichtständiger Feuerwehr. — ²⁾ Darunter 2 Brandingenieure.

E. Wohnungspflege in der Stadt Hamburg.

Tab. 18. Beseitigung von Bau- und Benutzungsmängeln, 1926 und 1927.

Art der abgestellten Mängel	Zahl der Fälle im Jahre 1927	Dagegen im Jahre 1926
a) Bauliche Mängel im Äußern:		
Dächer, Rinnen und Abfallrohre	1167	1742
Außenwände, Gesimse u. Balkone	526	833
Fenster und Türen	824	1060
b) Bauliche Mängel im Innern:		
Grundfeuchtigkeit	219	308
Durchschlagsfeuchtigkeit	448	467
Rohrschäden	249	311
Schwamm	166	188
Sielschäden	261	256
Feuerstellen	870	1011
Klosettbecken und Handsteine	388	511
Fußböden	859	1001
Decken und Wände	990	1210
c) Sonstiges	843	650
d) Benutzungsmängel:		
Böswillige Beschädigung	19	45
Verschmutzung:		
der Höfe und Lichtschächte	899	714
der Keller und Böden	297	225
durch Aufbewahrung von Lumpen	68	60
allg. verschmutzt oder verwahrlost	468	437
Kleintierhaltungen:		
ganz beseitigt	2269	2036
eingeschränkt	859	828
Stallung verändert	1272	1068
Schweinehaltungen	61	46
Ungezieferplage:		
Ratten, Wanzen usw.	1029	900

Tab. 19. Wohnungsmißstände und ihre Behebung, 1926 und 1927.

Art der Wohnungsmißstände	Zahl der Fälle im Jahre 1927	Dagegen im Jahre 1926
Überfüllung	578	457
a) Wohnungsbefund:		
Absonderung von Kranken unmöglich:		
Tuberkulose	252	178
Geschlechtskrankheiten	18	18
Mangel an Bettstellen	371	262
Mangel an Bettwäsche	173	145
Mangelhafte Geschlechtertrennung	257	206
Bewohnen verbotener Räume	146	108
b) Maßnahmen:		
Belehrung	2538	1759
Zwangsmittel	744	562
Befürwortet { beim Wohnungsamt	436	339
beim Wohlfahrtsamt	169	237
b. d. priv. Wohltätigkeit	28	43
Jugendamt	40	44
Gesundheitsamt	95	86
Überwiesen an { Gewerbeaufsichtsamt oder	21	10
Gewerbepolizei		
Trinkerfürsorge	26	28
c) Ergebnis:		
Besserung erreicht	1575	1074
Kein Erfolg	150	134
Abgabe an andere Behörden	91	65

Tab. 20. Erhaltung von Altwohnungen in den Jahren 1924 bis 1927.

Art der Aufwendungen	1927		1926		1925		1924	
	Zahl der Fälle	Betrag R.M.	Zahl der Fälle	Betrag R.M.	Zahl der Fälle	Betrag R.M.	Zahl der Fälle	Betrag G.M.
a) Instandsetzungsdarlehen verzinslich und rückzahlbar	192	451 590	345	839 202	353	769 986	435	595 190
unverzinsliche Beihilfe	15	37 960	26	35 815	20	33 060	15	19 400
b) Aufwendungen für staatsseitige Ersatzvornahmen	87	44 972	116	102 217	82	65 597	126	30 162

Tab. 21. Unbewohnbarkeitserklärungen in den Jahren 1899 bis 1927.

Art der Wohnungen	Zahl der Wohnungen							
	1927	1926	1925	1924	1923	1922	1921	1899 bis 1920
Kellerwohnungen	98	48	64	44	33	36	47	188
Erdgeschoßwohnungen in Hinterhäusern	147	51	54	50	54	39	55	94
Dachgeschoßwohnungen	17	6	4	7	12	5	5	3
Sonstige Wohnungen	156	16	13	20	25	6	3	5
Zusammen	418	121	135	121	124	86	110	290

XIV. Versicherungswesen und soziale Fürsorge.

A. Versicherungen.

1. Sozialversicherung.

Tab. 1. Versicherungsamt Hamburg.

a) Krankenversicherung.

Die erledigten Fälle im Spruch- und Beschlußverfahren sowie die Wochenhilfefälle, 1924 bis 1927.

Jahre	Im Spruchverfahren bei Feststellung von Leistungen der Krankenkassen erledigte Streitsachen						Im Beschlußverfahren erledigte		Zahl der Wochenhilfefälle von Familienangehörigen zu Lasten des Reiches
	überhaupt	und zwar durch					Streitsachen über das Versicherungsverhältnis und d. Beitragsleistung	Strafsachen	
		Anerkennnis oder Vergleich	rechtskräftige Vorentscheidung	Entscheidung des Vorsitzenden	Entscheidung des Spruchausschusses	Zurücknahme des Antrages oder auf sonstige Weise			
1927 ...	850	306	290	15	121	118	453	24	15 723
1926 ...	757	242	296	10	60	149	374	41	16 234
1925 ...	525	199	201	1	21	103	172	40	19 132
1924 ...	475	186	205	1	14	69	148	51	16 067

b) Unfallversicherung.

Zahl der in den Berufsgenossenschaften vorhandenen Betriebe und der versicherten Personen, 1925 bis 1927.

Bezeichnung der Berufsgenossenschaften	Zahl der Betriebe am Ende des Jahres			Davon im Jahre neu aufgenommen					
				Betriebe			mit ... versicherten Personen		
	1927	1926	1925	1927	1926	1925	1927	1926	1925
1. Hamburgische Baugewerks-.....	3603	3442	3269	263	250	351	739	623	793
2. Bekleidungsindustrie-.....	702	636	574	75	74	62	509	401	426
3. Brauerei- und Mälzerei-.....	11	10	10	1	—	—	4	—	—
4. Molkerei-, Brennerei- und Stärke-Industrie-....	84	85	83	—	2	—	—	7	—
5. Deutsche Buchdrucker-.....	439	429	411	19	30	27	39	53	110
6. der chemischen Industrie	402	373	345	29	28	36	175	220	189
7. Norddeutsche Metall-.....	147	135	130	12	8	8	40	30	46
8. Nordwestliche Eisen- und Stahl-.....	1245	1187	1144	58	43	35	592	183	186
9. Elbschiffahrts-.....	1498	1446	1404	52	42	56	95	1447	185
10. der Feinmechanik und Elektrotechnik	728	678	649	50	29	50	272	97	231
11. Fuhrwerks-.....	2046	1875	1732	173	145	143	268	188	350
12. der Gas- und Wasserwerke	14	14	11	—	3	—	—	3	—
13. Glas-.....	30	27	25	3	3	2	18	14	7
14. Norddeutsche Holz-.....	1057	1031	1000	30	31	32	316	102	132
15. Lederindustrie-.....	364	359	353	5	6	7	22	22	27
16. Leinen-.....	38	37	36	1	2	2	3	11	21
17. Müllerei-.....	39	39	41	1	—	—	12	—	—
18. der Musikinstrumenten-Industrie	58	57	56	1	1	1	3	8	3
19. Nahrungsmittelindustrie-.....	1192	1138	1087	57	56	73	584	420	496
20. Papiermacher-.....	2	2	2	—	—	—	—	—	—
21. Papierverarbeitungs-.....	135	128	124	10	5	16	82	34	62
22. Privatbahn-.....	3	3	3	—	—	—	—	—	—
23. d. Schornsteinfegermeister d. Deutschen Reiches	122	119	118	3	1	9	3	1	9
24. Großhandels- und Lagerei-.....	3994	3900	3766	134	196	273	688	1278	1654
25. Steinbruchs-.....	7	5	5	2	—	1	7	—	2
26. Straßen- und Kleinbahn-.....	9	9	9	—	—	—	—	—	—
27. Tabak-.....	201	204	201	2	3	—	7	41	—
28. Norddeutsche Textil-.....	51	50	48	2	2	4	31	16	54
29. Töpferei-.....	14	14	14	—	—	—	—	—	—
30. Ziegelei-.....	18	18	17	—	1	—	—	20	—
31. Zucker-.....	1	1	1	—	—	—	—	—	—
32. Tiefbau-.....	88	79	71	10	10	5	717	202	61
33. Hamburgische Landwirtschaftliche-.....	7	7	7	—	—	—	—	—	—
34. Fleischerei-.....	1261	1165	1018	96	147	72	227	264	142
35. Schmiede-.....	260	260	258	—	2	4	—	2	1
36. für die Reichs-Unfallversicherungen der Fahr- zeug- und Reittierhaltungen	1312	1173	985	139	188	242	191	193	255
37. für den Einzelhandel	2332	1926	1799	443	162	76	2105	590	737

Noch: Tab. 1. Versicherungsamt Hamburg.

c) Invaliden- und Hinterbliebenen-Versicherung.

Art und Zahl der gestellten Anträge auf Rente u. dgl. in den Jahren 1917 bis 1927.

Jahre	Im Verfahren bei Feststellung der Leistungen									Im Beschlußverfahren erledigte		Aufgenommene Anträge auf Gewährung eines Heilverfahrens	
	gestellte Anträge auf Rente						auf Entziehung der Rente geprüfte Anträge	erstattete Gutachten					
	überhaupt	davon erledigt		und zwar betrafen diese									
		durch Zurücknahme oder auf andere Weise	durch Abgabe an den Versicherungsträger	Invalidentenrente	Altersinvalidenrente ¹⁾	Witwen- und Witwerrente				Waisenrente			
1927	9258	2031	7227	4162	2413	1993	690	11	4143	658	75	20	3647
1926	9185	1937	7248	4222	2503	1682	778	15	4387	738	61	9	4030
1925	7897	1798	6099	4496	1420	1199	782	15	4694	506	34	5	4368
1924	8097	859	7238	4439	1850	1060	748	26	5414	515	28	39	2872
1923	9013	672	8341	4318	3520	667	508	414	7852	700	32	8	2338
1922	6424	770	5654	4007	930	901	586	856	6510	980	187	40	3078
1921	6782	686	6096	4117	1273	787	605	1076	7172	950	258	18	4345
1920	6694	994	5700	3759	1129	778	1028	1255	6955	680	136	7	3943
1919	8643	1559	7084	5450	1149	754	1290	753	7837	820	105	12	3443
1918	8892	1898	6994	5259	1052	800	1781	1221	8615	998	49	15	2431
1917	9182	1996	7186	5506	1105	747	1824	1214	8400	1050	54	66	2313

¹⁾ Altersinvalidenrente wird erst seit dem 1. Januar 1923 gewährt. Unter den im Jahre 1923 gestellten Anträgen dieser Art sind überwiegend Anträge auf Umwandlung der unter der Herrschaft der früheren Bestimmungen gewährten Altersrenten in Invalidenrenten enthalten. — ²⁾ Die erhebliche Abnahme der Rentenentziehungsgutachten ist auf die Vereinfachung der Verfahrensvorschriften zurückzuführen, wonach sich die Prüfung und Begutachtung durch das Versicherungsamt erübrigt, wenn dies nicht vom Versicherungsträger oder Versicherten verlangt wird.

d) Reichsangestelltenversicherung.

Zahl der im Verfahren bei Feststellung der Leistungen und im Beschlußverfahren erledigten Fälle, 1924 bis 1927.

Jahre	Im Verfahren bei Feststellung der Leistungen gestellte Anträge									Im Beschlußverfahren erledigte Streitigkeiten über Beitragsleistung
	überhaupt	davon erledigt		und zwar auf						
		durch Zurücknahme oder auf andere Weise	durch Abgabe an den Versicherungs-träger	Altersruhegeld	Ruhegeld wegen Berufsunfähigkeit	Witwen- und Witwerrente	Waisenrente	Erstattung von Beiträgen	Abfindung	
1927...	1732	149	1583	244	348	222	—	914	4	32
1926...	1848	161	1687	248	295	271	—	1026	8	32
1925...	1775	136	1639	241	296	307	—	928	3	6
1924...	987	70	917	286	181	184	—	336	—	32

Tab. 2. Zahl der Krankenkassen und Bestand an Mitgliedern, 1917 bis 1927.

Jahre	Ortskrankenkassen			Betriebskrankenkassen			Innungskrankenkassen			Krankenkassen zusammen			
	Zahl der			Zahl der			Zahl der			Zahl der			
	Mitglieder			Mitglieder			Mitglieder			Mitglieder			
	Kassen	m.	w.	Kassen	m.	w.	Kassen	m.	w.	Kassen	m.	w.	zus.
1927	2	197 627	131 368	29	68 569	19 155	7	11 213	7169	38	277 409	157 692	435 101
1926	2	202 893	141 460	33	63 521	18 415	7	10 744	6522	42	277 158	166 397	443 555
1925	2	200 279	148 237	35	63 309	18 717	7	9 392	5719	44	272 980	172 673	445 653
1924	2	195 532	137 957	33	59 028	17 327	6	8 176	4910	41	262 736	160 194	422 930
1923	2	189 016	134 255	28	71 151	18 789	6	8 847	5117	36	269 014	158 161	427 175
1922	2	195 392	125 698	28	68 629	13 926	6	8393	3949	36	272 414	143 573	415 987
1921	2	179 105	129 203	26	68 263	19 492	6	5 472	2559	34	252 840	151 254	404 094
1920	2	162 209	118 325	26	68 207	20 808	5	3 991	1598	33	234 407	140 731	375 138
1919	2	116 547	88 360	32	70 006	22 831	6	8 137	3702	40	194 960	114 893	309 583
1918	20	70 585	88 764	35	55 827	29 871	8	4 795	3816	63	131 207	122 451	253 658
1917	20	74 762	86 535	42	53 667	30 550	8	5 030	3740	70	133 459	120 825	254 284

Tab. 3. Die einzelnen Berufsgruppen in der Krankenversicherung
im Jahre 1927.

Bezeichnung der Berufsgruppen	Bestand der Versicherungspflichtigen am Ende des Jahres								
	Orts-		Betriebs-		Innungs-		Krankenkassen überhaupt		
	krankenkassen								
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zu- sammen
1. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht	1 349	1 085	15	.	.	.	1 364	1 085	2 449
2. Forstwirtschaft und Fischerei...	518	160	.	.	.	.	518	160	678
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	183	.	762	.	.	.	945	.	945
4. Industrie der Steine und Erden ..	593	399	.	.	.	.	593	399	992
5. Metallverarbeitung	7 553	380	6 210	40	435	.	14 198	420	14 618
6. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	12 699	2 399	13 707	177	13	.	26 419	2 576	28 995
7. Chemische Industrie	1 411	1 588	76	.	.	.	1 487	1 588	3 075
8. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenerzeugnisse, Leuchtstoffe, Seifen usw.	1 939	827	.	.	.	.	1 939	827	2 766
9. Spinnstoffgewerbe (einschl. Färberei und Appretur)	1 267	3 418	93	37	.	.	1 360	3 455	4 815
10. Zellstoff- und Papierherstellung und -verarbeitung	565	1 732	21	25	.	.	586	1 757	2 343
11. Lederindustrie u. Industrie lederartiger Stoffe	1 295	596	1 640	621	.	.	2 935	1 217	4 152
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe ..	6 672	686	444	1	60	.	7 176	687	7 863
13. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	3 897	3 254	67	38	3 575	398	7 539	3 690	11 229
14. Bekleidungsgewerbe	2 749	5 266	82	348	.	14	2 831	5 628	8 459
15. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungsgewerbe	1 147	2 908	38	353	1 326	1104	2 511	4 365	6 876
16. Baugewerbe (ohne Bauschlosser, Bäuschreiner u. Bauhilfsarbeiter).	12 896	16	896	3	129	.	13 921	19	13 940
17. Vervielfältigungsgewerbe	3 873	1 931	23	19	.	.	3 896	1 950	5 846
18. Kunstgewerbliche Berufe	353	172	4	2	.	.	357	174	531
19. Theater, Musik, Schaustellungen aller Art	3 101	2 611	1	2	80	3	3 182	2 616	5 798
20. Gast- und Schankwirtschaft	1 366	4 798	709	217	2 356	3413	4 431	8 428	12 859
21. Verkehrsgewerbe	19 215	1 899	14 523	1116	918	.	34 656	3 015	37 671
22. Häusliche Dienste	73	27 726	19	648	446	884	538	29 258	29 796
23. Lohnarbeit wechselnder Art	17 057	2 339	1 551	347	20	10	18 628	2 696	21 324
24. Maschinisten u. Heizer aller Art (einschl. für Schifffahrt)	3 120	.	218	.	47	.	3 385	.	3 385
25. Kaufmännische Angestellte	40 481	42 224	1 527	2598	116	1132	42 124	45 954	88 078
26. Büroangestellte (ohne 25 u. 27) ..	1 712	1 187	1 015	347	.	.	2 727	1 534	4 261
27. Techniker aller Art (ausschl. Zahntechniker)	1 150	128	222	19	.	.	1 372	147	1 519
28. Freie Berufe	281	942	26	3	.	.	307	945	1 252
29. Lehrlinge aller Berufsarten	21 490	2 377	1 033	458	1 705	502	24 228	3 337	27 565
Zusammen im Jahre 1927....	170 005	113 048	44 922	7419	11 226	7460	226 153	127 927	354 080
Dagegen im Jahre 1926....	162 457	109 552	35 542	6612	10 912	6781	208 911	122 945	331 856
„ „ 1925....	171 077	129 748	35 533	6683	10 440	6340	217 050	142 771	359 821
„ „ 1924....	178 736	132 692	39 586	6445	8 638	5194	226 960	144 331	371 291
„ „ 1923....	140 951	110 435	38 693	5954	6 737	4089	186 381	120 478	306 859
„ „ 1922....	166 892	120 859	50 055	6789	8 203	4255	225 150	131 903	357 053

Tab. 4. Die Rechnungsergebnisse der Krankenkassen im Jahre 1927.

Bezeichnung der Kassen a = überhaupt b = auf 1 Mitglied	Ein- nahmen	Aus- gaben	Davon für					Rück- lagen	Ver- mögen	
			Kranken- hilfe	Wo- chen- hilfe	Sterbe- geld	Ver- waltungs- kosten	sonstige Aus- gaben			
Ortskrankenkassen . . .	a <i>RM</i>	34137144	34061553	29222688	898696	396270	3028830	5 15069	3046191	6918181
	b "	103,76	103,53	88,82	2,78	1,20	9,21	1,57	9,28	21,03
Betriebskrankenkassen . .	a "	10975950	10955451	10367270	183494	205965	97592	101130	1207730	1527222
	b "	125,12	124,89	118,18	2,09	2,35	1,11	1,15	13,77	17,41
Innungskrankenkassen . .	a "	2138286	1954108	1738813	48807	19337	131653	15498	343680	506183
	b "	116,32	106,30	94,59	2,66	1,05	7,16	0,84	18,70	27,54
Krankenkassen zus. i. Jahre 1927	a <i>RM</i>	47251380	46971112	41328771	1130997	621572	3258075	631697	4597601	8951586
	b "	108,60	107,95	94,98	2,60	1,43	7,49	1,45	10,57	20,57
Dagegen										
im Jahre 1926 .	a <i>RM</i>	42605472	39353180	34117372	995930	548768	2954392	736718	4332276	8888409
	b "	96,05	88,72	76,92	2,25	1,24	6,66	1,66	9,77	20,04
" " 1925 .	a "	36399554	34986241	30326562	814633	508385	2842376	494285	1517974	5321050
	b "	82,04	78,86	68,36	1,84	1,14	6,41	1,11	3,42	11,99

Tab. 5. Zahl und Art der ausgegebenen Versicherungskarten in den Jahren 1925 bis 1927.

Jahre	Es wurden Versicherungskarten									
	ausgestellt überhaupt für				Nr. 1 ausgestellt		aufgerechnet		berichtigt	
	Versicherungspflichtige		Selbstversicherte							
	Invaliden- versicherung	An- gestellten- versicherung	Invaliden- versicherung	An- gestellten- versicherung	Invaliden- versicherung	An- gestellten- versicherung	Invaliden- versicherung	An- gestellten- versicherung	Invaliden- versicherung	An- gestellten- versicherung
1927	286 636	96 497	2	3	31 959	23 358	249 295	73 139	11 376	666
1926	260 509	51 536	3	—	27 725	21 356	226 397	30 753	6 840	108
1925	296 728	101 095	5	—	34 347	26 511	256 503	74 746	5 361	358
a) Stadt Hamburg ¹⁾ .										
1927	13 994	2 460	123	37	2 607	758	11 505	1 739	707	256
1926	13 189	2 221	90	32	2 510	530	10 761	1 723	373	39
1925	12 282	1 859	205	60	1 880	1 474	10 607	829	345	47
b) Bergedorf, Geesthacht, Vierlande und Ritzebüttel.										

¹⁾ einschließlich der Geest- und Marschlande.Tab. 6. Versorgungskasse für staatliche Angestellte¹⁾ in den Jahren 1925 bis 1927.

a) Art und Zahl der versicherten Personen und der erledigten Fälle.

Jahre	Zahl der Ver- sicherten	Von der eigenen Beitrags- leistung Befreite	Zahl der Empfänger von			Zahl der gewähr- ten Heil- ver- fahren	Zahl der Beitrags- erstattungen		Streit- fälle bei der Be- schwerde- instanz	Zahl der ohne Rente (dienst- fähig) aus dem Dienst aus- geschiedenen Versicherten ²⁾
			Ruhes- geld	Witwen- renten	Waisen- renten		an die Ver- sicherten	an die Staats- kasse ²⁾		
1927	8238	96	227	114	64	352	277	322	1	337
1926	7485	90	211	100	66	297	328	335	3	374
1925	6801	106	184	85	62	80	186	272	3	339

¹⁾ Ruhes- und Hinterbliebenenversicherung für staatliche Angestellte. — ²⁾ Gemäß § 17 des Hamburgischen Gesetzes vom 23. Juni 1924. — ³⁾ für die Beiträge an die Träger der Reichsversicherung nachzuentrichten waren.

b) Rechnungsergebnisse.

Jahre	Einnahmen <i>RM</i>			Ausgaben <i>RM</i>					Über- schuß <i>RM</i>	Kassen- vermögen <i>RM</i>
	überhaupt	darunter		überhaupt	darunter					
		Bei- träge	Zinsen		Renten	Beitrags- erstat- tungen	freiwillige Bei- tragszah- lung ¹⁾	Heil- ver- fahren- kosten		
1927	880 866	740 436	120 430	328 200	189 540	91 561	—	38 305	552 666	1 914 062
1926	833 890	707 926	76 120	264 985	168 443	60 341	—	30 366	568 905	1 361 396
1925	602 104	506 794	49 630	165 271	114 499	26 988	—	22 590	436 833	792 491

¹⁾ an die Reichsversicherungsanstalt.

Tab. 7. Leistungen auf Grund der Gesetze über Gewährung von Ruhegeld und Ruhe-lohn sowie von Hinterbliebenenversorgung, 1924 bis 1927.

Art der Personen	Zahl der Personen				Durchschnittlicher Jahresbetrag ¹⁾ der Versorgung in Reichsmark für 1 Person			
	1927	1926	1925	1924	1927	1926	1925	1924
a) Hamburgische Staatsangestellte ²⁾ .								
Versorgungsberechtigte am Ende des Jahres ..	825	783	707	645	—	—	—	—
Davon:								
Ruhgeldempfänger, und zwar								
männlich	441	415	391	376	1070,16	1044,41	1181,00	929,61
weiblich	60	56	52	45	738,36	616,35	722,88	651,68
Witwengeldempfängerinnen	211	184	150	130	593,16	521,90	575,97	428,96
Waisengeldempfänger	78	81	68	51	205,44	177,74	190,38	221,74
Altrentner (der mit dem 31. März 1921 aufgelösten Versorgungskasse für staatliche Angestellte und Arbeiter)	32	43	43	41	—	—	—	—
darunter:								
Angestellte { männliche	18	17	17	12	250,20	243,31	218,76	124,00
{ weibliche	14	26	26	29	132,72	128,95	133,71	131,52
Altrentner (der mit dem 31. März 1921 aufgelösten „Haaseschen Pensionskasse“) ..	3	4	3	2	—	—	—	—
darunter:								
Angestellte { männliche	—	—	—	—	—	—	—	—
{ weibliche	—	1	—	—	—	130,20	—	—
Witwen	2	2	2	2	231,90	231,90	238,25	130,20
Waisen	1	1	1	—	78,00	78,00	78,00	—
Zugang im Laufe des Jahres	101	112	103	261	—	—	—	—
Abgang „ „ „ „	59	36	41	33	—	—	—	—

b) Hamburgische Staatsarbeiter ³⁾ .								
Versorgungsberechtigte am Ende des Jahres ..	3059	2912	2801	2657	—	—	—	—
Davon:								
Ruhe-lohnempfänger								
Vollarbeiter, männlich	1770	1700	1658	1612	991,92	887,11	803,44	603,90
Teilarbeiter, „	8	8	8	9	330,72	276,05	300,16	287,98
Vollarbeiter, weiblich	64	59	57	58	422,28	353,88	353,55	308,90
Teilarbeiter, „	209	182	176	157	178,20	146,88	162,80	156,85
Witwengeldempfängerinnen	768	717	633	546	558,96	480,97	427,97	311,60
Waisengeldempfänger	135	124	129	121	194,64	164,11	147,72	130,82
Altrentner (der mit dem 31. März 1921 aufgelösten Versorgungskasse für staatliche Angestellte und Arbeiter)	98	111	121	123	—	—	—	—
darunter:								
Arbeiter { männlich	47	47	48	49	206,16	193,98	182,79	173,68
{ weiblich	51	64	73	74	182,88	187,18	178,12	165,94
Altrentner (der mit dem 31. März 1921 aufgelösten „Haaseschen Pensionskasse“) ..	7	11	19	31	—	—	—	—
darunter:								
Arbeiter { männlich	1	1	2	2	120,00	120,00	160,20	160,20
{ weiblich	—	—	—	—	—	—	—	—
Witwen	6	6	7	11	135,90	135,90	135,08	135,08
Waisen	—	4	10	18	—	37,20	37,20	37,20
Zugang im Laufe des Jahres	330	310	318	616	—	—	—	—
Abgang „ „ „ „	183	199	174	160	—	—	—	—

¹⁾ Der durchschnittliche Jahresbetrag der Versorgung ist aus den Monatszahlen errechnet. — ²⁾ Die Gesamtjahresausgabe in Reichsmark betrug für das Jahr 1927 = 605 218,01, für das Jahr 1926 = 534 580,78, für das Jahr 1925 = 577 832,43, für das Jahr 1924 = 386 088,62. — ³⁾ Die Gesamtjahresausgabe in Reichsmark betrug für das Jahr 1927 = 2 151 459,43, für das Jahr 1926 = 1 829 397,29, für das Jahr 1925 = 1 597 167,66, für das Jahr 1924 = 1 046 067,32.

Tab. 8. Zahl und Art der beaufsichtigten privaten Versicherungsunternehmen, 1922 bis 1927.

Jahre	Zahl der privaten Versicherungsunternehmen											
	überhaupt	davon										
		Pensions-	Witwen-	Sterbe-	Kranken-	Lebens-	Feuer-	Ein-	Haft-	Vieh-	Glas-	son-
		sions-	renten-	be-	unter-	und Aus-	ver-	bruchs-	pflcht-			stige
		kassen			stützungen	steuer-	versicherungen					Schadens-
a) Von der Behörde für das Versicherungswesen beaufsichtigt.												
1927.....	46 ¹⁾	14	3	10 ²⁾	8	2	4 ³⁾	1	1	2	1	—
1926.....	47	13	3	10	9	3	4 ¹⁾	1	1	2	1	—
1925.....	51	13	3	12	10	3	4 ¹⁾	1	1	3	1	—
1924.....	52	12	5	13	11	2	3	1	1	3	1	—
1923.....	61	11	5	22	11	1	3	1	1	4	2	—
1922.....	70	11	5	30	12	1	3	1	1	4	1	1
b) Von der Landherrenschaft beaufsichtigt.												
1927.....	31	—	—	7	—	—	2	—	—	21	—	1
1926.....	31	—	—	7	—	—	3	—	—	21	—	—
1925.....	36	—	—	9	—	—	3	—	—	24	—	—
1924.....	36	—	—	9	—	—	3	—	—	24	—	—
1923.....	37	—	—	10	—	—	3	—	—	24	—	—
1922.....	41	—	—	10	—	—	3	—	—	28	—	—

¹⁾ 44 Gegenseitigkeitsvereine und 2 Aktiengesellschaften. — ²⁾ 1 von diesen betreibt auch Unfallversicherung. —³⁾ 1 von diesen betreibt auch Einbruchversicherung, 1 weitere auch Einbruch-, Unfall- und Haftpflichtversicherung. —⁴⁾ 2 von diesen betreiben auch Einbruchversicherung.

Tab. 9. Oberversicherungsamt Hamburg.

Spruch- und Beschlußfähigkeit in der Sozialversicherung in den Jahren 1925 bis 1927.

Art der Versicherungen, Jahre	Im Spruchverfahren erledigte Streitsachen								Im Beschlußverfahren erledigte Streitigkeiten über		
	über- haupt	und zwar durch							Ver- siche- rungs- verhält- nis und Bei- trags- leistung	Strafen	son- stige Gegen- stände
		Aner- kennt- nis oder Ver- gleich	rechtskräftige Vorentscheidg.		Entscheidung d. Spruchkammer		Abgabe an das Reichs- ver- siche- rungs- amt	Zurück- nahme oderauf andere Weise			
			ins- gesamt	davon zu- gunsten des Ver- sicher- ten	ins- gesamt	davon zu- gunsten des Ver- sicher- ten					
Krankenversicherung	139	8	20	1	97	21	2	12	23	4	97
Unfallversicherung	1145	173	55	—	772	307	3	142	30	43	—
Invalidenversicherung	856	27	194	—	366	91	5	264	6	80	4
Angestelltenversicherung ..	115	—	19	—	39	13	—	57	13	21	1
Zusammen im Jahre 1927	2255	208	288	1	1274	432	10	475	72	148	102
Krankenversicherung	103	4	5	—	89	13	—	5	22	6	75
Unfallversicherung	1053	148	56	—	668	264	4	177	45	32	—
Invalidenversicherung	545	28	73	—	306	68	—	138	2	4	3
Angestelltenversicherung ..	122	3	15	—	41	11	—	63	8	4	4
Zusammen im Jahre 1926	1823	183	149	—	1104	356	4	383	77	46	82
Krankenversicherung	44	2	1	—	37	6	—	4	12	11	70
Unfallversicherung	604	58	16	—	443	213	—	87	36	33	—
Invalidenversicherung	410	11	40	—	227	56	1	131	10	74	1
Angestelltenversicherung ..	51	1	5	—	20	3	1	24	—	3	3
Zusammen im Jahre 1925	1109	72	62	—	727	278	2	246	58	121	74

Tab. 10. Rechtsprechung des Militärversorgungs- bzw. Versorgungsgerichts Hamburg in den Jahren 1920 bis 1927.

Jahre	Im Berufungsverfahren über Versorgungsansprüche ¹⁾ erledigte Spruchsachen					Es wurde Beweis erhoben in Fällen
	überhaupt	davon erledigt durch				
		Urteil	Anerkenntnis oder Vergleich	rechtskräftige Verfügung des Vorsitzenden	Zurücknahme der Berufung oder auf sonstige Weise	
1927.....	1450	1108	156	41	145	1028
1926.....	1440	1121	94	37	188	719
1925.....	1470	1100	73	48	249	764
1924.....	1327	987	51	47	242	631
1923.....	2865	2398	35	77	355	1423
1922.....	5414	4748	157	136	373	1576
1921.....	3199	2633	71	53	442	1925
1920.....	1927	1652	43	67	165	1165

¹⁾ Auf Grund folgender Gesetze: Reichsversorgungsgesetz, Mannschafftsversorgungsgesetz, Offizierspensionsgesetz, Militärhinterbliebenengesetz, Altrentnnergesezt, Kapitulanten-Entschiidigungsgesetz, Offiziers-Entschiidigungsgesetz, Pensions-ergänzungsgesetz, Wehrmachtversorgungsgesetz, Kriegspersonenschädensgesetz, Gesetz über die Ordnungspolizei u. w. m. —

Tab. 11. Rechnungsabschluß der Betriebskrankenkasse für staatliche Angestellte in Hamburg für das Jahr 1927.

Reineinnahme	<i>R.M.</i>	Reinausgabe	<i>R.M.</i>
Beiträge für versicherungspflichtige Mitglieder	4 081 920,28	Krankenbehandlung durch appr. Ärzte	897 495,86
Beiträge für versicherungsberechtigte Mitglieder	318 381,11	Zahnbehandlung	228 993,43
Zinsen-Einnahmen	14 062,89	Krankenbehandlung durch sonstige Heilpersonen	6 089,97
Sonstige Einnahmen	5 932,94	Arznei und sonstige Heilmittel	595 191,47
Aufwertung u. Wertpapiere-Kursänderung	102 162,48	Krankenhauspflege für Mitglieder	555 088,13
Ausstehende Forderungen	28 100,00	„ für Angehörige ..	332 576,91
		Ausgaben für das Genesungsheim Sielbeck	67 898,84
		Krankengeld	1 421 359,56
		Hausgeld	140 339,29
		Taschengeld	26 299,77
		Hauspflegekosten	—
		Bar-Leistungen der Wochen- und Familien-Wochenhilfe:	
		a) für Kassenmitglieder	25 232,85
		b) für Familien-Angehörige ..	23 863,05
		Fürsorge im allgemeinen	4 715,88
		„ für Kinder vom 4. bis 14. Lebensjahre	5 681,45
		Sterbegeld für Mitglieder	65 339,09
		„ für Familien-Angehörige ..	41 704,67
		Verwaltungskosten:	
		a) persönliche	3 546,27
		b) sächliche	46 663,37
		Sonstige Ausgaben	3 848,85
		Rückständige Leistungen	20 900,00
		Geräteabschreibungen	1 255,36
		Hebammengebühr für Entbindung der Kassenmitglieder	4 064,00
		Wochenhilfe für Familien-Angehörige: Hebammenhilfe	13 785,21
		Summa	4 531 933,28
		Hiervon entfallen auf das Jahr 1926 ..	17 700,00
Hiervon entfallen auf das Jahr 1926	4 550 559,70		4 514 233,28
	25 270,00	Saldo (Überschuß)	11 056,42
Reineinnahme im Jahre 1927	4 525 289,70	Reinausgabe im Jahre 1927	4 525 289,70

Tab. 12. Vermögensnachweisung der Betriebskrankenkasse für staatliche Angestellte in Hamburg am 31. Januar 1928 (für das Jahr 1927).

Aktiva	RM	Passiva	RM
Sparkassenguthaben	52 930,10	Rückständige Leistungen	20 900,00
Wertpapiere zum Kurswert von	209 005,70	Vermögen	476 178,35
Hypotheken	39 000,00		
Geräte	5 021,50		
Ausstehende Forderungen	28 100,00		
Ausgaben für 1927.....			
Genesungsheim Sielbeck:			
Grundstück	RM 98 772,40		
Geräte.....	30 802,70		
Barbestände	33 945,95		
Aktiva	497 078,35	Passiva	497 078,35

Tab. 13. Hamburger Lebensversicherungsgesellschaften, 1925 bis 1927.

Jahre usw.		Versicherungs- summen <i>RM</i>	Einnahmen		Auszahlungen für Versicherungsfälle <i>RM</i>
			an Prämien <i>RM</i>	an Zinsen <i>RM</i>	
Hamburger Versicherungs-Aktiengesellschaft „Janus“.					
1926		1) 87 013 289	2) 4 210 959	2) 126 437	2) 474 287
1925		1) 74 329 047	2) 3 712 462	2) 46 640	2) 212 930
Hamburg-Mannheimer Versicherungs-Aktien-Gesellschaft.					
1927	Bestand am Anfang	131 986 990			
	Zugang				
1926	Bestand am Anfang	113 798 720			
	Zugang	18 188 270	7 028 036	324 470	858 748
1925	Bestand am Anfang	61 073 969			
	Zugang	52 724 751	6 377 235	134 123	418 941
Volksfürsorge, gewerkschaftlich-genossenschaftliche Versicherungsaktiengesellschaft.					
1927	Bestand am Anfang	246 713 017			
	Zugang	142 066 229	17 189 972	1 776 301	1 178 785
1926	Bestand am Anfang	169 477 525			
	Zugang	77 235 492	11 455 277	1 136 416	757 725
1925	Bestand am Anfang	110 857 272			
	Zugang	58 620 253	7 696 745	635 462	491 092
Deutschnationale Versicherungs-A.-G.					
1927	Bestand am Anfang	105 281 483			
	Zugang	3) 95 000 000	3) 6 552 000	3) 228 000	3) 700 000
1926	Bestand am Anfang	64 598 788			
	Zugang	40 682 695	3 645 462	124 969	218 862
1925	Bestand am Anfang	29 544 088			
	Zugang	35 054 700	2 624 418	55 665	128 456

¹⁾ Bestand am Schlusse des Jahres. — ²⁾ Außerdem wurden für die Unfall- und Haftpflichtversicherung 1926 1 825 685 und 1925 1 297 199 RM an Prämien und 1926 66 872 und 1925 84 198 RM an Zinsen und Mieten eingekommen sowie 1926 416 180 und 1925 326 933 RM für Versicherungsverpflichtungen ausgezahlt. — ³⁾ Geschätzte Zahlen.

2. Feuerversicherung für Gebäude.

Tab. 14. Die Hamburger Feuerkasse in den Jahren 1913 und 1925 bis 1927.

Jahre	Zahl der Ver- siche- rungen	Versiche- rungs- summen in 1000 RM ¹⁾	Zahl der Feuerschäden ¹⁾						Feuerschädenbeträge		
			bis 500 RM	501 bis 1000 RM	1001 bis 10000 RM	über 10000 RM	über- haupt	von 1000 Ver- siche- rungen	überhaupt RM ¹⁾	vom 1000 der Ver- siche- rungs- summe	Ausbezahlte Entschädi- gungssumme nach den jeweiligen Tagesbau- preisen RM
1927	41 143	3 693 885	1690	50	79	15	1834	44,6	742 815	0,201	1 267 426
1926	40 336	3 609 840	1559	39	67	14	1679	41,6	634 862	0,176	1 180 188
1925	39 508	3 543 245	1477	35	81	12	1605	40,6	701 845	0,198	1 199 974
1913	37 042	3 442 240	1718	69	121	29	1937	52,3	1 592 449	0,463	..

¹⁾ berechnet nach den Bauwerten vom August 1914.

Tab. 15. Die Vermittlungstätigkeit der öffentlichen und nicht gewerbsmäßigen Arbeits-

Berufsgruppen	Art der Angaben	Januar	Februar	März	April
a) Für männ-					
1./2. Land- u. Forstwirtschaft	Zahl der { Arbeitsgesuche	284 613	325 345	294 769	98 652
	{ offenen Stellen	3 161	3 294	44 846	90 517
	{ besetzten Stellen	157	248	776	519
	{ davon Aushilfen	2	—	9	1
	Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche....	390	270	137	145
	Stellen entfallen { offene Stellen....	103	120	115	117
3. Bergbau, Hüttenwesen usw.	Zahl der { Arbeitsgesuche	121 177	146 53	135 93	128 53
	{ offenen Stellen	24	40	67	39
	{ besetzten Stellen	24	40	67	39
	{ davon Aushilfen	1	1	1	2
	Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche....	737	497	340	464
4. Industrie der Steine u. Erden	Stellen entfallen { offene Stellen....	100	100	100	100
5./6. Metall- und Maschinen-Industrie	Zahl der { Arbeitsgesuche	7117 10418	6678 2896	6292 3237	5463 3107
	{ offenen Stellen	2305	2172	2595	7 2582
	{ besetzten Stellen	2305	2172	2588	2583
	{ davon Aushilfen	2	7	8	6
	Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche....	452	441	368	332
	Stellen entfallen { offene Stellen....	100	100	100	100
7./8. Chemische Industrie	Zahl der { Arbeitsgesuche	681 959	705 229	629 224	520 187
	{ offenen Stellen	158	180	227	200
	{ besetzten Stellen	158	180	227	200
	{ davon Aushilfen	—	15	6	27
	Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche....	607	519	376	353
	Stellen entfallen { offene Stellen....	100	100	100	100
9. Spinnstoff-Gewerbe	Zahl der { Arbeitsgesuche	66 116	83 46	84 42	68 24
	{ offenen Stellen	23	27	32	22
	{ besetzten Stellen	23	27	32	22
	{ davon Aushilfen	—	2	1	—
	Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche....	504	478	394	418
	Stellen entfallen { offene Stellen....	100	100	104	100
10. Papierindustrie	Zahl der { Arbeitsgesuche	28 102	41 44	54 38	29 47
	{ offenen Stellen	61	31	62	17
	{ besetzten Stellen	61	31	62	17
	{ davon Aushilfen	14	18	29	6
	Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche....	167	274	148	441
	Stellen entfallen { offene Stellen....	100	100	100	100
11. Lederindustrie	Zahl der { Arbeitsgesuche	279 463	324 111	230 139	123 205
	{ offenen Stellen	100	180	258	11 148
	{ besetzten Stellen	100	180	237	159
	{ davon Aushilfen	46	61	92	57
	Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche....	463	242	156	206
	Stellen entfallen { offene Stellen....	100	100	109	100
12. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	Zahl der { Arbeitsgesuche	2325 3 314	2503 850	2511 924	2100 915
	{ offenen Stellen	519	570	866	1 791
	{ besetzten Stellen	519	570	863	790
	{ davon Aushilfen	2	167	187	2
	Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche....	639	588	398	382
	Stellen entfallen { offene Stellen....	100	100	101	100
13. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	Zahl der { Arbeitsgesuche	1662 2 938	1697 1374	1583 1458	1473 1499
	{ offenen Stellen	1 036	1271	1367	1392
	{ besetzten Stellen	1 036	1271	1367	1392
	{ davon Aushilfen	797	974	1078	1123
	Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche....	284	242	222	214
	Stellen entfallen { offene Stellen....	100	100	100	100

Anmerkung: Die hochgestellten Zahlen geben die nicht unterbringbaren Reste aus den Vormonaten an und sind sich auf die Gesamtzahl der Arbeitsgesuche bzw. der offenen Stellen, also auf die Hauptzahlen und die hochgestellten

nachweis.

nachweise im Staat im Jahre 1927 nach Geschlecht, Berufsgruppen und Monaten.

Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Zusammen
liche Personen.								
113 629 77 533 454 — 163 134	141 806 136 634 625 14 152 123	147 865 19 945 795 9 127 121	114 1151 58 1196 1041 5 122 120	135 1249 44 1199 1168 6 118 106	135 1115 14 1048 1027 26 122 103	142 736 17 436 429 15 205 106	218 537 5 161 148 13 510 112	9 467 7 970 7 387 100 128 108
122 47 85 84 1 201 101	50 50 1 37 37 3 270 103	46 57 1 51 51 5 202 102	38 39 1 29 29 2 266 103	36 57 34 34 1 274 100	41 72 32 32 — 353 100	58 88 51 51 3 286 100	69 90 25 25 1 636 100	876 514 513 21 171 100
4669 3149 6 2826 2806 7 279 101	3617 3375 26 3357 3349 2 209 101	2782 4194 34 3544 3556 1 196 101	2461 4014 22 3457 3395 10 191 102	2371 3895 84 3542 3524 6 178 103	2036 3743 102 2761 2813 — 205 102	2338 3685 50 3267 3173 — 190 105	2249 4016 144 2799 2861 2 219 103	49 729 35 207 35 125 51 142 100
363 264 171 171 31 367 100	412 253 134 134 29 496 100	475 163 135 135 11 473 100	319 246 97 97 7 582 100	309 271 147 147 4 395 100	298 306 51 51 16 1184 100	414 329 118 118 11 630 100	490 341 112 112 26 742 100	3 772 1 730 1 730 183 218 100
47 48 45 45 — 211 100	44 51 47 47 — 202 100	32 51 34 34 — 244 100	32 52 41 41 — 205 100	31 45 24 24 — 317 100	41 62 27 27 — 381 100	52 25 14 14 3 550 100	50 29 18 18 — 439 100	591 354 354 6 167 100
53 37 54 54 31 167 110	29 60 38 38 13 234 100	49 41 33 33 8 273 100	57 65 64 64 19 191 100	50 54 55 55 22 189 100	49 49 54 54 12 181 100	43 50 54 54 15 172 100	38 46 46 46 10 183 100	633 569 569 197 111 100
154 154 166 165 51 187 101	123 170 1 105 105 36 279 101	175 119 133 133 30 221 100	153 187 153 151 58 226 101	187 146 204 204 51 163 100	110 248 189 185 45 194 102	161 148 3 143 144 58 215 101	153 190 145 132 64 260 110	2 280 1 924 1 895 649 120 102
1799 950 911 910 157 302 100	1402 1148 1053 1053 162 242 100	1146 1087 789 789 6 283 100	1226 1134 881 880 101 268 100	1073 1083 880 880 167 245 100	917 1120 822 820 191 248 100	946 1274 940 940 2 236 100	990 1264 514 514 4 439 100	15 063 9 536 9 528 1 148 158 100
1396 1367 1228 1228 965 225 100	1365 1184 988 988 807 258 100	1339 1418 1196 1196 1024 231 100	1333 1292 1051 1051 801 250 100	1414 1396 1186 1186 923 237 100	1400 1451 1268 1268 990 225 100	1392 1337 1180 1179 923 231 100	1366 1539 1278 1277 961 227 100	18 253 14 441 14 439 11 366 126 100

mit Ausnahme des Januar in den Hauptzahlen nicht enthalten. Die Verhältniszahlen für die einzelnen Monate beziehen zusammen.

Noch: Tab. 15. Die Vermittlungstätigkeit der öffentlichen und nicht gewerbsmäßigen

Berufsgruppen	Art der Angaben	Januar	Februar	März	April
Noch: a) Für männ-					
14. Bekleidungs- gewerbe	Zahl der { Arbeitsgesuche { offenen Stellen { besetzten Stellen { davon Aushilfen Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche... Stellen entfallen { offene Stellen.....	946 1 388 94 93 42 1 492 100	1174 270 138 138 27 1 046 100	1052 286 369 352 69 380 105	535 337 17 265 265 63 348 106
15. Gesundheits-u. Körperpflege	Zahl der { Arbeitsgesuche { offenen Stellen { besetzten Stellen { davon Aushilfen Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche... Stellen entfallen { offene Stellen.....	203 910 2 670 650 533 140 103	220 722 3 713 659 501 143 109	245 687 5 700 666 520 140 106	225 700 6 731 666 482 139 111
16. Baugewerbe	Zahl der { Arbeitsgesuche { offenen Stellen { besetzten Stellen { davon Aushilfen Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche... Stellen entfallen { offene Stellen.....	2878 5 227 1 571 1 571 9 333 100	3076 1 889 1 665 1 665 14 298 100	2809 2 088 3 645 3 628 25 135 100	828 2 604 16 2 378 2 351 21 146 102
17. Vervielfälti- gungsgewerbe	Zahl der { Arbeitsgesuche { offenen Stellen { besetzten Stellen { davon Aushilfen Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche... Stellen entfallen { offene Stellen.....	301 500 230 228 206 219 101	260 201 2 202 194 148 238 105	252 173 4 192 188 167 226 104	222 205 2 169 158 130 270 108
18. Kunstgewerb- liche Berufe	Zahl der { Arbeitsgesuche { offenen Stellen { besetzten Stellen { davon Aushilfen Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche... Stellen entfallen { offene Stellen.....	401 1 320 858 858 774 154 100	447 871 877 877 814 150 100	435 795 913 913 836 135 100	307 1 365 1 026 1 026 967 163 100
19. Theater,Musik, Schaustellung. aller Art	Zahl der { Arbeitsgesuche { offenen Stellen { besetzten Stellen { davon Aushilfen Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche... Stellen entfallen { offene Stellen.....	2883 5 995 2 612 2 612 1 790 230 100	3053 2 820 2 560 2 559 2 702 230 100	3023 2 773 2 587 2 587 1 483 224 100	2754 2 713 2 433 2 430 1 644 225 100
20. Gast-u.Schank- wirtschaft	Zahl der { Arbeitsgesuche { offenen Stellen { besetzten Stellen { davon Aushilfen Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche... Stellen entfallen { offene Stellen.....	3951 26 725 14 521 14 521 12 402 184 100	10392 14 404 13 140 13 140 11 343 189 100	9817 18 441 17 460 16 504 13 927 171 106	10128 20 472 20 168 19 360 16 939 158 104
21. Verkehrs- gewerbe	Zahl der { Arbeitsgesuche { offenen Stellen { besetzten Stellen { davon Aushilfen Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche... Stellen entfallen { offene Stellen.....	3674 6 439 1 756 1 756 520 367 100	3901 2 347 1 826 1 826 480 342 100	3896 2 672 2 468 2 468 782 266 100	3338 2 675 2 244 2 244 714 268 100
22. Lohnarbeit wechselnder Art	Zahl der { Arbeitsgesuche { offenen Stellen { besetzten Stellen { davon Aushilfen Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche... Stellen entfallen { offene Stellen.....	919 1 651 11 541 515 — 321 105	947 589 5 447 440 6 349 103	899 732 2 593 576 10 283 103	854 619 1 470 463 7 318 102
23. Maschinisten u. Heizer aller Art	Zahl der { Arbeitsgesuche { offenen Stellen { besetzten Stellen { davon Aushilfen Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche... Stellen entfallen { offene Stellen.....	919 1 651 11 541 515 — 321 105	947 589 5 447 440 6 349 103	899 732 2 593 576 10 283 103	854 619 1 470 463 7 318 102

Über die Bedeutung der hochgestellten Zahlen siehe die Fußnote auf den Seiten 292 und 293.

Arbeitsnachweise im Staat im Jahre 1927 nach Geschlecht, Berufsgruppen und Monaten.

Mai		Juni		Juli		August		September		Oktober		November		Dezember		Zusammen	
liche Personen.																	
468 16	318 345 329 68 239 110	306 18	519 159 172 53 480 103	549 3	466 180 173 51 586 106	703	410 170 162 78 687 105	779 6	296 272 265 80 406 105	575 6	287 227 221 38 390 105	451 7	350 171 173 43 463 103	564	556 100 100 35 120 100	5 483 2 490 2 443 647 224 102	
185 5	778 788 731 535 132 108	169 14	829 846 768 519 130 112	156 8	687 715 658 418 128 110	134 23	765 677 653 432 138 107	158 9	699 627 587 378 146 108	213 7	781 728 695 567 143 106	231 5	775 754 716 571 141 106	209 6	706 743 651 541 141 115	9 039 8 692 8 100 5 997 112 107	
779 24	2 668 2 706 2 696 17 128 101	522 13	2 920 2 752 2 700 2 127 102	379 63	3 084 2 706 2 724 — 127 102	543 2	3 236 2 578 2 555 — 148 101	756 15	2 881 2 617 2 612 38 139 101	738 20	3 139 2 072 2 072 30 187 101	1551 20	3 279 1 597 1 607 17 301 101	2661 10	5 296 811 821 32 969 100	38 311 27 098 27 002 205 142 100	
237 4	204 196 178 138 248 112	195 6	194 178 169 136 230 109	190 3	208 115 115 88 346 103	247 1	182 176 168 125 255 105	227 3	199 267 250 218 170 108	133 3	248 228 199 167 191 116	145 6	238 247 224 198 171 113	134 11	237 164 144 30 258 122	2 789 2 364 2 215 1 751 126 107	
643	1 014 998 997 948 166 100	658	636 839 839 799 154 100	452	764 681 681 595 179 100	534	849 829 829 743 167 100	553	675 778 778 646 158 100	445	668 698 698 645 159 100	395	758 710 710 610 162 100	439	633 723 723 624 148 100	10 348 9 930 9 929 9 001 104 100	
2718	3 149 3 097 3 023 1 967 194 102	2411	3 447 3 258 3 219 2 140 182 101	2216	3 459 3 300 3 265 2 179 174 101	2052	3 987 3 574 3 539 2 401 171 101	2082 4	3 291 2 805 2 744 1 864 196 102	2311 10	3 042 2 700 2 664 1 645 201 102	2425 8	3 085 2 633 2 607 1 783 211 101	2638 8	3 136 2 858 2 828 2 027 204 101	40 897 34 417 34 077 22 625 120 101	
9410 12	18 892 17 851 17 851 14 999 159 100	8450	18 293 17 992 16 810 14 225 159 107	7933 2	20 892 20 465 20 042 17 348 144 102	7039 8	17 343 16 133 16 123 13 207 151 100	7145	17 894 16 950 16 866 12 903 148 100	7399	19 296 18 130 18 068 15 504 148 100	7103	31 567 30 869 30 044 27 822 129 103	7336	31 988 30 650 30 395 27 409 129 101	256 207 234 329 229 724 198 028 112 102	
3312	2 751 2 169 2 169 926 280 100	3107	2 980 2 776 2 776 1 159 219 100	2702	3 033 2 767 2 767 1 146 207 100	2479	3 525 2 825 2 825 1 023 213 100	2503	3 202 2 551 2 551 923 224 100	2605	3 310 2 324 2 324 884 255 100	2985	3 511 2 263 2 263 869 287 100	3647	5 012 1 234 1 234 642 702 100	41 457 27 203 27 203 10 068 152 100	
930 4	692 644 621 4 245 104	668 15	784 676 670 5 217 104	620 1	839 695 676 6 216 103	537 11	862 636 624 11 224 104	568 7	821 716 697 13 199 104	544 9	793 656 626 7 214 106	550 4	730 559 543 1 241 104	642 4	890 667 652 4 235 103	10 002 7 300 7 103 74 141 103	

Noch: Tab. 15. Die Vermittlungstätigkeit der öffentlichen und nicht gewerbsmäßigen

Berufsgruppen	Art der Angaben	Januar	Februar	März	April
Noch: a) Für männ-					
25. Kaufmännische Angestellte	Zahl der { Arbeitsgesuche	9392 11 605	9493 1 976	9478 1 813	9110 1 983
	offenen Stellen	174 1 039	199 1 229	248 1 162	255 778
	besetzten Stellen	651	1 001	929	593
	davon Aushilfen	60	56	42	24
	Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche...	1 783	1 146	1 215	1 871
26. Büro-angestellte	Stellen entfallen { offene Stellen....	160	143	152	174
	Zahl der { Arbeitsgesuche	238 281	229 53	240 28	224 50
	offenen Stellen	1 41	2 37	4 20	3 25
	besetzten Stellen	38	34	19	25
	davon Aushilfen	15	2	3	1
27. Techniker aller Art	Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche...	739	829	1 411	1 096
	Stellen entfallen { offene Stellen....	108	115	126	112
	Zahl der { Arbeitsgesuche	406 644	481 65	436 93	415 103
	offenen Stellen	57	45	1 07	57
	besetzten Stellen	48	38	97	56
28. Freie Berufe	davon Aushilfen	2	1	—	1
	Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche...	1 342	1 437	545	925
	Stellen entfallen { offene Stellen....	119	126	110	102
	Zahl der { Arbeitsgesuche	43760 81 785	46175 32 155	44394 37 505	38996 40 515
	offenen Stellen	191 28 377	217 27 644	307 36 536	409 36 452
Zusammen im Jahre 1927	besetzten Stellen	27 924	27 290	35 146	35 358
	davon Aushilfen	17 217	16 339	19 275	22 217
	Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche...	293	287	233	225
	Stellen entfallen { offene Stellen....	102	102	105	104
	Zahl der { Arbeitsgesuche	39841 81 585	46390 33 537	45282 34 912	44495 33 996
Dagegen zusammen im Jahre 1926	offenen Stellen	138 28 061	138 26 570	160 28 041	184 27 229
	besetzten Stellen	27 799	26 437	27 811	26 974
	davon Aushilfen	20 355	17 008	17 269	16 322
	Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche...	293	302	288	291
	Stellen entfallen { offene Stellen....	101	101	101	102
Dagegen zusammen im Jahre 1925	Zahl der { Arbeitsgesuche	21656 59 380	24722 28 987	22727 35 050	20252 34 516
	offenen Stellen	264 26 409	318 23 011	497 29 246	597 26 755
	besetzten Stellen	25 875	22 668	28 879	26 597
	davon Aushilfen	17 300	13 054	17 021	16 239
	Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche...	229	237	200	206
	Stellen entfallen { offene Stellen....	102	103	103	103
b) Für weib-					
1./2. Land- u. Forstwirtschaft	Zahl der { Arbeitsgesuche	23 51	20 52	25 63	22 50
	offenen Stellen	1 26	4 57	13 112	55 80
	besetzten Stellen	21	41	59	62
	davon Aushilfen	—	—	—	14
	Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche...	243	176	149	116
5./6. Metall- und Maschinen-Industrie	Stellen entfallen { offene Stellen....	124	149	212	223
	Zahl der { Arbeitsgesuche	382 725	483 161	435 190	460 135
	offenen Stellen	225	173	140	143
	besetzten Stellen	225	173	140	143
	davon Aushilfen	—	—	—	—
7./8. Chemische Industrie	Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche...	322	372	446	416
	Stellen entfallen { offene Stellen....	100	100	100	100
	Zahl der { Arbeitsgesuche	963 1 354	1011 261	876 306	846 233
	offenen Stellen	311	328	253	229
	besetzten Stellen	311	328	253	229
	davon Aushilfen	—	—	—	—
	Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche...	435	388	467	471
	Stellen entfallen { offene Stellen....	100	100	100	100

Über die Bedeutung der hochgestellten Zahlen siehe die Fußnote auf den Seiten 292 und 293.

Arbeitsnachweise im Staat im Jahre 1927 nach Geschlecht, Berufsgruppen und Monaten.

Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Zusammen
liche Personen.								
9151 1 988 243 974 726 41 1 534 168	8653 1 671 308 811 598 27 1 726 187	8829 1 884 293 1 027 654 42 1 638 202	8705 1 789 225 1 257 772 70 1 359 192	8213 1 919 462 846 495 27 2 047 264	8232 1 873 362 896 628 45 1 609 200	7991 1 486 319 859 593 46 1 598 199	7793 1 395 287 707 464 44 1 980 214	31 382 11 585 8 104 524 387 143
240 45 1 37 32 5 891 119	220 37 6 24 24 — 1 071 125	220 23 4 21 20 — 1 215 125	209 35 3 48 46 18 530 111	187 55 4 19 14 1 1 729 164	217 31 7 30 30 9 827 123	205 37 4 23 24 6 1 008 112	214 24 2 15 14 1 1 700 121	699 340 320 61 218 106
399 89 1 54 54 — 904 102	354 103 38 34 — 1 344 112	343 127 56 52 — 904 108	347 112 1 58 54 — 850 109	317 114 1 28 28 — 1 539 104	315 102 44 44 — 948 100	311 98 38 34 — 1 203 112	330 109 4 15 17 — 2 582 112	1 759 597 556 4 316 107
37091 39 233 393 35 878 35 324 20 891 216 103	32896 39 510 547 36 742 35 155 20 131 206 106	30779 43 461 431 39 588 38 549 22 967 193 104	29294 41 275 355 35 930 35 099 19 111 201 103	29094 40 242 639 35 747 35 109 18 271 197 104	28754 41 736 540 34 985 34 546 20 821 204 103	29919 53 586 443 46 926 45 640 32 996 183 104	32230 58 034 481 43 785 43 176 32 470 209 103	549 037 438 590 428 316 262 706 128 102
44108 33 920 238 26 539 26 233 15 601 294 102	43385 32 920 273 24 088 23 974 14 013 318 102	44449 33 738 185 26 479 26 246 15 796 298 102	44307 34 541 201 26 189 25 897 15 231 304 102	44363 35 646 263 30 734 29 926 18 988 267 104	41850 41 762 302 41 633 34 503 22 699 242 122	41650 41 338 265 33 417 32 979 21 911 252 102	41902 46 375 216 37 837 36 704 27 530 241 104	483 370 356 817 345 483 222 723 140 103
20164 34 369 484 27 340 27 115 14 953 14 953 201	18957 36 514 343 27 566 26 980 15 301 266 103	19999 35 129 273 26 300 26 084 14 416 211 102	19964 32 430 199 22 209 21 921 11 220 239 102	21706 30 753 260 22 898 22 467 11 366 233 103	23406 30 139 280 19 504 19 425 9 989 276 102	27746 30 768 216 20 389 19 813 12 586 295 104	32833 38 116 184 25 330 24 873 18 739 285 103	426 151 296 957 292 697 172 184 146 101
liche Personen.								
22 65 43 70 71 1 123 159	17 55 13 83 49 — 147 196	14 43 14 82 49 9 116 196	15 38 24 48 36 — 147 200	13 49 16 43 46 — 135 128	13 63 8 62 62 — 123 113	15 57 36 35 — 206 103	32 36 15 13 — 523 115	622 714 544 24 114 131
432 118 191 191 — 288 100	250 166 205 205 — 218 100	223 169 183 183 — 214 100	154 154 163 163 — 189 100	145 244 233 233 — 167 100	141 175 166 162 — 195 102	124 213 1 141 140 — 241 101	159 235 125 125 — 315 100	2 685 2 088 2 083 — 129 100
778 187 199 199 — 485 100	695 265 260 260 — 369 100	654 222 224 224 — 391 100	554 227 197 197 — 396 100	549 280 307 307 — 270 100	491 300 319 319 — 248 100	414 296 216 216 — 329 100	379 311 194 194 — 356 100	4 242 3 037 3 037 — 140 100

Noch: Tab. 15. Die Vermittlungstätigkeit der öffentlichen und nicht gewerbsmäßigen

Berufsgruppen	Art der Angaben	Januar	Februar	März	April
Noch: b) Für weib-					
9. Spinnstoff-gewerbe	Zahl der { Arbeitsgesuche	⁶⁸ 129	¹⁰¹ 56	¹⁰⁴ 61	¹⁰⁶ 24
	{ offenen Stellen	⁴ 27	¹⁰ 33	⁹ 43	¹ 20
	{ besetzten Stellen	16	28	40	5
	{ davon Aushilfen	—	—	—	—
	Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche . . .	806	561	412	2600
	Stellen entfallen { offene Stellen	169	154	130	420
10. Papierindustrie	Zahl der { Arbeitsgesuche	¹¹² 363	¹⁷⁴ 151	¹⁶² 198	¹⁴⁰ 150
	{ offenen Stellen	178	151	¹ 194	120
	{ besetzten Stellen	174	150	195	109
	{ davon Aushilfen	42	61	102	58
	Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche . . .	209	217	185	266
	Stellen entfallen { offene Stellen	102	101	100	110
11. Lederindustrie	Zahl der { Arbeitsgesuche	¹² 20	¹³ 10	⁶ 5	⁴ 6
	{ offenen Stellen	7	17	14	10
	{ besetzten Stellen	7	17	7	5
	{ davon Aushilfen	2	5	—	—
	Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche . . .	286	135	157	200
	Stellen entfallen { offene Stellen	100	100	200	200
12. Holz-u.Schnitz-stoffgewerbe	Zahl der { Arbeitsgesuche	⁴⁰ 77	³⁹ 21	⁴⁴ 25	⁴² 20
	{ offenen Stellen	23	8	14	8
	{ besetzten Stellen	23	8	14	8
	{ davon Aushilfen	6	—	—	—
	Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche . . .	335	750	493	775
	Stellen entfallen { offene Stellen	100	100	100	100
13. Nahrungs- und Genußmittel-gewerbe	Zahl der { Arbeitsgesuche	¹¹⁷⁶ 2247	¹²¹⁰ 770	¹¹²⁷ 779	¹²⁶⁴ 710
	{ offenen Stellen	993	779	497	512
	{ besetzten Stellen	988	772	497	512
	{ davon Aushilfen	1	2	—	1
	Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche . . .	227	256	384	386
	Stellen entfallen { offene Stellen	101	101	100	100
14. Bekleidungs-gewerbe	Zahl der { Arbeitsgesuche	¹⁵⁶³ 2107	¹⁵⁹¹ 379	¹⁴¹⁷ 308	¹⁰⁰⁷ 351
	{ offenen Stellen	136	164	407	³ 245
	{ besetzten Stellen	119	133	356	230
	{ davon Aushilfen	9	8	10	—
	Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche . . .	1771	1481	485	590
	Stellen entfallen { offene Stellen	114	123	114	108
15. Gesundheits- und Körper-pflege	Zahl der { Arbeitsgesuche	³³² 662	²⁴⁰ 427	³⁴⁸ 415	⁴²⁷ 482
	{ offenen Stellen	⁶ 412	³ 291	⁴ 331	⁶ 448
	{ besetzten Stellen	391	278	306	426
	{ davon Aushilfen	89	64	111	130
	Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche . . .	169	240	249	213
	Stellen entfallen { offene Stellen	105	106	109	107
17. Vervielfälti-gungsgewerbe	Zahl der { Arbeitsgesuche	⁸⁹ 190	⁸⁷ 66	⁸⁴ 109	⁸⁶ 108
	{ offenen Stellen	113	68	99	90
	{ besetzten Stellen	103	67	96	88
	{ davon Aushilfen	—	—	—	—
	Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche . . .	184	228	201	220
	Stellen entfallen { offene Stellen	110	101	103	102
1) 19. Theater, Musik, Schaus-tellung. aller Art	Zahl der { Arbeitsgesuche	²¹⁶ 334	¹⁷⁹ 173	¹⁸⁸ 178	¹⁷⁸ 167
	{ offenen Stellen	145	156	178	126
	{ besetzten Stellen	145	156	178	126
	{ davon Aushilfen	62	92	90	74
	Auf 100 besetzte { Arbeitsgesuche . . .	230	226	206	274
	Stellen entfallen { offene Stellen	100	100	100	100

Über die Bedeutung der hochgestellten Zahlen siehe die Fußnote auf den Seiten 292 und 293.

1) In der Berufsgruppe 18 = Kunstgewerbliche Berufe fand keine Vermittlungstätigkeit statt.

liche Personen.

Mai	Junj	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Zusammen
liche Personen.								
⁹⁷ 34 ⁶ 20 14 — 936 186	⁸² 28 ⁷ 31 27 — 407 141	⁶⁰ 82 ³ 25 17 — 835 165	⁹³ 70 ⁵ 22 16 — 1019 169	¹⁰⁵ 47 ⁵ 28 22 — 691 150	⁷⁸ 52 ⁴ 45 34 — 382 144	⁵⁶ 27 ¹⁰ 30 17 — 488 235	⁵¹ 31 ¹² 12 2 — 4100 1200	641 336 238 — 269 141
¹⁴⁷ 217 268 268 165 136 100	⁹⁰ 161 163 163 33 154 100	⁸⁵ 128 85 85 19 251 100	¹²⁰ 149 151 151 28 178 100	¹⁰² 151 179 179 43 141 100	⁷³ 152 210 156 23 144 135	⁶⁹ 150 ²² 220 197 82 111 123	²² 143 125 125 21 132 100	2 113 2 044 1 952 677 108 105
³ 9 ² 9 9 — 133 122	³ 13 5 4 — 400 125	¹² 8 9 8 — 250 112	¹¹ 8 9 7 1 271 129	¹² 8 8 8 1 250 100	⁹ 15 19 14 5 171 136	⁶ 17 ² 12 13 5 177 108	⁹ 19 14 13 5 215 108	138 133 112 24 123 119
⁴³ 29 25 25 — 288 100	³⁰ 41 38 38 7 187 100	²⁴ 38 27 27 — 230 100	²⁶ 23 28 28 — 175 100	¹⁰ 20 10 10 — 300 100	¹⁷ 9 5 5 — 520 100	¹⁵ 19 7 7 — 486 100	¹⁷ 19 16 16 — 225 100	341 209 209 13 163 100
¹³¹² 626 584 584 1 332 100	¹²⁴⁴ 714 726 726 8 270 100	¹¹³⁰ 684 482 482 2 376 100	¹¹²⁰ 592 797 760 2 225 105	⁹⁶⁷ 672 ¹¹ 986 952 2 172 105	⁶⁸⁹ 802 ²² 718 722 2 207 102	⁶⁸⁰ 846 ¹⁰ 603 594 1 259 103	⁷¹⁰ 1191 ⁶ 522 504 10 377 105	10 633 8 199 8 093 32 131 101
⁸²⁰ 383 ⁹ 331 269 27 447 126	⁷²⁸ 686 ¹⁴ 146 118 23 1198 136	¹⁰⁰² 626 ² 172 143 22 1138 122	¹¹⁶¹ 478 ⁴ 250 195 15 841 130	¹¹²⁶ 328 313 264 21 551 119	⁷⁰⁹ 432 ³⁶ 306 264 18 432 130	⁶²⁰ 620 ²³ 141 125 16 992 131	⁵⁵⁹ 712 ⁵ 119 102 35 1638 121	7 410 2 730 2 318 204 320 118
³⁵⁹ 324 ⁵ 355 326 87 210 110	²⁸⁷ 390 ¹⁴ 375 327 103 207 119	²⁸⁴ 317 ¹⁰ 290 240 37 250 125	²⁵⁸ 321 ¹⁹ 269 249 38 233 116	²⁶¹ 362 ¹³ 259 245 86 254 111	³⁰⁹ 422 ⁶ 267 236 111 310 116	⁴⁰⁶ 435 ⁵ 315 293 154 285 109	³⁵¹ 316 ⁵ 302 253 119 275 121	4 873 3 914 3 570 1 129 136 110
¹⁰⁵ 64 56 52 — 325 108	⁸⁹ 82 103 93 — 184 111	⁷¹ 107 88 88 — 202 100	⁹⁰ 97 64 62 — 302 103	¹¹⁶ 89 82 81 — 253 101	¹¹² 108 120 113 — 195 106	¹⁰⁷ 97 111 103 — 198 108	¹⁰⁰ 68 86 73 — 230 118	1 185 1 080 1 019 — 116 106
²⁰⁶ 137 102 100 66 343 102	²³⁰ 177 147 147 87 277 100	²⁴⁴ 253 189 189 76 263 100	²⁹⁶ 98 126 126 26 313 100	²⁶⁰ 176 213 213 37 205 100	²¹⁰ 157 127 127 56 289 100	²³⁶ 200 144 144 63 303 100	²⁸⁷ 203 166 166 88 295 100	2 253 1 819 1 817 817 124 100

Noch: Tab. 15. Die Vermittlungstätigkeit der öffentlichen und nicht gewerbsmäßigen

Berufsgruppen	Art der Angaben	Januar	Februar	März	April
Noch: b) Für weib-					
20. Gast-u.Schankwirtschaft	Zahl der { Arbeitsgesuche offenen Stellen besetzten Stellen davon Aushilfen Auf 100 besetzte | Arbeitsgesuche Stellen entfallen | offene Stellen	1120 1 745 703 702 313 249 100	1001 749 572 572 190 306 100	1137 726 710 704 249 265 101	1093 891 5 872 865 315 229 101
21. Verkehrsgewerbe	Zahl der { Arbeitsgesuche offenen Stellen besetzten Stellen davon Aushilfen Auf 100 besetzte | Arbeitsgesuche Stellen entfallen | offene Stellen	31 60 15 15 — 400 100	35 27 16 16 — 387 100	27 25 29 29 — 179 100	19 35 14 14 — 386 100
22. Häusliche Dienste	Zahl der { Arbeitsgesuche offenen Stellen besetzten Stellen davon Aushilfen Auf 100 besetzte | Arbeitsgesuche Stellen entfallen | offene Stellen	2635 7 173 47 3 593 3 204 2 156 224 112	3005 3968 41 3384 3016 2225 231 114	2571 4 752 63 4 202 3 618 2 429 202 118	2577 4 500 239 4 171 3 705 2 794 191 119
23. Lohnarbeit wechselnder Art	Zahl der { Arbeitsgesuche offenen Stellen besetzten Stellen davon Aushilfen Auf 100 besetzte | Arbeitsgesuche Stellen entfallen | offene Stellen	657 1 239 386 385 96 322 100	692 443 393 393 102 289 100	653 483 381 381 158 298 100	690 400 281 281 91 388 100
25. Kaufmännische Angestellte	Zahl der { Arbeitsgesuche offenen Stellen besetzten Stellen davon Aushilfen Auf 100 besetzte | Arbeitsgesuche Stellen entfallen | offene Stellen	2774 4 550 163 1 398 922 81 493 152	3207 1830 247 1042 781 57 645 165	3345 1 569 245 1 153 801 44 613 175	3197 1 229 214 1 060 818 38 541 156
26. Büroangestellte 27. Techniker aller Art 28. Freie Berufe	Zahl der { Arbeitsgesuche offenen Stellen besetzten Stellen davon Aushilfen Auf 100 besetzte | Arbeitsgesuche Stellen entfallen | offene Stellen	171 359 19 227 137 10 262 166	168 167 33 214 144 12 247 172	153 144 45 190 141 5 211 167	149 111 36 141 113 4 230 157
Zusammen im Jahre 1927	Zahl der { Arbeitsgesuche offenen Stellen besetzten Stellen davon Aushilfen Auf 100 besetzte | Arbeitsgesuche Stellen entfallen | offene Stellen	12562 23 385 240 8 918 7 888 2 867 296 113	13276 9711 338 7846 7073 2818 325 116	12702 10 336 350 8 947 7 815 3 198 295 119	12307 9 602 562 8 570 7 739 3 519 283 118
Dagegen zusammen im Jahre 1926	Zahl der { Arbeitsgesuche offenen Stellen besetzten Stellen davon Aushilfen Auf 100 besetzte | Arbeitsgesuche Stellen entfallen | offene Stellen	11286 21 753 99 6 060 5 720 2 502 380 106	13770 9035 92 5928 5664 2331 403 101	14599 10 056 135 7 184 6 785 2 978 363 108	14470 10 249 160 7 752 7 418 3 650 333 107
Dagegen zusammen im Jahre 1925	Zahl der { Arbeitsgesuche offenen Stellen besetzten Stellen davon Aushilfen Auf 100 besetzte | Arbeitsgesuche Stellen entfallen | offene Stellen	4069 12 864 164 8 015 7 163 3 055 180 112	4416 8705 260 6926 6247 2646 210 115	4306 9 994 294 8 616 7 920 3 735 182 113	4400 10 446 330 8 304 7 872 4 421 189 110

Über die Bedeutung der hochgestellten Zahlen siehe die Fußnote auf den Seiten 292 und 293.

Arbeitsnachweise im Staat im Jahre 1927 nach Geschlecht, Berufsgruppen und Monaten.

Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Zusammen
liche Personen.								
1110 1 213 1 018 1 016 325 229 100	1110 1 041 1 059 1 056 507 204 100	1060 1 001 2 1 066 1 054 453 196 101	952 620 2 712 698 317 225 102	847 884 2 653 648 288 267 101	1048 888 2 599 592 203 327 102	1289 680 749 737 398 267 102	1206 880 5 883 877 691 238 101	11 318 9 596 8 521 4 159 119 100
24 40 26 26 — 246 100	23 27 9 9 — 556 100	22 35 16 16 — 356 100	20 26 11 11 — 418 100	18 28 26 26 — 177 100	8 24 17 17 — 188 100	5 17 17 17 — 129 100	5 39 25 25 — 176 100	383 221 221 — 173 100
2492 4 603 125 3 899 3 460 2 499 205 116	2215 4 187 119 3 351 3 061 2 098 209 113	2302 4 632 64 3 507 3 218 2 283 215 111	2541 4 453 104 3 940 3 296 2 238 212 123	1891 4 668 263 3 998 3 544 2 425 185 120	2034 4 804 151 3 584 3 358 2 270 204 111	2313 4 587 61 3 361 3 203 2 279 215 107	2439 4 666 58 3 754 3 568 2 760 199 107	56 993 44 744 40 251 28 456 142 111
675 502 409 408 95 288 100	601 464 1 341 342 71 311 100	561 496 303 303 39 349 100	611 523 331 331 79 343 100	655 564 539 539 120 226 100	575 746 558 558 125 237 100	613 682 489 489 143 267 100	628 679 390 390 123 335 100	7 231 4 801 4 800 1 242 151 100
2830 1 201 260 1 086 721 40 559 187	2640 1 044 291 961 696 46 529 180	2297 1 185 301 1 252 874 44 398 178	2192 1 158 285 1 149 839 53 399 171	2000 1 316 303 1 050 811 51 410 167	2327 943 247 1 013 799 29 409 158	2136 824 207 997 788 43 376 153	1930 816 175 855 651 54 422 158	17 665 13 016 9 501 580 186 137
136 97 26 188 121 8 193 177	96 89 53 251 104 11 178 292	74 90 131 242 87 8 189 429	66 110 130 190 109 14 161 294	56 133 103 193 100 4 189 296	77 111 96 161 85 11 221 302	89 104 60 149 100 15 193 209	86 96 57 135 87 13 209 221	1 611 2 281 1 328 115 121 172
11591 9 849 476 8 836 7 860 3 314 273 118	10460 9 630 512 8 254 7 425 2 994 271 118	10119 10 116 527 8 242 7 287 2 992 278 120	10283 9 145 373 8 457 7 274 2 811 267 124	9142 10 019 717 9 120 8 228 3 078 233 120	8920 10 203 572 8 296 7 623 2 853 251 116	9197 9881 401 7738 7218 3199 264 113	9400 10 460 323 7 738 7 184 3 829 276 112	132 337 100 962 90 614 37 472 146 111
14491 10 387 214 8 100 7 665 3 095 325 108	14612 10 610 277 7 607 7 075 2 690 356 111	14847 9 586 288 6 557 6 120 2 305 399 112	14774 9 231 280 7 519 7 039 2 560 341 111	14225 8 592 236 7 928 7 418 1 823 308 110	12663 9 555 241 7 834 7 427 2 557 299 109	12123 9889 220 7458 7067 2518 311 109	11948 9 915 222 6 942 6 576 2 500 332 109	128 858 86 869 81 974 31 509 157 106
5169 10 158 310 8 659 8 150 4 497 188 110	4732 9 903 357 7 480 7 038 3 347 208 112	4788 8 776 408 7 486 7 154 3 464 190 110	4622 10 268 316 7 497 6 937 3 331 215 113	5022 9 546 365 7 565 7 193 2 945 203 110	5060 9 422 305 6 882 6 599 2 876 219 106	6434 8885 229 6231 6067 2636 252 106	7365 10 005 135 4 921 4 799 2 476 362 105	118 962 88 582 83 139 39 429 143 107

Tab. 16. Die Vermittlungstätigkeit der gewerbsmäßigen Stellenvermittler¹⁾ im Staat im Jahre 1927.

a) Männliche Personen.

Zeitabschnitte	Zahl der								Auf 100 besetzte Stellen entfielen	
	Arbeitsgesuche ²⁾			offenen Stellen ²⁾			Vermittlungen			
	überhaupt	davon		überhaupt	davon		überhaupt	davon Aus-hilfen	Arbeits-gesuche	offene Stellen
		Rest des Vor-viertel-jahres	neue Mel-dun-gen		Rest des Vor-viertel-jahres	neue Mel-dun-gen				
Landwirtschaft ³⁾ .										
1. Vierteljahr 1927	540	—	540	532	3	529	508	—	106	105
2. „ 1927	924	2	922	949	7	942	882	—	105	108
3. „ 1927	2 066	—	2 066	2 262	10	1 252	1 829	—	113	124
4. „ 1927	633	—	633	619	—	619	594	—	107	104
Zusammen im Jahre 1927	4 161	..	4 161	4 345	..	4 342	3 813	—	109	114
Gastwirtschaft.										
1. Vierteljahr 1927	1 909	12	1 897	1 637	2	1 635	1 627	1422	117	101
2. „ 1927	4 070	8	4 062	4 068	3	4 065	4 059	2706	100	100
3. „ 1927	3 445	3	3 442	3 210	5	3 205	3 084	2661	112	104
4. „ 1927	2 252	8	2 244	1 757	2	1 755	1 747	1525	129	101
Zusammen im Jahre 1927	11 657	..	11 645	10 662	..	10 660	10 517	8314	111	101
Hausgehilfen ⁴⁾ .										
1. Vierteljahr 1927	30	3	27	30	4	26	18	—	167	167
2. „ 1927	27	4	23	25	5	20	15	—	180	167
3. „ 1927	33	3	30	33	4	29	21	—	157	157
4. „ 1927	26	3	23	22	2	20	16	—	162	137
Zusammen im Jahre 1927	106	..	103	99	..	95	70	—	151	141
Künstlerische Berufe.										
1. Vierteljahr 1927	621	—	621	615	—	615	615	2	101	100
2. „ 1927	656	—	656	652	—	652	647	—	101	101
3. „ 1927	488	—	488	484	—	484	484	—	101	100
4. „ 1927	746	—	746	744	—	744	742	—	101	100
Zusammen im Jahre 1927	2 511	..	2 511	2 495	..	2 495	2 488	2	101	100
Sonstige Berufe.										
1. Vierteljahr 1927	471	52	419	336	—	336	336	—	140	100
2. „ 1927	485	80	405	356	—	356	356	—	136	100
3. „ 1927	355	62	293	263	—	263	253	—	140	104
4. „ 1927	310	41	269	233	—	233	233	—	133	100
Zusammen im Jahre 1927	1 438	..	1 386	1 188	..	1 188	1 178	—	122	101
Überhaupt.										
1. Vierteljahr 1927	3 571	67	3 504	3 150	9	3 141	3 104	1424	115	101
2. „ 1927	6 162	94	6 068	6 050	15	6 035	5 959	2706	103	102
3. „ 1927	6 387	68	6 319	6 252	19	6 233	5 671	2661	113	110
4. „ 1927	3 967	52	3 915	3 375	4	3 371	3 332	1525	119	101
Zusammen im Jahre 1927	19 873	..	19 806	18 789	..	18 780	18 066	8316	110	104

¹⁾ Im ersten Vierteljahr lagen Berichte vor von 96 Stellenvermittlern.

„ zweiten „ „ „ 94 „

„ dritten „ „ „ 94 „

„ vierten „ „ „ 94 „

²⁾ Bei den Arbeitsgesuchen und den offenen Stellen setzen sich die Gesamtzahlen für das ganze Jahr aus den Summen der neuen Meldungen und dem Rest des Vorjahres zusammen.³⁾ einschließlich der im Haushalt des Arbeitgebers lebenden Hausgehilfen in landwirtschaftlichen Betrieben.⁴⁾ im Haushalt des Arbeitgebers lebend.

Noch: Tab. 16. Die Vermittlungstätigkeit der gewerbsmäßigen Stellenvermittler¹⁾
im Staat im Jahre 1927.

b) Weibliche Personen.

Zeitabschnitte	Zahl der								Auf 100 besetzte Stellen entfielen	
	Arbeitsgesuche ²⁾			offenen Stellen ²⁾			Vermittlungen			
	über- haupt	davon		über- haupt	davon		über- haupt	davon Aus- hilfen		
		Rest des Vor- viertel- jahres	neue Mel- dun- gen		Rest des Vor- viertel- jahres	neue Mel- dun- gen				
Landwirtschaft ³⁾ .										
1. Vierteljahr 1927	221	4	217	244	3	241	151	—	146	162
2. „ 1927	226	6	220	374	27	347	206	—	110	182
3. „ 1927	273	—	273	244	37	207	175	—	146	139
4. „ 1927	92	—	92	110	8	102	57	—	161	193
Zusammen im Jahre 1927	806	..	802	900	..	897	589	—	137	153
Gastwirtschaft.										
1. Vierteljahr 1927	1 576	18	1 558	1 346	6	1 340	966	240	163	139
2. „ 1927	2 229	105	2 124	1 844	35	1 809	1 569	391	142	118
3. „ 1927	2 573	90	2 483	1 760	42	1 718	1 596	488	161	110
4. „ 1927	1 468	91	1 377	1 021	32	989	926	280	159	110
Zusammen im Jahre 1927	7 560	..	7 542	5 862	..	5 856	5 057	1399	149	116
Hausgehilfinnen ⁴⁾ .										
1. Vierteljahr 1927	4 793	268	4 525	4 442	130	4 312	2 798	49	171	159
2. „ 1927	4 125	274	3 851	4 009	272	3 737	2 608	41	158	154
3. „ 1927	4 813	242	4 571	4 692	196	4 496	2 731	66	176	172
4. „ 1927	3 369	276	3 093	2 799	283	2 516	1 768	59	191	158
Zusammen im Jahre 1927	16 308	..	16 040	15 191	..	15 061	9 905	215	165	153
Aufwarte-, Putz- und Waschfrauen.										
1. Vierteljahr 1927	1	—	1	1	—	1	1	—	100	100
2. „ 1927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ 1927	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. „ 1927	10	—	10	8	—	8	6	6	167	133
Zusammen im Jahre 1927	11	..	11	9	..	9	7	6	157	129
Künstlerische Berufe.										
1. Vierteljahr 1927	430	12	418	415	—	415	373	1	115	111
2. „ 1927	567	—	567	566	—	566	566	—	100	100
3. „ 1927	515	—	515	510	—	510	510	—	101	100
4. „ 1927	582	—	582	577	—	577	577	—	101	100
Zusammen im Jahre 1927	2 094	..	2 082	2 068	..	2 068	2 026	1	103	102
Sonstige Berufe.										
1. Vierteljahr 1927	78	4	74	86	3	83	41	—	190	210
2. „ 1927	199	22	177	215	5	210	154	2	129	140
3. „ 1927	207	8	199	257	8	249	152	3	136	169
4. „ 1927	117	15	102	116	8	108	41	—	285	283
Zusammen im Jahre 1927	556	..	552	653	..	650	388	—	143	168
Überhaupt.										
1. Vierteljahr 1927	7 099	306	6 793	6 534	142	6 392	4 330	290	164	151
2. „ 1927	7 346	407	6 939	7 008	339	6 669	5 103	434	144	137
3. „ 1927	8 381	340	8 041	7 463	283	7 180	5 164	557	162	145
4. „ 1927	5 638	382	5 256	4 631	331	4 300	3 375	345	167	137
Zusammen im Jahre 1927	27 335	..	27 029	24 683	..	24 541	17 972	1626	152	137

Anmerkungen siehe Vorseite.

C. Erwerbslosenfürsorge.

Tab. 17. Die Hauptunterstützungsempfänger am 15. Januar 1928 in der Stadt Hamburg nach der Dauer der Unterstützung und dem Alter.

a) Arbeitslosenversicherung.

Alter	Dauer der Unterstützung				Unterstützte	
	bis 13	über 13 bis 26	über 26 bis 39	über 39 bis 52	insgesamt	v. H.
	Wochen					
Männliche Personen.						
Bis 18 Jahre	215	88	—	—	303	1,4
Über 18 bis 21 Jahre.....	1 643	419	123	8	2 193	10,4
„ 21 „ 45 „	8 068	2272	1206	192	11 738	55,5
„ 45 „ 60 „	2 883	1121	781	80	4 865	23,0
„ 60 Jahre.....	872	821	296	63	2 052	9,7
Zusammen.....	13 681	4721	2406	343	21 151	100,0
Weibliche Personen.						
Bis 18 Jahre	318	28	2	—	348	6,7
Über 18 bis 21 Jahre.....	780	93	29	6	908	17,6
„ 21 „ 45 „	2 409	555	160	89	3 213	62,1
„ 45 „ 60 „	303	160	123	14	600	11,6
„ 60 Jahre.....	56	24	19	5	104	2,0
Zusammen.....	3 866	860	333	114	5 173	100,0
Insgesamt männliche und weibliche Personen.....	17 547	5581	2739	457	26 324	...

b) Krisenfürsorge.

Alter	Dauer der Unterstützung					Unterstützte	
	bis 13	über 13 bis 26	über 26 ¹⁾ bis 39	über 39 ¹⁾ bis 52	über 52 ¹⁾	insgesamt	v. H.
Männliche Personen.							
Bis 18 Jahre	11	1	—	—	—	12	0,8
Über 18 bis 21 Jahre	151	12	7	2	4	176	4,8
„ 21 „ 45 „	955	308	255	199	73	1 790	48,6
„ 45 „ 60 „	464	155	151	141	92	1 003	27,2
„ 60 Jahre	220	95	133	137	118	703	19,1
Zusammen	1801	571	546	479	287	3 684	100,0
Weibliche Personen.							
Bis 18 Jahre	25	—	—	—	—	25	2,2
Über 18 bis 21 Jahre	55	16	6	—	—	77	6,7
„ 21 „ 45 „	354	120	158	80	22	734	64,3
„ 45 „ 60 „	78	45	36	33	50	242	21,2
„ 60 Jahre	12	12	5	8	27	64	5,6
Zusammen	524	193	205	121	99	1 142	100,0
Insgesamt männliche und weibliche Personen	2325	764	751	600	386	4 826	..

¹⁾ Hier sind nur Krisenunterstützte gezählt, die vor dem 1. Oktober 1927 Krisenunterstützung bezogen haben und diese gemäß § 240, Abs. 3 des Gesetzes über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung vom 16. Juli 1927 weiter erhalten.

Tab. 18. Zahl der Unterstützten und Betrag der Unterstützungen in der Stadt Hamburg im Jahre 1927.

Zeitraum (Berichtswochen)	Zahl der Vollerwerbslosen									Gesamt- betrag der Unter- stützungen <i>RM</i>
	ledige		verhei- ratete (m.) ohne Kinder	verhei- ratete (m.) mit Kindern	verwitwete oder ge- schiedene		überhaupt			
	m.	w.			m.	w.	m.	w.	zus.	
31. Dez. 1926 bis 6. Jan. 1927 ...	11 658	6203	6018	6765	816	618	25 257	6821	32 078	478 171,26
7. Jan. bis 13. Jan. 1927	12 342	6560	6234	6919	799	595	26 294	7155	33 449	387 434,92
14. " " 20. " 1927	12 745	6600	6455	7038	879	624	27 117	7224	34 341	484 942,25
21. " " 27. " 1927	12 374	6329	6589	7113	933	587	27 009	6916	33 925	392 820,47
28. " " 3. Febr. 1927	12 484	6267	7028	7692	1021	576	28 225	6843	35 068	555 635,11
4. Febr. " 10. " 1927	12 309	6044	6715	6931	926	556	26 881	6600	33 481	455 684,97
11. " " 17. " 1927	12 416	6017	6689	7216	857	609	27 178	6626	33 804	443 603,65
18. " " 24. " 1927	12 856	6248	6771	7522	949	577	28 098	6825	34 923	473 250,28
25. " " 3. März 1927	12 426	6162	6480	7222	904	617	27 032	6779	33 811	461 667,78
4. März " 10. " 1927	11 823	5928	6145	6951	982	582	25 901	6510	32 411	423 393,30
11. " " 17. " 1927	11 677	5927	6130	6829	1069	633	25 705	6560	32 265	435 860,25
18. " " 24. " 1927	10 984	5683	5821	6410	985	654	24 200	6337	30 537	425 952,11
25. " " 31. " 1927	9 804	5516	5255	5736	777	629	21 572	6145	27 717	391 240,34
1. April " 7. April 1927	9 161	5271	5049	5578	815	654	20 603	5925	26 528	347 807,52
8. " " 14. " 1927	8 611	4962	4682	5044	747	621	19 084	5583	24 667	323 396,06
15. " " 21. " 1927	8 770	5003	4611	5236	746	645	19 363	5648	25 011	328 342,64
22. " " 28. " 1927	8 360	4888	4445	4550	734	624	18 089	5512	23 601	315 372,72
29. " " 5. Mai 1927	8 666	4668	4724	4399	828	664	18 617	5332	23 949	308 495,23
6. Mai " 12. " 1927	8 243	4678	4381	4171	700	655	17 495	5333	22 828	305 504,19
13. " " 19. " 1927	7 886	4499	4235	4031	768	632	16 920	5131	22 051	282 277,75
20. " " 26. " 1927	7 295	4250	4002	3763	625	629	15 685	4879	20 564	255 047,77
27. " " 2. Juni 1927	7 313	4386	3867	3670	550	634	15 400	5020	20 420	267 891,27
3. Juni " 9. " 1927	6 751	3919	3774	3659	649	636	14 833	4555	19 388	218 638,27
10. " " 16. " 1927	6 914	4036	3829	3652	687	611	15 082	4647	19 729	272 321,37
17. " " 23. " 1927	6 536	4015	3622	3448	566	603	14 172	4618	18 790	236 216,81
24. " " 30. " 1927	6 686	4175	3949	3535	626	535	14 796	4710	19 506	307 078,66
1. Juli " 7. Juli 1927	6 079	4081	3526	3259	591	601	13 455	4682	18 137	269 973,18
8. " " 14. " 1927	5 785	4050	3420	3185	611	581	13 001	4631	17 632	223 666,56
15. " " 21. " 1927	5 695	3989	3390	3150	627	577	12 862	4566	17 428	219 408,82
22. " " 28. " 1927	5 773	3937	3472	3296	777	662	13 318	4599	17 917	216 729,23
29. " " 4. Aug. 1927	5 551	4336	3250	3104	647	729	12 552	5065	17 617	218 963,09
5. Aug. " 11. " 1927	5 700	4123	3572	3313	800	691	13 384	4814	18 198	219 104,75
12. " " 18. " 1927	6 738	4434	4132	3730	902	667	15 502	5101	20 603	248 454,67
19. " " 25. " 1927	6 735	4315	4229	3748	862	628	15 574	4943	20 517	236 250,56
26. " " 1. Sept. 1927	6 560	4316	3965	3563	800	615	14 888	4931	19 819	239 229,97
2. Sept. " 8. " 1927	6 240	4029	3917	3515	813	536	14 485	4565	19 050	278 075,81
9. " " 15. " 1927	6 118	4110	3774	3308	788	544	13 988	4654	18 642	222 235,54
16. " " 22. " 1927	6 331	3812	3939	3496	887	621	14 653	4433	19 086	266 282,20
23. " " 29. " 1927	5 886	3575	3666	3422	734	663	13 708	4238	17 946	241 605,07
30. " " 6. Okt. 1927	5 656	3215	3622	3192	723	707	13 193	3922	17 115	219 107,88
7. Okt. " 13. " 1927	5 827	2888	3813	3355	815	708	13 810	3596	17 406	204 750,63
14. " " 20. " 1927	6 550	3066	4075	3615	891	675	15 131	3741	18 872	270 216,06
21. " " 27. " 1927	6 181	3019	3761	3484	755	618	14 181	3637	17 818	236 192,21
28. " " 3. Nov. 1927	5 959	2920	3459	3198	624	574	13 240	3494	16 734	258 440,52
4. Nov. " 10. " 1927	6 149	2895	3561	3440	636	621	13 786	3516	17 302	237 116,51
11. " " 17. " 1927	6 219	2968	3628	3454	744	593	14 045	3561	17 606	282 386,04
18. " " 24. " 1927	6 370	3099	3833	3626	743	630	14 572	3729	18 301	247 476,99
25. " " 1. Dez. 1927	6 794	3218	4199	4239	657	654	15 889	3872	19 761	304 275,00
2. Dez. " 8. " 1927	6 310	3232	3770	3704	619	607	14 403	3839	18 242	381 822,34
9. " " 15. " 1927	7 214	3570	4468	4266	698	583	16 646	4153	20 789	345 661,26
16. " " 22. " 1927	7 530	3528	4621	4532	760	589	17 443	4118	21 561	412 289,06
23. " " 29. " 1927	8 154	3762	4938	4920	865	609	18 877	4371	23 248	527 674,87

Tab. 19. Ausgaben für die unterstützende Erwerbslosenfürsorge im Jahre 1927.

Monate, Bezirke der öffentlichen Arbeitsnachweise		Unterstützung für		Beiträge für die Ver- sicherung Erwerbs- loser gegen Krankheit	Darlehen und Zu- schüsse zur För- derung von Not- stands- arbeiten	Andere Ausgaben (Reise- kosten, Umschu- lungen usw.)	Aufwen- dungen für er- werbslose Seeleute	Gesamt- ausgabe
		Erwerbslose einschl. Familien- zuschläge	Kurz- arbeiter					
in Reichsmark								
Januar ..	Hamburg	1 571 934,27	379,15	246 257,47	7 804,56	11 749,88	41 820,60	1 879 945,93
	Bergedorf	29 916,92	309,35	3 132,81	10 519,20	16,40	—	43 894,68
	Cuxhaven	21 357,70	—	2 607,82	439,20	73,00	1 313,20	25 790,92
	Geesthacht ...	24 556,00	—	41,88	361,60	320,00	—	25 279,48
Februar ..	Hamburg	1 537 573,87	428,15	204 645,06	97 685,40	18 714,31	40 220,20	1 899 266,99
	Bergedorf	28 914,31	137,50	3 884,90	9 914,40	16,70	—	42 867,81
	Cuxhaven	20 121,02	—	2 567,82	607,20	109,50	1 654,30	25 060,34
	Geesthacht ...	22 434,10	—	5 726,07	610,20	188,30	—	28 958,67
März	Hamburg	1 819 196,78	362,70	266 595,65	56 090,90	23 714,22	43 706,75	2 209 667,00
	Bergedorf	24 497,23	271,55	3 553,30	5 817,60	185,30	—	34 324,98
	Cuxhaven	19 397,43	—	2 121,12	1 471,20	1 399,35	2 081,65	26 470,75
	Geesthacht ...	17 848,40	—	4 187,99	1 098,36	1 055,90	—	24 190,65
April	Hamburg	967 424,32	435,20	75 629,13	10 318,94	7 948,80	35 356,80	1 097 113,19
	Bergedorf	23 990,18	125,90	2 022,11	2 875,20	21,15	—	29 034,54
	Cuxhaven	16 817,85	—	2 501,99	909,60	308,80	3 092,70	23 630,94
	Geesthacht ...	11 438,80	—	15,24	1 864,50	207,50	—	13 526,04
Mai	Hamburg	1 028 222,87	392,88	110 562,58	4 385,36	52 336,71	31 953,05	1 227 853,45
	Bergedorf	17 987,53	—	2 677,75	960,00	69,30	—	21 694,58
	Cuxhaven	11 455,65	—	1 933,14	—	138,50	2 294,35	15 821,64
	Geesthacht ...	10 047,55	—	1 478,31	485,90	269,30	—	12 281,06
Juni	Hamburg	885 855,54	98,40	152 005,72	57 417,64	47 013,79	26 783,20	1 169 174,29
	Bergedorf	13 313,86	—	2 192,93	3 156,00	11,70	—	18 674,49
	Cuxhaven	10 213,72	—	1 543,88	5 095,20	124,40	1 018,80	17 996,00
	Geesthacht ...	8 208,45	—	7,00	—	156,00	—	8 371,45
Juli	Hamburg	781 525,23	211,35	108 852,27	38 827,20	75 752,69	22 553,80	1 027 722,54
	Bergedorf	10 394,05	—	1 488,21	1 219,20	52,60	—	13 154,06
	Cuxhaven	11 205,08	—	1 335,31	595,20	65,50	603,95	13 805,04
	Geesthacht ...	4 603,40	—	2 181,86	5 329,08	67,60	—	12 181,94
August ..	Hamburg	881 657,45	113,85	137 292,71	12 758,40	30 427,30	20 552,17	1 082 801,88
	Bergedorf	11 114,80	—	1 124,08	984,00	91,60	—	13 314,48
	Cuxhaven	6 735,00	—	1 006,43	—	31,50	185,30	7 958,23
	Geesthacht ...	4 553,30	—	839,34	2 501,82	75,60	—	7 970,06
September	Hamburg	799 182,88	221,10	112 771,47	128 241,60	24 113,28	22 355,76	1 086 886,09
	Bergedorf	16 440,69	—	1 374,88	530,40	57,10	—	18 403,07
	Cuxhaven	7 580,90	—	1 121,29	—	144,40	341,10	9 187,69
	Geesthacht ...	5 532,45	—	763,60	2 467,92	59,50	—	8 823,47
Oktober ¹⁾	Hamburg	851 572,74	67,20	78 397,95	71 019,41	16 700,24	—	1 017 757,54
	Bergedorf	16 492,13	—	915,63	—	21,70	—	17 429,46
	Cuxhaven	16 771,58	—	77,91	470,40	12,00	—	17 331,89
	Geesthacht ...	7 696,35	—	24,70	1 991,06	34,60	—	9 746,71
November	Hamburg	988 290,74	109,20	150 614,70	36 238,90	12 181,26	—	1 187 434,80
	Bergedorf	30 047,21	—	501,15	4 650,00	14,10	—	35 212,46
	Cuxhaven	27 424,42	—	2 060,98	919,20	218,00	—	30 622,60
	Geesthacht ...	10 219,46	—	790,14	2 289,38	—	—	13 298,98
Dezember	Hamburg	1 533 407,52	210,20	217 526,83	80 306,25	19 172,83	—	1 850 623,63
	Bergedorf	79 960,17	—	7 760,84	2 292,00	34,10	—	90 047,11
	Cuxhaven	59 482,21	—	4 729,72	1 327,52	13,50	—	65 552,95
	Geesthacht ...	25 922,03	—	1 136,63	1 785,40	—	—	28 844,06
Im Jahre 1927	Hamburg	13 645 844,21	3029,38	1 861 151,54	601 094,56	339 825,31	285 302,33	16 736 247,33
	Bergedorf	303 069,08	844,30	30 628,59	42 918,00	591,75	—	378 051,72
	Cuxhaven	228 562,56	—	23 607,41	11 834,72	2 638,45	12 585,85	279 228,99
	Geesthacht ...	153 060,29	—	17 192,76	20 785,22	2 434,30	—	193 472,57
Hamburg. Staat		14 330 536,14	3873,68	1 932 580,30	676 632,50	345 489,81	297 888,18	17 587 000,61

¹⁾ Ab 1. Oktober 1927 Arbeitslosenversicherung.

Tab. 20. Die Beiträge der Arbeitgeber und Arbeitnehmer für die Erwerbslosenfürsorge und — seit dem 1. Oktober 1927 — für die Arbeitslosenversicherung im Staat im Jahre 1927.

Monate	Beiträge in <i>RM</i>	Monate	Beiträge in <i>RM</i>	Monate	Beiträge in <i>RM</i>	Monate	Beiträge in <i>RM</i>
Januar	1 635 431	April	1 668 520	Juli	1 841 074	Oktober	1 911 293
Februar	1 841 585	Mai	1 824 880	August	1 872 184	November	2 144 550
März	1 659 549	Juni	1 836 812	September ..	2 009 320	Dezember ...	2 221 097
Zusammen 1. Viertelj.	5 136 565	Zusammen 2. Viertelj.	5 330 212	Zusammen 3. Viertelj.	5 722 578	Zusammen 4. Viertelj.	6 276 940
Zusammen im Jahre 1927: 22 466 295 <i>RM</i>							

Tab. 21. Höchstziffer der Arbeitslosen und der volle Erwerbslosenunterstützung beziehenden Personen im Stadtgebiet Hamburg in den Jahren 1925 bis 1927¹⁾.

Monate	Höchstziffer der					
	Arbeitslosen	Erwerbslosen- unterstützungs- empfänger	Arbeitslosen	Erwerbslosen- unterstützungs- empfänger	Arbeitslosen	Erwerbslosen- unterstützungs- empfänger
	1927		1926		1925	
Januar	52 712	34 341	54 689	38 884	26 362	13 424
Februar	53 526	35 068	56 636	39 395	26 205	13 474
März	50 644	33 811	56 365	38 329	24 601	12 835
April	45 061	26 528	54 261	38 167	22 160	10 540
Mai	41 697	23 949	53 376	36 479	21 548	10 740
Juni	37 260	20 420	53 950	36 267	21 773	9 152
Juli	34 375	18 137	54 981	36 542	23 304	10 794
August	33 412	20 603	54 647	36 240	23 992	11 138
September	32 681	19 819	52 967	35 463	26 308	12 151
Oktober	32 533	18 872	48 592	31 318	30 551	15 508
November	35 281	18 301	48 584	30 262	35 450	19 348
Dezember	43 122	23 248	48 832	31 521	43 248	27 470
Durchschnitts- zahlen	41 025	24 425	53 157	35 739	27 125	13 881
monatlich .. wöchentlich ..	9 467	5 636	12 267	8 247	6 260	3 203

¹⁾ einschließlich der arbeitslosen Hafengelegenheitsarbeiter.

Tab. 22. Zahl der am Jahresschlusse vorhandenen Vollerwerbslosen sowie Höhe der Erwerbslosenunterstützung in der Stadt Hamburg, 1920 bis 1927.

Jahre	Bevölkerung ¹⁾	Zahl der am Jahresschlusse vorhandenen				Auf 1000 Einwohner entfallen Voll- erwerbslose überhaupt	Erwerbslosenunterstützung im Jahre	
		Vollerwerbslosen			Zuschlags- empfänger überhaupt		insgesamt <i>RM</i> ²⁾	auf 1 Einwohner <i>RM</i> ²⁾
		männlich	weiblich	überhaupt				
1927.....	1 106 038	18 877	4371	23 248	19 079	21	16 736 247,33	15,16
1926.....	1 089 978	24 760	6370	31 130	26 198	29	21 358 506,53	19,60
1925.	1 079 126	22 511	4959	27 470	22 022	25	6 212 847,55	5,77
1924.....	1 073 883	8 256	1143	9 399	8 431	9	3 607 334,94	3,36
1923.....	1 071 117	20 486	3829	24 315	21 032	23		
1922.....	1 060 909	3 260	559	3 819	4 458			
1921.....	1 038 547	3 687	2032	5 719	5 792	5	67 326 836,07	64,44
1920.....	1 010 975	15 442	2967	18 409	—	18	81 574 992,33	80,69

¹⁾ Für die Jahre 1920 bis 1924 Ortsanwesende im Jahresmittel, für das Jahr 1925 Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925, für die Jahre 1926 und 1927 Wohnbevölkerung im Jahresmittel. — ²⁾ Für die Jahre 1920 bis 1921 Papiermark.

D. Berufsberatung in der Stadt Hamburg.

Tab. 23. Der Besuch der Berufsberatung, 1925 bis 1927.

Monate	Männliche Abteilung					Weibliche Abteilung				
	Neu-	Wieder-	Zus.	Dagegen		Neu-	Wieder-	Zus.	Dagegen	
	Besucher	Besucher		1926	1925	Besucher	Besucher		1926	1925
Januar.....	594	1525	2 119	2 130	2 105	829	1312	2 141	2 254	2 145
Februar.....	452	1352	1 804	1 350	1 567	556	1405	1 961	2 684	2 174
März.....	331	1204	1 535	968	1 088	487	1244	1 731	2 570	1 862
April.....	317	793	1 110	700	856	409	802	1 211	2 297	1 665
Mai.....	214	549	763	595	357	277	732	1 009	1 272	968
Juni.....	151	252	403	462	444	265	535	800	1 537	938
Juli.....	186	208	394	740	547	229	387	616	1 972	747
August.....	344	285	629	1 190	615	540	531	1 071	1 437	832
September.....	1110	337	1 447	914	1 104	868	690	1 558	1 642	1 354
Oktober.....	1433	735	2 168	2 279	1 218	817	640	1 457	1 816	1 466
November.....	790	1131	1 921	2 468	2 065	608	456	1 064	1 839	1 199
Dezember.....	917	1181	2 098	1 328	1 529	544	389	933	949	761
Zusammen.....	6839	9552	16 391	15 124	13 495	6429	9123	15 552	22 269	16 111

Tab. 24. Die Vermittlung von Lehrstellen, 1926 und 1927.

Berufsgruppen	Vermittelte Lehrstellen		Zurückgezogene oder ohne Mitwirkung der Berufsberatung erledigte Stellenangebote		Am Jahresschluß unbesetzte Lehrstellen	
	1927	1926	1927	1926	1927	1926
a) Männliche Abteilung.						
I. Landwirtschaft, Gärtnerei.....	30	22	32	14	34	6
IV. Industrie der Steine und Erden.....	21	39	1	9	7	9
V./VI. Metallverarb. u. Industrie der Maschinen u. Apparate..	820	938	193	226	366	198
IX. Spinnstoffgewerbe.....	8	1	1	—	—	1
X. Zellstoffgewerbe.....	16	10	2	4	1	1
XI. Lederindustrie.....	28	38	12	10	10	4
XII. Holz- und Schnitzstoffgewerbe.....	104	105	11	32	52	9
XIII. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe.....	56	47	12	19	13	1
XIV. Bekleidungsgewerbe.....	51	74	11	9	32	10
XV. Gesundheitswesen, Körperpflege u. Reinigungsgewerbe..	54	36	17	19	13	6
XVI. Baugewerbe.....	279	221	54	43	32	22
XVII. Vervielfältigungsgewerbe.....	21	28	4	12	10	—
XVIII. Kunstgewerbliche Berufe.....	3	5	—	2	—	2
XIX. Theater, Musik, Schaustellungen usw.....	7	—	1	—	3	—
XX. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe.....	48	26	15	8	9	2
XXI. Verkehrsgewerbe.....	58	18	2	2	7	4
XXV. Kaufmännische Angestellte.....	364	309	670	359	573	354
XXVI. Büroangestellte.....	29	43	18	21	6	3
XXVII. Techniker aller Art.....	10	7	4	1	2	5
XXIX. Öffentliche Verwaltung.....	9	—	—	—	—	—
Zusammen.....	2016	1967	1060	790	1170	637
b) Weibliche Abteilung.						
IX. Spinnstoffgewerbe.....	43	45	3	3	5	2
X. Zellstoffgewerbe.....	3	16	1	3	7	—
XI. Lederindustrie.....	1	—	—	—	—	—
XIV. Bekleidungsgewerbe.....	499	421	41	22	58	4
XV. Gesundheitswesen, Körperpflege u. Reinigungsgewerbe..	121	122	19	6	—	2
XVI. Vervielfältigungsgewerbe.....	12	13	2	2	7	—
XVIII. Kunstgewerbliche Berufe.....	2	3	—	—	—	—
XX. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe.....	19	41	2	8	—	—
XXII. Häusliche Dienste.....	352	418	222	42	1	6
XXV. Kaufmännische Angestellte.....	537	390	181	93	84	26
XXVII. Techniker aller Art.....	2	—	—	—	—	—
Zusammen.....	1591	1469	471	179	162	40

E. Streiks und Aussperrungen.

Tab. 25. Streiks und Aussperrungen¹⁾ im hamburgischen Staatsgebiet im Jahre 1927.

Gewerbegruppen	Streiks	Be- streikte Betriebe	Am Streik beteiligt waren		Verlorene Arbeits- tage durch Streiks
			Arbeiter ²⁾		
			männlich	weiblich	
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	1	1	19	—	1 045
Industrie der Steine und Erden	2	8	113	—	4 519
Metallindustrie	11	351	2 363	160	15 759
Chemische Industrie	3	3	748	203	12 193
Spinnstoffgewerbe	4	5	154	930	30 819
Holzindustrie	3	9	173	9	1 430
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1	25	414	244	18 424
Bekleidungsgewerbe	1	1	21	—	63
Reinigungsgewerbe	1	1	9	—	45
Baugewerbe	14	19	752	—	4 405
Handelsgewerbe	3	5	43	382	1 811
Verkehrsgewerbe	1	1	8	—	24
Theater und Musik	1	6	179	184	1 178
Zusammen im Jahre 1927	46	435	4 996	2112	91 715
Dagegen im Jahre 1926	24	513	18 530	296	80 355
" " 1925	53	978	15 018	1467	271 731
" " 1924	79	2252	35 186	2543	435 896
" " 1923	88	2897	110 200	5111	660 810

¹⁾ Im Jahre 1927 fanden keine Aussperrungen statt.²⁾ Im Jahre 1927 waren keine Angestellten am Streik beteiligt.

XV. Wohlfahrtspflege.

A. Öffentliche Wohlfahrtspflege.

1. Fürsorgetätigkeit des Wohlfahrtsamts.

a. Barunterstützungen.

Tab. 1. Zahl der in den Jahren 1926 und 1927 Unterstützten und Höhe des Aufwandes.

Jahre	Laufend unterstützte Parteien						Einmalig Unterstützte		
	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang	Abgang	Bestand am Schluß des Jahres	Aufwand in RM		Zahl der Fälle	Aufwand in RM	
					überhaupt	Durchschnitt für 1 Partei im Dezember (für 4 Wochen)		überhaupt	Durchschnitt für 1 Fall
Allgemeine Unterstützungsempfänger.									
1927.....	19 086	21 208	24 406	15 888	9 498 725	43,79	71 170	1 332 179	18,72
1926.....	13 054	34 314	28 282	19 086	10 102 532	44,52	65 868	1 494 015	22,68
Sozialrentner.									
1927.....	7 787	3 777	2 955	8 609	3 192 279	32,08	1 196	22 195	18,56
1926.....	6 885	3 313	2 411	7 787	2 728 691	29,86	602	12 795	21,25
Kleinrentner.									
1927.....	3 621	1 105	1 209	3 517	1 826 888	41,18	178	6 142	34,51
1926.....	3 709	1 018	1 106	3 621	1 832 069	38,29	154	6 321	41,05
Kriegsopfer.									
1927.....	399	671	534	536	140 106	25,63	4 524	113 258	25,03
1926.....	220	653	474	399	119 263	26,67	3 980	112 361	28,23
Unterstützungsempfänger überhaupt.									
1927.....	30 893	26 761	29 104	28 550	14 657 998	39,58	77 068	1 473 774	19,12
1926.....	23 868	39 298	32 273	30 893	14 782 555	39,87	70 604	1 625 492	23,02

Tab. 2. Die im Juli 1927 in den einzelnen Wohlfahrtsstellen Unterstützten und Höhe der Aufwendungen.

Wohlfahrts- stellen ¹⁾	Laufend Unterstützte						Einmalig Unterstützte			
	am 10. Juli 1927					Aufwand in <i>RM</i> für 4 Wochen		für 4 Wochen		
	Zahl der Parteien	Mitunterstützte		Zahl der Personen						
		Ehe- frauen	Kinder unter 18 Jahren	über- haupt	auf 1000 Ein- wohner ²⁾	über- haupt	im Durch- schnitt für 1 Partei	Zahl der Fälle	über- haupt	im Durch- schnitt für 1 Fall
a) Allgemeine Unterstützungsempfänger.										
I.....	1 411	279	617	2 307	27,2	56 780	40,24	802	13 425	16,74
II.....	1 633	345	877	2 855	37,8	69 431	42,52	1000	14 778	14,78
III.....	1 916	390	919	3 225	24,6	86 182	44,98	270	8 545	31,65
IV.....	1 923	437	970	3 330	22,2	84 704	44,05	289	8 172	28,28
V.....	911	200	473	1 584	20,8	39 519	43,88	181	4 330	23,92
VI.....	1 646	398	1069	3 113	26,0	70 695	42,95	529	9 497	17,95
VII.....	1 613	334	841	2 788	27,0	65 528	40,62	430	9 015	20,97
VIII.....	1 245	251	595	2 091	26,4	55 919	44,91	465	9 582	20,61
IX.....	1 386	225	686	2 297	23,6	55 395	39,97	681	10 473	15,38
X.....	1 792	453	921	3 166	25,8	81 895	45,70	334	6 385	19,12
XI.....	907	148	523	1 578	25,1	34 805	38,37	193	4 466	23,14
Zusammen										
am 10. Juli 1927..	16 383	3460	8491	28 334	25,6	700 853	42,78	5174	98 668	19,07
Dagegen										
am 19. Sept. 1926..	19 900	4989	9924	34 813	32,4	814 948	43,97	5621	162 567	28,92
" 27. Juni 1926..	17 426					741 391	42,55	5295	116 837	22,07
" 21. März 1926..	16 623	4232	9140	29 995	27,9	713 093	42,90	4698	114 922	24,46

¹⁾ Die Wohlfahrtsstellen sind zuständig für folgende Stadtteile und Vororte:

Wohlfahrtsstelle I: Altstadt, Neustadt.	Wohlfahrtsstelle VI: Barmbeck-Nord.
" II: St. Pauli, Steinwälder-Waltershof, Finkenwälder.	" VII: Barmbeck-Süd, Eilbeck.
" III: Eimsbüttel.	" VIII: Uhlenhorst, Hohenfelde.
" IV: Rotherbaum, Harvestehude, Eppendorf.	" IX: St. Georg.
" V: Winterhude, Groß Borstel, Fuhlsbüttel, Langenhorn, Klein Borstel, Ohlsdorf, Alsterdorf.	" X: Hamm, Horn, Borgfelde, Billbrook.
	" XI: Billwärder Ausschlag, Veddel, Moorfleet-Stadt, Kleiner Grasbrook.

²⁾ der unter Anmerkung ¹⁾ angegebenen Gebietsteile nach dem Bevölkerungsstande vom 10. Oktober 1927 und für die Vergleichszahlen des Jahres 1926 nach dem Bevölkerungsstande vom 16. Juni 1925.

Noch: Tab. 2. Die im Juli 1927 in den einzelnen Wohlfahrtsstellen Unterstützten und Höhe der Aufwendungen.

Wohlfahrts- stellen ¹⁾	Laufend Unterstützte							Einmalig Unterstützte		
	am 10. Juli 1927					Aufwand in RM für 4 Wochen		für 4 Wochen		
	Zahl der Parteien	Mitunterstützte		Zahl der Personen				Zahl der Fälle	Aufwand in RM	
		Ehe- frauen	Kinder unter 18 Jahren	über- haupt	auf 1000 Ein- wohner ²⁾	über- haupt	im Durch- schnitt für 1 Partei		über- haupt	im Durch- schnitt für 1 Fall
b) Sozialrentner.										
I.....	754	182	61	997	11,8	22 086	29,29	29	389	13,41
II.....	753	250	70	1 073	14,0	24 176	32,11	9	127	14,11
III.....	912	270	99	1 281	9,8	29 298	32,12	8	158	19,75
IV.....	1014	204	70	1 288	8,6	29 870	29,46	—	—	—
V.....	415	101	28	544	7,0	12 048	29,03	—	—	—
VI.....	653	189	109	951	8,0	21 080	32,28	8	227	28,37
VII.....	651	176	88	915	8,9	20 451	31,41	12	216	18,00
VIII.....	627	147	67	841	10,6	18 331	29,24	4	81	20,25
IX.....	821	177	78	1 076	11,0	25 056	30,52	26	380	14,62
X.....	770	181	67	1 018	8,1	22 240	28,88	16	85	53,12
XI.....	485	143	56	684	10,9	14 560	30,02	2	11	5,50
Zusammen am 10. Juli 1927..	7855	2020	793	10 668	9,6	239 196	30,45	114	1674	14,68
Dagegen										
am 19. Sept. 1926..	7520	1826	709	10 055	9,4	218 407	29,04	44	1124	25,55
„ 27. Juni 1926..	7258					204 496	28,18	63	831	13,19
„ 21. März 1926..	7123	1630	797	9 550	8,9	198 112	27,81	19	297	15,63
c) Kleinrentner.										
I.....	160	29	2	191	2,3	6 249	39,06	6	161	26,83
II.....	225	32	2	259	3,4	8 982	39,92	—	—	—
III.....	427	63	5	495	3,8	17 300	40,52	1	283	283,00
IV.....	848	93	2	943	6,3	33 682	39,72	—	—	—
V.....	200	52		252	3,2	7 733	38,66	—	—	—
VI.....	166	28	1	195	1,6	7 330	44,16	2	90	45,00
VII.....	385	45	9	439	4,2	15 094	39,21	—	—	—
VIII.....	423	46	4	473	6,0	17 764	42,00	4	234	58,50
IX.....	285	28	5	318	3,3	11 098	38,94	4	30	7,50
X.....	321	39	2	362	2,9	12 219	38,07	—	—	—
XI.....	70	13	3	86	1,4	3 082	44,03	—	—	—
Zusammen am 10. Juli 1927..	3510	468	35	4 013	3,6	140 533	40,04	17	798	46,94
Dagegen										
am 19. Sept. 1926..	3687	525	36	4 248	4,0	145 138	39,36	20	721	36,05
„ 27. Juni 1926..	3721					142 936	38,41	13	630	48,46
„ 21. März 1926..	3733	501	44	4 278	4,0	135 535	36,31	8	326	40,75
d) Kriegsofper.										
I.....	27	9	5	41	0,5	711	26,33	42	703	16,64
II.....	60	14	33	107	1,4	899	14,98	8	431	53,87
III.....	49	13	32	94	0,7	1 481	30,22	27	926	34,30
IV.....	59	19	16	94	0,6	1 299	22,02	34	817	24,03
V.....	22	6	20	48	0,6	557	25,32	70	1 128	16,11
VI.....	51	11	36	98	0,8	1 970	38,63	37	1 168	31,57
VII.....	51	12	25	88	0,9	941	18,45	25	786	31,44
VIII.....	24	5	10	39	0,5	444	18,50	28	563	20,11
IX.....	30	8	11	49	0,5	895	29,83	30	652	21,73
X.....	26	15	29	70	0,6	792	30,46	74	1 595	21,55
XI.....	40	10	16	66	1,0	569	14,22	18	467	25,94
Zusammen am 10. Juli 1927..	439	122	233	794	0,7	10 558	24,05	393	9 236	23,50
Dagegen										
am 19. Sept. 1926..	394	132	221	747	0,7	11 352	28,81	339	9 761	28,79
„ 27. Juni 1926..	325					8 506	26,17	307	10 243	33,36
„ 21. März 1926..	292	97	170	559	0,5	8 415	28,82	301	9 319	30,96

Anmerkungen siehe Seite 310.

Noch: Tab. 2. Die im Juli 1927 in den einzelnen Wohlfahrtsstellen Unterstützten und Höhe der Aufwendungen.

Wohlfahrts- stellen ¹⁾	Laufend Unterstützte						Einmalig Unterstützte			
	am 10. Juli 1927					Aufwand in <i>RM</i> für 4 Wochen		für 4 Wochen		
	Zahl der Parteien	Mitunterstützte		Zahl der Personen						
		Ehe- frauen	Kinder unter 18 Jahren	über- haupt	auf 1000 Ein- wohner ²⁾	über- haupt	im Durch- schnitt für 1 Partei	Zahl der Fälle	über- haupt	im Durch- schnitt für 1 Fall
e) Unterstützte überhaupt (a bis d).										
I.....	2 352	499	685	3 536	41,7	85 826	36,49	879	14 678	16,70
II.....	2 671	641	982	4 294	56,1	103 488	38,75	1017	15 336	15,08
III.....	3 304	736	1 055	5 095	38,9	134 261	40,64	306	9 912	32,39
IV.....	3 844	753	1 058	5 655	37,7	149 555	38,91	323	8 989	27,83
V.....	1 548	359	521	2 428	31,2	59 857	38,67	251	5 458	21,75
VI.....	2 516	626	1 215	4 357	36,4	101 075	40,17	576	10 982	19,07
VII.....	2 700	567	963	4 230	40,9	102 014	37,78	467	10 017	21,45
VIII.....	2 319	449	676	3 444	43,5	92 458	39,87	501	10 460	20,88
IX.....	2 522	438	780	3 740	38,4	92 444	36,66	741	11 535	15,57
X.....	2 909	688	1 019	4 616	36,8	117 146	40,27	424	8 065	19,02
XI.....	1 502	314	598	2 414	38,4	53 016	35,80	213	4 944	23,21
Zusammen										
am 10. Juli 1927..	28 187	6070	9 552	43 809	39,5	1 091 140	38,71	5698	110 376	19,37
Dagegen										
am 19. Sept. 1926..	31 501	7472	10 890	49 863	46,4	1 249 845	39,68	6024	174 173	28,91
„ 27. Juni 1926..	28 730					1 097 329	38,19	5678	128 541	22,64
„ 21. März 1926..	27 771	6460	10 151	44 382	41,3	1 055 155	37,99	5026	124 864	24,84

Anmerkungen siehe Seite 310.

Tab. 3. Die am 10. Juli 1927 laufend unterstützten Parteien nach Altersklassen, Familienstand und Geschlecht.

Altersklassen in Jahren	Zahl der unterstützten Parteien									
	ledig		verheiratet		geschieden		verwitwet		überhaupt	
	männl.	weibl.	zus. lebend	getr. lebend	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
				männl. weibl.						
Allgemeine Unterstützungsempfänger.										
Bis 18..	665	793	—	—	—	—	—	—	665	793
Über 18 bis 30..	540	802	366	31	210	15	85	76	1 028	1 147
„ 30 „ 65..	586	1200	2606	237	1165	198	974	221	3 848	5 341
„ 65	83	295	488	32	149	29	104	276	908	2 653
Sozialrentner.										
Bis 65..	147	458	651	26	59	27	65	102	953	1 388
Über 65..	163	567	1369	57	64	49	80	600	2 238	3 276
Kleinrentner.										
Bis 65..	32	380	78	4	10	—	28	20	134	743
Über 65..	65	682	390	11	10	6	30	183	655	1 978
Kriegsopfer.										
Bis 18..	8	6	—	—	—	—	—	—	8	6
Über 18 bis 30..	4	2	9	1	—	1	—	—	15	3
„ 30 „ 65..	23	5	86	6	3	6	4	3	124	145
„ 65	—	3	27	—	3	1	5	9	37	101
Unterstützungsempfänger überhaupt.										
Bis 65..	2005	3646	3796	305	1447	247	1156	422	6 775	9 566
Über 65..	311	1547	2274	100	226	85	219	1068	3 838	8 008
Zus. Juli 1927..	2316	5193	6070	405	1673	332	1375	1490	10 613	17 574
Dagegen										
Sept. 1926..	3570	5372	7472	480	1882	533	1974	1421	13 476	18 025
Juni 1926..	2968	4915	6606	432	1762	354	1378	1416	11 776	16 954

Tab. 4. Die am 10. Juli 1927 unterstützten Familien mit Kindern nach Familiengröße und Alter der Kinder.

Wohlfahrtsstellen	Gruppen	Von den laufend unterstützten Parteien entfielen auf Familien mit						Zahl der Kinder und Jugendlichen unter 18 Jahren (einschl. der selbständig Unterstützten)							
		1	2	3	4	5	mehr als 5	bis zu 2 Jahren	über 2 bis 4	über 4 bis 6	über 6 bis 10	über 10 bis 14	über 14 bis 16	über 16 bis 18	
		Kind	Kindern					Jahre							
I	Allgemeine Fürsorge	176	93	35	22	10	2	64	100	85	127	180	81	49	
II		236	99	61	26	13	15	78	123	106	227	231	125	122	
III		246	169	55	20	12	5	87	112	217	214	141	167	117	
IV		228	154	71	25	10	12	135	169	252	253	138	103	63	
V		145	76	25	14	4	4	35	78	59	109	131	89	78	
VI		282	179	77	28	12	4	124	169	120	287	275	186	154	
VII		221	139	55	22	7	9	67	100	90	218	235	143	129	
VIII		196	94	38	16	4	2	56	76	66	155	165	104	66	
IX		174	113	49	20	3	7	68	99	84	189	205	115	87	
X		254	161	44	22	12	11	65	116	103	239	246	148	100	
XI		128	66	42	14	8	6	49	80	71	181	143	80	51	
I bis XI	Zusammen.....	2286	1343	552	229	95	77	828	1222	1253	2199	2090	1341	1016	
I „ XI	Sozialrentner	178	119	54	29	11	11	16	40	60	160	223	176	118	
I „ XI	Kleinrentner.....	15	4	5	—	—	—	2	—	1	9	3	11	9	
I „ XI	Kriegsbeschädigte u. Kriegshinterbliebene.....	49	32	19	17	3	—	8	13	20	55	57	48	46	
	Überhaupt.....	2528	1498	630	275	109	88	854	1275	1334	2423	2373	1576	1189	

Tab. 5. Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, die im Jahre 1927 neben den Versorgungsgebührrnissen Zusatzrente bezogen haben.

Art der Angaben	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Zusammen
Zahl der Parteien	13939	13917	14031	13620	13818	13665	13510	13685	13666	13679	13707	13684	
Aufwand in \mathcal{M}	359919	359842	360993	356998	361825	358045	356051	356831	356999	358259	358470	354882	4 299 114

b. Sachleistungen.

Tab. 6. Ausgabe von Kleidung durch die Webwareneinkaufsgesellschaft.

a) Zahl der Fälle und Höhe der Aufwendungen im Jahre 1927¹⁾.

Art der Angaben	Allgem. Unterst.-Empfäng.	Sozialrentner	Kleinrentner	Kriegsopfer	Zusamm. im Jahre 1927	Dagegen in den Jahren		
						1926	1925	1924
Zahl der Fälle.....	35 037	6 118	719	4 452	46 326	54 385	35 951	30 521
Aufwand in \mathcal{M} ..	587 402	93 639	10 135	105 630	796 806	1 227 796	779 046	414 938
Durchschnittsaufw. in \mathcal{M} für 1 Fall..	16,79	15,31	14,10	23,73	17,20	22,58	21,67	13,60

¹⁾ Außerdem wurde in 1764 Fällen Berufskleidung im Werte von 72 353 \mathcal{M} ausgegeben.

b) Art der im letzten Vierteljahr 1927 ausgegebenen Kleidung.

Art der Kleidung	Stückzahl				Zusammen
	Männer-	Frauen-	Knaben-	Mädchen-	
	Kleidung				
Oberkleidung	1989	1147	1803	945	5 884
Unterkleidung	4152	3873	3537	2484	14 046
Stiefel	1479	1025	1771	1228	5 503
Verschiedenes	1174	1258	166	270	¹⁾ 2 868

¹⁾ Außerdem wurden noch 1345 Stück Bettwäsche ausgegeben.

Tab. 7. Sonstige Sachleistungen in den Jahren 1926 und 1927.

Art der Leistungen		Umfang der Leistungen		Noch: Art der Leistungen	Umfang der Leistungen				
		1927	1926		1927	1926			
Feuerung	Menge Zentner	369 077	510 203	Verbilligte Lebensmittel, verkaufte Menge	Margarine Pfd.	1 085 771	960 662		
Schuhhausbesse- rung	Aufwand <i>RM</i>	491 612	853 839		Mühlener- zeugnisse "	2 306 988	1 976 915		
	Zahl der Fälle	33 146	33 122		Hülsen- früchte "	218 590	168 977		
Milchausgabe .	Aufwand <i>RM</i>	158 516	160 203		Brot "	2 703 076	2 282 150		
	Menge Liter ..	1 209 723	1 347 578		Sonstige Waren ²⁾ "	810 473	625 698		
Schulspeisung ¹⁾	Aufwand <i>RM</i>	343 287	375 138		Umsatz <i>RM</i>	1 887 505	1 555 979		
	Mittagessen . .	649 767	791 377		Bestattungen {	Zahl der Fälle	1 590	1 644	
Zahl d. Portion.	Frühstück . . .	2 972 875	2 601 455			Aufwand <i>RM</i>	68 118	49 171	
Sonstige Spei- sung ¹⁾	Mütter und Kleinkinder	445 768	472 638						
	Kranke	210 513	230 866						
Zahl d. Portion.	Rentner	155 569	191 964						

¹⁾ in Verbindung mit dem Wohltätigen Schulverein. — ²⁾ z. B. Kaffee, Kakao, Käse, Dosengemüse, Wurst.

c. Fürsorge für Wohnungslose und Wanderer.

Tab. 8. Unterstützte Wohnungslose und Wanderer im letzten Vierteljahr 1927.

a) Nach Alter, Familienstand und Geschlecht.

Alter	Familienstand										Überhaupt		
	ledig		verheiratet		getrennt lebend		verwitwet		geschieden		m.	w.	zus.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.			
Bis zu 20 Jahren ..	242	25	—	—	—	1	—	—	—	—	242	26	268
über 20 bis 25 Jahre	⁵ 897	⁷ 102	¹⁴ 18	³ 11	² 5	² 8	—	2	—	—	²¹ 920	¹² 123	³³ 1043
„ 25 „ 30 „	¹ 552	⁵ 87	³⁴ 54	⁶ 16	¹⁸ 17	⁷ 17	¹ 3	—	⁵ 5	¹ 2	³⁶ 632	¹⁹ 122	⁵⁵ 754
„ 30 „ 45 „	445	1 93	⁵⁶ 135	¹⁵ 25	⁶ 79	¹³ 38	¹ 15	¹⁰ 17	⁵ 50	⁴ 19	⁹⁸ 724	⁴³ 192	¹⁴¹ 916
„ 45 „ 65 „	¹ 309	¹ 33	²⁴ 42	² 11	⁵ 59	² 16	² 37	⁴ 20	³ 49	² 16	³⁵ 496	¹¹ 96	⁴¹ 592
„ 65 Jahre	49	3	³ 3	—	1	3	10	² 6	² 3	—	⁵ 66	² 12	⁷ 78
Zusammen	⁷ 2494	¹⁴ 343	¹⁶¹ 252	²⁶ 63	¹³ 162	²⁴ 83	⁴ 65	¹⁶ 45	¹⁰ 107	⁷ 37	¹⁹⁵ 3080	⁸⁷ 571	²⁸² 3651

Die hochgestellten Zahlen beziehen sich auf die Familien; sie sind in den Hauptzahlen enthalten. Als Familien gelten: Ehepaare mit Kindern oder ohne Kinder, wenn sie gemeinsam unterstützt werden, und alleinstehende Personen mit Kindern.

b) Nach Herkunft (letzter Wohnort der Wanderer).

Orts- ansässige Wohnungs- lose	Wanderer						Rück- wanderer
	überhaupt	nach Herkunftsgebieten					
		Schleswig- Holstein, Hannover, Hansastädte, Mecklenburg, Oldenburg	Sonstiges Preußen	Sonstiges Deutsch- land	Ausland	Ohne Angabe	
1699	1854	845	711	236	53	9	98

c) Nach Berufen.

Geschlecht	Arbeiter		Ange- stellte (kauf- männische und Büro-)	Selb- ständige Hand- werker und Kaufleute	Seeleute	Haus- personal	Sonstige Berufe	Ohne Beruf
	un- und angelernt	gelernt						
männlich	1322	844	188	90	482	10	137	7
weiblich	143	11	8	8	2	212	48	139
Zusammen	1465	855	196	98	484	222	185	146

Noch: Tab. 8. Unterstützte Wohnungslose und Wanderer im letzten Vierteljahr 1927.

d) Nach Zahl und Art der Unterstützungsfälle.

Gruppe	Barunterstützung	Obdach	Fahrschein	Schuhzeug	Bekleidung	Krankenhilfe	Krankenhauspfege	Anderw. Anstaltspflege	Sonstiges
Obdachlose	772	523	131	170	288	205	78	504	40
Wanderer	978	441	144	236	141	399	159	288	27
Rückwanderer	77	19	57	6	11	9	4	11	4
Zusammen	1827	983	332	412	440	613	241	803	71

d. Gemeinnützige Darlehenskasse Hamburg, G. m. b. H.¹⁾

Tab. 9. Zahl, Höhe und Zweck der gewährten Darlehen in den Jahren 1926 und 1927.

Jahre	Zahl der gewährten Darlehen	Aufwand in RM		Höhe des Darlehens in RM				Zweck	
		überhaupt	Durchschnitt für 1 Darlehen	unter 200	200 bis 400	400 bis 600	über 600	Existenzgründung	Existenzerhaltung
1927..	293	136 003	464	46	85	133	29	17	276
1926..	332	173 655	523	52	82	156	42	22	310

¹⁾ Gegründet 1924 unter Mitwirkung des Wohlfahrtsamtes zusammen mit der Kreditgemeinschaft gemeinnütziger Selbsthilfeorganisationen in Berlin und einigen dem gleichen Zweck dienenden hamburgischen gemeinnützigen Vorschußanstalten (der Vorschußanstalt für Hilfsbedürftige zu Hamburg und der Ephraimschen Gewerbe-Unterstützungskasse).

e. Gesundheitsfürsorge.

Tab. 10. Die Verpflegten nach der Art der Unterbringung sowie Höhe der Aufwendungen im Jahre 1927.

Art der Gesundheitsfürsorge	Zahl der Verpflegten				Zahl der Verpflegungstage	Aufwand in <i>RM</i>	
	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang	Abgang	Bestand am Schlusse des Jahres		überhaupt	Durchschnitt f. 1 Pers. täglich
1. Erholungs- und Heilstättenfürsorge.							
a) für Kinder u. Jugendliche unter 18 Jahren:							
in Erholungsheimen ¹⁾	686	8 842	9 498	30	282 591	754 033	2,67
in Heilstätten	601	1 337	1 078	860	145 877	578 858	3,97
davon in der Heilstätte Edmundsthal und der Staatskrankenanstalt Langenhorn (Lungenabteilung) ..	69	149	164	54	18 194	73 168	4,02
b) für Erwachsene:							
in der Heilstätte Edmundsthal und in der Staatskrankenanstalt Langenhorn (Lungenabteilung)	211	721	752	180	74 014	420 060	5,68
sonstige	1	153	153	1	4 906	22 542	4,59
Zusammen 1a und b im Jahre 1927 ...	1499	11 053	11 481	1071	507 388	1 775 493	3,50
Dagegen im Jahre 1926 ...	788	10 795	10 074	1499	576 206	1 119 140	3,33

¹⁾ Außerdem in örtlicher Erholungsfürsorge:

Tageskolonie Köhlbrand: 27 817 Kinder = 140 163 Verpflegungstage } Staatszuschuß 93 000 RM;
Moorwärder: 4 909 = 55 227

Tageserholungsstätte für tuberkulosegefährdete Kinder auf Moorwärder: je 102 Kinder in 3 Kurperioden von je 4 Wochen mit 8555 Verpflegungstagen und mit einem Aufwand von 17 110 RM.

2. Krankenhauspfege.

a) Staatliche Krankenhäuser	1720	18 568	18 308	1980	582 209	3 085 412	5,30
b) Private Krankenhäuser	391	2 553	2 549	395	132 257	637 384	4,82
Zusammen 2a und b im Jahre 1927 ...	2111	21 121	20 857	2375	714 466	3 722 796	5,21
Dagegen im Jahre 1926 ...	2058	26 958	26 905	2111	847 314	3 822 591	4,51

Noch: Tab. 10. Die Verpflegten nach der Art der Unterbringung sowie Höhe der Aufwendungen im Jahre 1927.

Art der Gesundheitsfürsorge	Zahl der Verpflegten				Zahl der Verpflegungstage	Aufwand in <i>RM</i>	
	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang	Abgang	Bestand am Schlusse des Jahres		überhaupt	Durchschnitt f. 1 Pers. täglich
3. Dauernde Anstaltspflege							
(für Krüppel, Geisteskranke, Schwachsinnige, Epileptiker, Blinde, Taubstumme).							
a) Staatskrankenanstalten Friedrichsberg und Langenhorn (Abteilung für Geisteskranke)	2948	1403	1334	3017	1 105 191	5 151 043	4,66
b) Alsterdorfer Anstalten	606	82	58	630	227 355	660 019	2,90
c) Krüppelheim ..	37	6	15	28	11 112	38 562	3,47
d) sonstige Anstalten	124	132	133	123	46 507	100 781	2,17
Zusammen 3a bis d im Jahre 1927 ..	3715	1623	1540	3798	1 390 165	5 950 405	4,28
Dagegen im Jahre 1926	3334	1831	1450	3715	1 307 513	4 947 700	3,78

4. Mütterheime.

a) Mütter mit Kindern	32	279	273	38	12 313	46 463	3,77
b) Mütter allein	3	36	38	1	540	1 084	2,01
c) Kinder allein	24	83	73	34	10 060	11 724	1,17
Zusammen 4a bis c im Jahre 1927 ..	59	398	384	73	22 913	59 271	2,59
Dagegen im Jahre 1926	50	457	448	59	21 553	58 742	2,78

f. Trinkerfürsorge.

Tab. 11. Die in offener Fürsorge befindlichen Personen in den Jahren 1926 und 1927.

Jahre	Zahl der Neumeldungen						Gesamtzahl aller in Fürsorge Befindlichen am Schlusse des Jahres
	überhaupt	davon gemeldet durch					
		die Abteilungen des Wohlfahrtsamts	andere Behörden und Versicherungs- träger	die freie Trinker- fürsorge	Privat- personen	sonstige Stellen	
1927	1172	271	441	126	297	37	3121
1926	1050	374	239	137	266	34	2410

Tab. 12. Zahl der Vormundschaften für Trinker in den Jahren 1926 und 1927.

Jahre	Zahl der Vormundschaften						Von den Mündeln waren i. Anstalts- pflege a. Schlusse des Jahres
	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang	Abgang	Bestand am Schlusse des Jahres ¹⁾	davon		
					vorläufige	endgültige	
1927	258	123	24	357	100	257	187
1926	181	126	49	258	108	150	110

¹⁾ Von den angegebenen Vormundschaften stehen 1927: 303 Personen und 1926: 222 Personen unter der Sammelvormundschaft eines Oberbeamten des Wohlfahrtsamtes sowie 1927: 54 Personen und 1926: 44 Personen unter der Vormundschaft von Privatpersonen.

g. Wirtschaftliche Dauerpflege.

Tab. 13. Die in Pflege Befindlichen und die Art ihrer Unterbringung im Jahre 1927.

Art der Unterbringung	Zahl der Verpflegten				Zahl der Verpflegungs- tage	Aufwand in <i>RM</i>		
	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang	Abgang	Bestand am Schluß des Jahres		überhaupt	Durchschn. für 1 Person täglich	
1. für Erwachsene.								
a) Staatliches Versorgungs- heim	{ männl. Insassen ..	1641	989	800	1830	642 826	1 124 945	1,75
	{ weibl. " ..	1310	439	531	1218	457 412	800 470	1,75
	{ Zusammen 1927	2951	1428	1331	3048	1 100 238	1 925 415	1,75
	Dagegen 1926	3016	1101	1166	2951	1 082 066	1 757 816	1,62
	1925	2921	1238	1143	3016	1 083 397	1 383 218	1,28
	1924	2783	1306	1168	2921	1 066 165	1 279 398	1,20
	1923	2530	1309	1056	2783	1 015 795	.	.
	1922	2252	1958	1680	2530	922 450	.	.
	1921	2159	1295	1202	2252	821 980	.	.
1920	1829	1393	1063	2159	788 035	.	.	
b) private Siechenheime		395	210	199	406	160 916	249 972	1,55
Zusammen 1a und b im Jahre 1927		3346	1638	1530	3454	1 261 154	2 175 387	1,72

2. für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren.

a) öffentliche Waisenpflege	in Anstalten ..	1241	1443	1279	1405	481 532	1 154 696	2,40
	in Familien ...	1456	1169	1323	1302	471 900	453 375	0,96
	Zusammen...	2697	2612	2602	2707	953 432	1 608 071	1,69
b) sonstige Unterbringung in Anstalten		102	329	339	92	47 792	94 493	1,98
Zusammen 2a und b im Jahre 1927		2799	2941	2941	2799	1 001 224	1 702 564	1,70

Tab. 14. Die Insassen des Staatlichen Versorgungsheimes, Ende Dezember 1927.

a) Herkunft, Staatsangehörigkeit und Gruppenzugehörigkeit der Insassen.

Name der Anstalten	Zahl der Insassen überhaupt	Geburtsort		Staatsangehörigkeit		Fürsorgegruppe			
		Hamburg	außerhalb Hamburgs	Reichs- deutsche	Aus- länder	Allgemeine Unterstüt- zungsempf.	Sozial- rentner	Klein- rentner	Kriegs- opfer
Männliche Insassen.									
Barmbeck ..	851	242	609	845	6	447	347	41	16
Farmsen ..	979	356	623	964	15	592	352	16	19
Zus.	1830	598	1232	1809	21	1039	699	57	35
Weibliche Insassen.									
Barmbeck ..	846	293	553	845	1	540	261	30	15
Farmsen ..	372	159	213	372	—	287	79	5	1
Zus.	1218	452	766	1217	1	827	340	35	16
Zusammen.									
Barmbeck ..	1697	535	1162	1690	7	987	608	71	31
Farmsen ..	1351	515	836	1336	15	879	431	21	20
Zus.	3048	1050	1998	3026	22	1866	1039	92	51

Noch: Tab. 14. Die Insassen des Staatlichen Versorgungsheimes, Ende Dezember 1927.

b) Familienstand, Alter und Gesundheitszustand der Insassen.

Name der Anstalten	Familienstand					Alter in Jahren					Gesundheitszustand		
	ledig	verheiratet		geschie- den	ver- wit- wet	unter 18 Jahre	über 18 bis 30 Jahre	über 30 bis 65 Jahre	über 65 bis 80 Jahre	über 80 Jahre	ar- beits- fähig	krank	siech
		zusammen lebend	getrennt lebend										

Männliche Insassen.

Barmbeck .	353	84	67	87	260	1	20	378	337	115	381	107	363
Farmsen .	550	80	65	101	183	—	83	521	338	37	777	20	182
Zus. . .	903	164	132	188	443	1	103	899	675	152	1158	127	545

Weibliche Insassen.

Barmbeck .	309	55	29	37	416	—	33	272	297	244	237	158	451
Farmsen .	232	9	25	22	84	1	82	174	91	24	294	2	76
Zus. . .	541	64	54	59	500	1	115	446	388	268	531	160	527

Zusammen.

Barmbeck .	662	139	96	124	676	1	53	650	634	359	618	265	814
Farmsen .	782	89	90	123	267	1	165	695	429	61	1071	22	258
Zus. . .	1444	228	186	247	943	2	218	1345	1063	420	1689	287	1072

c) Grund der Aufnahme und Zahl der Entmündigten oder unter vorläufiger Vormundschaft Stehenden.

Name der Anstalten	Grund der Aufnahme									Zahl der Ent- mündigten wegen		
	Krank- heit	Siech- tum	Fehlen ausreichen- der Versorgung bei		Ob- dach- losig- keit	Ar- beits- zwang	Trin- ker- heil- ver- fahren	Unwirt- schaftlich- keit, Ar- beits-scheu und Trunk- sucht	Über- wei- sung vom Pflege- amt	Son- stige Grün- de	Trunk- sucht und Ver- schwen- dung	Geistes- schwäche und Geistes- krankheit
			hohem Alter	Erwerbsbe- schränkung u. Erwerbs- losigkeit								

Männliche Insassen.

Barmbeck .	260	109	165	121	229	3	—	81	—	26	13	9
Farmsen .	115	145	148	41	317	4	34	108	2	97	110	24
Zus. . .	375	254	313	162	546	7	34	189	2	123	123	33

Weibliche Insassen.

Barmbeck .	212	225	218	57	80	1	—	27	1	84	7	21
Farmsen .	36	49	33	11	85	1	—	34	31	103	25	52
Zus. . .	248	274	251	68	165	2	—	61	32	187	32	73

Zusammen.

Barmbeck .	472	334	383	178	309	4	—	108	1	110	20	30
Farmsen .	151	194	181	52	402	5	34	142	33	200	135	76
Zus. . .	623	528	564	230	711	9	34	250	34	310	155	106

2. Jugendhilfe.

Tab. 15. Bestand und Art der Schutzbefohlenen des Landesjugendamtes Hamburg und der Jugendämter Hamburg, Bergedorf und Cuxhaven, 1925 bis 1927.

Art der Angaben	Bestand am Ende des Jahres											
	1927				1926				1925			
	im Bereich der Jugendämter			zu- sam- men	im Bereich der Jugendämter			zu- sam- men	im Bereich der Jugendämter			zu- sam- men
	Ham- burg	Ber- ge- dorf	Cux- haven		Ham- burg	Ber- gedorf	Cux- haven		Ham- burg	Ber- gedorf	Cux- haven	
Zöglinge unter vollständiger Für- sorge).....	6 636	—	—	6 636	6 563	—	—	6 563	6 851	—	—	6 851
Privatpflege- kinderunterstaat- licher Aufsicht....	2) 3 108	98	86	3 292	2) 2 398	87	93	2 578	2 059	69	61	2 189
davon unter Amts- vormundschaft	787	54	23	864	773	27	68	868	.	.	.	.
Mündel des Ge- meindewaisenrates.	26 782	1174	621	28 577	2) 25 850	3) 1127	3) 519	27 496	2) 25 469	3) 1043	3) 463	26 975
davon in Pflegestellen ...	2 638	98	86	2 822	1 993	87	93	2 173	2 059	69	61	2 189
Mündel unter Amts- vormundschaft .	7 531	4) 304	281	8 117	9 022	4) 275	228	9 525	8 671	4) 243	4) 234	9 148
Minderjährige unter Schutzaufsicht.	3 275	115	41	3 431	3 438	122	17	3 577	3 625	114	7	3 746
Gesamtzahl der Schutzbefohlenen..	36 693	1289	662	38 644	35 851	1249	536	37 636	35 945	1157	470	37 572

¹⁾ Die Aufnahme der Zöglinge erfolgt durch das Landesjugendamt und das Jugendamt Hamburg.²⁾ einschließlich der ehelichen Privatpflegekinder, 1927: 470, 1926: 405, 1925: 267.³⁾⁴⁾ " " " Mündel; Bergedorf 1927: 33, 1926: 24, 1925: 23.

" " " " Cuxhaven 1927: —, 1926: —, 1925: 20.

Tab. 16. Kosten der öffentlichen Jugendhilfe in den Rechnungsjahren 1924 bis 1926.

Rechnungsjahre	Einnahmen			Einnahmen überhaupt	Ausgaben überhaupt
	Zinsen des Waisenhaus-Vermögens	Erziehungsbeiträge, landwirtschaftlicher Ertrag	Staatszuschuß		
	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>
1926.....	340,52	214 484,64	6 915 293,96	7 130 119,12	7 130 119,12
1925.....	—	197 716,80	5 990 910,80	6 188 627,60	6 188 627,60
1924.....	—	145 704,83	4 635 161,19	4 780 866,02	4 780 866,02

Tab. 17. Unterbringung der noch nicht schulpflichtigen, der schulpflichtigen und der schulentlassenen Zöglinge des Landesjugendamtes Hamburg¹⁾ und des Jugendamtes Hamburg in den Jahren 1925 bis 1927.

Art der Angaben	Bestand am Ende des Jahres 1927	Dagegen am Ende der Jahre		Noch: Art der Angaben	Bestand am Ende des Jahres 1927.	Dagegen am Ende der Jahre	
		1926	1925.			1926	1925.
Zöglinge in den eigenen Anstalten des Jugendamtes Hamburg	2401	2388	2532	Zöglinge in Heilstätten, Pflegeanstalten und Krankenhäusern	81	80	77
davon waren:				davon waren:			
noch nicht schulpflichtig und schulpflichtig	1277	1310	1641	noch nicht schulpflichtig ...	5	11	.
und zwar Knaben	²⁾ 750	²⁾ 781	1041	und zwar Knaben	1	9	.
Mädchen	³⁾ 527	³⁾ 529	600	Mädchen	4	2	.
schulentlassenen	1124	1078	891	schulpflichtig	32	14	.
und zwar Knaben	529	542	358	und zwar Knaben	21	5	.
Mädchen	595	536	533	Mädchen	11	9	.
Zöglinge in fremden Erziehungsanstalten	322	177	149	schulentlassenen	44	55	.
davon waren:				und zwar Knaben	19	15	.
noch nicht schulpflichtig ...	14	33	.	Mädchen	25	40	.
und zwar Knaben	9	17	.	Zöglinge in Familienpflege (einschl. der eigenen Familie)	1748	1879	1949
Mädchen	5	16	.	davon:			
schulpflichtig	214	110	.	im hamb. Staatsgebiet	979	1000	1024
und zwar Knaben	124	90	.	außerhalb Hamburgs	769	879	925
Mädchen	90	20	.	Im Berufsleben standen	2084	2039	1663
schulentlassenen	94	34	.	davon:			
und zwar Knaben	18	6	.	im hamb. Staatsgebiet	672	636	.
Mädchen	76	28	.	außerhalb Hamburgs	1412	1403	.

¹⁾ Zöglinge des Landesjugendamtes sind nur Fürsorgezöglinge. Ihre Zahl ist für das ganze Staatsgebiet in den folgenden Zahlen mitenthaltend, da das Landesjugendamt als Fürsorgeerziehungsbehörde die Ausführung der Fürsorgeerziehung dem Jugendamt Hamburg übertragen hat. — ²⁾ Davon 1927: 239, 1926: 196 noch nicht schulpflichtige Knaben. — ³⁾ Davon 1927: 220, 1926: 164 noch nicht schulpflichtige Mädchen.

Tab. 18. Sterblichkeit unter den Zöglingen des Landesjugendamtes Hamburg und des Jugendamtes Hamburg.

a) Sterblichkeit der Zöglinge überhaupt in den Jahren 1926 und 1927.

Art der Unterbringung	Zahl der gestorbenen Zöglinge					
	im Alter von					überhaupt
	unter 1 Jahr	1 bis 6	6 bis 10	10 bis 16	16 bis 21	
	Jahren					
Kleinkinderhaus	4	—	—	—	—	4
Waisenhaus und Zweiganstalten	—	1	—	—	—	1
Erziehungsanstalten	—	—	—	—	—	—
Krankenhäuser	—	1	2	1	9	13
Familienpflege	—	—	—	—	—	—
Berufsleben	—	—	—	—	—	—
Zusammen 1927	4	2	2	1	9	18
Kleinkinderhaus	2	—	—	—	—	2
Waisenhaus und Zweiganstalten	—	3	—	—	—	3
Erziehungsanstalten	—	—	—	—	1	1
Krankenhäuser	2	8	2	1	5	18
Familienpflege	1	—	1	1	—	3
Berufsleben	—	—	—	—	3	3
Zusammen 1926	5	11	3	2	9	30

Noch: Tab. 18. Sterblichkeit unter den Zöglingen des Landesjugendamtes Hamburg und des Jugendamtes Hamburg.

b) Sterblichkeit der Säuglinge im 1. Lebensjahr in den Jahren 1925 bis 1927.

Jahre	Zahl der Säuglinge überhaupt	Davon starben							
		im Kleinkinderhaus	v. H. der Gesamtzahl	im Krankenhaus	v. H. der Gesamtzahl	in Pflegestellen	v. H. der Gesamtzahl	zusammen	v. H. der Gesamtzahl
1927.....	319	4	1,25	—	—	—	—	4	1,25
1926.....	341	2	0,59	2	0,59	1	0,29	5	1,47
1925.....	431	8	1,86	—	—	—	—	8	1,86

Tab. 19. Die im Laufe des Jahres 1927 übernommenen Zöglinge des Landesjugendamtes Hamburg und des Jugendamtes Hamburg nach Aufnahmegründen, Alter und Geschlecht¹⁾.

Gründe der Aufnahme ²⁾	Zahl der Zöglinge im Alter von								Überhaupt		
	unter 2 Jahren		2 bis 6 Jahren		6 bis 14 Jahren		14 bis 21 Jahren				
	Kna- ben	Mäd- chen	Kna- ben	Mäd- chen	Kna- ben	Mäd- chen	Kna- ben	Mäd- chen	Kna- ben	Mäd- chen	zu- sammen

1. Aufnahme wegen Hilfsbedürftigkeit.

Überweisungen vom Wohlfahrtsamt (§ 4 Abs. 2 AG.)	124	106	115	99	152	112	12	10	403	327	³⁾ 730
Vorläufige Überweisungen vom Wohlfahrtsamt (§ 90 GWA.)	14	12	8	10	30	16	3	6	55	44	⁴⁾ 99
Schleunige Entfernung aus Pflegestellen (§ 27 RJWG.)	—	—	—	—	1	1	—	—	1	1	2
Zusammen	138	118	123	109	183	129	15	16	459	372	831

2. Aufnahme wegen erzieherischer Gefährdung und Verwahrlosung.

Dringende Gefährdung (polizeiliche Verfügung) (§ 4 Abs. 1 AG.)	14	12	19	7	24	26	17	23	74	68	142
Freiwillige Fürsorgeerziehung (§ 25 AG.)	2	2	12	7	98	65	148	146	260	220	⁵⁾ 480
Vorläufig angeordn. Fürsorgeerziehung (§ 67 RJWG.)	2	—	7	10	34	35	44	53	87	98	⁴⁾ 185
Angeordnete Fürsorgeerziehung (§ 63 RJWG.) ³⁾	—	—	—	—	3	1	3	3	6	4	⁵⁾ 10
Vom Jugendgericht angeordnete Fürsorgeerziehung (§ 5 JGG.)	—	—	—	—	—	—	3	1	3	1	4
Vom Jugendgericht angeordnete vorläufige Aufnahme (§ 8 JGG.)	—	—	—	—	—	—	4	3	4	3	⁴⁾ 7
Aufnahme zur psychopathischen Beobachtung (§ 65 Abs. 4 RJWG.)	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	⁴⁾ 1
Für Rechnung auswärtig. Jugendämter	1	—	—	—	1	—	—	2	2	2	4
Zusammen	19	14	38	24	161	127	219	231	437	396	833
Überhaupt (zus. 1 und 2)	157	132	161	133	344	256	234	247	896	768	1664

¹⁾ Vergleichszahlen können in der gleichen Form nicht gebracht werden.

²⁾ AG. = Ausführungsgesetz zum Reichsjugendwohlfahrtsgesetz; GWA. = Geschäftsordnung des Wohlfahrtsamts; RJWG. = Reichsjugendwohlfahrtsgesetz; JGG. = Jugendgerichtsgesetz.

³⁾ ohne die vorläufigen Aufnahmen.

⁴⁾ Bei den vorläufigen Aufnahmen ist im Laufe des Jahres meist endgültige Aufnahme auf Grund einer anderen Bestimmung erfolgt.

⁵⁾ einschließlich der vorläufigen Aufnahmen.

Tab. 20. Bestand der unter vollständiger staatlicher Fürsorge stehenden Zöglinge¹⁾ des Landesjugendamtes Hamburg und des Jugendamtes Hamburg nach Aufnahme-
gründen, Ende Dezember 1927²⁾.

Gründe der Aufnahme ³⁾	Zahl der Zöglinge										
	Knaben			Mädchen			überhaupt	davon im Alter von			
	ehe- lich	un- ehe- lich	zu- sam- men	ehe- lich	un- ehe- lich	zu- sam- men		unter 2	über2 bis 6	über6 bis 14	über14 bis 21
1. Aufnahmen wegen Hilfsbedürftigkeit.											
a) Überweisungen vom Wohlfahrtsamt (§ 4 Abs. 2 AG.)	927	975	1902	792	760	1552	3454	371	602	1215	1266
b) Vorläufige Überweisungen vom Wohlfahrtsamt (§ 90 GWA.)	45	13	58	24	10	34	92	22	20	46	4
c) Schleunige Entfernung aus Pflege- stellen (§ 27 RJWG.)	2	1	3	3	2	5	8	—	3	5	—
d) Für Rechnung der Landesversiche- rungsanstalt	1	—	1	1	—	1	2	—	—	1	1
e) Für Rechnung hamburgischer Land- gemeinden	1	1	2	3	—	3	5	2	2	1	—
f) Stiftskinder	88	—	88	59	—	59	147	—	—	35	112
Zusammen Ende Dezember 1927	1064	990	2054	882	772	1654	3708	395	627	1303	1383
Dagegen Ende Dezember 1926	1003	998	2001	879	817	1696	3697	241	664	1538	1254
„ „ 1925	.	.	.	.	.	.	3709	.	.	.	.

2. Aufnahmen wegen erzieherischer Gefährdung und Verwahrlosung.											
a) Dringende Gefährdung (polizeiliche Verfügung [§ 4 Abs. 1 AG.]	55	30	85	50	29	79	164	13	39	57	55
b) Freiwillige Fürsorgeerziehung (§ 25 AG.)	669	154	823	476	131	607	1430	2	24	416	988
c) Vorläufig angeordnete Fürsorge- erziehung (§ 67 RJWG.)	60	13	73	60	6	66	139	4	27	44	64
d) Angeordnete Fürsorgeerziehung (§ 63 RJWG.)	493	94	587	444	108	552	1139	2	43	278	816
e) Vom Jugendgericht angeordnete Für- sorge-Erziehung (§ 8 JGG.)	32	—	32	12	—	12	44	—	—	—	44
f) Aufnahme zur psychopathischen Be- obachtung (§ 65 Abs. 4 RJWG.)	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1
g) Angeordnete Fürsorgeerziehung (Er- ziehung in der eigenen Familie [§ 69 Abs. 4 RJWG.]	2	—	2	—	—	—	2	—	—	—	2
h) Für Rechnung auswärtiger Jugend- ämter	1	—	1	6	2	8	9	—	—	—	9
Zusammen Ende Dezember 1927	1313	291	1604	1048	276	1324	2928	21	133	795	1979
Dagegen Ende Dezember 1926	1145	344	1489	1056	321	1377	2866	24	87	1042	1713
" " 1925	.	.	.	.	.	.	3142	.	.	.	.

3. Aufnahmen überhaupt.											
Überhaupt Ende Dezember 1927	2377	1281	3658	1930	1048	2978	6636	416	760	2098	3362
Dagegen Ende Dezember 1926	2148	1342	3490	1935	1138	3073	6563	265	751	2580	2967
" " 1925	.	.	.	.	.	.	6851	.	.	.	.

¹⁾ Die unter 1 a und b, 2 c und d angegebenen Zöglinge sind nur einmal gezählt; inwieweit die vorläufigen Aufnahmen später in endgültige Aufnahmen übergegangen sind, ist aus dieser Tabelle nicht ersichtlich.

²⁾ Zahlenangaben für das Jahr 1925 können in der gleichen Form nicht gebracht werden.

³⁾ AG. = Ausführungsgesetz zum Reichsjugendwohlfahrtsgesetz; GWA. = Geschäftsordnung des Wohlfahrtsamts; RJWG. = Reichsjugendwohlfahrtsgesetz; JGG. = Jugendgerichtsgesetz.

Tab. 21. Das Pflegekinderwesen der Jugendämter Hamburg, Bergedorf und Cuxhaven, 1924 bis 1927.

Art der Angaben	Jugendamt											
	Hamburg				Bergedorf				Cuxhaven			
	1927	1926	1925	1924	1927	1926	1925	1924	1927	1926	1925	1924
a) Zahl der von den Jugendämtern beaufsichtigten Privatpflegekinder.												
Bestand a. 1. Januar	2398	2059	1731	1667	87	69	44	—	93	61	34	—
„ „ 31. Dez.	3108	2398	2059	1731	98	87	69	44	86	93	61	34
b) Zahl der Erlaubnisanträge zur Aufnahme von Pflegekindern.												
Neu- und wiedererteilte Erlaubnis	1000	1225	1308	1034	29	32	34	—	18	.	.	.
Nichterteilte Erlaubnis	34	20	45	44	—	2	—	—	—	3	1	—
Entzogene Erlaubnis	18	39	45	44	—	2	—	—	—	1	1	—
c) Amtlicher Pflegestellennachweis.												
Zahl d. angebotenen u. für geeignet befundenen Pflegestellen	634	742	270	.	.	.	.	.	49	38	.	.
Zahl der Gesuche um Pflegestellen	1020	890	250	.	.	.	.	.	37	26	.	.
d) Prüfung der Zeitungsanzeigen.												
Zahl der geprüften Zeitungsanzeigen ¹⁾	740	870	968	.	.	.	.	.	4	15	.	.

¹⁾ durch die Privatpersonen Kinder zur Unterbringung anboten oder suchten.

Tab. 22. Fürsorge der Jugendämter Hamburg, Bergedorf und Cuxhaven für werdende Mütter im Jahre 1927.

Jugendämter	Gemeldete Fälle überhaupt	Zahl der								
		erledigten Fälle								noch nicht abgeschlossenen Fälle
		durch Abgabe an die Amtsvormundschaft nach der Geburt des Kindes	durch Fehlgeburt	durch vorzeitigen Verzug der Schwangeren	infolge vorheriger Heirat	durch Totgeburten	aus anderen Gründen	durch nachträglich festgestellte Ehelichkeit des zu erwartenden Kindes	weil keine Schwangerschaft bestand	
Hamburg	¹⁾ 739	601	9	11	26	6	11	—	1	74
Bergedorf	11	11	—	—	—	—	—	—	—	—
Cuxhaven	48	27	—	11	3	2	1	—	—	4

¹⁾ Außerdem 894 nach der Entbindung gemeldete Fälle. — Die Zahl der unehelich Geborenen im hamburgischen Staat überhaupt betrug im Jahre 1927: 2090.

Tab. 23. Die Amtsvormundschaften der Jugendämter Hamburg, Bergedorf und Cuxhaven in den Jahren 1925 bis 1927.

Art der Angaben (RJWG. = Reichs- jugendwohl- fahrts-gesetz)	Jugendamt			Zu- sammen 1927	Jugendamt			Zu- sammen 1926	Jugendamt			Zu- sammen 1925
	Ham- burg	Ber- ge- dorf	Cux- haven		Ham- burg	Ber- ge- dorf	Cux- haven		Ham- burg	Ber- ge- dorf	Cux- haven	
Zahl der unehelichen Mündel.												
Bestand am An- fang des Jahres	9 022	251	228	9 501	8 671	220	191	9 082	8 641	169	169	8 979
Zugang:												
durch Geburt (\$ 35 RJWG.)	1 842	27	34	1 903	1 832	33	35	1 900	1 968	83	65	2 116
infolge Zuzugs (\$ 39 RJWG.)	142	24	72	238	130	19	43	192				
durch besond. Bestellung (\$ 41 RJWG.)	37	15	4	56	42	16	3	61				
Zugang zus..	2 021	66	110	2 197	2 004	68	81	2 153	1 968	83	65	2 116
Zahl der beendigten Amtsvormundschaften.												
Beendigt durch:												
Legitimation .	433	12	27	472	394	13	17	424	354	14	6	374
Annahme an Kindes Statt.	41	3	1	45	58	—	3	61	78	—	—	78
Ehelichkeitser- klärung	9	—	—	9	5	—	—	5	14	—	—	14
Tod ¹⁾	165	3	4	172	182	3	4	189	219	4	2	225
Volljährigkeit	7	3	2	12	3	2	3	8	3	—	2	5
Abgabe der Vor- mundschaften:												
Einzelvormün- der	2534	3	—	2537	704	3	2	709	1 270	14	10	1 294
auswärtige Ju- gendamt. (\$ 39 RJWG.)	323	11	23	357	307	16	15	338				
Abgang zus..	3 512	35	57	3 604	1 653	37	44	1 734	1 938	32	20	1 990
Durchführung und Sicherstellung der Unterhaltsansprüche.												
Zahl der Fälle. ²⁾ 2 299 ²⁾ 86 ²⁾ 114				2 499 ²⁾ 2 322 ²⁾ 99 ²⁾ 88				2 509	1 790			8
Bei d. Kasse der Behörde einge- gangene Unter- haltsgld. ³⁾ RM	663 320	45 534	38 572	⁴⁾ 747 426	576 434	26 882	26 472	⁴⁾ 629 788	653 630	19 606	23 171	⁴⁾ 696 407
davon Abfin- dungssummen	10 200	4 150	—	14 350	8 800	—	—	8 800	6 750	2000	—	8 750

¹⁾ Dazukommen 42 Kinder, die vom Standesamt als wenige Stunden nach der Geburt verstorben gemeldet wurden.²⁾ Darunter folgende Fälle in Hamburg Bergedorf Cuxhaven
Freiwillige Anerkennungen und Verpflichtungen 884 17 28
Klagen 670 672 27
Urteile 588 601 23
davon abweisende 53 58 1
Schuldtitel nicht erforderlich oder unmöglich 207 204 21³⁾ Diese Summen geben nicht den ganzen Betrag der gezahlten Unterhaltsgelder an, da im Jahre 1927 in Hamburg etwa 20 v. H. (1925 und 1926 etwa 35 bis 40 v. H.), in Bergedorf im Jahre 1927 etwa 30 v. H. (1925 und 1926 gleichfalls etwa 30 v. H.) und in Cuxhaven im Jahre 1927 etwa 24 v. H. (1925 und 1926 etwa 16 v. H.) der Erzeuger direkt an die Mütter bzw. Pflegemütter zahlten.⁴⁾ Einschließlich der Beträge für die Amtspflegschaften in Hamburg und Bergedorf.

Tab. 24. Die Amtspflegschaften der Jugendämter Hamburg und Bergedorf¹⁾ in den Jahren 1925 bis 1927.

Art der Angaben	Zahl der Fälle im Bereich der Jugendämter								
	Ham- burg	Berge- dorf	Zu- sam- men	Ham- burg	Berge- dorf	Zu- sam- men	Ham- burg	Berge- dorf	Zu- sam- men
	im Jahre 1927			im Jahre 1926			im Jahre 1925		
Zahl der Unterhaltspflegschaften.									
Bestand am Anfang des Jahres....	1959	60	2019	2405	43	2448	2319	29	2338
Zugang	336	27	363	347	31	378	86	18	104
Zahl der Statuspflegschaften ²⁾ .									
Bestand am Anfang des Jahres....	175	3	178	235	2	237	197	1	198
Zugang	60	4	64	29	3	32	38	2	40
Beendigung der Amtspflegschaften.									
1. Selbsterhaltungsfähigkeit des Kindes	103	1	104	153	—	153	46	—	46
2. Abgabe an Privatpfleger	82	4	86	229	—	229	115	—	115
3. Aussöhnung bzw. Einigung der Eltern	42	1	43	292	11	303	49	4	53
4. Bestellung eines Vormundes ...	5	—	5	27	2	29	33	—	33
5. Tod oder Volljährigkeit des Kindes	30	—	30	23	1	24	3	—	3
6. Tod des Vaters oder Abwesenheit des Vaters im Auslande	17	—	17	56	—	56	7	—	7
7. Annahme an Kindes Statt	—	—	—	2	—	2	2	—	2
8. Übernahme in Fürsorgeerziehung	—	—	—	11	—	11	—	—	—
Beendigung der Statuspflegschaften.									
1. Feststellung des familienrechtlichen Verhältnisses des Kindes (für unehelich erklärt)	53	1	54	42	2	44	68	1	69
2. Anfechtungsklage abgewiesen ..	88	—	88	6	—	6			
3. „ nicht erhoben	39	—	39	11	—	11			
4. Tod des Kindes	—	—	—	—	—	—	4	—	4

¹⁾ Beim Jugendamt Cuxhaven werden keine Amtspflegschaften geführt. — ²⁾ Statuspflegschaften sind Pflegschaften zur Feststellung des Familienstandes.

Tab. 25. Zahl der ehrenamtlichen Mitarbeiter der Jugendämter Hamburg, Bergedorf und Cuxhaven, 1925 bis 1927.

Art der Angaben	Bestand am Ende des Jahres 1927 im Bereich der Jugendämter			Noch: Art der Angaben	Bestand am Ende des Jahres 1927	Dagegen am Ende der Jahre	
	Ham- burg	Berge- dorf	Cux- haven			1926	1925
Zahl der ehrenamtlichen Mitarbeiter	2359	46	44	Außerhalb des hamburgischen Staatsgebietes tätige Vertrauensleute	861	829	851
davon							
Jugendpfleger	1955	43	29				
Jugendpflegerinnen ..	404	3	15				
Unter den Jugendpflegern waren:				Geistliche	563	545	.
Beamte und Staatsangestellte	792	5	6	Lehrer	247	227	.
Geschäftsleute	335	8	2	Gemeindevorsteher u. sonstige Berufe...	51	57	.
Privatangestellte	313	1	1	Diese waren tätig in			
Geistliche und Lehrer	221	24	16	Preußen	644	610	637
Gelernte Arbeiter ...	198	3	1	beiden Mecklenburg ..	173	164	162
Ungelernte Arbeiter ..	77	1	—	Oldenburg	28	20	22
Juristen u. sonst. Akad.	19	1	3	dem übrigen Reich ..	16	35	30

Tab. 26. Die Arbeits- und Wandererfürsorge des Jugendamtes Hamburg.

a) Die Wandererfürsorge in den Jahren 1923 bis 1927.

Jahre	In Fürsorge Befindliche überhaupt	Davon				Fürsorgeergebnis						Der Fürsorge entzogen
		Ausge- lernte	Unge- lernte	in der Lehre Befind- liche	Schul- kinder	Unterbringung		Rück- kehr in die Heimat	In Fürsorge- erzie- hung gegeben	Unter- stützte Durch- reisende	Anderen hambg. Für- sorge- stellen über- wiesen	
1927.....	3010	1024	1199	706	81	569	413	1043	65	537	287	96
1926.....	2213	727	1006	395	85	253	117	792	46	627	313	65
1925.....	1975	417	1272	216	70	239	75	881	35	411	276	58
1924.....	2312	320	1699	167	126	389	—	983	26	525	255	134
1923.....	2531	391	1474	666	—	278	—	1605	—	337	169	142

b) Die Arbeits- und Wandererfürsorge im Jahre 1927.

Art der Angaben	Zahl der Fürsorgebedürftigen							überhaupt
	Arbeits-		Wanderer-		Berufsschwachen-		Sexual-	
	fürsorge							
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	
1. Ursachen der Fürsorgebedürftigkeit.								
Erzieherische Not.....	1541	1494	—	260	—	—	—	3 295
Wirtschaftliche Not.....	2858	647	—	—	—	—	—	3 505
Wanderschaft	—	—	3010	940	—	—	—	3 950
Berufsschwäche	—	—	—	—	1142	1075	—	2 217
Sexuelle Not	—	—	—	—	—	—	418	418
Zusammen.....	4399	2141	3010	1200	1142	1075	418	13 385
2. Fürsorgeergebnis.								
In Lehre oder Arbeit untergebracht....	951	1079	569	384	1076	850	162	5 071
In der Seefahrt untergebracht.....	204	—	413	—	—	—	—	617
Unterbringung in Arbeitslehranstalten..	—	74	—	—	43	67	—	184
Unterbringung in Arbeitserholungsheimen für Berufsschwache	—	22	—	—	4	33	—	59
Versorgung mit Bekleidung.....	2004	438	—	—	—	—	—	2 442
Beschaffung von Lehrbeihilfen.....	762	184	—	—	—	—	—	946
Rückkehr in die Heimat.....	—	—	1043	297	—	—	72	1 412
Unter Schutzaufsicht gestellt.....	—	—	—	—	—	—	62	62
In Fürsorgeerziehung gegeben	55	23	65	63	17	23	36	282
Unterstützte Durchreisende	—	—	537	176	—	—	13	726
Anderen hamburgischen Fürsorgestellen überwiesen	13	112	287	132	—	—	33	577
In das Gefängnis eingeliefert.....	8	—	—	—	2	—	7	17
Als noch nicht berufsreif der Obhut der Eltern bzw. Vormünder überwiesen ..	9	83	—	—	—	102	—	194
Der Fürsorge entzogen	393	126	96	148	—	—	33	796
Zusammen.....	4399	2141	3010	1200	1142	1075	418	13 385
	6540		4210		2217		418	13 385

Tab. 27. Die Jugendgerichtshilfe des Jugendamtes Hamburg, 1925 bis 1927¹⁾.

a) Die jugendlichen Verfehlen nach Alter und Geschlecht.

Jahre	Zahl der beschuldigten Jugendlichen												
	überhaupt	davon beim Begehen der Tat im Alter von								zusammen		davon vorbestraft	
		14 Jahren		15 Jahren		16 Jahren		17 Jahren					
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1927.....	²⁾ 489	46	6	73	27	109	25	183	20	411	78	75	6
1926.....	³⁾ 492	40	5	92	11	111	17	181	35	424	68	88	2
1925.....	⁴⁾ 510	40	5	76	9	116	30	187	47	419	91	126	8

¹⁾ Berücksichtigt sind nur die Fälle, die zur Hauptverhandlung geführt haben.²⁾ Davon 393 wegen Vermögensdelikte und ähnlicher Vergehen beschuldigt.³⁾ " 372 " " " " " " " " " " " "⁴⁾ " 407 " " " " " " " " " " " "

b) Familien-, Schul- und Berufsverhältnisse der jugendlichen Verfehlen.

Art der Angaben	Zahl der Jugendlichen in den Jahren			Noch: Art der Angaben	Zahl der Jugendlichen in den Jahren		
	1927	1926	1925		1927	1926	1925
Schulverhältnisse: von den Jugendlichen be- suchten:				Noch: Berufsverhältnisse:			
Volksschulen	444	448	461	Noch: Männl. Jugendliche:			
Hilfsschulen	21	20	20	Kutscher	4	14	7
Höhere Schulen	24 ^o	24	29	Sonstige	7	3	1
Familienverhältnisse:				Weibliche Jugendliche:			
ehelich Geborene.....	425	446	459	gelernte Arbeiterinnen...	7	—	3
bei den leiblichen Eltern				ungelernte Arbeiterinnen.	15	16	14
lebend	134	153	159	Dienstmädchen.....	35	24	26
Halbwaisen.....	100	125	110	Kontoristinnen, Verkäufe- rinnen	14	21	24
davon Vater tot	71	95	76	Sonstige	6	6	7
Mutter tot	29	30	34	Verhalten der Jugend- lichen im Beruf:			
Vollwaisen	10	9	11	Lehre behalten.....	103	107	73
Eltern leben getrennt ...	22	18	26	davon männl. Jugendliche	90	91	54
Eltern sind geschieden...	54	49	52	weibl. "	13	16	19
Zugereiste	22	27	28	Lehre aufgegeben.....	35	39	46
Fürsorgezöglinge (zur Zeit der Tat)	83	65	73	männliche Jugendliche.	35	38	44
unehelich Geborene.....	64	46	51	weibliche "	—	1	2
Berufsverhältnisse:				Aus der Lehre entlassen.	65	68	65
Männliche Jugendliche:				männliche Jugendliche.	58	58	54
gelernte Arbeiter.....	84	83	51	weibliche "	7	10	11
ungelernte Arbeiter.....	177	191	188	Nicht in die Lehre getreten	250	240	292
kaufmännisch Tätige	46	48	87	männliche Jugendliche.	193	201	238
Seeleute	28	30	18	weibliche "	57	39	54
landwirtschaftlich Tätige.	18	12	17	In Stellung (z. Z. der Tat)	342	325	347
Fabrik- u. Hafenarbeiter.	12	6	33	Ohne Stellung (z. Z. der Tat)	111	129	129

Noch: Tab. 27. Die Jugendgerichtshilfe des Jugendamtes Hamburg, 1925 bis 1927.

c) Ergebnis des Gerichtsverfahrens.

Verhandlungsbeschlüsse ¹⁾	Zahl der Fälle in den Jahren			Noch: Verhandlungsbeschlüsse	Zahl der Fälle in den Jahren		
	1927	1926	1925		1927	1926	1925
Verhandlungsergebnisse:				Noch: Gefängnisstrafen:			
Verfahren eingestellt:				über 1 Monat bis 3 Monate	31	56	90
mangels Strafantrages	1	6	2	„ 3 Monate „ 6 „	12	19	36
aus § 32 JGG.	20	—	8	„ 6 „ „ 1 Jahr	10	9	15
Freispruch:				„ 1 Jahr	4	2	4
mangels strafbarer Handlung	5	2	1	Strafaussetzung:			
aus § 51 StGB.	1	—	1	In der Hauptverhandlung			
„ § 3 JGG.	23	10	14	abgelehnt	49	59	65
mangels Beweises	29	35	23	bewilligt	56	50	104
aus sonstigen Gründen	—	—	—	Beschluß vorbehalten	93	115	147
überhaupt	58	47	39	Untersuchungshaft	66	61	61
Absehen von Strafen	166	143	78	Davon vor der Hauptverhandlung entlassen	12	14	9
Verurteilungen:				Erziehungsmaßnahmen:			
Geldstrafen	73	64	71	Verwarnung	128	99	24
Haftstrafen	11	14	28	Besondere Verpflichtungen	35	35	79
Gefängnisstrafen	160	218	284	Unterbringung	—	—	—
Strafen überhaupt	244	296	383	Schutzaufsicht	63	77	93
Gefängnisstrafen bis 1 Woche	46	44	38	Fürsorgeerziehung	39	.	.
über 1 Woche bis 1 Monat	57	88	101				

¹⁾ JGG. = Jugendgerichtsgesetz; StGB. = Strafgesetzbuch.

Tab. 28. Zahl der Gefährdetenfälle des Jugendamtes Hamburg, 1925 bis 1927.

Jahre	Zu- gang	Abgang					Bestand am Schlusse des Jahres	
		durch Anord- nung der Fürsorge-Er- ziehung durch die Vormund- schafts- behörde	durch Über- nahme der freiwilligen Fürsorge- Erziehung ¹⁾	durch Anordnung der Schutz- aufsicht ²⁾	ohne Dauer- maßnahmen erledigt	zu- sam- men		
1927	Zahl	5622	203	284	653	3292	4432	3882
	v. H. . . . .	..	4,58	6,41	14,73	74,28	100	..
1926	Zahl.	5155	191	192	1004	2707	4094	2692
	v. H. . . . .	..	4,67	4,69	24,52	66,12	100	..
1925	Zahl.	4670	180	296	2563		3039	1631
	v. H. . . . .	..	5,92	9,74	84,34		100	..

¹⁾ gem. § 25 Ausführungsgesetz zum Reichsjugendwohlfahrtsgesetz. — ²⁾ einschließlich Fortsetzung der waisenrätlichen Aufsicht.

B. Private Wohlfahrtspflege.

1. Die Hamburger Blindenanstalten.

Tab. 29. Zahl der Zöglinge in der Blindenanstalt von 1830,
der beschäftigten Personen im Blinden-Asyl und der Insassen im Blinden-
altenheim in den Jahren 1913 und 1919 bis 1926.

Jahre	Blindenanstalt von 1830			Blinden-Asyl			Blindenaltenheim		
	Zahl der Schüler ¹⁾ und Lehrlinge			Zahl der in den Werkstätten Beschäftigten			Zahl der Insassen		
	überhaupt	davon		überhaupt	davon		überhaupt	davon	
		mit Kost und Wohnung in der Anstalt	bei den Eltern wohnhalt		Insassen der Anstalt	Tages- arbeiter und -ar- beiterinnen		Männer	Frauen
1926	86	10	76	72	28	44	88	35	53
1925	41	14	27	72	29	43	84	34	50
1924	47	12	35	70	27	43	76	30	46
1923	51	15	36	67	25	42	86	34	52
1922	54	18	36	67	23	44	88	36	52
1921	70	30	40	68	26	42	83	33	50
1920	60	23	37	67	26	41	71	25	46
1919	55	23	32	67	29	38	72	26	46
1913	60	33	27	62	26	36	72	23	49

¹⁾ Über den Besuch der vom Staate unterhaltenen Anstaltsschule siehe S. 390.

Tab. 30. Rechnungsergebnisse der Blindenanstalten, 1913, 1920 und 1924 bis 1926.

Art der Einnahmen	Einnahmen					Art der Ausgaben	Ausgaben				
	1926 <i>RM</i>	1925 <i>RM</i>	1924 <i>RM</i>	1920 <i>M</i>	1913 <i>M</i>		1926 <i>RM</i>	1925 <i>RM</i>	1924 <i>RM</i>	1920 <i>M</i>	1913 <i>M</i>
Beiträge	10 707	7 256	4 989	4 909	3 245	Betriebskosten: Gehälter, Löhne, Sozialversicherung, Beköstigung der In- sassen und Ange- stellten, Gebäude- unterhalt, Repara- turen und sonstige Verwaltungs- und Betriebsunkosten	128 070	97 273	80 510	528 448	135 968
Geschenke			8 134 ¹⁾	5 761	28 016						
Kostgelder	93 221	79 969	59 345	135 399	45 066						
Zinsen	7 537	704	5	46 679	48 545						
Sonstige Ein- nahmen	16 606	9 343	7 976	3 233	—						

¹⁾ Außerdem *M* 300 000 als Zuwendung des hamburgischen Staates.

2. Taubstumm-Anstalt in der Stadt Hamburg.

Tab. 31. Zahl der Insassen und Rechnungsergebnisse der Anstalt, 1920 und 1921,
1924 bis 1927.

Art der Angaben	Im Jahre 1927	Dagegen in den Jahren				
		1926	1925	1924	1921	1920
Gesamtzahl der Insassen	17	17	14	13	20	—
davon männlich	9	9	9	8	13	—
weiblich	8	8	5	5	7	—
Einnahmen überhaupt... <i>RM</i> ¹⁾	46 511	34 820	23 465	18 157	69 797	46 827
davon Zinsen	864	360	35	23	9 996	11 143
Beiträge	—	—	—	—	25 866	22 598
Legate u. Geschenke ..	18 768	9 568	475	203	2 989	6 530
Pension	10 773	9 913	—	—	22 779	—
Sonstige Einnahmen ..	16 106	14 979	22 955	17 931	8 167	6 556
Ausgaben überhaupt.... <i>RM</i> ¹⁾	29 750	35 057	23 182	17 700	183 732	97 835
davon Beköstigung.....	9 900	9 888	8 203	6 247	65 251	34 910
Gehälter und Löhne ..	5 950	4 729	4 410	3 126	33 762	16 863
Gebäude	4 718	10 659	5 706	3 719	27 524	11 596
Schulbedarf	—	—	—	—	390	—
Sonstige Ausgaben ..	9 182	9 781	4 863	4 608	56 805	34 466

¹⁾ Für die Jahre 1920 und 1921: *M*.

3. Alsterdorfer Anstalten in Hamburg-Alsterdorf.

Tab. 32. Art und Zahl der Anstaltsbewohner in den Jahren 1925 bis 1927.

Jahre	Gesamt- zahl der Anstalts- bewohner am Schluß des Jahres	Davon									Zahl der Schulkinder am Schluß des Schuljahres		
		Beamte und Angestellte			Angehörige der Angestellten			Zöglinge					
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1927....	1241	73	68	141	17	61	78	549	473	1022	76	29	105
1926....	1211	72	62	134	19	63	82	526	469	995	80	30	110
1925....	1157	73	63	136	17	59	76	499	446	945	66	27	93

Tab. 33. Rechnungsergebnisse der Anstalten in den Jahren 1925 bis 1927.

Jahre	Einnahmen in <i>RM</i>				Ausgaben in <i>RM</i>							
	Kost- gelder	Pri- vate Jah- res- bei- träge	Legate und Ge- schenke	zu- sammen	Gehälter	Be- kösti- gung	Be- klei- dung	Feuerung und Licht	Haus- gerät	Bauten und Repara- turen	Zinsen, Versiche- rungen, Unkosten	zusammen
1927..	1 064 418	—	25 433	1 089 851	259 800	235 500	79 378	91 014	8 904	307 402	85 593	1 067 709
1926..	924 510	—	22 073	946 583	248 320	176 311	62 834	54 075	10 956	313 657	36 542	902 695
1925..	750 979	—	24 999	775 978	235 544	152 080	58 226	28 478	4 637	291 733	27 354	798 052

4. Verein für Kinderschutz und Jugendwohlfahrt, e. V.

Tab. 34. Fürsorgerätigkeit und Hilfeleistungen des Vereins in den Jahren 1925, 1926 und 1927.

Art der Angaben	Zahl der Fälle			Noch: Art der Angaben	Zahl der Fälle		
	1927 ¹⁾	1926	1925		1927 ¹⁾	1926	1925
Gemeldete neue Fälle	836	995	1229	Noch: Hilfeleistungen des Vereins:			
Überwiesene Kinder	1059	1250	1284	Unterbringung in anderen Heimen,			
„ Jugendliche	220	293	487	Pflegestellen und Erziehungs-			
Hilfeleistungen des Vereins:				anstalten	102	144	181
Ermittlungen und Kontroll-				Erholungsaufenthalt vermittelt ..	88	109	103
besuche	3025	3154	3167	Gesundheitliche Maßnahmen ...	195	263	280
Schutz vor Verwahrlosung	152	269	278	Ärztliche Untersuchung	130	157	197
Schutz vor Mißhandlung und Aus-				Beratungen verschiedener Art...	3140	3360	1991
nutzung	24	45	38	Vermittlungen	3829	4034	1572
Schutz vor sittlicher Gefähr-	136	136	161	Arbeitsvermittlung	—	—	63
dung				Wirtschaftliche Maßnahmen ...	321	389	324
Vorbeugende Maßnahmen	1528	1794	1327	Wohnungsvermittlung	14	11	14
Bestellung von Schutzaufsichten ..	736	883	941	Erkundigungen verschiedener Art	1769	1807	1290
Bearbeitung von Zwangserzie-	29	80	86	Verpflegung im Heim des Vereins:			
hungsfällen				Kinder und Jugendliche	128	109	92
Neuaufnahmen im Heim	115	95	67	Verpflegungstage	7670	8604	8166

¹⁾ Hierzu kommen Hilfeleistungen für Schützlinge des Vereins aus früheren Jahren in etwa 1740 Fällen.

5. Volks- und Straßenmission in Hamburg.

Tab. 35. Soziale Fürsorgerätigkeit für Männer¹⁾ inner- und außerhalb des Heimes in den Jahren 1925 bis 1927.

Jahre	Zahl		Von den Aufgenommenen waren		Zahl der unter- stützten Familien	Abge- gebene Bar- unter- stützung in Reichs- mark	Unentgeltliche			Arbeit im Heim gegen Ver- gütung fanden	Ge- zahlte Ar- beits- ver- gütung <i>RM</i>	Stellung in Hamburg oder nach außerhalb ver- mittelt
	der Betten	der unent- geltlichen Über- nach- tungen					Ausgabe von		Vornahme v. Kleider- u. Schuh- repara- turen			
			Essens- portionen	Kleidern und Schuhen								
							Zahl der Fälle					
1927.	54	11 967	4787	7 180	224	597	115 536	1237	1853	298	5095	369
1926.	²⁾ 42	20 150	6015	14 135	193	2020	174 324	1647	2470	375	.	425
1925.	²⁾ 42	22 262					221 234	1432		344	.	.

¹⁾ Zahlenangaben über das am 1. September 1927 eröffnete Mädchen- und Frauenheim werden im nächsten Jahre gebracht. — ²⁾ Außerdem wurden noch 22 Matratzen als Schlafstellen benutzt.

6. Heilsarmee in der Stadt Hamburg.

Tab. 36. Soziale Fürsorge für Männer im Jahre 1927.

a) Die Industrieheime für Arbeits- und Obdachlose.

Männerheime	Zahl der					
	Betten	Über- nachtungen	aus- gegebenen Mahlzeiten	Personen, die		
				Aufnahme		Stellung erhielten durch die Heime oder durch eigene Bemühung
				suchten	fanden	
Groß Borstel	76	19 292	77 723	402	255	90
Albertstraße	60	20 452	82 002	400	340	293

b) Die Logierhäuser.

Logierhäuser	Zahl der				
	Betten	Übernachtungen		ausgegebenen Mahlzeiten	
		überhaupt	davon unentgeltlich	überhaupt	davon unentgeltlich
Nagelsweg	152	51 320	1497	184 904	3732
Gustavstraße	152	50 637	2289	98 129	2201
Albertstraße	46	16 732	141	59 817	2609
Thalstraße	30	6 578	193	13 632	1130

Tab. 37. Soziale Fürsorge für Frauen und Mädchen.

Zeitabschnitte	Zahl der			Zahl der beherbergten und verpflegten Personen				
	Betten	Übernachtungen	vermittelten Stellen	überhaupt	davon			
					Berufstätige	Arbeitsunfähige	Stellungsuchende	sonstige

a) Das Ledigenheim, Winkelstraße, in den Jahren 1926 und 1927.

Erstes Vierteljahr 1927	33	3 086	31	144	55	31	49	9
Zweites " 1927	33	2 910	29	161	41	27	69	24
Drittes " 1927	33	2 875	31	164	36	31	80	17
Viertes " 1927	35	3 023	37	152	37	35	69	11
Zusammen im Jahre 1927 ..	..	11 894	128	621	169	124	267	61
Dagegen im Jahre 1926 ..	..	6 848	287	566	159	71	226	110

b) Das Ledigenheim, Neue ABC Straße, im Jahre 1927.

Erstes Vierteljahr 1927 ¹⁾	22	906	11	91	5	14	63	9
Zweites " 1927	50	3 183	31	206	29	27	115	35
Drittes " 1927	60	5 055	51	288	39	30	162	57
Viertes " 1927	62	5 344	92	278	55	40	151	32
Zusammen im Jahre 1927 ..	..	14 488	185	863	128	111	491	133

¹⁾ Vom 1. Februar 1927 an in Benutzung.

Noch: Tab. 37. Soziale Fürsorge für Frauen und Mädchen.
c) Das Rettungshaus, Hammerlandstraße, in den Jahren 1923 bis 1927.

Jahre	Zahl der im Heim Verpflegten und Beschäftigten									Bestand am Schluß des Jahres
	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang			Abgang					
		über- haupt	darunter		über- haupt	davon				
			im Alter unter 17 Jahren	durch Behörden über- wiesen		durch Krank- heit	zu Ange- hörigen	erhaltenen Stellung	durch das Heim		durch eigene Be- mühung
1927.....	15	45	4	8	37	4	12	9	12	23
1926.....	22	41	3	3	48	4	11	15	18	15
1925.....	12	82	7	1	72	14	13	14	31	22
1924.....	16	79	20	1	83	10	17	23	33	12
1923.....	12	35	1	2	31	2	1	9	19	16

7. Wohlfahrtsanstalten der Deutsch-Israelitischen Gemeinde in Hamburg.

Tab. 38. Das Obdachlosen-Asyl (Daniel Wormser-Haus) in den Jahren 1924 bis 1927.

Jahre	Zahl der			Zahl der ausgegebenen Portionen Essen			
	Unterstützten	Betten	Übernachtungen	überhaupt	davon		
					Frühstück	Mittag	Abendbrot
1927.....	1341	33	4822	26 620	7488	9494	9638
1926.....	1423	33	5596	26 749	7581	9485	9683
1925.....	1363	33	5266	19 743	5682	6963	7098
1924.....	996	33	3786	18 030	4854	6522	6654

Tab. 39. Das Altenhaus und das Siechenheim in den Jahren 1924 bis 1927.

Jahre	Das Altenhaus in der Sedanstraße					Das Siechenheim in der Schäferkampsallee				
	Zahl der Insassen am Ende des Jahres	davon		Zahl der		Zahl der Insassen am Ende des Jahres	davon		Zahl der	
		männlich	weiblich	Betten	Verpflegungstage		männlich	weiblich	Betten	Verpflegungstage
1927.....	47	22	25	47	17 155	22	2	20	23	7190
1926.....	47	19	28	47	17 155	18	2	16	20	7042
1925.....	47	20	27	47	17 155	19	2	17	20	6507
1924.....	47	18	29	47	17 202	20	3	17	20	7160

Tab. 40. Die Waisenhäuser für Knaben und Mädchen in den Jahren 1924 bis 1927.

Jahre	Das Waisenhaus für Knaben, Papendamm					Das Waisenhaus für Mädchen, Laufgraben				
	Zahl der Insassen am Ende des Jahres	davon im Alter von		Von den über 14 Jahre alten Insassen waren beruflich tätig	Zahl der Betten	Zahl der Insassen am Ende des Jahres	davon im Alter von		Von den über 14 Jahre alten Insassen waren beruflich tätig	Zahl der Betten
		6 bis unter 14 Jahren	über 14 Jahren				6 bis unter 14 Jahren	über 14 Jahren		
1927	27	18	9	3	28	32	15	17	5	31
1926	26	17	9	9	28	31	23	8	4	31
1925	25	14	11	11	28	31	31	8	7	31
1924	26	15	11	11	28	29	24	5	3	29

XVI. Bestattungswesen.

Tab. 1. Zahl der Bestattungen und Exhumierungen in der Stadt Hamburg seit 1877.

Jahre	Zahl der in Ohlsdorf ¹⁾ ausgeführten Erdbestattungen										Gesamtzahl aller erdbestatteten Leichen		Zahl der Feuerbestattungen	Zahl der Exhumierungen	
	auf dem Zentralfriedhof						auf dem jüdischen Begräbnisplatz							in Ohlsdorf	auf den übrigen Begräbnisplätzen
	in Einzel- und Familiengräbern		in Genossenschaftsgräbern		in gemeinsamen Gräbern		in Gittergräbern		in Reihengräbern		in Ohlsdorf	auf den übrigen Begräbnisplätzen			
	Leichen	Aschenreste	Leichen	Aschenreste	Leichen	Aschenreste	Leichen	Aschenreste	Leichen	Aschenreste					
1877 bis 1880	237	—	3	—	8 052	—	—	—	—	—	8 292	32 800	—	20	
1881 „ 1885	2 191	—	1051	—	33 641	—	71	—	289	—	37 243	19 465	—	178	
1886 „ 1890	5 869	4	2900	—	48 460	—	144	—	653	—	58 026	8 342	—	603	
1891 „ 1895	9 694	16	2708	—	55 901	—	164	—	720	—	69 187	4 630	137	810	
1896 „ 1900	11 167	90	2042	—	43 203	—	188	2	615	—	57 215	2 869	508	800	
1901 „ 1905	16 400	212	1970	5	42 004	8	214	12	706	—	61 294	2 181	1239	1219	
1906 „ 1910	23 004	480	1504	4	40 581	8	230	19	792	1	66 111	1 305	2696	1622	
1911	5 482	182	225	4	8 136	4	61	9	163	1	14 067	216	667	407	
1912	5 539	247	216	2	7 334	—	54	3	172	—	13 315	221	600	434	
1913	5 689	271	171	5	6 789	1	56	14	152	—	12 857	213	547	803	
1914	6 013	250	175	2	7 191	—	46	25	153	—	13 578	205	521	470	
1915	6 230	276	168	10	6 655	10	44	5	134	8	13 231	210	537	375	
1916	6 374	274	163	8	5 664	11	48	8	183	6	12 432	221	499	394	
1917	8 204	344	202	2	6 381	17	46	13	225	4	15 058	296	668	520	
1918	9 950	393	222	13	5 837	10	65	22	202	7	16 276	215	753	721	
1919	8 625	426	193	2	4 757	22	72	26	165	—	13 812	250	831	1088	
1920	8 473	473	161	6	4 590	27	63	32	91	—	13 378	243	947	541	
1921	7 543	542	203	4	3 923	24	65	31	121	8	11 855	211	870	496	
1922	8 076	701	193	7	4 468	49	66	29	125	5	12 928	339	1252	559	
1923	6 982	1097	255	24	3 718	261	52	14	118	5	11 125	330	2045	489	
1924	6 771	1120	226	21	2 652	663	52	17	159	4	9 860	338	2286	322	
1925	6 706	1187	112	23	2 501	537	54	19	144	11	9 517	258	2359	302	
1926	6 165	1590	107	35	2 528	642	31	20	129	12	8 960	216	2788	348	
1927	6 642	1870	129	16	2 511	662	54	17	155	6	9 491	190	3139	382	

¹⁾ Die Größe der aptierten Fläche des Ohlsdorfer Friedhofes am Ende des Jahres 1927 betrug 8 207 640 qm, die der nicht aptierten Fläche 576 360 qm.

Tab. 2. Die für Beerdigungen und Einäscherungen sowie für den Verkauf, die Bepflanzung und die Unterhaltung von Gräbern auf dem Friedhof Ohlsdorf erhobenen Gebühren seit 1877.

Jahre	Gebühren überhaupt	Darunter				
		Beerdigungs- gebühren	Einäsche- rungs- gebühren ¹⁾	Grabverkaufs- gebühren	für Bepflan- zung von Gräbern	für Unter- haltung von Gräbern
		in M., für die Jahre 1924 bis 1927 in RM.				
1877 bis 1880	74 924,11	46 728,50	—	25 527,55	1 424,06	1 244,00
1881 „ 1885	514 985,90	245 357,25	—	185 384,05	48 304,15	29 724,50
1886 „ 1890	1 017 229,15	434 707,10	—	322 780,40	120 290,60	117 775,00
1891 „ 1895	1 505 035,02	570 475,70	—	437 850,08	227 909,09	250 960,10
1896 „ 1900	1 793 766,16	522 053,70	—	527 299,10	273 454,45	457 533,41
1901 „ 1905	2 591 820,44	648 491,05	—	849 794,89	397 549,15	673 610,35
1906 „ 1910	3 441 869,55	791 648,05	—	1 007 110,74	594 988,76	1 012 818,10
1911 „	794 891,54	181 280,00	—	231 997,00	145 954,14	226 761,90
1912 „	837 109,40	181 203,75	—	232 220,16	158 439,15	256 879,34
1913 „	892 282,91	191 041,25	—	252 796,28	172 308,21	266 773,67
1914 „	864 521,08	189 181,90	—	229 974,05	165 892,47	269 281,96
1915 „	908 879,22	187 641,30	19 220,00	262 201,60	158 931,90	271 994,17
1916 „	917 263,57	185 178,20	22 815,00	241 739,60	178 910,78	279 817,84
1917 „	1 131 017,31	238 018,75	29 640,00	309 791,10	234 092,30	310 179,16
1918 „	1 446 627,02	271 806,90	33 915,00	409 308,20	368 837,12	353 515,35
1919 „	2 128 442,22	442 561,25	45 345,00	574 330,07	734 737,90	306 742,00
1920 „	4 373 012,07	815 533,75	71 085,00	1 013 537,20	971 697,00	1 449 545,37
1924 „	1 320 986,05	136 423,08	41 008,05	341 289,41	315 792,18	404 711,13
1925 „	1 742 385,10	187 704,80	59 063,25	370 544,80	565 839,36	421 712,40
1926 „	1 898 579,03	243 263,75	70 968,75	376 606,92	489 812,21	571 348,65
1927 „	2 068 290,98	260 766,75	80 665,00	425 199,10	526 244,94	611 572,75

¹⁾ Seit dem 1. April 1915.

XVII. Polizeiliche Angelegenheiten,

soweit sie nicht in anderen Abschnitten untergebracht sind.

A. Tätigkeit der Kriminal- und Sittenpolizei.

Tab. 1. Anzeigen bei der Kriminalpolizei in der Stadt Hamburg im Jahre 1927.

Grund der Anzeigen	Zahl der		Noch: Grund der Anzeigen	Zahl der	
	anhäng. Sachen	ermittelten Täter		anhäng. Sachen	ermittelten Täter
Verbrechen u. Vergehen wider das Leben			Verbrechen u. Vergehen wider die öffentliche Ordnung		
Mord	9	9	Landfriedensbruch	101	87
Mordversuch	15	14	Aufreizung zum Klassenhaß	5	5
Totschlag	5	4	Hausfriedensbruch	1 117	1 112
Kindesmord	6	4	Anmaßung eines öffentlichen Amtes	106	93
Abtreibung	418	408	Anwerbung zur Fremdenlegion	19	2
Anpreisung v. Abtreibungsmitteln	16	16	Pfand- und Siegelbruch	283	282
Aussetzung	5	4			
Körperverletzung			Verbrechen u. Vergehen in Bezug auf den Personenstand	3	2
Einfache Körperverletzung	7527	6954	Falsche Anschuldigung	177	154
Schwere Körperverletzung	130	126			
Gefährliche Körperverletzung	66	65	Sachbeschädigung	3 368	2 513
Körperverletzung durch Ansteckung ¹⁾ :			Beleidigung		
von Männern	35	35	Beleidigung	1 974	1 901
„ Frauen	96	96	Tätliche Beleidigung	435	343
Körperverletzung mit Todeserfolg	3	3	Beamtenbeleidigung	599	597
Verbrechen u. Vergehen wider die Sittlichkeit			Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse		
Doppelehe	14	14	Strafbarer Eigennutz	111	110
Ehebruch	34	34	Verletzung fremder Geheimnisse	32	31
Blutschande	93	93	Jagdvergehen	41	39
Sittenverbrechen § 174, 176 St. G. B.	953	777	Glücksspiel	447	447
Notzucht	162	146	Ausspielungen	873	873
Kuppelei	1205	1199			
Zuhälterei	943	933	Gemeingef. Verbrechen u. Vergehen		
Verführung	7	5	Feuerbrände und Brandstiftung	3 220	296
Öffentliche Erregung eines Ärgernisses	642	437	Gefährdung der Eisenbahnbetriebsicherheit	6	5
Verbreitung unzüchtiger Schriften	321	321			
Widernatürliche Unzucht	1232	1227	Meineid		
Verbrechen u. Vergehen wider die persönliche Freiheit			Meineid	913	913
Entführung	218	163	Meineid in Kuppelei- und Zuhältersachen	23	23
Freiheitsberaubung	54	52			
Nötigung	89	86	Münzverbrechen und Münzvergehen	17 614	7
Mädchenhandel	140	114			
Bedrohung	828	801	Raub und Erpressung		
Hochverrat und Landesverrat			Raub	272	116
Hochverrat	5	5	Erpressung	189	177
Landesverrat	34	17	Erpressung auf Grund geschlechtl. Beziehungen	36	35
Widerstand gegen die Staatsgewalt			Diebstahl und Unterschlagung		
Aufbruch	44	37	a) Schwerer Diebstahl:		
Auflauf	86	80	in Etagenhäusern	1 378	435
Widerstand	378	377	in Villen	310	15
Gefangenenbefreiung	51	50			

¹⁾ Nur bis zum 30. September 1927 geführt.

Noch: Tab. 1. Anzeigen bei der Kriminalpolizei in der Stadt Hamburg im Jahre 1927.

Noch:	Zahl der		Noch:	Zahl der	
	Grund der Anzeigen			Grund der Anzeigen	
	anhang. Sachen	ermittelten Täter		anhang. Sachen	ermittelten Täter
Noch: Diebstahl u. Unterschlagung:					
a) Schwerer Diebstahl			Entwendung und Unterschlagung von Verbrauchsmitteln.....	427	417
in Kontoren und Büros.....	322	57	Grober Unfug	3 266	3266
in Lagern und Werkstätten	336	100	Verbotswidrige Rückkehr	326	..
in Läden	1 157	178	Tierquälerei.....	267	249
auf Böden und in Kellern	758	82	Übertretungen aus § 360,8 St. G. B..	59	49
in Wirtschaften und Kinos.....	201	48			
in Hotels	14	6	Wucher- pp. Sachen		
in Lauben und Stallungen	275	42	Geldwucher	71	71
Güterberaubung	907	466	Sachwucher	258	258
sonstiger schwerer Diebstahl	1 742	268	Wucher mit Räumen	182	182
Schwerer Diebstahl zusammen	7 400	1697	Preisschilder und -verzeichnisse...	54	54
			Äußere Kennzeichen von Waren ..	1	1
b) Einfacher Diebstahl			Vergehen gegen das Vereinszollgesetz	333	333
Diebische Dienstmädchen	269	262	Gesetz ü. d. Verkehr m. Vieh u. Fleisch.	1	1
Diebstahl beim Beischlaf	961	753	Brautweinschmuggel	162	142
Beraubung von Kindern	17	2	Verbrechen, Vergehen und Übertretungen von Nebengesetzen		
Diebstahl durch falsche Beamte und Handwerker	40	11	Gesetz zum Schutze der Republik.	33	30
Handtaschendiebstahl	171	17	Preßgesetz	75	69
Hoteldiebstahl	27	12	Unerlaubter Waffenbesitz	793	703
Leichenflederei	140	32	Verordnung zum Schutze des Funkverkehrs	715	630
Reisegepäckdiebstahl	41	2	Devisenordnung	1	1
Taschendiebstahl	1 283	348	Rennwettgesetz	245	243
Logisdiebstahl	593	481	Lotteriegesezt	234	234
Treppenhäusdiebstahl	63	8	Opiumgesetz	443	443
Überzieherdiebstahl	303	70	Hafengesetz	136	136
Wartezimmerdiebstahl	9	7	Handelsgesetzbuch	7	7
Fahrraddiebstahl	2 724	508	Post-, Telegraph.- u. Stempelgesetz.	1	—
Krafttraddiebstahl	119	68	Fischerei- und Vogelschutzgesetz ..	69	68
Kraftwagendiebstahl	161	81	Seemannsordnung	2 505	2505
Bootsdiebstahl	137	7	Unlauterer Wettbewerb	288	285
Fuhrwerks- und Pferdediebstahl ..	54	24	Patentgesetz	7	7
Kollidiebstahl	632	110	Warenzeichengesetz	13	13
Tierdiebstahl	213	89	Urheberrecht	13	13
Diebstahl im Betriebe der Hochbahn, Eisenbahn und Post	52	12	Kunstschutzgesetz	1	1
Schreibmaschinendiebstahl	19	12	Gesetz, betreffend den Schutz von Gebrauchsmustern	1	1
Laden- und Warenhausdiebstahl ..	361	278	Forst- und Feldfrevel	292	165
Sonstiger Diebstahl	9 263	4762	Reichsabgabenordnung	925	925
Einfacher Diebstahl zusammen.....	17 652	7956	Schutzhäftlinge		
Diebstahl überhaupt	25 052	9653	Freiwillige	309 036	
Unterschlagung	4 986	4975	Festgenommene Obdachlose	3 304	
Begünstigung und Hehlerei...	105	102	Aufgegriffene Obdachlose	2 177	
Betrug und Untreue			Arrestposten		
Betrug	10 318	8846	Zahl der eingelieferten Personen ..	24 609	
Untreue	74	72	Hiervon wurden dem Amtsgericht zugeführt ..	7 455	
Urkundenfälschung	537	490	in Untersuchungshaft genommen ..	2 882	
Bankerott	99	99	Rechtshilfeersuchen		
Verbrechen u. Vergehen i. Amte	284	270	auswärtiger Behörden	51 960	..
Übertretungen			ausländischer	1 719	..
Bettelei	2 356	2356	Zahl der Auslieferungen	12	..
			Transportersuchen	4 049	..

Tab. 2. Anzeigen bei der Kriminalpolizei im hamburgischen Landgebiet im Jahre 1927.

Grund der Anzeigen	Zahl der gemeldeten Fälle				Noch:	Grund der Anzeigen	Zahl der gemeldeten Fälle			
	Geest- und Marschlande	Stadt Bergedorf, Stadt Geesthacht, Vierlande	Ritzebüttel	Landgebiet überhaupt			Geest- und Marschlande	Stadt Bergedorf, Stadt Geesthacht, Vierlande	Ritzebüttel	Landgebiet überhaupt
Verbrechen und Vergehen gegen das Leben einschl. Raub	4	1	3	8		Brandstiftungen	7	8	1	16
Vermißte Personen	12	44	17	73		Schadenfeuer	—	—	—	—
Aufgefundene Leichen	18	21	26	65		Diebstahl	224	470	365	1059
Körperverletzung und Hausfriedensbruch	39	105	90	234		Unterschlagung	24	31	55	110
Verbrechen und Vergehen gegen die Sittlichkeit	15	42	15	72		Hehlerei	2	—	6	8
Bedrohung	18	24	13	55		Betrug	29	86	88	203
Widerstand gegen die Staatsgewalt	3	8	11	22		Verbrechen und Vergehen im Handelsverkehr (Wucher usw.)	40	23	—	63
Verbrechen und Vergehen gegen die öffentliche Ordnung	71	—	23	94		Forst- und Jagdfrevel	3	19	—	22
Sachbeschädigung	38	167	77	282		Sonstige Verbrechen und Vergehen	65	86	251	402
Beleidigung	8	31	13	52		Festnahme von Personen	38	64	530	632
Jagdvergehen	—	1	6	7		Festnahme von Bettlern	4	49	24	77
Fischereivergehen	2	—	1	3		Überweisung zur Korrek-tionshaft	—	—	5	5
						Strafverfügungen	765	719	4226	5710
						Anträge auf gerichtliche Entscheidung	24	24	181	229
						Verbüßte Haftstrafen	2	4	4	10

Tab. 3. Kriminalpolizeilicher Erkennungsdienst in der Stadt Hamburg in den Jahren 1926 und 1927.

Art der Angaben	Zahl im Jahre		Noch: Art der Angaben	Zahl im Jahre	
	1927	1926		1927	1926
Kartenregister:			Photographie:		
Registrierte Personen im Generalkartenregister	690 471	625 837	Photographierte Personen	6 178	5 008
Fahndungsregister	50 777	48 025	„ Tatorte	35	48
Haftregister	3 185	4 940	„ Beweisstücke	1 171	408
Verbrecherregister ¹⁾			„ Leichen	14	14
männlich	—	2 093	Gelieferte Bilder von		
weiblich	—	686	Personen	22 148	17 234
Kennzeichenregister	1 314	1 311	Tatorten	112	330
Spitznamenregister			Beweisstücken	1 659	684
männlich	2 297	2 158	Leichen	109	62
weiblich	466	414	Verbrecheralbum		
Daktyloskopie:			Registrierte Verbrecher	13 043	11 078
Fingerabdruckbogen in der Hauptsammlung	233 480	223 109	Einsichtnahmen in das Verbrecheralbum	1 074	787
Identifizierung auf Grund der Hauptsammlung	244	296	Anerkannt wurden	240	174
Identifizierung von unbekannten Leichen	4	6	Persönlichkeits-		
Registrierte Verbrecher in der Einzelfingersammlung	5 378	5 110	feststellungen:		
Identifizierung auf Grund der Einzelfingerregistratur	1	5	In Haft genomene Personen ²⁾	646	691
Fälle, in denen Fingerabdrücke gefunden wurden	344	264	Falsche Namen führten	48	59
			Gesucht wurden	24	40
			Ersuchen auswärtiger Behörden	1 330	1 493
			Hiervon identifizierten Personen	597	687
			Verschiedenes		
			Ausweis-papiere		
			Verlustmeldungen	2 634	2 571
			Angefundene Papiere	315	375

¹⁾ Wird seit Juni 1927 nicht mehr geführt. — ²⁾ Auf Grund des § 22 des Verhältnisgesetzes.

Tab. 4. Sittenpolizeiliche Angelegenheiten in der Stadt Hamburg in den Jahren 1924 bis 1927¹⁾.

Jahre	Kontrollmädchen Bestand am Jahres- anfang	Festnahme		Dem Krankenhause überwiesene Geschlechtskranke		Bestrafungen			Männer		
		Kontroll- mädchen	heimliche Prosti- tuierte	Kontroll- mädchen	heimliche Prosti- tuierte	durch Straf- ver- fügungen	durch Über- weisung an das Gericht	durch Überweisung an das Gericht wegen gewerbsmäßig. Unzucht	untersucht auf Geschlechtskrank- heiten bei der Polizeibehörde	krank befunden überhaupt	davon dem Kranken- hause über- wiesen
1927 ¹⁾	1276	6919	6342	328	660	430	11	129	1624	391	209
Dagegen 1926 ..	2272	7423	5705	955	1023	1659	27	96	2428	481	300
1925 ..	2281	6676	5369	1105	1266	2693	—	70	1487	1600	264
1924 ..	1757	7960	7272	1443	1043	2896	—	54	1080	1593	212

¹⁾ Die Angaben für das Jahr 1927 beziehen sich nur auf die ersten drei Vierteljahre. Vom 1. Oktober 1927 ab ist eine Statistik in dieser Form infolge Durchführung des Gesetzes zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten vom 18. 2. 1927 nicht mehr geführt worden.

Tab. 5. Das Pflegeamt der Polizeibehörde in der Stadt Hamburg in den Jahren 1924 bis 1927.

a) Alter und Familienstand der Schützlinge.

Jahre	Neuaufnahmen		Alter der Schützlinge								Familienstand der Schützlinge				
	über- haupt	Herkunft von		15 bis 17 Jahre	18 bis 20 Jahre	21 bis 30 Jahre	31 bis 40 Jahre	41 bis 50 Jahre	über 50 Jahre	ohne Angabe	ledig	ver- heir- atet	verwit- wet	ge- schie- den.	ge- trennt
		der Sitten- polizei	anderen Stellen												
1927 ..	2572	1535	1037	12	371	1392	682	90	25	—	1774	576	32	85	105
Dagegen 1926 ..	2894	2008	886	37	478	1614	577	144	44	—	2048	592	53	105	96
1925 ..	2507	1689	818	71	609	1375	326	84	42	—	1906	430	40	85	46
1924 ..	2925	1856	1069	108	652	1668	354	94	47	2	2253	465	67	67	73

b) Beruf der Schützlinge und Grund des Ausscheidens aus der Fürsorge.

Jahre	Beruf der Schützlinge										Grund des Ausscheidens aus der Fürsorge							
	Hausange- stellte und Angestellte des Gast- wirts- gewerbes	gewerb- lichen Berufen ange- hörend	Fabrik- arbeits- rinnen	Land- arbeits- rinnen	Artist- innen	Ehe- frauen ohne Beruf	Mäd- chen ohne Beruf	Kauf- männ- liche Angestellte	sonstige Berufe	ohne Angabe	günstige Erledigung der Fürsorge- maß- nahmen	Unzu- gänglich- keit	ander- weitige Für- sorge	Verzug	Unauf- findbar- keit	Tod	über- haupt	
Dagegen	1927 ..	1132	118	206	15	30	544	35	96	396	—	801	466	216	171	148	9	1811
	1926 ..	1329	204	321	15	55	511	51	163	245	—	688	480	242	227	183	13	1833
	1925 ..	1253	168	368	21	35	386	64	169	42	1	232	78	119	147	60	2	638
	1924 ..	1403	226	425	45	27	463	79	210	47	—	266	109	129	193	93	1	791

c) Arbeit der Fürsorgerinnen.

Jahre	Zahl der Fälle								
	Rücksprachen im Büro			Hausbe- suche einschl. Kranken- haus, Gef- ängnis, Heim u. sonstige Wege	Vermitt- lungen in Arbeit	Unter- suchungen durch die Ver- trauens- ärztin	Ver- anlaßte Heim- reisen	Heimreise zu den Eltern oder Über- weisungen ins Heim	Über- führungen zum Arzt oder ins Kranken- haus
	über- haupt	davon mit							
		Schütz- lingen	Ange- hörigen						
1927	13 781	12 053	1728	9551	722	956	157	.	.
1926	13 743	11 683	2060	8598	619	1443	128	60	.
1925	9 705	7 808	1897	5870	650	1543	93	296	315
1924	9 773	8 193	1580	5396	642	1255	91	242	407

B. Verkehrspolizeiliche Angelegenheiten.

Tab. 8. Zahl der Strafverfügungen wegen Übertretungen verkehrspolizeilicher Vorschriften in den Jahren 1926 und 1927.

a) Strafverfügungen¹⁾ auf Grund der Straßenordnung und anderer verkehrspolizeilicher Bestimmungen in der Stadt Hamburg.

Grund der Strafverfügungen und Paragraphen der Straßenordnung usw.	Zahl der erlassenen Strafverfügungen		Noch: Grund der Strafverfügungen und Paragraphen der Straßenordnung usw.	Zahl der erlassenen Strafverfügungen	
	1927	1926		1927	1926
1. Straßenordnung vom 7. Juli 1902.			Übertrag.....	6 586	9 049
Falscher Platz des Wagenführers (§ 4)	107	146	Übertretung des Verbots der Mißhandlung..... (§ 42)	15	9
Keine Bezeichnung des Fuhrwerks (§ 5)	1364	2251	Unvorschriftsmäßige Behandlung der Hunde..... (§ 43)	347	389
Keine Beleuchtung des Fuhrwerks (§ 6)	598	1079	Nichtbeaufsichtigung von Federvieh..... (§ 44)	4	6
Befestigung von Streichleitern ohne Erlaubnis..... (§ 7)	—	—	Beschädigung öffentlicher Anlagen und Gegenstände.... (§ 45)	483	656
Unerlaubtes Zusammenkoppeln von Fuhrwerken..... (§ 8)	321	338	Erhaltung der öffentlichen Markzeichen..... (§ 46)	—	—
Benutzung kranker und bissiger Zugtiere..... (§ 9)	4	7	Unerlaubtes Plakatkleben.... (§ 47)	212	247
Nichtordnungsmäßiges Geschirr (§ 10)	71	71	Aufstellung verkehrshindernder Gegenstände u. Nichtbeleuchtung von Gerüsten..... (§ 48)	786	899
Nachschleppen von Schwengeln, Ketten usw..... (§ 11)	2	5	und Materialien..... (§ 49)		
Unerlaubt. Umfang und Gewicht der Ladung..... (§ 12)	28	43	Materiallagerungen auf der Straße ohne Erlaubnis.... (§ 50)	193	204
Zu schwere Belastung im Verhältnis zum Gespann..... (§ 13)	14	8	Unerlaubter Straßenhandel im Umherziehen..... (§ 51)	1 697	1 503
Schlechte Verpackung und Befestigung der Ladung..... (§ 16)	122	155	Errichtung eines Verkaufstandes ohne Erlaubnis.... (§ 52)	1 501	1 384
Ungenügende Eigenschaften der Führer..... (§ 17)	43	55	Unfug auf öffentlicher Straße. (§ 53)	13 90	1 141
Schlaf und Trunkenheit der Führer (§ 18)	103	84	Öffentliche Aufzüge ohne Erlaubnis..... (§ 58)	73	85
Nichtgeben von Zeichen beim Verändern der Fahrtrichtung.... (§ 19)	53	65	Unerlaubtes Ausstellen und Aushängen von Gegenständen im öffentlichen Luftraum..... (§ 59)	352	203
Anrufen von in der Fahrtrichtung befindlichen Personen..... (§ 20)	15	24	Unerlaubtes Tragen von Gegenständen auf den Bürgersteigen (§ 60)	54	91
Unbeaufsichtigte bespannte Fuhrwerke..... (§ 21)	775	877	Fortschaffen unverhüllt. Spiegel Verkehrshinderndes Stehenbleiben..... (§ 62)	53	77
Unterlassung der Beschränkung des Fuhrwerksverkehrs auf Fahrwegen..... (§ 22)	332	322	Begehen der Bürgersteige durch Personen mit schmutziger Kleidung..... (§ 64)	—	—
Übertretung d. Verbots d. Benutzung der Fußwege sowie der gesperrten Wege durch Fuhrwerke (§ 23)	568	644	Ungenügende Einfriedigung an Vorgärten..... (§ 65)	—	—
Nichtbefolgen des Rechtsfahrens der Fuhrwerke..... (§ 24)	433	906	Vernunreinigung, Auswerfen und Ausgießen von Unrat..... (§ 66)	1 451	2 690
Verkehrtes Ausweichen..... (§ 25)	3	2	Unvorschriftsmäßiger Verbleib des auf Grundstücken sich ansammelnden Unrats..... (§ 68)	1 482	2 432
Nichtbefolgung des Platzmachens für Aufzüge und besondere Fuhrwerke..... (§ 26)	32	20	Nichtbefolgung der Maßregeln bei Winterglätte u. betr. Fortschaffung von Schnee und Eis (§ 69)	1 735	3 009
Unvorschriftsmäßiges Vorbeifahren u. Nebeneinanderfahren. (§ 27)	33	29	Hinabwerfen von Schnee ohne Erlaubnis..... (§ 70)	—	9
Verkehrtes Umwenden..... (§ 29)	4	1	Unterlassene Reinigung von Gewässern..... (§ 73)	15	7
Unvorschriftsmäßiges Halten und Aufstellen von Fuhrwerken... (§ 30)	1364	1584	Unvorschriftsmäßige Beleuchtung der Wohnhöfe usw.... (§ 74)	16	33
Nichtanschießen beim Fahren in Reihenfolge..... (§ 34)	18	26	Unerlaubtes Ausklopfen von Decken..... (§ 75)	770	991
Übermäßig schnelles Fahren.... (§ 35)	146	246			
Reitverkehr-Übertretungen.... (§ 38)	17	3			
Unvorschriftsmäßige Gangart bei Reitpferden..... (§ 39)	13	52			
Unvorschriftsmäßige Gangart beim Transport von Vieh.... (§ 41)	3	6			
Übertrag.....	6586	9049	Übertrag.....	19 215	25 114

Anmerkung siehe am Schluß der Tabelle.

Noch: Tab. 8. Zahl der Strafverfügungen wegen Übertretungen verkehrspolizeilicher Vorschriften in den Jahren 1926 und 1927.

Noch: a) Strafverfügungen¹⁾ auf Grund der Straßenordnung und anderer verkehrspolizeilicher Bestimmungen in der Stadt Hamburg.

Noch: Grund der Strafverfügungen und Paragraphen der Straßenordnung usw.	Zahl der erlassenen Strafverfügungen		Noch: Grund der Strafverfügungen und Paragraphen der Straßenordnung usw.	Zahl der erlassenen Strafverfügungen	
	1927	1926		1927	1926
Übertrag.....	19 215	25 114	Übertrag.....	34 698	42 853
Unvorschriftsmäßige Beförderung von Fleisch, Backwaren usw. auf öffentlicher Straße. (§ 78)	55	51	Unvorschriftsmäßiges Überqueren des Fahrdammes.... (§ 3)	79	68
Musikaufführungen ohne Erlaubnis..... (§ 79)	685	734	Unvorschriftsmäßiges Überholen auf über 10 m breiten Fahrdämmen..... (§ 4)	—	7
Nichtbefolgung der Anordnungen von Polizeibeamten..... (§ 80)	623	997	Nichtgeben von Fahrtrichtungszeichen..... (§ 6)	59	135
2. Verschiedene Gründe	832	1 152	Vorfahrtsrecht..... (§ 7)	4	4
3. Übertretung der Radfahrvorschriften	11 339	12 683	Halten entgegengesetzt der Fahrtrichtung, verbotenes Wenden, Umherfahren von Reklamekarren ohne Erlaubnis. (§ 8)	938	1 398
4. Anbieten zur Quartierbeschaffung usw.			Befahren von Einbahnstraßen in verbotener Richtung.... (§ 10)	733	2 452
Polizeiverordnung v. 29. 7. 1908.	5	1	Befahren verbotener Straßen mit Fahrrädern..... (§ 11)	25	55
„ „ 22. 5. 1909.	64	102	Strafverfügungen überhaupt.....	36 536	46 972
5. Verkehrsordnung vom 10. 12. 1925.			Anträge auf gerichtliche Entscheidung.....	1 770	3 742
Nichtbefolgung des Haltezeichens auf Straßenkreuzungen..... (§ 1)	1 050	693	Verbüßte Haftstrafen.....	283	368
Rotes — Gelbes Licht..... (§ 2)	830	1 326			
Übertrag.....	34 698	42 853			

¹⁾ Außer den durch Strafverfügungen geahndeten Fällen wurden noch in der Stadt Hamburg im Jahre 1927 6211 Anzeigen durch Weglegen usw. und 1637 Anzeigen durch Verwarnung, im Jahre 1926 4611 Anzeigen durch Weglegen usw. und 1040 Anzeigen durch Verwarnung erledigt.

b) Strafverfügungen auf Grund der Straßenordnung und anderer verkehrspolizeilicher Bestimmungen im hamburgischen Landgebiet.

Grund der Strafverfügungen	Zahl der erlassenen Strafverfügungen		Noch: Grund der Strafverfügungen	Zahl der erlassenen Strafverfügungen	
	1927	1926		1927	1926
Keine Beleuchtung des Fuhrwerks...	41	37	Übertrag...	411	334
Unerlaubtes Zusammenkoppeln von Fuhrwerken.....	4	4	Unerlaubter Umfang und Gewicht der Ladung.....	4	—
Benutzung kranker u. bissiger Zugtiere	—	—	Verkehrshinderndes Stehenbleiben...	—	—
Nichtordnungsmäßiges Geschirr.....	—	—	Verunreinigung, Auswerfen und Ausgießen von Unrat.....	18	22
Unbeaufsichtigte gespannte Fuhrwerke	28	39	Unvorschriftsmäßiger Verbleib des auf Grundstücken sich ansammelnden Unrats.....	—	14
Übertretung des Verbots der Benutzung der Fußwege sowie der gesperrten Wege durch Fuhrwerke.....	46	20	Nichtbefolgung der Maßregeln bei Winterglätte und betr. Fortschaffung von Schnee und Eis.....	12	35
Unvorschriftsmäßiges Vorbeifahren und Nebeneinanderfahren.....	—	2	Unerlaubtes Ausklopfen von Decken auf öffentl. Straßen und Plätzen...	—	—
Unvorschriftsmäßiges Halten und Aufstellen von Fuhrwerken.....	42	55	Unvorschriftsmäßige Beförderung von Fleisch, Backwaren usw. auf öffentlicher Straße.....	—	—
Übermäßig schnelles Fahren.....	19	11	Nichtbefolgung der Anordnung von Polizeibeamten.....	16	4
Übertretung des Verbots der Mißhandlung.....	2	4	Übertretung der Radfahrvorschriften.	1588	1745
Nichtbeaufsichtigung von Federvieh..	—	—	Verschiedene Gründe.....	456	509
Unfug auf öffentlicher Straße.....	131	139	Strafverfügungen überhaupt.....	2505	2663
Unerlaubtes Ausstellen u. Aushängen von Gegenständen im öffentl. Luftraum.	13	23	Anträge auf gerichtliche Entscheidung	46	13
Unerlaubtes Tragen von Gegenständen auf den Bürgersteigen.....	2	—	Verbüßte Haftstrafen.....	8	1
Unterlassung der Beschränkung des Fuhrwerksverkehrs auf Fahrwegen.	83	—			
Übertrag...	411	334			

Tab. 10. Zulassung von Kraftfahrzeugen und deren Führern sowie Versagung und Entziehung der Fahrerlaubnis in der Stadt Hamburg und im Landgebiet in den Jahren 1926 und 1927.

Art der Fälle	Zahl der Fälle				Noch: Art der Fälle	Zahl der Fälle			
	in der Stadt Hamburg		im Landgebiet			in der Stadt Hamburg		im Landgebiet	
	1927	1926	1927	1926		1927	1926	1927	1926
Neuzulassungen:					Erweiterung v. Führer-				
von Kraftwagen	4650	3257	243	207	scheinen auf				
„ Krafträdern	3489	2821	269	320	Klasse ¹⁾ I	246	236	1	13
Ummeldungen:					„ II	330	329	4	10
von Kraftwagen	1924	2197	49	29	„ IIIa	52	23	9	6
„ Krafträdern	1474	890	85	53	„ IIIb	569	389	1	26
Erteilte (Klasse ¹) I ..	1323	1873	199	242	Versagung der Fahrer-				
Führer- { „ II ..	343	394	45	33	laubnis	54	62	1	1
scheine { „ IIIa ..	234	107	38	24	Entziehung der Fahrer-				
für { „ IIIb ..	3994	3048	301	180	laubnis	80	77	3	2

¹⁾ Klasse I: Krafträder, Klasse II: Kraftwagen über 2,5 t, Klasse IIIa: Kraftwagen unter 2,5 t und bis 8 St. P.S. (Steuerpferdestärken), Klasse IIIb: Kraftwagen unter 2,5 t und über 8 St. P.S.

Tab. 11. Zahl der bei der Polizeibehörde gemeldeten Straßenunfälle in der Stadt Hamburg in den Jahren 1926 und 1927.

Monate Jahre	Zahl der Straßen- unfälle über- haupt	Davon				Zahl der verletzten Personen						
		reine Ver- kehrs- unfälle	andere Straßenunfälle (nicht durch Zusammen- stoß verursacht)			über- haupt	davon					
			bei der Straßen- bahn	bei der Hoch- u. Eisen- bahn	sonstige		bei den reinen Verkehrsunfällen			bei den anderen Straßenunfällen		
							tödlich	schwer	leicht	tödlich	schwer	leicht
Januar	808	580	39	12	177	415	6	34	163	5	34	173
Februar	732	547	18	10	157	408	6	33	189	1	25	154
März	949	725	23	10	191	545	11	42	279	2	33	178
April	1051	814	34	8	195	588	8	48	311	2	23	196
Mai	1038	823	23	8	184	541	6	35	285	2	17	196
Juni	1251	978	17	11	245	749	7	53	432	6	25	226
Juli	1051	764	22	5	260	625	13	23	315	6	49	219
August	1030	796	13	3	218	744	14	95	388	2	52	193
September	920	658	16	6	240	597	9	70	277	3	55	183
Oktober	953	722	22	9	200	588	10	99	267	4	55	153
November	828	591	23	2	212	508	14	72	189	1	105	127
Dezember	906	556	25	11	314	604	9	46	199	7	124	219
Im Jahre 1927 ..	11 517	8554	275	95	2593	6912	113	650	3294	41	597	2217
Im Jahre 1926 ...	9 247	6745	221	31	2250	5398	70	316	2604	33	251	2124

Tab. 12. Zahl der gemeldeten Unfälle im hamburgischen Landgebiet im Jahre 1927.

Gebietsteile	Zahl der Unfälle				Zahl der bei den Unfällen	
	überhaupt	davon			verletzten	getöteten
		im Verkehr	in den Betrieben	sonstige Unfälle		
Geest- und Marschlande	452	—	452	—	452	—
Stadt Bergedorf, Stadt Geest-						
hacht, Vierlande	785	121	662	2	719	3
Ritzbüttel	572	23	522	27	552	20
Zus. Landgebiet im Jahre 1927 ..	1809	144	1636	29	1723	23
Dagegen im Jahre 1926 ..	1362	98	1264	—	1302	3

Tab. 13. Zahl der bei der Polizeibehörde angemeldeten und auf der Alster verkehrenden Lustfahrzeuge¹⁾ in den Jahren 1916, 1926 und 1927.

Jahre	Zahl der Lustfahrzeuge								
	überhaupt	davon							
		Ruderboote	Segelboote	Flachboote	Kanus	Paddelboote	Faltboote	Übungs- u. Rennboote	Mietsboote
1927.	14 650	1073	886	1799	7977	1511	561	259	584
1926.	13 205	1019	801	1777	7213	1320	232	259	584
1916.	2) 2 854	3)	3)	495	1425	180	—	146	608

¹⁾ d. h. der Wasserfahrzeuge, soweit sie auf der Alster und deren Nebenarmen verkehren. — ²⁾ Ohne die Ruder- und Segelboote (siehe Anmerkung 3). — ³⁾ Diese Fahrzeugarten wurden zuerst im Jahre 1921 gezählt, und zwar betrug die Zahl der Ruderboote 634, die der Segelboote 335.

C. Hafeninspektion.

Tab. 14. Zahl der Revisionen und der Anordnungen für Abstellung von Mängeln in den Jahren 1913 und 1920 bis 1927.

Nationalität der Seeschiffe usw.	ImJahre 1927		Dagegen in den Jahren																
			1926		1925		1924		1923		1922		1921		1920		1913		
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	
	(a = Zahl der Revisionen, b = Zahl der Anordnungen für Abstellung von Mängeln.)																		
Deutsche Seeschiffe	1847	212	1763	195	1695	246	1918	289	1087	163	1290	198	1454	331	1413	284	1777	609	
Britische „	773	116	669	97	644	211	615	123	519	175	392	57	934	186	447	98	1357	358	
Schwedische „	98	16	86	19	76	29	50	9	69	11	14	3	61	18	24	6	71	23	
Dänische „	105	24	86	10	85	57	82	15	157	20	24	7	86	15	65	17	81	16	
Russische „	24	3	33	15	35	7	50	17	83	20	2	1	6	2	5	2	25	11	
Österreichische „	1	—	—	—	—	—	1	—	4	—	2	1	—	—	—	—	44	5	
Norwegische „	194	35	185	39	156	70	177	37	391	67	84	16	216	62	212	64	236	105	
Belgische „	11	2	13	9	5	1	18	5	40	4	7	1	21	4	65	27	23	12	
Griechische „	32	14	21	5	16	11	33	12	24	6	9	3	11	—	6	1	9	3	
Italienische „	52	14	25	7	18	7	37	15	82	5	18	7	53	18	34	14	8	3	
Holländische „	488	134	398	137	347	133	317	91	575	66	170	15	420	82	291	73	131	54	
Spanische „	30	4	22	10	14	10	15	3	74	10	10	5	35	10	72	26	25	11	
Französische „	131	29	103	26	77	38	86	23	121	18	26	8	104	22	59	15	43	22	
Amerikanische „	177	40	149	51	132	106	158	58	287	61	136	33	544	188	580	243	5	5	
Brasilianische „	43	11	33	8	21	10	11	4	20	3	6	3	12	2	7	2	—	—	
Japanische „	111	20	91	38	114	65	100	34	96	20	33	7	95	26	96	28	—	—	
Portugiesische „	20	3	17	4	13	4	23	10	12	2	3	—	21	6	4	1	—	—	
Sonstige „	20	5	16	5	17	12	4	1	14	3	6	1	31	4	10	3	—	—	
Zusammen...	4157	682	3710	675	3465	1017	3695	746	3655	654	2232	366	4104	976	3390	904	3835	1237	
Re- vi- sio- nen von	Hafen- und Fluß- fahrzeugen ..	520	221	418	155	476	376	353	126	294	317	42	23	41	19	67	31	125	106
	Personal- beförderungen	44	8	14	1	10	1	2	1	3	—	7	7	4	2	14	5	69	21
	sonst. Arbeits- betrieben	1462	680	1612	741	676	130	701	71	962	172	94	49	75	49	44	17	138	74
Überhaupt...	6183	1591	5754	1572	4627	1524	4751	944	4914	1143	2375	445	4224	1046	3515	957	4167	1438	

Tab. 15. Die gemeldeten Unfälle im Hafen¹⁾ nach dem Ort, nach der Zeit, nach der Art der Verletzungen und nach dem Alter der Verletzten in den Jahren 1913 und 1919 bis 1927.

Art der Angaben	Im Jahre 1927	Dagegen in den Jahren								
		1926	1925	1924	1923	1922	1921	1920	1919	1913
Unfälle auf Seeschiffen	4391	3716	3400	3200	2230	1630	1121	568	239	1854
„ „ Binnenschiffen	1364	1322	965	987	558	409	282	143	59	464
„ in sonst. Arbeitsbetrieben.	3119	2193	2028	1488	1114	816	561	284	120	927
Zusammen.....	8874	7231	6393	5675	3902	2855	1964	995	418	3245
Unfälle am Tage { von 6 bis 12 Uhr	4318	3568	3300	2692	1838	1122	1026	467	239	1573
„ „ 12 „ 18 „	3568	2830	2538	2265	1548	1319	771	407	165	1257
„ d. Nachts { „ 18 „ 24 „	861	746	505	576	409	46	130	106	12	330
„ „ 24 „ 6 „	127	87	50	142	107	368	37	15	2	85
Zusammen.....	8874	7231	6393	5675	3902	2855	1964	995	418	3245
Davon: leicht	8418	6547	5835	5305	3676	2667	1845	926	389	3094
schwer	436	661	531	355	192	162	99	60	26	100
tödlich	²⁾ 20	²⁾ 23	27	15	34	26	20	9	3	51
Verletzte Personen i. d. Altersjahren										
14—19	249	160	107	123	66	70	47	29	25	175
20—29	1957	1388	1267	1290	886	575	297	86	43	773
30—39	2177	1823	1612	1446	1086	732	495	283	102	997
40—49	2217	1963	1741	1454	985	803	576	298	124	760
50—59	1714	1407	1245	998	627	499	408	208	82	362
60 und mehr	560	490	421	316	252	176	140	86	41	161
Ohne Altersangabe	—	—	—	48	—	—	1	5	1	17
Zusammen.....	8874	7231	6393	5675	3902	2855	1964	995	418	3245
Durch Unfälle entstandene Verletzungen:										
am Kopfe	743	611	562	596	430	334	238	125	48	383
an den Augen	196	140	90	77	79	57	36	19	10	83
am Rumpfe	1586	1307	1187	1012	432	598	409	190	93	626
an Arm und Hand	2717	2258	1884	1894	1226	930	642	371	141	983
„ Bein und Fuß	3499	2801	2579	2289	1630	1091	730	341	145	1186
„ inneren Organen	133	114	91	143	148	78	47	37	22	140
Zusammen³⁾.....	8874	7231	6393	6011	3945	3088	2102	1083	459	3401

¹⁾ Es sind hierunter nur die Unfälle von Hafenarbeitern eingetragen, die sich in den der Aufsicht der Hafeninspektion unterstehenden Arbeitsbetrieben ereignet haben, wozu auch die Staatskais, die Privatkais sowie die im Hafen belegenen Lagerhäuser, in denen ein Güterumschlag stattfindet, gehören. Die in letztgenannten Betrieben eingetretenen Unfälle wurden erst mit dem Jahre 1924 bei der Hafeninspektion eingetragen.

²⁾ Außerdem sind, soweit bekannt geworden, 1927: 16 und 1926: 22 Schwerverletzte an den Folgen des Unfalles später verstorben.

³⁾ Bei einigen Unfällen erlitten die Verunglückten verschiedene Verletzungen, die bis zum Jahre 1924 getrennt gezählt worden sind, wodurch die Zahl der Verletzungen größer als die Zahl der Unfälle ist.

Tab. 16. Die bei den Unfällen im Hafen¹⁾ Verunglückten nach deren Beruf und den Ursachen der Unfälle im Jahre 1927.

Berufe der Verunglückten	Zahl der Verun- glück- ten über- haupt	Davon verunglückt								
		an Mo- toren	an sonsti- gen Ar- beits- ma- schinen	an Dampf- kesseln und -lei- tungen	durch feuer- gefährliche, heiße, ätzende und giftige Gegen- stände usw.	bei Bewe- gungen von Lasten	durch Zusammen- sturz, Um- und Herabfallen usw. von Gegen- ständen	durch Fall	durch ein- fache Hand- werks- zeuge	durch Ver- schiede- nes
Schauerleute.....	3813	2	3	1	16	836	937	269	281	1468
Seeleute	211	6	1	—	15	8	21	49	5	106
Fluß- und Stromschiffer...	385	—	14	4	1	31	63	52	6	214
Flußmaschinisten.....	115	6	1	1	4	2	15	20	2	64
Ewerführer und Deck- Schutenschiffer.....	626	—	8	—	2	68	114	134	31	269
Staatskaiarbeiter	1205	2	3	—	5	145	291	50	73	636
Privatkaiarbeiter	1113	—	—	—	4	152	342	43	42	530
Lager- und Speicherarbeiter	551	—	—	—	5	61	143	43	30	269
Getreidearbeiter	92	—	—	—	1	14	15	12	12	38
Kohlenarbeiter	130	1	—	—	2	4	46	29	1	47
Schiffsmaler und -reiniger.	128	—	—	—	5	6	24	20	5	68
Kesselreiniger	38	—	—	—	5	1	4	3	2	23
Schiffshandwerker	179	2	1	—	16	7	27	22	27	77
Sonstige	288	1	3	—	4	19	53	42	5	161
Zusammen im Jahre 1927	8874	20	34	6	85	1354	2095	788	522	3970
Dagegen im Jahre 1926	7231	27	34	5	93	995	1904	801	350	3022
„ „ 1925	6393	11	38	7	72	516	1579	489	335	3346
„ „ 1924	5675	25	35	2	77	902	1383	693	282	2286
„ „ 1923	3902	22	17	—	28	1311	648	444	149	1312
„ „ 1922	2855	26	19	—	27	1025	414	420	119	878
„ „ 1921	1964	19	17	—	22	562	419	264	108	620
„ „ 1920	995	14	12	—	21	221	229	206	43	353
„ „ 1919	418	4	5	—	6	93	68	104	9	174
„ „ 1913	3245	30	43	—	56	540	903	774	97	1049

¹⁾ Siehe Anmerkung ¹⁾ auf der Vorseite. — ²⁾ Einem Teile der Unfälle haben verschiedene Ursachen zugrunde gelegen, die bis zum Jahre 1924 getrennt gezählt worden sind, wodurch die Gesamtzahl der Unfälle größer erscheint, als sie tatsächlich ist.

Tab. 17. Sonstige Tätigkeit der Hafeninspektion in den Jahren 1913 und 1920 bis 1927.

Art der Angaben	Zahl der Fälle								
	1927	1926	1925	1924	1923	1922	1921	1920	1913
Zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern wurde vermittelt	5	6	3	—	3	—	—	—	1
Schriftliche gutachtliche Äußerungen in Unfallsachen wurden erstattet	380	234	296	284	187	174	132	77	228
Schriftliche gutachtliche Äußerungen in anhängigen Straf- sachen wurden erstattet	6	6	8	10	5	—	4	—	7
Schriftliche gutachtliche Äußerungen in anderen Sachen wurden erstattet	8	2	9	1	—	—	—	—	65
Anträge auf Erlaubniserteilung für Sonn- und Festtags- arbeiten im Hafen begutachtet	1064	1214	753	1028	714	686	364	238	1599
Ermittlungen über die Dauer dieser Arbeiten sowie über Art und Anzahl der beschäftigt gewesenen Arbeiter	1016	1155	721	1028	712	678	358	236	1573
Auskunfterteilungen und Besprechungen in Arbeitgeber- und Arbeitnehmersachen in den Diensträumen	330	336	336	204	150	50	12	5	71
Teilnahme der Hafeninspektoren an Terminen in Straf- sachen, kommissarischen Besprechungen usw.	48	28	47	12	16	15	25	15	52
Auf Ersuchen geprüfte Baupläne von Schiffsneu- und -umbauten	26	14	40	25	¹⁾ 11	—	—	—	—
Auf Ersuchen vorgenommene Prüfungen von Hebezeugen auf hiesigen und auswärtigen Werften sowie Besichtigungen aller Art	14	20	41	24	¹⁾ 69	—	—	—	—

¹⁾ Die Statistik hierüber hat erst Juni 1923 begonnen.

D. Sonstige polizeiliche Angelegenheiten.

Tab. 18. Tätigkeit der Polizeiwachen in Hamburg in den Jahren 1926 und 1927.

Art der Angaben	Zahl der Fälle		Noch: Art der Angaben	Zahl der Fälle	
	1927	1926		1927	1926
Errettung vom Ertrinken	154	159	Noch: Festnahmen wegen		
Errettung aus Feuersgefahr	13	10	Mord	37	33
Anhalten durchgehender Fuhrwerke ..	92	49	sonstiger Straftaten	6 939	7 437
Errettung vom Überfahrenwerden ..	18	13	Anzeigen wegen Übertretung der		
Erfolgreich angewandte Wiederbele- bungsversuche	49	124	Straßenordnung	35 237	42 777
Notverbände	3 816	3 121	Straßenbahnordnung	2 578	1 957
Herbeirufen von Ärzten	3 107	2 559	Droschken- und Kraftdroschken- ordnung	1 518	
Benutzung der Verbandskästen der Wachen	3 007	2 640	Stellwagen und Rundfahrräder Kraftfahrzeug- u. Fahrradordnung ..	24	82
Benutzung der am Wasser angelegten Rettungsgegenstände	123	139	Gewerbeordnung usw.	28 579	26 072
Vermittlung von Transporten der Kranken transportkolonne	18 419	16 259	Marktordnung	107	59
Beförderung von Verunglückten oder sonstigen Hilfsbedürftigen durch			Hafengesetz, Hafenordnung, See- straßenordnung und Verordnung über den Verkehr im Hafen	170	234
Räderbahre	1 554	1 303	Anzeigen wegen	276	3 810
Droschken oder Barkassen	765	580	Tierquälerei	221	210
Kranken transportkolonne	5 085	4 058	Sachbeschädigung	10 115	8 823
Beschaffung ärztlicher Hilfe in Not- fällen bei Erkrankungen in den Wohnungen			Überschreitung der Polizeistunde gefundenen Sachen	801	904
am Tage	3 313	2 654	Steuerhinterziehung	9 224	8 637
zur Nachtzeit	2 807	1 848	Selbstmord	794	1 109
Postierungen bei			sonstiger Vorkommnisse	844	794
Feuersbrünsten	865	1 055	Notrufalarne	107 577	101 292
gefährdenden Gesimsteilen ..	282	376	davon Ernstfälle	896	383
sonstigen Gelegenheiten	4 173	4 364	Sonstige Tätigkeit	48	57
Sistierungen und Wiederentlas- sungen			Zuführung schulpflichtiger Kinder	320	420
wegen Trunkenheit	7 361	8 306	Zuführung gewerbeschulpflicht. Jugendlicher	497	749
„ Unfugs und dergleichen ..	3 386	4 494	Zuführung an das Gerichtsvoll- zieheramt	350	283
„ sonstiger Vergehen und Übertretungen	18 653	22 493	Mit den Arrestantenwagen transportiert		
Festnahmen wegen			männliche Arrestanten	8 391	8 732
Betteln	2 073	2 934	weibliche Arrestanten	3 635	5 884
Obdachlosigkeit	3 281	3 057	Ausgeführte Erkundigungen ..	369 175	264 261
Körperverletzung	2 627	1 970	Ausgetragene Zustellungen ..	99 765	99 646
Widerstandsgeg. die Staatsgewalt	558	744	mit Urkunde	96 410	94 456
Diebstahles	4 793	5 330	ohne Urkunde	3 355	5 190
Raubüberfälle	118	112	Abfertigung ein- und ausge- hender Schiffe	23 141	18 206

Tab. 19. Zahl der bei der Polizeibehörde gemeldeten Betriebsunfälle¹⁾ im hamburgischen Stadtgebiet in den Jahren 1926 und 1927.

Monate	Zahl der						Noch: Monate	Zahl der					
	Betriebsunfälle überhaupt		bei den Betriebsunfällen					Betriebsunfälle überhaupt		bei den Betriebsunfällen			
			verletzten		getöteten					verletzten		getöteten	
	in den Jahren		Personen					in den Jahren		Personen			
1927 | 1926		1927	1926	1927	1926		1927	1926	1927	1926	1927	1926	
Januar	2 205	2 201	2 242	2 222	15	14	Übertrag ..	13 452	12 336	13 621	12 544	74	93
Februar	2 045	1 880	2 076	1 920	7	13	Juli	2 820	2 142	2 850	2 181	25	12
März	2 325	2 201	2 346	2 240	15	20	August	2 978	2 152	3 016	2 190	14	14
April	2 101	2 114	2 136	2 151	12	24	September	2 980	1 842	3 008	1 860	18	16
Mai	2 396	1 690	2 422	1 731	11	7	Oktober	2 990	2 412	3 027	2 440	14	11
Juni	2 380	2 250	2 399	2 280	14	15	November	3 084	2 518	3 116	2 556	18	14
Übertrag ..	13 452	12 336	13 621	12 544	74	93	Dezember ...	3 469	2 575	3 509	2 589	17	11
							Zusammen	31 773	25 977	32 147	26 360	180	171

¹⁾ ohne die Unfälle im Betriebe der Reichsbahn.

Tab. 20. Die in den Städten Hamburg, Bergedorf, Cuxhaven und Geesthacht untergebrachten Obdachlosen in den Jahren 1913 bis 1927.

(Zahl der Übernachtungsfälle.)

Jahre	Polizeiasyl, Neustädterstraße 31				Frauenasyl, Bundesstraße 23		Pflegeheim, Martinistraße 40		Polizeigefängnis Wegen Obdachlosigkeit eingelieferte			In d. Städten Bergedorf, Cuxhaven u. Geesthacht untergebrachte Obdachlose ¹⁾		
	Männer	männl. Jugendliche	zusammen	davon gegen Bezahlung	Frauen	Kinder	Frauen	Kinder	Männer	Frauen	Kinder	Männer	Frauen	Kinder
1927.....	253 758	57 249	311 007	54 522	8 022	1873	1247	132	1641	225	173	4348	131	22
1926.....	259 583	53 964	313 547	34 992	11 510	2059	1549	130	1209	213	40	6234	119	19
1925.....	267 608	55 295	322 903	60 376	14 111	2499	1474	117	4511	2591	139	5043	51	16
1924.....	294 366	63 549	357 915	66 291	19 131	2532	1035	61 ²⁾	46	548	51	3091	41	—
1923.....	225 929	53 852	279 781	24 818	23 274	1014	1077	74 ²⁾	12	335	22	1669	29	4
1922.....	167 929	49 505	217 434 ³⁾	—	21 765	1390	922	47 ²⁾	4	218	29	807	20	15
1921.....	50 420	15 936	66 356	—	14 228	1168	556	7	2460	139	12	538	22	—
1920.....	⁴⁾ 6 738	2 635	9 373	—	14 095	852 ⁵⁾	—	—	5064	209	9	331	19	—
1919.....	—	—	—	—	14 458	637	—	—	1859	158 ⁶⁾	—	75	14	—
1918.....	—	—	—	—	10 082	593	—	—	636	134	—	24	8	—
1917.....	—	—	—	—	15 322	869	—	—	1130	216	—	57	4	—
1916.....	—	—	—	—	20 562	1128	—	—	1631	173	—	142	9	—
1915.....	6 446	585	7 031	—	19 876	848	—	—	2038	196	—	286	5	—
1914.....	44 456	15 773	60 229	—	21 371	1020	—	—	3228	232	—	1381	18	—
1913.....	33 455	15 605	49 060	—	15 858	1568	—	—	5903	142	—	1684	18	—

¹⁾ In den Zahlen für 1925 sind 2889 Männer, 30 Frauen und 15 Kinder enthalten, die in Geesthacht als obdachlos aufgenommen sind. Für die Vorjahre können Zahlen für Geesthacht nicht angegeben werden, weil damals die Unterbringung durch die Gemeinde erfolgt ist. — ²⁾ 1922 bis 1924 wurden die sich auf den Polizeiwachen als Obdachlose meldenden Personen als Arrestanten gezählt. — ³⁾ Von zahlungsfähigen Obdachlosen wird seit Oktober 1923 eine Vergütung für Unterkunft und Verpflegung erhoben. — ⁴⁾ Das Polizeiasyl war vom 1. Juni 1915 bis 10. Oktober 1920 geschlossen. — ⁵⁾ Das Pflegeheim wurde am 1. April 1921 neu errichtet. — ⁶⁾ Die Nachweisung über die Zahl der Kinder wird erst seit 1920 getrennt geführt.

Tab. 21. Das öffentliche Rettungswesen in Hamburg in den Jahren 1920 bis 1927.

Art der Hilfeleistungen	Zahl der Personen, denen Hilfe geleistet wurde							
	im Jahre 1927	dagegen in den Jahren						
		1926	1925	1924	1923	1922	1921	1920
Unterbringung im Not- und Unfallkrankenhaus der Polizeibehörde (Hafenkrankenhaus).....	3 414	3 555	3 620	3 768	5 949	6 051	7 611	9 146
darunter Unfallverletzte.....	1 212	1 274	1 087	913	842	1 142	1 142	527
Ärztliche Hilfeleistung und Anlegung von Verbänden in der Verbandstation dieses Krankenhauses.....	6 717	5 315	10 475	7 589	4 715	5 441	4 108	2 821
Hilfeleistung in der Unfallstation im Hafen.....	753	486	387	407	507	374 ¹⁾	—	—
Hilfeleistung bei Unfällen durch die Hafenpolizeiwachen.....	625	563	680	707	782	378 ²⁾	—	—
Anlegung von Notverbänden in den als Unfallstation dienenden								
a) Polizeiwachen.....	4 103	2 859	2 641	2 463	2 440	4 197	2 692	2 476
b) Öffentlichen Flußbadeanstalten.....	1 422	1 746	—	—	—	—	—	—
Polizeiliche Herbeischaffung ärztlicher Hilfe:								
a) am Tage, vorwiegend bei Unfällen an öffentlichen Orten.....	2 085	1 352	556	487	368	681	681	788
b) in der Nacht, vorwiegend bei Erkrankungen in der Wohnung, weil auf anderem Wege kein Arzt zu erlangen war.....	4 702	2 958	1 651	882	451	613	679	585
Transporte:								
a) mit Krankenwagen der Polizeibehörde.....	31 845	28 091	27 989	25 285	21 497	29 201	28 240	28 532
b) „ Krankentransportboot der Polizeibehörde.....	230	108	1	4	6	19	19	21
c) „ Räderbahnen der Polizeiwachen.....	1 318	1 441	1 533	1 265	1 154	985	803	521
d) „ Barkassen und Krankenkörben.....	105	97	136	186	321	178	123	212
e) „ Privatfuhrwerk (Kraftwagen usw.).....	1 206	375	228	187	147	87	114	127

¹⁾ Der Betrieb war seit 2. August 1914 eingestellt. — ²⁾ Die Statistik wird erst seit dem Jahre 1922 geführt.

Tab. 22. Zahl der Kraftwagenhallen in der Stadt Hamburg am 31. Dezember 1926 und 1927.

Polizeibezirke	Bestand Ende		Noch: Polizeibezirke	Bestand Ende	
	1927	1926		1927	1926
Innere Stadt, Steinwärder-Waltershof, Kleiner Grasbrook, Veddel	212	144	Übertrag ...	970	781
St. Georg	128	121	Fuhlsbüttel, Ohlsdorf, Klein Borstel ...	49	24
St. Pauli	63	56	Langenhorn	5	1
Eimsbüttel	137	101	Winterhude, Alsterdorf	220	200
Harvestehude, Rotherbaum	261	213	Barmbeck, Uhlenhorst	252	225
Eppendorf, Groß Borstel	169	146	Eilbeck, Hohenfelde	141	108
			Borgfelde, Hamm, Horn, Billbrook ...	182	155
			Billwärder Ausschlag, Veddel, Moorfleth-Stadt	127	127
Übertrag ...	970	781	Stadt Hamburg zusammen ...	1946	1621

Tab. 23. Die polizeilichen Notwohnungen der Stadt Hamburg, 1927.

Monate	Zahl der Notwohnungen				Zahl der Familienmitglieder am		Noch:	Zahl der Notwohnungen				Zahl der Familienmitglieder am	
	überhaupt	davon			Mo-nats-anfang	Mo-nats-schluß	Monate	überhaupt	davon			Mo-nats-anfang	Mo-nats-schluß
		mit Familien belegt	Zu-gang	Ab-gang					mit Familien belegt	Zu-gang	Ab-gang		
Januar...	86	73	7	9	361	353	Juli....	86	73	5	6	400	382
Februar...		72	6	7	353	366	August..		76	8	5	382	407
März....		77	9	4	366	402	Sept....		77	6	5	407	413
April....		74	3	6	402	386	Oktober..		74	5	8	413	399
Mai.....		77	6	3	386	416	Nov.....		67	2	9	399	361
Juni.....		74	5	8	416	400	Dez.....		60	3	10	361	334

Tab. 24. Inanspruchnahme der öffentlichen Leichenhallen in der Stadt Hamburg in den Jahren 1926 und 1927.

Jahre	Zahl der eingelieferten Leichen				Zahl der Unterbringungstage			
	Öffentliche Leichenhalle			zusammen	Öffentliche Leichenhalle			zusammen
	Lübecker-tor	Jungius-straße	Jarre-straße		Lübecker-tor	Jungius-straße	Jarre-straße	
1927	1941	1293	441	3675	7355	5811	1892	15 058
1926	1495	919	333	2747	5520	3610	1436	10 566

Tab. 25. Zahl der erteilten Aufnahme-, Einbürgerungs- und Entlassungsurkunden in den Jahren 1919 bis 1927.

Art der Urkunden	Zahl der erteilten Urkunden								
	im Jahre	dagegen in den Jahren							
		1927	1926	1925	1924	1923	1922	1921	1920
Aufnahmen in den Staatsverband	965	1097	988	1012	1345	1312	1570	2304	3302
Einbürgerungen in den „	253	194	211	249	499	655	519	643	176
Entlassungen aus dem „	5	9	8	25	30	21	17	32	21

Tab. 26. Die öffentlichen Flußbadeanstalten¹⁾ in der Stadt Hamburg, 1926 und 1927.

a) Zahl der Besucher.

Mo- nate, Jahre	Flußbadeanstalten													
	für Männer			für Frauen			für Männer und Frauen nach Geschlechtern getrennt			für Männer und Frauen abwechselnd		f. Pers. bei- derlei Geschl.	für Kinder	über- haupt
	Außenalster	Butlerdeich	Langen- horn	Außenalster I und II	Billbrack	Langen- horn	Veddel	Steinwärd	Lattenkamp	Horner Moer	Billbrook	Ohlsdorf	Maaken- daum	
Mai	16107	9926	1075	2360	655	1538	4201	16579	12037	5213	492	6515	200	76898
Juni	21472	12054	2569	8948	1700	2811	18960	17690	33275	13352	1519	42109	39400	215859
Juli	81918	37555	7975	51682	14184	8123	80674	68803	127430	43252	6987	231057	139560	899200
Aug.	78951	47219	5198	38943	14550	4684	49148	46389	94852	37462	5379	142523	37000	602298
Sept.	30851	20511	1468	11431	3642	1654	10739	14081	26602	18747	2219	44345	—	186290
Okt.	5251	—	—	967	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6218
1927....	234550	127265	18285	114331	34731	18810	163722	163542	294196	118026	16596	466549	216160	1986763
Mai	15705	9289	672	3501	1345	700	5676	19331	—	7210	3100	11855	12435	90819
Juni	51341	25126	1140	20160	6560	1500	25013	34341	43814	20520	7300	65900	11500	314215
Juli	114354	51887	5170	59350	21532	6000	78222	90617	152873	41133	16700	146100	185000	968938
Aug.	76135	34430	1410	33994	15266	2000	40675	38268	104207	28130	6400	89900	40000	510815
Sept.	44087	16483	1250	11784	5601	1923	14764	16217	40046	13918	3700	39710	—	209483
Okt.	5207	515	56	1487	22	43	98	460	694	—	62	—	—	8644
1926....	306829	137730	9698	130276	50326	12166	164448	199234	341634	110911	37262	353465	248935	2102914

¹⁾ Angaben über Warmbadeanstalten befinden sich im Abschnitt III, Tabelle 86.

b) Witterungsverhältnisse während der Betriebsmonate.

1927			1926		
Monate	Tage	Witterung	Monate	Tage	Witterung
Mai	1.—10.	warm, trocken	Mai	1.—25.	regnerisch, kühl
	11.—25.	regnerisch, kühl		26.—31.	warm
	26.—31.	regnerisch, warm		1.— 2.	warm
Juni	1.—12.	regnerisch, kühl	Juni	3.—12.	regnerisch, kühl
	13.—18.	warm		13.—30.	warm
	19.—27.	kühl		1.—20.	warm
Juli	28.—31.	warm	Juli	21.—31.	regnerisch, kühl
	1.—20.	warm		1.—20.	mäßig warm
	21.—25.	kühl	August ...	21.—29.	kühl
August	26.—31.	warm		30.—31.	warm
	1.—11.	warm		1.— 3.	warm
September ..	12.—28.	regnerisch, kühl	September..	4.—10.	kühl
	29.—31.	warm		11.	mäßig warm
	1.— 9.	warm		12.—24.	kühl
Oktober	10.—22.	teils warm, teils regnerisch	Oktober ...	25.—31.	kalt
	23.—30.	kühl, regnerisch		1.— 9.	mäßig warm
	1.—31.	teils warm, teils regnerisch		10.—19.	kühl, regnerisch
				20.—31.	kalt, Regen.

XVIII. Rechtspflege und Strafvollzug.

A. Personalbestand.

Tab. 1. Das Personal der ordentlichen Gerichte im hamburgischen Staate seit 1905.

Art des Personals	Personalbestand am 31. Dezember												
	1927	1926	1925	1924	1923	1922	1921	1920	1919	1915	1910	1905	
Hanseatisches Oberlandesgericht.													
Richterliches Personal ¹⁾	46	45	41	45	45	47	45	44	42	42	36	30	
Nichtrichterliches Personal	55	55	51	55	65	69	70	68	65	71	54	44	
Zusammen	101	100	92	100	110	116	115	112	107	113	90	74	
Landgericht Hamburg.													
Richterliches Personal ²⁾	99	93	88	84	108	107	104	98	98	98	78	66	
Nichtrichterliches Personal	254	246	231	217	273	296	296	251	208	271	255	222	
Zusammen	353	339	319	301	381	403	400	349	306	369	333	288	
Amtsgericht Hamburg.													
Richterliches Personal	122	120	101	81	74	73	75	75	75	75	72	60	
Nichtrichterliches Personal	1117	1121	969	762	790	840	966	943	983	966	788	565	
Zusammen	1239	1241	1070	843	864	913	1041	1018	1058	1041	860	625	
Amtsgericht Bergedorf.													
Richterliches Personal	3	3	3	3	3	3	3	3	2	2	2	2	
Nichtrichterliches Personal	32	30	26	22	25	26	27	27	25	28	20	16	
Zusammen	35	33	29	25	28	29	30	30	27	30	22	18	
Amtsgericht Cuxhaven.													
Richterliches Personal	3	3	3	2	3	3	3	3	3	3	2	1	
Nichtrichterliches Personal	40	38	22	22	24	25	25	25	25	27	23	14	
Zusammen	43	41	25	24	27	28	28	28	28	30	25	15	
Staatsanwaltschaft.													
Staats- und Amtsanwälte ³⁾	29	29	29	26	26	26	26	27	22	22	4)	.	
Beamte und Bürohilfsarbeiter	156	153	150	158	170	180	188	213	190	152	.	.	
Zusammen	185	182	179	184	196	206	214	240	212	174	.	.	
Assessoren und Referendare.													
Assessoren	70	70	74	87	85	66	48	31	43	69	69	46	
Referendare	240	239	238	213	233	187	169	163	150	171	175	155	
Zusammen	310	309	312	300	318	253	217	194	193	240	244	201	
Gerichtsvollzieheramt in Hamburg.													
Beamte	175	174	165	136	162	193	151	151	151	144	112	101	
Bürohilfsarbeiter	201	210	155	116	34	38	94	114	105	167	135	56	
Zusammen	376	384	320	252	196	231	245	265	256	311	247	157	

¹⁾ mit Einschluß des Präsidenten und der Senatspräsidenten. — ²⁾ mit Ausschuß der Handelsrichter. — ³⁾ Von 1910 ab nur Staatsanwälte. — ⁴⁾ Die Unterlagen sind während der Unruhen 1919 in Verlust geraten.

Tab. 2. Zahl der Rechtsanwälte und Notare, beeidigten Dolmetscher und Übersetzer im hamburgischen Staate seit 1905.

Art der Angaben	Zahl am Schlusse der Jahre											
	1927	1926	1925	1924	1923	1922	1921	1920	1919	1915	1910	1905
Rechtsanwälte.												
Beim Hanseat. Oberlandesgericht ¹⁾	745	695	671	630	560	551	517	466	443	457	254	208
„ Landgericht Hamburg	500	482	454	429	376	373	354	327	304	301	259	211
Beim Amtsgericht Hamburg	491	473	445	420	367	364	345	318	295	294	256	209
„ „ Bergedorf	5	5	5	5	5	6	6	6	6	6	4	3
„ „ Cuxhaven	4	4	4	4	4	4	5	5	5	5	4	3
Im hamb. Staate zusammen	500	482	454	429	376	374	356	329	306	305	264	215
Notare.												
In Hamburg	19	19	21	17	15	16	16	16	15	15	13	12
„ Cuxhaven	5	5	5	5	5	6	6	7	6	4	3	3
„ Bergedorf	4	4	4	4	4	5	5	5	5	5	3	2
Im hamb. Staate zusammen	28	28	30	26	24	27	27	28	26	24	19	17
Beeidigte Dolmetscher und Übersetzer.												
Im hamb. Staate zusammen	58	57	52	51	48	47	40	33	29	32	27	21

¹⁾ Von 1915 ab einschließlich der in Lübeck und Bremen ansässigen Rechtsanwälte.

B. Ordentliche streitige Gerichtsbarkeit.

Tab.3. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten vor den hamburgischen Amtsgerichten, 1921 bis 1927.

Art der Angaben	Amtsgericht			Zusammen im Jahre 1927	Dagegen in den Jahren					
	Hamburg	Bergedorf	Cuxhaven		1926	1925	1924	1923	1922	1921
a) Zahl der anhängig gewordenen Sachen.										
Sühnesachen	—	—	—	—	—	1	172	197	93	48
Ehesühnesachen	3 457	33	46	3 536	3 660	3 072	1 982	2 745	2 578	2 964
Gewöhnliche Mahnsachen	306 655	2660	4305	313 620	280 100	239 192	148 231	31 208	72 635	85 753
Urkunden- und Wechselmahnsachen	1 859	81	63	2 003	2 987	3 001	3 786	80	465	1 253
Gewöhnliche Prozesse	22 913	34	44	22 991	25 984	21 375	18 433	22 971	27 938	35 043
Prozesse in Mietesachen	13 355	—	76	13 431	14 537	10 835	13 349	2 241	—	—
Prozesse in Handelssachen	38 319	—	—	38 319	43 312	37 610	19 721	2 793	7 469	9 650
Urkunden- und Wechselprozesse	6 528	125	83	6 736	9 224	9 495	1 776	41	207	479
Gütesachen	63 552	1215	1906	66 673	57 097	46 401	30 401	—	—	—
Entmündigungssachen	802	4	12	818	619	315	350	324	286	200
Aufgebotsverfahren	307	7	13	327	367	342	382	354	498	695
Arreste u. einstweilige Verfügungen	1 980	35	47	2 062	2 488	2 263	2084	2 275	1 555	1 275
Anträge außerhalb eines beim Ge- richt anhängigen Rechtsstreits.	5 612	24	149	5 785	8 677	6 776	2 388	444	1 130	1 899
Verteilungsverfahren	35	1	2	38	59	61	27	6	15	21
Immobilienzwangsversteigerung	602	109	138	849	410	306	133	66	105	146
Zwangsverwaltung	106	—	3	109	183	118	31	—	28	46
And. Zwangsvollstreckungsanträge	54 040	1010	1666	56 716	57 081	41 820	20 488	11 222	23 906	27 174
Zusammen	520 122	5341	8550	534 013	497 785	422 983	263 734	76 967	138 908	166 646
b) Ergebnisse der mündlichen Verhandlungen.										
Bei gewöhnlichen Prozessen:										
Versäumnis- und Anerkennungs- urteile	38 688	515	972	40 175	35 302	22 604	10 937	11 753	15 116	16 470
Streitige Urteile	8 507	278	383	9 168	9 704	7 426	4 689	7 608	8 967	7 797
Beweisbeschlüsse	8 031	226	200	8 457	8 844	7 435	3 849	4 298	7 603	8 385
Vergleiche	5 880	55	40	5 975	4 868	3 842	2 602	2 509	3 784	4 431
Andere Ergebnisse	11 120	225	497	11 842	10 300	8 640	4 353	6 271	10 308	10 966
Bei Prozessen in Mietesachen:										
Versäumnis- und Anerkennungs- urteile	10 947	—	13	10 960	12 191	6 462	4 047	178	—	—
Streitige Urteile	5 814	—	42	5 856	5 897	4 276	4 020	548	—	—
Beweisbeschlüsse	2 656	—	20	2 676	3 298	2 786	2 234	318	—	—
Vergleiche	3 007	—	—	3 007	4 149	3 586	3 265	310	—	—
Andere Ergebnisse	5 497	—	62	5 559	7 112	6 368	3 696	497	—	—
Bei Prozessen in Handelssachen:										
Versäumnis- und Anerkennungs- urteile	32 418	—	—	32 418	45 052	33 863	13 092	1 328	3 990	4 960
Streitige Urteile	3 482	—	—	3 482	3 949	3 488	1 834	893	1 560	1 134
Beweisbeschlüsse	2 763	—	—	2 763	3 248	3 053	1 568	591	1 495	1 468
Vergleiche	1 297	—	—	1 297	1 774	1 629	1 034	347	602	523
Andere Ergebnisse	4 962	—	—	4 962	5 701	6 409	3 671	1 148	2 538	2 462
Bei Urkunden- u. Wechselprozessen:										
Versäumnis- und Anerkennungs- urteile	5 324	98	66	5 488	8 037	7 700	1 035	20	109	217
Streitige Urteile	526	1	1	528	497	395	115	14	28	52
Beweisbeschlüsse	14	4	—	18	40	37	10	—	4	10
Vergleiche	40	1	1	42	77	70	24	1	8	17
Andere Ergebnisse	220	2	1	223	314	246	71	3	22	36
Bei Arresten und einstweiligen Verfügungen:										
Versäumnis- und Anerkennungs- urteile	138	—	1	139	153	24	15	11	63	14
Streitige Urteile	261	1	5	267	386	327	272	329	233	91
Beweisbeschlüsse	13	—	1	14	24	11	1	2	31	4
Vergleiche	57	—	3	60	80	93	38	30	42	26
Andere Ergebnisse	27	—	4	31	47	45	11	20	76	20
Zusammen	151 689	1406	2312	155 407	171 044	130 815	66 483	39 027	56 579	59 083

Tab. 4. Konkurse, Geschäftsaufsichten und Vergleichsverfahren¹⁾.

a) Die Konkurse, Geschäftsaufsichten und Vergleichsverfahren überhaupt, 1927.

Art der Angaben	Zahl der Fälle				Dagegen in den Jahren				
	beiden Amtsgerichten			zusammen im Jahre 1927	1926	1925	1924	1923	1922
	Ham- burg	Berge- dorf	Cux- haven						
Konkurse.									
Anhängige Konkursachen	1078	13	9	1100	1655	1164	788	146	239
Eröffnete Konkursverfahren	151	3	5	159	227	322	149	26	49
Ablehnung des Konkursverfahrens mangels Masse	174	2	—	176	358	341	122	29	79
Beendete Konkursverfahren überhaupt	224	8	4	236	212	86	69	113	94
Davon beendet:									
durch Schlußverteilung	156	1	3	160	137	37	6	17	37
durch Zwangsvergleich	24	—	1	25	21	10	5	31	24
wegen allgemeiner Einwilligung (§ 202 KO.)	2	—	—	2	1	1	13	23	2
mangels Masse	41	2	—	43	53	38	45	42	31
Geschäftsaufsichten ¹⁾ .									
Angeordnete Geschäftsaufsichten	30	—	—	30	98	134	180	30	12
Beendete Geschäftsaufsichten überhaupt	41	—	—	41	135	101	180	32	48
Davon beendet durch Zwangsvergleich	27	—	—	27	97	74	58	1	19
Geschäftsaufsichten mit anschließendem Kon- kursverfahren	4	—	—	4	17	27	24	1	—
Vergleichsverfahren ¹⁾ .									
Anhängige Vergleichsverfahren	32	—	—	32	..	..	..	..	..
Eröffnete Vergleichsverfahren	11	—	—	11	..	..	..	..	..
Durch Vergleich beendet	7	—	—	7	..	..	..	..	..
Übergeleitet in das Konkursverfahren	6	—	—	6	..	..	..	..	..

b) Die eröffneten Konkurse, Geschäftsaufsichten und Vergleichsverfahren nach der Rechtsnatur des Schuldners und nach Wirtschaftsabteilungen, 1927.

Art der Angaben	Zahl der Konkurse				Zahl der	
	bei den Amtsgerichten			zu- sam- men	Geschäfts- aufsichten	Vergleichs- verfahren
	Ham- burg	Berge- dorf	Cux- haven			
bei dem Amtsgericht Hamburg						
Rechtsnatur des Schuldners						
Natürliche Personen überhaupt	104	3	5	112	23	8
<i>davon eingetragene Einzelfirmen</i>	46	—	—	46	2	3
Nachlässe	11	—	—	11	—	—
Gesellschaften überhaupt	36	—	—	36	7	3
<i>davon Aktiengesellschaften</i>	1	—	—	1	—	1
<i>Gesellschaften m. b. H.</i>	13	—	—	13	1	1
<i>Offene Handelsgesellschaften</i>	15	—	—	15	5	1
<i>Kommanditgesellschaften</i>	3	—	—	3	1	—
<i>Eingetragene Genossenschaften</i>	4	—	—	4	—	—
Zusammen.....	151	3	5	159	30	11
Wirtschaftsabteilungen						
A. Landwirtschaft und Fischerei	1	—	—	1	—	—
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe	34	—	1	35	5	1
C. Handel u. Verkehr (einschl. Gast- u. Schank- wirtschaft)	100	2	4	106	11	10
<i>davon Großhandel</i>	49	—	—	49	6	6
<i>Einzelhandel</i>	39	2	4	45	4	4
Ohne Beruf und Berufsangabe	4	—	—	4	—	—
Sonstige ³⁾	12	1	—	13	14	—
Zusammen.....	151	3	5	159	30	11

¹⁾ Vom 1. Oktober 1927 an werden Geschäftsaufsichten nicht mehr angeordnet. Gemäß der am 1. Oktober 1927 in Kraft getretenen Vergleichsordnung vom 5. Juli 1927 tritt dafür das gerichtliche Vergleichsverfahren ein.²⁾ darunter 574 von verschiedenen Gläubigern gegen einen Gemeinschuldner gestellte Anträge.³⁾ Hierunter sind die Gesellschafter derjenigen Offenen Handelsgesellschaften zu verstehen, über deren Vermögen das Konkurs- oder Vergleichsverfahren eröffnet bzw. die Geschäftsaufsicht angeordnet ist.

Tab. 5. Strafsachen vor den Amtsgerichten in den Jahren 1921 bis 1927.

Art der Angaben	Amtsgericht			Zusammen im Jahre 1927	Dagegen zusammen in den Jahren					
	Hamburg	Bergerdorf	Cuxhaven		1926	1925	1924	1923	1922	1921
Anträge auf Erlaß von Strafbefehlen	8 882	229	133	9 244	10 258	11 983	15 516	24 235	16 566	16 111
Privatklagesachen	1 845	48	69	1 962	2 042	1 931	2 590	2 206	2 429	2 459
Anklagesachen wegen										
Verbrechen ..	2 210	23	26	2 259	2 160	2 251	3 142	2 776	1 926	1 039
Vergehen	7 620	68	223	7 901	7 869	6 711	7 025	8 569	6 863	6 177
Übertretungen	5 722	197	71	5 990	7 615	8 878	5 790	2 618	2 832	2 294
Zahl der Urteile:										
der Amtsrichter	12 202	229	276	12 707	13 912	12 296	5 772	982	26	41
der Schöffengerichte mit einem Richter	1 201	10	22	1 233	1 326	1 326	6 943	12 691	11 450	10 781
der Schöffengerichte mit zwei Richtern	392	—	1	393	315	132	253	54	—	—
der kleinen Jugendgerichte.	355	3	8	366	393	419	601	504	—	—
der großen Jugendgerichte.	2	—	—	2	1	2	5	3	—	—

Tab. 6. Die Jugendgerichte in der Stadt Hamburg in den Jahren 1926 und 1927.

Art der Angaben	Zahl der				Noch: Art der Angaben	Zahl der			
	Personen		Fälle			Personen		Fälle	
	in den Jahren					in den Jahren			
	1927	1926	1927	1926		1927	1926	1927	1926
Rechtskräftig abgeurteilte Ju- gendliche.....	551	511	—	..	Gerichtliche Einstellung des Ver- fahrens gem. § 32 Abs. 2 JGG.				
Davon Ortsfremde	14	19	—	..	a) weil bereits Erziehungsmaß- nahmen angeordnet waren.	3	2	—	..
Begangene Gesetzesverletzungen	—	..	795	752	b) weil angenommen wurde, daß das Gericht gemäß § 9				
Davon a) Verbrechen	—	..	107	107	Abs. 4 JGG. von einer Be- strafung absehen würde...	3	2	—	..
b) Vergehen	—	..	588	568					
c) Übertretungen ..	—	..	100	77	Freisprüche bzw. Einstellung des				
Festgesetzte Strafen	—	..	359	351	Verfahrens nach Anklageerhe- bung gemäß § 3 JGG.				
Davon a) Geldstrafen	—	..	153	131	a) } wegen { Einsicht	7	9	—	..
b) Geldstrafen an					b) } mangelnder { Willensreife ..	17	3	—	..
Stelle einer an									
sich verwirkten					Durch Urteil angeordnete Er- ziehungsmaßnahmen				
Freiheitsstrafe ..	—	..	22	10	a) Fürsorgeerziehungen	—	..	24	27
c) Haftstrafen	—	..	16	11	b) Schutzaufsichten	—	..	71	72
d) Gefängnisstrafen	—	..	168	199	c) Verwarnungen	—	..	132	93
Von Bestrafung abgesehen					d) Bußen	—	..	16	26
a) gemäß § 9 Abs. 4 JGG....	6	21	—	..	e) and. Erziehungsmaßnahmen	—	..	2	8
b) „ § 6 JGG.	171	132	—	..					

Tab. 7. Die rechtskräftigen Verurteilungen des Amtsgerichts Hamburg nach den strafbaren Handlungen und Strafen im Jahre 1927.

Art der Verbrechen, Vergehen und Übertretungen	Bestrafungen rechtskräftig Verurteilter																	
	Erziehungs- maßnahmen bei Jugend- lichen	Geld- strafe	Haft	Gefäng- nis	Zucht- haus	Schuldig aber straf- frei	Nebenstrafen											
							Verlust der bürger- lichen Ehrenrechte	Stellung unter Polizei- aufsicht	Über- weisung a. d. Landes- polizei									
										und zwar								
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Hoch- und Landesverrat	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Beleidigung d. staatlichen Oberhauptes	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Delikte in bezug auf die Ausübung staatsbürgerlicher Rechte	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Widerstand gegen die Staatsgewalt	1	—	491	98	—	—	253	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Delikte gegen die öffentliche Ordnung	—	—	269	13	2	—	143	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Münzdelikte	—	—	—	1	—	—	6	3	9	—	—	4	—	4	—	—	—	—
Verletzung der Eidespflicht	1	—	3	—	—	—	5	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
Falsche Anschuldigung	—	—	4	6	—	—	69	14	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Religionsdelikte	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Personenstandsdelikte	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sittlichkeitsdelikte	10	—	238	93	—	—	439	73	7	7	—	17	—	14	—	13	—	—
<i>Davon widernatürliche Unzucht</i>	6	—	22	—	—	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Notzucht</i>	—	—	3	—	—	—	23	2	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
<i>Kuppelei, Zuhälterei</i>	—	—	97	60	—	—	141	56	—	—	—	14	—	14	—	13	—	—
<i>unzüchtige Handlungen</i>	—	—	94	11	—	—	135	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Beleidigung	3	—	814	289	18	14	157	19	—	5	7	—	—	—	—	—	—	—
Zweikampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Delikte gegen das Leben	—	—	2	12	—	—	16	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Davon Mord</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Totschlag</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Kindesmord</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Abtreibung</i>	—	—	—	12	—	—	16	28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>fahrlässige Tötung</i>	—	—	2	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Körperverletzung	3	—	843	127	—	—	271	44	—	6	2	—	—	—	—	—	—	—
<i>Davon leichte Körperverletzung</i>	2	—	291	73	—	—	70	9	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—
<i>gefährliche</i>	1	—	185	31	—	—	157	33	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>fahrlässige</i>	—	—	367	23	—	—	44	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freiheitsdelikte	—	—	90	5	—	—	23	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Davon Freiheitsberaubung</i>	—	—	6	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Nötigung, Bedrohung</i>	—	—	69	1	—	—	22	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Diebstahl und Unterschlagung	102	27	900	230	—	—	2280	349	114	5	79	29	30	1	3	1	—	—
<i>Davon einfacher Diebstahl</i>	65	17	331	109	—	—	712	163	—	47	18	—	—	—	—	—	—	—
<i>desgleichen im Rückfall</i>	—	—	—	—	—	—	401	75	32	2	5	2	11	—	1	1	—	—
<i>schwerer Diebstahl</i>	3	—	—	—	—	—	259	24	34	1	—	3	1	—	—	—	—	—
<i>desgleichen im Rückfall</i>	—	—	—	—	—	—	159	11	48	2	—	16	—	2	—	—	—	—
<i>Unterschlagung</i>	34	10	569	121	—	—	749	76	—	27	9	—	—	—	—	—	—	—
Raub und Erpressung	—	—	5	2	—	—	54	2	4	3	—	3	—	—	—	—	—	—
Begünstigung und Hehlerei	6	1	86	33	—	—	198	44	5	2	6	1	—	1	—	1	—	—
Betrug und Untreue	10	4	578	82	—	—	1072	87	37	—	6	4	14	—	—	—	—	—
<i>Davon Nahrungsmittelfälschung</i>	—	—	98	12	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Urkundenfälschung	5	3	32	7	—	—	382	43	7	1	5	3	1	3	—	—	—	—
Bankrott	—	—	15	—	—	—	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Strafbarer Eigennutz und Verwendung fremder Geheimnisse	—	—	123	8	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachbeschädigung	5	—	95	11	—	—	54	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—
Gemeingefährliche Delikte	—	—	124	2	—	—	9	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Davon Brandstiftung</i>	—	—	4	2	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Amtsdelikte	2	—	16	2	—	—	46	1	9	2	—	2	—	—	—	—	—	—
Übertretungen	10	1	983	129	1299	332	—	—	—	10	2	—	—	—	—	—	41	40
Zu widerhandlungen <i>gegen hamburg. Spezialgesetze</i>	3	—	1065	137	62	45	67	27	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>sonstige Reichsgesetze</i>	14	—	5248	1038	121	47	174	35	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—
Rechtskräftige Verurteilung, zus.	175	36	12026	2325	1502	438	5442	807	194	8	151	48	72	5	21	2	54	40

Tab. 8. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten vor dem Landgericht Hamburg, 1923 bis 1927.

Art der Fälle	Zahl der Fälle in den Jahren									
	1927 vor den		1926 vor den		1925 vor den		1924 vor den		1923 vor den	
	Zivil- kam- mern	Kammern für Handels- sachen	Zivil- kam- mern	Kammern für Handels- sachen	Zivil- kam- mern	Kammern für Handels- sachen	Zivil- kam- mern	Kammern für Handels- sachen	Zivil- kam- mern	Kammern für Handels- sachen
a) Zahl der anhängig gewordenen Sachen.										
Erste Instanz:										
Gewöhnliche Prozesse	6 974	5312	7 153	7 344	5 992	10 219	4 286	11 471	6 257	8 605
Urkunden- und Wechselprozesse	157	1458	146	2 276	135	4 298	67	3 539	29	430
Arreste und einstweilige Verfügungen ..	3 180	957	3 203	1 037	2 952	1 355	2 800	1 342	4 363	1 003
Feststellung des Rechtsverhältnisses zwi- schen Eltern und Kindern	62	—	76	—	57	—	51	—	59	—
Entmündigungssachen	18	—	14	—	9	—	10	—	9	—
Zusammen	10 391	7727	10 592	10 657	9 145	15 872	7 214	16 352	10 717	10 038
Berufungsinstanz:										
Gewöhnliche Prozesse	3 514	728	3 563	757	2 904	597	2 107	304	1 716	167
Urkundenprozesse	—	57	—	9	—	14	—	1	1	—
Davon Wechselprozesse	—	55	—	8	—	13	—	1	—	—
Zusammen	3 514	785	3 563	766	2 904	611	2 107	305	1 717	167
Hierunter Sachen, die in erster Instanz verhandelt worden sind vor dem										
Elbzollgerichten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gewerbegerichten	36	—	77	—	51	—	50	—	16	—
Kaufmannsgerichten	34	—	80	—	83	—	54	—	29	—
Abteilungen für Mietesachen	1 317	—	1 322	—	1 187	—	847	—	—	—
Zusammen	1 387	—	1 479	—	1 321	—	951	—	45	—
Beschwerdeinstanz:										
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten	726	206	717	225	472	163	343	87	380	73
Konkurssachen	38	—	57	—	44	—	66	—	25	—
Sachen, die in erster Instanz von den Abteilungen für Mietesachen ent- schieden sind	1 902	—	1 639	—	1 604	—	1 360	—	—	—
Sachen, die überwiesen sind der										
Zivilkammer 4 ¹⁾	1 575	—	1 020	—	435	—	419	—	356	—
„ 6 ²⁾	10	—	11	—	8	—	8	—	6	—
„ 9 ³⁾	867	—	1 117	—	766	—	238	—	130	—
Kammer 7 für Handelssachen ⁴⁾	—	26	36	—	43	—	29	—	37	—
Zusammen	5 118	232	4 561	261	3 329	206	2 434	116	897	110
In allen Instanzen anhängig gewordene Sachen überhaupt	19 023	8744	18 716	11 684	15 378	16 689	11 755	16 773	13 331	10 315

b) Dauer der gewöhnlichen, durch streitiges Endurteil erledigten Prozesse.

Erste Instanz:										
Unter 6 Monaten	1 349	821	1 164	1 244	830	1 671	733	2 043	833	1 879
6 Monate bis unter 1 Jahr	1 060	535	920	715	574	774	670	880	850	1 349
1 Jahr und mehr	454	288	374	274	309	300	426	421	547	662
Berufungsinstanz:										
Unter 6 Monaten	1 535	400	1 465	349	519	287	879	86	590	101
6 Monate bis unter 1 Jahr	486	106	409	97	209	69	199	21	304	64
1 Jahr und mehr	125	14	63	9	47	6	51	5	100	13

¹⁾ Beschwerden in Entmündigungssachen, in Aufgebotssachen, in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit einschließlich der Grundbuchsachen, Beschwerden im Verfahren der Zwangsversteigerung und Zwangsverwaltung und Beschwerden gegen Entscheidungen des Amtsgerichts als Aufwertungsstelle. — ²⁾ Beschwerden gegen Entscheidungen des Kaufmannsgerichts und des Gewerbegerichts. — ³⁾ Beschwerden in Zwangsvollstreckungssachen einschließlich Offenbarungseidsachen (§§ 899/915 ZPO.), Beschwerden der Rechtskonsulenten wegen Gebühren und Auslagen gegen Beschlüsse der Zivilabteilungen des Amtsgerichts in Hamburg und der Amtsgerichte in Bergedorf und Cuxhaven. — ⁴⁾ Beschwerden in Schiffsregister- und Handelssachen (§§ 100/158 des Gesetzes über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit) und Beschwerden der Rechtskonsulenten wegen Gebühren und Auslagen gegen Beschlüsse der Abteilungen für Handelssachen des Amtsgerichts in Hamburg.

Tab. 9. Strafsachen vor dem Landgericht Hamburg, 1921 bis 1927.

Art der Angaben	Zahl in den Jahren						
	1927	1926	1925	1924 ¹⁾	1923	1922	1921
a) Zahl der anhängig gewesenen und beendeten Sachen.							
Voruntersuchung	anhängig 909 beendet 685	1164 883	1847 1570	1254 897	1503 1308	1471 1065	1255 978
Hauptverfahren in erster Instanz vor den Schwurgerichten	anhängig 111 beendet 94	91 81	77 63	58 54	175 171	184 179	299 241
Privatklagen	anhängig 629	423	39	74	377	394	440
Berufungen	beendet 451	251	34	134	187	290	330
Verbrechen ²⁾ , Vergehen und Übertretungen	anhängig 2434 beendet 2246	2413 2021	2460 1882	2626 2000	2565 1982	2255 1640	2686 1926
Wiederaufnahmeverfahren	anhängig 11 beendet 11	6 4	9 9	8 8	27 27	30 30	23 23
b) Hauptverhandlungen und deren Ergebnisse.							
Hauptverhandlungen:							
1. Vor den Schwurgerichten:							
Hauptverhandlungen	99	86	67	61	185	194	273
Urteile	94	81	63	54	171	179	241
Zahl der verurteilten Personen { männlich	90	75	38	80	159	155	275
{ weiblich	71	29	21	9	42	55	44
Zahl der freigesprochenen Personen { männlich	35	23	35	9	55	56	126
{ weiblich	12	14	5	4	23	32	36
2. Vor den Strafkammern ¹⁾ in der Berufungsinstanz:							
Hauptverhandlungen	3247	2723	2460	2626	2565	2255	2686
Urteile	2514	2175	1882	2000	1982	1640	1926
Davon Aufhebung des ersten Urteils	1551	1298	1067	1049	1051	902	1002
Verwerfung der Berufung	963	877	815	951	931	738	924
Wiederaufnahmeverfahren	11	6	9	8	27	30	23
Davon beendet: zugunsten des Angeklagten	8	4	2	1	8	6	4
zuungunsten des Angeklagten	3	—	7	7	19	24	19

¹⁾ Seit April 1924 ist das Landgericht Hamburg für Strafkammersachen nur Berufungsinstanz. — ²⁾ Seit April 1924 auch Verbrechen.

Tab. 10. Die rechtskräftigen Verurteilungen des Landgerichts 1. Instanz (Schwurgericht und Strafkammer 7) nach den strafbaren Handlungen und Strafen im Jahre 1927¹⁾.

Art der Verbrechen, Vergehen und Übertretungen	Von den rechtskräftig verurteilten Personen wurden bestraft mit											
	Geldstrafe		Festungshaft		Gefängnis		Zuchthaus		dem Tode		Nebenstrafen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte	Stellung unter Polizeiaufsicht
Hoch- und Landesverrat	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verletzung der Eidespflicht	—	—	—	—	7	7	8	1	—	—	5	1
Sittlichkeitsdelikte:												
Kuppelei, Zuhälterei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
unzüchtige Handlungen	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Delikte gegen das Leben	5	6	—	—	8	39	1	5	2	—	3	3
Davon Mord	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	3	1
Totschlag	—	—	—	—	4	1	—	—	—	—	—	—
Abtreibung	5	6	—	—	4	37	—	4	—	—	2	—
fahrlässige Tötung	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	—
Körperverletzung, gefährliche ...	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—
Freiheitsdelikte:												
Nötigung, Bedrohung	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Raub und Erpressung	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—
Zuwerhandlungen gegen sonstige Reichsgesetze	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	—	—
Rechtskräftige Verurteilg. zus.	5	6	1	—	21	46	13	6	2	—	10	4

¹⁾ Beim Oberlandesgericht (1. Instanz) sind im Jahre 1927 keine Verurteilungen erfolgt.

Tab. 11. Zahl der anhängigen und beendeten Ehesachen in Hamburg, 1921 bis 1927.

Art der Angaben	Zahl in den Jahren						
	1927	1926	1925	1924	1923	1922	1921
Anhängige Ehesachen überhaupt	7670	7386	7014	7040	6949	7079	7699
Davon gingen auf							
Nichtigkeit der Ehe	92	95	107	158	158	148	141
beendet wurden	11	9	18	64	14	8	7
Anfechtung der Ehe	162	161	149	206	194	203	216
beendet wurden	29	30	22	79	3	25	26
Feststellung des Bestehens oder Nichtbestehens der Ehe	25	25	23	34	37	36	38
beendet wurden	1	—	—	14	1	—	—
Scheidung der Ehe	6863	6567	6242	6142	6060	6168	6728
beendet wurden	2990	2657	2623	2571	2415	2574	2637
Herstellung der ehelichen Gemeinschaft	528	538	493	500	500	524	576
beendet wurden	76	63	67	70	53	89	107
Von den beendeten Ehesachen lauten die rechtskräftig gewordenen Urteile auf:							
Nichtigkeit der Ehe	37	24	25	24	27	28	23
Feststellung des Bestehens oder Nichtbestehens der Ehe	—	—	1	—	1	5	1
Scheidung der Ehe	2295	2075	1941	1953	1823	1956	2028

Tab. 12. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten vor dem Hanseatischen Oberlandesgericht, 1920 bis 1927.

Art der Angaben	Zahl in den Jahren ¹⁾						
	1927	1926	1925	1924	1922	1921	1920
Im Laufe des Jahres anhängig ²⁾ gewordene Zivilsachen							
a) Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten in der Berufungsinanz.							
Gewöhnliche Prozesse ³⁾	3560	3361	3259	3344	4197	5004	4035
Urkunden und Wechselprozesse	20	38	54	43	21	17	14
Ehe- und Entmündigungssachen sowie Prozesse wegen Feststellung des Rechtsverhältnisses zwischen Eltern und Kindern	741	642	616	616	635	707	764
Zusammen	4321	4041	3929	4003	4853	5728	4813
b) Beschwerden in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten in Konkursverfahren ⁴⁾ .							
In Angelegenheiten, in welchen das Amtsgericht, Gewerbegericht oder Kaufmannsgericht in erster Instanz entschieden hat	648	291	356	254	96	246	118
In Angelegenheiten, in welchen das Landgericht in erster Instanz entschieden hat	1741	1388	1389	1064	867	823	962
Zusammen	2389	1679	1745	1318	963	1069	1080

¹⁾ Für das Jahr 1923 liegt keine Statistik vor.²⁾ Als „abhängig“ im Sinne dieser Übersicht gelten die Sachen, sobald sie in das Aktenregister eingetragen sind.³⁾ einschließlich der im ordentlichen Verfahren anhängig gebliebenen Urkundenprozesse (§ 600 ZPO.); hierher gehören auch die Prozesse in der Berufungsinanz, welche Arreste und einstweilige Verfügungen betreffen.⁴⁾ Beschwerden, betreffend den Ansatz der Gerichtskosten (§§ 4, 18, 39 des Gerichtskostengesetzes), bleiben von dieser Übersicht ausgeschlossen und sind deshalb nicht gezählt.

Tab. 13. Entscheidungen in Strafsachen vor dem Hanseatischen Oberlandesgericht, 1924 bis 1927.

Jahre	Art der Entscheidungen	Zahl der Entscheidungen											
		auf Revisionen gegen Urteile des Amtsrichters, der Schöffengerichte und der Strafkammern						auf Beschwerden			auf Anträge auf Erhebung der öffentlichen Klage (§ 172 StPO.)		
		Privatklagesachen			andere Vergehen u. Übertretungen								
		Hamburger	Bremer	Lübecker	Hamburger	Bremer	Lübecker	Hamburger	Bremer	Lübecker	Hamburger	Bremer	Lübecker
		Sachen			Sachen			Sachen			Sachen		
1927.	abändernd....	14	2	2	170	16	20	65	10	6	2	—	2
	bestätigend ..	51	6	7	247	32	27	310	28	32	56	12	2
1926	abändernd....	19	—	4	149	13	14	61	9	9	3	—	—
	bestätigend ..	44	1	5	281	13	25	347	38	18	43	6	7
1925	abändernd....	41	7	4	115	5	7	79	26	6	2	—	—
	bestätigend ..	87	18	12	284	30	18	371	54	17	26	7	3
1924	abändernd....	12	—	2	66	11	5	105	17	4	2	1	1
	bestätigend ..	20	5	5	177	29	26	341	75	33	27	4	8

Tab. 14. Gewerbe- und Kaufmannsgericht in Hamburg¹⁾.

a) Rechtsprechung in den Jahren 1921 bis 30. Juni 1927.

Art der Angaben	Zahl der Fälle in den Jahren													
	1927		1926		1925		1924		1923		1922		1921	
	Ge- werbe- gericht	Kauf- manns- gericht	Ge- werbe- gericht	Kauf- manns- gericht	Ge- werbe- gericht	Kauf- manns- gericht	Ge- werbe- gericht	Kauf- manns- gericht	Ge- werbe- gericht	Kauf- manns- gericht	Ge- werbe- gericht	Kauf- manns- gericht	Ge- werbe- gericht	Kauf- manns- gericht
Anhängige Rechtsstreitigkeiten	2600	1161	4972	2690	4583	2874	3386	2457	3227	1458	3373	1435	2640	1338
Davon wurden erledigt	2466	1083	4852	2628	4447	2760	3265	2375	3141	1406	3192	1308	2490	1273
Dauer der durch streitiges Endurteil beendeten Rechtsstreitigkeiten:														
unter einer Woche	94	22	163	53	136	46	126	42	4	2	2	1	11	2
eine Woche bis unter zwei Wochen	104	59	237	143	213	144	242	129	95	42	62	21	70	9
zwei Wochen bis unter einem Monat	136	75	250	150	217	152	175	152	265	125	262	98	177	90
ein Monat bis unter drei Monaten	52	36	84	70	63	70	84	65	167	86	199	135	131	61
über drei Monate	14	3	13	13	10	10	17	9	15	8	28	8	27	22

b) Tätigkeit als Arbeitsgericht²⁾ in den Jahren 1926 bis 30. Juni 1927.

Art der Angaben	Zahl der Fälle			
	1927		1926	
	Gewerbe- gericht	Kaufmanns- gericht	Gewerbe- gericht	Kaufmanns- gericht
Anhängige Rechtsstreitigkeiten	102	15	186	33
Davon wurden erledigt: insgesamt	97	15	183	33
durch streitiges Urteil	35	4	54	11
durch Beschluß	10	5	19	3
Dauer der durch streitiges Endurteil beendeten Rechtsstreitigkeiten:				
unter einer Woche	6	—	6	1
eine Woche bis unter zwei Wochen	12	1	13	4
zwei Wochen bis unter einem Monat	14	3	24	5
ein Monat bis unter drei Monaten	3	—	11	1
über drei Monate	—	—	—	—
Dauer der durch Beschluß beendeten Rechtsstreitigkeiten:				
unter einer Woche	2	—	2	1
eine Woche bis unter zwei Wochen	2	1	9	—
zwei Wochen bis unter einem Monat	5	4	6	1
ein Monat bis unter drei Monaten	1	—	2	1
über drei Monate	—	—	—	—

¹⁾ Das Gewerbe- und Kaufmannsgericht in Hamburg hat mit dem Inkrafttreten des Arbeitsgerichtsgesetzes vom 28. 12. 1926 seit dem 1. Juli 1927 zu bestehen aufgehört.²⁾ Das Gewerbe- und Kaufmannsgericht ist seit dem 1. Januar 1924 nicht mehr als Einigungsamt tätig (laut Artikel III § 3 der Schlichtungsverordnung vom 30. Oktober 1923).

Tab. 15. Tätigkeit des Arbeitsgerichtes in Hamburg¹⁾ in der Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1927.

Art der Angaben	Kammer für Streitigkeiten der Arbeiter	Handwerksgericht	Kammer für Streitigkeiten der Angestellten	Kaufmannskammer
Anhängige Rechtsstreitigkeiten	3263	254	293	1406
Erledigt wurden	3108	243	258	1287
Davon durch streitiges Urteil	370	26	71	213
„ Beschluß	9	—	—	—
Dauer der durch streitiges Endurteil beendeten Rechtsstreitigkeiten:				
unter einer Woche	65	—	3	24
eine Woche bis unter zwei Wochen	151	11	28	75
zwei Wochen bis unter einem Monat	106	12	29	66
ein Monat bis unter drei Monaten	44	3	9	44
über drei Monate	4	—	2	4
Dauer der durch Beschluß beendeten Rechtsstreitigkeiten:				
unter einer Woche	2	—	—	—
eine Woche bis unter zwei Wochen	—	—	—	—
zwei Wochen bis unter einem Monat	6	—	—	—
ein Monat bis unter drei Monaten	1	—	—	—
über drei Monate	—	—	—	—

¹⁾ Örtlich zuständig für das ganze hamburgische Staatsgebiet mit Ausnahme des Amtsgerichtsbezirkes Cuxhaven.

Tab. 16. Tätigkeit des Landesarbeitsgerichtes in der Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1927.

Art der Angaben	Zahl der Fälle		
	gemäß § 2 Abs. 1 Nr. 1 AGG. ¹⁾	gemäß § 2 Abs. 1 Nr. 2 AGG. ¹⁾	überhaupt
Eingegangene Berufungen	4	149	153
Davon wurden erledigt			
durch Versäumnisurteil	—	1	1
„ Stattgabe der Berufung	1	12	13
„ Zurückweisung der Berufung	1	35	36
„ anderweitige Entscheidung	—	3	3
auf andere Weise, als vorstehend genannt	—	61	61
Unerledigt geblieben	2	37	39
Von den vorstehenden Eingängen entfielen auf die einzelnen Gerichtsbezirke			
Hamburg .....	.	.	134
Cuxhaven .....	.	.	4
Lübeck .....	.	.	12
Schwartau .....	.	.	3
Eutin .....	.	.	—
Dauer des Verfahrens bis zur Verkündung des Urteils			
weniger als 1 Monat	1	28	29
1 bis 2 Monate	1	18	19
2 „ 3 „	—	3	3
3 Monate und länger	—	1	1
Der Wert des Streitgegenstandes betrug			
bis 300 Reichsmark	1	23	24
über 300 bis 4000 RM	2	121	123
„ 4000 RM	1	5	6
Revision wurde zugelassen wegen grundsätzlicher Bedeutung ...	.	.	14
Anhängige und erledigte Rechtsbeschwerden auf Grund des Betriebsrätegesetzes §§ 17, 98, und zwar durch Vergleich in Verbindung mit der Hauptsache .....	..	..	1
Dauer bis zur Erledigung:			
2 Wochen bis zu 1 Monat .....	..	..	1
Beschwerden wurden erledigt .....	..	..	15
Davon durch Stattgabe .....	..	..	2
„ Verwerfung .....	..	..	13
Berufungen in Verfahren betr. Arrest und einstweilige Verfügungen .....	..	..	3

¹⁾ Arbeitsgerichtsgesetz vom 23. Dezember 1926.

C. Freiwillige Gerichtsbarkeit und Rechtshilfe.

Tab. 17. Öffentliche Register der Amtsgerichte in den Jahren 1921 bis 1927.

Art der Angaben	Amtsgericht			Zusammen im Jahre 1927	Dagegen in den Jahren					
	Ham- burg	Ber- ge- dorf	Cux- ha- ven		1926	1925	1924	1923	1922	1921
a) Handelsregister.										
Die Eintragungen										
Gesamtzahl der neu eingetragenen Firmen am Schlusse des Jahres	1 875	10	12	1 897	2 113	2404	3047	4503	4534	4122
Davon										
Einzelfirmen und offene Handelsgesellschaften	1 450	6	8	1 464	1 584	1757	2325	2975	3180	3075
Kommandit-Aktiengesellschaften und Komman- ditgesellschaften auf Aktien	149	2	2	153	135	176	255	638	399	264
Gesellschaft mit beschränkter Haftpflicht	276	2	2	280	394	471	465	887	953	781
Juristische Personen (§ 33 HGB.)	—	—	—	—	—	—	2	3	2	2
Die Löschungen										
im Laufe des Jahres	2 987	13	19	3 091	3 931	3595	2623	2452	2289	2226
Einzelfirmen und offene Handelsgesellschaften	2 328	9	7	2 344	2 482	2328	1958	2144	2026	2006
Kommandit-Aktiengesellschaften und Komman- ditgesellschaften auf Aktien	213	1	5	219	289	320	200	131	107	96
Gesellschaften mit beschränkter Haftpflicht und juristische Personen (§ 33 HGB.)	446	—	7	453	1 160	947	465	177	156	124
b) Genossenschafts-, Muster-, Vereins- und Güterrechtsregister.										
Genossenschaftsregister										
Neue Genossenschaften	31	2	2	35	53	40	39	26	21	27
Veränderungen	188	2	2	192	179	230	267	275	201	213
Firmenlöschungen	14	2	5	21	19	45	60	30	16	10
Bestand am { Jahresanfang	283	16	18	317	283	287	308	312	307	290
{ Jahresschluß	300	16	15	331	317	283	287	308	312	307
Musterregister										
Bestand der Muster										
am Jahresanfang	4 678	7	2	4 687	3 657	3294	2897	2360	1702	1178
„ Jahresschluß	5 518	8	2	5 528	4 687	3657	3294	2897	2360	1702
Vereinsregister										
Bestand der Vereine										
am Jahresanfang	1 909	55	41	2 005	1 885	1775	1650	1547	1409	1237
„ Jahresschluß	2 040	58	48	2 146	2 005	1885	1775	1650	1547	1409
Güterrechtsregister										
Eintragungen										
auf Antrag des Mannes	106	2	2	110	120	78	59	41	29	51
„ „ beider Ehegatten	1	—	—	1	—	—	—	—	2	1
„ Grund eines vorgelegten Ehevertrages ..	268	5	7	280	405	490	387	253	423	567
„ „ gerichtlicher Entscheidungen	6	—	—	6	2	3	2	—	—	1
„ „ beglaubigter Abschriften	13	—	—	13	7	8	9	2	9	17
aus den Güterrechtsregistern anderer Bezirke										
c) Offenbarungseidregister.										
Geleistete Offenbarungseide gemäß § 807 ZPO.	5 180	77	98	5 355	5 636	4 467	1689	468	1857	2708
Erlassene Haftbefehle zur Erzwingung des Offen- barungseides gemäß § 807 ZPO.	17 724	193	263	18 180	21 298	17 344	6023	2190	7236	8722
Bezugnahmen auf Offenbarungseide gemäß § 807 ZPO., die vor anderen Amtsgerichten geleistet sind	179	2	2	183	168	106	6	11	14	10

Tab. 18. Grundbuchsachen in den Jahren 1923 bis 1927.

Art der Angaben	Amtsgericht			Zusammen im Jahre 1927	Dagegen in den Jahren			
	Ham- burg	Berge- dorf	Cux- haven		1926	1925	1924	1923
Eintragungsverfügungen	173 087	9246	6947	189 280	114 870	56 474	56 906	97 611
Davon Aufwertungssachen	103 678	3895	3630	111 203	59 144	..	..	..
Eigentumsveränderungen	2 928	562	480	3 970	2 483	3 654	3 932	6 878
Neuangelegte Grundbuchblätter	588	162	109	859	356	734	717	712
Geschlossene Grundbuchblätter	101	12	14	127	79	130	230	113
Aufwertungsanmeldungen u. Anträge gemäß §§ 8, 10, 23, 26 u. 27 des Aufw.-Ges. in Grundbuchsachen	457	—	83	540	5 709	89 167	..	..
Aufwertungsanmeldungen u. Anträge gemäß §§ 8, 10, 23, 26 u. 27 des Aufw.-Ges. in Schiffsregister- sachen	—	—	—	—	20	439	..	..
Anträge u. Anmeldungen auf Grund des Gesetzes vom 9. Juli 1927 ¹⁾	1 482	64	33	1 579	..	..	..	..

¹⁾ betr. Anträge auf Eintragung des Aufwertungsbetrages als Grundschuld.

Tab. 19. Testaments- und Nachlaßsachen in den Jahren 1923 bis 1927.

Art der Angaben	Amtsgericht			Zusammen im Jahre 1927	Dagegen in den Jahren			
	Ham- burg	Berge- dorf	Cux- haven		1926	1925	1924	1923
a) Testamentssachen.								
Letztwillige Verfügungen:								
In amtliche Verwahrung genommen.	643	59	11	713	748	835	694	1866
Zurückgegeben.	240	9	3	252	255	234	210	272
Eröffnet.	2113	112	35	2260	2154	2004	2137	2156
b) Nachlaßsachen.								
Nachlaßpflegschaften und sonstige Handlungen des Nachlaßgerichts.	810	17	9	836	844	792	573	933
Entgegennahme von Erklärungen.	1505	45	7	1557	1684	1384	1099	1488
Ausstellung v. Erscheinen u. ähnlichen Zeugnissen	2682	118	77	2877	3477	2262	1419	2348
Vermittlungen von Auseinandersetzungen.	21	2	—	27	31	24	13	23

Tab. 20. Die Hinterlegungsstelle in den Jahren 1923 bis 1927.

Art der Angaben	Amtsgericht			Zusammen im Jahre 1927	Dagegen in den Jahren			
	Ham- burg	Berge- dorf	Cux- haven		1926	1925	1924	1923
Hinterlegungen								
Zahl der Fälle	3820	52	69	3941	4335	4216	2939	5034
Höhe der hinterlegten Beträge in 1000 <i>RM</i> ¹⁾	4134	24	35	4193	²⁾ 4372	4769	³⁾ 2575	..
Zur Auszahlung erteilte Anweisungen								
Zahl der Fälle	3680	53	47	3780	3961	3218	1770	3296
Höhe der ausgezahlten Beträge in 1000 <i>RM</i> ¹⁾	4768	21	28	4817	⁴⁾ 4164	⁵⁾ 3421	1865	..

¹⁾ in Geld und Wertpapieren zusammen. — ²⁾ + 400 Papiermark Nennwert (Wertpapiere). — ³⁾ + 3046,4 g Feingold. — ⁴⁾ + 12 600 Papiermark Nennwert (Wertpapiere). — ⁵⁾ + 3046,4 g Feingold und 174 400 Papiermark.

Tab. 21. Vormundschaftssachen.

a) Zahl der anhängigen Vormundschaften, Pflegschaften und Beistandschaften, 1921 bis 1927.

Art der Angaben	Amtsgericht			Zusammen im Jahre 1927	Dagegen in den Jahren					
	Ham- burg	Berge- dorf	Cux- haven		1926	1925	1924	1923	1922	1921
Vormundschaften										
über Minderjährige	30 434	891	729	32 054	31 725	31 598	31 555	33 418	33 066	32 325
„ Volljährige	1 337	25	26	1 388	1 207	1 089	987	1 094	1 037	1 008
Pflegschaften										
über Minderjährige	5 993	166	156	6 315	6 163	5 772	5 840	6 077	5 687	5 201
„ Abwesende	416	11	55	482	476	440	444	623	721	859
„ Gebrechliche	1 428	45	39	1 512	1 493	1 479	1 489	1 547	1 515	1 455
Beistandschaften	1 163	39	7	1 209	1 204	1 209	1 256	1 633	1 581	1 575

Noch: Tab. 21: Vormundschaftssachen.

b) Familienrechtliche Angelegenheiten bei der Vormundschaftsbehörde Hamburg, 1919 bis 1927.

Art der Angaben	Zahl der Fälle in den Jahren								
	1927	1926	1925	1924	1923	1922	1921	1920	1919
1. Anträge auf Genehmigung zu Rechtsgeschäften des Inhabers der elterlichen Gewalt oder des unter elterlicher Gewalt stehenden Kindes ..	242	205	141	150	136	248	173	158	120
2. Anträge auf Feststellung des Ruhens der elterlichen Gewalt oder des Wiederaufhörens dieses Ruhens.....	124	118	108	75	111	99	53	79	64
3. Regelung des persönlichen Verkehrs des Kindes mit dem zur Fürsorge nicht berechtigten Elternteile im Falle der Scheidung oder der Trennung der Eltern	236	246	163	183	147	119	86	69	100
4. Anordnungen, welche die persönlichen Rechtsbeziehungen sowie die vermögensrechtlichen Beziehungen unter Ehegatten oder das eheliche Güterrecht betreffen.....	13	8	8	4	11	8	6	7	1
5. Anträge auf Volljährigkeitserklärung:									
a) genehmigt	116	105	106	115	89	156	88	126	52
b) abgelehnt	31	31	25	27	89	27	20	15	20
6. Tätigkeit bei Eingehung einer neuen Ehe seitens des Vaters oder der Mutter. Wiederheiratszeugnisse	1719	1589	1771	2103	2289	2732	1366	1386	1275
7. Entgegennahme von Verzeichnissen des Kindervermögens bei dem Tode eines Elternteils u. w. d. a.	1490	1561	1649	1562	1730	2052	1038	1126	1359
8. Maßregeln zur Abwendung der Gefährdung des Vermögens des Kindes durch den Vater oder die Mutter	120	153	111	84	50	56	30	40	22
9. Maßregeln zur Abwendung der Gefährdung des geistigen oder leiblichen Wohles des Kindes durch den Vater oder die Mutter...	664	523	437	375	264	257	131	191	91
Von den unter 8 und 9 aufgeführten Maßregeln betreffen:									
a) Entziehung der elterlichen Gewalt....	62	76	57	51	43	27	26	20	10
b) Entziehung der Sorge für das Vermögen	15	20	11	14	17	29	10	8	6
c) Entziehung der Sorge für die Person..	114	134	114	86	82	101	38	30	20
d) Anordnung der Schutzaufsicht	92	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Anträge auf Genehmigung zur Abschließung eines Vertrages über Annahme an Kindes Statt:									
a) genehmigt	95	111	124	134	157	169	95	69	59
b) abgelehnt	1	1	5	5	1	4	2	1	2
11. Anträge auf Genehmigung der Entlassung aus der Staatsangehörigkeit:									
a) genehmigt	—	1	1	2	2	—	—	—	4
b) abgelehnt	—	1	1	—	3	2	—	1	—
12. Fürsorgeerziehung Minderjähriger:									
a) angeordnet	102	115	139	104	156	122	63	72	58
b) abgelehnt	32	29	30	28	39	43	8	3	16
13. Sonstiges	1954	1452	1390	1281	1266	1683	897	884	958

Tab. 22. Verklarungssachen, Standesamtssachen und Aufnahme von Urkunden seit 1921.

Art der Angaben	Amtsgericht			Zusammen im Jahre 1927	Dagegen in den Jahren					
	Hamburg	Bergedorf	Cuxhaven		1926	1925	1924	1923	1922	1921
a) Verklarungssachen.										
Zahl der Verklarungsbelegungen	1314	—	20	1334	1176	1325	1390	1431	1454	1171
Davon auf Grund des Handelsgesetzbuches, betreff. deutsche Schiffe	490	—	8	498	560	603	681	728	627	318
fremde Schiffe	741	—	9	750	523	644	640	617	695	783
des Binnenschiffahrtsgesetzes ..	83	—	3	86	93	77	69	86	132	70
des hamburgischen Verklarungs- gesetzes vom 30. Jan. 1891..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Von den Verklarungsanträgen wurden abgewiesen.....	3	—	1	4	—	—	2	2	1	2
„ zurückgezogen.....	19	—	—	19	21	18	28	33	25	35
blieben unerledigt.....	17	—	—	17	11	14	17	26	24	22
b) Standesamtssachen und Aufnahme von Urkunden.										
Standesamtssachen	2740	51	—	2791	2850	2916	3111	3898	3395	3543
Davon Anträge auf Berichtigung der Standesregister....	180	6	—	186	213	190	169	200	240	248
Beischreibungen	2557	45	—	2602	2633	2724	2936	3695	3150	3291
Anträge auf Anweisung eines Standesbeamten..	3	—	—	3	4	2	6	3	5	4
Aufnahme von Urkunden, die sich beziehen auf ..										
Annahme an Kindes Statt...	54	5	3	62	293	264	303	309	323	349
Anerkennung der Vaterschaft	271	11	18	300	281	423	484	918	1101	608
Stiftungsverwaltungssachen..	42	—	—	42	80	48	48	193	104	91

Tab. 23. Rechtshilfe der Amtsgerichte in den Jahren 1921 bis 1927.

Art der Angaben	Amtsgericht			Zusammen im Jahre 1927	Dagegen in den Jahren					
	Hamburg	Bergedorf	Cuxhaven		1926	1925	1924	1923	1922	1921
a) in Zivilsachen.										
Ersuchen und Anträge auf Beweis- aufnahmen von Gerichten und Behörden im Inlande.....	7765	249	474	8488	8327	7073	5782	7362	10 409	12 174
im Auslande	218	1	8	227	260	209	214	255	248	159
Zusammen	7983	250	482	8715	8587	7282	5996	7617	10 657	12 333
Davon wurden erledigt	7240	242	428	7910	7532	6555	5405	7228	9 738	10 971
Ersuchen u. Anträge auf Vornahme der Zustellung u. in anderen An- gelegenheiten aus dem Inlande ..	514	—	22	536	2155	2103	2137	3153	3 707	2 154
aus dem Auslande	1051	16	—	1067	1067	1140	974	732	922	706
Zusammen	1565	16	22	1603	3222	3243	3111	3885	4 629	2 860
Davon wurden erledigt	1546	15	20	1581	3138	3106	3012	3778	4 447	2 596
b) in Strafsachen.										
Rechtshilfeersuchen										
hiesiger Behörden	59	96	—	155	153	106	91	115	41	108
auswärtiger Behörden	5348	118	278	5744	6074	6289	6153	6152	7 510	7 883
Zusammen	5407	214	278	5899	6227	6395	6244	6267	7 551	7 991
Davon waren Haftsachen	126	11	31	168	417	366	795	450	617	507
Die Erledigung erfolgte durch Ver- nehmung von Beschuldigten ...	1366	10	56	1432	1520	1528	1684	1476	1 815	2 214
Sachverständigen und Zeugen ...	1658	37	125	1820	1909	1892	1635	1686	2 141	2 379
auf sonstige Weise	2079	168	142	2389	2532	2825	2800	2561	3 240	3 111

D. Besondere Ämter, Gerichte und Kommissionen.

Tab. 24. Das Aufsichtsamt für Personenstandswesen in Hamburg, 1925 bis 1927.

Art der Geschäfte	Zahl in den Jahren			Noch: Art der Geschäfte	Zahl in den Jahren		
	1927	1926	1925		1927	1926	1925
a) Aufsichtsamt.				Für die Entscheidung durch die Senatskommission für die Justizverwaltung vorbereitete und von dieser entschiedene Namensänderungssachen	108	93	98
Aushang von Aufgeboten beim Aufsichtsamt	14 349	13 869	13 923	Vom Aufsichtsamt gemäß Auftrag des Senats selbständig erledigte Namensänderungssachen	36	24	32
Bewilligung völliger oder teilweiser Befreiung vom Aufgebot gemäß § 1316 BGB.	412	349	370	Vor der Entscheidung zurückgezogene Namensänderungsanträge	83	.	.
Bewilligung der Befreiung von der zehnmonatigen Wartefrist gemäß § 1313 BGB.	144	131	119	Entgegennahme von Erklärungen von Stiefvätern, daß sie dem vorehelichen Kinde ihrer Ehefrau ihren Familiennamen erteilen (§ 1706 BGB.)	163	175	208
Befreiung von Ausländern von der Beibringung eines Eheschließungszeugnisses ihres Heimatstaates gemäß § 67 AG. zum BGB.	261	279	273	Entgegennahme von Erklärungen geschiedener Frauen, daß sie ihren früheren Familiennamen wieder annehmen (§ 1577 Absatz 2 BGB.)	167	155	161
Ausstellung von Eheschließungszeugnissen für Hamburger und Hamburgerinnen, die im Auslande heiraten wollen	77	71	87	Entgegennahme von Erklärungen geschiedener Ehemänner, daß sie ihrer allein für schuldig erklärten Ehefrau die Führung ihres Familiennamens untersagen (§ 1577 Abs. 3 BGB.)	9	15	23
Ausstellung von Eheschließungs-urkunden f. ausländische Staaten gemäß Art. 5 Abs. 4 des Haager Eheschließungsabkommens vom 12. Juni 1902	77	68	73	b) Standesämter.			
Verfahren zur Berichtigung von Standesregistern	241	253	188	Beurkundung von Geburtsfällen . .	15 672	16 057	17 020
Geburts- und Sterbefälle auf See: Prüfung der Schiffstagebücher gemäß § 64 des Personenstandsgesetzes und Durchführung der Beurkundung in den Standesregistern	145	94	106	„ „ Sterbefällen	14 307	13 482	13 739
Durchführung der standesamtlichen Beurkundung von Sterbefällen, über die Verhandlungen des Seeamts stattgefunden haben	101	63	50	Aufgebotsverhandlungen	12 133	10 988	10 651
Auskünfte aus den Zivilstandsregistern u. den Generalregistern	17 741	16 073	10 001	Eheschließungen	11 324	10 300	10 017
Erteilung von Auszügen aus den Registern und Protokollen des früheren Zivilstandsamtes aus den Jahren 1866 bis 1875	508	506	427	Unter den Eheschließenden waren an Ausländern und Staatenlosen zusammen	509	527	510
Eintragung von Randvermerken in die Geburts-, Heirats- und Sterbenebenregister, während sie dem Aufsichtsamt zur Nachprüfung vorlagen	517	353	484	Davon Ausländer	247	249	238
Inverwahrnehmung von Urkunden über Geburten, Heiraten und Sterbefälle im Auslande, die von Vertretungen des Reiches auf Grund des Gesetzes vom 4. Mai 1870 oder von ausländischen Behörden auf Grund des Haager Eheschließungsabkommens vom 12. Juni 1902 eingesandt werden; Benachrichtigung der beteiligten Inlandsbehörden	150	99	103	Ausländerinnen	219	224	210
Beglaubigung von Personenstands-urkunden für die Verwendung im Auslande	55	42	158	staatenlose Männer	23	28	27
Bearbeitung von Kriegssterbefällen für ihre nachträgliche Beurkundung	50	48	66	„ Frauen	20	26	35
				Eintragung von Randvermerken über Vaterschaftsanerkennungen, Ehescheidungen, Namensänderungen, Adoptionen usw.	3 317	3 131	3 071
				Eintragung von Hinweisen zu den Personenstandsregistern (1. März bis 31. Dez. 1926: 35 160)	50 013	.	.
				Abgesandte Hinweise zur Beschreibung zu den Personenstandsregistern anderer Standesämter (1.3. bis 31.12. 1926: 34 839)	46 263	.	.
				Entgegennahme von Erklärungen des Austritts aus staatlich anerkannten Religionsgemeinschaften	13 700	9 342	13 598
				Davon von Protestanten	12 945	8 704	12 909
				„ Reformierten	34	52	21
				„ Katholiken	689	546	648
				„ Israeliten	28	40	20
				„ Mennoniten	3	—	—
				„ Neupapstlichen	1	—	—

Tab. 25. Das Seeamt¹⁾ in Hamburg in den Jahren 1921 bis 1927.

Art der Angaben	Zahl oder Fälle in den Jahren						
	1927	1926	1925	1924	1923	1922	1921
Unerledigt gebliebene Sachen des Vorjahres	91	.	.	.	.	.	.
Wiedereröffnet aus dem Jahre 1926	1	.	.	.	.	.	.
Im Berichtsjahr anhängig gewordene Sachen	763	864	.	.	.	.	.
Anhängige Sachen überhaupt	855	988	910	1015	1018	878	621
Davon wurden erledigt	787	897	787	913	891	728	504
und zwar durch Spruch	175	200	193	177	139	121	117
" Beschluß	590	665	581	706	720	593	372
" Überweisung an andere Seeämter ..	12	19	7	18	16	12	15
" Streichung	7	13	6	12	16	2	—
" Zusammenlegung	3	.	.	.	.	.	.
Die erledigten Sachen betrafen	Kollisionen	322	392	341	392	412	300
	Strandungen	214	240	248	273	229	178
	Maschinenunfälle	29	33	23	28	38	16
	Kesselschäden	3	7	.	.	.	.
	Todesfälle	76	71	61	77	44	32
	sonstige Unfälle	133	141	108	131	152	178
An den Unfällen waren beteiligt	Streichungen	—	13	6	12	16	2
	Dampfer	784	870	767	918	938	701
	Motorschiffe	58	55	.	.	.	.
	Segler	127	178	174	171	158	121
	andere Fahrzeuge	109	111	117	146	134	138
	Fahrzeuge zusammen	1078	1214	1058	1235	1230	960
Von diesen Schiffen waren beheimatet in	Deutschland	788	880	781	918	923	715
	England	81	123	87	134	121	95
	dem übrigen Europa	180	189	155	146	140	113
	den anderen Ländern	29	22	35	37	46	37
Gesamtverluste an Fahrzeugen überhaupt	15	25	29	37	41	48	59
Davon Dampfer	4	8	11	12	18	15	21
Segler	7	15	16	23	18	22	30
andere Fahrzeuge	4	2	2	2	5	11	8
Hierbei ums Leben gekommene Personen überhaupt	124	87	86	177	182	212	115
Davon Mannschaften	117	87	84	166	179	194	114
Passagiere	7	—	2	11	3	18	1
Anträge auf Entziehung der Befugnis zur Ausübung des	Schiffergewerbes	—	7	8	5	5	—
	Steuermannsgewerbes	1	—	1	—	2	—
	Maschinistengewerbes	—	2	—	—	3	—
Dem Antrag wurde Folge gegeben	—	2	4	2	3	—	—
Der Antrag wurde abgelehnt	1	7	5	3	7	—	1
Beschwerden an das Oberseeamt durch den	Reichskommissar	—	3	4	1	3	—
	Schiffer	—	2	3	1	3	—
Spruch des Seeamts	bestätigt	—	—	5	2	2	—
	abgeändert	—	2	—	—	1	—

¹⁾ Über gerichtliche Tätigkeit der Seemannsämler siehe Abschnitt V, Tabelle 29.

Tab. 26. Die hamburgischen Verwaltungsgerichte.

a) Das Verwaltungsgericht in den Jahren 1923 bis 1927.

Art der Angaben	Zahl in den Jahren				
	1927	1926	1925	1924	1923
Anhängig gewordene Klagen überhaupt	434	577	395	323	421
Erlassene, nicht verkündete Beschlüsse	967	847	621	548	788
Erteilte Vorbescheide	28	34	19	28	35
Gefällte Urteile	285	252	235	200	324
Bestätigte Bescheide und Anordnungen hamburgischer Behörden	183	172	148	132	215
Aufgehobene Bescheide und Anordnungen hamburgischer Behörden	102	80	87	68	109

Noch Tab. 26. Die hamburgischen Verwaltungsgerichte.

b) Das Oberverwaltungsgericht in den Jahren 1926 und 1927.

Art der Angaben	Zahl in den Jahren		Noch: Art der Angaben	Zahl in den Jahren	
	1927	1926		1927	1926
Unerledigt gebliebene Berufungen des Vorjahres	18	19	Davon erledigt durch Beschluß	8	8
Im Berichtsjahr anhängig gewordene Berufungen	93	76	ohne Entscheidung	—	1
Zusammen	111	95	durch Rücknahme	1	—
Davon erledigt durch Vorbescheid	15	13	Unerledigt gebliebene Rechtsbeschwerden des Vorjahres	2	—
" Urteil	55	45	Im Berichtsjahr anhängig gewordene Rechtsbeschwerden	7	3
" Vergleich	2	6	Zusammen	9	3
" Rücknahme	16	13	Davon erledigt durch Urteil	5	1
" Beschluß	1	—	" Rücknahme	2	—
ohne Entscheidung	3	—	Anhängige Armenrechtsanträge	—	—
Anhängige Beschwerden	9	10	Davon erledigt durch Beschluß	—	—

Tab. 27. Die Disziplinarkammer in den Jahren 1921 bis 1927.

Art der Angaben	Zahl in den Jahren						
	1927	1926	1925	1924	1923	1922	1921
Unerledigte Sachen des Vorjahres	6	13	11	19	20	17	10
Anhängig gewordene Sachen	26	18	27	35	46	38	41
Urteile in Hauptverhandlungen	24	25	19	35	46	30	26
Erkannt ist auf:							
Freisprechung	2	2	2	4	13	3	9
Warnung	—	1	2	1	2	—	—
Verweis	—	7	1	2	2	4	4
Geldstrafe mit Verweis	7	7	3	14	16	10	7
Dienstentlassung mit mildernden Umständen	7	7	7	8	9	8	3
Dienstentlassung ohne mildernde Umstände	8	1	4	6	4	5	3
Einstellungen auf Grund von § 13 des Disziplingesetzes	1	—	1	4	3	1	3
Einstellung aus sonstigen Gründen	1	1	6	7	2	3	7
Unerledigte Sachen am Schlusse des Jahres	6	6	13	11	19	20	17
Von folgenden Behörden wurde gemäß § 11 des Disziplingesetzes das Disziplinarverfahren eröffnet:							
Polizeibehörde	11	10	11	21	28	27	27
Justizverwaltung	2	2	3	1	5	—	2
Gesundheitsbehörde	—	1	—	—	—	—	1
Oberschulbehörde	3	—	5	6	2	3	3
Hochschulbehörde	—	—	1	—	—	—	—
Baudeputation	2	1	—	—	1	3	2
Deputation für das Beleuchtungswesen	—	—	—	—	—	—	1
" " Handel, Schifffahrt und Gewerbe	1	2	3	3	—	2	1
" " für das Feuerlöschwesen	1	—	—	2	4	—	—
Schlachthofdeputation	—	—	—	—	1	—	—
Finanzdeputation	1	—	1	—	—	—	2
Senatskanzlei	—	—	—	—	—	—	1
Senatskommission für die Reichs- und auswärtigen Angelegenheiten	—	—	—	—	—	—	1
Berufsschulbehörde	2	—	—	—	1	2	—
Landherrenschaften	—	—	1	1	1	—	—
Jugendamt	—	—	1	—	—	1	—
Wohlfahrtsamt	1	—	—	1	1	—	—
Friedhofsdeputation	—	—	—	—	1	—	—
Aufsichtsbehörde für die Standesämter	—	—	—	—	1	—	—
Medizinische Fakultät der hamburgischen Universität	—	—	1	—	—	—	—
Amtsgericht Hamburg	2	2	—	—	—	—	—

Tab. 28. Der Disziplinarhof in den Jahren 1921 bis 1927.

Art der Fälle	Zahl in den Jahren						
	1927	1926	1925	1924	1923	1922	1921
Unerledigte Sachen der Vorjahre	4	5	5	3	2	1	3
Anhängig gewordene Sachen	19	11	18	22	20	12	8
Urteile in Hauptverhandlungen	13	10	10	21	14	12	7
Davon Aufhebung der Urteile erster Instanz	3	6	1	5	7	8	3
Bestätigung der Urteile erster Instanz	10	4	9	16	7	4	4
Erkannt ist:							
auf Warnung	—	1	—	1	—	—	—
„ Geldstrafe	—	—	—	1	—	—	—
„ Verweis	—	—	—	1	2	1	—
„ Geldstrafe mit Verweis	6	2	1	9	1	4	2
„ Dienstentlassung mit mildernden Umständen	2	6	8	4	6	3	—
„ Dienstentlassung ohne mildernde Umstände	5	—	1	6	—	2	2
Einstellungen auf Grund von § 13 des Disziplinalgesetzes	—	1	1	—	—	—	—
Einstellungen aus sonstigen Gründen	—	1	1	1	1	—	—
Beschwerden zurückgewiesen	1	1	3	—	1	—	—
Beschwerden stattgegeben	2	—	—	—	—	—	—
Berufungen zurückgenommen	3	—	—	—	—	—	—
Unerledigte Sachen am Schlusse des Jahres	4	—	—	—	—	—	—

Tab. 29. Tätigkeit des Mieteinigungsamts in der Stadt Hamburg, 1922 bis 1927.

Verhandlungsgegenstände	Zahl in den Jahren						
	1927	1926	1925	1924	1923	1922	
Festsetzung der Miete	2243	2217	2143	2085	4 362	6 687	
Genehmigung zur Kündigung	—	—	—	—	1 346	1 665	
Befreiung von der Teilnahme an der Sammelheizung	—	—	18	82	1)	1)	
Festsetzung des Heizungskostenzuschlags	50	152	57	—	—	—	
Genehmigung zu Untervermietung und Tausch	313	315	315	308	1)	1)	
Beschlagnahme unbenutzter Räume	810	920	1124	1633	1 130	561	
Beschlagnahme übergroßer Wohnungen	—	—	—	274	262	—	
Räumungsverlangen gegenüber Schwarzmietern	22	46	116	346	1 014	1 469	
Abschluß von Zwangsmietverträgen	332	469	441	566	442	380	
Beschlagnahme von Bodenräumen zum Wohnungseinbau	—	8	25	54	26	66	
Kleingartensachen	23	21	24	34	70	83	
Güteanträge auf Grund der Senatsverfügung vom 24. Juni 1927 (§ 52a M. Sch. Ges.)	177	—	—	—	—	—	
Sonstiges	2) 42	—	—	—	3) 2 059	3) 2 356	
Zusammen	4012	4148	4263	5382	10 711	13 267	

1) Unter „Sonstiges“ enthalten. — 2) Darunter befinden sich Anträge auf Erlaß des Untermietezuschlages.

3) Darunter sind Anträge auf Festsetzung eines Zuschlages für große Instandsetzungen, Genehmigung zur Untervermietung und Befreiung von der Teilnahme an der Sammelheizung. Die Zulässigkeit der Anträge auf Festsetzung eines besondern Zuschlages für große Instandsetzungen hat nur etwa 1½ Jahre bestanden.

Tab. 30. Die Schätzungskommission für Enteignungssachen in Hamburg in den Jahren 1921 bis 1927.

Art der Angaben	Zahl in den Jahren						
	1927	1926	1925	1924	1923	1922	1921
Aus den Vorjahren unerledigt übernommene Sachen ...	116	80	38	57	54	486	18
Neuangebrachte Sachen	452	72	73	75	24	36	484
Zusammen	568	152	111	132	78	522	502
<i>Davon waren Baupolizeisachen</i>	<i>1</i>	<i>1</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>1</i>	<i>1</i>	<i>1</i>
Von den Sachen wurden erledigt							
durch Entscheidung der Schätzungskommission oder der zweiten Instanz	30	2	8	17	17	9	10
durch Vergleich nach Verhandlung der Sache	30	34	23	76	4	2	3
durch Vergleiche ohne Mitwirkung der Schätzungskommission	—	—	—	—	—	—	—
durch Zurücknahme des Antrages oder anderweitige Regelung	15	—	—	1	—	457	3
Unerledigt gebliebene Sachen	493	116	80	38	57	54	486

Tab.31. Tätigkeit des Schlichtungsausschusses Hamburg in den Jahren 1924 bis 1927.

Art der Streitigkeiten und deren Erledigung	Zahl in den Jahren			
	1927	1926	1925	1924
a) Schlichtungssachen:				
1. Lohnstreitigkeiten	146	105	295	254
2. Streitigkeiten aus Rahmentarifen	43 } 172	75 } 117	46 } 317	57 } 316
3. „ über Arbeitszeit	31	36	23	58
4. „ aus Arbeitsordnungen	5	8	13	17
5. „ „ anderen Gebieten	5	14	4	2
Überhaupt.....	182	139	334	335
Davon wurden erledigt				
durch Zurücknahme vor oder in der Verhandlung	11	4	18	16
durch Abgabe an Gerichte bzw. andere zuständige Stellen.	5	5	3	2
im Vorverfahren vor dem Vorsitzenden.....	12	14	25	13
vor der Schlichtungskammer, und zwar				
durch Einigung	9	16	13	16
„ Schiedsspruch	140	89	252	240
„ sonstigen Beschluß	5	11	23	45
Unerledigt blieben am Jahresschluß	—	—	—	3
Zusammen	182	139	334	335
Von den Schiedssprüchen wurden				
von beiden Parteien angenommen	79	39	134	123
von einer bzw. beiden Parteien abgelehnt	59	44	108	108
Auf Grund des Betriebsrätegesetzes wurden endgültige Ent-				
scheidungen gefällt	2	6	10	9
Von den abgelehnten Schiedssprüchen wurden er-				
ledigt				
durch Vermittlung des Schlichters, und zwar				
durch Verbindlicherklärung	5	—	10	—
„ Ablehnung der Verbindlicherklärung	1	1	10	4
auf andere Weise.....	31	25	22	53
durch spätere direkte Einigung der Parteien oder auf				
sonstige Weise	22	18	66	51
b) Arbeitsgerichtliche Streitigkeiten				
1. der arbeitsgerichtlichen Kammer des Schlichtungsausschusses				
Hamburg in Hamburg	—	2	1	2
2. der arbeitsgerichtlichen Kammer des Schlichtungsausschusses				
Hamburg in Cuxhaven	4	5	3	9
Überhaupt.....	4	7	4	11
Davon wurden erledigt				
durch Zurücknahme.....	Hamb- burg	Cux- haven	Hamb- burg	Cux- haven
„ Vergleich	—	1	2	1
„ Beschluß.....	—	—	1	—
„ Urteil	—	3	—	2
auf sonstige Art.....	—	—	—	—
Zusammen.....	—	4	7	11

¹⁾ Die unter a) Ziffer 1 bis 3 aufgeführten Streitigkeiten aus dem Jahre 1927 wurden in zusammen 172 Bewegungen beim Schlichtungsausschuß anhängig gemacht, da in zahlreichen Fällen mehrere Streitpunkte zur Entscheidung gestellt wurden. Im Jahre 1926 betrug die Zahl der Bewegungen 117, im Jahre 1925 317 und im Jahre 1924 316.

E. Gerichtsvollzieherwesen.

Tab. 32. Die Tätigkeit des Gerichtsvollzieheramts in der Stadt Hamburg und der Gerichtsvollzieher bei den Amtsgerichten Bergedorf und Cuxhaven in den Jahren 1926 und 1927.

Art der Angaben	Gerichtsvollzieheramt in der Stadt Hamburg		Gerichtsvollzieher bei dem			
			Amtsgericht Bergedorf		Amtsgericht Cuxhaven	
	Zahl der Fälle oder Betrag in den Jahren					
	1927	1926	1927	1926	1927	1926
Zustellungen:						
a) in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, in Straf-, Konkurs- und anderen gerichtlichen Sachen	401 681	384 762	5 106	4 207	8 163	8 177
b) Willenserklärungen	2 551	4 575	329	829	54	126
Versteigerungen und freihändige Verkäufe außerhalb der Zwangsvollstreckung:						
a) auf Antrag der Leihhausverwaltung und der ortsansässigen Pfandleiher	¹⁾ 495	¹⁾ 413	—	—	—	—
(Zahl der Kavelinge)	(94 843)	(71 121)				
b) auf Grund des Bürgerlichen Gesetzbuchs und anderer Gesetze sowie sonstige zur Regelung von Rechtsverhältnissen bestimmte und freiwillige Versteigerungen	²⁾ 628	²⁾ 519	³⁾ 9	³⁾ 10	⁴⁾ 59	⁴⁾ 29
(Zahl der Kavelinge)	(6 860)	(6 813)	(597)	(445)		
Siegelungen, Entiegelungen und Aufnahmen von Vermögensverzeichnissen in Konkurs- und Nachlaßsachen	181	185	8	5	—	8
Wechsel- und Scheckproteste	9 274	12 790	55	64	17	43
Übernahme des Amtes eines Sequesters nach Erlaß einer einstweiligen Verfügung	239	243	—	—	—	—
Zwangsvollstreckungen in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, in Straf- und Konkursachen:						
1. auf Grund von Entscheidungen						
a) der hamburgischen Amtsgerichte und des Landgerichts in Hamburg	156 400	192 944	3 191	3 037	2 690	3 096
b) des Hanseatischen Oberlandesgerichts und des Reichsgerichts	299	296	1	3	2	—
c) des Gewerbe- und des Kaufmannsgerichts in Hamburg	1 462	1 408	9	7	13	4
d) anderer Gerichte im Deutschen Reich	40 415	38 118	952	1 023	1 611	1 959
e) hamburgischer Behörden	3 610	3 052	316	506	12	—
2. auf Grund notarieller Urkunden	71	63	—	6	8	4
3. Arreste in Schiffe, die im Schiffsregister eingetragen sind	44	72	—	—	—	—
4. Anträge in anhängigen Zwangsvollstreckungssachen	160 827	208 009	1 256	1 574	3 600	2 876
Im Wege der Zwangsvollstreckung in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten gingen ein:						
a) durch Versteigerung	<i>R.M.</i> 597 811	952 477	11 297	13 062	4 011	19 482
b) durch Zahlung seitens der Schuldner	<i>R.M.</i> 4 201 324	5 274 414	347 857	370 457	146 644	226 070
Zwangsvollstreckungen im Verwaltungswege auf Grund von Verfügungen						
a) der hamburgischen Behörden	108 707	127 198	3 701	3 739	2 799	3 048
b) der Behörden und Berufsgenossenschaften des Deutschen Reichs und der Behörden der deutschen Länder und Gemeinden	34 473	37 183	412	526	441	486
Für die ersuchenden Behörden wurden beigetrieben	<i>R.M.</i> 2 837 213	3 486 790	.	.	79 445	118 275
Gesamtkassenumsatz	<i>R.M.</i> 42 246 020	53 032 811	.	.	.	.

¹⁾ Bruttoerlös im Jahre 1927 1 039 165 *R.M.*, im Jahre 1926 751 206 *R.M.*²⁾ " " " 1927 108 299 *R.M.*, im Jahre 1926 177 264 *R.M.*³⁾ " " " 1927 3802,75 *R.M.*, im Jahre 1926 9958,25 *R.M.*⁴⁾ " " " 1927 5565,65 *R.M.*, im Jahre 1926 5085,26 *R.M.*

F. Strafvollzug.

1. Gefängniswesen in der Stadt Hamburg.

Tab. 33. Zahl der Gefangenen in den hamburgischen Gefangenenanstalten im Jahre 1927.

Art der Gefangenen	Bestand am Anfang			Zugang			Abgang			Bestand am Schluß			Gesamtzahl der Haft-tage
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
Zuchthausgefangene	508	27	535	188	19	207	272	20	292	424	26	450	176 815
Gefängnisgefangene	1438	151	1589	4 504	540	5 044	4 693	603	5 296	1249	88	1337	583 117
Jugendliche bis 18 Jahre	9	—	9	20	1	21	22	1	23	7	—	7	1 875
Festungsgefangene	5	—	5	22	—	22	21	—	21	6	—	6	33 669
Haftgefangene	87	23	110	2 763	978	3 741	2 798	989	3 787	52	12	64	159 892
Jugendliche bis 18 Jahre	—	—	—	4	—	4	4	—	4	—	—	—	3 834
Untersuchungsgefangene ..	393	30	423	3 834	421	4 255	3 874	428	4 302	353	23	376	43 281
Jugendliche bis 18 Jahre	6	—	6	87	8	95	87	8	95	6	—	6	
Korrigenden	55	46	101	100	67	167	70	89	159	85	24	109	
Überhaupt im Jahre 1927	2501	277	2778	11 522	2034	13 556	11 841	2138	13 979	2182	173	2355	1 002 483
Dagegen im Jahre 1926 ..	2727	305	3032	13 725	3649	17 374	13 951	3677	17 628	2501	277	2778	1 106 425
" " 1925 ..	3071	312	3383	12 882	4031	16 913	13 230	4088	17 268	2723	305	3028	
" " 1924 ..	3640	305	3945	13 064	4144	17 208	13 633	4137	17 770	3071	312	3383	
" " 1923 ..	3063	281	3344	17 166	3230	20 396	16 589	3206	19 795	3640	305	3945	

Tagesbestand:

	1927	1926	1925	1924	1923
Höchster	3085 (26. Febr.)	3267 (18. Febr.)	3835 (19. Febr.)	4267 (6. Febr.)	4520 (10. Nov.)
Niedrigster	2348 (24. Dez.)	2738 (26. Dez.)	2987 (27. Dez.)	3331 (24. Dez.)	3796 (15. Sept.)
Durchschnitt ..	2749	3031	3411	3946	4065

Tab. 34. Die im Jahre 1927 in die hamburgischen Gefangenenanstalten eingelieferten Strafgefangenen.

Art der Angaben	Zucht-haus		Gefängnis		Korrektion		Festung		Haft		Überhaupt		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.

a) Nach der Dauer der Strafen.

Von 1 Tag bis 1 Monat	6	—	1923	264	—	1	—	—	2680	953	4609	1218	5827
Über 1 Monat bis 3 Monate	2	2	947	126	2	7	—	—	87	25	1038	160	1198
3 Monate bis 6 Monate	13	—	722	94	34	50	—	—	—	—	769	144	913
6 Monate bis 1 Jahr	29	3	589	45	25	6	3	—	—	—	646	54	700
1 Jahr bis 2 Jahre	67	11	280	10	39	3	1	—	—	—	387	24	411
2 Jahre bis 5 Jahre	51	3	57	2	—	—	17	—	—	—	125	5	130
5 Jahre bis 10 Jahre	13	—	6	—	—	—	—	—	—	—	19	—	19
10 Jahre bis 15 Jahre	4	—	—	—	—	—	1	—	—	—	5	—	5
Lebenslänglich	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3
Zusammen	188	19	4524	541	100	67	22	—	2767	978	7601	1605	9206

b) Nach dem Lebensalter.

Von 16 bis 18 Jahren	—	—	20	1	—	—	—	—	4	—	24	1	25
Über 18 " 21 Jahre	1	—	254	21	—	1	—	—	264	10	519	32	551
" 21 " 30 "	61	3	2145	271	29	43	20	—	1134	515	3389	832	4221
" 30 " 40 "	79	5	1361	181	40	20	1	—	655	350	2136	556	2692
" 40 " 50 "	34	7	549	45	18	3	1	—	396	78	998	133	1131
" 50 " 60 "	9	3	157	17	7	—	—	—	214	20	387	40	427
" 60 " 70 "	4	1	35	5	5	—	—	—	100	5	144	11	155
" 70 Jahre	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	4	—	4
Zusammen	188	19	4524	541	100	67	22	—	2767	978	7601	1605	9206

) Reststrafen.

Noch: Tab. 34. Die im Jahre 1927 in die hamburgischen Gefangenenanstalten eingelieferten Strafgefangenen.

Art der Angaben	Zucht- haus		Gefängnis		Korrek- tion		Festung		Haft		Überhaupt		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
c) Nach dem Familienstand.													
Ledig	125	7	2701	326	85	56	20	—	2003	723	4934	1112	6046
Verheiratet	43	6	1230	106	5	4	1	—	469	63	1748	179	1927
Geschieden	14	4	287	58	5	2	—	—	132	78	438	142	580
Verwitwet	2	1	98	18	4	—	—	—	67	34	171	53	224
Getrennt lebend	4	1	208	33	1	5	1	—	96	80	310	119	429
Zusammen	188	19	4524	541	100	67	22	—	2767	978	7601	1605	9206
Davon ehelich	179	19	4291	496	90	62	22	—	2594	891	7176	1468	8644
unehelich	9	—	233	45	10	5	—	—	173	87	425	137	562
d) Nach der Staatsangehörigkeit.													
Hamburger	63	5	1609	117	18	12	17	—	745	142	2452	276	2728
Preußen	93	10	2233	374	69	48	5	—	1492	731	3892	1163	5055
Sonstige Deutsche	30	3	574	41	12	7	—	—	396	91	1012	142	1154
Ausländer	2	1	108	9	1	—	—	—	134	14	245	24	269
Zusammen	188	19	4524	541	100	67	22	—	2767	978	7601	1605	9206
e) Nach dem Glaubensbekenntnis.													
Evangelische	165	18	3809	471	82	60	16	—	2222	802	6294	1351	7645
Katholiken	13	1	568	65	17	7	4	—	458	174	1060	247	1307
Juden	4	—	53	2	—	—	—	—	33	2	90	4	94
Dissidenten	6	—	86	2	1	—	2	—	49	—	144	2	146
Andersgläubige	—	—	8	1	—	—	—	—	5	—	13	1	14
Zusammen	188	19	4524	541	100	67	22	—	2767	978	7601	1605	9206
f) Nach den strafbaren Handlungen.													
Verbrechen und Vergehen wider das Leben	7	6	10	12	—	—	—	—	—	—	17	18	35
Davon Mord	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4
Mordversuch	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
Totschlag	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3
Kindesmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Abtreibung	2	6	6	12	—	—	—	—	—	—	8	18	26
Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit	15	—	188	20	8	—	—	—	—	—	211	20	231
Davon Doppellehe	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Ehebruch	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Blutschande	5	—	4	2	—	—	—	—	—	—	9	2	11
Sittenverbrechen § 175	5	—	72	—	—	—	—	—	—	—	77	—	77
Notzucht	3	—	4	—	—	—	—	—	—	—	7	—	7
Unzucht	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	1	3	4
Kuppelei	1	—	9	13	—	—	—	—	—	—	10	13	23
Zuhälterei	—	—	50	—	8	—	—	—	—	—	58	—	58
Verführung	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
Erregung öffentlichen Ärgernisses	—	—	42	1	—	—	—	—	—	—	42	1	43
Verbreitung unzüchtiger Schriften	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
widernatürl. Unzucht	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
Verbrechen und Vergehen wider die persönliche Freiheit	—	—	18	—	—	—	—	—	—	—	18	—	18
Davon Entführung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freiheitsberaubung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nötigung	—	—	15	—	—	—	—	—	—	—	15	—	15
Mädchenhandel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bedrohung	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3
Übertrag	22	6	216	32	8	—	—	—	—	—	246	38	284

Noch: Tab. 34. Die im Jahre 1927 in die hamburgischen Gefangenenanstalten eingelieferten Strafgefangenen.

Art der Angaben	Zucht- haus		Gefängnis		Korrek- tion		Festung		Haft		Überhaupt		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
Noch: f) Nach den strafbaren Handlungen.													
Übertrag.....	22	6	216	32	8	—	—	—	—	—	246	38	284
Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche Ordnung	1	—	82	4	—	—	10	—	—	—	93	4	97
Davon Landfriedensbruch.....	—	—	5	—	—	—	1	—	—	—	6	—	6
Aufreizungz. Klassenhaß	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hausfriedensbruch.....	—	—	75	4	—	—	—	—	—	—	75	4	79
Verbrechen gegen das Sprengstoffgesetz.....	—	—	—	—	—	—	9	—	—	—	9	—	9
Anmaßung eines öffent- lichen Amtes.....	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
sonstige Delikte	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Hochverrat und Landesverrat	—	—	—	—	—	—	9	—	—	—	9	—	9
Davon Hochverrat.....	—	—	—	—	—	—	9	—	—	—	9	—	9
Widerstand gegen die Staatsgewalt	—	—	130	33	—	—	—	—	—	—	130	33	163
Davon Aufruhr.....	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3
Widerstand	—	—	119	28	—	—	—	—	—	—	119	28	147
Gefangenenbefreiung ..	—	—	7	5	—	—	—	—	—	—	7	5	12
Meuterei.....	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Körperverletzung	1	—	113	18	—	—	—	—	—	—	114	18	132
Davon einf. Körperverletzung	—	—	78	5	—	—	—	—	—	—	78	5	83
gefährl. „	1	—	23	2	—	—	—	—	—	—	24	2	26
schwere „	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	8	—	8
Körperverletzung durch Ansteckung	—	—	2	11	—	—	—	—	—	—	2	11	13
Körperverletzung mit Todeserfolg	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
Falsche Anschuldigung.....	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	7	—	7
Sachbeschädigung	—	—	18	—	—	—	—	—	—	—	18	—	18
Beleidigung.....	—	—	79	14	—	—	—	—	—	—	79	14	93
Davon Beamtenbeleidigung	—	—	19	8	—	—	—	—	—	—	19	8	27
tätliche Beleidigung.....	—	—	8	3	—	—	—	—	—	—	8	3	11
sonstige Beleidigung	—	—	52	3	—	—	—	—	—	—	52	3	55
Zweikampf	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Strafbarer Eigennutz und Ver- letzung fremder Geheimnisse	—	—	17	—	6	—	—	—	—	—	23	—	23
Davon strafbarer Eigennutz im allgemeinen	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	6	—	6
Anbordnehmen gefährl. Gegenstände	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verletzung fremder Ge- heimnisse	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Jagdvergehen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
gewerbsmäßiges Glücks- spiel	—	—	16	—	—	—	—	—	—	—	16	—	16
Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Davon Feuerbrände und Brand- stiftung	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Meineid	7	1	10	4	—	—	—	—	—	—	17	5	22
Darunter in Kupperei- und Zuhältereisachen.....	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Münzverbrechen und Münzvergehen	4	—	7	—	—	—	—	—	—	—	11	—	11
Raub und Erpressung	13	—	29	1	—	—	—	—	—	—	42	1	43
Davon Raub	10	—	15	—	—	—	—	—	—	—	25	—	25
Erpressung	3	—	14	1	—	—	—	—	—	—	17	1	18
Übertrag.....	48	7	710	106	14	—	19	—	—	—	791	113	904

Noch: Tab. 34. Die im Jahre 1927 in die hamburgischen Gefangenenanstalten eingelieferten Strafgefangenen.

Art der Angaben	Zucht- haus		Gefängnis		Korrek- tion		Festung		Haft		Überhaupt		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
Noch: f) Nach den strafbaren Handlungen.													
Übertrag	48	7	710	106	14	—	19	—	—	—	791	113	904
Diebstahl	104	8	1255	228	—	—	—	—	—	—	1359	236	1595
<i>Davon einfacher Diebstahl</i> . . .	37	7	1025	225	—	—	—	—	—	—	1062	232	1294
<i>schwerer</i> „	67	1	230	3	—	—	—	—	—	—	297	4	301
Unterschlagung	—	1	532	27	—	—	—	—	—	—	532	28	560
Begünstigung	—	—	32	8	—	—	—	—	—	—	32	8	40
Hehlerei	6	1	106	13	—	—	—	—	—	—	112	14	126
Betrug	27	2	832	50	—	—	—	—	—	—	859	52	911
Untreue	—	—	9	3	—	—	—	—	—	—	9	3	12
Urkundenfälschung	—	—	50	7	—	—	—	—	—	—	50	7	57
Bankerott	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4
Verbrechen und Vergehen im Amte	3	—	16	—	—	—	—	—	—	—	19	—	19
Übertretungen	—	—	—	3	86	67	—	—	916	805	1002	875	1877
<i>Davon Bettelei</i>	—	—	—	—	86	—	—	—	631	5	717	5	722
<i>gewerbsmäßige Unzucht</i>	—	—	—	—	—	30	—	—	—	60	—	90	90
<i>Übertretung sittenpol.</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Vorschriften</i>	—	—	—	—	—	37	—	—	—	728	—	765	765
<i>Obdachlosigkeit</i>	—	—	—	3	—	—	—	—	195	—	195	3	198
<i>verbotswidrige Rück-</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>kehr usw.</i>	—	—	—	—	—	—	—	—	90	12	90	12	102
Wucher und Schleichhandel	—	—	61	—	—	—	—	—	12	—	73	—	73
Verbrechen, Vergehen und Über- tretungen von Nebengesetzen . . .	—	—	917	96	—	—	3	—	1839	173	2759	269	3028
Zusammen	188	19	4524	541	100	67	22	—	2767	978	7601	1605	9206

g) Nach der Rückfälligkeit.

[illegible]

Tab. 35. Die Erkrankten und Gestorbenen in den hamburgischen Gefangenenanstalten in den Jahren 1925 bis 1927.

Art der Angaben	1927			1926			1925		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Gesamtzahl der Kranken (körperliche Krankheiten) ...	1503	408	1911	2095	432	2527	1793	434	2227
Hiervon:									
Geheilt oder gebessert	1027	355	1382	1297	315	1612	1463	376	1839
Kranken-, Siechen- oder Heilanstalten überwiesen	49	10	59	33	8	41	—	—	—
Nach Ablauf der Strafe ungeheilt entlassen	106	19	125	—	9	9	—	—	—
" " " " geheilt oder gebessert entlassen	226	5	231	255	8	263	231	39	270
" " " " der Polizeibehörde überwiesen	—	—	—	86	26	112	—	—	—
Gestorben	6	—	6	6	1	7	4	1	5
Gesamtzahl der Kranken (Geisteskrankheiten)	222	2	224	318	44	362	347	12	359
Hiervon:									
Geheilt oder gebessert	95	2	97	189	29	218	244	6	250
Krankenhäusern überwiesen	5	—	5	1	—	1	—	—	—
Siechen- oder Irrenanstalten überwiesen	24	—	24	42	8	50	60	5	65
Nach Ablauf der Strafe geheilt oder gebessert entlassen	41	—	41	24	4	28	18	1	19
" " " " der Polizeibehörde überwiesen	—	—	—	9	—	9	—	—	—
Gestorben	1	—	1	—	—	—	—	—	—
Selbstmord begingen im Untersuchungsgefängnis	—	—	—	2	—	2	—	—	—
" " in den Strafanstalten	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Tab. 36. Die Büchereien in den hamburgischen Gefangenenanstalten im Jahre 1927.

Art der Angaben	Unterhaltungs- lektüre einschl. der fremd- sprachlichen	Zeitschriften	Wissenschaft- liche Lektüre	Lehrmittel einschl. Kirchengesangs- und Gebetbücher	Zu- sammen
Bestand am 1. Januar 1927	17 817	3 499	7 460	6 943	35 719
Zugang während des Jahres	207	3 131	3 049	1 959	8 346
Abgang " " " " ¹⁾	8 059	1 013	3 423	691	13 186
Bestand am 31. Dezember 1927	9 965	5 617	7 086	8 211	30 879
Benutzungen im Jahr	147 491	41 259	22 810	5 989	217 549

¹⁾ Die in den letzten Jahren unbrauchbar und wertlos gewordenen Bücher und Zeitschriften wurden im Jahre 1927 aus der Bücherei entfernt.

Tab. 37. Die Gnadengesuche der Gefangenen in den Jahren 1926 und 1927.

Jahre	Zahl der															
	Gnadengesuche			Gesuche um vorläufige Ent- lassung gemäß § 23 StGB.			Ge- suche über- haupt	genehmigten Gesuche			abgelehnten Gesuche			noch nicht erledigten Gesuche		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1927	1305	159	1464	1	—	1	1465	265	36	301	884	98	982	157	25	182
Dagegen 1926	1697	195	1892	.	.	.	1892	370	42	412	1254	153	1407	.	.	73

2. Gefängniswesen in Bergedorf, Geesthacht, den Vierlanden und Ritzebüttel ¹⁾.

Tab. 38. Zahl der bestraften Personen und Dauer der Strafen, 1924 bis 1927.

Gebiete, Jahre	Gefängnisstrafen			Haftstrafen			Polizeihaft			Untersuchungshaft		
	Zahl der Personen		Dauer Tage	Zahl der Personen		Dauer Tage	Zahl der Personen		Dauer Tage	Zahl der Personen		Dauer Tage
	m.	w.		m.	w.		m.	w.		m.	w.	
Bergedorf, { 1927....	9	—	89	14	—	158	99	1	140	75	2	567
Geesthacht, { 1926....	9	—	80	20	3	194	100	3	130	124	4	1220
Vierlande { 1925....	19	—	122	12	2	159	94	6	166	161	5	1396
{ 1924....	12	—	102	61	5	350	69	12	115	158	4	1521
Ritzebüttel { 1927....	63	11	755	12	2	44	126	13	180	85	12	2670
{ 1926....	36	6	446	16	9	114	74	14	119	73	9	1757
{ 1925....	56	6	657	22	16	244	131	22	254	73	11	1921
{ 1924....	48	11	775	43	8	298	164	20	290	83	4	1810

¹⁾ Am 1. November 1927 ist die Verwaltung des Gerichtsgefängnisses in Bergedorf dem Direktor der hamburgischen Strafanstalten übertragen worden.

XIX. Unterricht und Bildung.

375

A. Hochschulwesen.

1. Hamburgische Universität.

Tab. 1. Die Studierenden der Hamburgischen Universität nach Fakultäten und Studienfächern in den Jahren 1924 bis 1927.

Fakultäten Studienfächer	Zahl der Studierenden ¹⁾									
	m.	w.	zus. Winter 1927/28	Som- mer 1927	Winter 1926/27	Som- mer 1926	Winter 1925/26	Som- mer 1925	Winter 1924/25	Som- mer 1924
Grundzahlen										
Rechts- und Staatswissen- schaftliche Fakultät.....	776	52	828	809	836	836	902	1014	1112	1330
Rechts- u. Staatswissenschaft..	581	25	606	550	558	537	455	2)	.	.
Wirtschaftswissenschaften ...	199	30	229	263	287	305	447	2)	.	.
Medizinische Fakultät.....	254	82	336	321	287	243	223	186	208	235
Allgemeine Medizin	189	62	251	240	219	185	191	156	177	197
Zahnheilkunde	65	20	85	81	68	59	32	30	31	38
Philosophische Fakultät.....	477	250	727	652	553	496	450	467	410	459
Philosophie, Psychologie, Pä- dagogik, Phonetik	141	78	219	201	126	114	120	138	107	112
Alte Sprachen	13	3	16	16	13	15	9	9	2	6
Neue Sprachen	134	64	198	176	163	97	79	71	57	76
Germanistik	101	66	167	141	123	134	113	119	122	128
Geschichte, Kunstgeschichte..	58	31	89	75	85	85	97	80	76	87
Sonstige Studienfächer ³⁾	26	4	30	32	34	33	32	50	46	50
Mathematisch-Naturwissen- schaftliche Fakultät.....	418	96	514	473	455	417	403	408	384	398
Mathematik	104	27	131	118	112	99	80	70	61	61
Physik (einschl. Astronomie)..	49	6	55	58	57	52	37	36	31	33
Chemie	82	15	97	94	88	99	93	95	92	105
Biologie (Botanik u. Zoologie)..	52	35	87	76	59	59	52	48	41	45
Landwirtschaft	96	—	96	92	92	76	95	103	107	103
Pharmazie	9	6	15	15	18	12	14	21	25	23
Sonstige Studienfächer ⁴⁾	26	8	34	27	29	31	32	35	27	25
Überhaupt.....	1925	480	2405	2255	2131	5) 1992	1978	2075	2114	2422

Verhältniszahlen										
Rechts- und Staatswissenschaftliche Fakultät	40,31	10,84	34,43	35,88	39,23	41,97	45,60	48,87	52,60	54,92
Medizinische Fakultät	13,20	17,08	13,97	14,23	13,47	12,20	11,28	8,96	9,84	9,70
Philosophische Fakultät	24,78	52,08	30,23	28,91	25,95	24,90	22,75	22,51	19,39	18,95
Mathematisch - Naturwissenschaft- liche Fakultät	21,71	20,00	21,37	20,98	21,35	20,93	20,37	19,66	18,17	16,43
Überhaupt.....	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

¹⁾ Die Summe der unter den Studienfächern aufgeführten Studierenden deckt sich nicht immer mit der Zahl der Studierenden in der betreffenden Fakultät. So sind im Wintersemester 1927/28 entsprechend den Angaben auf den Fragebogen in der Philosophischen Fakultät Studierende der Wirtschaftswissenschaften in 5, der Mathematik und der Chemie in je 2, der Geographie in 3 Fällen und der Pharmazie in einem Falle sowie in der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät Studierende der Wirtschaftswissenschaften in 3 und der Pädagogik in 5 Fällen nachgewiesen worden. — ²⁾ Die Nachweisung über die Studienfächer „Rechtswissenschaft“, „Staatswissenschaft“ und „Wirtschaftswissenschaften“ wird erst seit dem Wintersemester 1925/26 getrennt geführt. — ³⁾ Asiatische und afrikanische Sprachen, Völkerkunde, Musikwissenschaft, Leibesübungen sowie ohne nähere Angabe. — ⁴⁾ Geologie (Mineralogie), Geographie sowie ohne nähere Angabe. — ⁵⁾ Außerdem haben sich noch 41 Studierende nach Abschluß der Erhebung immatrikulieren lassen.

Tab. 2. Die Gasthörer der Hamburgischen Universität nach Fakultäten in den Jahren 1924 bis 1927.

Fakultäten	Zahl der Gasthörer									
	m.	w.	zus. Winter 1927/28	Som- mer 1927	Winter 1926/27	Som- mer 1926	Winter 1925/26	Som- mer 1925	Winter 1924/25	Som- mer 1924
Rechts- und Staatswissenschaft- liche Fakultät	167	23	190	144	204	176	231	174	167	121
Medizinische Fakultät	8	3	11	4	16	13	12	4	15	11
Philosophische Fakultät	143	136	279	202	306	186	296	239	274	210
Mathematisch - Naturwissenschaft- liche Fakultät	75	21	96	74	101	67	89	58	62	45
Überhaupt.....	393	183	576	424	627	442	628	475	518	387
Darunter Ausländer	15	5	20	17	26	11	18	22	12	8

Tab. 3. Die Studierenden der Hamburgischen Universität nach dem Berufsziel im Wintersemester 1927/28.

Berufsziele	Rechts- und Staatswissen- schaftliche Fakultät			Medizinische Fakultät			Philosophische Fakultät			Mathematisch- Naturwissen- schaftliche Fakultät			Überhaupt		
	Zahl der Studierenden														
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Pfarrer.....	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	2	—	2
Hochschullehrer.....	4	—	4	4	—	4	18	—	18	6	—	6	32	—	32
Lehrer an höheren Schulen.....	2	1	3	1	—	1	268	139	407	195	70	265	466	210	676
„ „ Volksschulen.....	2	1	3	—	—	—	90	53	143	6	2	8	98	56	154
„ „ Berufsschulen.....	25	18	23	—	—	—	15	6	21	18	—	18	58	24	82
„ „ Darunter Handelslehrer.....	15	9	24	—	—	—	3	—	3	1	—	1	19	9	28
„ „ Gewerbelehrer.....	10	9	19	—	—	—	12	6	18	2	—	2	24	15	39
„ „ landw. Lehrer.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	—	15	15	—	15
Sonstige Lehrer.....	2	—	2	—	1	1	18	11	29	5	2	6	25	13	38
Bibliothekar.....	—	—	—	—	—	—	4	9	13	—	—	—	4	9	13
Arzt.....	—	—	—	168	56	224	—	—	—	1	—	1	169	56	225
Zahnarzt.....	—	—	—	63	20	83	—	—	—	1	—	1	64	20	84
Apotheker.....	—	—	—	—	—	—	1	—	1	7	6	13	8	6	14
Richter, Jugendrichter.....	107	10	117	—	—	—	—	—	—	—	—	—	107	10	117
Rechts- und Patentanwalt.....	162	4	166	—	—	—	—	—	—	1	—	1	163	4	167
Verwaltungsbeamter.....	104	4	108	9	4	13	8	5	13	21	1	22	142	14	156
Betätigung in der Industrie, im Handel, Bankwesen und Versicherungs- fach.....	241	3	244	—	—	—	6	3	9	6	2	8	253	8	261
„ „ Darunter Syndikus.....	63	—	63	—	—	—	1	—	1	—	—	—	64	—	64
„ „ Volkswirt.....	42	2	44	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42	2	44
„ „ Kaufmann.....	90	—	90	—	—	—	3	1	4	1	—	1	94	1	95
„ „ Industriebeamter.....	13	—	13	—	—	—	1	2	3	2	2	4	16	4	17
„ „ Bankbeamter.....	14	1	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	1	15
Chemiker.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46	5	51	46	5	51
Physiker.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19	2	21	19	2	21
Betätigung in der Landwirtschaft.....	1	—	1	—	—	—	—	—	—	57	—	57	58	—	58
Sonstige Berufsziele.....	31	2	33	—	—	—	22	4	26	15	1	16	68	7	75
Ohne Berufsziel.....	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	1	1
Unbekannt.....	95	9	104	9	1	10	25	19	44	14	1	20	143	35	178
Zusammen.....	776	52	828	254	82	366	477	250	727	418	96	514	1925	480	2405
Darunter Ausländer.....	47	3	50	25	7	32	15	9	24	13	5	18	100	24	124

) Siehe Anmerkung 5 zu Tab. 1.

Tab. 4. Der Lehrkörper der Hamburgischen Universität nach Fakultäten und nach dem Geschlecht im Wintersemester 1927/28.

Fakultäten	Geschlecht	Ordentliche Professoren	Außer-ordentliche Professoren		Dozenten		Privatdozenten	Lektoren ¹⁾	Lehrbeauftragte ²⁾	Technische und sonstige Lehrer	Überhaupt	Darunter von den amtlichen Pflichten entbundene Professoren
			beamtete	andere	Honorarprofessoren	andere						
Rechts- und Staatswissenschaftliche Fakultät	m.	16	2	—	1	—	8	—	11	—	38	—
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Medizinische Fakultät	m.	18	2	13	5	—	58	—	—	2	98	5
	w.	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—
Philosophische Fakultät	m.	23	5	—	7	—	22	17	9	—	83	1
	w.	—	1	—	—	—	—	2	—	—	3	—
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät	m.	15	3	3	5	—	21	—	13	—	60	1
	w.	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—
Überhaupt	m.	72	12	16	18	—	109	17	33	2	279	7
Winter 1927/28	w.	—	1	—	—	—	2	2	—	—	5	—
	zus.	72	13	16	18	—	111	19	33	2	284	7
Dagegen Sommer 1927 ..		68	13	17	18	—	112	20	33	3	284	7
Winter 1926/27		67	12	18	19	—	113	16	52	4	301	4
Sommer 1926		64	12	19	15	—	112	16	40	1	279	4

) einschl. der Sprachgehilfen. — ²⁾ Außerdem im Wintersemester 1927/28 7 (6 m. und 1 w.) mit Vorlesungen beauftragte Dozenten, die nicht einer bestimmten Fakultät angehörten, sondern Vorlesungen u. Kurse für Angehörige aller Fakultäten hielten.

Tab. 5. Erlaß von Kolleggeldern an der Hamburgischen Universität in den Studienjahren 1926 und 1927.

Fakultäten	Zahl der vom Kolleggeld															
	ganz		teilweise		ganz		teilweise		ganz		teilweise		ganz		teilweise	
	befreit gewesenen Studierenden															
	im W.-S. 1926/27				im S.-S. 1927				im W.-S. 1925/26				im S.-S. 1926			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Rechts- und Staatswissen- schaftliche Fakultät	44	1	26	3	44	1	14	—	40	1	29	1	36	2	27	—
Medizinische Fakultät	32	8	13	3	31	5	11	4	24	2	13	4	23	3	10	1
Philosophische Fakultät...	58	34	6	1	73	30	10	2	28	15	3	2	43	22	6	6
Mathematisch-Naturwissen- schaftliche Fakultät	40	9	8	3	41	10	15	2	40	3	10	2	43	7	10	2
Zusammen.....	174	52	53	10	189	46	50	8	132	21	55	9	145	34	53	9

Der Gesamtbetrag der eingezahlten Kolleggelder betrug im W.-S. 1926/27 130 841,50 *RM*, im S.-S. 1927 124 363,50 *RM*, im W.-S. 1925/26 111 943,25 *RM* und im S.-S. 1926 110 771,25 *RM*.

Tab. 6. Gewährung von Stipendien oder sonstigen Unterstützungen aus Staatsmitteln an der Hamburgischen Universität in den Studienjahren 1926 und 1927.

Fakultäten	Studienjahr 1927				Studienjahr 1926			
	Zahl der Beteiligten		Betrag (<i>RM</i>)		Zahl der Beteiligten		Betrag (<i>RM</i>)	
	m.	w.	an Männer	an Frauen	m.	w.	an Männer	an Frauen
Rechts- und Staatswissenschaftliche Fakultät	61	2	7 872	341	65	2	12 478,40	400,00
Medizinische Fakultät	35	5	5 598	763	24	3	5 988,80	500,00
Philosophische Fakultät	81	32	11 721	4620	31	20	6 277,60	4200,00
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät	41	14	5 268	1720	28	5	7 755,20	800,00
Zusammen.....	218	53	30 459	7444	148	30	32 500,00	5900,00

Tab. 7. Promotionen an der Hamburgischen Universität im Studienjahr 1927.

Fakultäten	Zahl der Promotionen					Zahl der Ehrenpromotionen				
	von			zusammen	darunter von Frauen	von			zusammen	darunter von Frauen
	Hamburger	sonst. Reichs-deutschen	Ausländer			Hamburger	sonst. Reichs-deutschen	Ausländer		
Rechts- u. Staatswissensch. Fakultät	26	45	4	75	6	—	2	—	2	—
Medizinische Fakultät	43		5	48	5	—	—	—	—	—
Medizinische Fakultät	9		—	9	—	—	—	—	—	—
Philosophische Fakultät	6	14	—	20	6	—	—	—	—	—
Mathemat.-Naturwissensch. Fakultät	11	16	—	27	3	—	1	—	1	—
Zusammen.....	170		9	179	20	—	3	—	3	—

Tab. 8. Erteilung von Diplomen an der Hamburgischen Universität in den Studienjahren 1926 und 1927.

Bezeichnung der Diplomprüfungen	Zahl der erteilten Diplome									
	an Hamburger		an sonstige Reichs-deutsche		an Ausländer		zusammen		darunter an Frauen	
	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926
Diplomprüfung für Landwirte....	9	11	12	15	—	1	21	27	—	—
Auslandsdiplomprüfung.....	2	—	3	2	—	—	5	2	3	1

Tab. 9. Zahl der Kurse, Dozenten und Hörer im Wintersemester 1926/27 und im Sommersemester 1927.

¹⁾ Da einige Dozenten in mehreren Fächern Vorlesungen und Übungen abhalten, weicht die durch Aufrechnung entstehende Summe von der tatsächlichen Gesamtzahl ab. — ²⁾ Für die abgesagten Kurse lagen im Sommer 1927 161, Winter 1926/27 124, Sommer 1926 79 und im Winter 1925/26 65 Anmeldungen vor. — ³⁾ Die Anmeldungen für die Arbeitsgemeinschaften verteilen sich, wie folgt:

Sommer 1927	.....	3776	Anmeldungen auf 2864 Hörer, und zwar 1540 männliche, 1824 weibliche,		
Winter 1926/27	.....	5495	"	"	"
Sommer 1926	.....	3641	"	"	"
Winter 1925/26	.....	4802	"	"	"

Tab. 10. Die Teilnehmer an den Arbeitsgemeinschaften nach Berufs- und Altersgruppen sowie nach Wohnort und Geschlecht, 1925/26 bis 1926/27.

Semester — Geschlecht		Zahl der Teilnehmer												nach dem Wohnort Ham- burg Preu- ßen	
		über- haupt	nach Berufsgruppen					nach Altersklassen							
			Arbeiter, Handw., Hausan- gest. u. dgl.	Kaufmänn., Angestellte, Bürobeamte u. dgl.	freie Berufe und Lehrer	ohne Beruf	unter 18	18 bis 20	21 bis 25	26 bis 35	36 bis 45	über 45			
													Jahre		
Sommer 1927....	männlich....	1540	527	819	187	7	100	325	446	383	168	118	1365	175	
	von 100	100	34,22	53,18	12,14	0,46	6,50	21,10	28,96	24,87	10,91	7,66	88,64	11,36	
	weiblich....	1324	122	579	256	367	60	193	324	398	194	155	1174	150	
Winter 1926/27.	von 100 ...	100	9,21	43,78	19,34	27,72	4,58	14,58	24,47	30,06	14,65	11,71	88,67	11,33	
	männlich....	2213	725	1210	266	12	166	503	644	529	233	138	1907	306	
	weiblich....	1838	171	795	327	545	83	341	471	527	253	163	1625	213	
Sommer 1926....	männlich....	1415	431	782	193	9	83	326	410	371	132	93	1227	188	
	von 100	100	30,70	55,33	13,64	0,63	5,51	23,03	29,00	26,41	9,32	6,64	83,36	16,64	
	weiblich....	1232	123	514	215	380	78	202	303	364	166	119	1094	138	
Winter 1925/26.	männlich....	1923	569	1110	227	17	157	440	584	484	163	95	1686	237	
	von 100	100	29,64	57,70	11,80	0,89	7,51	22,86	30,04	25,98	8,42	5,40	82,60	17,40	
	weiblich....	1716	177	760	271	508	90	324	430	520	215	137	1511	205	

3. Allgemeines Vorlesungswesen.

Tab. 11. Zahl der Kurse, Dozenten und Hörer nach Studienfächern im Sommersemester 1927 sowie im Wintersemester 1927/28.

Studienfächer, Semester		Zahl der Kurse			Zahl der Dozenten	Zahl der Hörer der gebühren- pflichtigen ¹⁾ Vorlesungen
		über- haupt	davon			
			öffentliche Vor- lesungen	Fachvorlesungen und Übungen für bestimmte Berufe		
Theologie	W. S. 1927/28	3	2	1	3	—
	S. S. 1927...	9	2	7	9	—
Rechtswissenschaft	W. S. 1927/28	11	—	11	7	29
	S. S. 1927...	8	1	7	4	14
Volkswirtschaftslehre einschl. Finanz- und Betriebswissenschaft	W. S. 1927/28	13	2	11	10	57
	S. S. 1927...	13	—	13	7	24
Medizin	W. S. 1927/28	12	8	4	10	88
	S. S. 1927...	9	8	1	9	9
Philosophie und Psychologie	W. S. 1927/28	6	1	5	6	36
	S. S. 1927...	7	—	7	5	14
Erziehungswissenschaft	W. S. 1927/28	25	1	24	11	26
	S. S. 1927...	22	—	22	16	19
Sprach- und Literaturwissenschaft	W. S. 1927/28	109	22	87	47	470
	S. S. 1927...	108	11	97	42	227
Musikwissenschaft	W. S. 1927/28	6	—	6	2	23
	S. S. 1927...	4	—	4	1	14
Archäologie	W. S. 1927/28	5	3	2	3	11
	S. S. 1927...	1	—	1	1	3
Geschichte	W. S. 1927/28	12	4	8	10	16
	S. S. 1927...	8	2	6	7	8
Völkerkunde	W. S. 1927/28	3	3	—	3	—
	S. S. 1927...	1	1	—	1	—
Geographie	W. S. 1927/28	4	—	4	4	3
	S. S. 1927...	4	1	3	4	—
Mathematik	W. S. 1927/28	2	2	—	2	—
	S. S. 1927...	5	2	3	4	9
Astronomie, Geodäsie, Geophysik	W. S. 1927/28	4	—	4	4	—
	S. S. 1927...	6	—	6	5	—
Physik	W. S. 1927/28	7	1	6	4	1
	S. S. 1927...	2	—	2	1	—
Chemie	W. S. 1927/28	3	—	3	3	3
	S. S. 1927...	1	—	1	1	—
Mineralogie und Geologie	W. S. 1927/28	5	2	3	4	2
	S. S. 1927...	5	4	1	5	—
Biologie	W. S. 1927/28	1	—	1	1	1
	S. S. 1927...	1	1	—	1	—
Zoologie	W. S. 1927/28	5	5	—	4	—
	S. S. 1927...	—	—	—	—	—
Botanik	W. S. 1927/28	12	—	12	6	13
	S. S. 1927...	4	—	4	3	1
Landwirtschaft	W. S. 1927/28	12	—	12	7	3
	S. S. 1927...	19	—	19	10	4
Sport	W. S. 1927/28	1	1	—	1	—
	S. S. 1927...	1	—	1	1	7
Vorlesungen in Cuxhaven	W. S. 1927/28	—	—	—	—	—
	S. S. 1927...	1	—	1	1	—
Vorlesungen und Kurse an der Pharmazeutischen Lehranstalt	W. S. 1927/28	—	—	—	—	—
	S. S. 1927...	3	—	3	2	—
Zusammen	W. S. 1927/28	261	57	204	152	782
	S. S. 1927...	242	33	209	140	353

¹⁾ Zahlen über den Besuch der öffentlichen Vorlesungen, die gebührenfrei sind, können nicht angegeben werden, weil eine Kontrolle über diese Vorlesungen nicht ausgeübt wurde.

4. Technisches Vorlesungswesen.

Tab. 12. Zahl der Kurse, Kursusteilnehmer und Hörer sowie Einnahmen und Ausgaben in den Lehrjahren 1926/27 und 1927/28.

Semester	Zahl der			Durchschn. auf 1 Kursus entfallende Teilnehmer	Gesamt-	
	Kurse	Kursus- teilnehmer	Hörer ¹⁾		Einnahmen <i>RM</i>	Ausgaben <i>RM</i>
Winter 1927/28	103	3783	1318	36,7	17 344	75 760
Sommer 1927	43	921	734	21,4		
Winter 1926/27	72	2099	1187	29,2	15 890	63 260
Sommer 1926	52	1052	788	20,2		

¹⁾ Jede Person ist hier — im Gegensatz zu den Kursusteilnehmern — nur einmal gezählt.

Tab. 13. Zahl der Kurse, Dozenten und Kursusteilnehmer nach Studienfächern im Lehrjahr 1927/28.

Studienfächer, Semester		Zahl der					Durchschn. auf 1 Kursus entfallende Teilnehmer
		Kurse	Do- zenten	Kursusteilnehmer			
				m.	w.	zus.	
Mathematik und Naturwissenschaften...	W. S. 1927/28	23	15	1075	75	1150	50,0
	S. S. 1927 ..	8	5	142	1	143	17,9
Technologie	W. S. 1927/28	12	8	503	—	503	41,9
	S. S. 1927 ..	7	8	267	—	267	38,1
Maschinen- und Schiffsmaschinenbau und Schiffbau	W. S. 1927/28	13	9	283	—	283	21,8
	S. S. 1927 ..	12	9	190	26	216	18,0
Verkehrswesen	W. S. 1927/28	15	12	472	28	500	33,3
	S. S. 1927 ..	—	—	—	—	—	—
Elektrotechnik	W. S. 1927/28	13	9	418	32	450	34,6
	S. S. 1927 ..	6	5	138	1	139	23,2
Bauwesen	W. S. 1927/28	12	10	384	45	429	35,7
	S. S. 1927 ..	3	3	53	—	53	17,7
Wirtschaftswesen und Sprachen	W. S. 1927/28	15	9	432	36	468	31,2
	S. S. 1927 ..	7	6	103	—	103	14,7
Zusammen	W. S. 1927/28	103	72	3567	216	3783	36,7
	S. S. 1927 ..	43	36	893	28	921	21,4
Dagegen	W. S. 1926/27	72	51	2045	54	2099	29,2
	S. S. 1926 ..	52	39	1013	39	1052	20,2

Tab. 14. Zahl der Hörer nach dem Beruf in den Lehrjahren 1926/27 und 1927/28.

Berufsarten	Zahl der Hörer				Noch: Berufsarten	Zahl der Hörer			
	Winter 1927/28	Sommer 1927	Winter 1926/27	Sommer 1926		Winter 1927/28	Sommer 1927	Winter 1926/27	Sommer 1926
Akademisch vorgebildete					Übertrag ...	289	191	296	137
Ingenieure	34	33	35	33	Mittlere technische Staats- und Gemeindebeamte	23	14	21	8
davon:					Lehrer an technischen und allgemeinen Schulen	21	7	24	9
Maschinenbauer	22	15	18	20	Werkmeister, Maschinisten und Facharbeiter	442	271	425	331
Elektrotechniker	3	6	6	2	Studenten und Schüler ...	296	88	142	115
Schiffbauer	5	8	4	8	Praktikanten und Volontäre	14	12	26	12
Hochbau-, Tiefbau- und Vermessungstechniker ..	4	3	5	1	Kaufleute und Fabrikanten	24	4	12	27
Architekten und Garten- techniker	—	1	2	2	Verschiedene nicht tech- nische Berufe und Hörer ohne Berufsangabe	182	118	187	110
Ingenieure und Techniker ..	255	158	261	104	Weibliche Hörer	27	29	54	39
davon:									
Maschinenbauer	113	82	105	40					
Elektrotechniker	34	24	33	13					
Schiffbauer	18	9	36	7					
Schiffsingenieure und Schiffsmaschinisten	15	5	17	20					
Hochbau-, Tiefbau- und Vermessungstechniker ..	68	36	62	22					
Architekt. u. Gartentechn.	7	2	8	2					
Übertrag ...	289	191	296	137	Zusammen ...	1318	734	1187	788

B. Allgemeinbildende Schulen.

1. Allgemeinbildende Schulen überhaupt.

Tab. 15. Zahl der Schulen, Klassen, Lehrer und Schüler im Schuljahr 1927/28.

Schulgruppen	Zahl der							
	Schu- len	Klas- sen	vollbeschäftigten Lehrer			Schüler		
			m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1. Stadt Hamburg.								
a) Öffentliche Schulen:								
Höhere Schulen								
für die männliche Jugend.....	19	339	585	—	585	9 526	—	9 526
" " weibliche Jugend.....	5	132	63	172	235	—	3 705	3 705
" " männliche und weibliche Jugend..	3	45	72	17	89	794	459	1 253
Volksschulen.....	181	2409	1712	1355	3067	41 234	39 746	80 980
Hilfsschulen.....	11	112	58	88	146	1 156	808	1 964
Sonderschulen.....	5	52	50	13	63	488	242	730
(für Blinde, Taubstumme, Schwerhörige, Sprachkranke)								
Schulen des Jugendamtes.....	2	37	27	15	42	457	265	722
Zusammen öffentliche Schulen								
am 1. Februar 1928.....	226	3126	2567	1660	4227	53 655	45 225	98 880
Dagegen am 1. Februar 1927.....	226	3050	2482	1607	4089	53 441	44 490	97 931
" 1. " 1926.....	227	3031	2425	1592	4017	53 967	44 478	98 445
" 1. " 1920.....	230	3392	2493	2021	4514	70 161	61 793	131 954
" 1. " 1914.....	223	3204	2721	1517	4238	68 004	58 505	126 509
" 1. " 1910.....	196	2853	2468	1364	3832	63 393	54 521	117 914
" 1. " 1905.....	160	2422	2005	1114	3119	57 027	49 701	106 728
" 1. " 1900.....	139	2003	1693	850	2543	48 172	42 309	90 481
" 1. " 1895.....	119	1667	1417	648	2065	38 454	34 900	73 354
b) Halböffentliche und private Schulen:								
Höhere Schulen								
für die männliche Jugend.....	4	68	75	12	¹⁾ 87	1 843	—	1 843
" " weibliche Jugend, und zwar								
Mädchen-Realschulen.....	14	189	7	210	²⁾ 217	158	5 328	5 486
sonstige höhere Mädchenschulen.....	17	204	7	206	³⁾ 213	702	4 836	5 538
Vorschulen.....	7	38	7	43	50	1 058	30	1 088
Katholische Gemeindeschulen.....	11	91	28	84	112	1 418	1 529	2 947
Sonstige Schulen.....	⁴⁾ 4	48	19	39	58	1 012	121	1 133
Zusammen halböffentliche und private								
Schulen am 1. Februar 1928.....	⁴⁾ 57	638	143	594	737	6 191	11 844	18 035
Dagegen am 1. Februar 1927.....	56	635	133	560	693	6 001	12 176	18 177
" 1. " 1926.....	56	591	123	567	690	5 987	12 269	18 256
" 1. " 1920.....	72	749	198	738	936	6 876	14 413	21 289
" 1. " 1914.....	71	730	268	720	988	6 302	13 209	19 511
" 1. " 1910.....	75	741	204	633	837	6 047	12 807	18 854
" 1. " 1905.....	76	688	213	634	847	6 225	11 760	17 985
" 1. " 1900.....	84	678	229	626	855	5 254	9 894	15 148
" 1. " 1895.....	103	764	327	649	976	7 316	10 074	17 390
c) Insgesamt öffentliche, halböffentliche und private								
Schulen am 1. Februar 1928.....	283	3764	2710	2254	4964	59 846	57 069	116 915
Dagegen am 1. Februar 1927.....	282	3685	2615	2167	4782	59 442	56 666	116 108
" 1. " 1926.....	283	3622	2548	2159	4707	59 954	56 747	116 701
" 1. " 1920.....	302	4141	2691	2759	5450	77 037	76 206	153 243
" 1. " 1914.....	294	3934	2989	2237	5226	74 306	71 714	146 020
" 1. " 1910.....	271	3594	2672	1997	4669	69 440	67 328	136 768
" 1. " 1905.....	236	3110	2218	1748	3966	63 252	61 461	124 713
" 1. " 1900.....	223	2681	1922	1476	3398	53 426	52 203	105 629
" 1. " 1895.....	222	2431	1744	1297	3041	45 770	44 974	90 744

¹⁾ außerdem 10 nicht vollbeschäftigte Lehrkräfte. — ²⁾ außerdem 146 nicht vollbeschäftigte Lehrkräfte. — ³⁾ außerdem 88 nicht vollbeschäftigte Lehrkräfte. — ⁴⁾ Die Erhöhung der Zahl gegen das Vorjahr erklärt sich daraus, daß die Schule der Alsterdorfer Anstalten bisher an dieser Stelle nicht mitgezählt worden ist.

Noch: Tab. 15. Zahl der Schulen, Klassen, Lehrer und Schüler im Schuljahr 1927/28.

Schulgruppen	Zahl der							
	Schulen	Klassen	vollbeschäftigten Lehrer			Schüler		
			m.	w.	zus.	m.	w.	zus.

2. Stadt Bergedorf.

a) Öffentliche Schulen:								
Höhere Staatsschulen								
für die männliche Jugend.....	1	24	38	—	38	544	—	544
" " weibliche Jugend.....	1	12	3	16	19	—	302	302
Volksschulen der Stadtgemeinde..	4	47	38	19	57	724	861	1585
Hilfsschulen	1	5	4	1	5	38	32	70
Zusammen öffentliche Schulen								
im Jahre 1927/28...	7	88	83	36	119	1306	1195	2501
Dagegen im Jahre 1919/20...	5	86	88	29	117	1999	1227	3226
b) Halböffentliche und private Schulen:								
Schule des katholischen Waisen-								
hauses.....	1	7	3	5	8	115	111	226
Vorschulen.....	1	2	—	1	1	36	1	37
Zusammen halböffentliche und private								
Schulen im Jahre 1927/28...	2	9	3	6	9	151	112	263
Dagegen im Jahre 1919/20...	4	30	2	29	31	174	698	872
c) Insgesamt öffentliche, halböffentliche und								
private Schulen im Jahre 1927/28...	9	97	86	42	128	1457	1307	2764
Dagegen im Jahre 1919/20...	9	116	90	58	148	2173	1925	4098

3. Stadt Cuxhaven.

a) Öffentliche Schulen:								
Höhere Staatsschulen								
für die männliche Jugend.....	1	18	29	—	29	379	—	379
" " weibliche Jugend.....	1	12	5	15	20	—	301	301
Volksschulen der Stadtgemeinde..	4	69	52	26	78	997	1021	2018
Zusammen öffentliche Schulen								
im Jahre 1927/28...	6	99	86	41	127	1376	1322	2698
Dagegen im Jahre 1919/20...	5	66	66	22	88	1325	974	2299
b) Halböffentliche und private Schulen								
im Jahre 1927/28...	—	—	—	—	—	—	—	—
Dagegen im Jahre 1919/20...	1	10	—	13	13	—	349	349
c) Insgesamt öffentliche, halböffentliche und								
private Schulen im Jahre 1927/28...	6	99	86	41	127	1376	1322	2698
Dagegen im Jahre 1919/20...	6	76	66	35	101	1325	1323	2648

4. Stadt Geesthacht.

Volksschulen der Stadtgemeinde								
im Jahre 1927/28...	2	18	18	4	22	301	235	536
Dagegen im Jahre 1919/20...	2	25	24	6	30	427	384	811

5. Übriges Staatsgebiet.

a) Öffentliche Schulen:								
Höhere Staatsschulen	1	6	7	5	12	64	71	135
Volksschulen der Landgemeinden.	36	117	105	16	121	1667	1674	3341
Zusammen öffentliche Schulen								
im Jahre 1927/28...	37	123	112	21	133	1731	1745	3476
Dagegen im Jahre 1919/20...	37	112	101	15	116	1941	2103	4044
b) Halböffentliche und private Schulen								
im Jahre 1927/28...	2	6	4	3	7	97	71	168
Dagegen im Jahre 1919/20...	3	10	3	7	10	131	109	240
c) Insgesamt öffentliche, halböffentliche und								
private Schulen im Jahre 1927/28...	39	129	116	24	140	1828	1816	3644
Dagegen im Jahre 1919/20...	40	122	104	22	126	2072	2212	4284

2. Höhere Lehranstalten.

a. Höhere Lehranstalten überhaupt
(ohne Vorschulklassen).

Tab. 16. Die staatlichen und nichtstaatlichen höheren Lehranstalten in den einzelnen Gebietsteilen nach Schularten am 1. Februar 1928.

a) Für die männliche Jugend.

Staatliche und nichtstaatliche Anstalten, Gebietsteile	Gymnasien			Realgymnasien			Oberrealschulen ¹⁾			Deutsche Oberschulen ¹⁾			Realschulen ¹⁾		
	Anstalten	Klassen	Schüler	Anstalten	Klassen	Schüler	Anstalten	Klassen	Schüler	Anstalten	Klassen	Schüler u. Schülerinnen	Anstalten	Klassen	Schüler
a) Staatliche Anstalten															
Stadt Hamburg	2	40	959	3	54	1501	6	137	3978	2	36	998	9	117	3343
" Bergedorf	²⁾ 1	24	544	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
" Cuxhaven	³⁾ 1	18	379	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übr. Staatsgebiet	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	135
b) Nichtstaatliche Anstalten															
Stadt Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	⁴⁾ 45	⁵⁾ 1169
Landgebiet	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen a und b am 1. Febr. 1928	4	82	1882	3	54	1501	6	137	3978	2	36	998	14	168	4647
Dagegen															
am 1. Februar 1927	4	80	1880	3	52	1485	6	137	4090	2	36	929	14	⁶⁾ 178	⁷⁾ 5062
" 1. " 1920	4	73	1951	3	50	1326	5	96	4286	—	—	—	17	200	6335
" 1. " 1914	4	73	1586	2	43	1167	5	91	2646	—	—	—	13	145	4530
" 1. " 1910	4	72	1657	2	32	856	4	71	2194	—	—	—	13	139	4824
" 1. " 1905	2	37	1057	1	24	645	3	51	1772	—	—	—	12	128	3975
" 1. " 1900	2	36	1010	1	23	618	1	18	522	—	—	—	13	142	4089
" 1. " 1895	2	36	1004	1	16	507	—	—	—	—	—	—	15	143	4146

¹⁾ soweit sie nicht mit anderen Schularten verbunden sind. — ²⁾ mit Oberrealschulabteilung. — ³⁾ mit Realschulabteilung. — ⁴⁾ darunter 5 Gymnasialklassen. — ⁵⁾ In den Zahlen für 1927 waren die Vorschulklassen enthalten. — ⁶⁾ Berichtigt.

b) Für die weibliche Jugend.

Staatliche und nichtstaatliche Anstalten, Gebietsteile	Realgymnasien für Mädchen			Mädchen-Oberrealschulen			Oberlyzeen			Mädchen-Realschulen ¹⁾			Deutsche Oberschul.f. Mädchen		
	Anstalten	Klassen	Schülerinnen	Anstalten	Klassen	Schülerinnen	Anstalten	Klassen	Schülerinnen	Anstalten	Klassen	Schülerinnen	Anstalten	Klassen	Schülerinnen
a) Staatliche Anstalten															
Stadt Hamburg	²⁾ 1	30	823	²⁾ 2	53	1471	—	—	—	—	—	—	²⁾ 2	49	1411
" Bergedorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	12	302	—	—	—
" Cuxhaven	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	12	301	—	—	—
Übr. Staatsgebiet	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Nichtstaatliche Anstalten															
Stadt Hamburg	—	—	—	³⁾ 1	12	484	—	—	—	12	77	2166	⁴⁾ 1	16	554
Landgebiet	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen a und b am 1. Febr. 1928	1	30	823	3	65	1955	—	—	—	14	101	2769	3	65	1965
Dagegen															
am 1. Februar 1927	²⁾ 1	28	847	²⁾ 2	53	1488	⁵⁾ 1	21	566	⁶⁾ 15	118	3303	²⁾ 2	47	1478
" 1. " 1920	⁷⁾ 1	24	681	1	20	630	⁵⁾ 2	30	952	19	122	3048	—	—	—
" 1. " 1914	⁷⁾ 1	24	700	—	—	—	⁵⁾ 1	10	210	18	155	3647	—	—	—
" 1. " 1910	—	—	—	—	—	—	1	21	586	—	—	—	—	—	—
" 1. " 1905	—	—	—	—	—	—	1	18	528	—	—	—	—	—	—
" 1. " 1900	—	—	—	—	—	—	1	20	532	—	—	—	—	—	—
" 1. " 1895	—	—	—	—	—	—	1	22	646	—	—	—	—	—	—

¹⁾ soweit sie nicht mit anderen Schularten verbunden sind. — ²⁾ verbunden mit einer Mädchen-Realschule. — ³⁾ verbunden mit einer Mädchen-Realschule und Fränschule. — ⁴⁾ verbunden mit einer Mädchen-Realschule und einer S-Klasse des Oberlyzeums. — ⁵⁾ verbunden mit einer Mädchen-Realschule und einer Deutschen Oberschule. — ⁶⁾ darunter 1 Anstalt, der je 1 Klasse einer Oberrealschule und einer Fränschule angeschlossen ist. — ⁷⁾ verbunden mit einem Lyzeum und Oberlyzeum. — ⁸⁾ außerdem 1 mit einer realgymnasialen Studienanstalt verbundenes Oberlyzeum.

b. Staatliche höhere Schulen.

(Die Übersichten umfassen das gesamte Staatsgebiet.)

Tab. 17. Die staatlichen höheren Schulen und ihre Klassen-, Lehrer- und Schülerzahl nach Schularten im Schuljahr 1927/28.

a) Für die männliche Jugend¹⁾.

Art der Anstalten	Zahl der Anstalten	Zahl der Klassen	Zahl der vollbeschäftigten Lehrer und Lehrerinnen				Zahl der Schüler (Schülerinnen) nach dem Geburtsort				Zahl der abgegangenen Schüler (Schülerinnen) ²⁾		
			Studien-räte	sonstige Lehrer	an-stellungs-fähige An-wärter	überhaupt	ham-burg-Staat	übrig-es Deutsch-es Reich	Aus-land	überhaupt	mit Hoch-schul-reife	mit ohne	
												Ober-sekunda-reife	
Gymnasien ³⁾	4	82	93	37	4	134	1192	616	74	1 882	⁷ 100	19	14
Realgymnasien	3	54	70	16	3	89	1057	332	112	1 501	71	63	31
Oberrealschulen ³⁾	6	137	179	57	8	244	2998	800	180	3 978	160	¹ 153	147
Deutsche Oberschulen	2	36	39	29	5	73	798	169	31	998	²⁶ 62	¹⁰ 45	⁶ 22
Realschulen	10	123	122	89	2	213	2670	714	94	3 478	—	¹⁷ 196	⁸ 176
Zusammen 1928	25	432	503	228	22	753	8715	2631	491	11 837	²³ 393	²⁸ 476	¹⁴ 390
Dagegen 1927	25	435	496	118	115	729	9088	2696	483	12 267	451	1022	853
1920	22	347	389	163	76	628	9067	2425	361	11 853	246	729	1278
1914	18	291	325	137	118	580	5921	1771	308	8 000	277	723	992

¹⁾ einschließlich der Schulen für die männliche und weibliche Jugend (Lichtwarkschule, Aufbauschule, Realschule im Alstertal und Staatliche Realschule für die Walddörfer).²⁾ Die hochgestellten Zahlen, die in den Hauptzahlen enthalten sind, geben die Zahl der Schülerinnen an.³⁾ einschließlich der Oberrealschulabteilung in Bergedorf und der Realschulabteilung in Cuxhaven.

b) Für die weibliche Jugend.

Art der Anstalten	Zahl der Anstalten	Zahl der Klassen	Zahl der							Zahl der Schülerinnen nach dem Geburtsort				Zahl der abgegangenen Schülerinnen	
			vollbeschäftigten Lehrer				an-stellungs-fähigen Anwärter ¹⁾		Lehrkräfte überhaupt						
			Studien-räte	sonstige Lehrer											
						m	w.	m.								w.	m.	w.	ham-burg-Staat	übrig-Deut-sches Reich	Aus-land	überhaupt	mit Hoch-schul-reife	mit Schulzeugnis der Mädchen-Realschule
Mädchen-Realschulen ²⁾	2	24	5	9	1	15	2	7	39	422	160	21	603	—	70
Deutsche Oberschulen ³⁾	2	49	15	15	4	35	3	15	87	1125	255	31	1411	—	157
Mädchen-Realgymnasien ³⁾	1	30	10	6	3	12	3	16	50	598	189	36	823	22	30
„ Oberrealschulen ³⁾	2	53	16	26	5	29	4	18	98	1127	289	55	1471	54	107
Zusammen 1928	7	156	46	56	13	91	12	56	274	3272	893	143	4308	76	364
Dagegen 1927	7	151	45	57	14	85	5	51	257	3407	893	139	4439	58	343
1920	4	36	18	26	6	w. 16			63	1116	169	27	1312	54	57
1914	2	28	14	14	6	„ 13			47	224	111	12	747	—	21

¹⁾ einschließlich der tarifmäßig beschäftigten Lehrkräfte, von denen einige die Anstellungsfähigkeit noch nicht erworben haben.²⁾ Fünf Mädchen-Realschulen sind mit anderen Schularten verbunden.³⁾ einschließlich der mit diesen Schulen verbundenen Mädchen-Realschulen.

Tab. 18. Die Reifeprüfungen an den staatlichen höheren Schulen.
im Schuljahr 1927/28.

Art der Anstalten	Zahl der Prüfungen	Zahl der Schüler(innen)					Zahl der Reifbefundenen nach dem Alter								
		angemeldet	zurückgetreten	geprüft	bestanden	nicht bestanden	unter 18	18	19	20	21 u. mehr				
a) Anstalten für die männliche Jugend..															
Gymnasien	7	114	—	114	110	4	9	48	41	10	2				
Realgymnasien	8	119	1	118	113	5	3	69	33	8	—				
Oberrealschulen	18	¹⁾ 316	8	¹⁾ 308	¹⁾ 286	22	5	¹⁾ 155	84	32	10				
Deutsche Oberschulen ²⁾	5	³⁾ 43	—	43	41	2	—	10	24	5	2				
		⁴⁾ 37	—	37	33	4	1	6	16	7	3				
Zusammen im Jahre 1927/28.....	38	629	9	620	583	37	18	288	198	62	17				
Dagegen im Jahre 1926/27	33	493	10	483	451	32	20	192	162	51	26				
" " 1919/20	23	260	6	254	246	8	28	177	37	4	—				
" " 1913/14	20	296	4	292	277	15	8	141	76	38	14				

b) Anstalten für die weibliche Jugend.

Mädchen- {	Oberrealschulen	6	61	—	61	60	1	2	10	32	8	8
	Realgymnasien	2	24	—	24	23	1	—	4	14	2	3
Zusammen im Jahre 1927/28		8	85	—	85	83	2	2	14	46	10	11
Dagegen im Jahre 1926/27		6	67	3	64	58	6	—	13	29	12	4
" " 1919/20		3	59	4	55	54	1	—	—	29	21	4
" " 1913/14		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Darunter 2 Schülerinnen. — ²⁾ Lichtwarkschule und Aufbauschule. — ³⁾ Schüler. — ⁴⁾ Schülerinnen.

Tab. 19. Die mit dem Reifezeugnis im Schuljahr 1927/28 abgegangenen Schüler und Schülerinnen nach dem erwählten Studium oder Beruf.

Art der Anstalten	Zahl der Reifbefundenen überhaupt	Von den Reifbefundenen erwählte												
		akademische Studienggebiete									nichtakademische Berufe			
		Theologie	Rechts- und Staatswissenschaft	Medizin	Zahnheilkunde	Tierheilkunde	Sprachen, Geschichte	Mathematik und Naturwissenschaften	Lehrant an Volkshochschulen	Technik	Chemie	Bauwesen	Musik	sonstige Studienggebiete
		Heer oder Marine	Staatsdienst (Beamtenlaufbahn)	Kaufmann	Landwirt	Industrie	Hauswirtschaft	andere Berufe oder unbestimmt						

a) Anstalten für die männliche Jugend.

Gymnasien	110	3	44	13	—	—	6	7	1	5	—	3	1	2	3	2	19	1	—	—
Realgymnasien	113	2	30	9	2	—	6	7	—	14	5	2	2	1	3	2	27	—	—	1
Oberrealschulen	¹⁾ 286	1	32	²⁾ 17	1	1	29	29	19	28	²⁾ 12	7	4	3	4	40	46	1	—	12
Deutsche Obersch. ³⁾	⁴⁾ 43	—	6	1	—	—	8	5	10	2	—	2	1	1	—	1	3	1	—	—
		—	—	6	2	—	2	—	10	1	2	—	1	5	—	1	—	—	—	3
Zus. 1927/28	583	6	112	46	5	1	51	48	40	50	19	14	9	12	10	45	96	3	—	16
Dagegen 1926/27	451	8	79	42	4	1	39	32	19	40	8	18	9	31	11	20	70	2	—	18
1919/20	246	6	31	15	8	—	14	23	—	34	2	3	1	23	—	10	52	17	—	7
1913/14	277	13	48	26	—	—	30	23	—	36	—	—	—	9	14	38	40	—	—	—

b) Anstalten für die weibliche Jugend.

Mädchen- {	Oberrealschulen ..	60	1	6	6	1	—	8	9	6	1	2	2	2	1	—	—	—	—	15
		23	1	1	3	—	—	7	1	1	—	3	—	—	—	—	—	1	—	5
Zus. 1927/28		83	2	7	9	1	—	15	10	7	1	5	2	2	1	—	—	1	—	20
Dagegen 1926/27		58	—	2	9	1	—	5	10	5	2	6	—	1	4	—	—	—	—	13
1919/20		54	1	—	6	2	—	2	5	27	1	—	1	1	3	—	—	—	—	5
1913/14		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Darunter 2 Schülerinnen. — ²⁾ Darunter 1 Schülerin. — ³⁾ Schüler. — ⁴⁾ Schülerin.

Tab. 20. Die einzelnen staatlichen höheren Schulen und ihre Klassen-, Lehrer- und Schülerzahl im Schuljahr 1927/28.

Name der Anstalten (RS = Realschule, DO = Deutsche Oberschule, RG = Realgymnasium.)	Zahl der Klassen	Zahl der vollbeschäftigten Lehrer und Lehrerinnen				Zahl der Schüler und Schülerinnen nach dem Geburtsort				Zahl der abgegangenen Schüler und Schülerinnen 2)				
		Studien- räte	sonstige Lehrer	an- stellungs- fähige An- wärter 1)	über- haupt	hambur- gischer Staat	übriges Deut ches Rei ch	Ausland	über- haupt	mit Hoch- schul- reife	mit	ohne		
												Obersekundareife		
a) Für die männliche Jugend 3).														
Gelehrtenschule des Johanneums..	17	26	3	1	30	505	77	26	408	25	4	5		
Wilhelm-Gymnasium:														
a) gemeinsamer Unterbau....	23	26	8	3	37	300	228	23	551	22	15	9		
b) gymnasialer Zug.....														
c) Deutsche Oberschule i. E..														
Realgymnasium des Johanneums..	20	29	5	—	34	391	114	47	552	15	13	1		
Heinrich Hertz-Realgymnasium ..	18	24	5	—	29	345	116	42	503	34	14	7		
Kirchenpauer-Realgymnasium....	16	17	6	3	26	321	102	23	446	9	10	15		
Thaer-Oberrealschule vor dem Holstentor	20	28	8	2	38	406	120	20	546	40	29	29		
Oberrealschule auf der Uhlenhorst	25	34	9	1	44	574	123	37	734	22	19	21		
„ in Eimsbüttel	23	26	13	2	41	556	141	27	724	36	22	19		
„ „ St. Georg	21	28	9	—	37	433	118	16	567	24	20	18		
„ „ Eppendorf	26	32	11	2	45	481	155	56	692	25	26	15		
„ an der Bogenstraße	22	31	7	1	39	548	143	24	715	13	26	26		
Lichtwarkschule (Deutsche Ober- schule)	19	16	16	2	3	35	4	80	27	587	⁸ 21	24	6	
Aufbauschule (Deutsche Oberschule)	17	20	2	5	6	25	9	318	89	4	411	¹⁸ 41	¹⁰ 21	⁶ 16
Höhere Staatsschule in Cuxhaven:														
a) Gymnasium	18	18	11	—	—	29	—	231	141	7	379	² 24	—	—
b) Realschule												—	13	6
Hansaschule in Bergedorf:														
a) Gymnasium	24	23	15	—	—	38	—	356	170	18	544	⁵ 29	¹ 11	19
b) Oberrealschule														
Realschule vor dem Lübeckerthore	14	13	10	—	—	23	—	339	73	27	439	—	20	12
„ in Eilbeck	16	17	10	1	—	28	—	333	101	16	450	—	17	34
„ „ Hamm	13	11	11	—	—	22	—	320	51	7	378	—	47	24
„ „ Barmbeck	18	22	9	—	—	31	—	372	105	11	488	13	26	8
„ am Weidenstieg	14	15	8	—	—	23	—	297	77	10	384	—	25	35
„ an der Uferstraße....	10	14	4	—	—	18	—	237	54	3	294	—	22	12
„ in Rothenburgsort	10	8	9	—	—	17	—	200	50	4	254	—	14	19
Dr. Anton Rée-Realschule	13	11	12	—	—	23	—	293	102	6	401	—	13	17
Realschule im Alstertal.....	9	8	4	—	1	12	4	201	49	5	255	—	⁸ 12	⁴ 8
Staatl. Realschule f. d. Walddörfer	6	3	4	—	—	7	5	78	52	5	135	—	⁹ 13	⁴ 9

¹⁾ einschl. der tarifmäßig beschäftigten Lehrkräfte, von denen einige die Anstellungsfähigkeit noch nicht erworben haben. — ²⁾ Die hochgestellten Zahlen, die in den Hauptzahlen enthalten sind, geben die Zahl der Schülerinnen an.

³⁾ einschl. der Schulen für die männliche und weibliche Jugend (Lichtwarkschule, Aufbauschule, Realschule im Alstertal und Staatliche Realschule für die Walddörfer).

c. Nichtstaatliche höhere Schulen.

Tab. 21. Die einzelnen Stiftungs- und Privatschulen sowie ihre Klassen-, Lehrer- und Schülerzahl im Schuljahr 1927/28.

Name der Anstalten	Zahl der Klassen		Zahl der akadem. gebildeten Lehrer				Zahl der sonstigen Lehrer				Zahl der Schüler				Zahl der abgegangenen Schüler			
	Vor-schule	Haupt-schule	vollbe-schäftigt	nicht vollbe-schäftigt	vollbe-schäftigt	nicht vollbe-schäftigt	Vor-schule (1. bis 4. Schul-jahr)	Haupt-schule (5. bis 10. Schul-jahr)	mit	ohne	Obersekundareife oder Schlußzeugnis der Mädchen-Realschule	m.	w.	m.	w.			
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.					

a) Stiftungsschulen.																	
Paulinum (Realschule).....	4	13	8	1	1	14	—	1	—	80	—	214	—	8	—	18	—
Talmud-Tora-Realschule	7	12	11	—	—	10	—	1	—	229	—	288	—	14	—	26	—
Katholische Realschule	4	13	8	—	3	—	4	5	1	131	—	273	—	9	—	16	—
Schule des Paulsenstifts (Mädchen-Realschule und Oberrealschule)...	8	12	—	13	6	2	—	21	—	1	—	372	—	¹⁾ 429	—	40	—
Katholische Mädchen-Realschule	4	6	2	3	2	—	11	1	—	117	—	245	—	15	—	24	—
Israelitische Mädchen-Realschule....	4	6	1	3	4	—	7	1	2	75	—	125	—	17	—	2	—
Elise Averdick-Schule, Realschule, Deutsche Oberschule für Mädchen und S.-Kl. des Oberlyzeums.....	11	²⁾ 16	1	10	20	—	27	—	—	346	—	²⁾ 503	—	29	—	³⁾ 31	—
Sonstige höhere Mädchenschulen (4)...	21	28	1	1	5	—	4	54	3	8	200	445	9	746	—	—	159

b) Privatschulen.																			
Realschule von Wahnschaff	5	15	8	—	4	—	8	6	3	—	140	—	488	—	30	—	3	—	
Firgau-Realschule für Mädchen von Frl. Beit und Mosengel.....	4	7	—	2	7	1	—	8	—	6	—	149	—	201	—	25	—	8	—
Mädchen-Realschule von Frl. Busse..	4	6	—	1	8	—	—	8	1	3	—	72	—	131	—	11	—	2	—
Mädchen-Realschule von Frl. Henckel und Berlinger	4	7	2	1	8	2	—	9	—	1	—	98	—	227	—	31	—	3	—
Mädchen-Realschule von Frl. Keck ..	4	6	—	2	5	—	—	8	—	4	—	95	—	151	—	12	—	9	—
Milberg-Realschule für Mädchen von Frl. Schmalfeldt.....	4	6	—	3	6	1	—	10	1	1	—	116	—	193	—	26	—	3	—
Heilwig-Realschule für Mädchen von Frl. Kreusler und Floerke.....	5	8	—	4	5	1	—	11	—	4	—	171	—	254	—	19	—	2	—
Mädchen-Realschule von Dr. Loewenberg	4	6	1	1	5	1	—	8	2	3	—	126	—	153	—	13	—	11	—
Mädchen-Realschule von Frl. Mittell und Frl. Redlich	6	7	—	2	8	3	—	12	—	3	—	183	—	213	—	21	—	3	—
Mädchen-Realschule von Frl. Predöhl	4	6	—	1	3	—	—	8	1	2	—	56	—	104	—	16	—	2	—
Pechner-Realschule für Mädchen und Knabenvorschule	10	6	—	3	7	1	—	13	—	3	158	148	—	169	—	23	—	2	—
Sonstige höhere Mädchenschulen (13)...	68	87	—	7	22	4	2	144	12	34	490	1487	3	2158	—	—	—	382	—

¹⁾ Außerdem in der Schule des Paulsenstifts je 1 Klasse für das 11. und 13. Schuljahr mit 26 Schülerinnen; ferner 2 Frauenschulklassen mit 29 Schülerinnen. — ²⁾ Außerdem in der Elise Averdick-Schule 4 Klassen für das 11. bis 14. Schuljahr mit 51 Schülerinnen. — ³⁾ Außerdem 15 Schülerinnen mit Hochschulreife.

Tab. 22. Die Prüfungen für die Obersekundareife an den nichtstaatlichen Schulen im Schuljahr 1927/28.

Art der Anstalten	Zahl der Prüfungen	Zahl der Schüler					Zahl der Reifbefundenen nach dem Alter					
		ange-meldet	zu-rück-ge-treten	ge-prüft	be-stan-den	nicht be-stan-den	unter 15	15	16	17	18	19 u. mehr
Realschulen	4	66	6	60	52	8	4	15	19	9	4	1
Progymnasien	1	10	—	10	9	1	1	2	5	1	—	—
Zusammen im Jahre 1927/28 ...	5	76	6	70	61	9	5	17	24	10	4	1
Dagegen im Jahre 1926/27 ...	8	137	15	122	91	31	4	30	29	18	10	—
„ „ 1919/20 ...	13	233	27	206	183	23	1	58	78	29	7	—
„ „ 1913/14 ...	10	222	24	198	192	6	1	50	79	45	12	5

3. Volksschulen.

a. Öffentliche Volksschulen.

Tab. 23. Zahl der Schulen¹⁾, Klassen, Lehrer und Schüler in den einzelnen Gebietsteilen am 1. Februar 1928.

Gebietsteile	Zahl der										
	Schulen	Klassen				Lehrer ²⁾			Schüler		
		für Kna- ben	für Mäd- chen	für Kna- ben und Mäd- chen	zu- sam- men	männ- lich	weib- lich	zu- sam- men	Kna- ben	Mäd- chen	zu- sam- men
Stadt Hamburg	181	1080	1058	271	2409	1712	1355	3067	41 234	39 746	80 980
Geestlande	4	—	—	24	24	20	6	26	318	336	654
Marschlande	13	1	1	33	35	30	6	36	462	441	903
Stadt Bergedorf	4	22	25	—	47	38	19	57	724	861	1 585
„ Geesthacht	2	9	8	1	18	18	4	22	301	235	536
Vierlande	11	—	—	40	40	37	3	40	623	635	1 258
Stadt Cuxhaven	4	23	24	22	69	52	26	78	997	1 021	2 018
Übriges Ritzbüttel	8	—	—	18	18	18	1	19	264	262	526
Zus. im Staat am 1. Febr. 1928	227	1135	1116	409	2660	1925	1420	3345	44 923	43 537	88 460
Dagegen am 1. Febr. 1927	227	1109	1072	393	2574	1866	1368	3234	43 879	42 508	86 387
„ 1. „ 1926	228	1087	1069	380	2536	1807	1367	3174	44 036	42 601	86 637
„ 1. „ 1925	230	1125	1088	383	2596	1810	1393	3203	48 575	47 035	95 610
„ 1. „ 1924	233	1279	1285	387	2951	2005	1771	3776	53 661	52 443	106 104
„ 1. „ 1923	233	1217	1253	562	3032	2087	1811	3898	58 118	57 056	115 174
„ 1. „ 1922	232	1379	1386	268	3033	2130	1995	4125	59 827	58 748	118 575
„ 1. „ 1921	236	1476	1507	295	3278	2152	2019	4171	65 348	67 180	132 528
„ 1. „ 1920	237	1375	1406	296	3077	1967	1907	3874	61 950	63 203	125 153
„ 1. „ 1915	239	1231	1219	208	2658	2372	1481	3853	62 381	62 210	124 591
„ 1. „ 1910	216	1266	1247	186	2699	2169	1310	3479	58 084	58 514	116 598
„ 1. „ 1905	189	1098	1106	158	2362	1853	1101	2954	54 109	54 047	108 156
„ 1. „ 1900	163	880	883	134	1897	1519	820	2339	43 872	43 984	87 856
„ 1. „ 1890	133	.	.	.	1359	1055	497	1552	34 896	34 620	69 516
„ 1. „ 1880	45	.	.	.	484	374	151	525	12 896	12 146	25 042
„ 1. „ 1872	17	.	.	.	126	104	51	155	3 175	2 912	6 087

¹⁾ ohne die Schulen des Jugendamtes u. die Hilfs- und Heilschulen. — ²⁾ einschl. der Schulleiter u. der Hilfslehrer.

Tab. 24. Zahl der Klassen, Lehrer und Schüler der den öffentlichen Volksschulen in der Stadt Hamburg angegliederten gehobenen Stufen am 1. Februar 1928.

Art der Schulen	Volksschulen mit angegliederten gehobenen Stufen	Zahl der									
		Klassen				Lehrer ²⁾			Schüler		
		Oberklassen ¹⁾			zu- sam- men	männ- lich	weib- lich	zu- sam- men	in den Oberklassen		
		I	II	III					I	II	III
Knabenschulen	11	9	5	7	21	—	—	—	153	136	268
Mädchenschulen	10	7	4	5	16	—	—	—	127	118	195
Gemischte Schulen	6	3	10	9	22	—	—	—	63	272	308
Zusammen am 1. Febr. 1928	27	19	19	21	59	—	—	—	343	526	771
Dagegen am 1. Febr. 1927	30	8	22	17	47	—	—	—	185	475	609
„ 1. „ 1926	38	—	23	22	45	—	—	—	—	524	595
„ 1. „ 1925	25	—	—	26	26	—	—	—	—	—	733

¹⁾ für Schüler des 8., 9. und 10. Schuljahres. — ²⁾ Für die Oberklassen besonders angestellte Lehrer.

Tab. 25. Zahl der aus den einzelnen Klassen der öffentlichen Volksschulen in der Stadt Hamburg entlassenen Schüler, 1923/24 bis 1927/28.

Bezeichnung der Klassen	Zahl der entlassenen Schüler im Schuljahr 1927/28				Dagegen in den Schuljahren							
					1926/27		1925/26		1924/25		1923/24	
	Kna- ben	Mäd- chen	Schüler überhaupt	v. Hundert der Summe	Schüler überhaupt	v. Hundert der Summe	Schüler überhaupt	v. Hundert der Summe	Schüler überhaupt	v. Hundert der Summe	Schüler überhaupt	v. Hundert der Summe
Oberklassen I....	184	181	365	2,8	289	2,2	—	—	—	—	—	—
„ II....	8	11	19	0,2	73	0,6	245	1,9	—	—	—	—
„ III....	56	28	84	0,7	26	0,2	83	0,7	256	1,9	—	—
Oberklassen zus....	248	220	468	3,7	388	3,0	328	2,6	256	1,9	—	—
Abschlußklassen ¹⁾ ...	454	512	966	7,5	882	7,0	927	7,4	—	—	—	—
Erste Klassen.....	3510	3433	6 943	54,1	6 822	53,0	6 761	53,9	6 872	50,7	7 032	54,7
Zweite „.....	1486	1437	2 923	22,8	2 953	23,0	2 885	23,0	3 188	23,5	3 105	24,1
Dritte „.....	412	347	759	5,9	981	7,5	872	6,9	1 526	11,3	1 616	12,6
Vierte „.....	88	97	185	1,4	238	1,8	298	2,4	593	4,4	749	5,8
Fünfte „.....	9	14	23	0,2	24	0,2	64	0,5	573	4,2		
Sechste „.....	1	1	2	0,0	7	0,0	2	0,0	152	1,1	—	—
Siebente „.....									—	—	—	—
Achte „.....									—	—	—	—
Klassen der achtstufigen Schulen zus....	6208	6061	12 269	95,6	12 295	95,5	12 137	96,7	13 160	97,1	12 502	97,2
Klassen d. Schulen m. weniger Stufen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Klassen der Hilfs- und Heilschulen	349	218	567	4,4	575	4,5	411	3,3	381	2,9	358	2,8
Öffentliche Volksschulen insgesamt	6557	6279	12 836	100	12 870	100	12 548	100	13 541	100	12 860	100

¹⁾ gebildet aus den im letzten Schuljahre stehenden, mehr als zweimal nicht versetzten Knaben und Mädchen der 3. bis 5. Klassen.

Tab. 26. Berufswünsche der aus den öffentlichen Volksschulen der Stadt Hamburg entlassenen Schüler, 1923/24 bis 1927/28.

Berufsgruppen	Zahl der Schüler ¹⁾				
	1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	1923/24
a) Knaben.					
I. Landwirtschaftliche Berufe.....	221	208	113	76	117
II. Metallgewerbe.....	1388	1757	1595	1208	1396
III. Holz- und Schnitzstoffgewerbe.....	456	566	536	553	666
IV. Baugewerbe.....	902	619	463	150	87
V. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe; Gast- und Schankwirtschaft.....	726	846	596	493	461
VI. Papier- und ledderverarbeitende, Vervielfältigungs- und Bekleidungsgewerbe.....	415	374	312	84	87
VII. Verkehrsgewerbe.....	466	481	370	569	596
VIII. Verschiedene handwerkliche Berufe.....	354	239	139	46	28
IX. Kaufmännische und Büroangestellte.....	619	564	533	845	1271
X. Techniker aller Art.....	114	91	26	35	17
XI. Geistige und soziale Berufe.....	127	68	17	12	30
XII. Ungelernte Arbeiter.....	139	147	107	125	255
XIII. Unentschlossen.....	465	500	1328	1819	1010
Zusammen.....	6392	6460	6135	6015	6021
b) Mädchen.					
I. Haushalt.....	1019	1161	1090	772	1163
II. Handwerk und Industrie.....	1324	2332	1509	1185	945
III. Handelsgewerbe.....	1451	1194	766	1008	2064
IV. Verkehrsgewerbe.....	—	2	—	1	15
V. Wissenschaftliche Berufe.....	—	40	9	—	10
VI. Lehr- und erzieherische Berufe.....	369	376	156	52	44
VII. Pflegerische und soziale Berufe.....	919	70	38	24	21
VIII. Künstlerische Berufe.....	22	40	34	28	10
IX. Weiterer Schulbesuch und Verbleib im Hause..	—	151	189	126	472
X. Unentschlossen.....	994	849	2301	3299	2381
Zusammen.....	6098	6215	6092	6495	7125

¹⁾ nach den Erhebungen der Abteilung Berufsberatung des Arbeitsamts Hamburg.

b. Sonstige Schulen des Volksschulwesens.

Tab. 27. Zahl der Schulen, Klassen, Lehrer und Schüler am 1. Februar 1928.

Bezeichnung der Schulen	Zahl der										
	Schulen	Klassen				Lehrer ¹⁾			Schüler		
		für Knaben	für Mädchen	für Knaben und Mädchen	überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt	Knaben	Mädchen	überhaupt
a) Schulen des Jugendamts Hamburg.											
Schule des Waisenhauses ²⁾	1	12	6	7	25	18	11	29	283	213	496
Hilfsschule im Landheim Besenhorst	1	4	1	7	12	9	4	13	174	52	226
Zusammen am 1. Februar 1928	2	16	7	14	37	27	15	42	457	265	722
Dagegen am 1. Februar 1927	2	16	8	15	39	26	17	43	662	358	1020
„ 1. „ 1926	2	16	8	14	38	25	17	42	635	336	971
„ 1. „ 1925	2	16	8	14	38	25	17	42	652	389	1041
„ 1. „ 1924	2	16	8	14	38	25	20	45	801	419	1220
„ 1. „ 1923	2	16	8	14	38	25	20	45	815	443	1258
„ 1. „ 1922	2	16	8	14	38	17	21	38	761	417	1178
b) Öffentliche Hilfs- und Heilschulen.											
1. Stadt Hamburg:											
Hilfsschulen	11	5	1	106	112	58	88	146	1156	808	1964
Sprachheilschulen	2	—	—	23	23	24	4	28	309	102	411
Schwerhörigenschule	1	—	—	12	12	10	4	14	72	53	125
Blindenschule ³⁾	1	—	—	7	7	7	3	10	54	39	93
Taubstummschule	1	—	—	10	10	9	2	11	53	48	101
Schulkindergärten ⁴⁾	6	—	—	—	—	—	5) 6	6	85	55	140
Zusammen am 1. Februar 1928	22	5	1	158	164	108	107	215	1729	1105	2834
Dagegen am 1. Februar 1927	20	3	—	158	161	103	106	209	1793	1090	2883
„ 1. „ 1926	20	4	1	154	159	95	104	199	1739	1064	2803
„ 1. „ 1925	20	1	1	147	149	91	94	185	1587	992	2579
„ 1. „ 1924	20	2	2	142	146	96	100	196	1420	1008	2428
„ 1. „ 1923	19	—	—	138	138	93	100	193	1326	932	2258
„ 1. „ 1922	19	4	2	132	138	91	102	193	1290	950	2240
2. Stadt Bergedorf:											
Hilfsschule am 1. Februar 1928	1	—	—	5	5	4	1	5	38	32	70
Dagegen am 1. Februar 1927	1	—	—	5	5	4	1	5	47	31	78
„ 1. „ 1926	1	—	—	5	5	4	1	5	52	28	80
„ 1. „ 1925	1	—	—	5	5	4	1	5	55	19	74
„ 1. „ 1924	1	—	—	5	5	4	1	5	58	27	85
„ 1. „ 1923	1	—	—	4	4	3	1	4	59	25	84
„ 1. „ 1922	1	—	—	4	4	3	1	4	48	27	75
c) Nichtöffentliche Schulen.											
Katholische Gemeindeschulen ²⁾ ..	11	40	40	11	91	28	84	112	1418	1529	2947
Schule der Alsterdorfer Anstalten ²⁾	1	—	—	7	7	—	5	8	80	30	110
Schule des Pestalozzistifts in Volksdorf	1	—	—	3	3	4	—	4	47	33	80
Schule des Erholungsheims ⁶⁾ in Groß Hansdorf	1	—	—	3	3	—	3	3	50	38	88
Schule des katholischen Waisenhauses in Bergedorf	1	—	—	7	7	3	5	8	115	111	226
Zusammen am 1. Februar 1928	15	40	40	31	111	38	97	135	1710	1741	3451
Dagegen am 1. Februar 1927	15	38	41	28	107	32	87	119	1650	1671	3321
„ 1. „ 1926	15	37	37	27	101	31	88	119	1736	1730	3466
„ 1. „ 1925	15	38	29	29	96	33	85	118	1825	1823	3648
„ 1. „ 1924	15	39	43	28	110	33	93	131	1818	1854	3672
„ 1. „ 1923	15	40	38	27	105	43	106	149	2043	2052	4095
„ 1. „ 1922	15	40	40	24	104	42	106	148	1996	1986	3982

¹⁾ einschließlich der Schulleiter und der Hilfslehrer. — ²⁾ in der Stadt Hamburg. — ³⁾ Mit 3 Klassen für sechschwache Kinder. — ⁴⁾ für schulpflichtige, aber noch nicht schulreife Kinder. — ⁵⁾ Jugendleiterinnen. — ⁶⁾ der Landesversicherungsanstalt der Hansestädte.

4. Besondere Einrichtungen der Staatsschulen.

Tab. 28. Die besonderen Einrichtungen im Schuljahr 1927/28.

Art der Anstalten	Büchereien				Zahl der				Werksstätten u. Einricht. für Hand- fertigkeits- unterricht	Brause- bäder	Schul- spar- kassen	Schul- heime
	für Lehrer		für Schüler		Turn- hallen	öffentlichen Turn- und Spielplätze 1)	Schul- gärten	Einrich- tungen für Hauswirt- schafts- unterricht				
	Zahl der											
	Schulen	Bände	Schulen	Bände	Zahl der Schulen							
Volksschulen ...	197	56 433	197	178 666	121	{ 47	19	39	131	4	23	21
Höhere Schulen .	2) 33	118 011	2) 33	51 941	30		14	—	33	3	3	3
Zusammen...	230	174 444	230	230 607	151	47	33	39	164	7	26	24

¹⁾ die den Schulen außer den Schulhöfen zur Verfügung stehen. — ²⁾ einschließlich des Staatlichen Fröbelsseminars.

5. Lehramtsprüfungen.

Tab. 29. Die Lehramtsprüfungen im hamburgischen Staat im Schuljahr 1927/28.

Art der Prüfungen	Zahl der			Dagegen bestanden in den Schuljahren						
	Prü- fungen	Prüflinge								
		ge- meldet	davon be- standen	im Schuljahr 1927/28	1926/27	1925/26	1924/25	1923/24	1922/23	1921/22

a) Prüfungen von Lehrern.

Für nicht feste Anstellung an Volksschulen.....	6	6	5	—	—	51	57	67	86
Für feste Anstellung an Volksschulen.....	1	18	17	43	126	79	65	57	59
Für Mittelschullehrer.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Für das Lehramt an höheren Schulen.....	17	17	16	16	18	18	36	42	48
Für Fachlehrer:									
für Zeichnen.....	1	14	14	11	4	1	4	21	19
„ Musik.....	1	7	7	8	7	3	5	2	1
„ Turnen.....	1	29	29	29	19	—	11	33	—
Zusammen a)....	27	91	88	118	174	152	178	222	213

b) Prüfungen von Lehrerinnen.

Für nicht feste Anstellung an Volksschulen.....	8	8	7	—	—	—	25	25	21
Für feste Anstellung an Volksschulen.....	1	20	18	25	55	29	—	—	—
Für das Lehramt an mittleren und höheren Mädchenschulen einschl. Volksschulen (Abiturientinnen der S-Klassen der Oberlyzeen).....	—	—	—	5	8	50	71	60	91
Für das Lehramt an höheren Schulen.....	10	10	9	9	9	5	8	6	5
Für Fachlehrerinnen:									
für Zeichnen.....	1	15	15	6	3	—	13	17	18
„ Musik.....	1	5	3	4	1	1	1	—	—
„ Turnen.....	—	—	—	23	10	—	15	16	13
Zusammen b)....	21	58	52	78	86	85	133	124	148
Überhaupt a) und b)....	48	149	140	196	260	237	311	346	361

6. Schulgeldzahlung.

Tab. 30. Die Schulgeldzahler an den höheren Staatsschulen im Sommer 1927.

Name der Schulen	Zahl der Schüler überhaupt	Davon					
		zahlten den vollen Satz	v. H.	hatten Ermäßigung	v. H.	waren schulgeldfrei	v. H.
Gelehrtenschule des Johanneums.....	458	298	65,07	115	25,11	45	9,82
Wilhelm-Gymnasium	581	335	57,66	167	28,74	79	13,60
Realgymnasium des Johanneums.....	604	331	54,80	183	30,30	90	14,90
Heinrich Hertz-Realgymnasium	532	321	60,34	150	28,19	61	11,47
Kirchenpauer-Realgymnasium	446	134	30,04	241	54,04	71	15,92
Thaer-Oberrealschule v. d. Holstentore ..	577	164	28,42	258	44,72	155	26,86
Oberrealschule auf der Uhlenhorst	764	248	32,46	381	49,87	135	17,67
„ in Eimsbüttel	760	184	24,21	407	53,55	169	22,24
„ in St. Georg	613	187	30,51	294	47,96	132	21,53
„ in Eppendorf	726	286	39,39	334	46,01	106	14,60
Höhere Staatsschule in Cuxhaven	393	141	35,88	181	46,05	71	18,07
Hansa-Schule in Bergedorf	552	187	33,88	244	44,20	121	21,92
Realschule vor dem Lübeckertore	470	118	25,11	206	43,83	146	31,06
„ in Eilbeck	514	75	14,59	278	54,09	161	31,32
„ im Alstertal	260	52	20,00	152	58,46	56	21,54
„ in Hamm	393	60	15,27	221	56,23	112	28,50
Oberrealschule an der Bogenstraße	768	206	26,82	410	53,39	152	19,79
Realschule in Barmbeck	517	57	11,03	314	60,73	146	28,24
Realschule am Weidenstieg	432	80	18,52	231	53,47	121	28,01
Lichtwarkschule	600	150	25,00	296	49,33	154	25,67
Realschule in Rothenburgsort	271	40	14,76	130	47,97	101	37,27
Realschule an der Uferstraße	297	19	6,40	163	54,88	115	38,72
Helene Lange-Oberrealschule	768	218	28,39	357	46,48	193	25,13
Emilie Wüstenfeld-Schule	524	121	23,09	295	56,30	108	20,61
Mädchen-Oberrealschule am Lerchenfeld ..	775	143	18,45	430	55,48	202	26,07
Realschule und Deutsche Oberschule für Mädchen auf dem Lübeckertorfelde ..	604	89	14,74	346	57,28	169	27,98
Realschule und Realgymnasium für Mädchen an der Curschmannstraße	349	81	23,21	195	55,87	73	20,92
Klosterschule	835	280	33,53	348	41,68	207	24,79
Luisenschule in Bergedorf	303	97	32,01	149	49,18	57	18,81
Aufbauschule	414	43	10,39	211	50,96	160	38,65
Dr. Anton Réé-Realschule	443	89	20,09	204	46,05	150	33,86
Mädchen-Realschule in Cuxhaven	307	90	29,32	168	54,72	49	15,96
Staatliche Realschule für die Walddörfer, Volksdorf	138	84	60,87	41	29,71	13	9,42
Zusammen Sommer 1927	16 988	5008	29,48	8100	47,68	3880	22,84
Dagegen Sommer 1926	17 154	5509	32,11	7730	45,07	3915	22,82
Winter 1925/26 ..	16 647	5489	32,97	7390	44,39	3768	22,64
Sommer 1925	17 203	6255	36,36	7373	42,86	3575	20,78

C. Berufsschulen.

Tab. 31. Die öffentlichen Berufsschulen überhaupt.

a) In der Stadt Hamburg¹⁾, 1921 bis 1927/28.

Semester (S. = Sommer, W. = Winter)	Zahl der													
	Schu- len	Klas- sen	Lehrer			Schüler								
			fest- an- ge- stellte	ver- trag- lich ange- stellte	Hilfs- lehrer	überhaupt	davon							
							Pflicht- schüler	freiwillige Schüler						
								Volltages- schüler		Kursschüler				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.							
S. 1921 ...	43	1663	464	131	291	17 330	17 699	13 292	15 628	2396	1707	1642	364	
W. 1921/22.	48	1994	536	157	305	22 982	20 794	17 996	17 994	2830	2048	2156	752	
S. 1922 ...	58	2352	578	152	336	28 443	25 004	23 916	21 856	2742	2302	1785	846	
W. 1922/23.	61	2246	591	150	196	30 297	22 796	24 707	19 070	2867	2513	2723	1213	
S. 1923 ...	65	1863	650	146	225	29 921	23 029	25 651	19 437	2282	2519	1988	1073	
W. 1923/24.	62	1983	649	137	198	31 716	22 407	26 109	18 680	2605	2345	3002	1382	
S. 1924 ...	57	1975	605	148	83	30 482	22 507	27 069	20 615	1881	1228	1532	664	
W. 1924/25.	57	1950	604	156	85	29 912	22 844	25 151	20 256	2176	1465	2585	1123	
S. 1925 ...	49	2064	614	167	153	28 864	24 021	25 500	20 935	1163	1651	2201	1435	
W. 1925/26.	48	2218	612	191	200	31 680	24 545	25 429	21 393	1351	1592	4900	1560	
S. 1926 ...	54	2193	602	247	198	30 144	23 781	25 668	20 751	1268	2073	3208	957	
W. 1926/27.	54	2334	611	257	204	31 614	24 482	25 462	20 799	1453	1941	4699	1742	
S. 1927 ²⁾ ...	55	2209	626	224	162	30 062	23 714	25 274	19 816	1310	2329	3478	1569	
W. 1927/28 ²⁾	55	2283	651	211	202	32 041	23 992	25 261	19 889	1620	2213	5160	1890	

¹⁾ ohne die Seefahrtsschule (Tab. 34). — ²⁾ Siehe Fußnote 1 auf Seite 395.

b) Im hamburgischen Landgebiet, 1927/28.

Gebietsteile und Bezeichnung der Schulen		Zahl der									
		Klas- sen	Lehrer			Schüler					
			fest- an- ge- stellte ¹)	tarif- ver- trag- lich ange- stellte	Hilfs- lehrer	überhaupt		davon			
								Pflichtschüler		freiwillige Schüler	
(S. = Sommer-, W. = Wintersemester)						m.	w.	m.	w.	m.	w.
Stadt Bergedorf, Städt. Berufsschule	S. 1927	51	13	²) 3	7	705	331	624	328	81	3
	W. 1927/28..	51	13	²) 3	7	713	331	632	326	81	5
Stadt Cuxhaven, Städt. Berufsschule	S. 1927	51	11	2	6	700	458	700	458	—	—
	W. 1927/28..	51	11	3	4	700	458	700	458	—	—
Stadt Geesthacht, Städt. Berufsschule	S. 1927	15	4	²) —	2	193	103	174	100	19	3
	W. 1927/28..	15	4	²) —	2	197	101	179	99	18	2
Übriges Landgebiet, Landl. Fortbildungs- schulwesen	S. 1927	35	8	3	12	46	773	46	773	—	—
	W. 1927/28..	50	9	3	20	335	897	335	857	—	40
Landgebiet zus. .	S. 1927	152	36	8	27	1644	1665	1544	1659	100	6
	W. 1927/28..	167	37	9	33	1945	1787	1846	1740	99	47
Dagegen	S. 1926	138	32	6	26	1573	1669	1528	1662	45	7
	W. 1926/27..	155	33	7	36	1930	1703	1896	1701	34	2
	S. 1925	146	34	6	28	1936	1574	1877	1568	59	6
	W. 1925/26..	146	34	6	30	1914	1631	1850	1624	64	7

¹⁾ einschließlich der Direktoren oder Schulleiter.²⁾ An der Städt. Berufsschule Geesthacht ist ein tarifvertraglich angestellter Lehrer der Städt. Berufsschule Bergedorf mit einem Drittel seiner Stundenzahl tätig.

IV.	85	"	25	"	"	7	"	"	"	"	3038	"	.
-----	----	---	----	---	---	---	---	---	---	---	------	---	---

Noch: Tab. 32. Die einzelnen staatlichen Berufsschulen in der Stadt Hamburg, 1927/28.

Noch: Bezeichnung der Schulen (S. = Sommersemester 1927, W. = Wintersemester 1927/28)		Klas- sen	Lehrer				Zahl der Schüler ¹⁾							
			fest- an- ge- stell- te	ver- trag- lich ange- stell- te	Hilfs- lehrer	überhaupt	davon							
							Pflicht- schüler	freiwillige Schüler						
								Volltages- schüler		Kursschüler (nachmittags und abends)				
						m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
4. Fachgewerbeschulen.														
a) Pflichtschulen ¹⁾	{S. 777	149	104	24	14835	2885	14835	2885	—	—	—	—	—	—
	{W. 781	169	89	30	14723	2905	14723	2905	—	—	—	—	—	—
Davon Fachschule für:														
1. Autoschlosser	{S. 35	7	4	—	756	—	756	—	—	—	—	—	—	—
	{W. 34	8	3	—	752	—	752	—	—	—	—	—	—	—
2. Maschinenbauer	{S. 63	16	7	2	1362	3	1362	3	—	—	—	—	—	—
	{W. 61	19	3	4	1319	3	1319	3	—	—	—	—	—	—
3. Schiffsmaschinenbauer	{S. 41	8	5	—	955	—	955	—	—	—	—	—	—	—
	{W. 42	12	1	—	922	—	922	—	—	—	—	—	—	—
4. Schlosser	{S. 54	12	6	—	1297	—	1297	—	—	—	—	—	—	—
	{W. 54	13	5	—	1273	—	1273	—	—	—	—	—	—	—
5. Elektrotechniker	{S. 53	10	7	1	1236	—	1236	—	—	—	—	—	—	—
	{W. 52	14	4	1	1228	—	1228	—	—	—	—	—	—	—
6. Feinmechaniker	{S. 34	6	6	1	712	—	712	—	—	—	—	—	—	—
	{W. 35	10	3	1	687	—	687	—	—	—	—	—	—	—
7. Klempner	{S. 51	10	7	—	1211	—	1211	—	—	—	—	—	—	—
	{W. 50	10	7	1	1176	—	1176	—	—	—	—	—	—	—
8. Schiffbauer	{S. 22	5	2	—	418	—	418	—	—	—	—	—	—	—
	{W. 21	5	2	2	392	—	392	—	—	—	—	—	—	—
9. Wagenbauer	{S. 11	6	3	—	276	—	276	—	—	—	—	—	—	—
	{W. 12	6	3	1	259	—	259	—	—	—	—	—	—	—
10. Goldschmiede	{S. 11	2	1	1	180	40	180	40	—	—	—	—	—	—
	{W. 11	2	1	2	176	40	176	40	—	—	—	—	—	—
11. Buchgewerbe	{S. 54	11	4	6	830	113	830	113	—	—	—	—	—	—
	{W. 54	11	5	4	797	114	797	114	—	—	—	—	—	—
12. Baugewerbe	{S. 65	9	8	4	1516	—	1516	—	—	—	—	—	—	—
	{W. 61	8	10	4	1510	—	1510	—	—	—	—	—	—	—
13. Tischler	{S. 60	9	12	—	1370	—	1370	—	—	—	—	—	—	—
	{W. 60	11	10	1	1339	—	1339	—	—	—	—	—	—	—
14. Maler ¹⁾	{S. 31	7	4	—	772	—	772	—	—	—	—	—	—	—
	{W. 37	7	6	1	914	—	914	—	—	—	—	—	—	—
15. Bekleidungsgewerbe	{S. 20	2	4	—	423	—	423	—	—	—	—	—	—	—
	{W. 20	2	4	—	399	—	399	—	—	—	—	—	—	—
16. Schneiderinnen	{S. 54	10	8	—	—	1293	—	1293	—	—	—	—	—	—
	{W. 52	12	6	—	—	1253	—	1253	—	—	—	—	—	—
17. Putzmacherinnen	{S. 42	8	6	—	—	996	—	996	—	—	—	—	—	—
	{W. 45	8	6	—	—	1047	—	1047	—	—	—	—	—	—
18. Tapezierer	{S. 11	4	—	—	283	—	283	—	—	—	—	—	—	—
	{W. 11	4	—	2	257	—	257	—	—	—	—	—	—	—
19. Nahrungsmittel- gewerbe	{S. 31	3	6	2	843	11	843	11	—	—	—	—	—	—
	{W. 33	3	6	3	877	16	877	16	—	—	—	—	—	—
20. Friseure ¹⁾	{S. 20	1	3	4	266	229	266	229	—	—	—	—	—	—
	{W. 22	1	3	4	318	226	318	226	—	—	—	—	—	—
21. Gärtner	{S. 14	3	1	2	129	200	129	200	—	—	—	—	—	—
	{W. 14	3	1	5	128	206	128	206	—	—	—	—	—	—
b) Wagenbauschule	{S. 2	2 ²⁾	16 ²⁾	13	35	—	—	—	35	—	—	—	—	—
	{W. 2	15	13	—	35	—	—	—	35	—	—	—	—	—
c) Freiwillige Abendkurse an den 21 Fachschulen	{S. 133	2 ²⁾	146 ²⁾	35	1537	66	—	—	—	—	—	1537	66	—
	{W. 200	169	137	12	3086	115	—	—	—	—	—	3086	115	—

¹⁾ Infolge Raummangels konnten im S. 159 Maler und im W. 25 Friseurinnen nicht eingeschult werden.²⁾ bereits anderweit gezählt.

Noch: Tab. 32. Die einzelnen staatlichen Berufsschulen in der Stadt Hamburg, 1927/28.

Noch: Bezeichnung der Schulen (S. = Sommersemester 1927, W. = Wintersemester 1927/28)		Zahl der												
		Klas- sen	Lehrer				Schüler							
			fest- an- ge- stell- te	ver- trag- lich an- ge- stell- te	Hilfs- lehrer	überhaupt	davon						freiwillige Schüler	
							Pflicht- schüler		Volltages- schüler		Kurs- schüler (nach- mittags und abends)			
						m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
5. Schulen für Frauen- berufe	{ S. W.	62 60	47 47	19 20	8 7	— —	997 938	— —	— —	— —	867 822	— —	130 116	
Davon:														
a) Schulen für handwerk- liche und kunstgewerb- liche Ausbildung	{ S. W.	21 19	15 16	5 5	3 2	— —	220 209	— —	— —	— —	220 209	— —	—	
b) Hauswirtschaftsschule (einschl. Kinderpfleg.)	{ S. W.	31 31	28 27	14 15	4 1	— —	531 508	— —	— —	— —	531 508	— —	—	
c) Seminar f. Technische Lehrerinnen	{ S. W.	4 4	4 4	— —	1 4	— —	58 55	— —	— —	— —	58 55	— —	—	
d) Übungsschule ¹⁾	{ S. W.	6 6	— —	— —	— —	— —	78 62	— —	— —	— —	— —	— —	78 62	
Zu a) Gewerbliche Einzel- kurse ²⁾	{ S. W.	. .	. .	. .	. .	— —	78 76	— —	— —	— —	45 40	— —	33 36
Zu b) Hauswirtschaftl. Einzelkurse ²⁾	{ S. W.	. .	. .	. .	. .	— —	32 28	— —	— —	— —	13 10	— —	19 18
6. Technische Schulen....	{ S. W.	47 52	63 63	30 35	8 10	993 1 187	1 —	— —	— —	993 1187	1 —	— —	—	
Davon:														
a) Höhere Schule für Maschinenbau, Schiffs- maschinenbau, Elek- trotechnik u. Schiffbau	{ S. W.	26 26	38 38	15 15	4 3	621 615	— —	— —	— —	621 615	— —	— —	—	
b) Höhere Schule für Hoch- und Tiefbau ..	{ S. W.	14 16	18 18	7 8	3 5	224 359	1 —	— —	— —	224 359	1 —	— —	—	
c) Schiffsingenieur- und Seemaschinistenschule.	{ S. W.	7 10	7 7	8 12	2 1	148 213	— —	— —	— —	148 213	— —	— —	—	
7. Schulen für freie und an- gewandte Kunst	{ S. W.	67 67	28 28	4 4	6 6	377 550	295 355	— —	— —	220 286	184 170	157 264	111 185	
8. Sozialpädagogisches Institut	{ S. W.	4 6	1 1	4 4	10 30	— 71	104 105	— —	— —	— 71	104 105	— —	—	
mit anerkannter Wohlfahrtschule														
9. Staatliche Kinderpflege- rinnenschule	{ S. W.	6 5	— —	7 7	1 1	— —	104 96	— —	— —	— —	104 96	— —	—	
Staatliche Berufsschulen überhaupt (1 bis 9) ³⁾ ..	{ S. W.	2209 2283	626 651	224 211	162 202	30 062 32 041	23 714 23 992	25 274 25 261	19 816 19 889	1310 1620	2329 2213	3478 5160	1569 1890	

¹⁾ Kurse in Handarbeit, Handfertigkeit und Zeichnen für schulpflichtige Mädchen, zugleich Übungsklassen für die künftigen Handarbeitslehrerinnen. — ²⁾ bis zu 15 Wochenstunden. — ³⁾ ohne die Seefahrtsschule (Tabelle 34). — Vergleichszahlen aus den früheren Schuljahren siehe Tabelle 31. Angaben über die infolge Rummangels im letzten Schuljahr nicht eingeschulten Schüler befinden sich in der Fußnote auf Seite 395.

Tab. 33. Zahl der Absolventen der Staatlichen Technischen Schulen in der Stadt Hamburg.

a) Höhere Schule für Maschinenbau, Schiffsmaschinenbau, Elektrotechnik und Schiffbau und Höhere Schule für Hoch- und Tiefbau, 1925 bis 1927/28.

Semester	Zahl der Absolventen überhaupt	Davon in den Fächern					
		Maschinenbau	Schiffsmaschinenbau	Elektrotechnik	Schiffbau	Hochbau	Tiefbau
Wintersemester 1927/28	153	50	20	21	8	32	22
Sommersemester 1927	160	60	14	32	12	29	13
Wintersemester 1926/27	123	52	14	27	16	14	—
Sommersemester 1926	136	50	18	28	16	16	8
Wintersemester 1925/26	134	39	18	15	11	34	17
Sommersemester 1925	141	51	19	29	8	18	16

b) Schiffingenieur- und Seemaschinistenschule, 1927.

Zeitpunkt der Prüfungen	Auf Grund von Prüfungen für befähigt Erklärte überhaupt	Davon in der				
		Schiffingenieur-Oberklasse	Schiffingenieur-Unterklasse	Seemaschinisten I. Klasse	Seemaschinisten II. Klasse	Seemaschinisten III. Klasse
		für befähigt-erklärt				
Februar 1927	12	—	—	12	—	—
März 1927	23	—	—	—	—	23
April 1927	8	—	—	—	—	8
Juni 1927	41	—	—	19	—	22
Juli 1927	107	21	—	8	69	9
Dezember 1927	38	—	—	—	—	38
Zus. 1927	¹⁾ 229	21	—	39	69	100
Dagegen 1926	230	8	75	18	48	81
1925	109	6	41	31	31	—

¹⁾ Außerdem erhielten das Befähigungszeugnis zum Kleinmaschinisten 16 und zum Kleinmotorführer 1021 Prüflinge.

Tab. 34. Die Staatliche Seefahrtsschule in Hamburg in den Kalenderjahren 1925 bis 1927.

Art der Angaben		Zahl in den Jahren		
		1927	1926	1925
Klassen ..	{ im Vorjahre begonnen und im Berichtsjahre beendet	8	6	6
	{ im Berichtsjahre begonnen	14	16	16
Lehrer ..	{ festangestellt	11	12	11
	{ tarifvertragsmäßig	3	2	1
	{ Hilfslehrer	4	4	3
Schüler ..	{ im Vorjahre aufgenommen und im Berichtsjahre entlassen	106	83	98
	{ im Berichtsjahre aufgenommen	232	196	214
Geprüfte Personen, die	{ Seeschiffer	5	9	43
nicht auf der Schule	{ Elb- und Hafenschiffer	257	546	¹⁾ 95
vorbereitet waren:	{ Sportsegler	15	33	70

¹⁾ ohne Hafenschiffer.Tab. 35. Das Staatliche Fröbelseminar ¹⁾, 1928.

(Untersteht der Oberschulbehörde.)

Schularten	Zahl der Klassen	Zahl der Lehrerinnen					Zahl der Schülerinnen		
		festangestellt		nicht festangestellt		zu- sammen			
		Studien- rätinnen	Jugend- leiterinnen	Jugend- leiterinnen	Kindergärt- nerinnen				
Kindergärtnerinnenseminar ...	6	}	1	8	3	5	2) 17	{	128
Jugendleiterinnenkursus	1		8	3	5	15	15		
Zusammen am 1. Febr. 1928	7		1	8	3	5	17		143
Dagegen am 1. Febr. 1927	3) 6		—	5	1	9	4) 15		134

¹⁾ Angeschlossen sind 3 Übungskindergärten und 1 Übungshort. — ²⁾ Außerdem wurden wöchentlich 25 Stunden durch nebenamtliche Lehrkräfte erteilt. — ³⁾ 5 Klassen des Kindergärtnerinnenseminars u. 1 Klasse der Ostern 1927 am Fröbelseminar aufgelösten Kinderpflegerinnenschule. — ⁴⁾ Außerdem wurden wöchentlich 15 Stunden durch nebenamtliche Kräfte erteilt.

Tab. 36. Nichtöffentliche Berufsschulen in der Stadt Hamburg, 1927/28.

Name der Schulen (S. = Sommersemester 1927, W. = Wintersemester 1927/28)		Klas- sen	Leh- rer ¹⁾	Zahl der Schüler					
				überhaupt	davon				
					Pflichtschüler ²⁾		frei w. Schüler		
					m.	w.	m.	w.	
a) Innungs- und Werkschulen.									
Fachschule der Hamburger Schlachter-Innung	S.	4	6	156	—	156	—	—	—
	W.	4	6	153	—	153	—	—	—
Werftschule der Firma Blohm & Voß.....	S.	17	6	360	—	360	—	—	—
	W.	16	6	353	—	353	—	—	—
Zusammen.....	S. 1927	21	12	516	—	516	—	—	—
	W. 1927/28..	20	12	506	—	506	—	—	—
b) Gewerbliche Privatschulen ³⁾ .									
Fachschule des Hamburger Drogisten-Vereins e. V.	S.	7	7	273	30	273	30	—	—
	W.	7	7	273	30	273	30	—	—
Höherer Handelskursus (3-Jahres-Kursus) des Büsch-Instituts	S.	5	8	135	3	133	3	—	—
	W.	5	8	135	3	135	3	—	—
Höhere Handelsschule der St. Anschar-Mädchen- schule	S.	2	10	—	24	—	—	—	24
	W.	1	10	—	12	—	—	—	12
Zusammen Ersatzschulen ⁴⁾	S. 1927	14	25	406	57	406	33	—	24
	W. 1927/28..	13	25	408	45	408	33	—	12
Grones Handelsschulen	S.	⁵⁾ 19	27	478	700	29	176	449	524
	W.	⁵⁾ 21	27	551	822	23	182	528	640
Rackow's kaufmännische Privatschule	S.	8	7	67	95	5	15	62	80
	W.	9	8	80	102	5	15	75	87
Institut Dankers	S.	6	6	61	129	3	32	58	97
	W.	6	8	54	112	3	33	51	79
Handelsschule Jac. L. Peters	S.	9	7	52	117	2	9	50	108
	W.	10	8	90	119	1	4	89	115
Handelslehrinstitut E. Kirschner	S.	⁶⁾ 1	⁷⁾ 3	10	39	1	7	9	32
	W.	⁶⁾ 1	⁷⁾ 4	7	29	—	7	7	22
Schürs Handelsschule	S.	2	2	25	56	—	—	25	56
	W.	2	2	25	56	—	—	25	56
Handelsschule R. Feldt	S.	2	3	7	19	2	11	5	8
	W.	2	3	7	19	2	11	5	8
Handelslehrinstitut R. Bäuch	S.	2	2	33	23	—	11	33	12
	W.	2	2	38	25	—	8	38	17
Handelslehrinstitut Kneip	S. ....	.	.	.	.	.	.	.	.
	W. ....	.	.	.	.	.	.	.	.
Kaufmännische Fachschule Brandt & Platow..	S.	⁸⁾ .	4	26	33	—	—	26	33
	W.	⁸⁾ .	4	25	28	—	1	25	27
Paul Schmidts Sprach- und Handelsschule	S.	3	3	6	30	—	—	6	30
	W.	3	3	5	32	—	—	5	32
Frickes Handels- und Schreibschule	S.	⁹⁾ .	1	19	25	—	—	19	25
	W.	⁹⁾ .	1	13	10	—	—	13	10
Handelsschule von 1871	S.	1	1	4	18	—	5	4	13
	W.	1	1	4	18	—	5	4	13
Lahnes Handelslehrinstitut	S.	—	4	40	52	10	15	30	37
	W.	—	4	40	52	10	15	30	37
Büsch-Institut ¹⁰⁾	S.	46	14	627	301	103	123	524	178
	W.	52	14	648	358	78	138	570	220
Einjährige Frauenschule der Schule des Paulsen- stifts ¹¹⁾	S.	2	8	—	32	—	28	—	4
	W.	2	8	—	29	—	26	—	3
Zusammen Hilfs-Ersatzschulen ¹²⁾ ...	S. 1927	101	92	1455	1669	155	432	1300	1237
	W. 1927/28..	111	97	1587	1811	122	445	1465	1366

¹⁾ einschl. Schulleiter. — ²⁾ Schüler, die sonst zum Besuche einer öffentlichen Fortbildungsschule gesetzlich verpflichtet wären. — ³⁾ Private Unterrichtseinrichtungen für Schülertklassene, deren Träger eine Privatperson oder eine private Personenvereinigung ist. Die Unterrichtsanstalten werden kurz als „gewerbliche Privatschulen“ bezeichnet und von der Berufsschulbehörde auf Grund des hamburgischen Gesetzes über staatliche Beaufsichtigung privater Unterrichtseinrichtungen für Schülertklassene vom 17. Juli 1916 beaufsichtigt. — ⁴⁾ Die Schüler sind, wenn sie die Privatschule bis zu Ende durchgemacht haben, von der Fortbildungsschulpflicht befreit; im übrigen sind sie vom gleichzeitigen Besuch der Fortbildungsschule beurlaubt. — ⁵⁾ Außer diesen geschlossenen Klassenkursen noch 59 Einzelkurse. — ⁶⁾ Abends Einzel-fächer. — ⁷⁾ Davon im S. 2 und im W. 3 Lehrer stundenweise. — ⁸⁾ Einzelfächer. — ⁹⁾ Sämtliche Schüler erhalten Einzelunterricht. — ¹⁰⁾ ohne den oben unter a) aufgeführten höheren Handelskursus. — ¹¹⁾ Die Schüler sind nur vom gleichzeitigen Besuch der Fortbildungsschule beurlaubt; in Frage kommen nur geschlossene Jahreskurse, mit vollem Tagesunterricht. — ¹²⁾ soweit Angaben vorliegen.

D. Archive und Büchereien.

1. Staatsarchiv der Freien und Hansestadt Hamburg.

Tab. 37. Zu- und Abgang in den Archivbeständen, 1924 bis 1927.

Jahre	Zugang						Abgang	
	Zahl der	Gewicht ¹⁾ der	Zahl der				Als Makulatur eingestampfte	
	Akten und Protokolle		Bücher der Archiv- bibliothek	Blätter der Plan- kammer	Klischees	Negative	Akten und Bücher	Zeitungen
	des Senats- archives	der Be- hörden u. Privat- archive kg						
							kg	kg
1927	4 128	10 000	645	151	207	125	12 505	2264
1926	6 320	85 000	792	160	—	—	23 000	2000
1925	5 516	.	764	157	²⁾ 1938	—	54 427	
1924	10 952	.	815	392		—	—	—

¹⁾ Die Zugänge lassen sich zahlenmäßig nicht erfassen. — ²⁾ zu dem Werk „Hamburg und seine Bauten“ von 1914.

Tab. 38. Benutzung der Archivbestände des Staatsarchivs in den Jahren 1924 bis 1927.

Jahre	Zahl der aus den Archivbeständen				Auskunftserteilung		Auskünfte in Personen- und Familien- angelegenheiten	
	ausgegebenen Archivalien			erfolgten Ver- sendungen an aus- wärtige Stellen	Zahl der			
	überhaupt	davon Verleihung zu amtlichen Zwecken			amtlichen Gutachten und Berichte	wissen- schaft- lichen Auskünfte		
		Senats- akten	sonstige Archival.				an Behörden	an Privat- personen
1927	12 458	1706	405	1) 9	147	116	126	514
1926	18 295	1614	365	1) 18	99	146	144	426
1925	14 614	1611	555	17	77	92	182	326
1924	12 381	1311	536	14	64	67	195	228

¹⁾ Dagegen wurden Archivalien auswärtiger Stellen 1927 in 12 und 1926 in 31 Fällen an das Staatsarchiv gesandt.

Tab. 39. Benutzung des Lesesaales des Staatsarchivs in den Jahren 1924 bis 1927.

Jahre — Art der Angaben	Benutzung überhaupt	Davon zu				
		amtlichen	wissen- schaftlichen	heimat- kundlichen	familien- kundlichen	praktischen Privat-
		Zwecken				
1927 { Benutzer	332	35	96	51	83	67
1927 { Besuche	2417	87	1294	440	493	103
1926 { Benutzer	298	18	98	45	88	49
1926 { Besuche	2771	55	1909	456	280	71
1925 { Benutzer	¹⁾ 254	13	96	31	62	52
1925 { Besuche	2159	66	1443	354	208	88
1924 { Benutzer	190	9	82	30	47	22
1924 { Besuche	2242	56	1627	265	247	47

¹⁾ Berichtigte Zahl.

2. Hamburgisches Welt-Wirtschafts-Archiv.

Tab. 40. Bestand¹⁾ und Benutzung der Archive, 1925 bis 1927.

Jahre	Akten- und Kastenbestand		Hergestellte Presseauschnitte		Zahl der ausgeliehenen Akten vom		
	im Länder-	im Waren- und Firmen-	über- haupt	davon dem		Län- der- archiv	Waren- und Firmen- archiv
				Länder- archiv	Waren- u. Firmen- archiv		
archiv							
1927..	48907 Akten in 7672 Kasten	27 196 Akten in 9845 Kasten	386 076	225 442	160 634	26905	6494
1926..	42527 " " 7123 "	26 105 " " 7940 "	320 510	200 222	120 288	6291	4818
1925..	36 134 " " 6393 "	23 266 " " 6643 "	304 237	192 559	111 678	6487	4567

¹⁾ am Schlusse der Jahre. — ²⁾ Davon betrafen 3420 Deutschland, 315 England, 612 die Vereinigten Staaten und 2558 sonstige Länder.

Tab. 41. Bücherbestand der Bibliothek des Welt-Wirtschafts-Archivs am Schlusse der einzelnen Jahre sowie Zuwachs an bibliographischen Einheiten einschl. Broschüren, 1925 bis 1927.

Jahre	Bücherbestand ¹⁾ der Bibliothek			Zuwachs an bibliographischen Einheiten einschließlich Broschüren				
	Buchbinder- bände	Bro- schüren	Sammel- mappen	überhaupt	davon durch			
					Kauf	Geschenk	Be- sprechung	Aus- tausch
1927.....	26 006	6772	1827	6908	1270	2165	1679	1794
1926.....	20 905	5151	1419	5164	1635	1742	999	788
1925.....	²⁾ 16 971	²⁾ 5112	²⁾ 1092	3979	1277	1495	366	841

¹⁾ am Schlusse der Jahre. — ²⁾ Zählung am 1. April 1926.

Tab. 42. Bestand an Zeitungen und Zeitschriften¹⁾ des Welt-Wirtschafts-Archivs am 31. Dezember 1925, 1926 und 1927.

Herkunftsländer	Zahl der						Zusammen		
	Zeitungen			Zeitschriften			1927	1926	1925
	1927	1926	1925	1927	1926	1925			
Deutschland	48	46	40	757	692	513	805	738	553
Österreich	2	4	4	50	42	38	52	46	42
Sonstige Österr.-ungar. Nachfolge- staaten und Balkanstaaten	16	14	12	95	97	82	111	111	94
Nordische Staaten und Finnland ..	9	8	8	54	51	49	63	59	57
Großbritannien und Irland	12	9	7	126	108	88	138	117	95
Niederlande	2	2	2	42	29	22	44	31	24
Belgien	3	2	2	36	22	22	39	24	24
Schweiz	3	2	2	50	40	29	53	42	31
Frankreich	8	8	8	122	88	62	130	96	70
Spanien und Portugal	7	5	4	36	24	20	43	29	24
Italien	5	5	5	62	47	36	67	52	41
Polen	2	3	5	20	18	16	22	21	21
Rußland und Randstaaten	9	11	8	66	60	25	75	71	33
Europa zusammen	126	119	107	1516	1318	1002	1642	1437	1109
Nordamerika	8	7	6	142	120	82	150	127	88
Süd- und Mittelamerika	19	15	15	95	71	61	114	86	76
Asien und Australien	8	4	4	70	55	52	78	59	56
Afrika	10	12	10	45	35	25	55	47	35
Überhaupt	171	157	142	1868	1599	1222	2039	1756	1364

¹⁾ Von diesen Blättern wurden im Jahre 1927 143, 1926 135 und 1925 128 für die Archive zerschnitten. — Die als Geschenke nicht ganz vollständig von Firmen und Konsulaten überwiesenen Blätter sind in der vorstehenden Tabelle nicht mitgezählt.

Tab. 43. Benutzung der Lesesäle sowie Auskünfte und Führungen im Welt-Wirtschafts-Archiv im Jahre 1927.

Monate	Zahl der Betriebs-tage	Besucher ¹⁾						Auskünfte und Führungen			
		des Haupt- ²⁾		des Zeitschriften-		überhaupt	Tages-durchschnitt	Zahl der			
		Lesesaales						Be-trieb's-tage	schrift-lichen	münd-lichen	Führungen durch das Institut
		Zahl	Tages-durchschnitt	Zahl	Tages-durchschnitt						
Januar	25	2 099	84	3 362	134	5 461	218	25	23	557	4
Februar	24	2 407	100	3 194	145	5 601	244	24	24	585	4
März	27	2 884	107	3 931	146	6 815	252	27	46	757	4
April	24	1 954	81	2 974	124	4 928	205	24	19	640	11
Mai	25	2 124	85	2 959	118	5 083	203	25	25	593	3
Juni	25	1 940	78	2 851	114	4 791	192	25	33	584	8
Juli	26	2 116	81	2 835	109	4 951	190	26	22	529	7
August	26	2 620	101	3 475	134	6 095	234	26	27	605	7
September	26	2 842	109	3 647	140	6 489	250	26	30	635	5
Oktober	26	2 664	102	4 052	156	6 716	258	26	21	658	9
November	25	2 704	108	4 416	177	7 120	285	25	23	734	5
Dezember	25	2 437	97	4 831	193	7 268	291	25	11	625	8
Im Jahre 1927 ...	304	28 791	95	42 527	141	71 318	235	304	304	7502	75
Monatsdurchschnitt.	25	2 399	..	3 544	..	5 943	..	25	25	625	6
Im Jahre 1926	286	21 701	76	32 241	113	53 942	189	305	313	7668	71
Monatsdurchschnitt.	24	1 808	..	2 687	..	4 495	..	25	26	639	6
Im Jahre 1925	304	20 115	66	12 923	43	33 038	109	304	243	5) 6055	99
Monatsdurchschnitt.	25	1 676	..	1 077	..	2 753	..	25	20	605	10

¹⁾ Die Zahl der ausgestellten Benutzerkarten für ständige Besucher betrug 1927: 478, 1926: 719, 1925: 572. — ²⁾ Der Hauptlesesaal (auch Bibliothekssaal genannt) dient zum Studium von Material sowohl der Bibliothek als auch gleichzeitig der Archive. — ³⁾ Ohne Bibliothek und Zeitschriftenverwaltung, da für die zahllosen im laufenden Lesesaaldienst erteilten Auskünfte und eingehenden Beratungen statistische Anschreibungen nicht durchgeführt werden können. — ⁴⁾ In 22 Betriebstagen, weil der Lesesaal an zwei Tagen wegen Aufstellung von Regalen geschlossen blieb. — ⁵⁾ 1925 für März bis Dezember, denn die Statistik über mündliche Auskünfte wird erst seit 1. März 1925 geführt.

3. Staats- und Universitätsbibliothek in Hamburg.

Tab. 44. Bücherzuwachs der Staats- und Universitätsbibliothek, 1923/24 bis 1926/27.

Jahre ¹⁾	Art und Zahl der neuen Erwerbungen (bibliographische Bände)					Bestandsveränderung (Buchbinderbände)			Bücherbestand am Schlusse des Geschäftsjahres			
	Kauf	Tausch	Pflicht-lieferungen	Ge-schenke	zu-sammen	reiner Zuwachs		eingestellte Handschriften	Bände	Inkuna-beln	Handschriften einschl. Papyri	Kap-seln ²⁾
						Bücher	Universitäts-schrift.					
1926/27	6121	4 778	95	7943	18 937	11 446	2040	2199	ca. 680 000	927	12 652	5580
1925/26	6882	11 070	74	7453	25 479	8 069	6611	1355	ca. 670 000	927	10 500	5580
1924/25	5667	665	105	3922	10 359	8 851	2041	157	.	.	.	.
1923/24	3140	4 733	61	8280	16 214	5 011	4302	364	.	.	.	.

¹⁾ Geschäftsjahr vom 1. April bis 31. März. — ²⁾ mit kleineren Druckschriften.

Tab. 45. Benutzung der Staats- und Universitätsbibliothek, 1923/24 bis 1926/27.

Jahre ¹⁾	Benutzung im Lesesaal (ohne Zeitschriften-Zimmer)					Ausleihung am Orte		Verleihung nach auswärts				Entleihung von auswärts		
	Zahl der Öff- nungs- tage	Zahl der Benutzer		Zahl der benutzten		Zahl der Ent- leiher	Zahl der ver- liehenen Bände ²⁾	Zahl der Entleiher		Zahl der versandten Bände ²⁾		Zahl d. verlei- henden Biblio- theken	Zahl der erhaltenen Bände ²⁾	
		über- haupt	Tages- durch- schnitt	Druck- schriften ³⁾	Hand- scrip- ten			Per- sonen	Behör- den u. Institute	Druck- schriften	Hand- schriften		Druck- schriften	Hand- schriften
1926/27	283	48 150	170	37 140	788	4823	51 355	46	134	1333	249	88	4779	336
1925/26	283	45 031	159	31 114	483	4814	54 261	43	108	1168	230	91	3493	329
1924/25	283	39 784	141	27 680	283	4159	46 822	40	97	1142	169	85	2403	361
1923/24	284	37 669	133	33 539	265	3989	46 657	29	58	632	119	78	1402	135

¹⁾ Geschäftsjahr vom 1. April bis 31. März. — ²⁾ Buchbinderbände.

Tab. 46. Zahl der aus der Staats- und Universitätsbibliothek entleihenden Dozenten und Studierenden vom Sommersemester 1924 bis zum Wintersemester 1926/27.

Semester	Zahl der entleihenden Dozenten	Zahl der entleihenden Studierenden							
		Rechts- u. Staatswissenschaftliche Fakultät		Medizinische Fakultät		Philosophische u. Math.-Naturw. Fakultät		Zusammen	
		Zahl	v. H. der Immatrikulierten	Zahl	v. H. der Immatrikulierten	Zahl	v. H. der Immatrikulierten	Zahl	v. H. der Immatrikulierten
Winter 1926/27	211	231	27,6	45	15,7	410	40,7	686	32,2
Sommer 1926	195	248	29,7	53	21,8	293	32,1	594	29,8
Winter 1925/26	207	197	21,8	42	18,8	321	37,6	560	28,3
Sommer 1925	197	221	21,8	44	23,7	287	32,8	552	26,6
Winter 1924/25	193	359	32,3	57	27,4	341	42,9	757	35,8
Sommer 1924	181	356	26,8	36	15,3	337	39,3	729	30,1

4. Commerzbibliothek in Hamburg.

Tab. 47. Bücherbestand und Benutzung der Commerzbibliothek, 1924 bis 1927.

Jahre	Geschätzter Bücherbestand am Schlusse des Jahres ¹⁾	Zahl der Betriebstage	Zahl der ausgeliehenen Bände			Lesesaal		
			nach Hamburg	nach auswärts	zusammen	Zahl der Besucher	Zahl der benutzten	
							Bände	Handschriften
1927	178 000	280	15 887	563	16 450	15 076	10 535	9
1926	175 000	²⁾ 255	13 756	566	14 322	14 711	10 846	36
1925		273	11 971	619	12 590	15 805	10 943	45
1924		275	12 576	352	12 928	17 590	13 340	63

¹⁾ Eine genauere Angabe des Bücherbestandes ist z. Z. nicht möglich, da die Durchzählung erst in einem Jahre beendet ist. — ²⁾ Wegen Erneuerungsarbeiten im Lesesaal 3 Wochen geschlossen.

5. Öffentliche Bücherhalle in Hamburg.

Tab. 48. Bücherbestand und Zahl der Betriebstage der Öffentlichen Bücherhalle in den Jahren 1924 bis 1927.

Jahre	Bücherbestand am Schlusse des Jahres in den Ausgabestellen								Zahl der Betriebstage in den Ausgabestellen							
	A	B	C	D	E	F	G ¹⁾	zus.	A ²⁾	B	C	D	E	F	G ¹⁾	
1927 ...	31 417	14 257	32 455	24 730	15 278	23 112	12 241	153 490	301	154	301	149	149	154	177	
1926 ...	32 560	14 712	32 426	25 601	15 220	23 902	—	144 421	302	152	302	150	150	152	—	
1925 ...	33 727	14 642	35 325	27 101	14 991	24 872	—	150 658	299	148	299	151	151	148	—	
1924 ...	35 179	16 409	36 374	28 713	14 472	25 749	—	156 896	301	151	301	150	150	151	—	

¹⁾ Die Ausgabestelle G wurde am 1. Juni 1927 eröffnet. — ²⁾ Außerdem war der Lesesaal an Sonntagen geöffnet.

Tab. 49. Benutzung der Öffentlichen Bücherhalle in den Jahren 1924 bis 1927.

Jahre	Zahl der ausgeliehenen Bände in den Ausgabestellen								Zahl der Besucher der Lesesäle (Ausgabestellen A und F)		
	A	B	C	D	E	F	G ¹⁾	zusammen	m.	w.	zus.
1927	195 710	45 199	311 647	131 499	82 949	108 510	58 246	933 760	30 121	663	30 784
1926	222 636	48 330	325 549	139 954	93 243	123 924	—	953 636	35 121	579	35 700
1925	227 544	51 129	302 974	129 305	90 408	117 828	—	919 188	35 036	889	35 925
1924	195 758	48 499	268 453	119 583	81 446	110 654	—	824 393	35 349	1120	36 469

¹⁾ Die Ausgabestelle G wurde am 1. Juni 1927 eröffnet.

E. Musikhalle in Hamburg.

Tab. 50. Die Benutzung der Säle für Konzerte und Vorträge in den Jahren 1923 bis 1927.

Art der Veranstaltungen	Zahl der Benutzungsfälle in den Jahren					Noch: Art der Veranstaltungen	Zahl der Benutzungsfälle in den Jahren				
	1927	1926	1925	1924	1923		1927	1926	1925	1924	1923
Veranstaltungen überhaupt						Kleiner Saal.					
Konzerte	357	356	399	465	484	Klavierkonzerte	50	44	41	45	46
Vorträge	31	50	64	81	75	Violinkonzerte	5	5	8	7	12
Proben	449	409	506	533	474	Liederabende	29	38	60	66	57
Großer Saal.						Kammermusikabende	20	29	23	28	22
Volkstümliche Konzerte ¹⁾ ..	63	64	65	69	69	Sonstige Konzerte	28	26	31	35	40
Symphoniekonzerte ¹⁾	39	26	27	45	40	Konzerte zusammen ...	132	142	163	181	177
Volkskonzerte ¹⁾	13	14	13	15	13	Vorträge	18	26	35	41	37
Volksschülerkonzerte ¹⁾	15	12	10	9	9	Proben	120	122	165	181	177
Philharmon. Konzerte ¹⁾²⁾ ..	28	28	26	28	28	Übungssaal.					
Chorkonzerte	20	25	23	27	37	Klavierkonzerte	1	—	1	5	2
Orgelkonzerte	4	3	5	5	7	Violinkonzerte	1	—	—	—	—
Klavierkonzerte	—	—	1	3	1	Liederabende	1	5	3	4	2
Violinkonzerte	—	1	2	—	1	Kammermusikabende	1	2	2	—	—
Liederabende	1	—	6	7	2	Sonstige Konzerte	11	16	20	20	23
Kammermusikabende	1	—	—	1	2	Konzerte zusammen ...	15	23	26	29	27
Sonstige Konzerte	26	18	32	46	71	Vorträge	6	19	25	35	35
Konzerte zusammen ...	210	191	210	255	280	Proben	146	143	186	188	123
Vorträge	7	5	4	5	3						
Proben	183	144	155	164	174						

¹⁾ Konzerte des Orchesters der Philharmonischen Gesellschaft in Hamburg. — ²⁾ einschl. Hauptproben.

F. Theater und Lichtspielhäuser.

Tab. 51. Zahl der Sitzplätze und Besucher sowie Höhe der Lustbarkeitssteuer der einzelnen Theater in der Stadt Hamburg, 1926 und 1927.

Name der Theater	Sitzplätze am EndederJahre		Zahl der Besucher ¹⁾		Lustbarkeitssteuer ²⁾	
	1927	1926	1927	1926	1927 <i>ℛℳ</i>	1926 <i>ℛℳ</i>
Hamburger Stadttheater ³⁾	1 818	1 820	401 395	297 859	102 780,29	90 202,18
Deutsches Schauspielhaus	1 825	1 825	434 691	408 504	69 831,95	67 429,76
Thalia-Theater	1 348	1 348	409 506	362 470	69 022,45	56 296,96
Hamburger Kammerspiele	812	812	204 104	206 328	19 866,96	24 832,50
Komödienhaus ⁴⁾	—	—	—	101 819	—	3 410,51
Kleines Lustspielhaus	335	330	74 063	86 400	13 718,87	14 239,27
Carl Schultze-Theater ⁵⁾	1 163	1 174	146 629	156 106	16 947,70	22 008,15
Operettenhaus	1 295	1 295	342 544	305 147	65 124,19	74 266,58
Hamburger Volksoper ⁶⁾	1 283	1 283	356 063	84 275	54 795,14	16 451,25
Ernst Drucker-Theater	938	938	269 477	217 313	27 860,85	22 237,27
Zusammen	10 817	10 825	2 638 472	2 226 221	439 448,40	391 374,43

¹⁾ ohne die Besucher von geschlossenen Vorstellungen. Es handelt sich hier um Kalenderjahre, nicht um Spielzeiten. — ²⁾ Hierin sind die Einnahmen aus den Vereinsveranstaltungen nicht enthalten. — ³⁾ Geschlossen vom 1. Januar bis 18. September 1926. Während dieser Zeit spielte das Stadttheater im Hause der Volksoper unter der Bezeichnung „Haus am Millerntor“; siehe auch Anmerkung 6. — ⁴⁾ Geschlossen am 16. August 1926. — ⁵⁾ Geschlossen am 2., 3., 6., 7., 8., 9., 10. Dezember und vom 13. Dezember bis 24. Dezember 1926. Ferner vom 1. Juli bis 6. August und 1. September bis 30. September 1927 geschlossen. — ⁶⁾ Veranstalter für die Zeit vom 1. Januar 1926 bis 26. August 1926 war das Hamburger Stadttheater. Die Besucherzahl und die Lustbarkeitssteuer für diese Zeit sind in der Besucherzahl und in dem Steuerbetrage des Stadttheaters enthalten. Für die Zeit vom 27. August bis 18. Dezember 1926 war in der Volksoper, die damals den Namen „Theater am Millerntor“ führte, Jean Gilbert Veranstalter. Die Besucherzahl und die Steuerbeträge sind in den obigen Zahlen enthalten; sie betragen: Besucher 76 407, Lustbarkeitssteuer 14 823,06 ℛℳ. Am 19. Dezember 1926 wurde das Theater geschlossen, am 25. Dezember 1926 wieder eröffnet.

Tab. 52. Die Aufführungen des Hamburger Stadttheaters während der Spielzeit 1926/27.

Name der Verfasser und Titel der Stücke		Zahl der Aufführungen				Zahl der Besucher ¹⁾		
		überhaupt	davon					
			im	außer	in ge- schlossenen Vereinsvor- stellungen			
						Abonnement	über- haupt	Durch- schnitt
1. Adam:	Der Postillion von Lonjumeau.....	3	2	—	1	2 266	1133	
2. d'Albert:	Tiefland	14	8	—	6	7 968	996	
3. "	Die toten Augen	10	8	—	2	7 449	931	
4. Auber:	Fra Diavolo	5	1	—	4	1 406	1406	
5. Beethoven:	Fidelio.....	15	7	2	6	10 274	1142	
6. "	Egmont	1	—	1	—	980	980	
7. Busoni:	Doctor Faust.....	3	3	—	—	2 516	839	
8. Bizet:	Carmen	14	13	1	—	17 877	1277	
9. Flotow:	Alessandro Stradella	2	2	—	—	1 978	989	
10. Gluck:	Iphigenie auf Tauris	2	2	—	—	1 644	822	
11. Halévy:	Die Jüdin	5	5	—	—	6 688	1338	
12. Humperdink:	Hänsel und Gretel	1	—	—	1	—	—	
13. Kienzl:	Der Evangelinmann	5	—	—	5	—	—	
14. Korngold:	Die tote Stadt	4	4	—	—	5 201	1300	
15. Krenek:	Jonny spielt auf	9	8	1	—	10 743	1194	
16. Leoncavallo:	Der Bajazzo	17	12	1	4	15 568	1198	
17. Lortzing:	Der Wildschütz	4	1	—	3	1 154	1154	
18. "	Zar und Zimmermann	7	6	—	1	6 084	1014	
19. Mascagni:	Cavalleria rusticana	17	12	1	4	15 568	1198	
20. Mozart:	Così fan tutte	2	2	—	—	1 984	992	
21. "	Die Entführung aus dem Serail	4	3	—	1	2 972	991	
22. "	Die Hochzeit des Figaro	13	12	1	—	14 290	1099	
23. "	Die Zauberflöte.....	7	4	2	1	7 684	1281	
24. Offenbach:	Hoffmanns Erzählungen.....	6	6	—	—	6 679	1113	
25. Pfitzner:	Palestrina	1	1	—	—	1 230	1230	
26. Puccini:	Bohème.....	5	5	—	—	6 248	1250	
27. "	Madame Butterfly	11	8	1	2	11 565	1285	
28. "	Tosca	9	8	—	1	8 490	1061	
29. "	Turandot	18	14	4	—	25 050	1392	
30. Rossini:	Der Barbier von Sevilla	6	6	—	—	6 466	1078	
31. Strauß, Rich.:	Die Frau ohne Schatten	3	3	—	—	2 904	968	
32. "	Der Rosenkavalier	4	4	—	—	4 383	1096	
33. "	Elektra	2	2	—	—	2 520	1260	
34. "	Salome	2	2	—	—	2 041	1020	
35. Strauß, Joh.:	Die Fledermaus	4	1	3	—	4 956	1239	
36. Saint-Saëns:	Samson und Dalila	8	8	—	—	8 193	1024	
37. Thomas:	Mignon (2. 3. 1927 i. Dtsch. Schauspielhaus) ..	1	1	—	—	1 543	1543	
38. Verdi:	Aida	9	6	3	—	12 337	1371	
39. "	Der Troubadour	3	2	1	—	3 990	1330	
40. "	Rigoletto	5	5	—	—	6 226	1245	
41. "	La Traviata	5	5	—	—	5 740	1148	
42. Wagner:	Der fliegende Holländer	7	7	—	—	7 929	1133	
43. "	Lohengrin	8	7	1	—	10 349	1294	
44. "	Die Meistersinger von Nürnberg	13	8	4	1	17 633	1469	
45. "	Tannhäuser	6	3	3	—	8 009	1335	
46. "	Tristan und Isolde	3	3	—	—	3 043	1314	
47. "	Das Rheingold	10	10	—	—	11 764	1176	
48. "	Die Walküre	9	9	—	—	10 572	1175	
49. "	Parsifal	3	1	2	—	3 462	1154	
1 Morgenfeier (100. Todestag Beethovens) 27. 3. 1927 ..		1	—	1	—	1 727	1727	
Überhaupt {		Aufführungen 1926/27 ²⁾ ...	326	250	33	43	321 775	1192
		Vorstellungen 1926/27 ³⁾ ...	309	238	32	39		
Dagegen {		Aufführungen 1925/26.....	369	295	34	42	281 744	897
		Vorstellungen 1925/26.....	356	280	34	42		

¹⁾ einschl. der Abonnenten, aber ohne Berücksichtigung der geschlossenen Vereinsvorstellungen. Diese letzteren (39) ergeben mit je ca. 1500 Personen 58 500 Besucher, so daß sich in diesem Falle die Gesamtzahl der Besucher für 1926/27 auf 380 275 erhöhen würde. — ²⁾ Die zusammengegebenen Stücke sind hier — im Gegensatz zu der Gesamtzahl der Vorstellungen — einzeln gezählt. — ³⁾ während der Zeit vom 26. September 1926 bis 28. Juni 1927; Eröffnungsvorstellung im umgebauten Hause an der Dammthorstraße am 26. September 1926.

Tab. 53. Die Aufführungen des Deutschen Schauspielhauses während der Spielzeit 1926/27.

Name der Verfasser und Titel der Stücke		Zahl der Aufführungen			
		in der Spielzeit 1926/27			
		abends	vormittags	nachm.	zusammen
					in den früheren Spielzeiten
1. Andrejew:	Der, der die Maultaschen krieg				
	(Übersetzung von Scholz).....	6	—	1	7
2. Bahr:	Das Prinzip.....	10	—	2	12
3. „	Das Konzert.....	6	—	2	8
Baudissin:	siehe Nr. 42				
Berstl:	siehe Nr. 26				
4. Björnson:	Ein Bankrott.....	3	—	—	3
5. Blumenthal u. Kadelburg:	Im weißen Röhl.....	1	—	—	1
6. Brecht:	Leben Eduards des Zweiten von England.....	7	—	2	9
Cervantes:	siehe Nr. 53				
7. Coward:	Wochenende (Weekend) (Deutsch von Mayer).....	8	—	3	11
8. Dantas:	Das Nachtmahl der Cardinale (Übersetzung von Ey).....	1	—	—	1
Diderot:	siehe Nr. 34				
Ey:	siehe Nr. 8				
Feist:	siehe Nr. 32				
9. Freksa:	Zeit auf Flaschen.....	5	—	1	6
10. Goethe:	Egmont.....	8	—	1	9
11. „	Das Spiel von Doktor Faust ²⁾ ..	8	—	4	12
12. Goetz:	Neidhardt von Gneisenau.....	18	1	6	25
13. Goldfeld:	Der Rattenfänger von Hameln ..	15	3	21	39
14. Hauptmann:	Der Biberpelz.....	1	1	—	2
15. „	Michael Kramer.....	3	—	—	3
16. „	Rose Bernd.....	6	—	—	6
17. Heller und Schütz:	Der große Bluff.....	8	—	2	10
18. Hoffmannsthal:	Das große Welttheater.....	8	—	6	14
Jacobi:	siehe Nr. 28				
19. Ibsen:	Peer Gynt (Deutsch von Morgenstern).....	5	—	2	7
Kadelburg:	siehe Nr. 5 und 40				
20. Kaiser:	Kolportage.....	7	—	3	10
21. Lenz:	Léonie.....	18	1	11	30
22. „	Heimliche Brautfahrt.....	1	—	—	1
23. Lessing:	Emilia Galotti.....	4	—	—	4
24. „	Nathan der Weise.....	3	1	—	4
25. „	Minna von Barnhelm oder das Soldatenglück.....	—	—	2	2
26. Lonsdale:	Mrs. Cheney's Ende (Deutsche Übersetzung von Berstl).....	2	—	—	2
Mann:	siehe Nr. 50				
Matthias:	siehe Nr. 48				
Mayer:	siehe Nr. 7				
Mederow:	siehe Nr. 11				
27. Meyer-Förster:	Alt Heidelberg.....	7	—	—	7
Morgenstern:	siehe Nr. 19				
28. Musset:	Camilla und Rosetta (frei übertragen von Jacobi).....	7	2	7	16
29. Neumann:	Der Patriot.....	9	—	5	14
30. Ohorn:	Die Brüder von Sankt Bernhard.	4	—	1	5
Pavia:	siehe Nr. 51				
Übertrag.....		189	9	82	280

¹⁾ Davon einmal als Gastspiel im Hamburger Stadttheater (27. März 1927). — ²⁾ aus der Tragödie beiden Teilen für die Aufführung an einem Abend herausgehoben von Paul Mederow.

Noch: Tab. 53. Die Aufführungen des Deutschen Schauspielhauses während der Spielzeit 1926/27.

Noch: Name der Verfasser und Titel der Stücke		Zahl der Aufführungen				in den früheren Spielzeiten
		in der Spielzeit 1926/27				
		abends	vormittags	nachm.	zusammen	
	Übertrag.....	189	9	82	280	..
31. Pirandello:	{ Sechs Personen suchen einen Autor	1	—	—	1	20 { 19
	{ Sei personaggi in cerca d'autore					
	{ (Compagnia del Teatro d'Arte					
	{ di Roma)	—	—	—	—	
32. Romain:	Der Diktator (Deutsch von Feist) ..	7	—	4	11	—
33. Sachs:	Das Kälberbrüten	2	—	—	2	—
34. Schaeffer:	Der Gefällige (frei nach Diderot's „Est-il bon, est-il méchant?“) ...	2	—	—	2	—
35. Schiller:	Die Verschwörung des Fiesco zu Genua	10	1	13	24	11
36. „	Wilhelm Tell	2	—	4	6	104
37. „	Maria Stuart	5	—	1	6	78
38. „	Die Jungfrau von Orleans	4	—	4	8	28
	Schering: siehe Nr. 46 und 47					
	Schlegel: siehe Nr. 41					
39. Schönthan:	Der Raub der Sabinerinnen	4	—	—	4	41
40. Schönthan u. Kadelburg:	Zwei glückliche Tage ..	2	—	—	2	—
	Scholz: siehe Nr. 1					
	Schütz: siehe Nr. 17					
41. Shakespeare:	Der Kaufmann von Venedig (Deutsch von Schlegel)	7	—	1	8	71
42. „	{ Othello, der Mohr von Venedig	—	—	—	—	11 { 11
	{ (Übersetzt von Voß)					
	{ Othello (Deutsch von Baudissin) ..	7	—	9	16	
43. Shaw:	Man kann nie wissen (Deutsch v. Trebitsch) (Der verlorene Vater) ..	2	—	1	3	15
44. „	Der Teufelsschüler (Deutsch von Trebitsch)	2	—	1	3	14
45. Sternheim:	Die Schule von Uznach und Neue Sachlichkeit	6	—	1	7	—
46. Strindberg:	Der Scheiterhaufen (Deutsch von Schering)	4	—	—	4	—
47. „	Mit dem Feuer spielen (Deutsch von Schering)	4	—	—	4	3
	Teschenberg: siehe Nr. 51					
	Trebitsch: siehe Nr. 43 und 44					
48. Veiller:	Der dreizehnte Stuhl (aus dem Englischen übertragen v. Matthias)	8	—	—	8	—
49. Werfel:	Paulus unter den Juden	7	—	2	9	—
50. Wied:	Eine Abrechnung (Autorisierte Übersetzung von Mann)	1	—	—	1	3
51. Wilde:	Ein idealer Gatte (ins Deutsche übertragen von Pavia und Teschen- berg)	9	—	1	10	—
52. Wolf:	Kolonie Hund	6	—	—	6	—
53. Zoff:	Preciosa (nach Cervantes)	6	—	—	6	—
54. Bunte Bühne	.....	1	—	—	1	—
55. Republikanische	Morgenfeier der Deutschen Demo- kratischen Partei	—	1	—	1	—
Überhaupt {	Aufführungen 1926/27 ³⁾	298	11	124	433	..
	Vorstellungen 1926/27	291	10	125	⁴⁾ 426	..
Dagegen {	Aufführungen 1925/26	317	33	134	484	..
	Vorstellungen 1925/26	290	32	131	453	..

³⁾ Die zusammengegebenen Stücke sind hier — im Gegensatz zu der Gesamtzahl der Vorstellungen — einzeln gezählt. Von den 53 Werken wurden 24 neu aufgeführt (3 Uraufführungen), 9 neu einstudiert und 20 wiederholt. — ⁴⁾ Davon 106 Vereinsvorstellungen (9 vormittags und 97 nachmittags).

Tab. 54. Die Aufführungen der übrigen Theater¹⁾ in Hamburg sowie die der Niederdeutschen Bühne Hamburg.

Name der Verfasser und Titel der Stücke	Zahl der Auf- führungen	Noch: Name der Verfasser und Titel der Stücke	Zahl der Auf- führungen
a) Das Thalia-Theater Hamburg, Spielzeit 1926/27.		b) Das Operettenhaus, 1927.	
1. Arnold und Bach: Hurra — ein Junge!	18	Opern:	
2. Benelli: Tragödie der Liebe	1	1. Beethoven: Fidelio	1
3. Bernard: Die Perle	14	2. Flotow: Martha	1
4. Bernauer u. Oesterreicher: Der Garten Eden	6	3. Kienzl: Der Evangelimann	1
5. Berstel: Dover-Calais	10	4. Thomas: Mignon	1
6. Blume: Bonaparte	7	Operetten:	
7. Blumenthal u. Kadelburg: Zwei Wappen	4	5. Granichstaedten: Orlow	5
8. Bourdet: Die Gefangene	34	6. " Schwalbennest	30
9. Engel: Der Tanz um die Ehe	3	7. Hirsch: Fürst von Pappenheim	1
10. Forzano: Der Graf von Brechard	4	8. Jessel: Des Königs Nachbarin	1
11. Fulda: Die Durchgängerin	2	9. " Mädels; die man liebt	9
12. Gordon: Weiße Fracht	24	10. " Schwarzwaldmädel	1
13. Hauptmann: College Crampton	9	11. Kálmán: Zirkusprinzessin	35
14. " Dorothea Angermann	8	12. " Gräfin Mariza	14
15. Hersch: Die Annalise	6	13. " Bajadere	1
16. Hirschfeld u. Frank: Stiefmama	23	14. Kollo: Nur Du	17
17. Impekoven u. Mathern: Der Zahn der Zeit	8	15. " Fräulein Puck	11
18. Kaiser: David und Goliath	6	16. " 3 arme kleine Mädels	81
19. " Zweimal Oliver	7	17. Lehár: Paganini	21
20. Klabund: Brennende Erde	3	18. " Zigeunerliebe	26
21. Kühn: Rotkäppchen	26	19. " Der Rastelbinder	1
22. Langer: Das Kamel geht durch ein Nadelöhr	17	20. " Frasquita	1
23. Lessing: Minna von Barnhelm	3	21. " Clo Clo	29
24. Lothar: Das Erlebnis	11	22. " Der Zarewitsch	42
Mathern: siehe Nr. 17		23. Millöcker: Der Bettelstudent	4
25. Maugham: Cäsars Frau	6	24. Schubert: Dreimäderlhaus	8
26. Michaelis: Auf dem Meere	4	25. Straus, Oscar: Der letzte Walzer	2
27. Mohr: Platingruben in Tulpin	2	26. " Ein Walzertraum	9
28. Molnár: Spiel im Schloß	29	27. " Königin	18
29. Müller-Förster: Der Herr von Paris	2	28. Strauß, Johann: Die Fledermaus	4
30. Niemann: Wie die Alten sangen	6	29. " Wiener Blut	12
31. Pirandello: Die Wollust der Anständigkeit	4	30. " Der Zigeunerbaron	4
32. Poritzky: Über Nacht	2	31. " Josef: Frühlingsluft	1
33. Sachs: Schach dem Mann	16	32. Zeller: Der Vogelhändler	6
34. Selten: Föppke der Egoist	4	Märchen:	
35. Shaw: Der Liebhaber	10	33. Aschenbrödel	3
36. Sloboda: Rochus ist verloren	10	34. " Der gestiefelte Kater	1
37. Strindberg: Rausch	4	35. " Hans im Glück	19
38. " Der Vater	4	36. " Max und Moritz	1
39. Stücklen: Sie selber nennt sich Helsing	2	37. " Hänsel und Gretel	1
40. Sturm: Irrgarten der Liebe	18	38. " Schneewittchen	2
41. Thoma: Moral	12	Zusammen..... ³⁾ 425	
42. Tolstoi: Er ist an allem schuld	4	c) Die Hamburger Volksoper, 1927.	
43. Urwanzoff: Tierchen	3	Opern:	
44. Vajda: Der Harem	15	1. Beethoven: Fidelio	5
45. Wallace: Der Hexer	30	2. Bizet: Die Perlenfischer	2
46. Wilde: Lady Windermere's Fächer	26	3. Donizetti: Die Regimentstochter	2
47. Wildgans: Liebe	4	Übertrag.....	
Überhaupt 1926/27 { Aufführungen ²⁾	471		
{ Vorstellungen	467		
Dagegen 1925/26 { Aufführungen ²⁾	439		
{ Vorstellungen	382		

¹⁾ mit Ausnahme der Hamburger Kammerspiele sowie des Carl Schultze Theaters, von denen statistische Angaben nicht zu erlangen waren. — ²⁾ Die zusammengegebenen Stücke sind hier — im Gegensatz zu der Gesamtzahl der Vorstellungen — einzeln gezählt. — ³⁾ Außerdem durch die Niederdeutsche Bühne 5 Aufführungen sowie 35 sonstige Schauspielaufführungen durch Vereine, und zwar Lissy, die Kokotte 21, Die Frau Präsidentin 14.

Noch: Tab. 54. Die Aufführungen der übrigen Theater in Hamburg sowie die der Niederdeutschen Bühne Hamburg.

Name der Verfasser und Titel der Stücke	Zahl der Aufführungen	Noch: Name der Verfasser und Titel der Stücke	Zahl der Aufführungen
Noch: c) Die Hamburger Volksoper.		Noch: c) Die Hamburger Volksoper.	
Übertrag.....	9	Übertrag.....	457
Opern:		Märchen:	
4. Flotow: Martha	9	45. Max und Moritz	2
5. Gounod: Margarethe	2	46. Schneewittchen	2
6. Kienzl: Der Evangelimann	1		
7. Lortzing: Undine	1	Zusammen	1) 461
8. " Der Waffenschmied	1	d) Kleines Lustspielhaus, 11. Juni bis 31. Dezember 1927.	
9. " Der Wildschütz	2	Operetten:	
10. Mussorgsky: Jahrmarkt	3	1. Lehár: Frühling	45
11. Nicolai: Die lustigen Weiber von Windsor	2	2. Kollo: Die Frau ohne Kuß	65
12. Rossini: Der Barbier von Sevilla	1	3. Szulc: Mannequins	11
13. Verdi: Der Troubadour	3	Revue:	
14. " Rigoletto	4	4. Holländer: Das bist Du	102
15. " La Traviata	2	Märchen:	
16. Wagner: Liebesverbot	2	5. Kühn: Märchentraum	28
17. " Der fliegende Holländer	2	Schauspiel:	
18. Zöllner: Die versunkene Glocke	1	6. Halbe: Jugend	2
Operetten:		Zusammen	2) 253
19. Gilbert: Spiel um die Liebe	6	e) Das Ernst Drucker-Theater, 1927.	
20. Granichstaeden: Schwalbennest	5	1. Boßdorf: Dat Schattenspeel	1
21. Hirsch: Fürst von Pappenheim	33	2. " Bahnmeester Dod	2
22. Jarno: Försterchriestel	4	3. " Kramer Kray	3
23. Jessel: Mädels, die man liebt	17	4. " De rode Ünnerrock	4
24. " Das Schwarzwaldmadel	1	5. Fock: Cili Cohrs	1
25. Kálmán: Die Zirkusprinzessin	4	6. Gläß: Rosentied	1
26. " Gräfin Mariza	14	7. Görner: Hänsel und Gretel	31
27. Lehár: Der Rastelbinder	14	8. Grund: Nestküken	2
28. " Paganini	10	9. " De Glücksbrügg	2
29. " Frasquita	2	10. Krickeberg: Anner Lüd Kinner	5
30. Millöcker: Der Bettelstudent	7	11. Kühne: Land- und Waterrotten	4
31. Raymond: Ich hab' mein Herz in Heidelberg verloren	33	12. Müller-Schwerin: Wippsteert fiert Wochenend	76
32. Schubert: Dreimäderlhaus	13	13. Schurek: Stratenmusik	1
33. Stolz, Robert: Mitternachtswalzer	19	14. Stavenhagen: Mudder Mews	8
34. Straus, Oscar: Ein Walzertraum	6	15. " De ruge Hoff	12
35. Strauß, Johann: Die Fledermaus	25	16. Stockmann: Neddernstroot u. Elvchaussee	4
36. " Der Zigeunerbaron	16	17. " Hamburg-New York	71
37. " Wiener Blut	12	18. " Fleegeenweert Flotz vom Fischmarkt	97
38. " Josef: Frühlingsluft	1	19. " Jule fall man nich!	7
39. Suppé: Der große Unbekannte	17	20. Wagenfeld: Dat Gewidder	1
40. Zeller: Der Vogelhändler	12	21. Wroost: Wrack	5
Revueen:		22. " Gastweert Goebel	6
41. Müller-Förster: Rund um die Alster	118	23. " Familie Eggers	140
Märchen:		Zusammen 1927	484
42. Aschenbrödel	3	Dagegen 1926³⁾	369
43. Dornröschen	19		
44. Der gestiefelte Kater	1		
Übertrag.....	457		

¹⁾ Außerdem durch die Niederdeutsche Bühne 6 Aufführungen und vom Krüß-Färber-Konservatorium 1 Aufführung. Es fanden ferner 18 Tanzabende statt, und zwar Argentina 2, Karsawina 1, Pawlowa 8 und Wigmann 2. — ²⁾ Davon 4 Mittags-, 47 Nachmittags- und 202 Abendvorstellungen. — ³⁾ Ohne die geschlossenen Vorstellungen (28 weitere Aufführungen).

Noch: Tab. 54. Die Aufführungen der übrigen Theater in Hamburg sowie die der Niederdeutschen Bühne Hamburg.

Name der Verfasser und Titel der Stücke	Zahl der Aufführungen	Noch:	Name der Verfasser und Titel der Stücke	Zahl der Aufführungen
f) Die Niederdeutsche Bühne in Hamburg ¹⁾ , 1927.			Übertrag.....	78
1. Andresen: De Roop	1	23. Peyn:	De Wiber von'n Zippelhus..	7
2. Behnken: Dat lewe Geld	5	24. "	Liebe unterm Schutenhut...	5
3. " De Verschriewung	10	25. "	Rokoko in Ritzebüttel	11
4. " Versteekenspeelen	11	26. "	De Jungfernborg	4
5. " Klaus Kniphoff	3	27. "	Sunte Maria to'm Schare...	2
6. Blunck: Kinner	5	28. "	Kakteentucht	1
7. Boßdorf: Kramer Kray	6	Quistorf:	siehe Nr. 12, 13 und 18	
8. " Bahnmeister Dod	3	29. Rogge:	De Aukschonsschooster	2
9. " De rode Ünnerrock	6	30. Schurek:	Snieder Nörig	5
10. " De Fährkrog	2	31. "	Stratenmusik	8
11. Ehrke: Narrenspegel	3	32. Semper:	Vetter Kirchhoff	4
12. Fabricius: Ruku	2	33. "	De Scheerenslieper	4
13. " Ünner een Dack	1	34. Specht:	Da draußen vor dem Tore..	5
14. Fock, Gorch: Cili Cohrs	2	35. Stavenhagen:	Mudder Mews	4
15. " Die Königin von Honolulu ..	6	36. " "	Jürgen Piepers	3
16. Grund: " Nestküken	1	37. " "	De dütsche Michel	1
17. " Dat lütte Rümeken	1	38. Stinde:	Tante Lotte	1
18. Heijermans: Keeden (Übertragung von Quistorf)	2	39. Werth:	Osterfuer	2
19. Hinrichsen: Verloren Spill	2	40. Wriede:	Leege Lüd	1
20. Krickeberg: Anner Lüd Kinner	1	41. Wroost:	Gastwirt Goebel	5
21. Lau: Greten Rasmus	2	42. " "	Wrack	3
22. Leip: Seils inne Nacht	3			
Übertrag.....	78		Zusammen 1926/27.....	156
			Dagegen 1925/26.....	324
			1924/25.....	216
			1923/24.....	197
			1922/23.....	205

¹⁾ Da fast sämtliche Aufführungen Vereinsvorstellungen waren und auf Risiko der Vereine gingen, wurde die Besucherzahl nicht festgestellt. Gespielt wurde hauptsächlich im Wandsbeker Stadttheater, außerdem: Thalia-Theater, Kammerspiele, Hamburger Volksoper, Operettenhaus, Altonaer Stadttheater, Schillertheater und vereinzelt bei Sagebiel, im Conventgarten, Uhlenhorster Fährhaus und Colosseum Hoheluft. Außerdem spielte die Niederdeutsche Bühne Hamburg in Cuxhaven, Finkenwärder, Geesthacht, Ochsenwärder, Wohldorf, Groß Hanstedt.

Tab. 55. Die Lichtspielhäuser in der Stadt Hamburg in den Jahren 1926 und 1927.

Größengruppen	Zahl der Lichtspielhäuser am Ende d. Jahre		Gesamtzahl der Plätze am Ende der Jahre		Zahl der Besucher		Lustbarkeitssteuer	
	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926
							<i>RM</i>	<i>RM</i>
100 bis 200 Plätze ¹⁾	5	5	890	890				
201 " 300 "	8	8	1 997	1 994				
301 " 400 "	6	5	2 080	1 715	12 547 055	11 075 124	1 547 595,50	1 433 260,37
über 400 Plätze ¹⁾	45	43	32 870	30 269				
Zusammen	64	61	37 837	34 868	12 547 055	11 075 124	1 547 595,50	1 433 260,37

¹⁾ Das kleinste Lichtspielhaus hatte in den Jahren 1926 und 1927 154, das größte 1926 1814 und 1927 1568 Plätze.

XX. Leibesübungen.

Turn- und Sportvereine¹⁾ in Hamburg und Nachbarorten nach der Zahl, dem Geschlecht und dem Alter ihrer Mitglieder im Jahre 1927.

Name der Vereine oder der Verbände	Zahl der Mitglieder						1926 über- haupt
	1927						
	nach dem Geschlecht		nach dem Alter			über- haupt	
	männ- lich	weib- lich	bis 14 Jahre	über 14 bis 21 Jahre	über 21 Jahre		
1. Turnen.							
Arbeiter-Turn- und Sport-Bund III. Kr. I. Bez. . . .	6 874	3 961	2 676	3041	5118	10 835	7 849
Arbeitsgemeinschaft Nord des Deutschen Gymna- stik-Bundes e. V.	3	77	—	—	80	80	.
Deutscher Turnverein Hbg. v. 1903	92	75	44	21	102	167	191
Eimsbütteler Turnverband e. V.	1 391	1 207	754	704	1140	2 598	2 737
Hamburger Turnerschaft von 1816, R. V.	2 301	1 809	1 423	889	1798	4 110	4 941
Hamburgischer Turngau	8 455	6 105	5 128	9432	.	14 560	14 256
Turnergilde im D. H. V. Groß-Hamburg	285	—	—	120	165	285	300
Zusammen	19 401	13 234	10 025	.	.	32 635	30 274
2. Schwerathletik, Kampfsport.							
Arbeiter-Athleten-Bund	1 354	—	167	431	756	1 354	1 193
Athletik-Sportverband: Groß-Hbg. des D. A. S. V. von 1891 e. V.	600	—	30	350	220	600	520
Hamburger Amateur-Box-Verband (Kreis II des N. W. A. B. V.)	1 388	—	106	806	476	1 388	.
Hamburger Fechtclub	27	7	—	8	26	34	33
Zusammen	3 369	7	303	1595	1478	3 376	1 746
3. Wassersport.							
Rudern, Segeln, Kanusport							
Akademischer Segler-Verein Hbg., e. V. . . . .	.	.	—	—	36	36	24
Allgemeiner Alster-Club	1 150	100	50	800	400	1 250	300
Arbeiter-Turn- u. Sport-Bund, Abteilung Wasser- sportler	1 884	734	456	771	1391	2 618	1 839
Der Hamburger Ruder-Club	—	467	49	—	418	467	.
Deutscher Kanu-Verband, Niederelbe Kreis	1 785	—	—	147	1638	1 785	1 453
Freier Segler Verband	483	154	38	158	441	637	432
Germania, Ruder-Club	412	—	37	—	375	412	435
Hamburger Frauen-Ruderbund, Ruderabteilung d. Hamburger Lehrer T. V.	—	15	—	3	12	15	22
Hamburger Segel Club	619	—	37	21	561	619	598
Motor-Boot-Club Hamburg	36	—	—	—	36	36	.
Norddeutscher Regatta-Verein	1 408	—	—	40	1368	1 408	1 455
Ruder-Club „Allemannia“ von 1866	745	—	—	66	679	745	741
Ruder-Club „Favorite-Hammonia“	646	—	19	169	458	646	584
Ruder-Gesellschaft „Hansa“, e. V.	451	—	—	—	451	451	460
Wanderrudergesellschaft „Die Wikinger“, e. V.	129	—	—	—	129	129	160
Schwimmen							
Verband Hamburger-Schwimmvereine, R. V.	2 633	1 274	1 367	1238	1302	3 907	3 498
Zusammen . . . . .	.	.	2 053	3413	9695	15 161	12 001
4. Spielverbände, Leichtathletik.							
Fußball, Leichtathletik							
Norddeutscher Sport-Verband, Bez. III	25 925	2 301	2 992	8127	17 107	28 226	26 914
Arbeiter-Turn- und Sport-Bund, Abtlg. Sportler	5 881	1 582	1 078	2989	3 396	7 463	4 396
Hockey, Tennis, Golf							
Eisbahn- und Tennis-Verein auf der Uhlenhorst e. V.	300	450	200	300	250	750	700
Hamburger Golf-Club e. V.	136	108	14	—	230	244	271
Hamburger Tennis-Gilde . . . . .	.	.	.	.	.	1 500	.
Niederelbische Hockey-Arbeitsgemeinschaft, Sitz Hamburg	3 000	1 000	.	.	.	4 000	.
Zusammen . . . . .	.	.	.	.	.	42 183	32 281

¹⁾ Soweit Angaben geliefert wurden.

Noch: Turn- und Sportvereine¹⁾ in Hamburg und Nachbarorten nach der Zahl, dem Geschlecht und dem Alter ihrer Mitglieder im Jahre 1927.

Noch: Name der Vereine oder der Verbände	Zahl der Mitglieder							1926 über- haupt
	1927							
	nach dem Geschlecht		nach dem Alter			über- haupt		
	männ- lich	weib- lich	bis 14 Jahre	über 14 bis 21 Jahre	über 21 Jahre			
5. Wintersport.								
Hamburger Schlittschuhläufer-Verein von 1881....	50	40	—	16	74	90		
Ski-Club Hamburg	210	135	11	4	330	345		
Zusammen.....	260	175	11	20	404	435		
6. Radfahr- und Maschinensport.								
Arbeiter-Radfahrer-Bund „Solidarität“	974	464	246	538	654	1 438	1127	
Bund Deutscher Radfahrer, Gau 4	1 150	350	—	300	1200	1 500	1420	
Hamburgischer Motorradclub e. V. im A. D. A. C.	—	—	—	—	—	—	120	
Motorsportclub Hbg., e. V.	107	—	—	4	103	107	119	
Zusammen.....	2 231	814	246	842	1957	3 045	2786	
7. Flugsport.								
Flugtechnischer Verein Hamburg	70	—	—	27	43	70		
Zusammen.....	70	—	—	27	43	70		
8. Reitsport.								
Hanseatischer Sport- und Zucht-Verein e. V. Hbg.	149	65	—	—	214	214	196	
Landesverband der Pferdezucht-, Reit- und Fahr- vereine in und um Hamburg	752	38	—	81	709	790		
Uhlenhorster Reiterverein e. V.	123	29	10	20	122	152	157	
Zusammen.....	1 024	132	10	101	1045	1 156	353	
9. Schießsport.								
Arbeiter-Turn- u. Sport-Bund, Abteilung Schützen.	741	—	—	238	503	741		
Gau Niederelbe des Deutschen Kartells für Jagd- u. Sportschießen, Abtlg. Kleinkaliber-Schießsport.	—	—	—	—	—	1 000		
Hamburger Schützengesellschaft	—	—	—	—	—	3 000		
Zusammen.....	—	—	—	—	—	4 741		
10. Kegelsport.								
Arbeiter-Turn- u. Sport-Bund, Abteilung Kegler ..	583	—	—	26	557	583		
Verband Hamburger Kegelklubs	999	51	—	48	1002	1 050		
Zusammen.....	1 582	51	—	74	1559	1 633		
11. Wandern.								
Touristen-Verein „Naturfreunde“	1 245	694	—	841	1098	1 939	1437	
Zusammen.....	1 245	694	—	841	1098	1 939	1437	
12. Jugendverbände.								
Christlicher Verein junger Männer e. V. zu Hamburg	913	—	319	329	265	913		
Deutsche Jugendkraft, Bez. Unterelbe	1 500	—	150	170	1180	1 500	2100	
Hamburger Jugend-Verband	19 000	14 000	3 000	29 000	1000	33 000		
Spielverband für Hamburg, Altona und Umgegend.	1 280	638	232	674	1012	1 918	1843	
Turn- und Spielausschuß an den Höheren Schulen Hamburgs.	10 000	10 000	10 000	8 000	2000	20 000		
V. A. T. Bismarck zu Hamburg	424	—	—	—	424	424		
Verein der Kinderfreunde	4 515	2 269	6 344	316	124	6 784	3384	
Zusammen.....	37 632	26 907	20 045	38 489	6005	64 539	7327	

¹⁾ Soweit Angaben geliefert wurden.

XXI. Religionsgemeinschaften.

A. Evangelisch-Lutherische Kirche.

Tab. 1. Die Entwicklung der Evangelisch-Lutherischen Kirche im hamburgischen Staate seit 1890.

Jahre	Ev.-luth. Bewohner	Zahl der Pastoren	Lebendgeborene			Taufen		Eheschließungen		Trau- ungen	Kon- fir- mierte	Abendmahlsgäste		Gestorbene	Trauer- undachten
			luth. Ehen	Misch- ehen	led. luth. Mütter	ehe- lich	un- ehelich	lutherische	Misch- ehen			überh.	darunter weiblich	Luth.	
1890..	558 889	63	17 240	1484	2237	14 342	913	5 241	517	4858	9 615	51 746	32 242	.	.
1891..	.	64	18 129	1466	2342	14 940	875	5 436	496	4901	10 238	54 415	33 907	.	.
1892..	.	71	17 885	1599	2395	14 449	836	5 112	665	4565	10 367	57 050	36 291	.	.
1893..	.	72	18 304	1603	2502	15 731	1112	5 535	648	5108	10 645	57 926	36 673	.	.
1894..	.	70	18 090	1684	2528	16 201	1090	5 250	672	4863	11 091	60 111	38 271	.	.
1895..	624 973	74	17 740	1680	2430	15 870	1092	5 068	674	4729	11 036	57 752	36 878	.	.
1896..	.	75	18 181	1796	2556	16 379	1184	5 403	656	4991	11 127	60 678	38 318	.	.
1897..	.	79	18 046	1719	2635	16 682	1290	5 497	656	5035	11 339	59 053	37 423	.	.
1898..	.	81	18 051	1744	2557	17 045	1272	5 433	675	5131	11 113	60 859	39 420	.	.
1899..	.	84	17 388	1714	2574	16 896	1375	5 651	639	5290	11 048	61 167	39 389	.	.
1900..	702 096	84	17 124	1672	2472	16 715	1257	5 609	649	5186	11 274	60 851	39 206	.	.
1901..	.	84	16 919	1695	2398	16 865	1311	5 703	662	5298	10 858	58 791	38 135	.	.
1902..	.	83	16 759	1603	2488	15 975	1293	5 777	662	5459	11 844	61 950	39 733	.	.
1903..	.	89	16 419	1586	2402	16 289	1376	5 965	708	5506	12 572	61 966	40 186	.	.
1904..	.	92	16 806	1586	2534	16 021	1311	6 407	740	5814	13 388	63 426	41 110	.	.
1905..	799 167	93	17 079	1632	2684	16 229	1339	6 712	770	6104	13 648	65 348	41 693	.	.
1906..	.	95	17 689	1644	2734	16 059	1413	7 033	875	6310	13 463	62 270	40 296	.	.
1907..	.	101	17 716	1709	2713	16 871	1427	7 055	961	6223	14 726	65 090	42 354	.	.
1908..	.	103	18 305	1870	2927	17 103	1589	7 050	995	6075	16 511	69 917	44 577	.	.
1909..	.	102	17 657	1756	2925	16 591	1524	6 785	968	5834	16 606	70 584	45 895	.	.
1910..	922 205	101	17 367	1830	2885	16 522	1486	7 219	1067	5978	16 380	70 069	44 692	.	.
1911..	.	107	16 841	1853	2716	15 984	1428	7 528	1134	6101	17 621	68 845	45 004	.	.
1912..	.	107	17 026	1955	2821	15 659	1550	7 974	1198	6242	17 085	67 619	43 488	.	.
1913..	.	108	17 037	1999	2990	16 522	1560	7 736	1230	6119	16 855	67 547	43 730	.	.
1914..	.	117	16 559	1956	2880	16 214	1586	8 949	1550	5390	16 745	81 590	53 505	12 564	7 667
1915..	.	115	12 579	1631	2242	16 259	1578	5 762	1043	4134	16 569	73 435	49 985	12 103	8 603
1916..	855 831	117	8 860	1075	1488	11 745	1175	4 579	829	3481	17 002	72 755	50 799	11 611	8 562
1917..	.	116	7 433	944	1098	9 505	847	4 867	848	3681	17 246	67 038	47 455	14 239	10 481
1918..	.	117	7 641	1003	1186	8 807	801	6 039	1011	4560	16 725	67 908	48 598	15 092	12 173
1919..	.	113	12 159	1566	1543	9 423	865	12 100	1729	8512	16 497	64 045	43 119	13 316	10 224
1920..	.	109	15 200	2251	2092	13 674	1041	13 035	2291	9038	13 999	60 891	40 587	13 149	9 449
1921..	.	115	13 865	1901	1965	12 858	947	10 898	2101	7494	17 486	65 024	43 167	11 810	8 567
1922..	.	113	12 435	1384	1818	12 311	834	11 626	2400	7907	16 017	60 710	39 784	13 240	9 741
1923..	.	114	12 040	1163	1551	10 445	883	11 052	1943	7361	16 468	67 851	44 247	12 730	9 221
1924..	.	114	12 357	1196	1493	9 713	842	7 777	1570	5018	15 577	65 622	43 937	11 902	8 951
1925..	976 284	120	12 598	1240	1775	11 046	1019	6 359	2909	5038	15 164	66 360	44 920	11 403	9 029
1926..	.	126	11 636	1095	1741	10 671	990	7 758	4903	4878	14 559	67 963	45 673	11 587	9 204
1927..	.	133	11 352	1058	1796	9 855	989	8 444	2156	5262	14 562	65 691	44 750	12 187	9 962

¹⁾ Eine Auszählung der Bewohner nach Kirchenzugehörigkeit findet nur bei den allgemeinen Volkszählungen statt.

Tab. 2. Die einzelnen Kirchenkreise der evangelisch-lutherischen Gemeinden im Jahre 1927.

Kirchenkreise	Zahl der Kirchen- ge- meinden	Am 10. Oktober 1927 betrug die Zahl der			Zahl der		Anzahl der Sitz- plätze in den Kirchen	Zahl der Pastoren an den		Zahl der Kirchen- beamten
		Bewohner überhaupt	evang.-luth. Bewohner		Pfarr- kirchen	Neben- kirchen, Kapellen		Pfarr- kirchen	Neben- kirchen usw.	
			überhaupt ¹⁾	vom Hun- dert d. Be- völkerung überhaupt						
Erster Kirchenkreis ...	25	1 085 994	913 073	84,1	34	³⁾ 9	27 745	⁴⁾ 95	⁶⁾ 12	⁸⁾ 114
Zweiter „ ...	11	46 828	42 985	91,8	11	—	5 882	⁵⁾ 14	—	⁹⁾ 15
Dritter „ ...	4	22 391	20 858	93,2	4	—	2 358	5	—	¹⁰⁾ 6
Anstalten	²⁾ 4	18 183	15 837	87,1	—	21	—	—	⁷⁾ 7	—
Zusammen Staat	44	1 173 396	992 753	84,6	49	30	35 985	114	19	135

¹⁾ Berechnet mit den nebenstehenden bei der Volkszählung am 16. Juni 1925 gewonnenen Anteilzahlen. — ²⁾ einschließlich des Instituts für Geburtshilfe. — ³⁾ 5 Nebenkirchen, 4 Anstalten. — ⁴⁾ darunter 5 Hauptpastoren, 1 Seemannspastor und 5 Hilfsprediger. — ⁵⁾ darunter 2 Hilfsprediger. — ⁶⁾ nämlich 2 Friedhofspastoren, 1 Jugendpastor, 2 Pastoren zur Verfügung des Kirchenrats, 1 Sozialpfarrer, 1 Hilfsprediger für das Friedhofsamt, 1 Hilfsprediger für das Jugendamt und 4 Kapellenpastoren. — ⁷⁾ Darunter 1 Hilfsprediger. — ⁸⁾ und zwar 51 festangestellte Beamte, 50 Organisten und Kantoren, 1 Pfarramtsgehilfin, 8 Gemeindeführer und -helferinnen, 4 Jugendfürsorgern und -fürsorgerrinnen; dazu kommen 12 Beamte und 18 Angestellte des Kirchenrats (darunter 1 im Friedhofsamt). — ⁹⁾ und zwar 3 festangestellte Beamte und 12 Organisten und Kantoren. — ¹⁰⁾ und zwar 2 festangestellte Beamte und 4 Organisten und Kantoren.

Tab. 3. Zahl der Trauungen im Vergleich zur Zahl der geschlossenen Ehen Evangelisch-lutherischer im Jahre 1927.

Jahre, Gebiete	Eheschließungen evangel.-lutherisch. Personen ¹⁾	Trauungen überhaupt	Davon				Auf 100 Eheschließungen kamen				
			am Tage der Eheschließung od. d. folg.	2 bis 7 Tage	8 Tage b. Jahresfrist	später	Trauungen überhaupt	davon			
								am Tage der Eheschließung od. d. folg.	2 bis 7 Tage	8 Tage b. Jahresfrist	später
Stadt Hamburg	8910	4708	4244	127	176	161	52,84	47,63	1,43	1,98	1,81
Landgebiet . . .	612	554	483	54	11	6	90,52	78,92	8,82	1,80	0,98
Staat 1927 . . .	9522	5262	4727	181	187	167	55,26	49,64	1,90	1,96	1,75
Dagegen 1926 . .	8710	4878	4319	168	183	208	56,00	49,59	1,93	2,10	2,39
1900 . . .	5934	5186	3795	707	388	296	87,39	63,95	11,91	6,54	4,99

¹⁾ Die Eheschließungen, bei denen nur der Mann oder die Frau evangelisch-lutherisch war, sind nur zur Hälfte in Rechnung gebracht.

Tab. 4. Zahl der getauften Kinder im Verhältnis zu der Zahl der von evangelisch-lutherischen Eltern Lebendgeborenen, 1927.

Jahre, Gebiete	Lebendgeborene v. ev.-luth. Eltern ¹⁾ (Müttern)			Getaufte				Prose- lyten	Auf je 100 Lebendgeborene kamen getaufte Kinder		
				Kinder			Er- wachsene				
	eheliche	un- eheliche	zus.	eheliche	un- eheliche	zus.					
Stadt Hamburg.	10 840	1715	12 555	8 753	945	9 698	28	9	80,75	55,10	77,24
Landgebiet . .	1 041	81	1 122	1 102	44	1 146	1	—	105,86	54,32	102,14
Staat 1927 . .	11 881	1796	13 677	9 855	989	10 844	29	9	82,95	55,07	79,29
Dagegen 1926 . .	12 183	1741	13 924	10 671	990	11 661	23	15	87,59	56,86	83,75
1900 . . .	17 960	2472	20 432	16 715	1257	17 972		37	93,08	50,85	87,96

¹⁾ Von den aus Mischehen stammenden Kindern ist nur die Hälfte in Rechnung gebracht worden.

Tab. 5. Zahl der getauften Kinder nach dem Taufalter, 1927.

Jahre, Gebiete	Von den getauften Kindern standen im Alter von								Auf 100 Lebendgeborene ¹⁾ kamen . . . Getaufte im Alter von							
	0 bis 1 Mo-nat	über 1 bis 2 Mo-naten	über 2 bis 3 Mo-naten	über 3 bis 6 Mo-naten	über 6 bis 9 Mo-naten	über 9 bis 12 Mo-naten	über 1 bis 7 Jah-ren	über 7 Jah-ren	0 bis 1 Mo-nat	über 1 bis 2 Mo-naten	über 2 bis 3 Mo-naten	über 3 bis 6 Mo-naten	über 6 bis 9 Mo-naten	über 9 bis 12 Mo-naten	über 1 bis 7 Jah-ren	über 7 Jah-ren
Stadt Hamburg.	1366	630	781	1923	1206	914	2075	803	10,88	5,02	6,22	15,32	9,61	7,28	16,53	6,40
Landgebiet . .	101	216	230	310	134	61	73	21	9,00	19,25	20,50	27,63	11,94	5,44	6,51	1,87
Staat 1927 . . .	1467	846	1011	2233	1340	975	2148	824	10,73	6,19	7,39	16,33	9,80	7,13	15,71	6,02
Dagegen 1926 . .	1433	901	1094	2461	1464	982	2419	907	10,29	6,47	7,86	17,67	10,51	7,05	17,37	6,51
1900 . . .	1315	1623	1698	3956	2192	1347	4964	877	6,44	7,94	8,31	19,36	10,73	6,59	24,30	4,29

¹⁾ Die zugrunde gelegten Zahlen der Lebendgeborenen siehe Tabelle 4.

Tab. 6. Zahl der konfirmierten Kinder und der Abendmahlsgäste, 1927.

Jahre, Gebiete	Zahl der ev.-luth. Bevölkerung ¹⁾	Zahl der Konfirmierten		Zahl der Abendmahlsgäste		Auf 10 000 ev.-luth. Bewohner kamen		Unter 1000 Abend-mahlsgästen waren weiblich
		überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich	Kon-firmierte	Abend-mahlsgäste	
Stadt Hamburg.	931 680	13 257	6667	58 889	40 653	142	632	690
Landgebiet . .	76 157	1 305	668	6 802	4 097	171	893	602
Staat 1927 . . .	1 007 837	14 562	7335	65 691	44 750	144	652	681
Dagegen 1926 . .	990 560	14 559	7430	67 963	45 673	147	686	672
1900 . . .	702 096	11 274	5677	60 851	39 206	161	867	644

¹⁾ Die Zahl der evangelisch-lutherischen Bevölkerung ist für die Jahre 1890, 1900, 1910 und 1925 durch Zählung ermittelt, für die übrigen Jahre mit Hilfe der bei der vorangegangenen Volkszählung festgestellten Anteilszahlen errechnet worden.

Tab. 7. Zahl der Geistlichen und der Bewohner in den einzelnen Kirchspielen in den Jahren 1900 und 1927.

Kirchspiele	Zahl der						Es kamen ev.-luth. Bew.			
	amtierend. Pastoren		Bewohner überhaupt ¹⁾		ev.-luth. Bewohner		auf 1000 Be- wohner überhaupt.		auf 1 amtierend. Pastor	
	1927	1900	10. Okt. 1927	1. Dez. 1900	10. Okt. 1927 ²⁾	1. Dez. 1900 ³⁾	1927	1900	1927	1900
St. Petri	³⁾ 3	4	5 725	12 133	4 767	10 253	833	845	1 589	2 563
„ Nikolai	³⁾ 2	3	8 508	13 394	7 149	11 797	840	881	3 575	3 932
„ Katharinen	³⁾ 8	5	70 192	54 302	60 176	51 171	857	942	7 522	10 234
„ Jakobi	³⁾ 3	4	8 638	31 994	7 374	29 694	854	928	2 458	7 423
„ Michaelis	³⁾ 6	6	57 777	74 812	47 342	65 796	819	879	7 890	10 966
„ Georg	3	3	45 654	49 995	38 285	44 858	839	897	12 762	14 953
„ Pauli	4	4	71 214	76 518	59 692	69 741	838	911	14 923	17 435
„ Gertrud	5	6	77 638	105 424	66 287	98 585	854	935	13 257	16 431
Eppendorf	4		42 589		34 927		820		8 732	
Fuhlsbüttel	⁴⁾ 3	4	14 869	50 767	12 594	47 671	847	939	4 198	11 918
Winterhude	4		53 512		45 485		850		11 371	
Hamm-Horn	4		44 038	24 291	38 837	23 179	882		9 709	7 726
Süd-Hamm	3	3	45 160		38 648		856	954	12 883	
Harvestehude	4	3	50 990	39 893	37 365	29 958	733	751	9 341	9 986
Eimsbüttel	4	4	65 341	54 336	55 455	50 078	849	922	13 864	12 519
West-Eimsbüttel	4	1	70 286	15 106	59 849	14 036	851	929	14 962	14 036
Friedenskirche	3		33 353		29 651		889		9 884	
Versöhnungskirche	⁴⁾ 3	3	26 960	30 550	23 962	28 685	889	939	7 987	9 562
St. Thomas	¹⁾ 4		53 284		44 167		829		11 042	
Veddel	1		8 908	41 048	7 647	38 269	858	932	7 644	9 567
Borgfelde	2	1	20 118	19 222	17 645	18 047	877	939	8 823	18 047
Alt-Barmbeck ⁶⁾	4		62 531		51 888		830		12 972	
West-Barmbeck ⁶⁾	3		37 812		30 257		800		10 086	
Nord-Barmbeck ⁶⁾	⁴⁾ 7		57 346		48 044		838		6 863	
Hoheluft ⁷⁾	4		53 551		45 583		851		11 396	
1. Kirchenkreis	95	58	1 085 994	693 785	913 073	631 818	841	911	9 611	10 893
Billwärder a. d. Bille	⁴⁾ 2	1	3 836	2 864	3 339	2 725	871	952	1 670	2 725
Ochsenwärder	1	1	3 271	3 417	3 214	3 389	983	992	3 214	3 389
Moorburg	1	1	1 999	1 782	1 954	1 773	977	995	1 954	1 773
Allermöhe	1	1	1 706	1 726	1 622	1 697	951	983	1 622	1 697
Moorfleth	1	1	1 017	1 222	945	1 196	929	979	945	1 196
Bergedorf	2	1	18 642	10 055	16 549	9 495	888	944	8 275	9 495
Geesthacht	1	1	5 011	3 996	4 243	3 869	847	968	4 243	3 869
Altengamme	1	1	1 700	1 439	1 648	1 431	969	994	1 648	1 431
Neuengamme	1	1	2 286	1 879	2 261	1 866	989	993	2 261	1 866
Curslack	1	1	1 989	1 477	1 915	1 455	963	985	1 915	1 455
Kirchwärder	⁴⁾ 2	1	5 371	4 687	5 295	4 654	986	993	2 648	4 654
2. Kirchenkreis	14	11	46 828	34 544	42 985	33 550	919	971	3 070	3 050
Groden	1	1	1 479	826	1 400	819	947	992	1 400	819
Döse	1	1	4 946	6 633	4 758	6 476	962	976	4 758	6 476
Alt-Cuxhaven	2		7 244		6 954		960		3 477	
Ritzbüttel	1	1	8 722	2 086	7 746	1 963	888	941	7 746	1 963
3. Kirchenkreis	5	3	22 391	9 545	20 858	9 258	932	970	4 172	3 086
Nebenkirchen	⁵⁾ 12	4								
Anstalten und Schiffe	⁵⁾ 7	6	21 236	23 807	18 607	20 925	876	879	2 658	3 488
Zusammen	133	82	1 176 449	761 681	995 523	695 551	846	913	7 485	8 482
Dazu in preuß. Kirchsp.			13 310	6 662	12 314	6 545	925	983		
Überhaupt			1 189 759	768 343	1 007 837	702 096	847	914		
Davon in den städtisch. Kirchspielen	114	66	1 107 230	717 592	931 680	52 743	842	910	8 173	9 846
ländlich. „	19	16	82 529	50 751	76 157	49 353	924	972	4 008	3 267

¹⁾ 1927 Wohnbevölkerung, 1900 Ortsanwesende. — ²⁾ Berechnet mit den bei der Volkszählung am 16. Juni 1925 gewonnenen Anteilsszahlen. — ³⁾ darunter 1 Hauptpastor. — ⁴⁾ darunter 1 Hilfsprediger. — ⁵⁾ darunter 1 Seemannspastor. — ⁶⁾ gehörte 1900 noch zu St. Gertrud. — ⁷⁾ gehörte 1900 noch zu Eppendorf. — ⁸⁾ davon 3 Friedhofspastoren (darunter 1 Hilfsprediger), 2 Pastoren beim kirchlichen Jugendamt (darunter 1 Hilfsprediger), 2 Pastoren zur Verfügung des Kirchenrats, 1 Sozialpfarrer und 4 Kapellenpastoren.

Tab 8. Die kirchlichen Handlungen in den einzelnen Kirchspielen
in den Jahren 1926 und 1927.

Kirchspiele	Taufen		Trauungen		Konfir- mationen		Abendmahls- feiern		Es kamen im Jahre 1925			
	Zahl der								Taufen	Trauungen	Konfir- mierte	Abend- mahls- gäste
	Säuglinge		Ehepaare		Kinder		Gäste		auf 1000 ev.-luth.		Konfir- mierte	Abend- mahls- gäste
	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	lebend geb. Kinder	Ehe- schließungen			auf 10000 ev.-luth. Bevöln.
St. Petri	26	50	20	14	97	114	1 031	998	980	292	239	2089
„ Nikolai	38	46	22	35	58	71	252	195	613	385	100	275
„ Katharinen	514	550	327	295	773	805	2 922	2 914	695	524	135	488
„ Jakobi	117	132	38	48	129	144	1 029	1 097	978	565	170	1 292
„ Michaelis	450	515	261	260	717	649	3 259	3 136	734	441	138	667
„ Georg	280	293	236	194	404	395	1 107	1 077	614	447	105	285
„ Pauli	496	597	285	314	664	655	3 077	3 122	741	423	111	528
„ Gertrud	532	608	339	316	1 005	976	4 421	4 086	719	502	148	618
Eppendorf	343	376	158	129	523	569	1 657	1 712	817	522	168	506
Fuhlsbüttel	139	166	63	52	225	211	563	791	851	675	177	664
Winterhude	468	479	197	177	477	461	1 261	1 209	781	558	105	274
Hamm-Horn	382	376	183	148	569	509	2 452	2 189	992	602	135	580
Süd-Hamm	385	354	179	145	445	467	1 534	1 804	787	529	130	503
Harvesthude	311	338	190	184	499	478	2 081	2 026	782	533	130	551
Eimsbüttel	502	587	300	281	741	717	2 360	2 222	742	560	131	406
West-Eimsbüttel	504	599	306	253	1 096	1 169	2 731	2 577	880	551	194	427
Friedenskirche	257	257	162	161	509	500	2 661	3 011	765	797	168	1 013
Versöhnungskirche	202	215	140	101	336	261	1 955	2 007	57	546	108	830
St. Thomas	437	553	311	279	741	736	1 678	1 978	853	656	166	447
Veddel	75	74	40	25	52	60	122	289	831	595	91	439
Borgfelde	229	213	104	120	334	322	1 730	1 571	1 024	741	183	891
Alt-Barmbeck	569	623	275	273	717	766	1 842	1 993	814	563	149	388
West-Barmbeck	236	299	131	122	442	442	1 452	1 135	709	533	148	379
Nord-Barmbeck	726	637	196	167	566	596	1 859	1 619	849	607	137	373
Hoheluft	356	445	240	236	747	771	2 645	2 766	856	619	168	604
1. Kirchenkreis ..	8 574	9 382	4703	4329	12 866	12 844	47 681	47 524	788	539	143	529
Billwärder a. d. Bille	31	27	13	14	39	43	260	245	711	1000	141	801
Ochsenwärder	45	69	27	21	67	54	192	153	1408	1050	165	467
Moorburg	36	25	18	18	37	38	239	197	806	900	196	1018
Allermöhe	16	21	17	5	13	37	223	337	779	714	228	2080
Moorfleth	21	14	3	8	10	11	152	155	1400	889	117	1647
Bergedorf	215	255	126	120	325	301	965	1 030	1 269	889	184	628
Geesthacht	79	52	27	36	62	69	306	280	867	1 161	166	672
Altengamme	31	33	16	20	33	39	332	300	868	952	240	1846
Neuengamme	35	38	23	25	38	52	174	183	950	1 190	229	805
Curslack	26	18	13	12	31	26	276	275	857	923	140	1480
Kirchwärder	115	127	60	60	127	112	745	676	1058	1 132	212	1 278
2. Kirchenkreis ..	650	679	343	339	782	782	3 864	3 831	1069	985	184	903
Groden	25	26	14	7	32	36	222	248	1040	2333	263	1813
Döse	99	76	34	37	92	89	620	721	962	1370	186	1507
Alt-Cuxhaven	117	69	60	37	115	81	747	650	651	507	118	946
Ritzbüttel	99	123	41	55	114	105	618	570	860	982	144	782
3. Kirchenkreis ..	340	294	149	136	353	311	2 207	2 189	833	855	153	1078
Nebenkirchen, An- stalten und Schiffe	1 124	1 138	5	5	391	422	11 208	13 559	..	..	..	..
Zusammen	10 688	11 493	5200	4809	14 392	14 359	64 960	67 103	889	561	147	685
Dazu in 7 preuß. Kirchspielen ..	156	168	62	69	170	200	731	860	982	945	175	753
Überhaupt	10 844	11 661	5262	4878	14 562	14 559	65 691	67 963	890	564	147	686
Davon in den städt. Kirchspielen	9 698	10 520	4708	4334	13 257	13 266	58 889	61 083	881	537	145	667
ländl. ..	1 146	1 141	554	544	1 305	1 293	6 802	6 880	984	944	174	928

Tab. 9. Die aus der evangelisch-lutherischen Landeskirche Ausgetretenen nach einzelnen Kirchspielen, nach dem Geschlecht und dem Familienstand im Jahre 1927.

Kirchspiele	Ausgetretene Personen überhaupt			Darunter										
	m.	w.	zus.	Ehepaare	verheiratete		verwitwete		geschiedene		ledige		Kinder unter 14 Jahren	
					Män-ner	Frau-en	Män-ner	Frau-en	Män-ner	Frau-en	Män-ner	Frau-en	Kna-ben	Mäd-chen
St. Petri	31	5	36	1	21	2	1	—	—	—	8	2	—	—
„ Nicolai	53	11	64	3	29	1	1	1	2	2	18	4	—	—
„ Catharinen	731	163	894	87	430	27	14	4	9	—	185	42	6	3
„ Jacobi	49	12	61	5	29	2	—	—	1	—	14	3	—	2
„ Michaelis	501	130	631	42	286	41	12	7	7	4	153	34	1	2
„ Georg	313	93	406	36	161	29	5	5	5	4	105	18	1	1
„ Pauli	606	190	796	84	321	44	15	8	5	5	179	46	2	3
„ Gertrud	572	170	742	69	310	37	14	9	4	4	172	48	3	3
Eppendorf	312	78	390	23	213	18	1	4	3	2	70	30	2	1
Fuhlsbüttel ¹⁾	159	44	203	16	102	8	1	2	1	1	36	16	3	1
Winterhude	458	85	543	23	292	25	4	3	1	—	136	33	2	1
Hamm-Horn	245	59	304	23	159	18	5	4	4	—	54	11	—	3
Süd-Hamm	519	119	638	56	320	27	12	4	4	1	127	31	—	—
Harvesthude	193	63	256	31	103	9	3	4	2	1	54	17	—	1
Eimsbüttel	563	174	737	72	316	32	12	14	5	2	158	52	—	2
West-Eimsbüttel	836	217	1 053	114	482	47	18	5	9	1	206	46	7	4
Friedenskirche	220	77	297	27	133	16	7	3	1	1	52	29	—	1
Versöhnungskirche	234	67	301	33	113	14	4	2	2	1	79	17	3	—
St. Thomas	782	210	992	135	449	38	10	4	5	3	181	25	2	5
Veddel	123	25	148	14	84	5	3	—	1	—	20	5	1	1
Borgfelde	134	39	173	11	65	13	5	2	3	—	47	13	3	—
Alt-Barmbeck	711	230	941	110	380	56	9	6	—	1	209	54	3	3
West-Barmbeck	481	142	623	78	261	26	—	5	—	2	141	30	1	1
Nord-Barmbeck	643	175	818	101	384	39	5	8	—	—	146	25	7	2
Hoheluft	441	92	533	37	280	21	6	6	3	—	115	26	—	2
1. Kirchenkreis...	9 910	2670	12 580	1231	5723	595	167	110	77	35	2665	657	47	42
Billwärder a. d. Bille	21	8	29	2	13	3	—	—	—	—	6	3	—	—
Ochsenwärder	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Moorburg	3	1	4	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Allermöhe	3	2	5	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Moorfleth	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—
Bergedorf	120	60	180	31	49	20	2	1	—	—	37	7	1	1
Geesthacht	11	7	18	2	4	2	—	1	—	—	5	2	—	—
Altengamme	3	—	3	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—
Neuengamme	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Curslack	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kirchwärder ²⁾	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
2. Kirchenkreis...	167	78	245	38	72	25	2	2	—	—	54	12	1	1
Groden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Döse	15	3	18	3	10	—	—	—	—	—	2	—	—	—
Alt-Cuxhaven	16	1	17	1	10	—	—	—	—	—	5	—	—	—
Ritzbüttel	50	13	63	4	23	2	1	—	—	—	22	—	—	—
3. Kirchenkreis...	81	17	98	8	43	2	1	—	—	—	29	2	—	5
Anstalten u. Schiffe.	12	9	21	2	7	—	—	—	—	—	3	7	—	—
Zusammen...	10 170	2774	12 944	1279	5845	622	170	112	77	35	2751	678	48	48
Ausgefarfte	73	27	100	18	38	5	—	—	—	—	16	4	1	—
Überhaupt i. J. 1927	10 243	2801	13 044	1297	5883	627	170	112	77	35	2767	682	49	48
Dageg. im Jahre 1926	6 702	2076	8 778	871	3426	508	132	77	109	30	2120	549	44	41
„ „ 1925	10 528	2401	12 929	1090	6368	501	247	113	107	30	2645	602	71	65
„ „ 1924	2 623	1107	3 730	443	1318	285	56	57	35	18	735	251	48	41
„ „ 1923	.	.	2 545	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
„ „ 1922	.	.	2 523	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
„ „ 1921	.	.	3 370	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
„ „ 1920	.	.	5 155	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

¹⁾ ohne Hummelsbüttel. — ²⁾ ohne Preußisch-Kirchwerder.

B. Übrige christliche Gemeinden.

Tab. 10. Die katholischen Kirchen im Staate.

a) Römisch-Katholische Gemeinden, 1914 bis 1927.

Jahre	Amtierende Geistliche	Eheschließungen		Trauungen ¹⁾		Lebendgeborene		Taufen ehelicher Kinder ¹⁾		Kommunikanten ²⁾		Aus der Kirche ausgetretene Personen
		rein römisch-katholische Ehen	Misch-ehen	überhaupt	auf 100 der Eheschließungen ³⁾	aus rein römisch-katholischen Ehen	aus Misch-ehen	überhaupt	auf 100 der Lebendgeborenen ³⁾	überhaupt ⁴⁾	darunter Erstkommunikanten	
1914	25	294	1262	308	33,8	732	1575	1162	76,5	166 037	639	.
1915	26	177	867	233	38,2	515	1327	997	84,6	186 995	646	.
1916	26	124	678	204	44,1	351	885	689	86,9	195 962	674	.
1917	26	115	685	167	36,5	281	760	587	88,8	193 342	595	.
1918	24	144	812	235	42,7	300	788	559	80,5	225 351	607	.
1919	25	224	1365	386	42,6	395	1196	682	68,7	232 066	609	3014
1920	26	216	1443	391	41,7	449	1362	839	74,2	246 663	573	346
1921	29	185	1273	327	39,8	418	1133	772	78,5	272 836	633	260
1922	31	220	1461	310	32,6	349	881	695	88,1	267 470	657	436
1923	32	194	1208	312	39,1	352	807	708	93,8	249 738	721	187
1924	34	178	951	279	42,7	343	799	674	90,8	252 010	703	277
1925	35	146	996	283	43,9	341	825	703	93,4	283 003	709	648
1926	36	182	1064	307	43,0	325	685	696	104,3	274 153	661	546
1927	36	188	1118	355	47,5	327	606	647	102,7	332 075	651	689

¹⁾ Bis 1918 ohne die in der Herz-Jesu-Kirchengemeinde vollzogenen. — ²⁾ Bis 1918 ohne die Kommunikanten der Kleinen Michaeliskirchengemeinde und der Herz-Jesu-Kirchengemeinde, für 1919 und 1920 ohne die Kommunikanten der Herz-Jesu-Kirchengemeinde. — ³⁾ Bei Berechnung der Verhältniszahlen ist nur die Hälfte der Mischehen bzw. der aus solchen stammenden Kinder in Ansatz gebracht worden. — ⁴⁾ ohne Geesthacht.

b) Russisch-Griechisch-Katholische Kirchengemeinde zu Hamburg ¹⁾.

Jahr	Gemeindemitglieder	Amtierende Geistliche	Taufen	Trauungen	Beerdigungen	Ausgetretene Mitglieder
1927	150	1	3	—	—	—

¹⁾ Früher vereinigt mit der unter c) aufgeführten Gemeinde, seit Februar 1927 von dieser getrennt.

c) Russische Griechisch-Orthodoxe St. Nikolaus-Gemeinde zu Hamburg.

Jahr	Gemeindemitglieder	Amtierende Geistliche	Taufen	Trauungen	Beerdigungen	Ausgetretene Mitglieder
1927	56	1	11	5	2	—

Tab. 11. Die anderen christlichen Gemeinden in der Stadt Hamburg, 1926 und 1927.

Name der Gemeinden	Gemeindemitglieder		Amtierende Geistliche		Taufen		Trauungen		Konfirmierte		Abendmahlsgäste	
	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926
I. Evangelisch-Lutherische u. evangelische Freikirchen:												
1. Separierte evang.-luther. Dreieinigkeitsgemeinde	186	190	2	2	6	—	2	1	8	7	322	414
2. Evang.-Luther. Zionsgemeinde	450	429	1	1	7	7	8	5	11	8	802	747
3. Freie evang.-luther. Bekenntniskirche zu St. Anskar	1000	1100	¹⁾ 3	2	65	50	21	15	62	38	1653	1346
Anstaltsgemeinde Ansharhöhe	²⁾ .	²⁾ .	1	1	2	—	—	—	3	14	377	245
4. Englisch-Bischöfliche Gemeinde (Church of England)	etwa 200	.	1	1	3	6	3	4	—	10	etwa 17 sonnt. etwa 1100	720
5. Presbyterianische Gemeinde .. (Jerusalemkirche)	etwa 300	etwa 400	2	2	23	15	3	2	13	17	etwa 1400 bis 1500	170
6. Evangelische Brüdergemeinde ³⁾	275	267	1	1	7	2	2	—	—	2	197	170
7. Ausl. Seemannsmissionen:												
a) Dänische	⁴⁾ .	⁴⁾ .	1	1	1	4	1	—	3	2	106	129
b) Schwedische	⁴⁾ .	⁴⁾ .	1	1	1	2	1	3	10	113	163	
c) Norwegische	⁴⁾ .	⁴⁾ .	1	1	2	5	—	2	—	2	28	31
d) Finnische	⁴⁾ .	⁴⁾ .	⁵⁾ .	1	⁵⁾ .	2	⁵⁾ .	5	⁵⁾ .	1	⁵⁾ .	20
e) Englische												

siehe Englisch-Bischöfliche Gemeinde (Church of England)

Anmerkungen siehe am Schluß der Tabelle.

Noch: Tab. 11. Die anderen christlichen Gemeinden in der Stadt Hamburg, 1926 und 1927.

Noch: Name der Gemeinden	Gemeinde- mitglieder		Amtierende Geistliche		Taufen		Trau- ungen		Kon- firmierte		Abendmahls- gäste	
	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926	1927	1926
II. Reform. Gemeinden:												
1. Evang.-Reformierte Ge- meinde	2286	.	2	1	79	90	47	43	78	83	493	
2. Eglise réformée.....	etwa	100	⁵⁾ 1	⁵⁾ 1	—	1	1	—	—	1	etwa 60	etwa 60
3. English Reformed Church und British and American Seamen's Institute.....	50	.	2	1	—	—	3	—	—	—	—	—
III. Mennoniten-Gemeinde												
	⁵⁾ .	167	⁵⁾ .	2	⁵⁾ .	⁷⁾ 1	⁵⁾ .	3	⁵⁾ .	⁵⁾ .	⁵⁾ .	80
IV. Baptisten-Gemeinden:												
1. Böhmkenstr. 14/21.....	429	400	2	2	⁷⁾ 18	⁷⁾ 9	4	4	⁵⁾ .	⁵⁾ .	320	300
2. Kibitzstr. 50.....	367	356	2	2	⁷⁾ 9	⁷⁾ 9	7	3	⁵⁾ .	⁵⁾ .	367	356
3. Treskowstr. 7.....	316	297	1	1	⁷⁾ 12	⁷⁾ 11	—	3	⁵⁾ .	⁵⁾ .	1150	1270
4. Freiligrathstr. 22 (Aula)	75	81	1	1	⁷⁾ 1	⁷⁾ —	1	—	⁵⁾ .	⁵⁾ .	75	80
5. West-Eimsbüttel.....	50	48	⁹⁾ 2	⁹⁾ 2	⁷⁾ —	⁷⁾ 4	1	2	⁵⁾ .	⁵⁾ .	etwa 35 bis 40	monatlich
V. Method. - Gemeinden:												
1. Kirchenweg 15.....	330	400	1	1	4	5	3	2	5	6	709	809
2. Abendrothsweg 43.....	467	425	1	1	2	2	2	3	13	18	652	1000
3. Dehnhaide 3.....	400	310	1	1	6	8	8	5	16	13	800	800
VI. Neuapostolische Kirche¹⁰⁾.....												
	2984	2811	¹¹⁾ 49	¹¹⁾ 49	58	57	35	22	52	51	108 615	102 320
VII. Gemeinschaft der Sie- benten Tags-Adventi- sten Hansa-Verein- igung e. V.....												
	1020	965	¹²⁾ 5	¹³⁾ 8	66	97	.	.	⁵⁾ .	⁵⁾ .	etwa 300	etwa 750
VIII. Evangelische Gemein- schaft:												
1. Erlöserkirche (Eims- büttel).....	⁵⁾ .	508	⁵⁾ .	1	⁵⁾ .	16	⁵⁾ .	18	⁵⁾ .	8	⁵⁾ .	1240
2. Immanuelkirche (Eilbeck)	270	260	1	1	10	5	—	—	7	10	800	960
IX. Evang.-Kirchliche Ge- meinschaft.....												
	etwa 125	.	1	1	—	—	—	—	—	—	etwa 80 bis 90	etwa 150
X. Christliche Gemein- schaft⁵⁾.....												

XI. Christengemeinde „Elim“ Hamburg e. V.¹⁹⁾												
	110	.	1	.	⁷⁾ 60	.	—	.	—	.	¹⁸⁾ .	.
XII. First Church of Christ, Scientist, Hamburg ..												
	etwa 2000	etwa 1500	¹⁴⁾ 4	¹⁴⁾ 4	⁵⁾ .	⁵⁾ .	⁵⁾ .	⁵⁾ .	⁵⁾ .	⁵⁾ .	etwa 1700	etwa 1700
XIII. Christengemeinschaft⁵⁾												

XIV. Internationale Bibel- forscher-Vereinigung.												
	⁴⁾ .	⁴⁾ .	¹⁵⁾ 13	¹⁶⁾ 16	⁷⁾ 35	⁷⁾ 56	⁵⁾ .	⁵⁾ .	⁵⁾ .	⁵⁾ .	493	480
XV. Die Heilsarmee.....												
	413	373	¹¹⁾ 8	¹¹⁾ 8	²⁰⁾ 7	²⁰⁾ 26	3	—	⁵⁾ .	⁵⁾ .	²¹⁾ .	²¹⁾ .
XVI. Kathol. - Apostolische Gemeinden:												
1. Hauptgemeinde.....	769	750	5	6	19	15	3	13	15	22	15 000	12 000
2. Gemeinde in Eimsbüttel	220	250	¹⁷⁾ 3	2	6	6	4	4	4	6	80 bis 120 sonntäglich	120 bis 130 sonntäglich
3. „ „ Barmbeck.	425	410	2	2	12	9	4	4	7	6	140 bis 150 sonntäglich	etwa 150 sonntäglich

¹⁾ darunter 1 Hilfsgeistlicher. — ²⁾ Keine organisierte Gemeinde, nur Anstaltsgemeinde von ungefähr 300 Seelen und etwa 100 sich dazubehaltenden Personen aus Eppendorf. — ³⁾ Die Angehörigen dieser Gemeinde sind bei der Evangelisch-lutherischen Landeskirche mitgezählt. — ⁴⁾ Mitgliederliste wird nicht geführt. — ⁵⁾ Angaben sind nicht gemacht worden. — ⁶⁾ sporadisch. — ⁷⁾ Taufen von Erwachsenen. — ⁸⁾ Konfirmationen werden nicht vollzogen. — ⁹⁾ darunter 1 Ältester. — ¹⁰⁾ mit 15 Zweiggemeinden. — ¹¹⁾ Laienpriester. — ¹²⁾ darunter 3 Missionsarbeiter. — ¹³⁾ darunter 5 Missionsarbeiter. — ¹⁴⁾ 2 Leser und 2 Vertreter. — ¹⁵⁾ 8 Älteste und 5 Diakonen. — ¹⁶⁾ 8 Älteste und 8 Diakonen. — ¹⁷⁾ darunter 2 zur Aus-
hilfe. — ¹⁸⁾ sind nicht gezählt worden. — ¹⁹⁾ Besteht erst seit 1927. — ²⁰⁾ Weihen. — ²¹⁾ Abendmahlsfeiern werden nicht veranstaltet.

C. Israelitischer Kultus.

Tab. 12. Zahl der Mitglieder, der Geistlichen und der rituellen Handlungen in den israelitischen Gemeinden in der Stadt Hamburg, 1914 bis 1927, sowie die Zahl der aus den Gemeinden ausgetretenen Personen für die Jahre 1914 bis 1927.

Jahre	Deutsch-Israelitische Gemeinde											
	Besteu- erte Mit- glieder in der Ge- meinde über- haupt	Kultusverbände										
		Synagogen-Verband						Israelitischer Tempelverband				
		Mit- glieder	Geist- liche	Be- schnei- dungen	Einseg- nungen	Trau- ungen	Ehe- schei- dungen	Mit- glieder	Geist- liche	Einseg- nungen	Trau- ungen	Ehe- schei- dungen
1914...	4 163	974	1	123	26	36	2	550 bis 600	2	.	23	.
1915...	4 227	941	1	75	19	16	—		2	.	5	.
1916...	4 380	929	1	83	29	11	—		2	.	13	.
1917...	4 424	916	1	55	36	17	—		2	.	6	.
1918...	4 996	1005	1	52	39	38	3		2	.	15	.
1919...	4 996	1316	1	90	34	77	2		2	.	56	.
1920...	5 541	1560	1	153	28	90	—		2	.	58	.
1921...	6 306	1401	1	113	34	65	3		2	.	48	.
1922...	6 935	1682	1	113	26	67	3		2	.	50	.
1923...	6 935	1685	1	105	26	67	4		1	.	44	.
1924...	8 902	1715	1	106	25	45	3	3) 2	2	.	26	.
1925...	9 489	1620	2) 1	115	55	44	2		2	19	19	1
1926...	9 747	1564	2) 1	76	54	27	2		2	23	13	—
1927...	10 000	1713	1	56	27	23	1		1	17	13	1

Fortsetzung:

Jahre	Noch: Deutsch-Israelitische Gemeinde							Portugiesisch-Jüdische Gemeinde					Aus der Gemeinde ausgetre- tene Personen
	Noch: Kultusverbände					Beerdig- ungen in der Ge- meinde über- haupt	Aus der Gemeinde ausgetre- tene Personen						
	Neue Dammthor-Synagoge												
	Mit- glieder	Geist- liche	Einseg- nungen	Trau- ungen	Ehe- schei- dungen			Mit- glieder	Geist- liche	Einseg- nungen	Trau- ungen	Beerdig- ungen	
1914...	298	1	—	14	.	224	—	96	1	—	1	4	—
1915...	320	1	—	5	.	186	—	95	1	—	—	3	—
1916...	323	1	—	11	.	241	—	95	1	2	—	1	—
1917...	351	1	33	6	.	287	—	94	1	—	—	1	—
1918...	390	1	27	6	.	293	1	92	1	1	—	2	—
1919...	411	2	31	43	.	269	2	106	1	—	—	1	—
1920...	409	2	20	60	.	231	—	113	1	—	1	1	—
1921...	396	2	41	46	.	223	23	112	1	—	—	—	—
1922...	412	2	34	56	.	242	15	115	1	1	1	2	—
1923...	420	1	32	32	.	213	13	114	1	1	1	5	—
1924...	453	1	21	22	.	240	17	112	1	1	1	3	—
1925...	358	1	29	21	—	241	20	92	1	—	—	2	—
1926...	353	1	32	22	—	193	40	90	1	—	—	2	—
1927...	376	1	25	22	—	236	28	90	1	1	—	1	—

¹⁾ Über Schlachtungen nach israelitischem Ritus siehe Tab. 54, S. 196. — ²⁾ und ein zeitweilig beschäftigter Rabbiner. —
³⁾ im 1. Vierteljahr, vom 2. Vierteljahr an 1.

XXII. Wahlen.

Tab. 1. Die Wahl- oder Stimmberechtigung und -beteiligung bei den öffentlichen politischen Wahlen und Abstimmungen im hamburgischen Staate seit dem Jahre 1919.

Bezeichnung der Wahl (Abstimmung) und des Wahltages (Abstimmungstages)	Wohn- bevölke- rung ¹⁾	Zahl der Wahlberechtigten (Stimmberechtigten)		Zahl der erschienenen Wähler (abgegebenen Stimmen)		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmzettel	
		überhaupt	auf 100 Ein- wohner	überhaupt	von 100 Wahlbe- rechtigten (Stimme- berechtigten)	überhaupt	auf 100 Wähler (ab- gegebene Stimmen)
Wahlen zur verfassunggebenden deutschen Nationalversammlung am 19. Januar 1919	1 048 898	659 402	62,87	596 147	90,41	593 389	99,54
Neuwahl der Bürgerschaft am 16. März 1919	1 048 898	661 593	63,08	532 911	80,55	531 100	99,66
Reichstagswahl am 6. Juni 1920..	1 064 672	756 792	71,08	564 059	74,53	561 454	99,54
Bürgerschaftswahl am 20. Febr. 1921	1 081 792	759 283	70,19	538 299	70,90	536 133	99,60
Reichstagswahl am 4. Mai 1924..	1 132 830	803 968	70,97	630 439	78,42	626 284	99,34
Bürgerschaftswahl am 26. Okt. 1924	1 142 208	813 396	71,21	537 321	66,06	534 326	99,44
Reichstagswahl am 7. Dez. 1924..	1 142 208	833 502	72,97	635 092	76,20	631 663	99,46
Reichs- präsidenten- wahl { am 29. März 1925 ..	1 142 208	831 442	72,79	584 283	70,27	581 130	99,46
{ 26. April 1925 { (Zweiter Wahlgang)	1 142 208	832 123	72,85	650 969	78,23	644 589	99,02
Volksbegehren: „Enteignung der Fürstenver- mögen“ am 4. bis 17. März 1926	1 173 495	2) 832 123	70,90	396 492	47,65	395 836	99,83
Volksentscheid: „Enteignung der Fürstenver- mögen“ am 20. Juni 1926	1 177 600	851 927	72,34	489 695	57,48	467 233	95,41
Bürgerschaftswahl am 9. Okt. 1927	1 189 533	871 707	74,54	655 056	75,15	648 705	99,03
Bürgerschaftswahl am 19. Febr. 1928	1 189 353	876 371	73,67	691 966	78,96	686 330	99,19
Reichstagswahl am 20. Mai 1928..	1 189 533	880 591	74,03	699 091	79,39	692 745	99,09

¹⁾ Grundsätzlich ist die Wohnbevölkerung nach der jeweils letzten, der Wahl vorangegangenen Bevölkerungsaufnahme eingesetzt worden, nur für die Abstimmungen im Jahre 1926 wurden die auf Grund der polizeilichen und ständesamtlichen Meldungen fortgeschriebenen Bevölkerungszahlen für den 1. März und 1. Juni 1926 genommen, da die letzte Zählung 9 Monate bzw. 1 Jahr zurücklag.

²⁾ Hier konnte nur die Zahl vom 26. April 1925 wiederholt werden, da seit diesem Tage keine neue Wählerliste wieder aufgestellt war. Tatsächlich wird die Zahl der Wahlberechtigten, wie auch die Zahl vom 20. Juni 1926 zeigt, größer gewesen sein. Damit würde sich auch die Anteilszahl 70,90 erhöhen.

Tab. 2. Die bei den Reichstagswahlen seit 1919 auf die einzelnen Parteien entfallenen Sitze.

(Siehe Statistische Mitteilungen über den hamburgischen Staat Nr. 7, 10, 14 und 16.)

Tage der Wahlen	Bezeichnung der Wahlkreise	Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben							Zu- sam- men Sitze
		Sozial- demo- kra- tische Partei	Deutsch- nationale Volks- partei	Kom- muni- stische Partei	Deut- sche Volks- partei	Deutsche Demo- kra- tische Partei	Unab- hängige Sozial- demokr. Partei	Deutsch- hanno- versche Partei	
Verfassunggebende deutsche Nationalver- sammlung 19. Jan. 1919	Nr. 37 (Hamburg--Bremen-- Reg.-Bez. Stade)	7	—	—	1	3	—	1	12
Reichs- tags- wahl { 6. Juni 1920..	Nr. 15	3	1	—	1	1	1	—	7
{ 4. Mai 1924..	Nr. 34	3	2	1) 2	1	1	—	—	9
{ 7. Dez. 1924..	Nr. 34	3	2	1	1	1	—	—	8
{ 20. Mai 1928..	Nr. 34	4	1	1	1	1	—	—	8

¹⁾ Darunter 1 Sitz für die im Wahlkreisverband festgestellten Reststimmen.

Tab. 3. Die bei den Bürgerschaftswahlen seit 1919 auf die einzelnen Parteien und Gruppen entfallenen Sitze.

(Siehe Statistische Mitteilungen über den hamburgischen Staat Nr. 8, 11, 15, 21 und 22.)

Tag der Bürgerschaftswahlen, Wahlkreise	Politische Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben								
	Völkisch-sozialer Block	Nat.-Soz. Deutsche Arbeiter-Partei	Deutsch-nationale Volks-partei	Deutsche Volks-partei	Zentrum	Deutsche Demo-kratische Partei	Sozial-demo-kratische Partei	Unab-hängige Sozial-Demo-kratische Partei	Ver-einigte Kommu-nistische Partei
18. März 1919 Hamburgischer Staat ²⁾	—	—	4	13	2	33	82	13	—
20. Februar 1921									
1. Wahlkreis	—	—	17	20	¹⁾ 2	21	63	2	¹⁾ 17
2. „	—	—	1	3	—	2	4	—	—
Hamburgischer Staat	—	—	18	23	2	23	67	2	17
26. Oktober 1924									
1. Wahlkreis	4	—	26	20	2	20	49	—	24
2. „	—	—	2	3	—	1	4	—	—
Hamburgischer Staat	4	—	28	23	2	21	53	—	24
9. Oktober 1927									
1. Wahlkreis	—	2	23	16	2	15	59	—	26
2. „	—	—	2	2	—	1	4	—	1
Hamburgischer Staat	—	2	25	18	2	16	63	—	27
19. Februar 1928									
1. Wahlkreis	—	3	20	18	2	20	56	—	26
2. „	—	—	2	2	—	1	4	—	1
Hamburgischer Staat	—	3	22	20	2	21	60	—	27

(Fortsetzung)

Tag der Bürgerschaftswahlen, Wahlkreise	Wirtschaftliche Gruppen, die mindestens 1 Sitz erlangt haben							Übrige Parteien und Gruppen	Zu-sammen
	Gewerbe-treibende	Grund-eigentümer	Hamb. Wirt-schafts-bund und verw. Gruppen	Hermann Abel-Wohnungs-suchende	Mieter-schutz und Wohn-ungs-neubau	Mittel-stands-partei	Volks-recht-partei		
18. März 1919 Hamburgischer Staat	—	4	9	—	—	—	—	—	160
20. Februar 1921									
1. Wahlkreis	—	3	5	—	—	—	—	—	150
2. „	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Hamburgischer Staat	—	3	5	—	—	—	—	—	160
26. Oktober 1924									
1. Wahlkreis	2	—	—	1	2	—	—	—	150
2. „	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Hamburgischer Staat	2	—	—	1	2	—	—	—	160
9. Oktober 1927									
1. Wahlkreis	—	—	—	—	—	6	1	—	150
2. „	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Hamburgischer Staat	—	—	—	—	—	6	1	—	160
19. Februar 1928									
1. Wahlkreis	—	—	—	—	—	4	1	—	150
2. „	—	—	—	—	—	—	—	—	10
Hamburgischer Staat	—	—	—	—	—	4	1	—	160

¹⁾ Auf Grund der Entscheidungen des bürgerschaftlichen Ausschusses zur Prüfung der Wahlen abgeänderte Verteilung der Sitze. (Ursprünglich: Zentrum 1, Kommunistische Partei 18 Sitze.) — ²⁾ Auf Grund der Verordnung des Arbeiter- und Soldatenrates vom 11. Februar 1919, betreffend Neuwahl der Bürgerschaft, bildete das hamburgische Staatsgebiet nur einen Wahlkreis.

Tab. 4. Die nach Stadt- und Gebietsteilen zusammengefaßten

Stadt- und Gebietsteile	Zahl der Wahl- berech- tigten	Zahl der abgege- benen Stimm- scheine	Zahl der		Zahl der abgegebenen				
			un- gül- tigen	gültigen	1	2	3	4	5
					Sozial- demokra- tische Partei	Deutsch- nationale Volks- partei	Zen- trums- partei	Deut- sche Volks- partei	Komm- unistische Partei
			Stimmen						
Altstadt	14 897	267	89	10 650	3 399	1 301	169	1 617	2 224
Neustadt	53 053	405	292	37 717	12 697	3 353	706	3 240	12 245
St. Georg	74 137	1 340	516	56 953	22 682	6 220	1 150	5 922	11 872
St. Pauli	56 305	292	364	39 176	14 521	3 157	472	3 108	11 691
Eimsbüttel	95 952	532	688	77 786	29 115	9 417	1 125	9 543	13 307
Rotherbaum	23 917	283	77	17 916	4 178	3 233	279	3 973	1 015
Harvestehude	22 361	215	89	17 531	3 096	3 649	269	4 898	782
Eppendorf	63 989	1 342	432	52 597	17 496	7 871	701	9 243	6 177
Groß Borstel	2 146	29	19	1 749	460	384	8	496	116
Fuhlsbüttel	5 709	53	49	4 824	1 222	943	50	1 181	197
Langenhorn	5 261	209	62	4 113	2 154	486	29	293	588
Klein Borstel	739	2	2	630	174	147	5	139	34
Ohlsdorf	1 154	10	7	955	290	154	21	205	56
Alsterdorf	2 145	25	12	1 498	388	371	14	327	82
Winterhude	35 355	169	264	29 174	10 800	3 405	360	4 906	4 484
Barmbeck	117 158	1 992	1108	97 236	42 657	8 935	1 566	7 609	20 181
Uhlenhorst	31 529	142	268	25 349	8 419	3 504	309	3 959	4 886
Hohenfelde	25 781	593	138	20 760	4 691	4 896	590	5 137	1 310
Eilbeck	45 049	191	282	36 359	11 593	6 592	500	6 340	3 195
Borgfelde	25 919	175	218	21 196	8 108	3 006	386	2 967	2 835
Hamm	58 530	271	427	48 124	16 863	7 379	653	8 100	5 465
Horn	6 460	105	71	5 381	2 219	873	57	472	882
Billwärder Ausschlag ..	37 589	167	390	31 934	16 489	1 914	759	1 412	7 444
Billbrook u. Moorfleth- Stadt	809	2	7	686	357	89	21	53	73
Steinwärder-Waltershof ..	1 037	20	7	867	429	112	8	87	32
Kleiner Grasbrook	1 933	18	14	1 648	857	118	16	90	276
Veddel	5 521	144	69	4 866	2 600	275	61	317	871
Finkenwärder	3 557	20	22	1 957	868	277	19	188	309
Wahl der Seeleute vom 21. bis 25. Mai 1928 ..	..	22	—	22	11	—	—	1	7
Stadt Hamburg	817 992	9 035	5983	649 654	238 833	82 061	10 303	85 823	112 636
Geestlande	5 200	186	31	4 646	1 814	752	51	782	484
Marschlande	7 634	79	28	5 847	2 243	1 171	23	1 499	367
Stadt Bergedorf	12 773	157	102	11 474	4 521	1 471	209	2 951	940
Stadt Geesthacht	3 617	203	71	3 400	847	308	19	550	1 272
Vierlande	7 364	228	35	5 514	1 797	996	10	1 973	163
Stadt Cuxhaven	12 815	412	79	9 914	3 965	1 560	128	1 888	235
Übriges Ritzbüttel ...	2 768	75	17	2 243	1 070	600	16	245	43
Wahl der Seeleute vom 21. bis 25. Mai 1928 ..	..	53	—	53	43	2	—	4	—
Landgebiet	52 171	1 393	363	43 091	16 300	6 860	456	9 892	3 504
Hamburgischer Staat ..	870 163	10 428	6346	692 745	255 133	88 921	10 759	95 715	116 140

Wahlergebnisse der Reichstagswahl am 20. Mai 1928.

gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag

6	8	9	10	12	15 a	15 b	16	17	18	19
Deutsche Demo- kratische Partei	Linke Kommun- isten	Reichs- partei des Deutsch. Mittelst. (Wirt- schafts- Partei)	National- sozial- istische Deutsche Arbeiter- partei	Völkisch- Natio- naler Block	Christl. Nationale Bauern- und Land- volk- partei	Deutsch- Hanno- versche Partei	Volks- recht- partei (R. P. für Volks- recht u. Aufwtg.)	Lebens- inte- ressen der Ledigen	Deutsch- Soziale Partei (Richard Kunze)	Alte Sozial- demokra- tische Partei
1 011	32	371	374	35	1	7	62	13	12	22
3 104	141	847	925	72	21	41	197	46	18	64
5 117	228	1 535	1 508	147	42	46	293	52	40	99
3 481	188	1 086	1 003	79	23	31	180	51	28	77
10 075	231	1 718	2 294	188	28	49	483	79	40	94
3 578	52	517	798	68	7	26	123	13	14	42
3 695	39	370	467	74	9	8	116	8	20	31
7 435	190	1 122	1 630	219	21	36	305	55	25	71
159	9	62	40	4	—	3	4	1	2	1
909	7	86	157	28	—	3	27	4	4	6
440	14	35	45	3	5	2	6	2	2	9
89	1	14	16	1	—	—	8	—	—	2
165	6	17	23	9	—	1	6	1	—	1
216	3	42	28	8	2	1	10	1	—	5
3 489	123	730	597	50	11	17	125	16	25	36
10 156	409	2 562	1 979	381	63	63	405	67	68	135
2 499	81	772	582	61	19	22	160	17	17	42
2 384	52	553	753	143	15	14	168	14	17	23
5 353	107	878	1 204	150	18	18	325	24	26	36
2 498	44	439	589	77	13	15	159	22	12	26
6 454	147	847	1 530	167	24	42	321	26	31	75
651	23	70	83	4	7	5	20	1	1	13
2 454	121	700	413	28	26	8	94	14	14	44
81	1	—	4	—	—	—	6	—	—	1
161	4	6	22	1	—	—	2	—	1	2
214	3	25	42	3	—	—	2	1	—	1
403	8	239	64	7	—	1	8	3	4	5
166	7	45	27	4	8	5	19	2	5	8
2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
76 439	2271	15 688	17 198	2011	363	464	3634	533	426	971
516	13	56	119	25	8	1	10	3	3	9
360	23	48	39	6	11	5	18	1	6	27
832	40	141	220	13	7	5	77	17	7	23
205	33	57	27	3	2	1	54	6	3	13
272	14	122	89	4	14	5	20	8	8	19
1 544	20	242	64	180	4	17	16	2	20	29
173	1	21	4	21	21	6	2	—	5	15
3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
3 905	144	687	563	252	67	40	197	37	52	135
80 344	2415	16 375	17 761	2263	430	504	3831	570	478	1106

Tab. 5. Die nach Stadt- und Gebietsteilen zusammengefaßten

Stadt- und Gebietsteile	Zahl der in die Wähler- liste ein- getra- genen Wahl- berech- tigten	Zahl der		Zahl der					
		ungül- tigen	gül- tigen	1	2	3	4	5	6
				Stimmen	Sozial- demo- kra- tische Partei	Deutsch- nation- ale Volks- partei	Kom- muni- stische Partei	Deut- sche Demo- krati- sche Partei	Deut- sche Volks- partei
a) Erster Wahlkreis:									
Altstadt	14 887	74	10 505	3 273	1 409	2 161	1 170	1 366	136
Neustadt	53 462	303	37 369	12 280	3 623	11 969	3 580	2 756	607
St. Georg	75 510	501	56 404	21 970	6 536	11 645	5 832	4 846	1041
St. Pauli	55 828	366	38 387	13 956	3 309	11 376	3 832	2 594	386
Eimsbüttel	96 687	641	77 543	28 221	10 195	13 227	10 551	8 480	984
Rotherbaum	24 596	95	17 784	3 943	3 385	982	3 927	3 742	246
Harvestehude	23 031	79	17 605	2 952	3 784	738	3 967	4 767	227
Eppendorf	65 664	370	52 658	16 736	8 234	6 390	8 220	8 452	590
Groß Borstel	2 208	19	1 790	461	425	116	225	473	4
Fuhlsbüttel	5 666	32	4 784	1 187	967	209	980	1 109	41
Langenhorn	4 797	52	4 053	2 046	501	654	467	231	23
Klein Borstel	730	3	608	157	135	35	107	131	6
Ohlsdorf	1 127	1	947	284	147	49	178	213	18
Alsterdorf	1 708	15	1 442	380	349	70	237	268	15
Winterhude	35 753	249	29 302	10 683	3 703	4 413	3 824	4 448	309
Barmbeck	116 162	911	95 126	41 965	9 402	19 311	10 608	6 295	1381
Uhlenhorst	31 962	207	25 403	8 248	3 819	4 751	2 758	3 583	288
Hohenfelde	26 703	121	20 848	4 436	5 117	1 311	2 897	4 656	566
Eilbeck	45 685	247	36 192	11 098	6 969	3 182	5 847	5 642	456
Borgfelde	26 193	187	21 115	7 796	3 075	2 785	2 843	2 733	357
Hamm	58 258	350	47 375	15 993	7 895	5 455	7 124	6 907	582
Horn	6 529	76	5 367	2 147	867	921	699	452	30
Billwärder Ausschlag	37 525	339	31 775	16 214	1 951	7 530	2 626	1 078	652
Billbrook u. Moorfleth-Stadt ..	795	7	660	349	88	73	81	38	12
Steinwärder-Waltershof	1 047	6	840	414	120	20	169	81	7
Kleiner Grasbrook	1 943	15	1 598	858	111	265	206	71	11
Veddel	5 287	34	4 501	2 310	297	831	415	242	52
Finkenwärder	3 479	6	2 024	911	264	271	224	141	13
Heilstätte Edmundsthal-S....	135	—	128	47	15	30	11	11	—
Vorwahl der Seeleute	92	—	92	24	18	28	4	14	—
Zus. Erster Wahlkreis...	823 449	3506	644 205	231 339	86 710	110 798	83 609	75 820	9040
b) Zweiter Wahlkreis:									
Geestlande	5 024	33	4 343	1 666	841	463	522	595	30
Marschlande	7 783	39	5 682	2 098	1 276	339	427	1 383	11
Stadt Bergedorf	13 185	106	11 346	4 379	1 618	934	891	2 840	197
„ Geesthacht	3 591	40	3 229	680	381	1 340	138	460	10
Vierlande	7 677	21	5 835	1 684	947	105	299	2 535	9
Stadt Cuxhaven	12 696	72	9 410	3 781	1 637	244	1 437	1 637	94
Übriges Ritzbüttel	2 876	19	2 190	1 017	624	34	210	222	11
Vorwahl der Seeleute (Cux- haven)	90	—	90	41	14	—	20	15	—
Zus. Zweiter Wahlkreis..	52 922	330	42 125	15 346	7 338	3 459	3 944	9 687	362

*) Wahlvorschläge 9, 11, 12, 14, 15 und 16 waren für den zweiten Wahlkreis nicht eingereicht worden.

Wahlergebnisse der Bürgerschaftswahl am 19. Februar 1928.

abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag

7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Volksrecht-Partei	Nat.-Soz. Dtsch. Arbeiter-Partei	Mieterschutz Wohnungsnot	Angestellte und Beamte	Republikanische Partei Dtschl.	Hermann Abel	Unabhängige Sozialdemokratische Partei	Internationale Kommunisten	Deutsche Reform Partei	Reichspartei für Aufwertung und Recht	Wohnungsuchende und Neubaumieter	Freiwirtschaftliche Arbeits-Partei	Völkisch-sozialer Block	Mittelstands-partei

Stadt Hamburg.

90	320	18	15	3	4	12	19	10	23	10	12	17	437
294	831	52	46	8	15	39	52	26	134	13	35	27	982
445	1 413	80	87	10	42	60	55	92	100	55	90	45	1 960
236	961	64	75	11	9	36	53	35	110	26	53	33	1 232
668	2 030	87	210	16	15	67	64	84	231	52	82	66	2 213
170	639	15	41	1	2	18	11	22	24	17	21	15	563
178	364	12	37	3	1	21	17	18	28	7	13	30	441
489	1 364	49	128	8	21	48	38	65	88	33	67	53	1 585
8	29	—	4	1	5	1	2	—	—	—	—	2	34
31	121	6	11	1	—	1	5	4	6	4	5	9	87
12	43	4	10	—	1	4	4	1	—	1	4	5	42
11	12	—	5	—	—	1	—	—	—	—	2	—	6
14	23	2	4	—	—	2	2	—	—	—	—	—	11
15	22	3	8	—	—	1	1	2	6	2	2	1	60
205	500	16	68	2	5	38	88	38	58	15	34	15	840
531	1 606	89	269	15	32	123	150	97	164	125	185	79	2 699
197	434	23	30	4	5	18	25	46	64	25	90	26	969
210	604	20	53	1	6	14	10	35	30	23	28	46	785
470	888	43	111	8	6	37	35	56	66	16	58	60	1 144
265	495	21	68	6	6	13	13	20	52	12	59	17	479
515	1 140	42	124	8	11	31	38	39	81	38	78	63	1 211
26	54	2	15	2	1	5	10	2	5	2	10	2	115
150	368	62	54	4	9	22	34	19	44	25	29	20	864
5	—	—	4	—	—	—	1	—	2	—	—	—	7
2	16	—	3	—	—	—	2	—	2	1	—	—	3
6	29	1	6	—	2	3	2	—	4	—	—	1	22
11	49	2	12	2	3	3	5	—	2	1	9	2	253
52	8	1	2	—	—	6	2	2	7	—	6	1	113
5	1	—	2	—	—	1	—	—	—	1	—	1	3
—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
5311	14 366	714	1502	114	201	625	738	713	1331	504	972	636	19 162

Hamburgisches Landgebiet.

14	85	1)	11	1)	1)	4	1)	1)	1)	1	7	17	87
29	34		6			2				4	3	2	68
114	150		36			10				21	17	5	134
79	20		12			37				3	3	2	64
29	55		6			16				2	3	1	144
30	46		19			11				13	27	6	428
3	4		6			1				3	6	—	49
—	—		—			—				—	—	—	—
298	394		96			81				47	66	33	974

Tab. 6. Die nach Stadt- und Gebietsteilen zusammengefaßten Wahlergebnisse der Bürgerschaftswahl am 9. Oktober 1927.

Stadt- und Gebietsteile	Zahl der in die Wähler- liste einge- tragenen Wahl- berech- tigten	Zahl der		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmzettel für den Wahlvorschlag								
		un- gülti- gen	gül- tigen	1	2	3	4	5	6	7	8	9
				Kom- muni- stische Partei	Deut- sche Demo- kra- tische Partei	Sozial- demo- kra- tische Partei	Deut- sche Volks- partei	Zen- trums- partei	Deutsch natio- nale Volks- partei	Nat.- Soz. Deut- sche Arbei- ter- partei	Mittel- stands- partei	Volks- recht- partei
		Stimmen										
a) Erster Wahlkreis: Stadt Hamburg.												
Altstadt	15 114	84	10 074	2 071	803	3 364	1 182	156	1 465	212	708	113
Neustadt	54 137	337	36 220	11 623	2 570	12 554	2 261	648	3 885	534	1 691	454
St. Georg	76 033	559	54 279	11 474	4 083	22 325	4 133	1060	6 868	880	2 785	671
St. Pauli	56 037	359	37 413	11 072	2 853	14 403	2 210	434	3 466	568	2 031	376
Eimsbüttel	96 541	729	73 721	12 822	7 743	28 542	7 323	1041	10 357	1267	3 560	1066
Rotherbaum	24 944	119	16 440	834	3 125	4 098	3 138	240	3 585	461	754	205
Harvestehude	22 954	61	15 721	652	3 044	2 711	4 078	229	3 935	299	526	247
Eppendorf	65 417	443	49 120	6 167	6 151	16 583	7 462	621	8 320	1018	2 113	685
Groß Borstel	2 203	18	1 651	102	133	434	434	3	425	30	77	13
Fuhlsbüttel	5 470	49	4 279	204	744	1 155	847	41	1 040	106	113	29
Langenhorn	4 864	66	3 953	571	356	2 172	230	20	483	34	73	14
Klein Borstel	710	—	563	31	74	163	101	2	145	11	24	12
Ohlsdorf	1 174	7	877	57	117	288	150	16	191	20	22	16
Alsterdorf	1 696	19	1 326	66	173	374	219	19	368	22	65	20
Winterhude	35 493	310	27 352	4 266	2 814	10 708	3 919	320	3 536	364	1 093	332
Barmbeck	112 078	997	88 835	18 182	7 858	40 868	5 479	1391	9 938	1012	3 246	861
Uhlenhorst	32 039	229	24 248	4 590	1 894	8 516	3 209	289	4 000	290	1 106	354
Hohenfelde	26 751	100	19 211	1 170	1 995	4 432	3 784	553	5 557	423	1 025	272
Eilbeck	45 716	281	34 907	3 141	4 417	11 452	4 649	453	7 684	691	1 774	646
Borgfelde	26 283	209	20 331	2 775	2 093	7 981	2 182	368	3 421	386	781	344
Hamm	56 916	403	43 864	5 265	5 149	15 839	5 642	571	8 067	824	1 848	659
Horn	6 481	82	5 123	886	476	2 196	368	41	904	48	176	28
Billwärder Ausschl.	37 801	388	31 171	7 259	2 058	16 514	958	710	2 050	190	1 169	263
Billbrook u. Moor- fleth-Stadt	771	7	628	53	65	355	18	14	101	4	11	7
Steinwärder - Wal- tershof	1 040	10	809	42	141	407	81	7	113	6	4	8
Kleiner Grasbrook	1 993	17	1 605	282	186	891	80	13	107	10	25	11
Veddel	4 593	27	3 811	636	285	2 026	212	46	273	19	292	22
Finkenwärder	3 374	22	1 872	299	199	848	115	11	287	17	67	29
Versorgungsheim in Farmsen	926	15	776	186	17	478	9	18	55	7	2	4
Heilstätte Ed- mundsthal-S.	146	3	137	24	21	51	14	3	22	—	2	—
Vorwahl der See- leute	72	—	72	25	1	26	8	4	6	1	—	1
Zusammen Erster Wahlkr. .	819 767	5950	610 389	106 827	61 638	232 754	64 495	9342	90 654	9754	27 163	7762

b) Zweiter Wahlkreis: Hamburgisches Landgebiet.

Geestlande	4 874	40	3 922	424	397	1 534	618	46	903	Wahlvorschläge Nr. 7, 8 und 9 waren für den zweiten Wahlkreis nicht ein- gereicht worden.
Marschlande	7 616	52	5 278	304	369	2 071	1 185	15	1 334	
Stadt Bergedorf	13 014	129	10 550	914	871	4 323	2 532	208	1 702	
„ Geesthacht	3 584	58	3 090	1 334	162	737	441	14	402	
Vierlande	7 576	39	4 768	101	276	1 570	1 687	11	1 123	
Stadt Cuxhaven	12 401	67	8 605	283	1 330	3 527	1 315	122	2 028	
Übrig. Ritzbüttel	2 807	16	2 035	51	241	912	157	16	658	
Vorwahl der See- leute	68	—	68	1	11	41	2	—	13	
Zusammen Zweiter Wahlkr.	51 940	401	38 316	3 412	3 657	14 715	7 937	432	8 163	

Sachverzeichnis

nach der Buchstabenfolge für die Jahrgänge 1925 bis 1927/28.

Die fetten Ziffern bezeichnen die Jahrgänge (25 = 1925, 26 = 1926/27, 27 = 1927/28), die gewöhnlichen die Seiten.

- Abbrüche 25 114, 116 26 122, 124 27 100
 Abendmahlsgäste 25 346 ff. 26 392 27 412 f., 415
 Abmeldungen Fortgezogener 25 63 26 67 27 57
 Ackerbau 25 216 ff. 26 243 ff. 27 251 ff.
 Advent-Missionsgesellschaft 25 350, 361 26 397 27 418
 Alarmierungen (Feuerlöschwesen) 25 241 26 265 27 280
 Alleinbetriebe, gewerbliche 26 224 ff. 27 234 ff.
 Allgemeine Krankenhäuser 25 74, 78 ff., 94 26 77, 80 ff., 99 27 65, 68 ff., 72, 82
 Allgemeines Vorlesungswesen 25 319 26 360 27 379
 Alster-Dampfschiffahrt 25 195 f. 26 208 27 212
 Alsterluftfahrzeuge, Anmeldungen 26 329 27 343
 —, Vermessungen 26 186 27 185
 Alsterdorfer Anstalten, Insassen und Rechnungsergebnisse 25 282 26 317 27 330
 —, Schule 25 329 26 371 27 390
 Altenhaus der Deutsch-Israelitischen Gemeinde 26 319 27 332
 Alter der Arbeitsuchenden 25 266 f. 26 290 f.
 — der Auswanderer und Reisenden 25 71 26 73 27 60
 —, Bevölkerung nach dem — 25 20 f., 355 ff. 26 15 f., 27 27 14, 17 f.
 —, Ehescheidungen nach dem — 25 38 26 41 27 31 ff.
 — der Eheschließenden 25 32 26 32 27 22 f.
 — der Einwanderer 27 62
 — der Eltern der Geborenen 25 44 f. 26 48 f. 27 38 ff.
 — der Erwerbslosenunterstützungsempfänger 27 304
 — der Gefangenen 25 313 26 354 27 370
 — der Gestorbenen 25 51 f., 56 f., 59 26 55 f., 60 f., 63 27 46 f., 49 ff., 53 ff.
 — der Insassen des Staatlichen Versorgungsheims 26 307 27 318
 — der jugendlichen Verfehrer 26 314 27 327
 — der Kinder kinderreicher Familien 27 122 f.
 — der Kinder der vom Wohlfahrtsamt unterstützten Familien 27 313
 — der legitimierten Kinder 25 47 26 51 27 42
 — des Mannes, Ehepaare nach dem — 26 16
 — der Mitglieder der Turn- und Sportvereine 26 389 f. 27 410 f.
 — der polizeilichen Schützlinge 25 287 26 323 27 337
 — der Selbstmörder 25 60 26 64 27 53 f.
 —, Tauf, der Kinder 25 346 26 392 27 413
 — der Teilnehmer an den Arbeitsgemeinschaften der Volkshochschule 25 318 26 359 27 378
 — der für tot Erklärten 26 66 27 55
 — der bei den Unfällen im Hafen Verunglückten 25 292 26 330 27 344
 — der vom Wohlfahrtsamt laufend Unterstützten 25 275 26 302 27 312
 — der vom Wohlfahrtsamt unterstützten Wanderer und Wohnungslosen 26 304 27 314
 — der Zöglinge des Landesjugendamts 26 310 27 321
 Altersunterschied der Ehegatten, Ehepaare nach dem — 26 16
 — — —, Ehescheidungen nach dem — 25 38 27 32
 Altkatholiken 25 361
 Altwohnungen, Erhaltung 25 244 26 268 27 283
 Amtsgerichte, Personalbestand 25 296 26 335 27 350
 —, Rechtshilfe 25 305 26 346 27 363
 —, bürgerliche Rechtsstreitigkeiten 25 297 26 336 27 351
 —, öffentliche Register 25 303 26 343 27 360
 —, rechtskräftige Verurteilungen 27 354
 —, Strafsachen 25 298 26 338 27 353
 Amtspflegschaften der Jugendämter 25 280 26 313 27 325
 Amtsvormundschaften der Jugendämter 25 280 26 312 27 324
 Amtswohnungen 25 118 26 127 f., 131
 Anbauten 25 114 ff. 26 122 ff. 27 100
 Angebaute Fläche 25 216 26 243 27 251 ff.
 Angehörige der Hauptberufstätigen 25 23 ff. 26 22 ff. 27 16 ff.
 Angestellte (Staats-), Abbau 25 226 ff.
 —, Bestand 25 224 f. 26 254 f., 257 27 268 f., 271
 —, Betriebskrankenkasse für — 26 276 f. 27 290 f.
 —, Gehälter 25 201 ff. 26 218 ff. 27 224 ff.
 —, Ruhesold und Hinterbliebenenversorgung 25 250 26 274 27 288
 —, Versorgungskasse für — 25 249 26 273 27 287
 Anmeldungen Fremder 25 64 ff. 26 68 ff. 27 58
 — Zugezogener 25 62 26 67 27 56
 Anmeldegebühr (Deklarationsabgabe), Erträge 25 223 26 253 27 267
 Anstalten, Zahl und Bevölkerung 25 26 ff. 26 12 ff.
 Anstaltspflege, dauernde, des Wohlfahrtsamts 25 276 26 305 27 316
 An- und Abmusterungen von Schiffen und Seeleuten 25 166 26 177 27 176
 Arbeiter in Gewerbebetrieben 25 209 f. 26 224 ff., 233 ff. 27 229 ff.
 — im Hafenbetrieb 25 161 f. 26 172 f. 27 171 f.
 —, Tarifföhne 25 205 f. 26 222 f. 27 227 f.
 Arbeiter (Staats-), Bestand 25 225 26 256 f. 27 270 f.
 —, Personalverminderung 25 230
 —, Ruhegeld und Hinterbliebenenversorgung 25 250 26 274 27 288
 Arbeitsfürsorge des Jugendamts 27 326
 Arbeitsgericht 27 359
 Arbeitslosenversicherung, Beiträge der Arbeitgeber und -nehmer für die — 27 307
 Arbeitsnachweise, Vermittlungstätigkeit 25 254 ff. 26 278 ff. 27 292 ff.
 Arbeitsstätte der erwerbstätigen Wohnbevölkerung 26 28
 Arbeitsuchende nach Alter und Berufsgruppen 25 266 f. 26 290 f.
 Archiv, Staats- 25 338 26 380 27 399
 —, Welt-Wirtschafts- 25 339 26 380 f. 27 400 f.
 Assessoren 25 296 26 335 27 350
 Athletik 26 389 27 410

Aufbauten 25 114 ff. 26 122 ff. 27 100
 Aufführungen (Theater-) 26 384 ff. 27 404 ff.
 Aufsichtsamt für Personenstandswesen 26 347 27 364
 Aufwandsteuern 27 264
 Auktion von Fischen 25 178 ff. 26 190 ff. 27 189 ff.
 Ausfuhr von Schlachtvieh 25 172 26 184 27 183
 — überhaupt 25 144 ff. 26 151 ff. 27 147 ff.
 Ausländer in der Bevölkerung 25 24 f., 363 f. 26 18 ff.,
 26 27 15
 — unter den Auswanderern 25 70 ff. 26 72 ff.
 27 59 ff.
 — unter den Einwanderern 25 72 f. 26 75 f. 27 63 f.
 — unter den Gasthörern der Universität 26 356
 27 375
 — unter den Gefangenen 25 313 26 354 27 371
 — unter den Studierenden der Universität 26 357
 27 376
 Ausprägungen von Münzen 25 232 ff. 26 258 f. 27 272 f.
 Aussperrungen 25 274 26 298 27 309
 Austritte, kirchliche 26 395 27 416
 Auswanderer nach dem Beruf 25 71 26 73 27 61
 —, gesundheitliche Überwachung 25 72 26 74 27 61
 — und Reisende nach Altersklassen 25 71 26 73
 27 60
 — — nach Bestimmungsländern 25 70 26 72
 27 60
 — — nach Familien und Einzelpersonen 25 69
 26 71 27 59
 — — nach Herkunftsländern 25 70 26 72 27 59
 Auswanderung, überseeische 25 69 ff. 26 71 ff. 27 59 ff.
 Autobusverkehr 25 195 26 206 27 210

Badeanstalten, Warm- 25 98 26 103 27 85
 —, Fluß- 25 98 26 334 27 349
 Baggerungen 25 238 26 262 27 277
 Bankverkehr 25 235 26 260 27 273
 Baptisten-Gemeinden 25 350, 361 26 397 27 418
 Barentssee, Fischfangergebnisse 27 188
 Barmbeck, Allgemeines Krankenhaus 25 74, 78 ff., 94
 26 77, 80 ff., 99 27 65, 68 ff., 72, 82
 —, Staatliches Versorgungsheim 26 306 f. 27 317 f.
 Barunterstützungen durch das Wohlfahrtsamt 25 275
 26 300 ff. 27 310 ff.
 Bauerlaubnisse, erteilte 25 114, 116 26 122, 124
 27 101
 Bauliche Entwicklung des Hafens 27 3
 Baupolizei 25 114 f. 26 122 f. 27 101
 Bausummen für Staatsbauten 25 115 26 123 27 101
 Bautätigkeit 25 112 ff. 26 121 ff. 27 98 ff.
 Bau- und Benutzungsmängel der Wohnungen, Beseiti-
 gung 25 244 26 268 27 283
 Bauwerte 25 115 26 123 27 101
 Bauwesen 25 237 f. 26 261 f. 27 276 f.
 Beamte (Staats-), Abbau 25 226 ff.
 —, Bestand 25 224 f. 26 254 f., 257 27 268 f., 271
 —, Gehälter 25 201 ff. 26 218 ff. 27 224 ff.
 Beamtenrat, Wahlen zum — 25 351
 Bedürfnisanstalten 25 237 26 261 27 276
 Beeidigte Dolmetscher und Übersetzer 25 296 26 335
 27 350
 Beerdigungen 25 283 26 320 27 333
 Begräbnisplätze 25 283 26 320 27 333
 Behörden, Personalabbau 25 226 ff.
 —, Personalbestand 25 224 f. 26 254 ff. 27 268 ff.
 Beleihungskasse für Hypotheken, Leistungen 25 222
 26 250 27 265
 Beleuchtungswesen 25 239 f. 26 263 f. 27 278 f.

Bergedorf (ehemalige Landherrenschaft), allgemein-
 bildende Schulen 25 322, 327, 329 26 363, 369, 371
 —, Bevölkerung s. Ortsanwesende und Wohnbevölke-
 rung
 —, Ernteerträge 25 217 f. 26 244 f.
 —, Feuerwehr 25 242 f. 26 266 f.
 —, Flächengröße 25 2 26 2
 —, Fortzüge 25 63 26 67
 —, Fremdenverkehr 25 69 26 71
 —, Gefängniswesen 25 314 26 355
 —, Gewerbeanmeldungen 25 208 26 232
 —, Grundeigentum, Bestand 25 106 f. 26 112 f., 116
 —, —, Mietwert 26 117
 —, Invaliden- und Angestellten-Versicherung 25 248
 26 272
 —, Kriminalpolizei 25 286 26 322
 —, Räumlichkeiten (Wohnungen und Geschäfts-
 räume) 25 126 26 129 f.
 —, Viehzählungen 25 219 ff. 26 245 ff.
 —, Zuzüge 25 62 26 67
 Bergedorf (Stadt), allgemeinbildende Schulen 25 322 ff.
 26 363 ff. 27 382 ff., 388, 390
 —, Amtsgericht 25 296 ff., 303 ff., 311 26 335 ff.,
 343 f., 346, 352 27 350 ff., 360 f., 363, 369
 —, Berufsschule 25 337 26 378 27 393
 —, Bevölkerung s. Ortsanwesende und Wohnbevölke-
 rung
 —, Eichamt 25 186 26 198 27 199
 —, Ernteerträge 27 257 f.
 —, Erwerbslosenfürsorge 25 271 26 295 27 306
 —, Feuerwehr 25 242 f. 26 266 f. 27 281 f.
 —, Flächengröße 25 2 26 2 27 2
 —, Fortzüge 27 57
 —, Fremdenverkehr 27 58
 —, Gefängniswesen 27 374
 —, Gewerbeanmeldungen 25 208 26 232 27 245
 —, Grundeigentum, Belastung 25 112 26 120 27 97
 —, —, Bestand 25 106 f. 26 112 f., 116 27 92 f.
 —, —, Mietwert 26 117 27 96
 —, Innungen 25 215 26 242 27 250
 —, Invaliden- und Angestellten-Versicherung 27 287
 —, Jugendamt 25 276 ff. 26 308, 311 ff. 27 319, 323 ff.
 —, Kriminalpolizei 27 336
 —, landwirtschaftliche, Betriebszählung vom 16. Juni
 1925 27 251 f.
 —, landwirtschaftliche Bodenbenutzung 27 251, 253 ff.
 —, Obdachlose 25 295 26 333 27 347
 —, Räumlichkeiten (Wohnungen und Geschäfts-
 räume) 25 126 ff. 26 129 ff. 27 102 ff., 113 ff.,
 119, 125
 —, Sparkasse 25 236 26 260 27 274
 —, Staatskrankenhaus 25 74, 78, 84 26 77, 80, 86
 27 65, 68, 72
 —, Steuereinnahmen 25 223 26 252 27 266 f.
 —, Umwandlung von Papiermarkhypotheken 26 120
 27 97
 —, Viehzählung vom 1. Dezember 1927 27 259 f.
 —, Wohnungsmarkt 25 133 26 135 27 129
 —, Zuzüge 27 56
 Beruf der Arbeitsuchenden 25 266 f. 26 290 f.
 — der Auswanderer 25 71 26 73 27 61
 — der Bevölkerung 25 358 f. 26 22 ff., 28 27 16 ff.
 — der jugendlichen Verfehrer 26 314 27 327
 — der Krankenversicherungspflichtigen 25 247 26 271
 27 286
 — der polizeilichen Schützlinge 25 287 26 323 27 337
 — der Teilnehmer an den Arbeitsgemeinschaften der
 Volkshochschule 25 318 26 359 27 378

- Beruf der Teilnehmer an den Kursen des Technischen Vorlesungswesens **25 320 26 361 27 380**
 — der untersuchten Schüler(innen) der Gewerbe- und Fortbildungsschulen **26 94 ff. 27 80 f.**
 — der in den Hafenbetrieben Verunglückten **25 293 26 331 27 345**
 — der vom Wohlfahrtsamt unterstützten Wohnungslosen und Wanderer **27 314**
 Berufsberatung, Besuch der — **25 273 26 297 27 308**
 Berufsgenossenschaften **25 245 26 269 27 284**
 Berufslose s. Beruf der Bevölkerung
 Berufsschulen, öffentliche (Landgebiet) **25 337 26 378 27 393**
 —, staatliche (Stadt Hamburg) **25 333 ff. 26 373 ff. 27 393 ff.**
 —, sonstige **25 338 26 378 f. 27 398**
 Berufswahl der Reifbefundenen **25 324 26 366 27 385**
 Berufswünsche der Volksschüler(innen) **25 328 26 370 27 389**
 Berufszählung von 1895, 1907 und 1925 **27 16**
 — von 1907 und 1925 **27 16**
 — am 16. Juni 1925 **27 17 ff.**
 Berufsziel der Studierenden **27 376**
 Besitzsteuern **27 264**
 Besitzverhältnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe **27 252**
 Besitzwechsel der Grundstücke **25 108 ff. 26 118 f. 27 94 f.**
 Besprengung der Straßen **25 237 26 261 27 276**
 Bestattungen **25 283 26 320 27 333**
 Bethanien (Krankenhaus) **25 83 26 85 27 71**
 Bethesda (Diakonissen- und Heilanstalt) **25 83 26 85 27 71**
 Bethlehem (Diakonissenheim) **25 83 26 85 27 71**
 Betriebe, Gewerbe- **25 207 f. 26 224 ff. 27 234 ff.**
 —, land- und forstwirtschaftliche **27 251 f.**
 Betriebseinheiten, technische **27 234 ff.**
 Betriebskrankenkassen **25 247 26 271, 276 f. 27 286, 290 f.**
 Betriebsunfälle **26 332 27 346**
 Betriebszählung, gewerbliche, vom 16. Juni 1925 **26 224 ff. 27 234 ff.**
 —, landwirtschaftliche, vom 16. Juni 1925 **27 251 f.**
 Bevölkerung **25 8 ff., 355 ff. 26 7 f. 27 8 ff.**
 — s. auch Bevölkerungsstand, Eheschließungen und -lösungen, Bevölkerungsbewegung.
 Bevölkerungsbewegung, natürliche **25 39 ff. 26 43 ff. 27 34 ff.**
 — s. auch Geburten, Sterbefälle.
 —, soziale **25 62 ff. 26 67 ff. 27 56 ff.**
 — s. auch Abmeldungen, Anmeldungen, Auswanderer, Einwanderer, Staatsangehörigkeit.
 Bevölkerungsdichte **25 18 26 11 27 11**
 Bevölkerungsstand **25 8 ff., 355 ff. 26 7 ff. 27 8 ff.**
 — s. auch Ortsanwesende Bevölkerung, Wohnbevölkerung.
 Bevölkerungswachstum **25 9 26 8 27 10**
 Bewölkung, mittlere **25 5 f. 26 5 27 6**
 Bewohnerzahl der Wohnungen **26 114 f. 27 104 ff.**
 Bibliothek, Commerz- **25 341 26 382 27 402**
 —, Staats- u. Universitäts- **25 340 26 381 f. 27 401 f.**
 Binnenschiffe **25 142 f., 153 f. 26 148 ff., 163 ff. 27 143 ff., 161 ff.**
 Binnenwanderung **25 62 ff. 26 67 ff. 27 56 ff.**
 Blindenaltenheim **25 281 26 316 27 329**
 Blinden-Asyl **25 281 26 316 27 329**
 Blindenanstalt von 1830 **25 281 26 316 27 329**
 Blindenschule **25 321, 329 26 362, 371 27 381, 390**
 Bodenbenutzung, landwirtschaftliche **25 216 26 243 27 251 ff.**
 Brände **25 241 f. 26 265 f. 27 280 f.**
 Branntweinkleinhandlungen, Bestand **25 213 f. 26 241 27 249**
 Brüdergemeinde (Herrnhuter) usw. **25 360**
 Büchereien in den Gefangenenanstalten **26 355 27 374**
 Bücherhalle, Öffentliche **25 341 26 382 27 402**
 Bürgerschaftswahlen **25 351 26 399 ff., 404 27 420 f., 424 ff.**
 Carl Schultze-Theater **26 383 27 403**
 Christengemeinschaft **25 350 26 397 27 418**
 Christliche Gemeinschaft **25 350 26 397 27 418**
 Commerzbibliothek **25 341 26 382 27 402**
 Cuxhaven, allgemeinbild. Schulen **25 322 ff. 26 363 ff. 27 382 ff., 388**
 —, Amtsgericht **25 296 ff., 303 ff., 311 26 335 ff., 343 f., 346, 352 27 350 ff., 360 f., 363, 369**
 —, Baggerungen **25 238 26 262 27 277**
 —, Berufsschule **25 337 26 378 27 393**
 —, Bevölkerung s. Ortsanwesende und Wohnbevölkerung
 —, Ebbe und Flut **25 7 26 3 27 4**
 —, Erwerbslosenfürsorge **25 271 26 295 27 306**
 —, Feuerwehr **25 242 f. 26 266 f. 27 281 f.**
 —, Fischzufuhren u. Fischmarkt **25 177, 179 ff. 26 189, 192 f. 27 188, 191 f.**
 —, Flächengröße **25 2 26 2 27 2**
 —, Fortzüge **27 57**
 —, Fremdenverkehr **27 58**
 —, Gewerbeanmeldungen **25 208 26 232 27 245**
 —, Grundeigentum, Belastung **25 112 26 120 27 97**
 —, —, Bestand **25 106 f. 26 112 f., 116 27 92 f.**
 —, Mietwert **26 117 27 96**
 —, Innungen **25 215 26 242 27 250**
 —, Jugendamt **25 276 ff. 26 308, 311 ff. 27 319, 323 ff.**
 —, Obdachlose **25 295 26 333 27 347**
 —, Räumlichkeiten (Wohnungen und Geschäftsräume) **25 126 ff. 26 129 ff. 27 102 ff., 113 ff., 119, 125**
 —, Seemannsamt **25 166, 169 26 177, 180 27 176, 179**
 —, Staatskrankenhaus **25 74, 78, 84 26 77, 80, 86 27 65, 68, 72**
 —, Steuereinnahmen **25 223 26 252 27 266 f.**
 —, Umwandlung von Papiermarkhypothenen **26 120 27 97**
 —, Wasserwerk **25 239 26 263 27 278**
 —, Wohnungsmarkt **25 133 26 135 27 129**
 —, Zuzüge **27 56**
 Dampfkessel **25 211 26 238 27 246**
 Dampfschiffsverkehr **25 195 f. 26 208 27 212**
 Darlehenskasse, gemeinnützige (Wohlfahrtsamt) **26 304 27 315**
 Dauerpflege, wirtschaftliche, des Wohlfahrtsamts **25 276 26 306 f. 27 317**
 Deichtormarkt, Wareneinfuhr auf dem — **27 196**
 Desinfektionen **25 98 f. 26 104 ff. 27 86 f.**
 Deutsches Schauspielhaus **25 342 26 383, 385 f. 27 403, 405 f.**
 Deutsch-Israelitische Gemeinde, Krankenhaus **25 83 26 85 27 71**
 —, besteuerte Mitglieder, Geistliche und rituelle Handlungen **25 350 26 398 27 419**
 —, Wohlfahrtsanstalten **26 319 27 332**
 Deutschnationale Versicherungs-A.-G. **25 252 26 277 27 291**

- Dienstboten 25 22 ff. 26 23 f. 27 16 ff.
 Diphtherie, Erkrankungen und Sterbefälle 25 75 f.
 26 78 f. 27 66 f.
 —, Untersuchungen 25 94 f. 26 100 27 82
 Diplomerteilung an der Universität 26 358 27 377
 Disziplinarbestrafungen der Gefangenen 25 314
 Disziplinarhof 25 308 26 350 27 367
 Disziplinarkammer 25 307 26 349 27 366
 Doktorpromotionen an der Universität 26 358 27 377
 Dolmetscher, beeidigte 25 296 26 335 27 350
 Dozenten des Allgemeinen Vorlesungswesens 25 319
 26 360 27 379
 — des Technischen Vorlesungswesens 25 320 26 361
 27 380
 — der Universität 25 317 26 357 27 376
 — der Volkshochschule 25 318 26 359 27 378
 Droschkenverkehr 25 193 26 206 27 210
 Durchschnittsauktionspreise der Fische 25 180 f.
 26 192 f. 27 191 f.
- Ebbe 25 7 26 3 27 4
 Ebenezer (Krankenanstalt und Diakonissenheim)
 25 83 26 85 27 71
 Edmundsthal-Siemerswalde, Geesthacht (Heilstätte)
 25 83 26 85 27 71
 Ehedauer, Ehelösungen nach der — 25 35 26 36
 27 29
 —, Ehescheidungen nach der — 25 38 26 42 27 32
 — der Eltern, Geburten nach der — 25 45 26 49
 27 40
 Eheliche Geburten 25 42 ff., 47 26 46 ff., 51 27 35 f.,
 38, 42
 Ehelösungen durch den Tod 25 35 f. 26 36 ff. 27 27 ff.
 — durch Scheidung 25 37 f. 26 38 ff. 27 27 f., 31 ff.
 — s. auch Ehescheidungen.
 Ehelosigkeit, Dauer bei Wiederheiratenden 25 34
 26 35 27 26
 Ehepaare nach dem Alter 26 16
 — nach der Kirchenzugehörigkeit 26 17
 Ehesachen vor den Gerichten 25 301 26 341 27 357
 Ehescheidungen nach dem Alter 25 38 26 41 27 31 ff.
 — nach der Dauer der Ehe 25 38 26 42 27 32
 — nach dem Familienstand 26 41 27 31
 — nach den Hauptscheidungsgründen 25 37 26 39 ff.
 27 31
 — nach dem Heiratsalter der Ehegatten 25 37 27 32 f.
 — nach der Kinderzahl 26 41 27 31
 — nach der Kirchenzugehörigkeit 27 32.
 — nach Stadt- und Gebietsteilen 26 40
 Eheschließungen nach dem Alter 25 32 26 32 27 22 f.
 — nach dem Familienstand 25 33 26 30, 33 27 22
 — nach dem Geburtsland 26 34 27 24 f.
 — nach dem Glaubensbekenntnis 25 33 26 33
 —, kirchliche 25 345, 347 ff. 26 391, 394, 396 ff.
 27 412 f., 415, 417 f.
 — nach Monaten 25 31 26 31 27 21
 — nach Monats- und Wochentagen 26 31
 — nach Stadt- und Gebietsteilen 25 30 26 30 27 21
 — überhaupt 25 29 26 29 27 20
 Ehrenamtliche Mitarbeiter der Jugendämter 26 313
 27 325
 Eichungen, Vermessungen und —, von Flußschiffen
 26 186 27 185
 Eichwesen 25 185 f. 26 197 f. 27 198 f.
 Eignerwohnungen 25 119 f., 123 f., 128 f. 26 127 f., 131
 Einäscherungen 25 283 26 320 27 333
 Einfuhr von Fischen 25 176 ff. 26 188 ff. 27 187 ff.
 Einfuhr von Schlachtvieh 25 172, 182 f. 26 184, 195
 27 183, 194
 — überhaupt 25 134 ff. 26 136 ff. 27 130 ff.
 Einwanderer nach dem Alter 27 62
 — nach Herkunftsländern 25 72 f. 26 74 ff. 27 62 ff.
 — nach dem Reiseziel 25 73 26 75 f. 27 63 f.
 — nach Schiffsklassen 27 62
 — nach der Staatsangehörigkeit 25 73 26 75 f. 27 63 f.
 Einwanderung, überseeische 25 72 f. 26 74 ff. 27 62 ff.
 Einzelpersonen, Wohnungen im Besitz von — 27 109 ff.
 —, in Wohnungen aufgenommene 27 109 ff.
 Eisenbahnen, verkaufte Fahrkarten 25 189 26 200 f.
 27 203 f.
 —, Güterverkehr 25 188 26 150, 165 27 142, 160
 —, Personenverkehr 25 188 f. 26 201 f. 27 204 f.
 —, Tierverskehr 25 188 26 150, 165 27 142, 160
 —, Unfälle 25 189 26 201 27 204
 —, Verkehrszählungen 27 201 f.
 —, geleistete Zug- u. Wagenachskilometer 26 200 27 203
 Elbe, Baggerungen 25 238 26 262 27 277
 —, Wasserstände 25 7 26 3 27 4
 Elbeverkehr 25 142 f., 153 f., 170 ff., 195 26 148 ff.,
 163 ff., 181 ff., 208 27 143 ff., 161 ff., 180 ff., 212
 Electricitäts-Werke A.-G. 25 240 26 264 27 279
 Elternkammer, Wahlen zur — 25 354 26 404
 Entbindungsanstalten 25 84 26 86 27 72
 Enteignungssachen, Schätzungskommission für —
 25 309 26 350 27 367
 Entmündigte im Staatlichen Versorgungshaus 26 307
 27 318
 Epileptische, Erziehungs- und Pflegeanstalten für —
 (Alsterdorfer Anstalten) 25 282 26 317 27 330
 Eppendorf, Allgemeines Krankenhaus 25 74, 78 ff., 94
 26 77, 80 ff., 99 27 65, 68 ff., 72, 82
 Erbgänge (Grundstücksmarkt) 25 110 26 118 27 94
 Erholungsheim (Groß Hansdorf), Schule 25 329 26 371
 27 390
 Erholungs- und Heilstättenfürsorge des Wohlfahrts-
 amts 25 276 26 304 27 315
 Erkrankungen der Gefangenen 25 313 26 355 27 374
 — an einigen übertragbaren Krankheiten 25 75 ff.
 26 78 f. 27 66 f.
 — s. auch unter „Heilanstalten“ und „Schulärztliche
 Untersuchungen“.
 Ernst Drucker-Theater 26 383, 387 27 403, 408
 Ernteerträge der wichtigsten Feldfrüchte 25 217 f.
 26 244 f. 27 257 f.
 Ersatzschulen (Berufsschulen) 25 338 26 379 27 398
 Erste Kirche Christi (First Church of Christ, Scientist)
 25 350 26 397 27 418
 Erwerbslosenfürsorge, Beiträge der Arbeitgeber und
 -nehmer für die — 27 307
 —, Rechnungsergebnisse 25 271 f. 26 295 f. 27 306
 —, Zahl der Unterstützten 25 270, 272 f. 26 294, 297
 27 304 f., 307
 Erwerbstätige 25 358 f. 26 22 ff. 27 16 ff.
 Erziehungsanstalten in Ohlsdorf 25 279
 Erziehungs- und Pflegeanstalten für Schwachsinnige
 und Epileptische (Alsterdorfer Anstalten) 25 282
 26 317 27 330
 Evangelische Bevölkerung 25 344 ff., 360 f. 26 17 f.,
 391 ff. 27 412 ff.
 Evangelische Gemeinschaft 25 350 26 397 27 418
 Evangelisch-Kirchliche Gemeinschaft 25 350 26 397
 27 418
 Evangelisch-Lutherische Kirche 25 344 ff., 360
 26 391 ff. 27 412 ff.
 Exhumierungen 25 283 26 320 27 333

- Fachgewerbeschulen 25 334 26 375 27 395
 Fahrkarten, bei der Deutschen Reichsbahngesellschaft
 verkaufte 25 189 26 200 f. 27 203 f.
 —, von der Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft
 herausgegeben 27 206
 Falkenried, Eichamt 25 186 26 198 27 199
 Familien, kinderreiche 27 119 ff.
 —, in Wohnungen aufgenommene 27 109 ff.
 Familienangehörige, berufslose, s. Beruf der Bevölke-
 rung.
 —, mithelfende, s. Beruf der Bevölkerung.
 Familienpflege für Zöglinge der Jugendämter 25 279
 26 309 27 320
 Familienstand, Bevölkerung nach dem — 25 20 f.,
 356 f. 26 15 f., 27 27 14
 —, Ehescheidungen nach dem — 26 41 27 31
 — der Eheschließenden 25 33 26 30, 33 27 22
 — der aus der evangelisch-lutherischen Landeskirche
 Ausgetretenen 26 395 27 416
 — der Gefangenen 25 313 26 354 27 371
 — der Gestorbenen 26 53 27 46
 — der Insassen des Staatlichen Versorgungsheims
 26 307 27 318
 — der polizeilichen Schützlinge 25 287 26 323 27 337
 — der Selbstmörder 27 52
 — der für tot Erklärten 26 66 27 55
 — der vom Wohlfahrtsamt laufend Unterstützten
 25 275 26 302 27 312
 — der vom Wohlfahrtsamt unterstützten Wanderer
 und Wohnungslosen 26 304 27 314
 —, Wohnungsuchende nach dem — 25 132 26 134
 27 128
 Familienverhältnisse der jugendlichen Verfehlter
 26 314 27 327
 Farmsen, Staatliches Versorgungsheim 26 306 f.
 27 317 f.
 Fehlgeburten 25 84 26 86 27 72
 Feldfrüchte, Ernteerträge 25 217 f. 26 244 f. 27 257 f.
 Fernflüge 25 196 26 209 27 213
 Fernsprechverkehr 25 187 26 199 27 200
 Fertigwaren (industrielle), Indexziffern der Groß-
 handelspreise für — 26 216 f. 27 222 f.
 Feuchtigkeit, mittlere relative 25 5 f. 26 5 27 6
 Feuerbestattungen 25 283 26 320 27 333
 Feuerkasse 25 252 26 277 27 291
 Feuerlöschwesen 25 241 ff. 26 265 ff. 27 280 ff.
 Feuerversicherung für Gebäude 25 252 26 277 27 291
 Feuerwehr, Hilfeleistungen bei Bränden und sonstigen
 Anlässen 25 241 ff. 26 265 ff. 27 280 ff.
 —, Personal und Fahrzeuge 25 243 26 267 27 282
 Fischerei, Bestand der Fahrzeuge 25 175 26 187
 27 186
 —, Fangergebnisse 25 176 f. 26 188 f. 27 187 ff.
 Fischmärkte, Fischzufuhren und — 25 176 ff. 26 188 ff.
 27 187 ff.
 Fischpreise 25 180 f. 26 192 f. 27 191 f.
 Fischzufuhren und Fischmärkte 25 176 ff. 26 188 ff.
 27 187 ff.
 Fläche, Art und Größe in den Stadt- und Gebiets-
 teilen 25 1 f. 26 1 f. 27 1 f.
 —, landwirtschaftlich angebaute 25 216 26 243
 27 251 ff.
 Flaggen der an den Kaianlagen abgefertigten Schiffe
 25 164 26 175 27 174
 — der Seeschiffe 25 160, 291 26 171, 329 27 170,
 343
 Fleisch, serologische Untersuchungen 25 96 f. 26 102
 27 84
 Fleischbeschauämter 25 103 ff. 26 111 27 90 f.
 Flugfahrzeugverkehr 25 196 26 209 27 213
 Flugsport 27 411
 Flußbadeanstalten 25 98 26 334 27 349
 Flußfahrzeuge, Bestand 25 173 26 184 27 183
 Flußschiffahrt 25 170 ff. 26 181 ff. 27 180 ff.
 Flußschiffe, Bestand 25 173 26 184 27 183
 —, Verkehr 25 170 ff. 26 181 ff. 27 180 ff.
 —, Vermessungen und Eichungen 26 186 27 185
 Flußschiffsregister 25 174 26 187 27 186
 Flußschifftiefe 27 4
 Flut 25 7 26 3 27 4
 Forstverwaltung, Einnahmen und Ausgaben 25 223
 26 253 27 267
 Forstwirtschaftliche Betriebe 27 251 f.
 Fortzüge 25 63 26 67 27 57
 Frauenberufe, Schulen für — 25 335 26 376 27 396
 Freie Innungen 25 215 26 242 27 250
 Freigewordene Wohnungen 25 130 26 132 27 126
 Freihafenamt, Überwachungen 26 193 f. 27 192 f.
 Freihafengebiet, Rattenbekämpfung 26 105 27 87
 Freikirchen, evangelische 25 349, 360 26 18, 396
 27 417
 Freimaurer-Krankenhaus 25 83 26 85 27 71
 Freiwillige Verkäufe von Grundstücken 25 108 f.
 26 118 f. 27 94 f.
 Freiwohnungen 25 118, 123, 128 26 127 f., 131
 Fremdenverkehr 25 64 ff. 26 68 ff. 27 58
 Friedensmietwert der Grundstücke 26 117 27 96
 Friedhöfe 25 283 26 320 27 333
 Friedrichsberg, Staatskrankenanstalt 25 74, 78, 81 f.
 26 77, 80, 83 f. 27 65, 68, 70 f.
 Fröbelseminar 27 397
 Fruchtarten, Anbau 25 216 26 243 27 254 ff.
 Fruchtbarkeitsziffer 25 47 26 51 27 42
 Fuhrsbüttel, Flughafen 25 196 26 209 27 213
 —, Lazarette der Strafanstalten 25 78 26 80 27 68
 Fürsorge der Jugendämter für werdende Mütter 26 311
 27 323
 Fürsorge, öffentliche, für Straßen, Wasserläufe, Gebäude
 und Wohnungen 25 237 ff. 26 261 ff. 27 276 ff.
 Fürsorgetätigkeit des Wohlfahrtsamts 25 275 f. 26 300 ff.
 27 310 ff.
 Gärten, Klein- 27 258
 Gasthörer der Universität 26 356 27 375
 Gaswerke 25 239 f. 26 263 f. 27 278 f.
 Gebäude, Feuerversicherung für — 25 252 26 277
 27 291
 — nach der Zahl der Wohnungen 27 102
 —, Zu- und Abgang 25 113 26 121 27 98
 — s. auch unter „Bautätigkeit“ und „Neubauten“.
 Gebietsteile s. Stadt- und Gebietsteile.
 Geborene s. Geburten.
 Geborenenfolge 25 46 26 50 27 41
 Geburten nach dem Alter der Eltern 25 44 f. 26 48 f.
 27 38 ff.
 — nach der Ehedauer der Eltern 25 45 26 49 27 40
 —, eheliche 25 42 ff., 47 26 46 ff., 51 27 35 f., 38, 42
 —, Fehl- 25 84 26 86 27 72
 — nach der Geborenenfolge (Ordnungszahl) 25 46
 26 50 27 41
 — nach dem Geschlecht 25 42 f. 26 46 f. 27 35 f.
 — nach dem Heiratsalter der Eltern 25 46 26 50
 27 41
 —, Lebend- 25 39 ff., 346, 349 26 43 ff., 392, 396
 27 34 ff., 412 f., 417

Geburten, Mehrlings- 25 43 26 47 27 35
 — nach Monaten 25 42 26 46 27 37
 — nach Stadt- und Gebietsteilen 25 40 f. 26 44 f.
 27 36 f.
 —, Tot- 25 39 f., 42 f. 26 43 f., 46 f. 27 34 ff.
 — überhaupt 25 39 26 43 27 34
 —, uneheliche 25 42 ff., 47 26 46 ff., 51 27 35 f., 39, 42
 Geburtenüberschuß 25 61 26 65 27 55
 Geburtshilfe 25 84 f. 26 86 f. 27 72 f.
 Geburtsland der Eheschließenden 26 34 27 24 f.
 Geesthacht, allgemeinbildende Schulen 25 322, 327
 26 363, 369 27 382, 388
 —, Berufsschule 25 336 26 378 27 393
 —, Bevölkerung s. Ortsanwesende und Wohn-
 bevölkerung.
 —, Ernteerträge 27 257 f.
 —, Erwerbslosenfürsorge 25 271 26 295 27 306
 —, Feuerwehr 25 242 f. 26 266 f. 27 281 f.
 —, Flächengröße 25 2 26 2 27 2
 —, Fortzüge 27 57
 —, Fremdenverkehr 27 58
 —, Gefängniswesen 27 374
 —, Gewerbeanmeldungen 27 245
 —, Grundeigentum, Bestand 25 106 f. 26 112 f., 116
 27 92 f.
 —, —, Mietwert 26 117 27 96.
 —, Heilstätte Edmundsthal-Siemerswalde 25 83 26 85
 27 71
 —, Invaliden- und Angestelltenversicherung 27 287
 —, Kriminalpolizei 27 336
 —, landwirtschaftliche Betriebszählung vom 16. Juni
 1925 27 251 f.
 —, landwirtschaftliche Bodenbenutzung 27 251, 253 ff.
 —, Obdachlose 25 295 26 333 27 347
 —, Räumlichkeiten (Wohnungen und Geschäftsräume)
 25 126 ff. 26 129 ff. 27 102 ff., 113 ff., 119, 125
 —, Steuereinnahmen 25 223 26 252 27 266 f.
 —, Viehzählung vom 1. Dezember 1927 27 259 f.
 —, Zuzüge 27 56
 Geestlande, Bevölkerung s. Ortsanwesende und Wohn-
 bevölkerung.
 —, Ernteerträge 25 217 f. 26 244 f. 27 257 f.
 —, Feuerwehr 25 242 f. 26 266 f. 27 281 f.
 —, Flächengröße 25 1 26 1 27 2
 —, Fortzüge 25 63 26 67 27 57
 —, Fremdenverkehr 27 58
 —, Gewerbeanmeldungen 25 207 26 231 27 244
 —, Grundeigentum, Bestand 25 106 f. 26 112 f., 116
 27 92 f.
 —, —, Mietwert 26 117 27 96
 —, Kriminalpolizei 25 286 26 322 27 336
 —, landwirtschaftliche Betriebszählung vom 16. Juni
 1925 27 251 f.
 —, landwirtschaftliche Bodenbenutzung 27 251, 253 ff.
 —, Räumlichkeiten (Wohnungen und Geschäftsräume)
 25 126 26 129 f. 27 102 ff., 113 ff., 119, 125
 —, Viehzählungen 25 219 ff. 26 245 ff. 27 259 ff.
 —, Zuzüge 25 62 26 67 27 56
 Gefährdetenfälle des Jugendamts 26 315 27 328
 Gefängnislazarette 25 78 26 80 27 68
 Gefängniswesen 25 312 ff. 26 353 ff. 27 370 ff.
 Gefrierfleischhandel 27 195
 Gehälter der staatlichen Beamten und Angestellten
 25 201 ff. 26 218 ff. 27 224 ff.
 Geistliche 25 344 f. 26 391, 393, 396 ff. 27 412, 414,
 417 ff.
 Geländepunkte, wichtige 25 2 f. 26 2 f. 27 3
 Geld- und Kreditwesen 25 232 ff. 26 258 ff. 27 272 ff.

Genesungsheim in Groß Hansdorf 25 83 26 85 27 71
 Genickstarre (epidemische), Erkrankungen und Sterbe-
 fälle 25 77 26 78 27 66
 Genossenschaftsregister 25 303 26 343 27 360
 Gerichtliche Tätigkeit der Seemannsämtler 25 169
 26 180 27 179
 Gerichtsbarkeit, freiwillige 25 303 ff. 26 343 ff. 27 360 ff.
 —, ordentliche streitige 25 297 ff. 26 336 ff. 27 351 ff.
 Gerichtsvollzieheramt, Personalbestand 25 296 26 335
 27 350
 —, Tätigkeit 25 310 f. 26 352 27 369
 Gerichtsvollzieherwesen 25 310 f. 26 352 27 369
 Geschäftsaufsichten 25 298 26 337 27 352
 Geschäftsräume, Wohnungen und — 25 117 ff. 26 125 ff.
 27 102 ff.
 Geschiedene s. Familienstand.
 Geschlecht der Bevölkerung 25 16 f., 19 ff. 26 9 f.,
 15 f. 27 12 ff.
 — der aus der evangelisch-lutherischen Landeskirche
 Ausgetretenen 26 395 27 416
 — der Geborenen 25 42 f. 26 46 f. 27 35 f.
 — der Gestorbenen 25 50 ff. 26 53, 55 f. 27 44, 46 f.
 — der in den Gewerbebetrieben beschäftigten Per-
 sonen 26 228 f., 234 ff. 27 230 ff.
 — der jugendlichen Verfehrer 26 314 27 327
 — der Selbstmörder 25 59 26 63 27 52 ff.
 — der Teilnehmer an den Arbeitsgemeinschaften der
 Volkshochschule 25 318 26 359 27 378
 — der vom Wohlfahrtsamt laufend Unterstützten
 25 275 26 302 27 312
 — der vom Wohlfahrtsamt unterstützten Wanderer
 und Wohnungslosen 26 304 27 314
 — der Zöglinge des Landesjugendamts 26 310 27 321
 Gestorbene s. Sterbefälle.
 Gesundheitsfürsorge des Wohlfahrtsamts 25 276
 26 304 f. 27 315 f.
 Gesundheitspflege 25 74 ff. 26 77 ff. 27 65 ff.
 Gewerbeaufsicht 25 209 f. 26 233 ff. 27 229 ff.
 Gewerbebetriebe, Anmeldungen 25 207 f. 26 231 f.
 27 244 f.
 —, Besichtigungen 25 209 f. 26 233 ff. 27 229 ff.
 —, Personal 25 209 f. 26 224 ff., 233 ff. 27 229 ff.
 —, Zahlung vom 16. Juni 1925 26 224 ff. 27 234 ff.
 Gewerbegericht 25 302 26 342 27 358
 Gewerbehygiene (Untersuchungen) 25 98 26 103 27 85
 Gewerbekonzessionen 25 214 26 239 27 247
 Gewerberäume, Wohnungen und — 25 117 ff. 26 125 ff.
 27 102 ff.
 Gewerbescheine 25 207 f. 26 231 f. 27 244 f.
 Gewerbeschulen, allgemeine 25 333 26 373 f. 27 394
 Gewerbe und Industrie 25 207 f. 26 224 ff. 27 229 ff.
 Gewerbliche Betriebszählung vom 16. Juni 1925
 26 224 ff. 27 234 ff.
 Gewerbliche Niederlassungen (örtliche Einheiten)
 26 224 ff.
 Gewerbliche Privatschulen 25 338 26 379 27 398
 Gewerbliche Vereinigungen 25 215 26 240 27 250
 Gewerbsmäßige Stellenvermittler 25 268 f. 26 292 f.
 27 302 f.
 Glaubensbekenntnis der Bevölkerung 25 360 ff. 26 18
 — der Ehepaare 26 17
 — der Eheschließenden 25 33 26 33
 — der Geschiedenen 27 32
 — der Gestorbenen 25 51 26 55 27 46
 — der Strafgefangenen 27 371
 Gnadengesuche der Gefangenen 26 355 27 374
 Gottesdienst der Gefangenen 25 314
 Gotteshäuser 25 344 26 391 27 412

- Größenklassen der gewerblichen Betriebe 26 224 ff., 233 ff. 27 229 ff.
 — der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 27 251 f.
 Großbetriebe, gewerbliche 26 224 ff., 236 f. 27 232 ff.
 Großhandelsindexziffern 26 216 f. 27 220 f.
 Großhandelspreise 25 197 26 210 f. 27 214 f.
 Groß Hansdorf, Genesungsheim 25 83 26 85 27 71
 —, Schule des Erholungsheims 25 329 26 371 27 390
 Grundbesitz, Wechsel im — 25 108 ff. 26 118 f. 27 94 f.
 Grundbuchsachen 25 304 26 344 27 361
 Grundeigentum, Belastung 25 112 26 120 27 97
 —, Besitzwechsel 25 108 ff. 26 118 f. 27 94 f.
 —, Bestand 25 106 f. 26 112 ff., 116 27 92 f.
 —, Erbgänge 25 110 26 118 27 94
 —, Verkäufe 25 108 ff. 26 118 f. 27 94 f.
 Grundstücke, Belastung 25 112 26 120 27 97
 —, Mietwert 26 117 27 96
 —, Staats- 25 107 26 116 27 93
 — nach Stadt- und Gebietsteilen 25 106 f. 26 112 ff. 27 92 f.
 —, Vererbung 25 110 26 118 27 94
 —, Verkaufspreise 25 108 ff. 26 118 f. 27 94 f.
 — nach der Zahl der Wohnungen und der Bewohner 26 114 f.
 Grundstückserwerbungen des Staates 25 222 26 250 27 265
 Güterrechtsregister 25 303 26 343 27 360
 Güterverkehr auf Binnenschiffen 25 142 f., 153 f. 26 148 ff., 163 ff. 27 143 ff., 161 ff.
 — auf der Eisenbahn 25 188 26 150, 165 27 142, 160
 — auf der Niederelbe 25 171 f. 26 148 ff., 163 ff., 182, 184 27 143 ff., 161 ff., 181, 183
 — auf der Oberelbe 25 142 f., 153 f., 170, 172 26 148 ff., 163 ff., 181, 183 27 143 ff., 161 ff., 180, 182
 — seewärts 25 134 ff., 144 ff. 26 136 ff., 151 ff. 27 130 ff., 147 ff.
 Güterverladung an den Kaianlagen 25 165 26 176 27 175
Hafen, Baggerungen 25 238 26 262 27 277
 —, bauliche Entwicklung 27 3
 —, Bevölkerung der Schiffe 25 10 ff., 22 ff., 358 f., 360 ff. 26 9, 12 ff., 24 27 12
 —, Kaiverkehr 25 163 ff. 26 174 ff. 27 173 ff.
 —, Rattenbekämpfung 26 105 27 87
 —, Seeschiffsverkehr 25 157 ff. 26 168 ff. 27 167 ff.
 —, Seeschiff- und Flußschifftiefe 27 4
 —, Überwachungen durch das Freihafenamt 26 193 f. 27 192 f.
 —, Umfang der Anlagen 27 3
 —, Unfälle 25 292 f. 26 330 f. 27 344 f.
 —, veterinärpolizeiliche Tätigkeit 25 102 26 110 27 90
 Hafenbetrieb 25 161 f. 26 172 f. 27 171 f.
 Hafengesetz, Durchführung 26 194 27 193
 Hafengesundheitsdienst 25 100 26 107 27 88
 Hafeninspektion, Revisionen usw. 25 291 26 329 27 343
 —, sonstige Tätigkeit 25 293 f. 26 331 27 345
 Hafenkrankenhaus 25 74, 78, 84 26 77, 80, 83, 86 27 65, 68, 70, 72
 Hamburg-Altonaer Centralbahn-Gesellschaft, Betriebsergebnisse 25 192
 Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft, Betriebsergebnisse 25 191 f. 26 203 f. 27 207 f.
 Hamburger Sparcasse von 1827 25 236 26 260 27 274
 Hamburg-Mannheimer Versicherungs-Aktiengesellschaft 25 252 26 277 27 291
 Handelsregister 25 303 26 343 27 360
 Handelsschulen 25 333 26 374 27 394
 Handel und Verkehr 25 134 ff. 26 136 ff. 27 130 ff.
 Hauptberufstätige 25 22 ff., 358 f. 26 22 ff. 27 16 ff.
 Hauptstaatskasse, Geschäftsverkehr 25 222 26 250 27 265
 Hausangestellte 25 22 ff. 26 23 f. 27 16 ff.
 Haushaltungen nach Größenklassen 27 18 f.
 — überhaupt 25 28 26 14 27 12 f.
 —, zweite und weitere, in Wohnungen aufgenommene 27 109 ff.
 Heilanstalten 25 74, 78 ff. 26 77, 80 ff. 27 65, 68 ff.
 Heilsarmee 25 282 26 318 27 331 f., 418
 Heilschulen, Hilfs- und — 25 321 f., 329 26 362 f., 371 27 381 f., 390
 Heil- und Pflegepersonen 25 74 26 77 27 65
 Heiratsalter der Ehegatten, Ehescheidungen nach dem — 25 37 27 32 f.
 — des gestorbenen Ehegatten, Ehelösungen nach dem — 25 35 f. 26 36 f. 27 29 f.
 — der Eltern der Geborenen 25 46 26 50 27 41
 Heiratswahrscheinlichkeit 25 33 26 33
 Heiratsziffer 25 31 26 31 27 22
 Herkunftsort (letzter Wohnort) der vom Wohlfahrtsamt unterstützten Wanderer 27 314
 Hilfeleistungen der Feuerwehr 25 241 ff. 26 265 ff. 27 280 ff.
 Hilfs-Ersatzschulen (gewerbliche Privatschulen) 25 338 26 379 27 398
 Hilfs- und Heilschulen 25 321 f., 329 26 362 f., 371 27 381 f., 390
 Hinterbliebenen-Versicherung, Invaliden und — 25 246 26 270 27 285
 Hinterbliebenenversorgung für Staatsangestellte und -arbeiter 25 250 26 274 27 288
 Hinterlegungen 25 304 26 344 27 361
 Hochbahnen 25 191 f. 26 203 f. 27 206 ff.
 Hochschulwesen 25 315 ff. 26 356 ff. 27 375 ff.
 Hochseefischerei 25 175 26 187 27 186
 Hunde, Bestand 26 248 f. 27 261
 —, Zahl der versteuerten 26 249 27 261
 Hygienisch-bakteriologische Untersuchungen 25 94 f. 26 100 f. 27 82 f.
 Hygienisch-chemische Untersuchungen 25 96 26 101 27 83
 Hypotheken, Beleihungskasse für — 25 222 26 250 27 265
 Impfwesen 25 89 26 91 27 77
 Indexziffern 25 200 26 215 ff. 27 219 ff.
 Industrie, Gewerbe und — 25 207 ff. 26 224 ff. 27 229 ff.
 Industrielle Fertigwaren, Indexziffern der Großhandelspreise für — 26 216 f. 27 222 f.
 Innungen 25 215 26 242 27 250
 Innungskrankenkassen 25 247 26 271 27 286
 Innungsschulen 25 338 26 378 27 398
 Institut für Geburtshilfe 25 74, 78, 84 26 77, 80, 86 27 65, 68, 72
 —, Hygienisches 25 94 ff. 26 100 ff. 27 82 ff.
 — für Schiffs- und Tropenkrankheiten 25 74, 78 26 77, 80 27 65, 68
 —, Sozialpädagogisches 25 335 26 376 27 396
 Internationale Bibelforscher-Vereinigung 25 350 26 397 27 418

Invaliden- und Angestellten-Versicherung, Versicherungskarten 25 248 26 272 27 287
 Invaliden- und Hinterbliebenen-Versicherung 25 246 26 270 27 285
 Irische See, Fischfangergebnisse 27 189
 Irrenanstalten 25 74, 78, 81 f. 26 77, 80, 83 f. 27 65, 68 70 f.
 Isländische Gewässer, Fischfangergebnisse 25 177, 26 189 27 188
 Israelitische Bevölkerung s. Glaubensbekenntnis.
 Israelitischer Kultus 25 184, 350 26 196, 398 27 195, 419
 — Tempelverband 25 350 26 398 27 419

Janus (Versicherungs - Aktiengesellschaft) 25 252 26 277 27 291
 Jerusalem (Diakonissenanstalt) 25 83 26 85 27 71
 Juden s. Glaubensbekenntnis und israelitischer Kultus.
 Jugendamt, Schulen 25 321, 329 26 362, 371 27 381, 390
 Jugendämter, Amtspflegschaften und Amtsvormundschaften 25 280 26 312 f. 27 324 f.
 —, Arbeits- und Wandererfürsorge 27 326
 —, ehrenamtliche Mitarbeiter 26 313 27 325
 —, Fürsorge für verdende Mütter 26 311 27 323
 —, Gefährdetenfälle 26 315 27 328
 —, untergebrachte Minderjährige und Zöglinge 25 276 ff. 26 308 ff. 27 319 ff.
 Jugendgerichte 26 338 27 353
 Jugendgerichtshilfe 26 314 f. 27 327 f.
 Jugendhilfe 25 276 ff. 26 308 ff. 27 319 ff.
 Jugendverbände 26 390 27 411

Kaiverkehr 25 163 ff. 26 174 ff. 27 173 ff.
 Kammerspiele 26 383, 387, 27 403
 Kampfsport 26 389 27 410
 Kanäle, Baggerungen 25 238 26 262 27 277
 Katholisch-Apostolische Gemeinden 25 350 26 397 27 418
 Katholische Bevölkerung s. Glaubensbekenntnis.
 — Gemeindeschulen 25 321, 329 26 362, 371 27 381, 390
 — Kirche 25 349 26 396 27 417
 Kattegatt, Fischfangergebnisse 25 177 26 189 27 188
 Kaufmannsgericht 25 302 26 342 27 358
 Kegelsport 27 411
 Keuchhusten, Erkrankungen und Sterbefälle 25 75 26 78 27 66
 Kindbettfieber, Sterbefälle 25 84 26 86 27 72
 Kinder, in Heilstätten, Pflegeheimen usw. untergebrachte 25 89 26 91 27 77
 —, aus der Kleinkinderfürsorge ausgeschiedene 25 87 26 89 27 75
 —, legitimierte 25 47 26 51 27 42
 —, aus der Säuglingsfürsorge ausgeschiedene 25 86 26 88 27 74
 —, Lage bei der Geburt 25 84 26 86 27 72
 —, Taufalter 25 346 26 392 27 413
 Kindergärten 25 329 26 371 27 390
 Kinderlähmung (spinale), Erkrankungen u. Sterbefälle 25 77 26 78 27 66
 Kinderpflegerinnenschule 27 396
 Kinderreiche Familien 27 119 ff.
 Kinderschutz und Jugendwohlfahrt, e. V., Fürsorgetätigkeit 25 282 26 317 27 330
 Kindersterblichkeit s. Säuglingssterblichkeit.

Kinderverschickung 25 89 26 91 27 77
 Kinderzahl, Ehelösungen nach der — 25 36 26 37 27 30
 —, Ehescheidungen nach der — 26 41 27 31
 —, Wohnungsuchende nach der — 25 132 26 134 27 128
 Kirchenbeamte 25 344 26 391 27 412
 Kirchengemeinden 25 344, 349 f. 26 391, 396 ff. 27 412, 417 ff.
 Kirchenkreise 25 344, 347 f. 26 391, 393 ff. 27 412, 414 ff.
 Kirchenzugehörigkeit, Ehepaare nach der — 26 17
 —, Ehescheidungen nach der — 27 32
 —, Gestorbene nach der — 25 51 26 55 27 46
 —, Wohnbevölkerung nach der — 25 360 ff. 26 18
 Kirchliche Austritte 26 395 27 416
 — Handlungen 25 345 ff. 26 391 f., 394, 396 f. 27 412 f., 415, 417 f.
 Kirchspiele 25 344 f., 347 f. 26 393 ff. 27 414 ff.
 Kleidung, durch die Webwareneinkaufsgesellschaft (Wohlfahrtsamt) ausgegebene 25 275 26 303 27 313
 Kleinbetriebe, gewerbliche 26 224 ff., 233 27 229, 234 ff.
 Kleines Lustspielhaus 25 342 26 383 27 403, 407 f.
 Kleinhandelspreise 25 198 26 212 f. 27 216 f.
 Kleinhandlungen mit Brauntwein, Bestand 25 213 f. 26 241 27 249
 Kleinkinderfürsorge, Säuglings- und — 25 85 ff. 26 87 ff. 27 73 ff.
 Kleinrentner, vom Wohlfahrtsamt unterstützte 25 275 26 300 ff. 27 310 ff.
 Klimatische Verhältnisse 25 3 ff. 26 3 ff. 27 4 ff.
 Kolleggeldererlaß an der Universität 26 358 27 377
 Kommunikanten 25 349 26 396 27 417
 Komödienhaus 26 383 27 403
 Konfirmationen 25 346 ff. 26 392 27 412 f., 415
 Konkurse 25 298 26 337 27 352
 Konsumfische, Durchschnittsauktionspreise 25 181 26 193 27 192
 Kontrollen, polizeiliche, von Milch und Nahrungsmitteln 25 101 26 108 f. 27 88 f.
 Konzerte (Musikhalle) 25 343 26 383 27 403
 Kosten der Fürsorge für Minderjährige 25 276 f. 26 308
 — der öffentlichen Jugendhilfe 27 319
 Kraftdroschken, Bestand 25 193 26 206 27 210
 Kraftfahrzeuge, Bestand 25 194 26 207 27 211
 —, Fahrerlaubnis 25 291 26 328 27 342
 Kraftwagenhallen 26 334 27 348
 Krankenanstalten, nichtstaatliche 25 83 26 85 27 71
 —, staatliche 25 74, 78 ff., 94 26 77, 80 ff., 99 27 65, 68 ff., 72, 82
 Krankenhäuser, Allgemeine 25 74, 78 ff., 94 26 77, 80 ff., 99 27 65, 68 ff., 72, 82
 —, vom Wohlfahrtsamt Verpflegte und Aufwendungen 25 276 26 305 27 315
 Krankenkassen, Rechnungsergebnisse 25 248 26 272 27 287
 —, Zahl und Bestand an Mitgliedern 25 246 26 270 27 285
 Krankenversicherung 25 245 ff. 26 269 ff. 27 284 ff.
 Krebs, Sterbefälle 25 59 26 63 27 51
 Kreditwesen, Geld- und — 25 232 ff. 26 258 ff. 27 272 ff.
 Kriegsbeschädigte und -hinterbliebene, vom Wohlfahrtsamt unterstützte 25 275 26 300 ff. 27 310 ff.
 Kriminalpolizei, Anzeigen 25 284 ff. 26 321 ff. 27 334 ff.
 —, Erkennungsdienst 25 286 26 322 f. 27 336
 Kunst, freie und angewandte, Schulen für — 25 335 26 376 27 396

- Landesarbeitsgericht 27 359
Landesjugendamt 26 308 f. 27 319 ff.
Landespolizeibehörde 25 294
Landgebiet, Alarmierungen der Feuerwehr 25 241
26 265 27 280
—, Anstalten 25 26 ff. 26 12 ff.
—, An- und Abgemeldete 25 62 f. 26 67 27 56 f.
—, Bautätigkeit 25 115 f. 26 123 f. 27 100 f.
—, Berufsschulen 25 337 26 378 27 393
—, Bestand an Hunden 26 248 f. 27 261
—, Bevölkerung überhaupt (seit 1811) 25 8 f. 26 7 f.,
27 8 f., in den einzelnen Gebietsteilen s. Orts-
anwesende und Wohnbevölkerung.
—, Brände 25 242 26 266 27 281
—, Braumtwinkleinhandlungen 25 214 26 241 27 249
—, Desinfektionen 25 98 f. 26 105 27 86
—, Eheschließungen 25 30 26 30 27 21
—, Erkrankungen und Sterbefälle an einigen über-
tragbaren Krankheiten 25 75 f. 26 78 f. 27 66 f.
—, Erteilung und Entziehung von Schankkonzessionen
25 214 26 239 27 247
—, Flächengröße 25 1 f. 26 1 f. 27 2
—, Geburten 25 40 f. 26 44 f. 27 36 f.
—, Gefängniswesen 25 314 26 355 27 374
—, Gestorbene überhaupt 25 49 26 54 27 44 f.
—, gestorbene Säuglinge 25 53 26 57 27 44
—, an Lungenschwindsucht Gestorbene 25 58 26 62
27 51
—, Grundbesitzveränderungen 25 108 ff. 26 118 f.
27 94 f.
—, Grundeigentum, Bestand 25 106 f. 26 112 f., 116
27 92 f.
—, —, Mietwert 26 117 27 96
—, Haushaltungen 25 28 26 14 27 12 f.
—, Kraftfahrzeuge 25 194 26 207 27 211
—, Kriminalpolizei 25 286 26 322 27 336
—, Lebendgeborene 25 41 26 45 27 36 f.
—, Milchkontrollen 26 109 27 89
—, Nahrungsmittelkontrollen 26 109 27 89
—, Räumlichkeiten (Wohnungen und Geschäftsräume)
25 126 ff. 26 129 ff. 27 102 ff., 113 ff., 119, 125
—, Schankstätten 25 213 26 240 27 248
—, Sterbefälle überhaupt 25 49 26 54 27 44 f.
—, Unfälle 25 291 26 328 27 342
—, Unglücksfälle und Verbrechen mit tödlichem Aus-
gang 25 61 26 65
—, Verkehrspolizei 25 289 f. 26 325 ff. 27 340 ff.
—, Volksschulen 25 322, 327 26 363, 369 27 382,
388
—, Wahlergebnisse der Bürgerschaftswahl 26 400 f.
— s. auch Bergedorf, Cuxhaven, Geesthacht, Geest-
lande, Marschlande, Ritzbüttel.
Landgericht, Personalbestand 25 296 26 335 27 350
—, bürgerliche Rechtsstreitigkeiten 25 299 26 339
27 355
—, rechtskräftige Verurteilungen 27 356
—, Strafsachen 25 300 26 340 27 356
Landherrnschaften s. Landgebiet, Geest- und Marsch-
lande, Bergedorf und Ritzbüttel.
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 27 251 f.
Landwirtschaft 25 216 ff. 26 243 ff. 27 251 ff.
Landwirtschaftliche Betriebszählung vom 16. Juni
1925 27 251 f.
Langenhorn, Staatskrankenanstalt 25 74, 78, 81 f.
26 77, 80, 83 f. 27 65, 68, 70 f.
Langenhorn Bahn, Betriebsergebnisse 25 191
Lazarette und Krankenabteilungen der Staatsanstalten
25 78 26 80 27 68
Lebendgeborene von evang.-luth. Eltern 25 346
26 392 27 412 f.
— aus Mischehen 25 349 26 396 27 412, 417
— aus rein römisch-kath. Ehen 25 349 26 396
27 417
— im Verhältnis zu den Taufen 25 346 26 392
27 413
— überhaupt 25 39 ff. 26 43 ff. 27 34 ff.
Lebenshaltung, Preise und — 25 197 ff. 26 210 ff.
27 214 ff.
Lebensversicherungsgesellschaften 25 252 26 277
27 291
Ledige s. Familienstand.
Leerstehende Wohnungen 25 117 f., 126 26 127 f.,
131 27 124 f.
Legitimierungen unehelich geborener Kinder 25 47
26 51 27 42
Lehramtsprüfungen 25 330 26 372 27 391
Lehranstalten, höhere 25 321 ff. 26 362 ff. 27 381 ff.
Lehrerkammer, Wahlen zur — 25 354 26 404
Lehrkörper der Universität 25 317 26 357 27 376
Lehrlinge, Zahl 25 247 26 271 27 286
Lehrstellenvermittlung 25 273 26 298 27 308
Leibesübungen 26 389 f. 27 410 f.
Leichenhallen 26 334 27 348
Leichtathletik 26 389 27 410
Leihanstalten 25 253 26 299 27 274 f.
Lichtspieltheater 25 342 26 388 27 409
Löhne der Arbeiter 25 205 f. 26 222 f. 27 227 f.
Lübeck-Büchener Eisenbahn 25 190 26 202 27 205
Luftdruck 25 3 f. 26 4 27 5
Luftfahrzeugverkehr 25 196 26 209 27 213
Luftwärme 25 3 f. 26 4 27 5
Lungenleidende, Fürsorgestellten 25 88 26 90 27 76
Lungenschwindsucht, Sterbefälle 25 57 f. 26 61 f.
27 50 f.
Lustbarkeitssteuer, Erträge überhaupt 26 251 27 266
— der Lichtspielhäuser 26 388 27 409
— der Theater 26 383 27 403
Lustfahrzeuge auf der Alster 26 329 27 343
Lustspielhaus 25 342 26 383 27 403, 407 f.
Marienkrankenhaus 25 83 26 85 27 71
Marschlande, Bevölkerung s. Ortsanwesende und
Wohnbevölkerung.
—, Ernteerträge 25 217 f. 26 244 f. 27 257 f.
—, Feuerwehr 25 242 f. 26 266 f. 27 281 f.
—, Flächengröße 25 2 26 2 27 2
—, Fortzüge 25 63 26 67 27 57
—, Fremdenverkehr 27 58
—, Gewerbeanmeldungen 25 207 26 231 27 244
—, Grundeigentum, Bestand 25 106 f. 26 112 f., 116
27 92 f.
—, —, Mietwert 26 117 27 96
—, Kriminalpolizei 25 286 26 322 27 336
—, landwirtschaftliche Betriebszählung vom 16. Juni
1925 27 251 f.
—, landwirtschaftliche Bodenbenutzung 27 251, 253 ff.
—, Räumlichkeiten (Wohnungen und Geschäftsräume)
25 126 26 129 f. 27 102 ff., 113 ff., 119, 125
—, Viehzählungen 25 219 ff. 26 245 ff. 27 259 ff.
—, Zuzüge 25 62 26 67 27 56
Masern, Erkrankungen und Sterbefälle 25 75 26 78
27 66
Medaillenprägungen 25 235 26 258 27 272
Mehrlingsgeburten 25 43 26 47 27 35
Meldewesen 25 62 ff. 26 67 ff. 27 56 ff.

- Mennoniten-Gemeinde 25 349, 361 26 397 27 418
 Meßgeräte, Prüfung 25 185 f. 26 197 f. 27 198 f.
 Meteorologische Verhältnisse 25 3 ff. 26 3 ff. 27 4 ff.
 Methodisten-Gemeinden 25 350, 361 26 397 27 418
 Mieteinigungsamt 25 308 26 350 27 367
 Mietpreise 25 122 ff.
 Mietwerte der Grundstücke 26 117 27 96
 Mietwohnungen 25 122 ff. 26 127 f., 131
 Milchkontrollen, polizeiliche 25 101 26 108 f. 27 88 f.
 Milchversorgung 27 197
 Militärversorgungsgericht 25 252 26 276 27 290
 Minderjährige, Kosten der Fürsorge für — 25 276 f.
 26 308
 Mischehen 25 349 26 396 27 412, 417
 Mittelbetriebe, gewerbliche 26 224 ff., 234 f. 27 230 f.,
 234 ff.
 Monatsgehälter s. Gehälter.
 Moorburg, Wasserwerk 25 239 26 263 27 278
 Motorengewerbebetriebe 26 230, 233 27 229, 242 f.
 Müllabfuhr 25 238 26 262 27 277
 Münzprägungen 25 232 ff. 26 258 f. 27 272 f.
 Musikhalle 25 343 26 383 27 403
 Musterregister 25 303 26 343 27 360
 Musterungen, An- und Ab- von Schiffen und See-
 leuten 25 166 26 177 27 176
 Mütter, werdende, Fürsorge für — 26 311 27 323
 Mütterheime 26 305 27 316
 Muttersprache, Bevölkerung nach der — 25 363 f.
 26 18 ff. 27 15

 Nachlasssachen 25 304 26 344 27 361
 Nahrungsmittelkontrollen, polizeiliche 25 101 26 108 f.
 27 89
 Nahrungsmitteluntersuchungen 25 94 ff. 26 100 ff.
 27 83
 Nationalität der Seeschiffe 25 291 26 329 27 343
 Natürliche Bevölkerungsbewegung 25 39 ff. 26 43 ff.
 27 34 ff.
 Naturverhältnisse 25 3 ff. 26 3 ff. 27 4 ff.
 Neupostolische Gemeinde 25 350, 361 26 397 27 418
 Neubauten 25 112 ff. 26 121 ff. 27 98 ff.
 Neue Dammthor-Synagoge 25 350 26 398 27 419
 Neue Sparcasse (errichtet 1864) 25 236 26 260
 27 274
 Nichtchristliche Religionsgesellschaften 25 362 26 17 f.
 Niederdeutsche Bühne 26 388 27 409
 Niederelbe, Ausfuhr nach der — 26 163 ff. 27 161 ff.
 —, Einfuhr von der — 26 148 ff. 27 143 ff.
 —, Flußschiffahrtsverkehr 25 171 f. 26 182, 184
 27 181, 183
 Niederschläge 25 3 f. 26 4 27 5
 Nominalwert der Monatsgehälter 25 201 f. 26 218 f.
 27 224
 — der Tariflöhne 25 205 26 222 27 227
 Nordheimstiftung, Sahlenburg (Seehospital) 25 83
 26 85 27 71
 Nordsee, Fischfangergebnisse 25 176 f. 26 188 f.
 27 187 f.
 Notare 25 296 26 335 27 350
 Notwohnungen, polizeiliche 26 334 27 348
 Nutzungsarten, Verteilung des Bodens nach — (in ha)
 25 216 26 243 27 251 ff.

 Obdachlose, polizeilich untergebrachte 25 295 26 333
 27 347
 Obdachlosen-Asyl (Daniel Wormser-Haus) der Deutsch-
 Israelitischen Gemeinde 26 319 27 332

 Oberelbe, Ausfuhr nach der — 25 153 f. 26 163 ff.
 27 161 ff.
 —, Einfuhr von der — 25 142 f. 26 148 ff. 27 143 ff.
 —, Flußschiffahrtsverkehr 25 170, 172 26 181, 183 f.
 27 180, 182 f.
 Oberlandesgericht, Personalbestand 25 296 26 335
 27 350
 —, bürgerliche Rechtsstreitigkeiten 25 301 26 341
 27 357
 —, Strafsachen 25 302 26 342 27 358
 Oberversicherungsamt 25 251 26 275 27 289
 Oberverwaltungsgericht 25 307 26 349 27 366
 Obstanlagen, Größe der Nutzungsflächen 27 253, 256
 Ochsenwärder, Sparkasse 26 260 27 274
 Örtliche Einheiten (gewerbliche Niederlassungen)
 26 224 ff.
 Offenbarungsregister 25 303 26 343 27 360
 Ohlsdorf, Erziehungsanstalten 25 279
 —, Friedhof 25 283 26 320 27 333
 Operettenhaus 26 383 27 403, 407
 Ordnungszahl der Geborenen 25 46 26 50 27 41
 Ortsanwesende Bevölkerung seit 1811 25 8 f. 26 7 f.
 27 8 f.
 — — seit 1871 (im Rahmen des Deutschen Reiches
 bzw. im Vergleich zu den größten übrigen Städten
 und den bedeutendsten übrigen Hafenstädten des
 Deutschen Reiches) 25 9 26 8 27 9
 — — 1890 bis 1925 25 19
 — — 1895 bis 1925 25 10 f.
 — — 1919 25 20
 — — 1925 25 14, 16 f., 22 f., 26 f., 363 26 12 f.
 — — 1926 26 9 f.
 — — 1927 (Einwohnerzahl der einzelnen Stadt- und
 Gebietsteile) 27 12 f., (nach dem Geschlecht) 27 12 f.
 Ortskrankenkassen 25 247 26 271 27 286

 Papiermarkhypothen, Umwandlung von — 26 120
 27 97
 Paratyphus, Untersuchungen 25 94 f. 26 100 f. 27 82 f.
 Parteien, politische 25 351 ff. 26 399 ff. 27 420 ff.
 Personal der Gewerbebetriebe 25 209 f. 26 224 ff.,
 233 ff. 27 229 ff.
 — der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 27 251
 Personalabbau bei den Behörden 25 226 ff.
 Personalbestand der Behörden 25 224 f. 26 254 ff.
 27 268 ff.
 Personenbeförderung auf den Eisenbahnen 25 188 ff.
 26 201 f. 27 204 f.
 — auf den Wasserstraßen 25 195 26 208 27 212
 Personenstandswesen, Aufsichtsamt für — 26 347
 27 364
 Personenverkehr auf der Nieder- und Oberelbe 25 172
 26 184 27 183
 Pestalozzistift (Volksdorf), Schule 25 329 26 371 27 390
 Pfandverkehr 25 253 26 299 27 274 f.
 Pflasterung der Straßen 25 237 26 261 27 276
 Pflegeamt der Polizei 25 287 f. 26 323 f. 27 337 f.
 Pflegekinderwesen 26 311 27 323
 Pflegepersonen, Heil- und — 25 74 26 77 27 65
 Politische Parteien 25 351 ff. 26 399 ff. 27 420 ff.
 Polizei, Bau- 25 114 f. 26 122 f. 27 101
 —, angemeldete Gewerbebetriebe 25 207 f. 26 231 f.
 27 244 f.
 —, Kriminal- 25 284 ff. 26 321 ff. 27 334 ff.
 —, Meldewesen 25 62 ff. 26 67 ff. 27 56 ff.
 —, Milch- und Nahrungsmittelkontrollen 25 101
 26 108 f. 27 88 f.

- Polizei, untergebrachte Obdachlose 25 295 26 333 27 347
 —, Pflegeamt 25 287 f. 26 323 f. 27 337 f.
 —, gemeldete Selbstmorde und Selbstmordversuche 25 288 26 324 27 338
 —, Sitten- 25 287 26 323 27 337
 —, Verkehrs- 25 289 ff. 26 325 ff. 27 339 ff.
 —, als vermißt gemeldete Personen 25 288 26 324 27 338
 —, Veterinär- 25 102 f. 26 110 27 90
 Polizeiaufsicht 25 294
 Polizeiwachen 25 294 26 332 27 346
 Portugiesisch-Jüdische Gemeinde 25 350 26 398 27 419
 Postverkehr 25 187 26 199 27 200
 Prägungen von Münzen 25 232 ff. 26 258 f. 27 272 f.
 Preise für Fische 25 180 f. 26 192 f. 27 191 f.
 — für industrielle Fertigwaren 26 216 f. 27 222 f.
 — und Lebenshaltung 25 197 ff. 26 210 ff. 27 214 ff.
 — für Vieh 25 184 26 196 27 194 f.
 — für Wohnungen 25 122 ff.
 — s. auch unter „Großhandelspreise und Kleinhandelspreise“.
 Privatkäbetriebe 25 163 ff. 26 174 ff. 27 173 ff.
 Privatschulen; gewerbliche 25 338 26 379 27 398
 —, sonstige 25 321 ff., 326, 329 26 362 ff., 368, 371 27 381 ff., 387, 390
 Produktion (Sparverein) 26 260 27 274
 Promotionen an der Universität 26 358 27 377
 Prüfungen, Lehramts- 25 330 26 372 27 391
 — für die Obersekundareife 25 326 26 368 27 387
 —, Reife- 25 324 26 366 27 385
 — von Schiffsingenieuren und Seemaschinisten 25 337 26 378 27 397
 — an den Staatlichen Technischen Schulen 25 336 26 377 27 397
 Radfahr- und Maschinensport 26 390 27 411
 Räumlichkeiten (Wohnungen und Geschäftsräume) 25 117 ff. 26 125 ff. 27 102 ff., 113 ff., 119, 124 f.
 Rattenbekämpfung im Freihafengebiet 26 105 27 87
 — auf Schiffen 26 106 27 86 f.
 — in den Stadt- und Gebietsteilen 26 105 27 87
 Rauhies Haus, Krankenbaracke 25 83 26 85 27 71
 Raumzahl der Wohnungen 25 119 ff., 127 ff. 26 127 f., 131 27 103 ff., 116, 120 ff.
 Realwert der Monatsgehälter 25 203 f. 26 220 f. 27 225 f.
 — der Tarifföhne 25 206 26 223 27 228
 Rechtsanwälte 25 296 26 335 27 350
 Rechtshilfe 25 305 26 346 27 363
 Rechtspflege 25 296 ff. 26 335 ff. 27 350 ff.
 Rechtsstreitigkeiten, bürgerliche 25 297, 299, 301 26 336, 339, 341 27 351, 355, 357
 Referendare 25 296 26 335 27 350
 Reformierte Gemeinden 25 349, 360 26 397 27 418
 Register, öffentliche 25 303 26 343 27 360
 Reichsangestelltenversicherung 25 246 26 270 27 285
 Reichsausländer in der Bevölkerung 25 24 f., 363 f. 26 18 ff., 26 27 15
 Reichsbankhauptstelle, Geschäftsverkehr 25 235 26 260 27 273
 Reichsmünzen, Ausprägungen 25 232 ff. 26 258 f. 27 272 f.
 Reichspräsidentenwahl 25 352 f. 26 404 27 420
 Reichstagswahlen 25 351 26 399, 404 27 420, 422 f.
 Reichsvolksbegehren „Enteignung der Fürstenvermögen“ 26 402, 404 27 420
 Reichsvolksentscheid über die Enteignung der Fürstenvermögen 26 403 f. 27 420
 Reichswohnungszählung am 16. Mai 1927 27 102 ff.
 Reifeprüfungen 25 324 26 366 27 385
 Reinigung der Straßen 25 237 26 261 27 276
 Reisende s. Auswanderer und Fremdenverkehr.
 Reiseziel der Auswanderer 25 70 26 72 27 60
 — der Einwanderer 25 73 26 75 f. 27 63 f.
 Reitsport 26 390 27 411
 Reklameflüge 26 209 27 213
 Religionsbekenntnis s. Glaubensbekenntnis.
 Religionsgemeinschaften, Bevölkerung nach der Zugehörigkeit zu — 25 360 ff. 26 18
 —, Ehepaare nach der Zugehörigkeit zu — 26 17
 — überhaupt 25 344 ff. 26 391 ff. 27 412 ff.
 Rentenpfennigmünzen, Ausprägungen 25 234 26 259 27 273
 Rettungswesen, öffentliches 25 295 26 333 27 347
 Revisionen der Hafeninspektion 25 291 26 329 27 343
 Revisionspflichtige und revidierte Betriebe 25 209 f. 26 233 ff. 27 229 ff.
 Richterliches Personal 25 296 26 335 27 350
 Rituelle Handlungen in den israelitischen Gemeinden 25 350 26 398 27 419
 Ritzebüttel, Bevölkerung s. Ortsanwesende und Wohnbevölkerung.
 —, Eichamt 25 186 26 198 27 199
 —, Ernteerträge 25 217 f. 26 244 f. 27 257 f.
 —, Feuerwehr 25 242 f. 26 266 f. 27 281 f.
 —, Flächengröße 25 2 26 2 27 2
 —, Fortzüge 25 63 26 67 27 57
 —, Fremdenverkehr 25 69 26 71 27 58
 —, Gefängniswesen 25 314 26 355 27 374
 —, Gewerbeanmeldungen 25 208 26 232 27 245
 —, Grundeigentum, Bestand 25 106 f. 26 112 f., 116 27 92 f.
 —, —, Mietwert 26 117 27 96
 —, Invaliden- und Angestellten-Versicherung 25 248 26 272 27 287
 —, Kraftfahrzeuge 25 194 26 207 27 211
 —, Kriminalpolizei 25 286 26 322 27 336
 —, landwirtschaftliche Betriebszählung vom 16. Juni 1925 27 251 f.
 —, landwirtschaftliche Bodenbenutzung 27 251, 253 ff.
 —, Räumlichkeiten (Wohnungen und Geschäftsräume) 25 126 26 129 f. 27 102 ff., 113 ff., 119, 125
 —, Sparkasse 25 236 26 260 27 274
 —, Viehzählungen 25 219 ff. 26 245 ff. 27 259 ff.
 —, Zuzüge 25 62 26 67 27 56
 Römisch-Katholische Gemeinden 25 349, 361 26 17 f., 396 27 417
 Rothenburgsort, Kinderkrankenhaus 27 71
 Ruhegeld und Hinterbliebenenversorgung für Staatsangestellte 25 250 26 274 27 288
 Ruhelohn und Hinterbliebenenversorgung für Staatsarbeiter 25 250 26 274 27 288
 Ruhr, Erkrankungen und Sterbefälle 25 75 26 78 27 66
 —, Untersuchungen 25 94 f. 26 100 f. 27 82 f.
 Rundflüge 25 196 26 209 27 213
 Russisch-Griechisch-Katholische St. Nikolaus-Kirche 25 349, 361 26 396 27 417
 Sachleistungen des Wohlfahrtsamts 25 275 26 303 27 313 f.
 Säuglingsheim 25 83 26 85 27 71
 Säuglingssterblichkeit nach Kalender- und Altersmonaten 25 52 26 56 27 47

Säuglingssterblichkeit nach Stadt- und Gebietsteilen 25 53 26 57 27 44
 — nach Todesursachen 25 54 ff. 26 58 ff. 27 48
 — unter den Zöglingen des Landesjugendamts 26 309 27 321
 Säuglings- und Kleinkinderfürsorge 25 85 ff. 26 87 ff. 27 73 ff.
 Samariterhilfeleistungen 25 243 26 267 27 282
 Schätzungskommission für Enteignungssachen 25 309 26 350 27 367
 Schankkonzessionen, Erteilung und Entziehung 25 214 26 239 27 247
 Schankstätten, Bestand 25 212 f. 26 240 27 248
 Scharlach, Erkrankungen und Sterbefälle 25 75 f. 26 78 f. 27 66 f.
 Schauspielhaus, Deutsches 25 342 26 383, 385 f. 27 403, 405 f.
 Scheidungsgründe 25 37 26 39 ff. 27 31
 Schießsport 27 411
 Schifffahrt, Fluß- 25 170 ff. 26 181 ff. 27 180 ff.
 —, See- 25 155 ff. 26 166 ff. 27 165 ff.
 Schiffe im Hafen, Bevölkerung 25 10 ff., 22 ff., 358 ff. 26 9, 12 ff., 24 27 12
 Schiffsbesichtigungen, Ergebnisse 25 100 26 107 27 88
 Schiffsingenieurprüfungen 25 337 26 378 27 397
 Schiffsregister 25 174 26 186 f. 27 185 f.
 Schiffs- u. Tropenkrankheiten, Institut für — 25 74, 78 26 77, 80 27 65, 68
 Schiffsvermessung 26 185 f. 27 184 f.
 Schlachthof, Schlachtungen 25 184 26 196 27 195
 —, veterinärpolizeiliche Tätigkeit 25 102 26 110 27 90
 Schlachtvieh, Ausfuhr 25 172 26 184 27 183
 —, Zufuhr 25 172, 182 f. 26 184, 195 27 183, 194
 Schleusenverkehr 25 173 26 185 27 184
 Schlichtungsausschuß 25 308 f. 26 351 27 368
 Schulärztliche Untersuchungen in den Gewerbe- und Fortbildungsschulen 26 94 ff. 27 80 f.
 — — in den höheren Schulen 25 92 f. 26 93 27 79
 — — in den Volksschulen 25 90 f. 26 92 27 78
 Schulbeirat, Wahlen zum — 25 354 26 404
 Schule der Alsterdorfer Anstalten 25 329 26 371 27 390
 —, Blinden- 25 321, 329 26 362, 371 27 381, 390
 — des Erholungsheims Groß Hansdorf 25 329 26 371 27 390
 — der Gefangenen 25 314
 —, Kinderpflegerinnen- 27 396
 — des Pestalozzistifts 25 329 26 371 27 390
 —, Schwerhörigen- 25 321, 329 26 362, 371 27 381, 390
 —, Seefahrt- 25 336 26 377 27 397
 —, Taubstummen- 25 321, 329 26 362, 371 27 381, 390
 — des Waisenhauses 25 322, 329 26 363, 371 27 382, 390
 Schuleinrichtungen, besondere 25 330 26 372 27 391
 Schulen, allgemeinbildende 25 321 ff. 26 362 ff. 27 381 ff.
 —, Berufs- 25 333 ff. 26 373 ff. 27 393 ff.
 —, Fachgewerbe- 25 334 26 375 27 395
 — für Frauenberufe 25 335 26 376 27 396
 —, Gewerbe- 25 333 26 373 f. 27 394
 —, Handels- 25 333 26 374 27 394
 —, Hilfs- und Heil- 25 321 f., 329 26 362 f., 371 27 381 f., 390
 —, höhere 25 321 ff. 26 362 ff. 27 381 ff.
 —, Innungs- 25 338 26 378 27 398
 — des Jugendamts 25 321, 329 26 362, 371 27 381, 390
 —, katholische Gemeinde- 25 321, 329 26 362, 371 27 381, 390

Schulen für freie und angewandte Kunst 25 335 26 376 27 396
 —, nichtöffentliche 25 321 ff., 326, 329, 338 26 362 ff., 368, 371, 379 27 381 ff., 387, 390, 398
 —, nichtstaatliche höhere 25 321, 323, 326 26 362, 364, 368 27 381, 383, 387
 —, Privat- 25 321 ff., 326, 329, 338 26 362 ff., 368, 371, 379 27 381 ff., 387, 390, 398
 —, Sprachheil- 25 321, 329 26 362, 371 27 381, 390
 —, staatliche höhere, im einzelnen 25 325 26 367 27 386
 —, staatliche höhere, überhaupt 25 321 ff. 26 362 ff. 27 381 ff.
 —, Stiftungs- 25 326 26 368 27 387
 —, technische 25 335 f. 26 376 f. 27 396 f.
 —, Volks-, öffentliche 25 321 f., 327 f. 26 362 f., 369 f. 27 381 f., 388 f.
 —, Volks-, sonstige 25 321 f., 329 26 362 f., 371 27 381 f., 390
 —, Werk- 26 378 27 398
 Schulflüge 26 209 27 213
 Schulgeldzahlung 25 331 f. 26 373 27 392
 Schulkindergärten 25 329 26 371 27 390
 Schulzahnkliniken 25 94 26 99 27 81 f.
 Schwachsinnige, Erziehungs- und Pflegeanstalten für — (Alsterdorfer Anstalten) 25 282 26 317 27 330
 Schwangere, Sterblichkeit 25 57 26 61 27 50
 Schwerathletik 26 389 27 410
 Schwerhörigenschule 25 321, 329 26 362, 371 27 381, 390
 Schwurgericht, rechtskräftige Verurteilungen 27 356
 Seeamt 25 306 26 348 27 365
 Seefahrtsschule 25 336 26 377 27 397
 Seeleute, Entweichungen 25 167 26 178 27 177
 —, Sterbefälle 25 169 26 180 27 179
 —, Unfälle 25 167 f. 26 178 f. 27 177 f.
 Seemannsämer, An- und Abmusterungen 25 166 26 177 27 176
 —, gerichtliche Tätigkeit 25 169 26 180 27 179
 Seemaschinenprüfungen 25 337 26 378 27 397
 Seeschiffahrt 25 155 ff. 26 166 ff. 27 165 ff.
 Seeschiffe, Abfertigungen an den Kaianlagen 25 163 f. 26 174 f. 27 173 f.
 —, Bestand 25 155 f. 26 166 f. 27 165 f.
 — nach Flaggen 25 160 26 171 27 170
 —, Verkehr im Hamburger Hafen 25 157 ff. 26 168 ff. 27 167 ff.
 —, Vermessungen 26 185 27 184
 Seeschiffsregister 25 174 26 186 27 185
 Seeschifftiefe 27 4
 Selbstmörder nach dem Alter 25 60 26 64 27 53 f.
 — nach dem Familienstand 27 52
 — nach dem Geschlecht 25 59 26 63 27 52 ff.
 — nach Todesarten 25 60 26 64 27 54
 Selbstmorde der Gefangenen 25 313 26 355 27 374
 — und Selbstmordversuche, polizeilich gemeldete 25 288 26 324 27 338
 Selbstmordziffer 27 53
 Serobiologische Untersuchung von Fleischwaren 25 97 26 102 27 84
 Serologische Untersuchungen 25 96 f. 26 102 27 84
 Siedenheim der Deutsch-Israelitischen Gemeinde 26 319 27 332
 Sielwesen 25 238 26 262 27 277
 Sittenpolizei 25 287 26 323 27 337
 Skagerrak, Fischfangergebnisse 25 177 26 189 27 188
 Sonnenscheindauer 26 6 27 7

Soziale Bevölkerungsbewegung 25 62 ff. 26 67 ff. 27 56 ff.
 Sozialpädagogisches Institut 25 335 26 376 27 396
 Sozialrentner, vom Wohlfahrtsamt unterstützte 25 275 26 300 ff. 27 310 ff.
 Sozialversicherung 25 245 ff. 26 269 ff. 27 284 ff.
 Sparkassen, Spareinlagen 25 236 26 260 27 274
 Sparkassenwesen, Entwicklung 25 236 26 260 27 274
 Sparverein Produktion 26 260 27 274
 Spielverbände 26 389 27 410
 Sportvereine, Turn- und — 26 389 f. 27 410 f.
 Sprachheilschulen 25 321, 329 26 362, 371 27 381, 390
 Staatenlose in der Bevölkerung 25 363 26 20 27 15
 Staatsangehörigkeit der Auswanderer und Reisenden 25 70 26 72 27 59
 — der Bevölkerung 25 363 26 20 27 15
 — der Einwanderer 25 73 26 75 f. 27 63 f.
 —, Erwerbung und Verlust 25 73 26 71 27 348
 — der Gefangenen 25 313 26 354 27 371
 — der Insassen des Staatlichen Versorgungsheims 26 306 27 317
 — der Studierenden der Universität 26 357
 Staatsangestellte, Abbau 25 226 ff.
 —, Bestand 25 224 f. 26 254 f., 257 27 268 f., 271
 —, Betriebskrankenkasse für — 26 276 f. 27 290 f.
 —, Gehälter 25 201 ff. 26 218 ff. 27 224 ff.
 —, Ruhegeld und Hinterbliebenenversorgung 25 250 26 274 27 288
 —, Versorgungskasse 25 249 26 273 27 287
 Staatsanstalten, Lazarette und Krankenabteilungen 25 78 26 80 27 68
 Staatsanwaltschaft, Personalbestand 25 296 26 335 27 350
 Staatsarbeiter, Bestand 25 225 26 256 f. 27 270 f.
 —, Personalverminderung 25 230
 —, Ruhegeld und Hinterbliebenenversorgung 25 250 26 274 27 288
 Staatsarchiv 25 338 26 380 27 399
 Staatsbauten, Bausummen für — 25 115 26 123 27 101
 Staatsbeamte, Abbau 25 226 ff.
 —, Bestand 25 224 f. 26 254 f., 257 27 268 f., 271
 —, Gehälter 25 201 ff. 26 218 ff. 27 224 ff.
 Staatsgebiet, Einteilung, Größe und Lage 25 1 ff. 26 1 ff. 27 1 ff.
 —, Naturverhältnisse 25 3 ff. 26 3 ff. 27 4 ff.
 Staatsgrund, Verkäufe von — 25 222 26 250 27 265
 Staatsgrundstücke 25 107 26 116 27 93
 Staatsgut, Veräußerung von abgängigem — 25 223 26 253 27 267
 Staatshaushalt 25 222 f. 26 250 ff. 27 262 ff.
 Staatshaushaltsabrechnung 27 262 f.
 Staatshaushaltsplan 27 262 f.
 Staatskaibetrieb 25 163 ff. 26 174 ff. 27 173 ff.
 Staatskrankenanstalten (Friedrichsberg und Langenhorn) 25 74, 78, 81 f. 26 77, 80, 83 f. 27 65, 68, 70 f.
 Staatsschulen, höhere, im einzelnen 25 325 26 367 27 386
 —, höhere, überhaupt 25 321 ff. 26 362 ff. 27 381 ff.
 Staats- und Universitätsbibliothek 25 340 26 381 f. 27 401 f.
 Staatsverband, Aufnahmen, Einbürgerungen und Entlassungen 25 73 26 71 27 348
 Stadtdeich-Landungsbrücke, Personen- und Viehverkehr 25 172 26 184 27 183
 Stadttheater 25 342 26 383 f. 27 403 f.

Stadt- und Gebietsteile, Abstimmungsergebnisse beim Reichsvolksentscheid 26 403
 —, Anstalten 25 26 f. 26 12 ff.
 —, Bauwerte 25 115 26 123 27 101
 —, Bestand an Hunden 26 248 27 261
 —, Bevölkerungs-Ortsanwesende u. Wohnbevölkerung.
 —, Brände 25 242 26 266 27 281
 —, Ehescheidungen 26 40
 —, Eheschließungen 25 30 26 30 27 21
 —, Ergebnisse des Eintragsverfahrens beim Volksbegehren über die Enteignung der Fürstentümer 26 402
 —, Erkrankungen an einigen übertragbaren Krankheiten 25 76 26 79 27 67
 —, Flächengröße 25 1 f. 26 1 f. 27 1 f.
 —, Geburten 25 40 f. 26 44 f. 27 36 f.
 —, Größe und Einwohnerzahl 25 18 26 11 27 11
 —, Grundstücke 25 106 f. 26 112 ff. 27 92 f., 96
 —, Haushaltungen 25 28 26 14 27 12 f.
 —, kinderreiche Familien 27 119 ff.
 —, Neubauten 25 112 26 121 27 98
 —, Räumlichkeiten (Wohnungen und Geschäftsräume) 25 118 ff. 26 126 f. 27 102 ff., 113 ff., 119, 124 f.
 —, Rattenbekämpfung 26 105 27 87
 —, Sterbefälle überhaupt 25 49 26 54 27 44 f., der Säuglinge 25 53 26 57 27 44, an Lungenschwindsucht 25 58 26 62 27 51
 —, Untermieter 27 110 ff., 117 f.
 —, Wahlergebnisse der Bürgerschaftswahl 26 400 f. 27 424 ff.
 —, Wahlergebnisse der Reichspräsidentenwahl 25 352 f.
 —, Wahlergebnisse der Reichstagswahl 27 422 f.
 —, Wohnungsangebot 25 130 26 132 27 126
 —, Wohnungsnachfrage 25 131 26 133 27 127.
 Stadt- und Vorortbahn 25 188 ff. 26 200 ff. 27 201 ff.
 Städtereinigung (Untersuchungen) 25 97 26 103 27 85
 Standesämter 26 347 27 364
 Standesamtssachen 25 305 26 346 27 363
 Stellenvermittler, gewerbsmäßige 25 268 f. 26 292 f. 27 302 f.
 Sterbefälle nach Altersgruppen 25 51 f., 56 f., 59 26 55 f., 60 f., 63 27 46 f., 49 ff., 53 ff.
 — an epidemischer Genickstarre 25 77 26 78 27 66
 — im ersten Lebensjahre 25 52 ff. 26 56 ff. 27 44, 47 f.
 — nach dem Familienstand 26 53 27 46
 — der Gefangenen 25 313 26 355 27 374
 — nach dem Geschlecht 25 50 ff. 26 53, 55 f. 27 44, 46 f.
 — nach dem Glaubensbekenntnis 25 51 26 55 27 46
 — in Heilanstalten 25 78 f., 82 ff. 26 80 f., 84 ff. 27 68 f., 71 f.
 — an Kindbettfieber 25 84 26 86 27 72
 — an Krebs 25 59 26 63 27 51
 — an Lungenschwindsucht 25 57 f. 26 61 f. 27 50 f.
 — in den einzelnen Monaten 25 50, 55, 57 26 53, 59, 61 27 45, 47 ff., 53
 — der Säuglinge 25 52 ff. 26 56 ff. 27 44, 47 f.
 — von Seeleuten 25 169 26 180 27 179
 — an spinaler Kinderlähmung 25 77 26 78 27 66
 — nach Stadt- und Gebietsteilen 25 49, 53, 58 26 54, 57, 62 27 44 f., 51
 — nach Todesursachen 25 54 ff. 26 58 ff. 27 48 ff.
 — überhaupt 25 48 26 52 27 43
 — an einigen übertragbaren Krankheiten 25 75, 77 26 78 27 66
 — der Wöchnerinnen und Schwangeren 25 57 26 61 27 50
 — der Zöglinge des Landesjugendamts 26 309 27 320 f.

- Steuer, Lustbarkeits- 26 251, 383, 388 27 266, 403, 409
 Steuereinnahmen 25 223 26 251 f. 27 264, 266 f.
 St. Georg, Allgemeines Krankenhaus 25 74, 78 ff., 94
 26 77, 80 ff., 99 27 65, 68 ff., 72, 82
 Stiftungsschulen 25 326 26 368 27 387
 Stimmberechtigte Personen 26 404 27 420
 Stimmbeteiligung 26 404 27 420
 Stipendien an der Universität 26 358 27 377
 St. Pauli, Fischzufuhren und Fischmarkt 25 176,
 178 ff. 26 188, 190 ff. 27 187, 189 ff.
 St. Pauli-Landungsbrücken, Personen-, Vieh- und
 Güterverkehr 25 172 26 184 27 183
 Straßengefängnisse 25 312 f. 26 353 ff. 27 370 ff.
 Strafkammer, rechtskräftige Verurteilungen 27 356
 Strafsachen 25 298, 300, 302 26 338, 340, 342
 27 353, 356, 358
 Strafvollzug 25 312 ff. 26 353 ff. 27 370 ff.
 Straßen, Besprengung, Pflasterung und Reinigung
 25 237 26 261 27 276
 —, Beleuchtung 25 239 f. 26 263 f. 27 278 f.
 Straßenbahnen, Betriebsergebnisse 25 192 26 204
 27 208
 —, Unfälle 25 193 26 205 27 209
 Straßenordnung, Strafverfügungen auf Grund der —
 25 289 26 325 f. 27 339 f.
 Straßunfälle 26 328 27 342
 Streiks 25 274 26 298 27 309
 Studienalter der Studierenden der Universität 26 357
 Studierende der Universität 25 315 f. 26 356 ff.
 27 375 ff.
 Studium der Reifbefundenen 25 324 26 366 27 385
 Sturmfluten 25 7 26 3 27 4
 Südstormarnsche Kreisbahn 25 190 26 202 27 205
 Sülzhayn (Kinderheilstätte) 25 78 26 80 27 68
 Synagogen-Verband 25 350 26 398 27 419
 Syphilis, Untersuchungen 25 96 26 102 27 84
- Tariflöhne der Arbeiter 25 205 f. 26 222 f. 27 227 f.
 Taubstummen-Anstalt, Insassen und Rechnungs-
 ergebnisse 25 281 26 316 27 329
 Taubstummenschule 25 321, 329, 26 362, 371 27 381,
 390
 Taufalter der Kinder 25 346 26 392 27 413
 Tauen 25 346 ff. 26 392, 394, 396 f. 27 412 f., 415,
 417 f.
 Technische Betriebseinheiten 27 234 ff.
 Technische Schulen 25 335 f. 26 376 f. 27 396 f.
 Technisches Vorlesungswesen 25 320 26 361 27 380
 Telegraphenverkehr 25 187 26 199 27 200
 Temperaturverhältnisse 25 3 ff. 26 3 ff. 27 4 ff.
 Testamentssachen 25 304 26 344 27 361
 Teuerungszahlen 25 199 f. 26 213 f. 27 217 f.
 Thalia-Theater 25 342 26 383, 386 27 403, 407
 Theater 25 342 26 383 ff. 27 403 ff.
 Tierseuchen 25 102 f. 26 110 27 90
 Tierverkehr auf den Eisenbahnen 25 188 26 150, 165
 27 142, 160
 Todesarten der Selbstmörder 25 60 26 64 27 54
 — bei Unglücksfällen und Verbrechen 25 61 26 65
 27 54
 Todesfälle, gewaltsame, 25 59 ff. 26 63 ff. 27 52 ff.
 — überhaupt s. Sterbefälle.
 Todesursachen 25 54 ff. 26 58 ff. 27 48 ff.
 Toterkklärungen 26 66 27 55
 Totgeburt 25 39 f., 42 f. 26 43 f., 46 f. 27 34 ff.
 Trauungen 25 345, 347 ff. 26 391, 394, 396 ff.
 27 412 f., 415, 417 ff.
- Trinkerversorgung des Wohlfahrtsamts 26 305 27 316
 Tuberkulose, Untersuchungen 25 88, 94 f. 26 90, 100
 27 76, 82
 Turn- und Sportvereine 26 389 f. 27 410 f.
 Typhus, Erkrankungen und Sterbefälle 25 75 f. 26 78 f.
 27 66 f.
 —, Untersuchungen 25 94 f. 26 100 f. 27 82 f.
- Überseeische Auswanderung 25 69 ff. 26 71 ff. 27 59 ff.
 — Einwanderung 25 72 f. 26 74 ff. 27 62 ff.
 Übersetzer, beeidigte 25 296 26 335 27 350
 Übertragbare Krankheiten 25 75 ff. 26 78 f. 27 66 f.
 Umbauten 25 114 ff. 26 122 ff. 27 100
 Umschreibungen 25 8 26 7 27 8
 Umzüge (Wohnungs-) 25 64 26 67 27 58
 Unbewohnbarkeitserklärungen 25 244 26 268 27 283
 Uneheliche Geburten 25 42 ff., 47 26 46 ff., 51 27 35 f.,
 39, 42
 Unfälle, Betriebs- 26 332 27 346
 — im Eisenbahnverkehr 25 189 26 201 27 204
 — im Hafen 25 292 f. 26 330 f. 27 344 f.
 —, Hilfeleistungen 25 243 26 267 27 282
 — im Hochbahnverkehr 26 203 27 207
 — im Landgebiet 25 291 26 328 27 342
 — von Seeleuten 25 167 f. 26 178 f. 27 177 f.
 —, Straßen- 26 328 27 342
 — im Straßenbahnverkehr 25 193 26 205 27 209
 Unfallversicherung 25 245 26 269 27 284
 Ungeziefervertilgung 26 104 f. 27 86
 Unglücksfälle, tödliche 25 61 26 65 27 52 ff.
 Universität, Erteilung von Diplomen 26 358 27 377
 —, Gasthörer 26 356 27 375
 —, Kolleggelderlaß 26 358 27 377
 —, Lehrkörper 25 317 26 357 27 376
 —, Promotionen 26 358 27 377
 —, Stipendien 26 358 27 377
 —, Studierende 25 315 f. 26 356 ff. 27 375 ff.
 Universitätsbibliothek 25 340 26 381 f. 27 401 f.
 Untermieter 27 109 ff.
 Unterstützte Erwerbslose 25 270, 272 f. 26 294, 297
 27 304 f., 307
 Untersuchungen der Fleischbeschauämter 25 103 ff.
 26 111 27 90 f.
 — des Hygienischen Instituts 25 94 ff. 26 100 ff.
 27 82 ff.
 — der Veterinärpolizei 25 102 f. 26 110 27 90
 Unverehelichte s. Familienstand.
 Urkunden, Aufnahme 25 305 26 346 27 363
- Verbrauchssteuern 27 264
 Verbrechen mit tödlichem Ausgang 25 61 26 65
 27 52, 54
 Verbrennungsanstalten 25 238 26 262 27 277
 Vereinshospital vom Roten Kreuz 25 83 26 85 27 71
 Vereinsregister 25 303 26 343 27 360
 Vergleichsverfahren 27 352
 Verheiratete s. Familienstand.
 Verkehr, Handel und — 25 134 ff. 26 136 ff. 27 130 ff.
 Verkehrsmittel 25 188 ff. 26 200 ff. 27 201 ff.
 Verkehrspolizei 25 289 f. 26 325 ff. 27 339 ff.
 Verkehrssteuern 27 264
 Verkehrszählungen der Reichsbahndirektion Altona
 27 201 f.
 Verklarungssachen 25 305 26 346 27 363
 Vermessungen von Schiffen 26 185 f. 27 184 f.
 Vermißte, polizeilich gemeldete 25 288 26 324 27 338

- Vermittlung von Lehrstellen 25 273 26 298, 27 308
 Vermittlungstätigkeit der Arbeitsnachweise 25 254 ff.
 26 278 ff. 27 292 ff.
 — der gewerbmäßigen Stellenvermittler 25 268 f.
 26 292 f. 27 302 f.
- Versicherung, Feuer- 25 252 26 277 27 291
 —, Invaliden- und Angestellten- 25 248 26 272 27 287
 —, Invaliden- und Hinterbliebenen- 25 246 26 270
 27 285
 —, Kranken- 25 245 ff. 26 269 ff. 27 284 ff.
 —, Lebens- 25 252 26 277 27 291
 —, Reichsangestellten- 25 246 26 270 27 285
 —, Sozial- 25 245 ff. 26 269 ff. 27 284 ff.
 —, Unfall- 25 245 26 269 27 284
 Versicherungsamt 25 245 f. 26 269 f. 27 284 f.
 Versicherungskarten der Invaliden- und Angestellten-
 Versicherung 25 248 26 272 27 287.
 Versicherungsunternehmen, private 25 249 26 273
 27 289
 Versorgungsgericht 25 252 26 276 27 290
 Versorgungshaus, Krankenabteilung 25 78 26 80 27 68
 —, vom Wohlfahrtsamt Verpflegte und Aufwendungen
 25 276 26 306 27 317
 Versorgungskasse für staatliche Angestellte 25 249
 26 273 27 287
- Versteigerung von Fischen 25 178 ff. 26 190 ff. 27 189 ff.
 Verurteilungen, rechtskräftige 27 354
 Verwaltungsgerichte 25 306 f. 26 348 f. 27 365 f.
 Verwandtschaftsverhältnisse der Haushaltungen und
 Familien ohne selbständige Wohnung 27 118
 Verwitwete s. Familienstand.
- Veterinärpolizeiliche Tätigkeit 25 102 f. 26 110 27 90
 Viehhöfe, veterinärpolizeiliche Tätigkeit 25 102 26 110
 27 90
 Viehmarkt 25 182 ff. 26 195 f. 27 194 f.
 Viehpreise 25 184 26 196 27 194 f.
 Viehstand der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
 27 252
 Viehverkehr auf der Nieder- und Oberelbe 25 172
 26 184 27 183
 Viehzählungen 25 218 ff. 26 245 ff. 27 259 ff.
 Viehhaltung 25 218 ff. 26 245 ff. 27 259 ff.
 Viehzufuhr 25 182 f. 26 195 27 183, 194
 Vierlande, Bevölkerung s. Ortsanwesende und Wohn-
 bevölkerung.
 —, Ernteerträge 27 257 f.
 —, Feuerwehr 27 281 f.
 —, Flächengröße 27 2
 —, Fortzüge 27 57
 —, Fremdenverkehr 27 58
 —, Gefängniswesen 27 374
 —, Gewerbeanmeldungen 27 245
 —, Grundeigentum, Bestand 27 92 f.
 —, —, Mietwert 27 96
 —, Invaliden- und Angestellten-Versicherung 27 287
 —, Kriminalpolizei 27 336
 —, landwirtschaftliche Betriebszählung vom 16. Juni
 1925 27 251 f.
 —, landwirtschaftliche Bodenbenutzung 27 251, 253 ff.
 —, Räumlichkeiten (Wohnungen und Geschäftsräume)
 27 102 ff., 113 ff., 119, 125
 —, Viehzählung vom 1. Dezember 1927 27 259 f.
 —, Zuzüge 27 56
 Volkszählung am 16. Juni 1925 s. Bevölkerung (Orts-
 anwesende und Wohnbevölkerung), Haushal-
 tungen, Anstalten.
 Volksdorf, Schule des Pestalozzistifts 25 329 26 371
 27 390
- Volksfürsorge (Versicherungsaktiengesellschaft) 25 252
 26 277 27 291
 Volksgesundheitspflege e. V., Landesverband für —
 25 88 f. 26 90 f. 27 76
 Volkshochschule 25 318 26 359 27 378
 Volksooper 26 383 27 403, 408
 Volksschulen, öffentliche 25 321 f., 327 f. 26 362 f.,
 369 f. 27 381 f., 388 f.
 —, sonstige 25 321 f., 329 26 362 f., 371 27 381 f., 390
 Volks- und Straßenmission 26 317 27 330
 Vollerwerbslose, unterstützte 25 270, 272 f. 26 294,
 297 27 304 f., 307
 Vorlesungswesen, allgemeines 25 319 26 360 27 379
 —, technisches 25 320 26 361 27 380
 Vormundschaften für Trinker 26 305 27 316
 Vormundschaftssachen 25 304 26 344 f. 27 361 f.
 Vorortverkehr 25 188 ff. 26 200 ff. 27 201 ff.
 Vorstellungen in den Theatern 26 384 ff. 27 404 ff.
 Vorträge in der Musikhalle 25 343 26 383 27 403
- Wahlberechtigte Personen 26 404 27 420
 Wahlbeteiligung 26 404 27 420
 Wahl zum Beamterrat 25 351
 —, Bürgerschafts- 25 351 26 399 ff., 404 27 420 f., 424 ff.
 —, Reichspräsidenten- 25 352 f. 26 404 27 420
 —, Reichstags- 25 351 26 399, 404 27 420, 422 f.
 — zum Schulbeirat 25 354 26 404
 Waisenhaus, Krankenabteilung 25 78, 278 26 80 27 68
 —, Schule 25 322, 329 26 363, 371 27 382, 390
 —, Zöglinge 25 278 26 319 27 332
 Walddörferbahn, Betriebsergebnisse 25 191 26 203
 27 207
 Wandererfürsorge des Jugendamts 27 326
 Wanderer- und Wohnungslosenfürsorge des Wohl-
 fahrtsamts 26 304 27 314 f.
 Wandern 26 390 27 411
 Warenausfuhr s. Ausfuhr.
 Wareneinfuhr s. Einfuhr.
 Warenverkehr s. Güterverkehr.
 Warmbadeanstalten 25 98 26 103 27 85
 Wasserläufe, öffentliche Fürsorge für — 25 238
 26 262 27 277
 Wassersport 26 389 27 410
 Wasserstände der Elbe 25 7 26 3 27 4
 Wasserstraßen, Personenbeförderung auf den — 25 195
 26 208 27 212
 Wasserversorgung, Kontrolle 25 96 26 101 27 83
 — überhaupt 25 239 26 263 27 278
 Wasserwerke 25 239 26 263 27 278
 Wegzüge 25 63 26 67 27 57
 Weinkontrolle, polizeiliche 27 89
 Weißes Meer, Fischfangergebnisse 25 177 26 189
 Weltanschauungsvereinigungen, Zugehörigkeit der
 Bevölkerung 25 362 26 17 f.
 Welt-Wirtschafts-Archiv 25 339 26 380 f. 27 400 f.
 Werkschulen 26 378 27 398
 Wiederheiratende 25 34 26 35 27 26
 Windgeschwindigkeit, mittlere 25 5 f. 26 5 27 6
 Windrichtung 25 5 f. 26 5 27 6
 Wintersport 27 411
 Wirtschaftliche Dauerpflege des Wohlfahrtsamts
 25 276 26 306 f. 27 317
 Wirtschaftliche Gruppen bei den Reichstags- und
 Bürgerschaftswahlen 25 351 26 399 ff. 27 421 ff.
 Wirtschaftseinheiten 27 238 ff.
 Wissenschaftliche Flüge 26 209 27 213
 Witterungsverhältnisse 25 3 ff. 26 3 ff. 27 4 ff.

- Wöchnerinnen, Sterblichkeit **25** 57 **26** 61 **27** 50
 Wöchnerinnenheim **25** 84 **26** 86 **27** 72
 Wohlfahrtsamt, Anstaltspflege **25** 276 **26** 305 **27** 316
 —, Barunterstützungen **25** 275 **26** 300 ff. **27** 310 ff.
 —, Erholungs- und Heilstättenfürsorge **25** 276 **26** 304
 27 315
 —, Fürsorge für Wanderer und Wohnungslose **26** 304
 27 314 f.
 —, gemeinnützige Darlehenskasse **26** 304 **27** 315
 —, geschlossene Fürsorge **25** 276 **26** 304 ff. **27** 315 ff.
 —, Gesundheitsfürsorge **25** 276 **26** 304 f. **27** 315 f.
 —, Krankenhauspflge **25** 276 **26** 305 **27** 315
 —, Mütterheime **26** 305 **27** 316
 —, offene Fürsorge **25** 275 **26** 300 ff. **27** 310 ff.
 —, Sachleistungen **25** 275 **26** 303 **27** 313 f.
 —, Trinkerfürsorge **26** 305 **27** 316
 —, wirtschaftliche Dauerpflege **25** 276 **26** 306 f. **27** 317
 Wohlfahrtspflege, öffentliche **25** 275 ff. **26** 300 ff.
 27 310 ff.
 —, private **25** 281 **26** 316 ff. **27** 329 ff.
 Wohnbevölkerung seit 1900 **25** 12 f., 19 **27** 10
 — 1919 **25** 21
 — 1925 **25** 9, 15 ff., 24 ff., 355 ff. **26** 8, 12 f., 15 ff.
 27 9, 14 ff.
 — 1926 **26** 9 ff.
 — 1927 (Einwohnerzahl der einzelnen Stadt- und
 Gebietsteile) **27** 11 ff., (nach dem Geschlecht)
 27 12 f.
 Wohndichte **27** 108 f.
 Wohnung der erwerbstätigen Wohnbevölkerung **26** 28
 Wohnungen, Amts- **25** 118 **26** 127 f., 131
 —, Angebot **25** 130 **26** 132 **27** 126
 —, Bedarf **25** 131 f. **26** 133 f. **27** 127
 —, Behebung von Mißständen **25** 244 **26** 268 **27** 283
 —, Beseitigung von Bau- und Benutzungsmängeln
 25 244 **26** 268 **27** 283
 — im Besitz von Einzelpersonen **27** 109 ff.
 —, Eigner- **25** 119 f., 123 f., 128 f. **26** 127 f., 131
 —, Frei- **25** 118, 123, 128 **26** 127 f., 131
 —, freigewordene **25** 130 **26** 132 **27** 126
 —, öffentliche Fürsorge für — **25** 244 **26** 268 **27** 283
 — und Geschäftsräume **25** 117 ff. **26** 125 ff. **27** 102 ff.
 Wohnungen nach Größenklassen **25** 119 ff., 127 ff.
 26 127 f., 131 **27** 103 ff., 116, 120 ff.
 — nach der Lage im und zum Stadtkern **25** 117
 26 125
 —, leerstehende **25** 117 f., 126 **26** 127 f., 131 **27** 124 f.
 — nach Mietklassen **25** 122 ff.
 —, Miet- **25** 122 ff. **26** 127 f., 131
 —, Nachfrage **25** 131 f. **26** 133 f. **27** 127
 — in öffentlichen Gebäuden **25** 118 **26** 127 f., 131
 — nach Stadtteilen **25** 118 ff. **26** 126 f. **27** 102 ff.,
 113 ff., 119, 124
 —, Tausch **25** 133 **26** 135 **27** 129
 —, mit Untermietern belegte **27** 109, 113 ff.
 — nach der Zimmerzahl **25** 119 ff., 127 ff. **26** 127 f.,
 131 **27** 103 ff., 116, 120 ff.
 —, Zu- und Abgang **25** 113, 116 **26** 122, 124 **27** 99 f.
 — mit zweiten und weiteren Haushaltungen sowie
 mit aufgenommenen Familien und Einzelpersonen
 27 109, 113 ff.
 Wohnungsangebot **25** 130 **26** 132 **27** 126
 Wohnungsbedarf **25** 131 f. **26** 133 f. **27** 127.
 Wohnungsmarkt **25** 130 ff. **26** 132 ff. **27** 126 ff.
 Wohnungsnachfrage **25** 131 f. **26** 133 f. **27** 127 f.
 Wohnungstausch **25** 133 **26** 135 **27** 129
 Wohnungsuchende **25** 131 f. **26** 133 f. **27** 127 f.
 Zentralschlachthof, Untersuchungen von Fleisch
 25 103 ff. **26** 111 **27** 90 f.
 Zimmerzahl der Wohnungen **25** 119 ff., 127 ff. **26** 127 f.,
 131 **27** 103 ff., 116, 120 ff.
 Zöglinge, Fürsorge für — **25** 277 ff. **26** 308 ff.
 27 319 ff.
 Zollinlandkai, Schiffsverkehr **25** 165 **26** 176 **27** 175
 Zollsicherungsordnung, Durchführung **26** 193 **27** 192
 Zusatzrentenempfänger (Kriegsbeschädigte und Kriegs-
 hinterbliebene) **26** 303 **27** 313
 Zuzüge **25** 62 **26** 67 **27** 56
 Zwangssinnungen **25** 215 **26** 242 **27** 250
 Zwangsverkäufe von Grundstücken **25** 108 f. **26** 118 f.
 27 94 f.

Veröffentlichungen des Hamburgischen Statistischen Landesamts.

Statistisches Handbuch für den hamburgischen Staat.

(Ausgabe 1920: L. Friederichsen & Co.; die übrigen: Otto Meißners Verlag.)

(Erste Ausgabe:) Hamburg 1874. Zweite Ausgabe: Hamburg 1880. Dritte Ausgabe: Hamburg 1885. Vierte Ausgabe: Hamburg 1891. Ausgabe 1920: Hamburg 1921.

Fortsetzung:

Statistisches Jahrbuch für die Freie und Hansestadt Hamburg.

(Kommissionsverlag von Lütcke & Wulff.)

Jahrgang 1925: Hamburg 1926. Jahrgang 1926/27: Hamburg 1927. Jahrgang 1927/28: Hamburg 1928.

Statistik des hamburgischen Staates.

(Heft I: ohne Verlagsangabe; die übrigen: Otto Meißners Verlag.)

- Heft I. Ergebnisse der Volkszählung vom 3. Dezember 1866. Stand der Bevölkerung. Hamburg 1867.
- Heft II. Ergebnisse der Volkszählung vom 3. Dezember 1867. — Bevölkerungs- und Wohnungsverhältnisse. — Statistik der Unterrichtsanstalten von 1869. Hamburg 1869.
- Heft III. Darstellung der natürlichen Bewegung der Bevölkerung. — Die Hauptergebnisse der zu Verwaltungszwecken vorgenommenen Zählungen in den Jahren 1868, 1869 und 1870. — Überblick über die Wirksamkeit der „Allgemeinen Armenanstalt“. — Die persönlichen Steuern. Hamburg 1871.
- Heft IV. Die Grundsteuer nach den Erträgen von 1833 bis 1870. — Allgemeine Übersicht über die Witterungsverhältnisse in Hamburg und Cuxhaven. — Ergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1871 (1. Teil). — Die Auswanderung über Hamburg nach transatlantischen Plätzen seit dem Jahre 1836. — Die Besitzveränderungen im Grundeigentum während des letzten Jahrzehnts. Hamburg 1872.
- Heft V. Das Unterrichtswesen im hamburgischen Staat. Hamburg 1872.
- Heft VI. Ergebnisse der Viehzählung vom 10. Januar 1873. — Ergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1871 (2. Teil). — Eine Häuserinsel der inneren Stadt. — Die Statistik der Gebäude. Nach den Spezialerhebungen von 1872/73. 1. Teil: Der Sielanschluß, die Einrichtungen zur Entfernung des Unrats, des Spülwassers und der Abfälle, die Wasserversorgung. — Die Auswanderung über Hamburg nach transatlantischen Plätzen im Jahre 1872. — Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1870 bis 1872. — Kleinere Mitteilungen (Die jährliche Vermehrung der hamburgischen Bevölkerung. Aufnahme in und Entlassung aus dem Staatsverband. Anmeldung zum Gewerbebetrieb. Das Grundeigentum. Die Sparkassen). Hamburg 1873.
- Heft VII. Die direkten Steuern. — Die Choleraepidemie im Jahre 1873. Mit einer graphischen Darstellung. — Die Sparkassen. — Ergebnisse der Volkszählung von 1871 (3. Teil). — Wohnungen und Mieten. — Die Zahl der Bewohner im Verhältnis zur Bodenfläche. Mit einer Karte der Bevölkerungsdichtigkeit. — Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1873 und 1874. — Die Auswanderung über Hamburg nach transatlantischen Plätzen in den Jahren 1873 und 1874. Hamburg 1875.
- Heft VIII. 1. Abteilung: Die Kranken- und Sterbekassen. — Die Auswanderung nach transatlantischen Plätzen in den Jahren 1873, 1874, 1875. — Die Volkszählung und Gewerbeaufnahme am 1. Dezember 1875. — Die Bewegung der Bevölkerung im Jahre 1875. — Ein Beitrag zur Statistik der Löhne und Preise. — Nachtrag. Hamburg 1876.

- Heft VIII. 2. Abteilung: Statistik der Unterrichtsanstalten (mit einer graphischen Darstellung). — Ältere Nachrichten über Hamburgs Bevölkerungswechsel. — Nachtrag zu den Resultaten der Volkszählung vom 1. Dezember 1875. — Die Bewegung der Bevölkerung im Jahre 1876. — Statistik der Wahlen im Jahre 1877. — Die Produktion von Eisengußwaren und Schwefelsäure aus Erzen 1871–1876. Hamburg 1878.
- Heft IX. Die Gelasse, die Wohnungen, deren Bevölkerung und die Mieten nach den Ergebnissen der Volkszählung von 1875. — Der Bevölkerungswechsel in den einzelnen Gebiets teilen. — Die Bewegung der Bevölkerung im Jahre 1877. — Die Auswanderung über Hamburg nach transatlantischen Ländern in den Jahren 1876 und 1877. — Der Erwerb und Verlust der Staatsangehörigkeit im hamburgischen Staate. — Die endgültigen Ergebnisse der Gewerbeaufnahme vom 1. Dezember 1875. — Die Ergebnisse der acht Sparkassen im hamburgischen Gebiete in den Jahren 1875 bis 1877. Hamburg 1878.
- Heft X. Die in den Jahren 1868 bis 1877 öffentlich verkauften Grundstücke. — Die Statistik der Landwirtschaft. — Sterblichkeitstafeln für die Jahre 1872 und 1876. — Statistik der Dampfkessel und Dampfmaschinen. — Die Auswanderung über Hamburg in den Jahren 1878 und 1879. — Statistik der Wahlen in den Jahren 1878 und 1880. — Die direkten Steuern. — Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1878 und 1879. — Wohnungen und Mieten. Hamburg 1880.
- Heft XI. Die Hauptergebnisse der hamburgischen Gewerbestatistik von 1875, verglichen mit den Ergebnissen in mehreren deutschen Städten. — Die Auswanderung über Hamburg nach transatlantischen Ländern im Jahre 1880. — Die Ernteerträge im Jahre 1880. — Die Volkszählung vom 1. Dezember 1880 (1. Teil). — Die Bewegung der Bevölkerung im Jahre 1880. — Die Ergebnisse der acht Sparkassen im hamburgischen Gebiet in den Jahren 1878 bis 1880. — Überblick über die Wirksamkeit der Allgemeinen und der St. Pauli Armenanstalt bis zum Jahre 1880. Hamburg 1881.
- Heft XII. 1. Abteilung: Statistik der Reichstagswahlen im Jahre 1881. — Die Bewegung der Bevölkerung im Jahre 1881. — Die Volkszählung vom 1. Dezember 1880 (2. Teil). — Die Auswanderung über Hamburg nach transatlantischen Ländern im Jahre 1881. — Die berufsstatistischen Erhebungen im Juni 1882. Hamburg 1882.
2. Abteilung: Eigentümlichkeiten einzelner Stadt- und Gebietsteile in bezug auf die Zusammensetzung der Bevölkerung. — Der Bevölkerungswechsel in den Jahren 1880 und 1881 im Vergleich mit dem Stande der Bevölkerung nach der Zählung vom 1. Dezember 1880. — Die Auswanderung über Hamburg nach transatlantischen Plätzen im Jahre 1882. — Einkommen und Miete. — Die Selbstmordfälle im hamburgischen Staate während des Dezenniums 1872/1881. — Die Ergebnisse der Viehzählung vom 10. Januar 1883. — Statistik der Wahlen im Jahre 1883. — Die Aufnahme der Flußfahrzeuge Ende 1882. — Die Ernteerträge in den Jahren 1881 und 1882. — Die Bewegung der Bevölkerung im Jahre 1882. Hamburg 1883.
- Heft XIII. Die Ergebnisse der Einkommensteuer in den Jahren 1878 bis 1882. — Die Ergebnisse der Berufszählung vom 5. Juni 1882. — Statistik der Reichstagswahlen im Jahre 1884. — Beiträge zur Statistik der Landwirtschaft. — Die Auswanderung über Hamburg nach überseeischen Ländern in den Jahren 1883 und 1884. — Die Besitzveränderungen im Grundeigentume in den Jahren 1878 bis 1885. — Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1883 und 1884. Hamburg 1886.
- Heft XIV. 1. Abteilung: Die Volkszählung vom 1. Dezember 1885 (Ausführung der Zählung und Zählung der Personen). Hamburg 1887.
2. Abteilung: Die öffentliche Armenpflege im hamburgischen Staate im Jahre 1885. — Statistik der Wahlen. — Die Gewerbebetriebe im hamburgischen Staate im Jahre 1882. — Erwerbung und Verlust der Reichs- und Staatsangehörigkeit im hamburgischen Staate während der Jahre 1876 bis 1885. — Die Auswanderung über Hamburg nach überseeischen Ländern in den Jahren 1885 und 1886. — Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1885 und 1886. Hamburg 1887.
- Heft XV. 1. Abteilung: Die Volkszählung vom 1. Dezember 1885 (Zählung der Gelasse und der Haushaltungen). Hamburg 1890.

- Heft XV. 2. Abteilung: Die Grundsteuer-Gesetzgebung des hamburgischen Staates sowie die Katastrierung des landwirtschaftlich benutzten Grundeigentums und ihre wichtigsten statistischen Ergebnisse. — Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1887 bis 1891. — Hamburgische Sterblichkeitstafel. — Die Ernteerträge im hamburgischen Staate in den Jahren 1878 bis 1892. — Die Saatenstandsberichte und das Erntergebnis des Jahres 1893 im hamburgischen Staate. — Hauptergebnisse der Viehzählungen vom 1. Dezember 1892 und 1893 im hamburgischen Staate. Hamburg 1894.
- Heft XVI. Die Volkszählung vom 1. Dezember 1890. Hamburg 1894.
- Heft XVII. Die Einkommensteuer im hamburgischen Staate in den Jahren 1883 bis 1892. — Die hamburgischen Einkommensteuerzahler nach Geschlecht, Alter, Beruf, Staatsangehörigkeit und Bürgerqualität. — Das Verhältnis zwischen Einkommen und Miete. — Die Auswanderung über Hamburg in den Jahren 1887 bis 1894 nebst Beiträgen zur deutschen und internationalen Wanderung. Hamburg 1895.
- Heft XVIII. Die Ergebnisse der Berufs- und Gewerbebezahlung vom 14. Juni 1895. Hamburg 1900.
- Heft XIX. Die Volkszählung vom 2. Dezember 1895. Hamburg 1900.
- Heft XX. Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1892 bis 1899. — Statistik der Wahlen in den Jahren 1887 bis 1901. — Die Einkommensteuer in den Jahren 1893 bis 1899. Hamburg 1902.
- Heft XXI. Die Volkszählung vom 1. Dezember 1900. Hamburg 1903.
- Heft XXII. Statistik der hamburgischen Bürger. — Die Einkommenverhältnisse der hamburgischen Bevölkerung in den Jahren 1866 bis 1901. — Das Verhältnis zwischen Miete und Einkommen. — Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1900 bis 1903. — Hamburgische Sterblichkeitstafeln für die Jahre 1896 und 1901. — Die Mieten und ihre Änderungen in Hamburg in den Jahren 1893 bis 1903. Hamburg 1904.
- Heft XXIII. Ausführung und Ergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1905 im hamburgischen Staate (1. Teil). Hamburg 1909.
- Heft XXIV. Alter, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Religionsbekenntnis und Geburtsort der Bevölkerung im hamburgischen Staate (Volkszählung 1905. 2. Teil). — Ergebnisse der Bevölkerungsaufnahmen vom 1. November 1906, 1907 und 1908. — Sterblichkeitstafel für den hamburgischen Staat für 1906. Hamburg 1909.
- Heft XXV. Grundstücke, Wohnungen, Geschäftsräume, Mieten und Haushaltungen im hamburgischen Staate (Volkszählung 1905. 3. Teil) nebst Ergebnissen der Grundstücksaufnahmen der Jahre 1906 bis 1909. Hamburg 1910.
- Heft XXVI. Der natürliche Bevölkerungswechsel im hamburgischen Staate in den Jahren 1904 bis 1908. — Hamburgische Sterblichkeitstafeln. Hamburg 1912.
- Heft XXVII. Der natürliche Bevölkerungswechsel im hamburgischen Staate in den Jahren 1909 bis 1913. Hamburg 1918.
- Heft XXVIII. Die Volkszählung vom 1. Dezember 1910 sowie die Ergebnisse der Bevölkerungsaufnahmen in den Jahren 1911 bis 1917 im hamburgischen Staate. Hamburg 1919.
- Heft XXIX. Die Wohnungsverhältnisse in der Stadt Hamburg in den Jahren 1910 bis 1917. Hamburg 1919.
- Heft XXX. Wohnort und Arbeitsstätte der erwerbstätigen hamburgischen Wohnbevölkerung nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1910. Hamburg 1919.
- Heft XXXI. Der natürliche Bevölkerungswechsel im hamburgischen Staat in den Kriegsjahren 1914 bis 1918. Hamburg 1921.
- Heft XXXII. Die Volks-, Berufs- und Betriebszählung vom 16. Juni 1925 im hamburgischen Staate. 1. Abteilung: Die Volkszählung. Hamburg 1927.
- Heft XXXIII. Die Volks-, Berufs- und Betriebszählung vom 16. Juni 1925 im hamburgischen Staate. 2. Abteilung: Die Berufszählung. Hamburg 1928.
- Heft XXXIV. Die Volks-, Berufs- und Betriebszählung vom 16. Juni 1925 im hamburgischen Staate. (im Druck) 3. Abteilung: Die gewerbliche Betriebszählung.
- Heft XXXV. Die Volks-, Berufs- und Betriebszählung vom 16. Juni 1925 im hamburgischen Staate. (in Vorbereitg.) 4. Abteilung: Die landwirtschaftliche Betriebszählung.

Statistische Mitteilungen über den hamburgischen Staat.

(Nr. 1 bis 4 und 1. bis 4. Sonderheft: ohne Verlagsangabe; die übrigen: Otto Meißners Verlag.)

- Nr. 1. Die Bevölkerung des hamburgischen Staates und der Stadt Hamburg nach Beruf und Stellung am 12. Juni 1907. Hamburg 1910.
- Nr. 2. Berufsaufnahme vom 12. Juni 1907:
Beruf, Altersklassen und Familienstand. Die Witwen nach dem Beruf des verstorbenen Ehemannes. Die ehelichen Waisen nach dem Beruf des verstorbenen Vaters. Gleichnamige Erwerbe in verschiedenen Berufszweigen. Beruf und Religionsbekenntnis. Hamburg 1913.
- Nr. 3. Die Bevölkerung des hamburgischen Staates am 12. Juni 1907 nach dem Beruf und dem Geburtsort. Hamburg 1915.
- Nr. 4. Die Gewerbebetriebe im hamburgischen Staate am 12. Juni 1907. Hamburg 1915.
- Nr. 5. Der Einfluß des Krieges auf den natürlichen Bevölkerungswechsel im hamburgischen Staate in den Jahren 1914 bis 1917. Hamburg 1918.
- Nr. 6. Der Kleinwohnungsmarkt in der Stadt Hamburg im Mietjahr 1917/18 und seine mutmaßliche Gestaltung nach dem Kriege. Hamburg 1919.
- Nr. 7. Die Wahlen für die verfassungsgebende deutsche Nationalversammlung im 37. Wahlkreise (Hamburg—Bremen—Reg.-Bez. Stade) am 19. Januar 1919. Hamburg 1919.
- Nr. 8. Die Neuwahl der hamburgischen Bürgerschaft am 16. März 1919. Hamburg 1919.
- Nr. 9. Die Siedlungsmöglichkeiten im hamburgischen Marschgebiet. Hamburg 1920.
- Nr. 10. Die Reichstagswahl am 6. Juni 1920 im 15. Wahlkreis (Hamburg). Hamburg 1920.
- Nr. 11. Die Bürgerschaftswahl am 20. Februar 1921. Hamburg 1921.
- Nr. 12. Die Teuerung in Hamburg. Hamburg 1921.
- Nr. 13. Der Wert der Gehälter und Löhne in Hamburg. Hamburg 1922.
- Nr. 14. Die Reichstagswahl am 4. Mai 1924 im Wahlkreis Nr. 34 (Hamburgischer Staat). Hamburg 1924.
- Nr. 15. Die Bürgerschaftswahl am 26. Oktober 1924. — Die Wahlen zum Landesausschuß sowie zu den Stadt- und Gemeindevertretungen im hamburgischen Landgebiet am 2. März 1924. Hamburg 1924.
- Nr. 16. Die Reichstagswahl am 7. Dezember 1924 im Wahlkreis Nr. 34 (Hamburgischer Staat). — Die Wähler bei der Bürgerschaftswahl am 26. Oktober 1924 nach dem Geschlecht. Hamburg 1924.
- Nr. 17. Die Reichspräsidentenwahl am 29. März und am 26. April 1925 im Wahlkreis Nr. 34 (Hamburgischer Staat). Hamburg 1925.
- Nr. 18. Die Bevölkerung der Stadt Hamburg vor und nach dem Kriege nach Geschlecht, Alter und Familienstand. Hamburg 1925.
- Nr. 19. Das Volksbegehren und der Volksentscheid über die Enteignung der Fürstenvermögen im Jahre 1926 im Stimmkreis Nr. 34 (Hamburg). Hamburg 1926.
- Nr. 20. Die Lebenshaltung minderbemittelter Familien in Hamburg im Jahre 1925. Hamburg 1926.
- Nr. 21. Die Bürgerschaftswahl am 9. Oktober 1927. Hamburg 1927.
- Nr. 22. Die Bürgerschaftswahl am 19. Februar 1928. Hamburg 1928.
- Nr. 23. Die Reichstagswahl am 20. Mai 1928 im Wahlkreis Nr. 34 (Hamburg). Hamburg 1928.
- Nr. 24. (in Vorbereitung). Die Lebenshaltung minderbemittelter Familien in Hamburg im Jahre 1926.

Sonderhefte:

- (1.) Sonderheft. Die Wahlen zur hamburgischen Bürgerschaft im Jahre 1910. Hamburg 1910.
- 2. Sonderheft. Beruf und soziale Stellung in den Bezirken und Gemeinden des hamburgischen Staates am 12. Juni 1907. Hamburg 1910.
- 3. Sonderheft. Die Ergebnisse der Wahlen zur hamburgischen Bürgerschaft im Jahre 1913. Hamburg 1913.
- 4. Sonderheft. Landwirtschaftliche Betriebsstatistik. Hamburg 1917.
- 5. Sonderheft. Die Gemeinden und Straßen des hamburgischen Staatsgebiets nach dem Stande von Anfang Oktober 1925. Hamburg 1925.

Monatsschrift „Aus Hamburgs Verwaltung und Wirtschaft“.

(1. bis 3. Jahrgang, 1924 bis 1926, unter der Bezeichnung „Hamburger statistische Monatsberichte“; Selbstverlag.)

Inhalt.**A) Monatsübersichten aus folgenden Gebieten:**

I. Naturverhältnisse.	IX. Jugendhilfe.	XVI. Auswanderung und Fremdenverkehr.
II. Bevölkerung.	X. Wohlfahrtspflege.	XVII. Handel und Schifffahrt.
III. Gesundheitswesen.	XI. Krankenversicherung.	XVIII. Viehmarkt u. Schlachthof.
IV. Arbeitsmarkt.	XII. Feuerwehr.	XIX. Obst- und Gemüsemarkt.
V. Wohnungsmarkt.	XIII. Büchereien.	XX. Fischmärkte.
VI. Wohnungspflege.	XIV. Geld- und Finanzwesen.	XXI. Verkehrsmittel u. Straßen- unfälle.
VII. Bautätigkeit.	XV. Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke.	
VIII. Preise, Löhne u. Lebenshaltg.		

B) Sonderbeiträge bis zum 1. Juli 1928, gegliedert nach größeren Gebieten.

(Die fettgedruckten Zahlen geben die Jahrgänge der Monatsschrift, die folgenden die Monate an. Ein Stern dahinter bedeutet, daß der Beitrag Schaubilder enthält.)

Bevölkerung.Aus- und Einwanderung 1924: **1925**, 1; 1925: **1926**, 1; 1926: **1927**, 3; 1927: **1928**, 3.Fremdenverkehr in der Nachkriegszeit: **1926**, 5.Natürlicher Bevölkerungswechsel 1924: **1925**, 2;1925: **1926**, 1; 1926: **1927**, 2; 1927: **1928**, 3.Personenstandsaufnahmen 1924: **1924**, 12; 1926: **1927**, 1; 1927: **1928**, 2.Volkszählung von 1925: Vorläufige Ergebnisse: **1925**, 5, 8; Hamburg im Rahmen des Reiches:**1925**, 6, 12; weitere Ergebnisse: **1925**, 11;endgültiges Ergebnis: **1926**, 4; Religions-zugehörigkeit: **1926**, 11; Alter, Geschlecht,Familienstand usw. seit 1910: **1927**, 4, 7*.

Berufszählung von 1925: Hauptberufstätige und

berufslose Angehörige: **1926**, 4; berufliche undsoziale Gliederung: **1926**, 7*; Hausangestellte:**1926**, 9; Umfang der Erwerbstätigkeit und dieErwerbstätigen nach dem Beruf: **1927**, 4, 7*.

Bevölkerungs- und Wohndichte vor und nach dem

Kriege: **1925**, 6.

Wohnung und Arbeitsstätte der Bevölkerung 1924:

1925, 8; 1925: **1926**, 10.

Wohnungsverhältnisse von arbeitsunfähigen Kran-

ken 1926: **1927**, 6.Medizinische Statistik 1919 bis 1923: **1924**, 3.Gestorbene Kriegsteilnehmer: **1927**, 10.**Grundeigentum, Gebäude und Wohnungen.**

Wohnungen und Geschäftsräume in Hamburg

1923/24: **1924**, 9; 1910 bis 1924: **1924**, 12;1924/25: **1925**, 5.

Wohnungen und Geschäftsräume in Bergedorf,

Cuxhaven und Geesthacht 1924: **1926**, 3.

Wert der Wohnungsmieten und der Wohnungs-

bauabgabe 1919 bis 1923: **1924**, 6.Festsetzung der Mietpreise 1919 bis 1923: **1924**, 6;1923 bis 1926: **1926**, 12.Wohnungsmarkt 1924: **1925**, 3; 1926: **1927**, 1.Wohnungspflege 1926: **1926**, 6; 1927: **1928**, 1.Wohnungsbau 1907 bis 1925: **1926**, 2.Bautätigkeit in Hamburg 1913 bis 1924: **1925**, 4;1907 bis 1925: **1926**, 2.

Bautätigkeit im Landgebiet, 1. Halbjahr 1924:

1924, 9; 1924: **1925**, 4; 1. Halbjahr 1925:**1925**, 7; 1925: **1926**, 2.

Reichswohnungszählung 1927: Vorläufige Ergeb-

nisse: **1927**, 7; Belegung der Wohnungen mitUntermietern: **1928**, 1.**Handel und Verkehr.**Seeschifffahrt 1924: **1924**, 12; 1925: **1925**, 12.Flußschifffahrt 1924: **1925**, 1; 1925: **1925**, 12.Hafenbetrieb 1920 bis 1924: **1924**, 2.Kraftfahrzeuge 1921 bis 1924: **1924**, 6; 1921 bis1925: **1925**, 7; 1921 bis 1926: **1926**, 6; 1921bis 1927: **1927**, 6.Luftverkehr: **1926**, 9.Umsatz an Gefrierfleisch Winter 1925/26: **1926**, 3.Milchversorgung Winter 1926/27: **1927**, 6; Jahr1926/27: **1927**, 11.

Warenzufuhr auf dem Deichtormarkt, 1. Halb-

jahr 1927: **1927**, 6.**Preise und Lebenshaltung.**

Umrechnungswerte für Papiermarkbeträge 1919

bis 1923: (tägliche) **1924**, 1; (monatliche undvierteljährliche) **1925**, 1.

Lebenshaltungs-, Großhandels- und Dollarkurs-

index 1919 bis 1923: **1924**, 5.

Kleinhandelspreise und Lebenshaltungskosten

(Teuerungszahlen und Indexziffern) 1925:

1925, 12; 1926: **1926**, 12; 1927: **1927**, 12.

Lebenshaltung minderbemittelter Familien 1924

und 1925: **1925**, 10; 1926: **1927**, 5; 1907,1925 und 1926: **1927**, 7*.

Wohn- und Wirtschaftsverhältnisse kinderreicher

Familien 1925: **1925**, 7.

Gehälter und Tariflöhne.

Wirkung der Geldentwertung auf die Gehälter der Beamten und Staatsangestellten 1919 bis 1923: **1924**, 4.

Wirkung der Geldentwertung auf die Löhne einiger typischer Arbeiterberufe 1921 bis 1923: **1924**, 5.

Gewerbe und Industrie.

Gewerbliche Niederlassungen: **1926**, 8.

Hamburgs Industrie im Rahmen der Gesamtwirtschaft: **1928**, 2.

Eisen- und Metallgewerbe: **1928**, 5*.

Landwirtschaft und Viehhaltung.

Landwirtschaftliche Betriebe 1925: **1926**, 8.

Landwirtschaftliche Bodenbenutzung 1927: **1927**, 11.

Forsten und Holzungen: **1928**, 5.

Tierzucht und Tierhaltung 1911 bis 1923: **1924**, 8.

Viehzählung 1924: **1924**, 12; 1925: **1925**, 12; 1926: **1927**, 1; 1927: **1928**, 1.

Unterricht und Bildung.

Besuch der Universität: W.S. 1923/24: **1924**, 5;

S.S. 1924: **1924**, 8; W.S. 1924/25: **1925**, 4;

S.S. 1925: **1925**, 9; W.S. 1925/26: **1926**, 3;

S.S. 1926: **1926**, 7; W.S. 1926/27: **1927**, 3;

S.S. 1927: **1927**, 8; W.S. 1927/28: **1928**, 4.

Volksschulen 1926/27: **1927**, 12.

Wahlen und Abstimmungen.

Politische öffentliche Wahlen (Reichstags- und Bürgerschaftswahlen) seit 1919: **1927**, 9*.

Reichstagswahlen seit 1919: **1928**, 5*; 4. Mai 1924: **1924**, 7*; 7. Dezember 1924: **1924**, 11*; 20. Mai 1928: **1928**, 4, 5*.

Bürgerschaftswahlen seit 1919: **1927**, 9*; 26. Oktober 1924: **1924**, 10* (nach Stadtteilen und Geschlecht) **1927**, 6; 9. Oktober 1927: **1927**, 8, 9*; 19. Februar 1928: **1928**, 1.

Wahlen zum Landesausschuß sowie zu den Stadt- und Gemeindevertretungen 23. Oktober 1927: **1927**, 10.

Reichsvolksbegehren (März 1926): **1926**, 2.

Reichsvolksentscheid 20. Juni 1926: **1926**, 5; (nach Stadtteilen und Geschlecht) **1927**, 6.

Sonstiges.

Steuereinnahmen 1913 und 1925: **1927**, 8.

Arbeitsmarkt und Arbeitsnachweis: **1925**, 3.

Öffentliches Rettungswesen 1919 bis 1923: **1924**, 6.

Polizeiliches Obdachlosenhaus: **1924**, 6.

Konfirmierte Kinder: **1926**, 4; **1927**, 6.

Außerdem liegt der Monatsschrift ständig bei:

„Hamburgs Handel und Schifffahrt“,

herausgegeben vom Handelsstatistischen Amt in Hamburg.

Ferner sind erschienen:

Die Stadt Hamburg, die Vororte, Gemeinden, Ortschaften und selbständig benannten Gebiete des hamburgischen Staates. Hamburg 1875 (Otto Meißners Verlag).

Barmbeck als Dorf um 1750, als Vorort von Hamburg um 1867 und als Stadtteil von Hamburg 1894 bis 1910. Hamburg 1910 (Lütcke & Wulff).

Einteilung des hamburgischen Staatsgebietes für verschiedene Verwaltungszwecke. Straßen- und Ortschaftsverzeichnis. Hamburg 1909, 1910, 1911, 1912, 1913, 1914, 1917 (ohne Verlagsangabe), 1925 (s. 5. Sonderheft der Statistischen Mitteilungen).

